GOTHAISCHES GENEALOGISCHES TASCHENBUCH DER...

Digitized by Google

Geneal.
101 1°
-16

JCbC
295
G
88

Digitized by Google

Digitized by Google

FREIHERR VON HESS.

Mit Bewilligung d. Verlagsh. F. Paterno in Wien.

Digitized by Google

Gothaisches

genealogisches

Taschenbuch

der

freiherrlichen Häuser

auf das Jahr

1856.

6
1856

Sechster Jahrgang.

G

Gotha, bei Justus Perthes.

Digitized by Google

general. 101 F/6

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Digitized by Google

Vorwort.

Es mag dem Urtheil des geneigten Lesers anheim gestellt bleiben, ob dieser sechste Jahrgang des Taschenbuchs die Erwartungen befriedigt, welche man von ihm zu hegen berechtigt war. Wer aber mit Billigkeit die mannigfaltigen Schwierigkeiten erwägt, mit denen die Herausgabe eines solchen Werks verbunden ist, der wird viel mehr geneigt sein, dasjenige wohlwollend aufzunehmen, was dargeboten wird, als jenes streng zu rügen, was noch fehlt oder dem Wunsche des Einzelnen minder entspricht. Immerhin darf nicht übersehen werden, daß Vollständigkeit erst mit der Zeit zu erreichen ist, und daß die Redaction für die zweckmäßigste Fortführung des Werks gewissenhaft Sorge getragen hat.

Die lebendige Theilnahme, welche dem Unternehmen auch im vorigen Jahre bewiesen wurde, ist eine neue Gewährschaft für den weiteren guten Fortgang desselben. Aus der Nähe und Ferne sind uns zahlreiche Beiträge mit ehrender Bereitwilligkeit zugefertigt worden. Dank dieser mitunter sehr mühevollen Unterstützung konnte der gegenwärtige Jahrgang eine beträchtliche Erweiterung erfahren. Neben 102 neu aufgenommenen Familienartikeln wird man darin bei den wiederdargestellten früheren Genealogien durchgehends eine sorgfältige Revision bemerken. Diese Artikel dürfen meist soweit

Digitized by Google

als zuverlässig betrachtet werden, als dieß überhaupt möglich ist. Dagegen schien es zweckmäßig zu sein, die wiederholte Aufführung solcher Genealogien zu vermeiden, für deren Richtigkeit, wegen Mangels neuerer Nachrichten darüber, eine fernere Bürgschaft nicht zu leisten war.

Sollte diese Maßregel hier oder da Bedenken erregen, so wolle man geneigtest in Erwägung ziehen, daß der unveränderte Abdruck veralteter Artikel das Interesse des Taschenbuchs nicht zu erhöhen vermag, daß aber ein offenes Bekenntniß solcher Mängel gewissermaßen Pflicht der Redaction ist und daß dasselbe den betreffenden Familien zugleich Bitte und Aufforderung sein dürfte, das Fehlende für den nächsten Jahrgang zu ergänzen. Auch in Zukunft sollen immer nur diejenigen Artikel erneuert werden, in welche die Veränderungen im Personalbestand der Familien bis auf die letzte Zeit eingeschaltet worden sind.

Möge denn dem Taschenbuch das Wohlwollen seiner alten Freunde erhalten bleiben und die Gunst neuer erworben werden. Allen jenen seiner gütigen Beschützer, welche durch ihre kräftige und einsichtsvolle Mitwirkung zur Vervollkommnung dieses Jahrgangs so wesentlich beigetragen haben, sei hiermit der innigste Dank des Herausgebers dargebracht.

Gotha, den 26. September 1855.

H. Soltmann.

Digitized by Google

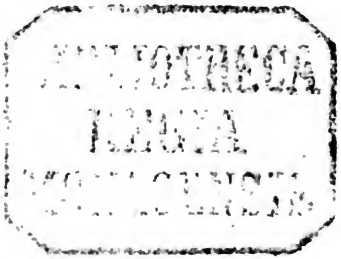
Verzeichniß
der neu aufgenommenen freiherrlichen Familien.

Aufseß.
Badenfeld.
Bautz.
Bedeus von Scharberg.
Behaim von Schwarzbach.
Berchem.
Berckheim.
Bethmann.
Biedermann.
Bock-Hermsdorf.
Boltog von Brüsken.
Brackel.
Brandt.
Braunecker.
Breitschwert.
Call.
Dernbach.
Dörnberg.
Dóry von Jobaháza.
Drechsel auf Deuffstetten.
Dücker.
Durant.
Eichthal.
Esebeck.
Francken.
Fraunberg.
Frey von Schönstein.
Freyberg.
Drotleff von Friedenfels.
Fuchs von Bimbach.
Gastheimb.
Gender von Heroldsberg.
Glauburg.
Grenus.
Hanstein.
Hardt von Woellenstein.
Haynau.
Hertefeld.
von der Heyden.
Hofer von Lobenstein.
Hohenhausen und Hochaus.
Hölzel von Sternstein.
Holzhausen.
Humbracht.
Kellner von Köllenstein.
Ketelhodt.
Keyserlingk.
Korff.
Lamezan.
Laßberg.
Leonrod.
Leutrum von Ertingen.
Liebig.
Linsingen.
Lotzbeck auf Weyhern.
Löw von und zu Steinfurth.
Maercken zu Geeradt.
Malapert gen. Neufville.
Manteuffel.
Marenholtz.

Digitized by Google

Marschalck.
Meerheimb.
Nell von Nellenburg.
Gemmrich von Neuberg.
Neustaedter.
Oberkirch.
Ow.
Pach.
Plessen.
Printz von Buchau.
Prittwitz-Gafron.
Reizenstein.
Ruffin.
Salis-Mayenfeld.
Satzenhofen.
Schiller.
Schlotheim.
Schönhueb.
Schuckmann.
Schütz von Hohenstein.
Sensburg.
Speck-Sternburg.
Stein zum Altenstein.
Taube.
Taubenheim.
Uslar-Gleichen.
Varnbüler von Hemminger
Wallbrunn.
Washington.
Weichs.
Weigelsperg.
Weißmann von Weißenstei
Welden.
Welser.
Wenz.
Wildungen.
Wirsing.
Witzleben.
Woellwarth.
Wrangell.
Ziegesar.
Zweybrücken.

Digitized by Google



Nachträge und Berichtigungen.

Seite

3. **Adelsheim.** Freiin Ernestine Juliane, verwitw. Freifrau von Eyb zu Dörzbach, war wiederverm. mit dem grhzgl. bad. Staatsrath Ernst Philipp Frhrn von Sensburg und ist abermals Witwe seit 3. Juli 1832.

8. **Apfaltrern.** Frhr Rudolf Wenzel, geb. 17. April 1819, und sein Bruder: Frhr Otto Leopold, geb. 6. April 1823, sind Beide k. k. Kämmerer geworden.

12. **Aretin.** Frhr Karl Kaspar Franz Joseph, geb. 1. Aug. 1803, ist k. bayer. Kämm. und Appellations-Gerichtsrath zu Eichstädt.

16. **Aufseß.** RFreiin Eleonore Henriette Friederica, geb. 12. August 1784, vermählte Freifrau von Schaumberg zu Klein-Zingenfeld, ist schon am 14. Januar 1821 gestorben.

17. **Augustin.** Frhr Vincenz, geb. 27. März 1780, k. k. GRath, Feldzeugmeister ꝛc. ꝛc., ist am 15. Sept. 1855 zu Wien gestorben.

21. **Barnekow.** Frhr Alfred, geb. 25. Juli 1795, ist auch Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Hauptmann a. D. — Dem Frhrn Gustav, geb. 1816, k. preuß. Rittmeister im 4. Uhlanen-Reg., ist am 22. Sept. 1855 zu Schneidemühl ein zweiter Sohn geboren.

36. **Berchem.** RFreifrau Maximiliane geb. Freiin v. Eyb auf Reisensburg ist am 18. Juni 1855 zu Eichstädt gestorben.

50. **Bianchi di Casa Lanza.** Frhr Vincenz Ferrerius Friedrich, geb. 1. Febr. 1768, k. k. GRath, Feldmarschall-Lieut. ꝛc., ist am 21. August 1855 zu Sauerbrunn bei Rohitsch gestorben. — Frhr Friedrich Johann, geb. 24. Nov. 1812, k. k. Feldmarschall-Lieut. ꝛc., ist jetzt Inhaber des 55. Inf.-Reg.

Digitized by Google

Seite

58. **Bibra.** RFreifrau Luise geb. Freiin Riedesel zu Eisenbach, geb. 8. Januar 1780, ist am 28. Aug. 1855 zu Darmstadt gestorben.

59. — RFhrr Wilhelm Sigmund Karl, geb. 17. Sept. 1819, ist hzgl. nass. Hofgerichts-Accessist zu Wiesbaden.

60. **Biedermann.** RFhrr Gustav Woldemar, geb. 5. März 1817, ist auch k. sächs. Finanzrath.

66. **Bock-Hermsdorf.** Frhr Friedrich Anton Georg Karl, geb. 21. Januar 1798, ist auch interim. hzgl. nass. Hofmarschall.

70. **Boenigk.** Frhr August Lebrecht Moritz, geb. 16. Mai 1801, ist k. preuß. Oberst-Lieut. im 18. Linien-Inf.-Regiment.

75. **Boineburg.** RFreifrau Agnes geb. Freislich ist am 4. Febr. 1824 geboren.

89. **Breidbach-Bürresheim.** Frhr Wilhelm Hermann, geb. 13. Febr. 1818, ist verm. seit 27. Juni 1855 mit Augusta Friederica geb. RFreiin von Dalberg, geb. 15. Febr. 1836.

91. **Breidenbach.** RFreiin Melly Henrietta Carolina, geb. 4. Dec. 1829 zu Darmstadt, wird sich im Oct. 1855 mit Bernhard von Schkopp, k. preuß. Hauptmann und dienstth. Adjutanten beim General-Commando des 8. Armee-Corps zu Koblenz, vermählen.

97. **Brenken.** Frhr Friedrich Karl Dominik, geb. 8. Oct. 1833, ist k. preuß. Lieut. im 11. Husaren-Reg.

102. **Buol-Bernberg.** Frhr Adalbert, geb. 12. Mai 1822, ist nicht mehr Dienstkämmerer bei dem EH. Karl Ludwig; er verlobte sich am 8. April 1855 mit Maria geb. Gräfin Karnicki de Karnice, geb. 7. Mai 1833.

103. **Buseck.** RFreifrau Marie geb. Siebert aus Darmstadt ist im Juli 1855 zu Gießen gestorben.

109. **Codelli von Fahnenfeld und Sterngreif.** Frhr Anton, geb. 19. Januar 1801, ist auch ständisches Mitglied der Grundlasten-Regulirungs- und Ablösungs-Landescommission für Krain; und sein Bruder: Frhr Karl, geb. 8. Febr. 1806, dasselbe für Triest.

118. **Csollich.** Der Gemahl der Freiin Aloysia Amalia Pauline: Joseph Edler von Fehlmayer, ist k. k. Oberst und Commandant des 7. Grenz-Inf.-Reg.

130. **De Fin.** Frhr Hamilcar, geb. 2. Aug. 1829, ist k. k. Oberlieut. bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.

Digitized by Google

Seite

144. **Dörnberg.** Freiin Sophie Friederike Maria, geb. 13. Juli 1795, vermählte Gräfin von Pückler-Limpurg, ist am 18. Oct. 1854 zu Stuttgart gestorben.

150. **Dungern.** Die Freiherrenwürde erlangte diese Familie am 16. Oct. 1761 (nicht 1661). — Frhr Otto Friedrich Wilhelm, geb. 1. Juni 1831, ist k. k. Lieut. im 8. Uhlanen-Reg. Eh. Ferdinand Maximilian.

151. — Frhr Wilhelm Heinrich ist Herr zu Dehrn. Aus seiner Ehe lebt eine Tochter.

153. **Eberstein.** Frhr Karl Michael Robert, geb. 28. Aug. 1801, ist k. preuß. Oberst im 26. Inf.-Reg.

167. **Escherich.** Frhr Hermann, geb. 15. Juli 1815, ist k. k. Kämm. und Oberst in d. A.

175. **Fahnenberg.** Der Gemahl der Freiin Amalia Marie Walburga, geb. 11. Nov. 1814, ist Franz Frhr von Schütz-Pflummern zu Hohenstein, k. württemb. Kammerherr.

187. **Friedrich.** Der Gemahl der Freiin Agnes Franziska Ferdinande: Arwied Frhr von Witzleben a. d. H. Werben, ist hzgl. nass. Kammerjunker und Oberlieut. a. D.

190. **Friesen.** RFrhr Ernst, geb. 9. Febr. 1800, ist in zweiter Ehe verm. seit 1. Nov. 1854 mit Caroline Luise Wilhelmine Pauline geb. Freiin von und zu Gilsa, geb. 26. Juni 1833.

199. **Gagern.** Frhr Moritz, geb. 1808, ist hzgl. nass. Kammerherr, Regierungsrath und Amtmann zu St. Goarshausen.

210. **Gemmingen.** RFreiin Mathilde Amalie Luise, geb. 25. Januar 1811, vermählte Freifrau von Plessen, ist Witwe seit 3. Sept. 1855.

233. **Goltz.** Frhr Karl, geb. 10. Oct. 1798, ist k. preuß. Oberst und Commandeur des 2. Garde-Uhlanen-Reg.

234. — Frhr Hermann Leopold Theodor, geb. 22. Juni 1816, ist k. preuß. Rittmeister im 1. Husaren-Reg.

235. — Freiin Hedwig, geb. 26. Sept. 1850, des Frhrn Eduard Kuno, k. preuß. Hauptmanns und Compagniechefs im Grenadier-Reg. Kaiser Alexander, Tochter, ist am 20. Juli 1855 gestorben.

236. — Des Frhrn Ferdinand, k. preuß. Hauptmanns a. D., Sohn, geb. 1. März 1855 zu Berlin, ist am 26. Juli 1855 zu Elbing gestorben.

Digitized by Google

Seite

239. **Gorizzutti.** Frhr Franz, geb. 1796, ist k. k. Kämmerer, Feldmarschall-Lieut. und Chef der 4. Section des Armee-Ober-Commando.

256. **Gumppenberg.** RFrhr Hans Hubert, geb. 25. Januar 1853, des RFrhrn Rudolf, k. bayer. Hauptmanns und Commandanten der 2. Sanitäts-Compagnie zu Würzburg, Sohn, ist am 18. Juni 1855 gestorben.

266. **Hahn.** Frhr Wilhelm, geb. 12. Dec. 1828, ist Erb-Majoratsherr auf Schnepeln.

279. **Handel.** Frhr Wilhelm, geb. 23. Aug. 1838, ist k. k. Marine-Corps-Cadet.

285. **Hanstein.** Freiin Leopoldine, ist verm. 15. Sept. 1855 zu Düsseldorf mit Franz von Kloeke, k. preuß. Lieut. im 11. Husaren-Reg. — Frhr August, geb. 1803, ist kurfürstl. hess. Kammerherr und Geh.-Ober-Finanzrath zu Kassel.

287. — Frhr Karl auf Wahlhausen und Bornhagen, geb. 1822, ist verm. 7. Aug. 1855 zu Rittergut Beuern mit Natalie geb. Freiin von Löwenherz-Hruby und Geleny, geb. 7. März 1824.

302. **Heß.** Laut kaiserl. Diplom d. d. . . . . 1855 ward die Uebertragung des Standesgrades des RFrhrn Hermann Franz Joachim, geb. 2. Januar 1775, auf dessen Stiefenkelin und Adoptivtochter: Hermine Bonnet Edle von Bayard, in Vollzug gebracht.

327. **Hornstein.** RFreiin Josephine Elisabeth Marie Adalberte, geb. 8. Nov. 1854, ist am 19. Juli 1855 gestorben.

329. **Horst.** Frhr Alfred Bernhard Fedor, geb. 21. März 1819, ist am 20. Aug. 1855 zu Pankow bei Berlin gestorben.

332. **Hruby-Geleny.** Freiin Natalie, geb. 7. März 1824, ist verm. 7. Aug. 1855 zu Rittergut Beuern mit Karl Frhrn von Hanstein auf Wahlhausen und Bornhagen. — Ihr Bruder: Frhr Ottocar, geb. 14. Mai 1836, ist k. k. Lieut. im 1. Uhlanen-Reg.

371. **Kübeck von Kübau.** Frhr Karl Friedrich, geb. 28. Oct. 1780, k. k. wirkl. GRath, Präsident des Reichsraths ꝛc. ꝛc., ist am 11. Sept. 1855 zu Hadersdorf bei Wien gestorben.

372. — Frhr Maximilian, geb. 15. Januar 1835, ist Official extra statum im kaiserl. Reichsrathe zu Wien.

Digitized by Google

Seite

372. **Kübeck.** Frhr Aloys, geb. 29. Dec. 1819, ist k. k. Minister-Resident bei der schweizerischen Eidgenossenschaft.

391. **Lederer.** Frhr Karl August Joseph, geb. 20. Sept. 1797, ist dritter Comitats-Commissair für das preßburger Verwaltungsgebiet.

440. **Marschall von Bieberstein.** Frhr Wilhelm, geb. 29. Aug. 1822, ist Gutsbesitzer in Texas.

441. **Gemmingen von Massenbach.** Frhr Moritz Christoph Anton, geb. 3. Mai 1825, ist hzgl. nass. Oberförster zu Wied-Selters.

452. **Wolff-Metternich zu Wehrden.** RFrhr Karl Theodor Philipp, geb. 1. Januar 1820, ist in zweiter Ehe verm. seit 20. Sept. 1853 mit Sophie Adolfine Maria geb. Freiin von Wrede-Melschede, geb. 21. Oct. 1832.

476. **Ow.** RFrhr Maximilian, geb. 10. April 1815, ist k. bayer. Major im Generalstabe beim 1. Armee-Divisions-Commando.

480. **Pach.** RFrhr Karl, k. k. Staats-Buchhaltungs-Ingrossist, hat eine Tochter: Aline, geb. 1854. — Sein Bruder: RFrhr Leopold, geb. 10. Juli 1829, Landmann in Tirol, ist k. k. Oberlieut. im 19. Feldjäger-Bataillon.

486. **Pawel-Rammingen.** Dem Frhrn Karl Ludwig Alexander, hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn ꝛc., ist am 30. Juli 1855 ein drittes Kind, ein Sohn: Alexander Ernst Gustav Nicolaus geboren.

500. **Plessen.** Frhr Helmuth Ludwig, geb. 5. Nov. 1806, ist am 3. Sept. 1855 zu Gotha gestorben.

501. **Plettenberg.** Frhr Adolf, geb. 28. Aug. 1826, ist verlobt am 20. Aug. 1855 mit Bertha Freiin von Plettenberg-Heeren, geb. 20. Aug. 1832 (s. S. 502).

513. **Prokesch-Osten.** Frhr Anton, geb. 19. Febr. 1837, ist k. k. Oberlieut. im 4. Husaren-Reg. RGraf v. Schlik.

516. **Puthon.** Frhr Karl, geb. 17. Aug. 1839, ist k. k. Marine-Corps-Cadet.

518. **Raßler von Gamerschwang.** Der Todestag des Frhrn Eduard, geb. 17. Juni 1801, ist der 29. Octbr. 1839. Seine Witwe ist: Freifrau Emilie Lisette Friederike geb. Freiin von Wirsing, geb. 4. Septbr. 1809. Derselbe hat vier Kinder hinterlassen: a) Maria Theresia Elisabeth Josephine, geb. 21. Januar 1835; b) Auguste Johanne Thusnelde, geb. 10. Aug. 1836; c)

Digitized by Google

Seite

Anna Luise Albertine, geb. 27. Juni 1838; und d) Heinrich Karl, geb. 26. Sept. 1839.

549. **Risenfels.** RFhr Ludwig, geb. 19. Juli 1837, ist k. k. Armee-Lieutenant.

561. **Rothkirch-Trach.** Frhr Ernst Edwin, geb. 1. Sept. 1828, ist k. preuß. Kammerherr geworden.

563. **Rothkirch-Panthen.** Dem Frhrn Friedrich Anton Valerius, Majoratsherrn auf Rothkirch, ist am 2. Sept. 1855 zu Rothkirch eine Tochter geboren.

574. **Saint-Andre.** Der Gemahl der Freiin Henriette Wilhelmine, geb. 19. Decbr. 1803: Wilhelm Frhr von Woellwarth-Essingen, ist grhzgl. bad. GRath, Kammerherr und Director des evangelischen Ober-Kirchenraths.

588. **Schell-Bauschlott.** RFhr Alexander, geb. 18. Nov. 1781, k. k. Kämm. und General-Major in d. A., ist am 12. Sept. 1855 zu Wien gestorben.

669. **Strachwitz.** Dem RFhrn Mauritz, Majoratsherrn auf Groß- und Klein-Weigelsdorf, ist im Sept. 1855 eine Tochter geboren.

Digitized by Google

Nachträge und Berichtigungen

(den 5. Jahrg. a. 1855 betreffend).

Seite

XX. **Breidenbach.** Z. 20 u. 21 v. oben, l. mit Friederike ꝛc. geb. Schönfeld (geb. 27. Oct. 1740), statt 1741.

— Z. 23 v. oben, l. Ernst ꝛc., geb. 7. Septbr. 1839, statt 7. November.

XXII. — Z. 16 v. unten, l. † 22. Febr. 1823, statt 1822.

8 u. 9. **Aichlburg.** Zur Berichtigung und Vervollständigung (für den 6ten Jahrg. zu spät eingetroffen):

III. Linie, zu Zossenegg.

1. Aelterer Ast.

Freiherr: † Michael Frhr von Aichlburg (geb. 1802, † im Nov. 1836, verm. 20. Mai 1832 zu Wien mit Maria Rafaele, des k. k. Hofraths und Ritters v. Dresdnern Tochter [geb. im Nov. 1809, † im Dec. 1842]).

Deren Kinder: 1. † Robert (geb. 1833, † 1838).
2. Editha, geb. im Dec. 1834.
3. Lothar, geb. im April 1837.

Geschwister.

1. † Gustav (geb. 1780, † 1823), k. k. Kämmerer und Hauptmann im 19. Inf.-Regiment.
2. † Anna (geb. 1784, † 1852), verm. mit Joseph Frhrn von Aichlburg-Bichlhof († 1848).
3. † Rosalie (geb. 1792, † 1852), verm. mit Vincenz Frhrn von Prankh zu Pux.
4. † Friedrich (†). 5. † Leopold (†).
6. † Marie (geb. 1803, † 1853), Witwe des k. k. Bezirksrichters Joseph Gaggl.
7. Georg, geb. 1805.

Digitized by Google

Aeltern.

† Friedrich Frhr von Aichlburg (geb. 1758, † 1820) verm. mit Aloysia geb. Edlen von Lizlhofen († 1830)

Großältern.

† Philipp Joseph Frhr von Aichlburg (geb. 1724, † 1761), verm. mit Anna geb. Freiin von Frohmüller (†).

Seite

67 u. 68. **Borsch** (Bors). Zur Berichtigung und Vervollständigung (für den 6ten Jahrg. zu spät eingetroffen):

Borsch (Bors).

[Adelsbestätigung 1565 und 7. Febr. 1643 mit dem Prädicate »von Csik Szent Kiralyi«, einer Besitzung, welche noch bei der Familie ist; RAdel mit Turnierfähigkeit; sächs. Frhr. 7. April 1802; österr. Frhr. 19. Mai 1832. — Dieses Geschlecht stammt aus dem biharer Comitat in Ungarn, wo seine Güter Bors, Tamásda und Puszta Nagy Kemenyi liegen. Diese Güter besitzt der gegenwärtige Chef des Hauses (s. unten). Außerdem stehen der Familie noch die Güter Pöchlarn und Krummnußbaum in Nieder-Oesterreich, Pletterjach und Gallhof in Krain, Poppendorf in Steiermark ꝛc. zu. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz (welche nach Vorstehendem zu berichtigen wäre) im 2. Jahrg. a. 1849, S. 59 u. 60.]

Freiherr: Friedrich Robert Franz von Borsch (Bors) von Csik Szent Kiralyi Frhr von Borsod, geb. 7. Juli 1809 (des 13. Febr. 1836 † Frhrn Gottlieb Friedrich, herzogl. sächs. GRaths, Sohn), Herr auf Tamásda, Puszta Nagy Kemenyi, Pöchlarn, Krumnußbaum ꝛc., hzgl. sächs. GRath, Kammerherr und Minister am kaiserl. österr. Hofe, verm. 27. März 1837 mit

Eleonore, geb. 19. Januar 1817, des † Karl Leonhard Grafen von Harrach zu Rohrau und der Ludmilla geb. Gräfin von Meraviglia-Crivelli Tochter.

Kinder: 1. Eleonore Friederike Ludmilla, geb. 29. Januar 1838.

2. Friedrich Joseph Ernst, geb. 7. Aug. 1839.

3. Sophie Clara Alexandrine, geb. 12. Aug. 1840.

4. August Leopold Victor, geb. 9. Dec. 1841.

5. Marie Annunciata Josephine, geb. 12. Aug. 1843.
6. Rudolfine Emanuela Ludmilla, geb. 26. März 1845.
7. Ludmilla Friederike Eleonore, geb. 12. Sept. 1846.

Geschwister.

1. Sophia Amalia, geb. 5. Mai 1808, verm. 24. Febr. 1827 mit Alexander RGrafen von Christalnigg, k. k. Kämm. und vormal. Hof-Secretair bei der Hofkammer für Münz- und Bergwesen.
2. Julius Adolf, geb. 16. Dec. 1815, Herr auf Poppendorf, verm. 7. Juli 1839 mit Bernardine geb. Freiin von Brandt.

Seite 39. **Brandenstein.** Z. 10 von unten, l. Arnshaugk, statt Arenshaug.

33 u. 134. **Eberstein.** Z. 11 von unten bis zu Ende der geschichtlichen Einleitung. Dieser ganze Satz (mit den Worten „Christian Ludwig's sechster Sohn" beginnend) muß wegfallen und dafür folgender eingeschaltet werden:

Christian Ludwig's sechster Sohn, August Christian Wilhelm, gründete die mohrungen'sche Speciallinie. Aus dieser wurde Karl Christian Heinrich Wilhelm, k. preuß. Oberst-Lieut., verm. mit einem Fräulein von Closter aus dem Hause Patthorst, von einem Oheim seiner Gemahlin, dem Drosten und Capitularen von Eller, zum Erben eingesetzt, mit der Bestimmung: daß er den alten Familiennamen „von Eller" annehmen und sein vierter Sohn Ludwig in dem Besitze des Gutes Bustedt succediren solle (Diplom des Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen d. d. 11. Aug. 1819). Für seinen ältesten Sohn, Emil Frhrn von Eller-Eberstein, wurde von seiner Cousine, einer Frau v. Möllendorf geb. Freiin von Eberstein, aus den von ihrem Bruder ererbten väterlichen Familien-Gütern Mohrungen und Rotha im Jahre 1824 ein Fideicommiß gestiftet, zu dessen Nutznießung nach dem erfolgten Ableben der Stifterin Emil Frhr v. Eller-Eberstein im Jahre 1827 gelangte.

Digitized by Google

Seite

194. **Göler von Ravensburg.** Z. 22 von unten, l. Johanna geb. von Seippel, statt Rippel.

195. — Z. 9 u. 10 v. oben; Caroline geb. von Göler ist im Jahre 1824 gestorben.

214. **Greiffenklau zu Volraths.** Z. 20 v. oben, l. zu Friedberg, statt Friesberg.

312. **Künßberg.** Thurnau ist nicht mehr im Besitz dieser Familie, daher die erste Linie nicht mehr die thurnauer, sondern ermreuther Linie genannt wird.

333. **Lempruch** (für den 6ten Jahrg. zu spät eingetroffen). RFhr Karl, geb. 2. Aug. 1822, ist k. k. Comitats-Gerichtsrath zu Tyrnau in Ungarn. — Sein Bruder: RFhr Anton, geb. 29. März 1826, ist k. k. Hauptmann im 7. Feldjäger-Bataillon.

342. **Leuzendorf-Campo di Santa Lucia.** Z. 17 von unten, l. Im Jahre 1333 (statt 1833) wanderte ꝛc. ꝛc.

355. **Loën.** Z. 16 v. oben, l. Duras-Agiment, statt Dürns, Agimont.

372. **Marschall von Bieberstein.** Z. 21 v. unten, l. Lampoy, statt Campoy.

— — Z. 4 v. unten, l. Charkow, statt Garkow.

426. **Pidoll zu Quintenbach.** Z. 5 und 6 von oben, l. „Dessen Sohn Johann Franz (geb. 1738, † 1781)". Der Beisatz: „genannt Franz Joseph" ist unrichtig und fällt daher weg.

461. **Reichlin von Meldegg.** Z. 17 v. oben, l. Frober Bernhard, statt Froben Conrad.

464. — Z. 15 bis 13 v. unten, l. † Maria Anselmina (†) verm. mit dem kurbayer. Regierungs-Vice-Präsidenten zu Burghausen Wilhelm Adam Frhrn von Huber zu Mauren.

— — Z. 11 bis 7 v. unten, l. † Philipp Karl Joseph Frhr Reichlin von Meldegg zu Thalen (geb. 1706, † 1768), fürstl. thurn- und taris'scher GRath, kurtrier Kammerherr und Ober-Amtmann zu Eglingen, verm. 1734 mit Maria Helena Dorothea geb. Freiin von Schyling auf Burfort (†).

473. **Reischach.** Z. 16 v. oben, l. Wallbrunn, statt Wallbronn.

483. **Röder von Diersburg.** Z. 5 von oben, l. Johann Philipp Wilhelm (geb. 1. März 1707, † 14. März 1771), k. k. GRath ꝛc.

Digitized by Google

Seite

483. **Röder von Diersburg.** Z. 7 bis 9 v. oben, l. verm. I) mit Katharina Charlotte geb. Freiin Joham von Mundolsheim († 1748), II) mit Sophie Eleonore Friederike Antoinette geb. von Dungern († 30. Juni 1811).

485. — Z. 7 u. 8 v. unten, l. † 28. (statt 27.) April 1815.

517. **Sacken.** Z. 3 v. oben, l. Sapieha, statt Sappiäh.

576. **Stein zu Braunsdorf.** Z. 25 u. 24 von unten, l. »Mieſitz«, ebenſo »mieſitz-kochberger Linie«, ſtatt »Wirſitz« und »wirſitz-kochberger Linie«.

— — Z. 18 v. unten, l. Neuhofen, ſtatt Neuhoffen.

— — Z. 13 v. unten, l. Neuhofen, ſtatt Neuhof.

577. — Z. 18 u. 19 v. oben, l. »und hinterließ aus dieſer Ehe zwei Söhne«. Der Zwiſchenſatz »ſeine erſte war kinderlos« fällt als unrichtig weg.

592. **Stetten.** Z. 5 v. unten, l. Kolbin, ſtatt Jolbin.

595. **Stillfried-Rattonitz.** Z. 15 u. ff. von oben, l. Ein anderer Hermann, ferner Reinhard und Wenzel auf Radienitz, kaurzimer Kreiſes in Böhmen, führten, wie die gleichzeitig aufblühende Familie der Herren Smrz (Smrzicki, aus dem Böhmiſchen von Smjrze: der Friedensſtifter) von Radnitz, einen von Gold und Schwarz ſchrägerechts getheilten Wappenſchild ꝛc. ꝛc.

596. — Z. 13 v. unten, l. mit dem k. preuß. Major von Valkowsky, ſtatt mit dem k. preuß. Major Valhowsky.

602. — Z. 5 u. 6 v. oben, die Worte »und Hirſchberg im ſchleſiſchen Rieſengebirge« müſſen gänzlich ausfallen.

639. **Tucher von Simmelsdorff.** Z. 7. v. oben, l. Großengſee, ſtatt Großenyſee.

652. **Veltheim.** Z. 8 bis 4 v. unten l. Graf Werner II. hatte eine Schweſter des Markgrafen Albrecht des Bären zur Gemahlin, und Pfalzgraf Otto IV. von Wittelsbach, Herzog in Bayern, vermählte ſich am 16. Oct. 1146 mit Heilaka (Holika), des Friedrich Grafen von Veltheim-Lengenfeld (welcher ſeinerſeits von Pipin, einem Sohne Karl's des Großen, abſtammen ſoll) Tochter, ꝛc. ꝛc.

680. **Welck.** Z. 6 v. oben, l. und mit einem eben ſolchen Schurze angethan iſt.

682. **Welczeck.** Z. 15 v. oben, l. Sendomir, ſtatt Seedomier.

696. **Wittgenſtein.** Z. 19 v. oben, l. in der Grafſchaft Wittgenſtein, ſtatt im Fürſtenthum Wittgenſtein.

— — Z. 20 v. oben, nach den Worten »außerdem wird ſie« muß eingeſchaltet werden »ſowie ihre Kinder«.

Digitized by Google

Berichtigungen

(den 4. Jahrg. a. 1854 betreffend).

Seite

71. **Breidenbach.** Z. 19 u. 18 v. u., l. III) 7. Januar 1752 mit Friederike Katharina Margaretha geb. RFreiin von Müller zu Lengsfeld.

75. — Z. 17 v. unten, l. 3. † Therese Sophia Julia Henriette, geb. 9. Sept. 1783 ꝛc.

286. **Künßberg.** Thurnau ist nicht mehr im Besitz dieser Familie; die Bezeichnung »Linie Künßberg-Thurnau« ist daher unrichtig, es soll heißen »Linie Künßberg-Erm-reuth«.

Digitized by Google

Freiherrliche Häuser
nach alphabetischer Ordnung.

Abele von Lilienberg.

[Kath. — Oesterreich. — Adel 5. Aug. 1495, bestät. 12. Decbr. 1547, erneuerte Bestätigung 12. Juni 1637, Ritter mit dem Prädicat „von und zu Lilienberg" 30. Mai 1643, Frhr. 4. Aug. 1708. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 1 u. 2.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 1).

Accurti von Königsfels.

[Kath. — Oesterreich. — Geadelt 12. April 1827, Frhr. 31. Mai 1829. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 3.]

Freiherr: Michael Freiherr Accurti von Königsfels, geb. 14. Nov. 1815 (des 5. Febr. 1850 † Frhrn Michael, k. k. Feldmarschall-Lieut. in d. A., Sohn), vermählt 24. Juli 1849 mit

Nadejda, geb. 6. August 1818, des † kaiserl. russ. wirkl. Staatsraths Wilhelm von Freygang Tochter.

Söhne: 1. Wilhelm Michael, geb. 13. Sept. 1850.
Friedrich Wilhelm, geb. 15. Mai 1853.
Heinrich Wilhelm, geb. 26. Oct. 1854.

Geschwister.

1. † Aloys (geb. 2. Febr. 1808, † 17. Juli 1854, vermählt 24. Novbr. 1840 mit Adrianna geb. Galvani [† 30. Aug. 1847]).

Deren Töchter: 1) Amélie, geb. 1. Januar 1842.
2) Mathilde, geb. im Febr. 1845.
3) Ida, geb. im März 1847.

2. Elisabeth Josepha, geb. 10. Febr. 1824, verm. 20. Mai 1848 mit Joseph Marquis Paolucci delle Roncole.

Digitized by Google

Adelsheim.

[Kath. — Bayern, Württemberg und Baden. — Diese Familie gehörte zu den weiland reichsritterschaftlichen Cantonen in Franken. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 1. Jahrg. — 1848, S. 3.]

I. Sennfelder Linie.

Freiherr: † Karl Ludwig Max Frhr von Adelsheim (geb. 23. Juli 1801, † 1849, Mitherr auf Adelsheim, Sennfeld, Hergenstadt, Volkhausen und Edelfingen im Grhzgtl. Baden, grhzgl. bad. Kammerh. und Reg.-Rath zu Mannheim). **Dessen Witwe:**

Emma Luise geb. Freiin von Uichtritz, geb. 23. Dec. 180[illegible], verm. 26. Mai 1835. [Karlsruhe.]

Dessen Tochter: Mathilde Marianne Friederike, geb. [illegible] März 1836.

Geschwister.

1. Adalbert Franz Gustav, geb. 25. Nov. 1802, grhzgl. bad. Oberst und Commandeur des 2. Inf.-Reg., verm. I) 9. Juni 1824 mit Henriette geb. Fellmeth († 21. Septb. 1826); II) 18. Mai 1837 mit
Emma Eleonore geb. Wirth, geb. 10. Sept. 1816.
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Luise Barb. Charitas, geb. 18. Sept. 1825, verm. mit Herrn von Renz.
— b) 2r **Ehe:** 2) Leopold Theodor, geb. 25. Aug. 1838
3) Caroline Elisabeth, geb. 5. Sept. 1839.
4) Elise, geb. 25. August 1840.
5) Karl Octavian Adalbert, geb. 27. März 1844.
2. Franziska Amalie Henriette, geb. 25. Juli 1805, vormals Hofdame der † Fürstin von Hohenzollern-Hechingen.
3. Leopoldine Josepha Luise, geb. 5. Nov. 1809, vormals Hofdame der verwitw. Großherzogin Sophie von Baden.
4. Theodor Ferdinand, geb. 31. Oct. 1813, grhzgl. badenscher Hauptmann im 4. Inf.-Reg.

Mutter.

Luise Helene geb. Freiin von Uichtritz, geb. 18. Oct. 1776 verm. 1800 mit dem Frhrn Friedrich Leopold (geb. 12. April 1752), grhzgl. bad. Kammerherrn, GRath und Ober-Hofjägermeister; Witwe seit 5. Juni 1818.

Des Vaters-Bruders, des Frhrn Christoph Leopold († 27. Dec. 1784). **Kinder:**

1. Johanna Amalia, geb. 5. August 1776, verm. mit den

k. k. Hauptmann Andreas von Purky; Witwe seit 1797, wiederverm. mit Stephan Baj de Baja; abermals Witwe seit 1817.

2. Luise, geb. 12. Juni 1780, verm. mit Ernst Friedrich Neubronn von Eisenberg, grhzgl. bad. Kammerherrn und Ober-Forstmeister zu Schwetzingen; Witwe seit 31. December 1830.

3. Eberhardine, geb. 16. Dec. 1781, verm. mit Ludwig August Neubronn von Eisenberg, grhzgl. bad. Kammerh. und Obersten; Witwe seit 16. Sept. 1823.

4. † Albert Ludwig (geb. 12. Juni 1783, † 29. Dec. 1839, grhzgl. bad. Major a. D.). Dessen Witwe:

Amalie Wilhelmine, geb. 1. Januar 1795, des Gottfried Reinhard Frhrn von Berlichingen-Hengstfeld und der Charlotte Philippine geb. von Crailsheim Tochter.

Dessen Kinder: 1) Ida, geb. 11. Juni 1820.
2) Marie, geb. 23. Aug. 1821.
3) Richard Friedrich, geb. 16. Mai 1823.
4) Amalie, geb. 30. März 1828.
5) Mathilde, geb. 4. Mai 1835.

II. Adelsheimer Linie.

Freiherr: † Friedrich Ernst Frhr von Adelsheim (geb. 4. Nov. 1784, † 3. März 1847, Mitherr auf Adelsheim, zu Hergenstadt, Wemershof und Edelfingen, k. bayer. Rittmeister a. D., verm. 1817 mit Sophia Veronica geb. Sautier [geb. 8. Febr. 1778, † 14. Nov. 1837]).

Deren Kinder: 1. Adolf, geb. 9. Juni 1819, grhzgl. bad. Rittmeister à la suite, verm. 185. mit
N. N. geb. Kaltenbach, Witwe des Fabrikanten Blech aus Mühlhausen.

2. Mathilde Henriette, geb. 2. Sept. 1822.

Schwestern.

1. Wilhelmine Erneſtine, geb. 28. Febr. 1781, verm. mit Auguſtin Lambert Frhrn v. Adelsheim, k. bayer. Oberſt-Lieut.; Witwe seit 18. Nov. 1831 (ſ. unten).

2. Erneſtine Julie, geb. 11. Aug. 1783, verm. mit Ludwig Frhrn v. Eyb zu Dörzbach; Witwe seit 9. Mai 1823; wiederverm. mit dem grhzgl. bad. Staatsrath Joſeph Ernſt Frhrn v. Sensburg; abermals Witwe seit 1835.

3. Auguſta, geb. 28. Juni 1786,

4. Caroline Juliana, geb. 6. Mai 1788, verm. mit dem Stadtpfarrer Pfeiffer zu Mannheim.

Des † Vaters-Bruders, des Frhrn Wilhelm Karl († 1802), Kinder:

1. Karl Joseph, geb. 15. Febr. 1790, k. württemb. Major, Ehren-Cavalier des Herzogs Paul, verm. 28. Juli 1818 mit Caroline Christiane geb. v. Thüna-Meßbach (geb. 22. Oct. 1799, † 1849).
2. Wilhelmine Ludovica, geb. 11. Nov. 1792, verm. mit dem k. bayer. Stabs-Auditeur Eduard Kratzer.
3. † Georg Adam († 1814, grhzgl. bad. Hofgerichtsrath und würzburg. Kämm.). Dessen Witwe:

Henriette geb. von Rotschiz.

Dessen Tochter: Elisabeth Caroline Henriette, geb. 6. Mai 1811.

4. † Augustin Lambert (geb. 21. Januar 1773, † 18. Nov. 1831, grhzgl. toscanischer Kämm. und k. bayer. Oberst-Lieut.). Dessen Witwe:

Wilhelmine Ernestine geb. Freiin v. Adelsheim, geb. 28. Febr. 1781 (s. oben).

Dessen Kinder: 1) August Ferdinand Albrecht, geb. 15. Juni 1814, k. k. Hauptmann in d. A.

2) Wilhelm Nicolaus Hubert, geb. 14. Septbr. 1815, grhzgl. bad. Hauptmann im 4. Inf.-Reg. vac. Gumppenberg.

3) Philipp August Friedrich, geb. 17. Mai 1819, k. bayer. Kämmerer und Hauptmann im 4. Inf.-Regim. vacant Gumppenberg.

4) Constantin Eduard Ludwig, geb. 19. Nov. 1821, k. bayer. Oberlieut. im 12. Inf.-Reg. König Otto.

5) Clotilde Ernestine, geb. 3. Sept. 1823, Stiftsdame bei St. Anna in München.

Adelstein.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Kath. — Bayern, Württemberg und Baden. — Wappenbrief 11. Oct. 1569, geadelt mit dem Prädicat »von Adelstein« 4. Mai 1622, aufgenommen in das ständische Consortium in Steiermark 30. Januar 1630, Frhr. 18. April 1689. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 7, und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 6 u. 7.]

Digitized by Google

Die noch lebenden weiblichen Familienglieder sind im 5. Jahrg. a. 1855, S. 4 u. 5, aufgeführt.

Aichen.

[Kath. — Oesterreich. — Ritter 18. Febr. 1666, aufgenommen in das Consortium des Ritterstandes in Nieder-Oesterreich 1674, Frhr. 17. Nov. 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 7 u. 8.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 5).

Seitdem ist Franz Xaver Frhr von Aichen-Mitis (geb. 7. Sept. 1836) zum k. k. Lieut. bei Herzog von Braunschweig Cuir. No. 7 befördert.

Aichlburg.

[Kath. — Oesterreich. — Adelsbestätigung 4. Juni 1507, Frh. 12. Febr. 1627, bestät. 8. Oct. 1655. — W.: quadrirt mit einem senkrecht getheilten Mittelschild, in dessen rechtem, goldenen Felde ein in der rechten Hand einen grünen Zweig mit drei Eicheln haltender nackter Mohr erscheint, der die linke Hand in die Hüfte stemmt; das linke Feld ist von Schwarz und Gold viermal senkrecht getheilt. 1 u. 4 senkrecht getheilt; vorn in Gold ein links gewendeter, schwarzer Greif, hinten in Roth zwischen zwei schrägelinken, silbernen Balken zwei dergl. Werke hinter einander (wegen Eck); 2 u. 3 in Silber eine rothe Zinnenmauer mit vier doppelten Zinnen und einem Thore in der Mitte, über dem sich ein bedachter, rother Thurm erhebt. Drei gekrönte Turnierhelme mit links schwarzgoldenen, rechts rothsilbernen Decken. Der rechte zeigt einen ausgebreiteten, schwarzen und gekrönten Adler zwischen zwei Büffelshörnern, von denen das rechte von Roth und Silber quer getheilt und in der Mündung mit drei Federn (roth, weiß, roth), das linke hingegen von Gold und Schwarz quer getheilt und mit drei Federn (schwarz, gold, schwarz) besteckt ist: der linke Helm trägt den rothen Thurm zwischen einem offenen, mit der rothen Mauer unten zur Hälfte belegten, silbernen Flug: der mittlere den Mohr wachsend. Devise: „de Deo auxilium." — Geschichtl. Notiz s. im 5. Jahrg. a. 1855, S. 6; vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Aichelburg«.]

Seit der Ausgabe des 5. Jahrg. a. 1855 (vergl. daselbst

Digitized by Google

S. 6 u. ff.) sind der Redaction nachstehende Veränderungen in dieser Familie bekannt geworden:

I. Linie, zu Bichlhof.

Frhr Karl, geb. 1814, ist nunmehr k. k. Bezirks-Vorsteher im Herzogthum Krain.

III. Linie, zu Zossenegg.

2. Jüngerer Zweig.

Frhr Johann Nepomuk, geb. 1778, k. k. Kämm. u. Oberst-Lieut. in d. A., ist am 20. August 1854 zu Bodenhof in Kärnthen gestorben.

Amstetter (Ambstetter).

[Protest. — Preußen. — Preuß. Anerkennung des alten Freiherrenstandes 10. April 1841. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 9 u. 10; geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 5 u. 6.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 10).

Andlaw-Birseck.

[Kath. — Baden. — RFrhr. 16. März 1676. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 8, und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 9 u. 10. Vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Andlaw«.]

RFreiherr: Franz Xaver Bruno RFrhr v. Andlaw-Birseck, geb. 6. Oct. 1799 (des 25. Octbr. 1839 † RFrhrn Conrad Karl Friedrich Sohn), grhzgl. bad. Kammerh., GRath, außerord. Gesandter und bev. Minister zu Wien.

Geschwister.

1. Heinrich Bernhard, geb. 20. Aug. 1802, Grundherr zu Bellingen und Hugstetten, grhzgl. bad. Kammerh., verm. 22. Sept. 1828 mit

Antonie, geb. 3. Febr. 1807, des Aloys Frhrn Günther v. Sternegg und der Franzisca geb. RFreiin v. Gemmingen Tochter.

Tochter: Marie Henriette Sigmunde, geb. 21. October 1830, verm. 2. Mai 1853 mit Hermann Frhrn von und zu Mentzingen, grhzgl. bad. Rittmeister a. D.

Digitized by Google

2. M. Antonia, geb. 14. Septbr. 1801, verm. 1825 mit August Frhrn von Roggenbach, grhzgl. bad. Gen.-Lieut. ꝛc.; Witwe seit 8. April 1854.
3. Maria Ferdinande Beatrix, geb. 6. März 1805, verm. 11. Oct. 1826 mit Max Frhrn von Breiten-Landenberg, grhzgl. bad. Kammerherrn.

Ankershofen.

Geadelt mit dem Prädicat »von Ankershofen« 7. Decbr. 1754, Frhr 17. Dec. 1783. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 11 und 12.].

Freiherr: Gottlieb Benedict Frhr v. Ankershofen, geb. 22. Aug. 1795 (des 21. Aug. 1824 † Frhrn Gottlieb Karl Sohn), k. k. Appellationsgerichts-Secretair, Conservator der Baudenkmale für das Kronland Kärnthen, verm. 13. Febr. 1820 mit
Anna Cäcilie geb. Wodley, geb. 30. Nov. 1794. [Klagenfurt]
Sohn: Gottlieb Theophil, geb. 24. Dec. 1821, Privati zu Klagenfurt, verm. 29. Oct. 1845 mit
Theodore geb. Edlen Pagliarucci von Kieselstein, geb. Januar 1826.
Kinder: 1) Gottlieb Emil, geb. 6. August 1846.
2) Marianne Virginie, geb. 27. Aug. 1848.
3) Gottlieb Julius, geb. 26. Juni 1851.
4) Gottlieb Richard, geb. 30. Juni 1852.

Apfaltrern.

kath. — Oesterreich. — Frhr. 2. Januar 1672. — Beschreibung s Wappens und geschichtl. Notiz im 1. Jahrg. a. 1848, S. 11.]

I. Die ältere Linie.

Freiherr: Maria Ivan Johann Frhr von Apfaltrern, geb. 29. Dec. 1802, k. k. Ministerial-Rath im Justiz-Ministerium, verm. 17. Juni 1845 mit
Hermine, des Josef Billi von Sandorno und der Amalie geb. Kluky Tochter.

Geschwister
aus des Vaters 2r Ehe:

Ferdinand Ernst, geb. 6. Mai 1816, Weltpriester und Pfarrer zu Pischnig in Nieder-Oesterreich.

Digitized by Google

2. M. Rudolf Wenzel, geb. 17. April 1819, Herr auf Krup, Freitburn und Grünhof in Krain, k. k. Hauptmann im 49. Inf.-Reg. Frhr von Heß.
3. M. Amalie Caroline, geb. 26. April 1821.
4. M. Otto Leopold, geb. 6. April 1823, Herr auf Kreuz, Münkendorf und Oberstein in Krain, Rathssecretair beim Landesgerichte zu Gratz, verm. 9. Februar 1852 mit Anna, des nobile Don Giacomo Gianella und der Ippolita geb. Gräfin Annoni Tochter.
5. M. Titus Friedrich, geb. 6. April 1825, k. k. Hauptmann im 49. Inf.-Reg. Frhr von Heß.

Stiefmutter.

Amalie Eleonora Franzisca, geb. 29. Sept. 1783, des Karl RRitters Fürer von Haimendorf und der Sophie geb. RFreiin Kreß von Kressenstein Tochter, verm. 30. April 1813 mit dem Frhrn Maria Wenzel Johann (geb. 26 Januar 1774), Herrn auf Roye, Grünhof und Möttnick, k. k. Major in d. A. (war in erster Ehe verm. 15. Nov. 1801 mit Caroline Barbara [† 4. Januar 1812], des Johann Lothar Frhrn von Kronegg und der Amalia Magdalena geb. Freiin Haugwitz von Biskupitz Tochter); Witwe seit 15. Febr. 1844.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Maria Johann Evangelist (geb. 4. Januar 1771, † 22. Februar 1819, Herr auf Roye, Grünhof und Schwarzenbach, verm. 28. Mai 1795 mit Elisabeth geb. von Plawe, verwitweter Hofmann [†]).

Deren Kinder: 1. M. Christina Barbara, geb. 17. September 1801.
2. M. Elisabeth, geb. 25. Juli 1803, verm. mit Franz Nagl Edlem von Königshofen, k. k. jubil. Statthalterei-Rath zu Prag.
3. M. Anna Franzisca, geb. 26. Januar 1805.
4. M. Walpurga, geb. 1. Januar 1813, verm. mit Rudolf Frhrn von Audritzky, k. k. Oberlandesgerichts-Rath zu Prag.
5. † Maria Franz Karl (geb. 1810, † 28. Dec. 1846, k. k. Hauptmann im 36. Infant.-Reg. Frhr von Palombini).

Dessen Witwe:

Barbara geb. Neumayr, verm. im April 1838.

Dessen Kinder: 1) M. Franz Joseph, geb. im Dec. 1839, k. k. Cadet in der Militair-Academie zu Wiener-Neustadt.

Digitized by Google

2) M. Anna, geb. im Juni 1841.
3) M. Walpurga, geb. im Febr. 1843.
4) M. Barbara, geb. im Juli 1844.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Ignaz Frhr von Apfaltrern, geb. 16. Juli 1810 (des 2. Sept. 1827 † Frhrn Vincenz Franz Xaver, k. k. Majors im Genie-Corps, und der 25. Sept. 1827 † Anna geb. Freiin von Huff Sohn), k. k. Hauptmann in d. A. [Prag.]

Schwester.

M. Johanna Nep., geb. 30. Nov. 1817, verm. 9. Nov. 1840 mit Nicomed Frhrn von Raſtern, Beſitzer des Gutes Schernbüchl in Krain.

Apor von Altorja.

[Kath. — Siebenbürgen und Ungarn. — Frhr. 5. Januar 171: — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 2. Jahr a. 1849, S. 14 u. ff.]

Freiherr: Lazar Frhr von Apor de Altorja, geb. 18. Dec 1784 (des 1794 † Frhrn Stephan, Theſaurarius, Ober geſpans von Thorda und Oberrichters der ſzekler Stühle in Siebenbürgen, Sohn), k. k. Kämmerer und GRath, verm. 11. Sept. 1814 mit

Caroline geb. Szeletzky von Szelecz, geb. 5. April 1793.

Söhne: 1. Karl, geb. 11. Dec. 1815, k. k. Kämmerer und Kreisgerichts-Präſident zu Máros-Vásárhely in Siebenbürgen.

2. † Georg (geb. 9. Januar 1818, † 3. Nov. 1848). **Deſſen Witwe:**

Thereſe, geb. 23. Octbr. 1823, des Ludwig Grafen von Haller de Hallerkeö und der Marie geb. Freiin von Bornemisza de Kazon Tochter, StkrD., verm. 28. Febr. 1842. **Deſſen Tochter:** Adele, geb. 23. Oct. 1844.

3. Alexander, geb. 18. Juli 1820, k. k. Kämmerer und Landesgerichts-Rath zu Oedenburg, verm. 28. Juni 1850 mit

Caroline geb. von Sloczow.

Sohn: Gabriel, geb. 13. April 1851.

4. Victor, geb. 15. Juni 1833.

Digitized by Google

Bruder.

Stephan, geb. . . . ., verm. mit
Rosalia geb. Ugron de Abrahamfalva.

Aus des Vaters-Bruders Ehe, des † Frhrn Peter, verm. mit Anna geb. Szekely de Killyen, besteht noch blühend eine sehr zahlreiche Descendenz durch seine Söhne:

Peter, verm. mit Barbara geb. Gräfin von Bethlen (†).
Ludwig, verm. mit Marie geb. Szent-Ivanyi.
Andreas, verm. mit Amalie geb. Szonty de eadem, und
Joseph, verm. mit Anna geb. Bokos de Delke.

Arens.

[Freiherrenstand, Darmstadt 25. Aug. 1825, von dem Großherzog Ludwig I. von Hessen. — W.: quadrirt; 1 in Silber eine blaue Lilie; 2 in Blau ein auffliegender, goldener Adler; 3 in Schwarz eine silberne Wage mit goldenen Schalen; 4 in Gold eine rothe, fünfblätterige, silbern besamte Blume. Auf dem Helm mit blau-silbernen Decken eine Freiherrenkrone, woraus fünf Straußen (der mittlere roth, die inneren golden und silbern und die äußeren blau) hervorgehen.]

Freiherr: † Franz Joseph (geb. 7. Juni 1779 zu Arnsberg, † 1. April 1855 zu Darmstadt, Präsident des großherzogl. hess. Ober-Appell.- und Cassations-Gerichts zu Darmstadt, verm. mit Luise geb. Grolman [geb. . . . ., † 25. Juni 1847]).

Deren Tochter: Caroline, geb. 1809, verm. mit dem grhzgl. hess. Major Meyer.

Aretin.

[Kath. — Alt-Bayern. — Frhr. 11. April 1769. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 13 u. 14, und geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 10.]

Freiherr: Peter Karl Adam Christ. Friedrich Wilhelm Frhr von Aretin, geb. 3. Mai 1814 (des 1822 † k. bayer. Kämmerers und Bundestags-Gesandten Frhrn Adam und dessen 2r Gemahlin Maria Anna Amalia Afra Adelheid geb. Freiin von Stromer [† 24. Febr. 1849] Sohn), Herr der Herrschaften Haidenburg und Münchsdorf in Nieder-Bayern und der Herrschaft Neuburg an der Kamel in

Digitized by Google

Schwaben, k. bayer. Kämmerer und Reichsrath, verm. 2. Mai 1844 mit

Franzisca geb. RFreiin von Gumppenberg zu Ober-Prennberg, geb. 24. Dec. 1823.

Kinder: 1. Ludwig Joseph Maria Adam Anton, geb. 19. März 1845.

2. Maria Anna Amalia Emilia Athanasia, geb. 2. Mai 1846.

3. Anton Maria Karl Maximilian Severus, geb. 8. Aug 1847.

4. Franzisca Maria Anna Adelheid Carolina, geb. 9. März 1849.

5. Adelheid Emma Maria Valeria, geb. 28. April 1851.

6. Friederike Maria Anna Emma Christiane, geb. 20. Dec. 1852.

7. Alexandra Maria Emma Rosina Palagia, geb. 11. Juni 1854.

Schwester.

Adelheid, geb. 19. Febr. 1817, verm. 10. Aug. 1843 mit dem k. bayer. Kammerjunker ꝛc. Maximilian RFhr Pfetten von Niederarnbach.

Halb-Schwestern

aus des Vaters 1r Ehe mit Maria Josepha geb. Freiin v. Hertling († 11. Januar 1810):

1. Maria Anna Rosina Rosalia, geb. 4. Septbr. 1794, Elisab.-Ordens-Dame, vorm. Hofdame der † Frau Herzogin Amalie Auguste von Leuchtenberg.

2. Friederike Jos. Eleonora, geb. 19. März 1798, verm. 15. Aug. 1819 mit dem k. bayer. Kämm. Karl August RFhrn von und zu Alt- und Neu-Fraunhofen.

3. Maria Anna Eleonora Julie Sophia Wilhelmine, geb. 21. Juli 1806, verm. mit dem k. bayer. Kämm u. quiesc. Landrichter Leopold Karl Joseph Stephan RFhrn von Welden.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Georg Joseph Karl Maria († 1845, k. bayer. Kämm. und ehemal. General-Commissair, verm. mit Henriette geb. Freiin Teuffel von Birkensee [† 1839]).

Deren Kinder: 1) † Karl Albert Wilhelm († 20. Juli 1846).

Dessen Witwe:

Maria Josepha geb. von Kerstorf.

Dessen Töchter: (1) Georgine Henriette Luise Maria, geb. 1. Sept. 1836.

Digitized by Google

(2) Friederike Franziska Eugenie, geb. 9. April 1841.

2) Rosina Amanda Carolina, geb. 13. Juli 1797, verm. 19. Nov. 1822 mit Michael Joseph Heinrich Ritter von Ellenrieder; Witwe seit 1846.

3) Philipp Wilhelm Ludwig, geb. 18. Decbr. 1799, k. bayer. Kämm. und Landrichter zu Donauwerth, verm. 1. Mai 1830 mit

Franziska geb. Gräfin Drechsel von Deuffstetten, geb. 5. April 1804.

Töchter: (1) Thereſe Mathilde Henriette, geb. 9. Aug. 1832.

(2) Henriette Rosina Clara Luiſe Helene, geb. 20. Oct. 1833.

(3) Friederike Sophia Dorothea, geb. 30. April 1838.

(4) Helena Carolina Maximiliana, geb. 27. Juli 1841.

4) Ludovica Sophia Henrica, geb. 9. Oct. 1802, verm. 9. Dec. 1834 mit dem k. bayer. Kämm., General-Major und Stadt-Commandanten zu Baireuth Karl Frhrn von Lindenfels.

5) Sophia Henrica Katharina, geb. 18. Juni 1810, vormal. Hofdame der Prinzeſſin Peter von Oldenburg, nunmehr verm. mit dem kaiſerl. ruſſ. General-Lieut. u. General-Adjutanten Grafen von Tolſtoi.

2. † Chriſtoph Anton Maria Franz Xaver († 1824, k. bayer. Appellations-Gerichts-Präſident, verm. I) mit Maria Dorothea geb. von Requilé [† 1800]; II) mit Wilhelmine geb. Freiin von Hertwich [† 1849]).

Deſſen Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Karl Franz Maria, geb. 4 Juli 1796, k. bayer. Kämm. und GRath, Vorſtand des k. Geheimen Staatsarchivs.

2) † Wilhelm Franz († 1834, k. bayer. Chev.-lég.-Lieut.).

Deſſen Witwe:

Marie geb. Lazzani, wiederverm. mit Herrn Stägmayr.

Deſſen Kinder: (1) Friederike Carolina Petronella, geb. 24. Mai 1833.

(2) Theodor Heinrich Wilhelm, geb. 31. Mai 1835, Zögling im k. bayer. Cadetten-Corps.

3) Dorothea Magdalena Franziska, geb. 1. Juli 1797, verm. 24. April 1819 mit Joh. Egid Ritter von Weinbach, k. bayer. penſ. Oberſten.

— b) 2r **Ehe**: 4) Karl Kaspar Franz Joſeph, geb. 1. Aug. 1803, Gutsbeſitzer von Münchshofen, k. bayer. Kämm. u. Appellations-Gerichts-Aſſeſſor zu Eichſtädt, verm. mit

Digitized by Google

Wilhelmine geb. Freiin v. Hertwich zu Esplingerode.
Tochter: Wilhelmine Julie Emma, geb. 5. Oct. 1846.

Asch.

[Kath. — Alt-Bayern. — Frhr. 27. Sept. 1729. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 16, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 13.]

Freiherr: Joseph Maria Anton Adalbert Aloys Frhr von Asch zu Asch auf Oberndorf, geb. 16. Decbr. 1793 (des 15. Januar 1794 † Frhrn Aloys, k. bayer. Kämm., Reg.-Raths ꝛc., Sohn), k. bayer. Kämm., General-Major und Cornet der Leibgarde der Hartschiere, verm. 31. Octbr. 1832 mit
Violanda Leopoldine, geb. 22. Sept. 1799, des † Justiz-Ministers Frhrn von Schrenck und der Leopoldine geb. Freiin Asch von Wetterfeld Tochter. [Passau.]
Kinder: 1. Irene Therese Leopoldine Aloysie, geb. 26. April 1835.
. Adolf Karl Aloys, geb. 30. Oct. 1839.

Brüder.

. † Maximilian Aloys (geb. 7. Novbr. 1791, † 1843, pens. k. bayer. Hauptmann). **Dessen Witwe:**
Wilhelmine geb. Rüdt von Lindum, verm. 30. März 1837.
. Ferdinand Aloys, geb. 29. Oct. 1792, pens. k. bayer. Hauptmann.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

Franz Paula Ludwig Aloys Cajetan Judas Thaddäus (geb. 9. Juli 1761, † 3. Mai 1813, k. bayer. Kämm., Reg.-Rath u. Landrichter in Stadt am Hof). **Dessen Witwe:**
Josina geb. Fuhm.
Dessen Kinder: 1. Karl Borromäus Aloys, geb. 7. Juli 1806, Herr auf Asch, k. bayer. Revierförster in Bodenmais, verm. 29. Juli 1839 mit
Magdalena geb. Siertl.
Sohn: Franz Paula Aloys, geb. 12. Dec. 1841.
Alexander Jos. Eugen Franz Paula Bonifaz Aloys, geb. 14. Mai 1810, Mitbesitzer auf Asch.
Luise Jos. Rosine Marcella, geb. 16. Januar 1812, verm. 4. Juli 1837 mit Michael von Gäßler, k. bayer. Rentbeamten und Landwehr-Major in Moosburg.

Digitized by Google

Aufseß*).

[Luth. — In Bayern. — W.: in Blau eine golden besamte, roth Rose auf silbernem Querbalken. Der gekrönte Helm mit rechts rothsilberner, links blausilberner Decke trägt eine oben golden gekrönte und mit drei kleinen Pfauenfedern besteckte, schmale, silberne Turniersäule zwischen zwei wie der Schild bezeichneten Büffelshörnern. (Die erloschene gräfliche Linie führte dasselbe Wappen.).]

Ein ursprünglich reichsfreies, später zur fränkischen reichsunmittelbaren Ritterschaft gehöriges Geschlecht, welches sein wohlerhaltenes, uraltes Stammhaus in der sog. fränkischen Schweiz noch gegenwärtig besitzt und bewohnt. Der Sage nach kam die Familie mit Kaiser Heinrich II. aus Bayern nach Franken, urkundlich tritt sie aber erst 1114 mit ihrem Ahnherrn Herolt von Aufseß neben andern freien Reichsherren auf. Gegen Ende des dreizehnten Jahrhunderts schlossen sich Glieder derselben dem freien Ritterstande des Reiches an, machten im vierzehnten und fünfzehnten Jahrhundert ihre freieigenen Güter und Burgen den benachbarten Burggrafen zu Nürnberg und dem Bisthum Bamberg und Würzburg lehnbar und waren bis in die letzten Zeiten des deutschen Reiches mit Regalien von Kaiser und Reich belehnt, wie sie auch von der Krone Böhmen das Erbschenkenamt des Bisthums Bamberg zu Lehen trugen, dessen Oberschenk der König von Böhmen war. Außer ihrem Stammbesitz, welcher mit verschiedenen Burgen und Dörfern früher die Reichsherrschaft Aufseß bildete, besaßen die Herren von Aufseß theils in Franken, theils in der oberen Pfalz, wo eine gräfliche Linie ihres Geschlechts erst in der Mitte des vorigen Jahrhunderts ausstarb, verschiedene Burgen, Dörfer, Herrschaften und Lehensleute. Nach Ablösung des sämmtlichen Dominicalbesitzes haben sie jetzt nur noch den Grundbesitz von Ober- und Unter-Aufseß, Freyenfels, Mengersdorf, Neidenstein, Stechendorf, Scherleiten und Weyer mit Schlössern inne.

Die Vorfahren der Familie widmeten sich meist dem Kirchen- und Kriegsleben mit dem Grundzuge ritterlicher Frömmigkeit, Freigebigkeit und Tapferkeit, wovon schon die merk-

*) Vergl. die Geschichte des Hauses Aufseß mit Wappen und Stammtafeln, verfaßt vom RFrhrn H. von und zu Aufseß, 1838; ferner die Geschichte des Stammschlosses Aufseß bis 1460, im Archiv des histor. Vereins von Ober-Franken, 1854.

Digitized by Google

würdigen aufseßischen Geschlechtsstatuten des vierzehnten und fünfzehnten Jahrhunderts Zeugniß ablegen. Dieß bezeugt aber auch eine Reihe trefflicher Kirchenprälaten, welche aus dem Geschlechte hervorgegangen sind, namentlich Bischof Friedrich von Bamberg († 1440), vielleicht der frömmste Fürst seiner Zeit. Jobst Bernhard († 1738) stiftete mit einem Fonds von 400,000 Gulden ein noch bestehendes Knabenerziehungshaus. Aus der Reihe der Kriegsmänner (nicht nur Turnierhelden, deren die Turnierbücher vom Geschlechte Aufseß zahlreiche anführen) ist besonders zu nennen Ritter Conrad zum Wolkenstein, der es wagte, dem mächtigen Erzherzog Sigmund von Oesterreich 1473, in eigener Fehde, die Spitze zu bieten. Das kaiserliche Reichsfreiherren-Diplom datirt erst von 1714, gerade sechshundert Jahre später als die erste Urkunde vom zwölften Jahrhundert, worin die Aufseße als ein reichsherrlich ebenbürtiges Geschlecht erscheinen, welches sie auch bis zur Auflösung des deutschen Reichs geblieben sind.

Freiherr: Hans Philipp Werner Christian Gottlob Franz Xaver Frhr von und zu Aufseß, geb. 7. Sept. 1801, k. bayer. Kämm., Ritter des St. Johanniter-Ordens, Dr. beider Rechte, erster Vorstand des germanischen National-Museums, Mitglied der k. Academie der Wissenschaften zu München und vieler gelehrten Gesellschaften, verm. 7. September 1824 mit

Charlotte Katharina Wilhelmina Albertina geb. Freiin von Seckendorff, geb. 23. Sept. 1804.

Kinder: 1. Otto Georg Ludwig Anton Friedrich Karl Alexander Christian Albrecht Heinrich Bartholomäus Emanuel Johannes, geb. 25. Aug. 1825, k. bayer. Ober-Zollcentroleur, verm. 16. April 1855 mit

Johanna Sophie geb. Freiin von Reizenstein-Hartungs, geb. 9. März 1829.

2. Mathilde Josephina Franzisca Luisa Carolina, geb. 19. Nov. 1826, verm. 14. Mai 1850 mit Dr. Johannes Berg, Rector der k. Handels- und Gewerbsschule zu Fürth.

3. † Pauline Hildegard Carolina Maria Friederica, geb 25. Febr. 1828, † 19. Mai 1828.

4. Marie Josephine Regina Adolphina Friederica, geb. 3. April 1829, verm. 19. Februar 1855 mit dem hzgl. sächs. Amts- und Criminalgerichts-Archivar Ernst von Braun zu Altenburg.

Digitized by Google

5. Ludwig, geb. 26. Juni 1830, k. bayer. Lieut. im 4 Chev.-lég.-Reg. König.
6. Marline Josephina, geb. 8. Sept. 1832.
7. Sophie Ida Alexandrina, geb. 18. April 1834.
8. Bertha Josephina Luisa Friederica Wilhelmina, geb. 10. Oct. 1835.
9. Hermann Rudolf Wilhelm Joseph Franz, geb. 22. Juni 1837.
10. Friedrich Alexander Karl Valentin Joseph, geb. 27. August 1843.
11. † Thecla Ottolinda Mathilda Henrietta Charlotte, geb. 28. Febr. 1845, † 1. Nov. 1853.
12. Hans Karl Wilhelm Alexander, geb. 21. Febr. 1848.

Geschwister:

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Eleonore Henriette Friederica, geb. 12. Aug. 1784, vermählt 5. März 1809 mit dem k. bayer. Kämmerer Anton Frhrn von Schaumberg zu Klein-Zingenfeld; Witwe seit 14. Januar 1820.
2. † Henriette Carolina, geb. 2. Juni 1786, † 15. Mai 1848, verm. mit Franz Frhrn von Schrottenberg, grhzgl. bad. Forstmeister zu Gernsbach; Witwe, wiederverm. mit Karl Ludwig Frhrn Schilling von Canstadt, grhzgl. bad. Kammerherrn und Oberforstmeister zu Mahlberg (†).

b) aus zweiter Ehe:

3. Alexander Franz Stephan Johann Georg Peter, geb. 30. Juni 1806, verm. I) 11. Februar 1834 mit Ida geb. von Kretschmann (geb. 18. Juli 1801, † 6. Octbr. 1835); II) 15. Febr. 1837 mit

Leopoldina geb. Freiin v. Seckendorff, geb. 3. März 1811.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Hugo Emanuel Hans Moritz Anton, geb. 21. Sept. 1835, Forstacademiker.

— b) 2r **Ehe:** 2) Julius Max Heinrich August, geb. 24. Sept. 1837, k. bayer. Cadet im 5. Chev.-lég.-Regim. Leiningen.

3) Olga Sophia Flora Albertine, geb. 5. Febr. 1840.
4) † Julie Katharine Leopoldine Florentine Felicia, geb. 25. Sept. 1844, † 30. April 1845.
5) Flora Mathilde Leopoldine Alexandrine, geb. 12. Mai 1846.

Aeltern.

Friedrich Wilhelm Ernst Christoph RFhr von und

zu Aufseß (geb. 5. März 1758, † 19. Oct. 1821), k. preuß. Reg.-Rath, Ritterlehensgerichts-Aſſeſſor, Kammerherr und Ritterrath des fränkiſchen Reichsritter-Orts Gebürg, verm. I) 26. Januar 1782 mit Friederike geb. Freiin von Seckendorff († 27. Mai 1796); II) 16. Januar 1797 mit Albertine Carolina Wilhelmina geb. Freiin von Crailsheim (geb. 24. Juni 1768, † 27. Febr. 1816).

Großältern.

† Chriſtoph Ludwig RFrhr von und zu Aufseß (geb. 27. Mai 1694, † 12. Novbr. 1779), fürſtl. brandenburg. GRath und Ober-Forſtmeiſter, verm. 1750 mit Caroline geb. Freiin Spiegel von Pickelsheim (geb. 15. Juli 1732, † 6. Mai 1799).

Auguſtin.

[Frhr. 27. März 1780. — Beſchreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 14.]

Freiherr: Vincenz Frhr von Auguſtin, geb. 27. März 1780, k. k. GRath, Feldzeugmeiſter, General-Artillerie-Director und Inhaber des 3. Feld-Artillerie-Reg. und des Raketeur-Reg., verm. 1) 1. Febr. 1807 mit Thereſia geb. Haller (geb. 11. Oct. 1783, † im Febr. 1840); II) im Juni 1842 mit

Thereſia geb. Rößlere, geb. im Januar 1813.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Ferdinand, geb. 22. Nov. 1807, k. k. General-Major und Brigadier im Banate.

2. Chriſtina, geb. 28. Aug. 1810, verm. 1. Febr. 1829 mit Johann De Brucq, k. k. General und Brigadier in der Artillerie.

3. Emma, geb. 15. Januar 1812, verm. 14. Febr. 1832 mit dem k. k. Gen.-Major Matthias von Pollak. [Wiener-Neuſtadt.]

4. Emilie, geb. 11. Auguſt 1813, verm. 21. Juni 1833 mit Karl Hervey von Kirchberg, k. k. Oberſt-Lieut. im 18. Inf.-Reg. Großfürſt Conſtantin von Rußland.

5. Theodor, geb. 19. Febr. 1819, k. k. Major und Flügel-Adjutant für das Hauptquartier der 4. Armee.

6. Michael, geb. 9. Aug. 1823, k. k. Major im 53. Inf.-Reg. EH. Leopold Ludwig.

— b) 2r Ehe: 7. Auguſt, geb. im Juni 1843.

Digitized by Google

8. Cornelia, geb. im Mai 1845.
9. Emma, geb. im Oct. 1846.

Autenried.

[Evang. — Preußen und Grhzgth. Heſſen. — Adelſtand 1782 für den Reichskammer-Gerichts-Aſſeſſor Heinrich Friedrich Lebrecht Autenried aus Wittenberg; RFreiherrenſtand 3. Januar 1790 für denſelben als kurſächſ. Kreis-Präſidenten und ober-ſächſ. Reichskammer-Gerichts-Aſſeſſor zu Wetzlar. — Aeltern und Großältern ſ. im 4. Jahrg. a. 1854, S. 17, Beſchreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 18.]

RFreiherr: Ludwig Friedrich RFhr von Autenried, geb. 12. Juli 1832 zu Vöhl im Grhzgth. Heſſen (des 5. Sept. 1841 zu Wetzlar † RFhrn Friedrich Sohn).

Vaters-Schweſter.

Betty Amalia Maria, geb. 8. Februar 1790 zu Wetzlar, verm. 10. Juni 1810 mit Friedrich Karl Chriſtian RFhrn von Breidenbach genannt Breidenſtein, grhzgl. heſſ. wirkl. GRath.

Badenfeld.

[In Mähren und Galizien. — Ein urſprünglich ſchleſiſches Geſchlecht.]

Freiherr: Karl Frhr von Badenfeld, geb. 1798, Herr zu Drzewohoſtitz in Mähren, Mitbeſitzer der erzbiſchöfl. Lehen Raßwald, Füllſtein, Ober- und Nieder-Paulwitz, Beiſitzer der warasdiner und agramer Comitats-Gerichtstafeln und fürſt-erzbiſchöfl. olmützer Lehensrath, verm. 17. Auguſt 1822 mit

Marie geb. Gräfin Erdödy von Monyorókerék und Monoszló, geb. 5. Juni 1804.

Töchter: 1. Irena, geb. 2. Febr. 1836.
2. Luiſe, geb. 12. Auguſt 1838.

Brüder.

1. Wilhelm, geb. 1799, Herr der Herrſchaft Rochlowicz in Galizien, geweſ. k. k. Landrechts-Präſident und Landes-Hauptmann der Fürſtenthümer Troppau und Jägerndorf, Abgeordneter Sr. Durchlaucht des Fürſten Aloys Liechtenſtein, verm. 11. Nov. 1826 mit

Emilie geb. Gräfin Chorinsky, Freiin von Ledske, geb. 4. Sept. 1810.

Digitized by Google

Kinder: 1) Wilhelmine, geb. 19. Dec. 1830.
2) Paul, geb. 20. April 1833.
3) Anna, geb. 2. April 1837.

2. Eduard, geb. 1800, Mitbesitzer der oben genannten Lehensgüter, verm. I) mit Maria geb. Corbon de Lery (†); II) mit deren Schwester
Adelheide geb. Corbon de Lery.

Kinder: 1) Laura, geb. 1830. 2) Eduard, geb. 1831. 3) Adelheid, geb. 1832. 4) Franzisca, geb. 1837. 5) Karl, geb. 1839.

Aeltern.

† Karl Frhr von Badenfeld (†), verm. mit Katharina geb. von Hauer († 20. April 1855 zu Wien).

Großältern.

† Karl Anton Czeyka Frhr von Badenfeld (†), verm. mit Barbara Josephine geb. Rumolt von Liebenthal (†).

Urgroßältern.

† Martin Ignaz Czeyka Frhr von Badenfeld (†), verm. mit Anna Clara geb. Stromer von Oberkirch (†).

Baillou.

[RFrhr. 9. April 1766. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 18 u. 19, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 17 u. ff.]

RFreiherr: Joseph RFrhr von Baillou, geb. 13. Febr. 1806 (des 13. Juli 1842 † RFrhrn Joseph Johann Sohn), Herr auf Hustopetsch, prerauer Kreises in Mähren, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 3. Nov. 1836 mit
Natalia Cölestine geb. Freiin Wetzlar von Blankenstern, geb. 23. Juli 1812.

Kinder: 1. Alfred, geb. 11. März 1839, Zögling der k. k. Marine-Academie.
2. Marie, geb. 30. Januar 1842.

Geschwister.

1. † Karl (geb. 13. Aug. 1810, † 28. Mai 1849 im Feldzuge in Ungarn, k. k. Rittmeister im 3. Cuir.-Reg.).

Dessen Witwe:
Aloysia Franzisca geb. von Fiath v. Cörmenyes und Karansebes, geb. 28. Decbr. 1816, verm. 12. Febr. 1838, wiedervermählt 26. Februar 1853 mit ihrem Schwager Johann (s. unten).

Digitized by Google

Dessen Kinder: 1) Maria, geb. 20. Januar 1839.
2) Franzisca, geb. 4. Oct. 1841.
3) Joseph, geb. 20. Nov. 1846.

2. Leonhard, geb. 4. Dec. 1811, k. k. Rittmeister in d. A.
3. Wilhelm, geb. 23. Febr. 1815, k. k. Major im 41. Inf.-Reg. Baron Sivkovich, verm. 10. Dec. 1842 mit
Gisela, geb. 22. Januar 1825, des Adam Joseph Grafen Hadik von Futak und der Johanna geb. Gräfin van Dernath (geschieden im Januar 1850) Tochter.
Söhne: 1) Armand, geb. 8. Dec. 1843.
2) Hugo, geb. 1. März 1845.
4. Johann, geb. 28. Juni 1819, k. k. Major im 2. Uhlanen-Reg. Fürst Karl Schwarzenberg, verm. 26. Febr. 1853 mit seines Bruders Witwe
Aloysia Franzisca geb. v. Fiath v. Görmenyes und Karansebes, geb. 28. Dec. 1816 (s. oben).
5. Isabella, geb. 19. August 1821, verm. 26. Oct. 1845 mit Karl Blöchlinger von Bannholz, k. k. Rittmeister, zugetheilt der Militair-Central-Canzlei.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig (geb. 18. Juli 1772, † 3. Juli 1820, verm. 12. Januar 1802 mit Katharina geb. von Wegeritzhofen [geb. 11. Juni 1775, † 6. Oct. 1836]).
Deren Söhne: 1. Ludwig, geb. 22. Januar 1804, verm. 16. Nov. 1830 mit
Sidonia de Fossati di Maffio, geb. 20. Mai 1809.
Söhne: 1) Heinrich, geb. 7. Juli 1831, k. k. Lieut. in d. A.
2) Karl, geb. 25. Sept. 1837.
3) Richard, geb. 19. Januar 1840.
2. † Rudolf (geb. 21. Nov. 1807, † 4. Nov. 1845). Dessen Witwe:
Julie geb. von Kiesewetter, geb. 9. Febr. 1812, verm. 22. Oct. 1832.
Dessen Söhne: 1) Wilhelm, geb. 9. Nov. 1833.
2) Julius, geb. 23. Dec. 1834, Zögling in der k. k. theresianischen Ritter-Academie.
3) Rudolf, geb. 13. März 1836, k. k. Cadet im 2. Artillerie-Reg.
4) Friedrich, geb. 13. Juli 1838.
5) Karl, geb. 10. Januar 1845.

Digitized by Google

Barnekow.

[Frhr. 5. April 1825. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 20, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 23 u. ff.]

Freiherr: Alfred Freiherr von Barnekow, geb. 25. Juli 1795, Herr auf Ralswiek, Gnies und Teschvitz c. p., k. preuß. Kammerherr, verm. 10. Mai 1824 mit

Auguste, des Hauptmanns Ruttger Christoph von Barnekow auf Ralswiek und der Agnes geb. von Adlerstrahl Tochter.

Sohn: Christoph Ruttger Gottlieb, geb. 3. April 1825, k. preuß. Prem.-Lieut. in der Garde-Landwehr-Cavalerie, verm. 10. Mai 1850 mit

Asta, geb. 11. Aug. 1832, des Bernhard Grafen von Blumenthal, k. preuß. Majors im Garde-Dragoner-Reg., und der Leonida geb. von Arnim a. d. H. Fredenwalde Tochter.

Sohn: Kyell Christoph Ruttger Alfred Bernhard, geb. 24. April 1851.

Brüder.

1. † Karl Ludwig (geb. 29. März 1768, † 1829, Herr auf Sissow u. Prosnitz, k. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe**: Sophie geb. v. d. Lancken a. d. H. Plüggentin-Vorwerk.
   Dessen Kinder: 1) Sophie Ulrike, geb. 14. April 1815, verm. mit Ulrich Frhrn von Barnekow (s. unten).
   2) Ulla, geb. 23. Mai 1817.
   3) Luise, geb. 20. Mai 1819, verm. mit dem k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. von Lindequist.
   4) Fritze, geb. 8. Oct. 1822, verm. mit Christoph von Barnekow, Herrn auf Klein-Kubbelkow c. p.
   5) Gottlieb Karl Ulrich Raven, geb. 29. April 1825, Herr auf Sissow, verm. mit
   Franzisca geb. von Hagemeister.
   Söhne: (1) Raven Bogislaw, geb. 24. Dec. 1850.
   (2) Henning Ludwig, geb. 14. Aug. 1853.
2. † Gustav Friedrich Wilhelm (geb. 10. Febr. 1779, † 1838, k. preuß. Gen.-Major u. Brigade-Command.). **Dessen Witwe**: Henriette geb. Freiin von Cornberg.
   Dessen Kinder: 1) Gustav, geb. 1816, k. preuß. Rittmeister im 4. Uhlanen-Reg., verm. mit
   Marianne, des k. preuß. Generals von Rommel Tochter
   [Brandenburg.]

Digitized by Google

Sohn: Gustav Adolf Daniel Nicolaus Hans, geb. 8. Nov. 1852.

2) Maria Alexandrine Ulrike, geb. 3. Juni 1822, verm. 30. Dec. 1843 mit dem hzgl. anhalt-dess. Kammerherrn Adolf Wilhelm RFhrn von Lilien (geb. 4. Juni 1820).

3) Helene Charlotte Adolfine Jungbalde.

3. † Christoph Gottlieb (geb. 12. Sept. 1781, † 1814, Rittmeister der k. preuß. National-Cavalerie bei Metz). **Dessen Witwe**:

Laurette geb. Gaesebek.

Dessen Sohn: Albert, k. preuß. Major im 39. Inf.-Reg.

4. † Adolf Friedrich (geb. 5. Oct. 1784, † 1817, kön. preuß. Major im 1. Garde-Reg.). **Dessen Witwe**:

Ida geb. von Beyer.

Dessen Söhne: 1) Adolf, geb. 1813.

2) Ulrich, geb. 1816, k. preuß. Rittmeister im 7. Cuir.-Reg., verm. mit seiner Cousine

Sophie Ulrike geb. Freiin von Barnekow-Sissow, geb. 14. April 1815 (s. oben).

Söhne: (1) Karl. (2) Adolf.

Mutter.

Henriette, des Joachim Christoph von Platen, Herrn auf Ventz c. p. rc., Tochter, verm. mit dem Frhrn Christoph Gottlieb Boguslav (geb. 6. April 1740, war in erster Ehe vermählt mit Ulrica Anna geb. von Usedom [† 1786]), grhzgl. mecklenburg. Oberforstmeister; Witwe seit 2. Mai 1829.

Bartenstein.

[Kath. — Bestätigung des alten RAdels 20. Febr. 1620; RRitter 11. Oct. 1711; RFhr. 3. Febr. 1733; österr. Frhr. 27. Februar 1744; aufgenommen unter die breisgauische freie RRitterschaft 1737, unter den Herrenstand in Oesterreich ob und unter der Ens, sowie in Böhmen, Mähren und Schlesien 1744, im Herzogthum Kärnthen und Indigenat des Großfürstenthums Siebenbürgen 1754. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 20 u. 21.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Joseph RFhr von Bartenstein, geb. 11. Juni 1801 (des 18. Febr. 1838 † RFhrn Emanuel und der

9. Juni 1844 † Elisabeth geb. Freiin Roden von Hirzenau Sohn), Herr der Majorats-Lehen Hennersdorf, Johannsthal und Matzdorf in Oesterr.-Schlesien (troppauer Kreises) und des A.-Guts Deutsch-Knönitz in Mähren (brünner Kreises), k. k. Kämm. und erzbischöfl. olmützer Lehensrath und Lehenrechts-Beisitzer, verm. 4. Octbr. 1826 mit seiner Cousine

Marie geb. RFreiin von Bartenstein, geb. 16. März 1802 (s. unten).

Kinder: 1. Ernst, geb. 17. Oct. 1827.

2. Josephine, geb. 6. April 1831, verm. 17. Febr. 1855 mit Karl Frhrn Skrebensky von Hrzistie, k. k. Rittmeister im 12. Uhlanen-Reg. König beider Sicilien.

3. Antonie, geb. 19. Dec. 1832.

4. Mathilde, geb. 31. März 1836.

5. Johanna, geb. 24. Dec. 1839.

Schwester.

Pauline, geb. 10. Mai 1800, Frau auf Deutsch-Bielau in Böhmen, verm. 29. Nov. 1821 mit Hugo Grafen von Logothetty, Herrn auf Billowitz u. Brzezoloup, k. k. Rittmeister in d. A.

Vaters-Brüder.

1. † Anton Karl (geb. 8. Juni 1766, † 4. Nov. 1831, Herr auf Hennersdorf, Matzdorf und Johannsthal in Schlesien und Ebreichsdorf in Nieder-Oesterreich, gewesener k. Reichs-Hofrath, verm. 26. März 1796 mit M. Anna [geb. 17. Aug. 1774, † 14. Juni 1837], des Karl Adolf Frhrn von Braun und der M. Luise geb. Freiin von Bockel Tochter).

Deren Töchter: 1) Josepha M. Anna, geb. 5. April 1800, verm. 15. Oct. 1824 mit Julius Frhrn Redl von Rottenhausen und Rasztina, Herrn auf Rasztina und Kelelia im Banat und auf Karabrunn und Streitdorf in Nieder-Oesterreich.

2) Katharina Maria, geb. 2. Aug. 1803, verm. 26. Mai 1821 mit Marcus Grafen von Bussy-Mignot, Herrn auf Baumgarten, Neutenstein, Thalheim und Rassing in Nieder-Oesterreich, k. k. Kämm. und Ehrenritter des Johanniter-Ordens.

2. † Johann Joseph (geb. 29. Mai 1771, † 13. Juni 1843, Herr auf Kottingbrunn, Ausschußrath des alten österreichischen Herrenstandes, k. k. nieder-österr. Reg.-Rath und Stadt-

Digitized by Google

Hauptmann zu Wien, verm. 7. Mai 1801 mit Maria Anna Franzisca [geb. 4. Octbr. 1774, † 10. Juli 1842], des Franz Georg Reichsritters v. Kees, k. k. Hofraths u. Truchsessen, und der Ernestine Albrecht geb. Ritterfräulein v. Albrechtsburg, welche die Letzte ihres alten stiftsfähigen Geschlechts war, Tochter).

Deren Kinder: 1) Marie, geb. 16. März 1802, verm. 4. Oct. 1826 mit Joseph RFrhrn von Bartenstein auf Hennersdorf, k. k. Kämm. (s. oben).

2) Anna, geb. 5. Dec. 1807, verm. 16. Januar 1847 mit Eugen von Schindlöcker, k. k. Oberst-Lieut. im 5. Cuir.-Reg. Kaiser Nicolaus.

3) Moritz, geb. 10. Sept. 1812, k. k. Rittmeister in d. A.

4) August, geb. 3. Juli 1814, Ehren-Domherr am Collegiat-Capitel zu Nikolsburg in Mähren und Domherr zu Olmütz, auch Pfarrer zu Rupprechtshofen, Diöcese St. Pölten in Nieder-Oesterreich.

5) Caroline, geb. 3. Mai 1817, Ehrendame des brünner adeligen Damenstifts.

II. Jüngere Linie

(im Mannesstamme erloschen).

RFreiherr: † Karl RFrhr von Bartenstein (geb. 21. Sept. 1794, † 23. Oct. 1847 [des 23. Mai 1843 † RFrhrn Johann Baptist Sohn], Herr auf Rastenberg, Pürnstein und Schrems, k. k. Kämm.). Dessen Witwe:

Eugenie geb. Baronne d'Osy de Zeegwaert, geb. 9. April 1807, verm. 4. Aug. 1827, wiederverm. 1. April 1850 mit Max RFrhrn Brintz von Treuenfeld, k. k. Kämmerer und Gesandten zu Brüssel. (Ihr erster Gemahl war auch zugleich ihr Oheim.)

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz Ghislain (geb. 17. Juni 1783, † 16. Oct. 1818, k. k. Kämm.). Dessen Witwe:

Sophie Maria geb. RFreiin v. Bartenstein, geb. 24. Oct. 1786, StkrD., verm. 12. März 1807. (Ihr Gemahl war auch zugleich ihr Vetter, s. unten).

Dessen Tochter: Luise, geb. 14 März 1814 StkrD..

Digitized by Google

1. Sophie Marie, geb. 24. Octbr. 1786, StkrD., verm. 12. März 1807 mit Franz Ghislain RFrhrn von Bartenstein k. k. Kämm.; Witwe seit 16. Oct. 1818 (s. oben).
2. Theresia Franzisca, geb. 8. Febr. 1788, StD. zu Brünn.
3. M. Katharina, geb. 29. Novbr. 1790, StkrD., verm. 26. Octbr. 1826 mit Cornelius RFrhrn von Danckelman, k. k. Kämm. und Gen.-Major in d. A.
4. M. Leopoldine, geb. 30. Oct. 1799, StkrD., verm. 4. Febr. 1822 mit Franz Frhrn von Kaiserstein, k. k. Kämm.

Baselli von Süßenberg.

Geadelt 27. Aug. 1647, bestätigt und Ritter mit dem Prädicat von Süßenberg« 22. Febr. 1702, Frhr. 11. Febr. 1765. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 21 u. ff.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 24 u. ff).

Veränderung:

I. Aeltere Linie.

Frhr Wilhelm, geb. 2. Dec. 1812, k. k. Major im 11. Husaren-Reg. Prinz Alexander v. Württemberg, ist verm. 1854 mit Pauline geb. Freiin von Arioli.

Bassus.

Protest. — Bayern. — Frhr. 30. Mai 1814 (oder eigentlich Uebertragung mit Bestätigung des der älteren Linie 1721 verliehenen Freiherrenstandes auf die im Fideicommiß-Besitze nachgefolgte jüngere Linie). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 25.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 26).

Cappler von Oedheim genannt von Bautz.

Luth. — Württemberg. — W.: in Roth ein silberner Querbalken. Aus dem gekrönten Helme mit rothsilberner Decke gehen zwei gleich dem Schilde bezeichnete Büffelshörner hervor.]

Die freiherrliche Familie Cappler von Oedheim genannt von Bautz gehörte zur Reichsritterschaft in Franken, Cantons

Digitized by Google

Odenwald. Sie führt das Prädicat »Oedheim« von ihrem gleichnamigen Stammhaus und ritterlichem Ansitz, und den Zunamen »Bautz« legte sich ein späterer Nachkomme bei. Das Geschlecht lieferte den Hochstiftern Bamberg und Würzburg, dem Maltheser-, Johanniter- und Deutschen Orden, sowie den Stiftern Pforzheim und Himmelpforten acht Mitglieder. Heinrich, der im Jahre 1280 mit Anna geb. von Gültlingen vermählt war und zu Nordheim lebte, eröffnet die Stammreihe. Seine Schwester Gisula war die Gemahlin des Friedrich Raspe, welcher 1306 an das Kloster Himmelpforten acht Malter jährliche Gült, auf ein Gut zu Berchtheim, brachte. Heinrich zu Steinsfeld und Weinsberg, Ritter, verm. mit einer Edlen von Adelsheim, besaß 1322 den halben Zehnten zu Adelsheim, Sennfeld, Ober-Kreßbach und zu Düren. Fritz wird 1350 auf Burg Rodenfels seßhaft gefunden; derselbe hatte eine Hofstatt zu Esselbach sammt Gefällen und anderen Zinsen.

Des genannten Stammvaters Heinrich Urenkel, Namens Ulrich, um 1402 vermählt mit Kunigunde Münchin von Rosenberg, kommt nebst seinem Bruder Heinrich, welcher in einer Fehde zwischen dem Pfalzgrafen bei Rhein und Landgrafen von Hessen fiel, zuerst mit dem Beinamen »Bautz« vor, den die Nachkommen seit jener Zeit beständig geführt haben und noch führen. Konrad Cappler von und zu Oedheim lebte um 1440; seine Gemahlin Anna geb. von Gosheim stammte mütterlicherseits aus der Familie Rüdt von Collenberg. Ulrich wird in den Jahren 1479, 1497 und 1500 mit Auszeichnung genannt; er war zweimal vermählt: I) mit Anna geb. von Neipperg, II) mit Kunigunde geb. Stumpf von Schweinberg (nachher wiederverm. mit Konrad von Helmstadt). Engelhard Cappler von Oedheim, genannt Bautz von Rossau und Neuenburg am Neckar, lebte 1528. Christoph von Rossau und Neuenburg, verm. mit Eida geb. von Bibelheim, der Letzten ihres Geschlechts, Tochter Heinrich's von Bibelheim und der Eida geb. Landschaden von Steinach, empfing in den Jahren 1528 und 1533 Lehen. Wolf Dietrich, verm. mit Margarethe geb. von Neideck, starb 1562 zu Oedheim. Hans Wolf auf Oedheim, Willenbach und Leibach verkaufte 1522 den Hof zu Kochersteinsfeld; seine Gemahlin war Cordula geb. von Stein zum Klingenstein.

Hans Wolf († 1588), ein späterer Nachkomme des obigen Ulrich, erscheint als Ritter des Maltheser- und Johan-

Digitized by Google

niter-Ordens. Von dessen vier Brüdern waren Wolf Dietrich († 1623) und Wolf Konrad († 1646) Domherren zu Bamberg und Würzburg; ein jüngerer Bruder, Wolf Ulrich († 1656), kommt als Ritter des Deutschen Ordens und Commandeur zu Heilbronn vor; und der jüngste, Wolf Eberhard Cappler von Oedheim und Willenbach († 1658), ist durch seine Gemahlin Margaretha geb. v. Elz, welche ihm Eschelbronn als Morgengabe zubrachte, der weitere Stammhalter der Familie geworden. Ihm folgte Wolfgang Eberhard, verm. mit Barbara geb. von Venningen. Letzterer hatte vier Söhne, von welchen drei als kaiserl. österr. Officiere im Feldzuge gegen die Türken fielen und der jüngste, Eberhard auf Oedheim, Willenbach und Eschelbronn († 1724), verm. mit Margarethe geb von Dienheim, das Geschlecht fortsetzte. Dessen Sohn Eberhard Dietrich, verm. mit Wilhelmine Stettnerin von Grabenhof, hatte mehrere Söhne, unter andern Gottfried, k. bayer. Kämm. und General-Major, und Christian Wolfgang († 1825), k. württemberg. Hauptmann verm. mit Auguste geb. von Dreßky († 1852), welcher der Vater des dermaligen Stammältesten war. Die Familie erfreute sich seit jeher der freiherrlichen Würde und Vorrechte.

Freiherr: Gustav Wolfgang Frhr Cappler v. Oedheim genannt von Bautz, geb. 19. Mai 1803, verm. mit Therese Eleonore geb. von Bühler. [Oedheim]

Söhne: 1. Heinrich, geb. 26. April 1835.
2. Hermann, geb. 26. Nov. 1838.

Schwester.

Charlotte Bernhardine, geb. 13. April 1814, verm. 1835 mit dem k. württemberg. Brigade-Adjutanten und Oberlieut. von Seeger; Witwe seit 1841.

Des 1810 † Vaters-Bruders Siegfried Wilhelm **Kinder:**

1. Gottfried Karl, k. württemb. Lieutenant a. D.
2. † Charlotte Wilhelmine (geb. 28. Sept. 1800, † 1840), verm. mit dem Frhrn v. Moltke, Oberförster zu Leonberg.

Mauchenheim genannt Bechtoldsheim.

[Kath. — Bayern. — Ein altes stiftsfähiges und ritterbürtiges Geschlecht. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 272 u. ff.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 26 u. 27).

Bedekovich zu Komor.

[Frhr. 1822. — W.: in Roth ein geharnischter Arm mit gezücktem Säbel, auf ein goldenes, halbes Rad gestützt, welches auf dem mittleren, höchsten der drei grünen Berge Pannoniens ruht. Freiherrenkrone. — Geschichtliche Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 32 und 33.]

Freiherr: Rudolf Frhr Bedekovich zu Komor, geb. 2. Aug. 1817 (des 22. Juni 1837 † Frhrn Johann Nepomuk, k. k. Kämm. und pens. Oberst-Lieut., Sohn), k. k. Kämm. [Wien.]

Vaters-Schwester.

Marie, geb. 29. Mai 1791, verm. I) mit Joseph Steöszél de Rapin (†); II) 19. Novbr. 1822 mit Karl Frhrn von Stürmer, k. k. GRath, Feldmarschall-Lieut. u. Festungs-Commandanten in Peschiera; zum zweiten Male Witwe seit 26. Sept. 1853.

Bedeus von Scharberg.

[Luth. — W.: in Blau eine rechts gewendete, silberne Taube mit einem dreiblätterigen, grünen Zweige im Schnabel, welche auf dem schrägerechts gebogenen und am Ende mit einem dreiblätterigen, grünen Zweige besetzten Aste eines aus grünem Boden hervorgehenden, ebenfalls schrägerechts geneigten, abgebrochenen Baumstocks steht. Freiherrenkrone. Drei gekrönte Helme mit blausilbernen Decken. Der mittlere trägt die Taube auf dem Baumstocke; jeder der äußeren Helme einen mit einem silbernen Stern belegten, geschlossenen, blauen Adlersflug. Schildhalter: zwei blau beflügelte, einwärtssehende, goldene Lindwürmer mit ausgeschlagener, rother Stachelzunge und ein- und niederwärts gewundenem Stachelschwanz; um die beiden Schwänze ist ein blaues Band geschlungen, auf welchem die Devise: „Fide et constantia" zu lesen ist.]

Erbländ.-österreichischer Freiherrenstand, d d. 20. Febr. 1854, für Joseph Bedeus von Scharberg, k. k. wirkl. Geh.-Rath, pens. Ober-Landes-Commissair des Großfürstenthums Siebenbürgen, Präsidenten des siebenbürg. evangelisch-lutherischen Ober-Consistoriums, lebensl. Vorstand des Vereins

Digitized by Google

für siebenb. Vaterlandskunde ꝛc. ꝛc., von Sr. Maj. dem Kaiser Franz Joseph I.

Altadelige Familie, deren urkundlich beglaubigte Stammreihe bis zum Jahre 1533 hinaufreicht. Sigismund Bedeus von Scharberg ließ sich zu jener Zeit in der Stadt Bistritz, im Norden Siebenbürgen's, nieder, wo er in der Umgegend Grundbesitz erwarb. Daselbst blühte das Geschlecht länger als zweihundert Jahre und bekleidete in Bistritz weltliche und geistliche Aemter. Sigismund Bedeus hinterließ einen Sohn Emerich, dessen Urenkel Samuel im Jahre 1727 als Ober-Königsrichter des Districts Bistritz starb. Aus der Ehe des Letztern mit Dorothea geb. von Wallendörfer stammten zwei Söhne. Der ältere derselben, Samuel, hinterließ drei Söhne: a) Samuel, Districts-Physicus zu Hermannstadt, b) Joseph, k. k. Obersten im sechzehnten Grenz-Infanterie-Regimente, und c) Daniel, k. k. Major in der Artillerie, mit welchen drei Brüdern diese ältere Linie im Mannesstamme erlosch. Der jüngere Sohn Samuel's, mit Namen Joachim, k. Steuer-Einnehmer des bistritzer Districts, verm. mit Katharina geb. Wolf, setzte den Stamm fort. Sein gleichnamiger Sohn Joachim (geb 1740, † 1805), siebenbürg. Gubernial-Secretair, war mit Regine geb. von Kißlingstein vermählt und der Vater des nachstehenden Freiherrn Joseph.

Freiherr: Joseph Frhr Bedeus v. Scharberg, geb. 2. Febr. 1782, k. k. wirkl. GRath, pens. Ober-Landes-Commissair des Großfürstenthums Siebenbürgen, Präsident des siebenbürg. evangel.-luth. Ober-Consistoriums, lebensl. Vorstand des Vereins für siebenbürg. Vaterlandskunde ꝛc. ꝛc., verm. in zweiter Ehe 9. August 1825 mit

Luise, geb. 18. Dec. 1798, Tochter des 9. Aug. 1759 geb. und 11. Febr. 1847 † k. k. Obersten Ludwig v. Schwind und der 25. April 1831 † Susanna geb. Hutter von Huttern und Witwe des 1821 † Martin Drotleff von Friedenfels (s. den Artikel »Friedenfels«), Stuhlrichters von Hermannstadt in Siebenbürgen.

Sohn: Joseph Karl Ludwig, geb. 22. Juli 1826, k. k. Kreis-Commissair in Siebenbürgen, verm. 28. Juni 1851 mit

Selma, geb. 16. Dec. 1828, des k. k. Majors in d. A. Anton Täuffer Tochter.

Sohn: Joseph Anton Hugo, geb. 12. Sept. 1854.

Digitized by Google

Schweſter.

† Regina (geb. 1780, † 1846), verm. mit Joſeph v. Wayda († 1847), Bürgermeiſter der Stadt und des Stuhles Hermannſtadt.

Beeß und Chroſtin.

[Frhr. 16. Mai 1705. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 26 u. ff.]

Freiherr: † Karl Frhr von Beeß und Chroſtin (geb. 27. Juli 1781, † 1850 [des 15. Mai 1819 † Frhrn Georg Sohn], Herr auf Konskau und Niebory). **Deſſen Witwe:**

Caroline geb. Freiin Forgatſch von Forgatſch, geb. 2. Nov. 1797, StkrD., verm. 5. Januar 1817.

Deſſen Kinder: 1. Karl, geb. 22. Oct. 1817.

2. Caroline, geb. 20. Febr. 1819, verm. 27. November 1841 mit Michael Grafen Bukuwky von Bukuwka auf Dobromieliz.

3 Otto, geb. 28. Juli 1820, verm. 18. Mai 1847 mit Emma geb. Freiin Sedlnitzky, geb. 31. Dec. 1828.

Geſchwiſter.

1. Thecla, geb. 13. Nov. 1773, verm. 12. Febr. 1794 mit Karl Frhrn von Mattencloit auf Seibersdorf; Witwe ſeit 28. April 1814.

2. Anna, geb. 4. Febr. 1775, verm. 13. Febr. 1798 mit Karl RGrafen von Arco auf Kopcziowitz; Witwe ſeit 4. Febr. 1839.

3. † Georg (geb. 9. März 1779, † 24. Mai 1836, Herr auf Hnoynick, Rakowitz und Szranowitz). **Deſſen Witwe:**

Anna geb. Freiin von Mattencloit, geb. 17. Octbr. 1784, verm. 20. Juni 1809.

Deſſen Kinder: 1) Anna, geb. 16. Aug. 1814, verm. mit Friedrich Grafen Ferri.

2) Georg, geb. 5. Febr. 1824, Herr auf Löſchna in Mähren, verm. 25. Juni 1847 mit

Stephanie geb. von Wachtler.

Kinder: (1) Georg, geb. 1848.

(2) Anna, geb. 1849.

(3) Ludmilla, geb. 1851.

(4) Johann, geb. 1853.

Digitized by Google

4. Johann Nepomuk, geb. 9. Mai 1787, Herr der Minderherrſchaft Roy, k. k. Kämmerer.

Behaim von Schwarzbach.

[Luth. — Nürnberg. — W.: quadrirt und mit einem goldenen Mittelſchilde, worin der ſchwarze, gekrönte, kaiſerliche Reichsadler mit leeren Klauen (Gnadenzeichen bei Erhebung in den RFreiherrenſtand 1681). Durch das erſte und vierte ſenkrecht getheilte Feld, deſſen äußere Hälfte jedesmal ſilbern und innere roth iſt, ſtrömt ſchrägerechts ein geflutheter, ſchwarzer Bach. Das zweite und dritte ebenfalls ſenkrecht getheilte Feld, deſſen äußere Hälfte jedesmal roth und innere ſilbern iſt, durchzieht ein oben mit drei Scharten, zwiſchen vier Zinnen, verſehener, ſchwarzer Querbalken. Drei Helme, von denen die beiden erſten gekrönt ſind. Der erſte mit rothſilberner Decke trägt einen zum Fluge ſich anſchickenden, einwärts gewendeten, natürlichen Sperber, deſſen Hals eine goldene Krone umgiebt; der zweite mit ſchwarzgoldener Decke trägt den Reichsadler; der dritte mit rothſilbernem Wulſte und eben ſolcher Decke trägt zwei Büffelshörner, von denen das rechte ſilbern, das linke roth iſt.]

Eines der älteſten Patriciergeſchlechter der ehemaligen freien Reichsſtadt Nürnberg, welches ſchon im zehnten Jahrhundert aus Böhmen dahin gekommen ſein ſoll. Martin Behaim, ein Sohn Martin's und der Agnes geb. von Schoppershof, der berühmte Seefahrer und Kosmograph, wegen ſeiner großen nautiſchen Gelehrſamkeit vom Könige von Portugal und dem römiſchen Kaiſer Maximilian I. hochverehrt, war ein Zeitgenoſſe von Chriſtoph Columbus. Welche Beziehungen zwiſchen Beiden beſtanden, iſt jetzt nicht unmittelbar nachzuweiſen. Daß beide Männer ſich zugleich mit nautiſchen Planen beſchäftigt, ergiebt ſich aus ihrer ferneren Geſchichte, die aber keineswegs erkennen läßt, daß einer dem andern irgend eine Andeutung zu verdanken gehabt. Daß Beide, mit Liebe zur Geographie und zu Entdeckungen erfüllt, Portugal gleichzeitig zum Aufenthalte wählten, wird um ſo natürlicher erſcheinen, wenn man ſich erinnert, welche Rolle jenes Land in der an Planen, Entdeckungszügen und kühnen Seefahrten ſo reichen zweiten Hälfte des funfzehnten Jahrhunderts ſpielte. Die Verdienſte Behaim's um die Entdeckungen ſeiner Zeit und um die Fortſchritte der Nautik und Geographie bleiben immer noch ſehr groß, auch wenn man in Gemäßheit der neueren Unterſuchungen zu-

Digitized by Google

giebt, daß weder Columbus, noch viel weniger aber Magalhaens erst auf Behaim's Mittheilungen ihre großen Entdeckungen gemacht *).

Friedrich B. machte mit seinem Bruder Herdegen bedeutende Stiftungen in Nürnberg. Paul B. turnierte daselbst 1546 und erhielt den vierten Preis. Paul II. B., Mitglied des ältern Geh.-Raths zu Nürnberg, vertrat diese Stadt bei vielen wichtigen Gelegenheiten: so empfing er als Bevollmächtigter derselben den Kaiser Matthias I. in Hartmannshof und begleitete ihn nach Nürnberg (1612), wo er von demselben mit den böhmischen Lehen für diese Stadt ein neues Belehnung empfing. Georg Friedrich B. von Schwarzbach, ein großer Gelehrter seiner Zeit, ebenfalls Mitglied des ältern Geh.-Raths und Scholarcha zu Nürnberg, erhielt vom Kaiser Leopold I. im Jahre 1677 eine Wappenvermehrung und das Prädicat »von Schwarzbach«, welches der ursprüngliche Familienname in Böhmen gewesen sein soll. Dem Christoph Jacob, kaiserl. Rath, Residenten und Truchsessen, sowie dessen Bruder Johann Friedrich verlieh Kaiser Leopold I. s. d. 13. Mai 1681 die RFreiherrenwürde nebst abermaliger Wappenvermehrung. Sigmund Friedrich, Mitglied des ältern Geh.-Raths und Kriegsherr zu Nürnberg, brachte bei der Krönung der römischen Kaiser Karl VII. und Franz I. in den Jahren 1742 und 1745, die Reichskrone und die kaiserlichen Insignien nach Frankfurt, bei welcher Gelegenheit er den Ritterschlag des römischen Reichs erhielt. Mit Anna Maria geb. Fürer von Haimendorf vermählt, ist er durch seine drei Söhne: Christoph Adam Friedrich, Karl Friedrich und Christoph Wilhelm, Stammvater dreier Linien geworden, von welchen jedoch die zweite und dritte bald wieder verblühten.

RFreiherr: Sigmund Friedrich Karl RFrhr Behaim von Schwarzbach, geb. 31. Oct. 1793, Administrator der von Tetzel'schen Familienstiftung zu Nürnberg, verm. 23. Sept. 1827 mit

Anna Maria Johanna, geb. 21. Mai 1809, des Johann Georg Friedrich von Volkamer auf Kirchensittenbach und der Sophie Maria Hedwig Philippine geb. Freiin Kreß von Kressenstein Tochter.

*) Vergl. A. v. Humboldt's »Kritische Untersuchungen« u. s. w. deutsch von Ideler, Bd. I. Berlin 1836.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Sophie Marie Friederike Caroline, geb. 11. Nov. 1802, verm. 2. Mai 1822 mit
Christoph Gottfried Wilhelm Peller von Schoppershof, k. bayer. pens. Obersten.
2. Christoph Karl Friedrich, geb. 6. April 1807, k. bayer. Rittmeister im 2. Chev.-lég.-Reg. Taxis, verm. 10. Aug. 1841 mit
Henriette, geb. 24. März 1822, des Karl August Frhrn Schmidt von Altenstadt und der Caroline geb. von Seethal Tochter.
Kinder: 1) Maria, geb. 26. Juni 1842.
2) Caroline, geb. 4. Aug. 1843.
3) Anna, geb. 26. Aug. 1844.
4) Franziska, geb. 25. Aug. 1845.
5) Friederike, geb. 28. Mai 1847.
6) Henriette, geb. 18. März 1849.
7) Karl Friedrich Martin, geb. 5. Januar 1852.

Aeltern.

Karl Friedrich RFrhr Behaim von Schwarzbach (geb. 29. April 1765, † 11. März 1827), Administrator der von Tezel'schen Familienstiftung, verm. 28. Februar 1792 mit Maria Friederike Salome (geb. 1774, † 1845), des Sigmund Friedrich RFrhrn Behaim von Schwarzbach und der Maria Sophie geb. Freiin Kreß von Kressenstein Tochter.

Vaters-Bruder.

Christoph Georg Friedrich (geb. 15. Juni 1767, † 26. Sept. 1806), Assessor am Land- und Bauern-Gericht der Reichsstadt Nürnberg, verm. 23. März 1795 mit M. Magdalena Katharina Jacobe [geb. 1777, † 1805], des Jacob Gottl. Wilhelm Frhrn Löffelholz v. Kolberg und der Susanna M. Katharina geb. Haller von Hallerstein Tochter).
Deren Tochter: Susanna Maria Friederike, geb. 6. Decbr. 1799, verm. mit Johann Albrecht von Derschau, k. bayer. Hauptmann; Witwe seit 28. Dec. 1842.

Großältern.

† Georg Friedrich RFrhr Behaim von Schwarzbach (geb. 9. Nov. 1737, † 14. Juni 1767, ältester Sohn des oben genannten Christoph Adam Friedrich, kaiserl. Raths, alten Bürgermeisters und Septemvirs in Nürnberg), Assessor am Land- und Bauerngericht der Reichsstadt, verm. 31. Aug.

Digitized by Google

1762 mit M. Philippine (geb. 1745, † 1820), des Karl Christoph Frhrn Kreß von Kressenstein und der M. Philippine geb. von Volkamer von Kirchensittenbach Tochter.

Bellersheim genannt Stürzelsheim.

[Diese freiherrliche Familie gehört seit 1801 der Ganerbschaft des altadeligen Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M. an. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 29.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 29 u. 30).

Berchem.

[Kath. — Altbayern. — W.: quadrirt: 1 und 4 in Roth erhebt sich ein niederer, grüner Dreihügel; durch das Feld fließt schrägerechts ein geflutheter, silberner Bach, beiderseits begleitet von einem grünen, feine Spitze rechts aufwärts kehrenden Seerosenblatt (Stammwappen). 2 und 3 in Blau auf grünem Boden eine aus silbernen Quadern erbaute, den Feldesrand beiderseits berührende, roth bedachte Burg, in deren Mitte sich ein Zinnenthurm mit offenem, goldenen Thore und Fenstern erhebt (Veste Nieder-Traubling). Freiherrenkrone und zwei Helme; der erste, gekrönte mit blausilberner Decke trägt einen geschlossenen, einwärts gekehrten und quer getheilten Flug, die obere blaue Abtheilung zeigt die Burg, die untere silberne ist ledig. Der zweite, nicht gekrönte Helm mit rothsilberner Decke trägt ebenfalls einen geschlossenen, quer getheilten Flug, dessen obere, silberne Abtheilung ledig ist, und untere, rothe das Stammwappen zeigt.]

Von diesem uralten, ursprünglich niederländischen Geschlechte kam Anton von Berchem, ein Sohn Balthasar's und der Katharina geb. von Manderscheid, zuerst nach Bayern. Er ward des Kurfürsten Ferdinand Maria wirkl. GRath, Kammer- und Conferenz-Rath, auch Hauptpfleger zu Dingolfing und Reisbach und erwarb, nachdem er am 20. Oct. 1676 die Edelmannsfreiheit in den Kurlanden erhalten hatte, mehr als fünfzehn Hofmarchen und adelige Sitze in Ober- und Nieder-Bayern, woraus er für seine mit Anna Maria geb. von Schalck zu Schwifting erzeugten drei Söhne ebenso viele Fideicommisse stiftete. Von diesen Söhnen hatte aber nur Joseph Cajetan, verm. mit Maria geb. Freiin

Digitized by Google

Gammelohr von Weichingen, Nachkommenschaft. Anton von Berchem wurde s. d. 23. Januar 1683 vom Kaiser Leopold I. in des heil. röm. Reichs und der Erblande Panner- und Freiherrenstand erhoben und ihm zugleich sein uralter Familienadel bestätigt. Mit seinen beiden Enkeln: Joseph Emanuel Veit auf Nieder-Traubling, Dengling, Mangolting und Röham, kurbayer. w. GRath und Rentmeister (Präsidenten) der Regierung von Straubing, und Maximilian Franz (nachher RGrafen) v. Berchem auf Piesing, Haiming, Seibertsdorf, Ober- und Unter-Türken, Schedling, Rinkam, Heretsbam, Schermau, Kollersaich ꝛc., kurbayer. Kämm., w. GRath, Staats- und Conferenz-Minister, Hof-Kammerpräsidenten ꝛc., theilte sich die Familie in zwei Hauptlinien. (Ueber die reichsgräfliche s. das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu.)

I. Freiherr: Wilhelm Clemens Anton RFrhr v. Berchem zu Nieder-Traubling, geb. 21. Dec. 1785, k. bayer. Kämm. und Major à la suite, verm. 10. Oct. 1808 mit

Maria Anna Sophie geb. RGräfin von Königsfeld, geb. 8. Januar 1789. [Regensburg.]

Kinder: 1. Eduard, geb. 9. Aug. 1809, Herr auf Steinach, k. bayer. Kämm., verm. 19. Mai 1834 mit

Natalie geb. Gräfin Deym, Freiin von Stritetz, geb. 26. Mai 1813.

Kinder: 1) Maximilian, geb. 4. März 1837.
2) Rudolf, geb. 12. Juni 1842.
3) Maria, geb. 30. Juni 1844.

2. Maximilian Clemens Maria, geb. 3. Dec. 1811, k. bayer. Kammerjunker und Hauptmann im 1. Jäger-Bataillon, verm. 10. Oct. 1839 mit

Auguste geb. RGräfin von Seinsheim, Freiin zu Sünching, geb. 20. Mai 1813, Ehren-Stiftsdame des St. Annen-Ordens.

Söhne: 1) Theodor Wilhelm Clemens, geb. 23. Juni 1840, k. bayer. Edelknabe.
2) Maximilian Joseph August Maria, geb. 28. Aug. 1842.

3. Friedrich, geb. 28. Juli 1813, k. bayer. pens. Oberstlieut. der Cavalerie, verm. 1) mit Friederike Caroline Natalie geb. Freiin von Eyb (geb. 12. Oct. 1822, † 13. Nov. 1846); II) 3. Sept. 1848 mit

Friederike Henriette geb. Freiin von Eyb, geb. 25. März 1826, Schwester der Vorigen.

Digitized by Google

1762 mit M. Philippine (geb. 1745, † 1820), des Karl Christoph Frhrn Kreß von Kressenstein und der M. Philippine geb. von Volkamer von Kirchensittenbach Tochter.

Bellersheim genannt Stürzelsheim.

[Diese freiherrliche Familie gehört seit 1801 der Ganerbschaft des altadeligen Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M. an. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 29.]

Blühende Descendenz.

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 29 u. 30).

Berchem.

[Kath. — Altbayern. — W.: quadrirt; 1 und 4 in Roth erhebt sich ein niederer, grüner Dreihügel; durch das Feld fließt schrägerechts ein geflutherer, silberner [illegible] grünen, seine Spitze rechts auf [illegible], 2 und 3 in Blau [illegible] erbaute, den F[illegible] deren Mit[illegible] Fenster[illegible] Helm[illegible] sch[illegible]

Cammerlohr von Weichingen, Nachkommenschaft. Anton von Berchem wurde s. d. 23. Januar 1683 vom Kaiser Leopold I. in des heil. röm. Reichs und der Erblande Panner- und Freiherrenstand erhoben und ihm zugleich sein uralter Familienadel bestätigt. Mit seinen beiden Enkeln: Joseph Emanuel Veit auf Nieder-Traubling, Dengling, Mangolting und Nöham, kurbayer. w. GRath und Rentmeister (Präsidenten) der Regierung von Straubing, und Maximilian Franz (nachher RGrafen) v. Berchem auf Piesing, Haiming, Seibertsdorf, Ober- und Unter-Türken, Schedling, Rinkam, Heretsham, Schermau, Kollersaich ꝛc., kurbayer. Kämm., w. GRath, Staats- und Conferenz-Minister, Hof-Kammerpräsidenten ꝛc., theilte sich die Familie in zwei Hauptlinien. (Ueber die reichsgräfliche s. das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu.)

RFreiherr: Wilhelm Clemens Anton RFrhr v. Berchem zu Nieder-Traubling, geb. 21. Dec. 1785, k. bayer. Kämm. und Major à [illegible] 10. Oct. 1808 mit Maria An[illegible] [illegible]in von Königsfeld, [illegible] 8. Jan[illegible]

Kinder [illegible] Herr auf [illegible] k. [illegible] mit [illegible]

[illegible]

[illegible]).

[illegible]zehn-

[illegible]ne von

[illegible] Mittel-

[illegible]men zu sein.

[illegible] der beiden

[illegible] von Berckheim

[illegible]d der Magdalena

[illegible]eck-, ferner im Taschen-

[illegible]Handbuche dazu den Artikel

Söhne: a) 1r **Ehe**: 1) Alfred Wilhelm Ludwig, geb. 17. April 1843.
2) Eugen Ernst Eduard Maria, geb. 16. Oct. 1846.
— b) 2r **Ehe**: 3) Ludwig August Karl Maria, geb. 30. Juni 1849.

4. Emma Agnes Bertha, geb. 21. Juni 1814, verm. 19. Nov. 1840 mit Otto Grafen Deym, Frhrn von Stritetz auf Arnstorf.

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 14. Sept. 1784, verm. mit Ludwig Grafen Pinto di Barry; Witwe seit 22. Juni 1836; wiederverm. mit Friedrich von Geyer.
2. Ludwig, geb. 16. Oct. 1787, k. bayer. Kämm. u. penf. Ober-Postmeister, verm. 16. Mai 1816 mit

Julia, geb. 1. Juni 1786, des Frhrn von Haysdorf und der Maria Thereſia geb. Gräfin Oerle von Friedenperg Tochter, Ehren-Dame des St. Annenordens.

Kinder: 1) Maximilian Joſeph, geb. 23. Aug. 1818, k. bayer. Hauptmann im 3. Jäger-Bataillon.
2) Otto, geb. 11. Oct. 1822, k. bayer. Oberlieut. im 12. Inf.-Reg. König Otto von Griechenland.
3) Kunigunde, geb. 24. Juli 1824.

3. Karl Theodor, geb. 12. Oct. 1788, k. bayer. charact. General-Major, verm. 20. Aug. 1817 mit

Maximiliane, geb. 6. Sept. 1782, des Karl Friedrich Frhrn von Eyb auf Reiſensburg Tochter, ehemal. Stiftsdame zu Säckingen.

Tochter: † Maria Anna Caroline (geb. 19. Oct. 1818 im Schloſſe Schülzburg im Königreich Württemberg, † 15. Aug. 1853 zu Eichſtädt und begraben in der Familiengruft zu Reiſensburg), verm. 29. Juni 1852 mit Ignaz RFrhrn von Künßberg, k. bayer. Kammerjunker und Lieutenant.

Aeltern.

† Johann Nepomuk Anton Melchior RFrhr von Berchem auf Nieder-Traubling ꝛc. (geb. 6. Oct. 1758, † 9. Nov. 1820), k. bayer. Kämm., verm. mit Maria Anna (geb. 15. Mai 1761, † 1. Febr. 1821), des Maximilian Franz Grafen Schenck zu Caſtel und der Caroline Chriſtiane geb. Gräfin Chamiſſo Tochter.

Vaters-Bruder.

† Anton Joſeph Johann Nepomuk (geb. 19. Sept. 1767, †

Digitized by Google

k. bayer. Forstmeister, verm. mit Maria Theresia Thecla [geb. 21. März 1769, † 28. Januar 1809], des Balthasar Frhrn Grieſſenbeck von Grieſſenbach und der Charlotte geb. Freiin Barthls von Wendern Tochter).

Deren Sohn: Joseph Maria Johann Nepomuk, k. bayer. Ober-Appellations-Gerichts-Rath zu München, verm. 3. Juni 1835 mit

Marie Sidonie Elisabeth geb. Freiin Grieſſenbeck von Grieſſenbach, geb. 5. Nov. 1815.

Kinder: 1) Maria Magdalene.
2) Karlomann.

Großältern.

† Johann Nepomuk Anton RFrhr von Berchem auf Nieder-Traubling ꝛc. (ein Sohn des obigen RFrhrn Joseph Emanuel Veit), verm. mit Maria Anna Franziska, des Ignaz Mar RFrhrn von und zu Freien-Seibolsdorf auf Ritterswörth und der Maria Anna geb. Freiin Mandl von Deutenhofen Tochter.

Berckheim.

[Evang. (ältere Linie) und kath. (jüngere Linie). — W.: in Gold ein gemeines, rothes Kreuz. Auf dem Helme mit rothgoldener Decke liegt ein goldverbrämtes, viereckiges, rothes Kissen, auf welchem eine goldene Ente steht.]

Diese freiherrliche Familie stammt aus dem Elsaß und soll nach einer schon im Jahre 1485 urkundlich anerkannten Ueberlieferung mit den nunmehrigen Grafen und Freiherren v. Andlau eines Stammes sein, mit welchen sie, den Helmschmuck ausgenommen, noch heute einerlei Wappen führt*). Die Trennung des Hauses scheint zu Anfang des dreizehnten Jahrhunderts stattgefunden zu haben, und der Name von dem ältesten bekannten Familiensitze, dem Flecken Mittel-Berckheim nächst Andlau im Unter-Elsaß, angenommen zu sein.

Als nächster gemeinschaftlicher Stammherr der beiden noch blühenden Linien erscheint Egenolf von Berckheim (geb. 1552, † 1629), ein Sohn Jacob's und der Magdalena

*) Vergl. auch den Artikel »Andlaw-Birseck«, ferner im Taschenbuch der gräflichen Häuser und im Handbuche dazu den Artikel »Andlaw«.

Digitized by Google

geb. von Uttenheim zum Ramstein und Enkel Schmasmann's von B. und der Ottilia geb. von Uttenheim zum Ramstein. Er selbst war mit Margareth geb. von Lichtenfels vermählt und hatte von älteren berckheimischen Gütern ererbt: a) das noch übrige Drittel von Mittel-Berckheim (unter ihm und seinen Söhnen an die Stadt Straßburg verkauft); b) Güter zu Jebsheim, Rappoltsweiler und Hunaweyher, mit welchen 1618, nach dem Tode seines Oheims Moritz von Uttenheim zum Ramstein, von den Besitzungen der Familie seiner Mutter die Dörfer Innenheim und Krautergersheim vereinigt wurden. Egenolf's drei Söhne theilten 1629 die väterlichen Güter unter sich und stifteten besondere Linien. Der älteste, Wilhelm (geb. 1585), erhielt den berckheimischen Antheil an dem Dorfe Jebsheim. Er gründete die noch blühende ältere, oder jebsheimer Linie. Der zweite Sohn, Johann Rudolf (geb. 1587, † 1664), erhielt Güter und Gefälle zu Krautergersheim; die nach letzterem genannte, mittlere Linie erlosch jedoch im Mannsstamme schon mit ihres Stifters Enkel Franz Samuel (geb. 1703), welcher am 12. Nov. 1787 als französ. Oberst, Zugeordneter der nieder-elsässischen Ritterschaft, Stettmeister zu Straßburg und Kanzler der dortigen Universität starb. Der jüngste Sohn, Egenolf der Jüngere (geb. 1591, † um 1639), bekam den berckheimischen Antheil an Innenheim, ferner die vormals rappoltsteinischen Lehen zu Rappoltsweiler, von welchem die von ihm abstammende jüngere Hauptlinie den Beinamen zu Rappoltsweiler führt.

I. Aeltere Linie, zu Jebsheim.

[Der Stifter Wilhelm, hzgl. württemb. Rath, Ober-Amtmann der Grafschaft Horburg und der Herrschaft Reichenweyher, hatte sich 1613 mit Barbara geb. von Remchingen vermählt. Von seinen zwölf Kindern setzte nur der jüngste Sohn: Julius Eberhard (geb. 1631 † 21. Oct. 1688), den Mannesstamm dauernd fort. Derselbe war 1665 Hofmeister des Prinzen Karl Friedrich von Baden-Durlach und lebte später in Jebsheim. Aus seiner ersten Ehe mit Eleonore geb. von Brinningkoffen (verm. 21. Mai 1661, † um 1666) hinterließ er einen Sohn Georg Friedrich (geb. 21. Febr. 1662). Aus dessen erster Ehe mit Johanna Elisabeth geb. von Oberkirch († 1694) stammte nur eine als Kind gestorbene Tochter. Die zweite Gemahlin Georg Friedrich's war Charlotte Elisabeth geb. von Breiten Landenberg (geb. 3. Nov. 1663, verm. 30. Juni 1695, † 2. M

Digitized by Google

1722), Erbin eines Drittels des Schlosses und freiadeligen Gutes Schoppenweyher, wozu später noch die übrigen zwei Drittel durch Kauf erworben wurden. Von diesem Gute führte die ältere Linie auch den Zunamen der Linie zu Schoppenweyher. Von Georg Friedrich's Söhnen zweiter Ehe erhielt der ältere, Johann Eberhard (geb. 1696, † kinderlos 1764), bei der väterlichen Theilung Jebsheim und der jüngere, Ludwig Friedrich (geb. 18. Dec. 1698, † 22. April 1733), Schoppenweyher. Letzterer vermählte sich am 22. Sept. 1728 mit Johanna Helena geb. Eckbrecht von Dürckheim und pflanzte durch seinen Sohn Philipp Friedrich (s. unten Großältern) seine Linie dauernd fort.]

Freiherr: Christian Friedrich Gustav Frhr von Berckheim, geb. 15. Oct. 1817, Besitzer eines Antheils an der Grundherrschaft Wittenweier und eines Stammguts in Weinheim, grhzgl. bad. Kammerherr und Minister-Resident am k. bayer. Hofe, verm. 17. Juni 1844 mit

Ida Wilhelmine geb. Gräfin Waldner von Freundstein, geb. 17. Juni 1824.

Sohn: Sigmund Theodor Friedrich, geb. 23. März 1851.

Bruder.

Sigismund Wilhelm, geb. . . . 1819, kaiserl. franz. Hauptmann, verm. 14. Mai 1851 mit

Elisabeth de Jaucourt.

(Aus dieser Ehe leben zwei Kinder.)

Aeltern.

† Christian Friedrich Frhr v. Berckheim (geb. 21. [22. ?] Dec. 1781, † 13. Dec. 1832), k. französ. Oberst, verm. mit Auguste (†), des Philipp Christian Frhrn von Stumm und der Auguste geb. von Schmalz Tochter. (Dieselbe vermählte sich in zweiter Ehe mit Theodor Grafen Waldner v. Freundstein.)

Vaters - Geschwister.

1. † Caroline Octavie Luise (geb. 22. Oct. 1771, † 1841), verm. mit Friedrich Georg RFrhrn von Stein zu Nord- und Ostheim († 1851).
2. Luise Henriette Sophie, geb. 16. Dec. 1772, verm. mit Augustin Perier, Pair von Frankreich.
3. † Sigismund Friedrich (geb. 9. Mai 1775, † 28. Dec. 1819), k. französ. General-Lieut. und Inspector der Cavalerie, verm. mit Elisabeth geb. Bartholdi.

Sohn: † Gustav (geb. 1818, † jung).

Digitized by Google

4. Luise Amalie, geb. 15. Sept. 1776, verm. mit Johann Albert Friedrich von Dieterich.
5. † Friederike Franzisca (geb. 2. März 1778, †).
6. † Gustav (geb. 1784, † 1812 im russ. Feldzug als kaiserl. französ. Rittmeister).

Großältern.

† Philipp Friedrich Frhr v. Berckheim (geb. 1. Mai 1732, †, Sohn des obigen Ludwig Friedrich und der Johanna Helena geb. Eckbrecht v. Dürckheim), Capitain des Infanterie-Regiments Elsaß, später Zugeordneter der unter-elsässischen Ritterschaft, Herr zu Schoppenweyher und (nach dem Tode seines Oheims Johann Eberhard von B.) eines Theiles von Jebsheim, sowie der vormals von brinningkoffen'schen Lehen Rechessy und Chevremont ꝛc., als Mitbesitzer von Wittenweyer 1766 unter die orttenauische Reichsritterschaft aufgenommen; verm. 9. Juni 1766 mit Marie Octavie Luise (geb. im Febr. 1750, †), Tochter Christian Sigismund's Frhrn von Glaubitz und der Franzisca Friederike Octavie geb. Freiin von Landsperg.

II. Jüngere Linie, zu Rappoltsweiler.

[Dem Stifter Egenolf d. J. (geb. 1591, † um 1639), verm. 1618 mit Anna Maria Truchseß von Rheinfelden, folgten in gerade absteigender Linie: Georg Rudolf von Berckheim (geb. 1629, † 8. März 1674), verm. I) mit Sophie Margareth geb. von Berckheim zu Jebsheim († 19. Juni 1673), II) mit Maria Magdalena geb. von Uttenheim zum Ramstein († um 1679 kinderlos); Johann Wilhelm von Berckheim (geb. 20./30. Oct. 1652, † 26. Nov. 1723), baden-durlachischer Hofjunker, dann Oberst-Wachtmeister in fürstl. weimarischen Kriegsdiensten, verm. 18. Juni 1677 mit Johanna Elisabeth geb. Wurmser von Vendenheim; Philipp Friedrich von Berckheim (geb. 17. Mai 1686), gräfl. hanau-lichtenbergischer wirkl. GRath und Regierungs-Präsident zu Buchsweiler, auch Obervogt der Aemter Lichtenau und Willstädt. Derselbe erwarb theils durch Erbschaft von seinem mütterlichen Oheim Jacob Friedrich Wurmser von Vendenheim, welcher am 31. Dec. 1718 als Letzter seiner Linie zu Buchsweiler starb, theils durch Kauf einen Antheil an dem Weinzehenten zu Dorlisheim (bischöfl. metzisches Erblehen), sowie ein Quart der in dem reichsritterschaftlich-orttenauischen Bezirk gelegenen beiden Dörfer Allmannsweyer und Wittenweyer. Er starb am 3. Oct. 1733 zu Buchsweiler und hinterließ von seiner Gemahlin

Digitized by Google

Eleonore Henrica geb. von Berckheim zu Schoppenweyher (geb. 26. Oct. 1701, verm. 20. Febr. 1721, † 25. April 1762) zwei Söhne: Ludwig Karl (geb. 4. Januar 1726), den Großvater des jetzigen Familienchefs, und Christian Ludwig (geb. 6. Juli 1729). Beide Brüder wurden im Jahre 1752 bei der ortenauischen Reichsritterschaft immatriculirt, und zwar als Mitbesitzer der Herrschaften Allmannsweyer und Wittenweyer, welche Güter sie am 20. Sept. 1755 und 4. Juni 1764, mit Substituirung der jebsheimer Linie, zu einem Familien-Fideicommiß bestimmten. 1751 und 1756 erbten sie mit ihren Vettern von der jebsheimer Linie Güter der ausgestorbenen Linie von Brinningkoffen und 1764 einen Antheil an der Verlassenschaft des kinderlos gestorbenen Johann Eberhard von Berckheim zu Jebsheim. Der jüngere Bruder, Christian Ludwig, war Bataillons-Commandant im französ. Inf.-Reg. Royal-Deuxponts. Er nahm später seinen Wohnsitz in Rappoltsweiler und functionirte 1787 bei Bildung der assemblées provinciales in Colmar als Syndicus. Aus seiner Ehe mit Sophia Jacobea geb. von Rathsamhausen zu Ehenweyher (geb. im Mai 1724, verm. 17. Febr. 17.., † 17..) stammten nur zwei früh verstorbene Töchter. Die Linie wurde aber, wie schon erwähnt, durch den älteren Bruder Ludwig Karl fortgesetzt, dessen Descendenz nachstehend aufgeführt ist.]

Freiherr: Rudolf Otto Franz Karl Frhr von Berckheim, geb. 4. März 1805, Grundherr zu Allmannsweyer und Wittenweyer, grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 3. Octbr. 1844 mit

Balbina geb. Freiin Neveu von Windschläg, geb. 31. März 1816.

Sohn: Christian Rudolf August Anton, geb. 10. Juli 1851.

Geschwister.

1. † Friedrich Karl Christian (geb. 17. Febr. 1801, † 8. April 1808).
2. † Pauline Franzisca Luise (geb. im Januar 1809, † 15. Juli 1815).
3. Emma Henriette Auguste Elise, geb. 8. März 1811, verm. 17. Oct. 1850 mit Karl Maria Fidel Frhrn Rinck von Baldenstein, grhzgl. bad. Kammerherrn.

Aeltern.

† Karl Christian Frhr von Berckheim (geb. 12. Aug. 1774, † 1. März 1849 zu Karlsruhe, grhzgl. bad. Staatsminister (1813 und 1822 Minister des Innern, 1817 Bundestagsgesandter) und Groß-Hofmeister, verm. 1804 mit Pau-

Digitized by Google

line Luise Sophie (geb. 19. April 1780, † 1. Febr. 1851), des Friedrich Ludwig Reinhard Wurmser von Vendenheim und der Pauline Henriette Charlotte Bernhold von Eschau Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. † Ludwig Christian Friedrich (geb. 27. Nov. 1778, † 23. Juli 1783).
2. Franz Karl (geb. 2. Mai 1785), k. bayer. Kämmerer und kaiserl. russ. Staatsrath.
3. † Octavia Franzisca Caroline (geb. 13. Febr. 1788, † 1827), verm. mit Max Frhrn von Schauenburg in Geudertheim, k. französ. maréchal-de-camp († 1839).

Großältern.

† Ludwig Karl Frhr von Berckheim (geb. 4. Januar 1726, † 1797, s. oben), markgräfl. bad. wirkl. GRath und ehemaliger Landvogt der Landgrafschaft Saussenberg und der Herrschaft Rötteln, 1788 Zugeordneter der unter-elsässischen Ritterschaft, 1791 orttenauischer Ritterrath, verm. 5. Oct. 1773 mit Franzisca Luise (geb. 1755), des Christian Sigmund Frhn von Glaubitz und der Franzisca Friederike Octavie geb. Freiin von Landsperg Tochter.

Berg.

[Luth. — Erbl.-österr. Freiherrenstand 29. Aug. 1834. — Ursprünglich in Württemberg, jetzt in Oldenburg, Sachsen und Oesterreich ansässig. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 30.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 30 u. ff).

Berger von der Pleiße.

[Oesterr. Frhr. mit dem Prädicat »von der Pleiße« 16. Febr. 1816, ungar. Frhr. 1. Septbr. 1826. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 22.]

Freiherr: Johann Nep. Frhr Berger v. d. Pleiße, geb. 26. Mai 1768 zu Nagy-Márton in Ungarn, k. k. Feldzeugmeister u. GRath, 2. Inhaber des 51. Inf.-Reg. EH. Karl Ferdinand (erlangte am 15. Dec. 1834 die Aufnahme in die tiroler Landes-Matrikel, hat sich bei verschiedenen Gelegenheiten im Kriege ausgezeichnet und zuletzt durch

Digitized by Google

die neunmonatliche Vertheidigung der Festung Arad einen geschichtlichen Namen erworben), verm. 11. Oct. 1837 mit
Agnes geb. RGräfin von Gleispach, geb. 14. Juli 1790, gew. Ober-Dechantin des adeligen Damenstiftes zu Innsbruck. [Oedenburg in Ungarn.]

Frhr Johann adoptirte in Ermangelung eigener Erben seines Bruders Enkel, den nunmehr † Georg Friedrich Berger (geb. 6. April 1816, † 2. Januar 1853 zu Venedig), k. k. Oberst-Lieut. im 61. Inf.-Reg. Graf Strassoldo, der in Folge dieser Adoption mit dem gleichen Prädicate s. d. 21. Sept. 1825 in den Freiherrenstand erhoben wurde. **Dessen Witwe:**

Ottilie, geb. 15. Juni 1825, des k. k. Oberst-Lieut. von Bulatovich und der Josephine geb. von Swada Tochter, verm. 22. Aug. 1843.

Dessen Kinder: 1. Amalie, geb. 19. Januar 1845.
2. Johann Nepomuk, geb. 21. März 1846.

Berlichingen.

[Luth. — Württemberg und Baden. — Dieses Geschlecht gehörte seiner ältesten Zeit zu den reichsritterschaftlichen Cantonen in Franken. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 30 u. ff.]

I. Linie zu Jarthausen.

Freiherr: Götz Frhr von Berlichingen, geb. 7. Januar 1811 (des 18. Nov. 1831 † Frhrn Götz Sohn), Herr zu Jarthausen, Merchingen u. Hüngheim im Grhzgth. Baden, verm. 27. Nov. 1832 mit
Sophia geb. RGräfin von Zedtwitz, geb. 1806.

Kinder: 1. Sophie M. Henriette, geb. 1. Sept. 1833.
2. Elise, geb. 3. Januar 1835.
3. Götz Friedrich Philipp, geb. 27. Febr. 1836, k. k. Lieut. bei König Maximilian von Bayern Cuir.-Reg. Nr. 2.
4. Sigmund, geb. 27. Febr. 1839.
5. Ernst, geb. 2. Juli 1841.

Geschwister.

1. Karl Ferdinand, geb. 13. Aug. 1813, k. württemb. Kammerherr u. Oberst, dienstthuender Adjutant und Chef der Hofhaltung des Kronprinzen.
2. Sophia Caroline, geb. 13. Sept. 1818, verm. 14. Jan. 1840 mit August Hartmann Frhrn von Erffa.

Digitized by Google

II. Linie zu Roſſach.

Freiherr: Götz Frhr von Berlichingen, geb. 20. Nov. 1819 (des 23. Juni 1847 † Frhrn Maximilian Ludwig, grhzgl. bad. GRaths und Kammerherrn, Sohn), k. k. Oberlieut. im 2. Cuir.-Reg. König Maximilian von Bayern.

Geſchwiſter.

1. Eleonore, geb. 23. Dec. 1813, verm. 26. Oct. 1835 mit Ludwig Frhrn Rüdt v. Collenberg zu Bödigheim, grhzgl. bad. Kammerherrn und Staats-Miniſter des Hauſes und der auswärtigen Angelegenheiten.
2. Johanne Charlotte, geb. 7. April 1818, verm. 8. Juni 1852 mit Friedrich Frhrn von Schwartzkoppen-Rottorf.
3. Friedrich, geb. 26. Juni 1826, k. k. Rittmeiſter im 2. Cuir.-Reg. König Max von Bayern.

Vaters-Brüder.

1. Guſtav Emanuel Friedrich, geb. 15. Juni 1792, k. württemberg. Kammerh., verm. I) 19. Mai 1818 mit Carolina Friederica (geb. 11. März 1795, † 13. Januar 1824), des † Joſ. Friedrich Anton Grafen v. Berlichingen-Jarthauſen und der † Sophia Charlotte geb. Freiin von Berlichingen Tochter; II) 5. Juli 1825 mit

Charlotte Wilhelmine geb. Gräfin von Berlichingen, der Vorigen leiblicher Schweſter, geb. 12. Aug. 1796.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Max Rudolf Friedr., geb. 12. Januar 1821, k. württemb. Kammerh., k. k. öſterr. Kämm., Major im 7. Uhlanen-Reg. EH. Karl Ludwig und Vice-Commandant des Militair-Central-Equitations-Inſtituts zu Wien.

— b) 2r **Ehe:** 2) Ferdinand Reinhard, geb. 2. Aug. 1826, k. württemb. Oberlieut. im 4. Reiter-Reg.

3) Luiſe M. Anna, geb. 15. Dec. 1833.

2. Reinhard Friedrich, geb. 18. Sept. 1798, k. württemb. Kammerh., verm 1. Aug. 1839 mit

Albertine geb. von Eſchenburg.

Kinder: 1) Karl Friedrich Götz, geb. 30. Mai 1840.
2) Mathilde Erneſtine, geb. 27. Juli 1842.

Berfina von Siegenthal.

[Geadelt mit dem Prädicat »von Siegenthal« 13. Febr. 1758, Frhr. 20. Aug. 1810. — Beſchreibung des Wappens und Abſtammung im 2. Jahrg. a. 1849, S. 35.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 34 und 35).

Verstett.

[Reform. — Baden und Elsaß. — Ein altes stiftsfähiges und ritterbürtiges Geschlecht im Elsaß. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 36.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 35).

Besserer von Thalfingen.

[Kath. u. luth. — Bayern und Württemberg. — Frhr. 5. Mai 1817 u. 27. Sept. 1838. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 35, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 39.]

Freiherr: Maximilian Joseph Aloys Frhr Besserer von Thalfingen, geb. 3. Sept. 1820, k. bayer. Kammerjunker und Rittmeister im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl, verm. 10. Mai 1853 mit

Elisabetha, des Michael Frhrn v. Reck, Gutsherrn auf Autenriedt, und der Josephine geb. Freiin von Waldenfels Tochter.

Tochter: Caroline Marie Josephe Franziska, geb. 18. Oct. 1854.

Schwester.

Therese Sophia, geb. 30. Aug. 1824, Elisabethen-, Theresien-O.-D. und Hofdame weiland der Königin Therese von Bayern.

Mutter.

Caroline, geb. 1788, des Max Emanuel Frhrn von Berger zu Moosdorf und der Maria Anna geb. Freiin Schütz von Pfeilstatt Tochter, PD. der Königin von Bayern u. Ehrendame des Elisabethen-, Theresien- und St. Annen-Ordens, verm. 1819 mit dem Frhrn Albrecht Theodorich, k. bayer. Kämm., General-Major und General-Adjutanten des Königs; Witwe seit 1. Febr. 1839.

Vaters-Brüder.

1. Marcus Christoph, geb. 14. Aug. 1794, k. württemb. Oberförster in Reichenberg.

Digitized by Google

2. Franz Daniel, geb. 9. Aug. 1797, k. württemb. Major a. D., verm. 3. Oct. 1837 mit
Adelheid, geb. 14. Octbr. 1810, des Ferdinand Frhrn Kechler von Schwandorff Tochter.

Bethmann.

[Luth. — Frankfurt a. M., Bayern, Böhmen und Baden. — Aelteres Wappen: senkrecht getheilt; links in Silber zwei schrägerechte, parallel laufende, rothe Querbalken, rechts in Gold die rechte Hälfte eines schwarzen Doppeladlers, welche aus der Theilungslinie hervorgeht. Zwei nicht gekrönte Helme: der rechte trägt drei silberne Federn, aus dem linken wächst ein geschlossener, schwarzer Flug hervor. Neues Wappen: gleich dem vorstehenden, nur hat dasselbe drei gekrönte Helme. Der rechte und linke wie oben, der mittlere trägt einen zum Grimmen geschickten, goldenen Löwen. Helmdecken: rechts schwarzgolden, links rothsilbern. Schildhalter: rechts ein schwarzer Adler, links ein Löwe. Devise: „Tuebor".]

Dieses in Frankfurt a. M., Bayern, Böhmen und Baden angesessene und reich begüterte Geschlecht stammt ursprünglich aus Nassau, wo der Stammvater Simon Moritz Bethmann im Anfange des vorigen Jahrhunderts die Stelle eines Amtmanns bekleidete. Dessen Sohn Johann Philipp machte sich 1762 in Frankfurt a. M. ansässig und ward daselbst später Chef des bekannten, hochangesehenen Bankhauses „Gebrüder Bethmann". Sein einziger Sohn Simon Moritz, welcher 1808 in den kaiserl. österr. Adelstand erhoben wurde, erwarb sich, insbesondere während der franz. Kriegszeiten, große Verdienste um seine Vaterstadt. Er war in jeder Beziehung ein ausgezeichneter Mann und starb am 28. Dec. 1826 als charact. kais. russ. Staatsrath, mit Hinterlassung von vier Söhnen. Der älteste derselben, Heinrich Alexander Moritz (geb. 8. Oct. 1811), ward von Sr. K. H. dem Prinz-Regenten von Baden laut Diplom d. d. 31. Januar 1854 unter oben angegebener Vermehrung seines Stammwappens in den Freiherrenstand erhoben, nachdem bereits früher seinem Bruder Karl Ludwig Cäsar (geb. 11. Oct. 1812) laut Diplom d. d. 9. August 1842 von Sr. M. dem König Ludwig von Bayern eine gleiche Standeserhöhung zu Theil geworden.

Freiherr: Heinrich Alexander Moritz Frhr v. Bethmann, geb. 8. Oct. 1811, k. preuß. Gen.-Consul, verm. 5. April 1842 mit

Maria Anna Wilhelmine, geb. 3. März 1819, des hzgl. naſſ. Majors und Kammerherrn Karl Frhrn von Booſe und der Henriette geb. von Bockenthie Tochter. [Frankfurt a. M.]

Kinder: 1. Henriette Marie, geb. 25. Sept. 1843.
2. Ludwig Simon Moritz, geb. 13. Oct. 1844.
3. Luiſe Friederike Henriette Maria, geb. 26. Oct. 1845.
4. Moritz Karl Hugo, geb. 30. Januar 1848.
5. Lucie Thereſe Luiſe Marie, geb. 19. Febr. 1850.

Geſchwiſter.

1. Karl Ludwig Cäſar Frhr von Bethmann, geb. 11. Oct. 1812, Grund- und Gerichtsherr zu Fechenbach und Reiſtenhauſen, k. bayer. Kämm., verm. 24. Oct. 1842 mit Marie Thereſe Cornelie Alexandrine Sophie geb. RFreiin Brints von Treuenfeld, geb. 13. Oct. 1824.

Kinder: 1) † Luiſe Joſephine Cornelie (geb. 29. Juli 1843, † 6. Aug. 1843).
2) Karl Moritz, geb. 26. Aug. 1844.
3) † Heinrich Moritz (geb. 27. Dec. 1846, † 17. Dec. 1854).
4) Marie Thereſe Joſephine, geb. 8. Juli 1848.
5) Marie Sophie, geb. 5. Dec. 1850.
6) Maria Thereſe Marimiliane Caroline, geb. 28. Nov. 1852.

2. Alexander von Bethmann, geb. 25. Aug. 1814, verm. 31. März 1840 mit Johanna Friederike, geb. 4. Aug. 1816, des Georg Friedrich Peter von Heyder und der Katharina Auguſte geb. von Meyer Tochter.

Kinder: 1) Simon Moritz, geb. 19. Dec. 1840.
2) Georg Matthias Alexander, geb. 19. Juni 1843.
3) Luiſe Friederike Henriette, geb. 12. Dec. 1844.
4) Auguſte Maria Olga, geb. 15. April 1849.

3. † Jacob Heinrich Friedrich von Bethmann (geb. 28. Januar 1821, † 14. Sept. 1845).

Aeltern.

Simon Moritz von Bethmann (geb. 31. Oct. 1768, † 28. Dec. 1826), kaiſerl. ruſſ. Staatsrath [Frankfurt a. M.], verm. 10. Sept. 1810 mit Luiſe Friederike (geb. 13. April 1792), des Jacob Heinrich Boode und der Katharina Antoinette geb. Martin Tochter (dieſelbe vermählte ſich in zweiter Ehe 6. April 1828 mit Matthias Franz Joſeph Borgnis).

Digitized by Google

Vaters-Schwestern.

1. † Susanna Elisabetha (geb. 4. Sept. 1763, † 1. Juni 1831), verm. 15. Aug. 1780 mit Johann Jacob Bethmann gen. Holweg (geb. 7. Januar 1748, † 22. Januar 1808).
2. † Katharina Jacobea (geb. 13. Nov. 1764, † 4. April 1773).
3. † Maria Johanna (geb. 13. Juni 1767, † 11. Febr. 1769).
4. Maria Elisabetha, geb. 21. Juli 1772, verm. 11. März 1790 mit Johann Jacob Bußmann; Witwe seit 24. April 1791, wiederverm. 29. Sept. 1797 mit Alexander Victor Franziscus von Flavigny.
5. Sophie Elisabetha, geb. 20. Septbr. 1774, verm. 4. Mai 1792 mit Karl Heinrich de Luze.

Großältern.

† Johann Philipp Bethmann, kaiserl. Rath (geb. 30. Nov. 1715 zu Nassau, † 28. Nov. 1793), verm. im Oct. 1762 mit Katharina Margaretha (geb. 19. April 1741, † 16. April 1822), des Dr. beider Rechte, Schöffen u. Senators Anton Schaaf und der Susanna geb. von Scheidlin Tochter.

Bettendorff.

[Kath. — Baden. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 36, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 40 u. 41.]

RFreiherr: Franz Ludwig RFrhr v. Bettendorff, geb. 15. Juli 1793 (des 19. Juli 1806 † RFrhrn Friedrich Wilhelm, kurmainz. Kammerherrn, fürstl. würzburg. GRaths u. Oberamtmanns, Sohn), Grundherr zu Gauangeloch und Nußloch in Baden und zu Burg-Gronau in Rheinbayern, grhzgl. toscanischer Kammerherr und grhzgl. baden'scher Rittmeister à la suite, verm. 3. Mai 1819 mit

Antoinette geb. Gräfin Monts de Mazin, geb. 31. März 1795.

Kinder: 1. Maria Anna Franzisca, geb. 15. Febr. 1826, k. bayer. Theres.-O.-Ehrendame, verm. 8. Januar 1850 mit dem grhzgl. bad. Kammerh. u. Stadtdirector in Heidelberg Mariano Frhrn von Sarachaga-Uria.

2. Heinrich Wilhelm Ludwig, geb. 7. Oct. 1827, k. bayer. Lieut. im 3. Chev.-lég.-Reg. Herzog Maximilian.

Schwestern.

1. Maximiliane, StD. 1r Classe des adel. St. Annen-Ordens zu Würzburg.

Digitized by Google

2. Franzisca. 3. Josephine. 4. Isabella.
5. Henriette, verm. mit dem k. bayer. Obersten von Dufrêsne.

Beust.

[Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 37, und geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 42; vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Beust«.]

I. Linie.

[Der Urgroßvater der Brüder Constantin und Ferdinand, Joachim Friedrich (geb. 1696, † 1771), erhielt als k. dän. Staats-Minister und General-Salinen-Director die Freiherrenwürde.]

Freiherr: Friedrich Constantin Frhr von Beust, geb. 13. April 1806, k. sächs. Ober-Berghauptmann, verm. 7. Oct. 1841 mit

Marie Caroline Wilhelmine, des † k. sächs. Amts-Hauptmanns Frhrn von Hauwald und der Maria geb. von Thielau Tochter.

Kinder: 1. Rosa Marie Auguste, geb. 2. April 1845.
2. Joachim Friedrich Ferdinand, geb. 5. Nov. 1846.
3. Karl Friedrich Gottlob, geb. 23. Juli 1851.

Bruder.

Friedrich Ferdinand, geb. 13. Januar 1809, k. sächs. Staats-Minister des Auswärtigen und Innern, verm. 15. Mai 1843 mit

Mathilde, des † k. bayer. Gen.-Lieut. Wilhelm Frhrn von Jordan und der Violanda geb. Gräfin von Sandizell Tochter.

Kinder: 1. Friedrich Karl, geb. 10. April 1844.
2. Maria, geb. 26. Mai 1845.
3. Adolf, geb. 3. Juni 1848.
4. Heinrich Constantin, geb. 30. März 1855.

II. Linie.

[Der Urgroßvater des 12. Decbr. 1844 † Frhrn Karl August war hzgl. altenburg. Ober-Forstmeister zu Hummelshain.]

Freiherr: Karl Julius Frhr von Beust (des 12. Dec. 1844 auf seinem Besitz zu Arnshaugk † Frhrn Karl August [geb. 11. Januar 1789], k. k. Hauptmanns in Pension, und der

Digitized by Google

Franzisca geb. von Schillershausen Sohn), Oberlieut. in fürstl. reuß. Diensten.

Brüder.

1. Robert Arthur, k. k. Oberlieut. im 20. Inf.-Reg. Prinz Friedrich Wilhelm von Preußen.
2. Arno Woldemar, in grhzgl. sachs.-weimar. Staatsdiensten.
3. Joachim William, k. k. Lieut. im 48. Inf.-Reg. Eh. Ernst Karl.

Vaters-Bruder.

† Maximilian (geb. 1. März 1785, † 22. März 1832 als pens. k. preuß. Major auf seinem Gute zu Moderwitz).

Dessen Witwe:

Charlotte geb. von Hacke.

(Aus dieser Ehe stammen Söhne, welche als Officiere theils in k. preuß., theils in hzgl. sachsen-altenb. Diensten stehen.)

Bianchi di Casa Lanza.

[Duca di Casa Lanza 10. Mai 1815, österr. Frhr. 6. Aug. 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 30 u. 31.]

Freiherr: Vincenz Ferrerius Friedrich Frhr v. Bianchi, Duca di Casa Lanza, auf Mogliano nächst Treviso, geb. 1. Febr. 1768, k. k. GRath, Feldmarschall-Lieut. u. Inh. des 55. Inf.-Reg., vermählt 15. April 1807 mit Herula Katharina Liebetrau von Mairdorf (geb. 5. Januar 1780, † 11. Juli 1838). [Mogliano.]

Söhne: 1. Ferdinand, geb. 18. Nov. 1810, k. k. Oberst-Lieut. in d. A., verm. 3. Januar 1842 mit

Anna geb. RGräfin Kinsky zu Chlumetz, geb. 24. Juni 1815. [Venedig.]

Kinder: 1) Ferdinand Gustav, geb. 30. Nov. 1843.
2) Felix, geb. 24. Febr. 1851.
3) Friederike, geb. 19. April 1855.

2. Friedrich Johann, geb. 24. Nov. 1812, k. k. Feldmarschall-Lieutenant und Divisionair beim serbisch-banater Armee-Corps zu Jassy in der Moldau, vermählt 18. Juli 1838 mit

Leonharda geb. RGräfin Beckers zu Westerstetten, geb. 6. Nov. 1816.

Kinder: 1) Friedrich Natalis Joseph, geb. 28. April 183[illegible]

Digitized by Google

k. k. Lieut. im 55. Inf.-Reg. Frhr von Bianchi, Duca di Casa Lanza.

2) Leonhard Friedrich Ferdinand Alexander, geb. 12. April 1846.

3) Natalie Angelica Friederike, geb. 7. Dec. 1850

4) Julie Friederike Henriette, geb. 27. März 1853.

Bibra.

[Hans von und zu Bibra (geb. 1530, † 1581), Herr auf Bibra, Irmelshausen, Schwebheim, Ober- und Unter-Euerheim, Gleicherwiesen, Mühlfeld ꝛc., hatte zwei Söhne, Valentin († 1595) und Bernhard († 1609), welche den valentinischen und bernhardischen Stamm gründeten. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 38 u. 39.]

I. Valentinischer Stamm.

Valentin's Enkel, Hans Georg († 1687), verm. mit einem geb. Fräulein von Bronsart, hatte vier Söhne, welche eben so viele Linien stifteten und 3. Aug. 1698 in den RFreiherrenstand erhoben wurden. Die von dem jüngsten Sohn, Heinrich Karl (geb. 1666, † 1733), markgräfl. brandenburg. General und Commandanten von Plessenburg, und seiner Gemahlin geb. Fräulein von Eyb gestiftete Mühlfelder, später weisendorfer Linie erlosch mit Philipp Anton (geb. 1751, † 1826), welcher nur eine Tochter, verm. mit dem Frhrn von Boos, hinterließ. Die übrigen drei noch blühenden Linien folgen hier unten.]

1. Euerheimer, jetzt adelsdorfer Linie.

Evang. — Abstammend von Christoph Erhard (geb. 22. Dec. 1657, † 1706), kurmainz. General-Major, verm. I) mit Caroline geb. v. Buttlar; II) mit Christine geb. Rüdt von Collenberg.]

Freiherr: Heinrich Karl RFrhr von Bibra auf Adelsdorf und Gleicherwiesen, geb. 9. April 1787 (des 15. Juni 1808 † RFrhrn Wilhelm Ernst Lothar, k. württemb. Kammerherrn u. Majors, und der 27. Dec. 1797 † Caroline geb. Freiin von Seckendorff Sohn), k. bayer. Kämm., Oberst der Landwehr und pens. Rittmeister, vermählt 7. Juni 1819 mit

Caroline geb. v. Kettner, geb. 15. Sept. 1802.

Kinder: 1. Augusta, geb. 16. Juni 1820, verm. mit Karl

Digitized by Google

von Linck, Forstmeister zu Schwabach; Witwe seit 30. November 1850.

2. Wilhelm Franz, geb. 18. Febr. 1823, k. bayer. functionirender Staatsanwalts-Substitut zu Regensburg.
3. Kathinka Maria, geb. 30. Mai 1824, verm. 1. Aug. 1843 mit dem k. bayer. Appellations-Gerichts-Rath Gareis zu München.
4. Friedrich Gustav, geb. 10. Febr. 1826, k. bayer. Oberlieutenant im 14. Inf.-Regim. von Zandt.
5. Karl Georg, geb. 14. Juni 1830, Rechtspractikant beim k. bayer. Landgericht Bamberg I.
6. August Stephan, geb. 9. Juni 1832, k. bayer. Lieut. im 6. Inf.-Regiment König Friedr. Wilhelm von Preußen.
7. Ernst Thomas, geb. 18. Dec. 1837, Candidat der Rechte.

2. Gleicherwieser Linie.

[Kath. — Abstammend von Georg Friedrich (geb. 1659, † 1718), herzogl. sachsen-meining. GRath und General, verm. mit Therese geb. von Buttlar.]

RFreiherr: Ernst Friedrich RFhr v. Bibra, geb. 10. Dec. 1776, k. k. Oberst-Lieut. in d. A., verm. 20. Juni 1808 mit Johanna geb. Larisch von Niemsdorf (geb. 10. Mai 1789, † 18. August 1834).

Tochter: Augusta, geb. 18. Juli 1810, verm. 2. Decbr. 1830 mit Johann RFhrn von Falkenstein, k. k. Rittmeister in d. A.; Witwe seit 28. Dec. 1853.

Geschwister.

1. † Karl (geb. 11. April 1773, † 1809, k. k. Rittmeister).
   Dessen Witwe:
   Therese geb. Pitsch von Wollishofen.
   Dessen Tochter: Maria, geb. 1807, vermählt mit Karl Zerdahely von Zerdahely.
2. † Friedrich Heinrich (geb. 26. Februar 1775, † 1849, k. großbritann. Capitain und gewes. Senior der gesammten Familie). **Dessen Witwe:**
   Antonie geb. v. Gloch, geb. 7. Nov. 1797, verm. 7. Nov. 1821.
   Dessen Kinder: 1) Caroline, geb. 24. Dec. 1822.
   2) Antonie, geb. 22. April 1824, verm. 27. Sept. 1846 mit Karl von Toth, k. k. Landesgerichts-Rath zu Stuhlweißenburg.
   3) Friedrich, geb. 25. Febr. 1833, k. k. Oberlieut. im 6. Cuir.-Reg. Graf Wallmoden-Gimborn.

Digitized by Google

4) Auguſta, geb. 10. Januar 1835, verm. 1. Nov. 1853 mit Stephan von Gycutianschy.

3. † Ludwig (geb. 22. Nov. 1778, † 14. Juni 1841, Herr der Güter Prosnitz, Krug und Kaldaun, k. k. Oberlieut. in d. A., k. preuß. Landesälteſter und Kreis-Deputirter in Schleſien). **Deſſen Witwe:**
Engelbertha geb. RFreiin Henn von Henneberg, geb. 24. Dec. 1788, verm. 14. Juli 1805.
Deſſen Kinder: 1) Ludwig, geb. 1. Septbr. 1808, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 15. Mai 1835 mit
Franziſca geb. Freiin von Roſeneg.
Kinder: (1) Wilhelmine, geb. 29. April 1840.
(2) Lothar, geb. 1844.
2) Marie, geb. 8. Sept. 1814, verm. mit Karl v. Keller.
3) Luiſe, geb. 3. Nov. 1817.
4) Anna, geb. 24. Juni 1824, verm. mit Ludwig von Urbanowsky.
5) Bertha, geb. 3. Januar 1827, verm. mit Cyprian von Dulemba.

4. Chriſtiane Bertha Eleonora, geb. 4. Aug. 1780, verm. mit Johann von Alzer.

5. † Franz Ludwig (geb. 10. Febr. 1783, † 14. Oct. 1823)
Deſſen Witwe:
Eliſabeth geb. Reily, verm. 25. Januar 1807.
Deſſen Kinder: 1) Benedict, geb. 8. Juli 1809, verm. mit . . . . geb. Offlardhey.
2) Friedrich, geb. 13. Sept. 1811.
3) Marie, geb. 4. Mai 1813, verm. mit dem k. großbritann. Capitain a. D. Lucas.
4) Karl, geb. 22. Auguſt 1816.
5) Franz Ludwig, geb. 15. April 1818.
6) Emilie, geb. 6. Sept. 1819.
7) Wilhelm, geb. 26. Oct. 1821, k. k. Rittmeiſter im 6. Gendarmerie-Reg.
8) Leopold, geb. 9. Juli 1823.

6. Friedrich Karl, geb. 14. Juli 1786, vermählt 3. Juli 1836 mit
Barbara geb. Freiin von Juritſch zum Strugg und Alt-Guttenberg, geb. 10. Januar 1808, StkrD.
Kinder: 1) Erneſtine, geb. 14. Febr. 1842.
2) Hermine, geb. 15. Oct. 1843.
3) Franz Karl, geb. 17. Nov. 1844.

Digitized by Google

7. Adalbert Wilhelm, geb. 12. März 1789, gewes. Ober-Inspector der k. k. Cameral-Finanzwache zu Prag, verm. 19. Nov. 1815 mit
Franzisca geb. Wildau v. Lindenwiese, geb. 24. Dec. 1791.
Kinder: 1) Caroline, geb. 20. Sept. 1817, verm. mit Frhrn Schenck von Schmidberg.
2) Bertha, geb. 4. Oct. 1819.
3) Karl, geb. 8. Januar 1821, k. k. Oberlieut. in d. A.
4) Marie, geb. 6. Febr. 1823.
5) Wilhelm, geb. 24. März 1824, verm. 15. Dec. 1849 mit Maria geb. Pan, geb. 4. Oct. 1830.
Töchter: (1) Maria, geb. 28. Sept. 1851.
(2) Gabriele, geb. 1. Sept. 1853.
6) Heinrich Franz, geb. 4. Oct. 1827, k. k. Oberlieut. im 35. Inf.-Reg. Graf Khevenhüller-Metsch und Adjutant des Regiments-Inhabers.

3. Schwebheimer Linie.

[Kath. — Abstammend von Johann Ernst (geb. 1663, † 1704), General des Vice-Königs von Neapel, verm. mit einem geb. Fräulein von Tastungen.]

RFreiherr: Ernst RFrhr von Bibra auf Schwebheim, geb. 9. März 1806 (des † k. k. Kämm. u. gewes. französ. Majors RFrhrn Ferdinand und der Lucretia geb. RFreiin von Bibra Sohn), Dr. phil. et med. und Mitglied mehrerer Gelehrten Gesellschaften, verm. mit
Josephine geb. Pickel. [Nürnberg.]
Kinder: 1. Reinhold, geb. 7. Febr. 1838.
2. Lucretia, geb. 19. Sept. 1839.
3. Wolfgang, geb. 13. Febr. 1841.

II. Bernhardischer Stamm.

[Bernhard († 1609, verm. mit Sibylla geb. von Witzleben, hinterließ die beiden Söhne Hans Caspar († 1641), verm. mit Felicitas Eva geb. von Münster, und Hans Christoph († 1636), verm. mit Anna Rosina geb. Truchseß von Wetzhausen. Beide durch sie gegründete Linien haben sich wieder in vier noch bestehende Speciallinien geschieden, nämlich die erstere durch seine zwei Enkel, Friedrich Gotthilf und Karl Friedrich, Söhne Ludwig Ernst's, in die zu Brennhausen und die zu Höchheim, und die andere durch des Stifters Urenkel, Eugen Georg August und Ludwig Friedrich, Söhne

Digitized by Google

Georg Heinrich's und der Franziska geb. von Hönn, in eine ältere und eine jüngere zu Irmelshausen.]

1. Brennhäuser Linie.

[Besitz: Brennhausen im Königr. Bayern, Kreis Unter-Franken.]

Freiherr: Ferdinand RFrhr von Bibra, grhzgl. toscan. Kammerherr und Senior der ganzen Familie.

Neffen.

1. Franz.
2. † Ludwig (†).

Dessen Söhne: 1) Karl Ernst Eugen, k. bayer. Artill.-Hauptmann zu Würzburg.
2) Ludwig Gustav.

(Nähere Nachrichten über diese Linie bleiben dem nächsten Jahrgang vorbehalten.)

---

2. Höchheimer Linie.

[Besitz: Brennhausen im Königr. Bayern und das Stammgut Bibra im Hzgth. Sachsen-Meiningen.]

Freiherr: † Otto RFrhr von und zu Bibra und Brennhausen (geb. 10. Febr. 1803, † 16. Jan. 1852 [des 11. Apr 1832 † RFrhrn Karl Friedrich Sohn], hzgl. sachsen-meining. Landmarschall, Consistorial-Director und später Staatsrath). **Dessen Witwe:**

Maria Antonie, geb. 18. Juni 1809, des Karl von Uttenhofen und der Johanna geb. Freiin von Speßhart Tochter, verm. 5. Oct. 1829.

Dessen Kinder: 1. Emma Johanna Antonie, geb. 5. Sept. 1830.
2. Hans Karl Alfred, geb. 9. März 1832.
3. Bertha, geb. 3. Mai 1836.
4. Anna Clementine Emma Maria, geb. 8. März 1844.
5. Octavia Johanna Franziska Clotilde, geb. 2. April 1846.

Geschwister.

1. Jenny, geb. 9. Juni 1800, verm. 21. Octbr. 1821 mit Ludwig von Uttenhofen, Consistorial-Director zu Hildburghausen; Witwe seit 28. Oct. 1841.
2. Clementine, geb. 9. Aug. 1801, k. bayer. Ther.-O.-D., gew. Hofdame der † Herzogin Paul von Württemberg.
3. Sophia, geb. 10. Oct. 1804, Stiftsdame des k. bayer. Theres.-Ordens.

Digitized by Google

4. † Alfred (geb. 13. März 1807, † 25. Juli 1847, herzogl. sachsen-meining. Kammerh. und Ober-Amtmann zu Römhild). Dessen Witwe:
Thecla geb. von Uttenhofen, Schwester seiner Schwägerin; verm. 15. Januar 1839.
Dessen Töchter: 1) Clotilde, geb. 15. Oct. 1842.
2) Clara, geb. 15. Aug. 1844.
3) Thecla, geb. 15. Juni 1847.
5. Willibald, geb. 30. Nov. 1809, k. bayer. Kreis- und Stadtgerichts-Rath zu Augsburg, verm. 30. Juli 1840 mit
Fanny, geb. 26. Februar 1819, des k. württemb. Hauptmanns Karl August von Schmidt und der Caroline geb. von Seethal Tochter.
Kinder: 1) Amalie Caroline Maximiliane, geb. 4. Mai 1841.
2) Otto Heinrich Karl, geb. 17. Sept. 1842.
3) Karl August Franz Bernhard, geb. 26. April 1844.

3. Aeltere irmelshäuser Linie.

[Besitz: Irmelshausen, Aubstedt und Trezstedt im Königr. Bayern, Kreis Unter-Franken, ferner Aroldshausen, Welldorf und Brennberg im Hzgth. Sachsen-Meiningen. — Der Gründer dieser Linie, Eugen Georg August (geb. 22. April 1743, † 2. Mai 1802), hzgl. sachs.-meining. GRath und Ober-Jägermeister, war verm. 20. Januar 1768 mit Wilhelmine (geb. 29. März 1752, † 23. Februar 1819), Tochter des RFrhrn von Künßberg auf Danndorf, Hein und Schnirmendorf, und der Sophie Eleonore Friederike geb. von Reizenstein. Durch seine drei Söhne: Karl Friedrich Wilhelm Gottlob, Christian Heinrich und August Friedrich Wilhelm, theilte sich diese Linie in ebenso viele, noch blühende Aeste.]

A. Aelterer Ast.

RFreiherr: Hans Ernst Albert RFrhr v. Bibra, geb. 17. Sept. 1804, hzgl. sachs.-meining. Kammerh. u. Reg.-Rath, verm. I) 9. Aug. 1841 mit Friederike (geb. 4. Dec. 1819, † 24. Decbr. 1842), des Karl RGrafen Soden auf Neustädtles, Neidenfels und Eichenhausen und der Antonie geb. RFreiin von Künßberg-Thurnau Tochter; II) 8. Sept. 1844 mit
Bertha, geb. 26. Januar 1809, des fürstl. schaumb.-lipp. Ober-Forstmeisters Frhrn von Kaas und der Helene geb. Habicht zu Bückeburg Tochter. [Meiningen.]

Digitized by Google

Kinder 2r Ehe: 1. Anna Caroline Auguste Helene Eugenie, geb. 18. Juni 1847.
2. Clemens Ernst, geb. 8. Febr. 1851.

Geschwister.

1. Julie Wilhelmine, geb. 10. Oct. 1801, verm. 3. August 1825 mit dem fürstl. schwarzb.-rudolstädt. Kammerherrn und Forstmeister August v. Holleben.
2. Fanny Caroline, geb. 30. Januar 1803, Hofdame am fürstl. Hofe zu Reuß-Schleiz.
3. Luise Eleonore, geb. 11. Nov. 1806, Pröpstin des Stifts Wasungen im Hzgth. Sachsen-Meiningen.
4. † Theodor Hartmann (geb. 12. Dec. 1808, † 12. Oct. 1849 zu Saarlouis, k. preuß. Prem.-Lieut. im 35. Inf.-Reg.). **Dessen Witwe:**

Marie, geb. 14. Januar 1816, verm. 11. Sept. 1837, des Generals der Infanterie und gew. Vice-Gouverneurs zu Mainz Frhrn von Müffling gen. Weiß und der Franziska geb. von Tatten Tochter.

5. Amalie Caroline Christiane Auguste, geb. 30. Aug. 1812, verm. 29. Aug. 1844 mit dem k. bayer. Professor an der Universität zu Würzburg Dr. Friedrich Schmidt.
6. Caroline Friederike Christiane Auguste, geb. 21. Juli 1814, Stiftsdame zu Weizenbach im Kgr. Bayern.
7. Adelheid, geb. 13. Juni 1816.
8. Bernhard, geb. 25. Sept. 1819, hzgl. sachsen-meining. Kammerjunker und Forst-Referendair.
9. Karl Ludwig Friedrich, geb. 2. Sept. 1823, hzgl. sachsen-meining. Oberlieut., verm. 22. April 1854 mit

Luise Friederike Charlotte, geb. 23. Juni 1828, des fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Geh.-Legations-Raths August von Beulwitz auf Böhme und der Luise geb. von Witzleben Tochter.

Sohn: August Hermann Albert, geb. 23. März 1855.

Mutter.

Henriette Auguste geb. von Holleben, geb. 19. Nov. 1780, vermählt 22. April 1799 mit dem RFrhrn Karl Friedrich Wilhelm Gottlob, hzgl. sachs.-meining. wirkl. GRath, bis 1806 Ritterrath des reichsritterschaftlichen Cantons Rhön-Werra (vermählt in erster Ehe 22. Aug. 1794 mit Julie [geb. 22. März 1774, † 14. Juni 1797], des kurfürstl. brandenburg. Ministers Friedrich Heinrich Frhrn von Wechmar

Digitized by Google

zu Ansbach und der Luise Erneſtine geb. Burggräfin Rhodis von Tunderfeldt Tochter); Witwe ſeit 26. Oct. 1842.

B. Mittlerer Aſt.

RFreiherr: Berthold Wilhelm Hermann Friedrich Karl Auguſt RFrhr von Bibra, geb. 15. Juni 1804, grhzgl. heſſiſcher Kammerh. und Forſtmeiſter.

Geſchwiſter.

1. Auguſt Ludwig Karl Georg Friedrich, geb. 30. Januar 1808, hzgl. naſſ. Kammerh. und fürſtl. wied'ſcher Kammer-Director, verm. 12. Aug. 1841 mit
Ottilie Julie Agnes, des k. preuß. Ober-Forſtmeiſters Frhrn von Stolzenberg und der Thereſe geb. Frege aus Leipzig Tochter.
Kinder: 1) Berthold, geb. 22. Aug. 1843.
2) Marie, geb. 19. Juli 1845.
3) Maximilian Wolfgang, geb. 31. Oct. 1846.
4) Luiſe Thereſe Agnes, geb. 8. Januar 1850.
2. Thecla Henriette Luiſe Caroline Dorette Friederike, geb. 6. Nov. 1810, verm. 6. Dec. 1828 mit Bechtold Grafen Bernſtorff auf Gartow im Kgr. Hannover.
3. Luiſe Charlotte Julie Eleonore Amalie, geb. 16. März 1813, Hofdame der Prinzeſſin Karl von Heſſen-Darmſtadt.

Mutter.

Luiſe geb. Freiin Riedeſel zu Eiſenbach, geb. 8. Januar 1780, verm. 6. Oct. 1801 mit dem RFrhrn Chriſtian Heinrich, grhzgl. heſſ. wirkl. GRath u. Land-Jägermeiſter; Witwe ſeit 4. Nov. 1844.

C. Jüngerer Aſt.

RFreiherr: † Friedrich RFrhr von Bibra (geb. 21. Juli 1813, † 18. Febr. 1851 zu Broklyn bei New-York). **Deſſen Witwe:**
Wilhelmine Friederike geb. Hild; iſt wiedervermählt.
Deſſen Sohn: Auguſt Amalius Karl Gerhardt, geb. 5. Sept. 1848.

Halb-Brüder
(aus des Vaters 2r Ehe).

1. Auguſt Heinrich Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 25. Febr. 1818, hzgl. naſſ. Forſtmeiſter, verm. 3. Nov. 1842 mit
Julie, des Frhrn von Erath auf Waldmannshauſen im Hzgth. Naſſau Tochter.

Digitized by Google

Töchter: 1) Hermine Luise Marie Thereſe, geb. 18. Januar 1846.
2) Luiſe Thecla Emilie, geb. 27. Juni 1848.
3) Amalie Hermine, geb. im Mai 1851.

2. Wilhelm Sigmund Karl, geb. 17. Septbr. 1819, hzgl. naſſ. Amts-Acceſſiſt.
3. Alfred Ludwig Berthold Albert, geb. 13. Febr. 1827, k. bayer. Kammerjunker u. Attaché bei der k. bayer. Geſandtſchaft zu Paris.

4. Jüngere irmelshäuſer Linie.

[Beſitz: Irmelshauſen, Aubſtedt und Jöchheim im Königr. Bayern, Kreis Unter-Franken, ferner Arolsdhauſen im Hzgth. Sachſen-Meiningen.]

R.Freiherr: Georg Friedrich Moritz RFrhr von Bibra-Irmelshauſen, geb. 29. Sept. 1808 (des 20. April 1839 † RFrhrn Ludwig Gottlob, herzogl. ſachſen-meining. Landmarſchalls, Sohn), k. bayer. Reg.-Rath zu Augsburg, verm. 6. Mai 1835 mit
Franziſca, geb. 23. September 1815, des penſ. k. bayer. Gen.-Majors Franz von Hetzendorf und der Barbara geb von Schenkl Tochter.

Kinder: 1. Ludwig Karl, geb. 9. März 1836.
2. Guſtav, geb. 15. Juni 1837.
3. Alfred, geb. 20. Dec. 1838.
4. Marie, geb. 11. Oct. 1840.
5. Hugo, geb. 30. Juli 1842.
6. Reinhard, geb. 4. Oct. 1845.

Vaters-Schweſter.
Caroline, geb. 21. Januar 1778, Stiftsdame zu Waſungen.

Biedermann.

[W.: im von Schwarz und Silber ſenkrecht getheilten Schilde zwei vierblätterige, goldbeſamte Roſen von gewechſelten Farben neben einander. Freiherrenkrone. Drei gekrönte Helme mit ſchwarzſilbernen Decken. Der erſte und dritte tragen je einen die Sachſen einwärts wendenden, von Silber über Schwarz quer getheilten Flügel. Der zweite trägt einen vorwärts gekehrten, ſeiner Länge nach rechts ſchwarz, links ſilbern gekleideten Mann mit ebenſo getheiltem, niederen, runden Krempenhute auf dem Haupte, gewechſeltem Kragen, Auf-

Digitized by Google

schlägen, Gürtel und goldenen Knöpfen; in jeder Hand hält er an grünem Blätterstengel eine dem betreffenden Aermelaufschlage entsprechende, gleichfarbige Rose mit goldenem Butzen empor. Schildhalter: zwei Jünglinge in langen, mit goldenen Sternen besäeten, blauen Kleidern, silbernen Kragen, Aufschlägen und Hüftbinden; ihre Häupter bedecken Hüte gleich dem des Mannes auf dem zweiten Helme, und ihre nur wenig sichtbaren Füße tragen schwarze Stiefel; in der freien Hand hält jeder der Jünglinge eine wie der Schild bezeichnete, mit goldenen Fransen besetzte, viereckige Pannerfahne an auswärts geneigten, goldenen Turnierlanzen.]

Die Annahme, daß die nunmehr freiherrliche Familie Biedermann von einem adeligen Geschlechte der Schweiz und des Elsasses abstamme, ist Ueberlieferung, aber wegen Verlustes der Urkunden gegenwärtig nicht zu erweisen. Seit vier Jahrhunderten blühte die Familie mit wenigen Ausnahmen im sächsischen Erzgebirge und gehörte namentlich schon im fünfzehnten Jahrhunderte zu den Patriciern von Chemnitz. Mathias Biedermann starb daselbst 1536 als Rathsherr.

Am 23. Juni 1802 wurde Traugott Andreas, kursürstlich sächs. GRath und Director im Geheimen Finanz-Collegium, in Rücksicht auf die mütterliche Abstammung des Genannten von dem berühmten schottischen Geschlechte Lindsey und in Rücksicht auf seine dem Vaterlande und dem Reiche geleisteten Dienste, vom Kaiser Franz II. in des heil. röm. Reichs Panner- und Freiherrenstand erhoben.

RFreiherr: Gustav Heinrich RFhr von Biedermann, geb. 17. Februar 1789 (des oben genannten Traugott Andreas Sohn), Herr auf Nieder-Ferchheim ꝛc., k. sächs. Amtshauptmann, Custos des Domstiftes Wurzen, Kreis-Vorsitzender der Stände des Erzgebirges, verm. 23. Mai 1815 mit

Caroline Dorothea geb. Toß, geb. 1. Nov. 1788.

Kinder: 1. Gustav Woldemar, geb. 5. März 1817, k. sächs. Eisenbahn-Director, Vorsitzender der k. Staats-Eisenbahn-Direction zu Chemnitz, verm. 11. Juli 1848 mit

Henriette Antonie Leopoldine geb. von Trützschler, geb. 13. Aug. 1825.

Kinder: 1) Arnold Woldemar, geb. 6. Sept. 1849.
2) Berthold Woldemar, geb. 3. Febr. 1851.
3) Caroline Walburga, geb. 3. Mai 1852.
4) Childebert Woldemar, geb. 18. Mai 1853.

2. Moritz Oscar, geb. 26. Nov. 1818, k. sächs. Rittmeister, verm. 17. Oct. 1847 mit

Digitized by Google

Johanne Marie Adelaïde geb. von Seelhorst, geb. 23. März 1822.

Sohn: Edgar Ernst Moritz, geb. 18. Januar 1849.

3. Cäcilie Clementine Adelheid, geb. 6. Oct. 1820.

4. Detlev Wilibald, geb. 22. Oct. 1823.

Schwester.

Cäcilie Elisabeth, geb. 29. Juli 1790, verm. mit Friedrich August von Oppen, Erb-, Lehen- und Gerichtsherrn auf Sandberg, Mügeln und Jüterichau, k. sächs. Ober-Steuereinnehmer; Witwe seit 18. März 1839.

Bille-Brahe

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Binder von Krieglstein.

[Wappenbrief 29. März 1509; RAdel 6. Febr. 1550; bestät. 27. Oct. 1589, 12. Juli 1634 u. 12. Juli 1648; RRitter 12. Juli 1723.— W.: quadrirt und mit einem goldenen Mittelschilde, worin eine sechzehnstrahlige, rothe Sonne. 1 in Blau ein goldener Stern; 2 in Silber ein viereckiger, fünfzinniger, rother Festungsthurm mit drei über einander stehenden Fenstern; 3 in Silber ein aufgebrochener Granatapfel an einem grün beblätterten, sich nach links biegenden Stengel; 4 ist von Gold über Blau quer getheilt und zeigt oben drei (1, 2) auf einander gelegte, blaue Quadersteine, von denen die beiden untern, sich nicht berührenden, den obern tragen; unten bricht aus der obern Abtheilung eine goldene Sonne halb hervor, deren sieben sichtbare Strahlen abwärts geworfen sind (die rechte Hälfte des Hauptschildes oder das 1. u. 3. Feld wegen Binder, die linke oder das 2. u. 4. Feld wegen Krieglstein). Drei gekrönte Helme mit rechts blaugoldenen, links rothsilbernen Decken. Aus dem ersten wächst ein schwarzer, auf seiner Brust einen goldenen Stern tragender, einwärts gewendeter Bär (Löwe) zwischen zwei von Blau und Silber abwechselnd quer getheilten Büffelshörnern halb hervor; der zweite trägt den Thurm; der dritte zwischen einem rechts blaugolden, links rothsilbern quer getheilten, offenen Fluge einen von einem schrägelinken, goldenen Balken überzogenen, roth gekleideten Mannesrumpf mit umhängendem, goldenen Halskleinode und mit einer silbern aufgestulpten, rothen Spitzmütze auf dem Kopfe. Schildhalter: zwei goldene Greife. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 48 u. 49.]

Digitized by Google

I. Aeltere Linie.

[RFrhr. 17. Mai 1759.]

R.-Freiherr: † Karl Matthias Friedrich RFrhr Binder von Krieglstein (geb. 2. März 1789, † 19. Oct. 1854 [des 1789 † k. k. Legationsraths RFrhrn Johann Wenzeslaus und der 1796 † Maria Anna Walburga geb. Glasiwitz a Baumière Sohn], k. k. Ober-Finanzrath und Forst-Director von Nieder-Oesterreich, verm. I) mit Aloysia Erneſtine, verwitwt. Edlen von Rettig [†]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**

Maximiliana geb. Gräfin Baldasseroni. [Wien.]

Deſſen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Aloys, geb. 23. Sept. 1823.
2. Marie, geb. 8. Sept. 1825.
3. Ernſt, geb. 16. Dec. 1831, k. k. Oberlieut. im 26. Inf.-Reg. Großfürſt Michael von Rußland.

— b) 2r **Ehe:** 4. Seraphica, geb. 10. Febr. 1839.
5. Karl Wendelin, geb. 9. Febr. 1841.
6. Maximilian, geb. 24. Aug. 1845.
7. Anna, geb. 24. Aug. 1849.
8. Irene, geb. 30. Aug. 1851.

II. Jüngere Linie.

[Frhr. 28. Mai 1776.]

Freiherr: Karl Frhr Binder von Krieglstein, geb. 22. Juni 1773 (des 17. Sept. 1791 † k. k. Hofraths und bev. Miniſters am niederſächſ. Kreiſe Frhrn Anton und der Sophia geb. von Hayd Sohn), k. k. jubil. Hof- und erſter Botſchafts-Rath.

Biſſing.

[RFrhr. 1633. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 50 u. 51; vergl. auch das Taſchenb. der gräfl. Häuſer und das Handbuch dazu unter »Biſſingen-Nippenburg«.]

R.-Freiherr: Hans Auguſt RFrhr von Biſſing, geb. 5. Aug. 1771 (des 10. Decbr. 1790 † RFrhrn Friedrich Leopold, k. preuß. Majors im Leib-Cuir.-Reg., Sohn), Erbherr auf Altenhayn in Sachſen, Tümpling an der Saale, Braunsdorf und Langenau im Erzgebirge, desgleichen der Herrſchaft Thomaswalde mit Lichtenau und Haidau, der

Digitized by Google

Güter Ober- und Nieder-Berberg bei Mark-Lissa, wie der Herrschaft Bielau mit Mohrau und Steinhübel in Schlesien; k. preuß. Oberst und 1813—1816 Commandeur eines preuß. Cav.-Reg., verm. mit
Auguste geb. von Gröna.

Söhne: 1. Adolf, geb. 3. Nov. 1800, Besitzer der Güter Ober- und Nieder-Berberg und Hartmannsdorf in Schlesien, Dr. jur. und k. preuß. Kammerherr, verm. mit
Maria geb. Gotty.

2. Moritz, Besitzer der Güter Ober- und Nieder-Bellmansdorf in Schlesien, k. preuß. Kammerherr und Ritter des Johanniter-Ordens, verm. mit
Henriette geb. von Kloch a. d. H. Massel. [Bellmansdorf.]
Kinder: 1) Hans. 2) Ulrich. 3) Moritz.
4) Auguste, verlobt 6. Dec. 1854 mit Gustav Baron von Gersdorff auf Nieder-Wellersdorf.

3. † Erwin (geb. 28. Mai 1803 zu Tümpling bei Limburg, † ..., Besitzer des Gutes Pavelau bei Ratibor, k. preuß. Lieut. im Garde-Jäger-Bat.). **Dessen Witwe:**
Harriet geb. Miß Sloman.

Brüder.

1. † August Wilhelm (geb. 14. Februar 1773, blieb in der Schlacht bei Jena 14. Oct. 1806, Besitzer der Güter Rödichen, Löberitz u. Grötz, welche er erkaufte, kurfürstl. sächs. Prem.-Lieut. im Chev.-lég.-Reg. Prinz Clemens). **Dessen Witwe:**
Marianne geb. von Franckenberg-Ludwigsdorf a. d. H. Hirschfelde bei Sagan.

Dessen Sohn: Willy, Besitzer von Ellguth bei Nimptsch (früher auch von Neudeck bei Glatz, Jerischau und Faulbrück bei Schweidnitz), k. preuß. Kammerherr und Ritter des Johanniter-Ordens, verm. 19. Sept. 1833 mit
Emma Gabriele Benigna Tugendreich geb. Gräfin Pfeil und Klein-Ellguth auf Neudeck, geb. 18. Juli 1814.
Sohn: August Hieronymus, geb. 12. Dec. 1843.

2. Wilhelm Ferdinand, geb. 3. Februar 1787, k. hannöv. Oberst-Lieut. [Nienburg.]

Bittner von Bitterthal.

[Geadelt mit dem Prädicat »von Bitterthal« 18. Dec. 1773, Frhr. 19. Novbr. 1804. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 34.]

Digitized by Google

Freiherr: Karl Frhr Bittner von Bitterthal, geb. 12. Juli 1772 (des † Frhrn Karl, k. k. Oberst-Lieut., und der † Katharina geb. Gräfin Bagliacca Sohn), k. k. Oberst in d. A., erlangte 6. Dec. 1808 das Indigenat des Königr. Ungarn; verm. 28. Januar 1799 mit Barbara geb. von Jeszerniczky de eadem et Bahony (geb. 8. April 1770, † 10. März 1823).

Kinder: 1. Maria, geb. 26. Aug. 1803.

2. Johann Nepomuk, geb. 10. Dec. 1805, k. k. Oberst im 61. Inf.-Reg. Graf Strassoldo.

Blittersdorff.

[Kath. — RFrhr. 3. März 1664. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 53, u. geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 51 u. 52.]

RFreiherr: Friedrich Karl Landolin RFrhr v. Blittersdorff, geb. 4. Febr. 1792 (des 1798 † RFrhrn Wilhelm Joseph Friedrich, markgräfl. bad. Kammerherrn ꝛc., Sohn), grhzgl. bad. Kammerh., Staats-Minister und gewes. Bundestags-Gesandter, verm. 1824 mit

Maximiliane Euphrosyne Kunigunde geb. v. Brentano, geb. 8. Nov. 1804. [Frankfurt a. M.]

Kinder: 1. Antonie, geb. 19. Dec. 1825.

2. Ludovica, geb. 7. August 1827.

3. Ludwig, geb. 8. Nov. 1829, Attaché bei der k. k. österr. Gesandtschaft zu Dresden.

4. Hildegarde, geb. 7. Januar 1846.

Brüder.

1. † Johann Karl (geb. 1785, † 1829, grhzgl. bad. Kammerh. und Forstmeister). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. RFreiin v. Gemmingen-Guttenberg, verm. 1817.

Dessen Sohn: Johann Karl, geb. 1829.

2. † Philipp Franz Friedrich (geb. 1790, † 1846, grhzgl. bad. Forstmeister). **Dessen Witwe:**

Caroline Elise geb. Freiin Göler von Ravensburg, geb. 1796, verm. 1820.

Dessen Kinder: 1) Karl, geb. 1821, verlobt 15. Novbr. 1853 mit Anna, des k. preuß. Ober-Präsidenten von Buttkammer Tochter.

Digitized by Google

2) Franzisca, geb. 1823. 3) Philippine, geb. 1827. 4) Landolin, geb. 1828.

Blome

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Bock-Hermsdorf.

[Luth. — Nassau. — W.: in Silber ein rechts springender, zehnender, rother Hirsch. Aus dem gekrönten Helm wächst die Wappenfigur bis zur Hälfte des Leibes hervor. Helmdecken: rothsilbern. Devise: „Noblesse oblige".]

Nachstehende Branche des sehr ausgebreiteten bock'schen Geschlechts stammt aus Schlesien, wo (nach Gauhen) die Familie bereits im Jahre 1309 blühte. Sie soll fränkischen Ursprungs sein, und Herzog bezeichnet in seiner Elsass. Chron. Buch VI, 223, die Burg Bocksberg bei Ultzheim in der Unter-Pfalz als gemeinschaftliches Stammhaus des ganzen Geschlechts.

Heinrich v. B. war 1380 Ritter bei Herzog Conrad I. von Oels. Mit ihm beginnt die fortlaufende Stammreihe. Von seinen Nachkommen erwarb Albrecht das Gut Hermsdorf bei Goldberg, welches dessen Urenkel Christoph noch 1606 besaß, aber während des dreißigjährigen Krieges verkaufte. Des Letztern drei Enkelsöhne erkauften Polach und Simbsdorf.

Friedrich aus dem Hause Simbsdorf lebte um 1688. Er besaß Ober-Dammer, Gutmannsdorf, Schönbron und Simbsdorf und hatte sechs Söhne. Der jüngste von diesen, Hans Wolf, welchem Simbsdorf und Ober-Dammer zufielen, vermählte sich mit Maria geb. Freiin von Rothkirch, die ihm drei Töchter und zwei Söhne schenkte. Von diesen erbte der ältere Sohn, Ernst Friedrich, die Güter, der jüngere, Wolfgang Friedrich, trat erst in österreichische, dann in kurpfälzische Kriegsdienste und starb 1758 als Oberst und Commandant der Grenadier-Garde. Des Letztern Enkel Friedrich Karl gelangte durch Vermählung mit der Ganerbentochter Carolina Anna Sibylla geb. Freiin von Holzhausen in die ritteradelige Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt am Main, welcher seine Nachkommen gleichfalls angehören.

Digitized by Google

Freiherr: Friedrich Anton Georg Karl Frhr von Bock-Hermsdorf, geb. 21. Januar 1798, hzgl. nass. Oberst-Kämmerer und G.Rath, verm. 21. Januar 1827 mit
Juliane Luise Caroline Charlotte Friederike, geb. 9. Decbr. 1806, des Gottlieb Frhrn von Nordeck zur Rabenau und der Charlotte geb. Freiin von Zwierlein Tochter.

Töchter: 1. Charlotte Henriette Sophie Eleonore Luise Mathilde, geb. 18. Januar 1831, verm. 6. Juni 1854 mit Philipp Karl Friedrich Frhrn von Malapert gen. von Neufville, hzgl. nass. Hauptmann und Kammerjunker, Mitglied der uralten adel. Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M. [Biebrich.]
2. Pauline, geb. 1838. 3. Charlotte, geb. 1843.
4. Caroline, geb. 1845.

Bruder.

† Georg Anton Franz, geb. 31. Juli 1802, † 23. Januar 1806.

Aeltern.

† Friedrich Karl Frhr von Bock-Hermsdorf (geb. 18. Octbr. 1762, † 13. Juli 1834), hzgl. nass. Kammerherr und Geh.-Legations-Rath, verm. 8. Mai 1797 mit Henriette Caroline Anna Sibylla (geb. 7. Nov. 1773, † 17. Aug. 1834), des Karl Justinian Johann Heinrich Ludwig Frhrn v. Holzhausen und der Marie Sophie Friederike geb. Freiin von Holzhausen Tochter.

Großältern.

† Alexander Bernhard Frhr von Bock-Hermsdorf († 1772, [Sohn des 1758 † Wolfgang Friedrich, kurpfälz. Obersten und Commandanten der Grenadier-Garde, und der Anna Magdalena geb. von Blumen]), Oberst-Wachtmeister der kurpfälz. Grenadier-Garde, verm. mit Maria Friederike Caroline († 5. Mai 1768), des Karl Friedrich Frhrn von Geispitzheim und der Henriette Wilhelmine Eleonore geb. von Wallborn Tochter und Witwe des † Hieronymus Georg Frhrn von Holzhausen.

Bodelschwingh-Plettenberg, s. Plettenberg.

Digitized by Google

Bodmann.

[Kath. — Schwaben. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 31, und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 45 und 46.]

I. Linie, zu Bodmann. (RFrhr. 28. Oct. 1716.)

RFreiherr: Johann Sigmund RFhr von u. zu Bodmann, geb. 16. April 1801 (des 17. Juni 1833 † RFhrn Johann Franz Sohn), Herr zu Bodmann, Espasingen, Wahlwies, Liggeringen, Langenrain und Freudenthal, grhzgl. bad. Kammerh., verm. 15. Mai 1833 mit

Mathilde Auguste Caroline Josepha geb. Gräfin Hennin, geb. 14. Juli 1808.

Kinder: 1. Theresia, geb. 27. Febr. 1834.
2. Johann Franz, geb. 7. Mai 1835.
3. Sophie, geb. 29. Aug. 1836.
4. Johann Hermann, geb. 1. April 1838.
5. Ida, geb. 15. Dec. 1839.
6. Amalie, geb. 30. Juni 1841.
7. Johann Sigmund, geb. 20. März 1843.
8. Johann Richard, geb. 3. Febr. 1848.
9. Johann Albert, geb. 12. Januar 1849.

Geschwister.

1. Johann Max, geb. 17. Aug. 1802, grhzgl. bad. Kammerherr und Ober-Amtmann a. D.
2. Johann Franz, geb. 18. Sept. 1803, grhzgl. bad. Rittmeister a. D.
3. Johann Wilhelm, geb. 28. Octbr. 1806, grhzgl. bad. Kammerh. und Ober-Hofgerichts-Rath, verm. 5. Februar 1839 mit

Franziska geb. Freiin von Enzberg zu Mühlheim, geb. 29. Mai 1820.

Söhne: 1) Johann Leopold, geb. 19. Mai 1840.
2) Johann Eduard, geb. 22. Aug. 1842.
3) Johann Max, geb. 27. Januar 1846.
4) Johann Wilhelm, geb. 2. Juni 1849.

4. Johann Heinrich, geb. 21. März 1808, grhzgl. bad. Major in der Gendarmerie, verm. 20. Juli 1832 mit

Elise geb. Jhone, geb. 7. März 1811.

Kinder: 1) Johann Leopold, geb. 8. Juli 1834.
2) Emma, geb. 16. Januar 1836.

Digitized by Google

3) Mathilde, geb. 4. Sept. 1837.
4) Johann Ferdinand, geb. 30. Januar 1839.
5) Clara, geb. 2. Juli 1842.
6) Johann Heinrich, geb. 21. Januar 1851.

5. Clementine, geb. 5. Febr. 1816, verm. 6. Febr. 1834 mit Karl RFrhrn von Bodmann-Möckingen (s. II. Linie).
6. Bertha, geb. 24. April 1818.
7. Johann Ludwig, geb. 20. Febr. 1820, k. k. Rittmeister im 7. Drag.-Reg. Fürst Windisch-Grätz.

Des Vaters-Bruders, des 29. Dec. 1839 † RFrhrn Johann Anton,
Kinder: 1. Caroline Wilhelmine, geb. 7. März 1820.
2. Johann Franz, geb. 2. Sept. 1822, k. württemberg. Oberlieut. im 8. Inf.-Reg.

II. Linie, zu Möckingen. (RFrhr. 30. Januar 1690.)

RFreiherr: Johann Karl RFrhr von Bodmann-Möckingen, geb. . . . ., Herr zu Möckingen und Güllingen, verm. 6. Febr. 1834 mit
Clementine geb. RFreiin von Bodmann zu Bodmann, geb. 5. Februar 1816 (s. I. Linie).

Kinder: 1. Johann Karl Theodor Joseph Otto, geb. 8. December 1834.
2. Johanna Barbara Henriette Hedwig, geb. 6. Febr. 1836.
3. Johanna Josepha Anna, geb. 23. Juni 1837.
4. Johanna Wilhelmine Katharina Bertha, geb. 19. September 1838.
5. Johanna Beata Agnes Stephanie, geb. 28. Nov. 1839.
6. Johann Leopold Karl, geb. 17. Mai 1841.
7. Johann Joseph Alfred, geb. 27. Juli 1842.
8. Johann Eberhard Friedrich Max, geb. 9. Oct. 1843.
9. Johanna Aloysia Clementina, geb. 9. Aug. 1845.
10. Johanna Elisa Albertina Agnes, geb. 26. Nov. 1846.
11. Johanna Franziska Maria, } Zwillinge, geb. 1. April
12. Johanna Ludovica Mathilde, } 1851.

Mutter.

M. Barbara geb. RFreiin v. Hornstein-Hohenstoffeln, geb. 1. Aug. 1784, verm. 24. Nov. 1807 mit dem RFrhrn Johann Baptist (geb. 21. Dec. 1783); Witwe s. 13. Sept. 1811.

Vaters-Geschwister.

1. † Ernestine, verm. mit dem Frhrn von Riedheim.
2. † Walburga, verm. mit dem Dr. Müller.

Digitized by Google

3. † Johann Ruppert, geb. 8. Aug. 1787, verm. mit N. N. geb. Pechmann.
4. † Antonie, Stiftsdame zu Säckingen.

Großältern.

† Johann Baptist (des Frhrn Johann Joseph und der Maria Sophia Ursula geb. RFreiin von Hornstein Sohn), fürstl. eichstädt. adel. Hofrath und Pfleger der Herrschaft Werefels, verm. mit Marie Antonie geb. von Zehmen. (Er verkaufte 1786 Liggeringen an den Frhrn Hans Adam.)

Boemelburg.

[RFhr. 25. Febr. 1697, preuß. Anerkennung und Bestätigung 1845. — Dieses Geschlecht bildet einen Zweig der RFreiherren von Boineburg. — W.: ein von Blau und Gold quadrirter Schild ohne Bild: auf dem gekrönten Helm zwei aufrecht gestellte, nach des Schildes Farben quadrirte Elephantenrüssel. Helmdecken: silbern und blau. — Geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854; s. daselbst den Artikel »Boineburg, Boyneburgk, Boemelburg«.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 56).

Boenigk.

[Frhr. 1729. — W.: ein quadrirter, silberner Schild, worin Sonne, Mond und Sterne dargestellt sind; im Mittelschild zeigt sich ein Adler. — Geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 55.]

I. Aeltere Linie.

(Gegründet von Georg Ferdinand.)

Freiherr: Otto Frhr von Boenigk, geb. 26. Oct. 1821, k. preuß. Premier-Lieut. im 5. Jäger-Bataillon zu Görlitz, verm. mit Luise geb. von Kamptz-Dratow († 6. Juni 1854 kinderlos).

Geschwister.

1. Emma, geb. . . . .
2. Wilhelm, geb. 18. Nov. 1833, k. preuß. Lieutenant im 10. Inf.-Reg.

Mutter.

N. N. geb. von Kamptz, vermählt mit dem Frhrn Georg Ferdinand Wilhelm (geb. 1. Sept. 1792), k. preuß. Obersten in Pension; Witwe seit 8. April 1851. [Breslau.]

Digitized by Google

Vaters-Brüder.

1. Karl Heinrich Gottfried, geb. 7. Oct. 1797, k. preuß. Oberst a. D., zu Aachen; verm. (kinderlos).
2. † Johann Gottlieb Adolf (geb. 25. April 1800, † 1842, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D., verm. mit . . . .).

Dessen Sohn: Alfred, geb. 1. Januar 1837.

3. August Lebrecht Moritz, geb. 16. Mai 1801, k. preuß. Major im 18. Linien-Inf.-Reg. zu Glogau, verm. mit ....

Sohn: Gustav, geb. 1839, k. preuß. Cadet zu Wahlstatt.

4. Karl Ludwig Ehrenfried, geb. 17. Dec. 1803, k. preuß. Appellations-Gerichts-Rath zu Breslau, verm. mit ....

Sohn: Karl Constantin Maximilian, geb. 31. März 1836.

II. Jüngere Linie.

(Gegründet von Sylvius.)

Freiherr: Wilhelm Frhr von Boenigk, geb. 3. Oct. 1806, k. preuß. Garnisons-Verwaltungs-Inspector zu Frankfurt a. d. O., verm. mit ....

Söhne: 1. Kurt, geb. 19. Sept. 1844.
2. Oscar, geb. 12. April 1846.
3. Kuno, geb. 29. Mai 1848.

Bruder.

Friedrich, geb. 24. Febr. 1811, k. preuß. Hauptmann im 19. Linien-Inf.-Reg. zu Brieg in Ober-Schlesien, verm. mit ....

Söhne: 1. Victor, geb. 16. Juli 1834.
2. Eugen, geb. 25. Oct. 1837.
3. Gustav, geb. 20. Oct. 1838.
4. Arwed, geb. 9. Juli 1844.

Bogdan von Sturmbruck.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Frhr. 1. Aug. 1802. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 49 u. 50.]

Des 14 Mai 1827 † Frhrn Joseph, k. k. Feldmarschall-Lieut. und Divisionairs in Galizien, **Tochter:**

Sophia Theresia, geb. 2. Januar 1816, verm. mit Anton Frhrn Csorich de Monte Creto, k. k. GRath, Feldmarschall-

Digitized by Google

Lieut., 2tem Inhaber des 15. Inf.-Reg. Herzog von Nassau und Commandanten der 1. Armee. [Wien.]

Bohlen.

[Frhr. 11. Mai 1711. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 50 u. ff.; vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser u. das Handbuch dazu unter »Bohlen«.]

Freiherr: Wilhelm Leopold Frhr von Bohlen, geb. 25. August 1793 (des 17. Juli 1829 † Frhrn Casimir Ernst Christoph Sohn), Herr auf Bohlendorf und Streu, verm. 29. Oct. 1819 mit

Charlotte Franzisca Sophia geb. von Ferber a. d. H. Turow.

Söhne: 1. Casimir Ludwig Henning Julius, geb. 29. Oct. 1820, Herr auf Bohlendorf, Abgeordneter der rügen'schen Ritterschaft zu dem Landtage des Herzogthums Pommern und des Fürstenthums Rügen, gewes. k. preuß. Lieut. im 2. Inf.-Reg. König, verm. 26. Sept. 1846 mit Anna († 23. Mai 1854), des 2. Aug. 1851 † k. preuß. Reg.-Raths Ludwig Adolf von Jacob und der Julie Leopoldine geb. von Busse Tochter.

Kinder: 1) Stüringk Julius Leopold Ludwig, geb. 7. Juni 1848.

2) Helene Leopoldine Franzisca Adolfine Caroline, geb. 25. Oct. 1850, Expectantin des adeligen Fräulein-Klosters zu Bergen.

3) Werner Heinrich Hilderich Edmund, geb. 30. Juni 1852.

4) Sohn ...., geb. 23. Mai 1854.

2. † Wilhelm Leopold Theodor (geb. 29. Aug. 1823, † 29. Juni 1847). **Dessen Witwe:**

Caroline, des Ernst Holtz auf Castorf in Mecklenburg und der Charlotte geb. v. Hintzenstern Tochter, verm. 1845. **Sohn:** Leopold Ernst Max, geb. 12. Febr. 1846.

3. Edmund Heinrich Karl, geb. 12. Sept. 1825, k. preuß. Lieutenant im 2. Landwehr-Reg. zu Pulitz auf der Insel Rügen.

Bruder.

Hermann Ludwig, geb. 18. Juni 1792, Herr auf Poppelwitz, verm. 1819 mit

Wilhelmine geb. von Ferber a. d. H. Turow, Schwester seiner Schwägerin.

Digitized by Google

Kinder: 1. Caroline, geb. 8. Mai 1820.
2. Gustav Karl Johann Wilhelm, geb. 17. Oct. 1824, Herr auf Poppelwitz.
3. Philipp Wilhelm Malte, geb. 17. Nov. 1826, k. preuß. Lieutenant im 2. Inf.-Reg.

Böhm.

[Ritter 12. Januar 1789, Frhr. 24. Dec. 1836. — Die Vorfahren dieser freiherrlichen Familie waren nach Paprozki schon zu Anfang des fünfzehnten Jahrhunderts im nordöstlichen Theile Böhmen's sehr angesehen und im Besitz landtäflicher Güter. Nachher, im Jahre 1620, wanderten sie aus und ließen sich in der sächsischen Lausitz nieder, von wo sie erst im vorigen Jahrhundert wieder nach Böhmen zurückkehrten. Anton Mauritz ward s. d. 12. Januar 1789 vom Kaiser Joseph II. in den Ritterstand erhoben. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 36.]

Freiherr: Joseph Philipp Frhr von Böhm, geb. 10. Juli 1785, k. k. GRath, General der Cavalerie u. 2r Inhaber des 6. Uhlanen-Reg. Kaiser Franz Joseph, Gouverneur der Festung Olmütz, verm. 1. Juli 1818 mit
Maria Anna Sophia geb. RGräfin von Kolowrat-Krakowsky, geb. 24. März 1797.

Töchter: 1. Gabriele Magdalena, geb. 20. Oct. 1819.
2. Juliana Josepha Ludovica, geb. 19. Nov. 1829.

Boineburg (Boyneburgk).

[Bestätigung des RFreiherrenstandes in den verschiedenen Stämmen 30. Oct. 1554, 30. April 1571 u. 16. Oct. 1653. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 53 u. ff., und 5. Jahrg. a. 1855, S. 59 u. 60.]

I. Weißer Stamm.

[Der Stifter dieses Stammes, Heimerad III. von Boimeneburg, ältester Sohn Conrad's, erhielt 1262 das Reichsschloß Boimeneburg und die Hälfte der väterlichen Besitzungen an der Werra in Nieder Hessen.]

A. Aelterer Ast.

[In der 14. Generation theilte sich der weiße Stamm mit den beiden Söhnen des Johann Sigismund (geb. 1662, † 1721), Erb-Berghauptmanns, verm. mit Sabina Katharina geb. von Volk-

Digitized by Google

ſtedt, in zwei Aeſte. Der ältere Sohn, Johann Adolf (geb. 1708, † 1763), erhielt bei der brüderlichen Theilung das Schloß und Gericht Stedtfeld mit Hörskel (lies Hörſel), Rangen und Schnepfenhof (mit 650 Einw. im Grhzgth. Sachſen, Kreiſes Eiſenach) und ward der Stifter dieſes Aſtes, der ſich wiederum in zwei Linien geſchieden hat.]

1. Aeltere Linie, in der Burg zu Stedtfeld.

(Wegen der ältern Genealogie ſ. den 5. Jahrg. a. 1855, S. 60 und 61.)

RFreiherr: Leopold Wilhelm Ferdinand Otto RFrhr von Boyneburgk, geb. 24. März 1823, verm. 26. April 1852 mit Eliſabeth Amalia Auguſta geb. von Beſchwitz a. d. H. Arnsdorf, geb. 14. Mai 1831, des Ludwig Wilhelm Ferdinand von B., grhzgl. ſächſ. Kammerherrn, und der Auguſte geb. von Oppel Tochter.

Sohn: Karl Friedrich Ferdinand Alexander, geb. 3. Mai 1853.

Schweſtern.

1. Sophia Clara, geb. 13. Oct. 1814.
2. Thecla Adelh. Kunigunde Erneſtine, geb. 5. Febr. 181[illegible]
3. Maria, geb. 17. Juni 1821, verm. 17. Sept. 1850 m[illegible] Friedrich Frhrn v. Schwertzell zu Willingshauſen.

Mutter.

Ludovica Sophia Amalia Joſepha geb. Gräfin von Wiſer a. d. H. Siegelsbach), geb. 2. Sept. 1790, verm. 21. Oct. 1812 mit dem RFrhrn Friedrich Karl Auguſt (geb. 14. Dec. 1789), grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe ſeit 19. Januar 1851.

Vaters-Bruders-Witwe.

. . . . geb. von Ende, verm. 1816 mit dem RFrhrn Guſtav (geb. im Oct. 1791), kurfürſtl. heſſ. Rittmeiſter; Witwe ſeit 16. Sept. 1820.

---

2. Jüngere Linie, im Oberhaus zu Stedtfeld.

(Wegen der ältern Genealogie ſ. 5. Jahrg. a. 1855, S. 62 u. 63.)

RFreiherr: Sigismund Albrecht Moritz Wilhelm Friedrich RFrhr von Boyneburgk, geb. 24. Januar 1819 (des 19. Oct. 1854 † RFrhrn Karl Friedrich, Seniors der Familie und Mitbeſitzers der von hoffiſchen Fideicommiß-Güter in Ober-Heſſen, Sohn), k. k. Rittmeiſter in d. A.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Bertha Charlotte Wilhelmine Kunigunde Friederike, geb. 6. Aug. 1815.
2. Caroline Friederica Albert., geb. 9. Dec. 1821, verm. 5. Juni 1851 mit Adolf von Witzendorf, k. preuß. ersten Rittmeister im 8. Uhlanen-Reg.
3. Julius Emil, geb. 8. Januar 1834, k. k. Lieutenant bei Großherzog von Toscana Dragonern Nr. 4.

Vaters-Geschwister.

1. Friederike, geb. 10. Januar 1778.
2. † Wilhelm (geb. 9. Sept. 1784, † 28. Mai 1850, grhzgl. sächs. Landrath, verm. 8. Juli 1814 mit Kunigunde geb. MFreiin von Boyneburgk zu Stedtfeld [† 9. Juni 1829, s. oben, ältere Linie]).

   Deren Kinder: 1) Maximilian Gustav Wilhelm Friedrich August, geb. 20. April 1815, grhzgl. sächs. Kammerjunker und Commissions-Secretair.

   2) Georg, geb. 3. Juni 1819, grhzgl. sächs. Kammerherr und Hauptmann.

   3) Ludwig Friedrich, geb. 23. Januar 1822, grhzgl. sächs. Kammerjunker und Premier-Lieutenant, verm. 17. Oct. 1850 mit Erna († 23. Oct. 1853), des k. sächs. Kreis-Hauptmanns von Zeschau und der Cäcilie geb. von Mandelslohe Tochter.

   Kinder: (1) Anna Clementine, geb. 25. Sept. 1851.
   (2) Marie Ottilie, } Zwillinge.
   (3) Georg Ernst, }

   4) Marianna Christina Mathilde, geb. 29. Dec. 1825, verm. 4. Januar 1848 mit Adolf Treusch von Buttlar-Brandenfels, grhzgl. sächs. Kammerherrn und Hauptmann (geschieden im Oct. 1849).

   5) Kunigunde Anna Friederica, geb. 9. Juni 1829.

B. Jüngerer Ast.

[Ludwig Bernhard, der jüngere Sohn des Johann Sigismund, war der Stifter dieses ebenfalls in zwei Linien geschiedenen Astes und erhielt 1753 bei der brüderlichen Theilung ein Drittel des Schlosses Boineburg mit Zubehör in Nieder-Hessen, Kreises Eschwege, und das Rittergut Deubach bei Eisenach.]

1. Aeltere Linie, zu Deubachshof und Harmuthshausen.

(Wegen der ältern Genealogie s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 64.)

Digitized by Google

R.freiherr: Wilhelm Karl Traugott RFrhr von Boyneburgk, geb. 26. März 1821, hzgl. sachs.-coburg-goth. Kammerjunker u. Hauptmann à la suite, verm. 9. Oct. 1845 mit Agnes geb. Freislich.

Kinder: 1. Marie Alexandrine, geb. 4. Juli 1846.
2. Erich Wilhelm Karl, geb. 28. Oct. 1852.

Geschwister.

1. Bertha Caroline Emilie, geb. 13. Juli 1819, verm. 28. Febr. 1839 mit Oscar Ludwig Wilhelm von Reineck zu Landstreit und Hölzelsrode, grhzgl. sächs. Major.
2. Johann Jost August Moritz, geb. 22. Oct. 1823. (In den nord-americanischen Freistaaten.)
3. Adelheid Caroline Friederike, geb. 22. Dec. 1826, verm. 24. Juni 1845 mit Adolf Bube, hzgl. sachs.-cob.-goth. Archiv-Rath u. Vorstand des hzgl. Kunstcabinets zu Gotha.

Mutter.

Christine geb. Knoll, geb. 4. Januar 1797, verm. 1817 mit dem RFrhrn Wilhelm Karl Traugott (geb. 26. Aug. 1789), grhzgl. sächs. Kammerherrn u. Hauptmann; Witwe seit 1839.

---

2. Jüngere Linie, zu Wichmannshausen in Hessen.

(Die Aufzählung des Personal-Bestandes dieser Linie bleibt dem nächsten Jahrgang vorbehalten.)

II. Schwarzer Stamm.

[Der Stifter des schwarzen Stammes war Conrad, jüngerer Sohn des Conrad von Boimeneburg (1262). Er erhielt das von seinem Vater erbaute Schloß Brandenfels, unweit des Reichsschlosses Boimeneburg, mit der andern Hälfte der großen väterlichen Besitzungen an der Werra. In der 7. Generation war Ludwig von Boineburg (geb. 1462, † 1536) Landhofmeister in Hessen. Er war der älteste Sohn Otto's zu Brandenfels und Gerstungen und der gemeinschaftliche Stammvater des lengsfeldischen Hauses; von seinen Söhnen: Wilhelm († 1525) und Ludwig († 1528), werden die beiden noch jetzt blühenden Linien abgeleitet. — Besitz: die Herrschaft Lengsfeld (1 QM. mit 4600 Einw.), ehemals der Reichsritterschaft in Franken, jetzt dem Grhzgth. Sachsen, Kreis Eisenach, incorporirt. (Brandenfels ist zu Anfang des 15. Jahrhunderts an die Freiherren Treusch von Buttlar, und Gerstungen in der ersten Hälfte

Digitized by Google

des 18. Jahrhunderts an die Herzöge von Sachsen-Weimar käuflich abgetreten worden.)]

1. Die wilhelmische Special-Linie.

[Kath. — Wilhelm (geb. 1490, † 1525), verm. 1514 mit Anna geb. Klüppel zu Elkershausen, ist der Stammvater dieser Linie, die sich später in vier Nebenlinien ausbreitete, von denen drei zu Anfang des 19. Jahrhunderts erloschen und nur die von Christoph Ernst RFhrn von Boineburg und seiner Gemahlin Sophie geb. Freiin von Hattstein, den Großältern des jetzt lebenden Stammhalters, gebildete noch fortblüht. — Besitz: die Hälfte der Herrschaft Lengsfeld im Grhzgth. Sachsen und das RGut Schaendeln bei Rürmonde im Königreich der Niederlande.]

RFreiherr: Johann Nep. Amand RFhr von Boineburg, geb. 1. Nov. 1790 (des 21. Dec. 1798 † RFhrn Johann Ludwig Hugo Sohn), Mitherr zu Lengsfeld, Weilar und Gehaus, k. bayer. Lieut. der Cavalerie a. D., verm. I) 25. Aug. 1830 mit Franzisca Theresia (geb. 20. Oct. 1808, † 23. Januar 1835), des Joseph Franz Lothar Frhrn von Würtzburg und der Caroline Thecla geb. v. Mauchenheim genannt Bechtoldsheim Tochter; II) 31. Dec. 1839 mit

Franzisca, des kaiserl. franz. Hauptmanns und Ehren-Legionairs Hilaire Lemoult Tochter.

Töchter: a) 1r **Ehe:** 1. Theresia Maria, geb. 12. Juni 1834. — b) 2r **Ehe:** 2. Luise Theresia, geb. 11. Juli 1842.

Geschwister.

1. Anna, geb. 1789, k. bayer. St. Annen-Ordens-Dame, verm. 1813 mit Friedrich Frhrn von Buttlar zu Feldeck und Leimbach, k. bayer. Kämm.; Witwe seit 1827.
2. Ludwig Joseph, geb. 13. Dec. 1791, Herr zu Schaendeln im Königreich der Niederlande, gew. kurf. hess. Cap.-Lieut., verm. 2. Juli 1826 mit

Sophie geb. Freiin von Donnersperg, geb. 4. März 1801.

2. Die ludwigische Special-Linie.

[W.: ein von Schwarz und Silber quadrirter Schild auf der Brust eines doppelten, gekrönten und nach des Schildes Farben silbern und schwarz quadrirten Adlers; auf dem Schild eine goldene Königskrone. — Ludwig (geb. 1496, † 1528), verm. mit Anna geb. Schenck von Schweinsberg, ist der Stifter dieser Linie, die sich im Laufe der Zeit in vier Nebenlinien theilte, von denen drei in diesem Jahrhundert erloschen und nur die in der zehnten Generation von Eitel

Digitized by Google

und Maria geb. von Lichtenhain a. d. H. Vitzburg seit 1579 entsprossene noch fortblüht. — Besitz: 1) die Hälfte der Herrschaft Lengsfeld; 2) das Rittergut Herda (625 Einw.); 3) das Gericht Frankenheim mit Birks auf der Rhön (600 Einw.), im Grhzgth. Sachsen, Kreises Eisenach; 4) das Schloß Altenburg an der Edder (164 Einw.), im Kurf. Hessen; 5) das RGut Huslar vor der Rhön, im Königreich Bayern, Provinz Unter-Franken; 6) mehrere Lehen adeliger Güter im Fürstenthum Waldeck]

RFreiherr: Albrecht Friedrich Wilhelm RFhr v. Boineburg, geb. 23. Nov. 1785 (des 30. Dec. 1840 † RFhrn Christoph Ernst Abraham Sohn), Mitbesitzer von Lengsfeld, Weilar, Gehaus, Altenburg, Felsberg ꝛc., kurfürstl. hess. u. hzgl. nassauischer Kammerh. u. Major à la suite.

Brüder.

1. Moritz Heinrich, geb. 2. Oct. 1788, k. k. Kämm., General der Cavalerie in d. A. und 2r Inhaber des 4. Drag.-Reg. Großherzog von Toscana. [Wien.]
2. Emil Friedrich Karl, geb. 14. April 1796, kurfürstl. hess. Kammerh., verm. 25. Febr. 1824 mit

Julie, des Hans Wilhelm von Rürleben auf Rürleben, Auleben und Besenrode und der Wilhelmine geb. v. der Decken a. d. H. Lethe Tochter.

Kinder: 1) Bruno Albrecht, geb. 27. Januar 1826, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 28. Febr. 1854 mit

Thecla, des Friedrich von Rürleben auf Badra Tochter.

Sohn: Emil Moritz Botho Hans, geb. 1. April 1855.

2) Wilhelmine Adelheid, geb. 3. Juni 1827, verm. 24. Juli 1848 mit ihrem Oheim Heino, k. k. Kämmerer und Obersten in d. A. (s. unten).

3) Maria Carolina, geb. 11. Juni 1838.

3. Theobald Karl Hermann, geb. 26. Juli 1798, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. in d. A. [Wien.]
4. Ludwig Wilhelm Julius, geb. 6. März 1800, grhzgl. sächs. Kammerh., verm. 27. Oct. 1828 mit

Clara Agnes Henriette, des k. bayer. Obersten von Kracht Tochter.

Kinder: 1) Almar Albrecht Karl, geb. 1. Febr. 1830.

2) Hedwig Adelheid, geb. 29. Januar 1833, verm. 29. Juni 1854 mit dem grhzgl. sächs. Premier-Lieut. Constantin Frhrn von Hopfgarten.

3) Clara Julie Hilda, geb. 8. Mai 1835.

5. Heino Christian Stephan, geb. 26. Juli 1802, k. k. Käm-

Digitized by Google

Seite

71. **Breid**
1752 m
RFreii

75. — Z. 1
riette,

286. **Künz**
Famili
ist dah
reuth«.

schken und Broßken) allein führten, nahm
Dienste Derselbe ist ohne Zweifel mit
ken, J. U. Dr., identisch, welcher nach
71 dem Kreistage zu Jüterbock als Abge-
en von Sachsen beiwohnte. Sein En-
mit Helene geb. von Bünau, starb als
l. sächs. Capitain. Dessen Sohn Jo-
ählt mit Anna Clara geb. Baronesse von
736 kaiserl. General-Stabs-Quartier-
n Friedrich Gottlob, vermählt mit
Sibylla geb. Freiin von Müffling ge-
ls k. poln. und kurfürstl. sächs. Haupt-
lesischen Kriege in Böhmen, und dessen
an, fürstl. löwenstein. Hofmarschall, ver-
elmine Luise Sophie geb. Freiin v. Stal-
d seine Nachkommen Aufnahme unter
schaft des Hauses Alten-Limpurg zu
ngten.

hristian Wilhelm Friedrich Heinrich Frhr
n, geb. 14. Januar 1818, J. U. Dr.,
air und Canzleirath zu Frankfurt a. M.,
eligen Ganerbschaft des Hauses Alten-
erm. 4. Oct. 1852 mit
hanna geb. Freiin Stregen von Glau-
. 1831.
oline Friederike, geb. 15. April 1854.

Geschwister.

rich), geb. 2. Juli 1819.
tte Wilhelmine Henriette Susanna,
Stiftsdame.
Adolf, geb. 13. März 1823.
ie, geb. 8. Januar 1825.
ilhelm Emil, geb. 10. Nov. 1826, k. k.
nf.-Reg. Graf Khevenhüller-Metsch).
Friedrich, geb. 26. Juni 1832, k. k.
leg. Fürst Eduard Liechtenstein und
ments-Inhaber.

Aeltern.

n Frhr Voltog von Brüsken (geb. 15.
. 1849), landgräfl. hess. Reg.- und
D., verm. 26. Febr. 1817 mit Ka-

Digitized by Google

merer und Oberst in d. A., verm. 24. Juli 1848 mit seiner Nichte

Wilhelmine Adelheid, geb. 3. Juni 1827 (s. oben).

Des Vaters-Bruders, des 1825 † RFrhrn Heinrich Wilhelm Karl,

Söhne:

1. Karl Wilhelm, geb. 27. Aug. 1785, Mitherr zu Lengsfeld, Weilar, Gehaus ꝛc., Herr zu Huflar, Frankenheim und Birks in Bayern, grhzgl. hess. Kammerherr und Hofmarschall, verm. 1. Decbr. 1821 mit Luise († 14. Juni 1855 zu Darmstadt), des Sigmund Frhrn Pergler von Perglas und der Josepha geb. Gräfin v. Tauffkirchen, verw. Gräfin Perousa, k. bayer. St. Annen- u. Theresien-Ordens-Dame, Tochter. [Darmstadt.]

   Kinder: 1) Luise Franzisca, geb. 2. Juni 1824.

   2) Sigismund, geb. 12. April 1827, k. bayer. Kämm., verm. 6. Nov. 1851 mit

   Marie Walburga geb. Fürstin von Wrede, geb. 7. März 1826.

      Kinder: (1) Karl Sigismund, geb. 20. Octbr. 1852 zu München.

      (2) Maria Luise Amalia, geb. 23. Juni 1854.

   3) M. Josephine, geb. 20. Januar 1837.

2. Albrecht, geb. 2. April 1801, k. preuß. Lieut. a. D.

Boltog von Brüsken.

[Luth. — Frankfurt a. M. — W.: in Silber ein rechts schreitender Einsiedler in braungrauer Kutte, woran zwei weiße Seemuscheln sichtbar sind, mit anhängender Pilgertasche und breitkrämpigem, blauen Hut. In der erhobenen rechten Hand hält er einen langen, schwarzen Pilgerstab als Stütze erfaßt und stemmt die linke in die Seite. Aus dem gekrönten Helme mit blausilberner Decke wächst die Wappenfigur halb hervor.]

Diese zur altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M. gehörige freiherrliche Familie leitet ihren Ursprung von einem uralten Adelsgeschlechte Englands her, das zu Bolton seinen Sitz hatte. Ihr Stammvater mußte 1470 mit Eduard IV. sein Vaterland verlassen: er trat darauf in französische, dann in kaiserliche Kriegsdienste und starb als Oberst-Lieutenant. Von seinen Nachkommen, welche bald den Familiennamen »Boltog« (auch) Bolton und Voltog), bald nur den Beinamen »Brüsken« (auch) Brus-

Digitized by Google

quen, Prusken, Pruschken und Broßken) allein führten, nahm Joachim kursächsische Dienste Derselbe ist ohne Zweifel mit Joachim von Pruschken, J. U. Dr., identisch, welcher nach Müller's Annalen 1571 dem Kreistage zu Jüterbock als Abgesandter des Kurfürsten von Sachsen beiwohnte. Sein Enkel Hans, vermählt mit Helene geb. von Bünau, starb als k. poln. und kurfürstl. sächs. Capitain. Dessen Sohn Johann Gottlob, vermählt mit Anna Clara geb. Baronesse von Feigenblath, war 1736 kaiserl. General-Stabs-Quartiermeister: dessen Sohn Friedrich Gottlob, vermählt mit Dorothea Christiane Sibylla geb. Freiin von Müffling genannt Weiß, blieb als k. poln. und kurfürstl. sächs. Hauptmann im zweiten schlesischen Kriege in Böhmen, und dessen Sohn August Christian, fürstl. löwenstein. Hofmarschall, vermählte sich mit Wilhelmine Luise Sophie geb. Freiin v. Stalburg, wodurch er und seine Nachkommen Aufnahme unter die altadelige Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M. erlangten.

Freiherr: August Christian Wilhelm Friedrich Heinrich Frhr Boltog von Brüsken, geb. 14. Januar 1818, J. U. Dr., erster Senats-Secretair und Canzleirath zu Frankfurt a. M., Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg daselbst, verm. 4. Oct. 1852 mit

Josepha Maria Johanna geb. Freiin Stregen von Glauburg, geb. 18. Sept. 1831.

Tochter: Anna Caroline Friederike, geb. 15. April 1854.

Geschwister.

1. Franz Karl Friedrich, geb. 2. Juli 1819.
2. Caroline Charlotte Wilhelmine Henriette Susanna, geb. 29. Mai 1821, Stiftsdame.
3. Friedrich Gustav Adolf, geb. 13. März 1823.
4. Friederike Sophie, geb. 8. Januar 1825.
5. Karl Christian Wilhelm Emil, geb. 10. Nov. 1826, k. k. Oberlieut. im 35. Inf.-Reg. Graf Khevenhüller-Metsch.
6. Ludwig Heinrich Friedrich, geb. 26. Juni 1832, k. k. Lieut. im 5. Inf.-Reg. Fürst Eduard Liechtenstein und Adjutant beim Regiments-Inhaber.

Aeltern.

† Karl Franz Wilhelm Frhr Boltog von Brüsken (geb. 15. Mai 1789, † 11. Oct. 1849), landgräfl. hess. Reg.- und Hofgerichts-Rath a. D., verm. 26. Febr. 1817 mit Ka-

Digitized by Google

tharina Franzisca (geb. 15. April 1796, † 31. Aug. 1833), des landgräfl. heſſ. Medicinal-Rathes Chriſtian Walter und der Henriette geb. Vogel einziger Tochter.

Vaters-Geſchwiſter.

1. Chriſtiane Charlotte Caroline Suſanna, geb. 29. April 1790, verm. 16. Juni 1808 mit Johann Karl Frhrn von Fichard genannt Baur von Eyſſeneck; Witwe ſeit 29. Mai 1812.
2. † Franz Karl Friedrich Leopold, geb. 21. Dec. 1791, grhzgl. heſſ. Chev.-lég.-Rittmeiſter, 1812 in Rußland verſchollen.

Großältern.

† Auguſt Chriſtian Frhr Boltog von Brüsken (geb. 14. Febr. 1744, † 28. Octbr. 1808 zu Klein-Heubach), wurde als Page am Hofe des Herzogs Karl von Anhalt-Köthen erzogen, 1761 zum Hofjunker ernannt und wurde nachher fürſtl. löwenſtein'ſcher Hofmarſchall, verm. 15. Juli 1788 mit Wilhelmine Luiſe Sophie (geb. 13. Nov. 1762, † 20. Juli 1824), des 1804 † fürſtl. naſſau-ſaarbrücken'ſchen GRaths und Kreis-Geſandten Johann Karl Frhrn von Stalburg und deſſen erſter Gemahlin Chriſtina Eleonore Sophie Friederike geb. Freiin von Günderode einziger Tochter. (Ihr Vater war in zweiter Ehe mit Maria Franziſca geb. RFreiin von Gemmingen-Bonfeld vermählt.)

Großvaters-Geſchwiſter.

1. † Karl Ferdinand (geb. 1733, † 1753), kaiſerl. Lieut.
2. † Gottfried Friedrich (geb. 1736, † 1773 zu Batavia in holl. Kriegsdienſten).
3. Thereſe Helene Caroline (geb. 1745, † 1806), verm. I) mit Bernhard Wilhelm von Zech, II) mit Chriſtoph Heinrich von Beulwitz, und III) mit Johann Auguſt von Griesheim.

Urgroßältern.

† Friedrich Gottlob Frhr Boltog von Brüsken (geb. 1700, blieb 1745 als k. poln. und kurfürſtl. ſächſ. Hauptmann im zweiten ſchleſ. Kriege in Böhmen), verm. 1731 mit Dorothea Chriſtiane Sibylla († 17. März 1760), des k. poln. und kurfürſtl. ſächſ. Kammerjunkers und Kriegs-Commiſſairs des neuſtädter Kreiſes Georg Wilhelm Frhrn von Müffling genannt Weiß, Herrn auf Liebsdorf und Steinsdorf, und der Dorothea Eliſabeth geb. von und zu Steinsdorf einziger Tochter.

Digitized by Google

Borsch-Borschod.

[Wappenbestätigung 7. Febr. 1643, NAdel 7. April 1802, aufgenommen in das nieder-österreich. ständische Consortium 16. Octbr. 1800 und in das inner-österr. 25. Oct. 1800, Frhr. 19. Mai 1832. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 59 u. 60.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 67. und 68).

Bothmer

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Bourgeois.

[Frhr. 12. Januar 1811. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 61.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 68 und 69).

Brackel.

[Anerkennung des Freiherrenstandes s. d. 18. Nov. 1845 von Sr. Maj. dem König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen. — W.: quer getheilt: oben in Gold ein blauer Turnierkragen, unten silbern ohne Bild. Auf dem Helme erscheint zwischen zwei blauen Adlersflügeln ein silberner Turnierhut.]

Zu Anfang des vorigen Jahrhunderts theilte sich dieses Geschlecht in zwei Linien, deren Stammvater Philipp von Brackel, verm. mit Isabella geb. Crüymel von Eynatten, war. Sein Sohn Franz Wilhelm, 1736 wegen Tetz aufgeschworen, gründete die Linie zu Tetz, und Johann Lambert, verm. mit Maria Katharina geb. von der Portzen, Erbin zu Breidmar, die Linie zu Breidmar, später zu Welda.

Johann Lambert's Sohn: Karl Hugo, 1737 auf dem Landtage wegen Breidmar aufgeschworen, kurfürstl trier'scher General-Lieut., GRath und Gouverneur von Ehrenbreitenstein, ward 1742, bei der Krönung Kaiser Karl's VII., zum Reichsritter geschlagen und starb 1768. Seine Nachkommen-

Digitized by Google

schaft mit Maria Sibylla Katharina geb. von Berg genannt Durssenthal folgt hier unten.

Freiherr: Franz Ferdinand Frhr v. Brackel zu Welda, geb. 30. April 1790, verm. 23. Aug. 1827 mit Charlotte geb. Freiin von Asbeck, geb. 13. März 1806.

Kinder: 1. Georg Hugo Clemens, geb. 3. Aug. 1828.
2. Engelbert Wilhelm Otto Joseph, geb. 14. Juni 1830, Premier-Lieut. in Diensten Sr. Heiligkeit des Papstes.
3. Hugo Friedrich Wilhelm Adolf, geb. 25. Oct. 1834.
4. Ferdinande Maria Thereſia, geb. 24. Nov. 1835.
5. Arnold Ludwig Wilhelm, geb. 6. Febr. 1843.
6. Hermann Hubert Auguſt, geb. 6. Mai 1845.

Schweſter.

Thereſe, geb. 19. Januar 1789.

Aeltern.

† Franz Georg Ignaz von Brackel († 1792, des obigen Karl Hugo Sohn), kurfürſtl. bayer. Kämm. und Hofrath, 1781 wegen Breidmar aufgeſchworen, verm. 1787 mit Wilhelmine geb. Freiin von Harthauſen, Erbin zu Welda.

Vaters-Geſchwiſter.

1. † Georg († 1829), Domherr zu Hildesheim.
2. † Wilhelm († 1834), Domherr zu Springiersbach und GRath, zu Naſſau-Weilburg.
3. † Antoinette, verm. mit dem Frhrn Wendt-Hardenberg.
4. † Iſabella, verm. mit dem Frhrn Eerde zu Haus Eyll.
5. † Carolina, verm. mit dem Frhrn von Pelten genannt Cloudt zu Lausfort.

Brandenſtein.

[RFrhr. 24. Febr. 1486, beſtät. nebſt Wappenvermehrung 18. Juli 1495, aufgenommen unter die mecklenburg. Ritterſchaft 7. Mai 1800. — W.: in Gold ein natürlicher, einwärts ſpringender Wolf, welcher eine ſilberne Gans an ihrem Halſe im Maule hält, ſo daß ſie hinter ſeinem Kopfe in querer Lage die Füße in die Höhe kehrt. Auf dem gekrönten Helm mit ſchwarzgoldener Decke erſcheint der Wolf mit der Gans wachſend (Stammwappen). Das vermehrte Wappen iſt quadrirt; 1 und 4 das eben beſchriebene Stammwappen; 2 und 3 in Silber ein einwärts ſpringender, doppeltgeſchwänzter, goldener Löwe, welcher mit dem Rachen das abgeriſſene, einwärts ſehende, natürliche Haupt eines Hirſches von hinten zwiſchen deſſen Geweih erfaßt hält (wegen Ranis). Zwei gekrönte Helme; der erſte mit

Digitized by Google

schwarzgoldener Decke trägt den Wolf mit der Gans, hier springend und einwärts gewendet; der zweite mit goldsilberner Decke den Löwen des 2. und 3. Feldes. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 69 und 70.]

Rfreiherr: Joachim RFhr von Brandenstein, geb. 4. Mai 1790 (des 12. April 1836 † RFhrn August Georg Sohn), Herr auf Niendorf im Grhzgth. Mecklenburg-Schwerin, k. preuß. Ober-Stallmeister und General-Major a. D., verm. 9. Juli 1826 mit

Luise geb. Gräfin von Bernstorff a. d. H. Gartow, geb. 17. April 1802.

Geschwister.

1. Werner, geb. 1. Januar 1792, grhzgl. mecklenb. Kammerherr und erster Beamter zu Stavenhagen, verm. mit Charlotte geb. von Rieben a. d. H. Galenbeck.

   Kinder: 1) Auguste, Hofdame der regierenden Frau Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin und Conventualin zu Dobbertin.

   2) Mathilde, Conventualin zu Malchow.

   3) Werner, k. k. Oberlieut. im 8. Dragoner-Reg. Erb Grhzg. von Toscana.

   4) Georg, grhzgl. mecklenb. Premier-Lieut. und Adjutan. im Dragoner-Reg.

   5) Otto, grhzgl. mecklenb. Stallmeister.

   6) Charlotte, verm. mit Herrn v. Heyden auf Bredenfelde.

   7) Lilla, Conventualin zu Dobbertin.

2. Friedrich, geb. 9. Januar 1794, k. bayer. Kämm. u. Major à la suite, verm. 22. Febr. 1833 mit Charlotte geb. Freiin v. Wamboldt zu Umstadt, verwitw. Gräfin Waldbott-Bassenheim, geb. 17. Aug. 1793, StkrD.
3. Sophie, geb. 27. Mai 1796, verm. mit Herrn von Lützow auf Boddin, grhzgl. mecklenb. Staats-Minister a. D.
4. Bernhardine, geb. 29. Mai 1799, verm. mit Herrn von Plessen auf Damshagen, grhzgl. mecklenb. Ober-Kammerh. und GRath.
5. Otto, geb. 29. Sept. 1806, grhzgl. mecklenb. Kammerh.

Brandt.

[Kath. und protest. — Bayern und Baden. — W.: in Gold auf grünem Dreihügel drei oben abgehauene, schwarze Baumstämme neben

Digitized by Google

einander, aus denen nach rechts hin je drei Feuerflammen, eine unter der andern, quer hervorflackern. Der gekrönte Helm mit schwarzgoldener Decke wiederholt das Wappenbild. - (Redendes Wappen: drei »Brände«)]

Dieses alte ritter-, turnier- und stiftsbürtige Geschlecht nimmt seinen ältestbekannten Ursprung von dem Schlosse Brandt bei Eschenau, welches Rüdiger von Brandt, (1226) kaiserl. Landrichter und Oberst-Wald-Hauptmann der Burggrafen zu Nürnberg, schon in der ersten Hälfte des dreizehnten Jahrhunderts an die von Hezelsdorf verkaufte. Nachher (um 1267) erwarben zwei Brüder: Stephan und Berchtold von Brandt, von Dietrich Pfreimdtner ein anderes Schloß Brandt nächst dem Markt Redwitz bei Wunsiedel, das nun der zweite Stammsitz der Familie wurde. Erhart v. Brandt auf Brandt wird als gemeinschaftlicher Stammvater aller Linien verehrt. Sein ältester Sohn Hans erwarb im Jahre 1466 die Veste Neidstein bei Sulzbach, die sich noch bis auf den heutigen Tag im Besitz der gleichnamigen Hauptlinie erhalten hat. Stephan, ein anderer Sohn Erhart's, brachte die Burggüter in Pleistein und Leuzenhof (beide in der Ober-Pfalz gelegen) an sich und gründete die Hauptlinie von Pleistein mit ihren Zweigen zu Bodenstein, Bieberts-reuth, Leuzenhof, Poppenhof, Stein, Woppenhof, die jedoch im siebzehnten und achtzehnten Jahrhundert sämmtlich wieder verblüht sind. Ferner entstammte von Stephan eine kursächsische und eine niederländische Linie, welche letztere, mit dem Rittergut Blaesfeld ansässig, zu hohen Würden in den damals spanischen Niederlanden gelangte. Aus ihr ward Adolf von Br., Herr zu Blaesfeld, Ober-Mundschenk des Kaisers Karl V. und Ritter des Ordens vom heil. Jacob von Compostell.

Thomas von und zu Brandt, Herr auf Flossenbürg in der Ober-Pfalz, der dritte Sohn Erhart's, gründete eine Hauptlinie in der Ober-Pfalz und in Franken, welcher die Freiherren von Brandt von Bühl entstammen. Auch diese Linie war vielfältig verzweigt und in Franken mit den Rittergütern Bühl, Brünnberg, Cristanz, Gereuth, Haag und Naßlitz der Reichsritterschaft, Cantons Gebürg, einverleibt. In der Ober-Pfalz, wo sie neben Flossenbürg die Rittergüter Höfles, Ernstfeld, Menzles, Schlottenhof, Warnbach, Seeberg und Kürmreuth besaß, wurde Veit Hans von Br., zu Bodenstein im Jahre 1561, und sein Sohn, ebenfalls Veit Hans ge-

Digitized by Google

nannt, im Jahre 1595 zum Land-Marschall erwählt. Friedrich von Br. zu Pleistein war Dompropst zu Eichstädt und Dom-Custos zu Worms, und zwei seiner Brüder Domherren zu Worms.

Aus der Linie zu Neidstein war Georg Adam Ferdinand (s. unter Großältern), durch Stammmütter aus den Häusern von Räsewitz, Miller von Fronhofen, von Kreith, von Pürckh, von Preysing und von Schönbühl, im siebenten Gliede von dem obgenannten Hans von Br., dem Erwerber von Neidstein, entsprossen. Aus der Linie zu Bühl stammte der unter Großältern genannte Hans Adolf Gottfried, durch Stammmütter aus den Häusern Groß von Trockau, von Brandt, von Aufseß, von Steinling, Schütz von Mosbach und von Etzdorff, ebenfalls im siebenten Gliede, von Thomas von Brandt zu Flossenbürg, dem dritten Bruder des Hans von Brandt. Der Freiherrenstand der Familie ist seit länger als hundert und fünfzig Jahren bekannt und von den verschiedenen Landesherren bestätigt, obwohl die eigentliche Zeit der Erwerbung nicht anzugeben ist. Im Königreich Bayern sind beide Linien bei der Freiherrenclasse immatriculirt.

Die in Nord-Deutschland blühenden und verblühten Ge schlechter dieses Namens, welche zum Theil ebenfalls sehr reich begütert waren, hohe Würden bekleideten und unter denen sich auch die Brandt von Lindau besonders ausgezeichnet haben, stehen indessen mit der hier besprochenen Familie weder in Stammes- noch Wappen-Verwandtschaft.

I. Linie, zu Neidstein.

Freiherr: Philipp Conrad Friedrich Frhr von Brandt, geb. 16. April 1796, Herr auf Neidstein, k. bayer. General-Major und General-Quartiermeister, verm. 4. Dec. 1826 mit

Caroline Johanne geb. Freiin von Reizenstein zu Regnitzlosau auf Nemersdorf, geb. 19. Juni 1803.

Kinder: 1. Theresia Natalie Philippine, geb. 21. Aug. 1831, verm. 1. Januar 1853 mit Maximilian RFrhrn von Gumppenberg-Ober-Prennberg, k. bayer. Oberlieut. im 2. Inf.-Reg. Kronprinz.

2. Luise Henriette Auguste, geb. 31. Aug. 1837.

3. Philipp Ludwig, geb. 5. Sept. 1841, k. bayer. Edelknabe, zu München.

Digitized by Google

4. Karl Ludwig Friedrich, geb. 11. Febr. 1843, Eleve im k. bayer. Cadetten-Corps, zu München.

Aeltern.

† Sigmund Friedrich Frhr von Brandt (geb. 1759, † 28. April 1819), Herr auf Neidstein, verm. 1. Juli 1794 mit Marie Luise († 24. März 1840), des Peter Andreas Frhrn von Steinling zu Steinling und Boden und der Maria Thereſia geb. Freiin von Steinling Tochter.

Großältern.

† Georg Adam Ferdinand Frhr von Brandt (geb. 19. Aug. 1723, † 1768), Herr auf Neidstein, Etzelwang und Mugelhof, verm. 1756 mit Wilhelmine Chriſtiane Sophie Eleonore (geb. 28. April 1730, † 22. März 1762), des Hans Gottfried RFrhrn von Guttenberg zu Steinenhauß und der Maria Anna Thereſia geb. Freiin von Heidenheim zu Münſter Tochter.

II. Linie, zu Bühl.

Freiherr: Ernſt Wilhelm Karl Friedrich Frhr von Brandt, geb. 25. Febr. 1774, Herr zu Bühl, Brünnberg, Chriſtanz und Gereuth, grhzgl. bad. General-Major, vermählt mit Thereſe geb. RFreiin von Thüngen a. d. H. Burgſinn († 31. Aug. 1840).

Geſchwiſter.

1. Albertine Caroline (geb. 13. Juli 1761, † 1841), verm. mit dem Frhrn von Reizenſtein (geblieben im americaniſchen Freiheitskriege).
2. † Margarethe Luiſe Hedwig Eva (geb. 26. Aug. 1769, † 10. Aug. 1805), verm. 1. Nov. 1792 mit Heinrich Wilhelm RFrhrn von Thüngen auf Burgſinn († 22. März 1824), fürſtl. würzburg. Garde-Hauptmann und Hof-Cavalier.
3. † Eleonore Chriſtine Wilhelmine Caroline (geb. 28. Decbr. 1770, † 6. Januar 1840), StD. im Rittercanton Gebürg, verm. mit dem k. bayer. Hauptmann v. Schmidt.
4. † Ludwig Auguſt Ernſt Albrecht Gottlob (geb. 16. Juni 1772, †), k. bayer. Oberlieut. zu Baireuth.
5. † Hans Lorenz Heinrich Julius Wilhelm (geb. 24. Juni 1775, † im Juli 1821), grhzgl. bad. Kammerherr und Oberſt.
6. Chriſtine Sophie Wilhelmine Friederike, geb. 13. Febr. 1777, StD. zu Baireuth.

Digitized by Google

7. † Friedrich Karl Christian Bernhard Ernst Gottlob (geb. 16. Febr. 1779, † 1835), k. preuß. Hauptmann zu Erfurt.
8. † Wilhelmine Sophie Friederike Christine Henriette (geb. 27. Octbr. 1786, † 1848 zu Pittsburg in America), verm. mit dem grhzgl. bad. Commercien-Rath Leopold von Burkhart.
9. † Eleonore Hedwig Wilhelmine Juliane (geb. 25. Aug. 1790, † 23. März 1853 zu Creußen), StD. im Rittercanton Gebürg und im markgräflich ansbachischen Stifte.
10. Ludwig Wilhelm Karl Ernst Christian, geb. 9. August 1792, grhzgl. bad. Rittmeister à la suite, verm. zu Karlsruhe mit Maria Magdalena verwitw. von Hoscher.

Aeltern.

† Christian Ludwig Wilhelm Frhr von Brandt (geb. 11. März 1736, † 29. Dec. 1799), Herr zu Bühl, Brünberg, Christanz und Gereuth, fürstl. brandenb.-kulmb. Kammerherr und Regierungs-Rath, auch Ritterrath des Cantons Gebürg, verm. I) mit Sophie Caroline (geb. 21. März 1741, † 27. Juni 1761), des Siegfried Frhrn v. Schlammersdorf zu Plankenfels und der Eleonore Friederike geb. von Hülsen Tochter; II) mit Cajetane Thereſie (geb. 1748 † 6. Juni 1785), des Bernhard Alexander Grafen von Zedtwitz zu Liebenstein und der Marie Sophie geb. von Zedtwitz Tochter; III) mit Christine Auguste Erneſtine (geb. 19. Febr. 1753, † 14. Aug. 1809), des Günther Frhrn von Bünau auf dem Bug und der Albertine geb. Freiin von Crailsheim-Rügland Tochter.

Großältern.

† Hans Adolf Gottfried Frhr von Brandt († 1745), Herr zu Bühl und Naßlitz, kaiserl. Lieutenant, verm. 1729 mit Eva Ursula (geb. 23. Oct. 1703, † 1745), des Peter Hans Albrecht letzten Herrn von und zu Rabenstein und der Roſine Sophia geb. von Zedtwitz zu Asch Tochter.

Braunecker.

[W.: quadrirt, mit einem rothen Mittelſchilde, worin ein goldener Stern über drei geſtürzten, ſilbernen Sparren ſchwebt. 1 u. 4 in Blau zwei mit den Halbmonden aufgerichtete u. mit ihren Schäften in ein Schrägekreuz über einander gelegte, türkiſche Lanzen mit auswärts herabhängenden Roßſchweifen; auf der Kreuzung liegt quer ein geſich-

Digitized by Google

teter, beide Hörner nach oben kehrender Halbmond; Alles von Silber. 2 u 3 in Gold ein golden bewehrter und gekrönter, schwarzer Adler, welcher mit der rechten Klaue ein blankes Schwert, mit der linken ein in vier Reihen von Roth und Silber zu sechzehn Plätzen geschachtes, zweilätziges, viereckiges Fähnlein an schwarzem Schafte, schräge auswärts geneigt, hält. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Der erste mit rothsilberner Decke trägt den goldenen Stern zwischen einem die Sachsen einwärts wendenden, geschlossenen, rothen Fluge, dessen oberer Flügel mit den drei gestürzten Sparren allein bezeichnet ist; der zweite mit schwarzgoldener Decke trägt den Adler mit Schwert und Fähnlein; der dritte mit blausilberner Decke einen doppeltgeschwänzten, gekrönten, goldenen Löwen, welcher mit der rechten Pranke drei, die silbernen Spitzen abwärts kehrende, silbern befiederte, rothe Pfeile emporhält. Schildhalter: zwei geharnischte Ritter mit geschlossenen Visiren, rothen Helmbüschen und umgegürteten Schwertern; jeder hält mit der äußeren Hand eine goldene Turnierlanze, an welcher rechts eine wie der Mittelschild, links aber wie das 1. u. 4. Feld bezeichnete Bannerfahne befestigt ist. Devise in silberner Schrift auf rothem Bande: „FIDE, INDUSTRIA ET AMORE".]

Der unter Aeltern genannte Anton (geb. 8. Sept. 1755 zu Mailand) wurde s. d. 27. Januar 1791 vom Kaiser Leopold II. in den ungarischen Adelstand und vom Kaiser Franz II., s. d. 28. Juni 1802, in den RFreiherrenstand erhoben.

RFreiherr: Otto Alexander Richard RFrhr von Braunecker, geb. 4. Januar 1818 zu Preßburg, verm. mit
Therese geb. Schäfer, geb. 3. April 1825 zu Wien.
Kinder: 1. † Dagobert (geb. 3. December 1845 zu Wien, † 4. Juni 1853).
2. Beatrix Theresia, geb. 17. Dec. 1846 zu Wien.

Aeltern.

† Anton Frhr von Braunecker (geb. 8. Sept. 1755 zu Mailand), k. k. Ober-Verpflegs-Verwalter, Districts-Director und (seit 23. Nov. 1798) Hofrath, verm. mit Theresia geb. von Beridez (geb. 6. Januar 1776 zu Baronckut in Siebenbürgen).

Bredow.

[Frhr. 18. Octbr. 1746, preuß. Anerkennung 1839. — W.: quadrirt; 1 u. 4 in Silber ein pfahlweise gestellter, rother Steigbaum,

Digitized by Google

dessen vier durchgesteckte, goldene Sproſſen zu beiden Seiten sichtbar sind; 2 u. 3 in Blau auf einer rothen Thurmzinne ein einwärts springender, golden gekrönter, silberner Steinbock mit ausgeschlagener, rother Zunge, goldenen Hörnern und Klauen. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Der rechte mit rothsilberner Decke trägt einen einwärts gekehrten, wachsenden, golden gekrönten, silbernen Löwen mit ausgeschlagener, rother Zunge und aufgeschlagenem Schweife; in den Vorderpranken hält derselbe den rothen Steigbaum. Auf dem linken Helm mit blausilberner Decke erscheint der Steinbock, einwärts gekehrt und wachsend. — Geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. auf 1854, S. 66 u. ff.; vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Bredow«.]

Freiherr: Georg Heinrich Eduard Frhr von Bredow, geb. 31. Juli 1810, Herr auf Schloß und Rittergut Wagenitz im West-Havellande, verm. 1836 mit

Bertha geb. von Bredow a. d. H. Landin.

Kinder: 1. Helene, geb. 1840.
2. Editha, geb. 1841.
3. Georg Victor Valentin, geb. 1847.
4. Bertha, geb. 1848.

Bruder.

Karl Ludwig, geb. 1834, Besitzer der Rittergüter Vietznitz im West-Havellande und Manckmus in der Priegnitz, k. preuß. Uhlanen-Lieut. [Bonn.]

Breidbach-Bürresheim.

[Kath. — Mittel-Rhein. — Dieses Geschlecht war den reichsritterschaftlichen Cantonen am Rhein einverleibt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 48 u. ff.]

Freiherr: Anton Philipp Frhr von Breidbach-Bürresheim genannt von Riedt, geb. 3. Nov. 1792 (des † kurmainzischen GRaths, Gen.-Feldmarschall-Lieut. und Hof-Kriegsraths-Präsidenten Frhrn Friedrich Philipp Karl Sohn), k. k. Kämm., hzgl. nass. Oberst-Stallmeister, Oberst und Flügeladjutant, verm. 7. April 1817 mit

Amalia geb. Freiin von Gagern, geb. 1798.

Kinder: 1. Wilhelm Hermann, geb. 13. Februar 1818, hzgl. nass. Kammerherr und Regierungs-Rath.
2 Luise, geb. 26. Februar 1821.

Digitized by Google

3. Friedrich, geb. 6. Januar 1822, hzgl. naſſ. Kammerh. und Hof-Stallmeiſter.
4. Henriette, geb. 10. Mai 1824, verm. 2. Februar 1847 mit Joſeph RGrafen Boos von Waldeck.
5. Karl, geb. 1. Sept. 1826, k. k. Hauptmann im 19. Inf.-Reg. Fürſt Karl Schwarzenberg.
6. Franz Egon, geb. 31. Januar 1838.

Geſchwiſter.

1. Caroline, geb. 13. März 1786, k. bayer. Stifts-D. zu München.
2. Anna Walburga, geb. 14. März 1789, verm. mit Karl Frhrn v. Bismark, hzgl. naſſauiſchem Ober-Hofmarſchall.
3. † Philipp Jacob (geb. 10. Dec. 1793, † 7. Nov. 1845 zu Wiesbaden, hzgl. naſſ. Kammerh. und Ober-Ceremonienmeiſter). **Deſſen Witwe:**

Caroline Walburga geb. Freiin von Greiffenklau-Vollraths, geb. 21. Januar 1809.

Deſſen Töchter: 1) Pauline Walburga, geb. 28. Juli 1837.
2) Charlotte Walburga, geb. 15. Juni 1838.
3) Thereſia Walburga, geb. 20. Aug. 1843.

Breidenbach.

[RRitter durch Kaiſer Wenzel 1398, RFrhr. und Vereinigung des Wappens mit dem der Herren von Fleckenbühl gen. Bürgel (welches letztere jedoch nie benutzt wurde) 11. Novbr. 1699. — Geſchichtl. Ueberſicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 69 u. ff.]

I. Aeltere Hauptlinie. (Luth. Conf.)

[Beſchreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, unter Nachtr. und Berichtig. S. XIX.]

1. Aeltere Special-Linie.

RFreiherr: Theodor Emil Karl RFrhr von Breidenbach zu Breidenſtein, geb. 8. Sept. 1810 zu Marburg (des 2. Mai 1817 zu Weilburg † RFrhrn Georg Ludwig Hans Friedrich, kurfürſtl. heſſ. Majors, Sohn), Erb- und Mit-Gerichtsherr des breidenbacher Grundes, grhzgl. heſſ. Hauptmann im 4. Inf.-Reg., verm. 11. Oct. 1845 zu Darmſtadt mit Pauline Friederica Wilhelmina geb. Balſer aus Darmſtadt (geb. 2. Febr. 1823 zu Darmſtadt, † 18. Oct. 1851 zu Friedberg in der Wetterau). [Friedberg.]

Digitized by Google

Kinder: 1. Friedrich Ludwig Eberhard Karl, geb. 22. Juli 1846 zu Friedberg.
2. Natalie Julia Amalie Frieder. Mariane, geb. 8. Sept. 1847 ebendaselbst.
3. Emilie Charlotte Elisabetha Carolina, geb. 2. Dec. 1848 zu Darmstadt.
4. Julia Antonie Luise, geb. 16. Sept. 1850 zu Friedberg.

Brüder.

1. Eberhard Ludw. Friedr. Wilh. August, geb. 30. Oct. 1801 zu Eschwege. [Friedberg.]
2. Albert, geb. 14. Nov. 1807 zu Haina, kurfürstl. hessischer Lieut. a. D. [Marburg.]

2. Jüngere Special-Linie.

R.freiherr: Ernst Karl Friedrich Gottlob RFrhr v. Breidenbach zu Breidenstein, geb. 7. Sept. 1839 zu Darmstadt, Erb- und Mit-Gerichtsherr des breidenbacher Grundes. [Darmstadt.]

Schwestern,

a) aus des Vaters 1r **Ehe:**

1. Luise Bertha Albertina Carolina, geb. 9. Dec. 1817 zu Darmstadt. [Breidenstein.]
2. Maria Julia Luise Mathilde Sophia, geb. 24. Dec. 1827 zu Butzbach. [Breidenstein.]
3. Melly Henrietta Carolina, geb. 4. Dec. 1829 zu Darmstadt. [Breidenstein.]

b) aus des Vaters 2r **Ehe:**

4. Clara Hedwig Auguste Amalie Sophie Elisab. Henr. Luise Mariane, geb. 10. März 1837 zu Darmstadt. [Darmstadt.]
5. Mathilde Julia, geb. 30. Aug. 1842 ebendaselbst.
6. Carolina Elisabetha Luise, geb. 20. Novbr. 1844 ebendaselbst.

Mutter.

Clara Wilhelmina Josephina Theresia geb. Eberhard, geb. 24. Febr. 1816 zu Koblenz, verm. 8. April 1836 zu Diez mit dem RFrhrn Karl Friedr. Ludwig Christian, grhzgl. hess. Kammerherrn, General-Major und 2. Commandanten des Garde-Chev.-lég.-Reg., Director der Staatsschulden-Tilgungs-Casse (verm. in erster Ehe 1816 mit Amalia Johanna [geb. 3. Juli 1793, † 17. Mai 1835], Toch-

Digitized by Google

ter des k. preuß. Ober-Forstmeisters Karl Blecken v. Schmeling auf Neuenhagen und der Carolina Hedwig geb. von Hues); Witwe seit 12. Dec. 1847. [Darmstadt.]

Vaters-Geschwister,

a) aus des Großvaters 1r **Ehe:**

1. † Ernst Karl Friedrich Wilhelm (geb. 13. Mai 1780 zu Döhren im Hannöver'schen, † 20. März 1822 zu Breidenstein, grhzgl. hess. Rittmeister im Garde-Chev.-lég.-Reg. a. D., verm. 23. Juni 1820 zu Breidenstein mit Sophia Eleonora [geb. 29. Oct. 1788 zu Gehrden im Hannöver'schen, † 26. Januar 1847 zu Breidenstein], des † Erich Ludwig Grafen von Rohde und der † Sophia Maria geb. von Roden Tochter).

Deren Tochter: Elisabeth Albertina Charlotte Luise Auguste Friederike, geb. 4. Aug. 1821 zu Breidenstein, verm. 17. Dec. 1841 ebendaselbst mit Wilhelm Christian Karl Frhrn Schenck zu Schweinsberg auf Sorge und Hermannstein. [Hermannstein bei Wetzlar.]

2. Mariane Sophia Friederike Caroline, geb. 14. Novbr. 1787 zu Breidenstein [wohnt daselbst].

b) aus des Großvaters 2r **Ehe:**

3. Auguste Luise Sophia Caroline, geb. 11. März 1800 zu Breidenstein, verm. 2. Januar 1827 zu Gießen mit Friedrich Wilhelm Heyer, geb. 14. Mai 1802. [Gießen.]

II. Jüngere Hauptlinie. (Kath. Conf.)

[Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, unter Nachtr. und Berichtig. S. XXII.]

RFreiherr: Friedrich Karl Christian RFhr von Breidenbach genannt Breidenstein, geb. 18. Juni 1781 zu Allendorf an der Eder (des 2. Mai 1815 † RFhrn Kaspar Friedrich Karl, kurfürstl. trier. GRaths und Kammerherrn, und der † Friederica geb. Freiin von Hatzfeld zu Allendorf Sohn), Erb- und Mit-Gerichtsherr des breidenbacher Grundes und zu Bellingshausen, grhzgl. hess. wirkl. GRath, 2r Präsident der ersten Kammer der hess. Stände und lebenslängliches Mitglied derselben, verm. 10. Juni 1810 zu Wetzlar mit

Betty Amalie Maria, geb. 8. Febr. 1790 zu Wetzlar, des † Heinrich Friedrich Lebrecht RFhrn von Autenried und

der † Elisabetha geb. Freiin du Fay Tochter. (Kinderlos.) [Breidenstein.]

Schwester

(aus des Vaters 2r Ehe mit Charlotte Christiana geb. RFreiin von und zu der Tann [geb. 14. Januar 1779, † 25. Dec. 1836]): Emilie Carolina Sophia, geb. 23. Juli 1804 zu Kassel, verm. 16. Mai 1833 zu Hanau mit Adalbert RFrhrn von und zu der Tann vom rothen Schlosse, geb. 27. Juni 1806, kurfürstl. hess. Lieut. a. D. [Marburg in Hessen.]

Breiten-Landenberg, s. Landenberg.

Breitschwert.

[Evang. — Württemberg. — W.: von Gold über Schwarz quer getheilt; oben ein wachsender, ein blankes, breites Schwert mit beiden Vorderpranken zum Streiche schwingender, schwarzer Löwe; unten eine goldene Lilie (welche Kaiser Rudolf II. am 27. Juli 1594 dem Stammwappen hinzufügte). Der gekrönte Helm mit schwarz goldener Decke trägt den Löwen mit dem Schwert zwischen zwo abwechselnd von Gold und Schwarz quer getheilten Büffelshörnern, in deren Mundlöchern je eine goldene Lilie steckt.]

Der Stammvater dieses Geschlechts, welches aus dem Erzherzogthum Oesterreich nach Schwaben eingewandert ist, war Lucas Breitschwert. Derselbe wurde wegen seiner Tapferkeit in der mörderischen Schlacht bei Böhmisch-Brod im Hussitenkriege (30. Mai 1434) vom Kaiser Sigismund zum Ritter geschlagen und gleichzeitig zum Obersten ernannt. Sein Sohn gleichen Namens war Geheim-Secretair des Kaisers Maximilian I. und erhielt für sich und sein ganzes Geschlecht, im Jahre 1486, eine Adelserneuerung. Anderweitige kaiserl. Adelsbestätigungen erfolgten unterm 4. Dec. 1578 und 27. Juli 1594.

Mit dem Herzog Ulrich von Württemberg, welcher nach der Vertreibung aus seinem Herzogthum dasselbe wiedereroberte und dahin zurückkehrte, kam ein gleichnamiger Nachkomme jenes ersten Lucas Breitschwert nach Schwaben, wo er des Herzogs Jägermeister wurde. Von der Zeit an bekleideten Abkömmlinge dieses Lucas fast ununterbrochen höhere Aemter in württembergischen Staatsdiensten, zumeist als

Digitized by Google

Ober-Räthe. Besonders hervorzuheben ist Veit Breitschwer (geb. 1565, † 1631), der als Syndicus der Reichsstadt Augsburg nach Württemberg berufen und daselbst zum GRath und Mitglied des Vormundschafts-Collegiums während der Minderjährigkeit des Herzogs Eberhard III. ernannt wurde. Die Nachkommenschaft Veit's blüht noch gegenwärtig in Württemberg, bedient sich aber des ihr zustehenden Adelstitels nicht.

Von einem Bruder Veit's, Namens Johann Wilhelm, stammt die freiherrliche Linie ab. Dessen Sohn Johann Leonhard Breitschwert (geb. 8. April 1595, † 29. Oct. 1636) ward als hzgl. Ober-Rath mit den wichtigsten diplomatischen Unterhandlungen betraut. Er allein von allen fürstlichen Räthen harrte nach der nördlinger Schlacht (1634) in Stuttgart aus und rettete durch einen Fußfall vor dem König Ferdinand die Stadt vor Brand und Plünderung. Eine Mißhandlung durch spanisches Kriegsvolk soll ihm den Tod gebracht haben. Seine Gemahlin, Tochter des in der Geschichte der alten württemb. Landstände berühmten Consistorial-Directors und Landschafts-Consulenten Dr. Broll, war die Enkelin des württemb. Kanzlers Benstberger, dem Herzog Ludwig von Württemberg, zur Belohnung seiner Verdienste, im Jahre 1580 das Kunkellehen des oberen Schlosses zu Ehningen, Oberamts Büblingen, verliehen hatte. Aus der Ehe Johann Leonhard's stammte Felix Wilhelm von Breitschwert (geb. 30. Mai 1624, † 3. August 1680), hzgl. Ober-Rath, welcher als Urenkel des Kanzlers Benstberger im Jahre 1648 dessen adeliges Freigut erlangte, das seit jener Zeit im Besitze der Familie geblieben ist. Ein anderer Johann Leonhard, Brudersson des Genannten, erkaufte im Jahre 1659 das RGut Buchenbach bei Winnenden und stiftete eine danach benannte Linie, welche jedoch zu Ende des siebzehnten Jahrhunderts wieder erloschen ist. Die ältere Linie schrieb sich damals »Breitschwert von Ehningen«.

Das breitschwert'sche Geschlecht gehört zu den wenigen landsässigen Adelsfamilien des alten Herzogthums Württemberg und ist gegenwärtig der Ritterschaft des Neckarkreises incorporirt. Dem letztverstorbenen Besitzer des Ritterguts zu Ehningen, Johann Ludwig Christian von Breitschwert, der, einer der ältesten Zöglinge der vormaligen hohen Karlsschule zu Stuttgart, unter fünf Regenten Württemberg's im öffentlichen Dienste, zuletzt unter König Wilhelm als Collegial-

Digitized by Google

Director und Staatsrath wirkte, wurde s. d. 29. Nov. 1824, aus Rücksicht auf die langen und treuen Dienste, welche diese adelige Familie dem württemb. Regenten-Hause geleistet hat, die Führung des Freiherren-Prädicats gestattet, worauf die Aufnahme der Familie in die Freiherrenclasse der württemb. Adelsmatrikel erfolgte.

Freiherr: Wilhelm Gustav Frhr von Breitschwert, geb. 19. Juni 1797, k. württemb. Kammerherr, Director des Gerichtshofes für den Schwarzwaldkreis zu Tübingen und seit 1848 Abgeordneter der Ritterschaft des Neckarkreises, verm. 14. Mai 1822 mit

Luise Amalie Lisette geb. RFreiin von Thüngen, geb. 29. Aug. 1799.

Kinder: 1. Johanna Charlotte Luise, geb. 2. Sept. 1823.
2. Ludwig Adolf, geb. 19. Dec. 1824, k. württemb. Oberamts-Gerichts-Actuar zu Aalen.
3. Emma Caroline Amalie, geb. 7. Mai 1826.
4. Karl Wilhelm, geb. 19. April 1828, k. württemb. Justiz-Referendair.
5. Ludwig Anton, geb. 21. April 1830, k. k. Lieutenant im 29. Inf.-Reg. Ritter von Schönhals.
6. Marie Julie Eleonore, geb. 13. April 1832.
7. Karl Philipp Eduard, geb. 18. März 1834, Stud. der Landwirthschaft.
8. Otto Ludwig Christian, geb. 14. Aug. 1836, k. k. Cadet im 23. Inf.-Reg. Frhr Airoldi.
9. Anna Natalie Luise, geb. 28. Januar 1839.
10. Emilie Franzisca Caroline Luise, geb. 30. Aug. 1843.

Geschwister.

1. † Luise (geb. 6. Juli 1789, † 6. April 1829), verm. mit dem k. preuß. Obersten August de la Chevallerie zu Königsberg.
2. Charlotte Friederike, geb. 20. Nov. 1793, verm. mit dem Ober-Consistorialraths-Prälaten Dr. von Klaiber zu Stuttgart; Witwe.
3. † Gustav (geb. 31. October 1798, † 15. März 1837, k. württemb. Regierungs-Rath zu Ulm). **Dessen Witwe:** Marie, geb. 9. Oct. 1810, des † Staatsraths von Kielmeyer zu Stuttgart Tochter, verm. 6. März 1832.
Dessen Töchter: 1) Luise Charlotte, geb. 10. Januar 1833
2) Marie Rebecca Sophie, geb. 24. Januar 1834.
3) Charlotte Cäcilie Friederike, geb. 11. Febr. 1835.

Digitized by Google

4. † Eduard Friedrich (geb. 12. Mai 1801, † 20. Octbr. 1830, k. württemb. Regierungs-Assessor zu Reutlingen).
Dessen Witwe:
Caroline, des † k. württemb. Ober-Regierungsraths von Knapp Tochter, verm. 8. Sept. 1827.
Dessen Sohn: Otto, geb. 8. Febr. 1829, k. württemb. Justiz-Referendair.
5. Franz Eberhard, geb. 22. Sept. 1804, Pfarrer zu Mühlhausen am Neckar, verm. 22. Sept. 1831 mit
Amalie, geb. 9. August 1803, des Pfarrers M. Schölkopf zu Gerlingen Tochter.
6. Therese Amalie, geb. 19. Octbr. 1807, verm. mit dem Stadtpfarrer M. Franz Stock zu Murrhard.

Aeltern.

† Johann Ludwig Christian Frhr von Breitschwert (geb. 14. Mai 1758, † 7. Aug. 1841, des k. sardin. Hauptmanns Eberhard Felix Wilhelm v. Breitschwert und der Johanne Heinerike geb. von Schleppegrell Sohn), württemb. Staatsrath, verm. 2. Septbr. 1788 mit Luise Heinerike Rosine (geb. 31. Januar 1770, † 27. Januar 1830), des Oberst-Lieutenants Gustav Sigmund von Kessel und der Friederike Elisabeth geb. Freiin von Reischach Tochter.

Brenken.

[Kath. — Nieder-Rhein. — Preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 9 April 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 63 und 64.]

Freiherr: Friedrich Karl Dominik Frhr von und zu Brenken, geb. 11. Januar 1790 (des 5. Juni 1832 † Frhrn Franz Joseph Dominik Sohn), Herr zu Brenken, Erpernburg, Wewer, Vernaburg, Alfen, Holdhausen ꝛc., verm. I) 12. Nov. 1817 mit Theresia M. Walburge geb. Freiin von Schade zu Ahausen (geb. 24. Juli 1794, † 2. Juli 1836); II) 9. Sept. 1839 mit
Maria Luise Rosalie geb. Freiin von Harthausen, geb. 21. Juli 1809.
Kinder: a) **1r Ehe:** 1. Reinhard Franz Karl Dominik, geb. 8. November 1818, k. preuß. Lieut. im 8. Landwehr-Hus.-Reg. und Landrath des Kreises Büren.
2. Hermann Dietrich Dominik, geb. 20. März 1820, k.

Digitized by Google

preuß. Lieut. im 8. Landwehr-Huf.-Reg., verm. 15. Juni 1847 mit

Marie geb. Gräfin von Harthausen-Neuhaus, geb. 26. Dec. 1826.

Söhne: 1) Dietrich, geb. 9. Oct. 1850.

2) Otto, geb. 26. Nov. 1852.

3. Otto Philipp Dom., geb. 6. März 1821, k. preuß. Lieut. im 8. Landwehr-Huf.-Reg.

4. Sophia M. Dom., geb. 23. Juni 1822, verm. 20. Juni 1847 mit Karl Clemens Hubert RGrafen von Hoensbroech auf Türnich.

5. Clotilde M. Dom., geb. 13. Septbr. 1824, verm. 24. Sept. 1844 mit Friedrich Frhrn von Vittinghoff genannt Schell zu Schellenberg, k. preuß. Kammerherrn; Witwe seit 28. Juni 1852.

6. Maximilian Friedrich Dom., geb. 14. Oct. 1826, k. preuß. Lieut. im Garde-Schützen-Bataillon.

7. Maria Antonia Dom., geb. 13. Sept. 1829.

8. Charlotte Dorothea Dom., geb. 4. April 1832.

9. Friedrich Karl Dom., geb. 8. Oct. 1833.

10. Johanna Josepha Dom., geb. 18. Juli 1835.

— b) 2r Ehe: 11. Antonia Maria Dom., geb. 20. Juli 184(

12. Karl Moritz Dom., geb. 26. März 1842.

13. Rudolf Volckard Dom., geb. 5. Febr. 1848.

Bretfeld zu Kronenburg.

[Kath. — Böhmen. — Geadelt mit dem Prädicat »von Pregsfeld« 20. März 1641, RRitter 18. März 1695, böhm. Ritter und böhm. Incolat 18. Juni 1770 und 9. April 1795, Frhr. mit dem Prädicat »zu Kronenburg« 17. Nov. 1807. — Besitz: in Böhmen, Kr. Tabor, das Gut Weseliczko (0,25 QM. mit 1338 Einw. in 4 Ortschaften). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 51 und 52.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 76).

Breuning.

[Frhr. 23. Oct. 1812. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 53 u. 54.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 77).

Brockdorff

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Bruck.

[Frhr. 19. Dec. 1849. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 54 u. 55.]

Freiherr: Karl Ludwig Frhr von Bruck, geb. 18. Octbr. 1798, k. k. GRath, Finanz-Minister, Ehrenbürger der reichsunmittelbaren Stadt Triest, Großkreuz und Inhaber vieler Orden und Mitglied zahlreicher Vereine, vermählt 1827 mit

Maria geb. Buschek aus Triest.

Kinder: 1. Bertha, geb. 18 9, verm. 1850 mit Eugen von Preu, k. k. Oberst-Lieut. in der Marine.
2. Karl, geb. 1831, k. k. Legations-Secretair.
3. Otto, geb. 1832, k. k. Linien-Schiffs-Lieutenant.
4. Maria, geb. 1834.
5. Fritz, geb. 1839, k. k. Lieut. im Pionnier-Corps.
6. Hans, geb. 1841.

Brück.

[Kath. — Bayern. — W.: in Silber wächst ein goldener Löwe, welcher in der rechten Pranke einen Säbel schwingt, aus einer dreibogigen, im Wasser befindlichen Brücke hervor. Auf dem Helm mit grünsilberner Decke erscheint derselbe Löwe, ebenfalls wachsend.]

Soweit die in der Familie vorhandenen Nachrichten reichen, ist dieselbe seit Jahrhunderten in den vormals kurpfälzischen Herzogthümern Jülich und Berg ansässig und daselbst im Besitze verschiedener Güter gewesen. Ihr Ursprung wird von einem Schlosse Brück in dem ehemals bergischen Amte Metmann abgeleitet, obwohl hierüber alle Beweise fehlen. Kaiser Maximilian I. verlieh s. d. 10. Juli 1515 einem Arnold von Brück zu Reifferscheid ein Reichsadels- und Ritter-Diplom unter Bestätigung des oben beschriebenen Wappens. Zugleich wurden die Verdienste der Vorfahren rühmlichst er-

Digitized by Google

wähnt, namentlich auch die Verdienste des genannten Arnold, welcher mit einer auf eigene Kosten angeworbenen Compagnie Fußknechte in des Kaisers Dienste getreten war. Am 3. Juli 1747 erneuerte und bestätigte Kaiser Franz I. dieses Diplom und am 8. Oct. 1779 erhob der Kurfürst Karl Theodor von der Pfalz den jülich-bergischen GRath Johann Joseph von Brück und dessen Nachkommenschaft in den Freiherrenstand. Der einzige Sohn Johann Joseph's, mit Namen Joseph (s. unten Großältern), trat durch Uebernahme einer, bei Abtretung des linken Rheinufers an Frankreich, in dem lüneviller Friedensschlusse von 1801 aber wieder verlorenen Ober-Amtmanns-Stelle in kurpfälzische Dienste. Er starb 1819 als k. bayer. Truchseß zu München.

Freiherr: Ludwig Joseph Frhr von Brück, geb. 25. April 1812, k. bayer. Kämmerer, Ministerial-Rath und Vorstand der General-Direction der Verkehrsanstalten, vermählt 23. August 1849 mit

Amalie geb. Freiin von Rottenhof.

Kinder: 1. Maximilian, geb. 11. März 1852.
2. Amalie, geb. 5. Dec. 1853.
3. Luise, geb. 24. Dec. 1854.

Geschwister.

1. Arnold Joseph, geb. 10. Nov. 1813, k. bayer. Landrichter zu Burgau.
2. Marie Katharine, geb. 4. Juli 1827.

Aeltern.

† Karl Theodor Franz de Paula Frhr von Brück (geb. 20. Juli 1777, † 26. März 1831), k. bayer. Kämm. und Ober-Postmeister, verm. I) 11. Aug. 1808 mit Walburga geb. Wißbauer († 22. April 1816); II) 11. Oct. 1824 mit Anna Margaretha geb. Golch.

Vaters-Bruder.

Joseph Anton, geb. 19. Nov. 1782, k. bayer. Kämm. und pens. Oberst, verm. 2. Sept. 1805 mit Christine Henriette Eleonore (geb. 2. Sept. 1786, † 15. Dec. 1818), des † Karl Frhrn von Würtzburg, erbl. Reichsraths der Krone Bayern, GRaths u. Ober-Appellations-Gerichts-Präsidenten, und der † Franzisca geb. RFreiin von Guttenberg zu Kirchlauter Tochter.

Kinder: 1. Christine Franzisca Katharine Sophie, geb. 27. Novbr. 1807, des k. bayer. St. Annen-Ordens Stiftsdame.

Digitized by Google

2. Eduard Wilhelm, geb. 9. Novbr. 1808, k. bayer. Rittmeister im 5. Chev.-lég.-Reg. Leiningen.
3. Wilhelm Karl Philipp, geb. 15. Febr. 1810, k. bayer. Kämmerer und Major im General-Quartiermeister-Stabe, verm. 15. Juli 1833 mit

Caroline, geb. 12. April 1812, des Heinrich RGrafen von Reigersberg, Reichsraths in Bayern, Staatsministers a. D., und der † Therese geb. RGräfin Lodron-Laterano Tochter, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens.

Kinder: 1) Henriette Josephine Antoinette, geb. 9. April 1836.
2) Karl Heinrich Joseph, geb. 17. Oct. 1837.
3) Hugo Heinrich Christian, geb. 11. Januar 1841.
4) Josephine, geb. 23. Sept. 1842.

4. Sophie Caroline Henrica Mariane, geb. 23. Febr. 1811.
5. Franziska Anna Johanna, geb. 30. Mai 1817, verm. 11. Novbr. 1848 mit Adolf de Troge, k. bayer. Post- und Bahn-Verwalter zu Kaufbeuern.

Großältern.

† Joseph Frhr von Brück (geb. 10. Juli 1746, † 29. Aug. 1819), k. bayer. Truchseß und vormal. kurpfälzischer Ober-Amtmann zu Lautwerken und Veldenz, verm. 15. Mai 1775 mit Katharine (geb. 9. Juni 1759, † 4. Oct. 1831), des kurpfälzischen GRaths und Regierungs-Vice-Kanzlers Matthias von Klein und der Maria Anna geb. Freiin von Reibeld Tochter.

Von der Brügghen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[In der preuß. Rheinprovinz als freiherrlich immatriculirt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853 S. 56.]

Die noch lebenden weiblichen Familienglieder sind in 5. Jahrg. a. 1855, S. 80, aufgeführt.

Brukenthal.

[Geadelt 8. Juni 1724, Frhr. 1. März 1762. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 66, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 57 u. 58.]

Digitized by Google

Freiherr: Joseph Frhr von Brukenthal, geb. 24. Juni 1781 (des 18. Dec. 1807 † Frhrn Karl Sohn), k. k. Geh.-Rath, Kämmerer u. quiesc. Ober-Landes-Commissair in Siebenbürgen, verm. mit Josephine geb. von Kißlingstein (geb. 31. Januar 1784, † 26. Septbr. 1848). [Hermannstadt.]

Kinder: 1. Joseph Friedrich, geb. 24. Novbr. 1803, k. k. Hofrath und Präsident des Landesgerichts zu Hermannstadt, verm. mit Therese geb. Gräfin Hadik von Futak (geb. 7. Mai 1817, † 19. Febr. 1850).

Kinder: 1) Wilhelmine, geb. 21. Sept. 1841.
2) Hermann, geb. 3. Juni 1843.
3) Josephine, geb. 8. Juli 1844.

2. Luise, geb. 7. Oct. 1804.
3. Sophie, geb. 16. Aug. 1813, verm. mit Sigmund von Baresay, Beisitzer der k. k. Landes-Steuer-Commission.
4. Antonie, geb. 16. Novbr. 1816, verm. mit Ladislaus von Baresay.
5. Bertha, geb. 24. April 1826, verm. mit Georg Grafen Beldi, k. k. Kämm. und Vice-Präsidenten der Finanz-Landes-Direction in Siebenbürgen.

Bruder.

Karl, geb. 4. Mai 1784, emeritirter Ober-Capitain des Districts Fogaras.

Vaters-Bruders-Sohn und dessen Hinterbliebene.

† Michael (geb. 12. Juli 1804, † 5. Febr. 1855 [des 1813 † Frhrn Michael, k. k. GRaths, siebenbürg. Gubernial-Raths ꝛc., Sohn]). **Dessen Witwe:**
Anna geb. Freiin von Wesselenyi.
Dessen Kinder: 1. Gyula, geb. 7. Juli 1833.
2. Helene, geb. 14. Mai 1834.
3. Arpadine, geb. 20. Mai 1836.
4. Achaz, geb. 12. Mai 1837.
5. Willma, geb. 18. März 1838.

Buffa von Lilienberg.

[Adels- und Wappenbestätigung 12. Aug. 1541, aufgenommen in die tiroler Landes-Matrikel 12. April 1631, Frhr. 3. Juli 1674. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 51 u. 52.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 81).

Buirette von Oehlefeld.

[Adelsbestätigung und RAdel mit dem Prädicat »Oehlefeld« 29. Nov. 1691, RFrhr. 22. Sept. 1771. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 69, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 61.]

RFreiherr: Friedrich Karl Alexander RFrhr Buirette von Oehlefeld, geb. 10. März 1803 (des 23. Febr. 1855 † RFrhrn Karl Ludwig, k. bayer. Kämm., Sohn), Herr auf Wilhelmsdorf und Helmstädt in Mittel-Franken, k. bayer. Kämm. und Landrichter im Ruhestand, verm. 1. Mai 1835 mit

Therese geb. Freiin von Hormayr zu Hortenburg, geb. 20. Januar 1811.

Brüder.

1. Friedrich Franz Karl, geb. 22. Aug. 1804, k. k. Rittmeister in d. A.
2. Maximilian Friedrich, geb. 26. April 1806.
3. Theodor, geb. 24. August 1810, k. k. Platz-Oberst zu Mailand.

Buol-Bernberg.

[Frhr. 1794. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 85 und 86; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Buol-Schauenstein«.]

Freiherr: Franz Anton Frhr von Buol zu Bernberg und Edler Herr auf Mühlingen, geb. 2. Januar 1794 (des 1817 † Frhrn Joseph Ignaz, k. k. Kämm., Feldmarschall-Lieutenants und Stadt-Commandanten zu Prag, und der Josepha geb. RFreiin von Widmann [geb. 1766, † 1816] Sohn), k. k. GRath, Reichsrath und Kämm., Landmann in Tirol, Incola von Böhmen, Mähren und Schlesien, verm. 9. Mai 1821 mit

Maria Anna Rosa geb. Freiin von Giovanelli, geb. 31. Aug. 1801, StkrD.

Kinder: 1. Adalbert, geb. 12. Mai 1822, k. k. Kämm.,

Digitized by Google

Statthalterei-Rath in Ungarn extra statum und Dienst-Kämm. bei dem EH. Karl Ludwig. [Lemberg.]

2. Franz Karl Heinrich, geb. 15. Sept. 1823, k. k. Gerichts-Adjunct zu Wien.
3. Maria Anna, geb. 16. Mai 1825, verm. 1846 mit Max Ludwig von Biegeleben, k. k. Hof- und Ministerial-Rath im Ministerium des Aeußern.
4. Anna Maria, geb. 20. Januar 1828, Ehren-Dame des brünner adeligen Damenstifts.

Vaters-Schwester.

Franzisca, geb. 31. Mai 1799, verm. 1829 mit Johann Nepomuk Ritter von Giovanelli zu Gerstburg; Witwe seit 1835.

Buseck.

[Grhzgth. Hessen und Königr. Bayern. — W.: in Gold ein rechts gewendeter, abgerissener, schwarzer Widderkopf mit gewundenen, goldenen Hörnern und aus dem Maule hängender, rother Zunge. Aus dem gekrönten Helme mit schwarzgoldener Decke wächst der Widderkopf mit seinem Halse empor. (Die erloschenen Linien führten dieses Wappen mit einer kleinen Abänderung.) — Geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 84.]

I. Hauptlinie.

[Evang. — Im Grhzgth. Hessen.]

RFreiherr: Karl RFhr von Buseck genannt Buseck zu Alten-Buseck (des 27. Sept. 1852 zu Butzbach † RFhrn Karl Sohn), großherzogl. hess. Forstmeister zu Gießen, verm. mit

Marie geb. Siebert aus Darmstadt. (Kinderlos.)

Geschwister.

(Aus des Vaters 1r Ehe leben einige Kinder in den Vereinigten Staaten von Nord-America.)

Halb-Geschwister

(aus des Vaters 2r Ehe):

1. Emil, grhzgl. hess. Oberlieut. und Regiments-Adjutant des Garde-Chev.-lég.-Reg. [Darmstadt.]
2. Carolina, verm. zu Pfingsten 1851 mit Leo Schauer, k. k. Hauptmann im 2. Genie-Reg. [Verona.]
3. Marie, unvermählt. [Gießen.]

Digitized by Google

4. Balkanski Wilhelm Otto, grhzgl. heſſ. Lieutenant im Garde-Chev.-lég.-Reg. [Darmſtadt.]

II. Nebenlinie.

[Kath. — Im Königreich Bayern. — W.: das oben beſchriebene Stammwappen; der Widderkopf des Helmes wächſt hier aber zwiſchen zwei rothen Flügeln empor, deren jeder mit einem in drei Reihen von Schwarz und Silber geſchachten Querbalken überzogen iſt, über dem ein kleiner, goldener Turnierkragen mit drei Lätzen ſchwebt.]

R.Freiherr: Chriſtoph Franz Amand RFrhr Buſeck von Forſtlahm, geb. 10. Sept. 1796, verm. mit

Thereſia geb. Freiin von Bodeck und Ellgau.

Kinder: 1. Leopoldine, geb. um 1822.

2. Caroline, verm. 20. Oct. 1852 mit Heinrich RFrhrn von Thünefeld, k. bayer. Oberlieut. à la suite.

3. Franz, geb. um 1834.

Brüder.

1. Friedrich Karl Joſeph, geb. 23. Sept. 1801.

2. Karl Theodor, geb. 8. Juli 1803.

Butz von Rolsberg, ſ. Rolsberg.

Call zu Roſenburg und Kulmbach.

[Kath. — Frhr. 4. Dec. 1847. — Begütert bei Botzen in Tirol. — W.: quadrirt, mit einem von Silber über Roth durch drei aufſteigende, eingeſpitzte Zinnen quer getheilten Mittelſchilde, worin drei (2, 1) golden beſamte Roſen von gewechſelten Farben. 1 und 4 in Schwarz ein einwärts ſehender, ſäbelſchwingender Mann mit auseinander geſpreizten Beinen, welcher den linken Arm in die Seite ſtemmt; der Mann erſcheint in eng anliegender, ungariſcher Kleidung: ſein Haupt deckt eine hinten herabhängende, ſilbern aufgeſtülpte, rothe Zipfelmütze; die rechte Hälfte ſeines Leibrockes und das linke Bein iſt roth, die übrige Kleidung ſilbern, Kragen und Aufſchläge aber von gewechſelten Farben. 2 und 3 in Gold zwei mit ihren Spitzen aufgerichtete und mit den ſchwarzen Schäften in ein Schrägekreuz über einander gelegte Turnierlanzen, von denen oben je ein ſchmales, zweizipfeliges, einmal von Roth über Silber quer ge-

Digitized by Google

streiftes, flatterndes Fähnlein herabhängt. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rothsilbernen Decken. Aus dem ersten wächst ein einwärts gekrümmter, schwertschwingender, geharnischter Arm hervor; auf dem zweiten schwebt die silberne Rose zwischen zwei von Roth und Silber abwechselnd quer getheilten Büffelshörnern; der dritte trägt die beiden gekreuzten Fähnlein zwischen zwei Büffelshörnern, von denen das rechte von Roth über Silber, das linke von Gold über Schwarz quer getheilt ist. Devise: „TREV VND WAHR", silbern auf rothem Bande.]

Die Familie Call erhielt im Jahre 1628 einen Wappenbrief und wurde s. d. 30. April 1784 in den Adelstand erhoben. Aus ihr erlangte der k. k. Oberst und Commandant des fenner'schen Jägercorps Karl von Call (geb. 13. Febr. 1769, † 9. Dec. 1848), wegen besonderer Tapferkeit, laut Diplom d. d. 21. März 1816, mit dem Prädicate »von Kulmbach« die freiherrliche Würde. Zufolge Allerhöchster Genehmigung Sr. Maj. des Kaisers Ferdinand I., vom 4. Dec. 1847, gingen diese Standesvorzüge auf den Vetter und Adoptivsohn des Frhrn Karl, mit Namen Aloys von Call über. Derselbe war schon früher, am 11. Novbr. 1843, in Anerkennung seiner ausgezeichneten Dienstleistung als triest Polizei-Director, in den Ritterstand erhoben, 1844 zum General-Polizei-Director der venetianischen Provinzen befördert, nachher zum Hofrath und zuletzt zum Director in der Kanzlei weiland Sr. K. H. des Erzherzogs Rainer, Vice-Königs des lombardisch-venetianischen Königreichs, ernannt worden. Nach einer mehr als zwei und vierzigjährigen Dienstleistung trat Frhr Aloys in den Ruhestand.

Freiherr: Aloys Frhr von Call zu Rosenburg und Kulmbach, geb. 25. Febr. 1791, k. k. Hofrath ꝛc. (s. oben), verm. 10. Nov. 1816 mit

Anna geb. von Miller zu Eichholz, geb. 2. März 1797.

Kinder: 1. Luise, geb. 24. Febr. 1818, trat 1842 in das adelige Damenstift der Benedictinerinnen auf dem Nonnberge zu Salzburg.

2. Adolf, geb. 10. Mai 1819, quiesc. Präsidial-Secretair der venetianischen Statthalterei, verm. 14. Nov. 1848 mit Gabriele geb. Kaltenegger, geb. 15. Januar 1824.

Kinder: 1) Guido, geb. 6. Sept. 1849.
2) Sophie, geb. 16. Mai 1853.

Digitized by Google

Canitz und Dallwitz

(s. Kanitz im Taschenbuch der gräflichen Häuser).

von und zum Canstein.

[RFrhr. 1657. — W.: in Silber ein natürlicher, gekrönter Rab Auf dem gekrönten Helm mit schwarzsilberner Decke steht der Ra vor einer silbernen, oben golden gekrönten Säule, welche sieb schwarze Reiherfedern trägt. Vermehrtes Wappen: quadrirt; 1 u 4 in Blau ein schrägelinks gelegter, an beiden Enden und in d Mitte golden beschlagener, schwarzer Marschallsstab; 2 und 3 Roth ein die Sachsen rechts wendender, schwarzer Adlersflüg Mittelschild: das Stammwappen. Zwei Helme mit schwarzsilberne Decken. Der erste trägt auf schwarzsilbernem Wulste den Flüge welcher hier die Sachsen einwärts kehrt: der zweite ist wie d Helm im Stammwappen geziert. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahr a. 1855, S. 86.]

I. Nassauische Linie.

R.freiherr: Wilhelm RFrhr von und zum Canstein, ge 1792 (des 1848 zu Dillenburg † RFrhrn August Wilhelm hzgl. nass. GRaths, Sohn), verm. mit

Luise, des hzgl. nass. Hof-Jägermeisters zu Biberich Frhr von Nauendorff Tochter. [Mainz.]

Tochter: Bertha, geb. 1827, verm. mit dem k. preuß Hauptmann Julius von Prittwitz.

Brüder,

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Robert, geb. 1796, hzgl. nass. Kammerh. und Oberst Lieutenant à la suite. [Wiesbaden.]

b) aus des Vaters 2r Ehe:

2. † Friedrich August († 1849 zu Lemberg in Galizien) **Dessen Witwe:**

Marie geb. von Marquard.

Dessen Kinder: 1) Robert Raban, geb. 1835.
2) Luise, geb. 1836. 3) Alfons, geb. 1837.
4) Raban, geb. 1845. 5) Friedrich, geb. 1847.

II. Preußische Linie.

R.freiherr: Philipp RFrhr von und zum Canstein, ge 1804, k. preuß. Oberst-Lieut. und Bataillons-Commandan

Digitized by Google

im 23. Inf.-Reg., verm. I) mit N. N. († 1842), des k. preuß. Generals zu Stargard Frhrn von Troske Tochter; II) 1844 mit

Adelheid, des k. preuß. Generals der Infanterie von Krauſeneck Tochter. [Glatz.]

Söhne: a) 1r Ehe: 1. Ernſt, geb. 1840.

— b) 2r Ehe: 2. ...., geb. im Sept. 1854.

Schweſtern.

1. Julie, geb. 1805, verwitw. Majorin von Buddenbrock, wiederverm. mit dem k. preuß. Garde-Hauptmann von Keſſel.

2. Bodine, geb. 1807.

Mutter.

N. geb. von Wurmb, verm. mit dem RFrhrn Chriſtian; Witwe ſeit 1813.

Cappler von Oedheim genannt von Bautz,

ſ. Bautz.

Cerrini de Monte Varchi

(ſ. Taſchenbuch der gräflichen Häuſer).

Ceſchi von Santa Croce.

[Adel 1325, Ritter 4. April 1605, beſtät. nebſt Wappenvermehrung 8. Nov. 1620, Frhr. 15. März 1724. — Beſchreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 71, und geſchichtl. Ueberſicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 65.]

Blühende Deſcendenz

(ſ. 5. Jahrg. a. 1855, S. 88).

Veränderung:

I. Aeltere Linie, zu Bergo di Vulſugana in Süd-Tirol.

Frhr Joſeph Romedius, geb. 4. Juli 1808, k. k. Kämm., iſt zum Oberſt-Lieutenant im 54. Inf.-Reg. Prinz Emil von Heſſen avancirt.

Digitized by Google

Cirheimb.

[Frhr. 21. Dec. 1685. — Das Stammschloß dieser Familie, die Herrschaft Hopfenbach in Unter-Krain, ist gegenwärtig nicht mehr in ihrem Besitz. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 66 und 67.]

Freiherr: Anton Sigmund von Cirheimb zu Hopfenbach Frhr auf Gutenau, Landstand im Herzogthum Krain, geb. 24. Januar 1802, vormals k. k. Officier in d. A., jetzt k. k. Gubernial-Beamter, verm. mit

Maria Anna geb. Heß, geb. 14. Juli 1802. [Laibach.]

Söhne: 1. Alfons Johann Sigmund, geb. 20. Oct. 1838.
2. Zeno Edwin Alfred, geb. 28. April 1841.
3. Victor Albin Ferdinand, geb. 17. Mai 1846.

Closen.

[Kath. — Alt-Bayern. — Erb-Landmarschall von Nieder-Bayern 1519, RFrhr. 1630. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 89 und 90, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 67 u. ff.]

RFreiherr: Karl Ferdinand Heinrich Friedrich RFrhr von Closen-Haydenburg, geb. 1. Januar 1787 zu Zweibrücken (des 9. August 1830 † RFrhrn Hans Christoph Ludwig, k. bayer. Kämm. ꝛc., Sohn), Herr auf Gern, Aufhausen, Dietraching, Hellsberg, Schlott und Zwecksberg, letzter Erb-Landmarschall von Nieder-Bayern, k. bayer. Kämm., Staatsrath und 1848 Bundestags-Gesandter zu Frankfurt, früher Abgeordneter zur Ständekammer von der Ritterschaft in Nieder-Bayern.

Schwester.

Charlotte Henriette, geb. 14. Sept. 1788, verm. 28. März 1812 mit Karl RFrhrn von Günderode genannt Kellner, Schöff und Senator zu Frankfurt a. M.

Codelli von Fahnenfeld und Sterngreif.

[Adels- und Wappenbestätigung mit dem Prädicat »von Codellisberg« 11. April 1654, RRitter mit dem Prädicat »von Sterngreif und Fahnenfeld« 2. Dec. 1688, Incolat von Krain und Kärnthen

Digitized by Google

1698 und 1700, Frhr. 12. März 1749. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 56.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Anton Frhr Codelli von Codellisberg, Fahnenfeld und Sterngreif, geb. 19. Januar 1801 (des † Frhrn Anton, k. k. Gubernial-Raths und Kreishauptmanns zu Adelsberg in Krain, und der 18. Juni 1852 † Elisabeth geb. von Nicoletti, Sohn), krainisch-ständischer Verordneter, Director des historischen Vereins für Krain und Curator des krainischen Landes-Museums, verm. 7. April 1834 mit

Antonia Friederica, geb. 21. Aug. 1809, des Joseph Camillo Frhrn Schenck von Schmidburg und der Magdalena geb. Freiin von Born Tochter.

Geschwister.

1. Karl, geb. 8. Febr. 1806, k. k. Ober-Landesgerichts-Rath zu Triest, verm. mit

Julie geb. Freiin Schweiger von Lerchenfeld, geb. 10. Nov. 1814.

Kinder: 1) Anton. 2) Elisabeth. 3) Maria. 4) Karl.

2. Victoria, geb. 10. Mai 1810, verm. mit Ludwig Frhrn Mak-Neven-Okelly, k. k. Gubernial-Rath und Bezirks-Hauptmann zu Adelsberg.
3. Eleonora, geb. 3. Aug. 1812.
4. Theresia, geb. 5. Aug. 1815, verm. mit Sigmund Frhrn von Königsbrunn, k. k. Kämm. und Assessor bei dem k. k. Landesgericht zu Triest.

Vaters-Bruder.

† Wolfgang (geb. 10. Mai 1758, † . . . . , k. k. Bankal-Assessor zu Görz). **Dessen Witwe:**

M. Anna, geb. 2. Mai 1778, des † Franz Grafen von Engelhaus und der † Marie geb. Gräfin von Auersperg Tochter, verm. 10. April 1796.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: August Frhr Codelli von Fahnenfeld und Sterngreif, Frhr auf Meßa, geb. 13. April 1807 (des † Frhrn Augustin, k. k. Bankal-Assessors zu Görz, Sohn), insul. Dompropst zu Görz.

Digitized by Google

Bruder.

Sesto, geb. im Febr. 1812, k. k. Statthalterei-Secretair zu Triest, verm. 26. April 1838 mit

Amalie, des Bernardin Grafen Beretta und der Thereſia geb. RGräfin von Mels-Colloredo Tochter.

Kinder: 1. Heinrich, geb. 15. Juli 1839.
2. Thereſe, geb. 7. Oct. 1840.
3. Hugo, geb. 20. März 1842.
4. Amalie, geb. im Juni 1844.
5. Ida, geb. im Juli 1848.

Vaters-Brüder und deren Nachgelaſſene.

1. † Vincenz (geb. 20. Novbr. 1756, † 28. Mai 1815, k. k. Landrechts-Secretair zu Görz, verm. 4. Juni 1786 mit M. Anna [geb. 14. Febr. 1765, † . . . .], des Hieronymus von Degrazia und der Claudia geb. Gräfin Thurn-Valſaſſina Tochter).

Deſſen Sohn: Peter Anton, geb. 21. März 1787, verm. 5. Febr. 1817 mit

M. Anna, geb. 26. März 1793, des Julius Grafen von Agricola und der M. Anna geb. Gräfin von Attems Tochter.

Töchter: 1) Marianna, geb. 21. Febr. 1820.
2) Tonica, geb. 7. Febr. 1828.
3) Julia, geb. 19. Oct. 1833.

2. † Joſeph (geb. 17. Decbr. 1760, † 20. Juni 1831, k. k. Oberſt-Lieut. im 35. Inf.-Reg., verm. 3. Juni 1805 mit Franziſca geb. Recht [geb. 9. April 1782, † 8. April 1809]).

Deſſen Töchter: 1) † Franziſca (geb. 1. April 1806, † 8. April 1848), verm. 10. Juni 1827 mit dem k. k. Hauptmann in d. A. Karl Fodermayer.

2) † Thereſia (geb. 13. Nov. 1807, † 12. Juli 1850), verm. 26. Febr. 1827 mit dem k. k. Poſtmeiſter zu Horazdiowitz in Böhmen Joſeph Schönhauſel († 1. Oct. 1853).

Coels von der Brügghen.

[Preuß. Rheinprovinz. — Frhr. mit dem Prädicat »von der Brügghen« und Wappenvermehrung 12. März 1851. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 3. Jahrgang a. 1853, S. 71 u. ff.]

Freiherr: Friedrich Joſeph Anton Frhr v. Coels von der Brügghen, geb. 24. Oct. 1784, Beſitzer der Rittergüter

Frankenburg, Wilhelmstein, Steinhaus und Nyßweiler, Johanniter-Ordens-Ritter, k. preuß. Kammerh. und Geh.-Reg.-Rath, Landrath a. D., ritterschaftliches Mitglied der rhein. Provinzialstände, verm. 31. Dec. 1820 mit

Marie Eugenie Hubertine geb. Freiin von der Brügghen, geb. 17. Juni 1802.

Kinder: 1. Marie Thereſe Mathilde Eugenie Josephine, geb. 6. Nov. 1821.

2. Franz Joseph Hugo Balduin Maria, geb. 12. Dec. 1823.

3. Marie Eugenie Elisabeth Henriette Hildegard, geb. 14. Dec. 1825, verm. 30. Sept. 1852 mit Philipp Frhrn von Hilgers, k. preuß. Landrath zu Jülich.

4. Marie Elisabeth Josephine Blanca Ludmilla, geb. 8. Juni 1827, verm. 27. Juli 1854 mit dem k. preuß. Landgerichts-Aſſeſſor zu Coblenz Heinrich von Mengershausen.

5 Franz Hermann Roderich Hubert Maria, geb. 12. April 1829, k. preuß. Lieut. im 17. Inf.-Reg.

Collas.

[Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 5. Jahrg a. 1855, S. 93 u. 94.]

Freiherr: Robert Heinrich Guſtav Leopold Frhr von Collas, geb. 13. Sept. 1819.

Conrad von Konradsheim.

[Geadelt 10. Nov. 1844, Frhr. 30. Aug. 1851. — W.: durch einen ſchmalen, goldenen Balken von Blau über Roth quer getheilt; oben erſcheint das Symbol göttlicher Vorſehung, nämlich das Auge Gottes in einem mit Strahlen umgebenen, goldenen Dreiecke; unten ruht auf dem Ellbogen ein braun gekleideter, eine goldene Wage in bloßer Hand haltender, gekrümmter, freier Arm auf grünem Dreihuael Freiherrenkrone. Aus dem gekrönten Helm mit rechts blau-ſilberner, links rothgoldener Decke wächſt zwiſchen einem offenen, ſchwarzen Fluge ein vorwärts gekehrter, mit kurzem, vorn ſilbern beknöpften, braunen Rock bekleideter Mann in eben ſolchen weiten Hoſen, und deſſen Hüften von einem rothen, ſilbern eingefaßten Gürtel umſpannt ſind, bis an die Kniee hervor; ſein Haupt mit kurzem, ſchwarzen Haar und Schnurrbart deckt eine mit Marderpelz verbrämte, niedere, runde, rothe Mütze; mit der Rechten hält er einen

Digitized by Google

goldenen Streitkolben erhoben, die Linke stemmt er in die Seite. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 94 u. 95.]

Freiherr: Wilhelm Frhr Conrad von Konradsheim, k. k. Statthalterei-Secretair in Siebenbürgen, verm. mit

Amalie geb. Leonard.

Kinder: 1. Amalie, verm. mit Friedrich Albrich, k. k. Oberlieut. im 31. Inf.-Reg. Frhr von Culoz.

2. Wilhelm, geb. 1833, Hörer der Rechte auf der Universität zu Wien.

3. Luise, geb. 1836. 4. Bertha, geb. 1839.

Geschwister.

1. Ludwig, k. k. Berg-Directions-Secretair zu Klausenburg, verm. mit

Leontine geb. Burian.

Kinder: 1) Guido, geb. 1839. 2) Oscar, geb. 1841. 3) Ilma, geb. 1844.

2. Luise, verm. mit Franz Edlem von Fillenbaum, Rath des k. k. Ober-Berggerichts zu Hermannstadt.

Mutter.

Susanna geb. Sotterius, geb. 1786, verm. mit dem Frhrn Johann Andreas, k. k. Hofrath beim Obersten Gerichts- und Cassationshof; Witwe seit 9. April 1852.

Cotta.

[Protest. — In Bayern bei der Freiherren-Classe immatriculirt, bei Erwerbung der Rittergüter (mit Gerichtsbarkeit): Hohenkammer und Giebing ꝛc.; in Württemberg Mitglied der Ritterschaft im Schwarzwald- und im Neckarkreise. — Besitz und Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 95 u. 96, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 74 u. 75.]

Freiherr: Georg Frhr von Cotta, geb. 19. Juli 1796 (des 29. Dec. 1832 † k. bayer. Kämm. und GRaths Frhrn Johann Friedrich, Sohn), Herr d. Herrsch. Plettenberg ꝛc., k. bayer. Kämm., verm. mit Sophie Johanne Marie geb. Freiin von Adlerflycht aus dem Hause Alten-Limpurg (geb. 4. Aug. 1803, † 24. Aug. 1838 zu Dotternhausen).

Kinder: 1. Sophie Ursula Adelheid, geb. 31. Mai 1822, verm. 2. Novbr. 1841 mit Wilhelm Friedrich Franz Frhrn von und zu Meiler Herrn zu Meiler, Lichtenberg

2. Elisabethe Erneſtine Amalie, geb. 17. Mai 1823, verm. 1849 mit Edwin Baron von Podewils zu Leinſtetten.
3. Caroline Luiſe Marie, geb. 25. Januar 1827, verm. 1847 mit Guſtav RFrhrn von Gemmingen-Guttenberg zu Schloß Guttenberg.
4. Marie Johanne Friederike Joſephine, geb. 18. März 1828, verm. 1848 mit Edmund Frhrn von Ow auf Wachendorff, k. württemberg. Ober-Juſtizrath.
5. Georg Aſtolf, geb. 30. Januar 1833.
6. Karl Erlbald Julius Balduin, geb. 6. Januar 1835.

Schweſter.

Ida, geb. 8. Decbr. 1806, verm. 1824 mit Hermann Frhrn von Reiſchach, k. württemberg. Kammerherrn und charact. Major.

Stiefmutter.

Liſette geb. RFreiin von Gemmingen-Guttenberg, verm. 24. Febr. 1824 mit dem Frhrn Johann Friedrich; Witwe ſeit 29. Dec. 1832; wiederverm. mit dem k. württemberg. General-Lieut. und Kriegsminiſter Ernſt Eugen Frhrn von Hügel, und zum zweiten Male Witwe.

Crailsheim.

[Luth. — Bayern und Württemberg. — RFrhr. 23. Juni 1713. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 75 u. ff.]

I. Special-Linie, zu Crailsheim.

Freiherr: Karl Ernſt Philipp RFrhr v. Crailsheim, geb. 12. Januar 1781 (des † RFrhrn Julius Wilhelm Sohn), verm. 7. Juli 1816 mit

Amalie Luiſe geb. Freiin von Saint-André, geb. 12. Januar 1792.

Kinder: 1. Pauline Wilh. Erneſt, geb. 10. Mai 1817, verm. 10. Sept. 1844 mit Herrn von Rauſcher, k. bayer. Oberlieut. im 2. Chev.-lég.-Reg. Taris.
2. Karl Ernſt Guſtav, geb. 21. Juli 1820, k. bayer. Kammerjunker und Forſt-Aſſiſtent zu Cölmberg.
3. Karl Alexander Ernſt, geb. 17. Aug. 1824, k. bayer. Oberlieut. im 5. Inf.-Reg. Großherzog von Heſſen.

Digitized by Google

Geschwister.

1. † Franz Georg (geb. 24 Mai 1777, † 17. Sept. 1838).
   Dessen Witwe:
   Ernestine Philippine geb. RFreiin von Crailsheim-Rügland, geb. 11. Juli 1783, verm. 1804 (s. unten 3. Linie).
   Dessen Kinder: 1) Laura Ernestine, geb. 7. Febr. 1805, verm. mit Karl Weinig, k. bayer. Rittmeister; Witwe seit 13. Mai 1835.
   2) Ludwig Ernst, geb. 1. Aug. 1806, k. bayer. Rittmeister im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl, verm. 1840 mit Adele geb. Freiin von Lützow.
   3) Agnes Caroline, geb. 1. Aug. 1809, Stiftsdame des freiherrl. hutten'schen Damenstifts.
2. Caroline Albertine, geb. 21. Aug. 1787.

II. Special-Linie, zu Morstein.

RFreiherr: Gottfried Christian Ernst RFrhr von Crailsheim, geb. 7. Oct. 1800 (des 23. Oct. 1829 † RFrhrn Albrecht Wilhelm Ernst, k. württemb. Kammerherrn, und der † Charlotte Luise geb. von Stetten Sohn).

Geschwister.

1. Julie, geb. 20. April 1803, verm. 12. Nov. 1822 mit Wilhelm Frhrn von Wallbrunn, k. württemb. Kammerh., Oberst-Lieut. und Bezirks-Commandanten des Landjäger-Corps zu Ulm.
2. Ludwig Karl Robert, geb. 1. Aug. 1808, k. württemb. Rittmeister im 4. Reiter-Reg., verm. 23. Febr. 1835 mit Emma Caroline geb. von Milkau, geb. 4. Febr. 1815.
   Kinder: 1) Emma Augusta Eleonore, geb. 27. Aug. 1838.
   2) Gotthard, geb. 27. Nov. 1844.
3. Friedrich Adolf, geb. 10. Juli 1810, verm. 1842 mit Agnes Marie geb. RFreiin von Crailsheim-Rügland, geb. 12. April 1822 (s. unten 3. Linie).
   Kinder: 1) Adolf, geb. 23. Mai 1843.
   2) Wilhelmine, geb. 21. Mai 1844.
   3) Wilhelm, geb. 28. Mai 1845.
4. Hugo Moritz, geb. 3. Mai 1813.
5. Thecla Juliana Carolina, geb. 14. Aug. 1822, verm. 2. Sept. 1845 mit Uso RFrhrn von Künßberg auf Ermreuth.
6. Laura Charlotte, geb. 11. Sept. 1826.

Digitized by Google

Stiefmutter.

Sophia Erneſtine geb. Freiin von Berlichingen-Jarthauſen, geb. 27. Dec. 1787, verm. mit dem Frhrn Albrecht Wilhelm Ernſt; Witwe ſeit 23. Oct. 1829.

Vaters-Geſchwiſter.

1. Karl Ludwig Gottlieb, geb. 9. Juni 1771.
2. Caroline, geb. 7. Aug. 1776.
3. Friedrich Ludwig Ernſt, geb. 4. Dec. 1777.

III. Special-Linie, zu Rügland.

Freiherr: Krafft Max Ernſt RFrhr v. Crailsheim, geb. 22. März 1821, Herr auf Amerang und Alten-Hohenau, k. bayer. Kämm., verm. mit

Amalie Auguſte geb. RGräfin von Luxburg, geb. 3. Nov. 1824.

Kinder: 1. Marie Wilhelmine Anna.
2. Clementine Caroline.
3. Krafft Anton Max.

Geſchwiſter.

1. Flora, geb. 10. Decbr. 1819, verm. 1837 mit Franz Eduard Ernſt RFrhrn v. Crailsheim-Sommersdorf (ſ. unten).
2. Agnes Marie geb. 12. April 1822, verm. 1842 mit Friedrich Adolf RFrhrn von Crailsheim-Morſtein (ſ. oben 2. Linie).
3. Theodor Kaspar Raphael, geb. 11. Mai 1823, Herr auf Winkl, verm. mit

Marie geb. Gräfin d'Erlon.

Kinder: 1) Wilhelmine.
2) Georg Krafft.

4. Anton Maximilian, geb. 23. Septbr. 1824, k. bayer. Hauptmann im 3. reitenden Artillerie-Reg. Königin.
5. Wilhelmine Marie, geb. 12. März 1826, verm. mit dem Frhrn Schirndinger von Schirnding, k. bayer. Revierförſter zu Neuhof bei Nürnberg.
6. Deſiderius, geb. 5. Juli 1830, k. bayer. Lieut. in Penſion.
7. M. Maximiliana Joſepha, geb. 16. Mai 1836.
8. Guſtav Sebaſtian, geb. 9. Nov. 1840, k. bayer. Edelknabe.

Mutter.

Wilhelmine Cajetana Antonie geb. RGräfin von Lam-

Digitized by Google

berg-Amerang, geb. 11. Januar 1803, verm. 9. Februar 1819 mit dem RFrhrn Maximilian Karl Ernst, k. bayer. Kämm.; Witwe seit 1. Oct. 1844.

Vaters-Geschwister.

1. Friedrich Albrecht Julius, geb. 13. Nov. 1763, k. k. Hauptm.
2. † Julius Wilhelm (geb. 30. Septbr. 1764, † . . ., Herr zu Sommersdorf, Ausschußrath und Truhenmeister des Cantons Altmühl, verm. mit N. N. [†]).
   Deren Kinder: 1) Ernst Wilhelm Gustav, geb. 8. Oct. 1798, k. bayer. Hauptmann a. D.
   2) Sophie Caroline, geb. 7. Dec. 1799.
   3) Franz Eduard Ernst, geb. 6. Sept. 1802, k. bayer. Kreis-Forstmeister zu Ansbach, verm. 1837 mit Flora Wilhelmine Erneſtine geb. RFreiin von Crailsheim-Rügland, geb. 10. Dec. 1819 (s. oben).
   Sohn: Max Julius Wilhelm, geb. 1837.
   4) † Richard Ernst August (geb. 31. Januar 1805, † 1843, k. bayer. Oberst im 2. Chev.-leg.-Reg. Taxis).
   Dessen Witwe:
   Sabine geb. Zumpt, verm. 1837.
   Dessen Kinder: (1) Julie Henriette, geb. 26. Dec. 1837.
   (2) Philippine Erneſtine, geb. 4. März 1839.
   (3) Friedrich August Ernst, geb. 15. März 1841.
   5) Hermann Ernst, geb. 15. Juni 1809, k. k. Oberst-Lieut. bei König Ludwig von Bayern Dragonern Nr. 2.
3. Charlotte Philippine, geb. 7. Januar 1770, verm. 18. Oct. 1786 mit Gottfried Frhrn von Berlichingen-Jarthausen.
4. Christian Friedrich Eberhard, geb. 2. Febr. 1771.
5. Julie Erneſtine, geb. 24. Dec. 1771.
6. Augusta Antonia, geb. 15. Oct. 1777.
7. Erneſtine Philippine, geb. 11. Juli 1783, verm. 1804 mit Franz RFrhrn von Crailsheim; Witwe seit 17. Sept. 1838 (s. oben 1. Linie).

Cramer.

[Evang. — RFrhr. 6. Juli 1745. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im 5. Jahrgang auf 1855, S. 100; die † Vaters-Geschwister, Großältern ꝛc. s. im 4. Jahrg. a. 1854, S. 96 u. 97.]

Digitized by Google

Freiherr: Johann Albrecht RFhr von Cramer, geb. 21. Septbr. 1807, fürstl. anhalt. Kammerherr, verm. 13. Juni 1839 mit

Jerta, geb. 16. Dec. 1816, des k. preuß. Landraths und Majors Heinrich Liebeskind und der Philippina geb. Freiin von Nordenflycht Tochter. [Ballenstedt.]

Kinder: 1. Albrecht, geb. 12. Aug. 1840.
2. Agnes, geb. 8. Mai 1842.
3. Gertrud, geb. 3. Dec. 1847.

Schwester.

Julie; unvermählt.

Mutter.

Friederike geb. von Löfen, verm. mit dem RFhrn Wilhelm Castor Aemilius, fürstl. anhalt-bernburg. Regierungs-Rath; Witwe. [Ballenstedt.]

Vaters-Geschwister.

1. † Gottlob (geb. 1. Febr. 1780 zu Wetzlar, † 1850 zu Darmstadt, grhzgl. hess. Oberst-Lieut. a. D., verm. I) mit Christina geb. Pribusch [†]: II) mit Carolina geb. Freiin von Bassewitz [geb. 18. Juli 1793 zu Hanau, † 1850 zu Wetzlar]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Bertha; Mitbesitzerin einer Kaltwasserheilanstalt in der Schweiz; unvermählt.
2) Eugen, k. preuß. Hauptmann im 37. Inf.-Reg., vermählt mit
Luise geb. von Stwolińska. [Luxemburg.]
— b) 2r **Ehe**: 3) Marie, geb. zu Friedberg in der Wetterau.
4) Luise, verlobt mit Herrn von Kehler.
5) Clementine. 6) Marianne.

2. † Franz (geb. 10. Mai 1786, † 1842 zu Szégled in Ungarn, k. k. Major des Graf Auersperg Cuir.-Reg.). **Dessen Witwe**:
Esther geb. von Taroni. [Szégled.]
3. Amalie, geb. 14. Juni 1789 zu Wetzlar.
4. Johannette, geb. 31. Juli 1791 zu Wetzlar.

Digitized by Google

Creßeri von Breitenstein.

[Adel. Patricier von Trient 1632, Adelsbestätigung und RRitter mit dem Prädicat »von Breitenstein« 20. Juni 1720, Frhr. 31. Aug. 1744. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 65.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 101 und 102).

Cronenberg gen. Doläus.

[Evang. — Kurhessen, Steiermark und Preußen. — RAdel 6. Mai 1748, Namen- und Wappenvereinigung mit Doläus 15. Septbr. 1762, aufgenommen unter die mittelrhein. RRitterschaft, Cantons Wetterau, 1. Sept. 1766. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Uebersicht und Genealogie s. im 5. Jahrg. a. 1855, S. 102 u. ff.]

Csollich.

[Frhr. 15. Sept. 1810. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 80.]

Freiherr: Nicetas Ignaz Cosman Frhr v. Csollich, geb. 28. Febr. 1811, k. k. General-Major und Brigadier beim 12. Armee-Corps.

Schwestern.

1. Adelheid Aloysia Emilia, geb. 1. Octbr. 1818, verm. 7. Nov. 1844 mit Ludwig von Lončarević, k. k. Obersten in d. A.
2. M. Gratiana Amalia, geb. 8. Dec. 1819.
3. Aloysia Amalia Pauline, geb. 21. Juni 1826, verm. 7. Nov. 1844 mit Joseph Edlem v. Fehlmayer, k. k. Obersten im 3. oguliner Grenz-Inf.-Reg.

Mutter.

Aloysia Wilhelmine geb. Edle von Kalmarffy, geb. 2. Januar 1789, verm. 28. März 1810 mit dem Frhrn Marcus, k. k. GRath, General-Feldzeugmeister ꝛc.; Witwe seit 14. Sept. 1844.

Digitized by Google

Csorich de Monte Creto.

[Frhr. mit dem Prädicat »de Monte Creto« 16. Oct. 1840. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 80 und 81.]

Freiherr: Anton Frhr Csorich de Monte Creto, k. k. Geh.-Rath, Feldmarschall-Lieut., 2r Inhaber des 15. Inf.-Reg. und Commandant der 1. Armee, verm. I) mit Caroline geb. Gräfin Feuerstein von Feuersteinsberg († 1800); II) mit

Sophia Theresia geb. Freiin Bogdan von Sturmbruck, geb. 2. Januar 1816. [Wien.]

Tochter: Caroline, geb. . . . .

Dacziczky von Heßlowa.

[Geadelt mit dem Prädicat »von Heßlowa« und Wappenverleihung 1571, Incolat von Böhmen und Ritter 19. Mai 1773, Frhr. 26. Dec. 1814. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 67, und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 81 u. 82.]

Freiherr: Johann Nep. Frhr Dacziczky von Heßlowa, geb. 15. Mai 1795 (des 1815 † Frhrn Joseph, k. böhm. Gubernial-Raths u. Kreis-Hauptmanns zu Pilsen, Sohn), k. k. erster Kreis-Commissair zu Beraun in Böhmen, verm. 4. Sept. 1824 mit

Aloysia geb. Fischer, geb. 9. Juni 1804.

Kinder: 1. Bertha, geb. 30. Juni 1825.

2. Hugo, geb. 14. Mai 1830, k. k. Rittmeister im 4. Hus.-Reg. RGraf Schlik.

3. Rosine, geb. 19. März 1835.

Dalberg.

[Kath. — Böhmen. — RFrhr. 6. April 1657. — Besitz: a) in Böhmen, Kr. Czaslau: die Hschaft Maleschau mit den Gütern Sukdol, Wysoka und Mazeles (1,41 QM. mit 5159 Einw. in 27 Ortschaften); b) in Mähren: die Hschaften Datschitz und Markwaretz. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 85, und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 68.]

Blühende Descendenz

(s. im 5. Jahrg. a. 1855, S. 106 u. 107).

Digitized by Google

Dalwigk.

[Evang. und kath. — In beiden Hessen, in Waldeck und Rhein-Preußen. — Frhr. bestät. 28. August 1813; Mitglied der kurhess. Ritterschaft, die Linie Lichtenfels-Lichtenfels zu Bosdorf ist zugleich Mitglied der kölnischen, auch jülich- und bergischen Ritterschaft. Der jedesmalige Senior der vier blühenden Linien besorgt die Geschäfte der Lehensangelegenheiten, übt das jus praesentationis etc. Die lichtenfelser Linie succedirt in die Lehen der schaumburger Linie, nicht aber die schaumburger in die waldeckischen Lehen der lichtenfelser Linie (in Folge Verzichtleistung). — W.: in Silber zwei natürlich spitze, unten durch ein kleines Stück Hirnschale, an welchem noch einige Haarbüschel hängen, verbundene, schwarze Büffelshörner, von denen jedes außen mit vier abwechselnd rothen und silbernen, goldenen besamten Rosen (einer unter der andern) besetzt ist. Der schwarzsilbern bewulstete Helm mit rechts rothsilberner, links schwarzsilberner Decke trägt drei Straußenfedern (eine rothe, silberne und schwarze); die mittlere überragt eine Pfauenfeder *).]

Für den ursprünglichen Stammsitz der Familie wird das im dreißigjährigen Kriege zerstörte Dorf Dalwig gehalten, welches im heutigen Fürstenthum Waldeck lag. Dasselbe kommt urkundlich zuerst im Jahre 1036 unter dem Namen Dalewic in pago Ittergowe in einem Schenkungsbrief des Bischofs Meinwerk von Paderborn an das Kloster Bußdorf vor. Der ältestbekannte Ahnherr der Familie war Rabodo de Dalewic (1167—1191), welcher mit dem Erzbischof von Köln Philipp von Heinsberg einen Güterverkauf abschloß. Reinhard von Dalwigk und seine Söhne erhielten 1332 vom Bischof Balduin von Trier, Verweser von Mainz, die Burg Schaumburg als Erblehen und wurden daselbst als Burg-

*) Die scheinbaren Verschiedenheiten des Wappens (ein gebogener Zweig [Wiede] mit Blüthen, Hirschgeweih, Büffelhorn), wie sie sich in alten Abdrücken finden, sind bisher nicht zu erklären gewesen und haben vielleicht ihren Grund in Unkenntniß oder Ungeschicklichkeit der Wappenstecher. In dem alten hessischen Wappenbuche (W. Wessel) heißt es:

»Die Dalwige führen zwei schwarze Horn
Daran stehn Blumen auserkor'n;
Drei Federn auf dem Helme stehn
Wer recht thut stets Rosen aufgehn.«

Digitized by Google

grafen eingesetzt. 1336 war Theodericus de Dalwig und 1360 Reinhard de Dalwig Abt von Corvey. Ein anderer Reinhard von Dalwigk, genannt der Ungeborne, besaß zu Anfang und um die Mitte des fünfzehnten Jahrhunderts das Schloß Weidelsberg in Hessen. Derselbe wurde durch seinen Schwiegervater Friedrich von Hertingshausen, welcher letztere im Verein mit dem Grafen Heinrich von Waldeck den von der Kaiserwahl zu Frankfurt heimkehrenden Herzog Friedrich von Braunschweig bei Klein-Englis in Hessen erschlagen hatte, in die heftigsten Fehden mit dem Erzbischof Theoderich von Mainz und dem Landgrafen Ludwig von Hessen verwickelt. Am 6. August 1473 erhielten die Gebrüder Johann und Reinhard von Dalwigk Schloß und Amt Lichtenfels zu Lehen, und zwar mit denselben Rechten und Freiheiten, wie sie die Grafen von Waldeck selbst ausübten. 1510 waren die von Dalwigk Stuhlherren des Vehmgerichts zu Lichtenfels »unter der Linde«. 1546—1553 dienten Franz und Jost von Dalwigk-Lichtenfels unter dem Markgrafen Albrecht Alcibiades von Brandenburg und dem Grafen Christoph von Oldenburg, in Franken und Schwaben. 1578 stellte Reinhard von Dalwigk-Lichtenfels dem Könige Heinrich III. von Frankreich ein Corps von sechshundert Reitern, welches Graf Georg von Leiningen-Westerburg befehligte. 1593 erbaute Johann von D. das Haus Campf. 1625 vertheidigte Bernhard Heinrich von Dalwigk-Lichtenfels das Schloß Pyrmont mit großer Tapferkeit. 1632 fochten Kurt und Otto Reinhard von Dalwigk-Schaumburg zu Dillich in der Schlacht bei Lützen. 1636 fiel Hans Wilhelm von Dalwigk-Schaumburg zu Dillich als hessischer Major beim Entsatz von Hanau. 1657 war Johann Philipp von Dalwigk-Lichtenfels zu Campf Oberst und Commandeur des sogenannten spanischen Dragoner-Regiments unter dem großen Kurfürsten Wilhelm von Brandenburg; er machte die Feldzüge am Rhein, in Polen, in den Niederlanden und in Ungarn gegen die Türken mit. Johann Reinhold von Dalwigk-Lichtenfels-Campf erscheint 1712 und 1713 als hessischer bevollmächtigter Gesandter auf dem Friedens-Congresse zu Utrecht. 1737 war Ferdinand Ernst von Dalwigk-Lichtenfels kurpfälzischer wirkl. GRath und Hofraths-Präsident der Herzogthümer Jülich und Berg. Beim Ausbruch des siebenjährigen Kriegs (1756) und nach erfolgtem Aufgebot der bergischen Ritterschaft zur Heerfolge stellte sich Otto Ferdinand

Digitized by Google

von Dalwigk-Lichtenfels a. d. H. Unterbach mit seinen Hin terſaſſen zum perſönlichen Dienſte. Obwohl die kurfürſtliche Commiſſarien ſeine perſönliche Dienſtleiſtung nicht annah men, blieb er dennoch für die ganze Dauer des Kriegs vo den Laſten deſſelben befreit. Er war der letzte Ritter, welch zum perſönlichen Dienſt erſchienen war, (vergl. Benzenberg, üb Provinzial-Verfaſſung. Thl. I. S. 235). Johann Friedric Karl Felix von Dalwigk zu Lichtenfels, kurpfälz. Hofgerichts Präſident, kommt 1767 als aufgeſchworen bei der bergiſche Ritterſchaft vor. Georg Wilhelm von Dalwigk-Schaumburg zu Dillich befehligte 1794 als heſſiſcher General-Lieutenan ein in engliſchem Solde ſtehendes Hülfscorps in Flandern gegen die Franzoſen.

Das Geſchlecht blüht gegenwärtig in zwei Hauptlinien von denen ſich jede wieder in zwei Speciallinien geſchieden hat. Das Verwandtſchaftsverhältniß derſelben ergiebt ſich aus nachfolgender Stammtafel:

Digitized by Google

Reinhard von Dalwigk zu Schaumburg († 1462).

Johann zu Schaumburg u. Lichtenfels (1444—1493).

Bernd (1440—1533).

Franz († 1570), erbaute das Haus Sand. Diese sandische Linie erlosch 1777 mit Anton Ludwig Augustin, Domherrn z. Minden, worauf das Haus Sand an die Linie zu Lichtenfels fiel.

Reinh. zu Lichtenfels († 1559).

Reinhard zu Lichtenfels († 1606).

Johann († 1613 zu Lichtenfels), erbaute das Haus Campf.

Reinh. Ludw. († 1650), Herr zu Campf. (S. I. Hauptlinie, A. Lichtenfels-Campf).

Bernh. Heinrich († 1632), Herr z. Lichtenfels. (S. I. Hauptlinie, B. Lichtenfels-Lichtenfels z. Boisdorf.

Reinhard zu Schaumburg (1450—1507).

Johann zu Schaumburg (lebte 1539).

Ludw. Schaumburg, Herr zu Hoof. (S. II. Hauptlinie. A. Schaumburg-Hoof. B. Schaumburg-Dillich.

Joh. Schaumburg, († 1614), Herr zu Dillich.

Im Jahre 1814 erlosch diese Linie mit Wilhelm Friedrich Ernst v. Dalwigk, kurfürstl. hess. Oberst-Lieutenant und Adjutanten des Kurprinzen. Dillich fiel an die hoofer Linie, welche sich hierauf in zwei Speciallinien, zu Hoof und zu Dillich, geschieden hat.

Die in Schlesien begüterte Familie von Dalwig gehört nicht zum Nerus der in Hessen, Waldeck und Rhein-Preußen ansässigen Herren von Dalwigk, indem dieselbe von dem General der Cavalerie Georg Ludwig von Dalwig abstammt, welcher der natürliche, später seines ausgezeichneten Verhaltens wegen von dem Landgrafen Wilhelm VIII. von Hessen legitimirte Sohn des hess. General-Majors Raab Ludwig von Dalwigk a. d. H. Campf war.

I. Hauptlinie: Dalwigk-Lichtenfels.

A. Lichtenfels-Campf (evang.).

Freiherr: Karl Friedrich Reinhard Frhr von Dalwigk geb. 19. Dec. 1802, grhzgl. hess. Kammerherr, wirkl. Geh.-Rath und Minister-Präsident, verm. mit
Mathilde geb. von Coehorn.

Schwester.

Sophie Auguste Cäcilie, geb. 17. März 1816, StD. zu Obernkirchen.

Aeltern.

† Reinhard Frhr von Dalwigk (geb. 1. Mai 1770, † 18 April 1844), grhzgl. hess. General-Lieut. und Gouverneu von Darmstadt, verm. mit Luise geb. Höpfner (geb. 29 Oct. 1779, † 9. Januar 1855).

Vaters-Brüder.

1. † Karl Friedrich (geb. 31. Dec. 1761, † 9. Febr. 1825 hzgl. nass. Geh.-Staatsrath u. Ober-Appellations-Ge richts-Präsident, verm. I) mit Luise Wilhelmine geb. vo und zu Löwenstein [† 29. April 1803]; II) mit Luise geb Raitz von Frentz zu Schlenderhan [† 9. Juli 1822]).

Dessen Tochter 1r Ehe: Wilhelmine Mathilde, geb. 2 April 1803, verm. mit dem k. dän. Kammerjunker un Amtmann zu Cismar Baron von Kardorff; Witwe, wi derverm. mit dem k. preuß. Consistorial-Präsidenten D Goeschel in Berlin.

2. † Alexander Felix (geb. 26. Juni 1776, † 16. Augu 1839, kurfürstl. hess. Kammerherr und Hofmarschall, vern mit Hedwig Milchling von und zu Schoenstädt [geb. 2 Mai 1787, † 8. Nov. 1854]).

Deren Kinder: 1) Natalie, geb. 9. Nov. 1809, vern mit dem fürstl. waldeckischen wirkl. GRath von Stoc hausen zu Dankelshausen und Wellersen im Königrei Hannover.

Digitized by Google

2) Alexander Felix, geb. 8. Juli 1811, k. preuß. Hauptmann im 15. Inf.-Reg.
3) Reinhard Ferdinand, geb. 21. Januar 1818, grhzgl. oldenburg. Kammerherr und Chef der Hofcapelle, vermählt mit
Jenny Charlotte geb. von Wachholtz, geb. 16. Mai 182..
Tochter: Marie Alexandrine Caroline Hedwig, geb. 15. Oct. 1853.

Großältern.

† Johann Friedrich Georg Heinrich Frhr von Dalwigk (geb. 4. März 1734, † 9. April 1810), fürstl. waldeck. wirkl. GRath und Hofmarschall, verm. mit Henriette geb. von Berner († 4. Januar 1789).

B. Lichtenfels-Lichtenfels zu Boisdorf (kath.).
Freiherr: Julius Franz Otto Frhr von Dalwigk zu Lichtenfels auf Boisdorf, geb. 18. Sept. 1816, verm. mit
Anna geb. Freiin von Boeselager-Heeßen, geb. 29. Januar 1830.
Kinder: 1. Franz Karl, geb. 3. Juni 1852.
2. Caroline, geb. 25. Oct. 1854.

Geschwister.

1. Marie, geb. 12. Dec. 1818.
2. Sophie, geb. 27. Aug. 1820, Ordensdame zum heil. Herzen Jesu Mariä in Blumenthal.
3. Franz Egon, geb. 6. Nov. 1823.
4. Clemens, geb. 3. Juli 1825.
5. Franz, geb. 18. Februar 1830, k. preuß. Lieut. im 11. Huf.-Reg.
6. Leonie, geb. 10. Novbr. 1832, verm. 8. Juni 1852 mit Friedrich Frhrn von Bourscheidt zu Rath.

Aeltern.

† Franz Karl Joseph Hubertus Cornelius Frhr von Dalwigk zu Lichtenfels und Boisdorf (geb. 26. August 1779, † 15. Febr. 1855), k. preuß. Kammerherr, verm. mit Marie Caroline Josephe geb. Freiin von Wymar zu Arzen.

Vaters-Bruder.

† Franz Xaver Maria Frhr v. Dalwigk zu Lichtenfels (geb. 19. Dec. 1772, † 18. Juni 1833, k. bayer. General-Major, verm. mit Clementine geb. Himmer [geb. 1776, † 20. Januar 1807]).

Digitized by Google

Deren Tochter: Mathilde Caroline Eleonore, geb. 17. September 1802.

Großältern.

† Johann Friedrich Karl Felix Joseph Frhr von Dalwigk zu Lichtenfels (geb. 13. Februar 1737, † 1801), k. bayer. General-Major und Hofkriegsraths-Präsident, verm. I) mit Amalia geb. Kray († 1775); II) mit Anna Maria geb. Freiin von Hövel († 13. Mai 1799).

II. Hauptlinie: Dalwigk-Schaumburg.

A. Schaumburg-Hoof (evang.).

Freiherr: Hans Reinhard Karl Ernst August Frhr v. Dalwigk zu Hoof, geb. 21. März 1820, cand. philos.

Schwester.

Johanna Charlotte, geb. 6. Sept. 1822.

Aeltern.

† Johann Friedrich Frhr von Dalwigk zu Hoof (geb. 22. Februar 1788, †), kurfürstl. hess. Kammerherr, verm. mit Maria geb. Hassenpflug, geb. 27. Dec. 1788.

Vaters-Bruder.

† Peter Alexander Franz (geb. 7. März 1803, † 16. Juli 1833). **Dessen Witwe:**

Marianne geb. Bremer.

Dessen Sohn: Reinhard Emil Friedrich, geb. 8. Januar 1830.

Großältern.

† Karl Kaspar Theodor Frhr von Dalwigk zu Hoof (geb. 29. Sept. 1759, † 3. Juni 1806), kurfürstl. hess. Lieut., verm. mit Clarissa geb. Beardsley (geb. 1764, † 20. Mai 1821).

B. Schaumburg-Dillich (evang.).

Freiherr: Georg Friedrich Wilhelm Karl Adolf Reinhard Frhr von Dalwigk zu Dillich, geb. 20. Januar 1825, k. k. Lieut. in der A., verm. mit

Mathilde geb. Biermann.

Sohn: Hermann August Reinhard.

Geschwister.

1. Julie Wilhelmine Christiane, geb. 5. Mai 1820, verm. mit Heinrich von Gilsa.
2. Reinhard Alexander Otto Karl, geb. 24. Mai 1827, k. k. Oberlieut. im 54. Inf.-Reg. Prinz Emil von Hessen.

Digitized by Google

3. Antonie Adelheid Luise Kathinka, geb. 22. Juni 1828, verm. mit dem hzgl. meining. Kammerherrn Richard von Bischoffshausen.

Aeltern.

† Ernst Heinrich Ludwig Frhr von Dalwigk zu Dillich (geb. 8. Febr. 1784, † 20. Nov. 1835), kurfürstl. hess. Rittmeister, verm. mit Luise geb. von Heister, geb. 22. Mai 1792.

Vaters-Bruder.

Georg (geb. 12. Januar 1789, † 3. Aug. 1830, Hauptmann im lützow'schen Freicorps). **Dessen Witwe:** Kathinka Maria geb. von Fechenbach-Sommerau, geb. 16. Juni 1805.

Dessen Töchter: 1. Thecla Sophie, geb. 7. Mai 1825. Bertha Elise Christiane, geb. 11. Januar 1827.

Großältern.

Johann Friedrich Heinrich Otto Frhr von Dalwigk zu Dillich (geb. 16. Febr. 1740, † 28. Oct. 1816), verm. mit Sophie geb. von Gilsa (†).

Danckelman.

ang. — In Preußen, Oesterreich und Bayern. — RRitter 23. i 1689, RFrhr. 10. März 1695. — Besitz: die Güter Alt-Muhr Bayern, Meyhen bei Naumburg und Plaußig bei Leipzig. — chreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 109, und hichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 101 u. ff.; vergl.) das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Danckelman«.]

I. Friedrichs-Stamm.

reiherr: Wladimir Nicolaus Theodor RFrhr von)anckelman, geb. 17. Januar 1812, k. russ. Capitain.

Geschwister

(aus des Vaters 2r Ehe):

ulie Beate, geb. 7. Sept. 1817.

dolfine Caroline Zenide, geb. 25. Nov. 1819, verm. it Georg Wilhelm von Lesuire, k. bayer. Kämm. und eneral-Lieut.; Witwe seit 10. März 1852.

chilles Hermann Isidor, geb. 15. August 1821, k. k.

Digitized by Google

Rittmeister und Escadrons-Commandant bei Graf Civalart Uhlanen Nr. 1, verm. 28. Mai 1854 mit

Eleonore geb. Gräfin Zay von Csömör, geb. 3. April 1831.

Stiefmutter.

Julie geb. Freiin von Stakelberg, verm. 11. Febr. 1816 mit dem RFrhrn Friedrich Karl, k. russ. Collegien-Rath a. D. (verm. in 1r Ehe 15. Aug. 1802 mit Friederike Wilhelmine Elisabeth geb. von Schubert, verwitw. von Aspegren [†]); Witwe seit 3. Febr. 1837.

Vaters-Schwester.

Caroline Friederike Lucie, geb. 25. Oct. 1775, verm. 1791 mit dem Hauptmann von Schenkendorf auf Weißensee.

II. Emils-Stamm.

RFreiherr: † Emil Ludolf RFrhr von Danckelman (geb. 22. März 1785, † 10. Nov. 1828, k. preuß. Major a. D. und Johanniter-Ordens-Ritter). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. von Danckelman, Adoptiv-Tochter des Karl Grafen v. Danckelman (Vetters ihres Gemahls) und der Susanne Juliane geb. von Béville; verm. 14. Juni 1822, wiederverm. 21. Nov. 1829 mit Ernst RFrhrn von Danckelman; abermals Witwe seit 1. Febr. 1855 (s. unten IV. Stamm).

III. Adolfs-Stamm.

(Siehe Taschenbuch der gräfl. Häuser.)

IV. Wilhelms-Stamm.

RFreiherr: † Ernst Rudolf RFrhr von Danckelman (geb. 21. Nov. 1805, † 1. Febr. 1855 zu Berlin, k. preuß. Oberst-Lieut., aggr. dem 1. Garde-Uhlanen-Reg. und Militair-Gouverneur des Prinzen Albrecht [Sohn] von Preußen. **Dessen Witwe:**

Caroline, Witwe des Emil RFrhrn von Danckelman; verm. 21. Nov. 1829 (s. oben II. Stamm).

Bruder

(aus des Vaters 2r Ehe).

Ludwig Johann Ernst Emil, geb. 11. Januar 1822, Herr auf Plaußig, k. preuß. Lieut. a. D., verm. I) 9. October 1847 mit Marie († 16. Dec. 1852), des † k. sächs. Ritt-

Digitized by Google

meisters von Weißen Tochter; II) 19. Febr. 1855 zu Weimar mit
Flavie geb. von Schütz.
Kinder 1r Ehe: 1. Hans Christoph Balthasar Eberhard, geb. 21. April 1849.
2. Elise Caroline, geb. 28. Dec. 1850.

Stiefmutter.

Marie Christine Henriette geb. von Wangenheim, verm. 24. Nov. 1816 mit dem RFhrn William Hector Bonaventura, k. preuß. Landrath und Major in der Landwehr-Cavalerie (verm. in 1r Ehe 14. Nov. 1802 mit Charlotte Amélie Luise Christine Friederike Sophie geb. von Rheden [† 4. Febr. 1816]); Witwe seit 19. April 1833.

Vaters-Bruder.

† Adolf Albrecht Friedrich Wilhelm (geb. 5. Nov. 1779 zu Chinsura, † 29. Nov. 1820, k. sächs. Geh.-Legations-Rath a. D.). **Dessen Witwe:**
Marianne geb. von Jagemann, geb. 13. März 1783, verm. 10. Sept. 1806.
Dessen Sohn: Camillo Karl, geb. 25. April 1811, Herr auf Meyhen, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 1. März 1836 mit Malwina geb. von Niesemeuschel († 14. April 1848).
Kinder: 1) Marianne, geb. 23. Dec. 1836.
2) Elise, geb. 20. März 1840.
3) Eberhard, geb. 2. Febr. 1842.
4) Ernst, geb. 28. Juni 1846.
5) Malwina, geb. 7. April 1848.

V. Ludwigs-Stamm.

Freiherr: Johann Wilhelm Franz Cornelius RFhr von Danckelman, geb. 10. Octbr. 1789 (des 25. Januar 1823 † RFhrn Ludwig Philipp Gottlob, k. sächs. Kreis-Directors a. D., Sohn), k. k. Kämm. und Gen.-Major in d. A., verm. 26. Oct. 1826 mit
Maria Katharina geb. RFreiin von Bartenstein, geb. 29. Nov. 1790, StkrD.
Sohn: Cornelius Wilhelm Christoph, geb. 10. Decbr. 1830, k. k. Rittmeister in d. A.

Digitized by Google

De Fin.

[Istrien und Friaul. — Adelsbestätigung 14. Nov. 1606, Wappenverbesserung und ungar. Adel mit dem Indigenat 22. Dec. 1620 und 20. August 1622, Frhr. 4. Juli 1643. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 73.]

Freiherr: Julius August Frhr von De Fin, geb. 16. Februar 1797 (des 29. März 1846 † k. k. Kämm. und Rittmeisters Frhrn Franz Anton Sohn), k. k. Kämm. und Major in d. A., verm. 13. Juni 1825 mit

Aloysia Carolina geb. RFreiin von Mohr, geb. 10. Januar 1799, StkrD.

Söhne: 1. Oscar, geb. 4. März 1826, überzähl. k. k. Rittmeister im 5. Drag.-Reg. Prinz Eugen von Savoyen.

2. Hamilcar, geb. 2. Aug. 1829, k. k. Lieut. bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.

Geschwister.

1. Johann Nepomuk, geb. 5. Oct. 1800, k. k. Kämm. und Lieut. in d. A., verm. 15. Aug. 1827 mit

M. Eleonore Isabella geb. RGräfin von Auersperg, geb. 27. März 1806, StkrD. (S. Goth. Hof-Kal., II. Abth. A.)

Kinder: 1) Franz Anton, geb. 4. Aug. 1828, k. k. Oberlieut. im 32. Inf.-Reg. EH. Franz Ferdinand d'Este.

2) Johann Baptist, geb. 1. Oct. 1829, k. k. Oberlieut. im 42. Inf.-Reg. König von Hannover.

3) Maria Isabella, geb. 30. April 1831, Stiftsdame im k. k. theresianischen adeligen Damenstifte am Hradschin zu Prag.

4) Maria Theresia, geb. 27. Febr. 1833.

5) Ferdinand, geb. 19. Januar 1835, k. k. Lieut. im 5. Inf.-Reg. Fürst Eduard Liechtenstein.

6) Maria Johanna, geb. 1. März 1836.

2. Maria Adelheid, geb. 20. Sept. 1803, verm. 26. Sept. 1822 mit Wilhelm Frhrn von Schönowez von Ungerswerth und Adlerslöwen auf Kraupen in Böhmen.

3. Johann Baptist, geb. 10. Oct. 1804, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 20. Nov. 1849 mit

Auguste, geb. 3. August 1830, des Sigismund Frhrn v. Teuffenbach und der Amalie geb. Gräfin Thurn und Valsassina Tochter.

Digitized by Google

Degenfeld.

[RFhr. 27. Januar 1625. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 88, und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. auf 1848, S. 76; vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Degenfeld-Schonburg«.]

I. Linie, zu Eulenhof.

RFreiherr: Udo Ernst Ferdinand Ludwig Friedrich RFhr von Degenfeld zu Eulenhof, geb. 19. Juli 1820, verm. mit Maria Katharina geb. Imhof.

Kinder: 1. August Ferdinand Friedrich Edmund Christoph, geb. 16. April 1853.
2. Henriette, geb. 2. Juni 1854.

Schwestern.

1. Emma,
2. Henriette, } Stiftsdamen zu Pforzheim.
3. Therese, geb. 1831.
4. Maria, geb. 18. Aug. 1833, verm. 19. Febr. 1852 mit Karl Anton Johann RFhrn von Türckheim zu Altdorf.
5. Ida.

Mutter.

Henriette geb. RFreiin von Gemmingen-Hornberg, geb. 15. März 1797, verm. mit dem RFhrn August Wilhelm Friedrich, grhzgl. bad. Rittmeister a. D.; Witwe seit 29. Januar 1845.

Vaters-Schwestern.

1. Sophie, verm. mit Ernst Franz Ludwig RFhrn v. Gemmingen-Babstadt (geb. 3. März 1795), grhzgl. bad. Oberlieut.; Witwe seit 1834.
2. Caroline, Aebtissin des adeligen Fräuleinstiftes zu Pforzheim.
3. Julie Wilhelmine Caroline, geb. 31. Oct. 1802, verm. 23. Octbr. 1821 mit dem k. württemb. Bergrath Friedrich August von Alberti.

II. Linie, zu Neuhaus.

RFreiherr: Christoph Ferdinand Philipp RFhr von Degenfeld zu Neuhaus, geb. 7. April 1772, grhzgl. bad. Kammerh. und Ober-Forstmeister a. D., verm. 2. Juni 1808 mit

Digitized by Google

Auguſta, des grhzgl. bad. Oberſten Karl Friedrich von Freiſtadt und der Sophie geb. von Götz Tochter.

Söhne: 1. † Ferdinand Chriſtoph Eberhard Friedrich (geb. 2. März 1811, † 14. März 1844, grhzgl. bad. Lieut. im Dragoner-Reg. Großherzog). **Deſſen Witwe:**

Bianca geb. von Knieſtedt, verm. 16. Sept. 1838.

Deſſen Tochter: Charlotte Caroline Joſephine Luiſe, geb. 29. Juli 1839.

2. Emil Ludwig Philipp Alfred, geb. 9. Febr. 1816, grhzgl. bad. Hauptmann im 1. Inf.- (Grenadier-) Reg., verm. 4. Mai 1844 mit

Auguſta geb. RGräfin von Sponeck, geb. 30. Mai 1823.

Kinder: 1) Hedwig, geb. 23. Dec. 1845.
2) Auguſte, geb. 18. Febr. 1847.
3) Ferdinand Edmund Karl Alfred, geb. 10. Oct. 1850.

Geſchwiſter.

1. † Sophia Auguſte Luiſe, † 30. Aug. 1802, verm. mit dem Herrn von St. André; Witwe, wiedervermählt mit Karl Philipp RFrhrn von Gemmingen-Bonfeld († 10. Juli 1831).
2. † Johann Chriſtoph Friedrich, geb. 16. Aug. 1769, † zu Memmingen, verm. I) mit Katharina geb. Krümmel (†); II) mit Helena geb. von Zollern (†).
3. † Eberhardine, geb. 17. Oct. 1773, † 28. Juli 1847, verm. mit Karl Philipp RFrhrn von Gemmingen († 1831).
4. † Wilhelmine, † 1851, Stiftsdame zu Pforzheim.
5. Juliana.
6. Eleonore, verm. mit Philipp Friedrich RFrhrn v. La-Roche, Edlem Herrn von Starkenfels, grhzgl. bad. Gen.-Major und Brigadier im franzöſ. Feldzuge; Witwe ſeit 13. Januar 1842.

Aeltern.

† Chriſtoph Eberhard Friedrich RFrhr v. Degenfeld (geb. 25. Februar 1737, † 12. März 1792), Stifter dieſer Linie, verm. mit Sophie Luiſe Salome (†), des Ludwig Friedrich Frhrn von Stain zu Reichenſtein und der Anna Marie Sophie geb. Wetzel von Marſilien Tochter.

III. Linie, zu Ehrſtädt.

RFreiherr: † Chriſtoph Wilhelm Ferdinand RFrhr von Degenfeld zu Ehrſtädt (geb. 28. Octbr. 1776, † 25. Mai 1831, k. bayer. Kämm. und Major, verm. I) mit Seba-

Digitized by Google

stiana geb. von Gemmingen [†]; II) mit Thereſia [† 24. Nov. 1834], des † Johann Chriſtoph Ludwig RFrhrn v. Cloſen und der † Amalia geb. Freiin von Fürſtenwärther Tochter).

Deſſen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. † Ferdinand Chriſtoph Friedrich Reinhard (geb. 25. Juni 1808, † 17. Februar 1843). **Deſſen Witwe:**

Wilhelmine, des Joſeph Franz Goswin Frhrn von Schweickhardt und der N. N. geb. Schlüſſel Tochter.

— b) 2r **Ehe:** 2. Edmund Reinhard Friedrich Wilhelm Chriſtoph Hector, geb. 13. Januar 1817, grhzgl. bad. Rittmeiſter im 1. Dragoner-Reg., verm. 7. Mai 1855 mit

Marie Adelheid Luiſe Sophie geb. Freiin von Hardenberg-Wiederſtedt, geb. 5. Aug. 1835.

3. Friedrich Ludwig Wilhelm Hector Reinhard Auguſt, geb. 21. Januar 1818, grhzgl. bad. Rittmeiſter im 2. Dragoner-Regiment.

Mutter.

Dorothea Regina Eleonora geb. von Stain zu Reichenſtein, verm. mit dem RFrhrn Chriſtoph Ferdinand Friedrich (geb. 1728, Stifter dieſer Linie); Witwe ſ. 12. Sept. 1812

Degrazia von Podgozdam.

[Görzer Patricier 17. Octbr. 1463, RAdel 12. Juli 1532, RFrhr. 25. Aug. 1803. — Beſchreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 90, und geſchichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 85.]

Blühende Deſcendenz

(ſ. 5. Jahrg. a. 1855, S. 114 u. 115).

Seitdem iſt RFrhr Franz, geb. 6. Dec. 1791, zum k. k. Canzlei-Director des Reichsraths befördert worden.

Dercsényi de Dercsény.

[Frhr. 21. März 1839. — Beſchreibung des Wappens u. geſchichtl. Ueberſicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 79.]

Freiherr: † Paul Frhr von Dercsényi de Dercsény (geb. 9. April 1792, † 18. Dec. 1843). **Deſſen Witwe:**

Henriette geb. Freiin von Geymüller, geb. 17. Juli 1825, verm. 9. Oct. 1824.

Digitized by Google

Dessen Kinder: 1. Henriette Julie Barbara, geb. 17. Juli 1825.
2. Johann Jacob Heinrich, geb. 13. Aug. 1827.
3. Clara Pauline Katharina, geb. 9. Mai 1829.
4. Rudolf Karl Franz, geb. 22. April 1834, k. k. Oberlieut. bei Graf Radetzky Husaren Nr. 5.

Bruder.

Johann, geb. 6. Oct. 1802, k. k. Hofrath, verm. 18. Oct. 1838 mit
Elisabeth geb. Freiin von Eichhoff, geb. 16. Sept. 1819.
Söhne: 1. Joseph, geb. 13. Nov. 1844.
2. Béla (Adalbert), geb. 16. Dec. 1847.

Dernbach.

[W.: in Gold drei in Gestalt eines Schächerkreuzes mit den Spitzen zusammenstoßende, schwarze Herzen. Zwei Helme mit schwarzgoldenen Decken. Der erste, gekrönte trägt den Kopf und Hals eines einwärts sehenden, schwarz bewehrten, silbernen Schwanes zwischen zwei zweizipfeligen, goldenen Fähnlein, deren jedes mit einer schwarzen Lilie bezeichnet und an einer sich auswärts neigenden, goldenen Turnierlanze befestigt ist; den andern Helm deckt ein niederer, runder, schwarzer Turnierhut, in dessen silbernem Stulp oben zu beiden Seiten ein natürlicher Pfauenwedel von sechs (3, 2, 1) Federn steckt.]

Das alte Geschlecht derer von Dernbach stammt ursprünglich aus Kurhessen, wo das gleichnamige Stammschloß liegt. Die Familie gehörte zu der fränkischen Reichsritterschaft im Canton Rhön-Werra, buchischem (fuldaischen) Quartiere. Als ältester Ahnherr wird der Ritter Arnold von Dernbach genannt, welcher um das Jahr 1281 lebte. Außerdem kommen zwei anonyme Ritter von Dernbach vor, die mit sechs Andern, der Ketzerei angeklagt, den berüchtigten und gefürchteten Inquisitor Konrad von Marburg mit zwei seiner Gehülfen am 30. Juli 1233 tödteten, Deutschland von der Inquisition befreiten und deshalb von allen Gerichten freigesprochen wurden.

Vom obigen Arnold stammten im dritten Gliede als Söhne Konrad's († 1390): a) Bernhard, dessen Nachkommenschaft die reichsgräfliche Würde erwarb. b) Otto genannt Graul, dessen Nachkommenschaft 1680 ebenfalls in den RGrafenstand erhoben wurde, und c) Heinrich, der nächste Stammvater der blühenden freiherrlichen Linie. Die beiden gräf-

Digitized by Google

lichen Zweige sind wiedererloschen; der otto'sche starb im Jahre 1697 aus. Viele hohe Staatsbeamte, Generäle, fränkische Hof- und Erb-Marschälle, ein Fürstbischof, mehrere Bischöfe, Aebte, Comthure ꝛc. sind aus diesem Geschlechte hervorgegangen.

Freiherr: Ludwig Heinrich Georg Frhr von und zu Dernbach, geb. 14. März 1823.

Aeltern.

† Lothar Marianus Constantinus Frhr von und zu Dernbach (geb. 21. Mai 1781, †), kurfürstl. hess. Rath a. D., verm. mit . . . . .

Vaters-Bruder.

Heinrich Christian Franz Constantin Maria, geb. 28. Juli 1771, k. württemb. Gen.-Major a. D., verm. 11. October 1811 mit

Luise Christiane, geb. 3. Mai 1798, des † k. württemb. Ober-Regierungsraths von Knapp Tochter.

Großältern.

† Ulrich Maximilian Frhr von und zu Dernbach (geb. 12. Juli 1739, † 22. Februar 1800), fürstl. fuldaischer GRath und Oberst des oberrheinischen Kreisregiments Pfalz-Zweibrücken, verm. mit Maria Anna geb. Freiin von Mairhofen zu Aulenbach.

Diemar.

[Diese alte, zu der ehemal. reichsunmittelbaren Ritterschaft des Cantons Rhön und Werra gehörige Familie theilte sich in drei noch blühende Linien, von denen, außer den beiden hier aufgeführten, eine dritte in Kurhessen ansässig ist. — W.: in Schwarz ein silberner Querbalken. Gekrönter Helm mit schwarzsilberner Decke, worauf ein mit dem Kopfe aufgerichteter, großer, rother Nagel zwischen zwei gleich dem Schilde bezeichneten Büffelshörnern erscheint.]

I. Hessische Linie. [Evang.]

Freiherr: Ludwig Frhr von Diemar zu Walldorf, geb. 1797 (des zu Wittgenstein † grhzgl. hess. Kammerh. und Ober-Forstmeisters Frhrn Karl Sohn), grhzgl. hess. Major im 1. Inf.-Reg., verm. 6. Juni 1822 mit

Auguste geb. Dittmar, geb. 1801.

Digitized by Google

Kinder: 1. Wilhelmine Caroline Friederike Mathilde Constanze Rosalie, geb. 4. Juni 1823.
2. Reinhardine Mathilde Julie, geb. 8. Aug. 1824.
3. Friedrich Ludwig Alfred, geb. 25. Juni 1827, grhzgl. hess. Lieutenant.
4. Wilhelmine Eleonore Luise, geb. 16. Nov. 1834.
5. Cornelie Mathilde, geb. 17. Oct. 1840.

Geschwister.

1. Karl, geb. 31. März 1799, grhzgl. hess. Kammerh. und Forstmeister zu Seligenstadt, verm. 20. Sept. 1829 mit
Friederike geb. Werner, geb. 20. Juli 1802.
Kinder: 1) Bernhard, geb. 8. Aug. 1830.
2) Ida, geb. 3. Juni 1832.
3) Fanny, geb. 9. Oct. 1833.
4) Adelheid, geb. 11. Sept. 1837.
5) Adolf, geb. 9. April 1839.
6) Robert, geb. 6. Juli 1840.
2. † Wilhelm († ...., k. preuß. Oberst, verm. mit N. N.).
Dessen Sohn: Wilhelm, k. preuß. Major.
3. Georg, grhzgl. bad. Kammerh. und Reise-Ober-Stallmeister, verm. mit
N. N. geb. von Feilitzsch.
Söhne: 1) Wilhelm, grhzgl. bad. pens. Oberlieut. der Cavalerie.
2) Georg, hzgl. sachs.-coburg-goth. Major à la suite, verm. mit
...., des † Grafen von Reinhardt, k. französ. Gesandten am Deutschen Bundestage zu Frankfurt a. M., Tochter.
Kinder: (1) Caroline.
(2) Karl, k. k. Oberlieut. beim 10. Jäger-Bataillon.
(3) Albert. (4) Georg. (5) Ernst.
4. Luise. 5. Auguste.

II. Oesterreichische Linie.

[Kath. — Frhr. 2. November 1773.]

Freiherr: Aloys Frhr von Diemar zu Walldorf, geb. 1806 (des zu Wien † Frhrn Karl, k. k. General-Majors, Sohn), k. k. Hauptmann und Monturs-Dépôt-Commandant zu Triest, verm. 11. Juni 1839 mit
Caroline geb. von Salois, geb. 1814.
Kinder: 1. Magdalena Henriette Faustina, geb. 14. Febr. 1841.

Digitized by Google

2. Aloysia Adele Maria, geb. 19. Sept. 1842.
3. Karl Wolfgang Joseph Maria, geb. 20. März 1844.

Geschwister.

1. † Friedrich (geb. 1799, † . . ., k. k. Hauptmann in d. A.).
Dessen Witwe:
Ida geb. von Mollnar.
(Aus dieser Ehe leben zwei Kinder.)
2. Magdalena, geb. 1800, verm. mit dem k. k. Hofrath Karl Czák Edlem von Kronenburg.

Dienersperg.

[Wappenbrief 11. Febr. 1459, geadelt mit Wappenvermehrung 19. Juli 1587, krain. Incolat 7. Juni 1630, Ritter mit dem Prädicat »von Dienersperg« 14. Sept. 1636, Frhr. 5. Juni 1766. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. auf 1848, S. 80.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 118).

Diepenbroick-Grüter.

[Evang. — Frhr. bestätigt 15. Oct. 1840 und 24. Sept. 1841. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 118 u. 119.]

Freiherr: Ludwig Kaspar August Albert Adam Frhr von Diepenbroick-Grüter, geb. 28. April 1804 (des 20. Febr. 1820 † Frhrn Johann Adolf Gustav Adam Sohn), Herr auf Mark und Rahe, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Landrath des tecklenburger Kreises, verm. I) 27. Aug. 1832 mit Georgine (geb. 15. Febr. 1814, † 8. April 1838), des † k. hannöv. Ober-Hauptmanns v. Alten auf Großen-Goltern Tochter; II) 3. Juni 1840 mit Elise geb. von Alten (geb. 27. Novbr. 1818, † 15. März 1842), der Vorigen Schwester.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Adam Karl Hermann Fritz Rudolf, geb. 11. Nov. 1835.
— b) 2r Ehe: 2. Florens Guido Karl Otto Adam, geb. 22. März 1841.
3. Eva Alone Elise, geb. 3. März 1842.

Digitized by Google

Brüder,

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Karl Theodor Christoph Adam, geb. 20. Juli 1807, k. preuß. Consistorial-Rath zu Münster, verm. 4. Juli 1839 mit
Alone, geb. 8. Oct. 1814, des k. hannöv. Ober-Amtmanns Heyne zu Barsinghausen Tochter.
2. Friedrich Adam, geb. 29. Dec. 1808, k. preuß. Regierungs-Rath zu Merseburg, verm. 21. Mai 1834 mit
Auguste, des k. preuß. Land- und Ritterschafts-Raths von Gerhardt auf Flatow Tochter.
Kinder: 1) Eva Charlotte Adelheid, geb. 16. Mai 1835, verm. 23. Septbr. 1854 zu Merseburg mit dem Rittergutsbesitzer und k. preuß. Lieut. im 12. Hus.-Reg. Wilhelm von Gotsch.
2) Eva Elisabeth Anna, geb. 3. Juni 1836.
3) Adam Friedrich Ernst Karl, geb. 19. Aug. 1837.
4) Adam Adolf, geb. 23. Oct. 1844.

b) aus des Vaters 2r Ehe:

3. Gustav Wilhelm Adam, geb. 9. Oct. 1815, k. preuß. Obergerichts-Assessor zu Hamm.
4. Friedrich Wilhelm Otto Adam, geb. 21. März 1819, k. preuß. Rittmeister und Escadrons-Chef im Garde-Husaren-Regiment zu Potsdam, verm. 30. Sept. 1854 mit
Anna geb. Freiin von Sobeck, geb. 5. Sept. 1832.
5. Ernst Alexander Julius Adam, geb. 7. Mai 1821, k. preuß. Premier-Lieut. im 11. Hus.-Reg. zu Düsseldorf, verm. 21. Nov. 1848 mit
Luise, geb. 22. Febr. 1827, des k. preuß. Geh.-Justizraths von Viebahn zu Soest Tochter.
Kinder: 1) Helene Konradine Sophie Caroline Luise, geb. 21. Sept. 1849.
2) Friedrich Wilhelm Louis, geb. 2. April 1851.
3) Marie Auguste Sophie, geb. 4. Oct. 1852.
4) Anna, geb. 1854.

Diller.

[Kath. — Oesterreich. — Frhr. 20. Aug. 1806. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 88 u. 89.]

Freiherr: Hermann Georg Ferdinand Frhr von Diller, geb. 4. Novbr. 1804 (des 30. Nov. 1832 † Frhrn Joseph

Digitized by Google

Hermann Sohn), k. k. Gub.-Rath zu Brünn, verm. 5. Juni 1839 mit

Josephe geb. RGräfin Schaffgotsche genannt von und zu Kynast und Greiffenstein, geb. 14. Nov. 1819.

Sohn: Hermann Joseph, geb. 14. März 1840.

Halb-Geschwister
(aus des Vaters 2r **Ehe**):

1. Barbara, geb. 26. Sept. 1815.
2. Georg Wilderich, geb. 19. Juni 1818, k. k. Major in d. A. und Adjutant des EH. Franz Karl, verm. 19. Mai 1846 mit

Elisabeth geb. Freiin von Rothkirch, geb. 19. Sept. 1822.
Kinder: 1) Friedrich Frhr von Heß-Diller (s. den Artikel »Heß«).
2) Georgine, geb. 1851.

3. M. Anna, geb. 15. Novbr. 1819, verm. 12. April 1841 mit Heinrich Frhrn von Heß, k. k. wirkl. GRath, Feld-Zeugmeister, Chef des Generalstabs ꝛc. ꝛc.
4. Auguste, geb. 19. Dec. 1825.
5. Ludwig, geb. 1. Sept. 1830, k. k. Hauptmann im 22. Inf.-Reg. Graf Wimpffen.

Stiefmutter.

Antonie geb. von Heß, geb. 18. Juni 1790, verm. 4. Juli 1813 mit dem Frhrn Joseph Hermann, k. k. Hofrath und Director der Obersten Hof-Marschallamts-Canzlei, auch k. k. Truchseß; Witwe seit 30. Nov. 1832.

Di-Pauli von Treuheim.

[Ritter mit dem Prädicat »von Treuheim« 29. Dec. 1798, Frhr. 15. Juli 1837. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 82.]

Freiherr: † Joseph Frhr Di-Pauli von Treuheim (geb. 19. Febr. 1791, † 18. Mai 1845 [des 25. Febr. 1839 † Frhrn Andreas Aloys, k. k. GRaths und Ober-Appellations-Gerichts-Präsidenten zu Innsbruck, Sohn], k. k. Hofrath und Provinzial-Delegat zu Verona). **Dessen Witwe:**

Franzisca geb. Schasser von Thannheim, verm. 27. Aug. 1827.

Dessen Kinder: 1. Anton, geb. 9. Juni 1828, Dr. jur.

Digitized by Google

2. Maria Anna, geb. 26. Juni 1832.
3. Luise, geb. 15. Sept. 1835.

Bruder.

Aloys, geb. 24. Januar 1806, k. k. Landesgerichts-Rath zu Innsbruck, verm. 29. Aug. 1837 mit
Caroline geb. Schaffer von Thannheim.

Kinder: 1. Joseph, geb. 9. März 1844.
2. Leonhard, geb. 11. Juni 1849.
3. Andreas, geb. 15. April 1851.

Dlauhowesky-Langendorf.

[Kath. — Ein altes böhmisches Rittergeschlecht, das in Oesterreich die Freiherrenwürde erlangte. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 112 u. 113.]

Freiherr: Friedrich Frhr Dlauhowesky-Langendorf, geb. 3. Febr. 1811 (des 24. Febr. 1855 zu Gratz † Frhrn Ernest, k. k. wirkl. Kämm. und General-Majors, Sohn), k. k. Oberst und Commandant des 2. Uhlanen-Reg. Fürst Karl Schwarzenberg, verm. 15. Febr. 1840 mit
Friederica geb. Gräfin von Küenburg, geb. 8. Nov. 1813, Besitzerin der Güter Statenitz und Kamayk in Böhmen und Ehrendame des k. bayer. St. Annen-Ordens.

Kinder: 1. Friederica, geb. 17. Nov. 1840.
2. Babette, geb. 9. Mai 1842.
3. Karl, geb. 13. Sept. 1844.
4. Oswald,
5. Marie, } Zwillinge, geb. 25. Aug. 1853.

Geschwister.

1. Maria, geb. 1. Dec. 1812.
2. Anna, geb. 4. Aug. 1816.
3. Ernest, geb. 11. Januar 1830, k. k. Rittmeister im 7. Uhlanen-Reg. Eh. Karl Ludwig.

Doblhoff-Dier.

[Wappenbrief 2. Juli 1582, geadelt mit dem Prädicat »von Doblhoff« 6. Mai 1692, Frhr. 9. April 1772. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 83.]

Digitized by Google

Freiherr: Anton Frhr von Doblhoff-Dier, geb. 10. Nov. 1800 (des 7. Mai 1831 † Frhrn Joseph Sohn), Majoratsherr, Herr auf Rauhenstein, Weickersdorf und Veste Rohr, Ritterstands-Verordneter in Nieder-Oesterreich, k. k. Gesandter und bevollm. Minister am k. niederländ. Hofe zu Haag, verm. 20. Nov. 1848 mit
Maria geb. von Pierron, verwitw. Neulinger.

Geschwister.

1. Walburga, geb. 13. Aug. 1802, verm. 13. Juni 1827 mit Karl Franz Grafen Chorinsky von Ledske; Witwe seit 16. Januar 1853. [Wien.]
2. Joseph, geb. 3. Januar 1806, k. k. Statthalterei-Secretair in Nieder-Oesterreich, verm. I) 26. Januar 1837 mit Ida († 15. Juli 1851), des Achaz Lenkey de Lenke und der Elisabeth geb. v. Busch Tochter; II) 7. Nov. 1852 mit
Maria Adolfine, des Adolf Frhrn von Pratobevera, k. k. Justiz-Hofraths, und der Amalia geb. v. Wagner Tochter.
Söhne 1r Ehe: 1) Heinrich, geb. 6. Febr. 1838.
2) Joseph, geb. 25. Oct. 1844.
3) Rudolf, geb. 19. Aug. 1849.
3. Anna, geb. 8. Oct. 1807.
4. Elisabeth, geb. 9. Febr. 1810, verm. 6. Nov. 1847 mit ihrem Schwager Joseph RFrhrn Münch von Bellinghausen, Gutsbesitzer zu Deutsch-Brodersdorf in Nieder-Oesterreich ꝛc.

Vaters-Bruder.

Ignaz, geb. 28. Nov. 1776.

Dobrzensky von Dobrzenitz.

[Frhr. 21. Febr. 1744. — Besitz: in Böhmen, a) im czaslauer Kreise: 1) die Güter Auhrow, Przybram und Regepin (0,04 QM. mit 1694 Einw. in 7 Ortschaften), 2) das Gut Preitenhof (0,08 QM. mit 234 Einw.), 3) die Herrschaft Chotebor mit dem Gute Dobkau (1,12 QM. mit 6657 Einw. in 1 Stadt und 13 andern Ortschaften), 4) das Gut Nemojow; b) im bidschower Kreise: die Güter Dobrzenitz, Sirowatka und Puchlowitz; c) im königgrätzer Kreise: die Güter Nedielscht mit Chlum, und Hodiczin. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 90 u. ff.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 123 u. 124).

Donnersperg.

[Kath. — Alt-Bayern. — Edelmannsfreiheit 1606, Frhr. 15. Juni 1624. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 124, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 116.]

Freiherr: Hermann Sebastian Anton Joseph Aloys Fridolin Frhr von Donnersperg, geb. 30. August 1813 (des 7. Oct. 1834 † Frhrn Franz Kaspar, k. bayer. Kämm. und pens. Appellations-Gerichts-Präsidenten, Sohn), k. bayer. Oberlieut. im Gendarmerie-Corps, verm. 27. Juni 1843 mit

Anna, des k. bayer. Obersten Joseph v. Brückner Tochter.

Kinder: 1. Aloys. 2. Emma.

Schwestern.

1. Sophie Jos. Maximiliane, geb. 4. März 1801, verm. 2. Juli 1826 mit Ludwig RFrhrn von Boineburg-Lengsfeld.
2. Auguste Sophie Napoleone Anna, geb. 23. Febr. 1806, verm. 20. Nov. 1826 mit Christoph v. Schelhorn, k. bayer. Forstmeister zu Freising.
3. Adelheid Anna Jos. Sophia, geb. 2. Aug. 1810, verm. mit Xaver v. Ziegler auf Schönstätt, k. bayer. Major im Leib-Regiment.

Vaters-Brüder.

1. † Aloys (geb. 31. Januar 1776, † 1844, Herr auf Kaufring, k. bayer. Kämm. und Landrichter). Dessen Witwe: Josepha geb. Freiin von Imhof von Unter-Meitingen.
2. Stanislaus, geb. 26. Juli 1784, k. bayer. pens. Major, verm. 1824 mit

Maria Anna geb. Mayr.

Donop.

[Erb-Burgmänner des lippe'schen Schlosses Blomberg, bestät. nebst Anerkennung ihrer freiherrlichen Würde 1548 vom Kaiser Karl V. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 125, geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 117 und 118, und genealog. Notizen im 5. Jahrg. a. 1855, S. 126.]

Digitized by Google

Dörnberg.

[Proteſt. — In Bayern, in beiden Heſſen und in Frankfurt a. M. — W.: ſenkrecht getheilt; rechts golden, links roth. Zwei gekrönte Helme; der rechte trägt zwei Scepter, das rechte golden, das linke roth; der linke zwei Turnierlanzen, die rechte roth, die linke golden. Helmdecken: roth und golden.]

Dieſe uralte, freiherrliche Familie, welche in beiden Heſſen, in Bayern und Frankfurt a. M. angeſeſſen und begütert iſt, nannte ſich ehedem auch Döringenberg oder Doringenberg. Sie iſt nach Winkelmann einerlei Urſprungs mit den Grafen v. Dornberg. Ihr Stammvater Johann oder Althans, gen. v. Döringenberg, kam um das Jahr 1211 mit der königl. ungar. Prinzeſſin Eliſabeth, nachmaliger Gemahlin des Landgrafen Ludwig, aus Steiermark nach Heſſen und wurde mit Frankenhauſen belehnt. Die ordentliche Stammreihe dieſes Geſchlechts beginnt (nach Humbracht) mit dem Jahre 1358.

Johann Kaspar, GRath und Kammer-Präſident zu Kaſſel, ward s. d. 16. April 1663 vom Kaiſer Leopold I. zum Edel-Panier- und Freiherrn erhoben. Mit ſeiner Gemahlin, einer geb. Baroneſſe von Erlach, erzeugte er eine Tochter und einen Sohn. Letzterer, Namens Ludwig, vermählte ſich 1685 mit Hedwig geb. Gräfin von Cunowitz und hatte mit ihr zwei Söhne: Johann Kaspar und Wilhelm Ludwig. Ein Nachkomme Wilhelm Ludwig's, mit Namen Ernſt Friedrich, ſtarb am 25. Nov. 1828 als k. bayer. Staatsrath und Regierungs-Präſident; derſelbe war 1801 durch ſeine Vermählung mit der Ganerbentochter Wilhelmine geb. Freiin von Glauburg in die altadelige Ganerbſchaft des Hauſes Limburg zu Frankfurt a. M. gelangt, welcher ſeine nachſtehend aufgeführten Nachkommen gleichfalls angehören.

Freiherr: Alexander Friedrich Ernſt Moritz Frhr v. Dörnberg, geb. 16. April 1801, k. bayer. Kämm., verm. 14. Februar 1833 mit

Maria Anna Walburga Franziska Saleſia Katharina geb. RFreiin von Gumppenberg zu Ober-Prennberg, geb. 29. Januar 1805.

Söhne: 1. Maximilian Ernſt Friedrich Wilhelm, geb. 12. December 1833.

2. Ernſt Friedrich Wilhelm Auguſt Julius Karl Maximilian, geb. 18. Juni 1836.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Sophie Friederike Maria, geb. 13. Juli 1795, StD. zu St. Anna, verm. 12. Febr. 1817 mit Friedrich Grafen v. Pückler-Limpurg, Baron von Groditz, Standesherrn des Königr. Württemberg ꝛc. (s. III. Abth. des Goth. Hof-Kal.).
2. † Johann Friedrich Karl (geb. 23. Juli 1796, † 20. Febr. 1833, k. bayer. Kämm.). **Dessen Witwe:**

Ernestine geb. Freiin von Pfeffel.

3. August Friedrich Ludwig, k. k. Kämm., fürstl. thurn- und tax. General-Postdirector zu Frankfurt a. M., Ritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc.
4. † Wilhelmine Caroline Christiane Henriette (geb. 6. März 1804, † 14. Mai 1835), verm. 24. Aug. 1828 mit Maximilian Karl Fürsten von Thurn und Taxis (s. Goth. Hof-Kal. II. Abth. A.).
5. Julius Karl Ferdinand Friedrich, geb. 31. Juli 1805, k. bayer. Rittmeister.
6. Karl Friedrich Wilhelm Maximilian, geb. 10. Juni 1809, grhzgl. hess. Hofmarschall, Ceremonienmeister und Major à la suite, verm. 17. Januar 1853 mit

Cäcilie Philippine Melanie, geb. 21. Dec. 1811, des Franz Frhrn von Leykam und der Cäcilie Angelika geb. von Lipens Tochter.

7. Maximilian Ludwig Karl Ernst Friedrich, geb. 20. Februar 1811, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. k. Kämmerer und Rittmeister.

Aeltern.

† Heinrich Ernst Friedrich Konrad Frhr von Dörnberg (geb. 24. Aug. 1769, † 25. Novbr. 1828), k. bayer. Staatsrath und Regierungs-Präsident, verm. 24. Aug. 1794 mit Wilhelmine Sophie Ernestine Charlotte (geb. 23. Dec. 1775, † 7. Mai 1835), des fürstl. isenburgischen Hofmarschalls Friedrich Maximilian Frhrn von Glauburg und der Wilhelmine Auguste Caroline geb. von Geismar Tochter.

Vaters-Brüder.

1. Karl, Ritter des Deutschen Ordens.
2. Friedrich, verm. mit

Henriette geb. Freiin von Geuder gen. Rabensteiner.

3. Hans, verm. mit

Sophie geb. von Schenck.

4. Wilhelm.

Digitized by Google

Großältern.

† Wolfgang Ferdinand Frhr von Dörnberg (geb. 30. Aug. 1724, † 9. Sept. 1793), k. preuß. Etats-Minister ꝛc., vermählt mit Caroline Dorothea (geb. 28. Oct. 1728, † 29. Mai 1788), des Karl Ludwig von Löwenstein und der Dorothea Katharina geb. von Baumbach Tochter.

Großvaters-Bruder.

† Karl Sigismund (verm. I) mit einer geb. Gräfin von Quadt; II) mit einer geb. von Marsbach).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Karl, verm. mit einer geb. von Marsbach.

— b) 2r **Ehe**: 2. Wilhelm, verm. mit einer geb. Gräfin von Münster.

3. Friedrich. 4. Ludwig.

Ur-Großältern.

† Johann Kaspar Frhr von Dörnberg (geb. 24. Mai 1689, † 6. Febr. 1734), verm. mit Sophie Charlotte Maria (geb. 3. Nov. 1696, † 1. Dec. 1738), des Johann Sigismund Wilhelm Frhrn von Heyden und der Luise Charlotte geb. Gräfin von Schwerin Tochter.

Döry von Jobaháza.

[Kath. — Frhr. 1815. — Ein sehr altes ungarisches Adelsgeschlecht. — W.: in Blau ein goldener Löwe mit offenem Rachen; in der rechten Pranke hält er einen Säbel, in der linken drei rothe Rosen.]

Freiherr: Ludwig Vincenz Frhr Döry v. Jobaháza, geb. 6. Juli 1824 (des 30. März 1839 † Frhrn Joseph Jacob und der 29. Nov. 1844 † Juliana geb. Domokos v. Szalakapolts Sohn), verm. 25. Oct. 1852 mit

Ottilie, geb. 7. Septbr. 1832, des Ludwig Semsey von Semse, k. k. Kämmerers, Tochter.

Sohn: Adrian Joseph Ludwig, geb. 30. Aug. 1854.

Geschwister.

1. Adelheid Marie, geb. 19. Dec. 1820, verm. 10. Februar 1840 mit Eduard Klobusiczky-Bogathi von Klobusicz und Maros-Vogath.
2. Marie (Irma) Johanna, geb. 3. Nov. 1826, verm. 10. Febr. 1851 mit Theodor Mülhens, k. k. Lieut. in d. A.
3. Julie Rudolfine, geb. 23. März 1834, verm. 10. Februar 1853 mit Alexander Frhrn Luzsensky von Reglicze.
4. Joseph Jacob, geb. 4. April 1836.

Digitized by Google

Drachenfels.

[Evang.-luth. — W.: in Roth ein zweibeiniger, feuerspeiender, silberner Drache mit erhobenen Flügeln und zwischen den Beinen hindurch gestecktem Stachelschwanze. Der gekrönte Helm mit rothsilberner Decke trägt den Drachen wachsend; seine beiderseits ausgebreiteten Flügel erscheinen hier roth tingirt.]

Ein sehr altes niederrheinisches Geschlecht. Die Trümmer seiner Stammburg krönen noch heute, als malerische Ruine, eine am Rhein abfallende Spitze des Siebengebirges. Es hatte vorzüglich auf dem gegenüber liegenden, linken Rheinufer große Besitzungen. Wilhelm v. Dr. war 1209 Einer der zwölf Ordner des Turniers zu Worms; Heinrich von Dr. erschien 1311 auf dem Turniere zu Ravenspurg; Peregrin von Dr. zählt als der drei und zwanzigste Abt des 1060 gestifteten Klosters Siegberg; Heinrich von Dr. war 1212 Einer der Ritter, welche im Namen des Kaisers den Vergleich mit dem Markgrafen Dietrich von Meißen beschworen. Der Hochmeister Hans v. Tiefen sandte 1495 seinen obersten Compan, Werner von Dr., mit Aufträgen an den Heermeister in Liefland. Ein anderer Vorfahre erscheint 1519 als Ritter des Deutschen Ordens; Apollonia von Dr. war zu Anfang des sechzehnten Jahrhunderts mit Otto Waldpot von Bassenheim vermählt.

Der ältere, auf seinem Stammsitze gebliebene Ast dieses Geschlechtes ist schon im Jahre 1530 mit Heinrich von Dr. ausgegangen. Dagegen blüht noch ein jüngerer Ast in Kurland, welcher durch einen andern, von dem rheinischen Stammsitze dorthin gekommenen Heinrich von Dr. gegründet wurde. Letzterer war mit einer geb. von Paland vermählt und trat in der zweiten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts in die Dienste des Ordens der Schwertträger. Sein Enkel Philipp von Dr., Schloßhauptmann zu Mitau und nachher zu Doblenen, starb 1600 im achtzigsten Lebensjahre und hinterließ fünf Söhne und drei Töchter. Dieser kurländische Ast gehört daselbst zu den begüterten ritterschaftlichen Geschlechtern, die bereits vor der 1530 geschehenen Aufhebung des Ordens-Regimentes der Adelsmatrikel jenes Landes einverleibt waren und welchen demgemäß der freiherrliche Titel zusteht.

Ein nach Deutschland zurückgekehrter Nebenzweig dieses kurländischen Astes, gestiftet durch den Frhrn Christoph Friedrich (geb. 1756 zu Mitau, † 1831), wird nunmehr durch den nebst seiner Schwester unten aufgeführten Frhrn Fried-

Digitized by Google

rich Adolf allein repräsentirt. Letzterer stand früher in k. bayer. Kriegsdiensten und wurde s. d. 20. Januar 1819 in die Freiherren-Classe der bayerischen Adelsmatrikel eingetragen.

Freiherr: Friedrich Adolf Frhr von Drachenfels, geb. 4. Aug. 1795, grhzgl. hess. Kammerherr, General-Major, außerordentl. Gesandter und bev. Minister am kaiserl. österr. und am k. bayer. Hofe. [Wien.]

Schwester.

Marie Luise Caroline, geb. 11. Oct. 1797, Ehren-Stiftsdame des k. bayer. Damenstiftes zu St. Anna in München. [Dresden.]

Drechsel auf Deuffstetten.

[Luth. — Bayern. — W.: in Blau ein rechts aufspringender, wachsender Hirsch. Auf dem gekrönten Helme wiederholt sich dasselbe Bild.]

Dieses alte Geschlecht hat gleichen Ursprung mit den Grafen Drechsel von D. (s. das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu). Es zählt zu den ältesten und verdienstvollsten Patricier-Familien der ehemaligen Freien Reichsstadt Dinkelsbühl und erscheint daselbst bereits im vierzehnten Jahrhundert mit Hermann Drechsel, welcher 1398 eine Urkunde mit dem oben beschriebenen Wappen fertigte. Hans Drechsel der Aeltere, Bürgermeister von Dinkelsbühl, kommt schon 1440 als Herr auf Deuffstetten vor. Hans Drechsel III, um 1560 gleichfalls Bürgermeister von Dinkelsbühl, wird von beiden drechsel'schen Familien als gemeinschaftlicher Stammvater verehrt, indem der eine seiner Söhne, Hans, die gräfliche, der andere, Peter, die freiherrliche Linie stiftete.

Wegen ihres reichsritterschaftlichen Gutes Deuffstetten, im Canton Kocher, gehörte die Familie der Freien Reichsritterschaft in Schwaben an. Mehrere ihrer Glieder haben sich im Hof-, Staats- und Kriegsdienste der Markgrafen von Brandenburg ausgezeichnet. In Bayern wurde dieselbe im Jahre 1825 auf's neue als freiherrlich anerkannt.

Freiherr: Friedrich Ernst Heinrich Frhr v. Drechsel auf Deuffstetten, geb. 1. Febr. 1796, verm. 20. Mai 1820 mit Charlotte geb. Freiin von Waldenfels a. d. H. Gumpersreuth.

K*

Digitized by Google

Kinder: 1. Julie Charlotte, geb. 22. April 1822, verm. 24. Juni 1847 mit Gustav von Brandenstein, Rittergutsbesitzer von Sachsgrün ꝛc.

2. Hermann, geb. 13. Aug. 1823, k. bayer. Postbeamter.

Brüder.

1. Heinrich Gustav Christoph, geb. 21. Januar 1806, k. bayer. Hauptmann und Vorstand des königl. Haupt-Conservatoriums der Armee, verm. 30. April 1836 mit Dorothea, des k. bayer. Staatsraths und Appellations-Gerichts-Präsidenten von Seuffert Tochter.

   Töchter: 1) Therese Ludovica Dorothea Euphrosyne, geb. 11. März 1837.

   2) Margaretha Isabella Luise Henriette, geb. 4. März 1839.

2. Karl August Wilhelm Friedrich, geb. 14. Nov. 1812.

Aeltern.

† Albrecht Ernst Ludwig Frhr von Drechsel auf Deuffstetten (geb. 14. Febr. 1759, † 14. April 1812), k. preuß. Major, verm. 1788 mit Luise Amalie geb. Freiin von Schauroth a. d. H. Kaschwitz († 14. Mai 1838).

Großältern.

† Ferdinand Ernst Frhr von Drechsel auf Deuffstetten (geb. 7. Januar 1713, † 24. April 1767), ansbach. Kammerherr und Ober-Forstmeister zu Wendelstein, vermählt 10. Mai 1752 mit Susanna geb. Freiin von Leubelfing (geb. 1727, † 2. Juni 1778).

Droste zu Hülshoff.

[Kath. — Westphalen. — Preuß. Bestätigung des alten Freiherrenstandes 28. Febr. 1843. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 127, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 119 u. ff.]

Blühende Descendenz

(s. im 5. Jahrg. a. 1855, S 127 u. ff.).

Drotleff von Friedenfels, s. Friedenfels.

Digitized by Google

Dubsky-Trzebomislitz

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Dücker.

[Evang. — Westphalen. — Frhr. bestät. 1846. — Besitz u. Wohnsitz: die Majorats-Güter Ober- und Nieder-Rödinghausen im Reg.-Bezirk Arnsberg. — W.: in Silber fünf blaue Querbalken. Der Helm mit blausilbernem Wulste und eben solcher Decke trägt zwei Arme, welche mit den Händen eine goldene Sonne emporhalten; der rechte Arm ist silbern, der linke blau bekleidet und um ihre nach außen gekrümmten Ellbogen ist ein schmales Band von gewechselter Farbe geknüpft, dessen Doppelschleife und Enden ebenfalls nach außen abfliegen.]

Kaiser Leopold I. bestätigte laut Diplom d. d. 28. Nov. 1687 den uralten Adel dieser Familie und legte ihren Gliedern den Titel »Edle Herren« bei. In Folge dessen wurde den Nachkommen im Jahre 1846 von Sr. M. dem Könige von Preußen die Erlaubniß ertheilt, den alt hergebrachten Freiherrentitel fortführen zu dürfen.

Freiherr: Theodor Frhr von Dücker, geb. 1791, verm. mit Caroline geb. Winter, geb. 1796.

Kinder: 1. Friedrich.
2. Clemens, k. preuß. Oberförster, verm. mit Marie geb. von Wedel-Fürstensee aus Pommern.
3. Theodor.
4. Wilhelm, k. preuß. Prem.-Lieut. in der Artillerie.
5. Franz, k. preuß. Bergwerks-Expectant.
6. Ernst, k. preuß. Forsteleve.
7. Elise, verm. mit dem Frhrn von Pöppinghausen.
8. Bertha, verm. mit dem k. preuß. Hauptmann von der Recke auf Cotten.
9. Caroline, verm. mit dem k. preuß. Gerichts-Director von Michels in Soest.
10. Marie. 11. Emilie. 12. Adolfine.
13. Isabella.

Du Jarrys von La Roche, s. La Roche.

Digitized by Google

Dungern.

[Proteſt. — Naſſau. — Frhr. 16. Oct. 1661. — Beſchreibung des Wappens u. geſchichtl. Ueberſicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 88.]

Freiherr: Friedrich Heinrich Frhr von Dungern, geb. 2. Febr. 1765, hzgl. naſſ. GRath u. Oberſt-Stallmeiſter, verm. mit Wilhelmine (geb. 10. Mai 1772, † 12. Januar 1846), des Georg Moritz Leſch von Mühlheim und der Wilhelmine geb. Röder von Dierspurg Tochter. [Weilburg in Naſſau.]

Kinder: 1. Emil Auguſt, geb. 29. Oct. 1802, hzgl. naſſ. GRath, Staats-Miniſter a. D., Staatsrath und Geſandter bei der Deutſchen Bundesverſammlung für Braunſchweig und Naſſau, verm. I) mit Charlotte Friederica geb. Freiin Marſchall von Bieberſtein (geb. 12. Januar 1810, † 8. Dec. 1832); II) 7. Sept. 1834 mit
Dorothea Natalie geb. Freiin Marſchall v. Bieberſtein, geb. 21. Juni 1808, Schweſter der Vorigen.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Otto Friedrich Wilhelm, geb. 1. Juni 1831, k. k. Lieutenant im 9. Inf.-Reg. Graf Hartmann-Klarſtein.

2) Auguſta Henriette Luiſe, geb. 24. Novbr. 1832, Hofdame der Herzogin Adelheid von Naſſau.

— b) 2r Ehe: 3) Hermann, geb. 9. Mai 1836, k. k. Lieut. im 57. Inf.-Reg. Fürſt Jablonowski.

4) Maximilian, geb. 16. Mai 1838.
5) Friedrich, geb. 20. Sept. 1839.
6) Ottonie, geb. 19. April 1841.
7) Marie, geb. 12. März 1843.

2. Henriette, verm. mit Auguſt Frhrn von Kruſe, hzgl. naſſ. Gen.-Lieut.; Witwe ſeit 30. Januar 1848.
3. Auguſta, verm. mit Friedrich von Preen, hzgl. naſſ. Gen.-Lieut. und General-Adjutanten.
4. Dorothea, vormals Hofdame der † Prinzeſſin Luiſe von Naſſau-Uſingen.
5. Iſabella, verm. mit Joſeph Frhrn von Syberg, hzgl. naſſ. Kammerherrn.
6. Marie, geb. 31. Aug. 1811, verm. 18. Sept. 1834 mit Friedrich Frhrn Marſchall von Bieberſtein, Erbherrn zu Hahnſtädten und hzgl. naſſ. Kammerherrn.

Digitized by Google

7. Wilhelm Heinrich, erbl. Mitglied der ersten Kammer der Stände des Hzgth. Nassau, verm. mit Friederica geb. RGräfin von Reichenbach-Lessonitz.

Durant.

[Evang. — In Preuß.-Schlesien und im südl. Frankreich (die in Frankreich blühenden zwei Linien gehören der katholischen Kirche an). — Anerkennung des Freiherrenstandes durch König Friedrich Wilhelm III. von Preußen, laut Diplom d. d. 2. November 1810. — Wohnsitz: Schloß Baranowitz im Kreise Rybnik. — W.: senkrecht getheilt; rechts in Schwarz ein silbernes Schrägekreuz, links quer getheilt, darin oben in Gold ein roth bewehrter, schwarzer Adler, unten in Silber ein schrägelinks aufwärts sich biegender, grüner Palmzweig. Der gekrönte Helm mit rechts schwarzsilberner, links schwarzgoldener Decke trägt zwei silberne Straußenfedern zwischen drei schwarzen.]

Diese Familie verließ 1689, einige Jahre nach Aufhebung des Edicts von Nantes, da sie zu den Hugenotten gehörte, ihr Heimathland Frankreich und wanderte in die Staaten des Großen Kurfürsten von Brandenburg ein. Sie war in der Provinz Languedoc bei Toulouse mit den Herrschaften Sénégas und Treviſy ansäſſig gewesen und führte als vollständigen Titel: „Durant de Bonne, chevalier, seigneur, et baron de Sénégas. Die in Frankreich noch blühenden beiden Zweige der Familie sind: 1) Durant de Bonne de Sénégas, comte de Berlas, auf dem Schlosse Berlas im Departement de Tarn, und 2) Durant chevalier, seigneur et marquis de Sénégas auf dem Schlosse Beauprés, im Departement de la Garonne.

780 gründete der Abt Durantus die Abtei Clermont bei Toulouse; 1148 fiel Charles Durant baron de Sénégas in dem unglücklichen Kreuzzuge an der Spitze einer Sturmcolonne vor Joppe; 1344 übernahm Pierre Durant baron de Sénégas die Herrschaft Treviſy bei Caſtres von seinen Schwägern Philippe und Bertrand de Levis, vicomtes de Lautres, seigneurs de la Roche de Castelnau de Bonnefous; 1534 starb Pierre Durant baron de Sénégas, welcher 1525 mit dem König Franz I., als dessen Stallmeister, in der Schlacht bei Pavia gefangen genommen worden war; 1595 stand Charles de Durant baron de Sénégas an der Spitze einer an Heinrich IV. ge-

Digitized by Google

sandten Deputation der Edelleute aus dem Haut-Languedoc, nachdem derselbe 1589 den Huldigungseid in Paris geleistet hatte; in der Schlacht von Malplaquet (1709) fiel Auguste Durant baron de Sénégas als preuß. Oberst und Bataillonschef im Regiment de Varennes.

Freiherr: Emil Erdmann Konrad Frhr von Durant, geb. 26. Nov. 1799, Herr auf Baranowitz, Ober- und Nieder-Oschin, k. preuß. Landrath u. Landesältester, Präsident des landwirthschaftlichen Vereins im Kreise Rybnik, Mitglied mehrerer anderen Vereine, Abgeordneter zum schlesischen Provincial-Landtage, 1849 Abgeordneter beim Deutschen Volkshause u. seit 1850 wirkl. Mitglied der zweiten preußischen Kammer, Ritter des St. Johanniter-Ordens schlesischer Genossenschaft, verm. 14. Juli 1836 mit

Charlotte Friederike Luise, geb. 29. Decbr. 1814, des k. preuß. Landraths Johann von Kalinowski-Hussinetz, Dom-Capitulars von Halberstadt, Herrn auf Hilbersdorf im Kreise Falkenberg, Tochter.

Kinder: 1. Hans Heinrich Karl, geb. 13. Juni 1837.
2. Bally (Valentine) Mathilde Charlotte Henriette, geb. 10. Nov. 1838.
3. Emil Heinrich Erdmann, geb. 16. Dec. 1839.

Dürnitz.

[Kath. — Alt-Bayern. — RAdel 28. Mai 1678, bestät. mit dem Prädicat »von Dürnitz« 1686, Frhr. 24. Mai 1689. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 97, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 99 u. 100.]

Freiherr: Karl Frhr von Dürnitz, geb. 23. April 1811 (des † Frhrn Kaspar, k. bayer. Kämm. und Postmeisters zu Eichstädt, Sohn), Herr auf Hienhart und Ober-Schneiding, k. bayer. Kämm. und Appellations-Gerichts-Assessor zu Freising, verm. 23. April 1850 mit

Marie geb. Semer.

Schwester.

Mathilde, verm. 25. Nov. 1834 mit Joseph Leopold RGrafen v. Freien-Seiboltstorf zu Nieder-Aibach, k. bayer. Kämm.; Witwe seit 13. März 1850.

Digitized by Google

Eberstein.

[Preuß. Bestätigung des Freiherrenstandes 8. Sept. 1854 (für den Frhrn Hermann, k. preuß. Hauptmann im Grenadier-Reg. Kaiser Alexander). — W.: in Blau ein aus schmalen, silbernen Leisten zusammengesetztes, auf einer Spitze stehendes, gleichseitiges Dreieck mit eingebogenen Seiten, welches außen an jeder Spitze mit der obern Hälfte einer silbernen Lilie besteckt ist. Aus dem gekrönten Helm mit blausilberner Decke wächst ein blau gekleideter Mohrenrumpf hervor, von dessen gekröntem Haupte eine gewundene, blausilberne Kopfbinde links herabhängt. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 130 u. ff., auch im vorliegenden Taschenbuch unter »Nachträge und Berichtigungen (den 5. Jahrg. a. 1855 betreffend)«.]

I. Anton-albrecht'sche Linie.

Freiherr: Karl Friedrich August Frhr von Eberstein, geb. 8. März 1797, k. preuß. Oberst à la suite des 28. Inf.-Reg. und Commandant der Festung Jülich, verm. 1822 mit

Emilie geb. von Budritzka.

Kinder: 1. Auguste, geb. 23. April 1823, verm. mit Otto von Zabrowski.
2. Emil, geb. 1824.
3. Benno, geb. 2. Januar 1826, k. preuß. Lieutenant im 28. Inf.-Reg.
4. Clara, geb. 1828.
5. Max, geb. 1830.
6. Oscar, geb. 1831.
7. Victor, geb. 1836.
8. Hugo, geb. 1846.
9. Friedrich, geb. 1847.

Geschwister.

1. Ottilie, geb. 2. Januar 1787, verwitw. Baronin Geyr.
2. Christiane, geb. 10. April 1788, Witwe des k. preuß. Oberst-Lieut. von Zabrowski.
3. Florentine, geb. 16. Aug. 1798.
4. Karl Michael Robert, geb. 28. August 1801, k. preuß. Oberst-Lieut. und Commandeur des 26. Inf.-Regiments, verm. mit

Pauline geb. von Eberti.

Kinder: 1) Hedwig, geb. 9. Febr. 1827.
2) Marie, geb. 5. Juli 1829.
3) Max, geb. 19. Juli 1830, k. preuß. Lieut. im Grenadier-

Digitized by Google

Reg. Kaiser Franz, verm. 3. Sept. 1854 zu Heinersdorf bei Müncheberg mit
Pauline geb. Schulz.
4) Alfred, geb. 26. Januar 1835, k. preuß. Lieut. im ersten Garde-Reg. zu Fuß.
5) Ottilie, geb. 30. Oct. 1838.
5. Hedwig, geb. 19. Juni 1805.

II. Christian-ludwig'sche Linie.

1. Büringische Special-Linie.

Freiherr: Karl Heinrich August Frhr Eberstein von Büring, geb. 27. Febr. 1779, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen, k. preuß. Oberst a. D., verm. I) mit Amalie geb. von Gläser († 12. Mai 1817); II) mit
Henriette geb. von Seebach a. d. H. Klein-Fahner.
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. † Karl (geb. 2. Febr. 1805, † 9. September 1852, verm. mit Wilhelmine geb. Freiin v. Eberstein [† 2. Sept. 1852]).
Deren Kinder: 1) Anna, geb. 19. März 1841.
2) Hermine, geb. 13. Febr. 1843.
3) Karl, geb. 13. Sept. 1844.
4) Ernst, geb. 7. April 1847.
5) Emma, geb. 15. Juli 1848.
6) Max, geb. 2. Febr. 1851.
2. Antonie, geb. 23. Januar 1810, vermählt mit Franz Frhrn von Eberstein zu Bennewitz (s. unten).
— b) 2r **Ehe:** 3. Hermann, geb. 8. Juli 1821, k. preuß. Hauptmann im Grenadier-Reg. Kaiser Alexander.
4. Malwine, geb. 29. April 1823, verm. mit dem königl. preuß. Ober-Gerichtsrath Karl von Fischer-Treuenfeld zu Naumburg.

Geschwister.

1. † Wilhelm Lorenz (geb. 7. Febr. 1778, † 28. April 1823).
Dessen Witwe:
Friederike geb. von Wolfersdorff.
2. † Ernst Albrecht (geb. 19. Juni 1780, † 27. Januar 1833, k. großbritann. Hauptmann). **Dessen Witwe:**
Miß Harriet Perchard Champion.
Dessen Kinder: 1) Ernst Wilhelm Alexander, geb. 29. Aug. 1804, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen und

Digitized by Google

Herr auf Buhla im Eichsfelde, verm. I) mit Bertha geb. Freiin von Werthern a. d. H. Brücken; II) mit
Ottilie geb. Freiin v. Werthern, Schwester der Vorigen.
Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Bertha. (2) Pauline. — b) 2r **Ehe:** (3) Ernst. (4) Thilo.

2) Antoinette Charlotte, geb. 3. Dec. 1806, verm. mit Armand de Rigot zu St. Servan in Frankreich.

3) Franz Richard Champion, geb. 29. Januar 1814, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen und Herr auf Bennewitz, verm. mit
Antonie geb. Freiin von Eberstein, geb. 23. Januar 1810 (s. oben).
Sohn: Heinrich Sittig, geb. 18. Juni 1849.

4) Peter Friedrich, geb. 18. Oct. 1818, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen.

5) Henriette Amalie Caroline, geb. 23. Mai 1820.

6) Wilhelm Heinrich, geb. 15. Decbr. 1821, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen.

7) Albertine Agnes Jane, geb. 18. März 1823.

8) Elisabeth Erneſtine Campbell, geb. 30. Dec. 1824.

9) Annette Elisa Campbell, geb. 2. Januar 1827.

3. Emilie Adelheid, geb. 9. Nov. 1782, StD. zu Drübeck.

4. † Moritz Willibald (geb. 22. April 1784, † 13. April 185[illegible], k. preuß. Major a. D., verm. mit . . . .).
Dessen Söhne: 1) Moritz, geb. 1822, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen.
2) Rudolf, geb. 1824, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen und Herr auf Chorenzen in der Grafschaft Mansfeld.

5. Gustav Adolf, geb. 19. Juni 1785, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen und k. preuß. Major a. D., verm. mit . . . . .
Söhne: 1) Ferdinand, geb. 1824, k. preuß. Lieut. im Ingenieur-Corps.
2) Moritz Leberecht, geb. 1826.

6. † Franz Botho (geb. 1. Mai 1787, † 26. Januar 1841, k. großbritann. Hauptmann, verm. mit . . . .).
Dessen Tochter: Hedwig, geb. 1821, Herrin auf Schönfeld im Königreich Sachsen.

7. Charlotte Albertine, geb. 6. Januar 1789, Witwe des Karl von Ehrenthal, k. sächs. Rittmeisters.

Digitized by Google

Großvaters-Bruders-Sohn.

† Karl Theodor († 29. März 1833, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen, grhzgl. frankfurt. Minister, verm. I) mit Maria Anna Wilderica geb. RFreiin Ritter zu Grünstein [†]; II) mit N. N. geb. Gräfin Debrose [†]).

Dessen Töchter: a) 1r **Ehe:** 1. Marie, verm. mit dem k. preuß. Major von Dallwitz.

2. Christiane Clementine, verm. mit dem k. württemberg. General-Major a. D. Franz Frhrn von Troyff.

3. Emma, verm. mit dem k. k. Major von Villetsch.

— b) 2r **Ehe:** 4. Ottilie, verm. mit dem k. preuß. Major a. D. von Quidtmann zu Bonn.

---

2. Mohrungen'sche oder von eller-eberstein'sche Special-Linie.

Freiherr: † Karl Christian Heinrich Wilhelm Frhr von Eller-Eberstein (geb. 7. Sept. 1780, † 12. Febr. 1834, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., verm. I) 1803 mit Therese geb. Freiin von Closter aus dem Hause Patthorst [geb. 24. Januar 1786, † 23. März 1823]; II) 1826 mit Leopoldine geb. von Mansberg a. d. H. Meinbrexen [geb. im Mai 1804, † 16. Juli 1834]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Emil Franz Heinrich Bernhard, geb. 19. Mai 1804, Erbherr und Besitzer der Güter zu Gehofen, Mohrungen, Rotha, Groß-Leinungen, Horla, Bustedt und Patthorst, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D., verm. 15. Dec. 1831 mit

Mathilde Gertrude geb. Freiin von Toll, geb. 13. April 1814.

Kinder: 1) Balduin Karl Ernst Wilhelm, geb. 17. Sept. 1832.

2) Therese Julie Bertha Luise Ehrengard, geb. 1. Sept. 1838.

2. Bertha, geb. 12. Januar 1810, verm. mit dem k. preuß. Rittmeister a. D. Ludolf Frhrn von Bültzinslöwen auf Hainrode.

— b) 2r **Ehe:** 3. Karl August Georg Rudolf Ernst, geb. 5. Januar 1830, Mitbesitzer der Güter zu Gehofen, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Uhlanen-Regiment.

Digitized by Google

Edelsheim.

[Evang. — Baden und in beiden Hessen. — Adel mit dem Prädikat »von Edelsheim« 12. Dec 1673, RFhr. 31. Dec. 1706. — Besitz: die RGüter Büdesheim mit Stendel im Grhzgth. Hessen und Wachenbuchen in Kurhessen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 99.]

Freiherr: Ludwig Wilhelm August RFhr von Edelsheim, geb. 24. Oct. 1823, grhzgl. bad. Kammerjunker.

Geschwister.

1. Wilhelm August, geb. 3. Sept. 1824, grhzgl. hessischer Kammerherr, verm. 6. Nov. 1851 mit

Mathilde, geb. 6. Nov. 1827, des Ernst Frhrn von Spiegel zum Desenberg und der Josephine geb. Freiin von Hardoncourt Tochter.

Tochter: Anna Friederike Johanna Josephine, geb. 1. Nov. 1852.

2. Leopold Wilhelm, geb. 10. Mai 1826, k. k. Oberst-Lieut. im 6. Cuir.-Reg. Graf Wallmoden.

3. Sophia Wilhelmine Marie, geb. 10. Aug. 1837.

Mutter.

Friederica geb. RFreiin von Gemmingen-Hornberg, geb. 5. Oct. 1803, verm. 12. Januar 1823 mit dem RFhrn Wilhelm Heinrich Karl, k. preuß. Kammerherrn, grhzgl. bad. wirkl. GRath, Oberst-Kammerherrn und Ober-Ceremonienmeister; Witwe seit 1. Octbr. 1840 und seitdem Oberst-Hofmeisterin J. K. H. der verwitweten Großherzogin Sophie von Baden.

Egkh und Hungersbach.

[Oesterr. — Name und Wappen der »Hungersbach« und Oberst-Erbland-Stabelmeister des Herzogth. Krain 1502, österr. Frhr. 13. März 1560, RFhr. 28. Dec. 1588. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 92, und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 100 u. ff.]

Freiherr: Franz RFhr von Egkh und Hungersbach, geb. 31. Dec. 1807, Oberst-Erbland-Stabelmeister des Herzogthums Krain und der windischen Mark, k. k. Rittmeister in Pension.

Digitized by Google

Geschwister.

1. M. Anna, geb. 7. April 1809, Stiftsdame im adeligen Damenstifte Maria Schul zu Brünn.
2. Gustav, geb. 25. Mai 1812, k. k. Kämm., Oberst-Lieut. und zweiter General-Adjutant für das Hauptquartier der 4. Armee.
3. Moritz, geb. 21. April 1817, k. k. Rittmeister im 11. Gendarmerie-Reg., zugetheilt der Gendarmerie-General-Inspection, verm. 19. Nov. 1850 mit

Ida geb. Gräfin Du Parc, geb. 26. April 1825.
Töchter: 1) Adele, geb. 15. Nov. 1851.
2) Mathilde, geb. 20. Febr. 1854.

4. Adele, geb. 23. Januar 1820.
5. Henriette, geb. 20. Juli 1825.

Mutter.

Luise geb. RGräfin von Wurmbrand-Stuppach, geb. 10. Sept. 1788, StkrD., verm. 6. April 1807 mit dem RFrhrn Maximilian (geb. 26. Oct. 1769), Oberst-Erbland-Stabelmeister des Herzogth. Krain und der windischen Mark, k. k. Kämm. und steierisch-ständischem Ober-Einnehmer; Witwe seit 27. Aug. 1838.

Egkher von Kapfing und Lichtenegg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Kath. — Alt-Bayern. — Frhr. 20. Juni 1691. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 138, u. geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 127.]

Des † Ludwig Felix Johann Nepomuk Frhrn Egkher v. Kapfing und Lichtenegg, Herrn zu Kalling und Köging (geb. 10. Juli 1757, † 28. April 1826 als Letzter seines Geschlechts), k. bayer. Kämmerers und Appellations-Gerichts-Präsidenten zu Amberg, und der M. A. Josepha geb. RGräfin Holnstein aus Bayern († 28. Mai 1836) **Töchter:**

1. Maria Anna Josepha, geb. 21. Oct. 1785, Elisabeth.-O.-Dame u. St. Annen-O.-Ehren-StD., vormals Schlüsseldame der † Kurfürstin von Bayern.
2. Maria Theresia, geb. 1796, St. Annen-Ordens-Ehren-StD., verm. mit dem k. preuß. Hauptmann Max von Steiner; Witwe seit 1850.

Digitized by Google

Vaters-Schwester.

Maria Wilh. Jos. Walb. Aloyſie, geb. 1769, verm. 2. März 1794 mit Franz Xaver RGrafen Holnſtein aus Bayern, k. bayer. Kämmerer und Appellations-Gerichts-Director; Witwe ſeit 27. Januar 1834.

Ehrenburg.

[Wappenbrief 16. Januar 1468, RAdel 11. Juli 1531, beſtätigt mit dem Prädicat »von Ehrenburg« 16. Mai 1626, böhm. Ritter mit dem Incolate 28. April 1638, Frhr. 27. Febr. 1761. — Beſitz: in Böhmen: a) im Kr. Prachin das Gut Wojniz (0,07 QM. mit 217 Einw.); b) im Kreiſe Bunzlau das Gut Nawarow. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 95.]

Blühende Deſcendenz

(ſ. 5. Jahrg. a. 1855, S. 139 u. 140).

Eichhoff.

[Ritter 1834, Frhr. 17. Sept. 1836. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 103.]

Freiherr: Peter Joſeph Frhr von Eichhoff, geb. 16. April 1790, k. k. w. GRath und bis 1840 Hofkammer-Präſident, verm. 9. Novbr. 1818 zu Mainz mit Joſephine († 13. Nov. 1835), des Chriſtian Lauteren und der Eliſabeth geb. Reinhard Tochter.

Kinder: 1. Eliſabeth, geb. 16. Septbr. 1819, verm. 18. Oct. 1838 mit Johann Frhrn Dercſényi de Dercſény, k. k. Hofrath.

2. Joſeph, geb. 23. Oct. 1822, verm. 22. Oct. 1843 mit Marie Roſalie geb. Gräfin von Hohenwart zu Gerlachſtein, Rabensberg und Raunach, geb. 28. Aug. 1822.

Kinder: 1) Joſeph Andreas, geb. 4. Januar 1845.
2) Clara Maria Thereſia Joſephine, geb. 21. Juli 1851.
3) Bertha Eliſabeth, geb. 8. März 1855.

Eichthal.

[W.: in Blau erheben ſich neben einander aus dem Schildesfuße zwei aus ſechs (1, 2, 3) Stücken zuſammengeſetzte, ſilberne Fels-

Digitized by Google

gruppen; über jeder Hauptgruppe schwebt ein goldener Stern. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit blausilberner Decke trägt einen offenen, silbernen Flug, dessen jeder Flügel mit einem blauen Querbalken belegt ist.]

Freiherr: Rudolf Frhr von Eichthal.

Geschwister.

1. Karl, k. bayer. Kämmerer, verm. 16. Januar 1843 mit Isabella geb. RGräfin Khuen zu Belasi, geb. 16. März 1826 zu München.
2. Sophie, geb. 18. Sept. 1816, verm. 26. Juni 1836 mit Kaspar Grafen von Berchem, Besitzer des Gutes Salden-burg in Nieder-Bayern, k. bayer. Kämm. und Hauptmann à la suite.
3. Amalie. 4. Ludwig. 5. Julius.
6. Bernhard, k. bayer. Kammerjunker und Lieut. im 5. Chev.-lég.-Reg. Leiningen, verm. im Mai 1855 mit Clotilde geb. RGräfin Bossi-Federigotti von Ochsenfeld, geb. im Aug. 1836.

Mutter.

Julie geb. Mayer, verm. mit dem Frhrn Simon, Besitzer des Gutes Ebersberg, k. bayer. Hof-Banquier und königl. griech. Staats-Rath; Witwe seit 28. Aug. 1854.

Ellrichshausen.

[Dieses Geschlecht gehörte zu den weiland reichsritterschaftlichen Cantonen in Franken und Schwaben. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 104 u. 105.]

I. Aeltere, jartheimer, früher neidenfelser Hauptlinie.

Freiherr: Gottfried Frhr von Ellrichshausen, geb. 19. Juli 1814, Herr auf Jartheim und Antheil Matzenbach im Königreich Württemberg, k. württemberg. Rittmeister im 3. Reiter-Reg., verm. 1834 mit Amalie geb. Freiin von Stetten, geb. 26. Mai 1817.

Schwestern.

1. Maximiliana, geb. 8. Nov. 1808, Stifts-Dame zu Oberstenfeld.
2. Luise, geb. 7. April 1810, verm. 3. Mai 1833 mit dem Dr. med. Stettenbacher zu Pappenheim.

Digitized by Google

Mutter.

Luise geb. von Falkenhausen, geb. 14. Dec. 1780, verm. 1803 mit dem Frhrn Karl Gottfried Wilhelm (geb. 15. Januar 1775), Herrn auf Jartheim und Antheil Matzenbach; Witwe seit 1851.

Vaters-Bruder.

Karl Eberhard Friedrich, geb. 1781.

II. Jüngere, assumstädter Hauptlinie.

[Von Hans Christoph's jüngerem Sohne, Johann Christoph, gestiftet, theilte sich diese Hauptlinie in drei Speciallinien, deren gemeinschaftlicher Stammvater Eberhard Ludwig (geb. 18. Octbr. 1749, † 9. April 1799), k. k. Rittmeister, war. Derselbe war vermählt 18. Juli 1788 mit Philippine Caroline Sophie geb. Schilling von Cannstadt (geb. 17. Nov. 1766, † 17. Nov. 1837) und hatte aus seiner Ehe drei Söhne, welche die Urheber von nachbenannten drei Speciallinien wurden.]

1. Aeltere assumstädter Special-Linie.

Freiherr: Wilhelm Georg Alfred Frhr v. Ellrichshausen, geb. 6. Januar 1819, k. württemberg. Hauptmann im 7. Infanterie-Regiment.

Geschwister.

1. Philippine Wilhelmine Bertha, geb. 30. Decbr. 1819, präbendirte Stifts-Dame zu Oberstenfeld.
2. Otto Ernst Christian, geb. 28. Febr. 1821, k. k. Rittmeister im 10. Uhlanen-Reg. Graf Clam-Gallas.
3. Ernst Ferdinand Christian, geb. 22. Januar 1822.
4. Karl Philipp Georg, geb. 25. Dec. 1823, k. württemb. Oberlieut. und Schützen-Officier im 2. Reiter-Reg.
5. Malwine Charlotte Philippine Henriette, geb. 26. Juni 1826, verm. 1848 mit Werner Baron von Spörken, hannöver. Ritterguts-Besitzer.
6. Mathilde Caroline Henriette, geb. 29. Januar 1829.

Mutter.

Caroline Wilhelmine geb. RGräfin Gronsfeld-Diepenbroick zu Limpurg-Sontheim, geb. 10. Juni 1799, verm. 17. Februar 1818 mit dem Frhrn Wilhelm Julius Ludwig (geb. 17. April 1789), k. württemberg. Kammerherrn und Director der landwirthschaftlichen Academie zu Hohenheim; Witwe seit 11. April 1832, wiederverm. 16. Nov.

Digitized by Google

1854 zu Assumstädt mit dem regierenden Grafen Ludwig zu Erbach-Schönberg, großherzogl. hess. General-Lieutenant à la suite.

Vaters-Geschwister.

1. Friedrich Ernst Karl Julius. (S. maisenhölder Linie.)
2. Philippine Katharine Juliane, geb. 12. Febr. 1794, verm. mit Karl Frhrn von Palm auf Lauterbach in Sachsen, k. württemberg. Kammerherrn und k. sächs. Hof- und Justiz-Rath; Witwe.

2. Mittlere assumstädter (maisenhölder) Special-Linie.

Freiherr: Friedrich Ernst Karl Julius Frhr von Ellrichshausen, geb. 17. Oct. 1792, grhzgl. bad. Kammerherr und GRath, verm. 26. Januar 1819 mit Henriette Friederike geb. Schilling von Cannstadt (geb. 26. Decbr. 1797, † 17. Sept. 1840).

3. Jüngere assumstädter Special-Linie.

Freiherr: Karl Maximilian Eugen Franz Frhr von Ellrichshausen, geb. 5. Febr. 1829, k. württemberg. Oberlieut. in der Feldjäger-Abtheilung.

Geschwister.

1. Pauline Philippine Maximiliane, geb. 24. Sept. 1825, verm. mit Hermann RFrhrn von Gemmingen-Hornberg zu Babstadt.
2. Joseph Adolf Reinhard Friedrich, geb. 6. Febr. 1832, k. württemberg. Lieut. bei der Leibgarde zu Pferd.
3. Pauline Wilhelmine Marie Sophie, geb. 15. Dec. 1833.

Mutter.

Charlotte Mathilde geb. RGräfin von Beroldingen, geb. 8. Febr. 1807, verm. 25. Nov. 1824 mit dem Frhrn Ernst Karl Julius (geb. 17. Sept. 1796), k. württemb. General-Major und erstem Adjutanten des Königs; Witwe seit 8. Mai 1855. [Stuttgart.]

Elmendorff.

[Diese Familie ist mindestens seit dem vorigen Jahrhundert freiherrlich, wie aus einem noch vorhandenen kaiserlichen Document aus jener Zeit hervorgeht. — W.: von Roth und Gold sechsmal quer ge-

Digitized by Google

theilt. Aus dem mit der Freiherrenkrone bedeckten Helme mit roth-goldener Decke wächst zwischen einem offenen Fluge, dessen rechter Flügel golden und linker roth ist, ein Jünglingsrumpf hervor, dessen schwarze Kleidung in der Mitte ein silberner Streifen pfahlweise überzieht. Schildhalter: zwei goldene Löwen. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 106 u. ff.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 143 u. ff.).

Elverfeld-Beverförde.

[RFhr. 11. Octbr. 1517. — Friedrich Clemens Frhr von Elverfeld († 9. Febr. 1835), k. preuß. Kammerherr, ward von dem k. preuß. Staats-Minister Frhrn von Beverförde als Sohn und Erbe adoptirt und nahm mit kaiserl. Consens vom 10. Mai 1789 Namen und Wappen von Beverförde an. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 144, und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 107 u. 108.]

RFreiherr: Karl Adolf Maria RFhr von Elverfeld genannt von Beverförde-Werries, geb. 6. April 1795 (des 9. Febr. 1835 † RFhrn Friedrich Clemens, k. preuß. Kammerherrn, Sohn), Herr zu Langen, Ober- und Nieder-Werries, Hamsweerum, Bönninghausen, Bispinghof, Falkenhof, Loburg, Nierhoven ꝛc., Burgmann zu Horstmar und Nienborg, k. preuß. Kammerh., verm. 8. Sept. 1831 mit

Clara Charlotte, geb. 13. Oct. 1807, des Friedrich Philipp August Frhrn von Briest und der M. Friederica geb. von Luck Tochter.

Kinder: 1. August Friedrich Gisbert, geb. 22. März 1835.
2. M. Anna Cäcilia, geb. 19. Nov. 1836.
3. Wilhelmine Maximiliana, geb. 23. Juni 1839.
4. Marie Mathilde, geb. 26. Juli 1842.
5. Karl Maximilian, geb. 15. Sept. 1845.

Geschwister.

1. Friedrich August, geb. 28. Juni 1796, k. preuß. Oberst a. D., verm. 5. Juni 1837 mit

Marie Clementine Bianca geb. Gräfin von Kospoth, geb. 21. April 1812.

Kinder: 1) Maria Clementine, geb. 6. März 1838.
2) Max Albrecht, geb. 18. März 1840.
3) Karl Hermann, geb. 22. Aug. 1843.

Digitized by Google

2. Maximilian Friedrich, geb. 26. Mai 1798, k. preuß. Major a. D., verm. 24. Mai 1842 mit
Franziska geb. Freiin von Oer zu Egelburg.
3. Wilhelm, geb. 9. Oct. 1799, k. preuß. Rittmeister im 4. Cuir.-Reg., verm. 19. Juli 1827 mit
Laura geb. Freiin von der Lippe.
Söhne: 1) Friedrich, geb. 31. Mai 1828, k. preuß. Lieut. im 4. Cuir.-Reg.
2) Karl, geb. 8. Sept. 1829.
4. Wilhelmina Gisberta, geb. 21. März 1801, vermählt 16. Febr. 1819 mit Lebrecht Frhrn v. Gräveniß, k. preuß. Gen.-Major; Witwe seit 1. Febr. 1841.

Enis von Atter und Iveagh.

[Böhm. Ritter mit dem Incolate 27. Octbr. 1680, Frhr. 6. Febr. 1784. — Besitz: in Böhmen: a) im Kr. Prachin das Gut Lažan-Miléitz (0,09 QM. mit 472 Einw. in 2 Ortsch.), und b) im Kr. Kaurzim das Gut Unter-Počernitz (0,12 QM. mit 397 Einw.). — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 99.]

Blühende Descendenz

(s. im 5. Jahrg. a. 1855, S. 146).

Veränderung:
Freiherr Maria Wenzel, geb. 30. Oct. 1820, k. k. Rittmeister im 4. Huf.-Reg. RGraf Schlik, ist seitdem aus dem activen Militairstand ausgetreten.

Enzberg zu Mühlheim.

[Kath. — Schwaben. — Dieses alte reichsunmittelbare Geschlecht gehörte zur weiland schwäbischen Ritterschaft des Cantons Hegau. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 110 u. 111; vergl. auch das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter »Enzenberg«.]

Freiherr: Nicolaus Leopold Frhr von Enzberg, geb. 20. März 1816 (des 31. Januar 1855 † Frhrn Nicolaus Leopold Sohn), Herr zu Mühlheim und Bronnen, verm. 28. Oct. 1843 mit

Digitized by Google

Maria Luiſe Franziſca geb. RFreiin von Leuprechting, geb. 27. Oct. 1826.

Kinder: 1. Nicolaus Rudolf Auguſt Joſeph, geb. 11. März 1846.
2. Nicolaus Bruno Karl, geb. 4. Sept. 1847.
3. Emma Franziſca Maria, geb. 22. Nov. 1850.

Schweſtern.

1. Johanna, geb. 10. Mai 1812.
2. M. Anna, geb. 19. April 1813.
3. M. Joſepha Ludovica, geb. 13. Juni 1814, verm. 25. Nov. 1841 mit Maximilian Grafen von Waldburg-Zeil, regier. Grafen von Luſtenau und Hohenems (ſ. Goth. Hof-Kal. II. Abth. A.).
4. M. Maximiliana, geb. 9. Juni 1817, verm. mit Wilhelm Grafen Truchſeß v. Waldburg-Zeil und Trauchburg; Witwe ſeit 19. Oct. 1847 (ſ. II. Abth. des Goth. Hof-Kal. A.).
5. Franziſca, geb. 29. Mai 1820, verm. 5. Febr. 1839 mit Johann Wilhelm RFrhrn von Bodmann, grhzgl. bad. Kammerherrn.

Vaters-Geſchwiſter.

1. † Nicolaus Auguſt (geb. 1. Juli 1784, † 26. Juli 1831, k. württemb. Oberſt-Lieut.). **Deſſen Witwe:**
Charlotte geb. Freiin von König, geb. 9. Dec. 1779.
Deſſen Kinder: 1) Pauline, geb. 4. Juni 1827.
2) Nicolaus Auguſt Leopold, geb. 11. Dec. 1828.
2. Katharina, geb. 18. Nov. 1786.

Erberg.

[Wappenbrief 12. Aug. 1567, geadelt mit dem Prädicat »von Erberg« 27. Mai 1668, Frhr. mit den Prädicaten »zu Lusthal und Oſterburg« 16. Juni 1714. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 103.]

Mit dem am 27. April 1847 † Joſeph Ferdinand Freiherrn von Erberg zu Lusthal und Oſterburg (des 10. Juli 1843 † Frhrn Joſeph Auguſtin Sohn), k. k. Kämm. und Leg.-Rath, iſt dieſes Geſchlecht im Mannesſtamme erloſchen; es lebt dermalen nur noch nachſtehende Schweſter von ihm:

Antonia Katharina, geb. 6. April 1807, StkrD., verm. 21. Januar 1839 mit Johann Ludwig Grafen von Attems-Petzenſtein, k. k. Kämm. [Görz.]

Digitized by Google

Erstenberg zum Freyenthurm.

[Wappenbrief 1461, RAdel und Wappenverbesserung 13. November 1562, RRitter mit dem Prädicat »zum Freyenthurm« 18. Juli 1571, aufgenommen in das nieder-österr. ständische Consortium 15. Mai 1582, Frhr. 1. Mai 1812. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 114, u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 114 u. 115.]

Freiherr: Eduard Franz Joseph Frhr Erstenberg zum Freyenthurm, geb. 30. Mai 1812, Mitglied des nieder-österr. Herrenstandes, verm. 2. Mai 1840 mit

Camilla geb. RFreiin Münch von Bellinghausen, geb. 10. April 1820.

Kinder: 1. Marie, geb. 2. Febr. 1841.

2. Eduard Maria, geb. 18. März 1843.

3. Leontine, geb. 18. Juni 1845.

Schwestern.

1. Mathilde Julie Leocadie, geb. 7. Decbr. 1803, verm. 31. Mai 1823 mit Karl Ernst Grafen von Strachwitz-Susky-Groß-Zauche und Kamminietz, k. k. Kämm. und Landrath des tost-gleiwitzer Kreises in Schlesien.

2. Attala M. Magdalena, geb. 15. Oct. 1806, verm. 16. Mai 1826 mit Mauritz Karl Wilhelm Grafen v. Strachwitz ꝛc., k. k. Kämmerer.

Mutter.

M. Magdalena, geb. 25. Sept. 1776, des Ferdinand Julius RFrhrn von Geramb und der M. Margaretha geb. von Lasausse Tochter, verm. 13. April 1801 mit dem Frhrn Simon Joseph (geb. 18. Aug. 1774), hzgl. braunschweig. und anhaltischem Kammerherrn, Geh.-Leg.-Rath und Geschäftsträger am k. k. Hofe zu Wien; Witwe seit 30. April 1850.

Ertel von Krehlau.

[Wappenbrief 21. August 1661, geadelt 19. Januar 1728, Ritter mit dem Prädicat »von Krehlau« 30. Januar 1785, Frhr. 26. Januar 1793. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 116.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 149).

Digitized by Google

Veränderung:

RGraf Rudolf, geb. 2. Januar 1809, k. k. Rittmeister im ersten Uhlanen-Reg. Graf Civalart, ist seitdem aus dem activen Militairstand ausgetreten.

Eschenburg.

[Oesterreich. — Ritter mit dem Prädicat »von Eschenburg« 21. Januar 1817, Frhr. und Aufnahme unter die Landmannschaft der gefürsteten Grafschaft Tirol und Vorarlberg 14. Dec. 1836. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 149 u. 150.]

Freiherr: Heinrich Clemens Karl Frhr Purtscher v. Eschenburg, geb. 6. April 1818 (des 12. Mai 1841 † Frhrn Franz Xaver, k. k. GRaths und Präsidenten des lombardisch-venetianischen Senats der Obersten Justizstelle, Sohn), tirolischer Landstand und k. k. Landesgerichts-Rath zu Wien, verm. 8. Juni 1852 mit

Therese, geb. 31. Dec. 1827, des triester Patriciers Joh. Dumreicher Edlen von Oesterreicher und der Amalie geb. Freiin Fechtig zu Fechtenberg Tochter.

Tochter: Helene Antonia Ther. Marianne, geb. 16. Jan. 1851

Schwester.

Antonia, geb. 19. Dec. 1820, verm. 17. April 1847 mit Fortunato Bevilacqua zu Verona.

Escherich.

[RRitter mit Wappenvermehrung 1433, bestät. 27. Juni 1643, böhm. Ritter mit dem Incolat 18. Oct. 1743, Frhr. 26. Januar 1790. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 117 u. ff.]

Freiherr: Alexis Severin Frhr von Escherich, geb. 30. März 1804, k. k. Raths-Secretair des Obersten Gerichts- und Cassationshofes zu Wien.

Brüder.

1. Alfred, geb. 20. Nov. 1806.
2. Johann Oscar, geb. 27. März 1814.
3. Hermann, geb. 15. Juli 1815, k. k. Kämm. u. Oberst-Lieut. im 6. Husaren-Reg. König von Württemberg, zugetheilt beim Hofstaat des EH. Karl Ferdinand.

Digitized by Google

Mutter.

Eveline Justina geb. von Abdank-Melbechowska, geb. 30. Januar 1784, verm. 30. Novbr. 1801 mit dem Frhrn Georg Johann Adam (geb. 25. Januar 1774), k. k. Kämm., Gub.-Rath und Kreis-Hauptmann zu Tarnow in Galizien; Witwe seit 27. Febr. 1846.

Esebeck.

[Evang. und kath. — In Oesterreich, Preußen, Litthauen, Bayern und in der Pfalz. — Frhr. 1740, bestät. in Bayern 8. Januar 1834 und 5. Febr. 1838. — Besitz: a) in Ober-Oesterreich: Mammling und Sunzing bei Braunau (400 österr. Joch groß); b) in Preußen: die peisten'schen Güter bei Eylau (s. 1845): Ponienken, Achthuben, Groß- und Klein-Peisten, Sienken, Egdeln, Waugnick, Katlack, Wicherts, Schwaelken, Albrechtsdorf, Buchholtz, Hanshagen, Diren, Grauschienen, Papperten, Hoofe, Ludwigshof, Finken, Staaben, Sargen und Plössen (22 Ortsch. mit 3600 Einw.); c) in Litthauen: Albrechtau und Ernstwalde (seit 1844) bei Nordenburg (Areal [excl. Bauerland]: 300 culmer Hufen = 0,84 QMeile). — W.: in einem von Blau über Gold quer getheilten Schilde drei (2, 1) golden besamte, rothe Rosen. Der gekrönte Helm mit rechts blaugoldener, links rothgoldener Decke trägt einen offenen, ledigen, schwarzen Flug. Schildhalter: zwei schwarze Adler. Devise: „OMNIA CUM DEO".]

Ein aus Braunschweig stammendes Geschlecht, das seine Filiation bis zum Jahre 933 hinaufführt. Zu jener Zeit soll es, Traditionen zufolge, den Namen Hasbeck und nachher Asbeck und Esbeck geführt haben, woraus der heutige Familienname entstanden ist. Das Stammschloß Esebeck, bei Schöningen im Braunschweigischen, womit die Familie, unter Verleihung der drei rothen Rosen als Wappen, vom Kaiser Heinrich I., in Anerkennung ihrer in der Schlacht bei Merseburg (936) bewiesenen Tapferkeit, belehnt wurde, kaufte 1263 der Bischof von Halberstadt, und von diesem der Markgraf von Braunschweig. In späterer Zeit, bis zum Jahre 1366, besaßen es wieder die Esebecks, und dann fiel es an die Herren von der Asseburg. Die Familie besaß auch Rumstedte, Eilwardenhoven, Hötensleben, Wengersleben, Mörsleben oder Morleven (darüber Fehde mit dem Grafen

Digitized by Google

Siegfried Anhalt 1272), Schloß Wansleben, Goldwiese, Burghof Volpke, Barenberg und Balsdorf. Sie verließ frühzeitig ihre Stammlande und begab sich in das Magdeburgische, wo sie mehrere Jahrhunderte hindurch bedeutende Ländereien zu Lehen hatte. Schon 1201 wird Siegelsdorff (Siliwarstorp, 1840 verkauft) bei Halle als Besitz der Esebecks genannt, so auch Wichmannsdorf bei Hundisburg im Kr. Neu-Haldensleben. Im Jahre 1372 schenkten sie die Kirche in Welsleben an das Kloster der heiligen Jungfrau zu Magdeburg. Im Anhaltischen besaßen sie die Lehengüter Liebehna (Lebehn), Locherau, Neudorff, Guterwitz und Prossig in Köthen (seit 1786 Domainen des Herzogs von Anhalt-Köthen). Groß-Salze mit Jehmig bei Halle (1714 an den Fürsten von Anhalt verkauft) war lange der Hauptsitz der Esebecks gewesen. Sie hatten daselbst große Salzwerke und erbauten eine neue Kirche (1567). Im Jahre 1481 wurden sie mit einem Thurmhof und Gütern in Alvensleben belehnt, welche sie noch zu Anfang des neunzehnten Jahrhunderts besaßen. Die Herrschaft Prattau bei Wittenberg gehörte ihnen ebenfalls.

Viele Ritter aus diesem Geschlecht gelangten schon im zwölften und dreizehnten Jahrhundert zu hohen Aemtern und Ehrenstellen. So war Ludwig de Asbecke (1205) dapifer (Truchseß) bei Otto IV., Balduin Ministeriale, Heinrich de Asbecke (1276) Ministeriale beim Herzog Albrecht von Braunschweig, Nicolaus Canonicus zu Stendal, Bertram de E. commendator (Gebieter) der Tempelritterschaft in Alemannien u. Böhmen, Friedrich (1297) Comthur des Deutschen Ordens zu Mewe (sein Wappen ist im Ordensschlosse zu Marienburg aufbewahrt). Die von Esebeck gehörten auch zu denjenigen Edelleuten, denen das Prädicat „miles" (Vertheidiger des Vaterlands) beigelegt wurde. Unter dieser Benennung kommen viele von ihnen in Urkunden vor. Georg war Canonicus zu Halberstadt und Erich Canonicus des Marienstifts zu Magdeburg. Heinrich erscheint 1560—1609 als lüneburgischer Hofjunker. Hans Asmus, Herr auf Großen-Zalta, Liebehna, Locherau, Jehmig ꝛc., hatte Anna Katharina geb. von Werdensleben a. d. H. Brumby zur Gemahlin. Sein Sohn Burkard commandirte im dreißigjährigen Kriege die Ritterpferde im Herzogthum Magdeburg. Letzterer war mit Rosina geb. von Spitznasen vermählt, die ihm acht Kinder schenkte. Ein Sohn aus dieser Ehe, Joachim Friedrich, war sächs. Kammerjunker, ein anderer, Hans Asmus,

Digitized by Google

kaiserl. Capitain. Dessen Sohn Hartwig Jordan blieb 1698 als Hauptmann im Kriege gegen die Türken in Ungarn.

Philipp Jordan (1676—1746), Herr auf Liebehna, Locherau ꝛc., anhalt-bernburg. Ober-Stallmeister, verm. mit Auguste Elisabeth geb. von Einsiedel, hatte elf Kinder. Von diesen setzte Hans Asmus, Herr zu Ingweyler, Erb- und Gerichtsherr zu Großen-Salza, Liebehna und Locherau, hzgl. pfalz-zweibrücken'scher wirkl. GRath und Etats-Minister, das Geschlecht fort. Er kam jung an den Hof des Fürsten von Zweibrücken und erwarb die Herrschaft Ingweyler nebst anderen bedeutenden Gütern in der Pfalz, die aber später in Folge der ersten französischen Revolution der Familie wieder verloren gingen. Seine Gemahlin war Johanna Friederike geb. von Göllnitz (geb. 25. Aug. 1711, † 21. Mai 1771). Im Jahre 1740 wurde er in den bayerischen Freiherrenstand erhoben (nach Andern vom Kaiser Karl VII.) und bei der Reichsritterschaft als freiherrlich immatriculirt. Einer seiner Söhne mußte während des siebenjährigen Krieges, da ein Theil der Familienbesitzungen unter preußischer Lehenshoheit stand, sich dem Könige zum Militairdienst stellen. Derselbe, Namens Karl Christian Burkard, gelangte später zur Würde eines preuß. Generals, ward Inhaber eines Dragoner-Reg., Ritter des Ordens pour le mérite, des Johanniter-Ordens, Herr auf Siegelsdorff und Stifter der preußischen Linie. Sein Bruder Eberhard (geb. 1740, † 1817), französ. maréchal de camp, verm. mit Katharina geb. Gräfin von Lurburg, gründete die zweibrücken'sche Linie. Die übrigen Kinder des Frhrn Hans Asmus waren folgende: a) Ludwig, pfalz-zweibrücken'scher GRath, Staats-Minister, Ober-Jägermeister und Ober-Amtmann zu Trarbach, verm. mit Caroline Auguste geb. Freiin Gayling von Altheim; derselbe wurde im Februar 1793 von dem National-Commissair Gundet in seinem Hause zu Zweibrücken verhaftet und als Geißel nach Paris geführt, von wo er im August desselben Jahres, von der Familie mit einer Summe von 95,000 Gulden ausgelöst, nach Mannheim zurückkehrte; b) Fritz und c) Heinrich, Letzterer verm. mit einer Gräfin Firnhaber, Beide Capitaine im franz. Reg. Royal Deux-Ponts: d) Georg, Oberst der Garde zu Fuß, auch Kammerherr des Herzogs von Zweibrücken, verm. mit Charlotte geb. Freiin von Closen auf Haydenburg; und e) Luise, verm. mit dem französ. Feldmarschall Baron Closen und nach dessen Tode mit Karl Gustav Grafen von

Digitized by Google

Stralenheim-Wasaburg, k. französ. General-Lieutenant († 9. Januar 1787).

I. Zweibrücken'sche Linie.

Freiherr: Friedrich Frhr von Esebeck, geb. 29. Mai 1820, k. bayer. Rittmeister im 3. Chev.-lég.-Reg. Herzog Maximilian, verm. 17. Oct. 1847 mit

Therese, geb. 12. Oct. 1830, des k. bayer. Generals und Divisions-Commandanten Jacob von Fritsch Tochter.

Söhne: 1. August Friedrich (kath.), geb. 28. Januar 1850.
2. Oscar Jacob (kath.), geb. 13. Juli 1851.

Schwester.

Marie, geb. 15. Sept. 1818, verm. 1849 mit dem k. bayer. General-Staats-Procurator Max Loë.

Mutter.

Maria Anna geb. Miß Atwell-Smith, geb. 13. Febr. 1800, verm. im Febr. 1818 mit dem Frhrn Friedrich Ludwig Hans (geb. 31. Juli 1769), k. französ. Obersten; Witwe seit 23. März 1852.

Vaters-Schwester.

Auguste, geb. 1775, verm. mit dem franz. Obersten a. D. Louis von Mathieu; Witwe seit 1842.

Großältern.

† Eberhard Frhr von Esebeck (geb. 1740, † 19. Januar 1817), französ. maréchal de camp, verm. mit Katharina geb. Gräfin von Lurburg.

Großvaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ludwig Friedrich, pfalz-zweibrück. Geh.-Staats-Minister und wirkl. GRath, Landjägermeister u. Ober-Amtmann zu Trarbach, verm. mit Caroline Auguste geb. Freiin Gayling von Altheim, Ober-Hofmeisterin der Herzogin.
2. † Karl Christian Burkard, k. preuß. General der Cavalerie, Stammvater der preuß. Linie (s. dort).
3. † Heinrich (geb. 1742, † 1809, französ. Capitain im Reg. Royal Deux-Ponts, verm. mit einer Gräfin Firnbaber [†]).

Deren Söhne: 1) † Heinrich Christian (geb. 1. April 1786, † 8. Sept. 1839, grhzgl. hess. Major, Flügel-Adjutant und Kammerherr). Dessen Witwe:
Margaretha geb. Lautern.

Dessen Sohn: Christian Philipp (kath.), geb. 3. Febr. 1817, Herr auf Mammling und Sunzing bei Braunau

Digitized by Google

in Ober-Oesterreich, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 3. Febr. 1852 mit

Therese, geb. 7. Mai 1833, des grhzgl. hess. Präsidenten Moritz Schmidt Tochter.

Kinder: a) Heinrich Moritz Friedrich Wilhelm, geb. 8. Nov. 1852.

b) Therese Eva, geb. 12. April 1854.

2) † Franz (geb. 1791, † 1824, verm. zu Paris mit Eulalie de Roy [†]).

Deren Söhne: (1) Karl, zu Paris.

(2) Gustav, verm. mit Ernestine Guytel zu Paris.

4. † Georg Franz († 5. Mai 1823, Oberst der Garde zu Fuß, Kammerherr des Herzogs zu Pfalz-Zweibrücken, vermählt mit Charlotte geb. RFreiin von Closen auf Haydenburg [†]).

Deren Kinder: 1) † Karl (geb. 1786, † 15. Sept. 1831, Präfect von Mainz, später Bürgermeister von Zweibrücken).

Dessen Witwe:

Christine Wilhelmine geb. v. Kreutzer, geb. 23. Aug. 1793.

Dessen Söhne: (1) Karl, geb. 11. Juni 1819, k. preuß. Kammerherr, früher Major und Flügel-Adjutant des Fürsten von Hohenzollern-Sigmaringen, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., verm. mit

Therese geb. Freiin v. Fahnenberg, geb. 4. April 1815, Dame des k. bayer. Theresien-Ordens, früher Hofdame der Fürstin von Hohenzollern.

Kinder: a) Caroline Marie Wilhelmine Alexandra (kath.), geb. 18. Febr. 1839.

b) Adolf Karl (kath.), geb. 17. Januar 1844.

(2) Georg, k. bayer. Rittmeister a. D., verm. I) 31. Decbr. 1836 mit Marie geb. Freiin von Magerl (geb. 12. Nov. 1815, †); II) mit

Minna geb. Jung.

Kinder: a) 1r Ehe: a) Marie Therese (kath.), geb. 15. August 1838.

— b) 2r Ehe: b) Georg, geb. . . .

2) Amalie, verm. mit Hrn. v. Lilier zu Karlsruhe; Witwe.

II. Preußische Linie.

Freiherr: Karl August Ludwig Hans Frhr von Esebeck geb. 11. April 1786 zu Zweibrücken, Erb-, Lehens- und

Gerichtsherr auf Siegelsdorff (verkauft 1840), kaufte und verkaufte Schloß Thierenberg und Bernicken (1845) bei Fischhausen in Preußen, ferner die eiserwager Güter mit Klein-Eiserwagen, Damerau, Richau, Friederikenruh, Schönrade, Wittenberg (verkauft 1842) und Eschenbruch (1854); Herr der peisten'schen Güter, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., k. preuß. General-Lieut., vormal. Divisions-Commandeur, verm. I) 21. Sept. 1809 mit Friederike geb. von Sauken a. d. H. Tarputschen (geb. 21. Sept. 1788, † 15. April 1830); II) 1. Mai 1832 mit

Thereſe, geb. 12. Nov. 1810, des 1840 † k. preuß. Gen.-Lieut. und Chefs des allgem. Kriegs-Departements Ferdinand Ritters von Stülpnagel Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Rudolf, geb. 6. Febr. 1812, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im Garde-Reserve-Reg., auch Schloß-Commandant von Berlin.

2. Natalie, geb. 21. Juli 1815, verm. 1. Oct. 1833 mit Hermann Frhrn Hofer von Lobenstein, Erbherrn auf Wildenstein, Neustädtlein ꝛc., k. preuß. Oberst-Lieutenant und Bataillons-Commandeur im Grenadier-Regiment Kaiser Alexander.

3. Hermann, geb. 24. Dec. 1816, Herr auf Wangnik und Kattack, k. preuß. Hauptmann im ersten Garde-Landwehr-Reg., verm. 8. Dec. 1843 mit

Laura geb. von Studnitz, geb. 14. Juli 1821.

Söhne: 1) Karl Ernst Hermann, geb. 28. Aug. 1844.

2) Ernst Karl Hermann, geb. 31. Januar 1846.

3) Hermann Ernst Karl Wilhelm, geb. 8. Dec. 1850.

4. Hugo, geb. 18. Septbr. 1818, Herr auf Albrechtau und Ernstwalde, k. preuß. Prem.-Lieut. im ersten Landwehr-Dragoner-Reg., verm. 6. Febr. 1845 mit

Anna geb. von Schön, geb. 11. Februar 1817, des wirkl. Geh.-Staats-Ministers, Burggrafen von Marienburg, Ritters des hohen Ordens vom schwarzen Adler Theodor von Schön auf Arnau Tochter.

Töchter: 1) Helene Theodore Friederike Amalie, geb. 29. Nov. 1845.

2) Lydia Caroline Malwine Auguste, geb. 27. März 1853.

5. Karl, geb. 29. Oct. 1821, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Garde-Reg. zu Fuß und Brigade-Adjutant, verm. 8. Februar 1851 mit

Clara, geb. 22. März 1828, des Friedrich Jaroslaw Frhrn

Digitized by Google

von Rothkirch-Panthen, Erbherrn auf Schön-Ellguth, Tochter.

Kinder: 1) Walter Asmus Karl Friedrich Eberhard, geb. 17. Juli 1853.

2) Friederike Emilie Alexandrine Luise Clara, geb. 14. August 1854.

6. Elise Caroline Hermine, geb. 10. Mai 1823.

— b) 2r Ehe: 7. Ferdinand Friedrich Wilhelm Karl, geb. 21. Mai 1833, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Reg. zu Fuß.

8. Friedrich Karl Johann, geb. 24. April 1834, k. preuß. P.-Fähnrich im 1. Garde-Reg. zu Fuß.

9. Constanz Karl Wilhelm, geb. 10. Sept. 1836, k. preuß. P.-Fähnrich im 2. Garde-Reg. zu Fuß.

10. Magdalene Friederike Therese Caroline, geb. 24. Januar 1842.

11. Johanna Clara Therese Friederike, geb. 2. Sept. 1847.

Brüder.

1. † Wilhelm (geb. 6. Aug. 1779, † 1838), Herr auf Siegelsdorff, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Major a. D., nachher Polizei-Präsident von Berlin, vermählt mit Wilhelmine geb. von Raumer (geb. 23. Juli 1789, † 5. Aug. 1853).

2. † Franz, k. preuß. Rittmeister im Dragoner-Reg. Esebeck; blieb bei Eckau 19. Juni 1812.

3. † Eberhard, k. preuß. Hauptmann im Reg. Garde zu Fuß, blieb als Chef der 1. Jäger-Comp. bei Görschen 2. Mai 1813.

Aeltern.

† Karl Christian Burkard Frhr von Esebeck († 1810), Erbherr auf Saltra, Liebehna und Locherau, Herr von Siegelsdorff, Ritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., k. preuß. General, auch Oberst der Cavalerie, Inhaber eines Dragoner-Reg. und Kammerherr des Herzogs von Pfalz-Zweibrücken, verm. mit Wilhelmine Charlotte Dorothea geb. Schönberg von Brenkenhoff.

Fahnenberg.

[Kath. — Diese Familie war früher bei der breisgauischen Ritterschaft und in dem fränkischen Canton Rhön-Werra immatriculirt. — Besitz: 1) im Grhzgth. Baden die Stadt Burgheim mit den Ortschaften Ihringen, Ober- und Nieder-Rothweil und Oberbergen mit

Digitized by Google

Vogtsburg; ferner zum Theil die Grundherrschaft Amoltern; 2) im Hzgth. Sachsen-Meiningen die Grundherrschaften Einödhausen und Melkers. — W.: in Roth ein schmaler, silberner Querbalken; im Schildesfuße erhebt sich ein grüner Dreihügel, auf welchem ein golden gekrönter und bewehrter, schwarzer Adler steht, dessen Kopf in die obere Abtheilung über den Querbalken hinaus reicht; in der rechten Klaue hält der Adler eine natürlich herabhängende, silberne Sturmfahne empor, welche von drei rothen Querstreifen durchzogen ist, und in der linken einen Strauß von drei nach auswärts sich neigenden, über einander stehenden, natürlichen Schneeglöckchen (Schlüsseln?). Auf dem gekrönten Helme mit rothsilberner Decke wiederholt sich der Adler, der hier auf der Krone steht. — Geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 151 u. 152.]

Freiherr: Egid Karl Franz Ferdinand Frhr von Fahnenberg, geb. 7. Juli 1782 (des 1826 † Frhrn Egid Joseph Karl, kaiserl. Directorial-Gesandten zu Regensburg, Sohn), k. württemb. Kammerherr und vormal. Ober-Forstmeister zu Neuenstadt am Kocher, verm. I) im Septbr. 1809 mit Amalie geb. Freiin von Baden (geb. 5. Mai 1786, † 19. Nov. 1814); II) im Nov. 1816 mit

Sophie geb. Freiin von Kahlden, geb. 7. Nov. 1790.

Töchter: a) **1r Ehe**: 1. Beatrix Caroline Amalie, geb. 7 April 1812, verm. 12. Juli 1835 mit Karl RFrhrn von Gemmingen-Fürfeld.

2. Amalie Marie Walburga, geb. 11. Nov. 1814, verm. 5. Mai 1834 mit August Frhrn von Schütz-Pflummern zu Hohenstein; Witwe seit 16. Januar 1839.

— b) **2r Ehe**: 3. Marie Sophie Angelica, geb. 13. Oct. 1818, verm. 28. Nov. 1841 mit Karl RGrfen v. Uerküll-Gyllenband, k. württemb. Kammerherrn und Forstrath (war in 1r Ehe verm. 10. Febr. 1828 mit Charlotte geb. Freiin v. Varnbühler [geb. 1810, † 1831] und in 2r Ehe 17. März 1834 mit einer ältern Schwester seiner dritten Gemahlin, der Elise Wilhelmine Amalie geb. Freiin von Fahnenberg [geb. 1. Oct. 1815, † 10. Sept. 1840]).

4. Bertha Friederike Dorothea, geb. 27. Januar 1821.

5. Josephine Sophie Wilhelmine, geb. 18. Juni 1825.

Brüder.

1. Anton Maria, geb. 23. Januar 1783, Herr zu Burgheim-Rothweil und der RGüter Amoltern, Einödhausen und Melkers, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A., verm. 15. April 1822 mit

Digitized by Google

Johanne Nepomucene geb. RGräfin Seilern u. Aspang, geb. 9. Juli 1797.

Kinder: 1) Philipp, geb. 19. Aug. 1829.
2) Stephan, geb. 1. Sept. 1831, k. k. Lieut. in d. A.
3) Julie, geb. 16. Sept. 1833, verm. 21. Nov. 1853 mit Franz Grafen von Cappy, k. k. Oberlieut. in d. A.
4) Wilhelmine, geb. 28. März 1838.

2. † Friedrich Joseph Theodor (geb. 1785, † 1833, grhzgl. bad. Kammerh. und Gesandter am k. bayer. Hofe, verm. mit Maria Magdalena geb. von Dietterich-Schönhoffen).

Deren Töchter: 1) Therese, geb. 4. April 1815, verm. mit Karl Frhrn von Esebeck, k. preuß. Kammerherrn, Major a. D., Ritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc.
2) Stephanie, Ordensschwester im Servitinnen-Kloster im Herzogspitale zu München.

Falkenstein.

[Kath. — Breisgau. — Oesterr. Frhr. 26. Sept. 1664, RFhr. 8. März 1708. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 107.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 153 u. 154).

Seitdem ist RFhr Ernst, k. k. Cadet im 6. Drag.-Reg. Graf Ficquelmont, zum Lieutenant befördert worden.

Fechenbach.

[Kath. — Franken. — RFhr. 17. Sept. 1522. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 121 u. 122.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 154 u. 155).

Follenius.

[Fhr. 6. Aug. 1812. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 155.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 155).

Digitized by Google

Forgatsch von Forgatsch.

[Frhr. mit dem Prädicat »von Forgatsch« 6. März 1651. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 111, und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 124; vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handb. dazu unter »Forgách«.]

Freiherr: Rudolf Frhr Forgatsch von Forgatsch, geb. 10. Juli 1794 (des 26. August 1835 † Frhrn Johann Baptist, k. k. Kämm. und Gubernial-Raths zu Brünn, Sohn), k. k. Kämm., mähr. Statthalterei-Rath zu Brünn und Mitglied der k. k. mähr.-schles. Ackerbau-Gesellschaft, verm. 6. Mai 1832 mit

Leopoldine geb. Gräfin Bukuwky von Bukuwka, geb. 15. Nov. 1809.

Töchter: 1. Caroline, geb. 31. Januar 1838.
2. Antonie, geb. 6. Juni 1839.
3. Rudolfine, geb. 14. Juni 1844.

Geschwister.

1. Ludwig, geb. 5. Aug. 1795, k. k. Kämm. und gew. Lieut. in der 1. Arcieren-Leibgarde.
2. Caroline, geb. 2. Novbr. 1797, StkrD., verm. 5. Januar 1817 mit Karl Frhrn von Beeß und Chrostin auf Konskau ꝛc.
3. Emma, geb. 16. Januar 1799.
4. Michael, geb. 26. Sept. 1800, Herr auf Weiß-Oehlhütten, k. k. Kämm. und Vorsteher des Bezirksamts zu Znaim in Mähren, Mitglied des mähr.-schles. Schutzvereins, verm. 15. Juni 1840 mit

Emilie geb. Gräfin von Vetter und Herrin von der Lilie, Freiin zu Burg-Feistritz, geb. 20. Aug. 1815. [Znaim.]

Kinder: 1) Emilie, geb. 22. April 1841.
2) Bertha, geb. 2. Sept. 1842.
3) Michael, geb. 28. Mai 1850.

5. Ernst, geb. 20. Oct. 1801, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 18. Mai 1836 mit

Caroline geb. Gräfin Braida von Ronsecco und Cornigliano, geb. 4. Januar 1800.

Töchter: 1) Seraphine, geb. 14. Mai 1839.
2) Eugenie, geb. 23. Juli 1841.
3) Marie, geb. 11. Dec. 1842.

6. Josepha, geb. 25. April 1803, verm. 23. Juni 1838 mit Eduard Frhrn von Königsbrunn, k. k. Kämm. ꝛc.

Digitized by Google

7. Anton, geb. 13. Nov. 1804, k. k. Cameral-Bezirks-Commissair a. D.
8. Eugen, geb. 26. Dec. 1805, k. k. Landesgerichts-Rath zu Brünn, verm. mit

Katharina geb. Freiin von Pillersdorf, geb. 26. Novbr. 1820.

Sohn: Eugen, geb. 18. April 1847.

Francken.

[Kath. — W.: quadrirt; 1 in Roth ein mit seinem goldenen Ringe in die Höhe gerichteter, silberner Anker; 2 in Gold ein rothes Herz, aus dessen Mitte ein grünes Kleeblatt an seinem Stengel empor wächst; 3 in Gold ein doppeltgeschwänzter, gekrönter, rother Löwe; dieses Feld ist von einem schmalen, silbernen Querbalken durchzogen, der oben durch vier neben einander stehende, niedere Spitzen ausgezackt ist; 4 in Blau ein hoher, felsiger, spitz auslaufender, silberner Berg. Zwei gekrönte Helme; der erste mit rothgoldener Decke trägt das Kleeblatt an langem Stengel zwischen einem offenen, von Roth und Gold abwechselnd quer getheilten Fluge; der zweite mit rothsilberner Decke den Berg zwischen einem von Blau und Silber abwechselnd quer getheilten, offenen Fluge. Schildhalter: zwei goldene Löwen.]

Reichsfreiherrenstand d. d. 20. Febr. 1721 für Johann Bernhard von Francken, Herrn zu Erkelenz, Düßelstein, Leonberg, Birkensee und Winklarn.

Der genannte erste Erwerber der reichsfreiherrlichen Würde war im Jahre 1668 geboren und starb am 10. Novbr. 1746 als kurfürstl. pfälzischer und bayerischer GRath und Reichstags-Gesandter zu Regensburg. Er hinterließ von seiner Gemahlin Maria Anna Sibylla geb. von und zum Pütz († 1740) zwei Söhne. Von des jüngern, Joseph Heinrich, Herrn zu Leonberg, Birkensee und Winklarn, Nachkommenschaft ist im 2. Jahrg. des Taschenbuchs a. 1849, S. 515, die Rede gewesen; der ältere, Johann Werner († 1769), Herr zu Erkelenz und Düßelstein, kurpfälz. Major und sulzbachischer Kammerherr, war zweimal vermählt. Aus seiner ersten Ehe mit Maria Johanna geb. Freiin von Olun de St. Hadelin zu Ingenray hinterließ er einen Sohn Johann Bernhard, dessen Descendenz noch gegenwärtig zu Ingenray in der preußischen Rheinprovinz fortblüht; aus zweiter Ehe mit Maria Anna geb. Freiin Bertolpf von Belven zu Be-

Digitized by Google

nauen († 1795) hatte Johann Werner zwei Söhne: a) Philipp, Herrn zu Eulenbroich, von welchem gleichfalls Nachkommen noch existiren, und b) Johann Ernst Albert RFrhr von Francken zu Venauen, dessen weitere Descendenz unten aufgeführt ist.

Ein jüngerer Bruder des erstgenannten RFrhrn Johann Bernhard, der kurpfälz. Geh.-Raths-Secretair und niederrhein. Kreisgesandte Philipp Wilhelm von Francken, wurde s. d. 13. Nov. 1731 ebenfalls in den Reichsfreiherrenstand erhoben. Von ihm stammt die Linie zu Haus Horr in der preußischen Rheinprovinz ab.

RFreiherr: Adolf Karl Franz RFrhr von Francken, geb. 9. Juli 1813, verm. 10. Mai 1836 mit
Maria Elisabeth geb. Grames.

(Aus dieser Ehe leben zwei Kinder.)

Aeltern.

† Karl Philipp RFrhr von Francken zu Venauen (geb. 16. Febr. 1784, † 3. Febr. 1814), Hauptmann, verm. 20. Nov. 1808 mit Adelheid Josephina (†), des † Adolf Ambros Frhrn von Ritz zu Wachendorf und der Elisabeth geb von Scherer zu Hohenkreuzberg Tochter.

Großältern.

† Johann Ernst Albert RFrhr von Francken zu Venauen und Forstbach (geb. 1744, † 26. Mai 1796), verm. 25. Febr. 1783 mit Isabella Anna Katharina geb. Freiin von Mosbach genannt Breidenbach zu Seelscheidt (geb. 1744, †).

Franckenstein.

[Kath. — Franken, Hessen und Breisgau. — RFrhr. 16. Januar 1670, Vereinigung des Wappens des erloschenen Geschlechts von Sachsenhausen genannt Clenn 8. Sept. 1707. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 126 und 127.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 157).

Fraunberg.

[Kath. — Alt-Bayern. — W.: quadrirt; 1 und 4 in Roth ein silberner Pfahl (Stammwappen); 2 und 3 in Roth ein golden

Digitized by Google

bewehrtes, aufgezäumtes, sich bäumendes, silbernes Roß ohne Sattel. Zwei nicht gekrönte Helme mit rothsilbernen Decken. Den ersten bedeckt ein oben golden gekrönter, mit drei Pfauenfedern besteckter und mit Hermelin aufgestülpter, hoher, rother Spitzhut. Der zweite Helm trägt das Roß, welches hier bis zur Leibesmitte hervorwächst und dessen Brust seitwärts von einer dünnen goldenen Leiste quer durchbohrt ist; die zu beiden Seiten sichtbaren Enden der Leiste sind rechtwinkelig aufwärts gebogen, oben gekrönt und mit drei kleinen Pfauenfedern besteckt.]

Dieses Geschlecht hat mit den schon 1566 ausgestorbenen Reichsgrafen von Haag und mit den Reichsfreiherren von Fraunhofen (s. diesen Artikel) gleichen Ursprung. Es ist anerkannt das älteste Alt-Bayern's und gehört, wie die von Andlaw, Strundeck und Meldingen, zu den vier Erbrittern des heil. römischen Reichs. Seit den frühesten Zeiten stifts-, turnier- und ritterbürtig, wurden die Herren von Fraunberg vom Kaiser Ferdinand II. s. d. 2. Decbr. 1630 in den RFreiherrenstand erhoben.

RFreiherr: Adolf RFhr von und zu Alten-Fraunberg, geb. 3. Novbr. 1800, Herr auf Fraunberg und Rieding, verm. 1835 mit

Maria Anna geb. Maier.

Kinder: 1. Maria Hyacintha Adolfine, geb. 22. Januar 1836.

2. Johann Theodor, geb. 26. April 1837.

3. Adolf Franz Xaver, geb. 9. Juli 1839.

4. Caroline Anna Elisabeth Josephine, geb. 9. April 1841.

Aeltern.

† Franz Paula RFhr von und zu Alten-Fraunberg (geb. 23. Sept. 1763, † 28. April 1814), Herr auf Fraunberg und Rieding, des heil. röm. Reichs letzter Erbritter, k. bayer. Kämm., General-Commissair in Schwaben und Präsident des Obersten Gerichtshofes zu München, verm. I) mit Friederike geb. Gräfin von Seinsheim-Weng († 13. März 1796); II) 4. Aug. 1797 mit Hyacintha geb. Gräfin von Rechberg und Rothenlöwen (geb. 1771, † 19. Juni 1854).

Vaters-Bruder.

† Joseph Maria (geb. 10. Oct. 1768, † 17. Januar 1842), k. bayer. wirkl. GRath und Domherr zu Regensburg, nachher Bischof zu Augsburg und zuletzt Erzbischof zu Bamberg.

Digitized by Google

Großältern.

† Maximilian Joseph RFhr von und zu Alten-Fraunberg (geb. 13. Nov. 1736, † 2. Dec. 1782), Herr auf Fraunberg und Rieding, des heil. röm. Reichs Erbritter, k. bayer. und kurtrier. Kämm., Reg.-Rath zu Burghausen, fürstl. freising. wirkl. GRath und Oberst-Jägermeister, verm. mit Maria Josepha geb. Freiin von Rechberg und Rothenlöwen († 3. April 1798).

Fraunhofen.

[Kath. — Alt-Bayern. — RFhr. 27. Juni 1559. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 157 u. 158, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 122 u. 123.]

RFreiherr: Karl August Clemens RFhr von und zu Alt- und Neu-Fraunhofen, geb. 19. April 1794 (des 13. Nov. 1825 † RFhrn Clemens August, kurbayer. Kämmerers und Regierungs-Raths zu Landshut, Sohn), Herr zu Alt- und Neu-Fraunhofen, Porau, Marklkofen, Aiglkofen, Stolzenberg, Vilsöhl, Vilslern, Hofstaring, Herren-Haslbach ꝛc., k. bayer. Kämm., verm. 15. Aug. 1819 mit

Friederica geb. Freiin von Aretin, geb. 19. März 1798

Raitz von Frentz.

[Kath. — Rheinpreußen. — RFhr. mit Vereinigung des Wappens »Schlenderhan« 15. Juli 1650. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 292, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 394 u. ff.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 444 u. ff).

Freudenberg.

[Luth. — Bayern. — Der althergebrachte Freiherrenstand der Familie wurde von Kaiser und Reich jederzeit anerkannt. — W.: von Roth und Silber quer getheilt. Der gekrönte Helm mit rothsilberner Decke trägt zwei gleich dem Schilde getheilte Büffelshörner. — Geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 145 und 146.]

Freiherr: Julius Theodorich Karl Fhr von Freudenberg, geb. 22. Mai 1815, Herr der Collatur Neukirchen, k. bayer. Lieut. à la suite.

Digitized by Google

Mutter.

Maria Regina geb. von Miller, StD. des adeligen St. Annen-Ordens, verm. 1812 mit dem Frhrn Georg Hermann Julius (geb. 24. Decbr. 1771 zu Sherneß in England), Herr der Collatur Neukirchen, Ehren-Ritter des ruſſ. Maltheſer-Ordens, war früher in ruſſiſchen Seedienſten, zuletzt k. bayer. Platz-Major in Lindau; Witwe ſeit 10. Nov. 1837.

Frey von Schönstein.

[Altadeliges, reichsritterſchaftliches Geſchlecht. Landmannſchaft in Steiermark 1633, öſterr. Frhr. 7. Nov. 1823 (Diplom für den 1825 † Franz Xaver Frey von Schönſtein, Hofrath der ehemal. ungar. Hofkammer, vom Kaiſer Franz I.). — W.: quadrirt; 1 und 4 quer getheilt; oben wächſt in Schwarz ein einwärts gewendetes, goldenen bewehrtes, ſilbernes Einhorn halb hervor; unten ebenfalls in Schwarz drei ſilberne Schrägebalken, welche im erſten Felde links, im vierten rechts laufen; 2 und 3 in Gold drei (2, 1) natürliche, abgeriſſene Leopardenköpfe, von denen die beiden obern auswärts, der untere rechts gekehrt iſt. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rechts ſchwarzgoldenen, links ſchwarzſilbernen Decken. Aus dem erſten wächſt das Einhorn, einwärts gewendet, hervor; der zweite trägt zwei goldene Straußenfedern zwiſchen drei ſchwarzen, und auf dem dritten Helm erſcheint ein bis zur Leibesmitte hervorwachſender, nackter Mohr, um deſſen Haupt eine links abfliegende, ſilberne Binde geſchlungen iſt, und der in der rechten Hand einen rechts ſehenden Leopardenkopf emporhält, die linke aber in die Seite ſtemmt.]

Freiherr: Karl Frhr Frey von Schönſtein, geb. 26. Juni 1797 (des 1825 † Frhrn Franz Xaver, Hofraths der ehem. ungariſchen Hofkammer, Sohn), k. k. Kämm. und Miniſterial-Rath im Finanz-Miniſterium, verm. I) 7. Mai 1845 mit Roſalie geb. von Kleyle († 16. Aug. 1846); II) 19. Nov. 1849 mit

Amalie geb. von Winther.

Tochter 1r Ehe: Flora Roſalia, geb. 20. Febr. 1846.

Des 15. Dec. 1835 † Bruders, des Frhrn Joſeph, k. k. Hofraths, und der 30. Nov. 1835 † Joſephine geb. Gräfin Kokorzowetz von Kokorzowa Sohn:

Edwin, geb. 7. Sept. 1835, k. k. Cadet im 2. Cuir.-Reg. König Max von Bayern.

Digitized by Google

Freyberg.

[W.: a) der eisenberger Linie (welche das Stammwappen führt): von Silber über Blau quer getheilt; oben ledig und damascirt, unten drei (2, 1) goldene Kugeln. Der gekrönte Helm mit blausilberner Decke trägt fünf silberne Straußenfedern. — b) W. der oepfinger Linie: quadrirt; 1 und 4 das Stammwappen; 2 in Blau ein geasteter, schrägerechter, silberner Balken; 3 in Gold ein seiner Länge nach von Silber über Schwarz gespaltener, schrägerechter Balken. — c) W. der erloschenen aschauer Linie: drei goldene Sterne statt der Kugeln. — d) W. der erloschenen löwenfelser Linie: quadrirt und mit einem blauen Mittelschilde, worin ein gestürzter, goldener Mond zwischen drei (2, 1) goldenen Sternen. 1 und 4 das Stammwappen, jedoch verändert, nämlich in Blau neun (3, 3, 3) goldene Kugeln unter einem ledigen, silbernen Schildeshaupte; 2 und 3 in Gold wächst aus silbernem Dreiberge ein schwarzer Löwe halb hervor, welcher mit seinen Vorderpranken einen etwas nach außen gebogenen, rechts dreimal, links zweimal geasteten, abgehauenen, kurzen, dünnen, silbernen Baumstamm vor sich hält (Löwenfels). Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Der erste mit blausilberner Decke trägt einen Busch von neun (3, 3, 3) Straußenfedern, von denen die obern und untern blau, die drei mittleren silbern sind; der zweite mit rechts blausilberner, links schwarzsilberner Decke trägt den Mond, welcher hier beide Sicheln rechts kehrt; der dritte mit schwarzsilberner Decke den Löwen mit dem Aste.]

Das der schwäbischen Reichsritterschaft angehörige Geschlecht der RFreiherren von Freyberg stammt aus dem Graubündtner-Lande, woselbst zu Anfang des neunten Jahrhunderts ein Homagius Curius de libero monte (Freyberg), der Sage nach römischer Abkunft, und dessen Sohn Thoman auf ihrer Burg unweit Chur ansässig waren. Des Letzteren Witwe, eine geborene von Brandis, zog sammt ihren beiden Söhnen, in Folge einer Fehde mit dem Herrn von Sachs, zuerst nach Ober-Schwaben. Später, um die Mitte und gegen Ende des zwölften Jahrhunderts, trennte sich das Geschlecht in verschiedene Hauptstämme und es entstanden die Linien zu Achstetten, Aschau, Löwenfels, Eisenberg und zu Angelberg, aus welcher letzteren die Seitenlinie zu Justingen und Oepfingen hervorging. Die eisenberger und die oepfinger Linie bestehen noch heut zu Tage, während die übrigen ausgestorben sind.

Die erloschene achstetter Linie, gegründet von Adam von

Digitized by Google

Freyberg, welcher um das Jahr 1165 lebte, führte ihren Namen von dem Schlosse Achstetten zwischen Ulm und Bibrach. Sie erlosch mit Philipp Eduard von Freyberg um die Mitte des siebzehnten Jahrhunderts.

Die erloschene aschauer Linie, deren Stammvater Berchtold von Freyberg (um das Jahr 1198) war, blühte in Bayern. Sie kam gegen Ende des vierzehnten Jahrhunderts durch Heirath und Kauf in den Besitz von Hohen-Aschau und Wildenwarth, später auch in den von Haiming und Spitzenberg. Ein Nebenzweig dieser Linie, welche um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts erlosch, war eine Zeit lang zu Kammerberg ansässig gewesen.

Die erloschene löwenfelser Linie stammte von Konrad von Freyberg und dessen Gemahlin, einer Erbtochter aus dem Geschlechte der Löwenfelser (1254). Diese Linie siedelte später nach dem Salzburg'schen und theilweise auch nach Kärnthen über und scheint um 1650 ausgestorben zu sein.

Die blühende eisenberger Linie, nach dem Schlosse Eisenberg (jetzt eine Ruine im bayerischen Landgerichte Füssen) benannt, gründete Burkard von Freyberg, welcher um das Jahr 1286 lebte. Sie theilte sich hundert Jahre später mit den Söhnen Peter's von Freyberg, nämlich mit Sigmund und Wilhelm, in zwei Hauptzweige. Ersterer ward der Stammvater der in neuerer Zeit ausgestorbenen Seitenlinien zu Hopferau (Schloß im Landgericht Füssen) und zu Wellendingen (in Württemberg), ferner der noch jetzt in zwei Aesten bestehenden almendinger Seitenlinie. Wilhelm von Freyberg gründete die Seitenlinie zu Raunau, Hürbl und Haldenwang, welche noch gegenwärtig in zwei Aesten, nämlich in dem von Raunau und in dem von Haldenwang, Knöringen, Offingen und Landstrost (sämmtlich Besitzungen im bayerischen Schwaben) fortblüht. Die Erhebung der Freyberg von Eisenberg in den RFreiherrenstand datirt vom Jahre 1644.

Die blühende angelberger Linie, deren einer Zweig in der ersten Hälfte des sechzehnten Jahrhunderts die Reichsherrschaft Justingen, sowie Oepfingen in Württemberg erwarb und sich von diesen Gütern nannte, nicht lange darauf auch in den Freiherrenstand erhoben wurde, stammt ab von Heinrich von Freyberg genannt Stubenrauch (lebte um 1300). Justingen ging später an die almendinger Linie und von dieser durch Kauf an Württemberg über, Oepfingen aber blie[illegible] Anfang dieses Jahrhunderts bei der Familie.

Digitized by Google

I. Eisenberger Linie.

1. Hauptzweig.

Almendinger Seitenlinie.

1) Ast (in Württemberg).

Freiherr: Maximilian RFrhr von Freyberg-Eisenberg, Herr auf Groß- und Klein-Almendingen und Altheim, unweit Ehingen bei Ulm.

---

2) Ast (in Bayern).

[Dieser Ast war vormals zu Helsberg in Nieder-Bayern begütert.]

Freiherr: Wilhelm RFrhr von Freyberg-Eisenberg, k. bayer. Kämmerer und quiesc. Vice-Oberst-Stallmeister, verm. mit

. . . . . [München.]

Söhne: 1. Karl, k. bayer. Oberlieut. im 3. reitenden Artillerie-Reg.

2. Julius. 3. Ludwig.

4. Maximilian, Gutsbesitzer zu Jetzendorf, k. bayer. Kammerjunker und Regierungs-Assessor. [München.]

---

2. Hauptzweig.

1) Raunauer Ast.

Freiherr: Joseph RFrhr von Freyberg-Eisenberg, k. bayer. Oberst und Kreis-Inspector der Landwehr von Schwaben und Neuburg. [Füssen.]

---

2) Haldenwanger Ast.

Freiherr: Clemens RFrhr v. Freyberg-Eisenberg, Herr auf Knöringen, Haldenwang, Landstrost und Offingen, k. bayer. Kämm., Reichsrath und quiesc. Ober-Appellations-Gerichts-Director, verm. mit

. . . . . .

Sohn: Rudolf, Gutsbesitzer zu Knöringen, königl. bayer. Kämmerer.

Bruder.

Maximilian, k. bayer. Kämm., Oberst à la suite und Hofmarschall Sr. K. H. des Herzogs Maximilian in Bayern.

Digitized by Google

II. Angelberger Linie.

Oepfinger Seitenlinie.

Freiherr: Benedict Frhr v. Freyberg-Oepfingen, k. bayer. Kämm. und Revierförster zu Ansbach.

Brüder.

1. Reinhard, k. bayer. Kammerjunker und Land-Commissair zu Landau in der Pfalz.
2. Ludwig, k. bayer. Kammerjunker und Landrichter zu Schrobenhausen.
3. Alexander, k. bayer Artillerie-Hauptmann und Adjutant Sr. K. H. des Prinzen Karl von Bayern.

Drotleff von Friedenfels.

[Luth. — W.: quadrirt und mit einem Mittelschilde, welcher, quer getheilt, oben in Blau eine nach rechts aufwärts fliegende, silberne Taube mit einem dreiblätterigen, grünen Zweige im Schnabel, unten in Gold einen aus grünem Boden hervorragenden, natürlichen Felsen zeigt. 1 und 4 in Blau eine einwärts gekehrte, silberne Taube mit einem dreiblätterigen, grünen Zweige im Schnabel, welche auf einem aus grünem Boden hervorragenden, ein- und niederwärts gebogenen, abgebrochenen Baumstocke sitzt, aus dem ein Aestlein mit grünen Blättern ausläuft; 2 in Silber ein aus rothen Quaderstücken erbauter, gezinnter Thurm mit gewölbter, schwarzer Thoröffnung und zwei darüber und neben einander befindlichen, schwarzen Fenstern; 3 in Schwarz ein sechseckiger, schwebender, goldener Stern. Freiherrenkrone mit drei gekrönten Helmen. Der mittlere mit rechts blaugoldener, links rothsilberner Decke trägt den goldenen Stern zwischen einem mit den Sachsen einwärts gekehrten, schwarzen Adlersfluge; der rechte mit blaugoldener Decke die Taube auf dem Baumstocke, und der linke Helm mit rothsilberner Decke den Thurm. Schildhalter: zwei einwärts gekehrte Lindwürmer, der rechte von Gold mit blauen Flügeln, der linke von Silber mit rothen Flügeln, und jeder mit ausgeschlagener, rother Stachelzunge. Um ihren über den Ring ein- und niederwärts geschlagenen Stachelschwanz ist ein blaues Band geschlungen, auf dem die Devise „Fide et constantia" in goldener Lapidarschrift zu lesen ist.]

Mit Allerhöchster Entschließung d. d. 16. Juni 1854 geruhten Se. Maj. der Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich den Freiherrenstand des k. k. wirkl. GRaths ꝛc. Joseph

Digitized by Google

Frhrn Bedeus v. Scharberg (siehe das.) auch auf dessen beide Stiefsöhne, Rudolf und Eugen Drotleff von Friedenfels zu übertragen, worauf Letzteren hierüber ein eigenes Freiherren-Diplom unterm 21. Nov. 1854 ausgefertigt wurde.

Freiherr: Rudolf Friedrich Ludwig Frhr Drotleff von Friedenfels, geb. 19. Mai 1817, Ministerial-Secretair im k. k. Finanz-Ministerium, verm. 19. Mai 1851 mit
Johanna Josepha Esther geb. Freiin von Hietzinger, geb. 6. Nov. 1824.

Kinder: 1. Johanna Josepha Ludovica Carolina, geb. 26. April 1852.
2. Rudolf Karl Eugen, geb. 17. Sept. 1853.
3. Rudolfine Ida Emma, geb. 15. April 1855.

Bruder.

Eugen Johann August, geb. 23. Dec. 1819, erster Statthalterei-Rath bei der k. k. Statthalterei zu Oedenburg.

Aeltern.

† Friedrich (geb. 1791, † 1821, Sohn des 1838 † Martin Drotleff von Friedenfels, Stuhlrichters zu Hermannstadt in Siebenbürgen, und der 1820 † Sophie Elise geb. Fabricius von Hermannsfeld), verm. 1816 mit Luise, geb. 18. Dec. 1798, des 11. Febr. 1847 † k. k. Obersten Ludwig von Schwind und der 25. April 1831 † Susanne geb. Hutter von Huttern Tochter (dieselbe vermählte sich nachher in zweiter Ehe 9. Aug. 1825 mit dem oben genannten Joseph Frhrn Bedeus von Scharberg).

Friedrich.

[Grhzgth. Hessen. — Bestätigung des Freiherrenstandes 6. August 1827. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 159, und geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 146.]

Freiherr: Ferdinand August Frhr v. Friedrich, geb. 29. März 1800, grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 10. Juli 1826 mit Franzisca Anna geb. Werr (geb. 26. Juni 1804, † 13. Nov. 1844, erhielt durch Patent vom 14. März 1827 von Ludwig I., Großherzog v. Hessen, die Vorzüge des Adels).

Tochter: Agnes Franzisca Ferdinande, geb. 16. Febr. 1828, verm. 6. April 1847 mit Arwied Frhrn von Witzleben a. d. H. Werben, hzgl. nass. Kammerjunker.

Digitized by Google

Friesen.

[RFhr. 15. Aug. 1653. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 159, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 124 u. ff.]

I. Aeltere, ehemals cottaische Hauptlinie.

[Karl August (geb. 1721, † 1751), des RFhrn Christian August (geb. 1675, † 1737 zu Belgrad) älterer Sohn, Besitzer von Cotta und Mitbesitzer des Amtes Rammelburg, k. poln. und kurf. sächs. Oberst-Lieutenant, ist der Stammvater dieser Hauptlinie. Mit seiner Gemahlin Caroline Wilhelmine geb. von Wangenheim hinterließ er einen Sohn Karl August (geb. 1747), verm. mit einer geb. von Marschall; durch dessen Söhne, Heinrich Adolf und Georg Maximilian, theilte sich dieser Hauptzweig in nachstehende zwei Aeste]:

1. Aelterer Ast.

RFreiherr: Richard RFhr von Friesen, geb. 9. August 1808 (des 1844 † RFhrn Heinrich [geb. 24. Nov. 1776] und der 1846 † Amalie geb. RGräfin von Seydewitz Sohn), k. sächs. Kreis-Director zu Zwickau.

Geschwister.

1. Julius, geb. 27. April 1810, k. sächs. Appellations-Gerichts-Rath.
2. Edwin, geb. 19. Juni 1811, k. sächsischer Rittmeister im 2. Reiter-Reg., verm. mit

Adelaide, geb. 18. Sept. 1810, des k. sächs. Obersten a. D. von Tannhof Tochter.

Kinder: 1) Ulrica, geb. 6. August 1844.
2) Heinrich Adolf, geb. 11. Juni 1847.

3. Isidora, geb. 16. Nov. 1813, verm. mit Herrn C. Meister.
4. Luitbert, geb. 13. Oct. 1816, k. sächs. Hauptmann in der Infanterie-Brigade Kronprinz Albert, verm. mit

Cäcilie Wilhelmine, geb. 1. März 1825, des k. sächs. Majors a. D. Sahrer von Sahr Tochter.

Söhne: 1) Heinrich August Luitbert, geb. 29. Oct. 1847.
2) Alexander Luitbert, geb. 28. Dec. 1849.
3) Richard Luitbert, geb. 25. Febr. 1853.

5. Luitgarde, geb. 5. Septbr. 1819, verm. 7. Mai 1840 mit Emil Frhrn von Pawel-Rammingen, hzgl. sachs.-cob.-goth. Kammerherrn und Staatsrath.

Digitized by Google

2. Jüngerer Aſt.

RFreiherr: Guſtav Adolf RFhr von Frieſen, geb. 11. Aug. 1817.

Geſchwiſter.

1. Fanny Ida, geb. 28. Dec. 1819.
2. Karl Oscar, geb. 24. Aug. 1821, Herr auf Bretnig und Hauswalda, verm. 13. Mai 1851 mit
Anna Clara geb. Demiſch, geb. 8. Aug. 1826.
Sohn: Oscar Maximilian, geb. 23. Febr. 1852.
3. Maximilian Bernhard, geb. 29. Mai 1825, k. preuß. *Lieut.* im 4. Cuir.-Reg., verm. 23. Juli 1854 mit
Caroline geb. Freiin von Bodelſchwingh-Plettenberg, geb. 5. Januar 1831.
Kind: . . . ., geb. 26. April 1855 zu Münſter.
4. Clemens Arthur, geb. 23. Nov. 1827, k. preuß. Lieut. im 1. Uhlanen-Reg.
5. Eliſe Camilla, geb. 10. Mai 1829.
6. Kurt Ewald, geb. 28. Febr. 1832, k. k. Lieut. im 5. Uhlanen-Reg. Graf Wallmoden-Gimborn.

Halb-Schweſter
(aus des Vaters 1r **Ehe**):

Bertha Clementine Agnes, geb. 27. Januar 1809, verm. mit Ernſt Ludwig Adolf v. Hartmann, k. preuß. Major a. D.

Mutter.

Joſephe Amalie geb. Sernau, verm. mit dem RFhrn Georg Maximilian (geb. 17. Juli 1785, verm. in erſter Ehe mit Emilie Agnes geb. von Weynhardt [geb. 9. Juni 1793, † . . .]); Witwe ſeit 31. Dec. 1845.

II. Jüngere oder röthaiſche Hauptlinie.

[Johann Friedrich Ernſt (geb. 1725, † 1768), jüngerer Sohn des Chriſtian Auguſt, iſt der Stammvater dieſer Hauptlinie. Er war Beſitzer von Rötha, Mitbeſitzer von Rammelburg und verm. mit Chriſtine Jacobine geb. RGräfin von Werthern.]

RFreiherr: Friedrich RFhr von Frieſen, geb. 11. Oct. 1796 (des 18. Januar 1824 † RFhrn Johann Georg Friedrich, k. ſächſ. Ober-Kammerherrn, und der 1803 † Julie Caroline geb. RGräfin von der Schulenburg a. d. Hauſe Wolfsburg Sohn), Beſitzer von Rötha mit Podſchütz, Goſchwitz, Groß-Götſchau, Espenhain und der Abtei bei

Digitized by Google

Borna, sowie des Gutes Trachenau mit Treppendorf, k. sächs. Kammerherr und Geh.-Finanzrath und Domherr zu Naumburg, verm. I) mit Johanna Augusta geb. RGräfin von Einsiedel, geb. 22. Nov. 1805 (geschieden 1836); II) 11. Sept. 1838 mit

Mathilde geb. Gräfin von Kanitz, geb. 26. März 1821.

Geschwister.

1. Juliane Charlotte, geb. 9. Juni 1784, Pröpstin des freiadeligen Magdalenen-Stiftes zu Altenburg.
2. Elisabeth, geb. 16. Juli 1793, verm. 30. März 1818 mit Karl Alexander Nicolaus RGrafen Vitzthum von Eckstädt, k. sächs. wirkl. GRath, Kammerherrn u. Oberst-Stallmeister; Witwe seit 11. Oct. 1834.
3. Luise, geb. 27. Nov. 1794, Ober-Hofmeisterin der Königin Amalie von Sachsen.
4. Charlotte, geb. 12. Nov. 1798, verm. 5. Juli 1821 mit Werner RGrafen von der Schulenburg-Nimptsch; Witwe seit 9. März 1829.
5. Ernst, geb. 9. Febr. 1800, Besitzer des Amtes Rammelburg mit Hayda und Hilkenschwenda, Commendator des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherr und Landrath a. D., verm. 12. Oct. 1831 mit Clara Juliana Armgard geb. RGräfin von der Schulenburg a. d. H. Wolfsburg (geb. 23. Januar 1809, † 26. Aug. 1852).
6. Hermann, geb. 27. Febr. 1802, k. sächs. Kammerherr, verm. 27. Febr. 1829 mit

Camilla, geb. 22. Nov. 1806, des Friedrich Ernst Frhrn von Brandenstein a. d. H. Wüstenstein, k. sächs. Oberst-Lieut. a. D., Tochter.

Kinder: 1) Friedrich Otto Heinrich, geb. 23. Mai 1831, k. sächs. Lieut. im 1. Reiter-Reg.

2) Johannes Karl Stephan, geb. 30. Juni 1832, durch Legat des 1842 † Gen.-Lieut. von Leyßer Besitzer des Fideicommiß- und Majorats-Gutes Friedrichsthal bei Berg-Gießhübel, nimmt in Folge dieses Legats und nach k. Bestätigung d. d. 19. Mai 1843 zu seinem Familien-Namen das Prädicat »Leyßer« an; k. k. Lieut. im 21. Inf.-Reg. Graf Leiningen-Westerburg.

3) Maria Juliana Sophia, geb. 20. Nov. 1833.

4) Ernst Georg Moritz, geb. 27. April 1836.

5) Karl Friedrich Christian, geb. 4. Febr. 1847.

Digitized by Google

Halb-Schweſter

(aus des Vaters erſter Ehe mit Johanne Friederike Luiſe Caroline geb. von Kroſſigk a. d. H. Krobſtedt [geb. 1758, † 1781]):

Caroline Jacobine Sophie, geb. 7. Oct. 1781, vormals Ober-Hofmeiſterin der † Großherzogin Luiſe von Sachſen-Weimar-Eiſenach geb. Prinzeſſin von Heſſen-Darmſtadt; verm. mit Hans Günther Werner RGrafen von der Schulenburg aus dem Hauſe Wolfsburg; Witwe ſeit 14. Oct. 1806.

Fritſch.

[RAdel 3. März 1730, RFrhr. 3. Juni 1742. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 129 und 130.]

Blühende Deſcendenz

(ſ. 5. Jahrg. a. 1855, S. 163).

Fuchs von Bimbach und Dornheim.

[Kath. — Bayern. — Beſitz: Bimbach. — W.: in Gold ein zum Sprung geſchickter, rother Fuchs. Auf dem Helm ein golden aufgeſtülpter, rother Hut, worauf ſich der Fuchs ſitzend wiederholt. Helmdecken: roth und golden (Stammwappen).]

Eines der älteſten und angeſehenſten fränkiſchen Adelsgeſchlechter, das ſchon 1119 vorkommt. Es theilte ſich im Laufe der Zeit in verſchiedene Stämme und es entſtanden die Linien der Fuchſe von Wunfurt, Rügheim, Schweinshaupten, Burgbreitbach, Walburg, Kanneberg, Dornheim, Bimbach ꝛc., die aber ſämmtlich bis auf letztere nach und nach wiedererloſchen ſind. Mehrere Kirchenfürſten, ſowie viele andere verdiente Männer, welche die erſten Hof-, Kriegs- und Staatsämter bekleideten, ſind aus dem Geſchlechte hervorgegangen. Aus der bimbacher Linie erlangte der würzburgiſche Feldoberſt Ludwig Reinhold, unter Vereinigung ſeines Stammwappens mit dem roſenbergiſchen, am 9. Nov. 1699 die Freiherrenwürde, und Chriſtoph Ernſt, kaiſerl. wirkl. GRath und Geſandter am niederſächſ. Kreiſe, wurde im Jahre 1705 in den RGrafenſtand erhoben, welche Würde indeſſen mit ſeinen Söhnen gleich wiedererloſchen iſt.

Digitized by Google

Freiherr: Franz Lothar Frhr Fuchs von Bimbach und Dornheim, geb. 4. Januar 1804 (des 11. Sept. 1762 geb. und 1. Novbr. 1823 † Frhrn Friedrich Joseph Sohn), k. bayer. Kämm., verm. I) mit Franzisca Katharina geb. Ehrenfest; II) mit

Regina geb. Ehrenfest, Schwester der Vorigen.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Otto Karl, geb. 18. Januar 1833 zu Bimbach.

2. Franz Ludwig, geb. 29. Dec. 1833 zu Gerolzhofen.
3. Regine Henriette Wilhelmine, geb. 25. August 1835 zu Bimbach.
4. Emma Josephe Mathilde, geb. 5. Nov. 1837 zu Bimbach.

— b) 2r **Ehe**: 5. Reinhold, geb. 21. Mai 1845.

6. Anton, geb. 11. Dec. 1847.
7. Josephine, geb. 28. Febr. 1849.

Geschwister.

1. † Georg Karl († 5. März 1842). **Dessen Witwe**: Henriette geb. Riedel.

Dessen Tochter: Franzisca, geb. 28. Nov. 1833 zu Neustadt a. d. Aisch, verm. im Mai 1849 mit dem k. bayer. Rittmeister im 1. Chev.-lég.-Reg. Bruno von Wessenich.

2. Wilhelmine Amalie Natalie Henriette, geb. 8. Aug. 1808, verm. 16. Oct. 1826 mit dem k. württemb. Obersten und Commandeur des 4. Reiter-Reg. Edmund Heinrich Friedrich Maria Grafen von Linden auf Burgberg.

Fürstenberg.

[Kath. — Westphalen u. Rheinlande. — RFrhr. 26. April 1660. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 164; Abstammung im 4. Jahrg. a. 1854, S. 151 u. 152; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Fürstenberg«.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: † Franz Egon Philipp RFrhr von und zu Fürstenberg (geb. 23. August 1789 zu Herdringen, † 25. Sept. 1832 [des 25. Oct. 1835 † RFrhrn Friedrich Leopold Sohn]). **Dessen Witwe**:

Ferdinandine geb. Freiin von Landsberg-Velen, geb. 10. Januar 1797, verm. 3. Sept. 1817.

Digitized by Google

Dessen Kinder: 1. Franz Egon Ludwig, geb. 15. August 1818 (wurde 1843 in den Grafenstand erhoben; s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
2. Ferdinandine, geb. 2. Nov. 1819, verm. 10. Aug. 1841 mit Friedrich Frhrn von Schorlemer zu Herringhausen auf Overhagen ꝛc.
3. Sophie, geb. 23. Januar 1823, verm. 7. Mai 1842 mit Otto Reichs- und Burggrafen zu Westerholt und Gysenberg.
4. Friedrich Leopold, geb. 12. März 1827, grhzgl. hess. Rittmeister à la suite.
5. Engelbert, geb. 9. Oct. 1829, verlobt 23. Januar 1855 zu Schloß Falkenberg mit Agnes geb. RGräfin von Praschma, geb. 16. Sept. 1831.
6. Ferdinand, geb. 13. Dec. 1831, k. preuß. Lieut. im 6. Uhlanen-Reg.

Geschwister.

1. Sophie Charlotte Antoinette Philippine Walburga, geb. 18. Juli 1790, verm. 16. Sept. 1819 mit dem Erbsälzer Joseph von Mellin zu Werl, Herrn zu Uffeln, Füchte ꝛc.; Witwe seit 5. Febr. 1837, wiederverm. 24. April 1841 mit Friedrich Grafen von Loë zu Wissen bei Geldern; zum zweiten Male Witwe seit 27. Dec. 1849.
2. † Clemens Maria Franz Walburgis (geb. 29. Decbr. 1791, † 19. März 1844 zu Borbeck, Herr zu Borbeck, Horst im Bruch, Hugenport, Grafschaft ꝛc., Domcapitular des ehemaligen Erzstiftes Trier, grhzgl. hess. Kammerherr und Major à la suite). **Dessen Witwe:** Nini geb. Freiin von Weichs zur Wenne (zu Geistern an der Maaß), geb. 8. Sept. 1808, verm. 28. Aug. 1827.
Dessen Kinder: 1) Friedrich, geb. 22. Mai 1828.
2) Kaspar, geb. 15. Sept. 1829.
3) Franz, geb. 14. Oct. 1830.
4) Maria, geb. 24. Dec. 1831, verm. 21. Juni 1853 mit Clemens August Frhrn Droste zu Senden.
5) Ferdinandine, geb. 8. Nov. 1833, StD. zu Bedburg.
6) Clemens, geb. 2. Dec. 1835.
7) Sophie, geb. 21. Juli 1837.
8) Ferdinand, geb. 24. Dec. 1838.
9) Theresia, geb. 12. Mai 1841.
3. Philippine Friederica Walburga, geb. 28. Juli 1793,

Digitized by Google

verm. 10. Oct. 1810 mit Ferdinand Friedrich Frhrn von Wrede zu Melschede (geb. 26. Juli 1787).

4. Maria Antoinette Friederica Arnolda, geb. 3. Aug. 1794, verm. 1819 mit Kaspar Frhrn von Wrede-Ameque zu Blessenohl; Witwe seit 13. Nov. 1832.
5. Theodor Hermann Adolf Sophie, geb. 5. Febr. 1797, Herr zu Heiligenhofen, Georghausen, Königsdorf ꝛc., k. preuß. Kammerh., verm. 10. Aug. 1824 mit Marianne geb. RFreiin von Lilien zu Opherdicke († 3. März 1835).
   Kinder: 1) Ferdinandine, geb. 5. Juli 1825, Stifts-Dame zu Bedburg.
   2) Franz, geb. 3. Mai 1829.
   3) Franzisca, geb. 1. Septbr. 1830, verm. 30. August 1849 mit August RFrhrn von Lilien zu Wasserhausen, Erbsälzer zu Werl.
   4) Sophie, geb. 16. Aug. 1831.
   5) Egon, geb. 26. Dec. 1832.
6. Maria Franzisca Caroline Walburga, geb. 21. Sept. 1798, verm. 15. Septbr. 1821 mit dem Erbsälzer Theodor v. Papen zu Lohe (geb. 7. Sept. 1788 zu Werl), Herrn zu Antfeld, Westernkotten ꝛc.: Witwe seit 29. Sept. 1825.
7. † Johann Friedrich Wilhelm Walburgis (geb. 25. Oct. 1799, † 24. Aug. 1846, Herr zu Körtlinghausen, Siedlinghausen, Schwechhausen, Hohennover ꝛc.). **Dessen Witwe:** Sophie Charlotte geb. RGräfin von und zu Hoensbroech, geb. 23. Juli 1802, verm. 25. Oct. 1830.
   Dessen Kinder: 1) Friedrich Leopold, geb. 21. August 1831.
   2) Maria Franzisca, geb. 3. Juni 1834.
   3) Eugenia Franzisca, geb. 22. Mai 1836.
   4) Maria Johanna, geb. 17. Oct. 1837.
   5) Clemens Wenzeslaus, geb. 16. April 1839.
   6) Franz Egon, geb. 11. Juli 1842.
   7) Sophie Alexandrine, geb. 17. Nov. 1846.
8. Carolina Wilhelmine Walburga, geb. 19. Febr. 1801, verm. 24. Juni 1833 mit Clemens Grafen von Schmising-Kerssenbrock zu Brinke.
9. Franz Friedrich Karl Maria Walburgis (der Taubstumme), geb. 26. April 1802, Herr zu Eggeringhausen, k. preuß. Kammerherr, verm. 19. Oct. 1833 mit Antonie geb. RFreiin von Imbsen zu Wewer (geb. 17. Januar 1813, † 10. Oct. 1852).

Digitized by Google

Kinder: 1) Friedrich, geb. 13. Dec. 1834.
2) Max Paula, geb. 21. Juni 1838.
3) Lothar, geb. 21. Juni 1840.
4) Clara, geb. 18. Sept. 1843.
5) Franzesco, geb. 9. Nov. 1845.

10. Theresia Josephina Antoinetta Helena Maria Walburga, geb. 20. März 1804, verm. 1. Juli 1829 zu Adolphsburg mit Friedrich RFrhrn Geyer von Schweppenburg zu Muddersheim.

11. Franz Adolf Joseph, geb. 28. Juni 1805, Herr zu Loersfeld, Liedberg ꝛc.

12. Joseph Karl, geb. 26. April 1810, Herr zu Muffendorf ꝛc., verm. 11. Juni 1839 mit

Marie Felicitas Walburga Huberta geb. RGräfin von Wolff-Metternich, Freiin zur Gracht, geb. 9. Febr. 1822.
Töchter: 1) Ferdinandine Walburga Huberta, geb. 20. Nov. 1840.
2) Mathilde Walburga Huberta, geb. 19. Febr. 1849.
3) Marie Josephine Walburga Huberta, geb. 25. Novbr. 1852.

II. Jüngere Linie.

RFreiherr: † Theodor Hermann Adolf RFrhr von und zu Fürstenberg (geb. 17. Januar 1772 zu Herdringen, † 7. Juni 1828 zu Neheim, Herr zu Obsinnich, Stammheim ꝛc., verm im Juni 1793 mit Sophia geb. Freiin von Dalwigk-Lichtenfels [† 26. Febr. 1843]).
Deren Kinder: 1. Marianne, geb. 25. Aug. 1795 zu Heiligenhofen, verm. 28. Febr. 1829 mit Clemens von Romberg-Brüninghausen zu Buldern.

2. Franz Egon, geb. 24. März 1797 zu Herdringen (wurde 15. Oct. 1840 in den Grafenstand erhoben; siehe Taschenb. der gräfl. Häuser).

Fürstenwärther.

[Abstammend vom Pfalzgrafen Friedrich Ludwig, regierendem Herzog von Zweibrücken; Adelsverleihung von demselben, bestät. 1711. In Bayern ist die Familie als freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 131 u. 132. — Wappen-Devise: »Gott ist mein veste Burg«.]

Digitized by Google

I. Aeltere Linie, in Oesterreich

(führt das Prädicat »Burgsassen zu Odenbach«).

Freiherr: Friedrich Karl Ludwig Frhr v. Fürstenwärther, Burgsaß zu Odenbach, geb. 17. Juli 1769 (des † Frhrn Ernst Ferdinand Ludwig, k. französ. Capitains im Reg. Royal Deux-Ponts, und der 1800 † Elisabeth Charlotte geb. RFreiin von La Roche, Edlen Herrin von Starkenfels, Sohn), k. k. Kämm., GRath, Feldmarschall-Lieut., Inhaber des 56. Inf.-Reg. und Capitain-Lieut. der 1. Arcieren-Leibgarde; verm. 1799 mit Antonie geb. Tapp von Tappenburg († 4. März 1817).

Kinder: 1. † Ludwig Franz Joseph (geb. 30. Januar 1800, † 30. Septbr. 1841, k. k. Major im 22. Inf.-Reg. Prinz Leopold von Sicilien, verm. 1831 mit Theresia M. Josepha geb. von Welzenstein [geb. 1. Oct. 1805, † im Sept. 1849]).

Deren Kinder: 1) Franz, geb. 1. April 1833, k. k. Lieut. im 34. Inf.-Reg. Prinz von Preußen.

2) Karl, geb. 5. März 1836, k. k. Lieut. im 56. Inf.-Reg. Frhr Karl von Fürstenwärther.

3) Pauline, geb. 18. Nov. 1839.

2. Caroline M. Theresia, geb. 6. Febr. 1804, verm. 1834 mit Paul Frhrn von Haen, k. k. General-Major u. Commandanten des Invalidenhauses zu Padua.

3. Joachim Karl, geb. 28. Febr. 1809, k. k. Statthalterei-Secretair zu Gratz, verm. 7. Januar 1834 mit

M. Clementine Judith geb. Herrin und RGräfin von Schärffenberg, geb. 23. Febr. 1808.

Kinder: 1) Johann Nepomuk, geb. 2. Juli 1835.

2) Clementine, geb. 19. Januar 1837.

3) Leo, geb. 11. Januar 1840.

4. Anton Georg Karl, geb. 7. Oct. 1810, k. k. Oberst-Lieut. in der Armee.

5. Karl Joachim Johann, geb. 17. Nov. 1811, k. k. Hauptmann in d. A., verm. I) 1838 mit Johanna M. Caroline geb. Klein († 12. Febr. 1839); II) 9. April 1844 mit

Crescentia geb. RGräfin zu Lodron, zu Castelromano und zu Zimmberg, geb. 29. März 1817.

6. Leopold Ferdinand Karl, geb. 9. Oct. 1815, Herr zu Fraolding in Bayern und Besitzer der Herrschaften Hain[illegible] und Laizmannsdorf in Nieder-Oesterreich, k. k. Ma-

Digitized by Google

jor im Genie-Stab und General-Genie-Directions-Adjutant, verm. 22. Sept. 1846 mit

Maria Anna geb. RGräfin von Pergen, geb. 2. April 1826.

Töchter: 1) Gabriele, geb. 30. Mai 1848.
2) Marie, geb. 11. Aug. 1851.

II. Jüngere Linie, in Bayern

(führt das Prädicat »Kellenbach«).

Freiherr: Emil Leopold Frhr v. Fürstenwärther genannt Kellenbach, geb. 11. Juli 1825 (des 1. Dec. 1842 † Frhrn Karl Heinrich, k. bayer. Majors, Sohn), beim k. bayer. Forstamte zu Passau.

Schwester.

Bertha, geb. 5. Dec. 1827, verm. 1844 mit Karl RFhrn von La Roche, Edlem Herrn von Starkenfels. [Nördlingen.]

Gablenz.

[Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 132 u. 133.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 168 und 169).

Seitdem hat Frhr Anton August, geb. 8. Nov. 1810 zu Jena, den Character eines Majors erhalten.

Gaffron-Kunern.

[Evang. — Preuß.-Schlesien. — Frhr. 15. Oct. 1840. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 169 u. ff.]

Freiherr: Hermann Maximilian Ernst Frhr v. Gaffron-Kunern, geb. 28. März 1797, Herr auf Ober- und Nieder-Kunern im Kreise Münsterberg in Schlesien, k. preuß. Geh.-Regierungs-Rath und erster Director des k. Credit-Instituts für Schlesien, 1849 bis 1854 erwähltes Mitglied der ersten preuß. Kammer und Vice-Marschall des schlesischen Provincial-Landtages, auch Johanniter-Ordens-Ritter, verm. 4. Mai 1819 mit

Johanna geb. Röstel, geb. 6. Mai 1799.

Digitized by Google

Söhne: 1. Rudolf Maximilian Ernst, geb. 4. März 1821, k. k. Oberlieut. im 11. Uhlanen-Reg. Großfürst Alexander von Rußland.

2. Theodor Maximilian Hermann, geb. 23. August 1823, Herr auf Haltauf und Merzdorf im Kreise Münsterberg in Schlesien, Landes-Aeltester des münsterbergischen Kreises und Lieutenant im 4. Landwehr-Husaren-Reg., verm. 26. Aug. 1849 mit

Marie geb. von Schönermark, geb. 2. Sept. 1828.

Tochter: ...., geb. 1. Oct. 1854.

Gagern.

[Kath u. luth. — Rheinpfalz u. Nassau. — Aufgenommen unter die reichsunmittelbare Ritterschaft am Rhein 1693. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 116.]

I. Linie, von Monßheim.

Freiherr: Karl Emil Frhr von Gagern, geb. 1796 (des 22. Octbr. 1852 zu Hornau † Frhrn Johann Christoph Ludwig, k. niederländ. Kammerh., GRaths ꝛc., Sohn), k. bayer. pens. Major, verm. mit

Sophia geb. Freiin von Falkenhausen.

Tochter: Charlotte, geb. 1847.

Geschwister.

1. Amalie, geb. 1798, verm. 7. April 1817 mit Anton Philipp Frhrn von Breidbach-Bürresheim gen. v. Riedt, k. k. Kämm., hzgl. nass. Oberst-Stallmeister ꝛc.

2. Heinrich Wilhelm August, geb. 1799, gew. grhzgl. hess. Staats-Minister und Präsident der ehemaligen Deutschen National-Versammlung zu Frankfurt a. M., (seit 29. März 1849) Ehrenbürger der Haupt- und Residenzstadt Berlin; verm. I) 1828 mit Luise geb. von Pretlack († 1831); II) 1839 mit

Barbara geb. Tillmann.

Kinder 2r Ehe: 1) Luise, geb. 1840.
2) Friedrich Balduin, geb. 1842.
3) Maximilian Ludwig, geb. 1844.
4) Amalie, geb. 1846. 5) Hans, geb. 1847.
6) Ernst, geb. 1849.

[illegible]oline, geb. 1801, verm. 18. Juli 1830 mit Philipp

Digitized by Google

Frhrn von Mauchenheim gen. Bechtoldsheim, k. bayer. Kämm.; Witwe seit Sept. 1852.

4. Moritz, geb. 1808, hzgl. nassauischer Kammerh. und Kreis-Amtmann zu Rüdesheim, verm. 1838 mit Augusta geb. Freiin von Winzingerode († 14. Juli 1843).
   Kinder: 1) Pauline, geb. 1839.
   2) Charlotte, geb. 1840. 3) Hans, geb. 1843.
5. Maximilian Joseph, geb. 1810, Gutsherr auf Hornau, hzgl. nass. Kammerh., gew. Unterstaats-Secretair im Deutschen Reichs-Ministerium des Auswärtigen vom 9. Aug. bis 5. Sept. 1848, gegenwärtig k. k. Hof- und Ministerial-Rath im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, verm. 1835 mit Franzisca geb. Lambert vom Cap († 1849).
   Kinder: 1) Clementine, geb. 1838.
   2) Friedrich, geb. 1839. 3) Heinrich, geb. 1841.
   4) Kunigunde, geb. 1843. 5) Joseph, geb. 1845.
   6) Karl, geb. 1846. 7) Elisabeth, geb. 1848.
   8) Franz, geb. 1849.

II. Linie, zu Gauersheim.

Freiherr: Ernst Frhr von Gagern, geb. 1805, Pfarrer zu Schifferstadt bei Speier.

Geschwister.

1. Clara, geb. 1804.
2. Ferdinand, geb. 1809, Gutsherr auf Gauersheim, verm. 1852 mit
   Marie geb. von Kieffer.

Galvagna.

[Adelsbestätigung 6. Mai 1821 und 23. Oct. 1822, Frhr. 15. Febr. 1830. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 118, und geschichtl. Notiz im 2. Jahrg. a. 1849, S. 134.]

Freiherr: Franz Frhr von Galvagna, geb. 10. März 1773 zu Novara im Königreich Sardinien (des Antonio de Galvagna und der Giovanna geb. Edlen Nepossi Sohn), verm. 4. Nov. 1817 mit
Mariniliana, des Peter Grafen von Guidoboni und der Giovanna geb. Contessa Patelani Tochter.

Digitized by Google

Sohn: Emilio, geb. 10. Octbr. 1818, verm. 20. Januar 1840 mit
Alba, des Karl Grafen v. Albrizzi und der Antonia geb. Gräfin Pola Tochter. [Mailand.]
Söhne: 1) Franz Joseph, geb. 10. Nov. 1841.
2) Joseph, geb. 15. August 1843.

Gärtner.

[Ritter 8. Novbr. 1750, RFrhr. 22. Febr. 1771. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 133 und 134.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 173).

Gastheimb.

[Kath. — W.: in Gold ein mit einem golden gekrönten, doppeltgeschwänzten, leopardirten Löwen belegter, schrägerechter, rother Balken. Drei gekrönte Helme mit rothgoldenen Decken. Der erste trägt einen einwärts sehenden, golden gekrönten und bewehrten, schwarzen Adler; der zweite einen wie der Schild bezeichneten, seine Sachsen rechts wendenden, geschlossenen, goldenen Flug; der dritte auf einem viereckigen, golden verbrämten, rothen Kissen einen etwas nach rechts gedrehten und außen mit sieben (1, 2, 2, 2) einzelnen, schwarzen Straußenfedern besteckten, breiten, silbernen Reif.]

Das eben beschriebene Wappen ertheilte laut Diplom d. d. Wels 1519 Kaiser Maximilian I. den Brüdern Johannes, Gregor und Balthasar den Gastgeben, aus dem Lande Steier. Im Jahre 1536 wurden Johannes und Gregor vom Kaiser Ferdinand I. (Karl V.? oder 1556?) in den Stand des Adels der Edelgeborenen und rittermäßigen Leute erhoben; gleichzeitig wurde auch der Steckhelm auf ihrem Wappenschilde in einen offenen Turnierhelm mit der Königskrone verwandelt. Die beiden Linien von Balthasar und Gregor scheinen gleich nachher wiedererloschen zu sein, indem von jener Zeit an immer nur von Johannes' Sohn, Namens Gregor, allein die Rede ist. Derselbe bekleidete eine Hauptmannsstelle an der ungarischen Grenze, zeichnete sich bei der Belagerung von Canissa rühmlichst aus und fand den Heldentod im Verlauf des Türkenkrieges. Seine sieben Söhne:

Digitized by Google

Georg Christoph, Hans Adam, Hans Ehrenreich, Hans Friedrich, Hans Sigmund, Hans Jacob und Hans Kaspar, kaiserl. Rittmeister (1669), erhielten vom Kaiser Ferdinand III. im Jahre 1655 die Erlaubniß, sich »von Gastheimb« schreiben zu dürfen.

Johann Jacob von Gastheimb erwarb 1660 das Incolat von Böhmen und wurde 1701, unter Vermehrung seines Wappens, in den alten Herren- und Freiherrenstand erhoben. Sein Enkel Johann Daniel Frhr von Gastheimb auf Girzisch, Hauptmann des königgrätzer Kreises in Böhmen, erhielt 1743 von der Kaiserin Maria Theresia die böhmische Grafenwürde und eine abermalige Wappenvermehrung. Der Chef der freiherrlichen Linie ist gegenwärtig:

Freiherr: Moritz Frhr von Gastheimb, geb. 6. März 1797, Herr von Groß-Kunzendorf, Strachwitzthal und Franzberg in Oesterr.-Schlesien, verm. 15. Januar 1826 mit
Mathilde Franzisca Barbara geb. Klose.

Kinder: 1. Heinrich Leopold, geb. 1. Novbr. 1826, k. k. Rittmeister im 6. Husaren-Reg. König von Württemberg, verm. 20. Juni 1852 mit
Maria Emanuella geb. RFreiin Henn von Henneberg, geb. 22. Dec. 1833.
Sohn: Moritz Maria Joseph Friedrich, geb. 23. April 1853.
2. Moritz Felix, geb. 14. Januar 1828, k. k. Oberlieut. im 10. Husaren-Reg. König von Preußen.
3. Bertha Theresia, geb. 20. Oct. 1832.

Schwester.

Julie, geb. 1807, verm. mit dem k. k. Obersten Franz Sacher.

Aeltern.

† Franz Joseph Frhr von Gastheimb (geb. 1743, † 1811), k. k. Kreis-Commissair, verm. mit Theresia geb. Tomola (geb. 1771, † 1839).

Großältern.

† Karl Frhr von Gastheimb (†), k. k. General-Major und Commandant des Invalidenhauses zu Pesth, verm. mit Maria Theresia geb. Gräfin Bagaroti (†).

Ur-Großältern.

† Karl Frhr von Gastheimb (†), verm. mit Anna geb. Freiin von Blum (†).

Digitized by Google

Gayling von Altheim.

[Kath. und reform. — Baden. — Ein altes stifts- und ritterbürtiges Geschlecht, welches den reichsritterschaftlichen Cantonen im Elsaß und in der Ortenau angehörte. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 118.]

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr Gayling von Altheim, geb. 1. Sept. 1786 (des 13. Januar 1812 † Frhrn Christian Heinrich, grhzgl. bad. GRaths, Kammerherrn und Justiz-Ministers, Sohn), Senior der Familie, grhzgl. baden'scher Grundherr von Helmlingen und Buchenbach, Besitzer der Güter zu Ebnet, Cappel, Nimburg im Grhzgth. Baden, Patronatsherr zu Altheim, Besitzer von Gütern zu Gröheken, Breitwieren und Umstadt im Grhzgth. Hessen, sowie eines Burglehens zu Aschaffenburg, grhzgl. baden'scher General-Lieut. und Gouverneur der Bundesfestung Rastatt; verm. 25. Aug. 1831 mit

Luise geb. Bresle.

Geschwister.

1. † Ludwig Christian Heinrich (geb. 14. Dec. 1775, † 2. Nov. 1832, grhzgl. bad. GRath, Kammerherr u. Ober-Hofmarschall). **Dessen Witwe:**

Juliana geb. Freiin v. Saint-André, geb. 21. Mai 1789, verm. 22. Oct. 1807.

2. † Karl Ludwig Reinhard (geb. 16. April 1778, † 10. Octbr. 1822, k. k. Kämm., grhzgl. bad. Hofmarschall ꝛc., verm. mit Sophie Caroline [† 30. August 1830], des August Samson Frhrn von Oberkirch und der Sophie Caroline geb. Freiin von Rathsamhausen Tochter).

Deren Söhne: 1) Karl Stephan Gotthelf, geb. 9. April 1814, Grundherr und Mitbesitzer der oben genannten Güter, k. k. Kämm. und Officier in d. A., verm. 23. April 1845 mit

Clara Luise geb. Freiin von Roggenbach, geb. 14. Mai 1824.

Kinder: (1) Luise Melanie, geb. 24. Juli 1846.
(2) Heinrich Christian, geb. 27. Nov. 1847.
(3) Karl Wilhelm, geb. 28. Febr. 1849.

2) Christian Henne, geb. 29. Juni 1818, Grundherr und Mitbesitzer der oben genannten F.-C.-Güter, k. k. Kämm. und Officier in d. A., verm. 23. Sept. 1847 mit Cecilie Stephanie, geb. 16. Oct. 1830, des Ferdinand

Digitized by Google

Frhrn von Lotzbek und der Stephanie geb. Freiin von Fahnenberg Tochter.

Töchter: (1) Caroline Stephanie, geb. 4. Nov. 1848.
(2) Stephanie Wilhelmine, geb. 23. Januar 1851.

3. Caroline Amalie, geb. 6. Juli 1782, verm. 12. Januar 1800 mit Friedrich Frhrn von Wöllwarth, grhzgl. bad. GRath und Oberst-Hofmeister; Witwe seit 8. Juli 1820.

Gebsattel.

[Kath. — Franken. — Ein altes, der vormaligen unmittelbaren RRitterschaft in Franken, Cantons Rhön und Werra, angehöriges Geschlecht. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrgang a. 1848, S. 121.]

Freiherr: Constantin Wilhelm Frhr von Gebsattel, geb. 1. Novbr. 1783 (des 1824 † Frhrn Lothar Augustin Daniel Sohn), Herr zu Lebenhan, k. k. Kämm., verm. 22. Sept. 1823 mit

Friederike Luise geb. Freiin von Bode, Ehrendame des k. bayer. St. Annen- und Theresien-Ordens.

Sohn: Victor Emil, geb. 12. Sept. 1826, k. bayer. Kämm., verm. 18. Oct. 1852 mit

Emma geb. RFreiin von Guttenberg.

Sohn: Constantin Ludwig, geb. 13. Febr. 1854.

Geschwister.

1. Maximiliana, geb. 1786, verm. mit Friedrich Karl Grafen von Reigersberg, k. bayer. Kämm. und GRath; Witwe seit 8. Aug. 1840.
2. † Lothar Anselm (geb. 2. Oct. 1802, † 24. Mai 1849, k. bayer. Hauptmann). **Dessen Witwe:**

Eleonore geb. Freiin von Rupprecht, verm. 1833.

Des 1792 † Großoheims, des fürstl. würzburg. Ober-Marschalls und Ritter-Hauptmanns Franz Philipp Frhrn von Gebsattel, **Tochter:**

Franzisca, geb. 1779, StD. zu St. Anna in Würzburg.

Gedult von Jungenfeld.

[Grhzgth. Hessen. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 138, und geschichtl. Notiz im 5. Jahrgang a. 1855, S. 175 u. 176.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 176 u. 177).

Veränderung:

Seitdem ist dem Frhrn Arnold Ferdinand (II. Linie), geb. 24. Mai 1810, Substituten des Generalstaats-Procurators am Ober-Gericht zu Mainz, ein dritter Sohn geboren worden:

Edmund Julius Karl August Maria Wilhelm, geb. 7. Dec. 1854.

Geislern.

[Geadelt 24. April 1766, Ritter 1. April 1769, böhm. Incolat 9. Febr. 1771, Frhr. 17. Mai 1810. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 177, u. geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 165. Ueber den Personal-Bestand dieser Familie fehlen noch immer die Nachrichten.]

Gemmingen.

[RFrhr. 1182. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 136 u. ff.]

I. Der ältere Hauptstamm.

[Abstammend von Dietrich dem Aeltern; dessen Enkel Dietrich und Reich-Hans, Söhne von Dietrich († 1414) und Elisabeth geb. von Sachsenheim, theilten diesen Hauptstamm in zwei Aeste.]

A. Der ältere Ast, zu Hagenschieß.

[Umfaßt die Descendenz des Dietrich zu Hagenschieß und der Agnes geb. von Selbach. In der achten Generation war Wolf Ludwig vermählt I) mit M. Jacobea geb. Fugger, II) mit Franziska Juliana geb. von Kaltenthal; dessen Söhne, Wolf Dietrich und Reinhard Ludwig, wurden die Stifter zweier Linien; von diesen erlosch die ältere, zu Mühlhausen und Gmünd in Oesterreich, am 12. Septbr. 1848, die andere, zu Steinegg, folgt nachstehend.]

Linie zu Steinegg.

[Gestiftet von Reinhard Ludwig und seiner Gemahlin M. Keller von Schleitheim. — Vor dem Uebertritt zum Protestantismus im Besitz der Herrschaft und des Schlosses Steinegg im Großherzogthum Baden.]

Digitized by Google

RFreiherr: Hermann RFhr von Gemmingen-Steinegg, geb. 11. Auguſt 1803, verm. mit
Eliſabeth geb. RFreiin von Gemmingen aus Kurnatowska, geb. 28. Febr. 1819. [Frankfurt a. d. O.]
Kinder: 1. Julius, geb. 1. Juli 1843.
2. Anna, geb. 30. Juli 1845.

Geſchwiſter.

1. Joſeph, geb. 5. Oct. 1804, grhzgl. bad. Kammerherr und Bezirksförſter zu Wiesloch, verm. mit
Friederike geb. von Struve, geb. 18. Juli 1807.
Kinder: 1) Julius, geb. 5. Mai 1838.
2) Mathilde, geb. 7. Januar 1841.
3) Stephanie, geb. 11. Aug. 1842.
4) † Friederike, geb. 19. Januar 1849, † . . .
5) Anna, geb. 18. Juli 1851.
2. Luiſe, geb. 28. Nov. 1805, verm. mit Kaspar Schlotter, Pfarrer in Baden.
3. Eduard, geb. 31. Januar 1807, Gutsbeſitzer in Bayern, verm. mit
Maria geb. von Kleudgen, geb. 20. Septbr. 1809. [Kinderlos.]
4. Guſtav, geb. 7. Mai 1808, Gutsbeſitzer in Bayern, verm. mit
Julie geb. von Gienanth, geb. 10. Sept. 1811.
Kinder: 1) † Bertha, geb. 10. Oct. 1830, † im Nov. 1849.
2) Oscar, geb. 8. Januar 1838.
3) Emma, geb. 22. Oct. 1838.
4) † Friedrich, geb. 18. Oct. 1841, † 10. Juli 1851.
5) Mathilde, geb. 25. Febr. 1848.
5. Sophie, geb. 20. Mai 1810, verm. 29. Juni 1829 mit Georg Frhrn von u. zu Maſſenbach, k. preuß. Major a. D. ꝛc.
6. † Amalie, geb. 20. Dec. 1811, † 21. Januar 1813.
7. Thecla Thereſie Eleonore, geb. 20. März 1813, verm. mit Gottlieb Frhrn Tucher von Simmelsdorff, k. bayer. Appellations-Gerichts-Rath.
8. † Karl, geb. 5. Sept. 1814, † 22. Sept. 1814.
9. Mathilde, geb. 1. Januar 1816, verm. mit Auguſt Tholuck, Profeſſor in Halle. [Kinderlos.]
10. † Maria, geb. 4. März 1817, † 7. Juni 1817.
11. Eliſabeth, geb. 4. Nov. 1818, verm. mit dem Regierungsrath Georg Römer.

Digitized by Google

Zeltern.

† Julius RFrhr von Gemmingen-Steinegg (geb. 2. Octbr. 1774, † 25. Auguſt 1842), verm. mit Maria Anna geb. RFreiin von Gemmingen, geb. 17. Juli 1781.

B. Der jüngere Aſt, zu Guttenberg.

[Hans von Gemmingen genannt Reich-Hans (geb. um das Jahr 1394, † 1490), dem gemminger Hauſe entſproſſen, Dr. jur. und Amtmann zu Neuſtatt, verm. mit Katharina, des Dither Landſchaden von Steinach und der Katharina geb. Kämmerern von Worms Tochter, erwarb 1449 durch Kauf die Burg Guttenberg c. p. von Konrad von Weinſperg, mit Conſens des Lehensherrn, des Biſchofs Reinhard zu Worms, der ihn 1452 damit belehnte. Er ward der Gründer des guttenberger Aſtes. Ihm folgten: Bleickard († 1515), in kurpfälz. Dienſten, zu Ach zum Ritter geſchlagen (1486), verm. mit Anna, des Wolf Kämmerers von Worms gen. von Dalberg und der Gertraud geb. Greiffenklau von Vollraths Tochter († 1503); Wolfgang († 14. Febr. 1555), verm. 1520 mit Anna, des Philipp Marſchall von Oſtheim und der Anna geb. Landſchaden v. Steinach Tochter († 1569); Dietrich (geb. 1526, † 2. Januar 1587), verm. I) 15. Febr. 1547 mit Philippina, des Johann von Schwartzenburg und der Margaretha geb. von Harnoncourt Tochter († 1554), II) 1556 mit Anna Katharina, des Ludwig von Neipperg und der Magdalena geb. von Hornſtein Tochter († 1583); Wolfgang Dietrich (geb. 9. März 1550, † 26. Mai 1596), verm. 27. Aug. 1583 mit Maria, des Eberhard von Gemmingen und der Maria geb. Greckin von Kochendorff Tochter († 1609). Von deſſen zwei Söhnen ſetzte Dietrich († 1658), Director der Ritterſchaft im Craichgau, verm. I) 5. Octbr. 1608 mit Agnes, des Hans Jacob von Reiſchach und der Anna geb. von Thalheim Tochter († 1614), II) mit Anaſtaſia, des Johann Chriſtian von Degenfeld und der Barbara geb. v. Reiſchach Tochter, III) mit Juliane Sibylle, des Johann Friedrich von Eltz und der Helene geb. v. Seckendorff Tochter († 1635), IV) 1638 mit Eva Magdalene, des Jörg Joſt von Fechenbach und der Maria Salome geb. von Gemmingen Tochter, — den Hauptſtamm fort, und Wolfgang Dietrich Poſthumus (geb. 1595, † 1658), verm. I) mit Regina Barbara, des Wolff Bernhard von Creilsheim und der Barbara Chriſtine geb. von Wachenheim Tochter, II) mit Katharina Eliſabeth, des Karl Chriſtian von Grumbach und der Anna Margaretha geb. Truchſeſſin von Pommersfelden Tochter, — gründete die gemmingen-bonfelder Linie.]

Digitized by Google

1. Linie, zu Gemmingen.

[Die Hauptlinie Gemmingen schied sich mit des Stifters zwei Söhnen in zwei Nebenlinien. Bleickard Dietrich (geb. 1630, † 23. Oct. 1695), verm. I) mit N. N. geb. v. Zocha, II) mit N. N. geb. v. Rabitz, III) mit Sabina Barbara, des Jörg Albrecht v. Wollmershausen und der Eva geb. von Münster Tochter, IV) 1685 mit Maria Philippina, des Wilhelm Heinrich von Adelsheim und der Maria Elisabeth geb. von Gemmingen Tochter, — gründete die Linie zu Gemmingen-Gemmingen, und Otto Dietrich (geb. 19. Oct. 1646, † 9. Oct. 1695), verm. I) mit Anna Rosina, des Johann Friedrich von Ellrichshausen und der Sophie Magdalena geb. von Wollmershausen Tochter, II) mit Maria Magdalene, des Bernhard Ludwig v. Reipperg und der Helene Magdalene geb. von Hallweil Tochter († 1693), — ward der Gründer der Linie zu Gemmingen-Fürfeld.]

1) Nebenlinie, zu Gemmingen-Gemmingen.

[In ihr folgten dem Stifter in gerader Stammreihe: Franz Reinhard (geb. 1692, † 1751): Johann Friedrich (geb. 1719, † 1792); August Wilhelm (geb. 1738, † 1795).]

RFreiherr: August Karl Franz Johann RFhr von Gemmingen zu Gemmingen, geb. 22. Februar 1792 (des 27. Febr. 1795 † RFhrn August Wilhelm Sohn), grhzgl. bad. Kammerherr ꝛc., verm. 2. Oct. 1818 mit

Amalia geb. RFreiin von Gemmingen-Michelfeld, geb. 3. Juli 1801 (s. unten II. 3) Nebenlinie).

Kinder: 1. Wilhelm Ludwig Bleickard, geb. 20. Mai 1823, grhzgl. bad. Oberlieut. im 3. Dragoner-Reg.

2. Amalia Auguste Luise, geb. 16. April 1826.

Bruder.

Ludwig Friedrich Wilhelm, geb. 28. Sept. 1794, grhzgl. bad. Kammerherr und Ober-Forstrath, verm. I) mit Josephine geb. Freiin von Lasollaye († 21. Febr. 1824); II) 4. Nov. 1824 mit

Emma Carolina geb. RFreiin von Gemmingen-Bonfeld, geb. 15. März 1804 (s. 2. Linie, 1) Nebenlinie). [Karlsruhe.]

Kinder: a) Ir Ehe: 1. Anna, verm. mit dem k. württemb. Oberförster Frhrn von Seutter.

2. Otto, geb. 19. Febr. 1823, k. k. Hauptmann im Genie-Corps zu Venedig, verm. 1851 mit

. . . . . geb. Stewart.

Digitized by Google

Tochter: . . . . ., geb. 1853.
— b) 2r Ehe: 3. Wilhelm Dietrich, geb. 17. April 1827, grhzgl. bad. Oberlieut. und Adjutant in der Artillerie.
4. Karl, geb. 21. Mai 1828, grhzgl. bad. Lieut. im 3. Dragoner-Reg.
5. Eduard, geb. 26. Mai 1829, grhzgl. bad. Lieutenant im Jäger-Bataillon.
6. August, geb. 14. Aug. 1830, grhzgl. bad. Jagdjunker.

---

2) Nebenlinie, zu Gemmingen-Fürfeld.

[In ihr folgten dem Stifter in gerader Stammreihe: Johann Dietrich (geb. 1675, † 1757); Burchard Dietrich (geb. 1703, † 1749). Mit dessen zwei Söhnen theilte sich diese Nebenlinie wieder in zwei Zweige.]

a) Fürfelder Zweig

[gegründet von Philipp Dietrich (geb. 1729, † 1785)].

RFreiherr: † Karl August Heinrich RFhr von Gemmingen-Fürfeld (geb. 19. April 1797, † 22. April 1850, vermählt mit . . . .).
Dessen Söhne: 1. Ernst Theodor Hermann, geb. 16. Mai 1834.
2. Julius Moritz, geb. 22. März 1836.
3. Philipp Ferdinand Leopold, geb. 2. April 1837.
4. Gustav Emil Adolf Ludwig, geb. 29. Nov. 1841.
5. Rudolf Albert, geb. 4. Dec. 1846.

Brüder.

1. Friedrich Wilhelm, geb. 18. Oct. 1798, verm. mit . . . . . .
Söhne: 1) Karl Heinrich Wilhelm Ludwig, geb. 1831.
2) Bleickard Dietrich Julius, geb. 1843.
2. Karl Friedrich Wilhelm, geb. 1809, k. württemb. Regiments-Quartiermeister, verm. mit . . . .
Sohn: Ludwig Friedrich Wilhelm, geb. 1834.

Aeltern.

† Max Rudolf Dietrich RFhr von Gemmingen-Fürfeld (geb. 13. Dec. 1768, † 5. Juni 1829), verm. mit Anna Henriette Katharina geb. Strauß.

Vaters-Brüder.

1. † Karl Friedrich Philipp Dietrich (geb. 1767, † 1833).
2. † Heinrich August Otto (geb. 1771, † 25. März 1831,

Digitized by Google

grhzgl. bad. Oberlieut. a. D., verm. mit Katharina Friederike Elisabeth geb. Strauß).

Dessen Söhne: 1) August Rudolf Friedrich, geb. 20. Juni 1799, grhzgl. bad. Lieut. a. D.

2) Karl Heinrich Otto Eduard, geb. 9. Juni 1811, Assessor beim k. württemb. Kataster-Bureau zu Stuttgart, verm. mit

. . . . . .

Sohn: Eberhard, geb. 1843.

Großältern.

† Philipp Dietrich RFrhr von Gemmingen-Fürfeld (geb. 1729, † 1785), k. k. Oberlieut., verm. mit Eleonore Charlotte geb. von Zyllenhardt (s. oben).

---

b) Stuttgarter Zweig

[gegründet von Johann Dietrich (geb. 1744, † 1805)].

RFreiherr: Friedrich Franz Karl Dietrich RFrhr v. Gemmingen-Fürfeld, geb. 6. Febr. 1804, k. württemb. Ober-Amtsrichter, zu Heilbronn, verm. 12. Juli 1835 mit

Beatrix Caroline Amalie geb. Freiin von Fahnenberg, geb. 7. April 1812.

Söhne: 1. Alexander Franz Dietrich, geb. 1838.

2. Alfred, geb. 1848.

Geschwister.

1. Luise Charlotte Mathilde, geb. 17. März 1803, verm. mit Eugen Heinrich Georg von Klinckowstroem, k. württemb. Obersten.

2. Franz Karl Wilhelm Dietrich, geb. 3. Mai 1809, k. württemb. Lieut a. D., verm. mit einer geb. von Hallberg (geschieden).

Aeltern.

† Karl Ludwig Dietrich RFrhr von Gemmingen-Fürfeld (geb. 1772, † 4. Oct. 1825), k. württemb. Kammerherr und Regierungs-Director zu Reutlingen, verm. mit Juliane Philippine Henriette geb. Freiin von Berlichingen-Hengstfeld (geb. 1782, †).

Vaters-Bruder.

† Karl Franz Ludwig Dietrich (geb. 21. Aug. 1776, † 19. Juli 1854 zu Stuttgart, k. württemb. Kammerherr und Kreis-Ober-Forstmeister a. D.). Dessen Witwe:

Caroline Franzisca geb. Freiin von Stetten-Buchenbach, geb. 3. März 1791, verm. 1809.

Digitized by Google

Dessen Kinder: 1. Mathilde Amalie Luise, geb. 25. Januar 1811, verm. 17. Mai 1834 mit Helmuth Ludwig Frhrn von Plessen, hzgl. sächs. Kammerherrn und Hofrath, Director der General-Commission für Ablösungen.
2. † Friedrich Julius Karl Ludwig, geb. 1812, † . . .
3. Juliane Friederike, geb. 29. Mai 1814.
4. Ernst Franz Karl, geb. 19. April 1816.

Großältern.

† Johann Dietrich RFrhr von Gemmingen-Fürfeld (geb. 1744, † 1805), hzgl. württemb. Kammerjunker und Rittmeister bei der Leibgarde zu Pferd, verm. mit Friederike Charlotte Auguste geb. von Böninghausen (s. oben).

2. Linie, zu Bonfeld.

[In der gemmingen-bonfelder Linie folgten dem Stifter in gerader Stammreihe: Wolfgang Friedrich (geb. 1646, † 1690), verm. mit Eva Maria, des Johann Friedrich Göler von Ravensburg und der Sophia Anna Emilia geb. von Wernstett Tochter († 1691), und Friedrich Christoph (geb. 4. Juli 1670, geblieben bei Hümmingen 14. Oct. 1702), verm. 1692 mit Benedicta Helena, des Reinhard RFrhrn von Gemmingen zu Hornberg und Dreßklingen und der Margaretha Elisabeth geb. von Neipperg Tochter. Mit dessen drei Söhnen: Friedrich Casimir, Reinhard und Philipp, theilte sich diese Linie wieder in drei Nebenlinien, von denen die dritte mit des Stifters Philipp (geb. 1702, † 1785) Söhnen: Christoph Dietrich (geb. 1736, † 1800), Philipp (geb. 1738, † 1800) und Karl Reinhard (geb. 1747, † 1827), wiedererloschen ist. Die beiden andern folgen hier.]

1) Aeltere Nebenlinie, zu Bonfeld vom obern Schlosse.

[Gegründet von Friedrich Casimir (geb. 22. Octbr. 1694, † 1744), verm. mit Eleonore Charlotte geb. Freiin von Wöllwarth.]

RFreiherr: Karl Philipp Reinhard RFhr v. Gemmingen-Guttenberg zu Bonfeld Obern-Schlosses, geb. 26. Sept. 1797, Herr zu Hüffenhardt, Wollenberg, Kälbertshausen und Neckar-Mühlbach im Großherzogthum Baden, herzogl. sachsen-meiningischer Land-Jägermeister, verm. I) mit Emma geb. von Uttenhofen (geb. 1800, † 1846); II) mit
Hippolyte Wilhelmine Pauline geb. RGräfin v. Zeppelin-Aschhausen, geb. 18. Juli 1821.

Digitized by Google

Kinder 1r Ehe: 1. Bernhard, geb. 1837. 2. Otto, geb. 1838. 3. Emma, geb. 1839. 4. Dietrich, geb. 1840. 5. Wilhelm, geb. 1843. 6. Franziska, geb. 1846.

Geschwister:

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Sophia Auguste Luise geb. RFreiin von Degenfeld († 30. Aug. 1802):

1. Sophia Philippine Benedicta, geb. 24. März 1800, verm. 9. Octbr. 1819 mit Benjamin Franz von Tessin zu Hochdorf.

b) aus des Vaters 2r Ehe mit der Schwester seiner ersten Gemahlin, der RFreiin Eberhardine (geb. 17. Oct. 1777, † 1831):

2. Emma Caroline Sebastiana, geb. 15. März 1804, verm. 4. Nov. 1824 mit Wilhelm RFrhrn v. Gemmingen-Gemmingen, grhzgl. bad. Kammerh. und Ober-Forstrath zu Karlsruhe (s. I. Linie, 1) Nebenlinie).

3. † Eduard Friedrich Ludwig (geb. 29. Dec. 1807, † 8. Juni 1846, grhzgl. bad. Kammerh., verm. mit Luise Caroline geb. RFreiin von Gemmingen-Hornberg [geb. 24. Juli 1812, † 21. Mai 1849]).
Deren Söhne: 1) Karl Sigmund, geb. 22. Mai 1837. 2) Sigmund Raimund, geb. 21. Nov. 1839.

4. Auguste Luise Laura, geb. 1. Aug. 1809, verm. 14. Aug. 1828 mit Johann Frhrn von Hardenberg, k. preuß. Kammerherrn; Witwe seit 27. Febr. 1847.

Aeltern.

† Karl Philipp RFrhr von Gemmingen-Guttenberg (geb. 24. Mai 1771, † 10. Juli 1831), Grundherr zu Bonfeld, k. preuß. Domherr zu Camin, verm. I) mit Sophie Auguste Luise geb. Freiin von Degenfeld-Neuhaus († 30. Aug. 1802); II) mit Eberhardine Henriette Christine geb. Freiin von Degenfeld-Neuhaus (geb. 17. Oct. 1773, † 28. Juli 1847).

Großältern.

† Karl Friedrich Reinhard RFrhr von Gemmingen-Guttenberg, geb. 21. Febr. 1739, † 3. Juni 1822, Ritterhauptmann im Craichgau, anspachischer und grhzgl. bad. Rittmeister, k. k. GRath und bayer. Reichsrath, verm. mit Philippine Magdalene geb. Freiin von Wöllwarth. (Er war der Sohn des obigen Friedrich Casimir.)

Digitized by Google

2) Jüngere Nebenlinie, zu Bonfeld vom untern Schlosse.

[Gegründet von Reinhard (geb. 16. Nov. 1698, † 1773), verm. mit Magdalena geb. von Bärenfels.]

RFreiherr: Karl Friedrich RFhr von Gemmingen-Bonfeld, geb. 11. Febr. 1779, senior familiae (seit 19. Juli 1854), besitzt $^5/_{12}$ der Herrschaft Guttenberg, k. württemberg. Kammerherr und ehemal. Kreis-Oberforstmeister, verm. 1806 mit

Friederike Juliane Wilhelmine geb. Freiin von St. André, geb. 1. Mai 1782.

Kinder: 1. Gustav Ludwig Ernst, geb. 1812 zu Guttenberg, verm. 1847 mit

Caroline Luise Marie geb. Freiin von Cotta, geb. 25. Januar 1827.

Sohn: . . . . .

2. Luise Charlotte Erneſtine Philippine, geb. 17. Decbr. 1814, verm. 1841 mit Friedrich Sigmund Johann Karl Albert Frhrn Schott v. Schottenſtein, frankf. Forſtmeiſter zu Niederrath.

Geſchwiſter.

1. † Charlotte Marie, geb. 1776, † 1837, verm. mit Auguſt von Urkull.
2. † Ludwig Reinhard, geb. 19. Juli 1777, † 13. Febr. 1852, k. württemberg. Kammerherr und Oberſt-Hofmeiſter der Königin.
3. † Philipp Albrecht (geb. 10. April 1781, † 16. April 1852, k. württemberg. General-Major und Geſtüts-Director, verm. I) 2. Juni 1816 mit Emilie geb. von Rauch [† 8. Oct. 1821]). Deſſen zweite Gemahlin und Witwe: Caroline geb. von Lützow, verm. 30. März 1826.

Deſſen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Ludwig Moritz, geb. 8. April 1817, k. württemberg. Juſtizrath zu Stuttgart.
2) Ernſt Ludwig, geb. 19. Aug. 1818, k. württemberg. Regierungs-Rath zu Stuttgart.
3) Luiſe Charlotte Emilie, geb. 3. Mai 1821.
— b) 2r Ehe: 4) Wilhelm Karl Friedrich, geb. 12. Oct. 1827, k. württemberg. Gerichts-Actuar zu Rottenburg a. N.
5) † Philipp Karl, geb. 1830, † . . . .

4. † Luiſe Erneſtine, geb. 1782, † 1834, verm. 1802 mit Ernſt

Digitized by Google

Eugen Frhrn von Hügel, k. württemberg. General-Lieut. und Kriegs-Minister.

5. † Juliane Wilhelmine, geb. 1785, † 1831 unvermählt.
6. Elisabeth Sophie, geb. 2. Oct. 1789, verm. 24. Febr. 1824 mit Johann Friedrich Frhrn von Cotta; Witwe seit 29. Decbr. 1832, wiederverm. 28. April 1835 mit ihrem Schwager Ernst Eugen Frhrn von Hügel (s. oben), und zum zweiten Male Witwe.

Aeltern.

† Ludwig Eberhard RFrhr von Gemmingen-Bonfeld (geb. 15. Sept. 1750, † 20. Januar 1841), grhzgl. bad. Kammerh. und vormal. Ritterrath, verm. mit Luise Auguste geb. Freiin von St. André. (Er war der Sohn des obigen Reinhard.)

II. Der jüngere Hauptstamm.

[Abstammend von Dietrich dem Jüngern († 1359), verm. mit Anna geb. von Goßheim. Sein Urenkel Eberhard († 1480), verm. mit Barbara geb. von Neipperg, hatte zwei Söhne: Arm-Hans und Eberhard, die Gründer zweier Aeste. Von diesen ist der michelfelder 1575 wiedererloschen, der bürger Ast blüht wie nachstehend fort.]

Bürger Ast.

[Umfaßt die Descendenz von Eberhard († 1501), verm. I) mit Elisabeth geb. von Hohenried, II) mit Magdalena geb von Adolzheim. Durch seine Enkel Eberhard und Reinhard, Söhne von Eberhard († 1572), verm. I) mit Barbara geb. von Wolfskehl, II) mit Helene geb. von Schellenberg, — entstanden zwei Linien, von denen die zu Bürg in allen ihren Nebenlinien wiedererloschen ist; die andere, die hornberger, folgt hier unten.]

Hornberger Linie.

[Gestiftet von Reinhard († 1598) und seiner Gemahlin Helena geb. von Massenbach. Sein Urenkel Reinhard († 1707), verm. mit Maria Elisabeth geb. von Neipperg, hatte drei Söhne, welche nachstehende drei Nebenlinien gründeten.]

1) Nebenlinie, zu Treschklingen.

[Abstammend von Eberhard († 1768), k. k. General-Feldmarschall-Lieutenant, und der Clara geb. Freiin von Zyllenhardt.]

RFreiherr: Franz Karl RFrhr v. Gemmingen-Hornberg zu Treschklingen, geb. 29. Decbr. 1806 (des 8. Mai 1843 †

Digitized by Google

RFhrn Sigmund, k. k. Kämm., grhzgl. bad. Obersten der Cavalerie, Sohn), Herr zu Treschklingen, Rappenau, Ittlingen, Burg, Aderspach, Rauhof ꝛc., grhzgl. bad. Kammerh., verm. 6. Sept. 1835 mit

Franziska Ottilie geb. RGräfin von Ingelheim gen. Echter von und zu Mespelbrunn, geb. 27. Aug. 1813.

Töchter: 1. Antonia M. Charlotte Reinhardine, geb. 26. Juli 1836.

2. Charlotte Theresia Reinhardine, geb. 22. Nov. 1837.

3. Helena Isabella M. Gabriele Reinhardine, geb. 28. März 1840.

Geschwister.

1. Gustav, geb. 19. Oct. 1813, Herr auf Aderspach und Stockau, verm. 1845 mit

Marie, des Cäsar Frhrn Jakubovski und der Marie geb. Freiin Kottulinska Tochter.

Kinder: 1) Charlotte, geb. 1846.

2) Sigmund, geb. 1849.

2. Antonia, geb. 6. April 1816, verm. mit Raimund Frhrn von Gleichen-Rußwurm.

3. Sigmund Reinhard, geb. 10. April 1819, Herr auf Treschklingen und Ittlingen, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 1844 mit

Emilie geb. von Handel.

Töchter: 1) Luise.

2) Gabrielle, geb. 1852.

4. Adolf, geb. 15. Mai 1822, Herr auf Fränkisch-Grumbach im Grhzgth. Hessen, verm. 1845 mit

Sarolta geb. Gräfin Batthyány.

Kinder: 1) Karl Ludwig Eberhard, geb. 8. Nov. 1846.

2) Ernestine, geb. 1848.

3) Gustav, geb. 1850.

4) Otto Sigmund Franz Karl, geb. 1852.

5) Sigmund Franz Karl, geb. 1853.

---

2) Nebenlinie, zu Babstadt.

[Abstammend von Friedrich († 1738), verm. I) mit Maria Flandrina geb. Thumb von Neuburg, II) mit Wilhelmine Leopoldine geb. Rüdt von Collenberg.]

RFreiherr: Hermann Ferdinand Friedrich August RFhr von Gemmingen-Hornberg zu Babstadt, geb. 30. März

Digitized by Google

1820 (des † RFrhrn Ernst Franz Ludwig [geb. 3. März 1795, † 1834] und der Sophia geb. RFreiin von Degenfeld-Eulenhof Sohn), verm. mit

Pauline geb. Freiin von Ellrichshausen, geb. 24. Sept. 1825.

Kinder: 1. Mathilde, geb. 1848. 2. Sophie, geb. 1849. 3. Ernst, geb. 1851. 4. Bertha, geb. 1853. 5. Wilhelm, geb. 1854.

3) Nebenlinie, zu Michelfeld.

[Abstammend von Ludwig († 1741) und der Regina Albertine geb. von Gemmingen.]

RFreiherr: Ludwig RFrhr von Gemmingen-Hornberg zu Michelfeld und Beihingen am Neckar, geb. 20. Juni 1793 (des 3. März 1813 † RFrhrn Ernst, k. preuß. Kammerh., Gesandten zu München ꝛc., und der Charlotte Henriette geb. von Holle Sohn), Herr auf Michelfeld, Beihingen, Leibenstadt, Widdern ꝛc., grhzgl. bad. Kammerh., verm. mit

Arsene geb. Amelot de Flamand.

Geschwister.

1. † Ernst (geb. 21. Novbr. 1794, † 23. Febr. 1838, Herr auf Hornberg, Eichhof und Kälbertshausen, grhzgl. bad. Kammerh.). **Dessen Witwe:**

Charlotte geb. Freiin Horneck von Weinheim, geb. 2. Mai 1800, verm. 2. Mai 1820.

Dessen Kinder: 1) Marie, geb. 21. April 1821, verm. mit Max Joseph Frhrn von Freyberg-Eisenberg zu Allmendingen.

2) Friedrich, geb. 15. Dec. 1823, k. k. Rittmeister bei Kaiser Franz Joseph Cuir.-Reg. Nr. 1.

3) August, geb. 9. Nov. 1828, k. k. Rittmeister bei Fürst Karl Schwarzenberg Uhlanen Nr. 2.

4) Reinhard Ludwig, geb. 8. Febr. 1837.

2. Amalie, geb. 3. Juli 1801, verm. 2. Octbr. 1818 mit August Karl RFrhrn von Gemmingen-Gemmingen (siehe I. B. 1. Linie, 1) Nebenlinie).

3. Friederica, geb. 5. Oct. 1803, verm. 12. Januar 1823 mit Wilhelm Heinrich Karl RFrhrn v. Edelsheim, grhzgl. bad. GRath, Oberst-Kämmerer und Ceremonienmeister; Witwe seit 1. Oct. 1840 und seitdem Oberst-Hofmeisterin der verwitw. Großherzogin Sophie von Baden.

Digitized by Google

Gemmingen von Massenbach, s. Massenbach.

Geringer von Oedenberg.

[Geadelt mit dem Prädicat »von Oedenberg« 23. Juni 1789, österr. Frhr. 26. April 1802, ungar. Frhr. 29. Juli 1808. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 146.]

Freiherr: Karl Gabriel Frhr Geringer v. Oedenberg, geb. 2. März 1806, k. k. wirkl. GRath, Reichsrath und Sections-Chef im Ministerium des Innern.

Geuder von Heroldsberg.

[[illegible] — Nürnberg. — W.: in Blau ein auf der Spitze stehendes, gleichseitiges, silbernes Dreieck, aus dessen Mitte nach jeder Ecke eine Linie ausläuft (von oben gesehen eine dreiflächige Pyramide); auf jeder Spitze des Dreiecks erscheint ein sechsstrahliger, silberner Stern. Der gekrönte Helm mit blausilberner Decke trägt einen solchen Stern, dessen Strahlen hier der Länge nach von Blau und Silber getheilt sind; jede der fünf freien Spitzen des Sternes bestecken außen zwei kleine Straußenfedern, eine blaue und eine silberne, welche immer mit den ebenso tingirten Strahlen des Sternes auf der betreffenden Seite von gewechselter Farbe erscheinen.]

Das uralte Rittergeschlecht der Geuder von Heroldsberg stammt nach der gewöhnlichen Annahme aus Böhmen, von wo es nach Franken auswanderte und sich daselbst mit dem Schlosse Kammerstein, im heutigen Landgericht Schwabach, ansässig machte. Dieses Schloß wurde schon um das Jahr 1280 von Sigmund G. an die Grafen von Nassau verkauft. Der Sohn Sigmund's, mit Namen Georg, (1356) Kaiser Karl's IV. Hofmeister und Hofrichter und (1358) dessen Abgesandter an den Papst Innocenz VII., war ein mächtiger Ritter, der viele Adelige, sogar die Herren von Egloffstein, unter seinem Schutz und Schirm hatte. Sein mit Margaretha geb. von Seckendorff erzeugter Sohn Heinrich, ließ sich zuerst von der Familie, im Jahre 1349, in Nürnberg nieder. Er bekleidete daselbst bis zu seinem Tode (1389) während drei und zwanzig Jahren das Reichs-Schultheißen-Amt. Von jener Zeit an bis auf den heutigen Tag ist der Haupt-

Digitized by Google

stamm des Geschlechts fortwährend im nürnberger Patriciat geblieben, während mehrere Nebenzweige sich durch ganz Deutschland verbreiteten und gleichfalls zu hohen Würden und Ehrenstellen gelangten. Besonders sind hier die Geuder genannt Rabensteiner aufzuführen, welche der freien Reichs-Ritterschaft in den Cantonen Gebürg und an der Altmühl einverleibt waren, denselben auch Ritterhauptleute und Räthe gegeben haben. Eine Tochter aus dieser Linie, Wilhelmine Friederike Marie Auguste Eleonore, vermählte sich mit Heinrich XLIV. Prinzen von Reuß-Schleiz, und die Enkelin derselben, Auguste, ist die jetzt regierende Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin; demnach zählt der Erbgroßherzog Friedrich Franz die Geuder unter seine Ahnen.

Des oben genannten Heinrich zweiter Sohn, Heinrich der Jüngere, erwarb im Jahre 1391 vom Herzog Swantibor von Pommern das Amt Heroldsberg nebst allen dazu gehörigen Ehren, Rechten, Dörfern und Unterthanen. Der Markt Heroldsberg mit drei Schlössern und circa 1000 Einwohnern, im Landgericht Erlangen, ist seitdem im Besitze der Familie geblieben. Heinrich's des Jüngern Sohn, Seitz G. z. H., war der Stadt Nürnberg Oberster Feldhauptmann gegen die Hussiten. Von seiner Gemahlin Margaretha geb. von Uttenhofen, einer Schwester des damaligen Fürstbischofs von Regensburg, stammte u. A. ein Sohn Martin, welcher im Jahre 1442 Amt, Markt und Halsgericht Neuhof, im heutigen Landgericht Markt Erlbach, erwarb. Dessen Enkel Sebald G. z. H. u. N. vermehrte den Besitz durch Stein; er turnierte 1522 und 1528 zu Nürnberg, bei welcher Gelegenheit ihm der schwäbische Bund eine Fahne verehrte. Sein Enkel Jacob G. z. H., N. u. St., verm. mit Sabina geb. Welser, hatte u. A. zwei Söhne: Johann Philipp und Johann Andreas. Ersterer (geb. 1597) ward zum Ritterhauptmann des Cantons Gebürg, nachher auch zum General-Director der gesammten Reichs-Ritterschaft in Franken, Schwaben und am Rheinstrom erwählt. Auf dem Krönungstage zu Regensburg (1636) erhielt er den Ritterschlag des Reiches und erwarb das Erb-Unter-Schenken-Amt des Herzogthums Franken. Den Namen seiner zweiten Gemahlin Anna Elisabeth geb. Rabensteiner vereinigte er bleibend mit dem seinigen. Der andere Sohn Jacob's: Johann Andreas (geb. 1598), war der Urgroßvater des unter den Großältern aufgeführten Johann Adam Rudolf, welcher Letztere mit seinen

Digitized by Google

sechzehn Ahnen noch in Biedermann's Geschlechtsregister (Patriciat zu Nürnberg, Taf. LIX.) aufgenommen ist. Die Familie erlangte 1822 im Königreich Bayern, unter Anerkennung ihres althergebrachten Herrenstandes, die Freiherrenwürde.

Freiherr: Karl Rudolf Georg Ernst Friedrich Frhr Geuder von und zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf, geb. 11. März 1788, Senior des Gesammthauses, k. bayer. Kammerjunker, verm. 26. April 1815 mit

Barbara Juliana geb. Brixner.

Sohn: Christian Friedrich Karl, geb. 12. März 1816, verm. 17. Juni 1851 mit

Sophie Gottliebe Franzisca, des Johann v. Ott und der Johanna Gottliebe geb. Freiin von Racknitz Tochter.

Töchter: 1) Maria, geb. 6. Mai 1852.
2) Jeannette Anna, geb. 4. Juli 1853.

Aeltern.

† Wilhelm Friedrich Christoph Karl Frhr Geuder von und zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf (geb. 27. August 1756, † 21. Mai 1801), hzgl. württemberg. Kammerjunker, verm. 2. Aug. 1783 mit Auguste Dorothea Caroline Sophie (geb. 1750, † 1797), des Ludwig Friedrich Heinrich Wilhelm von Egloffstein und der Hedwig Florentine geb. Freiin von Reizenstein Tochter.

Vaters-Bruder.

† Christoph Karl Joseph Ludwig (geb. 19. März 1761, † 21. Mai 1815, Bürgermeister, Septemvir und Raths-Director der Reichsstadt Nürnberg, verm. 18. Septbr. 1781 mit Sophia Maria [geb. 1760, † 1808, des Reichs-Schultheißen Johann Sigmund Haller von Hallerstein und der Maria Helena geb. Ebner v. Eschenbach Tochter]).

Deren Kinder: 1. † Johann Sigmund Karl (geb. 1. Nov. 1785, † als Geschlechts-Aeltester 14. Decbr. 1851). **Dessen Witwe:**

Eleonore Gottliebe, geb. 1. Nov. 1796, des Christoph Philipp Frhrn von Racknitz auf Haunsheim und der Luise Sophie geb. Freiin von Wöllwarth Tochter, verm. 9. August 1819.

Dessen Söhne: 1) Karl Friedrich Eugen, geb. 22. Januar 1822, k. bayer. Forstamts-Actuar zu Ottobeuern, verm. 25. Oct. 1849 mit

Digitized by Google

Caroline, geb. 17. Mai 1823, des Johann von Ott und der Johanna Gottliebe geb. Freiin von Racknitz Tochter.
Töchter: (1) Sophie, geb. 10. Aug. 1850.
(2) Rosalie, geb. 23. März 1853.

2) Karl Rudolf Wilhelm Gustav Adolf Christian, geb. 26. Juni 1827, Gutsbesitzer in Nord-America, verm. 3. Aug. 1851 mit
Charlotte geb. von Ott, Schwester seiner Schwägerin.
Tochter: Jeannette, geb. 3. Oct. 1852.

2. Barbara Maria Luise Sophie, geb. 8. Januar 1795, freiherrl. von hutten'sche Stiftsdame zu Nürnberg.

3. Johann Georg Rudolf Karl, geb. 25. Febr. 1805, k. k. Oberst und Commandant des 3. Cuir.-Reg.

Großältern.

† Johann Adam Rudolf Frhr Geuder von und zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf (geb. 6. Juli 1718, † 11. Nov. 1789), Bürgermeister, Scholarch, Septemvir und Oberster Hauptmann der Reichsstadt Nürnberg, kaiserl. wirkl. Rath und Ritter-Rath des Cantons Gebürg, verm. in zweiter Ehe 26. März 1754 mit Luise Wilhelmine († 1783), des Heinrich Christoph Ferdinand von Stauff zu Adlitz und der Susanna Barbara geb. Freiin von Grünthal Tochter.

Geyer von Schweppenburg.

[RRitter mit dem Prädicat »von Schweppenburg« 9. Juni 1717, RFebr. 21. Febr. 1743. — W.: in Gold der abgerissene Hals und Kopf eines natürlichen Geiers. Freiherrenkrone, worauf ein offener, gekrönter Helm mit dem Geier ruht. Helmdecken: schwarz und gelden. Schildhalter: zwei Geier mit ausgedehnten Flügeln. — Geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 147 u. 148.]

I. Aeltere Linie, zu Schweppenburg.

RFreiherr: Franz RFrhr Geyer von Schweppenburg, geb. 30. Dec. 1800 (des 26. Febr. 1814 † RFrhrn Joseph Emanuel Sohn), Herr auf Andrimont, Ursfeld, Winterburg ꝛc., k. preuß. Major a. D., verm. 15. Oct. 1826 mit Henriette († 15. Nov. 1839), des Karl Grafen Capellini v. Wickenburg und der Lucie geb. Gräfin von Hallberg Tochter.
Tochter: Mathea Agnes Lucia Henriette Maria Hubertina Walburgis, geb. 12. Febr. 1830, verm. 18. Juli 1849 mit Felix Grafen von T'Serclaes-Hallberg.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Karl Theodor, geb. 19. Dec. 1801, k. preuß. Oberst-Lieut. und Commandeur des Garde-Huf.-Reg., verm. 25. März 1833 mit

Alphonsine Bianca, des Wilhelm Frhrn von dem Knesebeck und der Wilhelmine geb. von Bredow Tochter.

Kinder: 1) Hans Wilhelm Alphons, geb. 8. Januar 1836, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Reg. zu Fuß.
2) Agnes Elisabeth Adolfine, geb. 12. Febr. 1838.
3) Karl Theodor Joseph, geb. 2. Aug. 1840.

2. † Maximilian (geb. 1. Februar 1803, † 21. Juli 1835).

Dessen Witwe:

M. Agnes geb. RFreiin Geyer von Schweppenburg, geb. 2. Febr. 1804, verm. 13. April 1830 (s. II. Linie).

Dessen Kinder: 1) M. Agnes, geb. 13. Juli 1831, Nonne im Kloster Sacre coeur zu Amiens.
2) Franz Joseph, geb. 18. Sept. 1832.
3) Franz Heinrich, geb. 15. Nov. 1833.
4) Eberhard Amand, geb. 26. Oct. 1834.

3. Clementine, geb. 27. Oct. 1804.

Vaters-Bruder.

Maximilian Joseph, geb. 29. März 1777, Herr auf und zu Schweppenburg, verm. 2. April 1803 mit

Augusta Clementine, des Johann Frhrn von Wassenaer und der Ottilie geb. Freiin von Steinen Tochter.

Kinder: 1. Caroline, geb. 22. April 1805 zu Köln, verm. 29. Sept. 1835 mit Edmund Grafen v. Renesse-Breidbach.

2. Johann Theodor, geb. 25. Sept. 1806, Präsident der Armee-Verwaltung zu Aachen, verm. 14. Novbr. 1833 mit Clementine, des Karl von Strauch und der M. Isabella geb. von Thymus Tochter.

II. Jüngere Linie, zu Müddersheim.

RFreiherr: Maximilian Joseph RFrhr Geyer von Schweppenburg, geb. 24. Febr. 1799 (des 25. Sept. 1832 † RFrhrn Cornel Joseph Sohn), Herr zu Rath, verm. 10. Oct. 1827 mit

Rosalia Franziska, des Karl Heinrich RGrafen v. Byland-Rheidt und der Barbara geb. Theberath Tochter.

Kinder: 1. Karl Ferdinand, geb. 9. Mai 1830.
2. M. Rosalia, geb. 17. Mai 1831.

Digitized by Google

3. Rudolf Adolf, geb. 21. Juni 1832.
4. Albert Ernst, geb. 9. April 1834.
5. M. Antonia, geb. 3. Nov. 1835.
6. M. Agnes, geb. 5. Nov. 1836.
7. Eva Elisabeth, geb. 19. Mai 1839.
8. M. Theresia, geb. 12. März 1844.

Geschwister.

1. Maria Walburga, geb. 24. Sept. 1789, verm. 22. Sept. 1812 mit Karl Joseph Frhrn von Mylius, k. preuß. Geh.-Justizrath ꝛc.; Witwe seit 24. Dec. 1838.
2. M. Henriette, geb. 8. Aug. 1791, verm. 22. April 1833 mit Friedrich Ernst Leist, k. preuß. Revis.-Gerichts-Rath.
3. Eberhard Amand, geb. 9. Januar 1793 zu Nieder-Außem, verm. 21. April 1823 mit

Eva, des Johann Jacob Lyversberg und der Elisabeth geb. Brennerscheid Tochter. (Ohne Kinder).

4. M. Antonia, geb. 12. Juni 1797.
5. Friedrich Wilhelm, geb. 21. Juni 1802, Herr zu Müddersheim, verm. 1. Juli 1829 zu Adolfsburg mit

Theresia geb. RFreiin von und zu Fürstenberg-Herdringen, geb. 20. März 1804.

Kinder: 1) Josepha Ferdinande, geb. 27. Juli 1830, Nonne im Kloster Sacre coeur zu Blumenthal.
2) Friedrich Leopold, geb. 25. Oct. 1831.
3) M. Franzisca, geb. 20. Dec. 1832.
4) Maximilian Philipp, geb. 19. Dec. 1833.
5) Henriette Caroline, geb. 1. Mai 1836.
6) M. Antonia, geb. 23. Juni 1837.
7) Sophia Charlotte, geb. 11. Dec. 1838.
8) M. Franzisca, geb. 3. Dec. 1840.
9) Theresia Friederica, geb. 5. Febr. 1843.

6. M. Agnes, geb. 2. Febr. 1804, verm. 13. April 1830 mit Maximilian RFrhrn Geyer von Schweppenburg; Witwe seit 21. Juli 1835 (s. 1. Linie).

Gilsa zu Gilsa.

[Evang. — Nassau und Kurfürstenthum Hessen. — Ein altes hessisches Rittergeschlecht. — Frhr. bestät. 1812. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 184, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 172 u. 173.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 185).

Ginsheim.

[Kath. — Alt-Bayern. — Frhr. 29. März 1740. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 186, und geschichtl. Notiz im 4. Jahrgang auf 1854, S. 174 und 175.]

Freiherr: Karl Anton Max. Joh. Nep. Frhr v. Ginsheim zu Schwindach und Martinsham, geb. 16. Oct. 1817, k. bayer. Hauptmann in Pension, verm. mit Katharina geb. Kainz aus Passau († 11. März 1854 zu Passau).

Kinder: 1. Katharina Antoinette Franziska Theresia, geb. 14. Nov. 1843.

2. Karl Heinrich Hugo, geb. 19. Sept. 1844.

Mutter.

Franziska geb. von Hueb, verm. mit dem Frhrn Anton Max. Joseph Maria, k. bayer. Hauptmann in Pension Witwe seit 30. Dec. 1844.

Giovanelli.

[Kath. — Tirol. — Wappenvermehrung 1564 u. 1572, Adel u. abermalige Wappenvermehrung 1583, Vereinigung mit dem gerstl'schen Wappen nebst dem Prädicat »Gerstpurg« 1590, aufgenommen in die tiroler Adelsmatrikel unter dem Ritterstand 1618, erbl. österr. Frhr. 1839. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853 S. 147, und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 18(u. ff.; vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu, sowie den Goth. Hof-Kalender (II. Abth. B.), unter »Giovanelli«.]

Freiherr: Ferdinand Frhr von Giovanelli zu Gerstpurg und Hörtenberg, geb. 1810, verm. 1844 mit

Maria, des Matthias Ritters von Lama zu Büchsen- und Brandhausen, k. k. Landraths, und der Margaretha geb. von Stolz auf Latschburg Tochter.

Kinder: 1. Joseph, geb. 1846. 2. Maria, geb. 1848. 3. Antonia, geb. 1850. 4. Elisabeth, geb. 1852. Georg Bernhard, geb. 1854.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Johann Nepomuk, geb. 1811, Cooperator der Propstei zu Botzen.
2. Antonia, geb. 1812, verm. 1840 mit Anton v. Mayrl.
3. Maria, geb. 1814, verm. 1845 mit Ernst Frhrn von Moy de Sons, k. k. Professor der Rechte an der Universität zu Innsbruck.
4. Ignaz, geb. 1815, k. k. Kreisgerichts-Rath beim Landesgericht zu Trient, verm. 28. April 1846 mit
Anna geb. Freiin v. Ceschi de Santa Croce, geb. 25. Oct. 1819.
Kinder: 1) Karl, geb. 1847.
2) Maria Anna, geb. 1850.
3) Anna Maria, geb. 1852.
5. Augustin, geb. 1818, Pfarrer zu St. Pauls.
6. Carolina, geb. 1820.
7. Franzisca, geb. 1822.

Mutter.

Antonia, geb. 1785, des Ferdinand Frhrn von Müller zu Müllegg, k. k. Hof-Agenten, Truchsessen und Geschäftsträgers der schweizerischen Eidgenossenschaft am k. k. österr. Hofe, und der Maria geb. von Wellens Tochter, verm. 1807 mit Joseph (seit 1838) Frhrn von Giovanelli, Verordnetem des Herren- und Ritter-Standes und Kanzler des Mercantil-Magistrats zu Botzen; Witwe seit 1845.

Vaters-Geschwister.

1. Ignaz, geb. 1795, verm. 1824 mit
Maria Anna, des Johann Ritters von Vintler zu Platsch und Runggelstein und der Rosa geb. von Lanser zu Moos und Festenstein Tochter.
Söhne: 1) Paul August, geb. 1827.
2) Heinrich Ignaz, geb. 1830.
2. † Johann Nepomuk (geb. 1797, † 1835, k. k. Collegial-Rath zu Botzen). **Dessen Witwe**:
Franzisca geb. Freiin von Buol zu Bernberg, geb. 31. Mai 1799, verm. 1829.
Dessen Kinder: 1) Anna, geb. 1831.
2) Johann Nepomuk, geb. 1832 (Freiherr seit 1839).
3. Anna Maria Rosa, geb. 31. August 1801, StkrD., verm. 9. Mai 1821 mit Franz Frhrn von Buol zu Bernberg, k. k. GRath, Reichsrath und Kämmerer.
4. Peter Paul, geb. 1805, k. k. Kämmerer.

Digitized by Google

Girsewald.

[Vom Kaiser Joseph in den Adelstand erhoben, Frhr. 2. April 1827. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 150.]

Freiherr: Gustav Conrad Alexander Frhr v. Girsewald, geb. 6. Juni 1785, hzgl. braunschw. Kammerh., Ober-Stallmeister, General-Major und Flügel-Adjutant, verm. 1810 mit

Katharina, geb. 7. Dec. 1787, des Joseph Raines Esq. Tochter.

Kinder: 1. Gustav Wilhelm, geb. 20. Decbr. 1812, hzgl. braunschweig. Major, verm. 16. Juli 1843 mit

Charlotte, geb. 12. März 1819, des Kammer-Präsidenten Frhrn von Bülow Tochter.

Kinder: 1) Brunhilde, geb. 22. Mai 1845.
2) Anna, geb. 1. Juni 1846.
3) Konrad Günther, geb. 29. Juli 1847.

2. Alexander, geb. 12. Juni 1815, hzgl. braunschweig. Vice-Ober-Stallmeister, Major u. Flügel-Adjutant, verm. 1. Juni 1847 mit

Annie Fector, geb. 1. Juni 1829, des k. großbrit.-indischen Generals William-Munro Tochter.

Söhne: 1) Wilhelm, geb. 1. Febr. 1851.
2) Conway, geb. 20. Juni 1853.

3. Biddy, geb. 24. Februar 1817, verm. 11. März 1845 mit dem hzgl. braunschweig. Kammerjunker und Rittmeister von Lauingen.

4. Sally, geb. 2. Mai 1818, verm. 5. Mai 1846 mit dem k. hannöv. Drosten von der Wense.

5. Minna, geb. 15. Oct. 1819, verm. 24. Octbr. 1843 mit dem hzgl. braunschw. Rittmeister Degener-Heiningen.

Glauburg.

[Luth. — Frankfurt a. M. — W.: ein silberner Schild, welcher von einem schwarzen Sparren quer durchzogen ist; über dem Sparren erscheinen zwei rothe Burgen und unter demselben eine eben solche Burg. Jede dieser Burgen besteht aus zwei oben viermal gezinnten, mit offenen Fenstern versehenen Thürmen, welche eine gestufte Giebelmauer mit offenem, gewölbten Thor verbindet. Aus dem nicht

Digitized by Google

gekrönten Helme wächst zwischen einem natürlichen, zehnendigen Hirschgeweihe ein vorwärts gekehrter, barhäuptiger Mann mit blonden Haaren und Spitzbarte bis zur Hälfte des Leibes hervor. Derselbe hat die Vorderarme erhoben und zieht mit beiden Zeigefingern den Mund auseinander; er ist mit eng anliegenden, rothen Unterkleidern angethan, worüber ein vorn durch sechs silberne Knöpfe geschlossener und um die Hüften mit rother Binde umgürteter, kurzer, weißer Rock, dessen weite Aermel am Oberarme geschürzt sind, gezogen ist. Helmdecken: silbern und roth.]

Dieses im Mannesstamme erloschene, uralte, freiherrliche Geschlecht stammt von dem unweit Altenstadt in der Wetterau, oberhalb des Ortes Glauberg, gelegenen Bergschlosse Glauburg und gehörte daselbst mit den Herren v. Stockheim, von Düdelsheim, von Buchen und von Bleichenbach zu den Burgmännern. Nach der zu Ende des zwölften Jahrhunderts nach mehrjähriger Belagerung endlich durch List erfolgten Einnahme und Zerstörung ihrer Burg durch Hartmann von Büdingen und dessen Bundesgenossen kamen die Glauburg nach Frankfurt a. M. Die fortlaufende Stammreihe ihres früher sehr zahlreichen Geschlechts beginnt Arnoldus de Glauburg, welcher um die Mitte des dreizehnten Jahrhunderts lebte. In Frankfurt's Geschichte werden die Glauburg häufig genannt. Sie bekleideten in dieser Stadt zwei- und fünfzigmal das Bürgermeister-Amt und gehörten daselbst zu den Mitstiftern der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg; sie trugen ferner verschiedene Lehen, übten auch das Patronatsrecht in mehreren Kirchen aus.

Freiherr: † Heinrich Ludwig Frhr von Glauburg (geb. 10. Mai 1753, † 9. Nov. 1828, Schöff und Senator zu Frankfurt a. M., verm. 10. März 1779 mit Maria Margaretha [geb. 8. Januar 1755, † 18. Nov. 1808], des Georg Friedrich Frhrn Baur von Eyseneck und der Maria Polyxena Justina geb. von Denhard Tochter und Witwe des Johann Karl Frhrn von Fichard genannt Baur von Eyseneck).

Deren Kinder: 1. Maria Elisabetha, geb. 8. Juli 1780, Stiftsdame.

2. † Hieronymus Maximilian, geb. 25. Novbr. 1781, † 23. Mai 1783.

3. † Heinrich Ludwig, geb. 14. Januar 1783, † 4. Juni 1798.

4. † Anna Philippine Charlotte, geb. 6. Novbr. 1784, † 9. Juli 1802.

Digitized by Google

5. Johanne Caroline, geb. 24. Oct. 1786, verm. 24. Dec 1816 mit Ferdinand Maximilian Starck, J. U. Dr., Schöf fen, syndicus primarius und Gerichtsschultheißen zu Frank furt a. M.
6. † Henriette Luise, geb. 20. Nov. 1787, † 6. Juli 1795.
7. Mariane Eleonore, geb. 1. März 1789, verm. 10. Ma 1816 mit Felix August Peter Joseph Frhrn Stregen v Glauburg, k. k. Feldmarschall-Lieut. in d. A.; Witwe sei 14. Febr. 1854.
8. † Henriette, geb. 21. Octbr. 1790, † 16. Februar 1854 verm. 19. März 1827 mit Anton Ulrich Karl Frhrn von Holzhausen, Ritter des St. Johanniter-Ordens, Schöffer und Senators zu Frankfurt a. M.
9. † Elisabethe Cäcilie, geb. 30. Mai 1792, † 22. Aug. 1804
10. Auguste Amalie, geb. 18. Dec. 1796, StD.

Geschwister.

1. † Margaretha Helena, geb. 7. Juli 1744, † 19. Juni 1769 verm. 27. Aug. 1766 mit Johann Friedrich Maximilian Frhrn von Stalburg, Stadt- und Gerichts-Schultheißen zu Frankfurt a. M.
2. † Friedrich Maximilian (geb. 31. Mai 1748, † 24. Juni 1795, fürstl. isenburgischer Hofmarschall, verm. I) 11. März 1775 mit Wilhelmine Auguste Caroline, des Karl Friedrich von Geismar und der Johannette Henriette geb. Gayling von Altheim Tochter; II) 15. März 1779 mit Sophie Franzisca [geb. 7. Mai 1743, † 9. März 1819], des Johann Maximilian Frhrn von Stalburg und der Johannette Elisabetha Franzisca geb. Freiin von Glauburg Tochter).

   Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) † Wilhelmine Sophie Ernestine Charlotte Henriette Maximiliane, geb. 23. Decbr. 1775, † 7. Mai 1835, verm. 13. Oct. 1794 mit Ernst Friedrich Frhrn von Dörnberg, k. bayer. Staatsrath u. Regierungs-Präsidenten.

   — b) 2r **Ehe:** 2) † Hieronymus Maximilian, geb. 2. Januar 1780, † 13. Sept. 1782.

   3) † Friederike Sophie Franzisca, geb. 5. Januar 1781 † 22. Februar 1805, verm. im März 1802 mit Heinrich Friedrich Frhrn von Kestling, kurfürstl. bayer. Forstmeister.

   4) † Sophie Auguste, geb. 17. April 1782, † 23. August 1843, verm. 5. Nov. 1800 mit Karl Friedrich Frhrn von

Digitized by Google

Bellersheim gen. von Stürzelsheim (geb. 18. Juni 1776, † 23. April 1826).

5) Friedrich Franz, geb. 30. Januar 1787, † 17. März 1830.

6) † Karl August, geb. 30. Januar 1787, † 20. Aug. 1788, Zwillingsbruder des Vorigen.

3. † Maria Anna Eleonore, geb. 24. Januar 1751, † 21. März 1791.

Aeltern.

† Hieronymus Maximilian Frhr von Glauburg (geb. 9. Oct. 1715, † 5. März 1786), Schöff und Senator zu Frankfurt a. M., verm. 20. Oct. 1738 mit Maria Charlotte (geb. 28. Januar 1720, † 28. Juli 1782), des Friedrich Maximilian Frhrn von Lersner und der Susanna Katharina geb. Freiin Baur von Eyseneck Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. † Maria Anna Eleonore, geb. 10. Dec. 1717, † 18. Dec. 1762, verm. 26. April 1736 mit Philipp Karl Frhrn Baur von Eyseneck († 12. Juni 1782), Schöffen und Senator zu Frankfurt a. M.

2. † Maria Eleonore Sophia, geb. 11. Juli 1719, † 1747, verm. 18. Juli 1741 mit Anton Ulrich Wilhelm v. Klettenberg, Hauptmann zu Frankfurt (†).

3. † Friedrich Hector, geb. 1. Dec. 1725, † 15. Juni 1783; unvermählt.

Großältern.

† Johann Ernst Frhr von Glauburg (geb. 28. April 1681, † 17. Aug. 1733), verm. 4. Januar 1713 mit Maria Eleonore (geb. 29. Dec. 1688, † 17. Mai 1731), des Johann Maximilian Frhrn von und zum Jungen und der Maria Margaretha geb. von Völker Tochter.

Gleichenstein.

[Kath. — Baden. — Geadelt mit dem Prädicat »von Gleichenstein« 23. Mai 1746, Frhr. 9. April 1808. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 136.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 191).

Digitized by Google

Göler von Ravensburg.

[Evang. — Dieses Geschlecht gehörte zur ehemal. RRitterschaft des Cantons Kraichgau. — W.: in Silber ein gekrönter, schwarzer Rabe mit erhobenen Flügeln. Der gekrönte Helm mit schwarzsilberner Decke trägt den Kopf des gekrönten Raben, über dessen Hals hinten ein goldener Kamm hinabläuft, der auf jeder seiner Spitzen eine goldene Granatblüthe stecken hat. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 191 u. ff.; vergl. auch den Artikel »Mentzingen«, ferner im Taschenb. der gräfl. Häuser und im Handbuche dazu den Artikel »Helmstatt«.]

I. Fritzische Linie.

1. Josephische Branche.

Freiherr: Ludwig Frhr Göler von Ravensburg, geb. 9. Juni 1819, grhzgl. bad. Hauptmann, Mitglied der adeligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M., verm. 4. Nov. 1845 mit

Luise Charlotte Hermine, geb. 20. Novbr. 1824, des k. württemb. Ober-Forstmeisters Heinrich August Julius Eduard von Oettinger und der Sophia Constanze Johanna Luise geb. von Mollenbec einziger Tochter.

Töchter: 1. Caroline, geb. 22. Januar 1847.

2. Julie, geb. 21. Dec. 1850.

Geschwister
(aus des Vaters 1r Ehe):

1. Julie, geb. 18. Decbr. 1821, verm. mit dem Kammerherrn von Steinberg.
2. August, geb. 12. Dec. 1824, grhzgl. bad. Kammerjunker und Assessor, verm. mit

Luise geb. von Pfnorr.

Stiefmutter.

Maria Friederica geb. Freiin von Saint-André, geb. 14. Mai 1799, verm. 11. Dec. 1831 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 4. Sept. 1787), grhzgl. bad. Obersten (war in erster Ehe verm. 30. Dec. 1813 mit Julie geb. Piton [† 22. März 1829]); Witwe seit 25. Juni 1849.

Vaters-Bruder.

Friedrich, geb. 9. Febr. 1790, grhzgl. bad. Major a. D., verm. 17. Nov. 1812 mit

Luise geb. Posselt, geb. 28. Nov. 1792.

Digitized by Google

Kinder: 1. Wilhelmine, geb. 17. Nov. 1813.
2. Amalie, geb. 25. Januar 1817, verm. mit Herrn Raimund.
3. Luise, geb. 29. Dec. 1819.
4. Peter, geb. 9. März 1823, k. k. Lieut. bei Graf Wallmoden-Gimborn Uhlanen Nr. 5.
5. Juliane, geb. 1. Febr. 1824.
6. Charlotte, geb. 20. April 1827, verm. zu Calais mit ...

2. Eberhardische Branche.

Freiherr: Adolf Frhr Göler von Ravensburg, geb. 1819, verm. 1845 mit
N. N. geb. Müller.

(Aus dieser Ehe leben Kinder.)

Geschwister.

1. Karl, geb. 15. Mai 1825, grhzgl. bad. Oberlieut., verm. 1854 mit
Emmi geb. von Kapf.
2. Eduard, geb. 23. April 1831.
3. Bertha, geb. 14. Febr. 1835.

Mutter.

Amalie geb. Wohnlich, verm. 1818 mit dem Frhrn Johann Friedrich (geb. 27. Nov. 1791); Witwe seit 14. Februar 1849.

Vaters-Geschwister.

1. Eberhard Friedrich, geb. 14. Novbr. 1794, grhzgl. bad. Oberlieut. à la suite, verm. 1823 mit Antonie geb. Gräfin von Traitteur-Brauneberg (geschieden).
2. Caroline Elise, geb. 1796, verm. 1820 mit Philipp RFrhrn von Blittersdorf, grhzgl. bad. Forstmeister; Witwe seit 1846.
3. Ludwig, geb. 5. Oct. 1803, Herr zu Daisbach, verm. 1832 mit
Henriette geb. Bräuning.
Kinder: 1) Ludwig, geb. 1833.
2) N. N., geb. . . . . .

II. Ferdinandische Linie.

1. Franzische Branche.

Freiherr: Ferdinand Frhr Göler von Ravensburg, geb. 23. Febr. 1798 (des 6. Juli 1821 † Frhrn Franz, grhzgl.

Digitized by Google

bad. Kammerherrn, Sohn), grhzgl. bad. Rittmeister à la suite, verm. 1829 mit Clara geb. Gerhard († 8. August 1843).

Kinder: 1. Ravan, geb. 9. Juli 1830, grhzgl. bad. Lieut.
2. Sigmund, geb. 24. Oct. 1831, grhzgl. bad. Dragoner-Lieutenant.
3. Marie, geb. 18. Sept. 1834.

Brüder.

1. Karl, geb. 6. Mai 1801, Herr zu Schatthausen, grhzgl. bad. Kammerh., verm. 1826 mit
Caroline geb. von Zyllnhardt-Brücken.
Kinder: 1) Karl, geb. 17. März 1827, grhzgl. baden'scher Ingenieur.
2) Albrecht, geb. 7. Januar 1831, grhzgl. bad. Forst-Practicant.
3) Luise, geb. 13. Juni 1832.
4) Moritz, geb. 25. Aug. 1842.
2. † Ernst (geb. 24. Januar 1803, † 17. Januar 1850, grhzgl. bad. Vice-Oberst-Kammerherr). Dessen Witwe:
Auguste geb. von Seldeneck.
Dessen Tochter: Alexandrine, geb. 23. Juli 1839.

---

2. Benjaminische Branche.

Freiherr: August Frhr Göler von Ravensburg, geb. 28. April 1809 (des 16. Dec. 1834 † Frhrn Benjamin, grhzgl. bad. Majors à la suite, Sohn), grhzgl. bad. Oberst und Flügel-Adjutant, verm. 1833 mit
Adelheid geb. von Holzing.
Kinder: 1. Lina, geb. 19. Sept. 1834.
2. Ernst August, geb. 10. April 1837.

Geschwister.

1. † Leopold (geb. 14. Aug. 1810, † 11. Sept. 1845, grhzgl. bad. Hauptmann). Dessen Witwe:
Pauline geb. Wieland, verm. 1834.
Dessen Kinder: 1) Victor, geb. 3. Mai 1835.
2) Amalie, geb. 26. April 1838.
2. Victor, geb. 24. Juni 1812, grhzgl. bad. Artillerie Hauptmann a. D., verm. 1840 mit
Rosa geb. von Massias.

Digitized by Google

Kinder: 1) Luise, geb. 24. März 1841.
2) Julie, geb. 15. April 1842.
3) Leopold, geb. 22. Nov. 1845.
3. Marie, geb. 9. Dec. 1816, StD. zu Pforzheim.

Von der Goltz.

[Evang. — Preußen. — Französ. Baron 1653, kurbrandenburg. Bestätigung des Wappens und der Freiherrenwürde 7. Nov. 1691. — Besitz: Kreitzig bei Schievelbein; Kattun bei Schneidemühl; Koprieme, Pogdanzig und Pflastermühle bei Schlochau; Tillitz bei Straßburg in West-Preußen; Mertensdorf und Sortlack bei Friedland in Ost-Preußen, und Kallen bei Fischhausen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 196 u. ff.; vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu, unter »Goltz«.]

I. Haus Heinrichsdorf.

(S. Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

II. Haus Sortlack.

A. Linie Leißinen.

Freiherr: Ferdinand Friedrich Magnus August Frhr von der Goltz, geb. 20. Dec. 1795, k. preuß. General-Major und Commandeur der 28. Infanterie-Brigade.

Geschwister.

1. Blanca Katharina Franzisca Eleonore, geb. 3. Mai 1798, verm. mit Alexander Wilhelm Frhrn von der Goltz, k. preuß. General-Major ꝛc.; Witwe seit 20. Januar 1820 (s. unten).
2. August Eduard, geb. 25. Sept. 1802, k. preuß. Oberst und Commandeur des 4. Artillerie-Reg., verm. mit Emily Mildred geb. Barclay, geb. 26. Mai 1807 zu London.
3. Elvine Eleonore Henriette, geb. 22. Aug. 1804, Stiftsdame zu Heiligengrabe.

Mutter.

Eleonore Charlotte geb. von Szenska, geb. 10. Oct. 1772, verm. mit dem Frhrn Ferdinand Friedrich, k. preuß. Major und Commandeur des 12. Reserve- (dermalen 24.) Inf.-Reg.; Witwe seit 30. Aug. 1813.

Digitized by Google

Vaters-Bruder.

† Alexander Wilhelm († 20. Januar 1820 zu **Coblenz**, k. preuß. General-Major u. Commandeur der 16. Cavalerie-Brigade, verm. I) mit Caroline geb. Hay [† 28. Februar 1813]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Blanca Katharina Franziska Eleonore geb. Freiin von der Goltz, geb. 3. Mai 1798 (s. oben).

Dessen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. Alexander Wilhelm, geb. 7. Mai 1800, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., verm. mit

Marie geb. Göbel.

Söhne: 1) Alexander, geb. 13. Juli 1832.

2) Hermann, geb. 17. März 1835.

3) Theodor, geb. 10. Juli 1836.

2. Hermann Guido, geb. 2. Juli 1805, k. preuß. Major a. D.

— b) 2r **Ehe:** 3. Ferdinand Alexander, geb. 31. Januar 1819, k. preuß. Prem.-Lieut. im 29. Inf.-Reg.

B. Linie Fingatten.

Freiherr: Gustav Heinrich Frhr von der Goltz, geb. 1802, k. preuß. Oberst-Lieut. im 5. Inf.-Reg., verm. mit seiner Cousine

Albertine geb. Freiin von der Goltz.

Kinder: 1. Bertha, geb. 5. Nov. 1828, verm. mit Herrn von Radecke.

2. Friedrich, geb. 17. Aug. 1830, k. preuß. Lieutenant im 1. Dragoner-Regiment.

3. Max, geb. 1833, k. preuß. Lieut. im 1. Dragoner-Regim.

4. Caroline, geb. 2. April 1841.

Bruder.

Wasa, geb. 1806, k. preuß. Major im 1. Husaren-Reg., verm. mit

Jacobine geb. Ottersdorf, geb. 24. Januar 1819.

Mutter.

Carolina geb. von Wedelstedt, verm. mit dem Frhrn Julius Friedrich Fabian, Professor der Rechte; Witwe seit 1837.

Vaters-Bruder.

Hans Wilhelm Abraham Henning, geb. 11. März 1767, k. preuß. Major a. D., verm. mit Caroline geb. von Szenska (geb. 20. Dec. 1770, † 17. März 1833).

Digitized by Google

Kinder: 1. Karl, geb. 10. Octbr. 1798, k. preuß. Oberst-Lieutenant und Commandeur des 2. Garde-Ulhlanen-Reg., verm. mit
Julie geb. Krüger, geb. 11. Aug. 1805.
2. † Ferdinand († 15. Januar 1848 zu Berlin, k. preuß. Major und Commandeur des 1. Bataillons vom 3. Landwehr-Reg.). **Dessen Witwe:**
Thereſe geb. Gräfin von der Goltz a. d. H. Clausdorf, verm. 4. Juli 1837.
Dessen Kinder: 1) Bertha Agnes Thereſe, geb. 29. März 1838.
2) Karl Ferdinand Eduard, geb. 12. Mai 1842.
3) Maria Caroline Thereſe, geb. 31. Dec. 1843.
3. Eduard Theodor, geb. 1. Aug. 1802, k. preuß. Major im 4. Inf.-Reg.
4. Emilie, geb. 13. Aug. 1804.
5. Wilhelm, geb. 16. Sept. 1808, k. preuß. Hauptmann im 1. Inf.-Reg., verm. mit
Melinde geb. Roerdans.
6. Luiſe, geb. 6. Novbr. 1809, verm. mit dem Prediger Hitzigrath.

Vaters-Halbbruder.

Friedrich Leopold, geb. 18. Octbr. 1793, k. preuß. Obe a. D.

C. Linie Domnaw.

Freiherr: † Erhard Wilhelm Otto Frhr von der Goltz († 6. Aug. 1849 zu Danzig, Beſitzer von Fabiansfelde und k. preuß. Lieutenant a. D., verm. 1) mit N. N. geb. Benwig [†]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
N. N. geb. Schubart.
Dessen Söhne: 1. Oscar, geb. 1842.
2. Colmar, geb. 1844.

Geschwister.

1. Adelaïde, geb. 22. Febr. 1797, verwitwete von Puſſardière.
2. † Amadeus Bogislav Ferdinand († 23. März 1851 zu Berlin, k. preuß. Lieut. a. D.). **Dessen Witwe:**
Luiſe geb. Hempel, geb. 13. März 1815.
Dessen Kinder: 1) Richard Friedrich Joſeph Ferdinand, geb. 25. Mai 1833, k. preuß. Lieut. im 15. Inf.-Reg.

Digitized by Google

2) Max Leopold Otto Ferdinand, geb. 19. April 1838, k. preuß. See-Cadet 2r Classe.
3) Adele, geb. 3. April 1839.
4) Paul Moritz Louis Ferdinand, geb. 21. Oct. 1843.
5) Alfred, geb. 21. Januar 1849.

D. Linie Mertensdorf.

Freiherr: Gustav Frhr von der Goltz, geb. 14. Oct. 1806 (des 1844 † Frhrn Erhard Friedrich Otto Albrecht, k. preuß. Lieut. a. D., Sohn), Besitzer von Mertensdorf und Sortlack, verm. mit
Julie Caroline Friederike geb. von Stutterheim, geb. 1. Mai 1820.

Kinder: 1. Gustav Erhard Ferdinand Friedrich, geb. 29. April 1840.
2. Emma Theodore Luise, geb. 31. Dec. 1846.
3. Oscar Theodor Hermann Julius, geb. 10. März 1848.
4. Hedwig Emma Clara, geb. 22. Sept. 1852.
5. Max Adam Wasa, geb. 26. Febr. 1854.

Geschwister.

1. Julius Hermann, geb. 15. April 1809, k. preuß. Major à la suite des 1. Husaren-Reg. und Adjutant beim Chef des Generalstabs der Armee, verm. mit
Emilie geb. von Wegern, geb. 16. Januar 1808. [Königsberg.]
Kinder: 1) Emilie, geb. 2. April 1833.
2) Antonie, geb. 24. Aug. 1834, verm. 25. Nov. 1853 mit Anton Friedrich Leopold Frhrn von der Goltz auf Kallen (s. v. Haus Curtow).
3) Marie, geb. 29. Januar 1836.
4) Max, geb. 26. Sept. 1837.
5) Nanni, geb. 19. Oct. 1838.
6) Gertrud, geb. 19. Dec. 1846.
7) Magdalena, geb. 19. Febr. 1850.
8) Elise, geb. 2. April 1851.
2. Nanni, geb. 17. Nov. 1811, verm. mit Herrn von der Trenck genannt zu Königsegg; Witwe, wiederverm. mit dem Regierungs-Rath von Hirsch.
3. Antonie, geb. 16. Januar 1814, verm. mit Herrn von Wedell auf Althof bei Allenburg.
4. Hermann Leopold Theodor, geb. 22. Juni 1816, k. preuß. Prem.-Lieut. im 1. Husaren-Reg.

Digitized by Google

5. Alexander, geb. 18. Septbr. 1822, k. preuß. Lieut. im 5. Cuir.-Reg., verm. mit
Leopoldine Marie geb. von Stilarski, geb. 15. Nov. 1824.

E. Linie Sortlack.

(S. Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

F. Linie Groß-Lauth.

Freiherr: Albert Karl Friedrich Frhr von der Goltz, geb. 6. Nov. 1808 (des 11. März 1844 zu Bromberg † Frhrn Alexander Friedrich, k. preuß. Rittmeisters a. D., Sohn), k. preuß. Prem.-Lieut. a. D., verm. mit
Emma geb. von Kurowska, geb. 18. Dec. 1820.
Kinder: 1. Kuno, geb. 8. Oct. 1847.
2. Olga, geb. 3. Febr. 1851.

Geschwister.

1. Thusnelda, geb. 26. Nov. 1810.
2. † Alexander (geb. 9. Nov. 1812, † 18. Oct. 1854, k. preuß. Hauptmann im 30. Inf.-Reg.). Dessen Witwe:
Eugenie geb. Papin, geb. 27. April 1821.
3. Eckard Leonhard, geb. 13. März 1815 auf Tilsit verm. mit
Amalie geb. Höpner, geb. 27. Juli 1826.
Kinder: 1) Johanna Bertha, geb. 5. April 1845.
2) Friedrich Wilhelm Georg Marian Leonhard, geb. 17. März 1847.
3) Maria Erneſtine Henriette Amalie, geb. 13. Januar 1849.
4) Karl Alexander Friedrich Rudolf, geb. 27. April 1850.
5) Paul Georg Kuno, geb. 8. Oct. 1851.
6) Kurt Georg, geb. 14. Mai 1853.
7) Helene, geb. 13. Nov. 1854.
4. Eduard Kuno, geb. 5. Febr. 1817, k. preuß. Hauptmann und Compagniechef im Grenadier-Reg. Kaiser Alexander, verm. mit
Helene geb. Freiin von Troschke, geb. 29. März 1826.
Kinder: 1) Hedwig, geb. 26. Sept. 1850.
2) Georg Konrad Heinrich Albert Kuno, geb. 1. Sept. 1852.
3) Tochter . . . ., geb. 21. Mai 1855 zu Berlin.

Digitized by Google

5. Clementine, geb. 26. Nov. 1819, verm. mit dem Ober-Steuer-Controleur Leo Louis Karl Kranz.

Vaters-Geschwister.

1. † Ludwig George Wilhelm († 23. Januar 1831 zu Bischofsburg, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. mit Caroline geb. von Woisky [† 29. Juli 1850]).

   Deren Kinder: 1) Antonie, geb. 7. Dec. 1816.

   2) Oscar, geb. 28. Octbr. 1818, k. preuß. Regierungs-Secretair zu Posen, verm. mit

   Bertha geb. Tritschler, geb. 29. März 1824.

   Töchter: (1) Antonie, geb. 25. März 1853.

   (2) Selma, geb. 20. Sept. 1854.

   3) Moritz, geb. 20. Mai 1820, k. preuß. Hauptmann im Garde-Artill.-Reg.

   4) Hulda, geb. 3. Octbr. 1823, verm. mit dem Assessor Wilhelm Kah.

   5) Kunigunde, geb. 20. Juni 1825, verm. mit dem Bau-Conducteur Karl Elsasser.

   6) Wilibald, geb. 8. Aug. 1829, k. preuß. Lieut. im 2. Artill.-Reg.

2. Fabian Friedrich Ferdinand, geb. 27. Febr. 1776, k. preuß. Major a. D., verm. mit

Auguste geb. Weidinger, geb. 16. Juli 1800.

Kinder: 1) Ferdinand, geb. 14. Januar 1822, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. mit

Elise geb. Spill, geb. 21. Oct. 1832. [Berlin.]

Sohn: . . . ., geb. 1. März 1855 zu Berlin.

2) Clementine, geb. 13. Januar 1823, verm. mit dem k. k. Domainen-Director Struschka.

3) Rosa, geb. 21. Juli 1826.

4) Hermann, geb. 8. Januar 1830, k. preuß. Lieut. im 6. Artillerie.-Reg.

3. † Johann August Alexander († 4. April 1814, k. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Friederike geb. von Drosedow, wiederverm. mit Herrn von Steinkeller.

Dessen Tochter: Agnes Cölestine Eudora, geb. 5. Oct. 1812.

4. Auguste Friederike Clementine, geb. 6. Juni 1784, verm. mit dem k. preuß. Major Leopold Julius Otto v. Wedell auf Silligsdorf; Witwe.

Digitized by Google

5. Charlotte Georgine, geb. 6. Febr. 1786, verm. mit dem k. preuß. Oberst-Lieut. von Hopffgarten; Witwe seit 20. Nov. 1824.

III. Haus Brotzen.

Freiherr: Friedrich Karl Wilhelm Frhr von der Goltz, geb. 29. Sept. 1779, k preuß. Major a. D., verm. mit
Caroline geb. von Blankenburg.

IV. Haus Giesen.

Freiherr: Hans Rüdiger August Frhr von der Goltz, geb. 18. März 1793, k. preuß. Rittmeister a. D.

Vetter.

Karl George August, geb. 1793 auf Kreitzig, k. preuß. Landrath des schievelbeiner Kreises, Vorsitzender des Communal-Landtages der Neumark und Rittmeister a. D., verm. mit
Rosalie Philippine geb. von Arnim, geb. 6. April 1805.
Sohn: Joachim Rüdiger Eduard, geb. 17. Juli 1837.

V. Haus Curtow.

Freiherr: Ferdinand Gottlieb Frhr von der Goltz, geb. 27. Febr. 1792 auf Kallen, verm. mit
Caroline geb. von Goetzen, geb. 28. Febr. 1807.
Kinder: 1. Emilie Friederike Charlotte Julie, geb. 19. Juli 1826, verm. 7. Juli 1843 mit Rudolf Heinrich von Buddenbrock, Majoratsherrn auf Ottlau und Lieutenant a. D.
2. Anton Friedrich Leopold, geb. 4. Nov. 1828, verm. 25. Nov. 1853 mit
Antonie geb. Freiin von der Goltz, geb. 24. Aug. 1834 (s. II. D. Linie Mertensdorf).
Tochter: Eleonore Carolina Anna, geb. 10. Decbr. 1854 zu Kallen.
3. Friedrich Wilhelm Johann Peter Theodor, geb. 14. Oct. 1831 auf Compochnen.
4. Marie Caroline Elisabeth, geb. 14. Oct. 1835, verm. mit dem k. preuß. Lieut. im 3. Inf.-Reg. von Below.
5. Karl Ludwig Ferdinand, geb. 3. Dec. 1837.
6. Ida Emeline Adelheid, geb. 23. Nov. 1843.

Digitized by Google

Vetter.

† Friedrich August Ferdinand († 27. Oct. 1852 zu Berlin, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D.). **Dessen Witwe:**
N. N. geb. von der Marwitz.
Dessen Sohn: Otto Heinrich Erdmann, geb. 27. Aug. 1823, k. preuß. Lieut. im 2. Bat. des 2. Landwehr-Reg. und schleswig-holstein. Hauptmann a. D., verm. mit
N. N. geb. Hergaß.

VI. Haus Clausdorf.

A. Linie Teschendorf, } s. Taschenbuch der gräflichen
B. Linie Tlukum, } Häuser.

C. Linie Schellin.

Freiherr: Heinrich Otto Lorenz Frhr von der Goltz, geb. 10. März 1787, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. I) mit Amalie geb. von Kolbe († 1822); II) mit deren Schwester
Lina geb. von Kolbe.
Sohn 1r Ehe: Konrad Heinrich, geb. 2. März 1822, Besitzer von Kattun bei Schneidemühl, k. preuß. Lieut. a. D., verm. mit
Agnes geb. Kegel.
Sohn: . . . . ., geb. 7. Aug. 1850.
Tochter 2r Ehe: Elise, geb. 29. Septbr. 1823, verm. mit Herrn von Pirch auf Dobberphul.

D. Linie Konsbruch.

Freiherr: Wilhelm Frhr von der Goltz, geb. 27. Sept. 1795, k. preuß. Major a. D., verm mit
Bertha geb. Freiin von Schmitz.
Tochter: Angelica, geb. 17. Dec. 1838.

Bruder.

Karl, geb. 7. Oct. 1802, Bau-Conducteur zu Herford.

Mutter.

Henriette geb. Spener, verm. mit dem Frhrn Ernst Sigismund Wilhelm, k. preuß. Major a. D. und Etapen-Inspector zu Lippstadt; Witwe seit 27. Juni 1816.

Digitized by Google

E. Linie Kopriewe.

Freiherr: Leonhard August Frhr von der Goltz, geb. 6. Nov. 1819, Herr auf Kopriewe, k. preuß. Lieut. a. D.

Mutter.

Charlotte geb. Cunow, verm. mit dem Frhrn Günther Ernst, k. preuß. Lieut. a. D. und Postmeister in Königs-Wusterhausen; Witwe seit 19. April 1825.

Vaters-Bruder.

Albert Sigismund, geb. 13. Nov. 1796, Besitzer von Pogdanzig und Pflastermühle, verm. mit

Charlotte geb. von Schmiedeberg.

Kinder: 1. Ottilie, geb. 1. Oct. 1820, verm. mit Herrn von Lettow auf Klein-Schwirsen.

2. Adelheid, geb. 23. Januar 1826, verm. mit Herrn Haken auf Konargyn.

3. Albert Sigismund, geb. 22. März 1836.

Gorizzutti.

[Adel 13. Nov. 1513, Frhr. 24. Juni 1700. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 138.

Freiherr: † Joseph Frhr von Gorizzutti (geb. 13. Januar 1786, † 23. April 1854 [des 5. Mai 1817 † Frhrn Johann Hieronymus Sohn], k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. in Pension). **Dessen Witwe:**

Rosina geb. Edle v. Crismanich, geb. 1799, verm. 1823.

Dessen Sohn: Procop, geb. 1826, Adjunct beim Gericht in Padua.

Geschwister.

1. Barbara, geb. 1780, StkrD., verm. 1798 mit Procop RGrafen Wratislaw von Mitrowic auf Budislau, k. k. Kämm.; Witwe seit 11. April 1814.

2. Johanna, geb. 1782, verm. 1808 mit Jacob Juch, k. k. pens. Major; Witwe seit 1839.

3. † Julius (geb. 26. Nov. 1791, † 1838). **Dessen Witwe:** M. Theresia geb. de Cipriani, geb. 8. Nov 1796, verm. 2. Febr. 1820.

Dessen Kinder: 1) Constantin, geb. 16. Mai 1830. 2) Julie, geb. 7. Juli 1832.

4. Franz, geb. 1796, k. k. Kämm., Feldmarschall-Lieut. u.

Digitized by Google

Divisionair beim 12. Armee-Corps, verm. I) 1836 mit Johanna geb. von Andrée († im Oct. 1841); II) 1848 mit Marie geb. von Protaſi, geb. 1806. [Gratz.]

Kinder 1r Ehe: 1) Maximilian, geb. 6. Juni 1837. 2) Franziska, geb. 30. Sept. 1838.

5. Johann Nep., geb. 1798, k. k. Kämm., Gen.-Major u. Brigadier.

Gorup von Beſánez.

[Frhr. mit dem Prädicat »von Beſánez« 4. März 1816. — Beſchreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 152.]

Freiherr: Ferdinand Frhr Gorup von Beſánez, geb. 10. Juni 1806, k. k. Beamter.

Geſchwiſter.

1. Aloyſia, geb. 1808, verm. 1826 mit Wilhelm Frhrn von Gutſtedt, k. k. Oberſt-Lieutenant.
2. Guſtav, geb. 9. Mai 1810, k. k. Rittmeiſter, dem Kriegsarchiv zugetheilt, verm. 6. März 1844 mit Luiſe geb. Reichle, geb. 1820.

   Kinder: 1) Aspaſia, geb. 13. Mai 1845.
   2) Arthur, geb. 9. Nov. 1847.
   3) Priſca, } Zwillinge, geb. 24. Oct. 1850.
   4) Oscar, }
3. Alfred, geb. 22. Aug. 1812, k. k. Lieut. in d. A.
4. Eugen, geb. 15. Januar 1817, Dr. med. und ordentl. Profeſſor der Chemie an der Univerſität zu Erlangen.

Mutter.

Ferdinande geb. von Moitelle, verm. 6. Juli 1801 mit dem Frhrn Franz Matthias (geb. 25. Sept. 1749), k. k. GRath, General der Cavalerie ꝛc. (war in 1r Ehe verm. 10. Juni 1797 mit Agnes geb. von Dominich [† 15. Januar 1800]); Witwe ſeit 17. Febr. 1835.

Grammont von Linthal.

[Erbländ.-öſterr. Frhr. mit dem Prädicat »von Linthal« 21. Decbr. 1817. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 208 u. ff.]

Digitized by Google

Freiherr: Karl Joseph Frhr Grammont von Linthal, geb. 3. Juni 1796, k. k. Oberst und Commandant des 3. Garnison-Bataillons zu Venedig, verm. 1832 mit
Anna geb. Nikerl, geb. 1. Mai 1815. (Ohne Kinder.)

Bruder.

† Franz Adam (geb. 1. Aug. 1798, † 19. Juni 1849 zu Carlovitz in Syrmien, k. k. General-Major). **Dessen Witwe**:
Franziska geb. Freiin Bersina von Siegenthal, geb. 25. Oct. 1807, verm. 9. Januar 1826.

Dessen Kinder: 1. Johann Heinrich Franz, geb. 24. Oct. 1826.
2. Heinrich Franz de Paula, geb. 20. April 1828, k. k. Lieut. im 46. Inf.-Reg. Graf Jellačić de Bužim.
3. Caroline Auguste Franziska, geb. 1. Sept. 1829, verm. im Sept. 1849 mit dem k. k. Oberst-Lieut. im 8. Grenz-Inf.-Reg. Paul Petrovic.
4. Ferdinand Eduard Franz, geb. 29. Juli 1837.
5. Victor Franz, geb. 22. Febr. 1841.
6. Franz Karl, geb. 4. Juni 1842.
7. Amalia Franziska, geb. 13. Oct. 1843.
8. Karl Franz, geb. 4. März 1847.

Graß.

[Evang. — Im Hzgth. Nassau, begütert in Hessen. — Als immediat und reichsfrei anerkannt 2. Juli 1729, bestät. 5. Sept. 1729. — W.: von Schwarz und Silber quadrirt. Der gekrönte Helm mit schwarz-silberner Decke trägt einen offenen, gleich dem Schilde bezeichneten Adersflug. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 154 u. ff.]

Freiherr: Heinrich Ernst Frhr von Graß, geb. 12. Dec. 1782 (des 29. Sept. 1808 † Frhrn Karl August Wilhelm Sohn), hzgl. nass. Geh.-Reg.-Rath a. D., verm. 27. Aug. 1809 mit
Amalie Christine Auguste Sophie, geb. 6. Septbr. 1784, des anhalt-bernburg. Kammerherrn Ludwig Frhrn von Brandenstein und der Auguste geb. v. Knoblauch-Hatzbach Tochter. [Wiesbaden.]

Kinder: 1. Aline Caroline, geb. 19. Nov. 1812.
2. Luise Wilhelmine, geb. 18. März 1815, verm. 7. Sept.

Digitized by Google

1841 mit dem hzgl. nass. Hofgerichts-Rath Friedrich Wilhelm von Bierbrauer-Brennstein. [Dillenburg.]

3. August Karl Wilhelm, geb. 5. Mai 1819, hzgl. nass. Jagdjunker und Forstmeister zu Eltville im Rheingau.

Gravenreuth.

[Kath. — Alt-Bayern und Ober-Pfalz. — Eines der ältesten Rittergeschlechter des Voigtlandes und der Ober-Pfalz, das in allen bayerischen Stiftern und besonders in den zwei gefürsteten Damenstiftern zu Regensburg oftmals aufgeschworen hat. — W.: in Blau ein silbernes Einhorn, aus silbernem Felsengestein hervorwachsend. Auf dem Helm wiederholt sich das Einhorn auf einem blausilbernen Bunde. Helmdecken: blau und silbern. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 157; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu, unter »Gravenreuth«.]

I. Linie, von Schlammersdorf.

(Im Mannsstamme erloschen.)

Freiherr: † Adam Friedrich Joseph Karl Frhr v. Gravenreuth zu Schlammersdorf auf Menzlas (geb. 26. Januar 1778, † 23. April 1839, des † Frhrn Christian Ludwig [geb. 17. April 1732] Sohn, k. bayer. Kämmerer). **Dessen Witwe:**

Dorothea, des Georg Adam Frhrn von Junker auf Ruprechtsreuth und der Katharine Therese Florentine geb. v. Satzenhofen Tochter.

Dessen Tochter: Maria Caroline, geb. 19. Oct. 1809.

II. Linie, von Guttenthau.

Freiherr: Karl Joseph Frhr von Gravenreuth zu Guttenthau, geb. 17. Juli 1803 (des 19. März 1840 † Frhrn Maximilian Joseph, k. bayer. Kämm. und Regierungs-Raths zu Regensburg, Sohn).

Geschwister:

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Maria geb. Freiin Notthafft von Weißenstein († 10. Mai 1806):

1. Franziska Magdalena, geb. 5. Oct. 1793, verm. mit Friedrich August Frhrn von Branca auf Lohe, k. bayer. Kämm. und Rittmeister; Witwe.

Digitized by Google

b) aus 2r Ehe mit Caroline Katharine geb. Freiin v. Gravenreuth-Schlammersdorf (geb. 26. Febr. 1775, † 30. Januar 1850), gew. Capitularin des hochadeligen Damenstifts zu Augsburg:

2. Maximilian Heinr. Joseph Leonhard, geb. 18. Aug. 1807, Stadtpfarrer zu Ingolstadt.

3. Casimir, geb. 22. Dec. 1808, k. bayer. Rittmeister im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert, verm. 22. Febr. 1849 mit Emilie geb. RGräfin von Joner-Tettenweiß, geb. 15. Oct. 1822, Theresien-Ordens-Dame.

Kinder: 1) Casimir Maximilian, geb. 3. Januar 1850. 2) Maria Amalia Antoinette, geb. 28. Juni 1853.

4. Antonia Henriette Caroline Sophie, geb. 16. Juli 1810, Theresien-Ordens-Dame.

5. Ludwig, geb. 4. August 1817, k. bayer. Hauptmann im 4. Inf.-Reg. RFrhr von Gumppenberg, verm. 3. Sept. 1846 mit Euphemia, des k. bayer. Forstmeisters Aloys von Regnier und der Wilhelmine geb. v. Annetsberger Tochter.

Söhne: 1) Ferdinand, geb. 28. Juli 1848. 2) Maximilian, geb. 27. Dec. 1849.

Des Großvaters-Bruders, des 1818 † Frhrn Casimir Georg Anton Dominik (geb. 30. Januar 1742), kurfürstl. Hofkammer-Raths zu Amberg, und der Maria Magdalena geb. von Faber

Tochter:

Philippine Genoveva Esther, geb. 5. März 1785, verm. mit Franz Ludwig Frhrn von Hertwich zu Regensburg; Witwe.

Greiffenklau zu Volraths.

[Kath. — In Nassau. — RFrhr. 7. Mai 1664. — W.: quadrirt; 1 u. 4 von Silber über Blau quer getheilt, in der Mitte dieser Felder erscheint je ein kleiner, silberner Ring, um welchen außen acht goldene Lilienscepter mit ihren Schäften sternförmig befestigt sind (Stammwappen); 2 u. 3 in Schwarz ein schrägelinker, silberner Balken (Ippelbrunn). Auf dem ungekrönten Helm mit blausilberner Decke steht ein roth bewehrter, goldener Greifenschenkel, dessen Abschnitt oben mit einem Busche von dreizehn (5, 5, 3) abwechselnd silbernen und blauen Straußenfedern geziert ist. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 213 u. ff.]

RFreiherr: Otto Philipp RFrhr v. Greiffenklau zu Volraths (des † RFrhrn Philipp Karl, ehemal. grhzgl. würz-

Digitized by Google

burg. Kämmerers ꝛc., Sohn), k. k. wirkl. Kämm. [Winkel im Rheingau.]

Schwester.

Aloyse, verm. mit dem Frhrn von Eltz-Rübenach.

Grenus.

[In Genf. — W.: durch einen schmalen, mit drei (1, 1, 1) goldenen Spornrädlein belegten, blauen Balken etwas über der Mitte quer getheilt; in der oberen, ebenfalls blauen Abtheilung wächst aus drei niederen, neben einander gereihten, einfachen, goldenen Hügeln je eine goldene Kornähre hervor (grenus); in der untern, silbernen Abtheilung erscheint eine rechts sehende, rothe Schlange mit ausgeschlagener und gespaltener, rother Zunge; der Körper der Schlange windet sich abwärts, ihr Schwanz aber von links nach rechts zweimal schneckenweise auf- und niederwärts. Der gekrönte Helm mit blaugoldener Decke trägt zwischen einem offenen, silbernen Fluge die Schlange wachsend, auf deren Kopfe hier die drei Aehren stehen. Devise: „O DEVS NOS VIDES GRANOSOS" oder: „O DIEV, TV NOVS VOIS GRENVS", golden auf blauem Bande. (Aehren und Devise vom Herzog Philipp dem Guten von Burgund 1454 verliehen.]

Dieses zu Genf in der Schweiz ansässige Geschlecht (ehemals auch Grenu oder Grenut geschrieben) stammt ursprünglich aus Dornick in Flandern. Vincenz von Grenu lebte um das Jahr 1240. Er hatte Gertrud von Mintes, aus einem edlen Geschlechte, zur Gemahlin und war in Diensten der Gräfin Margarethe von Flandern, nachher in denen des Grafen Guy. Vincenz Guy von Grenu machte 1270 unter dem Grafen von Flandern den Kreuzzug mit. Er erfreute sich der besondern Gunst des Grafen Guy und des Grafen Robert, blieb seinem Herrn, dem Grafen Guy von Dampierre, treu, vermählte sich mit Barbara geb. Hulland und starb um 1320. Guilbert Vincenz von Grenu († 1356) verm. mit Johanna geb. Le Pippre, hinterließ einen Sohn Vincenz Guy von Grenu († 1379), Bailli v. Sebre. Dieser zeichnete sich unter dem Grafen Louis von Flandern durch persönlichen Muth und große Tapferkeit aus. In der Schlacht von Cassel (1328) eroberte er eine Fahne, erhielt deshalb den Beinamen »der Tapfere« und stand in großer Gunst bei dem Herzog Philipp dem Kühnen. Von seiner Gemahl

Digitized by Google

Marie geb. von Wally stammte ein Sohn Heinrich Johann von Grenu († 1420), Bailli von Hollegnies, verm. mit Marie geb. v. Fresnoy, Besitzer bedeutender Güter und Leben. Der ältere Sohn des Letztern, Wilhelm v. Grenu, seigneur des Bunds, écuyer Philipp's des Guten, Herzogs von Burgund, wurde im Jahre 1454 von diesem Herzog zu Brüssel geadelt und erhielt von demselben, wie oben bemerkt, die drei Aehren mit der Devise in sein Wappen. Seine Gemahlin war Margaretha geb. Le Pippre. Der jüngere Sohn Heinrich Johann's: Lupart († 1480), führte zuerst die Schreibart »Grenut« für den Familiennamen ein. Er war Lieutenant des Herzogs von Burgund, in dessen Baillage von Tournay, und ist der weitere Stammhalter des Geschlechts geworden. Von seiner Gemahlin Johanna geb. von Pries hinterließ er einen Sohn Johann II. von Grenut († 1517), écuyer von Marsy und Ertrevalles, verm. 1) mit Johanna geb. von Gargate, II) mit Magdalena geb. von Nieulles. Die Chronik sagt, daß dieser Johann Macht, Güter u. Ansehen hinterlassen habe. Sein Sohn erster Ehe, Lupart de Grenut († 1529), Herr von Ertrevalles, verm. mit Johanna geb. Liebart, diente unter dem mächtigen Kaiser und Herzoge von Brabant, Karl V.; er erhielt das Ehrenbürgerrecht von Gent und hinterließ einen Sohn Guilbert von Grenut, Castellan Kaiser Karl's V., auch écuyer des Prinzen und Herzogs v. Parma. Guilbert starb 1554: seine Ehe mit Therese geb. von Assignies war kinderlos geblieben. Jacob de Grenut (aus der 2. Ehe Johann's II.), in den Jahren 1517 bis 1534 erster Schöffe von Tournay und mit Isabeau le Flamming vermählt, starb ohne männliche Nachkommen. Karl von Grenut (geb. 1496) stand in der Compagnie des Grafen von Arenberg und fiel (unvermählt) in der Schlacht von St. Quentin (1557). Simon de Grenut (geb. 1538, † 1609), Herr von Fay, Oberster Schöffe von Tournay und Propst (1608), wurde vom Erzherzog Albert am 9. Febr. 1600 zu Tournay zum Ritter geschlagen. Seine Nachkommenschaft aus der Ehe mit Jeanne des Espringalles blieb in Belgien ansässig, wo sie gegen das Ende des siebzehnten Jahrhunderts erlosch. Aus derselben waren viele verdienstvolle Männer hervorgegangen, welche sich in Kriegs- und Civildiensten, sowie im geistlichen Stande ausgezeichnet haben.

Egid von Grenut (3r Sohn Johann's II.). seigneur de la Tour à l'Homoy, verm. I) mit Johanna geb. von Preys,

Digitized by Google

II) mit Johanne geb. von Landres, ist der Stammvater der genfer Linie geworden. Er war kaiserl. Rathssecretair zu Tournay und erlangte vom Kaiser Karl V. s. d. Brüssel 4. Nov. 1553 den Reichsadel. Bei seinem am 15. Oct. 1556 erfolgten Tode hinterließ er zwei Söhne: Johann IV. und Michael. Der Erstere, Herr von Rameganis, Romont, Querieux, Blanche und Marcques (einer Vicegrafschaft), verm. mit Magdalene geb. von Witthem, erhielt am 26. Juli 1559 zu Gent von der Hand des Königs Philipp II. von Spanien den Ritterschlag. Im Jahre 1566 war er kaiserl. Lieut. zu Ath und nachher Großprofoß zu Tournay. Johann IV. starb am 20. Nov. 1581 in einem Alter von zwei und fünfzig Jahren. Sein Bruder Michael (geb. 11. Mai 1534), verm. 1565 mit Anna v. Grenu von Armentières, war Lieutenant in der Compagnie des Grafen Lamoral von Egmont; er bekannte sich zur evangelischen Kirche und ging 1568, nach der Hinrichtung des Grafen, erst nach Frankreich, wo er als Hauptmann in die Dienste Heinrich's IV. trat, später aber (1576) nach Morges in der Schweiz. Hierauf kehrte er nach Frankreich zurück und fiel 1590 in der Schlacht von Ivry unter den Fahnen Heinrich's IV. Sein Sohn Claudius von Grenut (geb. 1566 in Flandern) war gleichfalls genöthigt, sein Heimathland zu verlassen. Er diente mit seinem Vater als Lieutenant in derselben Compagnie, ließ sich 1591 in Morges nieder, erlangte daselbst (1600) das Bürgerrecht, vermählte sich 4. Juni 1592 mit Susanna von Floret und starb im Jahre 1618. Der Sohn des Letztern, Franz von Grenut (geb. 22. Nov. 1593 zu Morges, † im Aug. 1651), zog nach Genf, wo er 1620 das Bürgerrecht erlangte. Derselbe wurde 1632 in den Rath der Zweihundert und 1646 in den der Sechzig gewählt. Seit dem 28. Septbr. 1617 mit Rosa geb. Ausset vermählt, hinterließ er zwei Söhne. Der ältere, Jacob von Grenut (geb. 15. Dec. 1620), Rath der Zweihundert (1643), Auditor (1646), Staatsrath (1655), neunmal Syndicus (die höchste Würde der Republik, 1663), viermal lieutenant d'Etat (1684), vermählte sich im Jahre 1643 mit Sara geb. Leet und in zweiter Ehe mit Elisabeth geb. Belissari. Der jüngere, Theodor von Grenus (geb. 27. Dec. 1637, † 1709), Rath der Zweihundert (1661), Auditor (1672), General-Anwalt (1694), Staatsrath (1698), Syndicus (1706), verm. 26. August 1669 mit Marie geb. Lullin, wurde der weitere Stammhalter der Familie, indem die

Digitized by Google

Nachkommenschaft seines vorgenannten Bruders Jacob mit dessen Sohne Peter erlosch. Dieser Peter (geb. 18. Octbr. 1658) war Hauptmann, nachher (1704) Brigadier im Dienste des Königs Ludwig XIV. Derselbe trug wesentlich zum Gewinn der Schlacht von Spirebach bei. Die Regierung zu Bern ernannte ihn am 26. Juli 1712 zum Chef aller bernischen Truppen und Ludwig XIV. bezeigte ihm zu verschiedenen Malen seine hohe Zufriedenheit. Peter saß auch im Rathe der Zweihundert; er starb am 5. März 1749 unvermählt.

Auf obigen Theodor folgte sein Sohn Gabriel (geb. 28. Aug. 1672 zu Genf, † 1738), Rath der Zweihundert (1698). Dieser wurde im Jahre 1712 mit seinem Vetter Peter von Grenus, französ. Brigade-General, von der heraldischen Commission, welche Ludwig XIV. gegen die Adels-Usurpationen niedergesetzt hatte, in allen seinen Titeln und Adelsvorrechten bestätigt. 1709 avancirte er zum Staatsrath, 1721 zum Syndicus und 1722 zum lieutenant d'Etat. Seine Gemahlin Anna geb. von Perrahon von Grenoble (verm. 9. Septbr. 1698) hatte ihm fünf Söhne und zwei Töchter geboren. Von den Söhnen stifteten Johann Gabriel und Johann Ludwig besondere Linien; indessen ist die jüngere in neuerer Zeit wiedererloschen. Die Filiation derselben war folgende:

Johann Ludwig von Grenus (geb. 11. Oct. 1711 zu Genf, † im Sept. 1782), k. französ. Hauptmann, Rath der Zweihundert (1746), Auditor (1752), Staatsrath (1756), Syndicus (1758), verm. 1751 mit Franziska Katharina geb. Calandrini; Johann Ferdinand von Grenus (geb. 27. April 1752, † 1829), k. französ. Hauptmann, Rath der Zweihundert (1784), ausgezeichnet durch große Gelehrsamkeit ꝛc., verm. 2. Nov. 1779 mit Anna Regina Carolina Saladin v. Graus und Arner; er erlangte am 23. Juli 1806 die reichsfreiherrliche Würde und es wurden ihm am 1. Febr. 1808, nachdem er seine directe Abstammung von dem 1553 mit dem Adel begnadigten Egid erwiesen hatte, seine Adels-Prärogative vom kaiserl. Hofe zu Wien bestätigt; Franz Theodor Ludwig RFrhr von Grenus (geb. 18. April 1785 zu Genf), durch seine Wohlthätigkeit um die Stadt Genf hochverdient (unter anderen bedeutenden Vermächtnissen, womit er diese Stadt bedachte, stiftete er daselbst mit einem Capital von 1,200,000 Franken ein Invalidenhaus für die schweizer Truppen, wofür ihm mancherlei Auszeichnungen zu Theil geworden sind,

Digitized by Google

z. B. trägt ein neuer öffentlicher Platz in Genf ſeinen Namen ꝛc.). RFrhr Franz Theodor Ludwig war der Letzte ſeiner Linie, er ſtarb am 4. Januar 1851 unvermählt.

Die Filiation der blühenden, ältern Linie iſt folgende: Johann Gabriel von Grenus (geb. 31. Dec. 1709 zu Genf, † 1783), franzöſ. Oberſt ꝛc., verm. 10. Juni 1751 mit Friederike geb. v. Armand von Chateauvieux; Jacob von Grenus (geb. 8. Nov. 1751, † 1817 zu Genf), Rath der Zweihundert (1782), bekannt als Agitator in den genfer politiſchen Ereigniſſen ſeiner Zeit, verm. 7. Dec. 1772 mit Katharina geb. Chalumeau; Johann Samuel von Grenus (geb. 10. Nov. 1773, † 1829), k. franzöſ. Lieut. unter Ludwig XVI., verm. 28. Juli 1799 mit Suſanna geb. Daſſier; er wurde mit ſeinem oben genannten Vetter Johann Ferdinand am 23. Juli 1806 in den gleichen Adels-Prärogativen beſtätigt und war der Vater des nachſtehenden RFrhrn Paul Ludwig Cäſar, welchem Letztern der Conseil héraldique in Belgien, s. d. 14. Dec. 1853, in Folge des kinderloſen Ablebens des RFrhrn Franz Theodor Ludwig (von der jüngern Linie) die Nachfolge in deſſen reichsfreiherrlicher Würde zuerkannte.

RFreiherr: Paul Ludwig Cäſar RFrhr von Grenus, geb. 22. Juni 1800, Rath der Zweihundert (1833), General-Conſul Sr. M. des Königs der Belgier bei der ſchweizeriſchen Eidgenoſſenſchaft (1849), verm. I) 1837 mit Henriette geb. von Hurler; II) 1854 mit
Roſa Pauline geb. Galemberti.

Sohn 1r Ehe: Edmund Albert Moritz, geb. 10. Juli 1839. (Lebt im Auslande.)

Bruder.

Friedrich Alexander Adolf, geb. 16. Aug. 1802. [Genf.]

Grieſſenbeck.

[Kath. — Alt-Bayern und Ober-Pfalz. — Ritter und Wappenverbeſſerung 1322, Frhr. 22. April 1739. — W.: quadrirt und mit einem Mittelſchilde, in deſſen von Gold und Schwarz quer getheiltem Felde ein rechts ſpringender, rother Greif zu ſehen iſt. 1 u. 4 in Gold ein auf einfachem, grünen Hügel vorwärts ſchreitender, natürlicher, ſchwarzer Hahn mit rothem Kamm und Lappen; 2 und 3 in Roth ein mit einer rothen Roſe belegter, ſilberner Querbalken. Drei gekrönte Helme mit rechts ſchwarzgoldenen, links rothſilbernen

Decken. Der mittlere trägt den rechts ſpringenden, rothen Greif zwiſchen einem offenen, rothen Fluge, deſſen Flügel in der Mitte je mit dem ſilbernen, mit der rothen Roſe belegten Querbalken überzogen ſind; auf dem rechten und linken Helm erſcheint der Hahn, auf der Krone ſtehend. — Kurbayer. Vicariats-Freiherren-Diplom vom Kurfürſten Karl Albrecht, d. d. München 22. April 1739 für Felix Anton von Grieſſenbeck auf Grieſſenbach und ſeine Vettern Johann Franz Balthaſar, Reg.-Rath zu Amberg, und Heinrich Bonaventura, Hauptmann im gräfl. minucci'ſchen Regimente zu Fuß.]

Die heutigen Freiherren von Grieſſenbeck, deren Name in alten Urkunden als »Griezbeck von Griezbach«, »Griesbeck von Griesbach«, »Griezenbeck von Griezenbach«, »Grieſſenpoekh« ꝛc. geſchrieben vorkommt, ſtammen von Ludolf v. Hahnreith ab. Derſelbe erbaute im Jahre 1124 aus den Trümmern ſeiner von den Hunnen zerſtörten Burg Hahnreith unterhalb derſelben bei Poſt-Au, an der Straße von Landshut nach Straubing, ein Schloß und eine Capelle, welche er dem heil. Märtyrer Stephan weihte, Griezbach nannte und davon den Namen »Griezbeck von Griezbach« annahm. Er führte ſtatt des frühern ſchwarzen Hahnes einen grauen Greifen in einem von Roth und Schwarz quer getheilten Schilde. Im Jahre 1130 beſtimmte er den größten Theil ſeiner Güter zur Stiftung des Kloſters Biburg, welche Schenkung ſeine Söhne Heinrich und Amelbert (1153) beſtätigten und vermehrten. Des Letztern Sohn Albrecht war der Vater von Gottfried († 1293 und begraben in der Familiengruft zu Au). In einer noch im Original vorhandenen Verkaufs-Urkunde an das Kloſter Seligenthal bei Landshut, welche Pfalzgraf Heinrich in Bayern 1277 beſtätigte, kommt dieſer Gottfried als Ritter Griezenbeck v. Griezenbach vor. Sein Sohn B. Otto war in demſelben Jahre Abt im Kloſter Weltenburg, und ſein Enkel Gotthardt (Sohn Gottfried's des Jüngern) wurde wegen ritterlicher Tapferkeit in der Schlacht bei Ampfing und Mühldorf (1322) vom Kaiſer Ludwig dem Bayer wiederholt zum Ritter geſchlagen, ihm zugleich der graue Greif im Wappen in einen rothen verändert und überhaupt das Wappen mit andern Adelszeichen verbeſſert. Ulrich, Gotthard's Sohn, erſcheint 1374 als Mitunterzeichner des zwölften Brandbriefes (Freyberg's Urkunden-Sammlung. 1830. III. Bd.).

Mit den Nachkommen Gotthard's theilte ſich die Familie in mehrere Aeſte und Zweige, von denen ſich einige nach

Digitized by Google

Tirol, Oeſterreich, Wien, Böhmen und nach den Rheinlanden verbreiteten. Eine böhmiſche Linie gründete Georg (Bruder des 1504 † Kaspar), welcher vom Kaiſer Friedrich, in deſſen Dienſten er ſtand, nochmals zum Ritter geſchlagen und im pilſener Kreiſe mit mehreren Gütern belehnt wurde. Er ſtarb 1493 und liegt in Cralowitz, in der von der Familie erbauten Capelle, beim Kloſter Pleß, begraben. Sämmtliche Linien erloſchen frühzeitig bis auf zwei, die von den beiden Söhnen des Andreas Gr. von Gr., nämlich von Johann Sigmund Simon und Georg Chriſtoph, herſtammten. Aber auch von dieſen iſt die ältere bayeriſche Linie nach dem am 11. Dec. 1853 erfolgten Ableben des Stephan Sigmund, Beſitzers von Grieſſenbach (ſein Bruder Johann Baptiſt, welcher Schermau beſaß und wegen Grieſſenbach mit Geld abgefunden wurde, war ſchon am 22. Febr. 1852 geſtorben), wiederverblüht.

Der letzte Beſitzer von Grieſſenbach, Stephan Sigmund, beſtimmte zum Erben dieſes alten Stammgutes, in Erfüllung des Willens ſeines Bruders und Mitbeſitzers Stephan Anton († 13. Januar 1833), den älteſten Sohn des Frhrn Karl Ernſt von der nachfolgenden oberpfälziſchen Linie, mit der Verbindlichkeit, ein Familien-Fideicommiß daraus zu conſtituiren.

Freiherr: Karl Ernſt Frhr von Grieſſenbeck v. Grieſſenbach, geb. 25. Sept. 1787 (des 26. Sept. 1801 † Frhrn Franz Chriſtoph Balthaſar Sohn), k. bayer. Kämm. und penſ. charact. General-Major, verm. 25. März 1808 mit M. Magdalena Caroline (geb. 30. Mai 1784, † 22. Januar 1850), des Johann Baptiſt Frhrn Du Prel und der Thereſia geb. von Schmaus Tochter.

Kinder: 1. † Chriſtian Adam Karl (geb. 19. Nov. 1809, † 16. Mai 1853, Erbe des Stammgutes Grieſſenbach und Hahnreith [nach dem am 11. Dec. 1835 erfolgten Tode des letzten Beſitzers aus der altbayeriſchen Linie des Frhrn Sigmund], k. bayer. Kämm. und Ober-Rechnungsrath zu München, verm. I) 1. Mai 1838 mit Anna geb. Arnold [geb. 5. Auguſt 1808, † 2. April 1839]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**

Caroline, geb. 17. Aug. 1809, des k. bayer. Staatsraths Franz von Kobell Tochter, verm. 8. März 1842.

Deſſen Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Sidonie, geb. 19. März 1839.

Digitized by Google

— b) 2r Ehe: 2) Karl Sigmund Chriſtian, geb. 14. Juni 1844.
3) Pauline, geb. 9. Juli 1845.
4) Amalie, geb. 6. Oct. 1847.
2. Amalia Marie Caroline, geb. 2. Febr. 1811.
3. Marie Sidonie Eliſabeth, geb. 5. Nov. 1815, verm. 3. Juni 1835 mit Joſeph RFrhrn v. Berchem, k. bayer. Ober-Appellations-Gerichts-Rath zu München.
4. Maximilian Joſeph, geb. 24. Juli 1817, k. bayer. Ober-Poſtamts-Official zu Regensburg, verm. 4. Mai 1853 zu Regensburg mit
Benigna, des k. bayer. General-Majors von Pfretzſchner Tochter.
Sohn: Ernſt Jonas Karl Ludwig, geb. 29. Sept. 1854 zu Regensburg.
5. Friedrich Karl, geb. 10. Sept. 1825, k. bayer. Oberlieut. im 1. Inf.-Reg. König Ludwig.

Grimſchitz.

[Frhr. 10. Oct. 1701. — W.: in Silber eine quer geſtellte, altväteriſche, rothe Kinderwiege, auf deren Mitte eine weiße Taube ſitzt. Den Schild bedeckt eine Freiherren-, eigentlich Spitzenkrone. — Geſchichtl. Ueberſicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 161.]

Freiherr: Friedrich Frhr von Grimſchitz, geb. 16. Oct. 1793 (des 27. Febr. 1822 † Frhrn Johann Nep. Sohn), Herr auf Schönſtein, Wartendorf und Pöllenſtein, k. k. Hofrath und Kreis-Vorſteher zu Mitterburg in Iſtrien, verm. mit
Joſephine geb. Edlen von Verneda aus Fiume. (Kinderlos.)

Bruder.

Johann, geb. 24. Juni 1796, k. k. Landesrath zu Klagenfurt, verm. 25. April 1841 mit
Chriſtine, geb. 20. Juli 1815, des Anton Ernſt Edlen von Cannal und der Caroline geb. v. Tagliarucci Tochter.
Töchter: 1. Friederike, geb. 13. Januar 1843.
2. Natalie, geb. 10. April 1846.

Digitized by Google

Großschedel.

[Kath. — Alt-Bayern. — Adelsbestätigung 24. Mai 1566, Frhr. 22. Januar 1691 (Diplom des Kurfürsten Max Emanuel von Bayern für Franz von Gr. auf Perkhausen und Aiglspach). — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 217, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 195.]

Freiherr: Christian Frhr von Großschedel, geb. 26. Juni 1786, k. bayer. Kämm. und pens. General-Major, verm. 6. Febr. 1815 mit

Bernhardine, des Christoph von Brand, Gutsbesitzers von Lipke in der Neumark (Königr. Preußen), Tochter.

Söhne: 1. Ludwig, geb. 22. Januar 1817, k. bayer. Hauptmann im 13. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph, verm. 12. Mai 1852 mit

Elise geb. Hölderich.

2. Karl, geb. 10. Mai 1827, k. bayer. Oberlieut. im 13. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph, verm. 6. Febr. 1851 mit

Clementine Charlotte Henriette Auguste geb. RFreiin und Edlen von Kotzau, geb. 12. März 1833.

Sohn: Karl, geb. 4. April 1852.

Brüder.

1. Andreas, geb. 20. Febr. 1794, k. bayer. Hauptmann à la suite, verm. I) 25. Mai 1829 mit Wilhelmine geb. von Mayer (†); II) mit

Henriette geb. von Welling.

Kinder 1r Ehe: 1) Christian. 2) Bernhard. 3) Paulina.

2. Joseph, geb. 4. Juni 1800, k. bayer. Oberst-Lieut. und Commandant des 4. Jäger-Bataillons, verm. mit Augusta geb. von Welling (†).

Töchter: 1) Sophia. 2) Maria.

3. Max, geb. 24. April 1804, k. bayer. Hauptmann im Infanterie-Leib-Regiment, verm. mit

Josepha geb. Frühholz.

Tochter: Anna.

Grueber.

[Schon 1450 adelig, Frhr. 6. Juli 1836. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 158, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 161 u. 162.]

Digitized by Google

Freiherr: Wilhelm Frhr v. Grueber, geb. 12. Juli 1780 (des 1806 † Frhrn Joseph, k. k. General-Feldmarschall-Lieutenants, Sohn), k. k. Feldmarschall-Lieutenant, 2. Inhaber des 54. Inf.-Reg. Prinz Emil von Hessen und gew. Festungs-Commandant zu Königgrätz in Böhmen, verm. 19. Sept. 1804 mit

Nina geb. von Spannagl. [Wien.]

Kinder: 1. Aglaja, geb. 1. Mai 1808.

2. Sidonia, geb. 27. Mai 1809.

3. Camillo, geb. 22. Juni 1815, k. k. Oberst-Lieut. in d. A.

Vorst von Gudenau.

[Kath. — Oesterreich und Rheinlande. — Adels- und Wappenbestätigung 9. April 1529, RFrhr. 19. Dec. 1663. — Besitz: in Böhmen, Kr. Tabor: die Herrschaft Patzau (0,84 QM mit 4389 Einw. in 1 Stadt und 7 andern Ortschaften). — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 386 u. 387; vergl. auch das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter »Mirbach«.]

RFreiherr: Clemens RFrhr von der Vorst-Lombeck und Gudenau, Burggraf von Drachenfels, geb. 4. Mai 18[illegible] (des 12. Juni 1855 † RFrhrn Maximilian, k. k. Kämm., Sohn), k. k. Kämm. u. Gubernial-Rath zu Brünn, verm. 14. Oct. 1850 mit

Luise geb. Gräfin Ugarte, verwitw. RGräfin Chotek, geb. 16. März 1813.

Geschwister.

1. Augusta, geb. 3. Juni 1801, StkrD., verm. 7. Juni 1821 mit Maximilian Grafen von Kollonitz, k. k. Kämmerer.

2. Johanna, geb. 6. Juli 1807, Ehrendame des adeligen Damenstifts Maria-Schul zu Brünn.

3. † Richard Joseph Hubert Graf von Mirbach-Harff (geb. 24. Aug. 1810, † 14. Dec. 1853 zu Bonn, s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

Gudenus.

[I. Aeltere, österr. Linie: Adelsbestätigung 15. April 1586, RRitter 7. März 1696, RFrhr. 20. Sept. 1696, österr. Frhr. 4. April 1730. — II. Jüngere, steiermärkische Linie: Adelsbestätigung 15. April

Digitized by Google

1586, RFrhr. 11. Januar 1746. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 140.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 218 u. 219).

Seitdem ist RFrhr Hugo (II. Linie), geb. 23. Febr. 1833, zum k. k. Lieut. bei Eh. Karl Uhlanen Nr. 3 ernannt worden.

Gumppenberg.

[Kath — Alt-Bayern. — Erb-Landmarschall von Ober-Bayern 1411 (bis zur Auflösung der alten ständischen Verfassung 1808), RFrhr. 16. Januar 1571. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 220, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. auf 1853, S. 167 und 168.]

I. Linie, zu Pöttmes.

A. Hauptlinie, zu Pöttmes.

RFreiherr: Adolf Eberhard RFrhr von Gumppenberg zu Gumppenberg auf Pöttmes, geb. 24. Febr. 1804 (des 5. Januar 1813 † RFrhrn Maximilian, k. bayer. Kämm., Sohn), k. bayer. Kämm. und erblicher Reichsrath der Krone Bayern, verm. 1. Mai 1834 mit

Caroline geb. Gräfin von Bayrstorff.

Töchter: 1. Therese Caroline, geb. 9. Sept. 1846.

2. Maximiliane, geb. 14. Mai 1850.

Geschwister.

1. Joseph Maria, geb. 19. Juli 1798, k. bayer. Kämm. und Kreis-Baurath zu Augsburg, verm. I) 25. März 1821 mit Felicitas geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg (geschieden und † 6. Mai 1853); II) 27. Sept. 1829 mit

Augusta geb. von Fröblich.

Söhne 2r Ehe: 1) Richard, geb. 1830.

2) Lothar, geb. 2. Januar 1833.

2. Sophie, geb. 30. Mai 1807, verm. 27. Januar 1829 mit Wilhelm RFrhrn v. Gumppenberg auf Wallenburg (s. B. Seitenlinie); Witwe seit 27. März 1847, wiederverm. 5. Mai 1849 mit Georg Bermühler.

3. Ferdinand, geb. 30. Dec. 1809, k. württemberg. Rittmeister a. D., verm. 1831 mit

Angelica geb. Weiß.

Digitized by Google

Kinder: 1) Ferdinand, geb. 26. Januar 1832, k. bayer. Chev.-lég.-Lieutenant.
2) Franziska, geb. 28. Juni 1837.

B. Seitenlinie von Pöttmes, zu Wallenburg.

RFreiherr: Karl RFhr von Gumppenberg auf Wallenburg, geb. 9. Nov. 1833.

Schwestern.

1. Caroline Sophia, geb. 25. Mai 1840.
2. Thereſe, geb. 27. Oct. 1842.

Mutter.

Sophie geb. RFreiin von Gumppenberg-Pöttmes (ſ. A. Hauptlinie), geb. 30. Mai 1807, verm. 27. Januar 1829 mit dem RFrhrn Wilhelm Erhard (geb. 28. Dec. 1795), k. bayer. Major à la suite; Witwe ſeit 27. März 1847, wiederverm. 5. Mai 1849 mit Georg Bermühler.

II. Linie, zu Ober-Prennberg.

RFreiherr: Cajetan RFhr von Gumppenberg zu Ober-Prennberg, geb. 14. Januar 1807 (des 8. Aug. 1808 † RFrhrn Maximilian, k. bayer. Kämm. u. Hofraths, Sohn) k. bayer. penſ. Hauptmann, verm. 7. Sept. 1835 mit Thereſe geb. RGräfin Holnſtein aus Bayern, geb. 12. Sept. 1816.

Kinder: 1. Walburga, geb. 22. Juli 1836.
2. Amalia, geb. 13. Juli 1845.
3. Theodor, geb. 25. Auguſt 1846.

Schwestern.

1. Maria Anna Walburga Franziska Saleſia Katharina, geb. 29. Januar 1805, verm. 14. Febr. 1833 mit Ernſt Frhrn von Dörnberg, k. bayer. Kämmerer.
2. Hyacintha Eliſabetha, geb. 29. Aug. 1808, verm. 26. Nov. 1832 mit Emanuel RGrafen Baſſelet von La-Roſée, k. bayer. Kämmerer.

Vaters-Geſchwiſter.

1. Franz, geb. 3. Dec. 1780, ehemal. k. bayer. Ober-Berg- und Salinen-Rath, Senior des reichsfreiherrlichen Geſammthauſes, verm. 12. Aug. 1811 mit Maria Thereſia geb. RGräfin von Tannenberg († 2. Nov. 1836).

Digitized by Google

Kinder: 1) Ludwig Albert, geb. 8. Dec. 1812, k. bayer. Kämm. u. Regierungs-Rath zu Würzburg, verm. 12. Aug. 1848 mit
Maria geb. Gräfin von Taris-Bordogna, geb. 31. Januar 1828.
Sohn: Hans Georg Maria, geb. 21. Mai 1852.
2) Rudolf, geb. 28. April 1816, k. bayer. Hauptmann und Commandant der 2. Sanitäts-Compagnie zu Würzburg, verm. 3. Nov. 1846 mit
Luitgarde geb. von Göritz.
Kinder: (1) Ludwig, geb. 16. Januar 1848.
(2) Maria, geb. 30. Nov. 1849.
(3) Hans Hubert, geb. 25. Januar 1853.
3) Victoria, geb. 18. Oct. 1817, verm. 12. Aug. 1837 mit Joseph RGrafen von Thurn-Valsassina und Taris, Frhrn zu Neuhaus und Wäschenbeuren, k. k. Kämm. ꝛc.
4) Ottilie Josepha, geb. 18. Juli 1819, verm. 4. Oct. 1847 mit Otto RFrhrn von Lerchenfeld-Aham, k. bayer. Kämm. und adel. Stallmeister.
5) Otto, geb. 15. Oct. 1821, k. bayer. Ober-Lieut., verm. 1. Juni 1847 mit
Julia geb. Schadelook.
6) Friederike, geb. 3. Aug. 1823, Hofdame der Königin von Bayern.
7) Maximilian, geb. 1. Mai 1825, k. bayer. Oberlieut. im 2. Inf.-Reg. Kronprinz, verm. 1. Januar 1853 mit
Theresia geb. Freiin von Brandt, geb. 21. Aug. 1831.
Tochter: Irene, geb. 11. Januar 1854.

2. † Anton (geb. 10. Januar 1787, † 5. April 1855 zu München, Lehensvasall auf Deining, Reichsrath der Krone Bayern, k. bayer. Kämm., General der Infanterie und Inhaber des 4. Inf.-Reg.). **Dessen Witwe:**
Franzisca geb. Freiin von Perfall zu Perfall, geb. 5. Aug. 1789, Palast-, Theresien-, St. Annen- und St. Elisabethen-Ordens-Dame, verm. 9. Dec. 1815. [Würzburg.]
Dessen Kinder: 1) Therese, geb. 19. Sept. 1816.
2) Ludwig, geb. 1. März 1818, k. bayer. Rittmeister im Chev.-lég.-Reg. Herzog Maximilian.
3) Reinhard, geb. 29. Januar 1822, k. bayer. pens. Hauptmann.
4) Franzisca, geb. 24. Dec. 1823, verm. 2. Mai 1844

Digitized by Google

mit Karl Frhrn v. Aretin-Haidenburg, k. bayer. Kämm., Reichsrath der Krone Bayern ꝛc.

5) Mathilde, geb. 13. Juni 1828, verm. 18. Nov. 1851 mit Maximilian RGrafen zu Torring und Tengling, Frhrn von Seefeld, erbl. Reichsrath der Krone Bayern.

3. Franzisca, geb. 2. Januar 1790, St. Elisabethen- und St. Annen-Ordens-Stiftsdame, verm. I) 9. Juli 1808 mit Friedrich Grafen von Thurn und Taris; Witwe seit 23. Mai 1809, wiederverm. mit Honorius RFrhrn von Ow; zum zweiten Male Witwe seit 4. April 1852.

III. Linie, zu Peuerbach.

A. Hauptlinie zu Peuerbach.

RFreiherr: Ludwig RFrhr von Gumppenberg, geb. 6. Aug. 1828, Herr auf Peuerbach.

Geschwister:

a) aus des Vaters erster Ehe mit Hyacintha geb. Gräfin v. Tauffkirchen († 17. Juli 1822):

1. Aloysia Maximiliane, geb. 9. März 1819, verm. 2. Aug. 1849 mit Dr. Großmann.
2. Elisabeth Hyacinthe, geb. 14. Juni 1821, englisches Fräulein zu Nymphenburg.

b) aus zweiter Ehe:

3. Maximilian, geb. 10. Juli 1831.

Mutter.

Philippine geb. Freiin von Trauner, verm. 12. Juli 1827 mit dem RFrhrn Joseph (geb. 15. Mai 1788), k. k. Kämm. und Oberst-Lieut.; Witwe seit 15. Sept. 1845.

Vaters-Bruder.

Karl Anselm, geb. 28. Juni 1791, k. bayer. Kämm., Staatsrath u. ehemal. Präsident des Ober-Appellationsgerichts zu München, verm. I) 22. Mai 1820 mit Symphorosa geb. Ruber († 6. Sept. 1826); II) 1829 mit

Amalia geb. Gräfin Verri de la Bosia, Elisabethen- und St. Annen-Ordens-Ehrendame, vormals Hofdame der † Herzogin von Pfalz-Zweibrücken, zu Neuburg.

Kinder 1r Ehe: 1. Elisabeth, geb. 27. März 1821, verm. 15. Nov. 1847 mit Alexander Frhrn v. Baumbach, kurfürstl. hess. Kammerherrn und Minister.

Digitized by Google

2. Karl, geb. 1. Febr. 1822, k. bayer. Kammerjunker und Assessor am Appellations-Gericht von Ober-Bayern, verm. 26. Juni 1852 mit
Bertha geb. Freiin von Ruffin.
Kinder: 1) Anna, geb. 28. Juni 1853.
2) Caroline, geb. 24. April 1854.
3) Anselm Karl, geb. 12. März 1855.

B. Seitenlinie zu Peuerbach.

RFreiherr: Aloys RFhr v. Gumppenberg zu Peuerbach, geb. 8. Januar 1792 (des 4. April 1818 † RFhrn Franz Joseph, k. bayer. Kämm., Sohn), k. bayer. Kämm., verm. 19. Decbr. 1817 mit Barbara geb. Freiin von Holzing († 1842).
Kinder: 1. Maximilian, geb. 1818, k. bayer. Kämm. u. Hauptmann im Inf.-Leib-Reg., verm. 18. Januar 1848 mit
Maria Eugenia geb. Farmer von Nonsuch-Park.
Sohn: Karl Aloys Wilhelm, geb. 12. Juni 1849.
2. Rosa, geb. 7. Juni 1819, verm. 7. Juli 1840 mit Leopold Grafen Fugger v. Glött, k. bayer. Kämm. u. Reg.-Präsidenten in Pension. [Augsburg.]
3. Theresia, geb. 25. Nov. 1820, Theresien-Ordensdame.

Geschwister.

1. Mathilde, geb. 13. Febr. 1791, verm. 31. Aug. 1818 mit Heinrich Grafen von Guiot du Ponteil, k. bayer. Kämmerer und General-Major.
2. † Ferdinand (geb. 28. Juni 1796, † 16. Juni 1854, k. bayer. pens. Hauptmann, verm. mit Maria Josepha geb. Hermann [† 15. Januar 1849]).
Deren Kinder: 1) Heinrich, geb. 22. Juli 1821, k. bayer. Oberlieutenant.
2) Johanna, geb. 13. März 1824.
3) Josepha, geb. 7. Sept. 1825.
4) Maximilian, geb. 18. Febr. 1829, k. bayer. Lieut. im Inf.-Leib-Reg.

Günderode.

[RFhr. 3. Febr. 1610. — Diese Familie gehört seit 1587 zur Ganerbschaft des altadeligen Hauses Alten-Limpurg in Frankfurt a. M. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 144.]

Digitized by Google

I. Aeltere Speciallinie.

RFreiherr: Johann Eustach Dietrich Eduard RFhr von Günderode, geb. 10. Oct. 1795, grhzgl. hess. Kammerherr, Oberst und Flügel-Adjutant.

Schwestern.

1. Henriette Friederike Luise Sophie, geb. 7. Dec. 1794, verm. 4. Oct. 1815 mit Dietrich Karl August RFhrn von Stein zu Nord- und Ostheim, hzgl. sachsen-coburg-gothaischem wirkl. GRath und Staats-Minister a. D.
2. Theresia Caroline, geb. 5. März 1800.

Mutter.

Wilhelmine Caroline Eleonore geb. RFreiin von Stein zu Nord- und Ostheim, geb. 3. Januar 1767, verm. 7. Nov. 1791 mit dem kurfürstl. hess. GRath RFhrn Philipp Maximilian (geb. 13. Aug. 1745, war verm. in 1r Ehe 23. Nov. 1767 mit Friederike Margarethe geb. v. Günderode [geb. 17. Dec. 1747, † im Sept. 1789]); Witwe seit 21. Januar 1814.

Vaters-Bruder.

Hector Wilhelm (geb. 16. Juli 1755, † 17. Mai 1786, markgräfl. baden'scher Kammerherr und Regierungs-Rath, verm. mit Luise Sophia Victoria geb. von Günderode [geb. 10. Nov. 1759, † 1819]).

Deren Kinder: 1. Amalia Caroline Luise, geb. 16. Sept. 1784.
Karl Wilhelm Friedrich Hector RFhr von Günderode gen. Kellner, geb. 25. April 1786, Schöff und Senator zu Frankfurt a. M., verm. 28. März 1812 mit
Charlotte Henriette geb. RFreiin v. Closen-Haydenburg, geb. 14. Sept. 1788.

Kinder: 1) Clotilde Luise Maximiliana, geb. 7. Januar 1813, Stiftsdame zu Frankfurt a. M.
2) Cornelie Amalia Wilh., geb. 1. März 1815, verm. mit Gustav Adolf Theodor Frhrn v. Wasmer zu Schloß Hassenberg bei Coburg; Witwe seit 3. März 1855.
3) Ida Carolina Luise, geb. 5. Januar 1817, verm. 20. Oct. 1853 mit Robert Erasmus Frhrn von Patow auf Zinnitz, k. preuß. wirkl. Geh.-Legat.-Rath a. D.
4) Maria Augusta Emilie, geb. 14. Aug. 1821.
5) Maximilian Ferdinand Ludwig, geb. 28. April 1824, grhzgl. bad. Oberlieut., verm. 17. Dec. 1853 mit Wilhelmine Ottilia geb. von Jägerschmidt.

Digitized by Google

6) Charlotte Friederica Luise, geb. 21. Januar 1827, verm. 5. Juli 1847 mit dem k. niederl. General im Generalstabe Georg Frhrn van Panhuys.
7) Karl Wilhelm Hector, geb. 23. März 1830.

II. Jüngere Speciallinie.

RFreiherr: Karl Ludwig Ferdinand RFrhr von Günderode, geb. 11. April 1805 (des † RFrhrn Friedrich Justinian, grhzgl. hess. GRaths und Ober-Appellationsgerichts-Präsidenten, Sohn), grhzgl. hess. Kammerh., verm. 21. Mai 1840 mit
Luise Auguste Wilhelmine geb. Freiin v. Bellersheim gen. Stürzelsheim, geb. 15. Sept. 1809.
Kinder: 1. Caroline Josephine Sophie, geb. 4. April 1841.
2. Justinian Karl Friedrich Ludwig Maximilian August Georg, geb. 28. Juni 1845.

Schwestern:

a) aus des Vaters erster Ehe mit M. Charlotte geb. von Stallburg (geb. 22. Juli 1767, verm. 25. Juli 1791, † 8. Febr. 1793):
1. Friederica Charlotte Maximiliana, geb. 5. Januar 1793, verm. 17. Febr. 1814 mit Johann RFrhrn v. Türckheim zu Altdorf, grhzgl. bad. Kammerh. und Staats-Minister a. D.; Witwe seit 30. Juli 1847.

b) aus 2r Ehe mit Luise Henriette Caroline geb. von Kettelhod (geb. 3. Juni 1776, verm. 27. März 1796, † . . . .):
2. Charlotte Emilie, geb. 8. Sept. 1798, StD. zu Frankfurt a. M.
3. Luise Wilhelmine Rosalie, geb. 30. Mai 1800, verm mit Georg Adolf August Friedrich von Fabrice, grhzgl mecklenburg. Ober-Forstmeister; Witwe seit 1832.
4. Sophia Marianna Adelheid, geb. 19. Juni 180 verm. 27. Decbr. 1823 mit Wilhelm Reinhard Ado Karl Grafen v. Rechteren-Limpurg, grhzgl. hess. Kammer herrn und Rittmeister à la suite.
5. Wilhelmine Marie Natalie, geb. 28. Januar 180 verm. 31. Juli 1828 mit Georg Abraham Karl Frhrn Falck, grhzgl. hess. Gen.-Lieut. und Kriegs-Minister Witwe seit 24. Febr. 1836, wiederverm. 5. Juli 1844 m dem grhzgl. mecklenburg-schwerin. Oberst-Lieut. Joachi August Wilhelm Frhrn von Bernstorff auf Othenstor

Digitized by Google

Mitglied der altadeligen Ganerbſchaft Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M.

6. Henriette Chriſtiane Pauline, geb. 12. Januar 1809, verm. 18. Januar 1835 mit Karl Frhrn von Stein zu Lausnitz, grhzgl. heſſ. Kammerherrn; Witwe ſeit 7. Mai 1845.
7. Friederike Luiſe Octavia, geb. 4. Sept. 1810, verm. 8. Juli 1831 mit Erich Friedrich Hans Karl von Gräveniz, grhzgl. mecklenburg-ſchwer. Kammer-Director und Ober-Landforſtmeiſter. [Neu-Strelitz.]

Vaters-Bruder.

† Friedrich Mar (geb. 14. Dec. 1753, † 9. Mai 1824, Stadtſchultheiß zu Frankfurt a. M., verm. 15. Juni 1796 mit Friederica Wilhelmine geb. von Kettelhodt [geb. 27. Dec. 1777, † 4. Nov. 1823]).

Deren Kinder: 1. Juſtinian Maximilian, geb. 21. Febr. 1813, k. bayer. Kämm., verm. 29. Oct./10. Nov. 1843 zu Moskau mit

Sophia, geb. 17/29. Sept. 1819, des kaiſerl. ruſſ. Kammerherrn Peter Iwanow von Schelaſchnikoff Tochter.

Söhne: 1) Juſtinian Kuno Hector, geb. 1. Juli 1847.
2) Waldemar Konrad Eduard, geb. 26. Febr. 1854.

2. Thecla Auguſta M. Anna, geb. 7. Auguſt 1815, verm. 28. März 1836 mit Auguſt Kuno von der Kettenburg auf Matgendorf, grhzgl. mecklenburg. Kammerherrn.

Guſſitſch.

[Frhr. 27. April 1701. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 164 u. ff.]

Blühende Deſcendenz

(ſ. im 5. Jahrg. a. 1855, S. 227).

Guttenberg.

[Kath. — Franken. — RFhrr. 23. April 1700. — W.: in Blau eine fünfblätterige, goldene Roſe. Auf dem Schilde ein offener Helm mit rothſilberner Decke, welchen ein Herzogshut bedeckt, woraus fünf natürliche Mooskolben hervorragen. — Geſchichtl. Ueberſicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 166 u. ff.]

Digitized by Google

I. Guttenberger Linie.

RFreiherr: Hermann RFhr zu Guttenberg, geb. 28. März 1816, Herr zu Guttenberg und Weißendorff, k. bayer. Kämm., verm. 8. Juni 1853 zu München mit
Luise Sophie Marie Amalie, geb. 21. Dec. 1828, des k. bayer. Generals und Commandanten des 1. Armee-Corps Theodor Fürsten von Thurn und Taxis Tochter.
Sohn: . . . . . .

Schwestern.

1. Wilhelmine, geb. 14. Octbr. 1813, verm. 30. August 1834 mit Ludwig RGrafen Geldern von Arçen, k. bayer. Kämm., Major à la suite ꝛc.
2. Emma, verm. 18. Oct. 1852 mit Victor Emil Frhrn von Gebsattel zu Lebenhan, k. bayer. Kämmerer.

Mutter.

Therese geb. RGräfin von Spaur, geb. 17. Sept. 1795, verm. 15. Oct. 1812 mit dem RFrhrn Franz Ludwig, k. k. Kämm.; Witwe seit 1828.

II. Steinenhaußer Linie.

RFreiherr: Amand Joseph RFhr von Guttenberg zu Steinenhaußen, Kirchlautern, Klein-Bardorf u. Hermannsberg, geb. 31. Mai 1793 (des 4. Septbr. 1815 † RFrhrn Adam Friedrich Sohn), k. bayer. Kämm., verm. 4. Juni 1816 mit
Luise Sophia geb. RGräfin von Rottenhan-Merzbach, geb. 24. Mai 1796. [Bamberg.]
Kinder: 1. Friedrich Karl, geb. 24. Aug. 1817, k. bayer. Kammerjunker, verm. mit
Mathilde, geb. 15. April 1826, des Karl August Frhrn von Stetten und der Julie geb. Freiin von Redwitz a. d. Hause Unter-Langenstadt Tochter.
Kinder: 1) Hermann, geb. 17. Sept. 1842.
2) Sophia, geb. 9. Nov. 1843.
2. Philipp Adalbert, geb. 7. Febr. 1821, k. bayer. Oberlieut. im 6. Chev.-lég.-Reg. vac. Herzog von Leuchtenberg.
3. Luise Henriette, geb. 11. März 1830, Stiftsdame zu St. Anna, in Würzburg.

Vaters-Bruder.

† Philipp Franz (fürstl. bamberg. GRath und Ober-Amt-

Digitized by Google

mann, verm. I) mit N. N. geb. Freiin von Beust [† 26. Febr. 1838]; II) mit N. N. geb. Freiin von Reisach).

Dessen Kinder: 1. Georg Wilhelm, geb. 19. Febr. 1785, k. bayer. Kämm. u. pens. Oberst, verm. mit N. N. geb. Freiin von Schrottenberg.

2. † Friedrich Wilhelm (geb. 11. Aug. 1789, † 1842, k. bayer. Revierförster, verm. mit Christine Friederike, des Karl Gottlob Adolf von Wessenig und der ..... geb. Freiin von Poellnitz Tochter).

Kinder: 1) Albrecht, geb. 24. Februar 1818, k. bayer. Kammerjunker und Hauptmann.

2) Christian Franz Friedrich Guido, geb. 6. April 1824, k. bayer. Kammerjunker und Lieutenant.

3. Franz Christoph, k. bayer. Kämmerer und Hauptmann im 4. Inf.-Reg. RFhr von Gumppenberg, verm. mit N. N. geb. von Turtaz.

4. Luise.

5. Franziska, verm. mit dem Frhrn von Zu-Rhein.

6. Franz Konrad.

7. Anton.

8. Wilhelm Joseph.

9. M. Augusta.

10. Amand.

Haan.

[Adels- und Wappenbrief 1. März 1566, Ritter 24. April 1779, aufgenommen in das nieder-österr. Herrenstands-Collegium 30. Juni 1802, Frhr. 9. Novbr. 1796. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 171 u. 172.]

Freiherr: Leopold Frhr von Haan, geb. 10. Aug. 1806 (des 31. Januar 1824 † Frhrn Joseph Sohn), nieder-österr. Herr und Landmann, k. k. Kämmerer, Oberst und Genie-Inspector für Steiermark, Kärnthen, Tirol und Vorarlberg, verm. 10. Juni 1847 mit

Rosalie geb. RGräfin Kinsky zu Wchinitz und Tettau, geb. 26. Febr. 1818, StkrD. [Gratz.]

Bruder.

Joseph, geb. 10. Juni 1808, nieder-österr. Herr u. Landmann.

Vaters-Bruder.

† Samuel (geb. 20. Juli 1778, † 27. Januar 1849, Herr auf Dietmanns in Nieder-Oesterreich, verm. I) 5. Juni 1804 mit Maria Anna [geb. 1. Januar 1785, † 1. April

Digitized by Google

1814], des Johann Jacob Edlen Herrn von Schickh und der M. Anna geb. Edlen von Dornfeld Tochter; II) mit Katharine geb. Ennslin [† 22. Febr. 1839]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Joseph, geb. 4. Aug. 1806, k. k. Rittmeister in d. A.

2. Edmund, geb. 10. Juni 1810, k. k. Major im 1. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph.

— b) 2r **Ehe:** 3. Angelica, geb. 28. Mai 1817.

4. Hermine, geb. 4. Januar 1820, verm. mit Ferdinand von Grohmann, k. k. Oberlieut. im 60. Inf.-Reg. Prinz Wasa; Witwe seit 1848.

5. Samuel, geb. 28. Dec. 1820, k. k. Hauptmann im 60. Inf.-Reg. Prinz Wasa.

6. Leontine, geb. 10. Oct. 1829.

Hacke.

[Kath. — Oesterreich und Bayern. — Frhr. 20. Sept. 1790. — Ein sehr altes reichsritterschaftliches Geschlecht, das schon um 420 den Ritterschlag und das heutige Wappen erhalten haben soll. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 173 u. 174.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 230).

Hackelberg-Landau.

[Kath. — Oesterreich. — RFrhr., Namen und Wappen der erloschenen Herren von Landau 4. Oct. 1688. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 150, und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 175 u. 176.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 230 u. 231).

Ergänzung:

Dem RFrhrn Rudolf, geb. 3. Novbr. 1816, Herrn der Herrschaften Groß-Pertholz, Kehrbach und Reichenau, k. k. Kämm., ist eine Tochter geboren:

Luise, geb. 28. Januar 1855.

Digitized by Google

Hahn.

[Luth. — Mecklenburg und Kurland. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 231 und 232; vergl. auch das Taschenb. d. gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Hahn«.]

I. Linie, von Postenden.

Freiherr: Theodor Frhr von Hahn, geb. 18. Sept. 1788 (des 2. Febr. 1823 † Frhrn Adolf Georg Wilhelm, kaiserl. russ. wirkl. Staatsraths, Sohn), Majoratsherr auf Postenden und Lubb-Essern und Erbherr auf Neuwaken, k. russ. wirkl. Staatsrath und kurländischer Landes-Bevollmächtigter, verm. 10. Mai 1812 mit

Henriette, geb. 15. Juli 1788, des Peter Grafen von der Pahlen, Frhrn von Astrau, kaiserl. russ. Generals en chef, und der Julianna geb. von Schöppingk a. d. H. Bornsmünde Tochter.

Kinder: 1. Edmund Peter Wilhelm Karl, geb. 2. Mai 1813, kais. russ. Garde-Capitain a. D., verm. 31. Mai 1840 mit

Charlotte Agnese Caroline geb. von Manteuffel a. d. H. Zierau, geb. 21. Dec. 1818.

Kinder: 1) Caroline, geb. 18. Juni 1841.
2) Theodor, geb. 14. März 1843.
3) Paul, geb. 29. Juli 1844.
4) Magdalene, geb. 24. Oct. 1849.

2. Cäcilie Julie, geb. 21. Januar 1816, verm. 6/18. Sept. 1835 mit Karl von Fircks, Majoratsherrn auf Samiten.

3. Arthur Peter, geb. 7. Januar 1819, verm. 10. Juli 1843 mit Eugenie geb. von Korff a. d. H. Garrosen, geb. 1823.

Töchter: 1) Eugenie, geb. 3. Mai 1845.
2) Lucie, geb. 9. Sept. 1846.

4. Lucie Charlotte Julia, geb. 21. April 1820, verm. 5. Sept. 1841 mit Emil Frhrn von der Ropp, Ober-Hauptmann zu Goldingen.

5. Theodor Wilhelm, geb. 23. Oct. 1821, Ober-Hauptmann und Gerichts-Assessor zu Tuckum, verm. 22. August 1853 mit

Marie geb. v. Fircks a. d. H. Lesten, geb. 1/13. Oct. 1832.

6. Helene Sophie, geb. 10. Aug. 1825, verm. 20. März 1854 mit Moritz Alexander Julius von Hohenastenberg genannt Wiegandt.

Digitized by Google

Brüder.

1. Paul, geb. 7. Auguſt 1793, Majoratsherr auf Aſuppen, Erbherr auf Dſirgen, Warriben und Linden, kaiſ. ruſſ. wirkl. GRath, Senator und Mitglied des Reichsraths, verm. 11/23. Mai 1823 mit

Sophie Franziska, geb. 4. Mai 1804, des Dominique Ludwig von Graimberg, grhzgl. baden'ſchen Legations-Raths, und der Amalia geb. von Budberg aus dem Hauſe Szaimen Tochter.

Söhne: 1) Adolf Philipp Louis André, geb. 5/17. Juli 1824, magister juris utr., kaiſ. ruſſ. Garde-Lieut. a. D., verm. 27. Januar 1852 mit

Amalia Luiſe geb. Gräfin Keyſerlingk a. d. H. Sutten, geb. 27. Febr. 1831.

2) Paul Adam Johann Leon, geb. 12. Juni 1828, verm. 27. Januar 1852 mit

Lucie Anna geb. Gräfin Keyſerlingk a. d. H. Sutten, geb. 1. Sept. 1830.

2. Alexander, geb. 1802, Majoratsherr auf Wahnen und Erbherr auf Aiſtern und Altenburg, verm. 6. Mai 1828 mit

Eliſabeth geb. von Korff a. d. H. Garroſen.

Kinder: 1) † Edgard Theodor, geb. 26. Septbr. 1831, gefallen vor Siliſtria 1854 als Junker im kaiſerl. ruſſ. alexandriniſchen Huſaren-Regiment.

2) Sophie Eliſe, geb. 12. Oct. 1832.

3) Ladislaus Alexander, geb. 10. Juni 1834, kaiſ. ruſſ. Huſaren-Officier.

4) Paul.

3. Nicolaus, geb. 1805, Majoratsherr auf Schnepeln und Sahlingen, Kreis-Adels-Marſchall von Kurland, vermählt 1824 mit

Eugenie geb. von Rönne a. d. H. Schloß-Haſenpoth, geb. 30. Januar 1806.

Kinder: 1) Wilhelm, geb. 12. Dec. 1828.

2) Luiſe, geb. 8. Febr. 1830.

3) Caroline, geb. 18. Oct. 1831.

4) Nicolaus, geb. 17. Oct. 1834.

5) Leon, geb. 17. Aug. 1837.

6) Hugo, geb. 19. Mai 1839.

7) Adolf, geb. 17. Juli 1840.

8) Alexander, geb. 22. Aug. 1843.

Digitized by Google

II. Linie, von Memelhof.

Freiherr: Wilhelm Otto Franz Frhr von Hahn, geb. 28. Sept. 1821, Majoratsherr auf Memelhof, Montigaliczek und Herbergen, verm. mit Henriette geb. von Brunnow a. d. H. Komoddern (geb. 29. Juni 1824, † 18. März 1855).

Kinder: 1. Wilhelm Karl Jacob Franz, geb. 25. Juli 1847.
2. Adelheid Henriette Anna, geb. 1. März 1850.
3. Karl Wilhelm, geb. 3. Januar 1852.

Geschwister.

1. Adelheid Wilhelmine Friederike, geb. 8. Decbr. 1818, Erbherrin auf Paulsgnade, verm. 1848 mit Karl Frhrn von der Recke a. d. H. Neuenburg.
2. Helene Maria Luise, geb. 23. März 1820, vermählt mit Nicolaus von Koskull, Majoratsherrn auf Adsirn und Tergeln.
3. Hermann Dietrich Richard, geb. 22. Sept. 1822, Majoratsherr auf Groß-Platon, kurländischer Kreis-Adels-Marschall, verm. mit
Cornelie geb. von Fircks a. d. H. Niegranden.
Kinder: 1) Adelheid Antonie, geb. 22. Mai 1852.
2) Richard Eduard Wilhelm, geb. 23. Sept. 1853.
4. Theodor Wilhelm Otto, geb. 26. April 1825, Majoratsherr auf Spirgen, verm. mit
Emma geb. von Landsberg a. d. H. Wireln.
Tochter: Luise Alwine Adelheid Meta, geb. 16. Mai 1852.
5. Paul Eduard, geb. 6. April 1826, Majoratsherr auf Groß-Würzau.
6. Caroline Marie Elisabeth, geb. 11. Oct. 1830.
7. Ferdinand Wilhelm, geb. 7. Mai 1832, Majoratsherr auf Blankenfeld.
8. Clara Henriette Marie, geb. 25. Mai 1834.

Mutter.

Agnes Maria Adelheid, geb. 10. März 1794, des Johann Dietrich von Grotthuß und der Eleonore geb. von Lieven a. d. H. Versen Tochter, Erbherrin von Spirgen, Wilzen, Würzau, Paulsgnade, Dannenthal und Versemünde, verm. mit dem Frhrn Johann Friedrich Wilhelm; Witwe seit 30. März 1850.

Digitized by Google

Hallegg.

[Frhr. 2. Nov. 1765. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 2. Jahrg. a. 1849, S. 178.]

Freiherr: Maximilian Frhr v. Hallegg, geb. 1796 (des † Frhrn Joseph und der † Johanna geb. Baronin de l'Epée von Stuivenbergh Sohn), k. k. Oberst in d. A. [Wien.]

Hammer-Purgstall.

[Geadelt 8. Febr. 1791, Ritter 14. Februar 1825, Frhr. mit Vereinigung von Titel und Wappen der erloschenen Grafen von Purgstall 11. März 1836, Oberst-Erbland-Vorschneider des Herzogthums Steiermark 20. Sept. 1837. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 179 u. 180.]

Freiherr: Joseph Frhr von Hammer-Purgstall, geb. 9. Juni 1774, Herr der Herrschaft Hainfeld, Oberst-Erbland-Vorschneider des Herzogthums Steiermark und k. k. wirkl. Hofrath im außerordentlichen Dienste des Ministeriums des Aeußern; bei Gründung der kaiserl. Academie der Wissenschaften zu Wien ersterwählter Präsident derselben, Mitglied von vierzig Academien und gelehrten Vereinen und der sieben asiatischen Gesellschaften ꝛc., verm. 9. Juni 1816 mit Caroline geb. von Henikstein (geb. 22. Juli 1797, † 15. Mai 1844).

Kinder: 1. Karl, geb. 20. April 1817, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 15. Febr. 1847 mit
Caroline geb. Laßovich.

Kinder: 1) Richard Joseph, geb. 26. Juli 1850.
2) Isabella Maria, geb. 2. Aug. 1851.
3) Heinrich, geb. 8. Sept. 1852.
4) Arthur Wilhelm Franz Joseph, geb. 2. April 1855.

2. Isabella, geb. 18. Febr. 1819, verm. 18. Novbr. 1838 mit Heinrich Theodor Frhrn Trenk v. Tonder (geb. 25. Nov. 1812).
3. Eveline, geb. 14. Januar 1824, verm. 18. Nov. 1848 mit Adolf Max. von Bernd, geb. 6. Sept. 1819, pens. k. k. Rittmeister.

Hammerstein.

[Luth. — Ursprünglich am Nieder-Rhein, jetzt in Hannover, Mecklenburg-Schwerin, Oesterreich ꝛc. — W.: ein unten abgerundeter

und ſpitz zulaufender, ſenkrecht getheilter Schild. Die rechte Seite zeigt drei (2, 1) golden bordirte und befranſete, rothe Kirchenfahnen in ſilbernem Felde; die linke Seite drei (2, 1) nach beiden Seiten hin ſich verjüngende und in einem viereckigen Kopfe endende, ſilberne Hämmer mit goldenen Stielen in rothem Felde. Auf dem Schilde ruht eine Grafenkrone, über welcher ſich zwei halb nach innen gewendete Helme erheben. Den (freiherrlichen) Helm zur Rechten bedeckt ein mit Hermelin verbrämter, rother Kurhut, über welchem ſich die drei Kirchenfahnen an goldenen Proceſſionsſtäben, oben mit einem goldenen Kreuze, wiederholen. Der (gräfliche) Helm zur Linken trägt einen ſilbern aufgeſtülpten, ſchwarzen Grafenhut, an dem vorn zwei ſchwarze Federn emporſtehen. Der Wappenmantel in Form von Arabesken iſt ſilbern und roth. Schildhalter: zwei goldene Löwen. Deviſe: „Spectemur agendo". Die rechte Seite des Wappens (die Kirchenfahnen) bildet das alte Stammwappen der Familie, welche urſprünglich, nach dem Erlöſchen der burggräflichen Linie auf der Burg Hammerſtein am Rhein (1414), als jüngere Linie derſelben in den Herzogthümern Jülich und Berg anſäſſig war. Die linke Seite (die Hämmer) war das Wappen der eben erwähnten Burggrafen. Es wurde neuerdings zufolge k. hannöv. Cabinets-Schreibens d. d. 5. März 1816 der Familie geſtattet, nachdem ſie ihre Abkunft von den Burggrafen erwieſen hatte, dieſes Wappen neb der Grafenkrone zu dem bis dahin nur allein geführten Stamm wappen hinzuzufügen. — Geſchichtl. Ueberſicht im 4. Jahrgang a. 1854, S. 211 u. ff.]

I. Equorder Linie.

[Gemeinſchaftlicher Stammvater: Georg Auguſt (geb. 1734, † 1813), k. k. wirkl. Kämm., verm. 1769 mit Henriette geb. v. Münſter (geb. 1752, † 1796).]

Freiherr: Sigurd Friedrich Chriſtian Wilhelm Börries Hans Karl Frhr v. Hammerſtein, geb. 17. Juli 1829, Herr der Güter Equord, Mehrum und Schierke, k. preuß. Lieut. im 4. Dragoner-Regiment.

Brüder.

1. Wittekind Andreas Werner Wilhelm Ludwig Karl, geb. 23. Mai 1831, k. hannöv. Lieut. im 2. Inf.-Regim. Altenburg.
2. Armin Friedrich Herbert Hilmer Wilhelm Gottfried, geb. 14. Mai 1832, k. k. Oberlieut. im 46. Inf.-Regim. Graf Jellačić de Bužim.
3. Helge Lothar Alebrand Theodorich Emmerich Hermann,

Digitized by Google

geb. 18. Sept. 1833, k. k. Rittmeister im 2. Uhlanen-Reg. Fürst Karl Schwarzenberg.

Mutter.

Adelgunde Friederike Charlotte Georgine geb. Gräfin von Bernstorff, geb. 12. Dec. 1805, verm. 10. März 1824 mit dem Frhrn Hans Georg (geb. 1771), vormals General-Lieut. in westphälischen Diensten; Witwe seit 9. Dec. 1841.

Vaters-Geschwister.

1. † Friedrich Georg Christoph Clamor (geb. 5. Nov. 1775, † 8. April 1851, k. hannöv. Oberst und Ober-Forstmeister, verm. 19. April 1802 mit Dorothea Luise geb. von dem Busssche [geb. 1777, † 3. Nov. 1846]).

   Deren Kinder: 1) Mathilde Auguste Luise Henriette Konradine Charlotte Amalie, geb. 19. April 1804, verm. 26. Aug. 1825 mit Edmund Frhrn v. Berg, k. sächs. Ober-Forstrath und Director der Forst-Academie zu Tharand.

   2) Arnold Hans Georg, geb. 29. Oct. 1805, k. hannöv. Major im 7. Inf.-Reg., verm. 25. März 1851 mit Auguste geb. von Einem, geb. 29. Nov. 1820.

      Kinder: (1) Clara Irmgard Henriette Luise, geb. 21. Dec. 1851.

      (2) Friedrich, geb. 1854.

   3) Irmgard Caroline Charlotte Julie, geb. 19. Januar 1807, verm. 16. Oct. 1826 mit Gottfried von Einem, k. hannöv. Oberst-Lieut.; Witwe seit 3. Sept. 1850.

   4) Thusnelde Sophie Anna Luise Friederike Philippine, geb. 15. Aug. 1808, verm. 19. April 1837 mit Egmont Grafen von Bernstorff, Erbherrn auf Bernstorff in Seeland, k. dän. Jagdjunker.

   5) Otto Hans, geb. 20. Dec. 1812, k. hannöv. Forstmeister, verm. 12. Mai 1853 mit Auguste geb. von Buttlar-Ziegenberg, geb. 21. April 1825.

      Sohn: William Karl Adolf Arnold Edmund Wilhelm, geb. 17. Juli 1854.

   6) Adolf Friedrich, geb. 19. Nov. 1814, k. hannöv. Amtmann.

   7) Hildebert Hans, geb. 27. April 1817, k. hannöv. Hauptmann a. D.

   8) Clotilde Henriette Adelheid Wilhelmine Johanne Amalie, geb. 3. Oct. 1818.

Digitized by Google

9) Ida Elisabeth Emma Wilhelmine, geb. 25. Febr. 1820, verm. 28. Mai 1846 mit Wilhelm Schwake, k. hannöv. Forstmeister zu Clausthal.

10) Agnes Friederike Caroline Charlotte Wilhelmine Luise, geb. 20. Mai 1821.

2. † Georg Wilhelm Friedrich Philipp (geb. 27. Febr. 1777, † 9. Juli 1815, k. hannöv. Kammerherr und Major).

Dessen Witwe:

Elisabeth Dorothea geb. von Alten, geb. 26. April 1793, verm. 1. Juli 1812, wiedervermählt mit dem k. hannöv. Oberst-Lieut. Hans von Uslar-Gleichen.

Dessen Tochter: Mary Luise, geb. 26. Juli 1814, verm. 5. Febr. 1848 mit Mr. Fedderston Stonestreed zu London.

3. Henriette Elisabeth Charlotte Caroline, geb. 21. Juli 1781, verm. 18. Sept. 1814 mit dem Ober-Amtmann Friedrich von Neuhaus zu Bergen.

4. Karl Hans Wilhelm Ernst, geb. 1. August 1782, Domherr zu Osnabrück, k. hannöv. Major und Ober-Forstrath, verm. I) 3. Nov. 1809 mit Adelheid Sophie Caroline geb. von Heister (geb. 8. Novbr. 1791, † 4. Juni 1831); II) 28. Nov. 1833 mit

Adelheid Friederike Charlotte Elise geb. Freiin von Oldershausen, geb. 20. März 1805.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Bertha Luise Juliane Henriette Ferdinandine Wilhelmine, geb. 6. Febr. 1813, verm. 12. Mai 1833 mit A. von Rössing, k. hannöv. Staats-Minister a. D. und Vice-Präsidenten.

2) Adelheid Luise Henriette Sophie, geb. 10. März 1818.

3) Thecla Friederike Maria Anna, geb. 25. Oct. 1819, verm. 12. März 1837 mit Julius RFrhrn Grote auf Schauen.

4) Maria Elise Wilhelmine Justine, geb. 11. April 1823, verm. 14. April 1846 mit Georg von Alten, k. hannöv. Lieut. a. D.

5) William Adolf Bernhard Arnold, geb. 22. Oct. 1826, k. hannöv. Prem.-Lieut. im Garde-Reg.

— b) 2r **Ehe:** 6) Herbert Karl August Otto, geb. 20. Dec. 1835, k. k. Lieut. im 2. Uhlanen-Regiment Fürst Karl Schwarzenberg.

7) Elisabeth Julie Emma Dorothea Bertha, geb. 12. Dec. 1836.

Digitized by Google

8) Gertrud Charlotte Marie Susanne Adelheid, geb. 12. Sept. 1838.
9) Ernst August, geb. 17. Aug. 1839, k. hannöv. Cadet.
10) Ida Lewine Sophie Thecla, geb. 30. Aug. 1840.
11) Heino Julius, geb. 14. Mai 1844.
12) Irmgard Caroline Adelgunde, geb. 8. Juni 1846.

5. William Friedrich, geb. 3. März 1785, Herr der Herrschaft Albrechtsberg, k. k. General der Cavalerie, 2r Inhaber des 2. Uhlanen-Reg. Fürst Karl Schwarzenberg, k. k. GRath und Kämm., verm. I) 7. Oct. 1816 mit Caroline geb. Freiin von Könitz (geb. 28. Nov. 1793, † 26. Juni 1836); II) 1. Febr. 1839 mit
Maria geb. Gräfin von Salis-Zizers, geb. 1. Febr. 1820, StkrD.

II. Gesmolder Linie.

[Gemeinschaftlicher Stammvater: Ludwig (geb. 1702, † 1786), k. k. wirkl. Kämm. und kurbraunschweig. Schloß-Hauptmann, verm. mit Dorothea Sophie Erneſtine geb. von Münchhausen aus dem Hause Rinteln (geb. 1717, † 1795).]

A. Aelterer Zweig.

Freiherr: Gustav Ferdinand Frhr von Hammerstein, geb. 6. Nov. 1817, Herr zu Heinsen, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. im 10. Husaren-Reg. König von Preußen.

Geschwister.

1. Ludwig Wilhelm, geb. 22. Januar 1819, k. hannöv. Rittmeister im Garde-Cuir.-Reg., verm. 20. Nov. 1849 mit
Auguste geb. von Arensschild, geb. 8. Aug. 1826.
2. Anna Friederike, geb. 22. Januar 1825, verm. 15. April 1849 mit Alexander von Rössing, k. hannöver. Ober-Gerichts-Rath.

Mutter.

Friederike geb. von dem Busſche-Münch, geb. 15. März 1793, verm. 29. April 1812 mit dem Frhrn Ludwig Maximilian (geb. 14. Mai 1780), k. hannöv. Vice-Präsidenten des Ober-Appellations-Gerichts; Witwe seit 10. März 1842.

Vaters-Bruder und deſſen Hinterbliebene.

† Börries Friedrich Karl (geb. 18. Oct. 1781, † 30. Dec. 1840, k. hannöv. Kammerherr). **Deſſen Witwe:**

Digitized by Google

Dorothea geb. von Eschwege, verwitw. Frau v. Heßberg, geb. 9. Dec. 1793, verm. 14. Mai 1832.

Dessen Sohn: Börries Ludwig Philipp Albrecht, geb. 26. Aug. 1833, Herr zu Aplern, k. hannöver. Lieutenant im Garde-Regiment.

B. Jüngerer Zweig.

Freiherr: Friedrich Georg Ernst Frhr von Hammerstein, geb. 5. März 1825, Herr der Freiherrlichkeit und des Schlosses Gesmold und der Güter Dratum, Feldmühlen, Broxten, Warninghof und Anburg.

Geschwister.

1. Friederike Dorothea Caroline, geb. 5. April 1813, Klosterdame zu Dobbertin.
2. Victorine Charlotte Sophie Eleonore, geb. 5. Decbr. 1815, Klosterdame zu Ribnitz.
3. Luise Charlotte Auguste Amalie, geb. 19. Aug. 1817, verm. 12. Oct. 1843 mit Franz Julius Gideon v. Benoit, k. hannöv. Reg.-Rath.
4. Ottilie Sophie Albertine Georgine, geb. 1. Sept. 1819, Klosterdame zu Malchow.
5. Georgette Luise Caroline Wilhelmine Lisette, geb. 6. Juni 1821, Klosterdame zu Ribnitz.
6. Emil Ferdinand Victor, geb. 30. Januar 1827, k. hannöv. Premier-Lieut. im Garde-Husaren-Reg., commandirt zum Generalstabe.
7. Karl Hans August Werner, geb. 12. Aug. 1829, k. hannöv. Lieut. im Garde-Reg.
8. Ludwig Karl Wilhelm, geb. 1. Sept. 1832, k. hannöv. Amts-Auditor.

Mutter.

Friederike Caroline Antoinette Luise geb. Freiin von Freitag a. d. H. Daren, geb. 11. Dec. 1790, verm. 20. Mai 1812 mit dem Frhrn Ludwig Friedrich Ernst (geb. 14. Juni 1787); Witwe seit 11. Febr. 1837.

Vaters-Geschwister.

1. Melusine Wilhelmine Sophie, geb. 21. Octbr. 1788, verm. 1. Nov. 1815 mit Konrad Ferdinand Friedrich von Pestel, Herrn zu Bruche und Krietenstein, k. hannöv. Amtmann u. Regierungs-Rath; Witwe seit 17. Dec. 1834.
2. Karl Ludwig, geb. 21. Febr. 1791, k. schwed. Rittmeister

Digitized by Google

a. D., verm. 18. Juni 1819 mit Erneſtine Ottilie Dorothea Luiſe Wilhelmine geb. von Viereggе auf Steinhauſen (geb. 30. Aug. 1799, † 23. Dec. 1853).

Kinder: 1) Magnus Friedrich Leopold Ewald, geb. 3. April 1820, grhzgl. mecklenb.-ſchwerin. Hauptmann im Jäger-Bataillon, verm. 19. Sept. 1844 mit
Emilie geb. von Grothe, geb. 16. März 1825 zu Hamburg.

Kinder: (1) Leopold Friedrich Ernſt Karl, geb. 4. Sept. 1845.
(2) Friedrich Karl Alexander, geb. 2. März 1847.
(3) Sophie Ottilie Friederike Eliſe, geb. 14. Juni 1849.

2) Alexander Friedrich Guſtav Ludwig, geb. 30. Januar 1822, k. k. Oberlieut. im 4. Uhlanen-Reg. Kaiſer Franz Joſeph.

3) Adolf Friedrich Werner Ernſt, geb. 29. Sept. 1823, k. k. Kämm. u. Rittmeiſter im 2. Uhlanen-Reg. Fürſt Karl Schwarzenberg, verm. 2. Nov. 1845 mit
Johanna geb. von Banhidy, geb. 29. Sept. 1824.

Tochter: Iſalde Erneſtine Caroline Sophie, geb. 30. Oct. 1848.

4) Friedrich Konrad Gottlieb Georg, geb. 25. Nov. 1827, k. k. Rittmeiſter bei Kaiſer Franz Joſeph Uhlanen-Reg. Nr. 6, verm. 26. Nov. 1853 mit
Malwine geb. Freiin Redl von Rottenhauſen, geb. 2 Nov. 1836.

5) Ina Sophie Meluſine Auguſte, geb. 8. Decbr. 1830 Stiftsdame zu Dobbertin.

6) Ottilie Sophie Suſanne Juliane Luiſe Meluſine geb. 5. März 1832, Stiftsdame zu Malchow.

7) Karl Ludwig Guſtav Victor Magnus, geb. 10. Oct 1838, k. preuß. Cadet.

3. Ernſt Guſtav Friedrich, geb. 1. Dec. 1793, Herr der Güter Retzow, Leppin, Klopſow, Rechlin, Roggentin, Schwartau, Münſterhoff und Waldhoff, verm. 30. März 1832 mit
Meluſine Caroline Sophie Johanne geb. von Arenstorff a. d. H. Krümmel, geb. 13. Januar 1809.

Kinder: 1) Ernſt Karl Ludwig Hans, geb. 20. Decb 1832, k. preuß. Lieutenant der Garde-Landw.-Cavaleri verlobt 9. April 1855 zu Bautzen mit Marie, zweit Tochter des Landesälteſten des k. ſächſ. Markgrafenthum Ober-Lauſitz Herrn von Thielau auf Ober-Kemnitz.

Digitized by Google

2) Maximilian Wilhelm Friedrich Georg, geb. 12. März 1834, k. preuß. Lieut. im 8. Uhlanen-Reg.
3) Ida Sophie Friederike Johanna Rudolfine Albertine, geb. 20. Juli 1835, Klosterdame zu Dobbertin.
4) Wilhelm Karl Emil August Alexander, geb. 21. Februar 1838.
5) Friederike Johanna Luise Caroline Thusnelda, geb. 2. April 1840, Klosterdame zu Ribnitz.

4. Sophie Eleonore Friederike, geb. 29. Juni 1799, verm. 5. Dec. 1828 mit August von Lützow auf Eickhof, grhzgl. mecklenb. Erblandmarschall.
5. Friedrich Heinrich Maximilian, geb. 19. Aug. 1802, k. hannöv. Major a. D.

III. Lortener Linie.

[Gemeinschaftlicher Stammvater: Christian Günther (geb. 1649, † 1692), verm. mit Gertrud Agnes geb. Schenk von Winterstedt.]

A. Aelterer Zweig.

Freiherr: Hermann Friedrich Clamor Gottlieb Philipp Georg Frhr von Hammerstein, geb. 6. Mai 1801, Herr zu Lorten, Dieck, Ham und Quackenbrück, verm. 7. Juni 1823 mit Dorothea Charlotte Sophie Friederike Vicentine geb. von Rössing (geb. 15. Mai 1803, † 23. Mai 1847).

Kinder: 1. Bertha Wilhelmine Dorothea Charlotte, geb. 3. Aug. 1825.
2. Ernst Georg Philipp Ludolf August Wilhelm Hans, geb. 2. Oct. 1827, k. hannöver. Amts-Auditor.
3. Hermann Friedrich Adolf Julius, geb. 11. Febr. 1831, k. hannöv. Lieut. im Garde-Cuir.-Reg.
4. Hedwig Irmgard Johanna Ludovica, geb. 5. Juni 1834.
5. Ludwig Wilhelm Adelbert, geb. 21. Sept. 1839, k. hannöver. Cadet.
6. Otto Ferdinand, geb. 6. Mai 1842.
7. Elisabeth Caroline Leonore Adolfine, geb. 22. März 1844.

Schwestern.

1. Juliane Bernhardine Charlotte Eleonore, geb. 20. Oct. 1806, Stiftsdame zu Fischbeck.
2. Christine Caroline Adelheid Theodore Agnes, geb. 21.

Digitized by Google

Nov. 1813, verm. 17. Sept. 1842 mit dem k. hannöver. Amtmann Adolf Wilhelm von Hinüber.

Mutter.

Auguste Elisabeth Johanne geb. von Dinklage a. d. H. Campe, geb. 28. Juni 1776, verm. 30. April 1800 mit dem Frhrn Georg Hans Christian Wilhelm (geb. 1. Aug. 1762), k. hannöver. Kammerherrn; Witwe seit 26. März 1847.

Großvaters-Bruder.

† Rudolf Georg Wilhelm (geb. 30. Sept. 1735, † 4. Oct. 1811, k. hannöv. General der Infanterie, verm. 17. Nov. 1772 mit Luise Sophie Eleonore geb. von Schenk a. d. H. Flechtingen [geb. 1751, † 1837]).

Deren Kinder: 1. † Ludwig Friedrich (geb. 20. Febr. 1781, † 14. Nov. 1852, Senior des Stiftes Bardowick).

Dessen Witwe:

Hermine geb. Schmidt.

Dessen Kinder: 1) Hans Moritz, geb. 26. Dec. 1838.
2) Luise Sophie, geb. 24. März 1840.
3) Rudolf Georg Wilhelm, geb. 27. Dec. 1845.
4) Ludwig, geb. 1853.

2. Dorothea Christine, verm. mit dem k. hannöv. Obersten August von Klenke; Witwe.
3. Caroline, StD. zu Börstel.

B. Jüngerer Zweig.

Freiherr: Alexander Hans Berthold Karl Wilhelm Frhr von Hammerstein, geb. 14. März 1797, k. hannöv. Oberst-Lieut. und Commandeur des Garde-Husaren-Reg., verm. 27. März 1821 mit

Caroline geb. von Wangenheim aus dem Hause Sonneborn, geb. 26. Febr. 1801.

Sohn: Julius Christian Friedrich, geb. 4. Januar 1822, k. hannöv. Rittmeister in der Garde-du-Corps.

Geschwister.

1. Elisabeth Caroline Eleonore Albertine, geb. 5. Januar 1794, Aebtissin des Klosters Ebstorf.
2. Otto Wilhelm Christian Detlef, geb. 4. Febr. 1799, k. hannöv. Oberst und Commandeur des Garde-Cuir.-Reg., verm. 2. Oct. 1828 mit

Clara geb. Halkett a. d. H. Pittfarn, geb. 7. März 1811.

Digitized by Google

Kinder: 1) William Christian, geb. 5. Juli 1832, k. k. Rittmeister im 12. Uhlanen-Reg. König beider Sicilien.
2) Friedrich Hugh, geb. 23. Nov. 1833, k. k. Oberlieut. bei Graf Wallmoden Uhlanen Nr. 5.
3) Otto James, geb. 5. Juli 1835, k. hannöv. Lieut. im 2. Inf.-Reg.
4) Ludwig Karl, geb. 12. Oct. 1836, k. hannöv. Zoll-Supernumerair.
5) Emily Elise, geb. 25. Juli 1838, Klosterdame zu Dobbertin.
6) Mary Friederike, geb. 20. Febr. 1840.
7) Colin Friedrich Richard, geb. 10. Nov. 1841.
8) Ernst August, geb. 13. Decbr. 1845.
9) Alexander William, geb. 25. Aug. 1852.

3. Auguste Sophie Marie Annette Franzisca Erneſtine, geb. 23. Sept. 1800, Klosterdame zu Dobbertin.

4. Friederike, geb. 30. Decbr. 1802, Klosterdame zu Malchow.

5. Anna, geb. 30. Juni 1806, verm. 1834 mit Christian von Schulzen, k. hannöv. Landes-Oeconomie-Rath u. Amtmann.

6. Wilhelm Karl Konrad, geb. 6. Mai 1808, Herr zu Bleckmar, k. hannöv. Staats-Minister a. D., verm. 23. Aug. 1836 mit

Julie geb. von dem Kneſebeck a. d. H. Colborn-Corwin, geb. 8. März 1811.

Kinder: 1) Agnes Friederike Auguſte, geb. 11. Aug. 1837, Klosterdame zu Dobbertin.
2) Auguste Friederike Annette Luiſe, geb. 5. Sept. 1839.
3) Franzisca Caroline Charlotte Julie Agnes, geb. 24. Juli 1841.
4) Hans Christian Friedrich Wilhelm, geb. 27. April 1843.
5) Bernhard Eduard Otto Julius Börries Agneſius, geb. 7. Nov. 1853.

7. Detlef Friedrich, geb. 11. Juni 1810, k. hannöv. Rittmeister in der Garde-du-Corps.

Mutter.

Dorothea Agnes Sophie geb. von Plato a. d. H. Ober-Grabow, geb. 7. März 1771, verm. 3. April 1793 mit dem Frhrn Christian (geb. 18. Juni 1769), Herrn zu Hülseburg und k. hannöv. Obersten; Witwe seit 11. April 1850.

Digitized by Google

Vaters-Bruder.

† Hans Detlef (geb. 18. März 1768, † 30. Juli 1826, k. hannöv. GRath und Bundestags-Gesandter zu Frankfurt).

Dessen Witwe:

Sophie Dorothea Luise geb. Gräfin von Holk, geb. 26. Sept. 1774, verm. 22. Aug. 1792.

Dessen Kinder: 1. Julie Caroline Friederike Joachime, geb. 28. Juli 1793, StD. zu Preetz.

2. Caroline Agnes Hildeburg, geb. 17. Sept. 1794, StD. zu Uetterſen.

3. † Eugen Erich Otto Chriſtian (geb. 16. Januar 1804, † 28. Oct. 1852, k. hannöv. Lieut. a. D.). **Dessen Witwe:** Marie Luise geb. Gernlein, geb. 6. Nov. 1817, verm. 28. Januar 1840.

4. Anna Caroline, geb. 3. Sept. 1805, StD. zu Itzehoe.

5. Ina Lucie, geb. 16. Aug. 1807, verm. 16. Juni 1835 mit Karl Lempfert, k. däniſchem Landvogt von Süder-Dittmarſchen.

6. Emilie Henriette, geb. 16. Juni 1810, StD. zu Uetterſen.

Handel.

[RAdel 16. Oct. 1579, öſterr. Adel 3. Juni 1808, Frhr. 20. Mai 1819, aufgenommen in das ober-öſterr. Herrenſtands-Conſortium 14. April 1828. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 154.]

Freiherr: Julius Anton Frhr von Handel, geb. 9. März 1803, k. k. Kreis-Hauptmann zu Linz, verm. 8. Auguſt 1832 mit

Anna geb. RGräfin von Armansperg, geb. 9. Juli 1808, leibl. Schweſter ſeiner Stiefmutter.

Kinder: 1. Anna, geb. 17. Sept. 1834.

2. Friedrich, geb. 16. März 1836, k. k. Armee-Lieutenant.

3. Thereſe, geb. 13. Januar 1843.

Geſchwiſter:

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Julie Friederica geb. Freiin v. Preen (geb. 26. Dec. 1782, verm. 6. Januar 1802, † 8. Sept. 1806)

1. Ludwig, geb. 26. Febr. 1804, k. k. Gen.-Major in d. A. verm. 10. April 1836 mit Anna (geb. 2. Januar 1813, † 1846), des Anton Jacob Frhrn Mazzetti de Roccanova und der Lucie Sardagna geb. Hohenſtein Tochter.

Digitized by Google

Kinder: 1) Ernst, geb. 22. April 1837.
2) Wilhelm, geb. 23. Aug. 1838.
3) Julie, geb. 15. Juni 1842.
4) Victor, geb. 1845.

2. Heinrich, geb. 6. Januar 1806, k. k. Feldmarschall-Lieut. und Truppen-Divisionair, verm. 26. Dec. 1835 mit Caroline geb. Freiin Mazzetti de Roccanova, geb. 7. Aug. 1814, leibl. Schwester seiner † Schwägerin.

Kinder: 1) Gustav, geb. 19. Dec. 1836.
2) Eduard, geb. 26. Januar 1838, k. k. Lieut. bei Fürst Karl Schwarzenberg Inf.-Reg. Nr. 19.
3) Heinrich, geb. 30. Juni 1839.
4) Luise, geb. 4. Januar 1845.
5) Sigmund, geb. 11. Oct. 1847.
6) Lucia, geb. 8. April 1850.
7) Anton, geb. 14. Mai 1852.

b) aus des Vaters 2r Ehe mit Philippine geb. Gräfin Berchem zu Nieder-Traubling (geb. 10. Mai 1790, verm. 29. Januar 1809, † 18. Mai 1823):

3. Maximilian Joseph, geb. 6. Dec. 1809, k. k. Gesandter u. bev. Minister am k. württemb. Hofe zu Stuttgart.
4. Sigmund Eduard, geb. 25. März 1812, k. k. Statthalterei-Secretair in Ungarn.
5. Ludovica Johanna, geb. 24. Sept. 1816.
6. Rudolf, geb. 1. Aug. 1821, k. k. Landesgerichtsrath zu Oedenburg.

c) aus des Vaters 3r Ehe mit Theresia geb. RGräfin Armansperg (s. unten):

7. Marie, geb. 28. Sept. 1827.
8. Elisabeth, geb. 9. Sept. 1834.
9. Franz, geb. 19. Sept. 1837.

Stiefmutter.

Theresia geb. RGräfin von Armansperg, geb. 10. Aug. 1803, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens, verm. 26. Juli 1824 mit dem Frhrn Paul Anton (geb. 23. Juli 1776), k. k. Hofrath, Minister-Residenten ꝛc.; Witwe seit 1847.

Hanstein.

[W.: in Silber drei (2, 1) mit den Sicheln links gekehrte, schwarze Halbmonde. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit schwarzsilberner

Digitized by Google

Decke trägt eine oben mit sieben schwarzen Hahnenfedern geschmückte, silberne Säule, begleitet zu beiden Seiten von einem mit den Sicheln auswärts gewendeten, schwarzen Halbmond *).]

Die Freiherrenwürde dieses Geschlechts war von den frühern Landesherren des Eichsfeldes, den Kurfürsten von Mainz, unbestritten anerkannt. Ebenso führte auch das Gesammtgericht Hanstein (23 Dörfer und mehrere Höfe mit 8000 Einw.) das Familienwappen mit der Umschrift »Freiherrl. von hanstein'sches Gesammt-Gericht«, bis letzteres unter preuß. Landeshoheit kam und mit dem königl. Kreisgericht in Heiligenstadt vereinigt wurde (1. April 1849). Außerdem hatte des Hochseligen Königs Majestät Friedrich Wilhelm III. von Preußen, s. d. 31. Januar 1840, dem Senior des Geschlechts: Karl Philipp Emil von Hanstein, dermal. kurfürstl. hess. Staatsminister a. D., für sich und seine Nachkommen, ein besonderes Freiherren-Diplom zu verleihen geruht.

Die Vorfahren der Freiherren von Hanstein waren vicedomini (Vicedome), Stellvertreter des Landesherrn, des Kurfürsten und Erzbischofs von Mainz, auf dem Eichsfelde. Als solche erscheinen auf dem Schlosse Rusteberg: Heidenreich, der in den Jahren 1162 und 1193 lebte, und Helwig, der 1196 starb. Theodericus (Dietrich), des Letztern Sohn oder Neffe, kommt in einer noch vorhandenen, Kal. Jan. 1236 zu Kloster Hasungen vom Erzbischof Siegfried ausgestellten Urkunde über Zehnten vor, welche Abgaben er und sein Bruder dem Cistercienser-Nonnen-Kloster Mariengarten überließen. Es heißt darin: „Theodericus, vicedominus de Rusteberg, et Heithenricus de Hanenstene, frater ejus". Hier kommt auch zuerst der heutige Geschlechtsname vor, obgleich das dem Rusteberg (zwei Meilen von Göttingen) benachbarte Schloß Hanstein schon früher diesen Namen führte. Das Schloß Hanenstein gehörte dem mächtigen Grafen Otto von Nord-

*) In den Ruinen der 1308 wieder aufgebauten Burg Hanstein ist noch gegenwärtig an zwei Stellen das Familienwappen, in Stein gehauen, zu sehen. Dasselbe erscheint hier ebenfalls mit links gewendeten Mondsicheln. Dagegen finden sich dieselben in dem Siegel einer Urkunde von 1364 nach rechts gewendet. Im fünfzehnten Jahrhundert kommt das Wappen in beiden Verschiedenheiten vor, aber vom sechzehnten an nur wie oben beschrieben.

Digitized by Google

heim und wurde mit mehreren andern Burgen unter Kaiser Heinrich IV. im Jahre 1070 zerstört. Nachher (1208) finden wir die wiederhergestellte Burg unter den thüringischen Gütern des deutschen Kaisers Otto, dem zweiten Sohne des Pfalzgrafen Heinrich. Kaiser Otto überließ laut Vertrag vom 20. November 1209 das Schloß Hanenstein dem Erzbischof Siegfried von Mainz. Der oben genannte Vicedom Theoderich findet sich unter den Bürgen, welche diese Urkunde unterzeichnet hatten.

Der Bruder Theoderich's: Heithenricus, hatte zwei Enkel: Heinrich den Aeltern und Lippold von Hanstein. Dieselben errichteten mit dem Erzbischof Peter von Mainz am St. Franziscustage (4. Oct.) 1308 zu Fritzlar einen Vertrag, nach welchem sie die Erbauung oder vielmehr die Wiederherstellung des Schlosses Hanstein übernahmen, dasselbe aber zugleich mit allem Zubehör als Mannslehen empfingen. Ihr Großvater hatte bereits im Jahre 1241, für seine Treue und Ergebenheit, vom Erzbischof Siegfried die Würde eines Vicedoms von Rusteberg für sich und seinen ältesten Sohn als Lehen erblich erhalten. Da aber der Enkel, der genannte Vicedom Heinrich der Aeltere, verm. mit Luckordis, in seiner Ehe kinderlos blieb, mithin nach seinem Tode das Lehen zurückgefallen wäre, so verkaufte derselbe 1323 dieses Lehen an den Erzbischof Matthias und an das Erzstift für eine bedeutende Leibrente. Auf diese Leibrente blieb der Erzbischof Heinrich von Mainz im Jahre 1341 siebenhundert und zwölf Mark Silber schuldig, weshalb 1374 sechs Dörfer, außerhalb des Gerichts Hanstein gelegen, dafür verpfändet wurden. Die Zahlung der Schuld erfolgte erst 1536, bei welcher Gelegenheit die sämmtlichen hansteinischen Güter und Lehen im Eichsfeld, in Hessen und im Braunschweigischen (Hannöver'schen), als Zubehör des Schlosses Hanstein, verzeichnet wurden. Diese Güter und Lehen bestehen noch gegenwärtig, soweit die Ablösung derselben nicht erfolgt ist, im Königreich Hannover als gemeinschaftliches Eigenthum des hanstein'schen Geschlechts. — Die beiden Enkel Lippold's, des andern Miterbauers der Burg Hanstein, nämlich Lippold der Jüngere und Dettmar, wurden die Stifter zweier noch blühenden Hauptlinien. Nachkommen des Ersteren, welche die Lippolds- oder besenhauser Linie bildeten, hatten Gelegenheit, Güter im Auslande zu erwerben. So erkaufte Kurt von Hanstein 1543

Digitized by Google

das ehemalige Kloster Oberellen im Sachsen-Meiningen'schen, bei Eisenach, und Kaspar von Hanstein 1578 die Güter in Henfstedt. Beide Besitzungen gehen noch gegenwärtig vom Herzog von Sachsen-Meiningen zu Lehen, indem hier die Mannslehen noch bestehen, während solche im preußischen Eichsfeld, wo die von Hanstein auch hessische, fulda'sche und hannöver'sche Lehen besaßen, aufgehoben sind. In der Mitte des sechzehnten Jahrhunderts hatten die Herren von Hanstein ihre Burg größtentheils verlassen und sich in deren Bezirk angebaut. Auf diese Weise entstanden fünf Rittersitze: in Bornhagen, Ober- und Unter-Stein, Besenhausen, die drei Güter in Wahlhausen und Werleshausen an der Werra, Rotenbach, sowie die entferntern beiden Güter zu Ershausen, Geismar und Wiesenfeld.

Zu Anfang des sechzehnten Jahrhunderts brachte die kirchliche Reformation in diesem Lande des ersten katholischen Kirchenfürsten, des Erzbischofs von Mainz, namentlich unter der Ritterschaft und in der Familie derer von Hanstein, große Bewegung hervor. Mehrere Glieder derselben standen schon von früherher in engerer Verbindung mit den Landgrafen von Hessen, wie ein solch' freundnachbarliches Verhältniß, durch gegenseitig geleistete Hülfe, in damaliger Zeit so oft hervorgerufen wurde. Ritter Christian, der 1491 den Landgrafen Wilhelm auf seiner Reise nach dem gelobten Lande begleitet hatte, wurde bald nach seiner Rückkehr mainzischer Amtmann des Eichsfeldes und später Statthalter des Landgrafen Philipp des Großmüthigen, zu Kassel. Er und sein gleichnamiger Sohn traten gemeinschaftlich mit ihrem hohen Herrn zur lutherischen Kirche über, und der Neffe Christian's, mit Namen Jobst zu Steina, baute 1554 eine Capelle an sein Haus, da die strengen katholischen Erzbischöfe zu Mainz zwar die papistische Lehre bei ihren Unterthanen festhalten mußten, aber doch einsichtsvoll und nachsichtig genug waren, um nicht der Ritterschaft ihres Eichsfeldes den evangelischen Gottesdienst privatim zu gestatten. Auf diese Art wurde der Gottesdienst auch in dem folgenden Jahrhunderte fortgesetzt, und selbst während des dreißigjährigen Kriegs, wenn die Waffen der evangelischen Fürsten in diesem Landestheile siegreich waren. Auch für die Gerichtsdörfer wurde die Capelle als gemeinschaftliches Gotteshaus bestimmt, bis der Frieden zu Osnabrück bekanntlich das Jahr 1624 als Nor-

Digitized by Google

maljahr bezeichnete, nach dessen Ablauf sämmtliche die alte Burg Hanstein umgebende Dörfer wieder streng katholisch werden sollten, was sie seitdem auch geblieben sind. Nur die Rittersitze, sowie die an der Werra liegenden und dem Hessenlande benachbarten Dörfer haben sich nach vielen schrecklichen und selbst gerichtlichen Kämpfen den evangelischen Gottesdienst bis auf unsere Zeit erhalten.

Während Jobst von Hanstein und seine Verwandten als eifrige Anhänger der Reformation im Eichsfelde auftraten und Kaspar von Hanstein dem Grafen von Henneberg als Ober-Aufseher zu Schmalkalden diente, hatte sich ihr Vetter Kurt (oder Konrad) aus der Lippold's-Linie dem Kaiser Karl V. zugewandt, bei dem er im Jahre 1541, durch Vermittelung des Landgrafen Philipp selbst, Kriegsdienste nahm. Nachher befehdete er den Landgrafen, indem er als kaiserlicher Oberst den Kriegszug gegen Augsburg und Ulm mitmachte und, wie bekannt, 1552 die tapfere Vertheidigung der Reichsstadt Frankfurt gegen das zahlreiche Heer der verbündeten evangelischen Fürsten leitete, welcher Belagerung der Religionsfrieden zu Passau ein glückliches Ende machte. Kurt's (Konrad's) Bruder Burghard, der bisher geistlicher Herr beim Stiftscapitel zu Fritzlar und Propst zu Heiligenstadt gewesen war, wandte sich auch der neuen Lehre zu. Er vermählte sich hierauf und erzeugte in seiner Ehe mehrere Söhne, welche vom Abt zu Hersfeld mit den Gütern Hattenbach und Frielingen belehnt wurden. Ein anderer Bruder Kurt's (Konrad's), mit Namen Lippold, Hofmeister der bekannten geistreichen Herzogin Elisabeth von Braunschweig, Markgräfin von Brandenburg, in Münden, der treuen Freundin des berühmten Markgrafen Albrecht Alcibiades von Brandenburg, — war nicht minder ein eifriger Beförderer der lutherischen Lehre. Er arbeitete mit seiner hohen Herrin und dem bekannten Kirchenlehrer Anton Corvin auf das Segensreichste an der Ausbreitung des Evangeliums.

In späterer Zeit zeichneten sich mehrere Glieder dieses Geschlechts in den Kriegen gegen die Türken in Ungarn und auf Morea, sowie im siebenjährigen Krieg unter Friedrich dem Großen aus; auch im Befreiungskriege der nordamericanischen Freistaaten und im deutschen Befreiungskriege haben Glieder dieses Geschlechts rühmlichst mitgekämpft. (Vergl. auch den Artikel »Pölzig« im Taschenb. der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.)

Digitized by Google

I. Lippolds- (Besenhauser-) Linie.

[Von Lippold, dem Stifter dieser Linie, stammte in der sechsten Generation ein gleichnamiger Nachkomme. Dessen ältester Sohn war Kaspar (geb. 1530, † 1603), Ober-Aufseher der Grafschaft Henneberg und Kämmerling des Grafen Boppo; von ihm stammt der ältere Zweig ab. Lippold's zweiter Sohn, Melchior, gründete den jüngern Zweig. Die Nachkommenschaft der übrigen drei Söhne Lippold's, mit Namen Lippold, Martin und Heinrich, ist wiedererloschen.]

1. Aelterer Zweig

(umfaßt die Nachkommenschaft der drei Enkel Kaspar's).

a) Von Georg Philipp († 1703).

Freiherr: August Frhr von Hanstein, geb. 1800 (des 1840 † Frhrn Moritz Sohn), Gutsbesitzer auf Henfstedt, verm. mit

Henriette geb. von Stetten. [Nürnberg.]

Kinder: 1. Karl Gotthard Eberhard, geb. 1837.

2. Luise Caroline Pauline.

Vaters-Brüder-Söhne.

1. Maximilian auf Henfstedt, geb. 1803 (des † Frhrn Friedrich Sohn), sachsen-coburg. Hofmarschall a. D., vermählt mit

Emma geb. Wenig. [Henfstedt.]

Tochter: Elly Auguste, verm. mit Arthur von Spangenberg.

2. Sylvius Edmund Gottlieb Adolf auf Oberellen, geb. 1808. [Oberellen.]

3. Heinrich Friedrich Christian Franz auf Oberellen, geb. 1799, verm. mit

Charlotte geb. Willmar. [Oberellen.]

Vaters-Schwester.

Wilhelmine Philippine Friederike, geb. 1769, Aebtissin des adeligen Damenstifts zu Oberkirchen.

---

b) Von Kaspar Rudolf († vor 1661).

Freiherr: Friedrich Ernst Wilhelm Gottlieb Ludwig Frhr von Hanstein, geb. 1781, Consenior der Familie, k. hannöv. Hauptmann a. D. [Hohenlinden bei Hannover.]

---

c) Von Rudolf auf Einberg († 1645), kaiserl. General.

Freiherr: Adalbert Frhr v. Hanstein auf Bornhagen, geb.

Digitized by Google

1797, Ritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., k. preuß. Major in der Gendarmerie, verm. mit
Sophie Julie geb. Grimm, verwitw. Brill.
Tochter: Leopoldine.

2. Jüngerer Zweig.

Freiherr: Friedrich Ludwig Ernst Frhr von Hanstein, geb. 1831, Gutsbesitzer auf Besenhausen. [Besenhausen.]

Geschwister.

1. Hermann Wilhelm Ludwig, geb. 1832, k. k. Oberlieut. bei Erb-Großherzog von Toscana Dragonern Nr. 8.
2. Bertha. 3. Wilhelmine.

Mutter.

Wilhelmine geb. Villmar, verm. mit dem Frhrn Friedrich Hermann (geb. 1805), Herrn auf Besenhausen, Rummerode und Oberellen; Witwe seit 1853.

II. Dittmars- (Ershauser-) Linie.

[Dieselbe schied sich in der vierten Generation mit den beiden Söhnen Heinrich's von Hanstein, nämlich mit Werner und Hans, in zwei Zweige.]

1. Zweig.

[Vom Ritter Werner († vor 1485) stammte in der fünften Generation Georg Thilo († 1632); dessen zwei Söhne: Jobst Dietrich und Georg Burchard, haben diesen Zweig in ebenso viele Aeste geschieden.]

1. Ast.

[Abstammend von Jobst Dietrich auf Unterstein (geb. 1618, † 1665), verm. I) 1644 mit Margaretha geb. von Hanstein; II) 1650 mit Sabine Elisabeth geb. von Wangenheim. Auf ihn folgten Johann Ernst Friedrich, Jost Friedrich und dessen nachstehender Enkel:]

Freiherr: Karl Philipp Emil Frhr von Hanstein auf Unterstein und Bornhagen, geb. 1772, seit 1840 Senior des ganzen Geschlechts; kurfürstl. hess. Staats-Minister a. D., verm. 1801 mit
Wilhelmine geb. Freiin von Haynau.
Kinder: 1. August Frhr von Hanstein-Knorr, geb. 1803, kurfürstl. hess. Kammerh. und Ober-Finanzrath zu Kassel, verm. mit
Emma geb. Freiin von Knorr auf Sollstedt.

Digitized by Google

Kinder: 1) Werner Karl, geb. 1840.
2) Sitta. 3) Clara.

2. Edmund Ludwig, geb. 1808, k. preuß. Hauptmann im 29. Linien-Inf.-Reg. zu Trier, verm. I) mit Anna geb. Freiin von Hanstein († 1842); II) mit
Auguste geb. Freiin Vitzthum von Eggersberg.
Kinder 2r Ehe: 1) Karl Friedrich, geb. 1845.
2) Max Emil, geb. 1850.
3) Gustav, geb. 1854.
4) Wilhelmine Erna, geb. . . . . .
5) Ida, geb. . . . . .

3. Wilhelm Otto, geb. 1817, k. k. Oberst-Lieut. in d. A., verm. 1851 mit
Emma geb. von Weissenburg.
Sohn: Wilhelm (Wilmos), geb. 1852.

4. Adalbert Karl Maria, geb. 1820, k. preuß. Premier-Lieut. im 19. Linien-Inf.-Reg. zu Brieg in Schlesien.
5. Mathilde. 6. Ida.
7. Emma, verwitw. von Wurmb.
8. Hedwig, verwitw. Freifrau von Haynau.
9. Marie, verm. mit dem k. preuß. Kammerh. u. Landrath Wilhelm Frhrn von Wintzingerode-Knorr zu Mühlhausen.

Nachkommen der andern Söhne des Urgroßvaters Johann Ernst Friedrich:

a) des 1778 † Frhrn Werner Ludwig, hess. Majors, **Enkel:**
Friedrich Karl Wilhelm Erdmann, geb. 1786, kurfürstl. hess. Major a. D., verm. mit
Henriette geb. von Haußen. [Kassel.]

Dessen Neffe.

Friedrich, geb. 1826.

b) des 1777 † Frhrn Thilo Heinrich Enkel und des 1802 † Frhrn Karl Ernst Friedrich, k. preuß. General-Lieutenants zu Danzig, **Söhne:**

1. † Friedrich Ludwig Karl († 1853, k. preuß. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Henriette geb. Kleist auf Wussecken.
Dessen Kinder: 1) Ernst, geb. 1823, k. preuß. Premier-Lieut. im Grenadier-Reg. Kaiser Alexander.
2) Adolf, geb. 1825, k. preuß. Prem.-Lieut.
3) Auguste, verm. mit dem Kammerherrn und Landrath Friedrich Frhrn von Hanstein zu Heiligenstadt (s. unten).
4) Hedwig.

Digitized by Google

2. Heinrich August, geb. 1787, Herr auf Schmolsin, k. preuß. Major a. D., verm. mit
Julie geb. von Kleist.
Kinder: 1) Hermann, geb. 1811, k. preuß. Premier-Lieut. a. D., verm. mit
Johanne geb. Schulz.
2) Lebrecht, geb. 1817, k. preuß. Lieut. im 12. Husaren-Regiment.
3) Caroline, verm. mit Herrn von Selchow.
4) Marie.
5) Annette, verm. mit Herrn von Below.

---

2. Ast.

[Abstammend von Georg Burchard auf Wahlhausen (geb. 1622, † 1664), verm. mit Anna Elisabeth geb. von Biedenfeld. In der siebenten Generation stammte von ihm:]

Freiherr: Karl Frhr von Hanstein auf Wahlhausen und Bornhagen, geb. 1822, k. preuß. Oberförster zu Schmiedefeld in Thüringen.

Geschwister.

1. Sittich, geb. 1826.
2. Theodora, verwitw. Freifrau von Hanstein.
3. Minna, verm. mit dem k. preuß. Lieut. Günther von Krieger.
4. Bertha, verm. mit dem k. preuß. Landrath Wilhelm v. Unruh-Boms.
5. Clara.

Mutter.

Wilhelmine geb. von Steinmetzen auf Gut Beuern, verm. mit dem Frhrn Karl (geb. 1786), k. preuß. Forstmeister; Witwe seit 1853.

---

2. Zweig.

[Ritter Hans († 1485), Stifter dieses Zweiges, hatte drei Urenkel: Otto, Werner und Heinrich, die Gründer der nachstehenden drei Aeste.]

1. Ast.

[Abstammend von Otto († 1586), Herrn auf Wahlhausen und Geismar. Sein Enkel Ernst Friedrich zeichnete sich als kaiserl. Oberst-Lieut. im dreißigjährigen Kriege aus. Von dessen Sohne Hans Ludwig, hzgl. sächs. GRath, stammt im vierten Gliede:]

Digitized by Google

Freiherr: Friedrich Ernst Thilo Johann Ludwig, geb. 1795, Herr auf Bornhagen, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherr und Landrath zu Heiligenstadt, verm. I) mit Henriette geb. von Keudel; II) mit
Auguste geb. Freiin von Hanstein (s. oben).
Kinder: 1) Friedrich, geb. 1847.
2) Auguste. 3) Thusnelde.

Bruder.

Wilhelm Karl Christian, geb. 1797, Herr auf Wahlhausen, k. preuß. Lieut. a. D., verm. mit
Luise geb. von Eschstruth.
Kinder: 1. Thilo, geb. 1832.
2. Hermann, geb. 1838.
3. Agnes, verm. 10. Juli 1855 zu Wahlhausen bei Heiligenstadt mit Eduard von Wangerow, k. preuß. Rittmeister und Escadronschef im 7. Cuir.-Reg.
4. Clotilde. 5. Marie. 6. Helena.

---

2. Ast.

[Abstammend von Werner († 1605), Herrn auf Ershausen. Dessen Ur-Urenkel Georg Ferdinand, hess. Landjägermeister in Allendorf, war der Großvater des 1847 † Frhrn Georg.]

Freiherr: Arthur Frhr von Hanstein, geb. 1834 (des 1847 † Frhrn Georg Stiefsohn), Herr auf Ershausen.

Mutter.

Theodore geb. Freiin von Hanstein, verm. mit dem Frhrn Georg; Witwe seit 1847.

Vaters-Bruder.

† Friedrich Adolf Wilhelm Anton († 1838, k. preuß. Major a. D., Senior der Familie, verm. mit Friederike geb. von Fresen).
Deren Kinder: 1. Karl, geb. 1809, k. preuß. Hauptmann, verm. mit
. . . . . geb. Freiin von Barnekow.
2. Heinrich, geb. 1817, k. preuß. Lieut. im 18. Inf.-Reg.
3. Adolf, geb. 1819. 4. Otto, geb. 1821.
5. Hermann, geb. 1824. 6. Friedrich Wilhelm, geb. 1827.
7. Eduard, geb. 1833. 8. Auguste. 9. Caroline.
10. Charlotte. 11. Mathilde. 12. Marie.

Digitized by Google

3. A st.

[Abstammend von Heinrich († 1602), Herrn auf Oberstein, das er erbaute, und Ershausen. Sein Urenkel Kaspar war Domherr in Merseburg; dessen Sohn Karl Friedrich hannöv. Landdrost, und dessen Sohn Johann Karl Friedrich († 1796) Oberhauptmann in Münden. Letzterer hinterließ zwei Söhne: Georg Ernst Karl Friedrich Christian († 1819) und Karl Gottlieb Christian Friedrich († 1828).]

Freiherr: Ernst Frhr v. Hanstein auf Oberstein, geb. 1805 (des 1819 † Frhrn Georg Ernst Karl Friedrich Christian, Drosten zu Münden, Sohn).

Geschwister.

1. Georg, geb. 1807, auf Oberstein.
2. Luise. 3. Emma.

Des Vaters-Bruders, des 1828 † Frhrn Karl Gottlieb Christian Friedrich, k. hannöv. Kammerherrn und Majors, **Söhne**:

1. † Heinrich Karl Friedrich (geb. 1801, † im Novbr. 1853, k. preuß. Kammerherr). **Dessen Witwe**:
Bertha geb. Freiin von Hanstein.
Dessen Kinder: 1) Georg auf Ershausen, geb. 1832, k. preuß. Lieut. im 31. Linien-Inf.-Reg.
2) Juliette, verm. mit dem Hauptmann von Düring.
3) Werner } auf Ershausen, Zwillinge, geb. 1843.
4) Alexander }
2. Hermann, geb. 1804, k. preuß. Landrath zu Erfurt, verm. mit
Auguste geb. von Langerhans.
Sohn: Hermann, geb. 1850.

Hardenberg

(s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

Hardt von Woellenstein.

[Adelsbestätigung 1579, vom Kaiser Rudolf II., erneuert mit dem Prädicat »von Woellenstein« 25. Nov. 1762, vom Kaiser Franz I., aufgenommen unter den ritterschaftlichen Adel des Donau-Kreises, im Königreich Württemberg, 26. März 1833, württemberg. Frhr. 11. Nov. 1843. — Dieses aus Deutschland stammende altadelige Geschlecht ist seit Jahrhunderten in Franken und Schwaben ansässig. — W.: quer getheilt. In der obern Hälfte erscheint in Gold ein

Digitized by Google

springender, golden bewehrter, schwarzer Steinbock. Die untere Hälfte ist senkrecht getheilt und zeigt vorn in Roth ein vorwärts gekehrtes, aus einem silbernen Dreiberge hervorwachsendes Männchen, dessen Haupt eine niedere, runde Stulpmütze deckt — Rock und Mütze von blauer Farbe, Stulp, Kragen, Aufschläge, Gürtel und Knöpfe von goldgelber —; in der rechten Hand hält das Männchen einen mit der Spitze aufwärts gerichteten, silbernen Pfeil empor, in der Linken eine heraldische, beide Haken nach oben kehrende, silberne Wolfsangel; die hintere Hälfte dieses Feldes zeigt in Blau einen offenen, goldenen Flug. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rechts blaugoldener, links schwarzgoldener Decke trägt den Steinbock wachsend.]

Freiherr: Victor Romuald Heinrich Frhr v. Hardt-Woellenstein, geb. 8. Febr. 1796, k. württemb. Kammerherr u. Major im Ehren-Invaliden-Corps, verm. 24. Oct. 1824 mit

Rosine Euphrosyne, geb. 12. Oct. 1794, des Hofraths Adolf Benoni von Schad-Mittelbiberach und der Marie Euphrosyne geb. von Schad Tochter.

Kinder: 1. Luise Elisabethe Adolfine, geb. 2. Sept. 1825, verm. 1848 mit John Turing-Ferrier, Lieutenant der Cavalerie a. D.

2. Marie Euphrosyne Constanze, geb. 9. Oct. 1830.

3. Constantin Ernst August Karl Franz Victor, geb. 26. April 1837.

Aeltern.

† Johann Heinrich Hardt von Woellenstein (geb. 1. Januar 1755, † 25. März 1806), k. württemb. Hofrath und Ober-Archivar, verm. mit Maria Anna Elisabeth geb. Edlen v. Stollaus (geb. 22. Sept. 1760, † 1823), aus dem Herzogthum Steiermark.

Großvater.

† Daniel Ferdinand Hardt von Woellenstein (geb. 1717, † 28. Febr. 1780), fürstl. ellwangen'scher GRath, Hof-Kanzler, Lehenpropst, schwäbischer Kreis-Gesandter, auch Syndicus des Ritterstifts Comburg und beider Rechte Doctor.

Häring.

[Ritter 1575, Frhr. 23. April 1794. — Beschreibung des Wappens und kurze geschichtl. Notiz im 1. Jahrg. a. 1848, S. 153.]

Digitized by Google

Freiherr: Ferdinand Frhr von Häring, geb. 2. Mai 1783 (des 4. Febr. 1822 † Frhrn Ferdinand, k. k. Gen.-Feldzeugmeisters, Sohn), k. k. Grenz-Ober-Commissair a. D., verm. mit

Anna geb. Hommer.

Tochter: Maria Anna, geb. 23. Januar 1823, verm. 23. Dec. 1851 mit Karl Frhrn von Smola, k. k. Obersten und Director des polytechn. Instituts zu Wien.

Bruder.

† Wenzel (geb. 14. August 1772 zu Budweis, † 12. Januar 1853 zu Wien, k. k. Feldmarschall-Lieut. in d. A.).

Dessen Witwe:

Sophia, geb. 7. Januar 1775, des Andreas Frhrn von Roos Tochter, verm. 23. April 1804.

Hartelmüller.

[Frhr. 30. Juni 1803. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 247, und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a 1853, S. 192.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 247 u. 248).

Hasselholdt-Stockheim, s. Stockheim.

Harthausen.

[Protest. u. kath. — Preuß. Bestätigung des Freiherrenstandes 1840. — Ein altes westphälisches, reichsritterschaftliches Geschlecht, das früher auch das Erb-Hofmeisteramt im Fürstenthum Paderborn besaß. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 248, u. geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 226; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Harthausen«.]

I. Die weiße oder abbenburger Linie. (Kath.)

Freiherr: † Moritz Elmerhaus Maria Frhr von Harthausen (geb. 1776, † 1840 [des † Frhrn Werner Adolf, fürstbischöfl.-paderborn. Drosten und Kammerherrn, Sohn], k. preuß. Landrath a. D.). **Dessen Witwe:**

Sophia geb. von Blumenthal a. d. H. Wehlow.

Digitized by Google

Dessen Kinder: 1. Werner, geb. 1808, kath. Geistlicher.
2. Guido, geb. 1811, verm. mit
Maria geb. Freiin von Böselager.
(Aus dieser Ehe leben vier Töchter.)
3. Marie Luise Rosalie, geb. 21. Juli 1809, verm. 9. Sept. 1839 mit Friedrich Frhrn von und zu Brenken.

Geschwister.

1. Dorothea Wilhelmine, geb. 8. Aug. 1780, verm. 1800 mit Philipp RFrhrn von Wolff-Metternich, k. preuß. Geh.-Regierungs-Rath und Landrath a. D.; Witwe seit 2. März 1852.
2. Sophie, geb. 1788, StD. zu Neuenherse.
3. Caroline, geb. 1790, StD. zu Freckenhorst.
4. August Franz Ludwig Maria, geb. 1792, Besitzer von Thienhausen, Abbenburg, Bökendorf, k. preuß. Geh.-Regierungs-Rath.
5. Franziska, geb. 6. Nov. 1793, verm. 27. Oct. 1810 mit Hermann Werner Grafen von Bocholtz-Asseburg; Witwe seit 8. Oct. 1849.
6. Ludowine, geb. 1795, StD. zu Geseke.
7. Anna, geb. 1801, verm. mit August Frhrn von Arnswaldt zu Hannover.

Des † Großvaters-Bruders Frhrn Max Wilhelm, k. dän. Generals, **Söhne:**

A. † Peter (k. dän. Oberst, verm. mit N. N. geb. Holstein [†]).

Deren Söhne: 1. Max. Friedrich, k. dän. Oberst u. Kammerherr, verm. mit
N. N. geb. von Wurtzen.
Kinder: 1) Karl Max, geb. 1823, Rechts-Candidat im k. dän. Kriegs-Ministerium.
2) Johann Friedrich Elmerhaus, geb. 1825, k. preuß. Kammerjunker und Prem.-Lieut. im Garde-Reg. zu Fuß.
3) Anna Sophia, geb. 1827.
4) Luise Auguste, geb. 1831.
5) Ove Ludwig Wilhelm, geb. 1838.
2. Christian, k. dän. Postmeister zu Volbek auf Seeland, verm. mit
N. N. geb. Lundt.
(Aus dieser Ehe leben fünf Kinder.)

B. † Philipp (k. dän. Major, verm. mit N. N. geb. von Stirnholm [†]).

Digitized by Google

verm. mit Friedrich Frhrn von Pape genannt Papius, Erbsälzer zu Werl.
2. Philipp Karl Franz Maria Johann Nepomuk, geb. 1783 (†?).

Heereman von Zuydwyk.

[Kath. — Westphalen und Niederlande. — Preuß. Anerkennung der alten Freiherrenwürde dieser Familie 5. Nov. 1845. — W.: in Gold ein in zwei Reihen von Roth und Silber geschachter Sparren (jeder seiner Plätze weckenförmig). Der gekrönte Helm mit rothgoldener Decke trägt einen silbernen Ochsenkopf mit goldenen Hörnern. — Geschichtliche Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 229 und 230.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: † Matthias Alexander Frhr Heereman von Zuydwyk (geb. 21. Decbr. 1789, † 17. März 1854 [des 7. Mai 1808 † Frhrn Karl Heinrich, fürstbischöfl. münster. Kammerherrn, Sohn], Herr zu Surenburg, Nevinghof, Maser, Hiltrup, Wienburg und Grevinghof ꝛc. in der preußischen Provinz Westphalen und der Herrlichkeit Lisse nebst dem Gute Dever ꝛc. im Königreich der Niederlande).

Dessen Witwe:
Clara Antoinette, geb. 14. Dec. 1800, des Maximilian Frhrn von Oer zu Egelborg und der Maria Anna geb. Freiin von Böselager-Eggermühlen Tochter, verm. 21. Aug. 1819.

Dessen Kinder: 1. Anna Maria, geb. 1. Juli 1825, verm. 12. Oct. 1847 mit Friedrich Frhrn von Wrede-Melschede zu Melschede.
2. Maximilian Friedrich Antonius, geb. 20. Juli 1826.
3. Clemens August Antonius, geb. 26. Aug. 1832.

Geschwister.
1. Anna Wilhelmine, geb. 12. Mai 1785, StD. zu Langenhorst.
2. Antoinette Aloysia, geb. 12. Dec. 1786, StD. zu Klarenberg.
3. Clemens Maria, geb. 23. Oct. 1792.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Werner Alexander Frhr Heereman von Zuydwyk, geb. 26. März 1808 (des 3. April 1810 † Frhrn Engelbert Antonius, kurfürstl. mainz. und kaiserl.

Digitized by Google

franzöſ. Kammerherrn, Sohn), Herr zu Burg-Herſtelle und Kemperfeld im Fürſtenthum Paderborn, verm. 18. Sept. 1832 mit

Ferdinandine, geb. 26. Aug. 1811, des Ferdinand Friedrich Frhrn von Wrede-Melſchede und der Philippine geb. RFreiin von Fürſtenberg-Herdringen Tochter.

Kinder: 1. Friedrich Jacob, geb. 20. März 1835, k. k. Lieut. im 4. Cuir.-Reg. Kaiſer Ferdinand.

2. Werner, geb. 14. Febr. 1840.

3. Maria, geb. 3. Febr. 1843.

4. Karl Hubert, geb. 20. Juli 1845.

Schweſter.

Amalia Timothea, geb. 22. Aug. 1809, ſeit 1840 Nonne im Orden zum heiligen Herzen Jeſu, zu Gratz in Steiermark.

Heeremann von Wimpffen, ſ. Wimpffen.

Helmſtatt

(ſ. Taſchenbuch der gräflichen Häuſer).

Helverſen von Helversheim.

[Böhmen. — Adelsbeſtätigung und Incolat von Böhmen 10. Nov. 1602, Frhr. 30. Decbr. 1666. — Beſitz: in Böhmen, Kr. Klattau, die Güter Kanitz und Radonitz (0,32 QM. mit 1320 Einw. in 5 Ortſchaften). — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Einleitung im 1. Jahrg. a. 1848, S. 156 u. 157.]

Freiherr: Procop Frhr Helverſen von Helversheim, geb. 10. Mai 1808 (des 4. Juni 1847 † Frhrn Karl, k. k. Kämm., Sohn), Herr auf Kanitz und Radonitz, k. k. Kämm. und Statthalterei-Rath in Böhmen.

Schweſter.

Victoria, geb. 2. April 1806, StD. zu Prag.

Des Großvaters-Bruders, des † Frhrn Franz Wenzel (geb. 5. Juli 1753, verm. 8. Febr. 1781 mit Cäcilie geb. Freiin v. Rumerskirch [geb. 2. Febr. 1763, † 3. Sept. 1793]), Kinder:

1. Anna, geb. 8. Dec. 1781.

2. Franziſca de Paula, geb. 3. Dec. 1782, verm. 2. Sept. 1806 mit Karl Frhrn v. Puteani; Witwe ſeit 17. Juni 1847.

Digitized by Google

3. Wenzel Procop, geb. 7. Juli 1786, gewes. k. k. Hauptmann im Inf.-Reg. Wallis, verm. 26. Oct. 1821 mit
Aloysia, geb. 28. Juli 1801, des † Anton Frhrn Kfeller von Sachsengrün und der † M. Caroline geb. RGräfin von Desfours Tochter.
4. † Aloys (geb. 1787, † 7. April 1855 zu Beraun, k. k. pens. Oberlieut., verm. 28. Sept. 1816 mit Eleonore geb. Gräfin von Sporck [geb. 20. Oct. 1792, †]).
Deren Söhne: 1) Leopold, k. k. Oberlieut. im 21. Inf.-Reg. Graf Leiningen-Westerburg.
2) Christian Theodor, k. k. Rittmeister im 11. Uhlanen-Reg. Kaiser Alexander II. von Rußland.
3) Aloys, k. k. Kämm. und Hauptmann im 20. Inf.-Reg. Prinz Friedrich Wilhelm von Preußen.
5. Vincenzia, geb. 11. April 1790.

Henn von Henneberg.

[Kath. — RRitter 26. Febr. 1650, böhm. Frhr. 17. Juli 1728, RFrhr. 21. Januar 1730. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 253, u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 194 u. ff.]

I. Hauptlinie.

RFreiherr: Gustav RFrhr Henn von Henneberg, geb. 22. Nov. 1793 (des 21. Januar 1805 † RFrhrn Johann Ernst Sohn), Fideicommiß-Anwärter auf Alt-Grottkau und Drotzdorf, k. preuß. Rittmeister in d. A., verm. 15. Aug. 1827 mit
Friederike geb. von Nimptsch.
Sohn: Oscar, geb. 25. Juli 1828, k. preuß. Lieut. im 23. Linien-Inf.-Reg.

Geschwister.

1. Anna, geb. 28. Febr. 1791, Herrin der älterlichen Güter Pillwösche und Tschiltsch.
2. Emilie, geb. 26. Sept. 1795.
3. Clementine, geb. 20. April 1799, verm. mit dem Oberst-Lieut. von Pettenkofer, Herrn auf Mauschwitz; Witwe seit 1828.
4. Pauline, geb. 7. Mai 1800.
5. Erdmann Theodor Julius Ottomar Hugo Josephus, geb.

Digitized by Google

1. Juli 1801, Fideicommiß-Anwärter auf Alt-Grottkau u. Drotzdorf, Herr und Landstand in Oesterr.-Schlesien und Deputirter bei dem schles. öffentlichen Convent zu Troppau, verm. 14. Aug. 1832 mit

Franzisca, geb. 27. April 1811, des k. k. Gub.-Raths und Kreis-Hauptmanns Karl Ritters Pino von Friedenthal und der Franzisca geb. v. Mückusch-Buchberg Tochter.

Kinder: 1) Marie, geb. 8. Juni 1833.
2) Victor, geb. 21. Mai 1835, k. k. Lieut. bei König v. Preußen Husaren Nr. 10.
3) Alfred, geb. 19. Januar 1840.

6. Johann, geb. 26. März 1805, Fideicommiß-Anwärter auf Alt-Grottkau und Drotzdorf, k. preuß. Stadtgerichts-Rath zu Breslau.

Des Großvaters-Bruders, des RFrhrn Aloys (geb. 1749, † 30. Januar 1823), Besitzers der Herrschaft Zauditz und Beneschau und k. preuß. Kammerherrn, verm. mit Elisabeth geb. Freiin v. Kramarz (geb. 18. Nov. 1758, † 12. Oct. 1836), **Kinder**:

1. Engelbertha, geb. 24. Decbr. 1788, verm. 14. Juli 1805 mit Ludwig RFrhrn v. Bibra-Gleicherwiesen, Herrn der Güter Proßnitz, Krug und Kaldaun, k. preuß. Landesältesten in Schlesien ꝛc.; Witwe seit 14. Juni 1841.
2. Friedrich Gottlieb Eugen, geb. 10. Aug. 1801, verm. 27. Sept. 1832 mit

Maria, des Oberst-Lieut. Ferdinand Ritters von Stücker-Weiershof und der Maria Euphemia Nepomucene geb. Gräfin Zieleczka von Poszczenitz, Herrin der Güter Wschechowitz und Prowodowitz, Tochter.

Töchter: 1) Maria Emanuella, geb. 22. Dec. 1833, verm. 20. Juni 1852 mit Heinrich Frhrn v. Gastheimb, k. k. Rittmeister im 6. Husaren-Reg. König v. Württemberg.
2) Maria Eugenia, geb. 12. Febr. 1835.
3) Maria Walburga, geb. 12. Juli 1836.

II. Nebenlinie, zu Kirchberg in Böhmen.

[Dem Gottlieb RFrhrn Henn von Henneberg (geb. 13. Januar 1768, † 25. Juni 1841 zu Wien), k. k. Major u. Second-Wachtmeister der ersten adeligen Arcieren-Leibgarde, verm. mit Antonia (geb. 26. April 1789, † 19. Mai 1825), des Karl Lebrecht Frhrn von Spiegel, k. k. Kämm. und General-Majors, und der Franzisca geb. Freiin von Schönau Tochter, wurde in Folge der von seinem

Digitized by Google

verstorbenen Schwager, dem k. k. Kämmerer Karl Frhrn v. Spiegel, ererbten Güter Kirchberg, Arnitzgrün und Reichenbach in Böhmen laut kaiserl. Diplom d. d. 24. Dec. 1835 gestattet, den Namen der erloschenen Freiherren von Spiegel seinem eigenen Geschlechtsnamen beifügen zu dürfen.]

RFreiherr: Karl RFhr Henn v. Henneberg-Spiegel, geb. 13. Nov. 1821 (des obigen RFhrn Gottlieb Sohn), k. k. Hauptmann in d. A.

Geschwister.

1. Franzisca Antonia, geb. 21. Juni 1814, Besitzerin der älterlichen Güter Kirchberg, Arnitzgrün und Reichenbach, verm. 23. Januar 1836 mit Joseph Joachim Reichsgrafen von Auersperg, Herrn auf Ehreneck, k. k. Kämm. ꝛc. ꝛc.
2. Maria Theresia Carolina, geb. 1. Oct. 1817.
3. Gottlieb, geb. 12. Sept. 1823, k. k. Rittmeister im 3. Dragoner-Reg. Kaiser Franz Joseph.

Hennet.

[Böhm. Ritter mit dem Incolat 30. Aug. 1749, Frhr. 26. Mai 1791. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht in 1. Jahrg. a. 1848, S. 159 u. 160.]

Freiherr: Leopold Ottomar Frhr von Hennet, geb. 30 Januar 1799 (des 17. Aug. 1833 † Frhrn Wenzel Johann, k. k. Appellations-Gerichts-Raths, Sohn), k. k. GRath und Präsident des Ober-Landesgerichts in Böhmen, verm. 12. Juni 1827 mit

Caroline geb. Freiin Zeßner von Spitzenberg, geb. 9. April 1797. [Prag.]

Kinder: 1. Marie, geb. 20. April 1828.
2. Elisabeth, geb. 18. Juni 1830.
3. Lothar Wenzel, geb. 13. Mai 1832, k. k. Rittmeister im 6. Husaren-Reg. König von Württemberg.
4. Clotilde, geb. 26. Sept. 1834.
5. Walburga, geb. 8. Aug. 1836.
6. Gabriele, geb. 12. Sept. 1840.

Henniger von Seeberg.

[Adelsbestätigung 1420, böhm. Ritter mit dem Incolat 1423, Frhr. 21. Febr. 1744. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 161 u. 162.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. im 5. Jahrg. a. 1855, S. 256 u. 257).

Hentschel von Gutschdorf.

[Adelsbestätigung 9. März 1634, Ritter 4. Oct. 1749, aufgenommen in das nieder-österr. ständische Consortium 14. Januar 1761, böhm. Incolat 9. Sept. 1766, Frhr. 2. Oct. 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. auf 1849, S. 193 und 194.]

Freiherr: Philipp Christian Frhr Hentschel von Gutschdorf, geb. 25. Nov. 1785 (des 19. März 1826 † Frhrn Christian August Sohn), Herr der Lehen Kosteletz und Ziadowitz, auch k. k. Appellations-Gerichts-Rath u. Landes-Unterkämm. in Mähren, verm. 16. Oct. 1816 mit
Henriette, geb. 4. Sept. 1792, des Johann Frhrn v. Scharff und der Henriette geb. Freiin von der Mark Tochter.

Töchter: 1. Marie, geb. 22. Oct. 1822, verm. 18. Januar 1841 mit Johann Grafen Mazzuchelli, k. k. Landesgerichts-Rath zu Brünn.
2. Henriette, geb. 25. Dec. 1823, verm. 30. Mai 1843 mit Gabriel Grafen Serényi de Kiß-Serény.
3. Philippine, geb. 12. Aug. 1826, verm. 6. Oct. 1850 mit Aloys RRitter von Paumgartten, k. k. Hauptmann.

Herbert.

[Oesterr. Adel 21. Sept. 1715, Frhr. 28. Febr. 1767. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 195 u. 196.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 258 u. 259).

Veränderung:

Frhr Edmund Franz Joseph, geb. 11. Dec. 1821, k. k. Hauptmann im 45. Inf.-Reg. EH. Sigismund ꝛc., ist † 11. Nov. 1854 zu Klagenfurt.

Herbert-Rathkeal.

[RFrhr. 3. Juli 1779. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 259, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 202 u. 203.]

Digitized by Google

RFreiherr: Eduard RFrhr v. Herbert-Rathkeal, geb. 20. Febr. 1828, k. k. Hauptmann 1r Classe im 45. Linien-Inf.-Reg. EH. Sigismund.

Geschwister.

1. Clementine, geb. 11. April 1826, Ehren-Stiftsdame des k. bayer. St. Annen-Ordens.
2. Gabriel, geb. 21. Dec. 1832, Zögling der kais. orientalischen Academie zu Wien.

Mutter.

Amalia geb. RFreiin Degrazia v. Podgozdam, geb. 5. Juli 1798, StkrD., verm. mit dem RFrhrn Heinrich Constantin (geb. 15. März 1785), k. k. w. Kämm. und Feldmarschall-Lieut.; Witwe seit 15. Juni 1847.

Vaters-Schwester.

Clementine, verm. 4. Oct. 1804 mit Karl Grafen Strassoldo, Frhrn auf Villa nova, k. k. wirkl. Kämm.; Witwe seit 16. April 1834.

Hertefeld.

[Evang. — In Cleve u. in der Mark. — Besitz: a) in der Mark: Liebenberg und Haesen; b) in Cleve: das Stammschloß Hertefeld ꝛc. — W.: in Silber ein springender, rother Hirsch. Der rothsilbern bewulstete Helm mit gleicher Decke trägt den Hirsch wachsend.]

Die Hertefelde stammen aus dem Herzogthum Cleve, wo ihr Stammschloß gleichen Namens liegt. Samuel Frhr von H. († 1730), k. preuß. wirkl. GRath, Staatsrath und Minister, Ritter des Schwarzen Adler-Ordens, auch Ober- und cleve'scher Jägermeister, Drost zu Cranenburg und in der Duyfeldt, Waldgrave zu Nergewa und Montreburg, hat sich von den Vorfahren besonders ausgezeichnet. Unter Anderem erwarb er sich große Verdienste durch die zweckmäßigsten Einrichtungen im Oeconomie- und Forstwesen, namentlich durch die Urbarmachung des großen havelländischen Luchs. Sein Sohn Friedrich wurde 1728 in den Johanniter-Orden zu Sonnenburg aufgenommen. Die Ober-Jägermeister-Würde bekleideten die Hertefelde schon unter den Kurfürsten v. Brandenburg und noch unter König Friedrich I. Der letzte Freiherr von Hertefeld und Enkel Samuel's besitzt noch heute die ansehnlichen Familiengüter im Havellande: Liebenberg und Haesen, Besitzungen, die sich durch einen hohen Zustand

Digitized by Google

der Cultur, schöne Gebäude und vortreffliche landwirthschaftliche Einrichtungen bemerkbar machen.

Die Familie nannte sich früher von Hartefeld oder Hartenfeld, auch finden wir sie unter diesem Namen unter der altpreußischen Ritterschaft. Sie besaß noch um 1750 die Güter Nahmgeist, Leisten und Schönfeld; ferner gehörte ihr Linkuhnen und Lochstädt und im Lande Ruppin Germenendorf. Der letzte Sprosse der Familie ist:

Freiherr: Karl Frhr von Hertefeld, Erbherr auf Hertefeld, Liebenberg und Haesen ꝛc., Ehren-Ritter des Johanniter-Ordens, geb. 27. Oct. 1794 (des † Frhrn Friedrich Wilhelm und der geb. Freiin von Wyllich und Lottum Sohn), verm. mit Emilie Mollardt († 22. Mai 1854).

(Nachkommenschaft aus dieser Ehe ist nicht vorhanden.)

Heß.

[Kath. — Oesterreich. — Wappenbrief 1416, RAdel und Wappenvermehrung 21. Oct. 1584, RRitter 5. Mai 1764. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 2. Jahrg. auf 1849, S. 197.]

I. Linie.

[Aufgenommen in das Consortium der böhm. Stände 25. April 1770, RFrhr. 9. Oct. 1790, erbländisch-österr. Frhr. 16. Febr. 1791.]

RFreiherr: Hermann Franz Joachim RFrhr von Heß, geb. 2. Januar 1775 (des 9. April 1801 † RFrhrn Joachim Albert Sohn), Herr auf Lehen Strazowitz in Mähren, k. k. Kämmerer, GRath, jubil. Präsident des bestandenen k. k. Appellations- und Criminal-Obergerichts zu Wien; verm. I) 26. Mai 1803 mit Marie Julie geb. von Luerwald († 19. Mai 1808); II) 4. Mai 1829 mit Marie Anna geb. von Kronenfels (geb. 14. Sept. 1780, † 8. April 1855 zu Wien), verwitweter v. Hacker zu Hart.

Adoptivtochter.

Hermanie RFreiin von Heß.

II. Linie.

[Erbländisch-österr. Freiherrenstand 1849. — Frhr Heinrich, k. k. wirkl. GRath, Feldzeugmeister ꝛc. (s. unten), adoptirte, in Ermangelung eigener Leibeserben, den Sohn seines Schwagers, nämlich den Frhrn Friedrich von Diller (geb. 1847), welcher daher Namen und

Wappen seines Adoptivvaters mit den freiherrl. von diller'schen vereint zu führen hat. Ueber diese Namen- und Wappenvereinigung erfolgte von Sr. Maj. dem Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich, laut allerhöchstem Handschreiben vom 21. Decbr. 1854, die kaiserl. Bestätigung. — W. des Frhrn von Heß-Diller: senkrecht getheilt; vorn in Roth ein silberner Querbalken, welchen oben drei (1, 2) goldene Kugeln begleiten (Heß), hinten in Gold vier schwarze Querbalken (Diller). Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme; der erste mit rothgoldener Decke trägt einen alten, bärtigen und barhäuptigen, einwärts gewendeten, roth gekleideten Mannesrumpf mit silbernem Kragen und den drei goldenen Kugeln statt der Knöpfe (Heß); der zweite mit schwarzgoldener Decke einen geharnischten, eine Streitaxt schwingenden, frei auf seinem Ellbogen ruhenden Arm zwischen einem offenen, schwarzen Fluge (Diller). Schildhalter: rechts ein schwarzer Adler, links ein schwarzer Greif; beide sind golden bewehrt und haben um ihre Hälse je eine goldene Mauerkrone, von welcher hinten eine goldene Kette bis zu den Füßen herabhängt.]

Freiherr: Heinrich Frhr von Heß (des RFhrn Hermann Franz Joachim [s. I. Linie] Vetter), k. k. wirkl. GRath, Feldzeugmeister, Chef des Generalstabs und Inhaber des 49. Inf.-Reg.; verm. I) 25. Nov. 1826 mit Marie Katharine (geb. 24. Mai 1804, † 30. Sept. 1828), des obigen Hermann Franz Joachim RFhrn von Heß Tochter; II) 12. April 1841 mit

Maria Anna geb. Freiin von Diller, geb. 15. Nov. 1819, Tochter seiner Schwester.

Adoptivsohn.

Friedrich Frhr von Heß-Diller, geb. 1847.

Schwester.

Antonie von Heß, geb. 18. Juni 1790, verm. 4. Juli 1813 mit Joseph Hermann Frhrn von Diller, k. k. Hofrath und Director der Obersten Hofmarschallamts-Canzlei, auch k. k. Truchseß; Witwe seit 30. Nov. 1832.

Von der Heyden.

[W.: von Blau und Silber quadrirt. In der Mitte des Schildes erscheint eine auf einem natürlich gehenden, goldenen Löwen sitzende (roth gekleidete?), gekrönte Jungfrau, welche den linken Arm in die Seite stemmt. Oben in jeder Ecke des Schildes ist eine brennende Granate, und unter dem Löwen sind deren drei (1, 2) sichtbar.]

Digitized by Google

Nach einer alten Tradition soll Kaiser Friedrich I. noch vor dem vierten Kreuzzuge, um das Jahr 1189, einem Ahnen dieser Familie den Reichsfreiherrentitel verliehen haben.

Frhr Leopold († 1802), Ritterschafts-Rath und Besitzer der Herrschaften Camnitz und Szydnick, in der damaligen Provinz Süd-Preußen, war der Sohn des k. preuß. Majors Frhrn von der Heyden, welcher bei einem in Halle garnisonirenden Infanterie-Regimente stand und im Jahr 1769 starb. Der Vater des Letztern war General und (um 1700) Chef eines Infanterie-Regiments in Wesel.

Freiherr: August Frhr von der Heyden, geb. 31. Januar 1785 (des oben genannten und 1802 † Frhrn Leopold Sohn), k. preuß. Major u. Post-Director a. D., verm. mit
Friederike, des † General-Lieutenants und Chefs eines Husaren-Regiments von Usedom Tochter.

Bruder.

Julius, geb. 2. Septbr. 1802, k. preuß. Major a. D., verm. mit
Emilie geb. von Podewils a. d. H. Woitzel.

Hietzinger.

[Geadelt 1816, österr. Ritter 1820, Frhr. 13. Juni 1829. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 239 u. 240.]

Freiherr: Karl Bernhard Frhr von Hietzinger, geb. 3. Nov. 1786, k. k. GRath und Reichsrath, früher Staats- und Conferenz-Rath, verm. 27. Febr. 1817 mit
Josephine Hyacintha, geb. 10. März 1793, des 3. Dec. 1844 † k. k. Regierungs-Raths und Referenten des k. k. Hofkriegsraths Franz Stephan v. Engel und der 12. Oct. 1799 † Josephine geb. Immer von Treuenfeld Tochter.

Töchter: 1. Caroline, geb. 21. Aug. 1818, verm. 3. Juni 1844 mit Karl Frhrn v. Birago, k. k. Obersten u. Lieut. der k. lombard.-venet. adel. Leibgarde; Witwe seit 29. Dec. 1845.

2. Maria Anna, geb. 1. Oct. 1819, verm. 29. Mai 1841 mit Rudolf Stephan Ritter von Kronenfels, böhmisch-mährischem Landstande, k. k. Obersten und Genie-Inspector in Croatien und Slavonien.

3. Johanna Josephe Esther, geb. 6. Nov. 1824, verm. 19.

Digitized by Google

Mai 1851 mit Rudolf Frhrn Drotleff von Friedenfels, k. k. Ministerial-Secretair im Finanz-Ministerium.

Hildprandt von und zu Ottenhausen.

[Wappenbrief 27. Juni 1530, RAdel nebst Wappenvermehrung 17. Dec. 1579, bestät. mit dem Prädicat »von und zu Ottenhausen« 16. Oct. 1628, Frhr. 23. Aug. 1756. — Besitz: in Böhmen: a) im Kr. Prachin die Hschaft Blatná ($1_{,26}$ QM. mit 5793 Einw. in 1 Stadt und 22 andern Ortschaften); b) im Kr. Rakonitz die Hschaft Slabec ($0_{,80}$ QM. mit 3482 Einw. in 12 Ortschaften). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 166 u. 167.]

Freiherr: † Ferdinand Joseph Johann Frhr Hildprandt von und zu Ottenhausen (geb. 19. März 1797, † 1845 [des † Frhrn Franz de Paula, k. k. Kämm., Sohn], Herr der Herrschaften Blatná, Slabec und Horzkau in Böhmen, k. k. Kämm.). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. RGräfin von Nostitz zu Rieneck, geb. 15. Mai 1802, verm. 4. Juni 1822.

Dessen Sohn: Robert, geb. 13. Juni 1824.

Schwester.

Antonia, geb. 26. Juni 1800, StD. zu Brünn.

Vaters-Bruder und dessen Nachgelassene.

† Wenzel Vincenz (geb. 23. Oct. 1780, † 14. Juni 1832, Herr auf Miecholup in Böhmen, k. k. Kämm. und Ritter des St. Johanniter-Ordens). **Dessen Witwe:**

Christine geb. RFreiin v. Hackelberg-Landau zu Höchenberg, geb. 12. Sept. 1787, StkrD., verm. 12. Aug. 1805, wiederverm. mit Georg von Hartmuth.

Dessen Sohn: † Rudolf (geb. 27. Febr. 1807, † 5. März 1850, k. k. Kämm. und gew. Lieut. im 1. Uhlanen-Reg., damals Herzog Ernst I. Sachsen-Coburg-Gotha). **Dessen Witwe:**

Adele geb. RGräfin von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 23. Dec. 1813, StkrD., verm. 2. April 1839.

Dessen Töchter: 1) Henriette, geb. 2. Mai 1840. 2) Eleonore, geb. 3. April 1842.

Digitized by Google

Hillmayer.

[Ritter 1697, bestät. 2. Juni 1763, Frhr. 15. Mai 1839. — W.: von Roth und Gold senkrecht getheilt, darin drei schrägerechte Balken. Der auf dem Schilde ruhende, geschlossene Helm mit schwarzsilberner Decke trägt einen einwärts springenden Löwen. — Geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 242.]

Freiherr: Wilhelm Frhr von Hillmayer, geb. 12. Januar 1800, k. k. Katastral-Unter-Director zu Kitzbüchel (Tirol), verm. I) 1826 mit Ida geb. von Haunis (geb. 1807, † 1839); II) 18. Januar 1839 mit
Rosalia geb. Edlen von Gasparini.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Wilhelm, geb. 3. Juni 1828, k. k. Oberlieut. im Pionnier-Corps.
2. Ignaz, geb. 19. Mai 1831, k. k. Cadet im 59. Inf.-Reg. Eh. Rainer jun.
3. Mathilde, geb. 2. Juli 1833.
— b) 2r **Ehe:** 4. Maria, geb. 28. Dec. 1839.

Geschwister:

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Joseph, geb. 8. April 1799, Propst zu Asp (Krain).
2. Clementine, geb. 2. Januar 1803, verm. 1831 mit Ignaz Dreyhann Frhrn von Sulzberg am Steinhof, k. k. Feldmarschall-Lieutenant, Regiments-Inhaber ꝛc.
3. Ludovica, geb. 2. April 1804, verm. mit Anton Urm Ritter von Urmfeld, k. k. Platzmajor zu Essegg in Ungarn.
4. Karl, geb. 11. Oct. 1805, k. k. pensionirter Major.

b) aus 2r Ehe:

5. Leopoldine, geb. 19. Septbr. 1821, verm. 1838 mit Franz Braunhofer von Braunhof, k. k. Feldmarschall-Lieutenant. [Großwardein.]
6. Ludmilla, geb. 3. Juli 1823, verm. 1845 mit Franz Nowack von Neustein, k. k. Hauptmann; Witwe seit 1849, wiederverm. 8. Juni 1850 mit August Frhrn von Odelga, k. k. Sectionsrath im Ministerium des Aeußern.
7. Friedrich, geb. 2. Mai 1827, k. k. Lieut. im 7. Grenadier-Bataillon.

Stiefmutter.

Cajetana geb. von Dembscher, geb. 3. Juni 1794, verm. mit dem Frhrn Wenzel (geb. 2. Juni 1774), k. k. Katastral-Director und Honorar-Major (war in erster Ehe verm. 8. Oct. 1797 mit Franzisca [geb. 1778, † 1815], des †

Digitized by Google

Franz Ritters von Tagliarucci-Kieſelſtein, Gutsbeſitzers in Krain, und der † Ida geb. RGräfin von und zu Canal auf Ehrenberg Tochter); Witwe ſeit 19. Oct. 1853. [Wien.]

Vaters-Geſchwiſter.

1. † Ferdinand Ritter von Hillmayer (geb. 9. Aug. 1770, † 9. Mai 1815, k. k. Major, verm. 3. Mai 1798 mit Thereſe geb. von Boyd [† 1825]).

Deren Tochter: Johanna, geb. 6. Juli 1799.

2. Aloyſia Edle v. Hillmayer, geb. 20. Juni 1775, verm. 1796 mit Franz Binder Ritter von Degenſchild, k. k. Feldmarſchall-Lieut.; Witwe; wiederverm. 8. Mai 1836 mit Karl Frhrn von Odelga, k. k. Geſandten bei den Höfen von Toscana, Parma, Lucca, Piacenza und Guaſtalla; abermals Witwe ſeit 1845.

Himmelberg.

[Frhr. 18. Mai 1656, beſtät. 2. Nov. 1685. — W.: ſenkrecht getheilt; rechts in Gold ein aus der Theilungslinie halb hervorgehender, ſchwarzer Adler; links in Roth ein ſchrägerechter, ſilberner Balken. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Der erſte mit ſchwarz goldener Decke trägt einen der Länge nach von Gold und Roth getheilten, von Hermelin aufgeſtulpten Spitzhut, auf deſſen gekrönter Spitze eine ſchwarze Feder zwiſchen zwei goldenen ſteht; der zweite mit rothſilberner Decke einen geſchloſſenen, rothen Flug, welchen der Schrägebalken überzieht. — Geſchichtl. Ueberſicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 264.]

Blühende Deſcendenz

(ſ. 5. Jahrg. a. 1855, S. 264).

Hingenau.

[Adel und Wappenverbeſſerung 5. Octbr. 1512, aufgenommen in das ſteiermärkiſche ſtändiſche Conſortium 27. Juli 1735, Frhr. 13. Juni 1736. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 168 u. 169.]

Freiherr: Otto Bernhard Gottlieb Frhr von Hingenau, geb. 19. Dec. 1818 (des 30. Nov. 1824 † Frhrn Ferdinand Gottlieb Sohn), k. k. Kämm., Bergrath und außerordentl. Profeſſor des Bergrechts an der Univerſität zu Wien, verm. 30. Mai 1844 mit

Digitized by Google

Walburga geb. Gräfin Serényi de Kiß-Serény, geb. 3. März 1819, StkrD.

Geschwister.

1. Alfred Gottlieb, geb. 2. März 1820, k. k. Kämm. und Landesgerichts-Rath bei dem Handels- und Seegerichte zu Triest, verm. 14. Juli 1851 mit
Sophie geb. RGräfin Engl von und zu Wagrain, geb. 29. Nov. 1831.
2. Bertha, geb. 13. Aug. 1821, StkrD., verm. 13. Aug. 1842 mit Franz RGrafen von Welsersheimb und Gumptenstein, k. k. Kämm. und Major in d. A.

Vaters-Geschwister.

1. M. Leopoldine, geb. 8. Novbr. 1789, StkrD., verm. 8. Mai 1811 mit Georg Heinrich Grafen von Wurmbrand, k. k. Kämm.: Witwe seit 5. Januar 1812, wiederverm. 12. Mai 1821 mit Johann Friedrich Frhrn von Loehr, k. k. Kämm., inner-österr. Gubernial-Rath u. Kreis-Hauptmann zu Klagenfurt; abermals Witwe seit 22. April 1838.
2. M. Sophia, geb. 5. Februar 1793, StkrD, verm. 26. Juli 1816 mit Johann Julius RGrafen Gilleis, Frhrn von Sonnberg, k. k. Kämm., Bergrath ꝛc.; Witwe seit 1. August 1841.
3. M. Anna, geb. 9. Januar 1796, StD. zu Innsbruck.
4. Adolf Gottlieb, geb. 8. Mai 1800, Herr zu St. Joseph am Kroisbach, k. k. Kämm., gew. Gubernial-Secretair zu Gratz, verm. 24. Mai 1832 mit Josephine († 27. Octbr. 1851), des Ludwig v. Petkovich, k. k. Kämm. u. k. ungar. Hofraths, und der Josepha geb. von Csemez Tochter. (Ohne Kinder.)

Hippoliti von Paradiso und Montebello.

[Adel 1450, bestätigt 6. Juni 1641, Ritter mit dem Prädicat »von Paradiso« 13. Nov. 1685, österr. Ritter mit dem Prädicat »von Montebello« 13. Mai 1728, Frhr. 28. Febr. 1839. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 170 u. 171.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 266).

Digitized by Google

Hirschberg.

[Kath. — Ober-Pfalz. — Ein sehr altes, stifts- und ritterbürtiges, reichsfreiherrliches Geschlecht. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 266, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 208 und 209; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Hirschberg«.]

I. Hauptlinie, von Ebnath und Schwarzenreuth.

RFreiherr: Joseph Florian Christian Amand RFhr von Hirschberg zu Ebnath und Schwarzenreuth, geb. 28. Febr. 1799. [Stadt Kemnath.]

Geschwister.

1. Margaretha Katharina, geb. 23. Febr. 1800.
2. Amanda Julie Gustava Ursula, geb. 21. Oct. 1801.
3. Margaretha Marie Therese Caroline, geb. 15. Oct. 1803.
4. Maria Anna, geb. 1. April 1807, verm. 1831 mit Franz Anton von Ruff.
5. Franz Bernhard Anton, geb. 15. April 1809, k. bayer. Officier à la suite.
6. Anton Ignaz, geb. 18. Aug. 1811, Herr auf Wildenau, verm. 10. Mai 1840 mit
Johanna, des Eduard von Grafenstein und der Anna geb. Ertl von und zu Röthenbach Tochter.
Kinder: 1) Anna Susanna, geb. 27. Febr. 1841.
2) Maria Luise, geb. 31. Oct. 1842.
3) Adelheid Maria Katharina, geb. 6. Febr. 1844.
4) Joseph Maria Hermann, geb. 20. März 1847.
7. Magdalena Franzisca Eleonora, geb. 22. Aug. 1813.

Mutter.

Katharina geb. von Haan, verm. 27. März 1798 mit dem RFhrn Franz Amand Joseph Maria; Witwe seit 27. März 1843.

Vaters-Geschwister.

1. Victoria Florentine Anna Sophia, geb. 14. Oct. 1769, Witwe des Joseph von Hartung auf Dietersdorff.
2. Joseph Gustav August, geb. 29. Januar 1774, Senior des Gesammthauses.
3. Maria Caroline, geb. 20. Oct. 1775.
4. Julia Gustava Augusta, geb. 9. Mai 1781, verm. mit Joseph von Haan zu Mantl.

Digitized by Google

5. Adam Franz Bernhard, geb. 19. Nov. 1783, k. bayer. pens. Oberst-Lieut. zu Ebnath, verm. 15. Oct. 1822 mit
Caroline geb. RFreiin von Hirschberg-Weihersberg, geb. 13. Juli 1792 (s. II. Hauptlinie).

Kinder: 1) Anton Hubert Karl Bernhard, geb. 17. Juli 1823, k. bayer. Oberlieut. im 5. Jäger-Bataillon.
2) Ernst Wilhelm Karl Bernhard, geb. 27. Aug. 1825, k. bayer. Lieut. im 1. Chev.-lég.-Reg.
3) Maria Isabella Theresia, geb. 5. Juli 1828.
4) Bernhard Amand Joseph Karl, geb. 13. Febr. 1830.
5) Sebastian Otto Luitgar Bernhard, geb. 6. Aug. 1834.

II. Hauptlinie, von Schwarzenbach zu Weihersberg.

RFreiherr: Christian Adam Karl RFrhr von Hirschberg, geb. 1. April 1825, Unter-Auditor bei der k. bayer. Commandantur zu Ingolstadt, verm. 1852 mit
Pauline geb. Herrfeldt.

(Aus dieser Ehe leben zwei Kinder.)

Geschwister.

1. Amalia, geb. 18. Juli 1828, verm. 1852 mit Herrn v. Burchtorff, k. bayer. Landgerichts-Assessor zu Sulzbach.
2. Therese, geb. 25. Nov. 1829, verm. 1853 mit dem Frhrn von Pöllnitz, k. bayer. Oberlieut. und Regiments-Adjutanten im 11. Inf.-Reg. Isenburg. [Regensburg.]
3. Karl, geb. 5. Januar 1832, Rechtspracticant.
4. Emil, geb. 5. Juni 1833, k. bayer. Cadet im 11. Inf.-Reg. Isenburg.
5. Maximiliane, geb. 5. März 1837.
6. Bernhard, geb. 9. Febr. 1838.
7. Albrecht, geb. 16. Juni 1841.

Mutter.

Caroline geb. Freiin Lochner von Hüttenbach, geb. 1805, Herrin zu Weihersberg, Trautenberg, Höflas, Bockdorf, Schlammersdorf, Vorbach und Menzlas und Theres.-O.-Ehrendame, verm. 15. Juni 1824 mit dem RFrhrn Ernst Karl Friedrich (geb. 20. Mai 1800), k. bayer. Kämm. und General-Major der Landwehr in Ober-Franken; Witwe seit 30. Dec. 1849.

Vaters-Schwestern.

1. Maria Anna Caroline, geb. 13. Juli 1792, verm. 15.

Digitized by Google

Oct. 1822 mit Bernhard RFrhrn v. Hirschberg zu Ebnath (s. I. Hauptlinie).

2. Christiane Eleonore Maria Anna, geb. 23. Januar 1796, St. Annen-O.-Stiftsdame.

Hofer von Lobenstein.

[Evang. — Württemberg und Preußen. — Besitz: Wildenstein, Neustädtlein, Böthlein, Lauterbach und Gunzach im Königr. Württemberg. — W.: in Silber drei rothe Sparren, von denen jeder oben dreimal geastet ist. Der gekrönte Helm mit rothsilberner Decke trägt einen aufrecht stehenden, länglichrunden, goldenen Käfig in Gestalt einer Fischreuse, an dessen Wölbung ein nach der linken Seite auswärts geöffnetes Thürchen sich befindet; der Käfig ist oben gekrönt und mit drei Pfauenfedern neben einander besteckt.]

Freiherr: Hermann Frhr Hofer von Lobenstein, geb. 7. Febr. 1804, Erbherr auf Wildenstein ꝛc., k. preuß. Oberst-Lieut. und Bataillons-Commandeur im Grenadier-Reg. Kaiser Alexander, verm. 1. Oct. 1833 mit

Natalie geb. Freiin von Esebeck, geb. 21. Juli 1815.

Kinder: 1. Hermann, geb. 19. Febr. 1835, Stud. jur. et cameral. zu Berlin.

2. Lina, geb. 23. Nov. 1838.

Bruder.

Adolf, geb. 9. Octbr. 1822, Mitherr von Wildenstein ꝛc., Deputirter der Ritterschaft des Königreichs Württemberg und Mitglied des ständischen Ausschusses.

Hofmann.

[Grhzgth. Hessen. — Frhr. 1827. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 268.]

Freiherr: Ernst Frhr von Hofmann, geb. 1803 (des 9. Aug. 1841 † Frhrn August Konrad, grhzgl. hess. Finanz-Ministers, Sohn), grhzgl. hess. Ober-Forstrath, verm. 2. Dec. 1834 mit Johanna geb. von Grolman († 1854).

Schwestern:

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Sophie geb. Metzler († 5. Januar 1815):

1. Marie, geb. 1804, vermählt mit dem Medicinal-Rath

Digitized by Google

Dr. Edward Trapp zu Homburg vor der Höhe; Witwe seit 1854. [Darmstadt.]

b) aus 2r Ehe mit Charlotte Friederike Jacobine geb. Pagenstecher (†):

2. Auguste, geb. 1817, vermählt 1838 mit dem grhzgl. hess. Hauptmann von Grolman zu Darmstadt.
3. Sophie Helene, geb. 1820, verm. 9. Juni 1841 mit dem grhzgl. hess. Reise-Stallmeister von Grolman.

Hohenhausen und Hochaus.

[W.: quadrirt und mit einem senkrecht getheilten und gekrönten Mittelschilde, worin vorn in Silber ein aufrecht stehender, natürlicher Fuchs mit erhobenem Schweife, hinten ebenfalls in Silber ein rother Querbalken erscheint. 1 in Silber zwei links sehende, golden gekrönte und beiderseits mit gesenkten, rothen Flügeln gezierte Mohrenköpfe neben einander; unter denselben schwebt eine goldene Lilie. 2 in Blau ein aufgerichteter, silberner Fuchs mit gesenktem Schweife und mit beiden Vordertatzen ein kleines, sechsspeichiges, zwölfschaufeliges, goldenes Mühlrad haltend. 3 senkrecht getheilt; vorn in Blau ein aus der Theilungslinie halb hervorgehender, schwarzer Adler; hinten in Silber zwei blaue Querbalken. 4 quer getheilt; oben in Silber ein wachsender, golden gekrönter, schwarzer Adler; unten in vier Querreihen von Blau und Silber, zu vier und zwanzig Plätzen, geschacht. Zwei gekrönte Helme; der erste mit schwarzgoldener Decke trägt einen offenen, schwarzen Flug; der zweite mit blausilberner Decke vor vier abwechselnd goldenen und schwarzen Straußenfedern einen wachsenden, natürlichen Fuchs mit erhobenem Schweife. Schildhalter: zwei natürliche Füchse. Devise: „LAVREAM FERT VIRTVS HONORIS" silbern auf rothem Bande.]

Dieses altadelige Geschlecht stammt ursprünglich aus Pommern, wo schon 1333 ein Arnold von Hohenhausen Rathsherr in Stettin war und ungefähr um dieselbe Zeit ein Johannes v. H. vom Kaiser Ludwig dem Bayern ein Reichslehen erhalten hatte. Später siedelte die Familie nach Böhmen über. Ein Zweig derselben kehrte jedoch schon 1443 mit Heinrich von H. wieder nach Pommern zurück. Die in Böhmen verbliebene Linie ward in den Grafenstand erhoben, starb aber bereits im sechzehnten Jahrhundert aus. Andere Linien wendeten sich nach Bayern, Kurhessen und nach Schweden, wo sie noch gegenwärtig fortblühen. Die beiden deut-

Digitized by Google

schen Linien leiten ihre Stammfolge zunächst von dem oben erwähnten Heinrich von H. ab; die schwedische dagegen betrachtet den 1632 † Peter von H., Bürgermeister von Colberg, als ihren Stammvater, dessen Sohn Joachim seine pommern'schen Güter mit denen eines Herrn v. Manteuffel in Schlesien vertauschte.

Peter's Enkel Richard, kaiserl. Rath und Landeshauptmann, ward 1686 in den Freiherrenstand erhoben. Sein Sohn Sylvius Christian, Urgroßvater des k. bayer. General-Lieutenants Leonhard Frhrn von H. (s. unten I. Linie), besaß mehrere Güter im Breslauischen, Oppeln'schen u. Groß-Glogauischen, war fürstbischöfl. breslauischer Kammer-Director, kurfürstl. trierischer, nachher kurmainzischer Kammerherr und Regierungsrath zu Neisse und starb 1747 als Ober-Amtshauptmann zu Ottmachau. Dessen Sohn Sylvius Christianus (geb. 1704) war zuletzt Castellan von Ottmachau, Oberst-Forstmeister und Präses der Aemter im Fürstenthum Grottkau und Neisse, im Dienste des Königs von Preußen, welcher das Bisthum verwalten ließ. Dieses Sylvius Christianus Brüder: Leopold und Joseph, erreichten hohe militairische und andere Würden. Ersterer starb 1783 als kurfürstl. pfälzischer Kämmerer, wirkl. Geh.-Kriegsrath, General-Feldzeugmeister, Oberst-Inhaber eines Inf.-Reg., Gouverneur der Haupt- und Residenzstadt Mannheim, Präsident der Academie der Wissenschaften und Ehrenmitglied der physicalisch-ökonomischen Gesellschaft zu Lautern ꝛc. Letzterer war kurfürstl. pfälz. General-Lieutenant, Vice-Hofkriegsraths-Präsident, Oberst-Inhaber des 10. Inf.-Reg. ꝛc. und starb 1803.

Sämmtliche männliche Familienglieder gehören dem Orden vom heiligen Grabe zu Jerusalem an, von welchem der k. preuß. GRath Joseph Frhr v. H. (geb. 1743), Prior war.

I. Bayerische Linie. (Kath.)

Freiherr: Leonhard Frhr von Hohenhausen und Hochaus, geb. 28. Juni 1788 zu Dachau, Kammerherr und General-Adjutant Sr. M. des Königs Maximilian II. von Bayern, wirkl. General-Lieut. und Commandant der 2. Armee-Division, Oberst-Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 7, Staatsrath und Kriegs-Minister unter Ludwig I., Ehrenbürger der Kreishauptstadt Landshut, der Stadt Passau und von Dachau; verm. I) mit Maria Magdalena

geb. Kleinknecht (geb. 19. Dec. 1790 zu Nürnberg, † 16. Nov. 1846 zu München); II) 15. April 1852 mit
Anna Mathilde geb. von Pol, geb. 13. März 1826 zu Passau.

Töchter: a) 1r **Ehe**: 1. Ernestine, verm. mit Franz von Prand, k. bayer. Kriegs-Ministerial-Secretair ꝛc.
— b) 2r **Ehe**: 2. Leontine. 3. Maria.

Brüder.

1. † Ferdinand (geb. 1782, † 26. April 1852, k. bayer. Landbau-Inspector des Ober-Main-Kreises). **Dessen Witwe**:
Flora geb. von Biela, geb. 21. März 1809.
Dessen Tochter: Mathilde, geb. 4. Mai 1844.
2. Philipp Eduard, geb. 19. Oct. 1819, k. bayer. Oberlieutenant im Inf.-Leib-Reg.

Aeltern.

† Johann Nepomuk Frhr von Hohenhausen (der sich seines Geschickes halber den Namen Peregrinus beilegte); anfangs in kurpfälz. Kriegsdiensten, trat er bald nachher als Ober-Bergamts-Assessor in preuß. Dienste, siedelte hierauf nach Dachau in Bayern über und starb 1832 als quiesc. Mauthbeamter zu Nürnberg; verm. mit Maria Anna geb. Freiin von Wittorf.

Vaters-Brüder.

1. † Sylvius Maximilian (geb. 1738), wirkl. Hauptmann im großen Generalstab des berühmten k. k. Feldmarschalls Daun (1759): während der Türkenkriege in der Suite Loudon's und Lascy's; trat 1773 in kurpfalz-bayer. Dienste, wurde Kammerherr, General-Major, General-Quartiermeister, Oberst-Marsch- u. Verpflegungs-Commissär und starb 1814 in Pension zu Ansbach.
2. † Sylvius Joseph, geb. 1743 (s. II. Linie).

II. Hessische Linie.

Freiherr: Ludwig Frhr von Hohenhausen und Hochaus, kurfürstl. hess. Major in Pension (hat mehrere Nachkommen, darunter einen Sohn in k. preuß. Kriegsdiensten).

Vater.

† Sylvius Joseph (geb. 1743), Prior des Ordens vom heil. Grabe zu Jerusalem, Kriegs- und Steuerrath der Grafschaft Ravensburg, zu Herford, k. preuß. GRath (s. unter »Vaters-Brüder«, I. Linie).

Digitized by Google

III. Schwedische Linie.

Karl Ludwig von Hohenhausen, geb. 2. October 1787 zu Sweaborg, Kammerherr und General-Adjutant Sr. M. des Königs von Schweden, Chef des Kriegs-Departements, Mitglied der Academie der Kriegswissenschaften ꝛc., verm. 1815 mit

Henriette Helena geb. Gräfin Posse.

Kinder: 1. Hilda Maria, geb. 1818.
2. Clara Sophia, geb. 1819.
3. Constantia Carolina, geb. 1821.
4. Ernst Eduard, geb. 1822, Officier im westerbottnischen Feldjäger-Corps.
5. Hermann Ludwig, geb. 1827.

Bruder.

Michael Sylvius, geb. 6. Febr. 1790 zu Stockholm, k. schwed. General, Militair- und Civil-Gouverneur der Insel Gottland, Mitglied der Academie der Kriegswissenschaften ꝛc.

Aeltern.

† Karl Johann von Hohenhausen (geb. 3. März 1755), wurde als Lieutenant in der Scheeren-Flotte — nachdem er bereits wegen vorzüglicher Tapferkeit Ritter des k. schwed. Schwert-Ordens und des franz. Ordens pour le mérite militaire geworden war — 1786 unter die schwed. Ritterschaft und den Adel aufgenommen; er zeichnete sich auch als Capitain rühmlichst aus und fiel in der Seeschlacht bei Svenskſund (1789), wo er sich durch Tapferkeit so hervorgethan hatte, daß ihn der König zum Major ernannte und ihm einen Ehrendegen verlieh; verm. 1786 mit Elisabeth geb. von Nackrey, geb. 1766.

Vom Holtz.

[Luth. — Württemberg. — Diese aus Schwaben stammende Familie gehörte seit jeher dem unmittelbaren Reichsadel an, dem sie Ritterhauptleute und Räthe lieferte. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 269, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 248 u. 249.]

Freiherr: Wilhelm Gottfried Karl Frhr vom Holtz, geb. 21. April 1801, Ober-Hofmeister der Königin von Württemberg, verm. 30. April 1832 mit

Digitized by Google

Marie Friederike Mathilde Katharina geb. Freiin von Behr, geb. 9. Dec. 1807.

Kinder: 1. Maximilian Gottfried Friedrich, geb. 11. Febr. 1834, k. k. Lieut. im 13. Inf.-Reg. Frhr von Wimpffen.
2. Marie Therese Philippine, geb. 25. März 1835.
3. Emma Josephine Dorothea, geb. 22. Mai 1836.
4. Pauline Wilhelmine, geb. 26. Nov. 1837.

Geschwister.

1. Sophie Philippine Caroline, geb. 16. Mai 1802, verm. 23. Juli 1820 mit Alexander Jacob Friedrich von Ausin, k. bayer. Landrichter zu Ansbach.
2. August Friedrich Paul Julius Ernst, geb. 4. März 1806.
3. Franz Georg Karl Gottfried Emanuel, geb. 13. Januar 1808, verm. 21. Oct. 1839 mit

Caroline Leonhardine geb. Freiin von Geusau, geb. 6. Oct. 1814.

Söhne: 1) Karl Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 22. Febr. 1841.
2) Georg Philipp August Eduard, geb. 28. Sept. 1844.

4. Emma Wilhelmine Julie Luise Caroline, geb. 8. Juli 1810, Stiftsdame des adeligen Fräulein-Stifts zu Oberstenfeld.
5. Hermann Franz Friedrich, geb. 2. Nov. 1813, k. württemberg. Kammerherr, verm. 24. Mai 1839 mit

Amalia geb. Freiin von Süskind, geb. 5. März 1817.

Kinder: 1) Gertrude Johanne Philippine, geb. 27. Juli 1841.
2) Götz Hermann, geb. 4. August 1842.
3) Clotilde Amalie, geb. 18. Oct. 1850.
4) Anna Luise Caroline, geb. 6. Sept. 1853.

Mutter.

Philippine Caroline Ludovica geb. Freiin von Eyb-Westenberg, geb. 9. Oct. 1779, verm. mit dem Frhrn Gottfried Karl; Witwe seit 4. Sept. 1826.

Hölzel von Sternstein.

[Röm.-kath. — Besitz: a) in Oesterreich: Górka-fzlachecka im Großherzogthum Krakau; b) in Russisch-Polen, Provinz Radom: die Herrschaften Gołęza, Rzendowice, Mianocice, Gebuttow. — Wohnsitz: Krakau. — W. Nr. I. (vom Kaiser Rudolf II. laut Diplom d. d. Wien 12. Januar 1583), welches die Familie bis auf

den heutigen Tag in der österr. Monarchie führt: quadrirt; im 1. u. 4. goldenen Felde steht mit ausgespreizten Beinen in den beiden sich ergebenden Vertiefungen eines grünen Dreihügels ein vorwärts gekehrter, bärtiger Bergknappe in seinem vollständigen Anzuge, mit silberner Schachtmütze auf dem Haupte; in den bis zur Schulter erhobenen Händen hält er rechts einen goldenen Stern, links eine Silberstufe oder einen Handstein empor, so daß der Kopf des Bergknappen in deren Mitte erscheint und seine gekrümmten Ellbogen vom Körper abstehen (redendes Wappen: Stern-Stein); 2 u. 3 in Roth erhebt sich auf flachem, grünen Boden ein aus sieben großen, natürlichen Laubbäumen gebildetes, beiderseits frei stehendes Gehölz. Aus dem gekrönten Helme mit rechts schwarzgoldener, links rothsilberner Decke wächst zwischen einem offenen, rechts von Gold über Schwarz, links von Roth über Silber quer getheilten Fluge der Bergknappe mit Stern und Stein bis zu den Schenkeln hervor. — W. Nr. II. (vom Kaiser Nicolaus I. von Rußland laut Diplom d. d Petersburg 13./25. März 1845), welches die Familie auf ihren russisch-polnischen Besitzungen führt: quadrirt; im 1. u. 4. blauen Felde erscheint hier auf grünem Dreihügel, in derselben Stellung wie der Bergknappe, ein schwarzbärtiger, golden geharnischter Ritter mit umgegürtetem Schwerte, offenem Visire und vier silbernen Straußenfedern auf dem Helme; der Ritter hält in der Linken den Stern und in der Rechten den Stein empor; 2 u. 3 ebenfalls in Roth auf flachem, grünen Boden ein Gehölz, welches hier aus acht großen, natürlichen Eichen besteht. Aus dem gekrönten Helme mit rechts blaugoldener, links rothsilberner Decke wächst zwischen einem offenen, rechts von Gold über Blau, links von Roth über Silber quer getheilten Fluge der Ritter mit Stein und Stern bis zu den Schenkeln hervor. (Wappen: „Sztersztyn".)]

Ritterbürtiges, turnierfähiges, aus Tirol stammendes Geschlecht, dessen alter Adel und Wappen bereits in einem s. d. 12. Januar 1583 den vier Brüdern: a) Hans, römisch-kaiserl. Gewerke und Vorsteher der Bergwerke zu Budweis in Böhmen, b) Christoph, c) Wolf, römisch-kaiserlichem Rathe und vormaligem Secretair bei der böhmischen Kammer, späterem Ober-Hauptmann zu Joachimsthal, und d) Kaspar (dem Aeltern), röm.-kais. Grenz-Zoll-Einnehmer und Salzamts-Gegenhändler zu Budweis, vom Kaiser Rudolf II. zu Wien ausgestellten Diplome, unter Verleihung des Prädicats »von Sternstein« und einer Wappenverbesserung, gleichzeitig mit vier Ahnen väterlicher und mütterlicher Seite bestätigt wurde.

Digitized by Google

Johann Hölzel von Sternstein, ein Sohn des vorgenannten Hans, lebte um das Jahr 1600 als röm.-kais. Beamter der Herrschaft Warenberg. Er zeichnete sich unter Kaiser Rudolf II. durch Unterdrückung eines Aufstandes besonders aus, weshalb ihm der Kaiser gestattete, das Wappen seiner Gemahlin Juliane, einziger und Erbtochter des Wilhelm Penning zum Penningberg auf Obkirchen und Reysach (letzten Herrn dieses alten bayerischen und salzburgischen Rittergeschlechts), dem seinigen beizufügen. Sein Enkel war der am 16. April 1749 zu Burg-Sinn bei Hammelburg in Franken † Philipp Heinrich Frhr Hölzel von Sternstein zu Bieberfeld und Angelthurm (wegen dieser im ehemal. fränkischen Kreise gelegenen Güter der weiland fränkischen Ritterschaft, Cantons Rhön-Werra, einverleibt), röm.-kaiserl. General-Feldzeugmeister und Inhaber eines fränkischen Kreis-Regimentes zu Fuß, verm. mit Charlotte geb. Freiin Tessin von Hochdorf. Aus dieser Ehe stammte eine einzige Tochter, Juliane Sabina Regina Sophia Charlotte († 6. Aug. 1757 zu Reichsburg-Friedberg in der Wetterau), Gemahlin des hzgl. württemb. Regierungs-Raths Philipp Adam Frhrn v. Thüngen zu Burg-Sinn († 30. Nov. 1742). Mit den Geschwister-Kindern des obigen Philipp Heinrich erlosch dieser fränkische Zweig des Geschlechts, wahrscheinlich zu Anfang dieses Jahrhunderts.

Die jetzt allein noch blühende jüngste Linie der Freiherren Hölzel von Sternstein entstammt dem vierten der obigen Brüder: Kaspar dem Aelteren, Edlem Herrn Hölzel von Sternstein. Dessen Sohn Kaspar der Jüngere, röm.-kaiserl. Bergwerks-Verwalter und Director zu Radobitz in Böhmen, war der Vater des Franz Johannes H. von St., welcher Letztere sich am 28. Octbr. 1679 zu Neu-Bistritz mit Anna Elisabeth († 31. Dec. 1725 zu Neu-Bistritz), Tochter des Johannes Rutt Edlen von Ruttstein, vermählte und dessen weitere Nachkommenschaft unten aufgeführt ist. Der Vater des dermaligen Familienchefs, der † Großhändler und Banquier zu Krakau Anton Karl Frhr Hölzel von Sternstein, erhielt wegen seiner Besitzungen in Russisch-Polen vom Kaiser Nicolaus I. von Rußland s. d. Petersburg 13./25. März 1845 das russische Adels-Indigenat in Polen, unter gleichzeitiger Anerkennung der ihm zustehenden alten römisch-kaiserlichen Freiherrenstands-Berechtigungen für die russisch-polnischen Besitzungen, und zwar unter dem polnischen Namen »Helcel

Digitized by Google

de Szterszztyn«, nebst dem oben unter Nr. II. beschriebenen Wappen „Szterszztyn", für sich und seine Nachkommen, die sich nun in der österr. Monarchie des alten, unter Nr. I. beschriebenen Wappens mit dem Namen »Freiherren Hölzel v. Sternstein«, in den kaiserl. russ. Landen aber des Wappens Nr. II. mit dem Namen: »Freiherren Helcel de Szterszztyn« bedienen müssen.

Freiherr: Anton Sigismund Clemens Benedict Frhr Hölzel von Sternstein, geb. 12. Nov. 1808 zu Krakau, Guts-Besitzer zu Gotcza im kaiserl. russ. Gubernium Radom, Dr. jur. und gewesener Professor der Rechte an der Universität zu Krakau, verm. 1. Aug. 1831 zu Krakau mit

Franzisca, des Franz Peter Skrudziński Edlen von Prandota de Rawicz und der Anna geb. von Stańska de Ogończyk Tochter, geb. 25. August 1810 zu Krakau. (Kinderlos, auf Gotcza.)

Geschwister.

1. Ludwig Edward Joseph, geb. 15. Oct. 1810 zu Krakau, Großhändler und Banquier zu Krakau, verm. 26. Juli 1835 zu Krakau mit

Anna, des Karl Treutler von Traubenberg, Großhändlers zu Krakau, und der Symphorosa geb. von Cywińska de Puchała Tochter. (Kinderlos, in Krakau.)

2. Joseph Thaddäus Timotheus, geb. 24. Januar 1812 zu Krakau, Gutsbesitzer zu Rzendowice im russ.-poln. Gouvernement Radom, verm. mit

Adelaïde geb. Wicht aus Freiburg in der Schweiz.

Töchter: 1) Maria. 2) Josepha. 3) Sophia. 4) Anna.

3. Florian Johann, geb. 3. Mai 1814 zu Krakau, Besitzer der Herrschaft Górka szlachecka im Großherzogthum Krakau (unvermählt).
4. Anna Brigitta, geb. 2. Nov. 1817 zu Krakau, verm. 20. Nov. 1841 daselbst mit Ladislas Bielski von Sariusz de Jelita, Gutsbesitzer zu Gebuttow im Gouvernement Radom in Russ.-Polen.
5. Julia Valeria Maria, geb. 23. Juni 1827 zu Krakau, verm. 20. Mai 1850 daselbst mit Cezar Joseph Haller v. Hallenburg, Gutsbesitzer zu Mianocice im russ.-poln. Gouvernement Radom.
6. Adolf Valentin, geb. 12. Juli 1830 zu Krakau (unvermählt).

Digitized by Google

Aeltern.

† Anton Karl Frhr Hölzel von Sternstein (geb. 12. Juli 1778 zu Biala in Galizien, † 29. Juni 1854 zu Krakau), Großhändler und Banquier zu Krakau, verm. 7. Januar 1804 zu Krakau mit Josepha (geb. 15. März 1788 zu Krakau, † 19. Octbr. 1831 daselbst), des Johannes Sontag Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. Franz. 2. Johann. 3. Benedict.
4. Anna, verm. mit Herrn Kumpert.

Großältern.

† Benedict Anton Frhr Hölzel von Sternstein (geb. 2. Juni 1742 zu Eggendorf in Unter-Oesterreich, † 20. März 1821 zu Katusch in Galizien), kaiserl. Bank-Beamter, verm. mit Regina geb. N. N. (†).

Ur-Großältern.

† Elias Joseph Frhr Hölzel von Sternstein, verm. 14. Juli 1733 zu Gottsdorf in Unter-Oesterreich mit Maria Anna (Witwe des Leopold Schmith zu Gottsdorf).

[Er war der Sohn des obigen Franz Johannes Edlen Herrn Hölzel v. Sternstein.]

Holzhausen.

[Luth. — Besitz: im Gebiete der freien Stadt Frankfurt a. M. verschiedene, ein Fideicommiß bildende, größere Hofgüter: die Oede, der Hellerhof, das dortelweiler Gut und mit der freiherrl. Familie Humbracht zu gleichen Theilen das ehemal. kurmainzische, nun frankfurtische Kunkellehen Alt-Strahlenberg, bestehend in dem sogenannten Wasserhofe nebst Zubehör bei Oberrad. — Wohnsitz: Frankfurt a. M. — W.: in Schwarz drei (2, 1) fünfblätterige, silberne Rosen mit rothem Mittelpunkt. Auf dem ungekrönten Helm zwei ebensolche Rosen, woraus hier fünf schwarze Straußenfedern hervorwachsen. Helmdecken: schwarz und silbern.]

Dieses alte stiftsfähige und freiherrliche Geschlecht stammt ursprünglich von der oberhalb des grhzgl. hess. Ortes Holzhausen, nächst Homburg v. d. H., gelegenen Burg gleichen Namens. Nachdem dieselbe um die Mitte des zwölften Jahrhunderts zerstört worden war, kamen die Holzhausen (Holzhusen) nach Frankfurt a. M. Hier saßen sie urkundlich schon 1254 im Schöffenstuhl. Das fortlaufende Stammregister

Digitized by Google

ihres vormals sehr zahlreichen Geschlechts beginnt mit Gisel-bertus, einem Sohne des Schöffen Henricus,, der um die Mitte des dreizehnten Jahrhunderts lebte. Die Holzhausen gehören zu den Stiftern der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg und nahmen in der Ganerbentafel stets die erste Stelle ein. In Frankfurt's Geschichte spielten sie eine hervorragende Rolle. Das Bürgermeister-Amt da-selbst wurde von ihnen in dem Zeitraume von 1311 — 1806 sechs und sechzigmal bekleidet. Zwei ihrer Vorfahren mit dem gleichen Namen Johannes geriethen in der kronenberger Schlacht (1389), bei mannhafter Vertheidigung des Stadt-banners, verwundet in Gefangenschaft. Hamann (geb. 1476, † 1536), ein ausgezeichneter, hochbegabter Mann, erwarb sich in den Unruhen seiner Zeit große Verdienste um seine Vater-stadt; ihm ward auch die besondere Auszeichnung zu Theil, als Rath des Reichsregiments nach Eßlingen berufen zu werden.

Freiherr: Karl Anton Friedrich Wilhelm August Rudolf Frhr von Holzhausen, geb. 16. Juni 1794, Ritter des St. Johanniter-Ordens, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg, verm. I) 12. Febr. 1823 mit Maria Johanna (geb. 1. Aug. 1801, † 31. März 1823), des Johann Georg Majors von Heyden und der Susanna Maria geb. Schaaf gen. von Mettingh Tochter; II) 24. Aug. 1835 mit

Sophie Auguste, geb. 13. Aug. 1800, des Georg Ludwig v. Gontard und der Charlotte Henriette geb. Karcher Tochter.

Sohn 2r Ehe: Johann Justinian Georg Karl, geb. 11. März 1841.

Geschwister.

1. † Theodor Karl Friedrich Justinian (geb. 6. Febr. 1796, † 27. Aug. desselb. J.).
2. † Friedrich Ludwig Karl (geb. 6. Juli 1797, † 3. Novbr. 1819), k. k. Lieut.
3. Johann Adolf, geb. 25. Decbr. 1799, Mitglied der alt-adeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg, Rit-ter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., fürstl. und landgräfl. wirkl. GRath, Gesandter und bevollmächtigter Minister am Deutschen Bundestage.
4. Sophie Friederike Henriette Charlotte, geb. 17. Novbr. 1801, Stiftsdame.

Digitized by Google

5. † Caroline Luise Sylvia (geb. 17. Januar 1807, † 27. Mai 1844), StD.
6. Johann Hector, geb. 18. März 1812, k. k. wirkl. Kämmerer und Oberst-Lieut. im 62. Inf.-Reg. Frhr v. Turszky, Mitglied der altadel. Ganerbschaft des Hauses Alt-Limpurg, verm. 6. Oct. 1835 mit

Josephine Wilhelmine Cäcilie, geb. 29. Dec. 1810, des Peter von Vierendeels und der Sophie geb. von Du Rieux Tochter.

Kinder: 1) Alexis, } Zöglinge der k. k. Militair-Academie
2) † Karl, } zu Wiener-Neustadt.
3) Caroline.

Aeltern.

† Johann Justinian Georg Frhr von Holzhausen (geb. 28. Oct. 1771, † 18. Aug. 1846), Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. im Juli 1793 mit Caroline Friederike Luise (geb. 12. Febr. 1775, † 23. Oct. 1846), des fürstl. nassauisng. Ober-Hofmeisters Wilhelm August Karl Frhrn von Ziegesar und der Henriette Maria Elisabetha Anna Sophia geb. Freiin von Holzhausen Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. † Henriette Caroline Anna Sibylla (geb. 7. Nov. 1773, † 17. Aug. 1834), verm. 8. Mai 1797 mit Friedrich Karl Frhrn von Bock († 13. Juli 1834), hzgl. nass. Kammerherrn und Geh.-Legationsrath.
2. † Friedrich Adolf Karl (geb. 13. Oct. 1776, † 11. Decbr. 1811; auf der Jagd erschossen).
3. † Karl Justinian (geb. 5. Sept. 1778, † 3. Dec. 1779).
4. † Wilhelm August Karl (geb. 2. Februar 1781, † 7. Januar 1782).
5. † Karl Heinrich (geb. 26. Febr. 1790, † 12. Dec. 1795).

Großältern.

† Karl Justinian Johann Heinrich Ludwig Frhr von Holzhausen (geb. 15. Decbr. 1750, † 13. Januar 1793), verm. 5. Nov. 1770 mit Maria Sophia Friederike (geb. 5. Nov. 1748, † 30. Dec. 1796), des Johann Maximilian Frhrn von Holzhausen und der Maria Justina geb. Freiin von Glauburg Tochter.

Großvaters-Geschwister.

1. † Henriette Maria Elisabetha Anna Sophia (geb. 15. Juni 1753, † 10. Juni 1831), verm. 29. März 1774 mit

Digitized by Google

Wilhelm August Karl Frhrn von Ziegesar, fürstl. nassauusing. Ober-Hofmeister.

2. † Anton Ulrich Karl (geb. 30. Juni 1754, † 30. August 1832, Schöff und Senator zu Frankfurt a. M., Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. I) 7. Aug. 1775 mit Erdmuthe Friederike Agathe [geb. 9. Februar 1756, † 29. Nov. 1811], des Friedrich Christian von Hohenstein und der Auguste Luise Charlotte geb. Fleischbein von Kleeberg Tochter; II) 19. März 1827 mit Henriette [geb. 21. Oct. 1790, † 16. Febr. 1854], des Heinrich Ludwig Frhrn von Glauburg und der Maria Margaretha geb. Freiin Baur von Eyseneck Tochter).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) † Friedrich Karl Christian Ludwig (geb. 25. Juli 1776, † 9. Nov. 1779).

— b) 2r **Ehe:** 2) Charlotte Caroline, geb. 13. Dec. 1827.

3) Friedrich Karl Anton, geb. 14. Nov. 1829, Mitglied der altadel. Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg, k. k. Oberlieut. im 1. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph.

Urgroßältern.

† Hieronymus Georg Frhr von Holzhausen (geb. 1. Decbr. 1726, † 23. Juli 1755), k. k. wirkl. Kämm., verm. 1750 mit Caroline Maria Friederike († 5. Mai 1768), des Karl Friedrich Frhrn von Geispitzheim und der Henriette Wilhelmine Eleonore geb. von Wallborn Tochter. (Dieselbe vermählte sich in zweiter Ehe mit Alexander Bernhard Frhrn von Bock, kurpfälz. Oberst-Wachtmeister).

Honrichs zu Wolfswarffen.

[Frhr. 4. Juli 1786. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 172.]

Freiherr: Joseph Franz Ignaz Frhr von Honrichs auf Wolfswarffen, geb. 5. Sept. 1785 (des 5. April 1803 † Frhrn Ignaz Anton Sohn), Herr der Herrschaften Kunstadt und Oels in Mähren, k. k. Kämm., verm. I) mit Wilhelmine († 25. Febr. 1820), des Wilhelm Frhrn von Mundi und der Johanna geb. von Mikowini Tochter; II) 4. Sept. 1821 mit Carola geb. Freiin von Stillfried und Rattonitz (geb. 4. Mai 1800, † 11. April 1822); III) 15. Nov. 1823 mit

Leopoldine geb. Gräfin Mittrowsky von Nemyssl, geb. 6. April 1809, StkrD.

Digitized by Google

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Clotilde **Bertha**, geb. 22. Juni 1819, verm. 5. Sept. 1838 mit **August** Friedrich RGrafen von Marschall auf Burgholzhausen, k. k. Kämm. und Archivar bei der k. k. geologischen Reichsanstalt.

— b) 3r **Ehe**: 2. **Leopoldine**, geb. 5. Januar 1826, StkrD., verm. I) 5. Oct. 1843 mit Karl Grafen Szécsen von Temerin, k. k. Major im 5. Husaren-Regiment Graf Radetzky; Witwe seit 25. Juli 1848; wiederverm. 12. Aug. 1851 mit Karl RGrafen von Coudenhove, k. k. Kämm., Obersten u. Commandanten des 4. Cuir.-Reg. Kaiser Ferdinand.

3. **Cuno**, geb. 4. Sept. 1834, k. k. Oberlieut. bei Kaiser Ferdinand Cuir. Nr. 4.

Hormayr zu Hortenburg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Erneuerung des Adels- und Ritterstandes nebst Wappenvermehrung 27. Mai 1518, abermalige Bestätigung und Wappenvermehrung 24. Febr. 1665, Ritter mit dem Prädicat »zu Hortenburg« 22. März 1682, RRitter 6. Januar 1725, Frhr. 11. Januar 1777. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 173, u. geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 202 u. 203.]

Blühende weibliche Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 271).

Horneck von Weinheim.

[Kath. — Franken. — Dieses alte stiftsfähige Geschlecht gehörte zur weiland reichsunmittelbaren Ritterschaft am Rhein. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 176.]

Freiherr: **Anton** Joseph Ferdinand Frhr Horneck von Weinheim, geb. 4. Januar 1807 (des 4. Aug. 1820 † Frhrn Adam Friedrich Anton Sohn), k. bayer. Kämm., verm. 28. Nov. 1839 mit Clementine geb. RFreiin v. Franckenstein (geb. 21. Juli 1817, † 27. April 1848).

Kinder: 1. **Heinrich** Alexander Gustav, geb. 26. Febr. 1843.

2. Marie Thereſe Silvestra, geb. 31. Dec. 1844.

Schwestern.

1. **Charlotte**, geb. 2. Mai 1800, verm. 2. Mai 1820 mit

Digitized by Google

Ernst RFrhrn von Gemmingen-Hornberg zu Michelfeld, grhzgl. bad. Kammerh.; Witwe seit 23. Febr. 1838.

2. Antoinette, geb. 1. Mai 1809, verm. 1848 mit Karl Frhrn von Sturmfeder von Oppenweiler, k. württemberg. Kammerjunker und gewes. Oberlieutenant in der Garde-du-Corps.

Hornstein.

[Kath. — Bayern, Württemberg und Baden. — Beschreibung des Wappens beider Linien und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 177 u. ff.]

I. Aeltere Hauptlinie, zu Grüningen.

[RFrhr. 13. Aug. 1653 mit Vereinigung des hohenstoffeln'schen Wappens und Vermehrung desselben mit den zwei Fahnen (eigentlich Bestätigung des schon 1636 vom Kaiser Ferdinand II. dem Balthasar Ferdinand verliehenen Freiherrenstandes.]

1. Speciallinie: Hornstein-Grüningen.

RFreiherr: Friedrich Karl RFrhr von Hornstein, geb. 29. Sept. 1789 (des 12. Febr. 1838 † RFrhrn Honorius Karl Fidel Sohn), Grundherr zu Biethingen und Hohenboll, k. württemberg. Kammerh. und Hauptmann a. D., verm. 1818 mit

Augusta geb. Freiin Speth v. Unter-Marchthal, geb. 21. April 1793.

Kinder: 1. Philippine Caroline, geb. 3. Juni 1820, verm. 1. Mai 1852 mit Karl Frhrn Roth von Schreckenstein, Grundherrn zu Bilafingen, k. württemb. Oberlieut. im 3. Reiter-Reg.

2. Leopold Alfred August, geb. 20. Aug. 1821, verm. 5. Januar 1847 mit

Julie Caroline geb. Westhemier.

Kinder: 1) Edwin Friedrich Hans Christoph, geb. 25. April 1848.

2) Stephanie Auguste Caroline, geb. 2. Juli 1849.

3) Rodrigo Philipp Ferdinand Maria, geb. 15. Oct. 1852.

3. Ferdinand Karl August, geb. 8. Januar 1823, grhzgl. bad. Oberlieut. im 2. Dragoner-Reg., verm. 20. Decbr. 1852 mit

Johanne Gabriele, geb. 20. Febr. 1834, des † grhzgl.

Digitized by Google

bad. Obersten und Commandanten der Bundesfestung Rastatt Heinrich von Hinkeldey Tochter.

Tochter: . . . . . , geb. 1854.

4. Caroline Cleopha Josepha, geb. 27. Juni 1826.
5. Feodor Karl Hans Christoph, geb. 11. Juni 1829, grhzgl. bad. Lieut. im 2. Füsilier-Bataillon.

Bruder.

Karl Theodor Melchior, geb. 10. April 1801, Grundherr zu Grüningen, verm. 10. Dec. 1838 mit

Bertha Theresia geb. Freiin von Langenmantel zu Westheim, geb. 19. Januar 1819.

Kinder: 1. Ida Josepha Sidonia, geb. 20. Febr. 1841.
2. Anna M. Rosalia, geb. 24. Mai 1842.
3. Eduard Sigmund Honorius, geb. 4. Juli 1843.

---

2. Speciallinie: Hornstein-Hohenstoffeln.

RFreiherr: Ferdinand Mauritius Joseph Anton Peregrin RFhr von Hornstein, geb. 13. Sept. 1795 (des 28. Aug. 1837 † RFhrn Joseph Anton Marquard Sohn), Grundherr zu Hofwiesen, Stortzeln und Weiterdingen, k. k. Kämm., verm. 28. Juni 1828 mit

Emilie geb. Kirsner.

Sohn: Robert, geb. 6. Dec. 1833.

Geschwister.

1. M. Barbara, geb. 1. Aug. 1784, verm. 24. Nov. 1807 mit Joh. Bapt. RFrhrn v. Bodmann-Möckingen; Witwe seit 13. Sept. 1811.
2. † Ignaz Karl Thomas Peregrin (geb. 21. Dec. 1789, † 10. Juni 1851, Grundherr zu Weiterdingen). **Dessen Witwe:**

Emilie geb. Freiin Wolfskehl von Reichenberg, geb. 1813, verm. 9. Juli 1837.

3. M. Mauritia, geb. 31. Mai 1793, verm. 31. Juli 1817 mit Gottlieb v. Kolb, grhzgl. bad. Amtmann a. D.
4. Johann Nepomuk Maria Franz Peregrin, geb. 2. Oct. 1804, Grundherr zu Binningen und Weiterdingen, grhzgl. bad. Kammerh., verm. 25. Aug. 1842 mit

Jourdaine Maria geb. Gräfin von Montmorency-Morres, geb. 11. Januar 1818.

Kinder: 1) Hermann Beatus Ignaz Max, geb. 8. Oct. 1843.

2) Maria Beata Josepha Gabriele, geb. 30. Aug. 1846.

Digitized by Google

3) Helene Maria Beata Margaretha Sophia, geb. 14. Nov. 1849.
4) Anna Luise Bertha Maria Beata, geb. 20. Mai 1851.
5) Gabriele Friederike, geb. 7. Oct. 1852.

II. Jüngere Hauptlinie, zu Bußmannshausen (früher zu Göffingen).

[RFhr. 3. Sept. 1688.]

RFreiherr: Bernhard August RFhr von Hornstein, geb. 12. Nov. 1811 (des 13. Juli 1855 † RFhrn August Marquard Franz, k. württemberg. Kammerherrn, Sohn), Herr der Herrschaften Bußmannshausen, Orsenhausen ꝛc. [Augsburg.]

Geschwister.

1. Wilhelm, geb. 23. Januar 1813, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. im 1. Dragoner-Reg. EH. Johann; im Dienste bei Sr. K. H. dem EH. Karl Ludwig; verm. 28. April 1851 mit
Amalie geb. RGräfin von Seilern und Aspang, geb. 9. Dec. 1826, StkrD.
Töchter: 1) Maria Augusta Walburga Josepha, geb. 25. März 1852.
2) Amalie Franzisca Maria Wilhelmine, geb. 21. Aug. 1853.
3) Josephine Elisabeth Marie Adalberte, geb. 8. Nov. 1854.
2. Walburga, geb. 1. Sept. 1815, verm. 21. Nov. 1836 mit Karl Frhrn von Welden-Groß-Laupheim zu Hürbel, k. bayer. Kämm., Major à la suite ꝛc.
3. Karl Friedrich, geb. 11. Sept. 1819, k. württemb. Rittmeister im 1. Reiter-Reg.
4. Elisabeth, geb. 11. Mai 1821, verm. mit Eduard Edlem Herrn von Mayr, Gutsbesitzer von Starzhausen.
5. Sophie, geb. 9. Juli 1822, verm. mit Karl Frhrn Reichlin von Meldegg auf Fellheim ꝛc.
6. Bernhard August, geb. 3. Sept. 1824, k. k. Rittmeister im 8. Dragoner-Reg. Erb-Großherzog von Toscana.
7. Anna Ludovica Josepha, geb. 2. Mai 1827.
8. Friederica Bernhardine, geb. 8. Mai 1829.

Vaters-Bruder.

Wilhelm, geb. 10. Januar 1794, Maltheser-Ordens-Ritter

Digitized by Google

und k. bayer. Major à la suite, verm. I) mit **Anna** geb. RFreiin von Hornstein-Wackerstein († 1835); II) mit Walburga geb. Brosser.

Großvaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Maximilian (geb. 10. Mai 1754, † 15. Nov. 1819, verm. mit Josepha geb. von Wadespan [†]).

Deren Sohn: Ferdinand, Besitzer der Herrschaft Furth in Nieder-Bayern, k. bayer. Rittmeister à la suite.

2. † Joseph Engelbert (geb. 28. Febr. 1758, † 1800, kurbayer. Kämm. und schwäb. Kreis-Major, verm. mit N. N. geb. Schilling [†]).

Deren Kinder: 1) Engelhard, k. württemberg. Revier-Förster.

2) Auguste.

Von der Horst.

[Evangel.-luth. — Preuß. Anerkennung des althergebrachten Freiherrenstandes der Familie 11. Mai 1844. — Wohnsitz: Hollwinkel. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 275 u. 276.]

I. Aeltere Linie, zu Hollwinkel und Ellerburg.

Freiherr: August Friedrich Karl Hermann Frhr von der Horst, geb. 17. Dec. 1780, folgte 1793 seinem Vater Friedrich Adolf August in dem Besitz der Güter; k. preuß. Regierungs-Präsident a. D., verm. 22. April 1804 mit Sophia Charlotte Dorothea geb. Freiin v. Hammerstein a. d. H. Equord (geb. 24. April 1786, † 20. Mai 1838).

Kinder: 1. Adolf August Ernst Ludwig, geb. 5. Oct. 1806, k. preuß. Landrath, verm. 5. Oct. 1830 mit Maria Josepha Isabella geb. Freiin v. Schmitz-Grollenburg, geb. 17. Januar 1808.

Kinder: 1) Charlotte Luise Josepha Johanna Therese, geb. 6. Juli 1831.

2) Isabella Sophia Charlotte Caroline, geb. 6. Sept. 1833.

3) Karl Moritz August Wilhelm Otto, geb. 30. Juni 1835, k. preuß. P.-Fähnrich im 1. Garde-Regiment zu Fuß.

Digitized by Google

4) Maximilian Heinrich August Friedrich Wilhelm Bodo, geb. 5. Oct. 1838.

2. Luise Friederike Wilhelmine Alexandrine Georgine Franzisca Charlotte, geb. 9. Sept. 1813, verm. mit dem Frhrn von dem Knesebeck, k. hannöv. Regierungs-Rath. [Hitzacker.]

3. August Friedrich Karl Wilhelm, geb. 7. Febr. 1816, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 15. Inf.-Reg., verm. 29. März 1853 mit

Henriette Emilie Charlotte Mathilde geb. Freiin von Schlotheim.

Sohn: . . . ., geb. 21. Sept. 1854 zu Wietersheim.

II. Jüngere Linie.

[Stifter: Georg Peter Wilhelm Alfred († 1805).]

Freiherr: Wilhelm Johann Heinrich Ludwig Frhr von der Horst, geb. 19. Oct. 1786, k. preuß. General-Lieut. a. D., verm. 14. Dec. 1837 mit Clotilde Friederike Auguste Sophie geb. Gräfin von Bernstorff, geb. 24. Febr. 1811.

Brüder.

1. Gieselbert Haro Adolf, geb. 9. Febr. 1791, k. preuß. Rittmeister a. D.

2. August Bernhard Wieprecht, geb. 11. Juli 1792, k. preuß. General-Lieut. a. D., verm. 18. Juni 1818 mit

Luise Ernestine Philippine geb. Freiin von Cornberg.

Kinder: 1) Alfred Bernhard Fedor, geb. 21. März 1819, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Garde-Reg. zu Fuß, verm 16. Mai 1850 mit

Marie Wilhelmine Aurelie Henriette geb. von Wickede. [Berlin.]

Sohn: Fedor, geb. 10. Febr. 1851.

2) Adelheid Helene Luise Judith, geb. 25. Febr. 1821, verm. mit Herrn von Gramatzki zu Tharau.

3) Hermann Wieprecht Bruno, geb. 30. März 1824, k. preuß. Lieut. im 33. Inf.-Reg.

4) Rudolf Balduin August Clamor, geb. 13. Oct. 1827, k. preuß. Lieut. im 18. Inf.-Reg.

5) Robert Richard Alfred, geb. 19. Dec. 1829.

6) Luise Auguste, geb. 23. April 1831.

7) Richard Wilhelm August, geb. 23. März 1833.

3. Ulrich Angelbert, geb. 16. Nov. 1793, k. preuß. General

Digitized by Google

a. D., verm. I) 1816 mit Wilhelmine Caroline Dorothea geb. von Linsingen; II) 1847 mit
Romana Josepha Seraphina geb. von Kurcewska.
Kinder 1r Ehe: 1) Wilhelm Georg Alfred, geb. 10. Dec. 1817, k. preuß. Rittmeister im 3. Husaren-Reg.
2) Cornelia Mathilde Antoinette, geb. 17. Oct. 1827.
4. Alfred Hermann, geb. 28. Febr. 1798, k. preuß. Major a. D., verm. 1839 mit
Jenni Maria Anna Ferdinande geb. Grasso.
Sohn: Wilhelm Philipp Alfred Ferdinand, geb. 26. März 1840.
5. Eberhard Busso, geb. 12. Dec. 1800, k. preuß. Oberst-Lieut. im 30. Inf.-Reg., verm. mit
Eva geb. Koch.
Kinder: 1) Alfred Wilhelm, geb. 20. Octbr. 1834, k. preuß. Lieut. im 30. Inf.-Reg.
2) Wilhelm Alfred, geb. 1. März 1836.
3) Eduard Wilhelm, geb. 26. Januar 1838.
4) Clotilde Clara, geb. 14. Sept. 1839.

Hövel.

[Kath. — Westphalen und Rheinlande. — Preuß. Bestätigung des Freiherrenstandes 27. Octbr. 1845. — Diese Familie gehörte zur weiland reichsunmittelbaren Ritterschaft am Rhein. — W.: von Roth und Silber viermal quer getheilt. Auf dem gekrönten Helm mit rothsilberner Decke erscheint ein offener, wie der Schild getheilter Flug. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 212 und 213.]

Freiherr: Friedrich Anton Johann Joseph Frhr v. Hövel, geb. 24. Juni 1797, Majorats-Besitzer und Herr zu Herbeck und Junkernthal, verm. 23. Aug. 1831 mit
Wilhelmine Hedwig geb. RFreiin von Lilien zu Borg und Lahr, geb. 27. April 1811.
Kinder: 1. Clemens Joseph, geb. 7. Aug. 1832.
2. Edmund Franz, geb. 25. Nov. 1833.
3. Wilhelmine Theodora, geb. 23. April 1835.
4. Christoph Werner, geb. 7. Mai 1841.

Geschwister.

1. Eleonore, geb. 15. April 1800.
2. Albertine, geb. 17. Mai 1803.

Digitized by Google

3. Sophie, geb. 12. April 1805, verm. 20. Mai 1828 mit Leopold Frhrn von Kanne auf Breidenhaupt; Witwe seit 18. März 1832.

4. August Werner, geb. 31. März 1807, k. preuß. Ober-Bergrath und Bergamts-Director zu Bochum, verm. 12. Febr. 1839 mit

Clementine, des † Wilhelm Frhrn von Syberg zu Eicks und der † Franziska geb. Freiin von Negri Tochter.

Kinder: 1) Wilhelmine, geb. 14. Mai 1840.
2) Maria, geb. 19. Juli 1841.
3) August Friedrich, geb. 24. Nov. 1842.
4) Johanna, geb. 14. Febr. 1844.
5) Wilhelm Franz, geb. 18. Sept. 1845.
6) Franz Ferdinand, geb. 29. April 1847.
7) Werner, geb. 6. Januar 1852.
8) Albertine, geb. 6. Mai 1853.
9) Alexander Dietrich, geb. 6. Sept. 1854.

5. Wilhelmine, geb. 10. Dec. 1810.

6. Joseph Romeo, geb. 5. Sept. 1812, Besitzer des Hauses Merlsheim.

7. Wilhelm Alexander, geb. 12. Januar 1817, k. preuß. Landrath des Kreises Ahrweiler in der Rheinprovinz, verm. 8. Sept. 1847 mit

Clementine geb. Freiin von Bourscheidt zu Rath.

Kinder: 1) Karl Wilhelm, geb. 16. Juni 1848.
2) Antonia Friederica, geb. 4. Januar 1850.
3) Friedrich, geb. 28. März 1852.
4) Isabella, geb. 28. April 1855.

Mutter.

Wilhelmine, geb. 14. Januar 1776, des † Friedrich Johann Frhrn von Ritz zu Etgendorf und Scheppen und der † Theodora Carolina geb. Freiin v. d. Bottlenberg-Schirp, StkrD., Tochter, verm. 14. Aug. 1796 mit dem Frhrn Friedrich Alexander Raphael Joseph (geb. 14. April 1766), Herrn zu Herbeck, Junkernthal, Dudenrodt, Portendieck und Enkingmühl, Burgmann zu Dülmen und k. preuß. Kammer-Präsidenten; Witwe seit 8. Novbr. 1826.

Digitized by Google

Hruby-Geleny.

[Erneuerung und Bestätigung des Adels- und Ritterstandes mit dem böhm. Incolat 16. Oct. 1787, Frhr. 24. März 1814. — Besitz: in Böhmen, Kr. Czaslau, die Herrschaft Petschkau (0,61 QM. mit 3891 Einw. in 16 Ortsch.) und Hranitz. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 186, und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 211 u. 212.]

Freiherr: Joseph Richard Frhr von Löwenherz-Hruby und Geleny, geb. 29. Januar 1776 (des 4. Sept. 1809 † Leopold Ritters von Hruby-Geleny Sohn), Herr auf Petschkau und Hranitz in Böhmen, k. k. Major in d. A., verm. 22. Aug. 1819 mit

Caroline, geb. 7. Oct. 1798, des Ernst Frhrn v. Wintzingerode zu Adelsborn und der Ludovica geb. Freiin von Steinmetz Tochter.

Kinder: 1. Clotilde Amalie, geb. 23. Mai 1820, verm. 18. Sept. 1847 mit Hermann Grafen von Sprinzenstein, Landesältestem des koseler Kreises ꝛc.

2. Natalie, geb. 7. März 1824, Ehren-Stiftsdame zu Brünn.

3. Theodor, geb. 4. Febr. 1826, k. k. Rittmeister im 8. Cuir.-Reg. Prinz Karl von Preußen.

4. Ludwina, geb. 10. Nov. 1834, Ehrendame des brünner adeligen Damenstifts.

5. Ottocar, geb. 14. Mai 1836.

Schwester.

M. Leopoldine, geb. 20. April 1787, verm. 4. April 1809 mit Georg Frhrn Skronsky von Butzow; Witwe seit 3. April 1815.

Hugo von Spitzemberg (s. Spitzemberg).

Humbracht.

[Kath. u. protest. — Oesterreich u. Preußen. — W.: in Roth ein mit dem Barte nach oben gekehrter, von der Pranke eines silbernen Löwen gehaltener, goldener Schlüssel. Aus dem gekrönten Helm wächst ein silberner Löwe, der einen gleichen Schlüssel in den Pranken hält, hervor. Helmdecken: roth und silbern.]

Digitized by Google

Dieses alte Geschlecht, welches ehedem zu Frankfurt a. M. ansässig und der dortigen altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg incorporirt war, stammt nach der gewöhnlichen Annahme aus Gau-Odernheim. Konrad Humbracht († 9. März 1451) von Gau-Odernheim, gewöhnlich Schiltweck genannt, wurde 1445 zum Abt der Benedictiner-Abtei St. Martin bei Sponheim gewählt; Simon H. von Gau-Odernheim erscheint als dreizehnter Burgmann zu Alzei und kommt in Speyer vor (Widder, III. pag. 25). In Folge der Unruhen, welche zu Anfange des vierzehnten Jahrhunderts in Speyer sowohl, wie fast in allen Städten Deutschlands die Zünfte gegen die Edlen Familien erhoben, verließen die Humbracht Speyer und zogen mit Martin nach Frankfurt a. M. Letzterer kommt hier in den Jahren 1362 bis 1390 urkundlich vor. Er wurde gewöhnlich nach seiner Besitzung »zum Schönstein« genannt und ist der Stammvater aller nachgefolgten Humbracht geworden. Sein Sohn Jeckel (Jacob, † 1420) erbaute 1417 mit Johann von Achstadt die St. Peterskirche in Frankfurt a. M. Jeckel's gleichnamiger Sohn war der Erste der Familie, der (durch seine Gemahlin geb. Timmel v. Appenheim) Mitglied der Ganerbschaft des altadeligen Hauses Alten-Limpurg wurde (1416), und Adolf Karl, ehemal. grhzgl. frankf. Kammerherr, dann Schöff und Senator (geb. 16. März 1753, † zu Rudolstadt 24. März 1837), der Letzte seines Stammes, der dieser Corporation angehörte.

Gegenwärtig blühen von dieser früher sehr zahlreichen Familie nur noch zwei jüngere Speciallinien, von denen die ältere in Oesterreich und Preußen, die jüngere aber nur in Oesterreich ansässig ist. Der gemeinschaftliche Stifter beider Linien war Johann Hieronymus (geb. 1652, † 1713), Schöff und Rath, verm. mit Margaretha Elisabetha geb. von Hünefeld. Derselbe hatte acht Kinder. Sein ältester Sohn, Adolf Karl, gründete eine Linie, welche mit Adolf Karl († 1837 zu Rudolstadt) wiedererloschen. Der zweite, Friedrich Maximilian (geb. 1689), ist der Stifter der blühenden älteren Speciallinie geworden, und von dem dritten Sohne, Hieronymus August (geb. 1690), stammt die jüngere Speciallinie ab. Zwei Söhne des Letzteren: Alexander August Christian und Gottfried Eitel Ludwig Hieronymus, wurden 1765 in den Reichsfreiherrenstand erhoben.

Mit der freiherrlichen Familie von Holzhausen besitzt

Digitized by Google

dieses Geschlecht zu gleichen Theilen das ehemals kurmainzische, nun freistadt-frankfurtische Kunkellehen Alt-Strahlenburg, bestehend aus dem sogenannten Wasserhofe c. p. in der Gemarkung Oberrad bei Frankfurt a. M. Der nachgenannte Frhr Ludwig Karl, k. k. Gubernial-Rath zu Innsbruck, ist derzeitiger Lehensträger desselben.

I. Aeltere Speciallinie.

Freiherr: Ludwig Karl Frhr v. Humbracht, geb. 6. April 1786, Senior der Familie, k. k. Gub.-Rath zu Innsbruck.

Brüder.

1. Friedrich Ernst, geb. 5. Juli 1788, k. k. pens. Accessist der Stempel-Gefällen-Direction, verm. mit N. N. († 11. Mai 1850 zu Gumpendorf).
   Tochter: Josepha, geb. 27. Nov. 1827.
2. Karl Sebastian Friedrich, geb. 11. Juni 1789, k. k. pens. Hauptmann. [Linz.]

Aeltern.

† Karl Georg Frhr von Humbracht (geb. 1743, † 1. Sept. 1816), k. k. pens. Major, verm. mit Josepha geb. Spreng Edler von St. Anna († 1811).

Vaters-Geschwister:

a) aus des Großvaters 1r Ehe:

1. † Anastasia Maria (geb. 1727, † 1728).
2. † Ludwig Hieronymus (geb. 1729, † 1737), k. preuß. Adjutant.
3. † Maria Eleonore (geb. 1730, † 1775), verm. mit Peter Anton Grafen von Grottenegg.
4. † Sophia Sibylla (geb. 1732, † 1733).

b) aus 2r Ehe:

5. † Maria Franzisca (geb. 1738, † in demselben Jahre).
6. † Friedrich Franz Siegbert (geb. 1739, † 1804, k. preuß. pens. Major der Cavalerie, verm. mit Johanna geb. von Oppen [†]).
   Deren Kinder: 1) † Angelica Franzisca (geb. 1780, † 27. April 1810), verm. 1798 mit dem k. preuß. Obersten Rudolf von Winterfeld.
   2) † Joseph Franz Ludwig Wilhelm (geb. 1783, † 1. Febr. 1850 zu Bielefeld, k. preuß. pens. Oberst, verm. mit Dorothea Luise geb. Stein).
   Deren Kinder: (1) Marie Luise Fanny.
   (2) Josephine Wilhelmine Elvira.

Digitized by Google

(3) Erneſtine Luiſe Malvine.
(4) Anton Emil Hermann, k. preuß. Hauptmann.

7. † Franziſca Friederike Maximiliane (geb. 1741, † 1825), Pröpſtin des adel. von cronſtett'ſchen evang. Damenſtifts.
8. † Marquard Reinhard Georg (geb. 1742, † 1762).
9. † Johann Maximilian Ludwig († als Lieut. in münſter. Dienſten).
10. † Angelica Nicoletta (geb. 1745, † 1746).

c) aus 3r Ehe:

11. † Joſeph Heinrich (geb. 1749, † 1780), quittirte als k. preuß. Hauptmann.
12. † Caſimir Ludwig Heinrich (geb. 1750, † 1816), k. preuß. penſ. Major.
13. † Antoinette Charlotte Polyxena (geb. 1752, † 1837), Stiftsdame.
14. † Wilhelm Karl Ludwig (geb. 1754, † 1764).
15. † Maria Margaretha (geb. 1755, † 31. März 1827).
16. † Hieronymus Maximilian (geb. 1757, † 1826), k. ruſſ. Inſpector der Proviant-Magazine zu Kowel in Volhynien.
17. † Wilhelmine Caroline (geb. 1759, † 1807), verm. 1795 mit Karl Friedrich Wilhelm von Lack, k. preuß. Major.
18. † Sophie Charlotte (geb. 1762, †), verm. mit dem RGrafen von Limpurg-Stirum.

Großältern.

† Friedrich Maximilian Frhr von Humbracht (geb. 1689, † 1764), Brigadier in genueſiſchen Dienſten, verm. I) 1725 mit Sophia Sibylla geb. Freiin zum Jungen, II) 1737 mit Franziſca Joſepha Antonie geb. von König, III) 1748 mit Clara Eliſabeth geb. v. König, Schweſter der Vorigen.

II. Jüngere Speciallinie.

[RFrhr. 1765]

RFreiherr: Damian Ludwig Karl Wilhelm RFrhr von Humbracht, geb. 28. Mai 1787, verm. mit
Apollonia geb. Klobuſſer. [Wien.]
Töchter: 1. † Maria. 2. † Erneſtine.
3. Friederike, geb. 1823.

Schweſtern.

1. † Maria Joſepha Anna Thereſia Hilaria (geb. 14. Januar 1786, † 19. Febr. 1838), verm. 21. Dec. 1811 mit Franz Karl Auguſt Anton RGrafen v. Zedtwitz († 1826),

Digitized by Google

Erb-, Grund- und Gerichtsherrn des aſcher Dominiums, Herrn auf Neuſchloß-Neuberg, k. k. Kämm. und Hauptmann.

2. Maria Johanna Roſalie Eleonore Antonie, geb. 15. Juli 1788.
3. Erneſtine Friederike Thereſia Antonie, geb. 29. Juni 1793.

Aeltern.

† Gottlieb Eitel Ludwig RFhr von Humbracht (geb. 29. Nov. 1780, † 4. Decbr. 1822), k. k. penſ. Feldmarſchall-Lieutenant, verm. mit Thereſe (†), des k. k. Feldmarſchall-Lieutenants Frhrn von Drechſel Tochter.

Vaters-Geſchwiſter.

1. † Sophie Charlotte (geb. 1716, † 1782), Pröpſtin des adel. von cronſtett'ſchen evang. Damenſtifts.
2. † Marie Joſepha (geb. 1718, † 1802), Stiftsdame.
3. † Johann Friedrich Auguſt (geb. 1719, † 1751), fürſtl. waldeck. Stallmeiſter.
4. † Philipp Friedrich (geb. 1721, † 1800), Oberſt in holl. Dienſten.
5. † Erneſtine Luiſe (geb. 1724, † 1806).
6. † Alexander Auguſt Chriſtian (geb. 1727, † 1775, k. k. Oberſt und Ritter des Maria-Thereſien-Ordens, verm. 1752 mit Eliſabetha geb. Wiedersperger von Wiedersperg, verwitweter Freifrau von Ehrenburg [† 1762]).
   Deren Töchter: 1) Johannette (geb. 1754), 2) Joſephe (geb. 1757); Beide jung geſtorben.
7. † Karl Wilhelm Chriſtian Friedrich (geb. 1729, † 1800), Hauptmann in holl. Dienſten.

Großältern.

† Hieronymus Auguſt RFhr von Humbracht (geb. 1690, † 1739 zu Arolſen), fürſtl. waldeck. Stallmeiſter, verm. 1712 mit Eliſabetha Magdalena geb. Oberzeller (†).

Vogt von und zu Hunoltſtein genannt Stein-Kallenfels.

[Reform. — Bayern, Württemberg und Baden. — Dieſe Familie gehörte zur reichsunmittelbaren Ritterſchaft der Cantone Mittel- und Nieder-Rhein; ihr gräfl. Zweig ſchreibt ſich ſeit 1818 »Hunolſtein«. — Beſchreibung des Wappens im 4. Jahrg. a. 1854, S. 256 u.

Digitized by Google

257, u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 222 u. 223; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Hunoltstein«.]

Merxheimer oder stein-kallenfels'sche Linie.

Freiherr: Karl Alexander August Frhr Vogt von und zu Hunoltstein genannt Stein-Kallenfels, geb. 1. Juli 1802, grhzgl. bad. Ober-Amtmann und Vorstand des Ober-Amts-Bezirks Kork bei Kehl, verm. 1840 mit

Johanna geb. Walter.

Kinder: 1. Marie Thecla, geb. 4. Juni 1841.

2. Otto, geb. 25. Oct. 1842.

3. Raimund, geb. 5. März 1845.

4. Wilhelmine, geb. 18. Juli 1848.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 30. Januar 1794, verm. 1817 mit dem k. württemb. Kammerh, GRath, Regier.-Präsidenten ꝛc. Franz RFrhrn von Linden; Witwe seit 1836.

2. Otto Friedrich Georg, geb. 1. Sept. 1804, Herr zu Niedernfels in Ober-Bayern, k. bayer. Kämm., General-Major und Brigadier der 4. Cavalerie-Brigade, verm. 21. Nov. 1843 mit

Agnes Marie, des k. großbritann. General-Commissairs W. Filder Tochter.

Töchter: 1) Marie Pauline Elisabeth, geb. 30. Oct. 1844.
2) Luise Anna, geb. 13. Sept. 1846.
3) Agnes Camilla Wilhelmine, geb. 17. Nov. 1848.

3. Elisabeth, geb. 5. Nov. 1806, StO. zu Oberstenfelden.

Aeltern.

† Christian Philipp Friedrich Frhr Vogt von und zu Hunoltstein (geb. 21. März 1753 zu Merrheim, † 1832), Herr zu Merrheim, Stein-Kallenfels, Dörrmoschel und Teschenmoschel, St. Julian und Abtweiler, Mitherr des Hochgerichts zu Kellenbach, hzgl. pfalz-zweibrücken'scher Kämm. und Landjägermeister, nachher k. württemb. Oberst-Jägermeister, verm. I) 20. Dec. 1778 mit Marie Christiane Luise, verwitw. Wild- und Rheingräfin zu Grumbach (geb. 1759), des Konrad Frhrn Firnhaber von Eberstein Tochter; II) 1792 mit Johanna, des Johann Christoph Pflugk Frhrn auf Ströhla, hzgl. württemberg. Geh.-Regierungsraths-Präsidenten und Hofrichters zu Tübingen, Tochter.

Digitized by Google

Großältern.

† Friedrich Christoph Karl Frhr Vogt von und zu Hunoltstein (geb. 4. Febr. 1726, † 1786), Herr zu Züsch und Merrheim, verm. mit Caroline Luise Sophie geb. von Bettendorf (geb. 9. Sept. 1730, † 1796).

Imbsen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[RFrhr. 3. Febr. 1721. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 281 u. 282, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 258 u. 259.]

Blühende weibliche Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 282).

Imsland.

[Als RRitter bestätigt 1. Dec. 1668, RFrhr. 12. Sept. 1689. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 213 u. 214; vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Imsland-Hocheneck«.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 283).

Jellačić de Buzim.

[Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 284 und 285; vergl. auch den Artikel »Jellačić de Buzim« im Taschenb. der gräfl. Häuser.]

Freiherr: Georg Frhr Jellačić de Buzim, geb. 25. Mai 1805 (des 1810 zu Agram † Frhrn Franz, k. k. Feldmarschall-Lieut. und Inhabers des 62. Linien-Inf.-Reg., Sohn), k. k. Kämm., General-Major und Brigadier in Croatien, verm. 19. Oct. 1845 mit

Hermine geb. RGräfin Christalnigg von und zu Gilliz-stein, geb. 5. Mai 1823, StkrD.

(Aus dieser Ehe leben zwei Kinder.)

Brüder.

1. Joseph, geb. 16. Oct. 1801 (s. Taschenb. d. gräfl. Häuser).

Digitized by Google

2. Anton, geb. 14. Mai 1807, k. k. Kämm., Gen.-Major und Brigadier, verm. 24. Febr. 1852 mit
Maria Theresia geb. Gräfin Lamberg zu Stein und Guttenberg, geb. 14. Mai 1826.
Sohn: Franz Joseph, geb. 28. April 1853 zu Gratz.

Jetzer.

[Frhr. 17. Mai 1815. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 212.]

Freiherr: August Frhr von Jetzer, geb. 9. Mai 1789 zu Wien, k. k. Feldmarschall-Lieutenant in d. A., verm. 2. April 1832 mit
Anna, geb. 18. Mai 1801 zu Wien, Tochter des k. k. Feldmarschall-Lieut. Laiml Ritters von Dedina und Witwe des k. k. Oberst-Lieutenants Fleschner. Ohne eigene Kinder adoptirte er als
Sohn: Eugen Frhrn von Fleschner-Jetzer, geb. 22. April 1826 zu Ofen, k. k. Hauptmann in d. A.

Jöchlinger von Jochenstein.

[Bestätigung des Adels und Prädicats nebst Wappenvermehrung 16. Mai 1590, Frhr. 20. Nov. 1634. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 188.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 286).

Jugenicz von Boldoghegy.

[Frhr. mit dem Prädicat »von Boldoghegy« 27. April 1813. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 190.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 286).

Juncker-Bigato.

[Kath. — Bayern u. Böhmen. — Adels- und Wappenbestätigung 1400, erneuerte Adelsbestätigung und Ritterstand mit dem Prädicat

Digitized by Google

»von Ober-Conreuth« 7. Sept. 1450, Wappenverbesserung 6. Aug. 1498, kurpfalz-bayer. Reichs-Vicar.-Frhr. 10. Juni 1745, böhm. Frhr. mit Vereinigung des Namens und Wappens von Bigato 16. März 1814. — Besitz: I) in Böhmen, a) im Kr. Pilsen: die Güter Schweißing u. Oschelin (0,49 QM. mit 1745 Einw. in 8 Ortschaften); b) im Kr. Ellbogen: die Güter Roggendorf und Schittüber (0,02 QM. mit 2754 Einw. in 4 Ortsch.); II) Holzheim in Bayern. — Ausführlichere geschichtl. Uebersicht und Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 190 u. ff.; vergl. auch die geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 286 u. 287.]

Freiherr: Clemens Wenzel Casimir Frhr von Juncker-Bigato zu Ober-Conreuth, geb. 2. Dec. 1794 (des 5. Januar 1821 † Frhrn Karl Anton Joseph Sohn), Herr auf Roggendorf und Schittüber, k. bayer. Kämm., verm. I) 25. März 1818 mit Amalia Josepha geb. Freiin v. Berger (geb. 1798, † 21. Febr. 1834); II) 1841 mit

Theresia geb. Allebrand. [Regensburg.]

Kinder 1r Ehe: 1. Karl Anton, geb. 17. Febr. 1819, Herr auf Schweißing und Oschelin, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 16. Dec. 1851 mit

Anna, des Christoph Frhrn Berger von Moosdorff und der Caroline geb. von Stetten Tochter.

Töchter: 1) Amalia Carolina, geb. 29. Oct. 1852.

2) Johanna, geb. . . . . .

2. Philippine Amalie, geb. 12. Juli 1822, verm. 21. Mai 1842 mit Wilhelm Frhrn von Franck auf Hohenkemnath; Witwe; wiederverm. 8. Februar 1848 mit Theodor Frhrn von Podewils, k. bayer. Oberlieut. im 2. Cuir.-Regim. [Landshut.]
3. Adelheid M. Josepha, geb. 18. Aug. 1823, verm. 21. Mai 1848 mit Oswald Wilhelm Ritter v. Wildenstein, Herrschafts-Besitzer im Egerlande und k. bayer. Kammerjunker.
4. Antonie, geb. 21. Sept. 1827.
5. Theodor, geb. 10. April 1831, k. k. Lieut. bei Fürst Thurn und Taxis Inf.-Reg. Nr. 50.

Geschwister.

1. Adelheid, geb. 1. Juli 1797, verm. 1831 mit Maximilian Joseph RGrafen von Kreith auf Gutteneck, k. bayer. Kämm. und Kreis- und Stadtgerichts-Director zu Straubing; Witwe seit 16. März 1848.

Digitized by Google

2. Sigmund, geb. 25. Febr. 1799; Herr auf Holzheim u. Spindelhof im Nordgau, k. bayer. Kämm., Rittmeister à la suite und Landwehr-Oberst, verm. I) 1821 mit Amalia geb. von Rüben aus Mecklenburg († 20. Dec. 1844); II) 21. Mai 1852 mit
Carolina geb. Bürgl.

Kinder 1r Ehe: 1) Clemens Wenzeslaus, geb. 2. Juni 1822, k. k. Oberlieut. im 57. Inf.-Regiment Fürst Jablonowski.
2) Philippine, geb. 19. Aug. 1823.
3) Aloys, geb. 13. Dec. 1826, k. bayer. Oberlieut. im 10. Inf.-Reg.
4) Maximilian, geb. 6. Februar 1828, k. bayer. Lieut. im 4. Inf.-Reg.
5) Sigmund, geb. 10. Sept. 1829, k. bayer. Oberlieut. im 2. Artillerie-Reg. Lüders.
6) Adelheid, geb. 6. März 1832.
7) Hermann, geb. 1834, k. bayer. Cadet im 10. Inf.-Regiment.
8) Otto, geb. 1838.

Juritsch zum Strugg.

[Adelsbestätigung und Ritterstand 9. Juli 1569, Frhr. 4. Mai 1634. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 193 u. ff.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 288 und 289).

Kaiserstein.

[Wappen- und Adelsbrief 16. Aug. 1542, RRitter 12. Aug. 1629, aufgenommen in das nieder-österr. ständische Consortium 1631, Frhr. mit Wappenvermehrung 9. Sept. 1665. — Die böhmische Linie ist erloschen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 218 u. ff.]

I. Aeltere kärnthener Linie.

Freiherr: Franz Frhr von Kaiserstein, geb. 21. Juli 1795 (des 16. Juli 1830 † Frhrn Franz Joseph, k. k. Kämm. und nieder-österr. Reg.-Raths, Sohn), Herr der Herrschaften

Digitized by Google

Starkstadt, königgrätzer Kreises in Böhmen, Teutschach in Kärnthen und Sooß in Nieder-Oesterreich, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 4. Febr. 1822 mit

M. Leopoldine geb. RFreiin von Bartenstein, geb. 30. Oct. 1800, Herrin der Herrschaft Raabs in Nieder-Oesterreich und StkrD.

Kinder: 1. Primitive, geb. 24. Januar 1823, verm. 1844 mit Ludwig Frhrn von Villa-Secca-Navarro d'Andrade.

2. Karl, geb. 26. April 1824, verm. 4. Febr. 1850 mit

Maria geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 6. Decbr. 1833, StkrD.

II. Jüngere kärnthener Linie.

[Im Mannesstamme erloschen. Es lebt dermalen nur noch nachstehende Tochter des † Frhrn Johann Nepomuk und der † Maria Elisabeth geb. Freiin v. Herbert (geb. 26. Oct. 1764, verm. 4. Mai 1788, † 6. Sept. 1823.]

Franzisca, geb. 1790, verm. 1819 mit Joseph Daublebsky Frhrn von Sterneck und Ehrenstein, k. k. GRath, Appellations-Gerichts-Präsidenten und Landes-Hauptmann von Kärnthen, zu Klagenfurt; Witwe seit 3. Mai 1848.

Kakonyi de eadem et Tsipp.

[Geadelt mit dem Prädicat »von Tsipp und Kakony« 1609, österr. Frhr. 19. Juli 1826, ungar. Frhr. 4. Aug. 1847. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 195.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 290).

Kalchberg.

[Oesterr. Frhr. 6. Juni 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 290 u. 291.]

Freiherr: Wilhelm Frhr von Kalchberg, geb. 6. Januar 1807 (des 27. August 1840 † Aloys von Kalchberg, k. k. Postmeisters zu Gratz, Sohn), k. k. Hauptmann und Schloßberg-Commandant zu Gratz.

Digitized by Google

Kalkhof.

[Oesterreich und Baden. — RFrhr. 21. August 1794. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 292.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 292).

Karg von Bebenburg.

[Kath. — Oesterreich und Bayern. — Wappenbrief 14. Juni 1594, RAdel 17. Juni 1615, bestät. mit dem Prädicat »von Beben-(Beiben-)burg« 21. Nov. 1621, erneuerte Bestätigung und RRitter 11. Aug. 1709, RFrhr. 1731. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 196 u. 197.]

I. Die ältere, fränkische Linie.

RFreiherr: † Ludwig RFrhr Karg von Bebenburg (geb. 6. Januar 1796, † 9. Mai 1848 bei Ponte Priula in Italien [des 15. Dec. 1797 † RFrhrn Ferdinand Friedrich Sohn], k. k. Oberst-Lieut. im 47. Inf.-Regim. RGraf Kinsky).

Dessen Witwe:

Clementine, geb. 6. Aug. 1801, des † Franz RGrafen von Liechtenberg und der † Franzisca geb. von Freydanck Tochter, verm. 25. Januar 1831.

Dessen Söhne: 1. Ludwig, geb. 22. Febr. 1832, k. k. Oberlieut. im 55. Inf.-Reg. Frhr von Bianchi.

2. Emil, geb. 24. Nov. 1834, k. k. Oberlieut. im 27. Inf.-Reg. König Leopold der Belgier.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Bernhard (geb. 26. Juli 1744, † 22. Juli 1831, fürstl. bamberg. GRath und Kämm., verm. 30. Aug. 1773 mit M. Franzisca geb. von Oberkamp [geb. 7. Mai 1753, † 13. Nov. 1779]).

Deren Sohn: Joseph Georg, geb. 4. Oct. 1776, k. bayer. Oberst-Lieutenant.

2. † Karl (geb. 25. April 1756, † 8. Juni 1835, k. bayer. Kämm. und Major, verm. I) 9. Juni 1777 mit Albertine geb. Freiin von und zu Egloffstein [geb. 15. Sept. 1757, † 12. Juni 1810]; II) 7. Mai 1819 mit Friederica geb. Freiin Eichler von Auritz [geb. 1764, † 24. Dec. 1828]).

Digitized by Google

Dessen Sohn 1r Ehe: Joseph Philipp, geb. 19. Juni 1782, k. k. Wasserbau-Material-Verwalter zu Wien, verm. 3. Aug. 1806 mit

Marie Theresia geb. RFreiin Karg von Bebenburg, geb. 15. Sept. 1781 (s. II. Linie).

Tochter: Marie, geb. 20. Juli 1821.

II. Die jüngere, bayer.-österr. Linie.

[Abstammung s. im 5. Jahrg. a. 1855, S. 293.]

1. Die bayerische Speciallinie.

RFreiherr: Clemens RFrhr Karg von Bebenburg, geb. 28. Sept. 1821, Gutsbesitzer zu Hochdorf, k. bayer. Kammerjunker und Stadtgerichts-Assessor.

Geschwister.

1. Anna, geb. 10. Dec. 1825, verm. 3. Januar 1849 mit Clemens RGrafen Holnstein aus Bayern, k. bayer. Oberlieutenant im 4. Inf.-Reg. vacant RFrhr v. Gumppenberg.
2. Franz, geb. 7. Dec. 1828, k. bayer. Artillerie-Lieut.
3. Joseph, geb. 30. Mai 1833, k. k. Lieut. bei Kaiser Franz Joseph Dragonern Nr. 3.
4. Marie, geb. 9. Febr. 1837.
5. Amanda, geb. 4. Nov. 1839.

Mutter.

Luise geb. v. Paur zu Wasserburg, Lebendorf u. Hofring, geb. 28. April 1799, verm. 12. Oct. 1820 mit dem RFrhrn Theodor Marquard (geb. 27. Juni 1799), k. bayer. Kämm. und Polizei-Director zu München; Witwe seit 12. Juli 1846.

2. Die österreichische Speciallinie.

RFreiherr: Franz de Paula RFrhr Karg v. Bebenburg, geb. 28. Juli 1784 (des 8. Mai 1808 † RFrhrn Franz Xaver Sohn), k. k. Appellations-Gerichts-Rath zu Prag, verm. 3. Juli 1808 mit

Caroline del Caretto, Gräfin von Millesimo, geb. 26. Febr. 1787.

Kinder: 1. Franz Xaver, geb. 27. April 1809.

2. Caroline, geb. 21. März 1810, verm. 1843 mit Ernst Frhrn von Locella, k. k. Gubernial-Rath; Witwe seit 1. Januar 1849.

Digitized by Google

3. Anna, geb. 20. Nov. 1820.
4. Johann, geb. 30. April 1827.

Geschwister.

1. M. Theresia, geb. 15. Sept. 1781, verm. 3. Aug. 1806 mit Joseph Philipp RFhrn Karg v. Bebenburg (s. 1. Linie).
2. Luise, geb. 16. Januar 1783, St.-Dame zu München.
3. Anna, geb. 28. Aug. 1785, verm. mit Wilhelm Frhrn von Nefzern, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.
4. Johann Nepomuk, geb. 3. April 1790, k. k. Statthalterei-Rath, verm. 11. Nov. 1821 mit

Kitty geb. Miß Richartson, geb. 7. Oct. 1798.

Söhne: 1) Johann, geb. 30. Dec. 1822, k. k. Oberlieut. im 1. Cuir.-Reg. Kaiser Franz Joseph.
2) Georg, geb. 18. Sept. 1825, k. k. Oberlieut. im 1. Cuir.-Reg. Kaiser Franz Joseph.
3) Heinrich, geb. 26. Oct. 1831, k. k. Oberlieut. im 3. Uhlanen-Reg. EH. Karl.

Keller.

[Beschreibung des Wappens im 5. Jahrgang auf 1855, S. 295, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 270 u. 271; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Keller«.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 295 u. 296).

Kellersperg.

[Wappenbrief 12. März 1567, geadelt 21. Febr. 1625, Ritter 22. Januar 1666, Frhr. 9. Aug. 1728 (Diplom vom Kaiser Karl VI.), Bestätigung nebst Wappenvermehrung 1. April 1779. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 236.]

Freiherr: Joseph Frhr von Kellersperg, geb. 24. April 1792 (des 8. April 1842 † Frhrn Ernst Sohn), Herr der Majorats-Herrschaften Frauheim, Groß-Söding, Altenburg und Pichling in Steiermark, k. k. Kreis-Commissair in Pension, verm. 24. April 1821 mit

Anna geb. Edlen v. Warnhausen, geb. 20. Januar 1797.

Kinder: 1. Ernst Leopold, geb. 28. Febr. 1822, k. k. Comitats-Vorstand zu Fiume.

Digitized by Google

2. Theresia, geb. 10. März 1826, verm. mit Olivier Grafen von Busseul.

Geschwister.

1. Marie, geb. 22. Febr. 1801, StD. zu Grätz.
2. Lorenz, geb. 17. Sept. 1802, Präsident des k. k. Landesgerichts zu Innsbruck, verm. 14. Mai 1833 mit Elvira geb. Turrati de Forneri (geb. 27. Juli 1812, † 10. April 1844).

Kinder: 1) Alexander, geb. 8. März 1834.
2) Clelia Emilie, geb. 8. April 1840.
3) Laura Maria, geb. 7. Aug. 1842.

Kellner von Köllenstein.

[Kath. — Oesterreich. — Frhr. 22. Juni 1853. — W.: quadrirt; 1 in Roth ein nach der rechten Seite fortschreitender, aufgerichteter, goldener Löwe mit ausgeschlagener, rother Zunge und über sich gezücktem, blanken Schwerte mit goldenem Griffe in der rechten Vorderpranke; 2 und 3 von Gold und Schwarz sechsmal senkrecht gestreift, darin erscheint schwebend ein fünfzinniger, silberner Thurm mit verschlossenem Thore und zwei Fenstern neben einander; 4 in Blau wächst aus einem aus dem Fußrande sich erhebenden, grünen Hügel ein Weinstock mit vier Trauben, an jeder Seite zwei, hervor. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rechts rothgoldener, links blausilberner Decke trägt vier Straußenfedern, eine rothe, goldene, silberne und blaue. Schildhalter: zwei aufgerichtete, einwärts gekehrte, goldene Löwen mit ausgeschlagener, rother Zunge. Devise: „Constanter".]

Freiherr: Friedrich Frhr Kellner von Köllenstein, geb. 1802 (des Johann Christoph Kellner von Köllenstein aus dem Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen und der Josepha geb. Troyer von Aufkirchen aus Fiume Sohn), k. k. wirkl. GRath, Feldmarschall-Lieut. und General-Adjutant Sr. M. des Kaisers, verm. mit

Elisabeth geb. von Skerbinek.

Kinder: 1. Friedrich, geb. 1834, k. k. Rittmeister bei Graf Clam-Gallas Uhlanen Nr. 10.
2. Anna, geb. 1837.
3. Karl, geb. 1838, k. k. Lieut. im Pionnier-Corps.
4. Hermine, geb. 1840.

Digitized by Google

Geschwister.

1. † Karl (geb. 1805, † 1849), k. k. Oberst-Lieutenant bei Deutschmeister-Infanterie Nr. 4. **Dessen Witwe:** Maria geb. Gräfin Giusti-Giardino.
   Dessen Tochter: Marianna, geb. 1845.
2. Maria Theresia, geb. 1807, verm. mit Anton Obermüller, k. k. Obersten und Platz-Commandanten zu Linz.

Ketelhodt.

[Luth. — Schwarzburg-Rudolstadt. — W.: in Silber drei (2, 1) orientalische, schwarze Mützen. Auf dem gekrönten Helme mit schwarzsilberner Decke erhebt sich ein armloser, geharnischter Mann, welcher mit einer solchen Mütze bedeckt ist und einen Knebelbart trägt.]

Diese alte stiftsmäßige und freiherrliche Familie stammt ursprünglich aus dem zwischen der Elbe und Spree gelegenen Gaue Nesen und führte ehedem den Namen »Kesselhuth«, auch »Kettelhodt«. Sie verbreitete sich von hier nach Westphalen, Mecklenburg, Hannover, nach dem Rheinstrom, Sachsen, der Grafschaft Mansfeld und nach Schwarzburg-Rudolstadt aus. Schmid's histor.-genealogischer Stammbaum derselben umfaßt den Zeitraum von 1069 bis 1769 und ist mit vieler Genauigkeit ausgearbeitet. Durch die Vermählung mit der Ganerbtochter Elisabetha geb. Freiin v. Humbracht erlangte 1798 ein Abkömmling der schwarzburg-rudolstädtischen Linie, Karl Ulrich (geb. 1773, † 1832), Aufnahme unter die altadelige Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M.

Freiherr: Ludwig Karl Gustav Frhr v. Ketelhodt, geb. 14. Nov. 1799, fürstl. schwarzburg. Geh.-Kammerrath, Kammerherr und Erbschenk der gefürsteten Grafschaft Henneberg, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M.

Geschwister.

1. Caroline Friederike Pauline, geb. 15. August 1801, verm. mit August Ludwig Frhrn von Ketelhodt, fürstl. schwarzb. Ober-Hofmeister und k. k. österr. Kämmerer.
2. Katharina, geb. 14. Mai 1806, verm. mit August Theobald von Schönfeld, fürstl. schwarzburg. Kammerherrn und Ober-Forstmeister.

Digitized by Google

3. Karl Gerd Oscar, geb. 21. Octbr. 1810, k. k. Rittmeister in d. A., Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg.
4. Günther Wilhelm Ulrich, geb. 10. Januar 1813, fürstl. schwarzb. Ober-Appellations-Gerichts-Rath, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg.

Aeltern.

† Karl Ulrich Frhr von Ketelhodt (geb. 30. März 1773, † 7. Nov. 1832), fürstl. schwarzb. Kammerherr und Ober-Jägermeister, verm. im Mai 1798 mit Charlotte Elisabetha (geb. 26. März 1780, † 28. Dec. 1851), des Adolf Karl Frhrn von Humbracht, Schöffen und Senators zu Frankfurt a. M., und der Maria Salome geb. Freiin von Günderode Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. † Friedrich Karl Bredebehr (geb. und † 1764).
2. † Karl (geb. und † 1765).
3. Friedrich Wilhelm, geb. 24. Febr. 1766.
4. Ludwig Ferdinand, geb. 16. Aug. 1767, Canonicus des hohen Stifts zu Gandersheim.
5. Sophia Henriette, geb. 22. Oct. 1768, Conventualin zu Dobbertin.
6. Friederike Caroline, geb. 24. Juni 1770, Conventualin zu Malchow.
7. Theresia Christiana Friederike, geb. 28. März 1775, Conventualin des adeligen Stifts zu Ribnitz (Mecklenburg).

Großältern.

† Karl Gerd von Ketelhodt (geb. 3. October 1738, †), fürstl. schwarzb.-rudolstädt. GRath, Kanzler und Consistorial-Präsident, verm. 21. April 1763 mit Auguste Friederike (geb. 28. März 1741, †), des Karl August Frhrn Bachov von Echt auf Schlettwein, fürstl. schwarzburg. GRaths, und der Friederike Luise geb. von und aus Naundorff Tochter.

Großvaters-Geschwister.

1. † Christina Sophia auf Schwarzenau (geb. 14. Oct. 1730, † 4. Januar 1769), verm. 8. Dec. 1761 mit Friedrich August Frhrn von Kotzau, fürstl. brandenb. GRath und Ober-Jägermeister, auch Erbschenken der Burggrafschaft Nürnberg.
2. † Friederike Luise (geb. 1731, † 1732).
3. † Ulrica (geb. [illegible] † 1733).

Digitized by Google

4. † Friedrich August (geb. 1734, † 1735).
5. † Wilhelmine (geb. 1735, † 1768).
6. † Johann Georg (geb. 1736, † 1737).
7. † Ludwig (geb. 1739, † 1762 zu Batavia), erst württemb. Lieut., nachher in holl. Kriegsdiensten.
8. † Ernst (geb. 1741, † 1756).
9. † Henriette (geb. 1743, †).
10. † Johann Friedrich (geb. 26. April 1744, †), fürstlich schwarzburg. Capitain, Kammerherr und Reise-Stallmeister, verm. I) 9. Januar 1770 mit Friederike Bernhardine [geb. 24. Sept. 1747, † im Dec. 1777], des Heinrich von Sommer und der Johanne Luise geb. von Jobin Tochter; II) 1787 mit Friederike Elisabetha Lucia geb. v. Beulwitz; III) 1792 mit Luise Caroline Wilhelmine Henriette Charlotte [geb. 1762, †], des Ludwig Casimir von Humbracht, Hauptmanns, und der Amalie Hedmar geb. von Monsbruch Tochter).

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) † Ludwig Friedrich (geb. 1772, † 1773).

2) Ludwig Karl Christian, geb. 24. Febr. 1775.

3) † Luise Caroline Henriette (geb. 3. Juni 1776, † 3. April 1854), verm. 27. März 1796 mit Friedrich Justinian Frhrn von Günderode, grhzgl. hess. ersten Kammerherrn und Ober-Appellations-Gerichts-Präsidenten.

4) † Friederike Wilhelmine (geb. 27. Dec. 1777, † 4. Nov. 1823), verm. 15. Juni 1796 mit Friedrich Maximilian Frhrn von Günderode, Schöffen und Stadtschultheißen zu Frankfurt a. M.

Ur-Großältern.

† Christian Ulrich von Ketelhodt (geb. 5. Aug. 1701, † 9. März 1769), Herr auf Lamphe, Lichstädt, schwarzb.-rudolst. GRath, Kanzler und Consistorial-Präsident, Erbschenk der gefürsteten Grafschaft Henneberg, verm. 25. Nov. 1729 mit Maria Katharina (geb. 20. Juli 1703, †), des Georg Ulrich von Beulwitz auf Eichicht und der Martha Katharina geb. von Brandenstein a. d. H. Oppurg Tochter.

Keyserlingk.

[Luth. — Preußen und Kurland. — W.: in Silber wächst auf grünem Boden ein natürlicher Palmbaum hervor. Freiherrenkrone. Aus dem gekrönten Helme mit grünsilberner Decke gehen drei grüne

Digitized by Google

Palmzweige hervor, von denen sich einer rechts, die beiden andern links neigen. Schildhalter: zwei goldene Löwen.]

Dieses Geschlecht stammt aus der Grafschaft Tecklenburg, wo es zu den Burgmannen des Schlosses Tekeneborg gehörte. Der erste bekannte Ahnherr desselben, Ritter Johann de Keselinc, erscheint in Urkunden aus den Jahren 1226 bis 1237. Er war zu seiner Zeit ein einflußreicher Mann; denn im Jahre 1231 verbürgte er mit elf andern tecklenburger Rittern den Frieden zu Glandorf zwischen den tecklenburger und ravensberger Grafen und im Jahre 1236 wird er als Dritter unter den 24 tecklenburger Rittern genannt, welche bei der zu Osnabrück aufgeschworenen Urfehde zwischen dem tecklenburger Grafen Otto und dem Bischof von Osnabrück erklärten, eine Strafe von 2000 Mark zahlen zu wollen, wenn ihr Graf den hier vermittelten Frieden nicht halten sollte. Ferner verdienen genannt zu werden: Ritter Goswin (1242—1278), Ritter Hermann (1271—1294), Ritter Johann (1283), Ritter Hermann (1284—1305), Knappe Johann, Burgvogt der Tekeneborg (1303—1348) — die ihren Grafen als treue Kriegsgefährten folgten. Im vierzehnten Jahrhundert wandte sich ein Zweig der Familie nach der Grafschaft Ravensberg und von dort nach Kurland. So wird Ritter Hermann Keserlingk (1492—1524) unter der tapfern Schaar geharnischter Reiter gefunden, welche der Herren-Meister Walter von Plettenberg am 13. September 1502 in der Schlacht bei Pleskow führte, und die dreimal, mit dem Schwerte sich Bahn brechend, die eng geschlossenen Glieder der Feinde zersprengte und erst mit einbrechender Nacht ihre blutige Arbeit endete. Walter von Plettenberg erkämpfte an diesem Tage mit einem Opfer von 400 Mann den denkwürdigsten und größten Sieg des Deutschen Ordens, der einen fünfzigjährigen Frieden zur Folge hatte. Der genannte Ritter Hermann Keserlingk war der Stammvater der heutigen Grafen und Freiherren von Keyserlingk. Sein älterer Sohn, Johann, gründete die okter und der jüngere, Heinrich, die usecker Hauptlinie. Zu der ersteren gehören die Freiherren von Keyserlingk-Blankenau und sämmtliche gräfliche Linien; zu der letztern die Freiherren von Keyserlingk-Warwen, die Freiherren von Keyserlingk-Gewetzin und die Freiherren von Keyserlingk-Funkenhof.

Als der Herren-Meister Gotthard von Kettler aus einem Theile seiner Ordenslande für sich und seine Nachkommen,

Digitized by Google

unter Oberlehensherrschaft des Königreichs Polen, ein Herzogthum gründete, gewann er und die Krone Polen die Zustimmung des mächtigen Adels nur dadurch, daß diesem in den pactis subjectionis vom Könige Sigismund August von Polen mehrere Privilegien ertheilt wurden, in welchen es im Artikel 9 wörtlich heißt: »Der eingesessene Adel erhält alle Freiheiten und Vorrechte, die die polnischen Barone genießen, gleich den preußischen«. Um nun festzusetzen, wer zum eingesessenen Adel zu rechnen sei, wurde 1618 auf dem Landtage zu Mitau eine Ritterbank (Rittergericht) eingesetzt, welche die Ansprüche eines jeden Geschlechts prüfen sollte, und deren Aussprüche Gesetzeskraft erhielten. Vor diese Ritterbank stellte sich am 30. Juli 1631 Johann von Keyserlingk. Er berief sich auf das Notorium, und ohne weitere Beweise von ihm zu verlangen, ward er sowohl wie sein Geschlecht in die erste Classe des Adels verzeichnet, mithin wurden ihm und Allen seines Stammes die Freiheiten und Rechte der Barone zuerkannt. Dieselben Privilegien erhielt die Familie bei ihrer späteren Uebersiedelung nach Preußen und Rußland, auch von diesen Regierungen bestätigt. Preußischerseits geschah dies in Allerhöchsten Confirmations-Diplomen vom 31. März 1787, welche das Majorat, die Grafschaft Rautenburg, und das Fräuleinstift zu Blankenau betreffen; ferner in einer Cabinets-Ordre vom 30. November 1844 und in einem Ministerial-Erlaß vom 21. August 1854. Russischerseits erfolgte die Anerkennung mittelst Ukases des Heraldie-Departements vom 21. Septbr. 1853 (Nr. 6329), auf Grund der am 11. Juni 1852 von Sr. M. dem Kaiser Nicolaus I. bestätigten Meinung des Reichsraths.

Eine große Anzahl tapferer Krieger, kluger Diplomaten, einsichtsvoller Staats- und anderer ausgezeichneter Männer, deren Namen in der Geschichte Kurland's, Polen's, Rußland's, Preußen's ꝛc. glänzen, sind aus diesem Geschlechte hervorgegangen, Männer, deren ruhmvolles Andenken die Annalen der Academie der Wissenschaften zu St. Petersburg, zu Berlin, zu Königsberg in Preußen und vieler anderer gelehrter Gesellschaften der Nachwelt erhalten und überliefert haben *). Die Gesammtfamilie Keyserlingk besitzt in

*) Genauere Nachrichten über dieses Geschlecht geben die 1853 in Berlin erschienenen »Stammtafeln, Nachrichten und Urkunde von dem Geschlechte derer von Keyserlingk«.

Digitized by Google

Kurland 16 Güter (circa 10½ QM.), in Preußen eine Grafschaft und 10 Güter (circa 7 QM.), in Litthauen 1 Gut (von über 1 QM.) und in Esthland die bedeutende Herrschaft Raykull (von über 2 QM.).

Die vier blühenden freiherrlichen Linien folgen hier nachstehend, über die gräflichen giebt das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu die genauesten Nachweise.

I. Linie, zu Blankenau in Ostpreußen.

Freiherr: † Heinrich Diedrich Christoph Frhr von Keyserlingk (geb. 1. Januar 1769, blieb 10. Oct. 1813 bei der Belagerung von Danzig, Curator des k. preuß. priv. freiherrlich von keyserlingk'schen Fräuleinstifts zu Blankenau, k. preuß. Hauptmann, verm. 28. Juni 1803 mit Jeannette Friederike Wilhelmine Cornelie Ulrike [geb. 10. März 1785, † 19. März 1841 zu Gielgudyszki], des Christian Heinrich Albrecht von Bodeck, Erbherrn auf Wiese, Marwitz, Hirschfeld, Hansdorf, Falkenhorst und Münsterberg, und der Jeannette Friederike geb. von Pogwisch Tochter).

Deren Kinder: 1. † Hermann Heinrich Albrecht (geb. 15. April 1804 zu Blankenau, † 25. Juli 1831), k. preuß. Lieut. im 1. Inf.-Reg.

2. Elise Luise Henriette, geb. 18. Sept. 1808 zu Blankenau, verm. 15. Mai 1834 zu Königsberg in Preußen mit Gustav Heinrich Frhrn von Keudell, Erbherrn der Herrschaft Gielgudyszki und Herrn der Stadt Czacki im Königreich Polen.

3. Heinrich Adalbert Johann, geb. 24. April 1814 zu Blankenau, k. preuß. Hauptmann im 2. Garde-Reg. zu Fuß, Curator des blankenauischen Damenstifts, verm. 3. Nov. 1838 mit

Ida Concordia Theodora, geb. 21. Sept. 1820, des Obersten und Garnison-Repräsentanten der Residenz Berlin Friedrich Simon Henniges Tochter.

4. † Ludwig Rudolf Diedrich (geb. 24. April 1814 zu Blankenau, † 25. Febr. 1852, k. preuß. Hauptmann im Kaiser Alexander Grenadier-Regiment). **Dessen Witwe:**

Emma Charlotte Caroline Eduardine, geb. 24. Sept. 1818, des Georg von Arenstorff, Majoratsherrn auf Bochin und Erbherrn auf Krümmel in Mecklenburg, Tochter, verm. 31. Mai 1841.

Digitized by Google

II. Linie, zu Warwen in Kurland.

Freiherr: † Franz Friedrich Gotthard Frhr von Keyserlingk (geb. 12. Sept. 1762, † 17. Aug. 1844 zu Warwen, Majoratsherr auf Warwen, Lahnen, Lexten, Rassuten und Dannenhof in Kurland), k. preuß. Hauptmann a. D.

Dessen Witwe:

Friederike, des k. preuß. General-Arztes Frick Tochter, verm. 1796.

Dessen Kinder: 1. Wilhelm Johann Franz, geb. 5. April 1797, Erbherr auf Warwen, Lahnen, Lexten, Rassuten und Dannenhof, verm. im Dec. 1818 mit

Katharina geb. von Bordelius.

Kinder: 1) Sophie Friederike Philippine, geb. 9. Sept. 1819, verm. 1836 mit Serghey Frhrn von Stempel, kaiserl. russ. Assessor des Ober-Hauptmanns-Gerichts zu Jacobstadt in Kurland.

2) Fedor Emil Otto Franz, geb. 27. April 1822.

3) Hermann Ulrich Alfred, geb. 27. Sept. 1832.

4) Nicolaus Robert, geb. 13. Febr. 1835.

2. Jeannette Auguste Franzisca Therese, geb. 3. Juli 1799, Stiftsdame zu Blankenau.
3. Laura Charlotte, geb. 28. Dec. 1802.
4. Luise Friederike, geb. 14. Aug. 1807, verm. 15. Juli 1828 mit Hermann von Bordelius, Erbherrn auf Schloßhof, Baechhof und Sackenhof in Kurland.
5. Nanny Elisabeth, geb. 10. Febr. 1809.
6. Julie Dorothee, geb. 19. Aug. 1812.

III. Linie, zu Gewetzin in Mecklenburg.

Freiherr: † Wedig Christoph Frhr von Keyserlingk (geb. 4. Mai 1722 zu Sponholz, † 30. März 1803 zu Golmütz, Erbherr auf Gewetzin in Mecklenburg, k. k. Kammerherr, kurfürstl. sächs. Oberst und Commandeur des Chev.-lég.-Reg. Herzog Karl von Kurland, verm. 17. Juli 1770 mit Julianne Ernestine Eleonore [geb. 13. Oct. 1740, † 25. Juni 1768], des Ernst Ludwig von Kiesewetter und der Julianne geb. von Hohberg Tochter).

Deren Kinder: 1. † Ernst August Christoph (geb. 11. Mai 1771 zu Görlitz, † 2. Juli 1824, k. sächs. Rittmeister a. D., verm. 11. April 1805 mit Johanna Dorothea geb. von

Digitized by Google

Rabenau [† 6. Mai 1808], Erbin der Güter Repten und Betschau bei Calau in der Mark Brandenburg).

Deren Tochter: Wilhelmine Auguste Christine, geb. 21. Juli 1806, verm. 9. Octbr. 1827 mit Eduard Friedrich Heinrich Frhrn von Seckendorff-Gudent, k. preuß. Kammerherrn, Erbherrn auf Hirschfelde bei Meißen; Witwe seit 24. Oct. 1843.

2. † Johanna Charlotte Eleonore (geb. 6. Aug. 1773 zu Görlitz, † 11. Nov. 1849 zu Dresden), verm. im Juli 1798 mit dem k. preuß. Lieut. a. D. Daniel Heinrich von Brömbsen.

3. † Adolf Ludwig (geb. 25. Juli 1783 zu Budissen, † 6. Novbr. 1831 zu Minden, k. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Charlotte geb. Schultz a. d. H. Gnömnik bei Meißen, verm. 1810.

Dessen Söhne: 1) Hugo Ludwig Wedig, geb. 25. Aug. 1812 zu Lieberose, k. preuß. Hauptmann im 8. Inf.-(Leib-) Reg.

2) Rudolf Ernst Günther, geb. 5. Oct. 1814 zu Dresden, k. preuß. Lieut. a. D.

3) Albin Friedrich Kurt, geb. 5. Oct. 1819 zu Münster, Erbherr auf Lissewo bei Gollub in Westpreußen, k. preuß. Lieutenant im 3. Bataillon (Graudenz), 4. Landw.-Reg., verm. 3. Oct. 1845 mit

Marie Sophie, geb. 21. Juli 1821, des Rittergutsbesitzers Sommer auf Lissewo Tochter.

Kinder: (1) Oscar Ludwig Ernst, geb. 6. Juli 1846 zu Buczek.

(2) Arthur Albin, geb. 21. Juli 1849 zu Buczek.

(3) Marie Albine Charlotte, geb. 5. Novbr. 1850 zu Buczek.

(4) Anna Marie Albine, geb. 10. Dec. 1851 zu Buczek.

(5) Friedrich Kurt Hermann, geb. 29. Decbr. 1852 zu Buczek.

IV. Linie, auf Funkenhof in Kurland.

Freiherr: † Ernst Ewald Friedrich Frhr von Keyserlingk (geb. 15. Januar 1743, † 21. Januar 1821, Erbherr auf Funkenhof, k. preuß. Oberst a. D., verm. 1783 mit Philippine Franzisca Anna Agnes [geb. 9. Febr. 1765, † 28.

Digitized by Google

Dec. 1834], des Johann Emmerich Frhrn v. Keyserlingk, Majoratsherrn auf Warwen ꝛc., k. k. Kammerherrn, und der Marie Theresia Judith geb. Gräfin von Hohenfeld a. d. H. Altersheim und Almegg Tochter, Erbin des väterlichen Gutes Funkenhof).

Deren Kinder: 1. Wilhelmine Auguste, geb. 12. Aug. 1791 zu Halle, verm. im Januar 1813 mit Ferdinand Frhrn von Rahden.

2. Hermann Wilhelm Ernst, geb. 10. Oct. 1793 zu Halle, Doctor der Philosophie und gewes. Privat-Docent an der Universität zu Berlin, verm. 21. Aug. 1820 mit Dorothee Ernestine (geb. 18. April 1794, geschieden 7. Aug. 18..), des Karl Magnus von Zülow, Erbherrn auf Dalwitz, und der Marie Elisabeth geb. Oelgard von Zülow Tochter.

Kinder: 1) Philipp Ferdinand Hermann, geb. 25. Nov. 1822 zu Berlin, k. preuß. Premier-Lieut. im 36. Inf.-Reg., verm. 1. März 1851 mit

Marie Thereſie Elise, geb. 24. Mai 1828, des Michael Ludwig Bigot, Herrn auf Beaumarrais, Tochter.

Söhne: (1) Hermann Leopold, geb. 27. Febr. 1852 zu Essen.

(2) Ewald Leopold, geb 4. Septbr. 1853 zu Beaumarrais.

2) Marie Auguste Franzisca, geb. 21. Januar 1826 zu Berlin, Stiftsfräulein zu Blankenau.

3) Hermann Gustav Adolf, geb. 24. Febr. 1828 zu Berlin, k. preuß. Lieut. im 36. Inf.-Reg.

4) Ewald Karl Theodor, geb. 20. Sept. 1832 zu Berlin, k. preuß. Lieut. im 2. Inf.-Reg. König.

Kleimayrn.

[Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 297.]

Diese Familie kam zu Anfang des vorigen Jahrhunderts aus Württemberg nach Salzburg. Kaiser Leopold I. verlieh laut Diplom d. d. 1. Sept. 1703 den Brüdern Maximilian und Franz Joseph den rittermäßigen Reichsadel und verbesserte ihr adeliges Familienwappen. Hieronymus Joseph (des Thaddäus v. Kleimayrn Sohn), Geh.-Cabinets- und Staatsrath, Präsident der Obersten Justizstelle und Land-

Digitized by Google

stand in Salzburg, wurde von Sr. Maj. dem Kaiser **Franz** Joseph I. laut Diplom d. d. 5. Aug. 1852 in den österr. Freiherrenstand erhoben.

Freiherr: Maria Hieronymus Frhr v. Kleimayrn, geb. 8. Mai 1808, salzburg. Landstand, k. k. Hauptmann im 31. Inf.-Reg. Frhr von Culoz und Adjutant des Fürsten Karl von Schwarzenberg.

Geschwister.

1. Therese, geb. 20. Januar 1805, verm. mit dem k. k. GRath und nieder-österr. Appellations-Gerichts-Präsidenten Friedrich Christian Frhrn von Gärtner; Witwe seit 2. April 1842.
2. Amalie, geb. 15. Juli 1806.
3. Leopold, geb. 20. Mai 1819, salzburg. Landstand und k. k. Hauptmann im 31. Inf.-Reg. Frhr von Culoz, verm. 23. Mai 1846 mit

Isabelle geb. von Schiedenhofen, geb. 21. März 1824.
Kinder: 1) Anna, geb. 25. Nov. 1851.
2) Maria, geb. 4. Dec. 1852.
3) Hieronymus, geb. 9. April 1854.

Mutter.

Maria Anna geb. Gräfin von Platz, Freiin von Thurn, geb. 7. Nov. 1781, verm. 7. Juli 1800 mit dem Frhrn Hieronymus Joseph (geb. 30. Sept. 1772), salzb. Landstand, k. k. Präsidenten des nieder-österr. Mercantil- u. Wechsel-Gerichts u. Vice-Präsidenten des nieder-österr. Landrechts; Witwe seit 22. Nov. 1852.

Kleist

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Knobelsdorff.

[W.: von Blau und Silber quadrirt. Mittelschild: in Roth ein blauer Querbalken, welcher wiederum von drei schrägerechten, silbernen Balken belegt ist. Zwei gekrönte Helme mit rothsilbernen Decken; jeder trägt einen rothen Flügel, der wie der Schild bezeichnet ist.]

In der Mitte des siebzehnten Jahrhunderts wurde Johann Tobias aus der in Nieder-Schlesien begüterten Familie von Knobelsdorff in den RFreiherrenstand erhoben.

Digitized by Google

Die Nachkommen desselben hatten die Güter Sprottichsdorf, Heinrichsdorf, Ebersdorf, Kuntzendorf, Mallchwitz und mehrere andere in ihrem Besitze, starben aber, wahrscheinlich vor dem Ende des achtzehnten Jahrhunderts, wieder aus. Im Jahre 1815 wurde ein Herr von Knobelsdorff aus dem Hause Zeisdorf bei Sprottau, der im Großhzogth. Posen auf Strentz (Kreis Schildberg) ansässig war, bei Wiederbesitznahme dieser Provinz durch die Krone Preußen vom König Friedrich Wilhelm III. für sich und seine Nachkommen in den Freiherrenstand erhoben. Er hinterließ nachstehende drei Söhne:

Freiherr: Eduard Frhr von Knobelsdorff, k. preuß. Kammerherr, zu Liegnitz. (Ist vermählt und hat einen Sohn.)

Brüder.

1. Adolf, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. (Ist vermählt und hat einen Sohn.) [Breslau.]
2. Wilhelm, k. preuß. Land-Stallmeister zu Leubus in Schlesien.

Kometer von Trübein.

[Kath. — Oesterreich. — Bestätigung des alten Adels nebst Wappenvermehrung 10. Januar 1584, RRitter 24. Oct. 1626, RFhr. mit dem Prädicat »von Trübein« 11. Nov. 1670, Erwerbung der kärnthener Landmannschaft 21. Februar 1607, und der steiermärk. 4. Sept. 1664, Bestätigung des Freiherrenstandes 10. Sept. 1848 vom k. k. Ministerium des Innern. — Khemeter, Kömeter, Kometer sind die verschiedenen Gestaltungen des Familiennamens, wie er im Laufe der Jahrhunderte in Urkunden vorkommt. — Beschreibung des Wappens im 4. Jahrg. a. 1854, S. 273.]

RFreiherr: Johann Baptist von Kometer RFhr v. Trübein, geb. 3. März 1804, Herr auf Puchenstein, verm. mit Emilie geb. Kornides von Krempach.

Söhne: 1. Hans Karl, geb. 28. Aug. 1850.
2. Georg Arthur, geb. 18. Nov. 1851.

Bruder.

Georg Bartholomäus Joseph, geb. 24. April 1805, Herr auf Seltenhaimb, verm. mit
Marie, des Franz Ritters von Tritsch Tochter.

Kinder: 1. Bertha Dominica. 2. Amanda Maria.
3. Sidonia Auguste. 4. Johanne Georgine.
5. Olga Hemma. 6. Hermine Maria.
7. Oscar Franz, geb. 11. Febr. 1853.

Digitized by Google

König.

[In Württemberg. — Bestätigung des alten Reichsadels 8. Mai 1740 u. 29. Sept. 1741, Frhr. 14. Octbr. 1823. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 299, u. geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 274.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Wilhelm Friedrich Frhr v. König, geb. 25. Januar 1792, Besitzer des Rittergutes Fachsenfeld, k. württemberg. Kammerh. u. Ober-Tribunal-Rath, verm. I) mit Elise geb. Braßberger (†); II) mit Sophie geb. Freiin v. Varnbühler (†).

Söhne: 1. Wilhelm Friedrich Victor Wenzeslaus Joseph, geb. 14. Juli 1822, Besitzer des Ritterguts Königshofen und ritterschaftlicher Abgeordneter.

2. Karl August Wilhelm, geb. 14. März 1827.

3. August Ferdinand Wilhelm, geb. 24. Aug. 1831.

4. Ferdinand Karl Ernst, geb. 20. Mai 1834, k. k. Lieut. bei Herzog von Braunschweig Cuir. Nr. 9.

Geschwister.

1. Charlotte Henriette Elisabeth Sibylle, geb. 8. August 1791, verm. mit Friedrich Heinrich Frhrn von Hayn zu Geroldseck, k. württemb. Kammerh. und Forstrath.

2. Friedrich August Karl, geb. 11. August 1800, Besitzer des Ritterguts Warthausen, k. württemb. Kammerherr, verm. mit

Pauline geb. Lembke, geb. 6. April 1805.

Kinder: 1) Richard Karl Wilhelm, geb. 6. Febr. 1830. 2) Elise Pauline Emilie Friederike, geb. 14. Juli 1835.

3. Elisabeth Christiane Eberhardine Friederike, geb. 4. Mai 1805.

4. Emma Marie Christiane Wilhelmine, geb. 10. Januar 1810, verm. 9. Nov. 1830 mit Joseph RFrhrn v. Linden, k. württemb. Staats-Minister des Innern.

II. Mittlere Linie.

Freiherr: Friedrich Wilhelm Ludwig Frhr von König, geb. 11. Mai 1791, Besitzer des Ritterguts Mauren, k. württemb. Kammerherr, verm. mit

Amalie Charlotte Wilhelmine geb. Brandt von Lindau, geb. 22. März 1799.

Digitized by Google

III. Jüngere Linie

[abstammend von Ludwig Reinhard, Expeditions-Rath].

Freiherr: † Ludwig Frhr v. König (†, Rittmeister u. Gutsbesitzer zu Münster). **Dessen Witwe:**
Josephe geb. Gräfin von Berlichingen zu Jarthausen.
Dessen Kinder: 1. Ernst, geb. 1826, k. württemb. Oberlieut. in der Cavalerie.
2. Wilhelm, geb. 1827.
3. Sophie, geb. 1828, verm. mit Herrn von Meißrimmel, k. k. Oberst-Lieut. im Generalstab.

Geschwister.

1. Charlotte, geb. 9. Dec. 1779, verwitw. Freifrau von Enzberg.
2. Wilhelmine, geb. 1800, verm. mit Heinrich Walter von Nellesteyn zu Broeckhuisen.
3. Karl, geb. 20. Juni 1804, Gutsbesitzer zu Hirschfeld, verm. mit Friederike geb. Bühler (†).
   Kinder: 1) Marie Elisabeth, geb. 21. Juli 1828.
   2) Josephe Pauline, geb. 14. März 1830, verm. mit dem k. württemb. Artillerie-Hauptmann von Marchthaler.
   3) August Eberhard, geb. 2. August 1835.

Königsbrunn.

[Geadelt nebst Wappenverbesserung 3. Mai 1642, Ritter 10. Sept. 1685, Frhr. 12. Aug. 1715. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 201 u. 202.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Anton Karl Frhr von Königsbrunn, geb. 7. August 1794 (des 11. Dec. 1801 † Frhrn Anton Karl, k. k. Kämm. u. Hauptmanns, Sohn), k. k. Kämm. und gewes. Oberlieut. im 8. Cuir.-Reg., verm. 4. Juli 1834 mit
Aloysia geb. Gräfin von Küenburg, geb. 22. Juni 1801.

Brüder.

1. Leopold, geb. 9. Januar 1796, k. k. Kämm. u. Finanzrath, verm. 6. Juni 1832 mit
   Luise geb. Winkler, geb. 12. Aug. 1808.
   Kinder: 1) Ernestine, geb. 28. Juni 1833.
   2) Isabella, geb. 20. Juli 1834.
   3) Roderich, geb. 13. Mai 1836.

Digitized by Google

4) Arthur, geb. 16. Febr. 1839.
5) Leocadia, geb. 8. August 1841.

2. Eduard, geb. 21. April 1797, k. k. Kämm. u. gew. Hauptmann im tiroler Jäger-Reg., verm. 23. Juni 1838 mit Josephine geb. Freiin Forgatsch von Forgatsch, geb. 25. April 1803.

Vaters-Brüder.

1. † Sigismund (geb. 11. Oct. 1771, † 23. Aug. 1825, k. k. Kämm. u. gewes. Referent der Grundsteuer-Regulirungs-Commission zu Triest, verm. 19. Nov. 1800 mit M. Anna geb. Freiin von Königsbrunn [geb. 15. Oct. 1768, † 13. Mai 1839], Witwe des † Anton Frhrn von Königsbrunn; StkrD.).

Deren Kinder: 1) Maria Anna, geb. 25. Nov. 1802.
2) M. Aloysia, geb. 16. Januar 1804, StD. zu Gratz.
3) M. Caroline, geb. 5. Oct. 1805, StD. zu Görz.
4) Sigmund, geb. 7. Aug. 1806, k. k. Kämm. u. Raths-Secretair bei dem k. k. Landesgericht zu Triest, verm. I) 22. Juli 1839 mit Katharina geb. von Justenberg († 29. Sept. 1849); II) mit
Theresia geb. Freiin Codelli von Codellisberg, Fahnenfeld und Sterngreif, geb. 5. Aug. 1815.
Tochter 2r **Ehe:** Elisabeth, geb. 3. Aug. 1853.
5) Anton, geb. 19. Nov. 1807, k. k. Kämm. und Oberst im 7. Inf.-Reg. Frhr Prohaska, Kammer-Vorsteher beim Hofstaate des EH. Ludwig Joseph Anton Victor.

2. Leopold, geb. 17. Aug. 1773, k. k. Kämmerer.
3. Martius, geb. 23. Sept. 1775, k. k. Kämm. u. ständ. General-Einnehmer zu Gratz, verm. mit
Anna geb. Carina. (Kinderlos.)

II. Mittlere Linie.

Freiherr: Arthur Frhr von Königsbrunn, geb. 20. Sept. 1817, Herr auf Prakschic in Mähren, Domherr v. Olmütz, Dechant von Dub und Kanzler des Consistoriums.

Geschwister.

1. Ottone, geb. 1812, StD. zu Brünn.
2. Adolfine, geb. 1813, verm. 20. Mai 1838 mit Anton Szeredai de Szent-Haramsay, k. k. Major im 4. Husaren-Regiment RGraf Schlik.
3. Sigismund, geb. 1822, k. k. Kämm. und Hauptmann bei Fürst Felix Jablonowski Inf.-Reg. Nr. 57.

Digitized by Google

Mutter.

Pauline geb. Freiin Roden v. Hirzenau, geb. 28. Januar 1783, verm. 10. Juni 1811 mit dem Frhrn Ludwig, k. k. Kämm., Gubernial-Rath und ständischem Verordneten zu Brünn; Witwe seit 20. Sept. 1830.

Vaters-Schwester.

Maria, geb. 2. Novbr. 1782, Assistentin und StD. des adeligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

III. Jüngere Linie.

Freiherr: Anton Frhr von Königsbrunn, geb. 26. April 1771, verm. 28. Mai 1795 mit

Amalia geb. Pistoris von Adlerfels.

Brüder.

1. Franz Xaver, geb. 18. April 1781, gewes. k. k. Lieut. im damal. Inf.-Reg. Lattermann, verm. mit

Maria geb. Brugger.

Söhne: 1) Franz Anton, k. k. Oberlieut. im 27. Inf.-Reg. Baron Piret.

2) Hermann, Maler.

2. Aloys, geb. 31. Dec. 1783, k. k. Kämm., gewes. Oberlieut. im 1. Cuir.-Reg. Kaiser, verm. mit

Franzisca, des Maria Ferdinand Frhrn von Pichl und der Maria Sophia geb. Pistoris von Adlerfels Tochter.

Korff*).

[RFhr. 10. März 1692 (Diplom Kaiser Leopold's I. für Matthäus Korff). — W.: in Roth eine goldene Lilie. Auf dem gekrönten Helme mit rothgoldener Decke steht eine gleiche Lilie, über welcher drei sechseckige, goldene Sterne schweben. Die Lilie wird von zwei einwärts gekehrten, jedoch das ganze Gesicht zeigenden, natürlichen Seejungfern mit blauen Schwänzen und rothen Flossen gemeinschaftlich mit beiden Händen gehalten.]

Nicolaus Korff verließ das Stammschloß Harkotten im Münster'schen und begab sich zu den Brüdern des Deutschen

*) Vergl. die Artikel »Korff genannt Schmising« und »Schmising-Kerssenbrock« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.

Digitized by Google

Ordens nach Kurland. Der Herrenmeister des Ordens verlieh ihm daselbst im Jahre 1483 Preekuln, worauf er sich mit Anna geb. von Pattkull a. d. H. Mojahn vermählte. Sein Enkel Christian Korff, Erbherr zu Trecken (1551?) gründete eine nach diesem Gute benannte Seitenlinie, in deren Besitz das alte Stammgut sich noch gegenwärtig befindet.

In der Hauptlinie war Nicolaus vierter Besitzer v. Preekuln. Er hatte Gertrude geb. von Rosen zur Gemahlin und zeichnete sich als Oberst und Kriegsrath im Kriege der Polen gegen die Schweden, namentlich in der Schlacht bei Kirchholm (1578), besonders aus. Dafür belehnte ihn König Stephan (1585) mit der Veste Kreutzburg, welchen Besitz er in späteren Jahren durch Ankauf mehrerer umliegenden Güter vergrößerte. Von seinen hinterlassenen drei Söhnen erbte Christian (geb. 1595), verm. mit Lucretia Dorothea geb. v. Schwerin, Preekuln; der zweite, Nicolaus (geb. 1585), verm. mit Katharine geb. von Effern, Kreutzburg; und der dritte, Wilhelm (geb. 1604), verm. I) mit Elisabeth geb. v. Schwerin, II) mit Maria geb. von der Borch, Föhmen in Litthauen.

Der zuletzt genannte Nicolaus Korff zu Kreutzburg war k. polnischer Gesandter am dänischen Hofe, Woiwod (Kriegsanführer) von Wenden, Kokenhusen, Aschenaden, Lennewarden und Kroppenhof in Polnisch-Liefland, Erbherr zu Kreutzburg ꝛc. ꝛc., zu Ilsenberg und Baltensee in Kurland, Besitzer zu Ellern, Starost zu Gesewiezy und Wobolnik. Sein gleichnamiger Sohn (geb. im Jahre 1615) brachte außerdem durch Heirath mit Anna Magdalena geb. von Rappe die Güter Tels und Rolof in Kurland, sowie Bledau ꝛc. ꝛc. in Preußen an sich. Des Letztern Sohn (geb. 1648), ebenfalls Nicolaus genannt, wurde alleiniger Erbe dieses großen Grundbesitzes, welchen er durch Vermählung mit seiner Cousine Anna Dorothea geb. Korff, Erbin der preekuln'schen Güter, noch bedeutend vermehrte. Derselbe bestimmte im Jahre 1707 Preekuln zum Majorate für Christian (geb. 1676), den ältesten seiner vier Söhne; der zweite, Friedrich Heinrich (geb. 1677), erbte Tels, Rolof und Bledau, der dritte, Nicolaus (geb. 1682), Kreutzburg, und der vierte Sohn, Otto Ernst (geb. 1697), Laukitten in Preußen. Christian starb kinderlos. Das Majorat ging hierauf laut Transact auf den dritten der genannten Brüder über, welcher durch seine Gemahlin Constantie Ursula geb. von der Wahlen Nerft und Salwen besaß und durch seine drei Söhne: Benjamin Christian, Fried-

Digitized by Google

rich Sigmund und Nicolaus Ernst, der Stammvater dreier Linien geworden ist.

Benjamin Christian (geb. 1724, † 1748), Erbherr zu Preekuln, kurhess. Trabanten-Rittmeister, verm. mit Julianne Luise geb. RGräfin von Keyserlingk, setzte das Haus Preekuln fort. Dasselbe erlosch jedoch mit seinem Enkel, nämlich mit Hermann (geb. 1773, † 1834), dem Sohne des Nicolai Karl (geb. 1746, † 1814), Erbherrn zu Preekuln, pilten'schen Landraths, Landesbevollmächtigten und GRaths, verm. in zweiter Ehe mit Juliane Jacobine, des Hermann Behr zu Edwahlen und der Juliane Elisabeth geb. v. Behr a. d. H. Zierau Tochter. — Friedrich Sigmund (geb. 1730, † 1797), Erbherr zu Brucken, Schönberg, Nerft, Salwen, Memelhof, Tanjamen und Loberez, kaiserl. russ. GRath, Starost zu Rossiten, verm. mit Katharine Luise geb. von Kloppmann, stiftete das Haus Brucken-Schönberg; und Nicolaus Ernst (geb. 15. Mai 1734, † 2. April 1787), Erbherr sämmtlicher kreutzburgischen, sowie der salwen-daudsewas'schen Güter (welche ihm seine Gemahlin zubrachte), k. poln. Kammerherr, verm. 2. April 1764 mit Sophie Elisabeth geb. von Bönninghausen-Budberg (geb. 24. Juni 1741, † 15. April 1802) das Haus Kreutzburg.

I. Haus Brucken-Schönberg.

[Der Stifter desselben, Friedrich Sigmund, hatte zwei Söhne: 1) Adam Wilhelm Friedrich Sigismund (geb. 1760, † 1813), Oberst-Commandanten von Mitau, Erbherrn zu Brucken und Schönberg, verm. in zweiter Ehe 1809 mit Marie geb. Sergeewna-Smirnow (geb. 1784); 2) Heinrich Ulrich Casimir (geb. 1765, † 1823), k. preuß. Legationsrath, kaiserl. russ GRath, Präsidenten des Justiz-Collegiums und Senator, Starosten zu Rossiten, Erbherrn zu Tanjamen und Loberez, verm. 1799 mit Olga geb. Sergeewna-Smirnow (geb. 1780, † 1844). Dieselben haben dieses Haus in zwei Linien geschieden.]

1. Linie.

RFreiherr: Nicolaus RFhr von Korff-Brucken-Schönberg, geb. 5. Mai 1827, Erb- und Majoratsherr zu Brucken und Schönberg und (seit 1834, nach Erlöschen des Hauses Preekuln) auch zu Preekuln, Beamter im kaiserl. russ. Ministerium des Auswärtigen, verm. 1852 mit

Sophie geb. Essakow.

Digitized by Google

Söhne: 1. Nicolaus, geb. 1853.
2. Simon, geb. 1854.

Geschwister.

1. Olga, geb. 1826.
2. Feodor, geb. 30. Juni 1830, kaiserl. russ. Garde-Rittmeister a. D., Beamter im Justiz-Collegium.
3. Andreas, geb. 3. Juli 1831, kaiserl. russ. Lieut. im moskowitischen Garde-Regiment.

Aeltern.

† Nicolaus Friedrich Sigmund RFhr von Korff (geb. 1798, † 1831 [des obigen RFhrn Adam Wilhelm Friedrich Sigismund Sohn]), Erbherr zu Brucken und Schönberg, kaiserl. russ. Oberst, verm. mit seiner Cousine Elisabeth geb. RFreiin von Korff (geb. 1804, † 1832; s. 2. Linie).

Vaters-Brüder.

1. Karl Wilhelm Friedrich Paridor, geb. 8. März 1801, Erbherr zu Ellern, kaiserl. russ. Sapeur-Capitain a. D., vermählt mit

Xaviria geb. von Fölkersam, geb. 10. Aug. 1810.

Kinder: 1) Rosalie, geb. 29. Mai 1829, verm. mit Herrn Drukowina, kaiserl. russ. Major im saburog'schen Grenadier-Regiment.
2) Marie, Erbbesitzerin des im witebskischen Gouvernement gelegenen Gutes Laudosischeck.
3) Modest, geb. 12. Januar 1835, kaiserl. russ. Beamter in der Canzlei des witebskischen General-Gouverneurs.
4) Eugen, geb. 14. Juli 1836, kaiserl. russ. Fähnrich im saburog'schen Grenadier-Reg.
5) Paul, geb. 1. Juli 1839.
6) Alexander, geb. 8. Januar 1841.
7) Victor, geb. 12. Sept. 1842.

2. Leopold Friedrich Casimir, geb. 19. Septbr. 1804, kaiserl. russ. Oberst, verm. mit

Marie Pawlowna Galonitschef Kutusow.

Söhne: 1) Paul. 2) Arcadius.

3. † Alexander Friedrich Johann (geb. 3. Mai 1805, † 1836, kaiserl. russ. Kammerherr, Capitain und Präsident des Domainen-Hofes zu Nowgorod). **Dessen Witwe:**

. . . . . geb. Brandenburg.

Dessen Sohn: Nicolaus, geb. 2. Juli 1834, Erbe von Pogrometz im woreneſch'schen und von Nekuschnoe im jekaterinoslaw'schen Gouvernement.

Digitized by Google

4. Julius Wilhelm Friedrich, geb. 1807, kaiserl. russ. Kammerherr und Staatsrath, verm. 1829 mit
Natalie geb. von Lobry, geb. 1806. (Kinderlos.)
5. Theodor, geb. 20. Oct. 1813, kaiserl. russ. Staatsrath und Ritter, verm. 29. April 1836 mit Sophie geb. von Köhler (geb. 19. Juni 1810, † 1853).
Söhne: 1) Anatol. 2) Alexis.

2. Linie.

RFreiherr: Modest RFrhr von Korff-Brucken-Schönberg, geb. 11. Sept. 1800 (des obigen RFrhrn Heinrich Ulrich Casimir Sohn), Starost auf Rossiten, kaiserl. russ. Kammerherr, Staatsrath und Ritter, Mitglied des Reichsraths und Staats-Secretair, verm. 26. Sept. 1827 mit seiner Cousine
Olga geb. RFreiin von Korff, geb. 30. Aug. 1810.
Kinder: 1. Marie, verm. mit dem Capitain v. Gregorow.
2. Modest, geb. 1842.

Geschwister.

1. Nicolaus, geb. 5. April 1802, Erbherr zu Sarrikowe im pleskauischen Gouvernement, kais. russ. Oberst, verm. mit
Elisabeth geb. von Liesel, geb. 1812.
Sohn: Nicolai, geb. 8. Febr. 1843.
2. † Elisabeth (geb. 1804, † 1832), verm. mit ihrem Vetter Nicolaus RFrhrn von Korff († 1831), Erbherrn von Brucken und Schönberg ꝛc. (s. 1. Linie).
3. † Theodor (geb. 17. Sept. 1808, † 23. Juni 1839 unvermählt).

II. Haus Kreutzburg.

RFreiherr: Nicolai RFrhr von Korff-Kreutzburg, geb. 22. April 1824, Erbherr der kreutzburgischen Güter, Adelsmarschall von Dünaburg u. Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 16./28. Juni 1848 mit
Luise geb. RGräfin von Medem a. d. H. Elley, geb. 19./31. Mai 1829.

Kinder: 1. Nicolaus Paul, geb. 18. Mai 1851.
2. Peter Friedrich Constantin, geb. 22. Mai 1852.
3. Sophie Isabella Magdalena, geb. 23. Mai 1855.

Digitized by Google

Schwester.

Adelheid, geb. 16./28. Januar 1826, verm. im Oct. 1843 mit Theophil Frhrn von der Ropp, Erbherrn auf Fischroeden, Hauptmann-Gerichts-Assessor a. D. zu Tukkum.

Aeltern.

† Nicolai Ernst RFhr von Korff-Kreutzburg (geb. 13. Juli 1769, † 23. April 1835), Erbherr der kreutzburgischen Güter, k. poln. Kammerherr, verm. mit seiner Nichte Adelheid geb. von Keyserlingk a. d. H. Kalkunen (geb. 12. Oct. 1795, † 16. Juni 1838).

Vaters-Geschwister.

1. † Friederike (geb. 1768, † 1831), verm. mit dem kaiserl. russ. Kammerherrn Peter von Medem.
2. † Sophie Elisabethe Margarethe (geb. 1771, † 1852), vermählt mit Dietrich von Keyserlingk.
3. † Constantie (†), verm. mit Christoph Friedrich Alexander Korff zu Warriben.
4. † Eleonore Eudoxia (geb. 1778, † 1831), verm. mit Karl Frhrn von Hahn, Erbherrn zu Meschneeken und kaiserl. russ. Rittmeister.
5. † Charlotte Benigna Luise (geb. 1779, † 1843), verm. mit Ulrich von Firks, Erb- und Majoratsherrn zu Lesten.
6. † Peter Nicolaus (geb. 25. Aug. 1781, † 1845), Erbherr zu Titelmünde und Herrn zu Garosen). **Dessen Witwe:** Eugenie Aurora geb. op dem Ham von Schöppingk a. d. H. Bornsmünde.

   Dessen Töchter: 1) Elisabeth, geb. 1811, verm. 6. Mai 1848 mit Alexander Frhrn von Hahn, Erbherrn auf Aistern und Altenburg.

   2) Helene, geb. 1818.

   3) Eugenie, geb. 1819, verm. 10. Juli 1843 mit Arthur Frhrn von Hahn, Erbherrn zu Lubessern.
7. † Ferdinand Constantin Nicolaus (geb. 13. April 1784, † 1844, Ritter des St. Johanniter-Ordens, Erbherr zu Nerft [mütterlicherseits], zu Salwen und Daudsewas, verm. mit seiner Nichte Friederike Marie geb. von Hahn a. d. H. Meschneeken [† ?]).

Kotzau.

[RFhr. 19. Juni 1738. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 278 u. 279.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. im 5. Jahrg. a. 1855, S 303 u. ff.).

Krassow

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Krauß.

[Kath. — Alt-Bayern. — Frhr. 13. Januar 1822. — Beschreibung des Wappens im 4 Jahrg. a. 1854, S. 283.]

Freiherr: Maximilian Joseph Frhr von Krauß, geb. 25. Aug. 1802 (des 4. Febr. 1824 † Frhrn Johann Heinrich, k. bayer. Staatsraths, Sohn), k. bayer. Kammerjunker.

Geschwister.

1. Franzisca Charlotte, geb. 26. Febr. 1804, verm. 22. Febr. 1827 mit Adam Frhrn von Harold, k. bayer. Kämm., General-Lieut. und Stadt-Commandanten von München.
2. Johann Nepomuk, geb. 6. Juli 1805, k. bayer. Forstmeister, verm. mit

Charlotte, geb 23. Mai 1808, des k. bayer. Staatsraths Johann Nepomuk von Effner und der Elisabeth geb. Freiin von Erdt Tochter.

Sohn: Heinrich, geb. 22. Sept. 1836.

3. Charlotte Wilhelmine, geb. 8. Mai 1811, verm. 11. Dec. 1832 mit Franz von Handel, k. bayer. Kämm. und Rittmeister à la suite.
4. Ascanie Benedicta, geb. 17. Juli 1812, verm. 15. Mai 1831 mit Sigmund Grafen v. Berchem, Herrn zu Piesing, Haiming, Ritzing ꝛc., k. bayer. Kämm. u. quiesc. Leg.-Rath.
5. Henriette Wilhelmine, geb. 1. Febr. 1814.
6. Heinrich Johann Nepomuk, geb. 24. April 1815.
7. Karl Johann Nepomuk, geb. 15. Juni 1817, k. bayer. Hauptmann im 3. Infanterie-Reg. Prinz Karl, verm. 16. Oct. 1851 mit

Clementine geb. RGräfin von Seinsheim, geb. 20. April 1817.

Kinder: 1) Clementine Franzisca Maria, geb. 25. Sept. 1852.

2) Maximilian Joseph Karl, geb. 27. Juni 1854.

Digitized by Google

8. Friedrich Johann Nepomuk, geb. 13. Sept. 1818, k. bayer. Rittmeiſter im 3. Chev.-lég.-Reg. König.
9. Cajetan Johann Nepomuk, geb. 2. April 1820, k. bayer. Oberlieut. im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl.
10. Floriana Maria, geb. 4. Aug. 1823, verm. 20. Aug. 1844 mit Anton von Barth, Herrn zu Curasburg u. k. bayer. Kammerjunker.

Kreß von Kreſſenſtein.

[Evang. — Königr. Bayern. — Adelsbeſtätigung mit Wappenverbeſſerung 15. Juli 1530 (Diplom des Kaiſers Karl V. für Chriſtoph von Kr.); in Bayern als Freiherren anerkannt und immatriculirt 26. Januar 1817. — Dieſes Geſchlecht ſtammt aus Böhmen und iſt in Bayern begütert. Es verehrt in Friedrich Kreß von Kreſſenſtein (1291) ſeinen urkundlich erwieſenen älteſten Ahnherren. Derſelbe verewigte ſich durch Gründung des bei Nürnberg gelegenen Kraftshofes, welchen die Familie noch jetzt als Seniorat beſitzt. — Wohnſitz: Nürnberg. — W.: in Roth ein mit dem kreuzförmigen, goldenen Griff abwärts und ſchrägerechts gelegtes, blankes Schwert. Der gekrönte Helm mit rothſilberner Decke trägt fünf kleine Pfauenfedern neben einander, von denen die zweite und vierte etwas verkürzt ſind. Hinter den Pfauenfedern erſcheint ein vorwärts gewendeter, ſchwarzbärtiger Mannesrumpf in rother Kleidung, ſilbernem Umſchlagkragen und Knöpfen; auf dem Haupte trägt er einen ſchwarzen Spitzhut, in deſſen Hermelinſtulp ebenfalls fünf Pfauenfedern ſtecken, und mit ſeinen beiden Eberzähnen hält er das Schwert wagerecht, die Spitze nach rechts gekehrt, erfaßt.]

I. Linie.

Freiherr: Chriſtoph Gottlieb Frhr Kreß v. Kreſſenſtein (des † Frhrn Gottlieb Chriſtian und der † Anna Maria geb. von Ebner Sohn), k. bayer. Forſtraths-Aſſeſſor a. D., verm. mit

Anna Maria geb. von Volkammer.

Tochter: Sophie Maria Caroline, geb. 29. März 1790.

Schweſter.

M. Helene, geb. 7. Sept. 1773, verm. 15. Octbr. 1794 mit dem Banquier Johann Kaspar von Scheidlin. [Wien.]

Vaters-Bruders-Sohn.

Jacob Wilhelm Gottfried, geb. 25. Juli 1799, k. preuß. Lieut. a. D.

Digitized by Google

II. Linie.

Freiherr: Georg Wilhelm Frhr Kreß v. Kreffenſtein, geb. 25. März 1770, Senior der Familie, vormal. Senator und k. bayer. Landrichter zu Nürnberg, vermählt 7. März 1796 mit Suſanna Maria geb. Freiin von Löffelholz († 27. Januar 1816).

Kinder: 1. Georg Karl Chriſtian, geb. 6. Juni 1798, k. bayer. Ober-Zoll-Inſpector.

2. Karl Gottfried, geb. 3. Mai 1808, k. bayer. Kammerherr, verm. 15. Mai 1839 mit
Johanna Chriſtine Kunigunde geb. Königsthal, geb. 10. April 1811.

3. Franziſca, geb. 3. Mai 1808, Zwillingsſchweſter des Vorigen.

Geſchwiſter.

1. Sara Johanna, geb. 12. Oct. 1771, verm. 27. Dec. 1803 mit Chriſtian Friedrich von Hüpeden, k. württemb. General-Major; Witwe ſeit 13. Sept. 1831.

2. Rudolf, verm. mit
M. Anna geb. von Erath.

Tochter: Eliſabeth Sophie, geb. 1. März 1812, verm. 17. Mai 1831 mit Adolf von Sundahl, k. bayer. Kreis- und Stadtgerichts-Rath zu Ansbach.

3. M. Magdalena Sara, geb. 5. Auguſt 1777, verm. 4. Dec. 1810 mit dem k. bayer. Major Köhler; Witwe ſeit 17. Januar 1816.

4. Juliane, geb. 23. April 1790, verm. mit dem k. bayer. Hauptmann Georg von Pieron; Witwe ſeit 17. Auguſt 1812.

Vaters-Bruders-Kinder.

1. Maria Katharina, geb. 2. Mai 1773, verm. 17. Mai 1809 mit dem Dr. jur. Johann Wilhelm Volkammer, geſchieden; wiederverm. 20. Oct. 1823 mit Chriſtian Friedrich Brux; Witwe ſeit 1837.

2. Katharina, geb. 23. Oct. 1776, verm. 26. April 1807 mit dem Dr. med. J. J. Smitt.

3. † Anton Ulrich († 12. Juli 1822). **Deſſen Witwe:**
Margaretha geb. von Dietelmayer, geb. 29. März 1786, verm. 18. Nov. 1810.
Deſſen Kinder: 1) Maria Katharina, geb. 27. Sept. 1811, verm. 14. Juni 1835 mit Anton von Horedom.

Digitized by Google

2) Anna Katharine, geb. 9. Mai 1813, verm. 1. Mai 1836 mit Ferdinand Herdegen.
3) Maria Magdalena Friederike, geb. 16. Sept. 1814.
4) Chriſtoph, geb. 14. April 1816.
5) Margaretha, geb. 2. Sept. 1817.
6) Suſanna, geb. 19. Januar 1819.
7) Chriſtian Karl, geb. 30. Juni 1821.
8) Dorothea, geb. 26. Aug. 1822.

III. Linie.

Freiherr: † Johann Georg Friedrich Frhr Kreß v. Kreſſenſtein (geb. 27. Nov. 1776, † 26. Mai 1855 zu Wien [des † Frhrn Johann Georg Friedrich und der † Maria Hedwig geb. Haller von Hallerſtein Sohn], Mitglied der ehemal. unmittelbaren Reichsritterſchaft des Cantons Altmühl in Franken, Herr auf Kraftshof, Dürrnmungenau u. Röttenbach bei St. Wolfgang im Königr. Bayern, k. k. Kämm., GRath und geweſ. Geſandter und bevollm. Miniſter an verſchiedenen Höfen, verm. I) 4. Aug. 1799 mit M. Sabina geb. von Holzſchuher [geb. 4. Januar 1779, geſchieden 5. Dec. 1816]; II) 8. Juli 1832 mit Franziska geb. Freiin von Hormayr zu Hortenburg [geb. 7. März 1807, † 26. Dec. 1853 zu Hannover]).

Deſſen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Chriſtian Karl, geb. 11. April 1801, grhzgl. heſſ. Kammerherr.
2. Regina Maria, geb. 16. April 1807, verm. 21. Oct. 1828 mit dem k. bayer. Rittmeiſter . . . . . (?).
— b) 2r **Ehe:** 3. Friedrich Clemens, geb. 31. Dec. 1833, k. k. Oberlieut. im 11. Uhlanen-Reg. Kaiſer Alexander II. von Rußland.
4. Felicitas, geb. 5. Sept. 1837.

Geſchwiſter.

1. Helene M. Hedwig, geb. 2. Juli 1774, verm. 5. März 1800 mit dem k. bayer. Regierungsrath Friedrich Chriſtian Schmidt. [Würzburg.]
2. Karl, geb. 21. März 1781, k. k. Kämm., GRath, General der Cavalerie und 2r Inhaber des 11. Uhlanen-Reg. Kaiſer Alexander II. von Rußland, verm. 16. Febr. 1822 mit

Leopoldine geb. Gräfin Zichy von Vaſonykeö, geb. 16. Febr. 1800, StkrD.

Digitized by Google

Tochter: Leontine Marie Caroline, geb. 16. Nov. 1822, verm. 12. Januar 1850 mit Othmar RGrafen Khevenhüller-Metsch, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A. (s. Goth. Hof-Kal., II. Abth. A.).

3. Christoph, geb. 11. April 1782, k. k. Kämm. u. Major in d. A.

4. Georg, geb. 29. Juni 1783, k. k. Kämm., General-Major und Lieut. in der Deutschen Arcieren-Leibgarde, verm. 8. Juli 1838 mit

Leontine geb. RGräfin Kolowrat-Krakowsky, Freiin auf Ugezd, geb. 11. Juni 1812, StkrD.

Kinder: 1) Julia, geb. 30. Mai 1840.
2) Friedrich, geb. 30. Juni 1841.
3) Maria, geb 1. Juni 1844.

Vaters-Bruders-Tochter.

Sophie, geb. 31. Oct. 1793, verm. mit dem Frhrn von Holzschuher, k. württemb. Kammerherrn und Regierungs-Präsidenten a. D.

IV. Linie.

Freiherr: Christoph Wilhelm Karl, geb. 25. Oct. 1775 (des † Frhrn Christian, Oberpflegers, und der † M. Anna geb. Freiin von Holzschuher Sohn), k. bayer. Landrath von Mittel-Franken, verm. 28. Mai 1807 mit

Philippine geb. von Fürer, geb. 11. April 1775.

Schwester.

Anna, verm. mit dem Frhrn von Holzschuher.

Kübeck von Kübau.

[Ritter 20. Oct. 1816, Frhr. 29. März 1825. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 240.]

Freiherr: Karl Friedrich Frhr Kübeck von Kübau, geb. 28. Oct. 1780, Herr und Landstand in Steiermark, Tirol, Böhmen, Mähren und Schlesien, Indigena in Siebenbürgen und Ungarn, k. k. wirkl. GRath und Präsident des Reichsraths, Kanzler des kais. österr. Leopold-Ordens, verm. I) 28. Dec. 1808 mit Franziska geb. Bager (geb. 1. Aug. 1785, † 11. April 1825 zu Venedig); II) 5. Mai 1827 mit

Julie geb. Lang, geb. 7. Mai 1805.

Digitized by Google

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Franzisca, geb. 5. Nov. 1810, verm. 5. Mai 1830 mit Lothar RGrafen von Terlago, k. k. Kämm., Hofrath u. Vice-Präsidenten bei der Statthalterei für Tirol.
2. Caroline, geb. 11. Dec. 1813, verm. 15. August 1837 mit Joseph Ritter von Derchich, k. k. Gubernial-Rath u. Landes-Protomedicus in den venetianischen Provinzen.
— b) 2r **Ehe:** 3. Julie, geb. 25. Juli 1828.
4. Maximilian, geb. 15. Januar 1835.

Bruder.

† Aloys (geb. 19. Juni 1787, † 10. Juni 1850, Herr und Landstand in Tirol, vormal. k. k. wirkl. Hofrath bei der vereinigten Hofcanzlei). **Dessen Witwe:**
Luise geb. Edle von Montag, geb. 3. Januar 1794 zu Botzen.

Dessen Kinder: 1. Clara, geb. 7. Nov. 1817, verm. 8. Febr. 1842 mit Johann Putzer v. Reibegg, k. bayer. Consul zu Botzen.
2. Aloys, geb. 29. Decbr. 1819, k. k. Legations-Rath und Geschäftsträger bei der schweizerischen Eidgenossenschaft, zu Bern.
3. Wilhelm, geb. 28. Sept. 1825, k. k. Oberlieut. im 1. Gendarmerie-Reg., zu Gmunden.
4. Guido, geb. 13. Januar 1829, k. k. Vice-Secretair bei der Statthalterei zu Mailand.
5. Wilhelmine, geb. 26. Mai 1833, verm. 21. August 1854 mit Paul Putzer von Reibegg. [Botzen.]

Kulmer von Rosenpichl.

[Frhr. mit dem Prädicat »zum Rosenpichl und Hohenstein« 20. März 1654. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 211 u. ff.]

I. Croatische Linie.

Freiherr: Emelin Frhr Kulmer von Rosenpichl u. Hohenstein, geb. 16. Oct. 1811, gewes. Lieut. im 60. Inf.-Reg. Prinz Gustav Wasa, verm. mit Elise Friederike Wilhelmine, geb. 25. April 1816, des k. ungar. Hofagenten Stephan Szüts v. Tasnád und der Katharina geb. Aebly Tochter (geschieden, wiederverm. 15. Nov. 1845 mit Franz Seraphin RGrafen von Abensperg-Traun).

Digitized by Google

Söhne: 1. Stephan, k. k. Lieut. bei Kaiser Ferdinand Cuir. Nr. 4.
2. . . . . .

Geschwister.

1. Clotilde, geb. 8. Febr. 1809, StkrD. und PD. der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich, verm. 19. März 1827 mit Franz RGrafen Draskovich von Drachenstein, k. k. Kämmerer.
2. Friedrich, geb. 6. März 1814, k. k. Kämm. und Oberst in d. A., verm. 23. Febr. 1852 mit
Alexandrine geb. Gräfin Erdödy von Monyorókerék u. Monosztó, geb. 5. Mai 1829.

Mutter.

Josepha, geb. 19. Dec. 1782, des Adam Grafen Orsich von Szlavetich und der Leonarda geb. Gräfin Voikffy de Klokoch Tochter, verm. 17. März 1804 mit dem Frhrn Ferdinand, Herrn auf Januševecz, Kastel, Sesztina und Szamobor in Croatien, k. k. Kämm. und Hauptmann; Witwe seit 13. März 1816.

Vaters-Schwestern.

1. Josephine, geb. 13. Aug. 1786, verm. 9. Dec. 1805 mit Ignaz von Kiepach, k. k. General-Commando-Adjutanten.
2. Franzisca, geb. 4. März 1788, StkrD. u. PD., verm. 9. Juli 1808 mit Johann RGrafen Draskovich v. Drachenstein, k. k. Kämm. und GRath.
3. Wilhelmine, geb. 4. Oct. 1790.

II. Steiermärkische Linie.

Freiherr: Ignaz Joseph Frhr Kulmer von Rosenpichl und Hohenstein, geb. 21. Dec. 1798 (des † Frhrn Johann Nepomuk Sohn), Präsident des k. k. Landesgerichts zu Gratz, Herr auf Schmelzhofen.

Geschwister.

1. Johanna, geb. 12. Aug. 1802.
2. Josepha, geb. 3. Sept. 1806.
3. Karl, geb. 10. Dec. 1812, k. k. Hauptmann und Spital-Commandant zu Gratz.
4. Aloysia, geb. 11. Sept. 1814.

Vaters-Bruder.

† Ferdinand (geb. 30. Juni 1763, † . . ., k. k. Kämm., General-Major und Commandant in Ofen). **Dessen Witwe:**

Digitized by Google

Josepha geb. Gräfin von Küenburg, geb. 29. Juli 1779, verm. 14. Mai 1805.

Künßberg.

[RFhr. 25. April 1690 und 11. Sept. 1691. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 206 u. ff.]

I. Linie, zu Ermreuth.

RFreiherr: Also RFhr von Künßberg, geb. 30. Mai 1810 (des 19. Dec. 1825 † RFhrn Friedrich Karl Julius, grhzgl. bad. Kämm. und Majors, Sohn), Herr auf Ermreuth, Ober-Steinbach ꝛc., Ritter des Deutschen Ordens in den Niederlanden, J. U. D., verm. I) 15. Aug. 1833 mit Ida Wilhelmine geb. Freiin von Berlichingen (geb. 3. Febr. 1811, † 17. Januar 1837); II) 6. März 1839 mit Amalia Franzisca (geb. 30. April 1815, † 9. Novbr. 1842), des Theodor Maria Frhrn von Hallberg zu Broich und der Elisabeth Caroline geb. von und zu Olne Tochter; III) 2. Sept. 1845 mit

Thecla Juliana Carolina geb. RFreiin von Crailsheim, geb. 14. Aug. 1822, StkrD.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Theodolinde, geb. 9. Dec. 1836. — b) 2r **Ehe:** 2. Hildegard, geb. 29. Juni 1841.

3. Matthias, geb. 2. Nov. 1842, expect. auf die Deutsch-Ordens-Ballei Utrecht.

— c) 3r **Ehe:** 4. Ulrich, geb. 20. Januar 1847.

II. Weidenberg-mandeler Linie.

RFreiherr: Ignaz RFhr von Künßberg, geb. 20. Nov. 1823 (des 15. März 1830 † RFhrn Ludwig, k. bayer. Hauptmanns, Sohn), k. bayer. Kammerjunker und Lieut. à la suite, verm. 29. Juni 1852 mit Maria Anna Caroline (geb. 19. Oct. 1818 im Schlosse Schülzburg im Königreich Württemberg, † 15. August 1853 zu Eichstädt und begraben in der Familiengruft zu Reisensburg), des Karl RFhrn von Berchem, k. bayer. charact. General-Majors, und der Maximiliane geb. Freiin von Eyb auf Reisensburg Tochter.

Digitized by Google

Lago.

[Kath. — Oesterr. — Frhr. 1808. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 313 u. 314, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 287.]

Freiherr: Anton Emanuel Joseph Frhr von Lago, geb. 18. Dec. 1782, k. k. Kämm. u. pens. Vice-Präsident der vormaligen nieder-österr. Landesregierung, verm. 22. Januar 1820 mit

Maria Anna geb. Welser RGräfin von Welsersheimb und Gumptenstein, geb. 26. Aug. 1801, StkrD.

Kinder: 1. Maria Antonia, geb. 19. April 1821, Chorschwester im Orden der Redemptoristinnen.

2. Eduard, geb. 10. Januar 1826, Attaché bei der k. k. Gesandtschaft am k. württemb. Hofe zu Stuttgart.

Schwester.

Maria Theresia, geb. 28. Nov. 1786.

Lamezan.

[Kath. — Oesterr., Bayern und Baden. — W.: von Blau und Silber quadrirt und mit einem gekrönten, von Roth und Gold quer getheilten Mittelschilde, worin ein golden gekrönter Löwe mit gewechselten Tincturen; 1 u. 4 ein silberner Zinnenthurm, aus dem ein nackter Arm hervorwächst, der eine goldene Lilie hält; 2 u. 3 über neun Flammen ein rother Phönix mit seinen Jungen. Zwei Helme; der erste trägt den Thurm, der zweite den Phönix wie im Schilde. Helmdecken: roth und silbern.]

Dieses uralte gräfliche und reichsfreiherrliche Geschlecht, ist, bewährten Urkunden zufolge, dem großen Hause der Montpezat entsprossen. Dasselbe verehrt als ältestbekannten Ahnherrn den Ritter Arnold, welcher die ununterbrochene Stammfolge beginnt und von dem eine Urkunde aus dem Jahre 1231 sagt: „Arnoldus de Lamezan, miles, qui dedit usus et leges habitantibus suis de loco di Lamezan". Das genannte Stammschloß mit dem dazu gehörigen Dorfe Embats-Lamezan liegt, gleich den andern Familiengütern: Ambot, Bezenil, Junçet, Lanemezan, Magnette de Nissé, Sarramezan ꝛc., unweit Combets in der Provinz Guyenne in Frankreich. Hier und in der Gascogne hatte die Familie seit jeher bedeutende Besitzungen, im vierzehnten und fünf-

Digitized by Google

Adelheid, geb. 16./28.
mit Theophil Frhrn v
roeden, Hauptmann=G

† Nicolai Ernst Rö
Juli 1769, † 25. April
Güter, k. poln. Kam
Adelheid geb. von Ke
12. Oct. 1795, † 16.
Vate

1. † Friederike (geb. 176
russ. Kammerherrn V
2. † Sophie Elisabethe
mählt mit Dietrich vo
3. † Constantie (†), verm
Korff zu Warriben.
4. † Eleonore Eudoxia (
Frhrn von Hahn, E
russ. Rittmeister.
5. † Charlotte Benigna
Ulrich von Firks, Frh
6. † Peter Nicolaus (ge
zu Titelmünde und
Eugenie Aurora geb.
H. Bornsmünde.
Dessen Töchter: 1) E
1848 mit Alexand
Aistern und Alten
2) Helene, geb. 1
3) Eugenie, geb.
Frhrn von Hahn,
7. † Ferdinand Consta
1844, Ritter des S
[mütterlicherseits],
seiner Nichte Frie
Reichmecken [† ?]).

[illegible] 19. Juni 17[illegible]
Uebrigen im

reich, Letzterer die Linie der Grafen von Sa-
*).

alier de Lamezan-Marinbois, der jüngere
n Grafen Franz von L. und S., stand früher
nachher in französischen Diensten. Er kam
riege in das jülicher Land, wo er im Jahre
rine geb. v. Mahr Schloß und Herrschaft Mahr
erheirathete, sich daselbst niederließ und die
ommende pfälzisch-rheinische Linie gründete.
ohn, Franz Peter Konrad, verm. mit Marga-
n Sourmann von Suez, war der Vater des
ßältern genannten Adrian Heinrich. Der jün-
rian's, mit Namen Adrian Johann, kurpfälz.
, erlangte bei Erwerbung des Rittergutes Frei-
im Jahre 1745 Aufnahme unter die Ritterschaft
bung in den deutschen Reichsadel nebst einer
nd Helmvermehrung; und des Letztern Sohn
drian, kurpfalzbayer. wirkl. GRath, Hofrichter,
ropst und St. Hubertus-Ordens-Kanzler, erwarb
und seine Vettern den RFreiherrenstand, welche
ber in Oesterreich, Bayern und Baden anerkannt
(Ueber das Alter der Familie, wie über deren vielfäl-
e um Kirche und Staat geben ausführliche Nachweise:
généal., etc., Paris 1761; L'état de la France, Paris,
nac ecclésiastique de France pour 1809; Histoire des
de Malte, par Vertot; Extrait des commentaires de
Montluc; Meusel's gelehrtes Deutschland; Tyroff's adeli-
buch ꝛc. ꝛc.).

: Karl Gustav RFhr von Lamezan auf Frei-
ven, geb. 3. März 1815, k. bayer. Hauptmann bei
llerie-Berathungs-Commission zu München, verm.
1842 mit
Marie Johanna geb. RFreiin Strommer von
nbach.

1. Ferdinand, geb. 10. April 1843, Eleve im k.
Cadetten-Corps.
Joseph, geb. 16. Juni 1845.

Geschwister.

lotte, geb. 18. Juni 1798, verm. mit Friedrich
von Budberg-Böninghausen, kaiserl. russ. Obersten.

---

l. das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu
e »Lamezan-Salins«.

Digitized by Google

zehnten Jahrhundert über sechzehn Herrschaften, und der jeweilige Stammherr führte schon damals den Grafentitel. Als unter dem letzten Valois Languedoc von den Hugenotten verheert und Toulouse belagert wurde, eilte ein Graf v. Lamezan mit tausend Mann eigener Truppen der bedrängten Stadt zu Hülfe, schlug die Hugenotten in einer Feldschlacht und rettete seinem Könige das Leben. Zum Andenken an diese That erhielt er den silbernen Thurm mit Arm und Lilie in sein Wappen.

Yzarn von L., zweiter Sohn des Ur-Urenkels vom oben genannten Arnold, gründete im Jahre 1483 mit seiner Gemahlin Sibylle de Benque eine zweite, jetzt allein noch blühende Hauptlinie, welche sich nach der Besitzung Juncet nannte. Mit Yzarn's beiden Urenkeln: Bernhard und Baptist, theilte sich diese Linie in zwei Aeste. Während nun der ältere Ast auf den Stammbesitzungen in der Gascogne verblieb, verbreitete sich der jüngere nach Lothringen, wo Franz von L., Baptist's Enkel, im Jahre 1665 durch Vermählung mit der Erbtochter des Heinrich Billard Grafen v. Salins die Herrschaften Marinbois, Puissieux, Dampritour, Dieulouart, Beurey und Boulay erwarb, und zwar mit der Verbindlichkeit, Namen und Wappen der Grafen Salins zu den seinigen anzunehmen. Ueber diese Vereinigung ertheilte ihm der Herzog Franz von Lothringen, unter gleichzeitiger Anerkennung seiner Grafenwürde, im Jahre 1709 eine Bestätigung. In dem eben genannten Grafen Franz v. Lamezan und von Salins verehren alle heutigen Grafen und Freiherren von L. ihren nächsten gemeinschaftlichen Ahnherrn. Als nämlich im Jahre 1742 mit Johann Grafen von Lamezan-Juncet der ältere, gascognische Ast im Mannesstamme erlosch, setzte Johann's älteste Tochter Margarethe, verm. mit Johann Michael chevalier de Lamezan-Salins, diesen Ast aufs Neue fort, wodurch sie und ihr Gemahl die Stammältern der heutigen Grafen von Lamezan-Juncet-Salins in der Provence geworden sind. Letzterer, Johann Michael, war der dritte Sohn des Heinrich Nicolaus (älteren Sohnes des ersten Grafen Franz von L. und von S.). Die beiden ältesten Söhne des Heinrich Nicolaus, nämlich Karl Cajetan, kaiserl. Kämm., General-Lieut. und Commandirender der toscanischen Truppen, und Ludwig Dieudonné, sardin. General und Gouverneur v. Vercelli, stifteten zwei andere Linien, Ersterer die Linie der Grafen von L. und

Digitized by Google

v. S. in Oesterreich, Letzterer die Linie der Grafen von Salins in Italien*).

Adrien chevalier de Lamezan-Marinbois, der jüngere Sohn des ersten Grafen Franz von L. und S., stand früher in spanischen, nachher in französischen Diensten. Er kam während der Kriege in das jülicher Land, wo er im Jahre 1694 mit Katharine geb. v. Mahr Schloß und Herrschaft Mahr bei Wassenberg erheirathete, sich daselbst niederließ und die hier in Rede kommende pfälzisch-rheinische Linie gründete. Sein älterer Sohn, Franz Peter Konrad, verm. mit Margarethe geb. von Sourmann von Suez, war der Vater des unter den Großältern genannten Adrian Heinrich. Der jüngere Sohn Adrian's, mit Namen Adrian Johann, kurpfälz. wirkl. GRath, erlangte bei Erwerbung des Rittergutes Frei-Aldenhoven im Jahre 1745 Aufnahme unter die Ritterschaft und Einverleibung in den deutschen Reichsadel nebst einer Wappen- und Helmvermehrung; und des Letztern Sohn Ferdinand Adrian, kurpfalzbayer. wirkl. GRath, Hofrichter, Ober-Lehenpropst und St. Hubertus-Ordens-Kanzler, erwarb 1790 für sich und seine Vettern den RFreiherrenstand, welche Würde nachher in Oesterreich, Bayern und Baden anerkannt worden ist. (Ueber das Alter der Familie, wie über deren vielfältige Verdienste um Kirche und Staat geben ausführliche Nachweise: Dictionnaire généal., etc., Paris 1761; L'état de la France, Paris, 1687; Almanac ecclésiastique de France pour 1809; Histoire des chevaliers de Malte, par Vertot; Extrait des commentaires de messire de Montluc; Meusel's gelehrtes Deutschland; Tyroff's adeliges Wappenbuch ꝛc. ꝛc.).

RFreiherr: Karl Gustav RFrhr von Lamezan auf Frei-Aldenhoven, geb. 3. März 1815, k. bayer. Hauptmann bei der Artillerie-Berathungs-Commission zu München, verm. 6. Juli 1842 mit

Sophie Marie Johanna geb. RFreiin Strommer von Reichenbach.

Söhne: 1. Ferdinand, geb. 10. April 1843, Eleve im k. bayer. Cadetten-Corps.

2. Karl Joseph, geb. 16. Juni 1845.

Geschwister.

1. Charlotte, geb. 18. Juni 1798, verm. mit Friedrich Frhrn von Budberg-Böninghausen, kaiserl. russ. Obersten.

*) Vergl. das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Lamezan-Salins«.

Digitized by Google

2. Joseph Ferdinand, geb. 4. Aug. 1816, Priester der Gesellschaft Jesu.
3. Therese, geb. 7. Sept. 1821.
4. Pellina, geb. 21. Juni 1826.
5. Franzisca Henriette, geb. 25. Nov. 1827.
6. Karl, geb. 20. Dec. 1830, k. k. Oberlieut. bei Fürst Karl Liechtenstein Uhlanen Nr. 9.
7. Karl Theodor Balthasar, geb. 5. Juni 1833, k. k. Lieut. und Bataillons-Adjutant bei König von Hannover Inf.-Reg. Nr. 42.

Aeltern.

† Ferdinand Wilhelm Leopold RFhr von Lamezan auf Frei-Aldenhoven (geb. 6. Juli 1772, † 30. Novbr. 1844), kurpfalz-bayer. Hof-Kammerrath, Besitzer des Remaierhofes im Liebfrauenstift bei Worms, verm. I) 1797 mit Luise Wilhelmine geb. von Rittmann († 1809); II) 1813 mit Ernestine geb. von Thierry († 16. Januar 1824); III) 1825 mit Maria Elisabetha geb. von Backer von Leuwen. [Freiburg im Breisgau.]

Vaters-Bruder.

† Franz (geb. 1774, † zu Paris 1821, kurpfalz-bayer. Major, nachher grhzgl. frankfurtischer Legations-Rath). **Dessen Witwe:**

Cordula geb. Alef.

Dessen Sohn: Franz, geb. 1806, grhzgl. baden'scher Postbeamter zu Lahr.

Großältern.

† Adrian Heinrich von Lamezan (geb. 28. Mai 1727, † 28. Nov. 1785), Chevalier, Herr von Mahr, kurpfälz. wirkl. GRath und Ober-Appellations-Gerichts-Rath zu Düsseldorf, verm. mit Luise geb. Freiin von Eckardt gen. Ecker von Mörlach (†).

Lamotte von Frintropp.

[Böhm. Ritter mit dem Incolat 1657, Frhr. 6. April 1756. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 215 und 216.]

Freiherr: Georg Frhr Lamotte von Frintropp, geb. 10. Dec. 1787 (des † Frhrn Maximilian Franz Sohn), k. k. Kämm. und Gen.-Major in d. A., verm. 15. Oct. 1826

Digitized by Google

mit Johanna Nep. geb. von Zierlinger (geb. 1801, † 1844). [Gratz.]

Kinder: 1. Maria, geb. 7. Sept. 1828.
2. Constantia, geb. 25. Juni 1830.
3. Karl, geb. 31. Juli 1833, k. k. Lieut. im 7. Inf.-Reg. Frhr Prohaska.
4. Franz de Paula, geb. 4. Octbr. 1835, Zögling der k. k. Marine-Academie.
5. Theresia, geb. 4. Januar 1840.

Schwester.

M. Friederica, geb. 12. Febr. 1789, StftrD., verm. 12. Febr. 1811 mit Franz Joachim Frhrn Wanzura v. Rzehniz, k. k. Kämm.; Witwe seit 23. März 1827.

Breiten-Landenberg.

[Kath. — Ober-Rhein. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 315 u. 316.]

Freiherr: Eusеb Johann Baptist Ludwig Maximilian Frhr von Breiten-Landenberg, geb. 6. März 1805, grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 11. Oct. 1826 mit

Maria Ferdinanda Beatrix geb. RFreiin von Andlaw-Birseck, geb. 6. März 1805.

Kinder: 1. Ludovica, geb. 21. Juli 1827.
2. Eusеb Karl Maximilian Hermann, geb. 27. Dec. 1829, grhzgl. bad. Lieut. im 1. Dragoner-Reg., verm. 1855 mit Franzisca geb. Freiin von Roggenbach, geb. 14. Octbr. 1833.
3. Marie, geb. 18. Sept. 1833.
4. Sophie, geb. 14. Juli 1838.

Schwester.

Walburga Maria Eusebia Crescentia, geb. 2. Nov. 1812, verm. 15. Sept. 1836 mit Maximilian Frhrn v. Reinach-Werth zu Niedernay.

Aeltern.

† Maria Hermann Eusеb Franz Sales Frhr von Breiten-Landenberg, geb. 8. Dec. 1753, † 10. Dec. 1821, verm. 1804 mit Maria Walburga Antonia Juliana Crescentia (geb. 25. März 1775, † 16. März 1841), des Johann Wolfgang Hermann von Syrgenstein und der Maria Walburga geb. Böhlin von Frickenhausen Tochter. [Säckingen.]

Digitized by Google

Vaters-Schwestern.

1. Maria Eva Eusebia Agathe, Stiftsdame zu Andlau.
2. Magdalena Barbara, Stiftsdame zu Burieres, nachher verm. mit dem Baron Keppler, franz. Präfecten des Saône-Departements.
3. Maria Euphemia Eusebie, Stiftsdame zu Meßmünster im Elsaß.

Großältern.

† Johann Baptist Eusеb von und zu Breiten-Landenberg (geb. 8. Dec. 1703, † 30. Dec. 1788), fürstl. murbachischer Ober-Jägermeister, verm. 1750 mit Maria Franzisca Fidelia (geb. 1730, † 1804), des Johann Baptist Georg von Andlau-Birseck und der Anna Maria Katharina geb. Truchseß von Wolhausen Tochter.

Langenau.

[Erbländ.-österr. Frhr. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 317.]

Freiherr: Ferdinand Frhr von Langenau, geb. 25. Febr. 1818 zu Linz (des 6. Juli 1840 † Frhrn Karl Ferdinand, k. k. Kämm., GRaths, General-Feldmarschall-Lieut. ꝛc., Sohn), k. k. General-Major und außerordentlicher Gesandter am k. schwed. Hofe.

Schwestern.

1. Maria Alexandrine, geb. 30. Oct. 1811, verm. 1840 mit Karl Frhrn v. Mertens, k. k. wirkl. GRath, Feldmarschall-Lieutenant ꝛc.
2. Carolina, geb. 25. Oct. 1813.

Vaters-Bruder.

Wilhelm, geb. 14. Oct. 1788, k. k. Kämm. und General-Major.

Langwerth von Simmern.

[Evang. — Nassau und Hannover. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 318 u. ff.]

Freiherr: Adolf Friedrich Frhr Langwerth v. Simmern, geb. 16. Nov. 1802 (des 28. Juli 1809 † Frhrn Ernst Eberhard Kuno, k. großbritann. Generals, Sohn), Herr zu Wichtringshausen im Königreich Hannover, k. hannöv. Ober-Appellations-Gerichts-Rath a. D.

Digitized by Google

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Adolf Friedrich Ulrich (geb. 15. Mai 1797, † 26. Sept. 1846, k. hannöv. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Isabelle Sophie, des Geh.-Conferenz-Raths Frhrn von Bülow-Botkamp und der N. N. geb. Gräfin zu Lynar Tochter, verm. 8. April 1831. [Eltville im Rheingau.]

Dessen Kinder: 1. Heinrich Friedrich Ernst Karl, geb. 15. Nov. 1833.

2. Friederike Ida Meta Adolfine, geb. 3. Dec. 1837.

3. Isabelle Marie Sophie, geb. 28. Febr. 1842.

4. Wilhelmine Luise Dorothea, geb. 25. Nov. 1844.

Du Jarrys von La Roche.

[Kath. — Ein aus der Provinz Anjou in Frankreich herstammendes und zu La Roche ꝛc. in der Provinz Limousin begütert gewesenes Geschlecht. In Urkunden seit 1322 als adelig erscheinend, 1731 nach Deutschland übergesiedelt und beim Landtage zu Düsseldorf als freiherrlich anerkannt, in dieser Eigenschaft in Bayern s. d. 16. März 1805 bestätigt und 19. Juni 1838 immatriculirt. — W.: in Silber drei (2, 1) natürliche Eichen, dazwischen an der Herzstelle ein goldener Stern. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrgang auf 1853, S. 243 u. 244.]

I. Aeltere Linie, im Großherzogthum Baden.

Freiherr: Ludwig du Jarrys Frhr von La Roche, geb. 3. Febr. 1807 (des 22. Decbr. 1824 † Frhrn Franz Amour, grhzgl. bad. Kammerherrn ꝛc., Sohn), grhzgl. bad. Kammerherr und Bezirks-Amtmann zu Instetten, verm. mit

Katharina geb. von Mohr.

Töchter: 1. Mathilde, geb. 5. Dec. 1834, verm. mit dem k. preuß. Hauptmann von Mülmann.

2. Fanny, geb. 1. Mai 1837.

3. Hermine, geb. 31. Mai 1838.

4. Frieda, geb. 28. Oct. 1841.

Geschwister.

1. Franzisca, geb. 1809, verm. 18. Januar 1832 mit dem grhzgl. bad. Rittmeister Max RFrhrn von La Roche, Edlem Herrn von Starkenfels; Witwe seit 1849.

2. Karl, geb. 2. März 1811, grhzgl. bad. Oberst-Lieut. im 2. Inf.-Reg., verm. mit

Elvira geb. Jägerschmid.

Digitized by Google

Kinder: 1) Elvira Caroline Erneſtine, geb. 10. Novbr. 1838.
2) Max Karl Auguſt Heinrich, geb. 15. Aug. 1841.

II. Jüngere Linie, im Königreich Bayern.

Freiherr: Max Kaspar du Jarrys Frhr v. La Roche, geb. 16. Juli 1798 (des 22. Nov. 1812 † Frhrn Joſeph Anſelm, k. bayer. Oberſten und Commandanten des 3. Inf.-Reg. Prinz Karl, Sohn), Gutsbeſitzer und Rentner zu Dürkheim a. d. Haardt, verm. mit
Franziska, des † k. bayer. Majors Gottfried von Goos Tochter.
Kinder: 1. Wilhelmine Joſepha, geb. 10. Mai 1845.
2. Joſepha Eleonora, geb. 19. Nov. 1848.
3. Ludwig, geb. 1. Nov. 1852.

Geſchwiſter.

1. Anna Maria, geb. 8. Juni 1800, verm. mit Guſtav Friedrich von Sundahl, k. bayer. Ober-Poſtrath, Gen.-Major und Kreis-Commandanten der Landwehr von Mittelfranken.
2. Friedrich, geb. 25. April 1802, k. bayer. Kämmerer, Oberſt im General-Quartiermeiſter-Stabe und Hofmarſchall des Königs Ludwig von Bayern, verm. mit
Cäcilie, des † k. württemb. Staatsraths u. Bundestags-Geſandten Auguſt Heinrich Frhrn von Trott auf Solz zu Imshauſen Tochter. [München.]
Kinder: 1) Eliſabeth, geb. 11. Sept. 1831.
2) Auguſt, geb. 23. März 1833, k. bayer. Lieut. im 3. reitenden Artillerie-Reg.
3) Max, geb. 1. Sept. 1834, k. bayer. Lieut. im 1. Artillerie-Reg. Prinz Luitpold.
4) Luitpold, geb. 23. Nov. 1837.

La Roche-Starkenfels.

[Reform. — Preußen, Bayern und Baden. — Altadeliges Geſchlecht aus Frankreich, aus dem Samuel de la Roche (geb. 1629, † 1701 als kurfürſtl. brandenburg. Oberſt) im Jahre 1645 als Hugenott nach Deutſchland kam; RFhr. mit dem Prädicat »Edler Herr v. Starkenfels« 26. Juni 1713. — W.: quadrirt und mit einem ſchwarzen Mittelſchild, worin drei (2, 1) goldene Lilien. 1 und 4.

Digitized by Google

in Silber ein vorwärts gekehrter, natürlicher Büffelskopf; 2 und 3 in Blau ein silberner Thurm, über dessen Zinnen oben drei rothe Kugeln (Blutstropfen) neben einander schweben. Freiherrenkrone. Zwei gekrönte Helme; der erste mit schwarzsilberner Decke trägt den Büffelskopf zwischen zwei heraldischen, rechts von Silber und Blau, links von Blau und Silber quer getheilten Büffelshörnern; der zweite mit blausilberner Decke ein bis zur Leibesmitte hervorwachsendes, graues Windspiel mit goldenem Halsbande. — Geschichtliche Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 289 u. 290.]

RFreiherr: Udo Wilhelm Ludwig RFhr von La Roche, Edler Herr von Starkenfels gen. von Vultée, geb. 18. Nov. 1818, Grundherr auf Wieblingen, grhzgl. bad. Rittmeister im 1. Dragoner-Reg., verm. 23. Oct. 1843 mit Mathilde geb. Freiin von Berlichingen (geb. 7. Juli 1815, † 30. Nov. 1854). [Karlsruhe.]

Kinder: 1. Udo Samuel, geb. 5. Sept. 1844.
2. Anna Esther Emilie Mathilde, geb. 6. Nov. 1847.

Schwestern
(aus des Vaters 1r Ehe).

1. Emma Wilhelmine Luise (kath. Conf.), geb. 21. Decbr. 1807, verm. 15. Juni 1846 mit Karl August RFhrn v. Leuprechting, k. bayer. Major à la suite.
2. Franziska Friederike Amalie (kath. Conf.), geb. 28. Oct. 1812, Oberin der Schulschwestern zu Finden nächst Mainz.

Mutter.

Emilie geb. RGräfin Uerküll-Gyllenband, geb. 13. Mai 1796, verm. 30. Januar 1818 mit dem RFhrn Wilhelm Ludwig, Grundherrn auf Wieblingen, grhzgl. bad. Kammerherrn und Oberst-Lieut. (war in 1r Ehe 20. Oct. 1806 verm. mit Amalie Caroline Luise geb. RFreiin v. Closen-Haydenburg [geb. 8. März 1785, † 6. Juni 1815]); Witwe seit 14. Aug. 1848.

Des Großvaters-Bruders, des † RFhrn Friedrich Georg Philipp (geb. 22. Nov. 1729, † 23. Nov. 1803), Herrn auf Monsheim, hessen-kassel'schen GRaths und Reg.-Präsidenten, verm. 27. Januar 1760 mit Caroline Elisabeth Sophie geb. Freiin Spiegel von Diesenberg († 2. Januar 1803) **Söhne und deren Hinterbliebene:**

1. † Karl Georg (geb. 19. Octbr. 1767, † 6. Dec. 1830, grhzgl. bad. Major, verm. mit Eleonore geb. Scheid von Rosenhof [† 1831]).

Digitized by Google

Deren Kinder: 1) Rosalie Wilhelmine Caroline, geb. 30. Aug. 1810, verm. mit Herrn von Flotow.
2) Karl Georg Hermann, geb. 12. Juni 1812, verm. 1844 mit
Bertha geb. Freiin von Fürstenwärther gen. Kellenbach, geb. 5. Dec. 1827. [Nördlingen.]
Kinder: (1) Clotilde, geb. 27. Sept. 1846.
(2) Emil, geb. 17. Sept. 1850.

2. † Christian Friedrich Ferdinand (geb. 14. Juni 1769, † 14. April 1838, k. preuß. General-Lieut.). **Dessen Witwe:** Eleonore geb. von Prenzell, verwitwete Frau v. Scharden, verm. 4. Dec. 1809.
Dessen Sohn: Gustav Karl Friedrich, geb. 19. Oct. 1810, k. preuß. Major a. D., verm. 1840 mit
Natalie geb. Kálnassy von Kálnaß, verwitweter von Puttkammer.

3. † Philipp Friedrich (geb. 16. Juli 1770, † 13. Januar 1842, grhzgl. bad. General-Major und Brigadier im französ. Feldzuge, verm. I) 17. März 1806 mit Caroline geb. Freiin von Geusau [† 1819]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Eleonore geb. RFreiin von Degenfeld.
Dessen Sohn 1r Ehe: † Maximilian (geb. 7. Dec. 1809, † 1849, grhzgl. bad. Rittmeister). **Dessen Witwe:**
Franziska geb. Freiin du Jarrys von La Roche, geb. 1809, verm. 18. Januar 1832.
Dessen Kinder: (1) Emilie, geb. 7. Nov. 1832.
(2) Alfred, geb. 12. Oct. 1834, k. k. Lieut. im 56. Inf.-Reg. Frhr von Fürstenwärther.
(3) Emma, geb. 6. März 1836.
(4) Elvire, geb. 16. Dec. 1844.

Laßberg.

[Kath. — W.: quadrirt; 1 und 4 von Roth und Silber quer getheilt; im untern, silbernen Felde eine aufsteigende, rothe Spitze (wegen Reydeckh); 2 und 3 in Schwarz ein goldenes Passionskreuz (Stammwappen). Zwei Helme. Der erste trägt einen mit sechs Straußenfedern besteckten, heidnischen, rothen Hut mit silbernem Stulp; der zweite einen offenen, schwarzen Flug, dazwischen das goldene Kreuz. Helmdecken: rechts schwarz u. golden, links silbern und

Digitized by Google

golden (sollten hier eigentlich, nach den Regeln der Heraldik, schwarz und silbern sein).]

Dieses uralte vornehme Geschlecht stammt aus Ober-Oesterreich, von wo es sich nach Bayern und Braunschweig ausbreitete. Ulrich Laßberger, welcher (nach Johann Seifert) die Stammreihe beginnt, ward 1385 vom Herzog Albrecht III. von Oesterreich mit Hof und Veste Laßberg bei Freistadt im Mühlkreise belehnt. Kaiser Leopold I. erhob die Laßberge s. d. 16. Nov. 1664 in den RFreiherrenstand und Kaiser Joseph I. den RFreiherrn Georg Ehrenreich laut Diplom d. d. 18. Sept. 1705 zum RGrafen *).

Bayerische Linie.

RFreiherr: Maximilian Bernhard Theodor RFrhr von Laßberg, geb. 9. Nov. 1813 zu Salzburg (des † k. bayer. Gendarmerie-Rittmeisters RFrhrn von Laßberg und der Josepha geb. von Cronegg Sohn), k. bayer. Kammerjunker, fürstl. lippe'scher und fürstl. thurn- u. taxis'scher Post-Director zu Detmold, seit 1848 Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M.; verm. 4. Oct. 1846 mit

Ida Caroline Luise geb. RFreiin von Stein zu Nord- und Ostheim, geb. 1. Januar 1824.

Kinder: 1. Dietrich Edmund Karl Maria, geb. 17. August 1847.

2. Rudolf Franz Joseph Wilhelm, geb. 7. Aug. 1849.

3. Joseph August Maria, geb. 22. Mai 1851.

4. Marie Friederike Huberta, geb. 11. Mai 1852.

5. Johann Friedrich Hubert Maria, geb. 18. Juni 1854.

Lattermann.

[RAdel 1555, bestätigt 1621, Ritter 4. Oct. 1782, aufgenommen in das steiermärkische ständische Consortium 12. Mai 1783, Frhr. 30. Juli 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 235 u. 236.]

Freiherr: Franz Frhr von Lattermann, geb. 12. Decbr. 1804 (des † Frhrn Joseph Sohn), Präsident des k. k.

*) Vergl. das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Lasberg«.

Digitized by Google

Ober-Landesgerichts zu Hermannstadt, verm. 3. April 1843 mit

Maria Luise geb. Edlen v. Frigerio, geb. 30. Nov. 1820.

Kinder: 1. Augusta, geb. 22. Dec. 1844.

2. Cäsar, geb. 14. Mai 1847.

Geschwister.

1. Franziska, geb. 23. Dec. 1815, verm. 5. April 1837 mit Don Carlo Edlem von Frigerio, k. k. Tribunal-Rath zu Cremona; Witwe; wiederverm. 5. Febr. 1855 mit Karl Edlem von Lugo in Mailand.
2. Maria, geb. 14. März 1818, verm. 19. Oct. 1839 mit Franz Richter von Binnenthal, k. k. Major in d. A.
3. Karl, geb. 22. Sept. 1821, k. k. Hauptmann im 52. Inf.-Reg. EH. Franz Karl, verm. 27. Juni 1852 mit

Pauline geb. Jaggl, geb. 30. Nov. 1832.

Töchter: 1) Mathilde, geb. 22. Juni 1853.

2) Anna, geb. 7. Januar 1855.

Laudon.

[Frhr. 5. März 1759. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 216 u. 217.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 326).

Lauer.

[Frhr. 19. Juni 1790. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 218.]

Freiherr: Hugo Frhr von Lauer, geb. 1831, k. k. Hauptmann im 55. Inf.-Reg. Frhr von Bianchi.

Mutter.

M. Susanna geb. von Haberecker, geb. 24. Febr. 1805, verm. 24. April 1825 mit dem Frhrn Joseph (geb. 18. Mai 1769), k. k. GRath, Feldzeugmeister, 2. Inhaber des 44. Inf.-Reg. und ehemaligem Festungs-Commandanten zu Olmütz; Witwe seit 26. Febr. 1848.

Digitized by Google

Lazarini.

[Adel 1. März 1594, Incolat von Krain 1687, Frhr. 10. Nov. 1770 (I. Linie) und 24. Aug. 1771 (II., III. u. IV. Linie). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 238 u. 239.]

I. Linie, zu Jablanitz.

Freiherr: Ludwig Frhr von Lazarini, geb. 26. August 1798 (des 12. April 1822 † Frhrn Joseph Franz Sales Sohn), Herr auf Jablanitz, Klana, Karpano ꝛc., verm. 12. Oct. 1825 mit

Margaretha geb. Contessa Batiala von Albona in Istrien.

Kinder: 1. Katharina, geb. 1837.
2. Joseph, geb. 1839.
3. Jacob, geb. 1840.
4. Pauline, geb. 1844.

Geschwister.

1. Johann Nepomuk Zeno, geb. 8. April 1809, k. k. Major und Flügel-Adjutant beim 3. Armee-Commando, verm. I) 11. Juni 1844 mit Emilie Christine (†), des k. k. Feldmarschall-Lieut. Robert Frhrn Swinburne und der Franzisca geb. Freiin Kossorz-Malowetz von Malowitz Tochter: II) 16. Febr. 1854 mit

Hedwig Aloysia Franzisca, des k. k. Rittmeisters Nicolaus Edlen von Susani und der Luise geb. Edlen von Schlager Tochter.

2. Caroline, geb. 23. Mai 1811, verm. 1. Januar 1832 mit Maximilian RGrafen von Liechtenberg genannt Mordart; Witwe seit Dec. 1841.
3. Joseph Philibert, geb. 23. Aug. 1816, verm. 13. Juli 1843 mit

Ida geb. RGräfin Barbo von Warenstain, geb. 20. Juni 1823.

Kinder: 1) Oscar Hippolyt, geb. 11. Aug. 1844.
2) Katharina Carolina, geb. 29. Juni 1846.

II. Linie, zu Flödnigg.

Freiherr: Franz Xaver Felix Frhr von Lazarini, geb. 23. Juli 1802 (des 19. April 1832 † Frhrn Franz Anton und der 29. März 1809 † Maria geb. Freiin von Juritsch zum

Strugg und Alt-Guttenberg Sohn), Herr der Herrschaft Flödnigg und der Güter Rutzing, Reitelstein ꝛc. in Krain, k. k. Kämm., Herr und Landmann in Krain und Steiermark, verm. I) 23. Juli 1835 mit Elisabeth Wilhelmine (geb. 22. Juni 1811, † 14. Febr. 1838), des Joseph Camillo Frhrn Schenck v. Schmidtburg und der Magdalena geb. Freiin von Born Tochter; II) 20. Oct. 1840 mit Anna Maria geb. RGräfin und Herrin zu Brandis, Freiin zu Leonburg, Forst und Fahlburg, geb. 19. März 1818, StkrD.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Eveline Genoveva, geb. 4. Dec. 1837.

— b) 2r Ehe: 2. Anna Maria Josepha, geb. 8. Aug. 1841.
3. Heinrich Maria Joseph, geb. 9. Nov. 1842.
4. Kuno Ferdinand Anton, geb. 24. Nov. 1845.
5. Pius Maria Ferdinand, geb. 21. Juni 1847.
6. Philomena Maria Clementine Josepha, geb. 14. März 1849.
7. Maria Gabriel Guido Christian, geb. 18. Oct. 1852.
8. Leopold Maria Anton, geb. 11. April 1854.

Geschwister

(aus des Vaters 2r Ehe mit Mathilde geb. Gräfin Stürgkh [geb. 10. Aug. 1794, † 6. Mai 1833]):

1. Guido Ludwig, geb. 1. Juni 1817, k. k. Kämm. u. Rittmeister im 4. Cuir.-Reg. Kaiser Ferdinand.
2. Cajetan Karl, geb. 5. Febr. 1819, k. k. Kämm. und Hauptmann im 23. Inf.-Reg. Airoldi.
3. Alexander, geb. 1820, k. k. Kämm. u. Hauptmann im 27. Inf.-Reg. König Leopold I. von Belgien.
4. Vincenz, geb. 5. April 1821, k. k. Kämm. und Rittmeister im 2. Huf.-Reg. Großfürst Nicolaus von Rußland.
5. Christine, geb. 15. Febr. 1828.
6. Maria Mathilde, geb. 18. Juni 1830.

III. Linie, zu Zobelsperg.

Freiherr: Aloys Ignaz Anton Frhr von Lazarini, geb. 4. Sept. 1795 (des 29. Aug. 1840 † Frhrn Johann Dismas Ludwig Sohn), Herr der Herrschaft Zobelsperg und des Gutes Sagraz in Krain, verm. 15. Febr. 1830 mit Rosalia, geb. 31. Aug. 1804, des Leopold Frhrn von Ra-

Digitized by Google

stern zu Schernpichl und der M. Katharina Genoveva geb. Freiin Juritsch zum Strugg Tochter.

Kinder: 1. Gabriele, geb. 21. Sept. 1831, im Orden der barmherzigen Schwestern zu Gratz.
2. Hugo, geb. 18. Juli 1834.
3. Theresia, geb. 21. Juni 1836.

Geschwister.

1. Eleonore Marie, geb. 10. Nov. 1797, Ehren-Stiftsdame zu Brünn.
2. Ignaz Ludwig, geb. 11. Febr. 1799, k. k. Kämm. und Statthalterei-Rath zu Gratz, verm. I) 31. Juli 1830 mit Josepha geb. Gräfin Wagensperg, Freiin auf Sonneck u. Rabenstein (geb. 14. Juni 1808, † 8. Juli 1834); II) 14. Juli 1835 mit
Johanna Nepomucena geb. Freiin von Ceschi de Santa Croce, verwitw. Giovanelli von Gerstburg, geb. 20. Dec. 1806, StkrD.
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Joseph Ludwig Ignaz, geb. 23. August 1831, k. k. Oberlieut. bei Graf Radetzky Husaren Nr. 5.
2) Caroline Theresia, geb. 24. Dec. 1832.
— b) 2r **Ehe:** 3) Aloysia Carolina Johanna, geb. 27. April 1836.
4) Johanna Pia, geb. 5. Januar 1838.
5) Julius Romed Joseph, geb. 27. Sept. 1839.
6) Amalia Elisabeth Ottilie, geb. 20. Januar 1842.
7) Maria Eleonore Hyacinthe, geb. 4. Januar 1844.
8) Karl Victor, geb. 21. April 1847.
9) Ludwig Ignaz Paris Benjamin, geb. 13. Januar 1849.
3. Maria Theresia Franziska, geb. 31. Januar 1801, StkrD., verm. 14. Febr. 1825 mit Ignaz Grafen Ursini v. Blagay, k. k. Kämmerer.
4. Joseph, geb. 2. Aug. 1802, k. k. Kämmerer und Post-Verwalter in Klagenfurt, verm. I) 31. Oct. 1830 mit Ernestine (geb. 11. März 1812, † 17. März 1832), des Stephan Ritters von Keeß Tochter; II) 28. Aug. 1833 mit
Elisabeth geb. von Keeß, der Vorigen Schwester.
Sohn 1r Ehe: Ernst Stephan Ludwig, geb. 10. März 1832.
5. Ludwig Georg, geb. 25. April 1805, k. k. Platz-Hauptmann zu Innsbruck, verm. 18. April 1838 mit
Elisabeth geb. Freiin von Ceschi de Santa Croce, geb. 25. Nov. 1805.

Digitized by Google

6. Richard Anton Dismas, geb. 29. Sept. 1809, k. k. Kämm. und Hof-Secretair des General-Rechnungs-Directoriums, verm. 11. Januar 1837 mit
Amalia, geb. 7. Sept. 1812, des Benedict von Auffenberg und der Maria geb. von Milbacher Tochter. [Wien.]
Töchter: 1) Sidonia Anna Thereſe, geb. 14. Oct. 1837.
2) Malwina Anna Maria, geb. 8. März 1839.
3) Natalie Anna Joſepha, geb. 31. März 1843.
4) Leontine Aloyſia Anna Amalia Joſepha, geb. 13. Nov. 1849.

IV. Linie, zu Gutteneck-Pöls.

Freiherr: Ferdinand Frhr von Lazarini, geb. 18. Oct. 1803 (des † Frhrn Joſeph Joachim [geb. 7. Febr. 1774] Sohn).

Schweſtern.

1. Erneſtine Eleonore, geb. 7. Mai 1798, Stiftsfräulein zu Laibach.
2. Marie, geb. 6. Febr. 1800.
3. Antonia, geb. 6. Febr. 1800, Zwillingsſchweſter der Vorigen, Ehren-Stiftsdame zu Wien.
4. Sophia Aloyſia, geb. 15. Mai 1806.

Lederer.

[Geadelt 3. April 1763, Frhr. 21. Febr. und 1. Mai 1778. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im 2. Jahrg. a. 1849, S. 243 und 244.]

Freiherr: Gonſalvo Frhr von Lederer, geb. 1806 (des 14. Oct. 1845 † Frhrn Paul Andreas Vincenz Sohn), k. k. Oberſt-Lieut. in d. A., verm. 17. März 1840 mit
Regina geb. von Roza.
Kinder: 1. Arthur, geb. 1841. 2. Mathilde, geb. 1843.
3. Hermann, geb. 1846. 4. Irene, geb. 1848.

Schweſtern.

1. Mathilde, geb. 1800.
2. Thereſia, geb. 1803, verm. 1837 mit Hermann von Lobenwein, Dr. med.; Witwe ſeit 1850.

Vaters-Brüder.

1. † Ignaz Ludwig Paul (geb. 25. Aug. 1769, † 10. Sept. 1849, k. k. GRath, quiesc. Feldmarſchall, 2r Inhaber des

Digitized by Google

2. Dragoner-Reg. König von Bayern u. vormal. commandirender General in Ungarn). **Dessen Witwe:**
Franziska Xaveria geb. von Trattnern, geb. 24. August 1785, verm. 22. April 1805.
Dessen Söhne: 1) August, geb. 5. März 1807, k. k. Feldmarschall-Lieut., Divisionair beim 5. Armee-Corps und 2r Inhaber des 12. Uhlanen-Reg.
2) Moritz, geb. 29. Juli 1809, k. k. General-Major, Brigadier und Commandant der kaiserlichen Truppen in Parma und Piacenza, verm. I) 9. Febr. 1850 mit Maria geb. NGräfin Königsegg-Rothenfels, verwitw. Gräfin Casimir Zichy von Vásonykeö (geb. 29. April 1814, † 21. Mai 1851); II) 20. April 1853 mit
Hedwig geb. Freiin Mednansky de Medgyes, geb. 20. März 1827.
Tochter 1r Ehe: Maria, geb. 14. Mai 1851.
2. † Joseph Paul Gottlob (geb. 20. Febr. 1771, † 31. März 1812, k. k. Truchseß, Hof-Rath und Stadt-Hauptmann zu Wien, verm. 2. Mai 1799 mit Antonia geb. Gräfin Hadik von Futak [geb. 26. Januar 1760, † 1827]).
Deren Sohn: Karl Joseph, geb. 28. Febr. 1800, k. k. Feldmarschall-Lieut., Divisionair beim 10. Armee-Corps, 2. Inhaber des 10. Husaren-Reg. und Ehrenbürger der königl. Freistadt Arad, verm. 19. März 1832 mit
Amalia, geb. 14. Mai 1804, des Ladislaus Tisza de Boros-Jenö und der Katharina geb. Gräfin Teleki von Szék Tochter.
Kinder: 1) Ladislaus, geb. 16. Januar 1833, k. k. Rittmeister bei Prinz von Württemberg Husaren Nr. 11.
2) Caroline, geb. 26. Dec. 1835.
3) Karl, geb. 5. Sept. 1837, k. k. Oberlieut. bei König Ludwig von Bayern Dragonern Nr. 2.
3. Karl Joseph Aloys, geb. 11. Febr. 1772, Herr des Gutes Hradek in Mähren, k. k. GRath und gewes. Gouverneur der österr. National-Bank, verm. mit Maria Anna († 30. Aug. 1844), des Johann Paul Pletzgers Frhrn v. Wildburg und der M. Theresia geb. von Aicherau Tochter.
Sohn: Karl August Joseph Frhr von Lederer-Trattnern, geb. 20. Septbr. 1797, Herr auf dem Lehensgute Slawitschin in Mähren, verm. 1827 mit
Marie geb. von Trattnern.
Kinder: (1) Karl Johann, geb. 10. Octbr. 1827, k. k. Gerichts-Adjunct beim Landesgerichte zu Wien.

Digitized by Google

(2) Arthur, geb. 28. Dec. 1831, k. k. Rittmeister im 3. Cuir.-Reg. König von Sachsen.
(3) Mathilde, geb. 8. Nov. 1839.

4. † Aloys Joseph Xaver (geb. 20. Mai 1773, † 20. Dec. 1842, k. k. österr. und grhzgl. toscan. General-Consul zu New-York, verm. I) 16. Oct. 1807 mit Josepha geb. Donna de Landacheverry y Naval [† 1817]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

M. Antonia geb. Donna de Barrere, verm. 17. April 1822. **Dessen Kinder:** a) 1r **Ehe:** 1) Emilie, geb. 19. Juli 1809.

2) Wilhelm Gregor Ramon, geb. 25. Dec. 1815, k. k. Grenadier-Hauptmann im 9. Inf.-Reg. Hartmann, verm. 2. Febr. 1847 mit
Marie, geb. 3. Septbr. 1826, des Franz Ritters von Czerny und der Elisabeth geb. Moritz van der Hölz Tochter.
Kinder: (1) Alfred, (2) Helene, } Zwillinge, geb. 20. Jan. 1848.
(3) Oscar, geb. 16. Nov. 1851.
(4) Elisabeth Maria Wilhelmine, geb. 12. Febr. 1855.

3) Karl Ramon Soter, geb. 22. April 1817, k. k. Geschäftsträger an den Höfen von Modena und Parma.
— b) 2r **Ehe:** 4) Zoë Juliana Ramona, geb. 17. Febr. 1825.
5) Mercedes Ramona, geb. 2. Febr. 1832.

Lehmann.

[RFrhr. 17. Juli 1790. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 332, und geschichtl. Notiz im 3. Jahrgang a. 1853, S. 252 u. 253.]

RFreiherr: Friedrich Wilhelm RFrhr v. Lehmann, geb. 20. Aug. 1810 (des 2. März 1853 † grhzgl. hess. wirkl. Geh.-Raths und Ober-Consistorial-Präsidenten RFrhrn Johann Matthäus Sohn), k. k. Hauptmann im 30. Inf.-Regim. Graf Nugent.

Geschwister.

1. Karl Philipp Eberhard, geb. 28. Aug. 1812, grhzgl. hess. Hauptmann im 1. Inf.-Reg.
2. Wilhelm August, geb. 15. April 1814, grhzgl. hess. Kammerherr und Regierungs-Rath.

Digitized by Google

3. Gustav Adolf, geb. 31. Dec. 1815, grhzgl. hess. Kammerh. und Ministerial-Secretair.
4. Robert Franz, geb. 25. Juli 1818, grhzgl. hess. Ober-Förster.
5. Elisabeth Cäcilie Marie, geb. 13. Sept. 1821.

Lempruch.

[Incolats-Diplom für alle österr. Erblande 29. Januar 1649, als Landstand auf der Ritterbank in Nieder-Oesterreich introducirt 1656, RFrhr. 18. Aug. 1703. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 225 u. 226.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 332 u. 333).

Veränderung:

Seitdem ist RFrhr Anton, geb. 29. März 1826, zum k. k. Hauptmann im 7. Feldjäger-Bataillon avancirt.

Leonhardi.

[RFrhr. 15. März 1794. — Besitz: a) im Grhzgth. Hessen, Kreis Wilbel, das RGut »Burg zu Groß-Karben«; b) in Böhmen, Kreis Budweis: die Herrschaften Platz und Erdreichsthal (0,92 QM. mit 4013 Einw. in 7 Ortschaften). — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 227, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 254.]

RFreiherr: Philipp Friedrich Wilhelm RFrhr von Leonhardi, geb. 1. Decbr. 1812 (des 6. April 1839 † RFrhrn Jacob Friedrich, grhzgl. hess. GRaths 2c., Sohn), Senior der Familie, Dr. utr. jur., grhzgl. hess. Kammerherr, Geh.-Legationsrath und Gesandter am hzgl. nass. Hofe und bei der freien Stadt Frankfurt.

Geschwister.

1. Elisabetha Clementine Brunhilde Anna Maria, geb. 8. Febr. 1814, verm. 29. Aug. 1837 mit Moritz Wilhelm Grafen von Unruh; Witwe seit 1. Mai 1842.
2. Johannes Friedrich August Ludwig, geb. 24. Juni 1825, Dr. utr. jur. et philos., grhzgl. hess. Kammerjunker, verm. 29. Dec. 1853 mit

Henriette Therese Luise, geb. 23. Juni 1826, des k. hannöv.

Digitized by Google

Obersten und Bevollmächtigten bei der Bundes-Militair-Commission Karl Ernst Gebhard von Bennigsen und der Elisabetha Thereſe Luiſe Erneſtine Charlotte geb. v. Jonquierres Tochter.

Tochter: Anna Julie Auguſte, geb. 21. März 1855.

Vaters-Bruder.

Ludwig Karl, geb. 7. April 1781, Herr der Herrſchaften Platz, Erdreichsthal ꝛc., Landmann im Herrenſtande des Königreichs Böhmen und der demſelben incorporirten Landen, des Markgrafenthums Mähren und des Herzogthums Schleſien, k. k. Comitatsgerichts-Rath zu Tyrnau, verm. 17. März 1804 mit Maria Anna geb. Mülhens (geb. 23. Oct. 1782, † 26. April 1825).

Kinder: 1. Peter Karl Pius Chriſtian Hermann, geb. 12. März 1809, Doctor und außerordentl. Profeſſor der Philoſophie an der Univerſität zu Prag, verm. 19. Oct. 1841 mit Marie Sidonia geb. Krauſe.

2. Suſanna Maria, geb. 17. Sept. 1810, Stiftsdame zu Schaken.

3. Maria Gertrude, geb. 8. Dec. 1811.

4. Karl Auguſt Franz, geb. 10. Mai 1815, k. k. Major im 2. Genie-Reg., verm. 30. Sept. 1847 mit Eliſa geb. Freiin von Stratimirowics auf Kulpin in Ungarn (griech. Conf.).

Sohn: Ludwig Franz Theodor Johannes Karl, geb. 17. Juli 1848.

5. Karl Caſimir Ludwig, geb. 4. Januar 1819, k. k. Major im General-Quartiermeiſter-Stabe und Genie-Director zu Palmanuova, verm. 6. Oct. 1845 mit Katharina geb. Mellinger (kath. Confeſſion), geb. 24. April 1827.

Sohn: Karl Ludwig, geb. 24. Juli 1846.

6. Johanna Maria Carolina, geb. 12. Oct. 1821.

Leonrod.

[Kath. — Bayern. — W.: in Silber ein rother Querbalken. Auf dem Helm mit rothſilberner Decke zwei ſilberne Büffelshörner, welche mit dem rothen Querbalken belegt ſind.]

Eines der älteſten Geſchlechter der freien Reichsritterſchaft in Franken, deſſen Urſprung frühere Schriftſteller von den Grafen von Löwenrod ableiten. Daſſelbe befindet ſich noch

Digitized by Google

gegenwärtig im Besitz seiner Stammgüter: Leonrod, Neudorf und Diedenhofen, im Bibertgrunde des ehemaligen Ritter-Cantons Altmühl, und erscheint urkundlich bereits im elften Jahrhundert unter jener Ritterschaft, wie auf den meisten Turnieren in früherer und späterer Zeit. Wilhelm von und zu Leonrod, der erste gemeinschaftliche Ahnherr der Familie, besiegelte im Jahre 1150 einen Vertrag des Klosters Heilsbronn. Mit ihm und seiner Gemahlin, einer geb. v. der Tann, beginnt (nach Biedermann's fränkischem Geschlechtsregister) die ununterbrochene Stammreihe der Familie. In den Hochstiftern Augsburg, Bamberg, Eichstädt, Ellwangen, Fulda, Passau und Würzburg haben die von L. vielfach aufgeschworen, im Stifte zu Eichstädt schon 1266 und von jener Zeit an ununterbrochen fort. Die Domherren-, häufiger sogar die Dompropstenwürde bekleidete das Geschlecht fünf Jahrhunderte hindurch; ebenso war es im Deutschen Orden vielfach vertreten, in welchem schon 1467 Simon von L. als Statthalter der Ballei Franken und Commandant von Ulm vorkommt. Albrecht von und zu L. erwarb 1300 für sich und seine Nachkommen die Erbschenkenwürde des Burggrafenthums Nürnberg, und ein anderer Albrecht von und zu L., Hofmeister zu Eichstädt, im Jahre 1538 das Erbtruchsessen- und Erbküchenmeisteramt im Fürstenthum Eichstädt, welches der jedesmalige Senior der Familie bis zur Auflösung des deutschen Reichs verwaltete. Die Herren von L. waren nicht nur mit den ersten Rittergeschlechtern Franken's, Bayern's und Schwaben's, wie mit den Berlichingen, Closen, Eyb, Freyberg, Gemmingen, Grumbach, Hundt, Marschalk von Ostheim, Notthafft, Pappenheim, Rottenhan, Seckendorff, Seiboltsdorf, Seinsheim, Stauffenberg, Truchseß von Wetzhausen, Tann, Westernach, Zobel ꝛc., vielfach versippt und verschwägert, sondern sie standen auch in verwandtschaftlicher Beziehung zu Dynastengeschlechtern, so u. a. zu den Markgrafen von Burgau, den Landgrafen von Leuchtenberg und den Herren von der Sulzbürg.

Wilhelm Georg von und zu L., pfalz-neuburgischer Hofmarschall, der im Jahre 1522 zu Nürnberg turnierte und vom Erzherzog Ferdinand eine goldene Gnadenkette erhielt, erwarb mit seiner Gemahlin, Maria geb. von Westernach, zu dem Familienbesitz auch die Herrschaften Trugenhofen und Dischingen, auf welchen sich besondere Linien bildeten, die aber in der Folge wiederverblühten. — Emanuel Ludwig

Digitized by Google

RFrhr von und zu L., röm. kaiserlicher und kurbayer. Kämm., eichstädtischer GRath und Erbtruchseß, auch Erbküchenmeister des Hochstifts Eichstädt, ward 1745, unter Bestätigung der ihm zustehenden reichsfreiherrlichen Würde, mit seinem Vetter Ludwig Benno, röm. kaiserl. Kämm., vom Kaiser Karl VII. in den RGrafenstand erhoben, oder es ward, nach dem Wortlaut des Diploms, die letztere Würde, welche den beiden Genannten als Abkömmlingen von den Grafen v. Löwenrod ohnedieß gebührte, eigentlich nur erneuert. Die Familie bedient sich gegenwärtig nur des freiherrlichen Titels.

RFreiherr: Karl Ludwig RFrhr von und zu Leonrod, geb. 6. April 1774, Herr zu Leonrod, Neudorf und Diedenhofen, k. bayer. Staatsrath und quiesc. Appellations-Gerichts-Präsident, verm. 1808 mit

Rosa geb. Freiin von Stengel.

Kinder: 1. Stephan, geb. 12. Febr. 1811, k. bayer. Kämm. und Regierungs-Rath zu Würzburg.

2. Emma, geb. 1814, Stiftsdame des St. Annen-Ordens.

3. Karl, k. bayer. Kämm. und Rittmeister im 2. Chev.-lég.-Reg. Toris.

4. August, geb. 29. Sept. 1819, k. bayer. Kämm., Hauptmann und Flügel-Adjutant Sr. M. des Königs.

5. Cöleſtine, verm. mit Johann Michael RFrhrn von Welser zu Bellenburg, k. bayer. Kämm. und Appellations-Gerichts-Director zu Schweinfurt.

6. Joſeph, k. bayer. Kammerjunker und Oberlieut. im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert, verm. mit

Olga geb. Freiin von Schäzler.

7. Franz, Caplan zu Reichenhall.

8. Leopold, geb. 13. Dec. 1829, k. bayer. Kammerjunker und Stadtgerichts-Acceſſiſt.

Lerchenfeld.

[Kath. — Alt-Bayern. — Altadeliges, ritterliches Geschlecht in Bayern. Edelmannsfreiheit und niedere Gerichtsbarkeit 17. Februar 1587, Vermehrung des Familienwappens mit dem prennbergischen Wappen 1. Febr. 1616, RFrhr. 22. Febr. 1653. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 334 u. 335, u. geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 301 u. ff.; vergl. auch das

Digitized by Google

Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Lerchenfeld«; wegen der Linie von Unter-Prennberg zu Sießbach s. den 5. Jahrg. dieses Taschenbuchs, S. 338 u. 339.]

I. Aeltere ahamer Linie.

RFreiherr: Otto Joseph Emanuel RFhr von Lerchenfeld, geb. 5. Mai 1817 (des 14. April 1854 † RFhrn Maximilian Emanuel, k. bayer. Kämm. und quiesc. Geh.-Secretairs im Ministerium, Sohn), k. bayer. Kämm. und funct. Vice-Oberst-Stallmeister, verm. 4. Oct. 1847 mit

Ottilie Josepha, geb. 18. Juli 1819, des k. bayer. Ober-Berg- und Salinen-Raths Franz RFhrn von Gumppenberg-Pöttmes-Prennberg und der † Maria Theresia geb. RGräfin von Tannenberg zu Traßberg Tochter.

Töchter: 1. Maria Crescentia, geb. 11. April 1849.
2. Franziska Romana, geb. 26. Juli 1850.
3. Ottilie Victoria, geb. 3. April 1852.
4. Johanna Friederike, geb. 30. Aug. 1853.

Geschwister.

1. Maria Anna Josepha, geb. 19. März 1816, verm. 1. Mai 1847 mit Lorenz Mayer, k. bayer. Hauptmann, Adjutanten des Generals der Cavalerie und Commandanten des 1. Armee-Corps Karl Theodor Fürsten von Thurn u. Taxis; Witwe seit 9. Oct. 1854.
2. Franziska Romana, geb. 31. März 1819.
3. Maximilian Joseph, geb. 11. August 1822, Herr auf Ering, Frauenstein, Stubenberg, Pillham, Malching und Grasensee (ehemal. gräfl. paumgarten'sche Güter), k. bayer. Kämm. und Hauptmann à la suite, verm. 7. April 1851 mit

Elisabetha geb. Gräfin von Paumgarten-Ering, geb. 28. April 1833, Theres.-Ordens-Ehrendame.

Tochter: Gabriele Maria, geb. 24. Januar 1852.

Vaters-Geschwister:

a) aus des Großvaters, des 28. März 1838 † RFhrn Joseph Maria Peregrin, k. bayer. Kämm. und quiesc. Forstmeisters, 1r Ehe mit Anna Maria geb. Freiin von Dachsberg († 19. Febr. 1809):

1. Franziska Romana, geb. 3. April 1790, verm. 6. Nov. 1815 mit Johann Evangelist Frhrn v. Speidel, k. bayer. Gendarmerie-Oberlieut.; Witwe seit 22. Febr. 1829.
2. Franz Joseph, geb. 6. Dec. 1793, k. bayer. quiesc. Kreis- und Stadtgerichts-Rath, verm. 25. Juli 1820 mit Frie-

Digitized by Google

derike Anna Regina (geb. 7. Mai 1795, † 29. April 1848), des † k. bayer. Kämm. und Regierungs-Präsidenten Ferdinand Maria Frhrn von Schleich zu Harbach u. der † Cordula Beata geb. von Jenisch auf Lauberzell Tochter.

Kinder: 1) Sophie Philippine, geb. 18. Dec. 1821.
2) Friederike Philippine, geb. 23. März 1823.
3) August Franz Joseph, geb. 4. August 1824, k. bayer. Oberlieut. im Artillerie-Reg. Prinz Luitpold.
4) Bertha Friederike, geb. 18. April 1826.
5) Anna Maria, geb. 29. Dec. 1827.

3. Josepha Anna, geb. 26. Juli 1797.

b) aus 2r Ehe mit Franziska geb. Gräfin von Ortenburg († 23. Dec. 1811):

4. Ferdinand Karl Maria, geb. 12. Dec. 1811, k. bayer. Kriegs-Ministerial-Secretair, verm. 31. Dec. 1840 mit Maria Anna geb. Edenhofer, geb. 6. Januar 1811.

Kinder: 1) Sophia Franziska, geb. 5. Mai 1842.
2) Karl Gustav, geb. 3. Nov. 1845.

II. Jüngere ahamer Linie, auf Heinersreuth.

[Besitz: Schloß Heinersreuth, Landgerichts Stadt-Steinach in Ober-Franken.]

RFreiherr: Gustav Anton RFhr von Lerchenfeld, geb. 30. Mai 1806, k. bayer. Kämmerer und Staatsrath im außerordentlichen Dienste, vermählt 11. Juni 1831 mit Elisabetha Luise (geb. 20. Mai 1805, † 20. Aug. 1846), des † k. k. Rittmeisters à la suite Jacob Heinrich Rühle v. Lilienstern und der Johanna Franziska Elisabetha geb. v. Barkhausen Tochter.

Geschwister.

1. Antonie Amalie, geb. 19. Febr. 1808, verm. 4. August 1831 mit Karl Grafen von Reinhard, k. franz. Gesandten a. D.
2. † Ludwig Hermann (geb. 13. Febr. 1810, † 10. März 1848, k. bayer. Kammerjunker und Bezirksrichter zu Frankenthal, verm. mit Emilie geb. Schweitzer [†]).

Deren Kinder: 1) Erneſtine, geb. 10. März 1837.
2) Emilie, geb. 1. Febr. 1839.
3) Maximilian, geb. 7. Febr. 1842.
4) Amalie, geb. 29. Januar 1844.

Digitized by Google

3. Ernst Christian, geb. 15. Juni 1816, k. bayer. Kämm. und Ministerial-Rath im Staats-Ministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten, verm. 28. Decbr. 1841 mit

Maria Benigna Babette geb. Bronzetti, geb. 17. Sept. 1812.

Kinder: 1) Helene Auguste Luise Amalie, geb. 24. Sept. 1842.
2) Auguste Amalie Marie, geb. 25. Aug. 1845.
3) Maria Benigna Johanna, geb. 23. Oct. 1846.
4) Amalie, geb. 8. Januar 1849.
5) Luise Emilie, geb. 11. Juni 1850.
6) Karl Eduard, geb. 16. Juni 1852.
7) Franzisca Amalie, geb. 1. April 1855.

4. Marie Luise Josephine, geb. 6. März 1821.
5. Luise Rosine Amalie, geb. 7. Dec. 1826.

Stiefmutter.

Auguste, geb. 15. Febr. 1813, des k. württemb. Staatsraths und Bundestags-Gesandten August Heinrich Frhrn von Trott auf Solz und Imshausen und der Elisabeth geb. Freiin von Drechsel Tochter, verm. 18. Mai 1837 mit dem RFrhrn Maximilian Emanuel Franz, k. bayer. Kämm., Staats-Minister und Bundestags-Gesandten (war in 1r Ehe 4. Aug. 1805 verm. mit Luise [geb. 10. März 1787, † 27. Februar 1834], des Friedrich Karl von Hailbronner und der Rosine geb. v. Hillebrand Tochter); Witwe seit 17. Oct. 1843.

Vaters-Schwester.

Maria Anna Josepha, geb. 4. Juli 1780, verm. 10. März 1809 mit dem k. franz. General-Lieut. im Ingenieur-Corps und Kriegs-Minister Baron von Bernard; Witwe seit 5. Nov. 1839.

III. Linie, von Unter-Prennberg zu Sießbach.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Franz Xaver RFrhr v. Lerchenfeld-Sießbach (geb. 2. Juni 1758, † 3. Juni 1832, Herr zu Unter-Prennberg, Taufkirchen, Riegerting und Viechhausen, k. bayer. Kämm. und Capitular-Großkreuz des Ordens vom heiligen Georg, verm. 1) mit Theresia Fortunata [† 1804], des Ignaz Wilhelm Frhrn von Oberndorff zu Regendorff u.

Digitized by Google

der Maria Anna geb. Freiin von Gaugreben Tochter, kurbayer. PD.; II) im Februar 1806 mit Franziska [†], des † Wolfgang Heribert Kämmerers von Worms Frhrn von Dalberg und der † M. Elisabeth Auguste geb. Freiin Ulner von Diepurg Tochter).

Pessen Tochter 1r Ehe: Ernestine Johanna Baptista, geb. 14. Dec. 1798, StkrD. und PD., verm. 21. Septbr. 1817 mit Cajetan Grafen Erdödy von Monyorókerék und Monoszló, Herrn der Herrschaften Monyorókerék, Szetus, Lyublyanicza, Ruttna, Bossany ꝛc. in Ungarn und Croatien, k. k. Kämm.

Leuprechting.

[Kath. — Alt-Bayern. — Wappenvermehrung 10. Dec. 1652, RFrhr. 1. Januar 1685 und 3. April 1694. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 256 u. ff.]

I. Aeltere Linie, zu Ober-Ellenbach und Döltsch.

1. Aelterer Ast.

RFreiherr: Karl August Augustin Ferdinand Christ. RFrhr von Leuprechting, geb. 22. Juli 1789 (des 3. August 1811 † RFrhrn Franz Joseph Georg Maria Sohn), Senior des freiherrlichen Gesammthauses, Grundherr zu Altwiesloch und Bayerthal in Baden, k. bayer. Major à la suite, verm. I) 12. Februar 1818 mit Anna Maria Franziska Barbara (geb. 26. April 1796, † 28. März 1833), des Franz Ludwig Petit Barons de Maubuisson und der Franziska geb. Freiin von Kampen gen. Kessel von Bergen Tochter, Erbin von Waldülfersheim, Saulheim, Bechtolsheim und des Schloßgutes Eulenburg in Rheinhessen; II) 15. Juni 1846 mit

Emma Wilhelmine Luise geb. RFreiin v. La Roche, Edler Herrin von Starkenfels gen. von Vultée, geb. 21. Decbr. 1807.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1. Karl August Maximilian Ludwig Peter Damian, geb. 17. Dec. 1818, Herr auf Leuprechting, k. bayer. Kämm., verm. 9. Dec. 1848 mit

Franziska Theresia Ernestine Caroline geb. Gräfin Erdödy von Monyorókerék und Monoszló, geb. 1. Januar 1821, StkrD.

Digitized by Google

Sohn: Wolfgang Ernst Benno, geb. 17. Dec. 1849.

2. Franz Ludwig Maximilian, geb. 14. Mai 1821, Maltheser-Ordens-Ritter, grhzgl. bad. Rittmeister im 3. Dragoner-Reg., zu Mannheim.
3. Katharina Franzisca Auguste Amalia Maria, geb. 6. Sept. 1823, Theres.-O.-D., verm. 25. Febr. 1843 mit Maximilian Grafen von Helmstatt, k. französ. Rittmeister a. D.
4. Maria Luise Franzisca, geb. 27. Oct. 1826, verm. 28. Oct. 1843 mit Nicolaus Frhrn von Enzberg zu Mühlheim und Bronnen.

— b) 2r Ehe: 5. Amalie Emilia Franzisca Auguste, geb. 3. Juli 1847.

Schwestern.

1. Amalie Anna, geb. 27. Juni 1793, verm. 10. Juli 1811 mit Ernst Salentin von Cohausen, k. preuß. Landrath.
2. Maria Anna, geb. 3. Nov. 1800, StD. zu St. Anna in München.

---

2. Jüngerer Ast.

R.-Freiherr: Joseph Karl RFrhr von Leuprechting, geb. 19. Dec. 1812, k. bayer. Kämm. und Landrichter zu Rothenburg.

Bruder.

Christoph Anton Karl, geb. 1. Februar 1815, k. bayer. Hauptmann der Gendarmerie.

Mutter.

Maria Anna Elisabeth geb. Freiin von Weveld, geb. 31. Dec 1786, verm. 6. Febr. 1811 mit dem RFrhrn Joseph Anselm Franz Clemens (geb. 24. Nov. 1773), k. bayer. Kämm. und Appellations-Gerichts-Rath; Witwe seit 1. Januar 1851. [Neuburg a. d. D.]

Vaters-Geschwister.

1. Adelheid Bernhardine Anna Walburga, geb. 29. Mai 1776, StD. 1r Classe des adeligen Damen-Stifts zu St. Anna in München.
2. † Ferdinand Philipp Johann Nepomuk Wolfgang Christoph (geb. 5. Juli 1777, † 10. Juli 1841, fürstl. primat. und k. bayer. Kämm., Geh.-Legat.-Rath, Husaren-Major und Oberst-Marsch-Commissarius zu Regensburg).

Dessen Witwe:

Elisabeth geb. von Drechsel, geb. 6. Decbr. 1784, verm. 18. Juli 1804.

Digitized by Google

Dessen Kinder: 1) Emilie Henriette Margarethe Amalie, geb. 11. April 1806, verm. 12. Juli 1832 mit J. von Vorhölzer, Ober-Postmeister zu Ansbach.

2) Marianne Henriette Adelheid Josepha, geb. 20. Dec. 1811.

3) Heinrich Ferdinand Joseph Johann Baptist, geb. 17. Mai 1815, k. bayer. Hauptmann im 4. Jäger-Bataillon, verm. 18. Dec. 1844 mit

Josepha geb. Hörhammer, geb. 3. April 1817.

Kinder: (1) Maria Anna Josepha, geb. 17. Juni 1845.

(2) Maximilian Heinrich Ferdinand, geb. 24. Aug. 1846.

(3) Amalie Emilie Josepha, geb. 31. Aug. 1847.

II. Jüngere Linie, zu Altrandsberg.

1. Aelterer Ast.

RFreiherr: Maximilian Joseph Philipp Franz RFhr von Leuprechting, geb. 10. Sept. 1799 (des 13. Oct. 1835 † RFhrn Franz Xaver Adam Wilhelm Joseph Sohn), quiescirter Kreis- und Stadtgerichts-Assessor zu Straubing, verm. 14. Januar 1836 mit

Marie Leopoldine geb. RFreiin Pfetten von Arnbach, geb. 29. April 1810.

Kinder: 1. Marquard Wilhelm, geb. 30. Juli 1839, Eleve im k. bayer. Cadetten-Corps zu München.

2. Josepha Leopoldine, geb. 7. Juli 1842.

Schwester.

Caroline Wilhelmine Philippine Xaverine, geb. 5. Oct. 1791, vermählt 20. April 1827 mit dem Gemahl ihrer † Schwester, Joseph Johann Nepomuk Frhrn v. Schönhueb, k. bayer. Kammerjunker und Landrichter zu Nabburg; Witwe seit 11. Nov. 1853.

2. Jüngerer Ast.

RFreiherr: Karl Heinrich Wilhelm Joseph RFhr von Leuprechting zu Irlbach, geb. 3. Aug. 1803 (des 19. Januar 1813 † RFhrn Heinrich Joseph Aloys Sohn), k. bayer. Major im 2. Cuir.-Regim. Prinz Adalbert und Vorstand der Armee-Gestüts-Verwaltung zu München.

Digitized by Google

Schwestern.

1. Maria Josepha Johanna Anna, geb. 12. Mai 1793, verm. 12. August 1816 mit Max Emanuel RGrafen von Loesch-Hilkertshausen zu Stein, k. bayer. Kämm.; Witwe seit 10. Sept. 1840.
2. M. Anna Thereſia Johanna Adelheid, geb. 23. Novbr. 1796, verm. im Aug. 1822 mit Heinrich von Drechſel, k. bayer. Forſtmeiſter zu Wernberg.
3. Ludovica Maria Anna, geb. 23. Octbr. 1806, Ehrendame des Ther.-O., verm. 26. Novbr. 1825 mit Theodor RGrafen Baſſelet von La-Roſée, k. bayer. Kämm. ꝛc. ꝛc.

Leutrum von Ertingen.

[W.: in Schwarz ein ſpringender, ſilberner Steinbock mit rückwärts gebogenen Hörnern. Auf dem gekrönten Helm erſcheint der Steinbock wachſend. Helmdecken: ſchwarz und ſilbern.]

Ueber die Geſchichte und Verbreitung dieſes Hauſes giebt das »Hiſtoriſch-heraldiſche Handbuch zum genealogiſchen Taſchenbuch der gräflichen Häuſer« verläßliche Nachrichten. Die freiherrliche Linie ſtammt ab von des Philipp Chriſtoph Leutrum von Ertingen (geb. 1584, † 1649) älterem Sohne, Ernſt Friedrich Leutrum von Ertingen auf Liebeneck (geb. 1616, † 1703), während der jüngere Sohn, Karl (geb. 1618, † 1689), Herr auf Würm, Dürren und Domeneck, die jüngere, ſeit 19. März 1781 gräfliche Linie gründete (ſ. Taſchenbuch der gräfl. Häuſer).

Ernſt Friedrich's Sohn: Ernſt Ludwig Frhr Leutrum von Ertingen (geb. 10. Nov. 1655, † 24. Febr. 1734), Herr auf Nippenburg, Mauer, Kreßbach und Wankheim, auch zu Liebeneck, Würm und Heydach, war markgräfl. baden-durlachiſcher GRath und Ritterhauptmann des Cantons Neckar-Schwarzwald. Aus ſeiner Ehe mit Friederike Juliane geb. Freiin von Stockheim, Erbin von Nippenburg u. Schwieberdingen, hinterließ er u. a. einen Sohn Philipp Chriſtoph (geb. 28. Juni 1700, † 1785), baden-durlachiſchen GRath, Ritterrath des Cantons Neckar-Schwarzwald und verm. mit Maria Eliſabeth Friederike geb. von Rotberg zu Hertingen. Letzterer war der Vater des Frhrn Karl Ludwig Philipp (ſ. unter Großältern).

Digitized by Google

Freiherr: Adolf Friedrich Philipp Balduin Frhr Leutrum von Ertingen, geb. 18. Aug. 1817, Herr zu Unter-Rieringen, Nippenburg, Mauer, Würm und Heydach, k. württemb. Kammerherr u. Legations-Rath a. D., verm. 6. Oct. 1850 mit

Emma, geb. 6. Oct. 1830, des Gerhard Taets von Amerongen und der Emma geb. Dill Tochter.

Kinder: 1. Gerhard Arnold Karl Balduin, geb. 23. Aug. 1851.

2. † Luise (geb. 1852, † . . . .).

3. Lothar, geb. 17. Aug. 1854.

Geschwister

(halbbürtige aus des Vaters 2r Ehe):

1. † Karl Ludwig Ernst (geb. 23. Oct. 1822), k. k. Oberlieut. bei Fürst Karl Schwarzenberg Uhlanen Nr. 2; blieb 1849 im ungarischen Feldzuge.

2. Natalie, geb. 5. Juni 1825, verm. mit Joseph Frhrn Raßler von Gamerschwang, k. württemb. Obersten a. D.

3. Malwine, geb. 5. Juni 1825, Zwillingsschwester der Vorigen.

4. † Eduard Ludwig Hermann (geb. 21. Nov. 1828, † 11. Mai 1846).

5. Otto Emanuel Ludwig Ernst, geb. 24. März 1835, k. k. Lieut. bei Kaiser Franz Joseph Husaren Nr. 1. [Lançut in Galizien.]

Aeltern.

† Karl Ludwig Friedrich Frhr Leutrum von Ertingen (geb. 27. Aug. 1791, † 18. Dec. 1852), grhzgl. bad. Kammerherr, verm. I) 27. Febr. 1814 mit Friederike Sophie Luise Eleonore (geb. 16. August 1797, † 20. März 1819), des Friedrich Franz Dietrich von Bremer und der Luise Eleonore geb. von Zwierlein Tochter; II) im Octbr. 1821 mit Frida geb. Freiin von Lotzbeck, geb. 10. September 1800. [Karlsruhe.]

Vaters-Schwester.

Antonie Caroline Marianne Henriette, geb. 2. Nov. 1794, verm. 9. Januar 1814 mit Christian Ernst August Frhrn von Mentzingen zu Mentzingen, grhzgl. bad. Kammerherrn und kaiserl. russ. Oberst-Lieut.

Großältern.

† Karl Ludwig Philipp Frhr Leutrum von Ertingen (geb. 7. Aug. 1739, † 12. März 1796), Herr auf Nippenburg,

Digitized by Google

Mauer, Liebeneck, Würm und Heydach, Ritterrath des Cantons Neckar-Schwarzwald und markgräfl. bad. Ober-Hofmeister, verm. 23. Juni 1788 mit Antonia (geb. 16. Sept. 1766, † 2. Sept. 1820), des Karl von Bothmer und der Sophie Charlotte geb. von Bülow a. d. H. Zurow Tochter.

Leuzendorf-Campo di Santa Lucia.

[Ritterstands-Diplom erneuert und Wappenbestätigung 15. Juni 1807, aufgenommen unter die steiermärkische Landmannschaft 13. Novbr. 1807, Frhr. mit dem Prädicat »Campo di Santa Lucia« und Wappenvermehrung 19. Nov. 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 342 u. ff.]

Freifrau: Maria Angelica Freifrau v. Leuzendorf-Campo di Santa Lucia, des 11. Aug. 1840 † k. k. Feldzeugmeisters und Geh.-Raths, auch Inhabers des 14. Inf.-Reg. Franz Xaver Richter von Binnenthal und der Maria geb. Freiin v. Zach Tochter, verm. mit Johann Nepomuk Ritter von Leuzendorf, k. k. Oberst-Lieut.; Witwe seit 6. Mai 1848.

Kinder: 1. Johanna Nepomucena Carolina Elisa Maximiliana, geb. 5. Sept. 1842 zu Parma.
2. Arthur Karl Xaver Maria, geb. 2. Nov. 1844 zu Parma.
3. Robert Anton Xaver Maria, geb. 8. Nov. 1845 zu Parma.

Lichnowsky

(s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

Liebig.

[Evang. — Grhzgth. Hessen u. Königr. Bayern. — Freiherrenstand d. d. Darmstadt 29. Dec. 1845 für den damaligen Professor der Chemie an der Universität zu Gießen Dr. Justus Liebig aus Darmstadt. Bayer. Indigenat 1852. — W.: in Roth ein schrägerechter, silberner Balken, welchen seiner Länge nach ein natürlicher, unten abgerissener Eichenzweig mit sieben Blättern und dazwischen drei goldenen Eicheln bedeckt. Aus dem gekrönten Helme mit beiderseits grünsilbernen Decken wachsen drei Federn, eine grüne, eine silberne und eine rothe, hervor.]

Digitized by Google

Freiherr: Justus Frhr von Liebig, geb. 8. Mai 1803 zu Darmstadt, Dr. philos., Professor der Chemie an der Universität zu München ꝛc., verm. 182. mit
Henriette geb. Moldenhauer aus Darmstadt.
Kinder: 1. Georg, Dr. med. 2. Hermann.
3. Agnes, verm. 28. Mai 1853 mit dem Dr. philos. Moritz Carrière, Professor an der Universität zu München.
4. Nanny.

Lilien.

[Kath. — Oesterreich, Preußen und Bayern. — Erneuerte Adelsbestätigungen 1432 und 15. April 1708, RFrhr. 24. Dec. 1756. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 264 u. 265.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 344 u. ff.)

Lindeman.

[Dieses Geschlecht war bereits im 15. Jahrhundert adelig, RFrhr. 31. Juli 1790, Erlaubniß, das Prädicat »Just« und das freiherrl. just'sche Wappen nach dem Recht der Erstgeburt annehmen und führen zu dürfen, 1824. — Beschreibung des Wappens im 4. Jahrg. a. 1854, S. 314.]

RFreiherr: Ferdinand Wilhelm Alexander RFrhr von Lindeman-Just, geb. 16. Juli 1817, k. k. Oberlieutenant im 18. Feldjäger-Bataillon.

Brüder.

1. Bernhard, geb. 17. Sept. 1818, kais. russ. Professor zu Nowo-Tscherkask, verm. 1849 mit
Natuschta geb. von Weymar.
Tochter: Christiane, geb. 1852.
2. Oscar, geb. 23. Januar 1820, k. sächs. Oberlieutenant und Adjutant im 3. Jäger-Bataillon, verm. 1851 mit
Elise geb. Trinks.
3. Alexander, geb. 16. Dec. 1821, k. sächs. Oberlieutenant im 10. Infanterie-Bataillon, verm. 1852 mit
Wilhelmine geb. von Schirnding.
4. Richard, geb. 7. Febr. 1824, k. sächs. Oberlieutenant im 2. Jäger-Bataillon, verm. 1853 mit

Digitized by Google

Anna geb. von Wunsch.

5. Bruno, geb. 23. Mai 1825, Premier-Lieut. in hzgl. anhalt-bernburg. Diensten.

Mutter.

Christiane Wilhelmine Sophie geb. von Beulwitz, geb. 29. April 1786, verm. mit dem Oberst-Lieutenant RFhrn Ferdinand Wilhelm; Witwe seit 1832.

Linden.

[Kath. — Württemberg. — RFhr. bestätigt 1. Januar 1808. — W.: in Roth ein goldenes, gemeines Kreuz. Auf dem gekrönten Helme mit rothgoldener Decke sitzt ein schwarzes, rechts gewendetes Windspiel mit goldenem Halsbande und Ring. — Geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 315; vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Linden«.]

I. Aelterer Zweig.

RFreiherr: Franz Joseph Ignaz RFhr von Linden, k. württemberg. Kammerherr und Geh.-Legations-Rath.

Schwester.

Elisabetha Ursula Luise, verm. mit dem k. württemberg. General-Major Karl Eugen von Imhoff-Hohenstein; Witwe seit 9. April 1847.

II. Jüngerer Zweig.

RFreiherr: Karl Theodor Friedrich RFhr v. Linden, geb. 30. Nov. 1801, Herr auf Hausen, bei Heidenheim im Königreich Württemberg, k. württemb. Kammerh., Regier.-Director zu Ludwigsburg und lebenslängl. Mitglied der Kammer der Standesherren im Königreich; verm. I) 1833 mit Charlotte Friederike geb. Freiin von Palm aus Mühlhausen (geb. 6. Januar 1814, † 18. Juni 1844); II) 30. Nov. 1852 mit

Mathilde Henriette Marie geb. Gräfin Leutrum von Ertingen, geb. 28. Oct. 1815.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Karl Franz Eberhard, geb. 9. Juli 1836.

2. Henriette Amalie Charlotte, geb. 28. Mai 1844.

— b) 2r **Ehe:** 3. Hugo Edmund Joseph Paul, geb. 1. Febr. 1854.

Digitized by Google

Brüder.

1. Franz Joseph Peter, geb. 7. Juni 1804, Herr auf Neunthausen, k. württemb. Staats-Minister des Innern, verm. 9. Nov. 1830 mit

Emma Marie Christiane Wilhelmine geb. Freiin von König-Warthausen, geb. 10. Juni 1810.

Kinder: 1) Franz Joseph Friedrich Karl Richard, geb. 13. Sept. 1831, k. württemb. Lieut. im 4. Reiter-Reg.
2) Emma Maria Luise Franzisca, geb. 23. April 1833.
3) Henriette Franzisca Josephine Friederike Elise, geb. 4. Juni 1836.
4) Henriette Josephine, geb. 30. April 1838.

2. Ernst Ludwig Franz Heinrich, geb. 9. Juli 1806, k. bayer. Kämm., verm. 9. Nov. 1834 mit

Amey Anne Spurier aus Uptonhouse in England, geb. 11. Dec. 1815. [Augsburg.]

Kinder: 1) Natalie Ernestine Anne, geb. 18. Dec. 1836.
2) Alphons Ernst Maximilian, geb. 11. Januar 1841.
3) Adhemar Rudolf Cäsar Constantin, geb. 2. Januar 1845.
4) Virginie Stephanie Aloyse, geb. 5. Nov. 1848.
5) Valerie Beatrice Parthenie, geb. 14. Mai 1850.

3. Ludwig Ernst Heinrich Franz, geb. 15. April 1808, Oberst im Dienste der Republik Bern, verm. 6. Sept. 1837 mit

Marianne Henriette geb. Tscharner vom Rothhauß.

Kinder: 1) Caroline Justine Henriette, geb. 27. Januar 1840 zu Bern.
2) Friedrich Adolf Franz Hugo, geb. 10. Febr. 1841 zu Bern.

4. Friedrich Karl Jonathan Hugo, geb. 15. April 1812, k. württemb. Major a. D., verm. 23. Dec. 1846 zu Alresford in England mit

Fanny aus dem Hause der Baronets Affleck zu Dalham, geb. 1. Juni 1815. [Brighton in England.]

Töchter: 1) Bertha Harriot Affeck, geb. 18. Oct. 1850.
2) Fanny Anna Josephine Caroline, geb. 10. Juli 1853.

Stiefmutter.

Caroline geb. Freiin Vogt von und zu Hunoltstein gen. Stein-Kallenfels, geb. 30. Januar 1794, verm. 1817 mit dem RFrhrn Franz Joseph Ignaz (geb. 5. Dec. 1760), k. württemberg. Kammerherrn, GRath und Regierungs-Präsidenten, Mitglied der Kammer der Standesherren,

Digitized by Google

auch Ehrenritter des Maltheser-Ordens (war in erster Ehe vermählt mit Anna Maria geb. Freiin Gedult von Jungenfeld); Witwe seit 3. Januar 1836.

Linker

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Linsingen.

[W.: in Roth drei silberne Querbalken; die beiden oberen sind je von drei (1, 1, 1) die schmale Seite zeigenden, blauen Linsen und der untere von einer solchen Linse belegt. Der rothsilbern bewulstete Helm mit gleicher Decke trägt zwischen einem offenen Fluge, dessen Flügel wie der Schild bezeichnet sind, eine wachsende, fünfblätterige, grüne Linsenstaude.]

Geschichtliche Nachrichten über diese Familie finden sich im »Historisch-heraldischen Handbuch zum Taschenbuch der gräflichen Häuser« und die Genealogie der gräflichen Linie in jenem Taschenbuche selbst.

Im Jahre 1784 wurden zwei Brüder: Ernst Adolf von Linsingen, k. preuß. Kammerherr und Major, und August Christian Wilhelm, holländ. Oberst-Lieut., laut kaiserl. Diplom für sich und ihre Nachkommen zu RFreiherren ernannt. Ersterer starb ohne Descendenz, Letzterer war der Vater des nachstehenden RFhrn Christian Karl.

RFreiherr: Christian Karl RFhr von Linsingen, k. sächs. Major a. D. [Dresden.]

Brüder.

1. Alexander Gottlob Karl, k. sächs. Major a. D.
2. Leberecht Albert, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., verm. mit . . . . . .

Kinder: 1) Bernhard. 2) Bodo. 3) Lucie.

Locatelli.

[Kath. — Oesterreich. — Adelsbestätigung mit Vermehrung des Wappens und Verleihung des Prädicats »Eulenburg« 8. März 1634, Frhr. mit dem Prädicat »von Eulenburg und Schönfeld« 20. Mai 1647, Bestätigung 1838 von der k. k. vereinten Hofcanzlei. —

Digitized by Google

Wohnsitz: Cormons in der österr. Grafschaft Görz. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 271; geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 317; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Locatelli«.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 351).

Locella.

[Kath. — Incolat von Böhmen 1744, italien. Frhr. mit der Erlaubniß für den jedesmaligen Senior der Familie, die Grafenkrone über seinem Wappen führen zu dürfen, 20. Decbr. 1749, erbländ.-österr. Frhr. 29. Sept. 1764. — Geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. auf 1854, S. 318 und 319.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 352).

Lochner von Hüttenbach.

[Kath. — Bayern. — Dieses alte stifts- und turnierfähige Geschlecht gehörte zur fränkischen freien Reichsritterschaft, war schon 1163 unter den Freiherren auf dem zehnten Turniere zu Zürich und ist jetzt in Bayern der Freiherrenclasse einverleibt. — Besitz: als Fideicommiß das Rittergut Lintach im Landgericht Amberg; ferner als Condominate die Hofmarken Hüttenbach und Riegelstein, nebst den Gülthöfen zu Möchs, Münchs, Schoßaritz und Oberndorf in den Landgerichten Lauf, Pegnitz und Gräfenberg, sowie die Seniorats-Lehen zu Sanspareil im Landgericht Weißmain, und die Zehnten und Gülten zu Buchen, Amts Nastätten im Hzgth. Nassau. Die Familie errichtete zu Lintach eine Pfarrei nebst Schuldienst und erbaute die Kirche daselbst, wofür sie das Patronat und den Kirchenschutz ausübt. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 353, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 320 u. 321.]

I. Linie, von Lindenberg, nun zu Lintach.

Freiherr: Adam Joseph Friedrich Donatus Frhr Lochner von Hüttenbach, geb. 1800, Herr auf Lintach, Hüttenbach und Riegelstein, k. bayer. Kämm. und pens. Postbeamter, verm. 1825 mit

Digitized by Google

Justina Eva, des † k. bayer. Obersten Georg von Tannstein gen. Fleischmann und der Maria Anna geb. d'Angelique Tochter.

Söhne: 1. Georg Friedrich Joseph Justin, geb. 1827, Fideicommiß-Nachfolger, verm. 1851 mit

Mathilde Sophie, des † k. bayer. Kämm. und Appellations-Gerichts-Raths Franz Christoph Frhrn v. Gugel zu Brandt und Dickwoltsdorff und der † Adele geb. von Maffei von Eschenau Tochter.

Söhne: 1) Joseph Adam Franz Georg Harold, geb. 1852.
2) Franz Joseph Christian Georg Harold, geb. 1853.
3) Christian Joseph Justin Georg Harold, geb. 1854.

2. Karl Ignaz Joseph Justin, geb. 1829.
3. Eduard Anselm Joseph Justin, geb. 1831, k. bayer. Ober-Postamts-Assistent zu Würzburg.
4. Christian Philipp Anton Joseph Justin, geb. 1833, k. bayer. Lieut. im 9. Inf.-Reg. Wrede.

Geschwister.

1. Sophie Amalie, geb. 1798.
2. Christian Adam Philipp Friedrich Karl, geb. 1808, Mitherr auf Hüttenbach und Riegelstein, verm. I) 1834 mit Katharina, des † k. bayer. Appellations-Gerichts-Advocaten Schmitt Tochter; II) 1852 mit

Anna, des † k. bayer. Ober-Appellations-Gerichts-Raths Blaß Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1) Hermann Maximilian, geb. 1852.
2) Auguste Philippine, geb. 1854.

Mutter.

Anna Philippine geb. Freiin v. Redtwitz aus dem Hause Redtwitz, verm. mit dem Frhrn Adam Friedrich Maria Johann Nepomuk (geb. 1771), k. bayer. Kämm. und Regierungs-Director zu Baireuth; Witwe seit 1825.

II. Linie, zu Kaiwitz

(im Mannesstamme erloschen).

Freiherr: † Christian Adam Frhr Lochner von Hüttenbach (geb. 1752, † 1825, Herr auf Kaiwitz u. Lintach, k. bayer. Kämm., fürstl. bamberg. GRath und Reise-Marschall vererbte Lintach auf die 1. Linie als Fideicommiß). **Dessen Witwe:**

Digitized by Google

Amalia geb. RGräfin Holnstein aus Bayern, geb. 1775, verm. 1792.

Dessen Tochter: Maria Caroline Leopoldine, geb. 1805, Erbin von Kaiwitz, Theres.-Ordens-Ehrendame, verm. 15. Juni 1824 mit Ernst RFhrn von Hirschberg zu Weihersberg, k. bayer. Kämm. und General-Major der Landwehr in Ober-Franken; Witwe seit 30. Dec. 1849.

III. Linie, zu Theuern

(im Mannesstamme erloschen).

Des † Friedrich Ferdinand Frhrn Lochner von Hüttenbach, Herrn auf Theuern, Rödelmeier, Querbach und Salzburg, und seiner Gemahlin geb. RFreiin von Bibra Töchter:

1. Lucretia, Erbin von Theuern ꝛc. ꝛc., verm. mit dem k. bayer. Staatsrath von Mann gen. Tiechler.
2. Sophia, früher Stiftsdame zu Nieder-Münster, verm. mit Hermann RGrafen von Hirschberg, k. bayer. Rittmeister; Witwe seit 31. Januar 1814, wiederverm. mit dem k. bayer. Hauptmann Gebhard; abermals Witwe seit 1850.

Loehr.

[Wappen und Adelsbrief 13. Juni 1521, bestätigt und RRitter mit dem Prädicat »von Löhrbach« (dessen sich die Familie aber niemals bediente) 19. April 1728, aufgenommen in das Consortium der rheinischen reichsunmittelbaren Ritterschaft 17. Juli 1769, Incolat von Böhmen 1768, Frhr. 26. Sept. 1772, Landmannschaft in Nieder-Oesterreich 1791. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 234 u. ff.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 354).

Loën.

[RFrhr. 28. März 1635. — W.: quadrirt; 1 eine silberne Rose (Wappen des Landes Loën); 2 in Hermelin zwei rothe Querbalken (mit dem Hause Looz-Corswarem gemein); 3 drei (2, 1) Kugeln (Wappen der Herrschaft Burg-Loën); 4 drei (2, 1) Kornähren.

Digitized by Google

Dieses so zusammengestellte Wappen führt die Familie nachweislich über 250 Jahre. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 355.]

I. Linie.

RFreiherr: Julius RFrhr von Loën, geb. 29. Juli 1816 (des 6. Febr. 1836 † RFrhrn Karl Sohn), Erbherr auf Walzen bei Neustadt in Ober-Schlesien, verm. 11. Mai 1848 mit

Adelheid geb. Gräfin v. Seherr-Thoß, geb. 24. Juli 1816.

Kinder: 1. Waldemar.

2. Ernst.

II. Linie.

RFreiherr: Leopold RFrhr v. Loën, geb. 15. Nov. 1780 (des 17. Mai 1803 † RFrhrn Johann Just Sohn), hzgl. anhalt. Kammerherr, verm. I) 27. Mai 1803 mit Charlotte († 7. Sept. 1811), des Ludwig von der Marwitz auf Jernikow Tochter; II) 30. Decbr. 1812 mit Charlotte geb. RGräfin von Roedern († 21. Juli 1847). [Dresden.]

Töchter 1r Ehe: 1. Eveline, geb. 28. April 1805, Hofdame am Hofe Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt.

2. Charlotte, geb. 11. Dec. 1806, verm. 28. Sept. 1842 mit dem k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. von Ivernois.

Bruder.

Friedrich, geb. 25. April 1787, hzgl. anhalt-dessauischer Ober-Hofmarschall, verm. 26. April 1815 mit

Albertine, geb. 14. Juni 1792, des k. preuß. Rittmeisters von Hedemann Tochter.

Kinder: 1. Leopold, geb. 24. Juni 1817, k. preuß. Hauptmann und Flügel-Adjutant, verm. 29. Aug. 1842 mit Gabriele (geb. 7. Januar 1822, † 16. Januar 1854 Berlin), des † k. preuß. Ministers der auswärtigen Angelegenheiten Heinrich Frhrn von Bülow ältester Tochter.

Kinder: 1) August, geb. 29. Aug. 1843.
2) Therese, geb. 28. Aug. 1846.
3) Agnes, geb. 8. Dec. 1851.

2. Hugo, geb. 25. Juni 1819, k. preuß. Hauptmann im Garde-Reserve-Reg. und Adjutant bei der Commandantur Berlin, verm. 8. Dec. 1850 mit

von B

Digitized by Google

Bertha, geb. 28. Januar 1826, des † Heinrich Frhrn von Hünerbein ältester Tochter.
Sohn: Friedrich Wilhelm, geb. 5. Sept. 1851.
3. Agnes, geb. 21. März 1822, Stiftsdame im adeligen Fräuleinstift zu Mosigkau.
4. August, geb. 27. Januar 1828, hzgl. anhalt. Kammerh. und Oberlieut., verm. 11. März 1852 mit
Maria, geb. im Oct. 1831, des k. sächs. Ober-Appellations-Gerichts-Raths Karl von Salza a. d. H. Lichtenau-Wingendorf einziger Tochter. [Dessau.]
5. Adelheid, geb. 18. Dec. 1830.

Loë-Wissen

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Losy von Losenau.

[Frhr. 12. Dec. 1648, Incolat in Böhmen, Mähren und Schlesien 2. Oct. 1728. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 357 u. 358.]

I. Böhmische Linie.

Freiherr: Heinrich Frhr Losy von Losenau, geb. 26. Nov. 1788 (des 8. Oct. 1796 † Frhrn Heinrich, k. k. Appellations-Gerichts-Raths u. böhm. ständ. Verordneten, Sohn), k. k. Kämm. und jubil. Gubernial-Rath. (Unvermählt.)

II. Oesterreichisch-polnische Linie.

Freiherr: Joseph Frhr Losy v. Losenau (des † Frhrn Benevenut Sohn); in k. k. Staatsdiensten.

Bruder.

Anton; in k. k. Staatsdiensten.

Lotzbeck auf Weyhern.

[W.: halb senkrecht und quer getheilt (3 Felder); 1 von Schwarz und Gold quer getheilt, darin ein Löwe in gewechselten Farben;

Digitized by Google

2 in Roth ein silbern gekleideter, bärtiger und barhäuptiger Rumpf eines alten Mannes, rechts gewendet; 3 in Blau zwei schrägelinke, goldene Balken. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Der erste mit schwarzgoldener Decke trägt zwischen zwei Büffelshörnern, von denen das rechte von Silber über Roth quer getheilt, das linke von Gold, Schwarz, Gold und Blau gestückt ist, den silbern gekleideten Rumpf wachsend und einwärts gekehrt; derselbe erscheint hier in rothen Aermeln, schwingt in seiner Rechten ein von Blau über Silber quer getheiltes Banner und stemmt die Linke in die Seite. Der zweite Helm mit rothsilberner Decke trägt einen offenen, silbernen Flug, dessen jeder Theil mit einem goldenen Schrägebalken belegt ist.]

Freiherrenstand d. d. Wien 3. Januar 1815 für Karl Ludwig von Lotzbeck (den Aelteren), Großhändler und Gutsbesitzer zu Lahr in Baden, verliehen vom König Max Joseph von Bayern.

Die freiherrliche Familie Lotzbeck auf Weyhern stammt aus Weißenburg im Nordgau (Bayern), wo sie zu den alten Geschlechtern der Stadt gehörte und dort sowohl, wie in dem benachbarten Hochstifte und Capitel Eichstädt Aemter und Ehrenstellen bekleidete. Sebastian Lotzbeck, im Rathe zu Weißenburg, erhielt 1559 vom Kaiser Ferdinand I. mit dem ehrbaren Geschlechte der Weishaupten ein gemeinsames Ehrenwappen, dasselbe, welches oben beschrieben worden ist.

Christian Samuel siedelte im Jahre 1706 nach Baden über, von wo sein Urenkel, das dermalige Familienhaupt, Frhr Karl Ludwig (s. unten), nach Bayern zurückkehrte, daselbst aus den Rittergütern Weyhern, Eisolzried, Nanhofen und Hard ꝛc. ein Familien-Fideicommiß stiftete und die erbliche Reichsraths-Würde des Königreichs Bayern erwarb.

Freiherr: Karl Ludwig Frhr von Lotzbeck, geb. 20. Febr. 1786 (des † Frhrn Karl Ludwig [geb. 7. Febr. 1754, † 15. März 1826] Sohn), k. bayer. Kämm., erbl. Reichsrath bis zum Jahre 1848, wo er zu Gunsten seines älteren Sohnes freiwillig auf diese Würde Verzicht leistete; verm. I) mit Amalie Henriette geb. Sautier († 4. März 1841); II) mit

Johanna Antonie geb. Hill, geb. 18. Januar 1819.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. † Otto (geb. 19. Aug. 1812, † 26. Nov. 1831).

2. Mathilde, geb. 4. Juli 1814, verm. 11. Mai 1833 mit

Digitized by Google

Karl Georg RFhrn von Welden, k. bayer. Kämm. und Regierungs-Präsidenten von Schwaben und Neuburg, zu Augsburg. (Geschieden.)

3. Ida, geb. 21. Januar 1817, verm mit dem kaiserl. franz. Senator Paul Baron de Bourgoing.
4. Alfred, geb. 5. Febr. 1819, k. bayer. Kämm. und (durch Verzichtleistung seines Vaters) erbl. Reichsrath der Krone Bayern, verm. mit Henriette Clementine de Mallet († 30. März 1853).

Tochter: Henriette Elisabetha Carolina Laura, geb. 27. Sept. 1852.

— b) 2r **Ehe:** 5. Eugen, geb. 29. März 1845.

Geschwister.

1. † Caroline Luise (geb. 7. Aug. 1790, † 5. Febr. 1796).
2. Ferdinand, geb. 12. Aug. 1792, k. bayer. und grhzgl. bad. Kammerherr, verm. I) im August 1816 mit Luise geb. Freiin von Oberkirch (geb. 29. Juni 1794, † 1828); II) mit Stephanie geb. Freiin v. Fahnenberg († 1839). **Kinder:** a) 1r **Ehe:** 1) Camill, geb. 16. Juni 1817. — b) 2r **Ehe:** 2) Cäcilie Stephanie, geb. 16. Octbr. 1830, verm. 23. Sept. 1847 mit Christian Henne Frhrn Gayling von Altheim, k. k. Kämm. ꝛc.
3. † Wilhelmine (geb. 27. Novbr. 1794, † 21. Juni 1836), verm. mit Henri Dugied, kaiserl. franz. Präfecten.
4. † Caroline (geb. 31. Dec. 1796, † 29. Nov. 1833), verm. I) mit Hugo Wirth, k. bayer. Lieutenant; II) mit Karl Lang, grhzgl. bad. Ober-Amtmann.
5. † Henriette (geb. 11. Januar 1799, † 8. März 1835), verm. mit Ludwig Sander, Wechsel-Appellations-Gerichts-Assessor.
6. Frida, geb. 10. Sept. 1800, verm. im Oct. 1821 mit dem grhzgl. bad. Kammerherrn Karl Ludwig Frhrn von Leutrum-Ertingen; Witwe seit 18. Dec. 1852. [Karlsruhe.]
7. † Luise (geb. 5. März 1803, † 29. Dec. 1835), verm. mit Karl Wilhelm Grafen zur Lippe-Biesterfeld, k. württemb. General-Lieutenant († 22. Juni 1848).
8. † Rosalie (geb. 12. Juni 1809, † 18. Aug. 1854), verm. mit Karl Frhrn von Redwitz-Küps, k. bayer. Kämm.
9. Octavie, geb. 15. Mai 1811, verm. 9. Febr. 1829 mit dem grhzgl. bad. General-Major a. D. Karl Theodor Frhrn von Rotberg zu Rheinweiler.

Digitized by Google

Löw von und zu Steinfurth.

[Grhzgth. Hessen. — Besitz: Steinfurth, Wisselsheim, Florstadt u. Staden in der Wetterau. — W.: in einem blauen Schilde, welches mit sieben (2, 2, 2, 1) an den oberen drei Armen kleeblattförmig, am untern lang gespitzt auslaufenden, goldenen Kreuzchen bestreut ist, erscheint ein mit der rechten Klaue einen schwarzen Stein haltender, roth bewehrter, silberner Kranich. Auf dem gekrönten Helme mit blausilberner Decke wiederholt sich der Kranich zwischen einem offenen, blauen Fluge, dessen Flügel je mit den sieben (2, 2, 2, 1) Kreuzchen bestreut sind.]

Die Freiherrenwürde dieser Familie ist älter als der sogenannte Briefadel. Ihr Name kommt urkundlich zuerst im dreizehnten Jahrhundert vor. Sie war früher reichsfrei, gehörte zur mittelrheinischen Reichsritterschaft und kam 1806 unter grhzgl. hess. Hoheit. Die Familie hatte Theil an der 1806 mediatisirten Burggrafschaft Friedberg und lieferte auch mehrere Burggrafen (Souveraine, die von den Burgmannen erwählt wurden); so war Eberhardt Löw als Burggraf auf dem Concil zu Costnitz erschienen. Die Löw bildeten früher mit den damaligen Grafen (jetzigen Fürsten) von Isenburg-Büdingen und der Burg Friedberg die Ganerbschaft Staden, welche 1817 getheilt wurde.

I. Aeltere Linie.

Freiherr: † Maximilian Frhr Löw von und zu Steinfurth (geb. 14. Juli 1806, † 11. Oct. 1842, verm. mit . . . . .).
Dessen Söhne: 1. August, geb. 3. Dec. 1832.
2. Oscar, geb. 28. Aug. 1836.

Bruder.

August, geb. 11. Mai 1819, grhzgl. hess. Kammerherr und Rittmeister à la suite, verm. 4. Juni 1840 mit
Adelheid geb. von Pape, geb. 16. Juni 1820.
Kinder: 1. Erwin, geb. 2. Nov. 1841.
2. Sophie, geb. 26. Febr. 1848.
3. Adelheid, geb. 24. März 1849.
4. Gilbrecht, geb. 4. Oct. 1851.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: † Georg Frhr Löw von und zu Steinfurth († 27. Dec. 1812). **Dessen Witwe:**

Digitized by Google

Luise geb. von Diede zum Fürstenstein, geb. 8. Dec. 1778.
Dessen Kinder: 1. Wilhelm, geb. 9. Juli 1805, grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 24. Dec. 1833 mit
Fanny geb. von Kopp, geb. 26. Nov. 1810.
Kinder: 1) Agnes, geb. 16. Febr. 1835, verm. 15. Nov. 1853 mit Arnold von Biegeleben.
2) Emma, geb. 16. Aug. 1837.
3) Adelheid, geb. 14. Oct. 1842.
2. Luise, geb. 14. Febr. 1807, verm. 16. Juni 1831 mit Friedrich Grafen von Reventlow auf Starzeddel in der Lausitz.
3. † Hermann (geb. 30. September 1809, † 10. Juli 1842).
Dessen Witwe:
Adelheid geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg, geb. 2. Juli 1813, verm. 15. Aug. 1837.
Dessen Tochter: Luise, geb. 6. Januar 1839.

Bruder.

† Philipp († . . ., verm. mit . . .).
Dessen Söhne: 1. Karl, geb. 28. Juli 1796, hzgl. nass. Kammerherr und k. preuß. Ober-Forstmeister, verm. 3. Juni 1829 mit
Thecla geb. Gräfin von Oberg a. d. H. Duttenstedt, geb. 17. Sept. 1804 zu Duttenstedt.
Kinder: 1) Anna, geb. 18. Nov. 1833, verm. 15. Nov. 1853 mit Friedrich von Preuschen.
2) Gustav, geb. 10. Oct. 1836.
3) Marie, geb. 28. April 1839.
2. Wilhelm, geb. 16. Sept. 1800, grhzgl. hess. Kammerherr und Major a. D., verm. 9. Januar 1847 mit
Elisabeth geb. Seibel, geb. 17. Sept. 1809.
Kinder: 1) Philipp, geb. 20. Juli 1849.
2) Amalie, geb. 3. April 1852.
3. Ludwig, geb. 12. Dec. 1803, hzgl. nass. Kammerherr und Hofgerichtsrath, verm. mit
Emilie geb. Roux, geb. 11. Oct. 1808.
Kinder: 1) Erwin, geb. 5. Oct. 1833.
2) Thecla, geb. 8. Sept. 1843.
3) Marie, geb. 27. Febr. 1849.

Digitized by Google

Lützelburg.

[Kath. — Alt-Bayern. — RFhr. 1. Dec. 1665. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrgang auf 1848, S. 236 u. ff.]

RFreiherr: Ernst Ignaz Coloman RFhr v. Lützelburg, geb. 13. Oct. 1799 (des 28. Mai 1836 † RFhrn Joseph Adam Johann Sohn), Herr auf Sunzing, Imolkam und Ranteting, k. bayer. Hauptmann in Pension, verm. 14. Aug. 1836 mit

Magdalena M. Johanna geb. von Forster, geb. 2. Oct. 1804.

Geschwister.

1. Anna Maria, geb. 6. März 1797, verm. 27. April 1818 mit Joseph Frhrn von Grimming; Witwe seit 20. Aug. 1818; wiederverm. 12. März 1821 mit Peter von Sieber, k. bayer. Obersten im Inf.-Reg. Pappenheim; abermals Witwe seit 11. Nov. 1836.
2. Ferdinand, geb. 12. März 1798, k. bayer. Postverwalter zu Straubing, verm. 7. Nov. 1829 mit

Caroline geb. Mayer.

Kinder: 1) Crescentia, geb. 21. Dec. 1830.
2) Wilhelm, geb. 2. Febr. 1832.
3) Katharina, geb. 5. Juli 1837.
4) Philipp, geb. 1. Mai 1839.
5) Anna, geb. 7. März 1842.
6) Ernst Mar, geb. 5. April 1844.
7) Margaretha Carolina, geb. 2. Nov. 1847.

Maercken zu Geeradt.

[W.: in Silber fünf (1, 3, 1) goldene Kokarden (Ringe?), roth, blau, roth. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rothsilberner Decke trägt einen zum Fluge geschickten, wachsenden, silbernen Schwan.]

RFreiherrenstand, d. d. Frankfurt a. M. 10. April 1742, für Daniel von Maercken zu Geeradt, damal. kurpfalz-bayer. Grenadier-Hauptmann und kurfürstl. Truchsessen, vom Kaiser Karl VII.

Ein altadeliges, ursprünglich aus Böhmen stammendes Geschlecht, welches von den frühesten Zeiten an insbesondere

Digitized by Google

dem Kriegsdienste sich gewidmet, aber auch hohe Civil-Aemter bekleidet hat. Dasselbe soll in der letzten Hälfte des vierzehnten Jahrhunderts unter Karl von Luxemburg, Könige von Böhmen, nachmaligem Kaiser Karl IV., nach dem Niederrhein übergesiedelt sein. Hier erscheint zuerst um das Jahr 1416 Werner von Maercken zu Geeradt als Amtmann und Waldherr von Düren, nachher (1470) Erasmus Ludovicus von Maercken zu Geeradt, welcher sich bei der Belagerung von Moers (Meurs), als Führer mehrerer Fähnlein gegen Karl den Kühnen, durch große Tapferkeit ausgezeichnet haben soll. 1553 blieb Friedrich von Maercken zu Geeradt in einer Fehde unter dem Markgrafen Albrecht von Brandenburg, welche Letzterer gegen Moritz Kurfürsten von Sachsen führte. Ausgangs des sechzehnten Jahrhunderts war Friedrich Arnold von Maercken zu Geeradt kaiserl. Rath und Kammer-Director der Fürstenthümer Jülich und Berg. Derselbe hatte Anna geb. von Loewenich zur Gemahlin. Seine beiden Söhne: Johann Peter, jülich-bergischer Kammerrath, verm. mit Elisabeth geb. von Schallenbroich, und Stephan von Maercken zu Geeradt, erhielten im Jahre 1640 vom Kaiser Ferdinand III. eine Adelsbestätigung. 1717 zeichnete sich Rüdger von Maercken zu Geeradt als Oberst in dem Hülfs-Corps unter Karl Albrecht aus, welches dessen Vater, Max Emanuel Kurfürst von Bayern, gegen die Türken sandte.

R.-Freiherr: Karl August Hubert RFrhr von Maercken zu Geeradt, geb. 25. Juli 1801, verm. 23. Nov. 1828 mit Anna Elise geb. Bongard von Horst.

Kinder: 1. Auguste Sophia Hubertine, geb. 26. Aug. 1829, verm. 1853 mit dem k. preuß. Major im Generalstabe Louis Frhrn von Bülow.

2. Egolf Edmund Hubert, geb. 15. Novbr. 1830, k. preuß. Lieut. im 5. Uhlanen-Reg.

3. Erwine Maria Hubertine, geb. 30. April 1832, vermählt 1854 mit dem k. preuß. Kammerjunker und Prem.-Lieut. a. D. RFrhrn Raitz von Frentz.

Brüder.

1. Friedrich Ferdinand Hubert, geb. 15. Aug. 1804, k. bayer. Rittmeister a. D.

2. Gottfried Maximilian Hubert, geb. 4. Oct. 1808, k. preuß. Kammerherr am Hofe Sr. H. des Fürsten Karl Anton v. Hohenzollern, verm. 21. Mai 1844 mit

Digitized by Google

Josephine Sophia, des k. preuß. Generals der Infanterie a. D. von Rummel und der Josephine geb. Freiin von Knorr Tochter.

Kinder: 1) August Karl Hubert, geb. 7. Aug. 1845.
2) Clara Caroline Maria, geb. 23. Juni 1848.
3) Leo Julius August, geb. 25. Juni 1849.
4) Marie Thereſe Auguſte, geb. 14. Febr. 1851.

Aeltern.

† Karl August Hubert RFrhr von Maercken zu Geeradt (geb. 12. April 1765, † 1810), Herr auf Hugenpoet, Hofe und Muntenbroich, grhzgl. bergiſcher Landes-Director, vermählt mit Auguſte geb. RFreiin von Neſſelrode (geb. 1772, † 1828).

Großältern.

† Daniel RFrhr von Maercken zu Geeradt (geb. 1716, † 1796), kurpfalz-bayer. General-Major und kurfürſtl. Truchſeß, verm. mit Anna geb. von Schmitz-Helling (†).

Ur-Großältern.

† Ignatius Joſeph von Maercken zu Geeradt, Herr auf Hofe und Steinbügel, verm. mit Helena geb. Freiin von Peterſem zu Printhagen (†).

Magerl.

[Kath. — Alt-Bayern. — Edelmannsfreiheit und RRitter 1539, RFrhr. und Wappenvermehrung 12. Juni 1708. — Beſchreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 360, u. geſchichtl. Ueberſicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 324.]

RFreiherr: Franz Xaver RFrhr von Magerl auf Wieſefelden, geb. 5. Sept. 1783 (des 22. Febr. 1826 † RFrhr. Franz Xaver, k. bayer. Kämm. ꝛc., Sohn), k. bayer. Kämm., General-Lieut. und Premier-Lieut. bei der Hartſchier-Leibgarde, verm. I) 2. Dec. 1813 mit Thereſia geb. RFreiin von Magerl († 7. Mai 1819); II) 27. Sept. 1821 mit

Gabriele geb. RGräfin Waldkirch, geb. 12. April 1791, Ehren-Stiftsdame des St. Annen-Ordens.

Tochter 1r Ehe: Mathilde Thereſie Theodore, geb. 10. Januar 1815, verm. 17. April 1837 mit Clemens RGrafen Waldkirch, k. bayer. Kämm., Staats- und Reichsrath ꝛc.

Digitized by Google

Schwester.

Theresia Josepha Adelheid, geb. 3. Januar 1785, verm. mit Emanuel Frhrn von Hafenbrädl auf Hohenwart.

Des Vaters-Bruders, des † RFrhrn Franz Paula (geb. 12. März 1759, † 12. Oct. 1808), kurbayer. Grenadier-Hauptmanns, und der † Marie Adelheid geb. Matern de Septfontaines, Erbin von Saulburg, Kinder:

1. Albert Joseph Franz Xaver, geb. 7. Juli 1784, Herr auf Saulburg, verm. 3. Octbr. 1815 mit Mauritia geb. von Limpöck († 19. Juni 1842).
   Sohn: Albert, geb. 14. Sept. 1816, k. bayer. Lieut. im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert.
2. Friedrich Franz Xaver Joseph, geb. 27. Nov. 1785, k. bayer. Kämm., General u. Commandant der Festung Oberhaus in Passau, verm. I) 7. Januar 1815 mit M. Elisabeth geb. von Danner († 22. Januar 1823); II) 23. Aug. 1826 mit Charlotte Dorothea geb. von Bienenthal († 23. Sept. 1831); III) 30. April 1834 mit
   Emilie geb. Grosch.
   Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gabriel Friedrich Otto, geb. 4. März 1819, k. bayer. Kammerjunker und Rittmeister im 3. Chev.-lég.-Reg. Herzog Maximilian, verm. 15. Febr. 1854 mit
   Adelheid geb. RGräfin Yrsch, geb. 14. Januar 1835.
   — b) 3r Ehe: 2) Emilie Juliana Friederike, geb. 11. Juni 1838.
   3) Mathilde Xaveria Gabriele, geb. 8. Juli 1843.
3. M. Adelheid Bernhardine Therese, geb. 2. April 1787, verm. mit dem k. bayer. Appellations-Gerichts-Rath von Klemm.

Malapert gen. Neufville.

[Luth. — Frankfurt a. M. und Hzgth. Nassau. — W.: quadrirt und mit einem goldenen Mittelschilde, worin ein schwarzer Doppel-Adler. 1 u. 4 in Roth zwei gekreuzte, goldene Schrägebalken; auf der Kreuzung derselben erscheint ein kleiner, blauer Schild mit einem silbernen Anker und in den entstandenen vier Abtheilungen je ein gezinnter, silberner Thurm. Das 2. u. 3. blaue Feld sind beide mit silbernen Lilien bestreut. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Der mittlere mit schwarzgoldener Decke trägt den schwarzen Doppeladler; der rechte mit rothgoldener einen links gekehrten, zum Grim-

Digitized by Google

men geschickten, goldenen Greifen; und der linke Helm mit blausilberner Decke einen rechts gekehrten, silbernen Schwan. Schildhalter: rechts ein goldener Greif, links ein goldener Löwe, welcher letztere einen geschlossenen Helm auf dem Haupte trägt.]

Dieses zur altadeligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M. gehörige, freiherrliche Geschlecht ist einerlei Ursprungs mit der dortigen angesehenen Banquier-Familie de Neufville. Der gemeinschaftliche Stammvater beider Häuser kam um das Jahr 1580, in Folge der Religionsunruhen, von Antorf in den Niederlanden nach Frankfurt a. M. Einer seiner zahlreichen Nachkommen, der Bankherr Johann David von Neufville, vermählte sich mit Caroline Gertraude geb. Gontard und ward 1753 in den Reichsadelsstand erhoben. Derselbe war der Großvater des nachmaligen Freiherrn und k. preuß. Kammerherrn Friedrich Wilhelm von Malapert gen. Neufville (s. unter Aeltern), welcher Namen und Wappen der erloschenen, gleichfalls niederländischen Familie von Malapert, aus der seine Mutter entsprossen war, annahm und mit den seinigen vereinigt fortführte.

Freiherr: Gustav Adolf Frhr v. Malapert gen. Neufville, geb. 28. Januar 1787, Senior der Familie, hzgl. nass. Kammerherr und erster Director der Landesregierung, vermählt 23. Dec. 1831 mit

Antoinette geb. Schlinck. [Wiesbaden.]

Kinder: 1. Anna Katharina, geb. 10. März 1833.
2. Philipp Anton Felix, geb. 28. Juni 1834.
3. Susanna Maria, geb. 7. April 1836.
4. Antoinette Juliane, geb. 25. Oct. 1837.
5. Friedrich Karl Reinhold, geb. 13. Mai 1839.
6. Johann Friedrich Wilhelm, geb. 12. April 1842.
7. Ludwig Gustav Robert, geb. 27. April 1846.

Geschwister.

1. † Friedrich Philipp Wilhelm (geb. 30. Sept. 1784, † 22. Mai 1852, Schöff und Senator, auch Syndicus zu Frankfurt a. M.). **Dessen Witwe:**

Natalie, geb. 26. Sept. 1793, des hzgl. sächs. Regierungs-Präsidenten Ernst Adolf von Mühlen und der Friederike Eleonore geb. von Schenk Tochter, verm. 1. Juni 1821. (Kinderlos.)

2. Marie, geb. 28. Decbr. 1785, verm. 5. April 1808 mit Friedrich Wilhelm Frhrn von Dörnberg, grhzgl. hess. Ober-Jägermeister. [Darmstadt.]

Digitized by Google

3. Julius Karl Constantin, geb. 1. April 1788, hzgl. nass. Kammerherr und Major, verm. 25. Oct. 1824 mit
Christiane Luise Caroline Melusine Constantia, geb. 8. Febr. 1804, des Schöffen und Senators Heinrich Dominik von Heyden und der Luise Eleonore Thereſe Eliſabetha geb. v. Cloz Tochter. [Frankfurt a. M.]
Kinder: 1) Philipp Friedrich Karl, geb. 4. April 1826, hzgl. nass. Kammerjunker und Hauptmann, verm. 6. Juni 1854 mit
Charlotte Henriette Sophie Eleonore Luise Mathilde geb. Freiin von Bock-Hermsdorf, geb. 18. Januar 1831. [Biebrich.]
Sohn: Friedrich Constantin Karl, geb. 22. März 1855.
2) † Eliſabetha Luise Susanna (geb. 30. Mai 1827, † 22. Juni 1829).
3) Adolf, geb. 12. Juni 1828, Lieutenant im frankfurter Linien-Bataillon.
4) Marie Wilhelmine Eliſabethe, geb. 19. Dec. 1831, verm. 1. März 1851 mit Moritz Wilhelm Friedrich Ferdinand Frhrn von Dörnberg, kurfürstl. heſſ. Kammerherrn und Ceremonienmeiſter. [Kaſſel.]
5) Luise Constantia, geb. 28. Juni 1834.
6) Thecla Julie, geb. 11. April 1839.
4. † Wilhelmine Caroline (geb. 16. Juni 1790, † 15. Febr. 1828), verm. 6. Sept. 1809 mit dem grhzgl. heſſ. wirkl. GRath und Ober-Conſiſtorial-Präſidenten Dr. Johann Matthäus Ferdinand Frhrn von Lehmann († 2. März 1853).

Aeltern.

† Friedrich Wilhelm Frhr von Malapert gen. Neufville (geb. 26. April 1755, † 2. Januar 1818). k. preuß. Kammerherr, verm. 8. Sept. 1783 mit Susanna Eliſabetha (geb. 5. Mai 1756, † 26. Aug. 1831), des Benjamin Edlen v. Schneider, J. U. Dr., und der Susanna Margaretha geb. Orth Tochter.

Vaters-Geſchwiſter.

1. † Johann David von Neufoille (geb. 22. Nov. 1756, † 15. Dec. 1756).
2. † Margaretha Wilhelmine (geb. 29. Sept. 1758, † 9. Mai 1825).

Großältern.

† Peter Friedrich von Neufville (geb. 2. Febr. 1726, † 25.

Digitized by Google

Mai 1762), k. preuß. Hofrath und Kammerjunker, verm. 4. Oct. 1753 mit Maria Magdalena (geb. 23. Juli 1736, † 22. Dec. 1758), des Friedrich Wilhelm von Malapert, hochfürstl. hessen-kassel'schen Majors, und der Margaretha geb. de Neufville Tochter.

Großvaters-Bruder.

† Robert (geb. 16. Nov. 1733, † 2. Januar 1802, hochfürstl. nassau-oranienburgischer Justiz-Rath, auch Geh.- und Directions-Rath der sämmtl. fürstl. nass. Häuser, verm. 11. April 1748 mit Walberta Elisabetha geb. von Passavant [† 27. Sept. 1825]).

Deren Sohn: † Johann Anton Friedrich Wilhelm Robert († 12. Dec. 1819, fürstl. nassau-oranienb. Ober-Forstmeister, verm. 13. Dec. 1805 mit Susanna Rebecca Henriette Magdalena [geb. 1. Decbr. 1780, † 12. Nov. 1820], des bzgl. sachsen-weimar. Residenten Christian von Riese und der Susanna Maria geb. von Heyden Tochter).

Deren Kinder: 1) Johann Robert Wilhelm, geb. 12. März 1807.

2) Heinrich Wilhelm, geb. 29. Nov. 1808.

3) † Johanna Luise Auguste (geb. 22. Oct. 1810, † 19. Febr. 1814).

4) Karl Joseph Johann Wilhelm, geb. 8. Febr. 1817.

Malowetz von Malowitz.

[Frhr. 14. Febr. 1781. — Besitz: in Böhmen, Kreis Pilsen, die Güter Waldheim und Ströbl (0,28 QM. mit 1433 Einw. in 4 Ortschaften). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 261 u. ff.]

Freiherr: Ernst Anton Joseph Frhr Kossorz-Malowetz von Malowitz, geb. 28. März 1807 (des 18. Juli 1840 † Frhrn Ernst Joseph Sohn), Herr auf Waldheim und Ströbl in Böhmen, k. k. Kämm., verm. 6. Sept. 1843 mit

Elvira geb. RGräfin von Stomm, geb. 25. Januar 1818, StkrD.

Kinder: 1. Josephine, geb. 5. Juli 1844.

2. Rosa, geb. 25. Mai 1847.

3. Elvira, geb. 25. Januar 1850.

4. Ernst Michel, geb. 18. Juli 1853.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Leopold Karl Zdenko, geb. 8. Febr. 1812, k. k. Kämm., Oberst und Commandant im 4. Dragoner-Reg. Grhzg. von Toscana.
2. Rosa Josepha Caroline, geb. 9. März 1816, StkrD., verm. 10. Aug. 1841 mit Eugen Frhrn von Mylius, k. k. Kämm. und Feldmarschall-Lieut.; Witwe seit 17. Mai 1849.
3. Zdenko Emanuel, geb. 9. Mai 1820, k. k. Kämm. und Landesgerichtsrath zu Preßburg, verm. 3. Febr. 1845 mit Octavia geb. RGräfin Attems, geb. 8. Sept. 1818, StkrD.
   Kinder: 1) Anton, geb. 19. März 1846.
   2) Erneſtine, geb. 18. Febr. 1852.
4. M. Anna, geb. 28. Oct. 1821, StkrD., verm. 30. Nov. 1850 mit Michael Grafen Strassoldo, Frhrn auf Grafenberg, k. k. Kämm., Geh.-Rath und Statthalter des Herzogthums Steiermark. [Gratz.]

Vaters-Geschwister.

1. M. Josepha, geb. 14. Novbr. 1771, StkrD. und PD., verm. 16. Oct. 1805 mit Leopold Grafen von Küenburg, k. k. Kämm. und Geh.-Rath; Witwe seit 12. Aug. 1812.
2. M. Wenzeslava, geb. 3. Mai 1777, Stiftsdame und erste Assistentin in der Altstadt Prag.
3. † Emanuel Joseph (geb. 3. Sept. 1779, † 29. Dec. 1823, k. k. Kämm. und Major im Inf.-Reg. Argenteau).
   Dessen Witwe:
   Josepha geb. Freiin von Menßhengen, geb. 18. Februar 1790, verm. 15. Juni 1819.
   Dessen Kinder: 1) Julie, geb. 13. März 1820, Stiftsdame zu Brünn.
   2) Bertha, geb. 6. April 1821, verm. 1. Juni 1840 mit dem k. k. Kreis-Commissair Joseph von Herget.
   3) Ludwig, geb. 11. Aug. 1822, k. k. Kämm., Statthalterei-Rath und Comitats-Vorstand des unghvarer Comitats, zu Neghvár in Ungarn.
   4) Emma, geb. 14. Juni 1824, verm. 25. Aug. 1853 mit Dionys Frhrn Vecey.
4. M. Ludovica, geb. 18. Juni 1786, StkrD., verm. 11. Sept. 1803 mit Johann Nepomuk Karl Frhrn Henniger von Seeberg, k. k. Kämmerer ꝛc.

Digitized by Google

Malsen (Malzen) de Tilborch.

[Kath. — Bayern. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 362, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 327 u. 328.]

Freiherr: Johann Theobald Frhr. Malsen de Tilborch, geb. 1. März 1785 (des 18. Mai 1826 † Frhrn Johann Konrad Sohn), gewes. Hofmarschall des Herzogs Pius in Bayern u. Maltheser-O.-Ritter.

Brüder.

1. Erasmus Adalbert, geb. 28. Januar 1790, Herr auf Marzoll in Ober-Bayern, k. bayer. Kämm., Maltheser-Ordens-Ritter, verm. 26. Juli 1827 mit

Therese geb. Freiin von Ruffin, verwitweter NGräfin von Uiberacker, geb. 23. Septbr. 1799.

Kinder: 1) Theobald Georg Adalbert, geb. 24. April 1828, k. bayer. Lieut. à la suite.

2) Konrad Johann Baptist, geb. 24. Nov. 1829, k. bayer. Kammerjunker.

3) Max Erhard Ludwig, geb. 7. Januar 1831, k. bayer. Kammerjunker u. Lieut. im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl.

4) Albert Aloys, geb. 13. Januar 1832.

5) Bernhard Johann Nepomuk, geb. 19. Febr. 1834, k. bayer. Lieut. im 2. Chev.-lég.-Reg. Taxis.

6) Oscar, geb. 9. Januar 1835.

7) Mathilde Antonie Therese, geb. 9. Febr. 1836.

8) Hermann Joseph Maria, geb. 24. Mai 1837.

2. Konrad Adolf, geb. 29. Juni 1792, k. bayer. Kämm außerord. Gesandter und bevollm. Minister am grhz. bad. Hofe zu Karlsruhe und bei der schweizerischen Eidgenossenschaft, verm. 1) 20. Februar 1827 mit Caroline geb. Freiin Mandl von Deutenhofen († 28. März 1828); 2) 3. Juni 1829 mit Caroline geb. Freiin von Peckenzell (geb. 20. Dec. 1808, † 9. Juli 1849), StkrD.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Ludwig, geb. 28. März 1828, Doctor der Rechte, k. bayer. Kammerjunker und Maltheser-Ordens-Ritter.

— b) 2r Ehe: 2) Caroline, geb. 29. Aug. 1832, Stiftsdame zu St. Anna.

Digitized by Google

Maltzan zu Wartenberg und Penzlin.

[Mecklenburg und Polen. — RFhr. und böhm. Frhr. mit dem Prädicat »zu Wartenberg und Penzlin« 2. Aug. 1530. — Besitz: 1) in Mecklenburg: Stadt, Schloß und Vogtei Penzlin, Neuhof, Bauhof, Lubkow, Siehdichum, Werder, Wustrow, Mallin, Krukow, Rothenmoor, Dahmen, Sagel, Moltzow, Ilkensee, Rambow, Peckatel, Jennyhof, Brustorf, Peutsch, Groß- und Klein-Luckow; 2) in Polen: Duchnow, Golike, Penzlin, Moltzow, Rudeck und Zanecyn. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrgang a. 1855, S. 364, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 329 u. ff.; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Maltzan«.]

RFreiherr: Johannes von Maltzan RFhr zu Wartenberg und Penzlin, geb. 9. April 1845, succ. seinem Vater als Inhaber des Fideicommisses Penzlin und als Erb-Landmarschall zu Wenden, ferner als Herr auf Neuhof, Bauhof, Luckow und Werder.

Geschwister:

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Josephine, geb. 1. Januar 1801.
2. Jenny, geb. 5. Januar 1802, verm. mit dem Oberst-Lieut. von Bassewitz.
3. Friedrich, geb. 25. Sept. 1804, Herr auf Mallin und Vice-Landmarschall, verm. mit

Lisette geb. von Steinfeld, geb. 10. Oct. 1809.

Kinder: 1) Elisabeth, geb. im März 1834, verm. mit dem Obersten a. D. von Lützow auf Groß-Brütz.

2) Friedrich, geb. 22. Juni 1838, k. k. Lieut. beim EH. Karl Ludwig Uhlanen-Reg. Nr. 7.

4. † Adolf (geb. 15. Octbr. 1805, † im Dec. 1834). **Dessen Witwe:**

Sophia geb. von Maltzan a. d. H. Sarow.

Dessen Sohn: Adolf, geb. 24. Juni 1835, Herr auf Krukow.

5. Ferdinand, geb. 24. Oct. 1806, verm. mit

Luise geb. von Below, geb. 15. Oct. 1819.

Töchter: 1) Josephine, geb. 20. Juli 1842.

2) Agnes, geb. 12. Aug. 1843.

3) Hedwig, geb. 12. Sept. 1846.

6. Sophia, geb. 25. Mai 1817, verm. mit dem k. preuß. Rittmeister Frhrn von Langermann-Erlenkamp.

Digitized by Google

b) aus zweiter Ehe:

7. Betty, geb. 18. Juni 1837.
8. Auguste, geb. 7. Aug. 1840.
9. Cordula, geb. 25. Sept. 1842.
10. Georg, geb. 4. Juni 1847, Herr auf Wustrow.

Mutter.

Luise geb. von der Lanken, geb. 28. Oct. 1806, verm. mit dem RFrhrn Ferdinand Friedrich Georg (geb. 27. Sept. 1778), Erb-Landmarschall, Stifter und Inhaber des Fideicommisses Penzlin, Herrn auf Neuhof, Bauhof, Lubkow, Siehdichum, Werder und Wustrow (verm. in erster Ehe mit Sophie [geb. 20. Juni 1783, † 26. Sept. 1834], des † Ludwig Friedrich Grafen von Moltke und der † Sophie Jeannette geb. Gräfin von Luckner Tochter); Witwe seit 5. Mai 1849.

Vaters-Brüder.

1. † Heinrich (geb. 21. Oct. 1764, † 1793, Herr auf Tarnow, verm. mit Wilhelmine geb. von Achard [† 21. Oct. 1808]).
   Deren Söhne: 1) Friedrich, geb. 1788, k. preuß. Officier der Garde-du-Corps a. D., verm. mit
   Marie geb. Hoffmann.
   Kinder: (1) Wendelin. (2) Heinrich. (3) Luise.
   2) † Heinrich Karl Franz Adolf (geb. 22. Febr. 1793, † im Nov. 1851, k. bayer. Kämm. und Major der Cavalerie à la suite, verm. I) mit Julia geb. Poulett-Thompson von Waverley [† 1834]; II) mit Auguste geb. Freiin von Miltitz [† 1837]; III) mit Anna Georgine geb. Blackschaw [† 1846]).
   Dessen Söhne 1r Ehe: (1) Heinrich Eghard Helmuth Karl, geb. 6. Sept. 1826.
   (2) Ernst Otto Julius, geb. 8. Oct. 1827, k. bayer. Lieut. à la suite, verm. 1852 mit
   Ottilie geb. Freiin von Barsse.
2. Friedrich Rudolf Nicolaus, geb. 4. Aug. 1783, Herr auf Rothenmoor, Dahmen, Sagel und Rambow, grhzgl. mecklenburg-schwer. Landrath, verm. I) mit Friederike geb. von Dewitz (geb. 14. Nov. 1786, † 2. Januar 1833); II) mit
   Ida geb. von Stralendorff, geb. 9. Dec. 1817.
   Kinder: a) 1r Ehe: 1) Adolf, geb. 15. Oct. 1809, Herr auf Groß-Luckow, Provisor für das Herzogthum Güstrow beim Kloster Malchow, verm. mit

Digitized by Google

Luise geb. von Treuenfels, geb. 7. Juli 1819.
Kinder: (1) Otto, geb. 26. April 1839.
(2) Bertha, geb. 9. Sept. 1842.
(3) Ulrich, geb. 25. Aug. 1846.
(4) Adele, geb. 1. Aug. 1851.

2) Julius, geb. 4. Aug 1812, Herr auf Klein-Luckow, Klosterhauptmann von Dobbertin, verm. mit
Anna geb. Freiin von Bülow, geb. 29. Januar 1821.
Kinder: (1) Joachim, geb. 22. Dec. 1842.
(2) Max, geb. 18. Sept. 1845.
(3) Elisabeth, geb. 27. Oct. 1846.
(4) Anna, geb. 11. Sept. 1848.
(5) Marie, geb. 7. Sept. 1849.

3) Elisabeth, geb. 28. Juni 1815.
4) Auguste, geb. 1. Oct. 1816.
5) Amalie, geb. 19. Aug. 1818.
6) Bernhard, geb. 20. Juli 1820, grhzgl. mecklenburg. Justizrath.
7) Friedrich, geb. 19. April 1822, Herr auf Peckatel, Jennyhof, Brustorf und Peutsch, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 4. Mai 1852 mit
Auguste geb. von Oertzen a. d. H. Lübberstorff, geb. 7. Oct. 1832.
Tochter: Friederike, geb. 7. Januar 1855 zu Peckatel.
8) Wilhelm, geb. 10. Mai 1827, Herr auf Moltzow und Ilkensee, verm. 4. Mai 1852 mit
Adelheid geb. von Oertzen a. d. H. Lübberstorff, geb. 16. April 1835. [Moltzow.]
Kinder: (1) Wilhelm, geb. 20. Febr. 1854.
(2) Adelheid, geb. 1. März 1855.
9) Alexandrine, geb. 27. Mai 1831, verm. mit Wilhelm von Bülow, Erbherrn auf Kaarz in Mecklenburg und grhzgl. mecklenb. Major a. D.

— b) 2r Ehe: 10) Vollrath Levin, geb. 20. Oct. 1838.
11) Hermann, geb. 18. Dec. 1843.

3. Adolf Christian August, geb. 10. Oct. 1785, Herr auf Duchnow, Konk, Driechzinniz, Wilgolas, Olszowa, Golike, Penzlin, Moltzow, Rudeck und Zanetyn, verm. mit
Isabella geb. Woelzinsky.

Malzen de Tilborch, s. Malsen de T.

Mandl von Deutenhofen.

[Kath. — Alt-Bayern. — Frhr. mit dem Prädicat »von Deutenhofen« 12. Septbr. 1653. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 367, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 334.]

Freiherr: Johann Nepomuk Frhr Mandl von Deutenhofen, geb. 16. Oct. 1792 (des 1. Aug. 1845 † Frhrn Johann Baptist Anton, k. bayer. Kämm., Reichsraths der Krone Bayern ꝛc., Sohn), Herr der Fideicommiß-Herrschaften Tüßling, Münchsdorf, Deutenhofen, Huebenstein, Wörth, Münster, Stetten, Steeg ꝛc., k. bayer. Kämm. und Ehrenritter des Maltheser-Ordens, verm. 3. Sept. 1821 mit Luise (geb. 15. März 1803, † 24. April 1842), des k. bayer. Reichsraths und General-Lieut. Grafen von Deroy und der Maria Theresia geb. Freiin Scherer von Hohenkreuzberg Tochter.

Kinder: 1. Ludwig, geb. 3. Dec. 1824, k. bayer. Kämm., verm. 28. Dec. 1852 mit
Maria, des Eduard Frhrn Grainger von Tywysog und der Elisabeth geb. NGräfin Lodron-Laterano Tochter.
2. Josephine, geb. 23. Nov. 1827, verm. 23. Nov. 1854 mit Adolf Frhrn von Peckenzell, k. k. Rittmeister in d. A.
3. Christine, geb. 23. April 1829, verm. 10. März 1854 mit Ludwig Frhrn von Gise.
4. Franz, geb. 26. Dec. 1830.
5. Luise, geb. 9. Oct. 1840.

Geschwister.

1. Josephine, geb. 2. Juli 1790, verm. 10. Sept. 1807 mit Johann Nepomuk Frhrn v. Peckenzell auf Pfaffstetten; Witwe.
2. Maximiliane, geb. 19. Sept. 1800, Theresien- und Elisabethen-Ordens-Ehrendame, Schlüsseldame weiland J. M. der Königin Therese von Bayern.
3. Luise, geb. 19. Sept. 1800, Zwillings-Schwester des Vorigen, verm. mit dem k. bayer. Stabsarzt und Medicinal-Rath Dr. Adalbert Sigritz.

Digitized by Google

Mannsbach.

[Altes reichsritterschaftliches Geschlecht des ehemal. Cantons Rhön und Werra. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 368, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 336.]

I. Sorga'sche Linie.

Freiherr: Hans Heinrich Wilhelm Daniel Frhr von und zu Mannsbach, geb. 13. Nov. 1818, Besitzer von Sorga im Herzogthum Sachsen-Meiningen, k. preuß. Lieut. a. D.

Mutter.

Anna Gertrud geb. Müller, verm. 17. Dec. 1817 mit dem Frhrn Karl Ludwig Ernst Wilhelm (geb. 1. Febr. 1776), kurfürstl. hess. Obersten u. Commandeur des 2. Husaren-Regiments; Witwe.

II. Schwedisch-norwegische Linie.

Freiherr: Karl Frhr von und zu Mannsbach, geb. 26. März 1789 (des 1803 † Frhrn Johann Friedrich, k. schwed. General-Lieut. und command. Generals in Norwegen, Sohn), Besitzer des untern Hofes zu Mannsbach, k. schwed. General-Lieutenant und gewes. Gouverneur der Festung Friedrichsteen in Norwegen, außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister am königl. Hofe zu Berlin, verm. mit

Anna Sophie Marie geb. von Anker.

Kinder: 1. Eugenie Bernhardine, geb. 13. Aug. 1818, verm. mit Herrn von Anker, kön. dän. Kammerherrn und Legationsrath.

2. Karl Friedrich Adalbert, geb. 26. Aug. 1820, k. schwed. Legations-Secretair zu Berlin, verm. mit

Helene geb. von Motz, geb. 25. Juni 1825.

Kinder: 1) Karl, geb. 19. Juni 1850.
2) Marie, geb. 21. Nov. 1851.
3) Eugenie, geb. 9. Dec. 1852.

3. Eleonore, geb. 15. Juli 1825, verm. mit Herrn von Lövenskjold, k. norweg. Obersten-Gerichtsrath.

Geschwister.

1. Ulrike, geb. 24. Oct. 1795, StD. zum adeligen Kloster Wimmeltofte in Dänemark.

Digitized by Google

2. Johann, geb. 24. Oct. 1795, Zwillings-Bruder der Vorigen, k. schwed. Kammerherr und Oberst a. D.

III. Sächsische Linie.

Freiherr: Ehrhardt Friedrich Frhr von und zu Mannsbach, geb. 23. Sept. 1789, Besitzer von Teich-Wolframsdorf 1. u. 2. Antheils im Grhzgth. Sachsen, grhzgl. sächs. Kammerherr und Landes-Directions-Rath a. D., Dompropst des Hochstifts Naumburg, verm. I) mit Henriette Erdmuthe geb. von Metzsch († 31. März 1833); II) mit Sophie Melusine Julie Charlotte geb. Treusch v. Buttlar.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Oscar Ehrhardt, geb. 7. Dec. 1822.
2. Clotilde Caroline, geb. 18. März 1826.
3. Luise Charlotte, geb. 8. Nov. 1830.
— b) 2r Ehe: 4. Julie Mathilde, geb. 2. Nov. 1838.
5. Therese Rosamunde, geb. 5. Mai 1840.
6. Arwed Chlodowig, geb. 31. Juli 1842.

Geschwister.

1. Ludwig, geb. 25. Aug. 1794, Besitzer von Wolframsdorf, fürstl. reuß-greizer Präsident und Kanzler a. D., Domherr und Senior des Hochstifts Naumburg, verm. I) mit Charlotte Luise geb. v. Grün (geschieden); II) mit Charlotte Emilie Pauline geb. Henning von Schönhof.

   Tochter 2r Ehe: Marie Wilhelmine Kasparine, geb. 24. Sept. 1833, verm. 11. Juni 1854 mit dem k. preuß. Assessor Hugo von Leipziger.

2. Heinrich, geb. 16. Juni 1796, Besitzer von Frankenhausen und Trünzig im Königreich Sachsen, grhzgl. sächs. Land-Kammerrath a. D., verm. mit Rosalie Maximiliane geb. Hennig.

   Kinder: 1) Therese Luise Caroline Rosalie, geb. 8. Juni 1823, verm. mit Bruno von Minkwitz, k. preuß. Ober-Förster zu Liebenwerda.
   2) Agnes Marie, geb. 15. Mai 1827, verm. mit Hermann von der Heydt.
   3) Mathilde Luise, geb. 19. Sept. 1829.
   4) Marie Emilie, geb. 19. März 1834.
   5) Heinrich Ludwig, geb. 14. Nov. 1835.
   6) Elisabeth Henriette Pauline, geb. 13. Mai 1839.

3. Julie Amalie, geb. 13. Januar 1801, verm. mit Karl

Digitized by Google

Friedrich Gustav Frhrn von und zu Mannsbach, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. (s. IV. Linie).

4. Mathilde, geb. 22. Dec. 1804, verm. mit dem Kirchenrath ꝛc. Dr. Schorch zu Schleiz.
5. Ida, geb. 14. Nov. 1809, verm. mit dem Ober-Pfarrer Ackermann zu Berga.

Mutter.

Christiane Caroline Sophie geb. von Reitzenstein, verm. mit dem Frhrn Ehrhardt Friedrich (geb. 30. Novbr. 1754), Besitzer von Teich-Wolframsdorf 1. u. 2. Antheils u. Wolframsdorf, k. sächs. Kreishauptmann und Obersteuer-Einnehmer; Witwe seit 29. Mai 1815.

IV. Preußische Linie.

Freiherr: Ludwig Wilhelm Gustav Frhr von und zu Mannsbach, geb. 9. Febr. 1793, k. preuß. Major zur Disposition in Stargard, verm. mit Caroline Julie Ernestine geb. von Tiedemann (†).

Kinder: 1. Luise Wilhelmine Auguste, geb. 24. März 1821.
2. Ida Henriette, geb. 25. April 1822.
3. Ludwig Gustav Heinrich, geb. 3. Mai 1825, schleswig-holstein. Lieut. a. D.
4. Bertha Caroline, geb. 14. Juni 1827.
5. Caroline Adele, geb. 30. Sept. 1830.
6. Julie Marie Johanne, geb. 15. Aug. 1833.

Bruder.

Karl Friedrich Gustav, geb. 23. Juli 1796, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., zu Berlin, verm. mit Julie Amalie geb. Freiin von Mannsbach, geb. 13. Januar 1801 ((s. III. Linie).

Mutter.

Concordia Friederike Elisabeth geb. v. Tiedemann, verm. mit dem Frhrn Karl Ludwig (geb. 6. Dec. 1756, Bruder des 29. Mai 1815 † Frhrn Ehrhardt Friedrich [s. III. Linie]), k. preuß. Major a. D.; Witwe seit 1813.

V. Meiningen'sche Linie.

Freiherr: Ernst August Frhr von und zu Mannsbach, geb. 30. Juli 1798 (des im Januar 1848 † Frhrn Karl Fried

Digitized by Google

rich Ludwig Julius, hzgl. sachs.-meining. GRaths ꝛc., Sohn), Mitbesitzer des obern Hofes zu Mannsbach, kurfürstl. hess. Lieut. a. D.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 1796, verm. mit Christian Ludwig Friedrich RFrhrn von und zu der Tann vom Blauen Schlosse; Witwe seit März 1855.
2. Christiane, geb. 25. Mai 1800.
3. Johannette Henriette Friederike, geb. 25. Dec. 1802.
4. Hermann Karl Friedrich, geb. 19. Oct. 1804, Mitbesitzer des obern Hofes zu Mannsbach, hzgl. meining. Kammerh. und Ober-Amtmann, verm. I) mit Heloise geb. Freiin v. Müller-Lengsfeld (†); II) mit
Anna geb. Freiin von Egloffstein. [Meiningen.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Mathilde, geb. 18. Oct. 1834. 2) Arthur, geb. 24. April 1836.
— b) 2r Ehe: 3) — 6) Töchter.
5. Anna Elisabeth Adolfine Hedwig, geb. 11. Nov. 1808, Hofdame.
6. Emma Johannette Wilhelmine, geb. 12. März 1812.

Manteuffel.

[Evangel. — Preußen. — W.: in Silber ein rother Querbalken. Auf dem gekrönten Helme mit rothsilberner Decke erscheint ein offener, schwarzer Adlersflug. Schildhalter: zwei auswärts sehende gekrönte, silberne Adler.]

Die Abstammung des berühmten Hauses Manteuffel haben die Genealogen einer früheren Zeit, die es für vornehm hielten, den deutschen Adel aus der Ferne abstammen zu lassen, von den englischen Grafen Mandevel von Esser herleiten wollen, ohne allen Grund. Nicht viel mehr hat eine andere Ableitung, die von dem im Herfordischen angesessenen Dynastengeschlecht derer von Quarne oder Quernheim für sich; die von Quernheim sollen sich nämlich auch equites de Mandevilla geschrieben haben. Gewiß ist, daß die von Manteuffel ein uraltes pommern'sches Geschlecht sind, welches Miraclius zu den sieben Schloßgesessenen zählt. Ihre Ahnenreihe läßt sich bis ins dreizehnte Jahrhundert verfolgen.

Die Manteuffel verbreiteten sich von Pommern aus über

Digitized by Google

die Mark, nach Polen, wo sie von ihrem Rittersitze Popielewo Popielewski genannt wurden; ferner nach Kurland, wo sie den Beinamen „Zöge" oder Zege von Manteuffel führen und, noch in mehreren Zweigen blühend, die Grafenwürde haben (vergl. das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu); endlich nach der Lausitz um die Mitte des vorigen Jahrhunderts. Eine große Anzahl von Bischöfen, Gelehrten, Staatsmännern und namentlich berühmten Kriegern ist aus diesem Geschlecht hervorgegangen. Eine preußische Anerkennung der freiherrlichen Würde, die Ende des siebzehnten Jahrhunderts an die pommern'sche Hauptlinie kam, erfolgte am 24. Juli 1713. Diese Hauptlinie blüht noch heute in einem nach der Nieder-Lausitz gekommenen Aste der Freiherren von Manteuffel.

Freiherr: Otto Theodor Frhr von Manteuffel, geb. 3. Febr. 1805 zu Lübben, Herr auf Antheil Drahnsdorf, auf Crossen und Falkenhain, k. preuß. Minister-Präsident, Minister der auswärtigen Angelegenheiten, Präsident des Staatsraths ꝛc., verm. 22. Dec. 1841 mit

Bertha geb. von Stammer, geb. 7. Sept. 1807.

Sohn: Otto Karl Gottlob, geb. 29. Nov. 1844.

Bruder.

Karl Otto, geb. 9. Juli 1806, Herr auf Antheil Drahnsdorf, k. preuß. Minister der landwirthschaftlichen Angelegenheiten ꝛc.

Aeltern.

† Friedrich Otto Gottlob Frhr von Manteuffel (geb. 6. April 1777, † 20. Januar 1812), Präsident der Ober-Amts-Regierung und des Consistoriums zu Lübben in der Nieder-Lausitz, verm. 17. Aug. 1803 mit Auguste geb. von Thermo († 2. März 1810).

Vaters-Brüder.

1. † Hans Karl Erdmann (geb. 7. März 1775, † 1. April 1844, k. preuß. wirkl. GRath und Chef-Präsident des k. preuß. Ober-Landesgerichts zu Magdeburg, verm. 28. Oct. 1806 mit Isabelle Johanne Wilhelmine geb. Gräfin zu Lynar, verwitw. Gräfin Wartensleben [geb. 17. Novbr. 1781, † 1849]).

Deren Sohn: Edwin Hans Karl, geb. 24. Febr. 1808, k. preuß. Oberst und Commandeur des 5. Ublanen-Regiments, auch Flügel-Adjutant Sr. M. des Königs verm. mit

Digitized by Google

Hertha, des † k. preuß. Generals der Infanterie und Kriegs-Ministers von Witzleben Tochter.

Kinder: (1) Isabelle. (2) Hans Karl. (3) Edwin. (4) Job.

2. † Ernst Friedrich Adam (†), kursächs. Hof- und Justizrath, verm. 26. Sept. 1791 mit Johanna geb. von Wagner (†).

Großältern.

† Christoph Friedrich Frhr von Manteuffel († 28. März 1803), kursächs. Major, verm. mit einer geb. von Hartig aus Alt-Hoernitz (†).

Marenholtz.

[Im Königr. Hannover. — Besitz: die RGüter Groß-Schwülper, Warenbüttel, Warksbüttel, Dieckhorst, Flettmar, Gerstenbüttel und Marenholtz in der Provinz Lüneburg. — W.: von Roth und Schwarz quer getheilt, in der Mitte eine volle, silberne Rose. Der Helm trägt fünf rothe und silberne Pfauenfedern.]

Dem Konrad Ascanius von Marenholtz, kurbrandenburgischem Abgesandten auf dem Reichstage zu Regensburg, verlieh Kaiser Leopold I. im Jahre 1667 die RFreiherrenwürde und dehnte diese Würde laut Diplom d. d. Wien 2. Nov. 1682 auch auf Ascanius Christoph und dessen eheliche Nachkommenschaft aus.

Die Familie zerfällt in zwei blühende Linien: zu Schwülper und Dieckhorst. Erstere besteht gegenwärtig aus drei, letztere aus vier Mitgliedern.

1. RFreiherr von Marenholtz, Senior der Familie, Herr auf Groß-Schwülper ꝛc., k. hannöv. GRath. [Hannover.]
2. RFreiherr von Marenholtz, Herr auf Dieckhorst ꝛc., k. hannöv. Landrath.
3. Friedrich RFrhr von Marenholtz, k. hannöv. Oberst a. D. [Hannover.]
4. Theodor RFrhr von Marenholtz, k. hann. Oberst-Lieut. und Ober-Forstmeister a. D. [Celle.]
5. Gerhard August Ferdinand RFrhr von Marenholtz, k. hannöv. Forstrath.
6. Moritz Emil Karl August RFrhr von Marenholtz, k. hann. Gerichts-Assessor zu Meppen.

[Genauere Nachrichten bleiben vorbehalten.]

Digitized by Google

Marschalck.

[Im Königr. Hannover. — W.: durch drei aufsteigende, große Spitzen von Silber über Blau quer getheilt. Der gekrönte Helm mit blausilberner Decke trägt zwei von Silber und Blau abwechselnd einmal quer getheilte Büffelshörner, deren silberne Abtheilungen außen von je drei Pfauenfedern, eine unter der andern, wagerecht besteckt sind; aus jeder blauen Abtheilung gehen, ebenfalls außen, drei goldene Flammen hervor, welche wie die Pfauenfedern geordnet sind.]

Das uralte Geschlecht der Herren von Marschalck ist seit den frühesten Zeiten im Herzogthum Bremen ansässig und trägt das Erbmarschallamt als ein landesherrl. Lehen. (Ueber die Geschichte dieses Hauses s. »Historie des Chur-Braunschweig-Lüneburgischen Hauses« von Joh. Friedr. Pfeffinger. 1732. Bd. II., S. 913 u. ff.)

Eine der noch blühenden beiden Linien dieses Geschlechts wurde während des Verbandes des Herzogthums Bremen mit der Krone Schweden, vom Könige Karl XII. laut Diplom d. d. Bender 11. Nov. 1711, in der Person des k. schwed. General-Lieutenants Karl Gustav Marschalck, in den schwedischen Freiherrenstand erhoben, und zwar wegen ruhmvoller Theilnahme an einem Gefechte bei Lissa im ehemaligen Königreiche Polen.

Die noch lebenden männlichen Mitglieder dieses freiherrlichen Hauses sind folgende:

1. Karl Frhr von Marschalck auf Geesthof bei Stade, k. hannöv. Oberst a. D.
2. Frhr Theodor, Rittergutsbesitzer auf Klint.
3. Frhr Gustav, minderjähriger Sohn des weiland General-Lieutenants Frhrn Gustav auf Hutlo.
4. Frhr Otto Alexander, k. hannöv. Landdrost zu Osnabrück.
5. Frhr Karl Detlev, k. hannöv. Landdrost zu Aurich in Ostfriesland.

Marschall von Bieberstein.

[Frhr. bestät. in Baden und Nassau. — W.: ein silberner Schild welcher durch ein rothes, aus schrägerechten und schrägelinken Faden zusammengesetztes Gitter mittler Weite bedeckt ist. Auf dem roth silbern bewulsteten Helme mit eben solchen Decken erhebt sich zwischen zwei ganz silbernen Büffelshörnern eine dünne, rothe Turnier

Digitized by Google

säule, die oben mit sechs schwarzen Hahnenfedern geziert ist (auch Marschallsstab genannt). — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 371 u. ff.]

I. Linie, im Großherzogthum Baden.

Freiherr: August Friedrich Frhr Marschall von Bieberstein, geb. 4. Juli 1804, Grundherr zu Neuershausen, grhzgl. bad. Geh.-Rath und Gesandter am deutschen Bundestage, verm. 21. Januar 1839 mit

Ida geb. RFreiin von Falkenstein, geb. 7. Mai 1810.

Söhne: 1. Otto, geb. 24. Mai 1841.

2. Adolf, geb. 12. Oct. 1842.

Geschwister.

1. Adolf Ludwig, geb. 10. März 1806, grhzgl. bad. Staatsrath a. D., verm. 27. Oct. 1846 mit

Marie geb. Freiin Marschall von Bieberstein, geb. 24. Nov. 1819 (s. II. Linie).

Kinder: 1) Adolf, geb. 11. Januar 1848.

2) Pauline, geb. 17. März 1849.

3) Ernst, geb. 17. Juli 1850.

2. Pauline Natalie, geb. 27. April 1807, vermählt mit Eduard Frhrn v. Uerküll-Gyllenband, Grundherrn zu Wiesloch und Baierthal, grhzgl. bad. Kammerherrn und Ober-Forstrath.

3. Karl Otto, geb. 11. April 1810, grhzgl. bad. Hauptmann à la suite.

Mutter.

Wilhelmine geb. von Reck, geb. 10. Juni 1782, verm. mit dem Frhrn Karl Wilhelm (geb. 21. Dec. 1764), grhzgl. bad. Staats-Minister; Witwe seit 11. Aug. 1817.

II. Linie, im Herzogthum Nassau.

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr Marschall von Bieberstein, geb. 17. Dec. 1806 (des 22. Januar 1834 † Frhrn Ernst Franz Ludwig, hzgl. nass. dirigir. Staats-Ministers, Sohn), Erbherr zu Hahnstädten, hzgl. nass. Kammerherr, verm. 18. Sept. 1834 mit

Marie geb. Freiin von Dungern, geb. 31. Aug. 1811.

Kinder: 1. Bertha, geb. 23. Aug. 1837.

2. Ernst, geb. 1. Nov. 1838.

3. Rudolf, geb. 13. Juli 1840.

Digitized by Google

4. August, geb. 1. Dec. 1841.
5. Luise, geb. 24. Juli 1845.

Geschwister.

1. Adolfine, geb. 2. März 1803, verm. 25. Mai 1828 mit Karl Frhrn von Rettberg, hzgl. nass. Obersten u. Flügel-Adjutanten; Witwe seit 1844.
2. Luise Caroline, geb. 26. März 1804, verm. 22. Septbr. 1827 mit Friedrich Frhrn von Wintzingerode, k. preuß. Regierungs-Vice-Präsidenten zu Potsdam.
3. Auguste Therese, geb. 27. Sept. 1805, verm. 14. Febr. 1830 mit Friedrich Frhrn von und zu Gilsa, hzgl. nass. Ober-Jägermeister, Kammerherrn ꝛc.
4. Dorothea Natalie, geb. 21. Juni 1808, verm. 7. Sept. 1834 mit Emil Frhrn v. Dungern, hzgl. nass. Geh.-Rath, Staats-Minister a. D. und Bundestags-Gesandten.
5. Otto Friedrich, geb. 2. April 1813, k. k. Major in d. A.
6. Ernst Friedrich August Hans, geb. 30. Juli 1816, hzgl. nass. Kammerh. und Domainen-Rath.
7. Marie Luise, geb. 24. Nov. 1819, verm. 27. Oct. 1846 mit Adolf Frhrn Marschall von Bieberstein, grhzgl. bad. Staatsrath (s. I. Linie).
8. Wilhelm, geb. 29. Aug. 1822.

Marschall genannt Greiff.

[Evang. — Dieses Geschlecht gehörte zur ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 374, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 340 u. 341.]

Freiherr: Ernst Friedrich Karl Gotthold Frhr Marschall-Greiff zu Erlebach, geb. 1795 (des 1801 † Frhrn Ludwig Friedrich Karl Gotthold, hzgl. sachsen-coburg. GRaths und Land-Jägermeisters, Sohn), grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 1820 mit

Christiane Caroline geb. RFreiin von und zu Thüngen zu Burgsinn, geb. 1798.

Söhne: 1. Rudolf Karl, geb. 1822, k. k. Lieut. im 30. Inf.-Reg. Graf Nugent, verm. 1848 mit

Helene geb. von Thewalt-Gürtler, geb. 1828.

Kinder: 1) Ida Luise, geb. 1849.
2) Rudolf Paul Friedrich Gotthilf, geb. 1851.

Digitized by Google

2. Karl Ludwig Friedrich Theresius, geb. 1824, k. bayer. Rechts-Practicant.
3. Christian August Hugo, geb. 1827.

Des Vaters-Bruders, des 1797 † Frhrn Ernst Friedrich Gottlob, hzgl. sachsen-meining. Obersten und Reise-Stallmeisters, und der 1819 † Amalie geb. RFreiin von Bibra **Sohn**:

† Emil Karl Traugott Friedrich († 1812, hzgl. sachsen-goth. Kammerherr). **Dessen Witwe**:

Adolfine geb. Freiin von Witzleben, geb. 17 . . .

Gemmingen von Massenbach.

[Evang. — Nassau, Württemberg und Preußen. — Dieses Geschlecht bildet einen Zweig der RFreiherren von Gemmingen. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 375, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 281 u. 282.]

Freiherr: Eduard Karl Franz Reinhard Ferdinand Frhr Gemmingen von und zu Massenbach, geb. 13. Januar 1816, hzgl. nass. Kammerjunker. [Wiesbaden.]

Geschwister.

1. Adelheid Auguste Eleonore Christine Friederike, geb. 2. Aug. 1813.
2. Maria Wilhelmine Albertine, geb. 24. Sept. 1822.
3. Moritz Christoph Anton, geb. 3. Mai 1825, hzgl. nass. Jagdjunker und Forst-Accessist.
4. Sophie Christiane Eleonore, geb. 14. Oct. 1827.
5. Auguste Albertine, geb. 6. Oct. 1828.

Mutter.

Sophie Henriette geb. Freiin von Münchhausen, geb. 24. März 1792, verm. 15. Januar 1812 mit dem Frhrn Georg Friedrich Silvius (geb. 20. Juli 1784), hzgl. nass. Kammerherrn, Ober-Forstmeister und Referenten bei der Landesregierung; Witwe seit 30. Oct. 1845. [Wiesbaden.]

Vaters-Schwester.

Friederike, Witwe des grhzgl. bad. Ober-Forstmeisters Frhrn von Ehrenberg. [Heidelberg.]

Großvaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Christian Karl August Ludwig (geb. 16. April 1758, † 20. Nov. 1827, k. preuß. Oberst und General-Quartiermeister, verm. mit Amalie geb. von Gualtieri [†]).

Digitized by Google

Deren Kinder: 1) Adelheid, geb. 4. Januar 1790, vermählt mit dem Frhrn von Bappard auf Piene im Großherzogthum Posen; Witwe seit 2. Sept. 1852.

2) Georg Silvius Kurt Julius Erich Magnus, geb. 30. Juli 1799, Herr auf Bialokosz im Kreise Birnbaum, Ritter des St. Johanniter-Ordens u. k. preuß. Major a. D., verm. 29. Juni 1829 mit

Sophie geb. RFreiin von Gemmingen-Steinegg, geb. 20. Mai 1810. [Bialokosz.]

Kinder: (1) Luise Amalie Maria Adelheid, geb. 23. April 1830.

(2) Hermann Julius Christ. Joh., geb. 25. Juni 1831.

(3) Christian Julius Albert Karl, geb. 7. Dec. 1832.

(4) Albertine Luise Thecla Mathilde, geb. 29. Juni 1834.

(5) Amalie Marianne Mathilde, geb. 24. Januar 1836.

(6) Adelheid Charlotte Maria Elisabeth, geb. 1. Juli 1839.

(7) Georg Karl Wilhelm Eberhard, geb. 20. Sept. 1842.

(8) Karl August Heinrich Ernst, geb. 22. Febr. 1844.

(9) Sophie, geb. 22. Sept. 1845.

(10) Wilhelm, geb. 15. April 1847.

(11) Dorothea, geb. 31. Oct. 1848.

(12) Anna, geb. 21. April 1850.

(13) Marie, geb. 22. Juli 1851.

2. † Dorotheus Friedrich Ferdinand Eberhard (geb. 26. Juni 17 . ., † 30. April 1825, k. württemb. Staatsrath und erster Director der Ober-Rechnungskammer, verm. mit Caroline Sophie geb. Freiin von Seckendorff [geb. 8. Aug. 1770, †]).

Deren Kinder: 1) † Hermann Alexander Friedrich Heinrich (geb. 26. Januar 1799, † 18. April 1847, k. württemb. Major und Adjutant des Königs). **Dessen Witwe:**

Eveline Helene geb. von Jakobs, geb. 20. Mai 1806, verm. 23. Mai 1829. [Stuttgart.]

Dessen Töchter: (1) Eveline Katharine Amalie Caroline, geb. 4. März 1830.

(2) Pauline Wilhelmine, geb. 4. Oct. 1838.

2) Wilhelmine Elisabeth Charlotte Auguste, geb. 7. April 1801, Witwe des grhzgl. mecklenb.-schwerin. Majors von Kahlden.

Digitized by Google

3) Elisabeth Juliane Caroline Charlotte, geb. 29. April 1803, Staatsdame der regierenden Königin von Württemberg, verm. 24. Octbr. 1823 mit dem k. württemb. Oberst-Kammerherrn, General-Lieut. und Hof-Jägermeister Louis François Xavier Frhrn Hugo von Spitzemberg.

Mattencloit.

[Ritter mit dem Incolat von Böhmen und Vereinigung des löwenich'schen Wappens 5. Mai 1689, Frhr. 30. Januar 1732. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 244 u. ff.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 377 u. ff.).

Veränderung:

Seitdem ist Frhr Gottfried, geb. 1827, zum k. k. Rittmeister im 6. Cuir.-Reg. Graf Wallmoden befördert worden.

Mauchenheim genannt Bechtoldsheim,

s. Bechtoldsheim.

Mayenberg oder Mayenburg.

[RAdel 5. Aug. 1687, RRitter mit dem Prädicat »Edler Herr von und zu Mayenberg (Mayenburg)« 18. Mai 1714, aufgenommen in das nieder-österr. Ritterstands-Consortium 1726, RFrhr. 12. Juli 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 288 u. 289.]

RFreiherr: Joseph RFrhr von Mayenberg, geb. 21. April 1775 (des 18. Nov. 1796 † RFrhrn Anton Joseph Sohn), nieder-österr. Herr und Landmann, k. k. Truchseß und jubilirter Verordneter des nieder-österr. Ritterstandes, verm. 12. Mai 1811 mit Philippine geb. Edlen Herrin von Managetta und Lerchenau (geb. 15. Febr. 1780, † 7. Januar 1838).

Digitized by Google

Mayerhofer von Grünbühel.

[Kath. — Wappenvermehrung 1636, geadelt 2. April 1674 und 9. Aug. 1696 mit abermaliger Wappenvermehrung, Frhr. 12. Januar 1850. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 379 u. 380, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 346 und 347.]

Freiherr: Ferdinand Frhr Mayerhofer von Grünbühel, geb. 16. Mai 1798, k. k. General-Major in Disponibilität, verm. 11. Febr. 1832 mit

Anna geb. Hönig, geb. 27. Aug. 1804.

Kinder: 1. Marie, geb. 9. April 1835.
2. Emil Franz Ferdinand, geb. 17. Juli 1841.

Geschwister
(nicht freiherrl. Standes).

1. Barbara, geb. 1799.
2. Karl, geb. 1803, k. k. Major im Pionnier-Corps.
3. Leopold, geb. 1807, k. k. Major im 4. Inf.-Reg. Hoch- und Deutschmeister.
4. Joseph, geb. 1816, k. k. Hauptmann im 2. Inf.-Reg. Kaiser von Rußland.

Mayr.

[Ritter und aufgenommen in das nieder-österr. ständische Consortium 28. Januar 1801, Frhr. 24. Aug. 1825. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 246 u. 247.]

Freiherr: Johann Evangelist Michael Frhr von Mayr, geb. 18. Mai 1805 (des † Frhrn Franz Xaver Sohn), Herr des Gutes Gmünd und k. k. Truchseß, gewes. Hof-Concipist der Allgem. Hof-Kammer, verm. 6. Oct. 1834 mit Anna geb. Freiin von Lattermann (geb. 10. Sept. 1814, † 1. Aug. 1843).

Töchter: 1. Anna, geb. 28. Mai 1841.
2. Maria, geb. 2. Nov. 1842.

Schwestern.

1. Regina, geb. 16. Mai 1788.
2. Elisabeth Anna Antonia, geb. 2. Febr. 1790, verm. 22. Oct. 1816 mit Ernst Grafen v. Gourcy-Droitaumont.
3. Anna, geb. 17. Aug. 1794, verm. 11. Nov. 1817 mit Joseph Georg von Hahn, ihrem Schwager.

Digitized by Google

4. Eleonore, geb. 21. März 1796, verm. 25. Januar 1818 mit Karl Frhrn von Riefel, k. k. Kammer-Fourier.
5. Barbara, geb. 9. Febr. 1798, verm. 25. Juni 1816 mit Sebastian Frhrn von Gervay, k. k. Staats- u. Conferenz-Rath; Witwe seit 1. Aug. 1846.
6. Marie, geb. 26. Oct. 1802, verm. 22. Juni 1819 mit Joseph von Vering, Doctor der Medicin.

Mednianský de Medgyes.

[Geadelt 1356, bestät. nebst Wappenvermehrung 20. Januar 1561, Frhr. 24. Oct. 1750. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 290 u. 291.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 381 u. 382).

Veränderungen:

Frhr Geysa, geb. 19. Dec. 1823, k. k. Statthalterei-Rath zu Bars in Ungarn, ist zum k. k. Kämmerer, und
Frhr Dionys, geb. 19. Nov. 1830, zum k. k. Hofconcipisten bei dem Obersten Gerichts- und Cassationshof in Wien ernannt worden.

Meerheimb.

[Luth. — In Mecklenburg. — Frhr. 10. Aug. 1661. — W. quadrirt: 1 und 4 in Gold ein einwärts sehender, gekrönter, schwarzer Adler; 2 und 3 in Blau ein rechts schreitender, silberner Strauß, welcher im Schnabel ein eisernes Hufeisen hält. Zwei gekrönte Helme. Der erste mit schwarzgoldener Decke trägt den Adler, der zweite mit blausilberner den Strauß.]

Der erstbekannte Ahnherr dieses Hauses war Konrad von Mehreheim aus Schwaben, welcher um 1095 lebte. Im Jahre 1216 unterzeichneten zwei Brüder: Johannes und Wilhelm von Merheim, eine Acte des Grafen Adolf von Berg, das Kloster Berg betreffend, als Zeugen. Ferner sind Urkunden aus den Jahren 1330, 1336 und 1338 vorhanden, welche Johann von Merheim unterschrieben hat. Derselbe wird darin von Heinrich von Levenberg Bruder genannt; ebenso kommt er in dem Stammbaum des Grafen von Sponheim als Bruder Johann's II. von Levenberg, als Sohn

Digitized by Google

Johann's I. von Levenberg (1298) und als Enkel Heinrich's von Heinsberg († 1258) vor. Letzterer war der Sohn des Grafen Gottfried von Sponheim und der Adelheid geb. Gräfin von Seyn († 1218) und hatte den Namen Heinsberg, von seiner Gemahlin, welche eine Erbtochter war, angenommen. Matthias von Merheym besiegelte 1354 eine Urkunde über den Rittersitz Herl bei Merheim unweit Köln. Unter den edlen Zeugen des Ehecontracts zwischen Gottfried II. von Heinsberg und der Philippa von Gülch (Jülich) erscheint 1357 Johann von Merheim als ältester Vetter der Herren von Heinsberg und Levenberg. Johann von Judden und Johann Vogt von Merheim waren 1395 Bürgermeister der freien Stadt Köln.

Als Ulrich von Jungingen 1407 zum Hochmeister des Deutschen Ordens erwählt wurde, ernannte er in demselben Jahre, an die Stelle Arnold's von Hecke, den Thomas von Merheim zum Treßler des Ordens. Dieser Thomas fiel in der Schlacht bei Tannenberg (15. Juli 1410).

Die beiden gleichnamigen Stammhäuser der Familie liegen unweit von Köln; das eine auf dem linken Rheinufer, auf der Straße nach Wooringen (die dazu gehörige, aber längst zerstörte Burg stieß hart an den Rheinstrom und ward später Jesuitenschlößchen genannt); das andere Stammhaus ist gegenwärtig ein Markt auf der Straße von Köln nach Brück, nicht weit von dem Rittersitz Herl. In der letzten Hälfte des sechzehnten Jahrhunderts mußten die Herren von Merheim, als eifrige Lutheraner, ihr katholisches Heimathland verlassen. Sie wandten sich hierauf nach Sachsen, dem damaligen Hort der Reformation. Heinrich von Merheim, verm. mit Anna geb. von Winkelholz oder Winkelhofen, nahm hier Kriegsdienste und machte später den Feldzug gegen die Türken in Ungarn mit. Von seinen zwei Söhnen und ebenso vielen Töchtern überlebte ihn nur der Sohn Hans Wilhelm, der nähere Stammvater der mecklenburgischen Linie, welcher laut Diplom d. d. Wien 10. Aug. 1661 vom Kaiser Leopold I. in den Freiherrenstand erhoben wurde. Dieser Hans Wilhelm (geb. 1620 zu Altenburg in Thüringen, † 1688 auf seinem Gute Gnemern in Mecklenburg) war erst sächsischer, nachher österreichischer Cavalerie-Officier. Er zeichnete sich im Verlauf des dreißigjährigen Krieges unter Buchheim, Hatzfeldt, Sporck ꝛc. aus, kämpfte auch gegen die Türken in Ungarn, kam mit Piccolomini nach

Digitized by Google

Meillenburg, vermählte sich mit Dorothea geb. von Oertzen a. d. H. Roggow und nahm hierauf seinen Abschied. Nachdem er längere Zeit auf seinen käuflich erworbenen Gütern Gnemern und Gischow als Privatmann gelebt hatte, trat er (1675) auf Wunsch des Königs Christian V. von Dänemark in dessen Dienste, avancirte bald zum General und leistete in den Kriegen gegen Schweden wesentliche Dienste. Nach dem Frieden von 1680 wurde er Gouverneur mehrerer Inseln.

Freiherr Hans Wilhelm hinterließ neun Kinder, sechs Söhne und drei Töchter. Sein Sohn Helmuth Joachim (geb. 1671, † 1729), Herr auf Wokrent, Groß-Belitz ꝛc., Major in dänischen Diensten, Adjutant des Königs und vermählt mit Dorothea geb. von Zülow a. d. H. Stielen, setzte den Stamm fort. Dessen Sohn Jasper Friedrich (geb. 1715, † 1797) hatte Elisabeth geb. von Moltzan a. d. H. Grubenhagen zur Gemahlin. Derselbe constituirte aus seinen Gütern Gnemern, Wokrent, Groß-Belitz, Groß-Gischow und Reinsdorf drei Fideicommisse, welche er seinen drei Söhnen hinterließ. Da aber die beiden ältern: Levin Joachim, Herr auf Gnemern und Landrath, und Hans Helmuth, Herr auf Wokrent und Major, ohne männliche Nachkommen starben, so vereinigte der jüngste Ferdinand Volrath Friedrich (geb. 1760, † 1836), verm. mit Auguste geb. von Hugo a. d. H. Liethe bei Hannover, sämmtliche Fideicommisse in seiner Hand.

Nachdem die Familie aus dem Kurfürstenthum Köln vertrieben und daselbst ausgeplündert war, siedelten auch einige ihrer Glieder nach Halle über. Von diesen stammte der Professor von Merheim, der in Wittenberg lebte und lehrte; sein einziger Sohn, der Oberst von Merheim in Dresden, hat zwei Söhne, die Beide in der k. sächsischen Armee dienen. Außerdem lebt ein Herr von Merheim, der früher als Gesandter in Paris fungirte, im Königreich Württemberg und ebendaselbst ein Anderer dieses Namens als Artillerie-Officier a. D.

Mecklenburgische Linie.

Freiherr: Jasper Friedrich Frhr von Meerheimb, geb 1785 (des 1836 † Frhrn Ferdinand Volrath Friedrich [s. oben] Sohn), Herr auf Gnemern, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., verm. mit

Digitized by Google

Emilie geb. von Kleist a. d. H. Stavenow.
Kinder: 1. Hans Wilhelm Ferdinand Joachim, geb. 1819, verm. mit
Elisabeth geb. von Bassewitz a. d. H. Schönhof.
Sohn: Jasper Friedrich August, geb. 23. Oct. 1853.
2. Auguste Wilhelmine Margarethe Ida Katharine, geb. 1820, Klosterfräulein zu Dobbertin.
3. Ferdinand Ludwig Johann, geb. 1823, k. preuß. Lieut. im 2. Inf.-Reg., zu Stettin, verm. mit
Brunhilde geb. von Ramin a. d. H. Schmagerow in Pommern.
Tochter: Gertrud Wilhelmine Henriette Sophie, geb. 6. Mai 1852.
4. Jasper Friedrich Andreas Leopold, geb. 1824, k. preuß. Lieutenant a. D., verlobt 28. Mai 1855 mit Ida geb. von Lücken a. d. H. Zahrenstorff.
5. Elisabeth Eleonore Margarethe Katharine, geb. 1826, Klosterfräulein zu Malchow.
6. Anna Emilie Friederike, geb. 1828.
7. Marie Friederike Emilie Caroline, geb. 1835.

Geschwister.

1. Hans Wilhelm, Herr auf Wokrent und Groß-Belitz, grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammer-Director, verm. mit
Katharine geb. von Bülow a. d. H. Düssin, geb. 2. Januar 1790.
2. Ludwig Wilhelm, geb. 3. Mai 1796, Drost auf Groß-Gischow und Reinsdorf.
3. Ilsabe Margarethe, geb. 1799, Klosterfräulein zu Dobbertin.

Menßhengen.

[RAdel 10. Dec. 1668, RRitter 21. April 1687, Mitglied des nieder-österr. Ritterstandes 1706, aufgenommen in das Consortium der reichsunmittelbaren Ritterschaft am Rhein 1714, Frhr. 23. Dec. 1806, Mitglied des nieder-österr. Herrenstandes 1812. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 248; s. auch 2. Jahrg. a. 1849, S. 278 u. ff.]

Freiherr: Franz Xaver Frhr von Menßhengen, geb. 1. April 1798 (des 25. Januar 1804 † Frhrn Franz Xaver Sohn), k. k. Hof- und Ministerial-Rath im Ministerium

Digitized by Google

des Aeußern und des kaiserl. Hauses, Schatzmeister des Maria-Theresien-Ordens, verm. 3. April 1826 mit

Thecla geb. Le-Roy de Lozembrune, geb.....

Kinder: 1. Franz Xaver, geb. 14. Dec. 1828, k. k. Statthalterei-Concipist in Ungarn.

2. Joseph, geb. 11. Sept. 1830.

3. Ferdinand, geb. 2. Januar 1834, k. k. Lieut. im 45. Inf.-Reg. Eh. Sigismund.

4. Caroline, geb. 22. Dec. 1835.

Bruder.

Ferdinand, geb. 27. März 1801, k. k. Kämm., a. Gesandter und bevollm. Minister bei den grhzgl. mecklenburg. Höfen und den Hanseſtädten, verm. 8. Sept. 1828 mit

Charlotte geb. Freiin von Syberg zu Sümmern, StkrD. [Hamburg.]

Vaters-Bruder.

† Franz Seraph (geb. 16. April 1763, † 21. Dec. 1843 zu Leitmeritz, verm. mit Eleonore geb. von Unghrechtsburg [†]).

Deren Töchter: 1. Josepha, geb. 18. Febr. 1790, verm. 15. Juni 1819 mit Emanuel Frhrn Kossorz-Malowetz von Malowitz, k. k. Kämm. und Major; Witwe seit 29. Dec. 1823.

2. Gabriele, geb. 14. Mai 1792, verm. 12. Aug. 1810 mit Franz Wenzel Frhrn Reisky von Dubniz, k. k. Kämmerer.

Mentzingen.

[Kath. und protest. — Kraichgau. — Dieses Geschlecht bildet einen Zweig der Freiherren Göler von Ravensburg. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 383, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 293 u. 294; vergl. auch die geschichtl. Einleitung zu dem Artikel »Göler von Ravensburg«, ferner den Artikel »Helmstatt« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Freiherr: Karl Peter Frhr von und zu Mentzingen, geb. 25. April 1789 (des 9. Dec. 1797 † Frhrn Christian Ernst Sohn), k. württemb. Oberst a. D., verm. 4. Januar 1815 mit Charlotte geb. Freiin Raßler von Gamerschwang (geb. 1. April 1793, † 8. Januar 1848).

Bruder.

Christian Ernst August, geb. 21. Juni 1790, grhzgl. bad.

Digitized by Google

Kammerherr und k. russ. Oberst-Lieut., verm. 9. Januar 1814 mit

Antonia Caroline Marianne Henriette geb. Freiin Leutrum von Ertingen, geb. 2. Nov. 1794.

Kinder: 1. Ottilia Bertha, geb. 2. März 1815, StD. zu Pforzheim.

2. Maria Antonia, geb. 10. Aug. 1816, Hofdame der verwitweten Herzogin von Nassau.

3. Hermann Karl Peter, geb. 24. Oct. 1817, Grundherr von Menzingen, grhzgl. bad. Rittmeister a. D., verm. 2. Mai 1853 mit

Maria Henriette Sigmunde geb. RFreiin von Andlaw-Birseck, geb. 21. Oct. 1830.

Söhne: 1) Maria Karl Peter Hermann Anton, geb. 29. März 1854.

2) ....., geb. im März 1855.

4. Mathilde, geb. 24. Dec. 1818, verm. 27. Juli 1839 mit Ludwig Frhrn von Freystett, grhzgl. bad. Oberst-Lieut. und Commandeur des 2. Dragoner-Reg.

5. Constantin Karl Hugo, geb. 16. Mai 1821, k. k. Rittmeister im 2. Hus.-Reg. Großfürst Nicolaus, verm. 10. Aug. 1854 mit

Marie geb. Dóry aus Fünfkirchen.

6. Ernst, geb. 4. Juni 1823, grhzgl. bad. Oberlieut. im 3. Dragoner-Reg.

7. Wilhelm Ludwig Raban, geb. 9. Febr. 1826. (Ist nach Brasilien ausgewandert.)

Merode

(s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

Mertens.

[Wappenbestätigung 1773, RRitter und erbländ.-österr. Ritter 1778, auch aufgenommen unter die nieder-österr. Landmannschaft, Frhr. 8 Aug. 1849. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 351.]

Freiherr: Karl Frhr von Mertens, geb. 25. Juli 1803 (des 1824 † Karl Ritters von Mertens, k. k. Obersten u. Militair-Referenten des Hof-Kriegsraths, Sohn), k. k. wirkl.

Digitized by Google

GRath, Feldmarschall-Lieut., Militair- und Civil-Gouverneur von Triest, Statthalter im Küstenlande, Präsident der Central-See-Behörde und 2r Inhaber des 37. Inf.-Reg. Fürst von Warschau; verm. 1840 mit
Marie Alexandrine geb. Freiin von Langenau, geb. 30. Oct. 1811.

Kinder: 1. Karl, geb. 7. Nov. 1842.
2. Zoë, geb. 15. Aug. 1844.

Geschwister
(nicht freiherrlich).

1. Ludovica, geb. 1809, verm. mit Raimund Alborghetti, k. k. Hofrath.
2. Wilhelm Ritter von Mertens, geb. 1811, k. k. General-Major und Brigadier, verm. 9. Nov. 1850 mit
Franzisca geb. Gräfin Forgách von Ghymes u. Gács, geb. 25. Sept. 1830.
3. Julie, geb. 1816, verm. mit dem k. k. Finanzrath Anton von Barchetti.

Vaters-Geschwister
(nicht freiherrlich).

1. † Peter (geb. 1773, † 7. Dec. 1828, k. k. Hofkammer-Vice-Präsident, verm. I) 1807 mit Thereſe geb. v. Aichen [† 1822]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Sophie geb. RGräfin von Wilczek, geb. 1797, verm. 4. Sept. 1823.
2. † Ludwig (geb. 1779, † 1823, k. k. Hofrath). **Dessen Witwe:**
Juliana geb. Gräfin Pilati von Tassul u. Darberg, geb. 1781, verm. 1808.
3. Clementine, geb. 3. Oct. 1783, verm. 31. Januar 1813 mit Johann Nepomuk Frhrn von Aichen, k. k. jub. Hofrath des Obersten Gerichtshofes.

Meszéna von Hiv-vár.

[Geadelt 24. Febr. 1656, Frhr. mit dem Prädicat »von Hiv-vár« (Treue-Burg) 23. März 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 295 u. 296.]

Freiherr: Johann Frhr Meszéna von Hiv-vár, geb. 6. Febr. 1785 zu Grán in Ungarn, k. k. Major in d. A., verm. mit

Digitized by Google

Elisabeth geb. von Zámoezky, geb. 30. Mai 1791.
Söhne: 1. Franz Alexander Ladislaus, geb. 10. Aug. 1819.
2. Stephan Johann Karl, geb. 4. Oct. 1825.

Wolff-Metternich zu Wehrden.

[Kath. — Nieder-Rhein. — RFhr. 17. Mai 1731. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 405 und 406; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Metternich«.]

RFreiherr: Clemens August Hermann RFhr von Wolff-Metternich, geb. 25. April 1803, Herr auf Wehrden, Amelunxen und Drencke, gewes. Vice-Präsident der k. preuß. Regierung zu Potsdam, verm. 4. Sept. 1838 mit
Augusta geb. von Hartmann, geb. 1818.
Kinder: 1. Anna, geb. 12. Nov. 1839.
2. Philipp Otto Friedrich Wittekind, geb. 16. Januar 1842.
3. Sibylle, geb. 26. Sept. 1846.

Geschwister.

1. Theresia, geb. 15. Juni 1801.
2. Johanna, geb. 4. April 1805, verm. 14. Juli 1842 mit Karl Frhrn von Lünningk zu Ostwig.
3. Adolfine, geb. 18. April 1808, verm. 14. Sept. 1826 mit Karl Frhrn von Böselager zu Heeßen.
4. Sophia, geb. 18. April 1808, Zwillingsschwester der Vorigen, verm. 13. Nov. 1841 mit Clemens Frhrn von Böselager.
5. Adelheid, geb. 20. Mai 1811.
6. Sigurt Gabriel Otto Johannes Traugott Hubert Hermann, geb. 17. März 1816.
7. Karl Theodor Philipp, geb. 1. Januar 1820, k. preuß. Ober-Förster zu Benrath, verm. mit Anna Maria geb. Freiin von Bourscheidt († 25. April 1851).

Mutter.

Dorothea geb. Freiin von Harthausen, geb. 8. Aug. 1780, verm. 1800 mit dem RFhrn Philipp (geb. 12. Januar 1770), Herrn auf Wehrden, Amelunxen und Drencke, k. preuß. Geh.-Reg.-Rath und Landrath a. D.; Witwe seit 2. März 1852.

Vaters-Bruder.

Theodor, geb. 1779, k. k. Hauptmann in d. A., verm. mit Josephine geb. Freiin Kerßenbrock (†).

Digitized by Google

Metzburg.

[Kath. — Oesterreich. — RRitter 8. Sept. 1690, RFhr. 14. Dec. 1714, Incolat in Nieder-Oesterreich, Böhmen und Tirol. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 353 und 354.]

RFreiherr: Heinrich RFhr von Metzburg, geb. 3. Nov. 1809, k. k. Rittmeister in Pension.

Geschwister.

1. Emilie, geb. 22. August 1807, verm. 23. Febr. 1826 mit Joseph Frhrn von Knorr, k. k. Staats- und Conferenz-Rath; Witwe seit 21. Dec. 1839, wiederverm. 9. Oct. 1842 mit Ferdinand RGrafen Colloredo-Mannsfeld, k. k. Kämm. und General-Hof-Bau-Director; abermals Witwe seit 10. Dec. 1848.
2. Franz, geb. 7. Juni 1813, Legations-Secretair bei der k. k. Gesandtschaft zu Neapel.
3. Johann, geb. 26. Januar 1815, k. k. Hofrath bei der Landesregierung zu Krakau.
4. Laura, geb. 1. April 1817.

Meurer.

[Protest. — Holstein. — Wappenbestätigung 1631, erneuerte Adelsbestätigung 13. Sept. 1745, RFhr. und Panierh. 3. Juli 1754. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 386 u. ff.]

RFreiherr: Adolf August RFhr v. Meurer, geb. 2. Juni 1830, Erb- und Gerichtsherr auf Krummendiek, Kampen und Rahde.

Mutter.

Luise Auguste Julie, geb. 19. Juni 1794, des † k. großbritann. und kurfürstl. hannöv. Staats-Ministers Ernst Georg Ludwig von der Wense zu Eldingen und Barchfeld und der † Meta Ernestine geb. von Ahlefeldt Tochter, verm. 1816 mit dem RFhrn Karl Joachim Friedrich (geb. 14. Aug. 1785); Witwe seit 11. Mai 1838.

Vaters-Schwester.

Ida Christine Wilhelmine, geb. 6. Nov. 1784, verm. 1808 mit Friedrich von Bülow auf Prießholz, k. dän. Capitain der Infanterie; Witwe.

Digitized by Google

Mladota von Solopisk.

[Kath. — Böhmen. — Oberst-Erbland-Thürhüter des Königr. Böhmen 6. Mai 1748, Frhr. 26. Juni 1761. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 250 und 251.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 388 u. 389).

Mohr.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Adels- und Wappenbrief 14. Nov. 1572, RAdel 2. Sept. 1602, bestät., RRitter und Vereinigung des appoldischen Wappens 12. Febr. 1762, RFrhr. 11. Aug. 1779. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 252 u. 253.]

RFreiherr: † Johann Friedrich RFrhr von Mohr (geb. 18. Juli 1765, † 3. Febr. 1847, k. k. GRath, General der Cavalerie a. D. und 2r Inhaber des 5. Dragoner-Reg. Savoyen). **Dessen Witwe:**

Sophia Friederica, geb. 9. Mai 1780, StkrD., des † Franz RFrhrn von Bibra-Schwebheim und der † Aloysia geb. Gräfin von Pettazzi und San-Servolo Tochter, verm. 15. März 1798.

Dessen Tochter: Aloysia Carolina, geb. 10. Januar 1799, StkrD., verm. 13. Juni 1825 mit Julius Frhrn von De Fin, k. k. Kämm. und Major in d. A.

Moll.

[Adelsbestätigung 23. April 1555, RRitter 6. Juli 1583, aufgenommen in das ständische Consortium im Lande ob der Ens 1655, Frhr. 4. Mai 1789. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 254 u. ff.]

Freiherr: Leopold Frhr von Moll, geb. 21. März 1792 (des 21. Dec. 1826 † Frhrn Sigmund Sohn), k. k. Kämm., verm. 28. Sept. 1824 mit

Hippolyte Mathilde, geb. 6. Sept. 1802, des Johann Jacob Marchese de Riva und der Eleonore geb. RGräfin von Colloredo Tochter.

Digitized by Google

Kinder: 1. Caroline, geb. 21. März 1827, verm. 15. Sept. 1852 mit Ludwig Grafen Cantoni zu Mantua.
2. Sigmund, geb. 11. Aug. 1828.
3. Heinrich, geb. 23. Juli 1829, k. k. Linienschiffs-Lieut. und Hauptmann.

Geschwister.

1. Johann Karl, geb. 16. Sept. 1797, k. k. Kämm. und Feldmarschall-Lieut. [Wien.]
2. Joseph Ludwig, geb. 19. Juli 1807, k. k. Kämm., verm. 8. Oct. 1845 mit
Clara, des Franz Grafen von Albertoni und der Amalia geb. Marchesa-Erba-Odescalchi Tochter.
Kinder: 1) Franz Johann Karl, geb. 16. Juli 1846.
2) Johanna Carolina Amalia, geb. 31. Juli 1852.
3. Maria Aloysia, geb. 3. Sept. 1810, verm. 21. Dec. 1836 mit Joseph Maria Cavaliere Valentini von Weinfeld.

Mosbach gen. Breidenbach.

[Frhr. bestät. 15. Febr. 1844. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 390 u. 391.]

Freiherr: † Clemens Wenceslaus Frhr von Mosbach gen. Breidenbach (geb. 1782, † 14. Dec. 1842, Herr zu Sinzenich, verm. mit Maria Anna geb. Mell [† 13. Juli 1836]).
Deren Kinder: 1. Maria Anna, geb. 30. März 1827.
2. Josephina, geb. 9. Nov. 1833.
3. Karl Hubert, geb. 12. Juni 1835.

Moser von Ebreichsdorf.

[Nieder-Oesterreich. — Wappenbrief 21. März 1544, Reichs- und erbl.-österr. Adel nebst Wappenvermehrung 12. Juli 1606, aufgenommen in das nieder-österr. ständische Consortium 1635. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 392 u. 393.]

RFreiherr: Karl RFrhr Moser von Ebreichsdorf, geb. 7. Juli 1802 (des 14. Dec. 1847 † RFrhrn Karl Ferdinand Joseph Franz de Paula, gewes. k. k. Regierungs-Secretairs und nieder-österr. ständ. Ausschuß-Raths, Sohn), Herr auf Achau in Nieder-Oesterreich und gewes. k. k. Lieutenant.

Digitized by Google

Bruder.

† Johann Baptist (geb. 4. Aug. 1808, † 4. Juli 1848, Herr der Herrschaft Ebenfurth in Nieder-Oesterreich, nieder-österr. ständ. Ausschuß- und nieder-österr. Regierungsrath). Dessen Witwe:

Amalie geb. Reiz, verwitw. Edle von Manquet, verm. 8. August 1842.

Dessen Sohn: Karl, geb. 13. März 1845, Herr der Herrschaft Ebenfurth in Nieder-Oesterreich.

Müller von Friedberg.

[Schweiz. — Ritter bestät. 1774, RFrhr. 6. Decbr. 1791. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 394 u. 395.]

RFreiherr: Beda Karl Joseph RFrhr Müller v. Friedberg, geb. 9. Dec. 1783 (des 22. Juli 1836 † RFrhrn Karl Franz Aloys Matthias, Präsidenten des Großen und Kleinen Raths von St. Gallen ꝛc., Sohn), Präsident des Appellations-Gerichts zu St. Gallen, verm. 17. August 1812 mit

Johanna geb. Morell.

Tochter: Mathilde Maria Josepha Johanna, geb. 4. Juni 1813, verm. 27. Aug. 1835 mit Karl von Chrismar zu Constanz.

Bruder.

Beatus Anton Karl Joseph, geb. 7. April 1790, Major in k. niederl. Diensten, verm. 25. Mai 1822 mit

Marie Josephine Philippine geb. Anciaux von Namur. [Constanz.]

Töchter: 1. Corinna Caroline Thereſie, geb. 22. April 1826, verm. 16. Sept. 1845 mit Eduard Schmid.

2. Anna Caroline Antonie Josephine, geb. 18. Februar 1828.

Müller von Reichenstein.

[Geadelt mit dem Prädicat »von Reichenstein« 24. Juli 1788, Indigenat von Siebenbürgen 22. Januar 1795, Frhr. 7. Dec. 1820. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 300 u. 301.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 396).

Münch von Bellinghausen.

[Oesterreich, Mähren und am Rhein. — RAdel 6. Aug. 1580, bestätigt 1744, RFrhr. mit dem Prädicat »von Bellinghausen« 6. Juli 1745, beständ. 3. Juli 1794. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 396 u. 397, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 301 u. 302; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Münch von Bellinghausen«.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Joseph Heinrich Franz RFrhr Münch von Bellinghausen, geb. 14. Aug. 1800 (des 2. Decbr. 1823 † RFrhrn Heinrich Joachim Cajetan, grhzgl. hess. GRaths und Hofkammer-Directors, Sohn), grhzgl. hess. GRath, Oberst-Ceremonienmeister, Oberst-Kammerherr, außerord. Gesandter und bev. Minister am deutschen Bundestage zu Frankfurt a. M., ferner am grhzgl. bad. und kurfürstl. hess. Hofe, verm. I) 15. Oct. 1829 mit Antonia Amalia geb. von Heckel († 28. April 1851); II) 18. Juli 1854 mit

Marie geb. RFreiin Münch von Bellinghausen, geb. 13 Nov. 1822 (s. III. Linie).

Sohn 1r Ehe: Joachim Eduard, geb. 20. Juli 1833.

Schwester.

M. Franziska, geb. 28. März 1805, verm. 24. Dec. 1833 mit Richard von Bulmerincq aus Riga.

Vaters-Geschwister.

1. † Cajetan M. Joseph (geb. 1. Nov. 1776, † 27. Juni 1831, k. k. Staats- und Conferenz-Rath, verm. 1) 22. April 1805 mit Theresia [geb. 15. Aug. 1783, † 3. Oct. 1812], des Franz Frhrn von Deuster und der Elisabeth geb. Edlen Herrin von Schick Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

M. Anna, geb. 24. Dec. 1791, des Sebastian Frhrn Guldenmüller von Guldenstein und der Katharina geb. Edlen Herrin von Schick Tochter, verm. 17. Juni 1816.

Dessen Kinder; a) **1r Ehe:** 1) Eligius Franz Joseph, geb.

Digitized by Google

2. April 1806, k. k. Hofrath und erster Custos der k. k. Hof-Bibliothek, verm. 28. Sept. 1826 mit
Sophia Theresia geb. RFreiin von Schloißnigg, geb. 20. Oct. 1805.
Tochter: Felicitas, geb. 2. Juli 1827, StD. zu Brünn.
— b) 2r **Ehe:** 2) Henriette Katharina Elisabeth, geb. 23. März 1817.
3) Camilla Elisabeth Katharina, geb. 10. April 1820, verm. 2. Mai 1840 mit Eduard Frhrn Erstenberg zum Freyenthurm, hzgl. braunschweig. Legations-Secretair zu Wien.

2. M. Elisabeth, geb. 8. Mai 1782, verm. 9. Oct. 1810 mit Ignaz Frhrn Brenner v. Felsach, k. k. Hofrath, gewes. Geh.-Staats-Officialen; Witwe seit 10. Januar 1849.

3. † Georg Florian Donat (geb. 2. Aug. 1783, † 26. April 1837). **Dessen Witwe:**
Caroline geb. Freiin von Hövel a. d. H. Dudenrodt, geb. 25. Nov. 1800, verm. 17. Juni 1819.
Dessen Sohn: Karl, geb. 23. Nov. 1820, k. k. Major im 13. Inf.-Reg. Prinz Gustav Hohenlohe-Langenburg.

4. Anton Casimir, geb. 6. Juni 1785, k. k. wirkl. Geh.-Rath und Sections-Chef im Ministerium der Finanzen.

5. Graf Joachim Eduard, geb. 19. Sept. 1786. (Siehe Taschenbuch der gräfl. Häuser.)

II. Mittlere Linie.

RFreiherr: Franz Theodor RFrhr Münch von Bellinghausen, geb. 25. Febr. 1787 (des 10. April 1809 † RFrhrn Johann Joachim Georg Sohn), k. preuß. Kammerherr u. Geh.-Regierungsrath zu Köln.

Schwester.

Wilhelmine Josepha, geb. 10. Oct. 1788, verm. 10. Oct. 1817 mit Joseph Grafen von Leublfing, k. bayer. pens. Obersten; Witwe seit 13. Mai 1853.

III. Jüngere Linie.

RFreiherr: Constantin RFrhr Münch v. Bellinghausen, geb. 2. Juli 1789 (des 10. Nov. 1838 † RFrhrn Constan-

Digitized by Google

tin Karl Joseph Sohn), k. k. Hofrath der vereinigten Hof-Canzlei (1848 in Ruheſtand verſetzt), verm. 1815 mit
Joſephine geb. Waltſch, geb. 16. Oct. 1794. [Wien.]
Kinder: 1. Karl, geb. 9. Nov. 1816, Hofconcipiſt im k. k. Miniſterium des Aeußern, verm. mit
Erneſtine geb. Popper.
2. Marie, geb. 13. Novbr. 1822, verm. 18. Juli 1854 mit Joſeph RFrhrn Münch von Bellinghauſen, grhzgl. heſſ. Oberſt-Kammerh., GRath ꝛc. ꝛc. (ſ. I. Linie).

Bruder.

Joſeph, geb. 23. Mai 1794, Herr auf Koritſchan in Mähren, Beſitzer von Deutſch-Brodersdorf in Nieder-Oeſterreich, verm. I) 14. Januar 1828 mit Thereſia geb. Freiin von Doblhoff-Dier (geb. 28. Juli 1798, † 10. Januar 1846); II) 6. Nov. 1847 mit
Eliſabeth geb. Freiin von Doblhoff-Dier, geb. 9. Febr. 1810, Schweſter der Vorigen.
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Felix, geb. 18. Novbr. 1828, k. k. Gerichts-Adjunct bei dem Landesgerichte zu Brünn.
2. Joſephine, geb. 17. Nov. 1829.
3. Victor, geb. 15. Sept. 1837.
4. Thereſia, geb. 23. Sept. 1840.
— b) 2r Ehe: 5. Walburga Victoria, geb. 5. Nov. 1848.

Mylius.

[Adelsbeſtätigung 2. März 1512, abermals beſtät. und RRitter 8. März 1698, Frhr. 9. Dec. 1775. — Beſchreibung des Wappens u. geſchichtl. Ueberſicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 260 u. 261.]

Blühende Deſcendenz

(ſ. 5. Jahrg. a. 1855, S. 399 u. 400).

Veränderung:
Freiherr Franz Kaspar Karl, geb. 21. Febr. 1827, iſt gegenwärtig k. k. Kreisgerichtsrath bei dem Kreisgerichte zu Kronſtadt.

Nell von Nellenburg.

[Ein aus den Rheinlanden abſtammendes Geſchlecht. Daſſelbe war früher in der Grafſchaft Nellenburg bei Coblenz und in Trier anſäſſig, wo noch gegenwärtig ein unadeliger Stamm dieſes Hauſes

Digitized by Google

blüht. — W.: quadrirt; 1 u. 4 in Roth eine goldene Gerstenähre; 2 u. 3 in Blau ein im Meere schwimmender, goldener Delphin mit wasserspritzenden, silbernen Nasenlöchern. Drei Helme mit rechts blausilbernen, links rothgoldenen Decken. Der erste trägt den Meeresgott Neptun; der zweite zwischen zwei rothen Adlersflügeln die goldene Gerstenähre; der dritte einen wachsenden, geflügelten, goldenen Löwen, welcher in der rechten Pranke ein Schwert schwingt. Schildhalter: zwei nackte Wassermänner mit goldenen Fischschwänzen und einem braunen Ruder in der freien Hand.]

Freiherr: Franz Maria Frhr Nell v. Nellenburg u. Damenacker, geb. 2. Juli 1795, k. k. Ministerial-Rath und ehemal. Deputirter in Frankfurt a. M., verm. mit Sidonie geb. Freiin Wetzlar von Plankenstein († im Juli 1849).

Kinder: 1. Gustav, geb. 10. Juli 1832.
2. Rudolf, geb. 30. Juli 1834, k. k. Lieut. im 34. Inf.-Reg. Prinz von Preußen.
3. Franzisca Seraphine, geb. 20. Januar 1836.

Nettelbladt.

[RAdel 22. Januar 1746, RFrhr. 4. Mai 1762. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 295, und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 306.]

RFreiherr: Albert Joseph Justus RFrhr von Nettelbladt, geb. 1. Sept. 1812 (des 9. Juni 1843 † RFrhrn Karl Christian Friedrich Wilhelm, grhzgl. mecklenb.-schwerin. Ober-Appellations-Gerichts-Raths, und dessen zweiter Gemahlin [seine erste Ehe war kinderlos], der 16. Oct. 1812 † Johanna Carolina geb. von Stein, Sohn), grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammer- u. Jagdjunker und Forst-Inspector zu Tesdorff, verm. mit Bertha geb. Hoffmann († 3. Januar 1843).

Kinder: 1. Hugo, geb. 3. April 1841.
2. Dagoberta, geb. 24. Dec. 1842.

Halb-Geschwister

(aus des Vaters dritter Ehe mit Wilhelmine Eva Auguste geb. von Pressentin [† 7. Sept. 1831]):

1. Rudolf Otto Gerhard, geb. 26. Nov. 1814, grhzgl. mecklenb.-schwerin. Amts-Verwalter zu Grabow, verm. mit Therese geb. Hähnel,

Digitized by Google

2. Wilhelm Georg Friedrich, geb. 1. Octbr. 1816, grhzgl. mecklenb.-strelitz'scher Hauptmann im Garde-Bataillon, verm. mit

Therese geb. Fischer.

3. Caroline Augusta Magdalena, geb. 23. Aug. 1818.

Vaters-Halb-Bruder

(aus des Großvaters, des 30. Juli 1818 † RFrhrn Karl Friedrich Wilhelm, grhzgl. mecklenb.-schwerin. Canzlei-Directors, 2r Ehe mit Christiane Eberhardine geb. Prehn [† 1796]. [In 1r Ehe war er vermählt mit deren Schwester, Wilhelmine, † 1779.]):

Christian Erhard, geb. 14. Januar 1792, Dr. phil. und Universitäts-Bibliothekar zu Rostock, verm. mit

Sophia geb. Ritzerow.

Kinder: 1. Karl Friedrich Wilhelm Heinrich, geb. 26. Aug. 1825, k. k. Hauptmann im 54. Inf.-Reg. Prinz Emil von Hessen.

2. Charlotte Caroline Wilhelmine, geb. 23. Oct. 1828, Conventualin des Klosters zum heil. Kreuz.

3. Ferdinand Christian Erhard, geb. 8. April 1830, grhzgl. mecklenb.-schwerin. Lieutenant.

4. Erhard Elias, geb. 25. Aug. 1832, grhzgl. mecklenb.-schwerin. Lieutenant.

5. Caroline Wilhelmine Elise, geb. 10. Mai 1835.

Gemmrich von Neuberg.

[W.: quadrirt und mit einem von Gold und Schwarz quer getheilten Mittelschilde, worin ein aus dem Fußrande mit seinem Halse hervorwachsender, silberner Brackenkopf mit ausgeschlagener, rother Zunge und einem golden eingefaßten und verzierten, schwarzen Halsbande zu sehen ist. 1 u. 4 in Gold ein der Theilungslinie angeschlossener, halber, golden bewehrter, schwarzer Adler mit ausgeschlagener, rother Zunge; 2 u. 3 von Roth und Silber einfach quer getheilt. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Der mittlere Helm mit rechts schwarzsilberner, links schwarzgoldener Decke trägt den Brackenkopf zwischen zwei Büffelshörnern, von denen das rechte von Silber und Schwarz, das linke von Schwarz und Gold quer getheilt ist. Auf dem rechten Helme mit schwarzgoldenen Decken steht ein einwärts sehender, golden bewehrter, schwarzer Adler mit ausgeschlagener, rother Zunge. Aus dem linken Helm mit rothsilbernen Decken geht

Digitized by Google

ein natürlicher Pfauenwedel von fünf Federn hervor. Unterhalb des Schildes ist auf einem schwarzen Bande die Devise: „Omnia pro Caesare" in silbernen Lapidar-Buchstaben zu lesen.]

Erbl.-österr. Freiherrenstand, Wien 19. Dec. 1853, für den Herrschaftsbesitzer und k. k. Truchsessen Wilhelm Anton Johann Jacob Ritter Gemmrich von Neuberg.

Dieses Geschlecht stammt ursprünglich von einer angesehenen Patricier-Familie aus Sagan in Schlesien ab und ist später nach Böhmen übergesiedelt. Im Jahre 1722 vermählte sich Johann Ignaz Joseph Gemmrich von Neuberg, k. k. Rath und Oberst-Burggrafenamts-Beisitzer, mit Anna geb. Kober von Kobersberg, erwarb die Herrschaft Czettitz und erbaute das Schloß Neuberg. Die Kaiserin Maria Theresia erhob ihn s. d. 5. April 1760 in den Ritterstand und unterm 24. Mai desselben Jahres erhielt er das Incolat im Königreiche Böhmen. In seiner dritten Ehe mit Rosalia Ludmilla geb. von Schönfeld erzeugte er mehrere Kinder, die sämmtlich frühzeitig starben. Sein ältester Sohn (erster Ehe?), Johann Franz Gemmrich Ritter v. Neuberg, k. k. Rath und des Großen Landrechts Beisitzer, vermählte sich mit Barbara geb. Scherzer von Kleinmichl und war der Vater des Johann Franz Joseph Leopold Christoph, Herrn auf Czettitz und Augest. Letzterer starb am 2. Juli 1836. Von ihm und seiner Gemahlin Caroline geb. Gräfin von Trauttmansdorff-Weinsberg stammt das dermalige Familienhaupt.

Freiherr: Wilhelm Anton Johann Jacob Gemmrich Frhr v. Neuberg, geb. 25. Juli 1802, Herr auf Güsbübel, Udritsch, Werschetitz und der incorporirten Güter Buda, Luck und Tenischen, k. k. Truchseß, verm. 30. April 1826 mit

Antonia Barbara geb. von Stetten, geb. 1810.

Kinder: 1. Johann Anton Karl Wilhelm, geb. 22. Septbr. 1827.

2. Rosalia Antonia.

3. Wilhelm Johann Anton, k. k. Oberlieut. in d. A.

4. Norberta Aloysia Anna.

Neugebauer.

[Adelsbestätigung 13. Oct. 1640, Frhr. 14. Januar 1764. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 307 u. 308.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 402).

Veränderung:

Frhr Karl, geb. 20. Juni 1808, ist gegenwärtig k. k. Landesgerichts-Rath zu Innsbruck.

Neukirchen genannt Nyvenheim,

s. Nyvenheim.

Neustaedter.

[W.: quadrirt und mit einem silbernen Mittelschilde, worin ein schwarzes Schachrochen, bestehend aus einem aufrecht stehenden, kurzen Stäbchen, welches in der Mitte von einer dicken, viereckigen Einfassung ringförmig umschlossen ist; das obere Ende des Stäbchens ist gespalten und schließt in zwei lilienblattförmigen, mäßig großen Bogen, nach außen und etwas abwärts geneigt; das untere Ende steht auf einem zweistufigen Postamente (die ganze Figur wird auch Sturmstock genannt). 1 u. 4 in einem von Silber und Roth senkrecht getheilten Felde ein offener Flug von gewechselten Farben; 2 in Blau auf grünem Boden ein doppeltgeschwänzter, gekrönter, goldener Löwe; 3 ebenfalls in Blau auf grünem Boden ein silberner Wolf mit erhobenem Schweife; der Hals des Wolfes ist von hinten mit einem blanken Schwerte quer durchbohrt und in der rechten Oberecke des Feldes blinkt ein goldener Stern. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Der erste mit rothsilberner Decke trägt einen von Roth über Silber einmal schrägerechts getheilten, einwärts gewendeten, geschlossenen Flug; der zweite mit schwarzsilberner Decke einen silbern aufgestülpten, hohen, schwarzen Spitzhut, der oben mit einer silbernen Kugel, aus welcher zwei silberne Straußenfedern zwischen drei schwarzen hervorgehen, geziert ist; der dritte Helm mit blaugoldener Decke trägt den Löwen wachsend.]

Das alte adelige Geschlecht der Freiherren von Neustaedter stammt aus Franken, wo dasselbe zu den ältesten der unmittelbaren, reichsfreien Ritterschaft des Cantons Gebürg gehörte. Der Familienname wird von Neustadt an der Aisch abgeleitet. Im Bayreuthischen besaßen die Vorfahren in den frühesten Zeiten das zwei Stunden von Bayreuth gele-

Digitized by Google

gene Rittergut Neustädtlein am Forst, welches im fünfzehnten Jahrhundert an die Herren von Lichau gelangte.

Im zwölften Jahrhundert erhielten die Neustaedter wegen ihrer großen Tapferkeit bei Erstürmung einer Stadt den Beinamen »Stürmer«, den die Familie mehrere Jahrhunderte hindurch führte. So erscheint unter dieser Bezeichnung Heinrich Neustaedter genannt Stürmer in den alten rauheneckischen Urkunden vom Jahre 1231 als Zeuge. Zu Ende des siebzehnten Jahrhunderts, wo ein gegenwärtig noch blühender, nun zum Theil in den Freiherrenstand erhobener Zweig dieser Familie sich nach Ungarn begab, hörten die Glieder desselben auf, den Beinamen zu führen, und Tobias Neustaedter senior genannt Stürmer ist der Letzte, welcher mit demselben in einer Urkunde vom Jahre 1668 aufgeführt wird.

Freiherr: Georg Joseph Karl Frhr von Neustaedter, geb. 29. Januar 1794, verm. 2. Dec. 1828 mit
Marie, des Paul Motesiczky, Erbherrn auf Motesitz, Korlátkö, Suzány ꝛc., k. k. Kämm., und der Josepha geb. Freiin Revay Tochter.

Kinder: 1. † Paul (geb. 26. April 1830, † 7. Juni in demselben Jahre).
2. Maria Georg, geb. 27. Febr. 1831.
3. Paulina, geb. 30. Sept. 1832.
4. Barbara, geb. 9. Juli 1834.
5. Anna, geb. 15. Febr. 1836.
6. Béla, geb. 28. Dec. 1837.
7. Karl, geb. 4. Nov. 1842.

Brüder.

1. † Franz Ferdinand Joseph (geb. 6. April 1795, † 1836).
2. Joseph Ferdinand Franz, geb. 11. Mai 1796, k. k. Feldmarschall-Lieutenant, verm. 1. Aug. 1850 mit
Helena geb. Hervoic, geb. 25. Januar 1829.

Aeltern.

† Michael Frhr von Neustaedter (geb. 30. April 1771, † 2. Mai 1842), k. k. Hofrath, Gerichtstafel-Beisitzer der Comitate von Neograd und Trentschin in Ungarn, Mitglied mehrerer Gelehrten Gesellschaften ꝛc., verm. 30. Juni 1793 mit Charlotte-Françoise-Gabriele Comtesse d'Alincourt.

Digitized by Google

Neveu von Windschläg.

[Kath. — Breisgau. — Frhr. 17. Dec. 1700. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. auf 1848, S. 263 u. 264.]

Freiherr: Franz Joseph Adolf Frhr Neveu von Windschläg, geb. 23. Oct. 1812 (des 20. Februar 1837 † Frhrn Franz Anton, grhzgl. bad. Kammerherrn und Ober-Forstmeisters, Sohn), Herr auf Windschläg, Hespengrund, Dietenbach und Rain, grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 14. Oct. 1839 mit

Mathilde, geb. 18. Oct. 1818, des Lambert Frhrn von Schauenburg-Herlisheim und der Sophie geb. Freiin von Schauenburg-Gaisbach Tochter.

Kinder: 1. Marie Sophie Mathilde, geb. 9. Oct. 1840.
2. Sophie Emilie, geb. 16. März 1842.
3. Marie Balbine Gabriele, geb. 16. Sept. 1844.
4. Emma Wilhelmine Auguste, geb. 23. April 1847.
5. Franz Anton Karl, geb. 23. Juni 1850.

Geschwister.

1. Maria, geb. 26. Nov. 1809, verm. 23. Juni 1838 mit Karl von Neubronn-Eisenburg, grhzgl. bad. Kammerherrn und Stadt-Director zu Karlsruhe.
2. Balbine, geb. 31. März 1816, verm. 3. Oct. 1844 mit Rudolf Frhrn von Berckheim, grhzgl. bad. Kammerherrn.
3. Adelheid, geb. 8. Januar 1818, verm. 17. Juli 1841 mit Wilhelm Frhrn Rinck von Baldenstein, grhzgl. bad. Oberst-Lieut. und Commandeur des Jäger-Bataillons zu Freiburg.
4. Franz Anton Joseph, geb. 2. Aug. 1820, Grundherr zu Dietenbach und Rain, verm. 25. Aug. 1851 mit

Luise Carolina geb. RFreiin von Wangen zu Geroldseck am Waßigen, geb. 1828.

Sohn: Franz, geb. 22. Oct. 1853.

Nordeck zur Rabenau.

[Evang., ein Zweig kath. — Im Grhzgth. Hessen. — Eine altadelige, vormals reichsritterschaftliche, hessische Familie. — W.: in Silber drei in Form eines Schächerkreuzes mit den Spitzen zusammengestellte und sich berührende Herzen. Auf dem gekrönten Helme mit

Digitized by Google

schwarzsilberner Decke steht eine oben mit einem Pfauenwedel gezierte, golden gekrönte, silberne Säule zwischen zwei von Schwarz und Silber abwechselnd quer getheilten Büffelshörnern. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 310 u. 311.]

I. Linie

(abstammend von Hermann Raphael von Nordeck zur Rabenau [geb. 1574, † 1652]).

Freiherr: Georg Frhr von Nordeck zur Rabenau, geb. 30. März 1777 (des 1809 † k. preuß. Obersten Frhrn Leopold Sohn), Senior der Familie, grhzgl. hess. Kammerherr u. Oberst in Pension, verm. 30. März 1814 mit Luise geb. RFreiin von Zwierlein († 1835; war seit 11. Sept. 1807 Witwe des grhzgl. hess. Regierungs-Raths Ernst Friedrich Leopold von Grolman).

Kinder: 1. Adalbert, geb. 30. Dec. 1817, verm. 4. Januar 1849 mit

Clara geb. Philipps.

Kinder: 1) Luise, geb. 15. Oct. 1849.
2) Adolf Reinhard Leopold Georg Adalbert, geb. 20. Aug. 1852.

2. Emma, geb. 23. März 1819, verm. mit dem Frhrn von Campen.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 30. Aug. 1778.
2. Charlotte, geb. 2. Sept. 1780, verm. mit dem Baron von Richthofen.

II. Linie

(abstammend von Johann Ruppert [geb. 1576, † 1623]).

1. Zweig. [Kath.]

Freiherr: Friedrich Frhr v. Nordeck zur Rabenau, geb. 20. März 1793 (des 1832 † Frhrn Hugo Leopold Sohn), grhzgl. hess. Kammerh., General-Major und Commandeur der 1. Inf.-Brigade, verm. 27. Oct. 1829 mit

Ernestine geb. RFreiin von Zwierlein, geb. 1810.

Kinder: 1. Marie, geb. 17. Juni 1833.
2. Wilhelm, geb. 16. Febr. 1835.
3. Ferdinand, geb. 18. Mai 1837.
4. Caroline, geb. 2. Oct. 1840.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Helene, geb. 1784.
2. Luise, geb. 1785, verwitw. Schutzbar gen. v. Milchling.
3. Charlotte, geb. 1796, verm. 1817 mit dem Banquier Germani Berna.
4. Wilhelm, geb. 5. Aug. 1798, grhzgl. hess. Forstmeister, verm. 1838 mit

Charlotte geb. Freiin von Wetzel.

Kinder: 1) Victor, geb. 1839.
2) Anna, geb. 1843. 3) Friedrich, geb. 1851.

---

2. Zweig.

Freiherr: Karl Frhr v. Nordeck zur Rabenau, geb. 1. April 1793 (des 12. Novbr. 1801 † Frhrn Friedrich zu Odenhausen Sohn), grhzgl. hess. Kammerh. u. Ober-Forstrath.

Geschwister.

1. Sophie, geb. 12. April 1796.
2. Hermann, geb. 10. Juni 1800, grhzgl. hess. Kammerh., GRath und Ceremonienmeister, verm. 29. Juli 1833 mit Wilhelmine geb. Freiin Riedesel zu Eisenbach.

Tochter: Hermine, geb. 16. Januar 1840.

III. Linie

(abstammend von Rudolf Magnus [geb. 1573, † 1644]).

1. Zweig.

Freiherr: Sigismund Frhr von Nordeck zur Rabenau, geb. 20. Juli 1779 (des † Frhrn Lothar Sohn), k. k. Major in Pension.

---

2. Zweig.

Freiherr: Karl Frhr von Nordeck zur Rabenau, geb. 1. Aug. 1826 (des 1843 † Frhrn Karl und der Henriette geb. von Knoblauch Sohn).

Schwester.

Albertine, geb. 6. Sept. 1824.

Neukirchen genannt Nyvenheim.

[Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 405 u. f.]

Digitized by Google

I. Linie.

1. Zweig.

[Niederlande und Frankreich.]

a) Aeltere Speciallinie. (Protest.)

Freiherr: Wilhelm Gustav Friedrich Frhr von Neukirchen gen. Nyvenheim, geb. 3. August 1814 (des † Frhrn Jan Gysbert Ludolf Adrian Sohn), k. niederl. Kammerh. und Mitglied der Ritterschaft von Geldern, verm. 14. August 1837 mit

Friederike Luise Wilhelmine, geb. 7. März 1814, des k. niederl. Ministers Johann Wilhelm Baron Huyßen van Kattendyke und der N. N. geb. von Nellestein Tochter. [Haag in Holland.]

Kinder: 1. Gustav Adrian, geb. 12. Mai 1841.
2. Marie Christine, geb. 26. Febr. 1843.
3. Wilhelm Friedrich, geb. 19. März 1844.
4. Friedrich Adolf, geb. 7. Aug. 1845.
5. Ludwig August, geb. 7. Juli 1847.

Vaters-Schwester.

Albertine Euphrosyne Thalia Aglaë, vermählt mit Andries RFrhrn von Pallandt, Herrn zu Eerde; Witwe.

---

b) Jüngere Speciallinie. (Kath.)

Freiherr: † Bernhard Frhr von Neukirchen gen. Nyvenheim († verm. I) in Ostindien mit Jacoba geb. Mom [†]; II) mit Maria geb. RFreiin von Spaen [†]; III) zu Paris mit . . . . .).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Ida Syna, geb. 26. Januar 1775, verm. 6. Septbr. 1790 mit Armand Julius Maria Heraclius Herzog von Polignac; Witwe seit 2. März 1847. [Paris.]

— b) 3r **Ehe:** 2. . . . . (lebt in Frankreich unvermählt).
3. Eduard (ist vermählt in Frankreich und hat Kinder).
4. † Karl Adolf (geb. 1798, † 4. Juli 1849 zu Château-Salé bei Antibes in Frankreich). **Dessen Witwe:**

N. N. geb. Gräfin Moncabrié.

Dessen Kinder: 1) Bernhard. 2) Karl. 3) Alphons. 4) August. 5) Henriette.

Digitized by Google

2. Zweig.

[Proteſt. — Niederlande und Oſtindien.]

[Karl Jacob Frhr von Neukirchen gen. Nyvenheim, verm. 1737 mit Antoinette geb. Freiin von Lynden zu Lewenburg, hatte einen Sohn Karl Jooſt, der zu Batavia mit Johanna Boſch vermählt war. Deſſen Sohn Joan Louis hinterließ von ſeiner Gemahlin Wilhelmina geb. Mahieu zwei Kinder (ſ. unten.)]

Freiherr: Abraham Adrian Frhr von Neukirchen gen. Nyvenheim, geb. 23. Dec. 1817, k. niederländiſcher Hauptmann der Mariniers, verm. 7. April 1848 mit

Commarina geb. Villerius, geb. 15. Juni 1820.

Töchter: 1. Maria Wilhelmina Commarina, geb. 21. Mai 1850.

2. Luiſe Caroline Adrienne, geb. 22. Mai 1852.

3. Adriana Abramina, geb. 24. März 1854.

Schweſter.

† Carolina Sophia (geb. 31. Dec. 1813, † 11. Novbr. 1846), verm. mit Jan Smiſſaert.

Vaters-Schweſter.

Henriette Walthera, geb. am Cap der Guten Hoffnung, Witwe des Herrn von Mewerden.

---

3. Zweig.

[Proteſt. — Niederlande.]

[Wolter Godfried Frhr von Neukirchen gen. Nyvenheim, niederländ. General-Lieut., des Deutſchen Ordens Ritter und Comthur der Ballei Utrecht, verm. 1758 mit Johanna Wilhelmine geb. von Heuckelom, hatte einen Sohn Jacob Heinrich, verm. 1801 mit Margaretha Jacoba geb. von der Düßen, welcher die nachfolgenden beiden Töchter hinterlaſſen hat.]

1. Jacoba Freiin von Neukirchen gen. Nyvenheim, geb. 10. Juni 1803, verm. 20. Auguſt 1837 mit Bernhard Friedrich RFrhrn v. Verſchuer, k. niederl. Major a. D. ꝛc.

2. Albertina Frederica Clara Johanna Freiin von Neukirchen gen. Nyvenheim, geb. 4. Sept. 1804, verm. 9. Juni 1829 mit Friedrich Ludwig Wilhelm Frhrn von Brakell zum Eng, des Deutſchen Ordens Ritter und Comthur von Schoonhoven in der Ballei Utrecht.

Digitized by Google

II. Linie, in Preußen.

[Evang. — Der althergebrachte Freiherrenstand dieser Linie wurde laut Cabinets-Ordre d. d. 21. Aug. 1852 von Sr. Maj. dem Könige von Preußen anerkannt und bestätigt.]

Freiherr: Friedrich Christian Frhr von Neukirchen gen. Nyvenheim, geb. 18. Sept. 1779, k. holländ. Oberst-Lieut. a. D., verm. 1811 mit Caroline geb. von der Mosel († im Juli 1842).

Kinder: 1. Amalie, geb. 20. März 1813.
2. Karl, geb. 13. März 1814, k. preuß. Landgerichts-Assessor.
3. Pauline, geb. 10. Oct. 1826.

Bruder.

August Wilhelm, geb. 6. Januar 1792, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., verm. 3. Dec. 1818 mit
Antoinette geb. Nehmer.

Kinder: 1. Karl Anton, geb. 1. Nov. 1819, k. preuß. Premier-Lieut. im 28. Inf.-Reg. zu Jülich, verm. 1853 mit
Luise geb. Schaper aus Danzig. [Jülich.]
Sohn: . . . . ., geb. 30. März 1854.
2. Gustav Ludwig Karl, geb. 1. Mai 1822, k. preuß. Prem.-Lieut. im 5. Inf.-Reg., verm. im Januar 1853 mit
Marie geb. Braune zu Danzig.
3. Auguste Caroline Christiane, geb. 2. Febr. 1828.

Mutter.

Charlotte, des k. preuß. Generals von der Mosel Tochter, verm. mit dem Frhrn Karl Christian (geb. 10. Sept. 1754), Herrn auf Caldenhausen, Issum und Schwanenpful; Witwe seit 15. April 1829.

Oberkirch.

[Protest. — Grhzath. Baden. — W.: in Schwarz ein rechts springender, golden gekrönter, silberner Löwe mit ausgeschlagener Zunge. Aus dem gekrönten Helm mit schwarzsilbernen Decken wächst der Löwe des Schildes hervor.]

Ein altadeliges, turniermäßiges, elsässer Geschlecht. Das Stammschloß Oberkirch, oberhalb der ehemaligen Reichsstadt Ober-Ehnheim am Fuße des Odilienberges gelegen, wurde noch bis zum Ausbruche der ersten französischen Revolution von dem nunmehr verstorbenen Stättemeister Frhrn v. Ober-

Digitized by Google

kirch, Bruder des damaligen Familienältesten, bewohnt. Schon auf dem Turniere zu Köln (1179) war Heinrich von Ob. erschienen, wie Georg auf dem zu Eßlingen (1374), ein anderer Heinrich auf dem zu Straßburg (1390) und dem zu Schaffhausen (1392).

Die erste urkundliche Erwähnung dieses edlen Geschlechtes geschieht im Jahre 1135, wo drei Brüder, die Ritter Bernhardus de Superiori Ecclesia (von Oberkirch), Siegfried und Reiner, eine dem Kloster Mauersmünster gemachte Schenkung bestätigten. In der Schlacht bei Sempach focht unter dem tapfern Herzoge Leopold neben dem Schwarzen Grafen von Zollern Hans von Oberkirchen, Beide Hauptleute des Fußvolks.

Die Herren von Oberkirchen, welche bei vielen Hochstiftern, wie zu Basel, Andlaw ꝛc., aufgeschworen und mit den ersten Familien des Elsasses und der umliegenden Lande verschwägert waren, auch bei dem adeligen Regimente zu Straßburg Würden bekleideten, besaßen viele Lehen und Allodialgüter auf beiden Ufern des Rheines. Ihr Burglehen zu Ober-Ehnheim war nach dem ältesten noch vorhandenen Lehensbriefe d. d. 1490 kaiserliches und Reichslehen. Dagegen war das alte Schlößchen und die Kirche zu St. Johann, wo die Familie ihr Erbbegräbniß hatte, Allodium und der nieder-elsässischen Ritterschaft immatriculirt. Ferner besaß sie Güter und Rechte zu Bischoffsheim bei Roßheim, den Zehnten und Kirchensatz zu Kriegsheim, und als Allodium noch Quazenheim, Fürdenheim ꝛc.

Seit dem Entstehen des elsässer Rittervereins gehörte die Familie fortwährend dieser Corporation an, und als ihre Matrikel im Jahre 1652 erneuert wurde, war Johann Nicolaus von Oberkirch einer der Räthe und Ausschußglieder der Ritterschaft. Derselbe war schon zu Anfang des siebzehnten Jahrhunderts im Ritterbezirke der Ortenau immatriculirt und auf mehreren Rittertagen (1621, 1625 und 1629) erschienen.

Zufolge königl. Entscheidung und Verordnung an den königlichen Rath der Provinz, d. d. 6. April 1773, ward die Familie, gleich allen altadeligen Geschlechtern, ohne Vorlegung eines Freiherren-Diploms, als freiherrlich anerkannt. Auch wurden im Jahre 1784 zwei Brüder: Karl Siegfried, Hauptmann im Infanterie-Regimente Zweibrücken, Stättemeister der Stadt Straßburg, verm. mit Henriette Luise geb

Freiin Waldner von Freundstein, und August Samson (geb. 11. Oct. 1739 zu Straßburg, † 28. Januar 1811), Rittmeister des Husaren-Reg. Nassau, verm. mit Caroline Sophie geb. Freiin von Rathsamhausen zu Eheweier (geb. 26. Oct. 1764, † 1837), — bei dem Cantone Ortenau reassumirt. Der Erstere hinterließ eine Tochter Maria, welche sich mit Herrn Bernard aus Montbrison vermählte und in deren Hände, während der Revolution, das Schloß Oberkirch, obgleich Stamm- und Fideicommißgut, überging. Der andere Bruder ward durch seine Gemahlin Mitherr der Grundherrschaft Nonenweier im Großherzogthum Baden und hinterließ nachstehende Descendenz.

Freiherr: Karl Frhr von Oberkirch, geb. 20. Juni 1787 zu Straßburg, Senior der Familie, Officier in k. französischen Diensten.

Geschwister.

1. † Amalie (geb. 25. Juli 1788 zu Straßburg), verm. 1817 mit Herrn von Beer zu Rappoldsweier.
2. † Caroline (geb. 8. Oct. 1790 zu Straßburg, † 30. Aug. 1830), verm. im Mai 1813 mit Karl Stephan Frhrn von Gayling († 1823), k. k. Kämm. und grhzgl. bad. Hofmarschall zu Karlsruhe.
3. Henriette, geb. 5. März 1793 zu Nonenweier; unvermählt. [Rastatt.]
4. † Luise (geb. 29. Juni 1794 zu Nonenweier, † 1828), vermählt im August 1816 mit Ferdinand Frhrn von Lotzbeck zu Lahr.
5. Franz, geb. 5. Juni 1797, hzgl. sachsen-coburg-goth. Hauptmann. [Coburg.]
6. Christian, geb. 22. Aug. 1798, k. k. Rittmeister in d. A. [Wien.]
7. Eduard, geb. 6. April 1800, Hauptmann in kaiserl. französ. Diensten. [Straßburg.]
8. † August (geb. 28. März 1804, † im Juli 1836), Officier in grhzgl. bad. Diensten.

(Eine zweite, katholische Linie blüht noch in Regensburg. Diese wurde von Johann Wolfgang von Oberkirch, welcher 1742 zur katholischen Kirche übertrat, in Straßburg gegründet, von wo dieselbe, nach dem Ausbruch der ersten französischen Revolution, nach Regensburg übersiedelte. Näheres über diese Linie ist der Redaction bis jetzt nicht bekannt geworden.)

Digitized by Google

Orczy.

[RFhr. 30. April 1731, ungar. Frhr. 5. Juli 1736. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 265 u. 266.]

RFreiherr: † Stephan RFhr von Orczy (geb. 6. Decbr. 1806, † 19. Dec. 1848). **Dessen Witwe:**

Augusta geb. Freiin Liptay, geb. 1812, verm. 14. Juni 1836.

Dessen Kinder: 1. Sarolta, geb. 1837.

2. Leontine, geb. 1839. 3. Irma, geb. 1841.

4. Elek (Alexius), geb. 1843.

Schwestern.

1. Pauline, geb. 3. Oct. 1808, verm. 1. Mai 1834 mit Anton von Horvath de Szent-György.

2. Eleonore, geb. 16. Mai 1811, StkrD., verm. 28. April 1835 mit Jaroslaus RGrafen von Sternberg, k. k. Kämm. und Major in d. A.

Mutter.

Franzisca Xaveria, geb. 16. Febr. 1784, StkrD., des † Karl Grafen Pejácsevich de Veröcze und der † Barbara geb. Freiin von Ortigosa y Cifuentes Tochter, verm. 4. Oct. 1802 mit dem RFhrn Joseph (geb. 15. Aug. 1779), k. k. Kämmerer; Witwe seit 11. Nov. 1811.

Vaters-Geschwister.

1. † Laurenz (geb. 1. Febr. 1784, † 15. Septbr. 1847, k. k. Kämm., GRath und Obergespan des arader Comitats). **Dessen Witwe:**

Theresia geb. Gräfin Batthyán von Németh-Ujvár, geb. 4. Sept. 1790, StkrD., verm. 26. Juli 1808.

Dessen Tochter: Anna, geb. im Juni 1810, verm. im Juli 1830 mit Joseph Grafen Szápary.

2. Ladislaus, geb. 22. Juni 1787, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A., verm. mit

Magdalena geb. Müller.

Kinder: 1) Hortensia, geb. 14. Aug. 1830, verm. 12. Januar 1853 mit Emmerich Frhrn Bocksberg, k. k. Rittmeister im 7. Cuir.-Reg. RGraf Hardegg.

2) Felix. 3) Emil, k. k. Armee-Lieutenant.

4) Camelia.

5) Cherubin, geb. 18. März 1851.

6) Seraphin, geb. 18. Aug. 1852.

Digitized by Google

3. Georg, geb. 27. August 1788, k. k. Kämm., verm. 15. Oct. 1814 mit

Elisabeth geb. Gräfin Berényi von Karáncs-Berény, geb. 17. Nov. 1796, StkrD.

Kinder: 1) Marie Theresia, geb. . . . .

2) Franz Xaver, k. k. Kämm. und Rittmeister im 11. Husaren-Reg. Prinz Alexander von Württemberg.

3) Elisabeth, geb. 23. April 1822, verm. 9. Juli 1842 mit Ladislaus Grafen Esterházy-Galántha, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.

4) Béla, k. k. Kämm. 5) Andor.

6) Agnes, geb. 14. April 1826, verm. 9. Juni 1855 mit Franz Grafen Berényi von Karáncs-Berény.

7) Georgine, geb. 25. Januar 1828, verm. 8. Novbr. 1845 mit Gyula (Julius) Grafen Keglevich von Buzin.

8) Thecla.

4. Theresia, geb. 4. Dec. 1790, StkrD., verm. 15. Oct. 1807 mit Joseph Frhrn von Wenkheim; Witwe seit 1. Mai 1830.

Ottenfels genannt von Gschwind.

[Aufgenommen in das ständische Consortium Kärnthen's 30. Januar 1643, RRitter 20. Juli 1653, aufgenommen in das ständische Consortium Krain's 1696 und in das steiermärkische 1698, Frhr. 20. August 1710, Namen und Wappen »von Gschwind« 4. März 1719. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 268 u. 269.]

Freiherr: † Franz Xaver Frhr von Ottenfels-Gschwind (geb. 12. Juni 1778, † 17. März 1851 [des 1. Juni 1808 † Frhrn Franz Xaver Johann, k. k. Kämm. und niederösterr. Regierungs-Raths, Sohn], Herr auf Horvaczka in Croatien, k. k. Kämm. und GRath, Oberst-Erbland-Falkenmeister des Hzgth. Kärnthen, mannsstämmlich mit diesem Erbamt belehnt, gewes. Internuntius zu Constantinopel und nachher dirig. Staats- und Conferenz-Rath im Departement der auswärtigen Angelegenheiten). Dessen Witwe:

Josepha, geb. 2. Nov. 1798, des Moritz Frhrn von Schlaun gen. von Linden und der † Josepha geb. Gräfin Keglevich von Buzin Tochter, Besitzerin der Herrschaft Besanecz in Croatien und StkrD., verm. 9. Mai 1816.

Digitized by Google

Dessen Kinder: 1. **Wilhelmine**, geb. 12. März 1817, StkrD., verm. 28. Mai 1846 mit Wilhelm RGrafen von Attems, k. k. Kämmerer.

2. **Moritz Franz**, geb. 3. Juni 1820, k. k. Kämm. und Legations-Secretair zu Paris.

Schwester.

Franzisca, geb. 1776.

Ow.

[Kath. — Bayern und Württemberg. — Besitz: die Rittergüter Wachendorf, Bierlingen und Hochberg im Königr. Württemberg, ferner verschiedene Lehen, Gülten und Guts-Antheile unter badenscher und sigmaringen'scher Landeshoheit. — W.: quer getheilt; oben in Gold ein doppeltgeschwänzter, gehender Löwe, unten Blau ohne Bild. Der mit einem golden bequasteten, viereckigen, rothen Kissen belegte Helm mit rothsilberner Decke trägt ein halbes, silbernes Rad, dessen nach oben gekehrte Rundung außen an den fünf Speichen je mit fünf kleinen, schwarzen, Hahnenfedern besteckt ist.]

Ein altes reichsfreies Geschlecht der schwäbischen Ritterschaft. Dasselbe erscheint auf Turnieren bereits im elften, zwölften und dreizehnten Jahrhundert, auch häufig als Zeuge in den Urkunden Ober-Schwabens und wird dann stets unter den freien Herren genannt. Im vierzehnten Jahrhundert blühte die Familie in zahlreichen Linien: zu Wachendorf, Felldorf, Hirlingen, Neuhaus, Bierlingen, Freudenegg u. a. m., welche nach und nach bis auf die felldorf'sche, aus der später eine neue Linie zu Wachendorf hervorgegangen ist, sämmtlich wiedererloschen sind. Joseph Clemens RFrhr von Ow zu Felldorf (ein Sohn des Franz Karl, kurbayer. Oberst-Jägermeisters, der s. d. 6. Sept. 1681 vom KaiserLeopold I. die reichsfreiherrliche Würde erlangt hatte), Director der Ritterschaft im Canton Neckar-Schwarzwald, war der gemeinschaftliche nächste Stammvater dieser beiden blühenden Linien. Derselbe erheirathete mit der letzten Tochter aus dem Hause Hirlingen das Besitzthum der hirlinger Linie, und nach dem Tode seiner ersten Gemahlin mit der Erbtochter a. d. H. Wachendorf auch die wachendorf'schen Güter. Sein älterer Sohn, Marquart Mar Nicol. Jos. RFrhr von Ow zu Felldorf, verm. mit M. Antonia geb. Freiin Roth von Schreckenstein, war der Vater des unter den Großältern der I. Linie genannten

Digitized by Google

Joh. Anton, und der jüngere, Otto RFrhr von Ow zu Wachendorf und Bierlingen, verm. mit einer geb. Freiin von Speth, der Vater des unter den Großältern der II. Linie genannten Franz Jos. Wunibald.

Ein zweiter Sohn des ersten RFrhrn von Ow, mit Namen Max Emanuel, war Domherr zu Regensburg und Propst des Collegialstifts U. L. Fr. zu München. In dieser Eigenschaft hatte er die Ehre, dem nachmaligen Kurfürsten Max III. am 28. März 1727 die heil. Taufe zu reichen, während seine Schwester, vermählte Freifrau von Lerchenfeld-Aham, als oberste Aja am Hofe den Kurprinzen zur Taufe trug. Die Familie zählt in ihrer langen Ahnenreihe etwa zwanzig Ritter des Maltheser- und Deutschherren-Ordens, ebenso viele geistliche Würdenträger und eine große Anzahl anderer verdienten Männer, welche sich in Staats- und Kriegsdiensten rühmlich hervorgethan haben.

I. Linie von Felldorf.

RFreiherr: Joseph RFrhr von Ow, geb. 15. Januar 1814, k. k. Kämm. und Rittmeister.

Geschwister.

1. Maximilian, geb. 10. April 1815, k. bayer. Major im Generalstabe.
2. Felix, geb. 27. April 1816, k. bayer. Kämm. und Landrichter zu Berchtesgaden, verm. 14. Nov. 1853 mit Josepha geb. Gräfin von Berchem zu Pieſing, geb. 27. April 1832.
3. Karl, geb. 6. Januar 1818, k. bayer. Landrichter zu Tegernsee.
4. † Amalie († 3. Aug. 1853), frühere Hofdame J. K. H. der Prinzessin Luitpold von Bayern, verm. 18. März 1850 mit Maximilian RGrafen von Preysing-Lichtenegg-Moos.
5. Anton, geb. 1821, Weltpriester.

Aeltern.

† Honor RFrhr von Ow zu Felldorf (geb. 23. April 1777, † 4. April 1852), k. bayer. Kämm. und Ministerialrath zu München, verm. 14. März 1811 mit Franziska geb. RFreiin von Gumppenberg zu Ober-Prennberg, verwitw. Gräfin von Thurn und Taxis, geb. 2. Januar 1790, St. Elisabethen- und St. Annen-Ordens Stiftsdame.

Großältern.

† Johann Anton RFrhr von Ow zu Felldorf (geb. 1748,

Digitized by Google

† 1812), kaiserl. und bayer. wirkl. GRath, Appellations-Gerichts-Präsident zu Bamberg, verm. mit Anna Clara († 1810), des Leopold Herrn zu Stubenberg und der Barbara geb. Gräfin Strassoldo Tochter, StkrD.

II. Linie zu Wachendorf.

R.Freiherr: Hans Karl RFrhr v. Ow, geb. 1. Mai 1814, Herr zu Wachendorf, Bierlingen und Hochberg.

Geschwister.

1. Edmund, geb. 16. Oct. 1815, k. württemberg. Ober-Justizrath, verm. 1848 mit
Marie Johanna Friederike Josephine geb. Freiin von Cotta, geb. 18. März 1828.
2. Adolf, geb. 18. Juni 1818, k. württemb. Legations-Secretair am kaiserl. russ. Hofe zu St. Petersburg.
3. Maria Theresia, geb. 7. Juni 1821.
4. Josepha Hermine, geb. 26. Mai 1823.

Aeltern.

† Maximilian RFrhr von Ow (geb. 5. April 1784, † 16. Juli 1845), Herr zu Wachendorf, Bierlingen und Hochberg, k. k. österr. Kämm. und k. württemb. Regierungsrath a. D., Landtags-Abgeordneter der Ritterschaft vom Schwarzwald, verm. 4. Aug. 1812 mit Maria Clara Josephine Wilhelmine geb. Gräfin Leutrum v. Ertingen, geb. 7. Nov. 1716 zu Susa.

Großältern.

† Franz Joseph Wunibald RFrhr von Ow zu Wachendorf und Bierlingen (†), verm. mit Anna geb. Gräfin von Wolkenstein-Rodenegg. (†)

Pach.

[Kath. — Tirol. — Besitz: die Lehensgüter und Schlösser Pernegg und Piedeneck im Ober-Innthale und ein Pecunial-Fideicommiß. — W.: quadrirt und mit einem Mittelschilde, worin in Roth ein schräge (links?) geflutheter, silberner Bach. 1 und 4 in Blau eine aus Quadersteinen erbaute, silberne Burg mit drei Schußlöchern; 2 und 3 in Schwarz eine golden bewaffnete Adlersklaue. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Der erste mit rechts schwarzgoldener, links rothsilberner Decke trägt einen

Digitized by Google

offenen, einwärts gekehrten, rothen Adlersflug, welchen der silberne Bach durchzieht; der zweite mit beiderseits blausilberner Decke zwei mit den Sachsen gegen einander gekehrte, schwarze Adlersflügel, von welchen der rechte mit der Adlersklaue, und der linke von Blau und Silber quer getheilt ist.]

Das Stammhaus dieser altadeligen Familie ist Kaltern in Tirol. Dieselbe hatte sich von dort in mehreren Linien über verschiedene Länder des ehemaligen Deutschen Reichs verbreitet. So blühte eine Linie im Fürstenthum Constanz, eine andere im Fürstenthum Augsburg ꝛc. Die Familie ward sowohl hier, wie späterhin in Württemberg und Steiermark mit Gütern belehnt, kehrte aber zuletzt wieder auf ihren Rittersitz in Tirol zurück.

Antonius am Pach versah unter dem Erzherzog Ferdinand von Oesterreich die Anwaltschaft zu Kaltern und Laimburg in Tirol. Hans Jacob am Pach, verm. mit Anna Margaretha Waidin von Rössel, leitete daselbst unter den Erzherzögen Maximilian und Leopold das Pfleg- und Richteramt. Aus seiner Ehe entsprossen zwei Söhne: a) Christoph Ulrich am Pach, Doctor der Rechte, salzburg. Hofrath und Consistorial-Kanzler, und b) Hans Jacob am Pach der Jüngere. Beide wurden 1645 vom Kaiser Ferdinand III. mit dem Prädicat »von Hansenheim« in den erbländ.-österr. ritter- und stiftsmäßigen Adelsstand erhoben, 1646 in die tiroler Adelsmatrikel eingetragen und erlangten im Jahre 1662 vom Erzherzog Ferdinand Karl eine Wappenvermehrung. Die Descendenz Hans Jacob's des Jüngern erlosch mit Ignaz und Kaspar, dem Stifter des Fideicommisses, im Mannesstamme. Dagegen blüht die Nachkommenschaft des ältern Bruders, Christoph Ulrich, fort. Derselbe ward 1665 kaiserl. GRath, Hofkanzler und Gesandter und laut Diplom d. d. 29. März 1672 vom Kaiser Leopold I. mit dem Prädicat »Edler Herr zu Hoheneppau« (ein Lehen, welches er mit Gerichtbarkeit besaß) in den RRitterstand erhoben. RRitter Christoph Ulrich war zweimal vermählt: I) 1649 mit Anna Seraphia Haidenreich von Piedeneck, durch welche dieses Gut lehensgemäß an die pach'sche Familie gelangte; II) mit Marie Katharine Kellerin zu Kollegg. Aus der ersten Ehe stammte nur eine Tochter Dorothea (geb. 1650, † 1710), aus der zweiten ein Sohn Johann Christoph (geb. 1676), Hofkammerrath und General-Referendarius, verm. mit Cordula geb. von Lanser zu Moms und Nestenstein.

Digitized by Google

Von dessen zwei Söhnen schwor Joseph Johann, geistlicher Rath und Stadtpfarrer zu Briren, am 14. Nov. 1723 als stiftsfähig zum Domherrn von Chur auf; der andere, Andreas, Herr der Herrschaft Hofen bei Bregenz, Oberst und Commandant der Bergveste Ehrenberg in Tirol, nachher Landeshauptmann in Vorarlberg, verm. mit Maria geb. Freiin Raßler von Gamerschwang, setzte den Stamm fort. Er hatte drei Söhne: Joseph Johann, Johann Baptist und Joachim Maria. Der älteste war Pfleger in Ehrenberg und vermählte sich am 21. Oct. 1736 mit Anna Wilhelmine geb. Baronesse de Barille. Aus seiner Ehe stammte ein Sohn Franz Xaver, Herr der württemb. Standesherrschaft Oberhausen, verm. mit einer geb. Freiin von Gaisptzheim. Dieser hatte im Jahre 1808 vom Könige Friedrich eine Adelsdecoration empfangen; er starb aber ohne männliche Nachkommen, indem er nur eine Tochter Wilhelmine, verm. mit dem k. württemb. Kammerherrn und Landvogt Leopold RFrhrn vom Stain zum Rechtenstein, hinterließ. Der zweite der genannten drei Brüder, Johann Baptist, starb unvermählt als k. k. Regierungsrath. Dagegen pflanzte der dritte, Joachim Maria, das Geschlecht wie nachstehend fort.

Joachim Maria, geb. zu Meran (1745), Hauptmann im tiroler National-Reg., verm. 1747 mit Juliana geb. RFreiin Lang von Leinzell, besaß 1770 das Reichsrittergut Schlipsheim im fürstl. augsburg. Gebiete und war auch Lehensvasall des Kurfürsten von Trier. Seine Ehe war mit drei Söhnen und einer Tochter gesegnet. Letztere, mit Namen Marianna (geb. 1751), vermählte sich mit dem RFrhrn Volmar zu Volmarrieden. Der jüngste Sohn, Anton (geb. 1763), starb 1797 unvermählt als Hauptmann. Der älteste, Johann Nepomuk (geb. 21. Mai 1754, † 1818), tiroler Landmann und k. k. General-Major, verm. mit Josepha geb. RFreiin vom Stain zum Rechtenstein, hinterließ nur eine Tochter Marianna, geb. 1797, k. k. Stiftsdame zu Hall in Tirol. Der zweite Sohn aber, Franz Joseph (geb. 3. Juni 1759, † 18. Dec. 1800 auf dem Schlachtfelde), tiroler Landmann, fürstl. constanzer Hofcavalier und Reichsmajor, verm. mit Josepha geb. von Hensler, ist der weitere Stammhalter des Geschlechts geworden.

Mittelst kaiserlicher Hof-Kanzlei-Urkunde, d. d. Wien 22. Januar 1846, ward der Familie die ihr zustehende reichsfreiherrliche Würde mit dem obenbeschriebenen Wappen auch für den österreichischen Kaiserstaat bestätigt.

Digitized by Google

RFreiherr: Felix Karl Johann RFrhr von Pach zu Hanſenheim, geb. 4. Nov. 1830, Herr zu Pernegg, Landmann in Tirol, k. k. Lieut. im 3. Cuir.-Regiment.

Schweſtern.

1. Albertine Luiſe, geb. 23. Nov. 1827, verm. 1852 mit Adolf Ritter von Lang, k. k. General-Major; Witwe ſeit 7. Januar 1853.
2. Margaretha Dominica, geb. 18. Januar 1829, verm. 10. Juli 1852 mit Richard Edlem von Kodolitſch, k. k. quitt. Oberlieut. und Gutsbeſitzer in Steiermark.
3. Maria, geb. 10. Aug. 1832.
4. Anzelma, geb. 29. April 1836.

Aeltern.

† Joſeph RFrhr von Pach zu Hanſenheim (geb. 11. Dec. 1792, † 1844, des 18. Dec. 1800 † RFrhrn Franz Joſeph [ſ. oben] Sohn), Herr zu Pernegg, Landmann in Tirol, k. k. Major im tiroler Jäger-Reg. Kaiſer, verm. 5. März 1825 mit Gabrielle Adelheid geb. Gräfin zu Welsperg-Raitenau und Primör, geb. 4 Oct. 1793, geweſ. Stiftsdame zu Innsbruck.

Vaters-Geſchwiſter.

1. Maximiliana, geb. 18. März 1789, k. k. Stiftsdame zu Hall in Tirol.
2. Ludwig, geb. 17. Juni 1798, Senior der Familie, Herr des Schloſſes Piedeneck, Landmann in Tirol, verm. 4. Nov. 1825 mit

Carolina geb. Morwitzer, geb. 1806.

Kinder: 1) Karl, geb. 25. Juni 1826, k. k. Staats-Buchhaltungs-Ingroſſiſt, verm. 10. Januar 1853 mit

Charlotte geb. von Brückner Edler zu Dambach, geb. 1832.

2) Leopold, geb. 10. Juli 1829, Landmann in Tirol, k. k. Oberlieut. im 17. Feldjäger-Bataillon.
3) Ferdinand, geb. 28. Mai 1840.
4) Adelheid, geb. 7. Juni 1843.
5) Heinrich, geb. 17. Juni 1844.

Palaus, Campan und Razöz.

[Beſtätigung des Ritterſtandes und Edelmannsfreiheit 15. Octbr. 1497, eingetragen in die tiroler Matrikel (gegenwärtig als das älteſte

Geschlecht) 1514, Frhr. 14. Mai 1753. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 270.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 411).

Pape genannt Papius.

[Frhr. 18. Aug. 1763. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht (1. Theil) im 5. Jahrg. a. 1855, S. 412 u. 413.]

Fortsetzung der historisch-genealogischen Uebersicht:

Die beurkundete Stammreihe der zu Werl und Neuwerk in Westphalen als Erbsälzer blühenden Papen, welchen Kaiser Sigismund s. d. 12. Mai 1432 den ihnen vom Kaiser Otto im Jahre 937 verliehenen Adel wiederholt bestätigte und sie für ritterbürtig, turnier- und stiftsfähig erklärte, beginnt mit dem Bürgermeister Johann von Papen-Weßeler, verm. mit Anna geb. von Hoenfeld, und dem im Dienst des Kaisers Sigismund gestandenen General Melchior von Papen de Warstein († 1465), westphäl. Landmarschall und Erbsälzer zu Werl, verm. mit N. geb. von Brandis. Der Sohn des Letztern, Wilhelm v. P. († 1503), Bürgermeister zu Werl, verm. mit Elisabeth geb. von Rüdenberg gen. Ruberg, hatte zwei Söhne: Wilhelm, verm. mit Katharine geb. von Arnsberg, und Sebastian v. P. zu Scheidingen, verm. mit N. geb. von Brüninghausen. Durch diese und den Christoph v. P. zu Scheidingen und Westrich († 1610), ferner dessen Sohn Andreas, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, theilte sich der Stamm, nach den übrigen westphälischen Besitzungen, in die Linien zu Bockum, Köningen, Westrich und Wilbring, sowie in die zu Antfeld, Lohe und Westernkotten. Das gemeinschaftliche Stammwappen dieser Linien wurde bei der Erbauung der Pfarrkirche zu Werl (1115) im Chore eingemauert; auch ist dasselbe seit 1460 am Sälzer-Altare in der von den Erbsälzern gestifteten St. Michaels-Vicarie — neben den Wappen der sechs übrigen Erbsälzergeschlechter: von Benditten, Crispen, Klingenberg gen. Schöler, Lilien, Melin und Zelion gen. Brandis — mit dem Reichsadler darüber, welcher den goldenen Reichsapfel hält, angebracht.

Durch des zuletzt genannten Andreas Bruder, Peter von Papen gen. Papius († 26. Aug. 1626), fürstbischöfl. würz-

Digitized by Google

burgischen Rath und Professor beider Rechte, verm. mit Margarethe geb. von Westphalen zu Scheidingen und Fürstenberg, entstand der fränkische Stamm, an dessen im letzten (5.) Jahrgang des Taschenbuchs theilweise aufgeführten Personalstand sich folgende Descendenz anschließt: Johann Hermann Franz NFhr von Pape gen. Papius (geb. 18. April 1717 zu Würzburg, † 17. Juni 1793 zu Fritzlar), kais. Reichs-Kammergerichts-Assessor zu Wetzlar, früher kurmainz. Hofrath und niederrhein. Ritterschafts-Syndicus zu Koblenz. Derselbe ward vom Kaiser Franz I., laut Diplom d. d. Wien 18. Aug. 1763, unter Bezugnahme auf seinen alten Adel zum Reichs-, Panner- und Freiherrn ernannt. Er vermählte sich am 23. April 1743 mit Josepha Genoveva († 20. Juli 1801 zu Kassel), des Reichs-Kammergerichts-Assessors Joh. Stephan Ritters von Speckmann und der Maria Susanna geb. von Gossinger Tochter. Aus dieser Ehe stammten zehn Kinder: 1) Maria Susanna Elisabetha Josepha (geb. 30. Januar 1744 zu Koblenz, † 25. Sept. 1817 zu Soest), Chanoinesse des St. Walburgis-Stifts zu Soest; 2) Apollonia Ernestina Josepha (geb. 14. Febr. 1746, † 1. März 1818 zu Wien), verm. I) 20. Nov. 1774 mit Joseph Ignaz Frhrn von Hormayr auf Hortenburg, k. k. GRath und oberösterr. Regierungs-Kanzler († 8. Aug. 1779 zu Innsbruck), II) 24. Febr. 1783 mit Johann Joseph Alerius Julier Frhrn von Badenthal, k. k. Hofrath der Obersten Justiz in Wien († 17. Oct. 1798); 3) Ernestina Franzisca Adelheid Josepha (geb. 4. Januar 1747, † 1816), verm. 20. Nov. 1774 mit Joseph Aloys Ritter von Täsch auf Taschenlehn, k. k. oberösterreich. Regierungsrath zu Innsbruck († 10. Febr. 1809); 4) Joseph Clemens Aloys Nepomuk (geb. 12. Nov. 1750, † 25. Juli 1825 zu Fritzlar), Dom-Capitular und Scholaster zu St. Peter in Fritzlar und Geheimer Geistlicher Rath zu Hildesheim; 5) Georg Lothar Joseph Xaver (geb. 10. Nov. 1751, † 16. Oct. 1825), kurfürstl. salzburg. Oberst-Justiz-Rath, nachher k. bayer. Ober-Appellations-Gerichts-Director zu Salzburg und als solcher pensionirt; 6) Maria Josepha Walburga (geb. 8. April 1754 zu Koblenz, † 16. Febr. 1803 zu Fritzlar); 7) Bertram Franz Stephan (geb. 18. Aug. 1757 zu Wetzlar, † 12. April 1827 zu Aussig a. d. Elbe), k. k. Major im Inf.-Reg. Palombini und Commandant zu Töplitz-Schönau; 8) Susanna Barbara Josepha (geb. 30. Decbr. 1758, † 12. Mai 1840 zu Soest), Chanoinesse des St. Wal-

Digitized by Google

burgis-Stifts zu Soest; 9) Johann Peter Joseph Alexander (geb. 28. Juni 1760, † 5. Mai 1822 zu Wien), Pastor emeritus der Schotten-Abtei zu Wien; 10) Theresia Elisabetha Josepha (geb. 1. Oct. 1762, † 24. Aug. 1848 zu Wien), verm. 20. April 1791 mit Johann Georg Edlem von Baader, k. k. Hofkriegs-Rath zu Wien († 1812).

Pappus von Tratzberg.

[Kath. — Bayern. — Oesterr. Frhr. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 413 u. 414, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 315 u. ff.]

Freiherr: Anton Remigius Pappus von Tratzberg, Frhr von Laubenberg und Rauchenzell, geb. 23. März 1797 (des 10. März 1810 † Frhrn Anton Remigius, fürstl. kempten'schen Erbmarschalls ꝛc., Sohn), k. bayer. pens. Rittmeister, verm. mit

Franziska Theresia, geb. 2. Aug. 1798, des † kön. bayer. Reg.-Raths von Krafft-Festenberg Tochter.

Kinder: 1. Maria Anna, geb. 23. Sept. 1823.
2. Maximilian, geb. 15. Januar 1825, k. bayer. Lieut. im 4. Inf.-Reg. vacant Gumppenberg.
3. Theresia, geb. 16. Januar 1826.
4. Karl, geb. 21. Aug. 1831.
5. Wilhelm, geb. 2. Nov. 1832.

Pasqualati von Osterberg.

[Geadelt 10. März 1777, Ritter mit dem Prädicat »von Osterberg« 9. Febr. 1784, Frhr. 12. Febr. 1798. Die Freiherren Pasqualati von Osterberg sind sämmtlich krainische Herren und Landstände. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 318.]

Freiherr: Johann Baptist Frhr Pasqualati von Osterberg, geb. 2. März 1777 (des 15. Aug. 1799 † Frhrn Joseph Sohn), verm. I) mit Eleonore geb. von Koller († 4. Oct. 1805); II) mit Eleonore geb. Fritsch († 5. Aug. 1811); III) mit Franziska geb. v. Thoren (†).

Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. Joseph, geb. 15. März 1802, k. k. Professor der analytischen Chemie am polytechnischen Institut, Präsident der Academie der Tonkunst und Ehren-

mitglied der Gesellschaft der Aerzte zu Wien (unvermählt).

— b) 2r Ehe: 2. Johann Baptist, geb. 1810, Einreichungs-Protocollist beim Judicium delegatum mixtum, verm. mit

Amalia geb. von Vogl. [Wien.]

Bruder.

Joseph Andreas, geb. 7. Juni 1784, verm. mit

Rosalia geb. Sölenwanger.

Kinder: 1. Carolina, geb. 12. Febr. 1808, verm. mit Christian Frhrn Perin von Gradenstein; Witwe.

2. Moritz, geb. 7. Januar 1810, k. k. Landesgerichts-Assessor zu Wien.

3. Joseph, geb. 12. Juni 1813, k. k. Hauptmann im 13. Inf.-Reg. Prinz Gustav Heinrich Hohenlohe-Langenburg.

Paumgartten.

[Geadelt 13. Mai 1659, RAdel 23. Oct. 1675, aufgenommen in das ständische Consortium in Steiermark 2. Sept. 1701, Frhr. 23. März 1813. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 271 u. 272.]

Freiherr: Franz Xaver Maira Aloys Frhr von Paumgartten, geb. 8. Januar 1811, k. k. General-Major, Commandant der Bundesfestung Mainz und Truppen-Brigadier daselbst, verm. 18. Juli 1844 mit

Franzisca Romana Maria Rosina, geb. 13. März 1819, des 17. Octbr. 1845 zu Doran † Johann Baptist Frhrn Lexa von Aehrenthal, k. k. wirkl. GRaths und Ober-Hoflehens-Richters in Böhmen, Mähren und Schlesien, und der Johanna Nepomucena geb. RGräfin von Wilczek Tochter.

Sohn: Johann Baptist Hugo Franz Maria, geb. 30. Aug. 1845.

Schwester.

Maria Anna Christina Therese, geb. 12. Januar 1813, k. bayer. Theresien-Ordens-Dame.

Mutter.

Therese geb. Edle von Beck, verm. 29. Aug. 1808 mit dem Frhrn Johann Baptist Jacob Christoph Joseph (geb. 26. Juli 1772), k. k. Feldmarschall-Lieutenant, Oberst-In-

Digitized by Google

haber des 21. Linien-Inf.-Reg., Stadt- und Festungs-Commandanten von Prag, auch Landstand im Herzogthum Steiermark; Witwe seit 24. Sept. 1849.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Frhr Maximilian Sigismund Amand Joseph (geb. 26. Oct. 1767, † 1. Januar 1827 zu Wien, k. k. Feldmarschall-Lieutenant und Truppen-Divisions-Commandant in Galizien). **Dessen Witwe:**

Josephine Caroline geb. von Hirling, verm. 7. Mai 1817.

Dessen Tochter: Josephine Caroline Johanna Katharina, geb. 23. Juli 1820, verm. 10. Mai 1847 mit Adalbert Biro von Polyan, k. k. Finanzrath in Siebenbürgen.

2. † Frhr Franz Xaver Maria Nicolaus Andreas (geb. 21. Nov. 1779, † 28. Sept. 1851 zu Gratz, k. k. Oberst und Festungs-Commandant von Carlstadt, verm. 6. Febr. 1809 mit Elisabeth Maria Ludovica geb. von Thyß, verwitweter Freifrau von Martini [† 14. Nov. 1848 zu Gratz]).

Deren Sohn: Johann Baptist Maria Martin Franz, geb. 16. Febr. 1814, verm. 23. Nov. 1841 mit

Amalia Barbara Pia Maria geb. von Bonaczy.

Kinder: 1) Maximilian, geb. 20. Oct. 1842.
2) Johann Baptist, geb. 5. Nov. 1843.
3) Heinrich, geb. 11. Febr. 1845.
4) Maria Amalia, geb. 22. Aug. 1846.
5) Ernst, geb. 1. Nov. 1847.
6) Konrad, geb. 31. Dec. 1848.
7) Maria Elisabeth, geb. 28. Aug. 1850.
8) Sigismund Franz, geb. 25. Nov. 1851.

3. † Reichs-Ritter Leopold Maria (geb. 14. April 1764, † 5. Juli 1815 zu Brünn, k. k. Oberst-Lieutenant, verm. mit Anna geb. von Wagner [†]).

Deren Sohn: Karl, geb. 10. Dec. 1801, k. k. Hauptmann in d. A.

Pawel-Rammingen.

[Evang. — Braunschweig und Sachsen-Coburg-Gotha. — Anerkennung des Freiherrenstandes laut Urkunden vom 18. u. 25. März 1854. — Dieses alte Geschlecht, welches vom Kaiser Maximilian II. im Jahre 1575 einen Adelbestätigungs- und Wappenverbesserungsbrief erhielt, besaß im Herzogthum Braunschweig, wo ein Zweig desselben noch gegenwärtig ansässig ist, im Halberstädti-

Digitized by Google

schen und im Hildesheimischen ansehnliche Lehen. — W.: quadrirt; 1 u. 4 in Roth ein links gekehrter, springender, silberner Widder; 2 von Gold und Schwarz in sechzehn Felder geschacht; 3 in Gold ein schwarzer Pfahl. Mittelschild: in Silber zwei schräg gekreuzte, rothe Krebsscheeren. Drei gekrönte Helme mit rechts rothsilbernen, links schwarzgoldenen Decken. Schildhalter: zwei wilde Männer mit Keulen.]

Freiherr: Karl Julius August Plato Emil Frhr von Pawel-Rammingen, geb. 12. Dec. 1807, hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Staatsrath und Kammerherr, verm. 7. Mai 1840 mit

Luitgarde geb. Freiin von Friesen, geb. 5. Sept. 1819.

Kinder: 1. Anna, geb. 28. Febr. 1842.
2. Alphons, geb. 27. Juli 1843.
3. Albert, geb. 31. Dec. 1851.
4. Alexander, geb. 20. Mai 1853.

Bruder.

Karl Ludwig Alexander, geb. 25. April 1814, hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Kammerherr, Major und Flügel-Adjutant, verm. 24. Oct. 1843 mit

Auguste geb. Freiin von Werthern, geb. 4. Juni 1822.

Kinder: 1. William, geb. 23. Oct. 1844.
2. Alexandrine, geb. 22. Nov. 1852.

Mutter.

Wilhelmine Christine Caroline geb. RGräfin Schlitz von Görtz-Wrisberg, geb. 7. Oct. 1783, verm. 7. Octbr. 1802 mit dem Frhrn Bernhard, k. bayer. Kämm.; Witwe seit 1. April 1852.

Peckenzell.

[Kath. — Oesterreich und Bayern. — RAdel 24. Novbr. 1576, RRitter 20. Juli 1641, Frhr. 13. Febr. 1758. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. auf 1848, S. 272 und 273.]

Freiherr: Adolf Frhr von Peckenzell, geb. 6. Decbr. 1812, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 23. Nov. 1854 mit

Josephine geb. Freiin Mandl von Deutenhofen, geb. 23. Nov. 1827.

Bruder.

Julius, geb. 4. Oct. 1816, Gutsherr auf Mühlheim und Pfaffstetten im Innviertel.

Digitized by Google

Mutter.

Josephine geb. Freiin Mandl von Deutenhofen, geb. 2. Juli 1790, verm. 10. Sept. 1807 mit dem Frhrn Johann Nepomuk (geb. 11. Sept. 1776), k. bayer. Kämm., Herrn auf Tollet ꝛc.; Witwe.

Vaters-Brüder.

1. Joseph, geb. 14. Januar 1773, k. bayer. Kämm., verm. 26. Febr. 1794 mit
Anna geb. Freiin Pongrácz von Szent-Miklós und Ovár, geb. 20. Juni 1775.
2. Anton Guido, geb. 11. Sept. 1777.

Pelkhoven.

[Kath. — Alt-Bayern. — Frhr. 9. Januar 1688. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrgang auf 1848, S. 273 u. 274.]

Freiherr: Maximilian Frhr von Pelkhoven, geb. 27. Mai 1827, k. bayer. Kammerjunker.

Mutter.

Johanna Wilhelmine Eleonora geb. Taenzl Freiin von Trazberg, geb. 22. Juni 1793, verm. 3. Oct. 1825 mit dem Frhrn Joseph Ignaz Franz de Paula (geb. 17. Juli 1793), Herrn auf Hauzendorf, k. bayer. Oberlieut. à la suite; Witwe seit 6. Aug. 1827.

Vaters-Geschwister:

a) aus des Großvaters 1r Ehe mit M. Theresia († 30. Nov. 1799, des † Johann Theodor Frhrn von Geeböck zu Arnbach und Sülzenmoos und der † M. Josepha geb. Freiin von Pfetten zu St. Mariakirchen Tochter):

1. Maximilian Joh. Nep. Xaver, geb. 25. Nov. 1796, Herr auf Teising, k. bayer. Kämm. u. Staatsrath im ord. D. zu München, verm. I) 25. Mai 1830 mit Aloysia geb. Pummerer († 25. Juni 1835); II) 23. Oct. 1837 mit M. Anna Juliana geb. Freiin von Hertling († 15. Sept. 1844).
Kinder 1r Ehe: 1) Anna M. Hyacintha Aloysia, geb. 9. Juli 1831.
2) Heinrich Joseph Max, geb. 15. Juli 1833.
2. M. Theresia, geb. 6. Januar 1799, verm. 14. Octbr. 1820 mit Fidelis Grafen Fugger-Glött.

Digitized by Google

b) aus 2r Ehe:

3. Clementine M. Josepha, geb. 23. Nov. 1803, Salesianer-Ordens-Nonne zu Dietramszell.
4. Franz Sales Wilhelm, geb. 18. Januar 1807, k. bayer. Kammerjunker und Kreis-Bau-Ingenieur zu Landshut, verm. 2. März 1835 mit

Elisabeth Anna geb. von Alesina gen. von Schweitzer, geb. 7. Januar 1806.

5. Adelheid Pauline, geb. 10. Januar 1808, Theresien-Ordens-Dame.
6. Hippolyte Marimiliana Antonia, geb. 13. Aug. 1811, PD. der Königin von Bayern, verm. 14. Oct. 1830 mit Karl Grafen von Rechberg und Rothenlöwen, k. bayer. Oberst-Hofmeister; Witwe seit 6. Januar 1847.
7. Mechtilde Ottilie, geb. 26. Febr. 1813, verm. 16. Mai 1846 mit Moritz v. Marc, k. bayer. Regierungs-Director zu Speyer; Witwe seit 5. Oct. 1852.
8. Agnes, geb. 21. Januar 1814, Salesianer-Ordens-Nonne zu Dietramszell.
9. Maria Marimiliana, geb. 25. März 1817.
10. Elisabeth, geb. 19. Nov. 1818.

Vaters-Stiefmutter.

Hyacintha, geb. 27. Dec. 1777, des † Sigmund Grafen von Spreti und der † Clementine geb. Freiin von Schurff gen. Thann Tochter, verm. 1801 mit dem Frhrn Johann Nep. Franz de Paula auf Teising (geb. 1. Januar 1763), k. bayer. Kämm., Reg.- und Kreis-Schulrath zu Passau; Witwe seit 12. Juli 1830.

Perfall.

[Kath. — Alt-Bayern. — RAdel 1480, Frhr. 26. April 1685. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 419, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 321 u. ff.]

Freiherr: Maximilian Frhr von Perfall zu Perfall auf Greifenberg, geb. 16. März 1814 (des 6. April 1854 † Frhrn Emanuel, k. bayer. Kämm. und Majors à la suite, Sohn), k. bayer. Kammerjunker, verm. 5. Oct. 1842 mit

Amalia Augusta geb. RGräfin von Holnstein aus Bayern, geb. 10. Sept. 1823.

Kinder: 1. Anna, geb. 16. Aug. 1843.

Digitized by Google

2. Erhard, geb. 11. Oct. 1844.
3. Caroline, geb. 4. Januar 1847.
4. Adelheid, geb. 21. März 1849.
5. Karl, geb. 24. März 1851.
6. Anton, geb. im Dec. 1853.

Geschwister.

1. Georg, geb. 23. Januar 1817, k. bayer. Rittmeister im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl, verm. I) 23. Octbr. 1844 mit Franziska (geb. 19. Nov. 1821, † 20. August 1845), des Karl Frhrn v. Schacky auf Thierlstein u. der Josepha geb. Gräfin von Tauffkirchen Tochter; II) 30. Aug. 1851 mit Wilhelmine geb. Freiin von Wulffen, geb. 19. März 1820, gewesener Hofdame der Herzogin von Bayern.
   Kinder 2r **Ehe:** 1) Luise, geb. im Juli 1852.
   2) Maximilian, geb. im Januar 1854.
2. Karl, geb. 19. Januar 1824, k. bayer. Kammerjunker, verm. 29. Januar 1851 mit
   Julia geb. von Reichert.
   Söhne: 1) Ludwig Otto, geb. 31. Dec. 1851.
   2) Emanuel, geb. 4. Nov. 1853.
3. Adelheid, geb. 17. Januar 1828, Ehren-Stiftsdame zu St. Anna, verm. 12. Sept. 1849 mit Karl Frhrn von Keßling auf Wildenberg.

Vaters-Schwester.

Franziska, geb. 5. August 1789, Palast-, Theresien-, St. Annen- und St. Elisabethen-Ordens-Dame, verm. 9. Dec. 1815 mit Anton RFrhrn von Gumppenberg-Prennberg, k. bayer. Kämm., General der Infanterie ꝛc.; Witwe seit 5. April 1855.

Pergler von Perglas.

[Kath. — Oesterreich u. Bayern. — W.: von Roth, Silber u. Schwarz quer getheilt (3 Felder), ohne Bild. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rothsilbernen Decken trägt einen wie der Schild getheilten, mit Hermelin aufgestülpten, säulenartigen, hohen Spitzhut, der oben in eine schwarze Kugel endigt, aus welcher sechs schwarze Hahnenfedern hervorgehen. Schildhalter: zwei auswärts sehende, goldene Löwen.]

Reichsfreiherrenstand, d. d. München 3. Octbr. 1790, für Karl Anton und Franz Pergler von Perglas auf Katzengrün und deren Schwester Maria Cajetana verwitwete Gräfin Zedtwitz; erbländisch-österreich. Freiherrenstand, d. d. Wien

Digitized by Google

12. November 1790, für Karl Anton Pergler von Perglas auf Katzengrün.

Diese altadelige Familie stammt ursprünglich aus Sachsen, von wo aus sie sich gegen das Ende des zwölften Jahrhunderts in Böhmen ansiedelte und daselbst ihr gemeinschaftliches Stammhaus Katzengrün, am Fuße des Berges Maria-Kulm, bewohnte. Schon damals waren die Pergler als ein sehr altes, freiherrliches, ritter-, turnier- und stiftsmäßiges Geschlecht anerkannt und wurden als solches in sämmtlichen Stiftern und Capiteln, wie zu Würzburg, Bamberg, Waldsassen ꝛc., aufgenommen.

Mit den Söhnen des Wolf Kaspar Pergler von Perglas und der Walburga Eleonore geb. von Trauttenberg: Johann Fabian und Johann Andreas, theilte sich zu Anfang des achtzehnten Jahrhunderts die Familie in die beiden Linien zu Katzengrün und Vogelsang. Die letztere gründete Johann Fabian, welcher das alte Schloß Vogelsang bei Eger an sich gebracht hatte. Sein Sohn Kaspar Leopold erbte das Gut Vogelsang, und dessen Bruder Friedrich Casimir die Güter Tyssa und Tirna; alle drei Besitzungen wurden im Jahre 1734 von Kaspar Leopold, der sich darüber mit seinem Bruder durch Kauf abgefunden hatte, wieder in Einer Hand vereinigt. Von den zwei und zwanzig Söhnen dieses RRitters Kaspar Leopold machte sich der jüngste, Anton Leopold Fabian Josepb (geb. 15. Novbr. 1744), in der damaligen Markgrafschaft Baden ansässig, kam nachher in bayerische Dienste und starb (1827) zu Mannheim als quiescirter k. bayer. wirkl. GRath und Kammer-Präsident. In dem Kriegsjahre 1790 hatte er die erhabene Familie weiland Sr. M. des Königs Maximilian von Bayern in einer gefahrvollen Nacht ganz allein, unter den Augen der eindringenden Franzosen, aus der damaligen Festung Mannheim gerettet; auch zeichnete er als Kammer-Präsident von seinem eigenen Vermögen vierzigtausend Gulden zu dem bayer. Staatsanlehen Litt. D. Sein Bruder Ignaz hatte als Deutsch-Ordens-Ritter in der Ballei Mergentheim aufgeschworen. Ein anderer Bruder von ihm, mit Namen Franz († 1786), war markgräflich baden'scher Oberst-Stallmeister und mit Theresia geb. Gräfin von Haimhausen vermählt. Dessen Sohn Sigmund († 4. April 1835) wurde 1818 grhzgl. hess. Ober-Hofmarschall.

Im Jahre 1817 erhielt der obige Anton Leopold, als Besitzer des vormaligen schleiffras'schen freiadeligen Rittergutes

Digitized by Google

Lachen (in der bayerischen Rhein-Pfalz), welches er durch seine Heirath mit Elisabeth geb. Freiin von Müller auf Gnadeneck, — deren Mutter eine geborene Freiin von Schleiffras auf Richlos gewesen war, — erbschaftsweise erlangt hatte, die damit gesetzlich verbundene Aufnahme in die bayerische Adelsmatrikel und außerdem von Sr. M. dem Könige von Bayern ein Bestätigungs-Diplom des seit mehr als vierhundert Jahren in seiner Familie vererbten Freiherrenstandes, welches später (1818 und 1819) auch auf seine Descendenten, sowie auf die Agnaten des damaligen grhzgl. hess. Oberhofmarschalls Sigmund von Perglas und dessen Nachkommen (s. II. Linie, 2. Jüngerer Ast) ausgedehnt wurde. Des Anton Leopold Fabian Joseph Sohn: Karl August, acquirirte durch Heirath auch das herrschaftliche Gut Rain bei Straubing.

I. Linie: Katzengrün.

K Freiherr: Karl RFrhr Pergler von Perglas, geb. 8. Juli 1793, k. k. wirkl. GRath, Feldmarschall-Lieutenant, 2r Inhaber des 18. Inf.-Reg. Großfürst Constantin v. Rußland und Festungs-Commandant zu Theresienstadt, verm. 8. Januar 1826 mit

Marie, geb. 16. Sept. 1798, des 19. Januar 1836 † Johann Ritters von Lindenhain und Freyenberg, k. k. Gubernial-Raths und Kreis-Hauptmanns, und der Theresia geb. Kaschnitz zu Weinsberg Tochter.

Bruder.

† Friedrich (geb. 6. März 1795, geblieben als k. k. Lieut. in der Schlacht bei Leipzig).

Aeltern.

† Karl Anton August RFrhr Pergler von Perglas († im Oct. 1812), Besitzer der Herrschaften Katzengrün und Riesengrün in Böhmen und kurfürstl. bayer. Kämm., verm. I) mit Agatha († 4. Dec. 1799), des Ritters Oestrzibsky von Riesenburg Tochter; II) 1801 mit Leopoldine geb. Gräfin von Hohenfeld (geb. 1766, † 1844), StkrD.

(Er war der Sohn des 3. Oct. 1790 in den RFreiherrenstand erhobenen Karl Anton, verm. mit Maria Anna (von ?) Elster; der Enkel von Joseph Ferdinand († 1723), verm. mit Anna Katharina geb. von Schirnding; und der Urenkel von Johann Andreas (Stifter dieser Linie), verm. mit Maria Eleonore geb. von Trauttenberg.)

Digitized by Google

II. Linie: Vogelsang.

1. Aelterer Ast.

R.-Freiherr: Maximilian Joseph Karl Ernst Anton Constantin R.-Frhr Pergler von Perglas, geb. 20. Mai 1817, k. bayer. Kämm. und Minister-Resident am k. hannöv. Hofe, verm. 24. Aug. 1843 mit
Caroline, geb. 14. Januar 1823, des August Frhrn von Gise, k. bayer. Staatsraths und Staats-Ministers, und der Theresia geb. Gräfin Bertram de la Pérouse Tochter.

Schwestern.

1. Caroline Wilhelmine Eleonore Euphrosyne, geb. 13. März 1816, verm. 28. Dec. 1835 mit Karl Grafen Tascher de la Pagerie, k. bayer. Kämm. und erstem Kammerherrn der Kaiserin der Franzosen.
2. Friederike Isabella Theresia Auguste, geb. 4. Januar 1820, verm. 15. October 1838 mit Friedrich Wilhelm Frhrn von Völderndorf-Waradein, k. bayer. General-Major.

Aeltern.

† Karl August R.-Frhr Pergler von Perglas († 3. Oct. 1843), k. bayer. Kämm. und Regierungsrath, verm. mit Therese geb. Gräfin von Sandizell und verwitw. Gräfin v. Leublfing († 19. Nov. 1836).

---

2. Jüngerer Ast.

R.-Freiherr: Karl R.-Frhr Pergler von Perglas, grhzgl. hess. Kammerherr und Hauptmann in der Artillerie, verm. I) 1837 mit Luise († im Juni 1844), des grhzgl. hess. Geh.-Staatsraths Ernst Schenck zu Darmstadt Tochter; II) mit
Stephanie, des k. bayer. Forstmeisters und Professors Stephan Behlen und der Margarethe geb. Broux Tochter. [Aschaffenburg.]

Kinder 1r Ehe: 1. Ernst, geb. 1838.
2. Josephine, geb. im Febr. 1844.

Geschwister.

1. † Ludwig († vor seinem Vater zu Würzur g).
2. Franz, grhzgl. hess. Kammerherr und Stallmeister.
3. † Luise († 14. Juni 1855 zu Darmstadt), k. bayer. St. Annen- und Theres.-Ordens-Dame, verm. 1. Decbr. 1821 mit Karl Wilhelm R.-Frhrn von Boineburg, Mitherrn zu Lengsfeld, Weilar, Gehaus ꝛc. ꝛc. [Darmstadt.]

Digitized by Google

Aeltern.

† Sigmund RFrhr Pergler von Perglas († 4. April 1835), grhzgl. hess. Ober-Hofmarschall, verm. mit Josepha geb. Gräfin von Taufkirchen, verwitweter Gräfin Bertram de la Pérouse (†).

Scharpffenstein genannt Pfeill.

[Kath. — Oesterreich. — Adelsbestätigung und Vereinigung des benesis'schen Wappens 29. Aug. 1816, RFrhr. 13. Juli 1746. — Besitz: in Böhmen, Kr. Beraun, das Gut Naljowitz (0,29 QM. mit 1026 Einw. in 7 Ortsch). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 321 u. ff.]

RFreiherr: † Karl August RFrhr von Scharpffenstein gen. Pfeill zu Benesis (geb. 8. Decbr. 1793, † 29. März 1839 [des 1824 † RFrhrn Maximilian August Sohn], Herr auf Naljowitz in Böhmen, k. k. Kämm. und Oberst des 2. Drag.-Reg. König von Bayern). Dessen Witwe:

Friederica geb. RGräfin Nostitz zu Rieneck, geb. 15. Oct. 1803.

Dessen Kinder: 1. Leontine, geb. 18. Juli 1830.
2. Erwine, geb. 5. März 1833.
3. Alfred, geb. 25. Sept. 1836.

Schwester.

Maria Augusta, geb. 24. Oct. 1793.

Pfetten.

[Kath. — Alt-Bayern. — RFrhr. 4. April 1668. — Der jedesmalige Besitzer von Windach führt das Prädicat »Füll«. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 324 u. ff.]

I. Aeltere Linie, von St. Mariakirchen.

RFreiherr: Ignaz RFrhr von Pfetten-Füll, geb. 25. Juni 1801 (des 18. Januar 1804 † RFrhrn Ignaz Judas Thaddäus Sohn), folgte seinem Bruder, dem 22. April 1852 zu München † RFrhrn Maximilian Joseph Ignaz, in die Fideicommiß-Besitzungen zu Windach, Grunerzhofen und Crasing; k. bayer. Forstmeister zu Friedberg, verm.

Digitized by Google

I) mit Mathilde (†), des Bernhard Frhrn von Godin, k. bayer. Kämm. und quiesc. Regierungs-Präsidenten, und der Antonia geb. Freiin von Schleich Tochter; II) mit
Thereſia geb. Freiin von Godin, Schweſter ſeiner erſten Gemahlin.

Kinder: 1. Mathilde, geb. 16. Nov. 1833.
2. Maximiliane, geb. 10. Nov. 1834.
3. Maria, geb. 8. Nov. 1836.
4. N. N. 5. N. N.
6. Maximilian Joſeph.

Bruder.

Jacob, geb. 16. Mai 1798, k. bayer. Revier-Förſter zu Waidhaus, verm. I) mit Thereſia geb. von Ringel (†); II) mit
Katharina geb. Zwickel.

Kinder: 1. Caroline. 2. Maximilian Joſeph.
3. Franziſca.

Des Vaters-Bruders, des † RFrhrn Ignaz Marquard (geb. 21. Aug. 1751), und der † M. A. geb. Freiin von Schneidt, Erbin von Ramspaur, **Sohn und deſſen Hinterbliebene:**

† Joſeph († 1816, k. bayer. Kämm. und Ober-Poſtmeiſter zu München, verm. mit Joſepha geb. von Kobell [† ....]).

Deren Söhne: 1. Maximilian, geb....., Herr auf Ramspaur, verm. mit Johanna geb. Schröder († 12. Juni 1844).

Töchter: 1) Emma, geb. 12. Januar 1835.
2) Sophia, geb. 22. Juli 1836.
3) Bertha, geb. 17. Juni 1839.
4) Maximiliana, geb. 21. Dec. 1842.

2. Karl, geb....., Herr auf Warth ꝛc., k. bayer. Kämmerer.

II. Jüngere Linie, zu Arnbach.

RFreiherr: Joſeph Marquard RFrhr von Pfetten zu Ober- und Nieder-Arnbach, geb. 22. Mai 1784 (des † RFrhrn Marquard Ignaz, kurfürſtl. Kämm. und Hauptmanns, Sohn), k. bayer. Kämm., Oberſt und Commandeur des Landwehr-Bataill. Schrobenhauſen, verm. I) 15. Oct. 1806 mit Walburga (geb. 20. Januar 1786, † 18. Oct. 1822), des † M. J. RGrafen von Daun und der † E. E. geb. Freiin von Aſch zu Hötzing Tochter; II) 17. April 1827 mit

Digitized by Google

Thereſia, geb. 3. Febr. 1797, des M. Grafen von S. und der Crescentia geb. Sezger Tochter.

Kinder 1r Ehe: 1. Maximilian Marquard, geb. 18. Aug. 1807, k. bayer. Kammerjunker, verm. 10. Aug. 1843 mit Adelheid geb. Freiin von Aretin, geb. 19. Febr. 1817.

Söhne: 1) Hermann Marquard, geb. . . . .
2) Sigmund Marquard, geb. . . . .

2. Johann Nepomuk, geb. 8. Aug. 1808, k. bayer. Hauptmann im 7. Inf.-Reg. Frhr von Hohenhauſen.
3. Leopoldine, geb. 29. April 1810, verm. 14. Januar 1836 mit Max RFrhrn von Leuprechting.
4. Clementine, geb. 11. Aug. 1811.
5. Joſeph, geb. 28. Sept. 1812, k. bayer. Förſter.
6. Eliſabeth, geb. 7. Januar 1814, verm. mit Andreas Eign, k. bayer. Appellations-Gerichts-Rath zu Neuburg.
7. Amalia, geb. 28. Sept. 1815.
8. Mathilde, geb. 18. Decbr. 1816, verm. mit Michael Schuh.
9. Ortolf, geb. 20. Febr. 1820, k. bayer. Oberlieut. im 15. Inf.-Reg. König von Sachſen.
10. Karl, geb. 26. Nov. 1821.

Geſchwiſter.

1. Franziſca, geb. 25. Juni 1783, verm. mit Ludwig Schmidt von Kochheim.
2. Joh. Nepomuk Marquard, geb. 9. Octbr. 1785, k. k. Kanzliſt beim Hof-Kriegsrath zu Wien.
3. Ignaz Joſ. Marq., geb. 20. Nov. 1794, k. bayer. Oberſt und Commandant des 15. Inf.-Reg. König von Sachſen, verm. mit
Katharina geb. de Courville.
Kinder: 1) M. Thereſia, geb. 22. Juli 1823.
2) Oscar Ignaz, geb. 19. Juni 1827.
4. Anton Joſ. Maria, geb. 4. Dec. 1798, k. bayer. Kämm. und Ober-Appell.-Gerichts-Rath zu München, verm. mit Joſephine geb. Freiin von Wulffen, geb. 7. Febr. 1803.
Kinder: 1) Luiſe. 4) M. Antonie.
2) Wilhelmine. 5) Caroline.
3) Friedrich Marq. 6) Ernſt Marquard.
5. M. Victoria.

Digitized by Google

Pidoll zu Quintenbach.

[In Oesterreich. — Reichs- und erbländ.-österr. Ritter mit dem Prädicate »Edler von Quintenbach« 18. Mai 1714. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 425 u. 426.]

I. Linie.

[Erbländ.-österr. Frhr. 20. April 1843. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 426.]

Freiherr: Franz Frhr von Pidoll zu Quintenbach, geb. 26. Sept. 1811 (des 1849 † Frhrn Karl, k. k. Hofraths bei dem Hofkriegsrath, Sohn), verm. 1. Juni 1841 mit
Amalia Cäcilia geb. Freiin von Geusau, geb. 1823.

Geschwister.

1. Amalia, geb. 12. Dec. 1815, verm. 15. Juli 1834 mit Stephan Frhrn Ambrozy de Seden.
2. Ignaz, geb. 4. Octbr. 1818, k. k. Major im 37. Inf.-Reg. Fürst von Warschau, verm. 30. April 1851 mit
Hermine geb. von Beraun von Riesenau.
Sohn: Karl Michael, geb. im Dec. 1853.
3. Anton, geb. 28. Sept. 1825, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 15. Aug. 1851 mit
Maria geb. Raab.

II. Linie.

[Erbländ.-österr. Frhr. 16. Juli 1850. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 427.]

Freiherr: Johann Michael Joseph Frhr Pidoll zu Quintenbach, geb. 1776 (Bruder des † Frhrn Karl, s. 1. Linie), k. k. General-Feldzeugmeister, verm. mit
Maria Claudine Josepha Theresia, geb. 1797, des fürstl. liechtenstein. Hofraths Franz Ritters von Haymerle und der Claudine geb. Ritter von Kronenfels Tochter.
Kinder: 1. Franz Karl, geb. 1820, k. k. Major im Genie-Stabe, verm. mit
Gabriele Helene Marie, geb. 1826, des k. k. Truchsessen und nieder-österreich. Herren- und Landstands Valentin Ritters von Mack und der Sidonia geb. von Tschoffen Tochter.
Kinder: 1) Karl Michael Valentin, geb. 1847.
2) Gabriele Sidonia Claudine, geb. 1848.

Digitized by Google

3) Michael Franz Gabriel, geb. 1851.
4) Franz Ignaz Anton, geb. 1853.
2. Anna Claudine Thereſia Henriette, geb. 1823.

Pilgram.

[Wappenbrief 6. Nov. 1620, geadelt 15. Dec. 1787, Frhr. 21. Aug. 1840. — Beſchreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 277, und geſchichtl. Notiz im 2. Jahrg. a. 1849, S. 311]

Freiherr: Johann Baptiſt Frhr von Pilgram, geb. 24. Juni 1780, k. k. wirkl. GRath, Staats- und Conferenz-Rath und Kanzler des Ordens vom Goldenen Vließe, verm. I) mit Maria Anna geb. v. Mayerberg († 1807); II) 15. Januar 1818 mit Maria Thereſia geb. Freiin von Herbert (geb. 2. Juli 1792, † 10. Febr. 1847); III) 1. Juli 1850 mit

Albertine Maria Thereſia geb. RFreiin von Schloißnigg, geb. 4. Octbr. 1809, des 1834 † Johann Nepomuk Frhrn von Tinti, Herrn der Hſchaften Schallaburg, Sichtenberg und Plankenſtein, Witwe.

Kinder 2r Ehe: 1. Joſeph Johann Julius, geb. 4. Juni 1819, k. k. Hauptmann im 11. Inf.-Reg. Kronprinz Albert von Sachſen.

2. Auguſte Friederike Cöleſtine, geb. 10. Sept. 1823, verm. 31. Januar 1842 mit Franz Seraph Peter RFrhrn von Schloißnigg, Herrn der Hſchaften Ebergaſſing in Nieder-Oeſterreich, Well u. Annadaal in Holland, k. k. Sections-Rath.

3. Theodor Friedrich Leopold, geb. 5. März 1825.

(Aus einer andern Linie der Pilgram wurde der kurbayer. Hof-Commercienrath Franz Anton Pilgram vom Kurfürſten Karl Theodor am 30. Januar 1778 in den Adelſtand und s. d. 16. April 1790 in den Freiherrenſtand erhoben.)

Pillersdorf.

[Wappenbrief 5. Januar 1616, geadelt 3. Mai 1719, Ritter mit dem böhm. Incolat 8. Sept. 1733, Frhr. 28. Dec. 1792. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 278.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 428 u. ff.).

Pino von Friedenthal.

[In Mähren. — RAdel 1726, RRitter 1766, RFrhr mit dem Prädicat »von Friedenthal« 1776. — W.: senkrecht getheilt; vorn in Schwarz drei schrägelinke, goldene Balken; hinten in Gold auf grünem Boden der Stamm einer abgebrochenen Eiche mit einem oben an der rechten Seite hervorgewachsenen, grünen Blätteraste, welcher über den kurzen Stamm nach links gebogen ist; auf dem Aste steht eine schwarze Taube mit erhobenen Flügeln, die einen natürlichen Oelzweig im Schnabel hält (Friedenthal). Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit schwarzgoldener Decke trägt einen offenen, ledigen, schwarzen Flug. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 430.]

R Freiherr: Joseph Maria Eduard August RFrhr Pino von Friedenthal, geb. 18. März 1794 zu Wien (des 12. April 1826 † RFrhrn Felix Maria Sohn), k. k. Kämm., verm. I) 6. Oct. 1818 mit Josepha d'Anselme (geb. 20. Oct. 1795, † 1. Mai 1822); II) mit

Bertha Luise Maria Aglaë Brassier de St. Simon-Vallade, geb. 14. Oct. 1804.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Ludwina, geb. 3. Oct. 1819, verm. 6. Oct. 1843 mit Moritz Ritter von Pistor.

— b) 2r Ehe: 2. Felix Maria, geb. 14. Oct. 1826 zu Wien.

3. Bertha Marie, geb. 6. Juli 1830.

Bruder.

Ludwig, geb. 2. April 1799, verm. 15. April 1822 mit

. . . . . .

Kinder: 1. Eduard, geb. 24. April 1826.

2. Marie, geb. 22. Sept. 1828.

3. Luise, geb. 24. Juli 1830.

Pirquet von Cesenatico.

[Adelsbestätigung 14. März 1742, Frhr. mit dem Prädicat »Cesenatico« 14. Mai 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 1. Jahrg. a. 1848, S. 280 u. 281.]

Digitized by Google

Freiherr: Peter Frhr Pirquet von Cesenatico genannt de Mardaga, geb. 1. Febr. 1781, k. k. w. GRath, Feldmarschall-Lieut., 2r Inhaber des tiroler Jäger-Reg. Kaiser Franz Joseph I. und Oberlieut. der ersten Arcieren-Leibgarde, auch Landstand in Tirol, verm. 28. Aug. 1825 mit Johanna, geb. 27. Dec. 1801, des Anton Friedrich Frhrn von Mayern Tochter.

Kinder: 1. Marie, geb. 19. Nov. 1828.
2. Johanna, geb. 24. Sept. 1830.
3. Peter, geb. 31. Januar 1838.

Plessen.

[Evang. — W.: in Gold ein gehender, schwarzer Büffel mit über den Rücken geschlagenem Doppelschweife. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit schwarzgoldener Decke trägt einen Pfauenwedel, hinter dem zu beiden Seiten ein sechsspeichiges, schwarzes Rad halb hervorgeht; das Rad ist außen an jeder sichtbaren Speiche mit einer kleinen Pfauenfeder besteckt.]

Das uralte freiherrliche Geschlecht der Herren von Plessen stammt aus Mecklenburg. Daselbst kommen die Vorfahren schon im zwölften Jahrhundert im Besitz ansehnlicher Güter vor, wie Arpshagen, Barenkow, Broock, Damshagen, Großenhof, Kattelbogen, Müsselmow, Lalendorf, Tessin, Zulow 2c.; auch Parin, Radegast und Wüstrow waren und sind theilweise noch jetzt Eigenthum der Stammlinie dieses Hauses, welches sich in zahlreiche Zweige geschieden hat.

Der hier in Betracht kommende freiherrliche Zweig war bis zum Jahre 1846 im Königreich Württemberg begütert. Er verehrt seinen nähern Ahnherrn in dem 1745 im schlesischen Kriege gefallenen hzgl. württemb. Major Jasper Wilhelm, einem Sohne des mecklenburg. Amtshauptmanns Heinrich Detlöf Frhrn von Plessen und der Margarethe Charlotte geb. von Uffeln. Jasper Wilhelm's Sohn, Friedrich Wilhelm Dietrich (geb. 6. Mai 1744, † 24. Nov. 1789), hzgl. württemb. Garde-Rittmeister, setzte den freiherrlichen Zweig weiter fort. (Vergl. auch den Artikel »Plessen« im Taschenbuch der gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.)

Freiherr: Helmuth Wilhelm Friedrich Albrecht Frhr von Plessen auf Dagerlütz, Buckow, Radegast und Barsthorst, geb. 30. Juli 1778, k. württemb. Kammerherr und Kreis-

Oberforſtmeiſter a. D., zu Stuttgart; verm. 14. Novbr. 1805 mit Wilhelmine Chriſtiane geb. Freiin von Palm (geb. 18. Januar 1783, † 12. Sept. 1830).

Kinder: 1. Helmuth Ludwig, geb. 5. Novbr. 1806, hzgl. ſächſ. Kammerherr und Hofrath, Director der General-Commiſſion für Ablöſungen, verm. 17. Mai 1834 mit Mathilde Amalie Luiſe geb. RFreiin von Gemmingen-Fürfeld, geb. 25. Januar 1811. [Gotha.]

Kinder: 1) Adele Anna Friederike Wilhelmine, geb. 20. Oct. 1835, Stiftsfräulein zu Dobbertin in Mecklenburg.
2) Karl Ludwig Ernſt Anton, geb. 5. Sept. 1840.
3) Wilhelm Ferdinand Leo Valentin, geb. 31. Juli 1846.

2. Wilhelm Auguſt, geb. 23. Nov. 1808, k. württemberg. Juſtiz-Miniſter zu Stuttgart.
3. Emma Sophie Luiſe Wilhelmine, geb. 23. Decbr. 1816, verm. 24. Nov. 1838 mit Karl von Fiſcher-Eichberg auf Eichberg, bei Thun im Canton Bern.

Plettenberg.

[Evang. — Frhr. 1698. — Geſchichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 431 und 432; vergl. auch den Artikel »Plettenberg-Lenhauſen« im Taſchenbuch der gräflichen Häuſer und im Handbuche dazu, ferner den Artikel »Plettenberg-Wittem« im Goth. Hof-Kal. III. Abth.]

I. Linie: Bodelſchwingh-Plettenberg.

[W.: quadrirt; 1 und 4 in Gold ein rother Querbalken; begleitet oben von einer rautenförmigen, blauen, Schwertgurtſchnalle, welche auf einer ihrer kleeblattförmig geſtalteten Ecken ſteht und den Dorn rechts wendet (Bodelſchwingh); 2 und 3 von Blau und Gold ſenkrecht getheilt (Plettenberg). Zwei gekrönte Helme; der erſte mit rothgoldener Decke trägt einen mit dem Querbalken belegten, offenen, goldenen Flug, zwiſchen deſſen Sachſen in der Höhe der Schwungfedern die Schnalle ſchwebt (Bodelſchwingh); der andere mit blaugoldener Decke zwei Straußenfedern, von denen die rechte blau und die linke golden iſt (?).]

Freiherr: Gisbert Frhr von Bodelſchwingh-Plettenberg, geb. 13. Januar 1790, Herr der Güter Bodelſchwingh, Rodenberg, Schörlingen, Bamenohl, Borghauſen, Schwarzenberg in Weſtphalen, Geretshoven, Katzen und Käſcher-

Digitized by Google

hof im Jülich'schen, Loward im Königreich Holland, Drais im Herzogthum Nassau und Teschendorf in Pommern, Rechts-Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherr und Vice-Marschall für die Provinz Westphalen, verm. 4. Juli 1818 mit Wilhelmine geb. Freiin von Plettenberg-Stockum (geb. 6. Dec. 1796, † 17. Juni 1845, s. III. Linie).

Kinder: 1. Karl, geb. 1. Mai 1821 zu Bamenohl, verm. mit

Eugenie, geb. 23. Juni 1824, des † k. preuß. Gen.-Lieut. Frhrn von Quadt und Hüchtenbruck und der Eugenie geb. von Trebra Tochter.

Tochter: Wilhelmine, geb. 22. Mai 1849.

2. Gisbert, geb. 24. Juli 1823, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D., verm. 30. Juli 1854 mit

Adelheid geb. von Veltheim a. d. H. Veltheimsburg, geb. 15. Aug. 1832.

3. Adolf, geb. 28. Aug. 1826, k. preuß. Lieutenant im 8. Husaren-Reg. und Expectant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht.

4. Caroline, geb. 5. Januar 1831, verm. 20. Juli 1854 mit Bernhard RFrhrn von Friesen, k. preuß. Lieut. im 4. Cuir.-Reg.

5. Auguste, geb. 4. Dec. 1835.

Geschwister:

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Luise, geb. 16. April 1795, verm. 4. Juli 1818 mit Karl Frhrn von Nordeck zu Nordeck; Witwe seit 7. Nov. 1853. [Burg Hemmerich.]

2. Adolf, geb. 8. Aug. 1797, Herr der Güter Sandfort, Sanden und Rechede, Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 28. Juli 1827 mit

Luise geb. Freiin von Plettenberg-Heeren, geb. 17. Nov. 1806 (s. II. Linie).

Tochter: Luise, geb. 2. Aug. 1839.

3. Elise, geb. 15. Juli 1806, verm. 28. Juli 1827 mit dem k. preuß. Finanz-Minister und Commendator der westphälischen Genossenschaft des St. Johanniter-Ordens, Karl Frhrn von Bodelschwingh-Heyde (geb. 16. Dec. 1800).

4. Wilhelmine, geb. 13. Dec. 1809, verm. 19. Aug. 1831 mit Karl Frhrn von Plettenberg-Heeren, Herrn zu Mehrum (s. II. Linie).

Digitized by Google

b) aus zweiter Ehe:

5. Marie, geb. 15. Juni 1837.

Stiefmutter.

Bertha geb. Freiin von Plettenberg-Heeren (s. II. Linie), geb. 15. Nov. 1808, verm. mit dem k. preuß. Kammerherrn und Groß-Comthur des Deutschen Ordens Karl Frhrn von Bodelschwingh-Plettenberg; Witwe seit 6. Aug. 1850.

II. Linie: Plettenberg-Heeren.

[W.: von Blau u. Gold senkrecht getheilt. — Wohnsitz: Heeren.]

Freiherr: Friedrich Frhr von Plettenberg-Heeren, geb. 6. Juli 1796 (des 18. März 1820 † Frhrn Friedrich Wilhelm und der 23. Januar 1818 † Caroline geb. Freiin v. Bodelschwingh a. d. H. Bodelschwingh Sohn), Majoratsherr auf Hilbeck und Herr der Güter Heeren, Werve und Hahnen, k. preuß. Kammerherr und Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 28. Nov. 1821 mit Caroline geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg a. d. H. Bodelschwingh (geb. 16. Oct. 1801, † 2. Nov. 1852, s. I. Linie).

Tochter: Bertha, geb. 20. Aug. 1832.

Geschwister.

1. Karl, geb. 16. Nov. 1801, Herr zu Mehrum, Rechts-Ritter des St. Johanniter-Ordens und erster Kreis-Deputirter, verm. 19. Aug. 1831 mit
Wilhelmine geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg a. d. H. Bodelschwingh, geb. 13. Dec. 1809 (s. I. Linie).
Söhne: 1) Gustav, geb. 20. Mai 1835.
2) Udo, geb. 7. Oct. 1848.
2. Wilhelm, geb. 30. Sept. 1804, Herr zu Oevinghausen, verm. I) 9. Oct. 1839 mit Mathilde († 12. April 1852), des 7. Nov. 1853 † Karl Freiherrn von Nordeck zu Nordeck auf Burg Hemmerich Tochter; II) 26. April 1855 mit deren Schwester
Adelheid, geb. 5. Juni 1827.
Kinder 1r Ehe: 1) Walter, geb. 7. Oct. 1841, Expectant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht.
2) Eleonore, geb. 10. Juni 1843.
3) Gustav Adolf, geb. 2. Sept. 1844.
4) Auguste, geb. 6. Sept. 1846.

Digitized by Google

5) Gisbert, geb. 16. Juni 1848.
6) Mathilde, geb. 23. Mai 1850.

3. Luise, geb. 17. Nov. 1806, verm. 28. Juli 1827 mit Adolf Frhrn v. Bodelschwingh-Plettenberg (s. I. Linie).
4. Gustav, geb. 18. Sept. 1808, k. preuß. Rittmeister a. D.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Adolf (geb. 11. Juli 1770, † 1834, k. preuß. Major, verm. I) mit Sophie geb. Freiin von Plettenberg-Schwarzenberg [† 1797]; II) mit Elise geb. von Ising [† 1852]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Friedrich, geb. 25. Januar 1797, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., Ritter des St. Johanniter-Ordens.

— b) 2r **Ehe:** 2. Elise, geb. 20. Mai 1805.

3. Bertha, geb. 15. Nov. 1808, verm. mit Karl Frhrn v. Bodelschwingh-Plettenberg, k. preuß. Kammerherrn und Groß-Comthur des Deutschen Ordens; Witwe seit 6. Aug. 1850 (s. I. Linie).
4. Ernst, geb. 26. Sept. 1816, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. 16. März 1854 mit

Caroline geb. Hamm.

III. Linie: Plettenberg-Stockum.

[W.: von Blau und Gold senkrecht getheilt.]

Freiherr: Eugen Frhr v. Plettenberg-Stockum, geb. 1. Juni 1805 (des 1818 † k. preuß. Obersten Frhrn Dietrich und der 21. Febr. 1851 † Caroline geb. Freiin von Plettenberg-Schwarzenberg Sohn), Herr zu Stockum, k. preuß. Rittmeister u. Escadrons-Chef im 8. Husaren-Reg., verm. 11. Oct. 1851 mit

Wilhelmine geb. Freiin von der Borch a. d. Hause Holzhausen.

Sohn: Karl, geb. 18. Dec. 1852.

Geschwister.

1. Auguste, geb. 13. Oct. 1797, verm. 22. März 1821 mit dem k. preuß. Major von Bietsch; Witwe.
2. Otto, geb. 2. Dec. 1807.

Poißl.

[Kath. — Alt-Bayern. — RFrhr. 4. Nov. 1697. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im 1. Jahrg. a. 18[illegible] S. 281 u. 282.]

Digitized by Google

RFreiherr: Karl Zacharias Peter Michael RFhr von Poißl, geb. 31. Dec. 1806, k. bayer. Kammerjunker und Landrichter zu Aibling, verm. 22. Oct. 1834 mit
Thereſe Sophie Antoine geb. von Baumiller.
Kinder: 1. Anton, geb. 22. Januar 1836.
2. Karl Sebaſtian Peter Anton, geb. 9. Mai 1837.
3. Franz Xaver, geb. 2. April 1839.
4. Sigmund, geb. 28. Januar 1841.

Geſchwiſter:

a) aus des Vaters erſter Ehe mit Eva geb. Engelhart († 23. Sept. 1822):

1. Maria Anna, geb. 28. Aug. 1801, Witwe des Karl Marien de Fremery, k. bayer. Majors.
2. Maria Wilhelmine, geb. 5. Febr. 1810, verm. mit Johann Baptiſt von Schiber, k. bayer. Miniſterialrath.

b) aus zweiter Ehe:

3. Richard, geb. 6. Juni 1824.

Stiefmutter.

Laura geb. von Lupin zu Illerfeld, verm. 31. März 1823 mit dem RFrhrn Peter Ferdinand (geb. 9. Febr. 1773), Herrn auf Haunkenzell und Stallwang, k. bayer. Kämm., quittirtem Major und Hall-Ober-Beamten zu Amberg; Witwe ſeit 5. Aug. 1835.

Vaters-Bruder.

Johann Nepomuk RFhr Poißl von Loiſling, geb. 15. Febr. 1783, k. bayer. Kämm., Geh.-Rath und Oberſt-Kammerherr, verm. I) 12. Oct. 1802 mit M. Walburga (geb. 13. März 1778, † 25. Juni 1826), des † Georg Anton Ludwig RGrafen von Hegnenberg-Dux und der † M. Katharina geb. RGräfin von Daun Tochter; II) 26. Januar 1828 mit
Katharina, des Präſidenten Frhrn von Weinbach und der Barbara geb. Freiin von Reizenſtein Tochter.
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Adolf, geb. 27. Nov. 1821.
— b) 2r **Ehe:** 2. Amanda, geb. 11. Nov. 1829, StD. zu St. Anna.
3. Ludwig, geb. 31. Mai 1831.
4. Eduard, geb. 7. Oct. 1844.

Digitized by Google

Post.

[W.: in Blau ein silberner Löwe. Auf dem gekr. Helm mit blau-silberner Decke erscheint der Löwe vor einer mit drei Pfauenfedern gezierten, golden gekrönten, silbernen Säule. — Geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 384 u. 385.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 435).

Pöttickh von Pettenegy (Pottenegg).

[Kath. — Oesterr. — Geadelt 1602, Ritter 1655, Landstände in Krain 1689, Frhr. 17. Oct. 1854. — W.: von einem mit drei silbernen Sternen besetzten, blauen Balken senkrecht getheilt; in der rechten Hälfte ein stehender, gekr. Löwe, welcher in der rechten Vorderpranke ein Schwert hält; in der linken Hälfte eine goldene Krone.]

Freiherr: Karl Pöttickh Frhr von Pottenegg, geb. 8. Dec. 1790, Besitzer des Gutes Ober-Sischka in Krain u. gewes. Präsident des k. k. Landesgerichts zu Laibach, verm. I) mit Elisabeth geb. Freiin von Pilgram (†); II) mit

Maria geb. Freiin de Traux de Valdin, geb. 24. Januar 1814.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Cäcilie, geb. 20. Januar 1824, verm. mit dem k. k. Landesgerichts-Rath Eduard von Strahl.

— b) 2r **Ehe:** 2. Eduard Gaston, geb. 13. Juni 1847.

Bruder.

Joseph von Pottenegg, geb. 11. Januar 1790, k. k. Consistorial-Rath und Dechant.

Preuschen von und zu Liebenstein.

[Evang. — RAdel 5. März 1782, RFrhr. mit dem Prädicat »von und zu Liebenstein« 28. Juli 1791. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 282 u. 283.]

RFreiherr: Franz Georg Ernst Ludwig RFrhr v. Preuschen von und zu Liebenstein, geb. 2. Januar 1804 (des 12. Sept. 1849 † RFrhrn Georg Ernst Ludwig, bzgl. nass. Geh.-Raths und Ober-Appellations-Gerichts-Präsidente

Digitized by Google

Sohn), hzgl. nass. Kammerherr und Hofgerichts-Rath zu Wiesbaden, verm. 18. Mai 1841 mit

Emilie geb. Freiin von Schwartzenau, geb. 24. Juli 1815.

Kinder: 1. Caroline Friederike Wilhelmine, geb. 26. Dec. 1844.

2. Ludwig Wilhelm Friedrich, geb. 9. Aug. 1846.

3. Franz Georg Ernst Ludwig Wilhelm Friedrich, geb. 15. Aug. 1851.

Geschwister.

1. Friedrich Ludwig, geb. 7. April 1806, hzgl. nass. Hofgerichts-Assessor zu Dillenburg.

2. August Ludwig, geb. 15. Juni 1809, k. niederländischer Artillerie-Hauptmann.

3. Johanna Barbara, geb. 19. Juni 1812, verm. 30. Sept. 1834 mit Wilhelm RFrhrn v. Thüngen zu Roßbach, k. bayer. Kämmerer.

4. Georg Ernst Ludwig, geb. 16. Septbr. 1814, k. bayer. Kammerjunker und Hauptmann in k. niederländ. Diensten. [Luxemburg.]

5. Caroline Wilhelmine Margaretha, geb. 15. Nov. 1820, Theresien-Ordens-Dame.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† August Ludwig (geb. 7. Juli 1766, † 7. Octbr. 1846, hzgl. nass. Geh.-Rath und Ober-Appellations-Gerichts-Vice-Präsident, verm. 18. Nov. 1800 mit Sophia Charlotte Katharina geb. Althof [geb. 22. Juli 1775, † 23. Juli 1846]).

Deren Kinder: 1. Ludwig August, geb. 10. Septbr. 1801, hzgl. nass. Kreis-Amtmann zu Reichelsheim, verm. 24. Juli 1837 mit

Katharina Katinka Johanna Maria Therese Josephe geb. von Coll, geb. 15. Febr. 1818.

Kinder: 1) August Ludwig Clemens Wenceslaus, geb. 5. April 1840.

2) Vincenz Friedrich Ludwig Clemens, geb. 12. Dec. 1841.

3) Franz Eduard Karl Christian Ludwig, geb. 8. März 1845.

4) Katharina Johanna Jacobine Ludviga, geb. 1. Dec. 1848.

2. Wilhelm Ludwig, geb. 7. Febr. 1806, hzgl. nass. Archiv-Rath und Criminal-Richter zu Wiesbaden, verm. 12. April 1841 mit

Digitized by Google

Friederike Christiane Caroline geb. Werner, geb. 15. Mai 1812.

3. Sophia Luise, geb. 29. Nov. 1807, verm. 11. Novbr. 1847 mit Eduard von Franseky, k. preuß. Oberst-Lieut. im Großen Generalstab zu Berlin.

4. Friedrich August, geb. 29. Aug. 1811, hzgl. nass. Hofgerichts-Rath zu Dillenburg, verm. 21. April 1851 mit Emma geb. Poensgen, geb. 28. Mai 1827.

Printz von Buchau.

[Evang. — Adelsbestätigung 20. Sept. 1554 (Diplom des Kaisers Karl V. d. d. Wien), Frhr. 7. Mai 1661 (Diplom des Kaisers Leopold I. d. d. Wien). — W.: in Silber auf einem schrägelinks gelegten, oben einmal, unten zweimal geasteten, beiderseits abgehauenen Baumstamme ein sitzender, natürlicher Uhu. Auf dem gekrönten Helme mit rothsilberner Decke eine silberne und eine rothe Straußenfeder, zwischen denen ein (silberner?) Windhund (mit rothem Halsband?) nach rechts hervorläuft.]

Gleich nach der Reformation wanderte ein lutherisch gewordener Zweig dieser Familie aus Oesterreich nach Holstein, kam von dort unter dem Großen Kurfürsten theilweise nach der Mark und später nach Ostpreußen. Die in Holstein zurückgebliebene Linie blüht daselbst noch gegenwärtig unter dem alten Namen »von Printzen«.

Ludwig war 1550 kaiserlicher Hauptmann; sein Sohn Johann stand in dänischen Kriegsdiensten; dessen Sohn Heinrich Wilhelm war Statthalter in Schwedisch-America. Des Letzteren Sohn Johann Friedrich trat in kurbrandenburgische Dienste, wurde General-Major und focht bei Fehrbellin, als Oberster eines Regiments zu Pferde, an der Seite seines Fürsten. Von seinen beiden Söhnen war Marquard Ludwig (geb. 14. April 1675, † 8. Nov. 1725) königl. preuß. Ober-Hof-Marschall, Staats- und Kriegs-Minister, Ritter des Schwarzen Adler- und russischen St. Andreas-Ordens; der andere, Johann Friedrich, starb als königl. preuß. Oberst und Domdechant von Havelberg mit Hinterlassung von nachstehenden vier Söhnen: 1) Johann Albrecht Ludwig; 2) Marquard Heinrich Friedrich († 15. Juli 1795), Postmeister zu Burg; 3) Friedrich Ludwig Christoph, Herrn auf Krafftshagen in Ostpreußen, k. preuß.

jor im 1. Inf.-Reg., verm. mit Charl. Sophie geb. von Kanitz; 4) Johann Ludwig Karl. Der dritte dieser Söhne: Friedrich Ludwig Christoph, war der Vater des unter Aeltern genannten Friedrich Wilhelm Ludwig Christoph.

Freiherr: Hermann Friedrich August Leopold Frhr Printz von Buchau, geb. 7. Januar 1813, Senior der Familie, grhzgl. mecklenburg. Rittmeister im Dragoner-Reg. und Escadronschef.

Geschwister.

1. Agnes Amalie Charlotte Sophie, geb. 3. Mai 1810, verm. mit Egbert von Kobylinski, Herrn auf Wöserkeim, Pöhnen und Sandkrug.
2. Max Friedrich Ernst Karl, geb. 19. Januar 1820, k. preuß. Lieut. im 1. Landwehr-Reg., verm. mit Jeannette geb. von Kobylinska (geschieden).
3. Friedrich Wilhelm Moritz, geb. 20. Mai 1822, königl. preuß. Lieut. im 1. Inf.-Reg., verm. 16. Juni 1851 mit Elisabeth geb. Gräfin von Hülsen, geb. 5. Oct. 1827.

Tochter: Margarethe, geb. 1853.

Aeltern.

† Friedrich Wilhelm Ludwig Christoph Frhr Printz von Buchau (geb. 5. Sept. 1772, † 24. Nov. 1837), k. preuß. Oberst und General-Adjutant a. D., verm. 12. Aug. 1809 mit Amalie Charlotte geb. von Kortzfleisch a. d. H. Hermenhagen.

Vaters-Bruder.

† Ernst Leopold Bernhard († 1818, k. preuß. Major im 2. westpreuß. Dragoner-Reg., verm. mit Minitte geb. von Kotzen).

Dessen Söhne: 1. Otto Karl Wilhelm Marquard, Herr auf Hermenhagen, k. preuß. Lieut. a. D., verm. mit Hedwig geb. von Drigalski.

(Aus dieser Ehe leben zwei Söhne und zwei Töchter.)

2. Rudolf Gebhard Lebrecht Emil, k. preuß. Lieut. a. D.

Prittwitz-Gafron.

[Protest. — Preuß.-Schlesien. — W. (Wreele): senkrecht getheilt; die vordere Hälfte ist von Gold und Schwarz geschacht (Prittwitz); die hintere ist quer getheilt, oben in Gold ein blauer Wehrschild, unten in Blau zwei aufgerichtete Degen mit goldenen Gefäßen. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Aus dem rechten mit

Digitized by Google

schwarzgoldener Decke wächst ein Mohr mit gestümmelten Armen, abfliegender, silberner Kopfbinde und mit einer Schnur Perlen geziert, bis zu den Hüften hervor; der linke Helm mit blaugoldener Decke trägt einen blau gekleideten Kriegsmann mit goldenen Aufschlägen, ebenso bordirtem Hute und einem Degen an goldenem Gurte; derselbe stemmt die Linke in die Seite, während er mit der Rechten auf den Mohren zeigt.]

Dieses altadelige schlesische Rittergeschlecht soll der Sage nach von einem slavonischen Krieger, Namens Holub, abstammen, der wegen seiner Geschicklichkeit im Schachspiel den Namen »Brettwitz« und als Wappen ein Schachbrett, mit einer Mohrin auf dem Helme, erhalten habe. Die Familie verbreitete sich sehr früh nach Schlesien und Polen und viele ihrer Mitglieder haben an den Höfen der Piasten, sowie in polnischen Kriegsdiensten großen Ruhm erlangt. 1316 erscheint Hoyer de Prittwitz am Hofe des Herzogs Boleslaus von Liegnitz. Am bekanntesten ist Bernhard geworden, welcher in der Mitte des sechzehnten Jahrhunderts die Tartaren in mehreren Schlachten besiegte und als Starost zu Trembowlo, Bar und Ulanow starb. Die älteste Urkunde, worin der Familie Erwähnung geschieht, ist vom Jahre 1103. Im fünfzehnten Jahrhundert erwarben die Herren von Prittwitz den Stammsitz Gafron, nach welchem ihre Nachkommen sich theilweise noch gegenwärtig nennen.

Das Geschlecht blüht heutzutage in zahlreichen Linien in Schlesien, Polen und Rußland. Aus der Linie Hoenigern wurde laut Diplom Kaiser Karl's VI., d. d. Wien 24. Januar 1732, Leonhard Adolf von Prittwitz-Gafron (geb. 30. April 1706, † 10. Oct. 1760) unter dem Namen »Freiherr von Prittwitz, Edler Herr von Gafron«, in den erbländ.-böhmischen Freiherrenstand erhoben und ihm das oben beschriebene vermehrte Wappen ertheilt. Er war der jüngste Sohn des Hans Moritz von Prittwitz-Gafron auf Stronn, Baguslawitz, Neuvorwerk, Sabe und Neusorge und der Helena Sophia geb. v. Salisch a. d. H. Bankwitz. Von seiner Gemahlin Ernestine Charlotte geb. von Uechtritz, verwitweter von Reibnitz, stammten fünf Kinder, von denen der jüngste Sohn, Hans Ernst (geb. 22. Aug. 1740, † 14. Sept. 1797), Major und Commandeur des Husaren-Regiments Köhler, verm. mit Dorothea Elisabeth geb. Krüger, den Stamm fortpflanzte. Derselbe hinterließ zwei Söhne und eine Toch-

Digitized by Google

ter. Sein ältester Sohn Karl Ernst war der Vater des gegenwärtigen Familienchefs.

Freiherr: Karl Louis Frhr v. Prittwitz, Edler Herr von Gafron, geb. 24. Dec. 1819, k. preuß. Premier-Lieut. im 22. Inf.-Reg. [Neisse.]

Geschwister.

1. † Ernst Wilhelm (geb. 29. Aug. 1812, † 29. Nov. 1846).
2. Bertha Dorothea, geb. 10. März 1814, verm. mit N. N.
3. Emilie Luise, geb. 20. April 1815.
4. Amalie Marie, geb. 16. Januar 1817, verm. 18. Novbr. 1846 mit N. N.
5. Ida Franzisca, geb. 25. April 1818, verm. 20. Oct. 1846 mit N. N.
6. † Karl Hermann (geb. 17. Nov. 1823, † 19. März 1844).
7. Florentine Selma, geb. 11. Nov. 1828, verm. 17. Febr. 1851 mit dem Major a. D. v. Boremski.
8. Heinrich Moritz Hugo, geb. 11. Januar 1831, gewes. kön. preuß. Lieut. im 11. Inf.-Reg.

Aeltern.

† Karl Ernst Frhr von Prittwitz, Edler Herr von Gafron (geb. 21. Dec. 1781, †), pens. k. preuß. Husaren-Lieut. und Steuer-Einnehmer zu Loewen, verm. mit Nanny geb. Hancke (†).

Proff von Irnich und Menden.

[Kath. — In Preußen, Bayern und Oesterreich. — W.: quadrirt und mit einem gekrönten, goldenen Mittelschilde, worin drei schrägelinks, aufwärts neben einander gelegte, natürliche, blaue Bärsche mit rothen Flossen (Stammwappen). 1 und 4 von Blau und Silber in vier und sechzig Plätze geschacht (Menden); 2 und 3 in Gold ein schwarzer Querbalken, über dem oben ein rother Adler mit ausgebreiteten Flügeln steht (Holtorp). Reichsfreiherrenkrone und drei Helme. Der erste, blausilbern bewulstete mit gleicher Decke trägt einen einwärts gewendeten, wachsenden, schwarz bewehrten, silbernen Schwan, dessen beide erhobene Flügel blausilbern geschacht sind; der zweite, gekrönte mit blaugoldener Decke zwei blaue Federn zwischen drei goldenen (Proff); und der dritte mit rothsilberner und schwarzer Decke auf einem ganz schwarzen Wulste den Kopf und Hals eines silbernen Drachen. Schildhalter: zwei auswärts sehende, silberne Schwäne mit erhobenen Flügeln;

Digitized by Google

dieselben stehen auf einem blauen Bande, worauf die Devise: „MIT RATH UND THAT (oder auch nur: M. R. U. T.)“ in goldenen Lapidarbuchstaben zu lesen ist.]

Ein altes ritterliches Geschlecht, welches urkundlich im vierzehnten Jahrhundert auf Gottingen (am Niederrhein) und auf Grantz (in Schlesien) sesshaft war. Die beglaubigte Stammfolge desselben beginnt mit Wittig Proff von Gottingen auf Mommersloch und Wolferhof († 1435). Von dessen Nachkommenschaft standen zu allen Zeiten Mitglieder in kaiserlichen Kriegsdiensten. Gottfried Proff von Gottingen, kaiserl. Rittmeister bei Hans Goetzen Cuirassieren, fiel 1632 in der Schlacht bei Lützen auf die Leiche des Schwedenkönigs; Johann Jacob Proff von Menden, kaiserlicher Oberst-Lieutenant im hessen-darmstädtischen Cuirassier-Regiment, blieb 1699 im Feldzuge gegen die Rebellen in Ungarn.

In ihrer jülich-bergischen Heimath bekleideten die Familienglieder stets ansehnliche Landesstellen und waren daselbst mit vielen Rittergütern ansässig. Sie erhielten wiederholte Wappenvermehrungen durch kaiserliche Diplome vom 5. Juli 1675 und 25. Juni 1746. Der Landdinger Franz Joseph Proff von Irnich und Menden ward unterm 22. Aug. 1790 in den Reichsfreiherrenstand erhoben. Derselbe ist der gemeinschaftliche Stammvater der blühenden Speciallinien geworden. Die Familie ist in Westphalen und Bayern aufgeschworen.

K. Freiherr: Karl Joseph RFrhr von Proff-Irnich und Menden, geb. 23. Dec. 1811, k. preuß. Appellations-Gerichts-Rath zu Köln.

Geschwister.

1. Karl Ludwig, geb. 10. Juli 1816, k. preuß. Landgerichts-Rath zu Elberfeld.
2. Karl Ferdinand, geb. 5. Januar 1818, k. preuß. Ober-Förster.
3. Maria Anna.
4. Maria Theresia.
5. Maria Johanna.
6. Maria Constantia.
7. Maria Philippina.

Mutter.

Wilhelmine Franzisca geb. von Wecus aus dem Hause Zur Müllen, geb. 14. Nov. 1786, verm. 10. Mai 1810 mit dem RFrhrn Karl Theodor (geb. 5. Septbr. 176[illegible]) Witwe seit 18. Aug. 1850.

Digitized by Google

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Karl Joseph Jacob (geb. 3. Aug. 1773, † 23. Januar 1853 zu München, k. bayer. Kämm. und Kanzlei-Director des Herzogs Max in Bayern, verm. 28. Decbr. 1818 mit Johanna geb. von Miller [† 13. Oct. 1840]).

   Deren Kinder: 1) Constantin Karl, geb. 17. Dec. 1824, k. k. Concipist bei der großwardeiner Statthalterei-Abtheilung.

   2) Maximilian, geb. 19. Juli 1828, k. bayer. Lieut. im Inf.-Leib-Reg.

   3) Ludwig, geb. 6. Mai 1831.

   4) Pius, geb. 18. Febr. 1833.

   5) Elise, k. bayer. Theres.-Ordens-Ehrendame.

2. † Karl Johann (geb. 29. Juni 1775, † 20. Januar 1850, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 22. Juli 1806 mit Elisabeth Josephine geb. von Riczoffy [† 24. Februar 1846]).

   Deren Kinder: 1) Maria Josepha, geb. 11. Juli 1807, verm. 28. März 1838 mit Emrich von Nagy, k. k. Bezirksrichter zu Fünfkirchen in Ungarn.

   2) Charlotte Elisabeth, geb. 13. Mai 1809.

   3) Gotthard Anton, geb. 22. Nov. 1820, k. k. Statthalterei-Concipist zu Agram, verm. 10. Nov. 1851 mit Katharina geb. von Szervusky zu Türkisch-Kanizsa, geb. 27. Sept. 1832.

   Tochter: Laura Maria Johanna, geb. 7. Dec. 1852.

   4) Joseph Karl, geb. 5. April 1825.

   5) Risa Maria.

Prokesch-Osten.

[Ritter 24. Mai 1830, Frhr. 1. Febr. 1845. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 335 u. 336, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 389 u. 390.]

Freiherr: Anton Frhr von Prokesch-Osten, geb. 10. Dec. 1795 zu Gratz (des Gutsbesitzers in der Steiermark Maximilian Prokesch und der Anna geb. Edlen von Stadler Sohn), k. k. GRath, Feldmarschall-Lieut., bevollm. Minister und Präsidial-Gesandter am Deutschen Bundestage zu Frankfurt a. M., verm. 25. Nov. 1832 mit Irene geb. Kiesewetter von Wiesenbrunn, geb. 27. März 1811.

Digitized by Google

Kinder: 1. Anton, geb. 19. Febr. 1837, k. k. Lieut. im 4. Husaren-Reg. RGraf von Schlik.
2. Karl, geb. 6. Juni 1840.
3. Irene, geb. 22. Juli 1841.
4. Franz Joseph, geb. 2. Juli 1851.

Puchner.

[Kath. — Ungar. Adel 1657, Frhr. 19. Febr. 1830. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 390 u. 391; s. auch die ältere Genealogie im 5. Jahrg. a. 1855, S. 440.]

Freiherr: Hannibal Constanz Sever Frhr von Puchner, geb. 26. Febr. 1820 (des 28. Dec. 1852 zu Wien † Frhrn Anton, k. k. GRaths, Generals der Cavalerie ꝛc., Sohn), Herr der Donational-Güter Bikal, Marotz und Köbleny in Ungarn, baranyaer Comitats, k. k. Oberst und Regiments-Commandant im 3. Inf.-Reg. EH. Karl Ludwig.

Puteani.

[Böhm. Ritter mit dem Incolate 24. Octbr. 1637, Frhr. 3. Juli 1783 (oder vielmehr erneuerte Anerkennung des Freiherrenstandes auf Grundlage der Zusicherung Kaiser Ferdinand's II.). — Besitz: in Böhmen, a) im Kreise Czaslau: das Gut Wiklantitz (0,13 QM. mit 754 Einw. in 6 Ortsch.); b) im Kr. Beraun: das Gut Litten (0,36 QM. mit 1450 Einw. in 5 Ortsch.). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 287 u. 288.]

Freiherr: Johann Nepomuk Frhr von Puteani, geb. 4. Aug. 1775 (des † Frhrn Joseph Ferdinand, k. k. Kämm., Sohn), Herr auf Wiklantitz, verm. 1. Mai 1804 mit M. Theresia (geb. 29. Juli 1788, † . . . .), des Karl Frhrn Mack von Leiberich und der Katharina geb. von Gabriel Tochter.

Söhne: 1. Eduard, geb. 1. Juni 1812.
2. Ernst, geb. . . . ., verm. 15. Januar 1849 mit Anna geb. RGräfin Waldstein-Wartenberg, geb. 14. Mai 1825.

Geschwister.

1. † Emanuel (geb. 10. Febr. 1778, † . . . ., k. sächs. Kam-

merherr, GRath und Oberst-Hofmeister der Königin). **Dessen Witwe:**

Augusta, geb. 22. April 1780, des † Max Hyacinth Frhrn von Uechtritz und der † Friederica geb. Freiin von Gersdorf Tochter; verm. 9. Nov. 1802.

Dessen Kinder: 1) Bertha, geb. 7. Mai 1804, verm. mit Friedrich Frhrn von Bodenhausen, k. sächs. Kammerherrn; Witwe.

2) Emil Max Joseph, geb. 10. März 1805, k. sächs. Kammerherr.

3) Thereſia, geb. 15. Dec. 1808, verm. mit Hans Julius von Mangold, k. sächsischem General-Major.

4) Friedrich, geb. 22. August 1811, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. im 2. Cuir.-Reg. König Max v. Bayern.

5) Franziska, geb. 22. Juni 1814, verm. mit dem k. sächs. Garde-Hauptmann von Kraushaar.

2. † Wenzel (geb. 27. Novbr. 1779, † 24. Mai 1810, k. k. Kämm. und Rittmeister im 3. Ublanen-Reg. EH. Karl, verm. mit Christine [†], des † Kaspar Frhrn v. Lengyel de Lengyel-Tothy und der † Elisabeth geb. Gräfin Pongrácz von Szent-Miklós und Ovár Tochter).

Deren Söhne: 1) Alexander, geb. . . . .

2) Joseph, geb. . . . ., verm. mit Pauline geb. de Zarka.

3. † Karl Joseph (geb. 7. Dec. 1782, † 17. Juni 1847, Herr auf Litten, Wrschowetz und Russel). **Dessen Witwe:** Franziska geb. Freiin Helversen von Helversheim, geb. 3. Dec. 1782, verm. 2. Sept. 1806.

Dessen Kinder: 1) Caroline, geb. 16. Aug. 1807, StD. zu Prag.

2) Elisabeth, geb. 27. Oct. 1810, verm. mit Anton Frhrn von Chanowsky.

3) Ehrhard Joseph, geb. 6. Oct. 1811, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 1843 mit Irene geb. Gräfin von Wallis, Freiin zu Karighmain, geb. 1822, StkrD.

4) Franziska, geb. 24. Sept. 1814, verm. mit Karl v. Elvenich, k. k. Major im 17. Inf.-Reg. Prinz Karl Gustav Wilhelm Hohenlohe-Langenburg.

5) Henriette, geb. 12. Sept. 1816, verm. I) 1839 mit Franz RGrafen von Seeau: Witwe seit 2. Dec. 1841, wiederverm. mit Wilhelm von Wislosky.

Digitized by Google

6) Karl Ferdinand, geb. 26. Juni 1817, verm. mit Helene geb. Gräfin Batthyány.
7) Dorothea, geb. 2. April 1820, StD. zu Brünn.
8) Jaroslaus Albert, geb. 9. Sept. 1824.

4. Josepha Anna, geb. 23. Mai 1784, verm. mit Joseph Frhrn Zadubsky von Schönthal, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.; Witwe seit 1849.
5. Franziska Salesia, geb. 1. Juli 1785, StD. zu Prag.
6. Theresia, geb. 29. Aug. 1787, StkrD., verm. 21. Oct. 1805 mit Leopold Joseph RGrafen Kinsky von Chlumetz, k. k. Kämm.; Witwe seit 1831.
7. Franz Sales Karl, geb. 15. Nov. 1793, Herr auf Triebsch und Rochow in Böhmen, k. k. Kämmerer, verm. 30. Juni 1819 mit

Antonie geb. RGräfin von Morzin, geb. 14. März 1800, StkrD.

Kinder: 1) Rudolf, geb. 20. Juni 1820, k. k. Kämm., Rittmeister und Escadrons-Chef im 3. Cuir.-Reg. König von Sachsen.

2) Ottokar, geb. 4. Nov. 1821, k. k. Kämm., Rittmeister und Escadrons-Chef im 5. Cuir.-Reg. Kaiser von Rußland, verm. 23. Nov. 1850 mit

Mathilde geb. Freiin von Widmann, geb. 28. Juni 1829.

Sohn: Albert, geb. 30. Oct. 1851.

3) Adele, geb. 26. März 1823, StkrD., verm. 22. Aug. 1846 mit Johann Baptist Philipp Grafen Sweerts-Spork, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.; Witwe seit 12. Nov. 1848.

8. Wilhelm, geb. 31. Januar 1799, k. k. Kämm. und gewes. Hof-Secretair der vereinigten Hof-Kanzlei.

Puthon.

[Frhr. 15. Oct. 1773, Indigenat von Ungarn 9. Dec. 1797, aufgenommen in das nieder-österr. ständische Consortium 18. Juli 1806. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 291.]

Freiherr: Karl Frhr von Puthon, geb. 15. Juli 1780, Herr auf Treesdorf in Nieder-Oesterreich und nieder-österr. Landstand, verm. 21. Mai 1805 mit Apollonia (geb. 15.

Digitized by Google

Oct. 1783, † 24. März 1818), des Johann Julier Frhrn von Badenthal und der M. Anna geb. Freiin von der Mark Tochter.

Kinder: 1. Rudolf, geb. 20. März 1806, Director der österr. Nationalbank.

2. Ludwig, geb. 11. Aug. 1807, verm. 12. Nov. 1838 mit Wilhelmine geb. Freiin von Bouviez, geb. 15. Septbr. 1816.

Kinder: 1) Karl, geb. 17. Aug. 1839.
2) Felicia, geb. 7. Oct. 1840.
3) Victor, geb. 3. März 1842.
4) Alfred, geb. 25. Juni 1844.

3. Emilie, geb. 25. Juli 1809, verm. 13. Juni 1829 mit Johann Arioli von Morkowitz; Witwe seit 1. Januar 1837.

4. Marie, geb. 18. Oct. 1810, verm. 27. Juli 1831 mit Ernst Otto Czeycke von Badenfeld.

5. Johann Nepomuk, geb. 16. Oct. 1811, k. k. Major in der Armee.

6. Caroline, geb. 31. Mai 1813, verm. 19. Oct. 1839 mit Aloys MGrafen Montecuccoli-Polignano, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. in d. A.; Witwe seit 24. Sept. 1852.

7. Henriette, geb. 30. Oct. 1814, verm. 14. Mai 1845 mit Julius Frhrn von Wintzingerode, k. k. Hauptmann in d. A.

8. Franz, geb. 2. Mai 1816, verm. 5. Sept. 1847 mit Leopoldine, geb. Mayer, geb. 4. Sept. 1822.

Quernheimb.

[Protest. — Ein altes westphälisches Geschlecht, dessen Stammhaus Quernheim im Osnabrück'schen liegt und an die Herzöge von Holstein gekommen ist. Die Stammreihe der Ritter von Quernheimb (Querheim, Quernheim) beginnt mit Adrian, der in der zweiten Hälfte des vierzehnten Jahrhunderts lebte. Dieser Familie gehörte auch der Rittersitz Ober-Behme im Ravensbergischen. — W.: in Silber ein breiter, rother Querbalken. Auf dem Helm mit rothsilberner Decke ein weißer Adlersflug, dessen Flügel je mit dem rothen Querbalken belegt sind.]

Freiherr: Georg Ludwig August Frhr von Quernheimb, geb. 10. Aug. 1786 (des † Frhrn Friedrich Wilhelm, Erbherrn auf Ober-Behme in Westphalen, Sohn), Besitzer des

Digitized by Google

Ritterguts Ober-Wiesenthal in Nieder-Schlesien und k. preuß. Hauptmann a. D.

Schwester.

Charlotte, geb. 11. Juni 1788, verm. 1812 mit dem k. preuß. General a. D. von Carnap.

Raesfeldt.

[Kath. — Preußen und Bayern. — Diese Familie ist in Bayern der Freiherrenclasse einverleibt. — W.: in Gold ein blauer Querbalken. Der gekrönte Helm mit blaugoldener Decke trägt einen mit dem blauen Querbalken belegten, offenen, goldenen Flug.]

Freiherr: Karl Frhr von Raesfeldt, geb. 30. Nov. 1792 (des † Frhrn Ferdinand Sohn), Herr auf Tervoort und Burg im Reg.-Bezirk Düsseldorf, k. preuß. Landrath a. D., verm. mit

Christiane geb. von der Mosel a. d. H. Rosenthal.

Sohn: Rudolf, geb. im März 1818, verm. mit

Ottilie geb. von der Mosel a. d. H. Rosenthal.

Geschwister.

1. Ludwig, geb. 5. Januar 1800, k. bayer. Ober-Berg- und Forstrath zu München, verm. mit

Franzisca, des k. bayer. Staatsraths Joseph von Stichaner und der Margaretha geb. Freiin von Heppenstein Tochter.

Kinder: 1) Ferdinand Karl, geb. 2. Febr. 1835.
2) Ludwig, geb. 7. März 1837.
3) Joseph, geb. 19. Juni 1838.
4) Lilla, geb. 19. März 1840.
5) Karl, geb. 2. März 1842.
6) Marie, geb. 10. April 1844.
7) Franzisca, geb. 5. Febr. 1846.
8) Auguste, geb. 17. Juli 1847.
9) Ida, geb. 17. Dec. 1848.
10) Hermann, geb. 17. Juli 1851.

2. Johanna Adelheid, verm. mit Johann Baptist Zech v. Deybach RFrhrn zu Sulz, Herrn und Landmann in Tirol und k. bayer. Major a. D.; Witwe seit 9. Aug. 1854.

Digitized by Google

Raitz von Frentz, s. Frentz.

Raßler von Gamerschwang.

[RAdel mit dem Prädicat »von Kreenried« 5. Febr. 1655, Frhr. mit dem Prädicat »von Gamerschwang« 2. April 1681. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 447 u. 448, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 342.]

Freiherr: Joseph Frhr Raßler von Gamerschwang, geb. 11. Nov. 1786 (des 14. Septbr. 1808 † Frhrn Heinrich Sohn), Herr auf Gamerschwang, Weitenburg und Kreenried, k. württemb. Oberst a. D., verm. I) 5. Nov. 1821 mit Thusnelde geb. RGräfin von Sponeck (geb. 11. März 1799, † . . . .); II) mit

Natalie geb. Freiin Leutrum von Ertingen.

Geschwister.

1. † Eduard (geb. 17. Juni 1801, † . . . .). **Dessen Witwe:** Emilie Elisabeth geb. von Wirsing, geb. 4. Sept. 1809. **Dessen Kinder:** 1) Marie, geb. 21. Juni 1835.
   2) Anna, geb. 27. Juni 1838.
   3) Heinrich, geb. 28. Sept. 1839.
2. Henriette, geb. 28. Januar 1809, verm. mit J. Friedrich Frhrn von Lichtenberg, sachsen-coburg. Kammerherrn.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Johann Adam Karl (†, k. k. Kämm., General-Major des schwäb. Kreises, verm. mit M. Caroline [geb. 13. Febr. 1744, †], des † Andreas Grafen Hadik von Futak, k. k. Feldmarschalls u. Kriegs-Präsidenten, und der Franzisca Barbara geb. Gräfin Lichnowska Tochter), StkrD. **Deren Sohn:** † Johann (geb. 2. Juli 1771, † 23. Juli 1846, k. württemb. Major). **Dessen Witwe:**
   Theresia geb. Gietschik von Blodow, geb. 1791.
2. † Franz Michael (†, Oberst des schwäbischen Kreises, verm. mit Febronia geb. Freiin Taenzl von Trazberg [†]). **Deren Töchter:** 1. Walburga, geb. 1778. [Dillingen.]
   2. Mauritia, geb. 1781. [Dillingen.]

Rauber von Plankenstein.

[RFrhr. 24. Dec. 1516, österr. Frhr. nebst Wappenvermehrung 12. April 1681. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 327 u. ff.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 449).

Rechbach auf Mederndorf.

[Geadelt 31. Mai 1622, Ritter mit dem Prädicat »auf Mederndorf« 3. Oct. 1654, Frhr. 23. Juni 1700. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 345 und 346.]

Freiherr: August Frhr Rechbach auf Mederndorf, geb. 9. Dec. 1820, k. k. Kämm. und Hauptmann im 17. Inf.-Reg. Prinz Hohenlohe-Langenburg, verm. 19. Febr. 1851 mit Sophia Maria geb. Freiin von Wolkensperg, geb. 13. Mai 1823.

Sohn: Friedrich Seifried August, geb. 27. Juli 1853.

Geschwister.

1. Wilhelm Vincenz, geb. 29. Nov. 1822, k. k. Gerichts-Adjunct beim Kreisgericht zu Neustadtl in Illyrien.
2. Franz Niclas, geb. 19. Febr. 1824, k. k. Bezirks-Adjunct im Küstenlande, verm. 9. Januar 1854 mit Marie Therese geb. RGräfin Coronini-Cronberg, geb. 3. Juni 1833.
3. Alexander Heinrich Benedict, geb. 12. Juli 1825, k. k. Hauptmann im 17. Inf.-Reg. Prinz Hohenlohe-Langenburg.
4. Rudolf Johann Nepomuk, geb. 15. Sept. 1827, k. k. Oberlieut. im 32. Inf.-Reg. EH. Franz Ferdinand d'Este.
5. Theresia M. Antonia, geb. 1. Aug. 1829.
6. Joseph Domitian, geb. 3. Januar 1833, k. k. Lieut. im 17. Inf.-Reg. Prinz Hohenlohe-Langenburg.
7. Anton, } Zwillinge, geb. 1. März 1836.
8. Friederica, }

Mutter.

M. Anna geb. Gräfin Strassoldo-Villanova, geb. 28. Oct. 1794, verm. 16. Oct. 1815 mit dem Frhrn Johann Friedrich (geb. 29. Nov. 1789), k. k. Kämm., Gubernial-Rath und gewes. Kreis-Hauptmann zu Neustadtl; Witwe seit 3. Januar 1843.

Digitized by Google

Vaters-Bruder.

Philipp Benedict, geb. 6. Febr. 1797, k. k. Kämm. Rittmeister, verm. 19. Sept. 1822 mit
Barbara geb. Gräfin von Thurn und Valsassina, 31. Oct. 1799, StkrD.

Von der Recke.

[Evang. — RFhr. 1437. — Besitz: a) in Westphalen die Ri güter Stockhausen, Obernfelde, Lüpke; b) in Schlesien das Ritte Ober-Schüttlau. — W.: quadrirt; 1 u. 4 in Blau ein dre senkrecht roth gestreifter, silberner Querbalken (Stammwappen); 3 in Silber drei rothe Büffelsohren, um eine goldene Kugel zu mengestellt (wegen Volmerstein). Freiherrenkrone und zwei gek Helme. Der rechte trägt einen offenen, blauen Adlersflug, d Flügel mit dem Querbalken des 1. u. 4. Feldes belegt sind; linke zwischen zwei Büffelshörnern die Büffelsohren mit der K des 2. u. 3. Feldes. — Geschichtl. Uebersicht und gräfl. Linie f Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuche dazu unter »R Volmerstein«.]

I. Aeltere Hauptlinie, zu Stockhausen.

RFreiherr: Karl RFhr von der Recke, geb. 21. Mai 1 (des † RFhrn Eberhard Friedrich Christoph, k. pr Justiz-Ministers, Sohn), Herr auf Stockhausen, Obernf und Lüpke, k. preuß. Kammerherr und Erbmarschall Fürstenthums Minden, verm. 12. April 1819 mit
Luise geb. Gräfin Gronsfeld-Diepenbroick zu Limp Sontheim, geb. 3. März 1800.
Kinder: 1. Wilhelm, geb. 23. Dec. 1819, k. preuß. La rath des Kreises Belgard in Pommern, verm. 24. J 1852 mit
Maria geb. von Hagen.
Kinder: 1) Eberhard, geb. 29. März 1853.
2) Elisabeth Ernestine Luise Caroline, geb. 20. Febr. 1 zu Belgard.
2. Hermann, geb. 31. Januar 1822, k. preuß. Forst-A sor zu Magdeburg, verm. 15. Juli 1852 mit
Anna geb. von Bories.
Söhne: 1) Karl, geb. 20. April 1853.
2) Franz Ernst Wilhelm Karl, geb. 27. Juni 1854.

Digitized by Google

3. Ernst, geb. 2. Mai 1826, k. preuß. Lieut. im 15. Inf.-Reg.
4. Caroline, geb. 13. Juni 1829.
5. Marie, geb. 7. Juni 1833.
6. Luise, geb. 13. Juni 1837.

Schwestern.

1. Erneſtine Philippine Friederike Caroline, geb. 23. Juni 1786, verm. 30. Septbr. 1804 mit Conſtantin Grafen zu Stolberg-Wernigerode; Witwe ſeit 19. Aug. 1817.
2. Luiſe Thereſe Charlotte Friederike Caroline, geb. 16. Octbr. 1787, verm. 12. Juni 1809 mit Anton Grafen zu Stolberg-Wernigerode, k. preuß. Oberſt-Kämm., Miniſter des k. Hauſes, General-Lieut. und Chef des 27. Landwehr-Reg.; Witwe ſeit 11. Febr. 1854.
3. † Emilie (geb. 16. Febr. 1790), †, verm. 16. Januar 1813 mit Ludwig RGrafen zu Münſter-Langelage (†).
4. Erneſtine Caroline Adolfine Henriette, geb. 6. März 1792, verm. 12. April 1819 mit Wilhelm RGrafen zu Münſter-Langelage, k. hannöv. General-Lieut. a. D.

Des Vaters-Bruders, des † RFrhrn Friedrich Leopold, k. preuß. Kammerherrn und Maitre des plaisirs, und der † Carolina Ottina geb. Gräfin von Eickſtedt-Peterswaldt **Söhne und deren Hinterbliebene:**

1. † Karl Friedrich Auguſt († 25. April 1851, k. preuß. Ober-Landesgerichts-Chef-Präſident, verm. mit Luiſe geb. von Ingersleben [†]).

   Deren Kinder: 1) Karl Adolf, geb. 28. Sept. 1804, Herr auf Ober-Schüttlau bei Glogau in Schleſien, verm. I) 1839 mit Wilhelmine geb. v. Diringshofen († 1840); II) 1844 mit
   Luiſe geb. Edlen von der Planitz.
   Söhne 2r Ehe: (1) Adolf, geb. 28. Juli 1845.
   (2) Eberhard, geb. 4. Mai 1847.
   2) Pauline, geb. 30. Nov. 1805, verm. mit dem k. preuß. Regierungs-Präſidenten in Merſeburg Herrn v. Wedell.
   3) Adele, geb. 3. Oct. 1807, verm. 9. Januar 1830 mit Eduard Grafen von der Schulenburg-Emden.
   4) Luiſe, geb. 11. Oct. 1815, verm. 5. April 1832 mit Karl Grafen von Schlippenbach, k. preuß. Hauptmann im 1. Garde-Reg. und Adjutanten des Prinzen Karl von Preußen; Witwe ſeit 9. Januar 1836; wiederverm. mit Adolf Frhrn von Canitz und Dallwitz, k. preuß. Kammerherrn, Major a. D. und dienſtthuendem Kammerherrn der Königin.

Digitized by Google

2. † Friedrich Heinrich (geb. 7. Sept. 1774, †, Herr auf Seegefeld, verm. I) mit Luise geb. von Werder [†]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Wilhelmine geb. von Boltzig.
Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Bertha, geb. 1814, verm. mit Hermann von Plotz.
— b) 2r **Ehe:** 2) Friedrich, geb. 1820, k. preuß. Hauptmann im 1. Garde-Reg. zu Fuß.
3) Cäcilie, geb. 1826.

II. Jüngere Hauptlinie.

[Evang. u. griech.-kath. — W. (das Stammwappen): in Blau ein dreimal senkrecht roth gestreifter, silberner Querbalken. Freiherrenkrone mit einem gekrönten Helm, worauf ein offener, blauer Adlersflug erscheint, dessen Flügel mit dem Querbalken bezeichnet sind.]

1. Zweig, in Kurland.

[Besitz: Neuenburg und Appricken, Annenhof, Bredenfeld, Swete Wald, Schmucken, Salenen, Jamacken, Paulsgnade, Durben, Doben und Plogna (zusammen 10 QM.).]

Freiherr: Matthias Diedrich Reinhold Frhr von der Recke, geb. 1791, Herr auf Durben, Schlackenbeck, Doben und Plogna in Litthauen ($2_{,13}$ QM.), verm. I) 1816 mit Caroline geb. von der Hoven (geb. 1800, †); II) 1833 mit
Eveline geb. Baronesse von Budberg.
Kinder 1r Ehe: 1. Karl Matthias, geb. 1817, Herr auf Paulsgnade (2 QM.), verm. 1848 mit
Adelheid geb. Freiin von Hahn, geb. 8. Dec. 1818.
Kinder: 1) Adele. 2) Helene.
3) Elise. 4) N. N.
2. Wilhelm Matthias, geb. 1819, kais. russ. Lieut. im Uhlanen-Reg. Kaiser Alexander II.
3. Ludwig Matthias, geb. 1820, k. russ. Marine-Officier.
4. Theodor Matthias, geb. 1822, kais. russ. Marine-Lieut. a. D.
5. Georg Matthias, geb. 1826, kais. russ. Marine-Lieut.

Geschwister.

1. Friedrich Wilhelm, geb. 1794, Herr auf Salenen und Jamacken ($0_{,8}$ QM.), kais. russ. Garde-Lieut. a. D., verm. 1818 mit
Wilhelmine geb. von Ruckmann.

Digitized by Google

Kinder: 1) Emilie Elisabeth, geb. 1820.
2) Gustav Wilhelm, geb. 1823, Herr auf Schmucken ($0_{,28}$ QM.), verm. 1852 mit Marie geb. Freiin von der Recke (geb. 1833, † 1853, s. unten).
3) Georg, geb. 1825, kaiserl. russ. Assessor zu Goldingen, verm. 1851 mit
Katharina geb. von der Brinken.
Tochter: . . . ., geb. 1852.
4) Otto, geb. 1829.

2. Otto Peter Wilhelm, geb. 1805, Herr auf Annenhof und Bredenfeld ($1_{,33}$ QM.), verm. 1837 mit
Valerie (griech.-kath. Conf.), des kaiserl. russ. Generals O'Connor Tochter.
Kinder: 1) Valerie, geb. 1838.
2) Wilhelm, geb. 1839.
3) Alexander, geb. 1841.
4) Peter, geb. 1843.
5) Natalie, geb. 1846.
} Diese Kinder sind sämmtlich griechisch-katholischer Confession.

3. August Ferdinand Karl, geb. 6. Febr. 1807, Erbherr der Güter Neuenburg, Annenhof, Apprucken und Plattgalen ($3_{,48}$ QM.), verm. 1832 mit
Emilie geb. von Lieven auf Ockten, geb. 1811.
Kinder: 1) † Marie (geb. 1833, † 1853), verm. 1852 mit Gustav Wilhelm Frhrn von der Recke auf Schmucken (s. oben).
2) Lili, geb. 1834.
3) Christopher, geb. 1836.
4) Sophie, geb. 1837.
5) Georg, geb. 1839.
6) Fanny, geb. 1840.
7) Paul, geb. 1842.
8) Eduard, geb. 1844.
9) Ernst, geb. 1849.

4. Elisabeth Antoinette, geb. 1810, verm. 1829 mit Julius von Behr, Erbherrn auf Stricken.

---

2. Zweig (aus Kurland stammend).

Freiherr: Heinrich Frhr von der Recke, k. preuß. Major a. D.

Geschwister.

1. Auguste, verm. mit dem gewes. Rittmeister im 1. Dragoner-Reg. von Pelkowsky.
2. † Georg († k. preuß. Major im 1. Dragoner-Regiment).

Dessen Witwe:

Digitized by Google

Wilhelmine Amalie Albertine Antoinette Luise Caroline geb. Gräfin von Schwerin, verm. 1. Aug. 1817.

Vaters-Bruders-Sohn.

Ernst, geb. 26. Dec. 1796, Herr auf Leckno (Kr. Wongrowitz), Landrath a. D., verm. 1825 mit

Agnes geb. Freiin von Reibnitz.

Kinder: 1. Charlotte Agnes, geb. 19. Juni 1826, verm. 1846 mit Karl von Wrochem, Rittergutsbesitzer in Schlesien und k. preuß. Landrath a. D.;

2. Helene, geb. 2. Aug. 1838.

3. Zweig, in Westphalen.

[Frhr. 1701. — Besitz: Ulentrop ꝛc.]

Des 1839 † Wilhelm Frhrn von der Recke hinterlassene **Witwe:** Amalie geb. Freiin von Sydow.

Dessen Kinder: 1. Ferdinand, geb. 7. Oct. 1830, k. preuß. Lieut. im 4. Cuir.-Reg.

2. Konrad, geb. 15. Sept. 1832; auf der königl. Universität zu Berlin.

3. Ida, geb. 12. Juli 1838.

4. Zweig, in Dänemark.

[Der Stifter dieses Zweiges war Diedrich Adolf Frhr v. der Recke, der um das Jahr 1710 als Major in k. dänische Dienste trat und Helene Juliane, Tochter des Generals v. Ely, zur Gemahlin hatte. — W.: das einfache Stammwappen.]

Freiherr: Johann Detlev Frhr von der Recke, geb. 28. Nov. 1817 (des 1836 † Frhrn Ernst David, Herrn auf Benzowice und Holtegaard auf Seeland, k. dän. Majors der Cavalerie, und der 21. Febr. 1855 † Chrétienne Marie Luise de Gandils Sohn), k. dän. Hauptmann in der Artillerie, Mag. philos. und Lehrer an der Militair-Academie zu Copenhagen; verm. 10. Nov. 1847 mit

Eliza Espérance geb. Wallich, geb. 5. April 1822.

Kinder: 1. Ernst Friedrich Wilhelm, geb. 14. Aug. 1848.

2. Anna Wilhelmine, geb. 20. Febr. 1850.

3. Anna Helene Juliane, geb. 22. März 1854.

Geschwister.

1. Luise Charlotte, geb. 14. Januar 1811.

2. Adolfina Jensina, geb. 28. Nov. 1816.

Digitized by Google

3. Ernst Peter Ludwig, geb. 19. Januar 1824, k. dän. Prem.-Lieut. in der Infanterie, verm. 1853 mit
Friederica geb. Christensen.
Tochter: Christina Luise, geb. 1854.

Vaters-Brüder.

1. Johann Adolf, geb. 21. Febr. 1787, Herr zu Sohngaardsholm in Jütland, gewes. k. dän. Capitain in der Marine und Mitglied des Parlaments, verm. I) mit Henriette Konradine geb. von Kleist (geb. 1795, † 1827); II) mit
Anna Katharina geb. Müller, geb. 24. Juni 1799.
Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Friedrich Sophus, geb. 1816, verm. 1843 mit
Julia geb. Kisbye.
Kinder: (1) Sophia, geb. 1844.
(2) Henriette Konradine, geb. 1846.
(3) Adolfine, geb. 1848.
(4) Karl Waldemar, geb. 1850.
(5) Konradine, geb. 1852.
— b) 2r **Ehe**: 2) Peter Edward, } Zwillinge, geb. 6. Dec.
3) Henriette Konradine, } 1829.
4) Charlotte Amalie, geb. 25. Febr. 1832, verm. 1848 mit Paul Tregder, Dr. phil., Professor und Rector der Gelehrten Schule zu Aalburg.
5) Karl Sophus Waldemar, geb. 1. Nov. 1834.
2. † Peter Blankenberg Prydz (geb. 19. April 1793, † 1847, k. dän. Ingenieur, Major und General-Wege-Inspector in Fünen). **Dessen Witwe**:
Caroline Cäcilie geb. Petersen, geb. 16. Januar 1795, verm. 20. Dec. 1818.
Kinder: 1) Adolf Friedrich, geb. 17. Mai 1820, k. dän. Lieut. im Leibcorps, Cand. juris, verm. 6. Dec. 1851 mit
Caroline Margaretha Georgine geb. Lumbye.
Tochter: Augusta Ernestine, geb. 6. Sept. 1852.
2) Charlotte Henriette, geb. 27. Nov. 1829.
3) Thora Hedewig Adelgunde, geb. 26. Dec. 1831.
4) Christian Friedrich, geb. 17. Dec. 1833, k. dän. Lieut. in der Marine.
5) Luisa Elisabeth, geb. 20. Sept. 1837.

---

5. Zweig: RFreiherren von der Recke von der Horst.

[RFhr. 9. April 1677. — W.: quadrirt; 1 u. 4 das Stammwappen; 2 u. 3 ein springender Löwe (Horst).]

Digitized by Google

R.-Freiherr: Friedrich Gustav RFhr von der Recke von der Horst, geb. 8. Mai 1769 (des 1801 † RFhrn Moritz Ludwig, k. preuß. Premier-Lieut., und der N. geb. von Malaspina Sohn), General-Superintendent des Fürstenthums Lippe, verm. mit

. . . . . geb. Sander.

Sohn: August Ludwig, k. preuß. Geh.-Ober-Regierungsrath im Handels-Ministerium zu Berlin, verm. mit

Bertha geb. Krönig.

Kinder: 1) Clara. 2) Eberhard. 3) Hermann. 4) Margaretha.

Reckum.

[Kath. — Bayer. Frhr. 8. Mai 1825. — Besitz: ein ansehnliches Gut zu Kreuznach; ferner im Hzgth. Nassau die ehemalige Hschaft Sauerburg (im Amte St. Goarshausen) und Frucht- und Geldgefälle zu Dotzheim (im Amte Wiesbaden). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 454 und 455.]

Freiherr: Otto Frhr von Reckum, geb. 3. Nov. 1821 (des † Frhrn Andreas [geb. 1765], k. bayer. GRaths, Sohn).

Brüder.

1. Franz, geb. 1. Juni 1824.
2. Julius, geb. 19. Aug. 1829, verm. 21. Nov. 1852 mit Caroline, des grhzgl. hess. Geh.-Raths Frhrn v. Langsdorf und der N. geb. Freiin Löw von Steinfurt Tochter.

Kinder: 1) Otto Alfred, geb. 21. Sept. 1853.
2) Caroline Lony Sophie Maria Cäcilie, geb. 31. Dec. 1854.

Redl von Rottenhausen und Rasztina.

[Erbländ.-österr. Adel mit dem Prädicat »von Rottenhausen« 17. Mai 1759, ungar. Adel 15. April 1765, ungar. Frhr. 11. März 1808, Prädicat »de Rasztina« 5. Juli 1822. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 297 und 298.]

Freiherr: Julius Frhr Redl von Rottenhausen und Rasztina, geb. 21. Aug. 1796, Herr auf Rasztina und Kelelia

Digitized by Google

im Banat und Karrabrunn und Streitdorf in Nieder-Oesterreich, ständisches Mitglied der nieder-österr. Grundlasten-Regulirungs- und Ablösungs-Landescommission, verm. 15. Oct. 1824 mit

Josepha M. Anna geb. RFreiin von Bartenstein, geb. 5. April 1800.

Söhne: 1. Emmerich, geb. 9. Aug. 1825, verm. 7. Nov. 1854 mit

Anna Gabriele geb. Gräfin von Bussy-Mignot, geb. 20. Febr. 1836.

2. Ludwig, geb. 8. Decbr. 1830, k. k. Rittmeister im 1. Huf.-Reg. Kaiser Franz Joseph.

Bruder.

† Emmerich († 5. Januar 1851, k. ungar. Statthalterei-Rath zu Ofen). **Dessen Witwe**:

Malvina geb. Gräfin Szécsen von Temerin, geb. 27. Aug. 1811, verm. 15. Januar 1833.

Dessen Kinder: 1. Malwina, geb. 2. Nov. 1836, verm. 26. Nov. 1853 mit Friedrich Konrad Gottlieb Georg Frhrn von Hammerstein-Gesmold, k. k. Rittmeister im 6. Uhlanen-Reg. Kaiser Franz Joseph.

2. Tochter . . . . . .

3. Sohn . . . . . .

Reibnitz.

[Evang. — Frhr. 16. Juli 1724. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 456 u. ff.]

Freiherr: Karl August Theodor Wilhelm Frhr von Reibnitz, geb. 24. Oct. 1803, Nutznießer des von Heinrich von Reibnitz gestifteten Familien-Fideicommisses, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Geh.-Regierungs-Rath, dermalen Zoll-Director des Großherzogthums Luxemburg, verm. mit

Adelheid Antonie geb. von Gilgenheimb a. d. H. Franzdorff.

Kinder: 1. Ernst Leopold Diprand Wilhelm, geb. 12. Juni 1830, k. preuß. Lieutenant im 19. Inf.-Reg., verm. mit

Emilie, des Rittergutsbesitzers Neumann auf Mistitz in Ober-Schlesien Tochter.

2. Arthur Joseph Wilhelm, geb. 16. Januar 1832, königl. preuß. Lieutenant im 37. Inf.-Reg.

Digitized by Google

3. Marie Erneſtine Euphemie Luiſe, geb. 24. Dec. 1834.
4. Agnes Ida Mathilde, geb. 12. Sept. 1836.
5. Paul, geb. 12. Auguſt 1838, k. niederl. See-Cadet zu Breda.
6. Johannes Emil Erdmann Wilhelm, geb. 4. Sept. 1841.
7. Leo Karl Erdmann Wilhelm, geb. 16. Aug. 1844.
8. Karl, geb. 19. Dec. 1846.

Bruder.

Emil Friedrich Ludwig Wilhelm, geb. 15. April 1805, Präſident der k. preuß. General-Commiſſion für die Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältniſſe in der Provinz Sachſen, zu Merſeburg, 1849 bis 1851 Mitglied der erſten Kammer, verm. mit

Clara Charlotte Eliſabeth Marie Luiſe Philippine Wilhelmine Henriette geb. von Reden a. d. H. Haſtenbeck.

Kinder: 1. Bertha Clara Julie Sylvie, geb. 1. März 1845.
2. Clara Clotilde Luiſe Marie, geb. 28. Febr. 1848.
3. Georg Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 11. März 1849.
4. Emil Ferdinand Karl Wilhelm, geb. 20. Sept. 1850.
5. Sylvie Clotilde Agnes Marie, geb. 8. März 1853.

Mutter.

Ulrike Gottliebe Amalie geb. Freiin von Blomberg-Sergemiethen, verm. mit dem Frhrn Ernſt Wilhelm Karl Albrecht (geb. 11. Oct. 1765), Herrn auf Roſchkowitz ꝛc., k. preuß. Ober-Landesgerichts-Präſidenten (war verm. in erſter Ehe mit Charlotte geb. von Eckardsberg); Witwe ſeit 17. Nov. 1829.

Vaters-Bruder.

† Ludwig Georg Chriſtoph Gotthard (geb. 22. Februar 1775, † 13. Oct. 1845, Herr auf Böhmwitz, königl. preuß. Kammerherr und Ritter des Johanniter-Ordens). **Deſſen Witwe:**

Ida geb. Freiin von Troſchke.

Deſſen Kinder: 1. Helena Friederike Luiſe Ida Conſtantia Caroline, geb. 23. Dec. 1828, verm. mit dem k. preuß. Geh.-Ober-Juſtiz-Rath von der Hagen.
2. Diprand Ludwig Otto Auguſt Karl Patroclus, geb. 1. Febr. 1830.

Digitized by Google

Reichlin von Meldegg.

[Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 459 u. ff.]

I. Hauptlinie.

A. Aelterer Ast.

1. Aeltere Speciallinie.

Freiherr: Joseph Ludwig Christoph Frhr Reichlin v. Meldegg, geb. 14. Mai 1804 (des 24. Oct. 1823 † Frhrn Benedict Joseph Christoph Aloys, k. k. Gen.-Majors ꝛc., Sohn), k. k. General-Major und Brigadier in Siebenbürgen, verm. 25. Oct. 1841 mit

Mathilde Henriette Genoveva Anna geb. RGräfin von Wimpffen, geb. 29. Januar 1819.

Kinder: 1. Eduard Joseph Christoph Felix, geb. 14. Aug. 1842.

2. Pauline Elisabeth Mathilde Josepha, geb. 16. Novbr. 1844.

3. Elisabetha Maria Josepha Carolina, geb. 30. Decbr. 1846.

Schwestern.

1. . . . ., 2. . . . .

---

2. Jüngere Speciallinie.

Freiherr: Karl Borromäus Frhr Reichlin von Meldegg, geb. 7. April 1790 (des 1800 † Frhrn Alexander, k. k. Rittmeisters im 1. Dragoner-Regim., Sohn), k. k. pens. Hauptmann, verm. I) mit Anna geb. von Deak (†); II) mit N. N. [Czeke-Foloa in Siebenbürgen.]

Kinder: 1. Karl, geb. 22. Septbr. 1829, k. k. Hauptmann im 6. Inf.-Reg. RGraf Coronini.

2. Wilhelmine, geb. 2. Januar 1831.

3. Joseph, geb. 1. März 1833, k. k. Lieuten. im 6. Inf.-Reg. RGraf Coronini.

4. Johann, geb. 20. Mai 1838.

5. Elisa, geb. 4. Nov. 1839.

6. Ferdinand, geb. 17. Mai 1841.

Vaters-Bruder.

† Xaver (†, erst kurbayer. Gesandter zu Wien, dann königl.

Digitized by Google

bayer. Appellations-Gerichts-Präsident zu Regensburg).
Dessen **Witwe**:
N. N., des k. k. Generals Frhrn von Olenhafer Tochter.
Dessen **Söhne**: 1. Maximilian, geb. 1818.
2. Ludwig Karl August, k. bayer. Kämmerer, verm. 12. Oct. 1828 mit
Wilhelmine geb. RGräfin von Seinsheim, geb. 11. Juli 1803. [Regensburg.]
Kinder: 1) Richard, geb. 1830, k. bayer. Postaccessist.
2) Hermann, geb. 1832, k. k. Oberlieut. im 3. Uhlanen-Reg. Erzherzog Karl.
3) Adolfine, geb. 1839.

B. Jüngerer Ast.

1. Zweig. (Evang. u. kath.)

Freiherr: Karl Alexander Frhr Reichlin von Meldegg, geb. 22. Febr. 1801 (seit 1832 evangel., des 27. Febr. 1812 † Frhrn Heinrich Alexander Joseph Anton Sebastian Seraphin, grhzgl. bad. Hofgerichts-Raths zu Freiburg, Sohn), Dr. theol. et phil., Professor des Kirchenrechts und der Philosophie an der Universität zu Heidelberg, verm. 31. Mai 1832 mit
Babette geb. Molitor aus Freiburg im Breisgau.
Sohn: Karl Maria Kuno Ludwig Alexander, geb. 21. Nov. 1836.

Geschwister. (Kath.)

1. Anna Maria, geb. 1804, verm. 19. Oct. 1838 mit Albert Frhrn von Pfürdt-Blumberg, k. bayer. Kämm. u. Major; Witwe seit 1845; wiederverm. mit Franz Xaver Litschgi, grhzgl. bad. Hofrichter und außerordentl. Mitgliede des Staats-Ministeriums. [Freiburg.]
2. Joseph August Leopold, geb. 19. Januar 1809, grhzgl. bad. Ober-Amtmann, verm. 20. Aug. 1835 mit
Eleonora, des grhzgl. bad. Regierungs-Raths Theodor Hermann Burstert Tochter. [Breisach.]
Söhne: 1) Hermann Albert Joseph, geb. 1836.
2) Karl Albert, geb. 1838.

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters 1r Ehe:

1. Maria Walburga, geb. 1772, Stiftsdame zu Ottmarsheim, verm. 1800 mit Herrn von Lauter.

Digitized by Google

2. Anselmine, geb. 1774, verm. 1794 mit dem k. bayer. Major von Hagen.
3. Katharine, geb. 1783, Expectantin des Domstifts zu Edelstetten.

b) aus des Großvaters 2r Ehe:

4. Karl. 5. Franzisca.

---

2. Zweig. (Kath.)

Freiherr: Friedrich Georg Frhr Reichlin von Meldegg zu Gundelfingen, geb. 18. Juni 1762 (des † Frhrn Anselm Joseph Mar., Hauptmanns in Schwaben, Sohn), k. bayer. Hauptmann a. D., verm. I) mit Carolina geb. v. Stahl (†); II) mit

Josephine geb. Hirschmann.

Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. Karl, k. bayer. Oberst-Lieut. im 3. Chev.-lég.-Reg. Herzog Max.

2. † Friedrich († 1850, k. bayer. Kammerjunker, Kreis-Ingenieur und Civil-Bau-Inspector der Regierung zu Ober-Pfalz und Regensburg). **Dessen Witwe:**

Amalie geb. von Schallhammer.

Dessen Kinder: 1) Maria. 3) Friedrich. 5) Theophil. 2) Luise. 4) Karl. 6) Friederike.

3. Joseph, k. bayer. Hauptmann im 4. Inf.-Reg. vacant RFhr von Gumppenberg.

— b) 2r **Ehe:** 4. Anton, k. bayer. Oberlieutenant.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Anton Franz Froben (geb. 24. Sept. 1766, † 3. Febr. 1838, k. bayer. General-Major und Commandant von Augsburg). **Dessen Witwe:**

Friederike Sophie geb. Wetzel.

Dessen Kinder: 1) Leopold, k. bayer. General-Major und Commandant der Stadt und Festung Ingolstadt.

2) Friedrich Wilhelm, k. bayer. Kämm. und Ober-Auditor, verm. 1835 mit

Cäcilie geb. Molet de Desormeaux.

Töchter: (1) Auguste Maria Anna, geb. 1836.
(2) Johanna Katharina Cäcilia, geb. 1837.
(3) Carolina Auguste Eugenie, geb. 1839.

3) Maximilian, k. bayer. Major im 11. Inf.-Reg. Isenburg.

4) Julia. 5) Gustav. 6) Theresia.

Digitized by Google

2. † Marquard Christoph (geb. 26. April 1769, † 30. Juni 1845, k. bayer. Gen.-Major und Ehrenbürger der Stadt Ingolstadt). **Dessen Witwe:**
Sabina Katharina geb. Schielin.
Dessen Kinder: 1) Emma, verm. 1849 mit dem k. bayer. Artillerie-Obersten, Ritter von Rogister.
2) Eduard, k. bayer. Major im 19. Inf.-Reg. Pappenheim.
3) Mathilde.

---

3. Zweig. (Kath.)

Freiherr: Constantin Friedrich Joseph Wilhelm Hugo Gebhard, geb. 28. Mai 1825 (des 31. März 1850 zu Constanz † Frhrn Johann Nepomuk Otto, k. bayer. Kammerherrn und Oberst-Jägermeisters, Sohn).

Schwestern.

1. Hedwig Walburga Anna Josepha Rosa, geb. 28. Febr. 1818.
2. Anna Amalie Walburga Rosa, geb. 8. Mai 1819, verm. 12. Aug. 1851 mit Julius Ritter von Vincenti.

Vaters-Geschwister.

1. † Joseph Franz Xaver (geb. 15. Febr. 1775, † 1822 zu Mailand, k. k. Oberst-Lieutenant im 2. Jäger-Bataillon). **Dessen Witwe:**
Agrippina geb. Birti Edle von Weinfeld aus Roveredo. **Dessen Kinder:** 1) † Christoph (geb. 21. März 1805, † 28. Mai 1846 zu Padua, k. k. Hauptmann im 8. Jäger-Bataillon). **Dessen Witwe:**
N. N., des Gubernial-Raths von Dordi Tochter.
(Aus dieser Ehe leben vier Söhne und eine Tochter.)
2) Joseph Arnold, geb. 12. Juni 1809, k. k. Zahlamts-Assistent zu Trient, verm. mit
. . . . . .
3) Amalie, geb. 23. Juni 1818.
2. Franz, geb. 6. März 1776, k. k. Hauptmann in der A. [Linz.]
3. Johanna, geb. 12. Mai 1780, StD. des vormal. Stifts Seppengen.
4. Maria, geb. 13. April 1789, StD. zu Lindau.

Digitized by Google

II. Hauptlinie. (Kath.)

Freiherr: † Johann Engelbert Xaver Anton Heinrich Frhr Reichlin von Meldegg (geb. 30. Januar 1753, † 18. .., des † Frhrn Anselm Bedo Joachim Sohn), Hof-Cavalier des Fürsten zu Bruchsal, k. bayer. GRath und Appellations-Gerichts-Präsident zu Straubing.

Halb-Geschwister
(aus des Vaters 2r Ehe):

1. Anton. 2. Nepomuk. 3. Josepha. 4. Elisabetha.

III. Hauptlinie. (Kath.)

Freiherr: Johann Baptist Marquard Frhr Reichlin von Meldegg auf Fellheim und Ellmannsweiler, geb. 24. Nov. 1790 (des † Frhrn Marquard Anselm Sohn), verm. mit
Josepha geb. Freiin von Osterberg.

Kinder: 1. Amalia Josepha. [Augsburg.]
2. Karl Marquard Anselm, verm. mit
Sophie geb. RFreiin von Hornstein-Bußmannshausen u. Orsenhausen, geb. 9. Juli 1822.
3. Carolina Josepha Maria, verm. mit dem Dr. med. Michael Schneider.
4. Josepha Maria Bertha.
5. Ludwig Marquard, verm. mit
Maria N. N.
6. Mathilde Josepha.

Geschwister.

1. Marquard Johann Nep., geb. 2. Juli 1794, Gutsbesitzer zu Peningen und vormal. k. württemberg. Officier, verm. mit
N. N.

Kinder: 1) Ludwig. 3) Josepha. 5) Isabella.
2) Bertha. 4) Henriette. 6) Theresia.
7) Martina.

2. Konrad Johann Nep., geb. 21. Dec. 1795, Herr auf Fellheim.
3. Schwester .....

Vaters-Brüder.

1. Mar Joseph Johann, geb. 8. März 1774.
2. Johann Nep., geb. 7. Mai 1775.

Digitized by Google

Reischach.

[Kath. (I. u. III. Linie), protest. (II. Linie). — Frhr. 27. 1724. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht i Jahrg. a. 1848, S. 299 u. ff.; vergl. auch das Taschenbuch gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Reischach«.]

I. Linie, zu Immendingen.

Freiherr: Johann Nepomuk Frhr von Reischach, 8. Octbr. 1808 (des † Frhrn Joseph Karl [geb. 1. M 1768] Sohn), Herr auf Immendingen, Hohenkrähen, D lingen, Schlatt und Hewenegg im Grhzgth. Baden, v 20. Aug. 1834 mit

Sophie geb. Freiin Wolfskehl von Reichenberg, ge April 1809.

Kinder: 1. Gabriele, geb. 4. Juni 1835.
2. Alexandrine, geb. 8. Mai 1836.
3. Karl Joseph, geb. 2. Juli 1837.
4. Mathilde, geb. 29. Juni 1838.
5. Anna, geb. 2. März 1840.
6. Marquard Rudolf, geb. 28. Sept. 1841.

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 9. Dec. 1809.
2. Rudolf, geb. 30. April 1812.
3. Ernestine, geb. 17. Octbr. 1813, verm. mit August Althaus, grhzgl. bad. Capitain à la suite.
4. Elisabeth, geb. 17. April 1819, verm. 11. Febr. mit Wilhelm RGrafen v. Sponeck, grhzgl. bad. Kam herrn.
5. Franz, geb. 31. April 1821, verm. 24. Febr. 184
Balbina, geb. 22. Januar 1822, des Hannibal F von Schauenburg und der Victoria geb. Freiin Rind Baldenstein Tochter. [Diersburg.]

(Aus dieser Ehe leben Kinder.)

Vaters-Geschwister.

1. Elisabeth, geb. 27. Nov. 1766, StkD. u. PD., 24. Sept. 1798 mit Friedr. Ernst RGrafen Marscha Burgholzhausen, k. k. Kämmerer; Witwe seit 10. 1832. [München.]
2. † Judas Thaddäus (geb. 8. Dec. 1776, † 12. Mai Herr auf Wartenburg und Wolfegg in Oesterreich o Ens, k. k. Kämm., GRath, Feldmarschall-Lieut. u. O

Hofmeister des EH. Ludwig, verm. 17. Aug. 1800 mit M Caroline [geb. 1769, †, StkrD.], des † Karl Grafen v. Kollonitz u. der † M. Friederike geb. RGräfin Cavriani Tochter).

Deren Kinder: 1) Gabriele, geb. 21. Juni 1802, StkrD., verm. 25. Juni 1822 mit Stanislaus RGrafen von Wilczeck, k. k. Kämm.; Witwe seit 23. März 1847.

2) Karl, geb. 12. Juni 1805, k. k. Oberst in d. A. und Dienstkämm. bei dem EH. Franz Karl. [Wien.]

3) Sigismund, geb. 10. Febr. 1807, k. k. Kämmerer, Comthur des hohen Maltheser-Ordens zu Obitz in Böhmen, Feldmarschall-Lieutenant und Divisionair beim 6. Armee-Corps.

4) Ladislaus, geb. 10. Dec. 1811, Chevalier de justice des hohen Maltheser-Ordens, k. k. Major in d. A. und Dienstkämm. bei dem EH. Ludwig.

II. Linie, zu Nußdorf.

Freiherr: Julius Samuel Karl Frhr von Reischach, geb. 21. Juli 1796 (des 9. März 1829 † Frhrn Johann Karl Friedrich Sohn), Grundherr zu Nußdorf, k. württemberg. Oberst und Commandant des 2. Reiter-Reg., verm. I) 1823 mit Amalie geb. Gräfin von Reischach (geb. 8. April 1803, † 20. Dec. 1837); II) 18. Juli 1844 mit

Bertha geb. von Biberstein, geb. 4. Nov. 1813. [Stuttgart.]

Kinder 1r Ehe: 1. Ottilie Friederike, geb. 29. Juni 1828.

2. Ferdinand Julius Eduard, geb. 15. März 1834, k. k. Oberlieut. im 3. Uhlanen-Reg. EH. Karl Ludwig.

Brüder.

1. Eduard Albert, geb. 15. Aug. 1797, k. württemberg. Kammerherr u. Land-Ober-Stallmeister, verm. 1825 mit

Wilhelmine Henriette geb. von Menoth, geb. 24. Januar 1805.

Kinder: 1) Sophie Albertine, geb. 30. Juli 1826.

2) Pauline, geb. 3. Febr. 1831.

3) Johann Jacob, geb. 12. Juli 1839.

4) Julie, geb. 23. März 1843.

2. Hermann Ernst Albert, geb. 2. Dec. 1798, k. württemberg. Kammerherr und Major a. D., verm. 1824 mit

Digitized by Google

Ida geb. Freiin Cotta von Cottendorf, geb. 8. Dec. 1806.
Söhne: 1) Hermann Friedrich Albert, k. k. Oberlieuten. in d. A.
2) Hans Otto, geb. 26. Juni 1828.
3) Georg Ladislaus, geb. 11. Nov. 1838.

3. Leo Ludwig Rudolf, geb. 22. Sept. 1804, k. württemb. Kammerh., verm. 1837 mit
Mathilde Augusta, geb. 16. März 1812, des k. württemberg. Gen.-Majors Eugen Reinhard Frhrn Röder von Swendt und der Julie geb. von Meklenburg Tochter.
Kinder: 1) Richard, geb. 28. Dec. 1839.
2) Leopold, geb. 16. April 1841.
3) Adelheid. 4) Mathilde. 5) Pauline.

Vaters-Geschwister.

1. Juliane Wilhelmine Luise, geb. 27. Juni 1765, verm. mit Karl Ludwig Wilhelm Ernst Frhrn von Reischach, Ober-Forstmeister auf dem Reichenberg.
2. † Wilhelm Ludwig Christoph (geb. 1. Januar 1771, † 20. Oct. 1820, stand in holländ. Diensten, verm. I) mit Luise geb. Freiin von Reischach [† 8. Sept. 1805]; II) 1807 mit Caroline Eleonore geb. Freiin von Tessin [geb. 16. Juni 1782, † 19. Dec. 1844]).
Dessen Töchter: a) 1r **Ehe:** 1) Caroline Wilhelmine, geb. 25. Juni 1802.
— b) 2r **Ehe:** 2) Theresia Adelheid, geb. 31. März 1815.
3. Wilhelmine Franziska Theresia, geb. 15. April 1785, verm. mit dem Frhrn von Adelsheim.

III. Linie, zu Rieth.

[Abstammung und ältere Genealogie s. im 5. Jahrgang a. 1855, S. 472 u. ff.]

1. Aelterer Zweig.

Freiherr: Kuno Frhr von Reischach, geb. 14. Juni 1811.

Schwester.

Luise, geb. 1812.

Mutter.

Dorothea Maria geb. Walther, verm. mit dem Frhrn Eugen Wilhelm Ludwig Eberhard (geb. 28. Sept. 1767), k. württemb. Kammerherrn und Ober-Forstmeister zu Zwiefalten; Witwe seit 1814.

Digitized by Google

2. Jüngerer Zweig.

Freiherr: Karl Ludwig Frhr von Reischach, geb. 27. Febr. 1809 (des 1816 † Frhrn Karl Gottlob Eberhard Benjamin, grhzgl. bad. Obersten, Sohn), großherzogl. bad. Hauptmann a. D., verm. 184 . mit
. . . . . geb. Courtain.

Geschwister.

1. Karl, geb. 1811, grhzgl. bad. Kammerherr und Vice-Ober-Ceremonienmeister, hat auch die Leitung des Oberst-Kammerherrn-Amts; verm. 24. Sept. 1838 mit
Juliane geb. Gemming aus Heilbronn.
Kinder: 1) Elisabeth Friederike Julie Henriette, geb. 6. Aug. 1839.
2) Franz Karl Ludwig, geb. 5. Dec. 1841.
3) Franz Marie. 4) . . . . .
2. Franzisca Wilhelmine Henriette Bianca, verm. 20. Mai 1845 mit Karl Constantin Franz Julius von Lersner, grhzgl. hess. Kammerherrn und Hofgerichts-Assessor.

Reisky von Dubnitz.

[Wappenbrief 1449, böhm. Ritter 12. Oct. 1531, RRitter mit dem Prädicat »von Dubnitz« 6. Febr. 1592, Febr. 4. Oct. 1723. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 337 u. ff.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 474).

Reizenstein.

[W.: in Roth ein schrägerechter, silberner Balken. Der gekrönte Helm mit rothsilberner Decke trägt einen offenen, rothen Flug, dessen Flügel je mit einem nach innen in die Höhe gerichteten Schrägebalken belegt sind.]

Der Ursprung dieses Geschlechts verliert sich, wie bei den meisten alten Familien, in das Dunkel der Vorzeit. Es soll zwar nach Rürner's Turnierbuch (gedr. 1530) Wilhelm v. Reizenstein schon 968 zu Merseburg und Ernst v. Reizenstein 996 zu Braunschweig turniert haben, allein der Werth dieser Anga-

Digitized by Google

ben muß dahingestellt bleiben, da bekanntlich im zehnten Jahrhundert ständige Familiennamen noch nicht allgemein waren und es überhaupt zweifelhaft ist, ob die in jene Zeit fallenden Anfänge der Ritterspiele schon dieselben Gesetze hatten, wie sie später bekannt geworden sind, nach welchen die Aufzeichnung und Festhaltung der auf den Turnieren erschienenen Geschlechter nothwendig war. Mit größerer Zuverlässigkeit sprechen dagegen Urkunden. Hiernach kommt das Geschlecht zuerst im zwölften und dreizehnten Jahrhundert, nach seinen verschiedenen Besitzungen geheißen, unter den Namen »Grun«, auch »Gruon«, »Lobdeburg«, »Berg«, »Sparrenberg« und »Sporneck« vor. Im vierzehnten Jahrhundert blühte ein Zweig unter dem Namen »Wildenstein«. Diese sämmtlichen Zweige sind bis auf den Hauptstamm Reizenstein, der sich von Franken aus nach allen deutschen Landen verbreitet hat, und den Zweig Grun, in welchem, nach Annahme Einiger, die heutigen Grafen von Grünne in Oesterreich und dem Großherzogthum Luxemburg fortblühen sollen, wieder erloschen.

Das Geschlecht besaß früher den größern Theil der jetzigen Landgerichtsbezirke Kronach, Stadt-Steinach, Naila, Münchberg, Hof und Rehau in Ober-Franken, sowie viele Güter im benachbarten Sachsen und Böhmen. Es war im vierzehnten und fünfzehnten Jahrhundert als das reichste und mächtigste in jenem Landstriche beurkundet und seine Glieder nannten sich auf ihren fränkischen Besitzungen »Semperfreie«. Das Stammschloß Reizenstein, ursprünglich Reichzenstein oder Richczenstein genannt, war ein Reichslehen und lag in der Mitte dieser großen Besitzungen. Mit Genehmigung Kaiser Karl's IV. wurde dasselbe bereits im vierzehnten Jahrhundert der Krone von Böhmen zum Afterlehen aufgetragen, nachher kam es durch Austausch in den Verband von Kursachsen und Brandenburg-Kulmbach und endlich 1810 mit dem Fürstenthum Bayreuth unter k. bayer. Landeshoheit. Im Jahr 1632 war dieses Schloß von dem wallensteinischen Heere gestürmt und abgebrannt worden, bei welcher Gelegenheit auch zwei Reizensteine unter den Vertheidigern desselben gefallen waren.

Als urkundlich bekannte erste Ahnherren der Familie werden aufgeführt: Konrad II., um 1368 Kaiser Karl's IV. Oberster Feldhauptmann; Erasmus, um 1470 Landmarschall des Deutschen Ordens in Preußen; Hieronymus, von 1487

Digitized by Google

bis 1505 Weihbischof von Bamberg; und Friedrich II., um 1490 Landrichter des Hochstifts von Bamberg, sowie Hauptmann von Kronach. Während des achtzehnten und im Laufe des gegenwärtigen Jahrhunderts zählten die Reizensteine unter ihren Geschlechtsgenossen drei Minister, neun Oberste Hofchargen, zwei Ritterhauptleute und sieben und zwanzig Generäle; auch wurden sie nach Erlöschen der Freiherren von Lüchau mit dem Erb-Kämmereramt des Burggrafenthums Nürnberg belehnt.

Die gegenwärtig noch blühenden Linien des Geschlechts, dessen alter Freiherrenstand durch ein kaiserliches Decret vom 12. Febr. 1759 ausdrücklich anerkannt und im Königreiche Bayern 1814 immatriculirt und ausgeschrieben wurde, sind den Hauptstämmen von Schwarzenstein in Bayern und Schönberg in Sachsen entsprossen.

I. Hauptstamm, von Schwarzenstein.

[Johann IV., dessen Schwester Elisabeth mit Friedrich IV. Grafen und Herrn zu Castel vermählt war, Herr der Herrschaft Schwarzenbach am Wald und der Rittergüter Marlesreuth, Froschgrün und Friesen, trug im Jahr 1493 dem Markgrafen von Brandenburg-Kulmbach die freie Herrschaft Schwarzenbach mit allen dazu gehörigen Ortschaften, sowie mit der hohen Obrigkeit über Hals und Hand, der hohen Jagd, den Bergwerken und Zöllen nebst allen Herrlichkeiten zu Lehen auf und erhielt dafür auf Lebenszeit die Hauptmannschaft Hof. Er stand in vielfachen Fehden mit dem Hochstifte Bamberg, war mit Barbara geb. von Zeyern vermählt und starb 1511 in hohem Alter. Von seinen drei Söhnen, welche im Jahre 1519 die Herrschaft theilten, gingen zehn Linien aus, von denen jedoch nur noch die zu Schwarzenstein, obern und untern Theils, die zu Selbitz, Hartungs und Zoppaten fortblühen.]

1. Haus Schwarzenstein, obern Theils.

Freiherr: † Friedrich Heinrich Karl Frhr von Reizenstein (geb. 24. Mai 1780, † 1836), vormal. kurfürstl. hess. Hauptmann, verm. mit N. N. geb. Freiin von Lindenfels a. d. Hause Thumsenreuth [†]).

Deren Sohn: Wilhelm, k. k. Hauptmann im 24. Jäger-Bataillon.

Brüder.

1. Wilhelm Karl Erdmann, geb. 5. März 1787, vormal. k. bayer. Postbeamter, verm. mit

Johanna geb. Zimmermann.

Kinder: 1) Eduard Julius, geb. 1827, k. bayer. Oberlieut. im 5. Inf.-Reg. Großherzog von Hessen.
2) Gustav Friedrich, geb. 1828.
3) Karl Wilhelm, geb. 1830, k. bayer. Lieut. im 9. Inf.-Reg. Wrede.
4) Mathilde, geb. 1833.

2. Friedrich Ferdinand Karl, geb. 30. Oct. 1808, k. bayer. Hauptmann im 13. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich.

---

2. Haus Schwarzenstein, untern Theils.

Freiherr: † Karl Friedrich Ludwig Moritz Frhr von Reizenstein (geb. 14. Juni 1793, † 184 .), k. preuß. General-Major). **Dessen Witwe:**

Bertha Luise geb. Gräfin von Chasôt a. d. H. Königsborn, verm. 3. Januar 1819.

Dessen Kinder: 1. Egmont Heinrich Wilhelm Friedrich, geb. 16. Nov. 1819, k. preuß. Rittmeister im 10. Husaren-Reg.

2. Karl Friedrich Heinrich Chlodwig, geb. 13. Januar 1823, verm. mit

. . . . . .

3. Berthold Heinrich Friedrich, geb. 29. Nov. 1824, Herr zu Froschgrün, verm. mit

. . . . . .

4. Eleonora Camilla Thorilde Priscilla Eglantine, geb. 27. Mai 1827.
5. Albrecht Richard Friedrich Ernst Karl, geb. 23. Aug. 1830.
6. Julius Maria Karl Erich Aleris, geb. 23. Mai 1838.

Brüder.

1. Heinrich Hans Wilhelm, geb. 2. Oct. 1796, k. preuß. General-Lieut. u. Militair-Bevollmächtigter zu Frankfurt a. M., verm. 24. Mai 1822 mit Johanna geb. von Baumann (geb. 1800, † 11. Febr. 1855 zu Frankfurt a. M.).
Kinder: 1) Ida Johanna Charlotte Carolina Henriette, geb. 24. Mai 1823, verm. mit . . . . .
2) Clara Agnes Johanna Luise, geb. 3. Dec. 1824 (vermählt ?).
3) Maria Bertha Johanna Anna, geb. 21. Juli 1826.
4) Karl Johann Wilhelm Heinrich Friedrich, geb. 30. Oct. 1828.

Digitized by Google

2. Richard Heinrich Friedrich, geb. 1. Januar 1798, königl. preuß. Major in Pension, verm. 25. Juli 1835 mit Christiana geb. Freiin Wolf von Gudenberg.
   Kinder: 1) Heinrich Karl Julius, geb. 11. Juni 1836.
   2) Julie Carolina Katinka Henriette Luise, geb. 1. Aug. 1837.

3. Haus Selbitz.

Freiherr: Albert Karl Ernst Erdmann Frhr von Reizenstein, geb. 18. Oct. 1793, Herr zu Reuth u. Dörfles, k. bayer. Kämm. u. Appellations-Gerichts-Rath zu Amberg, verm. 1845 mit Luise geb. Freiin von Lindenfels a. d. Hause Thumsenreuth († 1850).

Geschwister.

1. Philippine Johanna Henriette, geb. 10. Aug. 1791, verm. mit Karl von Mühlholz, k. bayer. Postmeister zu Ansbach; Witwe seit 1829.
2. Sigmund Karl Johann August, geb. 2. Nov. 1796, verm. I) 1821 mit Amöne geb. von Löwel († 1832); II) 1833 mit Luise geb. Jänichen († 1853).
   Kinder: 1) Rudolf Karl Hermann, geb. 24. Nov. 1822, Herr zu Altenhammer, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 9. Oct. 1850 mit
   Alina Christiana Friederike Charlotte geb. RFreiin und Edler Herrin von Kotzau, geb. 16. Januar 1826.
   Kinder: (1) Clotilde, geb. 19. Juli 1851.
   (2) Albert, geb. 24. Juli 1852.
   2) Bertha, geb. 1824.
   3) Carolina, geb. 1826.
   4) Henriette, geb. 1828.
   5) Hermann. 6) Luise. 7) Karl. 8) Emma. 9) Philipp. 10) Albert.
3. Jeannette Luise Mariane Wilhelmine Henriette, geb. 7. Dec. 1797.
4. Friedrich Karl Ludwig Heinrich, geb. 7. April 1799, Herr zu Hötzting, verm. 1830 mit
   Anna geb. Freiin Schaky von Thierlstein.
   Kinder: 1) Carolina, geb. 1833, verm. mit dem Ritter Lenk von Dittersdorf zu Charlottenthal.
   2) August, geb. 1835.
   3) Franzisca, geb. 1837, verlobt mit Heinrich Frhrn Voith von Voithenberg zu Herzogau.

Digitized by Google

5. Henriette Auguste Clarisse Mariane Hedwig, geb. 13. Januar 1802, verm. 31. Mai 1819 mit August Frhrn Voit von der Salzburg, k. bayer. Kämm. u. Major in d. A.
6. Luise Caroline Hedwig Auguste, geb. 9. März 1804.
7. Karl Heinrich Franz Bernhard, geb. 10. März 1805, k. k. Major in Pension. [Prag.]

Aeltern.

† Ernst Karl Heinrich Frhr von Reizenstein (geb. 12. Dec. 1761, † 25. Sept. 1840), Herr zu Reuth, Dörfles u. Bernstein, k. k. Kämm., verm. I) 21. Dec. 1790 mit Sabina Carolina geb. Freiin von Arnim a. d. H. Seidwitz († 1793); II) 3. Dec. 1795 mit deren Schwester Charlotte (†).

---

4. Haus Hartungs.

1. Zweig.

Freiherr: Ludwig Karl Frhr von Reizenstein, geb. 3. Januar 1790 zu Kreußen, verm. 1816 mit
Christiana geb. Seyffarth.

Kinder: 1. Mathilde, geb. 6. Dec. 1817, verm. 1842 mit dem königl. bayer. Rentbeamten Martin Speckner zu Ipsheim.
2. Karl Friedrich, geb. 20. Aug. 1819, k. bayer. Hauptmann im 13. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich, verm. 20. Mai 1853 mit
Adele geb. Freiin von Tettenborn a. d. H. Töpen.
3. Friedrich Johann Ernst, geb. 4. Nov. 1823, königl. bayer. Oberlieut. im 5. Inf.-Reg. Großherzog von Hessen, verm. 1851 mit
Auguste geb. von Mühlholz.
Sohn: Karl, geb. 24. Sept. 1852.
4. Eduard Ferdinand, geb. 9. April 1826, k. bayer. Oberlieutenant im 13. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich.

Geschwister.

1. Henriette, geb. 29. Januar 1788, Pröpstin des markgräflichen Alexander-Damenstifts zu Bayreuth.
2. Marianne, geb. 9. Oct. 1789, Stiftsdame in demselben Damenstifte.
3. Christoph Hermann Ernst Wilhelm, geb. 10. Aug. 1793, k. preuß. Geh.-Ober-Finanzrath a. D.

Aeltern.

† Friedrich Ernst Frhr von Reizenstein († 1793), markgräfl.

Digitized by Google

ansbach-bayreuth. Hauptmann, verm. 1787 mit Katharina geb. Schenkmeyer aus America (†).

---

2. Zweig.

Freiherr: Alexander Karl Heinrich Frhr v. Reizenstein, geb. 28. Nov. 1797, k. bayer. Kämm. und Ober-Zollrath, verm. I) 23. Juli 1823 mit Philippine geb. Freiin von Branca (geschieden); II) 23. Januar 1845 mit
Edmunde geb. von Fürer-Haimendorf.

Kinder 1r Ehe: 1. Adolfine Elisabetha, geb. 29. Juni 1824, Stiftsdame zu St. Anna in München.
2. Ludwig Maximilian Christoph, geb. 14. Juli 1826.
3. Ernst Alexander, geb. 9. Sept. 1827, k. bayer. Oberlieut. im 13. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich.
4. Johanna Sophia, geb. 9. März 1829, verm. 16. April 1855 mit Otto Frhrn von und zu Aufseß, k. bayer. Ober-Zoll-Controleur.
5. Wilhelmine Philippine, geb. 8. Dec. 1833.
6. Anna Maria Pauline, geb. 16. Mai 1835.
7. Amalie Adelgunde Elisabetha, geb. 3. März 1838.
8. Angelica Natalia Claudia, geb. 21. Januar 1840.

Aeltern.

† Heinrich Anton Frhr von Reizenstein (geb. 1761, † 1800 [Bruder des 1793 † Frhrn Friedrich Ernst, s. 1. Zweig]), k. preuß. Capitain a. D., verm. 1795 mit Christine Friederike Elisabethe geb. Freiin von Falkenstein († 1824).

---

5. Haus Zoppaten.

Freiherr: Friedrich Ferdinand August Frhr von Reizenstein, geb. 17. Januar 1804, k. württemberg. Major in Pension, verm. mit
Caroline geb. Reichsfreiin von Seckendorf. [Stetten im Königr. Württemberg.]

Sohn: Alexander, geb. 18 . .

Geschwister.

1. Johanna Mathilde Auguste Ida, geb. 17. März 1805, verm. 30. Nov. 1832 mit Christian Frhrn von Stetten im Württembergischen.
2. Karl Bernhard, geb. 18. Mai 1809, k. württemb. Hauptmann, verm. mit
. . . . . geb. Freiin von Holzschuher.

(Aus dieser Ehe leben drei Kinder.)

Digitized by Google

Aeltern.

† Karl Christoph Frhr von Reizenstein (†), k. württemberg. Major, verm. mit Christiane Charlotte Auguste Wilhelmine geb. RFreiin und Edler Herrin von Kotzau, geb. 9. Juni 1782.

II. Hauptstamm, von Schönberg.

[Der Gründer dieses Stammes war Friedrich III. († 1515), Herr zu Pesseck, Schönberg und Brambach ꝛc., Hauptmann zu Zwickau, Voigtsberg und Plauen. Es entstanden nachher die Linien zu Schönberg, Pesseck, Rentschau, Regnitzlosau und Schönkirch. Ueber die drei ersteren bleiben weitere Nachrichten vorbehalten.]

1. Haus Regnitzlosau.

1. Zweig.

Freiherr: Moritz Ernst Bernhard Frhr von Reizenstein, geb. 28. April 1789, k. bayer. Ober-Zollbeamter in Pension.

Aeltern.

† Frhr von Reizenstein zu Regnitzlosau hinter der Kirche, grhzgl. sachsen-weimar. Kammerherr, verm. mit einer geb. Freiin von Beust (†).

---

2. Zweig.

† Friedrich August (geb. 30. Oct. 1801, † 18. Juni 1848, k. bayer. Rittmeister im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert).

Dessen Witwe:

Fanny, des Appellations-Gerichts-Raths Neyß Tochter.

Geschwister.

1. Carolina Johanna, geb. 19. Juni 1803, verm. 4. Dec. 1826 mit Philipp Frhrn von Brandt zu Neidstein, königl. bayer. General-Major und General-Quartiermeister.
2. Ernst Philipp, geb. 10. Aug. 1805, grhzgl. baden'scher General-Post- und Eisenbahn-Director a. D., verm. 1835 mit

Jeannette, des grhzgl. baden'schen GRaths von Ziegler Tochter.

Kinder: 1) Caroline. 2) Ernst. 3) Marie. 4) Emma. 5) Maximilian.

3. Natalie, geb. 15. Juli 1808.

Aeltern.

† Karl Philipp Kaspar Frhr von Reizenstein († 1812), Herr

Digitized by Google

zu Regnitzlosau auf Neversdorf, k. bayer. Kämm. und k. preuß. Kreis-Director, verm. mit Marianna geb. von Weikard (†).

2. Haus Schönkirch. (Kath.)

Freiherr: Maximilian Maria Joseph Frhr von Reizenstein, geb. 11. März 1814, k. k. Rittmeister in d. A. [Prag.]

Geschwister.

1. Auguste Maria Friederike, geb. 11. Mai 1808, verm. 1832 mit Philipp Georg Frhrn von Redwitz zu Unter-Langenstedt, grhzgl. toscanischem Kämmerer.
2. Maria Walburga, geb. 28. April 1813, verm. 26. Juli 1831 mit Adalbert Frhrn Mladota von Solopisk, Erbland-Oberst-Thürhüter des Königreichs Böhmen ꝛc.
3. Friedrich August Johann, geb. 15. Mai 1815, k. k. Rittmeister in der Arcieren-Leibgarde und Ehrenritter des Maltheser-Ordens. [Wien.]

Aeltern.

† Adam Christoph Wilhelm Philipp Frhr von Reizenstein (geb. 1. Mai 1763, † 3. Juli 1832), Herr zu Schönkirch, k. sächs. Kammerherr, verm. mit Anna Maria Walburga geb. Reichs- und Altgräfin zu Salm-Reifferscheidt († 22. Oct. 1847), StkrD.

Richthofen

(s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

Riedesel zu Eisenbach.

[Evang. — Grhzgth. und Kurfürstenthum Hessen, Thüringen und Württemberg. — W.: quadrirt und mit einem schwarzen Mittelschild, darin in Schwarz drei (1, 2) silberne Zinnenthürme mit offenen, rothen Thoren. 1 u. 4 in Gold ein vorwärts gekehrter, natürlicher Eselskopf mit drei Distelblättern im Maule (Stammwappen); 2 u. 3 in Roth zwei gekreuzte, silberne Turnierlanzen mit aufgerichteten, goldenen Spitzen (Eisenbach). KFreiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Der erste mit schwarzgoldener Decke trägt einen offenen, schwarzen Flug, auf dessen beiden Flügeln je ein kleiner, gol-

Digitized by Google

dener Schild angebracht ist, in welchem sich der Eselskopf wiederholt; der zweite mit rothsilberner Decke trägt auf seiner Krone die beiden gekreuzten Turnierlanzen. — Geschichtl. Notiz (deren Vervollständigung resp. Berichtigung vorbehalten bleibt) im 5. Jahrg. a. 1855, S. 475.]

I. Altenburger Linie.

R.freiherr: Ludwig Christian Volprecht RFhr Riedesel zu Eisenbach auf Altenburg (des 183. † RFhrn Ludwig, grhzgl. hess. Ober-Jägermeisters, Sohn), Senior der Familie, grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 6. Januar 1839 mit

Helmine Caroline Friederike geb. Gräfin Otting und Fünfstetten, geb. 14. Aug. 1811, grhzgl. hess. Hofdame und St. Annen-Ordens-Ehrendame. [Darmstadt.]

Kinder: (1 Sohn und 2 Töchter).

Geschwister.

1. Volpert: ist vermählt und wohnt im Grhzgth. Sachsen-Weimar-Eisenach.
2. Giesebert, grhzgl. hess. Kammerherr und Rittmeister des Garde-Chev.-lég.-Reg., verm. mit

Anna, des † grhzgl. hess. General-Lieut. Frhrn v. Stosch und Siegroth Tochter.

Kinder: (2 Söhne und 2 Töchter, worunter 1) Helmine und 3) Moritz).

3. Wilhelmine, verm. 29. Juli 1833 mit Hermann Frhrn von Nordeck zur Rabenau, geb. 10. Juni 1800, grhzgl. hess. Kammerherrn und Geh.-Regierungsrath zu Darmstadt.

II. Lauterbacher Linie.

R.freiherr: † Friedrich RFhr Riedesel zu Eisenbach (geb. 1782, † 24. April 1853 zu Lauterbach), Erb-Marschall im Kurfürstenthum Hessen und k. württemb. Kammerherr.

Dessen Witwe:

Amalie geb. von Madeweis. [Stuttgart.]

Dessen Kinder: 1. Caroline Luise Friederike Pauline, geb. 19. März 1808, verm. mit Edward Gustav Frhrn von Wächter, k. württemb. Kammerherrn und Staatsrath.

2. N. N.

Digitized by Google

Rieſe-Stallburg.

[Dieſes Geſchlecht gehört zu dem ganerbſchaftlichen Hauſe Frauenſtein zu Frankfurt a. M. — Frhr. mit dem Wappen und Prädicat des erloſchenen Geſchlechts »Stallburg« 11. Oct. 1846. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 350 u. 351.]

Freiherr: Matthias Friedrich Frhr von Rieſe-Stallburg, geb. 17. Mai 1787 (des † Frhrn Johann Friedrich [geb. 6. Dec. 1745] Sohn), Herr auf Jungfern-Brzezan, Neu-Biſtritz, Chwatierub und Wodolka in Böhmen (erlangte s. d. Wien 16. Mai 1817 den böhmiſchen Ritterſtand mit dem Incolat), ſtändiges Mitglied der Grundlaſten-Regulirungs- und Ablöſungs-Landescommiſſion für Böhmen; verm. 1. Januar 1813 mit

Marie, geb. 24. Auguſt 1792, des Anton Frhrn Hochberg von Hennersdorf und der Johanna geb. Freiin Vernier v. Rougemont und Orchamp Tochter.

Kinder: 1. Marie, geb. 4. Aug. 1814, verm. 23. Auguſt 1838 mit Ferdinand Frhrn von Skal u. Groß-Ellguth auf Jungferndorf in Schleſien.

2. Werner Friedrich, geb. 15. Oct. 1815, Herr auf Woykau (^{0,09} QM. mit 534 Einw. in 3 Ortſchaften) in Böhmen, Kreiſes Beraun, verm. 6. Oct. 1842 mit

Philippine Auguſte Friederike, geb. 23. Dec. 1823, Tochter des k. k. Majors in der A. Michael von Lukacſich u. der Johanna Regina Carolina geb. Freiin von Groote.

Töchter: 1) Marie. 2) Caroline. 3) Gabriele. 4) Friederike.

3. Anton, geb. 13. Dec. 1818, verm. im April 1846 mit

Eugenie geb. Freiin Szepeſſy de Negyes.

4. Leopoldine, geb. 7. Januar 1822, verm. 6. Juli 1847 mit Alexander Frhrn von Seherr-Thoß.

5. Adolf, geb. 7. Januar 1822, Zwillings-Bruder des Vorigen, k. k. Rittmeiſter in d. A.

Rinck von Baldenſtein.

[Kath. — Breisgau. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 353 u. 354.]

Freiherr: Franz Xaver Fidel Frhr Rinck v. Baldenſtein, geb. 7. Febr. 1797 (des 21. Febr. 1836 † Frhrn Karl Ig-

Digitized by Google

dener Schild angebracht ist, in welchem sich der Eselskopf wie
der zweite mit rothsilberner Decke trägt auf seiner Krone di
gekreuzten Turnierlanzen. — Geschichtl. Notiz (deren Vervo
gung resp. Berichtigung vorbehalten bleibt) im 5. Jahrg. a
S. 475.]

I. Altenburger Linie.

RFreiherr: Ludwig Christian Volprecht RFhr R
zu Eisenbach auf Altenburg (des 183. † RFhrn L
grhzgl. hess. Ober-Jägermeisters, Sohn), Senior d
milie, grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 6. Janua
mit
Helmine Caroline Friederi… Otti
Fünfstetten, geb. 14. Au…
St. Annen-Ordens-…
Kinder: (1 Sohn …

1. Volpert; i…
Weimar-…
2. Giese…
des …
An…

Riese-Stallburg.

[Dieses Geschlecht gehört zu dem ganerbschaftlichen Hause Frauenstein zu Frankfurt a. M. — Frhr. mit dem Wappen und Prädicat des erloschenen Geschlechts »Stallburg« 11. Oct. 1846. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 350 u. 351.]

Freiherr: Matthias Friedrich Frhr von Riese-Stallburg, geb. 17. Mai 1787 (des † Frhrn Johann Friedrich [geb. 6. Dec. 1745] Sohn), Herr auf Jungfern-Brzezan, Neu-Bistritz, Chwatierub und Wodolka in Böhmen (erlangte s. d. Wien 16. Mai 1817 den böhmischen Ritterstand mit dem Incolat), ständiges Mitglied der Grundlasten-Regulirungs- und Ablösu[illegible]ission für Böhmen; verm. 1. Januar [illegible]

Marie [illegible]s Anton Frhrn Hochberg von [illegible] geb. Freiin Vernier v. Ro[illegible]

[illegible]814, verm. 23. August [illegible]al u. Groß-Ell[illegible]uf

[illegible]1815, He[illegible]

[illegible]Ortschaf[illegible]

[illegible] 1842 [illegible]

[illegible]ke, ge[illegible]

[illegible]rs in der A[illegible]

[illegible]na Caroline[illegible]

[illegible]rie. 2) [illegible]

[illegible]ke.

[illegible] 13. [illegible]

[illegible] Militair-

[illegible]nstein.

[illegible]nommen unter die Ritter-

[illegible]e drei reichsritterschaftlichen

Digitized by Google

naz Heinrich Fidel, grhzgl. bad. GRaths, Sohn), Grundherr zu Neuershausen, k. k. Kämm., Ehrenritter des Maltheser-Ordens, verm. 11. Sept. 1828 mit
Henriette Benedictine geb. Freiin von Reinach-Weritz, geb. 14. Oct. 1808, StkrD. [Freiburg.]
Kinder: 1. Heinrich Karl Fidel, geb. 15. Aug. 1829, k. k. Oberlieut. bei Fürst Thurn und Taxis Inf. Nr. 50.
2. Maria Benedictine Fidel, geb. 17. Sept. 1830.
3. Johanna Constantia Fidel, geb. 27. Juni 1833.
4. Sophie Maria Fidel, geb. 2. Febr. 1838.
5. Franz Seraph Wilhelm Fidel, geb. 28. April 1841.
6. Maximilian Ludwig Fidel, geb. 12. Aug. 1844.
7. Karl Borromäus Maria Fidel, geb. 10. Juni 1851.

Geschwister.

1. Josepha Balbina Fidel, geb. 3. Aug. 1787, verm. 25. Oct. 1808 mit Karl Johann Nepomuk von Göbel; Witwe seit Januar 1849. [Rottweil am Neckar.]
2. Antonia Fidel, geb. 16. Mai 1789, Aebtissin des Albert-Carolina-Stifts zu Freiburg.
3. Victoria Fidel, geb. 19. Sept. 1790, verm. 25. Nov. 1812 mit Hannibal Anton Joseph Frhrn von Schauenburg. [Freiburg.]
4. Karl Maria Fidel, geb. 2. Juli 1801, grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 17. Oct. 1850 mit
Emma Henriette Auguste Elise geb. Freiin von Berckheim, geb. 8. März 1811. [Riedersbach.]
5. Wilhelm Franz Fidel, geb. 6. Juni 1805, grhzgl. bad. Oberst-Lieut. und Commandeur des Jäger-Bat. zu Freiburg, verm. 17. Juli 1841 mit
Adelheid Maria Henriette geb. Freiin Neveu von Windschläg, geb. 8. Januar 1818.
Kinder: 1) Maria Henriette Fidel, geb. 12. Aug. 1842.
2) Wilhelm Franz Fidel, geb. 20. Febr. 1845.
3) Henriette Antonia Fidel, geb. 7. Dec. 1847.
4) Fidel Karl Rudolf, geb. 2. Juli 1853.

Rinck genannt von Starck, s. Starck.

Risenfels.

[Kath. — Oesterreich — Wappenbrief 13. Febr. 1496, RAdel mit Wappenverbesserung 24. Januar 1510, bestät. 12. Dec. 1594, RRit-

Digitized by Google

ter 18. Sept. 1636, RFrhr. 12. Sept. 1686. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 305 u. 306.]

Freiherr: Philipp Maria Wilhelm RFrhr von Risenfels, geb. 13. August 1793 (des 11. Mai 1823 † RFrhrn Ferdinand Sohn), Herr auf Seißeneck, Rohrbach u. Klingenbrunn in Nieder-Oesterreich, Schwendt, Kolling und Hartzing in Oesterreich ob der Ens, k. k. Kämm., verm. 9. Septbr. 1818 mit Adelheid geb. RGräfin Franking, Freiin von und zu Alten-Franking (geb. 16. Sept. 1800, † 1854), StkrD.

Kinder: 1. Ferdinand, geb. 4. Juli 1819, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 17. Mai 1846 mit
Franzisca geb. RGräfin von Schlik zu Bassano und Weißkirchen, geb. 14. Aug. 1821.

2. Maria Theodor, geb. 24. Juni 1820, k. k. Kämm., Hauptmann im 4. Inf.-Reg. Hoch- und Deutschmeister, Adjutant bei dem EH. Maximilian und Ritter des Deutschen Ordens.

3. Julius, geb. 16. Oct. 1823, k. k. Oberlieut. im 4. Huf.-Reg. RGraf Schlik und Brigade-Adjutant bei dem Prinzen Alexander von Hessen und bei Rhein, verm. 14. Febr. 1855 zu Wien mit
Marie geb. Freiin Skrebensky von Hrzistie, geb. 5. Nov. 1834.

4. Kaspar, geb. 8. Febr. 1828, k. k. Oberlieut. im 4. Inf.-Reg. Hoch- und Deutschmeister.

5. Sophie, geb. 6. Octbr. 1831, verm. 1849 mit Heinrich RGrafen von Schlik zu Bassano und Weißkirchen, k. k. Lieut. in d. A.

6. Franzisca, geb. 18. Febr. 1833, verm. mit Joseph v. Lindner, k. k. Staats-Anwalt.

7. Adelheid, geb. 14. April 1834.

8. Ludwig, geb. 19. Juli 1837, Zögling der k. k. Militair-Academie zu Wiener-Neustadt.

9. Anna, geb. 12. März 1839.

Ritter von Grünstein.

[Kath. — Bayern und Nassau. — Aufgenommen unter die Ritterschaft der Provinz Utrecht 1262 und in die drei reichsritterschaftlichen

Digitized by Google

Cantone am Rhein 1648, RFrhr. 11. Febr. 1653. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrgang a. 1848, S. 307 u. ff.]

RFreiherr: Constantin Philipp Anton RFrhr Ritter v. Grünstein, geb. 10. Juli 1777 (des 4. März 1792 † RFrhrn Karl Adolf Sohn), hzgl. nass. Kammerherr, gewes. Rechnungs-Kammer-Präsident, verm. I) mit Maria Anna Franzisca (geb. 31. März 1775, † 1827), des Karl Anton von Wiesenthau und der M. Johanna geb. von Schaumberg Tochter; II) 20. Juni 1832 mit

Luise, geb. 20. Juli 1805, des 1839 † Constantin Ludwig RFrhrn von Welden und der 12. Juli 1827 † Josephine geb. RFreiin Ritter von Grünstein Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. M. Anna, geb. 1811, verm. 1832 mit Joseph Christian Frhrn von Zedlitz, k. k. Kämmerer. — b) 2r **Ehe**: 2. Constantin, geb. 24. April 1834.

3. Karl, geb. 24. Oct. 1836.
4. Wilderich, geb. 12. März 1839.
5. Josepha, geb. 30. Aug. 1840.

Geschwister.

1. Franzisca, geb. 30. Nov. 1778, Stiftsdame.
2. Philipp Franz Karl, geb. 27. August 1780, k. bayer. Kämm. und wirkl. GRath, verm. mit

Sophia, des Charles Henri de Luze und der Sophia Elisabeth geb. Bethmann, jetzt vermählten Freifrau von Mettingh, Tochter.

Kinder: 1) Adolf, geb. 3. Juni 1830, k. bayer. Kammerjunker.

2) Albertine, geb. 12. Januar 1837.

Roden von Hirzenau.

[Wappenbrief 1600, RAdel mit dem Prädicat »von Hirzenau« u. Wappenvermehrung 12. Sept. 1633, Ritter mit dem böhm. Incolat 20. Juli 1676, Frhr. 12. Mai 1718. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 310 u. 311.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 480).

Digitized by Google

Ueberbruck von Rodenstein.

[Kath. — Grhzgth. Hessen und Baden. — Wohnsitz: Bensheim. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 647.]

Freiherr: Heinrich Joseph Frhr Ueberbruck v. Rodenstein, geb. 15. Juli 1769 (des 5. Decbr. 1785 † Frhrn Franz Joseph, kurfürstl. pfälz. Hofgerichtsraths und Truchsessen, Sohn), Herr der Grundherrschaften Teuerbach u. Sternweilerhof, sowie der Güter zu Bensheim ꝛc., kurtrier'scher Kammerherr, verm. 29. Mai 1800 mit

Anna Ottilia geb. RGräfin von Freien-Seiboltsdorf, geb. 16. Dec. 1779. [Bensheim.]

Kinder: 1. Auguſt Joſeph, geb. 19. Febr. 1801.
2. Franz Albert, geb. 25. Dec. 1806, k. k. Hauptmann in d. A.
3. Maximilian, geb. 14. Sept 1810, grhzgl. heſſ. Kammerherr u. Hofgerichtsrath zu Darmſtadt, verm. 7. Januar 1851 mit Eliſabetha Thereſia geb. RFreiin Münch von Bellinghauſen (geb. 29. Sept. 1830, † 9. Sept. 1852). [Darmſtadt.]
4. Emanuel, geb. 14. Oct. 1814.
5. Luiſe. 6. Erneſtine. 7. Fanny. 8. Helena.

Schwestern.

1. Marianne, geb. 1780, Witwe des † grhzgl. heſſ. Generals von Werner. [Darmſtadt.]
2. Walburga, geb. 1782.

Röder von Diersburg.

[W.: in Roth ein wagerecht liegender, golden bewehrter, abwärts sehender, silberner Adler mit rechts gekehrtem Kopfe. Aus dem gekrönten Helme mit rothsilberner Decke wächst der Kopf und Hals eines golden bewehrten, silbernen Adlers hervor. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 481 u. ff.]

I. Aeltere Linie. (Kath.)

Freiherr: Karl Christian Georg Xaver Frhr Röder von Diersburg, geb. 1. Auguſt 1789 (des 1800 † Frhrn Karl Franz Ferdinand, baden'schen Hauptmanns, Sohn), seit 1846 Senior der Familie, grhzgl. bad. Kammerherr. [Diersburg.]

Digitized by Google

Schwester.

Maria Anna, geb. 7. Oct. 1790, Witwe des Posthalters Emanuel Lichtenauer zu Bühl.

II. Jüngere Linie. (Evang.)

1. Aelterer Ast.

a) 1. Zweig.

[Abstammend von Philipp Ferdinand († 13. Oct. 1820), Sohn 1r Ehe des 14. März 1771 † Johann Philipp Wilhelm.]

Freiherr: Wilhelm Felix Ludwig Georg Frhr Röder von Diersburg, geb. 3. Oct. 1809 (des 17. Sept. 1846 † Frhrn Philipp Friedrich Karl Ludwig August, hzgl. braunschw. Majors und bad. Kammerherrn, Sohn), hzgl. braunschw. Kammerherr, Major und Commandeur des 2. Jäger-Bataillons, verm. 23. August 1837 mit

Mathilde Philippine, geb. 30. April 1817, des Kammerherrn von Cramm und der Philippine geb. von Griesheim Tochter.

Kinder: 1. Hedwig Adalberta, geb. 20. Sept. 1838.
2. Adalbert Karl Felix, geb. 27. Juli 1841.
3. Egenolf Wilhelm, geb. 9. März 1845.
4. Hilma Mathilde, geb. 21. Mai 1851.

Geschwister.

1. Caroline Sophie Adolfine Albertine Christine, geb. 20. Mai 1808, verm. 22. Sept. 1836 mit dem Kammerjunker und Bezirks-Förster August Wilhelm Frhrn von Seldeneck; Witwe seit 7. Januar 1848.
2. Felix Philipp Karl Rudolf, geb. 13. Juli 1811, grhzgl. bad. Major, verm. 28. Octbr. 1841 mit Eleonore Auguste Wilhelmine († 10. Nov. 1853), des grhzgl. bad. Gen.-Lieut. Karl Ludwig Wilhelm Frhrn Stockhorner von Starein und der Elisabeth geb. Gräfin von Leiningen-Billigheim Tochter.
   Kinder: 1) Marie, geb. 11. Nov. 1845.
   2) Ferdinand, geb. 21. Juli 1848.
3. Ferdinand Felix Anton Karl, geb. 24. Octbr. 1812, grhzgl. bad. Kammerherr und ehemal. Hofmarschall, verm. 6. Nov. 1834 mit

Sally geb. Sohn, geb. 12. Juni 1811.

4. Philipp Felix Karl Ludwig Theodor, geb. 13. Octbr. 1814, k. k. Major im 3. Uhlanen-Reg. Eh. Karl Ludwig.

Digitized by Google

5. Marie Charlotte Kunigunde Luise, geb. 1. Mai 1816, verm. 20. Januar 1842 mit Ludwig von Cancrin, grhzgl. bad. Hauptmann a. D.
6. Luise Philippine Charlotte, geb. 21. Juni 1817.
7. Adolf Felix Ferdinand, geb. 11. Oct. 1818, k. k. Lieut. in der A., verm. I) 19. Decbr. 1846 mit Georgina geb. Montgomery-Gibbon († 5. Dec. 1850); II) 8. Nov. 1851 mit

Amalia, des Justin Heinrich von Hillern und der Julie geb. Kölderer Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Philipp, geb. 12. Juni 1848. 2) Arthur, geb. 6. Oct. 1849.
— b) 2r Ehe: 3) Georgina, geb. 18. Nov. 1852. 4) Hermann August, geb. 26. März 1854.

8. Ida Friederike Luise, geb. 25. Oct 1824, verm. 1848 mit dem Hauptmann von Horadam.

---

b) 2. Zweig.

[Abstammend von Ludwig Egenolf Christian (geb. 20. Dec. 1760, † 28. April 1815, Sohn zweiter Ehe des 14. März 1771 † Johann Philipp Wilhelm), herzogl. württemb. Hauptmann der Garde, verm. 7. Januar 1800 mit Maria Magdalena geb. Stöhr (geb. 18. Sept. 1775, † 10. Nov. 1851.]

Freiherr: Philipp Wilhelm Friedrich Karl Frhr Röder von Diersburg, geb. 3. Juli 1801, grhzgl. bad. General-Major und Commandant der Infanterie, verm. 11. Dec. 1827 mit

Adelheid Friederike, geb. 19. Aug. 1806, des grhzgl. bad. GRaths und Kammerherrn Philipp Karl Baur von Eyseneck und der Jacobine Friederike Wilhelmine geb. Gerstlacher Tochter.

Kinder: 1. Egenolf Ludwig, geb. 30. August 1828, k. k. Oberlieut. im 26. Inf.-Reg. Großf. Michael v. Rußland.
2. Wilhelm Ludwig Philipp Eberhard Edgar, geb. 4. Mai 1832, k. k. Lieut. im 17. Jäger-Bataillon.
3. Mathilde Caroline Philippine Adelheid, geb. 29. Oct. 1836.
4. Bertha Maria Ida Eugenia, geb. 31. Aug. 1838.
5. Karl Maximilian Adalbert Philipp, geb. 6. Juni 1840.
6. Philipp Ferdinand Eugen Heinrich August, geb. 7. Febr. 1845.
7. Ernst Emil Joseph, geb. 30. Juli 1847.

Digitized by Google

Schwestern.

1. Sophie Henriette Auguste, geb. 25. Febr. 1806.
2. Emma Luise, geb. 5. Januar 1811.

2. Jüngerer Ast.

Freiherr: Karl Ludwig Ferdinand Frhr Röder von Diersburg, geb. 28. Febr. 1810, grhzgl. bad. Kammerherr und Land-Stallmeister, verm. 21. April 1836 mit

Marie geb. Lamey, geb. 22. April 1812.

Kinder: 1. Marie, geb. 7. Januar 1837.
2. Anna, geb. 11. Juni 1839.
3. Hermann Philipp Hector, } Zwillinge, geb. 24. Sept.
4. Hermine Sophie Amalie, } 1840.
5. Ida, geb. 8. Oct. 1850.
6. Karl August, geb. 13. Febr. 1853.

Schwester.

Friederike Caroline, geb. 28. März 1792, verm. mit Chopille de Morière.

Mutter.

Sophie geb. Ortwein, geb. 1768, verm. 27. Oct. 1806 mit dem Frhrn Georg Friedrich (geb. 5. Decbr. 1762), grhzgl. bad. Kammerherrn u. General-Major (war in erster Ehe vermählt 1787 mit Friederike Luise geb. Schilling von Canstadt [geb. 1768, † 1806]); Witwe seit 27. Dec. 1822. [Karlsruhe.]

Roepert.

[Evang. — Diese Familie stammt aus dem Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin: im Jahre 1751 erhielt sie vom Kaiser Franz I. Anerkennung und Erneuerung ihres Adels und wurde 1761 in den Reichsfreiherrenstand erhoben. — Wohnsitz: Greinburg in Ober-Oesterreich. — W.: in Silber drei (2, 1) schwarze Lilien.]

RFreiherr: Adolf Georg Karl Friedrich RFrhr von Roepert, geb. 12. Mai 1806 (des 3. Febr. 1845 † RFrhrn Adolf Friedrich Albert Georg, hzgl. sächs. GRaths u. Kammerherrn zu Coburg, Sohn), hzgl. sächs. Kammerherr und Ober-Director, verm. 9. Sept. 1832 mit

Amélie Georgine Luise, des † k. bayer. Ober-Forstmeisters Frhrn von Pöllnitz und einer geb. Freiin von Oheimb-Porbek Tochter.

Digitized by Google

Kinder: 1. Ernst Adolf Friedrich Gustav Julius, geb. 23. Januar 1834, k. k. Oberlieut. im 7. Cuir.-Reg. Herzog v. Braunschweig.
2. Charlotte Juliane Friederike Luise, geb. 11. April 1835.
3. Busso Heinrich Haubold Paul, geb. 13. Sept. 1838.
4. Amélie Hermine Henriette Albertine, geb. 4. März 1842.
5. Karl Emich Albert Franz, geb. 30. April 1848.

Schwester.

Adolfine Juliane Friederike, geb. 9. Sept. 1807, verm. mit Georg Baron v. Schultes, hzgl. sächs. Reg.-Rath zu Coburg.

Roggenbach.

[Kath. — Breisgau. — Ein altadeliges, stifts- und ritterbürtiges Geschlecht im Breisgau. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 312 u. 313.]

Freiherr: Hermann Frhr von Roggenbach, geb. 1816, grhzgl. bad. Kammerjunker und Legations-Secretair a. D.

Brüder.

1. Karl, geb. 1819, gewes. k. k. Lieut. bei Graf Civalart-Uhlanen.
2. Maximilian, geb. 1824.

Mutter.

Maria Carolina Crescentia, geb. 9. Sept. 1785, des † Heinrich Hyacinth RGrafen von Kageneck und der † M. Franzisca geb. Freiin Sturmfeder von Oppenweiler Tochter, verm. mit dem Frhrn Joseph (geb. 15. Oct. 1783), grhzgl. bad. GRath und Ober-Hofmeister der verwitw. Großherzogin Stephanie; Witwe seit 1. April 1832.

Vaters-Geschwister.

1. Balbina, verm. 15. Juni 1806 mit Franz Anton RFrhrn von Falkenstein, grhzgl. bad. Kammerherrn und GRath; Witwe seit 5. April 1852.
2. Heinrich, geb. 15. Sept. 1787, k. k. Kämm. u. grhzgl. bad. Gen.-Major a. D., verm. 15. Juli 1823 mit

Melanie Josepha geb. RGräfin von Walderdorff, geb. 12. Aug. 1795, StkrD. [Freiburg.]

Kinder: 1) Luise, geb. 14. Mai 1824, verm. 23. April 1845 mit Karl Stephan Christian Frhrn Gayling von Altheim, k. k. Kämmerer.
2) Franz, geb. 23. März 1825.

Digitized by Google

3. Constantin, geb. 13. April 1794, grhzgl. bad. Gen.-Major und Commandant der Reiterei, verm. 20. Juni 1821 mit

Charlotte geb. Freiin von Venningen, geb. 14. Mai 1798.

Kinder: 1) Julius Adam, geb. 1. Mai 1822, grhzgl. bad. Rittmeister im 3. Dragoner-Reg.

2) Henriette, geb. 3. Juni 1824, verm 27. Januar 1845 mit Rudolf Joseph Karl Grafen von Hennin.

3) Camilla, geb. 29. März 1826.

4) Charlotte Elise Amalie, geb. 15. Mai 1827, verm. 20. Juni 1846 mit Octavius Christoph RGrafen von Degenfeld-Schonburg: Witwe seit 21. März 1849.

5) Walther August, geb. 29. April 1831; in nordamericanischen Militairdiensten.

6) Franzisca, geb. 14. Octbr. 1833, verm. 1855 mit Eusеb Karl Maximilian Hermann Frhrn von Breiten-Landenberg, grhzgl. bad. Lieut. im 1. Dragoner-Reg.

4. † August (geb. 8. Febr. 1798, † 8. April 1854, grhzgl. bad. Gen.-Lieut. u. Präsident des Kriegs-Ministeriums).

Dessen Witwe:

Antonia geb. RFreiin von Andlaw-Birseck, geb. 14. Sept. 1801, verm. 1825.

Butz von Rolsberg.

[Ritter 23. Aug. 1694, ungar. Barenat und Indigenat 30. Nov. 1734, österr. Frhr. 3. Juli 1781. — Geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 420 u. 421, und Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 359.]

Freiherr: Max Frhr Butz von Rolsberg, geb. 30. März 1804, Gutsbesitzer zu Leitersdorf in Mähren, verm. 9. Juli 1844 mit

Antonia Cornides geb. Edlen von Krempach, geb. 11. Aug. 1827.

Kinder: 1. Max, geb. 29. März 1845.
2. Anton, geb. 5. März 1847.
3. Carolina, geb. 18. Dec. 1848.
4. Karl, geb. 18. Oct. 1852.

Digitized by Google

Rolshausen.

[Kath. — Preußen und Kurfürstenthum Hessen. — W.: in Roth zwei mit den Griffen aufwärts gerichtete, verschränkte, silberne Schaufeln. Der Helm mit rothsilbernen Decken trägt die beiden Schaufeln zwischen zwei abwechselnd von Silber und Roth quer getheilten Büffelshörnern. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 489 u. 490.]

Freiherr: Georg Karl Frhr von Rolshausen, Herr zu Türnich ꝛc., geb. 11. Aug. 1795 (des 27. Sept. 1819 † Frhrn Maximilian Felix, k. preuß. Kammerherrn, Sohn), verm. 7. Juli 1815 mit

Franzisca Walburga geb. Freiin von Franckenstein, geb. 14. März 1800.

Kinder: 1. Franz Lothar, geb. 13. Octbr. 1822, verm. 14. Oct. 1847 mit Caroline Stephanie geb. Marquise Saporta (geb. 26. Dec. 1824, † 18. Aug. 1854 zu München), k. bayer. Theresien-Ordens-Ehrendame.

2. Maximilian Felix Hubert Apollinar, geb. 26. Oct. 1825, k. k. Rittmeister im 8. Cuir.-Reg. Prinz Karl von Preußen, verm. 10. Januar 1852 mit

Gysella geb. Gräfin Keglevich von Buzin, geb. 14. März 1831, StkrD.

3. Karl Ignaz, geb. 2. Juni 1834.

4. Marie, geb. . . . .

5. Hugo Ignaz Emanuel Franz Julius, geb. 11. April 1837.

6. Wilhelm Hugo Apollinarius, geb. 11. Oct. 1840.

Vaters-Schwestern.

1. Marie Anna, verm. mit Heinrich Wilhelm Joseph von Spies zu Rath.

2. Amalie Walburge, verm. mit Karl Theodor Frhrn von Eynatten zu Trips, kurpfälz. Hof-Kammerrath und Amtmann zu Euskirchen.

3. Clementine, Stiftsdame zu Süstern.

Ropp.

[Ein sehr altes niederrheinisches, reichsritterschaftliches Geschlecht. — Preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 1786. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrgang a. 1853, S. 360 u. ff.]

Digitized by Google

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 491 u. ff.).

Ergänzung:

I. Linie, zu Zeydikau.

Dem Frhrn Joseph Heinrich August, geb. 11./23. Juni 1812, kaiserl. russ. Garde-Artillerie-Lieut. a. D., ist ein siebentes Kind geboren: Olga Nina Virginie, geb. 25. Febr./9. März 1854.

Rosen.

[Evang.-luth. u. griech.-russisch. — In Rußland. — Frhr. 1697, RFrhr. 22. März 1802. — Besitz: a) im Gouvernement Witebsk die Güter Salessy, Sledzewo und Martinopol (2 QM. mit 2000 Einw.) im Kr. Lutzen; b) in Bessarabien Stadt und Gut Skulény (0,55 QM. mit 3400 Einw.) und die Güter Potschembaoutze, Bekiry und Kiourta (0,05 QM. mit 600 Einw.). — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 500 u. ff.]

RFreiherr: Andreas Ludwig Friedrich RFrhr von Rosen, geb. 3. Oct. 1803, Erbherr der Güter Salessy, Sledzewo und Martinopol, k. russ. Kammerherr, wirkl. Staatsrath und Hofmarschall der Großfürstin Helene Pawlowna, verm. 4. Dec. 1836 mit

Elisabeth Luise Micheline, geb. 21. Dec. 1818, des wirkl. Kammerherrn Nicolaus von Rosenschildt-Paulyn und der Marie geb. von Kulneff Tochter.

Kinder: 1. Helena Katharina Marie Elisabeth, geb. 3. Febr. 1848.

2. Alexander Bohislaus, geb. 8. Sept. 1850.

Geschwister.

1. Katharina M. Wilhelmine, geb. 15. Oct. 1802, verm. 25. Nov. 1827 mit Friedrich Frhrn von Prittwitz-Gaffron, k. russ. Gen.-Major; Witwe seit 28. Aug. 1849.
2. Juliana Helene, geb. 26. Aug. 1804, verm. 8. Februar 1825 mit Alexander von Wayrauch, k. russ. Gen.-Lieut.
3. Constantin, geb. 9. Febr. 1818, Erbherr der Stadt und Herrschaft Skulény und der Güter Potschembaoutze, Bekiry und Kiourta in Bessarabien, k. russ. Garde-Lieut. a. D., verm. 12. Febr. 1843 mit

Digitized by Google

Pulcheria, geb. 20. April 1818, des Nicolaus v. Rossetto-Rosnowano, Großschatzmeisters der Moldau, und der Katharina geb. Fürstin Ghyka Tochter. [St. Petersburg.]
Kinder: 1) Nicolaus, geb. 12. Febr. 1844.
2) Katharina, geb. 7. Mai 1845.
3) Andreas, geb. 21. Juni 1847.
4) Constantin, geb. 8. Mai 1850.

4. Oscar Konrad Gotthard, geb. 26. Nov. 1819, k. russ. Hofrath, verm. 29. April 1844 mit
Maria Dorothea, geb. 2. Juni 1824, des Wilhelm von Scholtz, k. russ. w. Staatsraths, und der Wilhelmine geb. von Minckwitz Tochter.
Kinder: 1) Oscar Andreas Friedrich, geb. 21. Aug. 1845.
2) Maria Alexandra, geb. 26. Oct. 1848.
3) Constantin Bohislaus, geb. 5. Febr. 1851.
4) Juliana Herminia Amalia, geb. 25. Sept. 1852.

5. Olga Carolina Luise, geb. 28. März 1824, verm. 18. Aug. 1840 mit August von Tobiesen, k. russ. Obersten.

Mutter.

Juliana Beata Wilhelmine geb. von Toll, geb. 10. Sept. 1783, verm. 13. Sept. 1801 mit dem RFrhrn Otto Friedrich (geb. 21. Januar 1769), Erbherrn auf Weinjerwen und Ramma, k. russ. Collegien-Rath; Witwe seit 25. März 1837.

(Nachrichten über die blühende rheinländische Linie bleiben dem 7. Jahrg. dieses Taschenbuchs, auf 1857, vorbehalten.)

Rotberg.

[Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 378 u. 379.]

I. Katholische Linie, zu Bambach.

Freiherr: Ignaz Joseph Heinrich Frhr von Rotberg, geb. 8. Febr. 1802 (des 4. April 1819 † Frhrn Ignaz Sigmund, fürstbischöfl. basel'schen Hofraths ꝛc., Sohn), Grundherr auf Bambach und Rheinweiler, grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister zu Freiburg, verm. 1827 mit
Victoria, des Ludwig Sebastian Frhrn v. Ried und der M. Franzisca Eleonore geb. Serpes de la Fage Tochter.
Söhne: 1. Maximilian, geb. 18. Oct. 1828.
2. Leopold, geb. 15. Nov. 1831.

Digitized by Google

Schwestern.

1. M. Antonia, geb. 11. März 1796, k. bayer. Stiftsdame bei St. Anna.
2. M. Beatrix, geb. 16. April 1800, verm. mit Karl Picot, grhzgl. bad. Polizei-Director a. D.
3. M. Elisabeth Clotilde, geb. 12. Nov. 1808, verm. mit Karl August Wilhelm Frhrn v. Neuenstein, k. k. Kämm.

II. Protestantische Linie, zu Rheinweiler.

Freiherr: Karl Theodor Frhr von Rotberg, geb. 7. März 1793 (des 11. Juni 1813 † Frhrn Friedrich August Sohn), grhzgl. bad. Gen.-Major a. D., verm. 9. Febr. 1829 mit Octavia geb. Freiin von Lotzbeck, geb. 15. Mai 1811.

Kinder: 1. Elise Stephanie Mathilde, geb. 23. Febr. 1830.

2. Karl Eduard Julius Constantin, geb. 9. Sept. 1832, grhzgl. bad. Lieut. im 1. Dragoner-Reg.

Geschwister.

1. Emilie Wilhelmine, geb. 26. Januar 1787, verm. 18. April 1805 mit Karl Emil Frhrn von Spiegel zu Pickelsheim, hzgl. sachsen-meining. Ober-Hofmarschall.
2. † Adolf Maximilian (geb. 14. Febr. 1789, †, grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister zu Bruchsal). **Dessen Witwe:**

Luise Elise geb. Freiin von Ritz, geb. 8. Sept. 1794, verm. 18. Mai 1825.

Dessen Töchter: 1) M. Albertine Alexandrine, geb. 10. März 1826.

2) Rosalie Anna Mathilde, geb. 5. März 1834.

3. Melanie, geb. 3. Juni 1791, verm. 1. Aug. 1811 mit Wilhelm Adolf von Baumbach; Witwe, wiederverm. 6. Dec. 1820 mit Karl August Hermann von Franken, grhzgl. bad. General-Major.
4. Luise Amalie, geb. 22. Dec. 1794, verm. 23. Febr. 1816 mit Hans Karl Ottobald Grafen von Werthern-Beichlingen, grhzgl. sachsen-weimar. Ober-Kammerherrn und GRath.
5. Eduard Anselm, geb. 24. März 1799, k. bayer. Oberst und Commandeur des 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl, verm. 7. Juli 1829 mit

Digitized by Google

Adelheid Julia, geb. 10. Januar 1812, des franzöſ. Generals Grafen Rapp Tochter. [München.]
Söhne: 1) Albert Georg Johann, geb. 27. Nov. 1839.
2) Theodor Octav Max, geb. 29. Sept. 1841.
3) Friedrich Auguſt Ludwig, geb. 15. Dec. 1842.
6. Pauline Amalie Eugenie, geb. 20. Febr. 1806.

Rothkirch.

[Evang. — In Preuß.-Schleſien. — Frhr. 14. März 1757. — Beſchreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 507, und geſchichtl. Ueberſicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 432 u. ff.; vergl. auch das Taſchenbuch der gräfl. Häuſer und das Handbuch dazu unter »Rothkirch«.]

A. Rothkirch-Trach.

[Preuß. Frhr. 14. März 1757.]

Freiherr: Ernſt Edwin Frhr von Rothkirch-Trach, geb. 1. Sept. 1828 (des 1. Juni 1855 † Frhrn Ernſt Louis, k. preuß. Kammerherrn und Landesälteſten, Sohn), Majoratsherr auf Panthenau, beſtehend aus den Gütern Liebenau, Raſchmannsdorf, Stelzenberg, Panthenau, Steudnitz, Liſt und Doberſchau, verm. 8. Nov. 1852 mit
Caroline Joſephine Wanda geb. Gräfin von Zedlitz-Trützſchler gen. Falkenſtein a. d. H. Petrickau, geb. 10. Aug 1831. [Liegnitz.]
Kinder: 1. Ernſt Leonhard, geb. 8. Aug. 1853.
2. Tochter . . . . ., geb. 24. März 1855 zu Liegnitz.

Schweſter.

Julie Seraphine Luiſe Leonie, geb. 28. Juli 1824, verm. 8. Nov. 1847 mit Moritz von Krosigk, k. preuß. Regier.-Rath.

Vaters-Geſchwiſter:

a) aus des Großvaters 1r Ehe:

1. Juliane Charlotte, geb. 26. Juli 1790, verm. 21. Mai 1811 mit dem k. k. wirkl. GRath und Kämm., Feldmarſchall-Lieutenant und commandirenden General in Illyrien, Inner-Oeſterreich und Tirol Leonhard Grafen von Rothkirch und Panthen; Witwe ſeit 10. Juni 1842.
2. Leopold, geb. 21. Aug. 1796, Majoratsherr auf Bärſch-

Digitized by Google

dorf ꝛc., k. preuß. Ober-Landesgerichts-Rath a. D., Mitglied des Herrenhauses und Landes-Aeltester, verm. mit Tosca geb. von Bissing.

Söhne: 1) Dorotheus Natalis, geb. 28. Sept. 1834.
2) Friedrich Leopold, geb. 18. Nov. 1837.

b) aus zweiter Ehe:

3. Alexander Wolfgang Frhr von Rothkirch-Trach gen. von Schwarzenfels (in Folge geschehener Adoption von Seiten des hzgl. altenburg. GRaths Ernst Friedrich Philipp von Schwarzenfels auf Altenberga und Uhlstedt [† 20. Febr. 1855 als der Letzte seines Stammes]), geb. 16. Nov. 1818, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. 21. Juni 1852 mit
Felicitas geb. von Stammer a. d. H. Camitz. [Altenberga im Herzogth. Sachsen-Altenburg.]
Kinder: 1) Heino, geb. 3. Sept. 1853.
2) Tochter, geb. 1. Aug. 1854.
4. Ernst Theodor, geb. 6. Januar 1820, k. preuß. Landrath zu Goldberg.
5. Maximilian Deodat, geb. 8. Juni 1821, hzgl. sachsen-altenburg. Prem.-Lieut. und Regiments-Adjutant, verm. 20. Mai 1851 mit
Elisabeth geb. Pierer.
Tochter: . . . . . , geb. 6. Juli 1854.
6. Amalie Constanze Charlotte Lonny, geb. 1. Aug. 1825, verm. 26. Mai 1846 mit Karl Leopold von Reichenbach, Herrn auf Dippelsdorf und königl. preuß. Landrath zu Bunzlau.

Stief-Großmutter.

Auguste Adelheid geb. von Seebach a. d. H. Groß-Fahner, verm. 28. Oct. 1817 mit dem Frhrn Ernst Wolfgang (geb. 1. Juni 1769), Herrn der Majorate Panthenau u. Bärschdorf, k. preuß. Kammerherrn und Major a. D. (war verm. in 1r Ehe 26. Aug. 1788 mit Henriette geb. von Trotha a. d. H. Scopau [† 28. Dec. 1809]); Witwe seit 15. Dec. 1832.

B. Rothkirch-Panthen.

1. Linie: Rothkirch.

[Friedrich Karl Heinrich Frhr von Rothkirch-Panthen († 2. Jan. 1847) Majoratsherr auf Rothkirch, stiftete dieses Majorat, bestehend

Digitized by Google

aus den RGütern Rothkirch, Großnig, Lampersdorf, Wischütz, Groß-Pantken, Klein-Pantken, Neu-Vorwerk, worüber am 13. April 1841 die königl. preuß. Bestätigung erfolgte; auch erhielt derselbe unterm 7. Dec. 1839 eine Bestätigung seiner freiherrlichen Würde.]

Freiherr: Friedrich Anton Valerius Frhr von Rothkirch und Panthen, geb. 23. Novbr. 1832, Majoratsherr auf Rothkirch, k. preuß. Lieuten. im 4. Landwehr-Reg., verm. 28. Nov. 1854 zu Hennersdorf mit

Elisabeth Dorothea Albertine, geb. 8. April 1833, des k. preuß. Landraths a. D. Moritz von Prittwitz-Gaffron genannt von Kreckwitz auf Hennersdorf ꝛc. und der Lonny geb. RGräfin von Roedern Tochter.

Geschwister.

1. Friedrich Hiob Erdmann, geb. 21. April 1826, verm. im Sept. 1848 mit

Isabella Elisabeth geb. Olof aus Galizien.

Töchter: 1) Hedwig, geb. im Juni 1849.
2) . . . . ., geb. im Dec. 1852.

2. Maria Theresia Luise Wilhelmine Friederike, geb. 30. Juni 1828, verm. 4. Aug. 1851 mit Konrad von Prittwitz-Gaffron genannt von Kreckwitz a. d. H. Hennersdorf. [Guhlau in Schlesien.]

3. Franz Karl Joseph Friedrich, geb. 22. Febr. 1830.

Mutter.

Dorothea Henriette Wilhelmine geb. von Tempelhoff, geb. 3. Sept. 1797, verm. 3. Mai 1825 mit dem Frhrn Friedrich Karl Heinrich (geb. 12. Febr. 1795), Stifter des Majorats; Witwe seit 2. Januar 1847.

---

2. Linie: Bertelsdorf.

Freiherr: Hugo Frhr von Rothkirch-Panthen, geb. 22. April 1812, Majoratsherr auf Groß- u. Klein-Schottgau.

Brüder.

1. Bruno, geb. 18. März 1818, k. preuß. Hauptmann im Generalstabe.
2. Adalbert, geb. 25. Dec. 1819, k. preuß. Prem.-Lieut. im 7. Cuir.-Reg.
3. Oscar, geb. 19. Mai 1821, kön. preuß. Referendar, verm. mit

Helene geb. von Rosenberg.

Söhne: 1) Kurt. 2) Eberhard. 3) . . . . .

Digitized by Google

Aeltern.

† Karl Frhr von Rothkirch-Panthen (geb. 14. Oct. 1785, † im Juni 1830), Herr auf Bertelsdorf u. Schildau, verm. mit Erneſtine geb. von Köckritz (geb. 19. Oct. 1794, † 1. Dec. 1853), Herrin auf Koiskau.

3. Linie: Schön-Ellguth.

Freiherr: † Ernſt Frhr von Rothkirch-Panthen († 1849, Präſident des Pupillen-Collegiums). Deſſen Witwe: Alexandrine geb. von Bojanowska.

Deſſen Töchter: 1. Gabriele.

2. Laura, geb. 13. . . . 1824.

Geſchwiſter.

1. Henriette, geb. . . . . , verm. mit Herrn Kraker von Schwarzenfeld, Herrn von Bogenau; Witwe.
2. Kurt, geb. 13. Sept. 1789.
3. Antoinette, geb. 19. Febr. 1791, verm. mit Eberhard Grafen Danckelman, k. preuß. Kammerherrn; Witwe ſeit 14. Nov. 1829.
4. Friedrich Adam Jaroslaw, geb. 15. Dec. 1794, Herr auf Schön-Ellguth, Priatelwitz und Mertinau, k. preuß. Rittmeiſter a. D.; verm. I) mit Luiſe geb. Gräfin Danckelman († 23. Mai 1831); II) mit Sophie geb. von Blumenſtein.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Eliſe Theodata, geb. 19. Septbr. 1822, verm. 19. Mai 1846 mit Georg Frhrn von Diller, k. k. Major in d. A. u. Adjutanten des EH. Franz Karl. 2) Alexandrine Amalie Luiſe, geb. 20. Juni 1824, verm. 22. April 1846 mit Philipp Grafen zu Eulenburg, k. preuß. Prem.-Lieut. im 3. Cuir.-Reg. und Adjutanten bei dem Ober-Commando in den Marken. 3) Clara Emilie Julie, geb. 22. März 1828, verm. 8. Febr. 1854 mit Karl Frhrn von Eſebeck, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Garde-Reg. zu Fuß u. Brigade-Adjutanten. 4) Antoinette Pauline Caroline, geb. 25. Oct. 1829. — b) 2r Ehe: 5) Alfons Heinrich Erdmann Gaſton, geb. 25. Januar 1838. 6) Jaroslaw Edmond Mary, geb. 18. März 1841.

Digitized by Google

Rotsmann.

[Luth. — Grhzgth. Hessen. — Besitz: im Grhzgth. Hessen die Güter Dotzelrod und Hellhof bei Alsfeld. — W.: in Blau ein wachsender, roth gekleideter Rumpf eines alten, bärtigen Mannes mit ausgeschlagenem, goldenen Rockkragen. Gekrönter Helm mit blaurother Decke, worauf sich der Rumpf zwischen einem von Roth über Blau quer getheilten Fluge wiederholt. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 509 u. 510.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Ludwig Frhr von Rotsmann, geb. 11. Juni 1813, Mitbesitzer der Güter Hellhof und Dotzelrod, grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 20. Aug. 1840 mit
Caroline geb. RGräfin von Rohde, geb. 24. Febr. 1808. (Kinderlos.)

Geschwister:

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Luise, geb. 27. Mai 1810, verm. mit Karl Willich genannt von Pöllnitz, zu Reinheim.

b) aus 2r Ehe:

2. Sophie, geb. 19. Sept. 1814.
3. Friedrich Moritz Christian, geb. 9. Novbr. 1817, grhzgl. hess. Oberlieut. im 4. Inf.-Reg.
4. Henriette, geb. 1. Dec. 1821.
5. Friedrich, geb. 30. Dec. 1823, grhzgl. hess. Landgerichts-Assessor, verm. mit
Cäcilie, des kurfürstlich hess. Forstjunkers Frhrn von dem Busche-Ippenburg Tochter.
Tochter: Cäcilie, geb. 28. Januar 1854.

Mutter.

Jeannette geb. von Geyso, geb. 20. Januar 1790, verm. 1811 mit dem Frhrn Johann Philipp, grhzgl. hess. Hauptmann a. D. (war verm. in erster Ehe mit Friederike geb. von Rotsmann [† 1810]; Witwe seit 14. April 1848.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr von Rotsmann, geb. 24. Januar 1795 zu Kassel, gewes. grhzgl. hess. Rittmeister in der Garde-du-Corps, verm. mit
Sophie, geb. 8. Juli 1804, des kurfürstl. kölnischen Oberst-

Digitized by Google

Hofmeisters Willich genannt von Pöllnitz Tochter. [Darmstadt.]

Kinder: 1. Sophie, geb. 12. Oct. 1824.
2. Gustav, geb. 21. Aug. 1827; lebt in Texas.
3. Adolf, geb. 7. Febr. 1829, grhzgl. hess. Lieutenant im 2. Inf.-Reg.
4. Friedrich Franz Wilhelm, geb. 12. April 1831, k. k. Lieut. und Adjutant des 1. Bataillons vom 14. Inf.-Reg. Großherzog von Hessen.
5. Georg, geb. 8. Aug. 1836, grhzgl. hess. Cadet im Chev.-lég.-Reg.

Bruder.

† Ludwig Franz (geb. 17. Febr. 1791, † 18 . ., grhzgl. hess. Kammerherr und Major im 2. Inf.-Reg., verm. mit N. N. geb. von Gehren, † 18 . .).

Deren Tochter: Friederike, verm. 1836 mit Karl du Bos Frhrn du Thil, grhzgl. hess. Staats-Minister a. D. [Darmstadt.]

Rüdt von Collenberg.

[Frhr. und Wappenverbesserung 13. Novbr. 1589. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 381 u. ff.]

I. Linie, zu Bödigheim.

Freiherr: Karl Friedrich Ludwig Frhr Rüdt v. Collenberg, geb. 20. Juni 1799 (des 16. Septbr. 1830 † Frhrn Wilhelm Ludwig, k. k. Kämm. ꝛc., Sohn), Herr auf Bödigheim, Waldhausen, Roßhof, Faußenhof, Antheil Sennfeld und Unter-Eubigheim, grhzgl. bad. Kammerherr und Staats-Minister des Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, verm. 26. Oct. 1835 mit

Eleonore geb. Freiin von Berlichingen zu Rossach, geb. 23. Dec. 1813.

Söhne: 1. Weiprecht Max. Adolf, geb. 13. Septbr. 1845.
2. Ferdinand Karl Götz, geb. 22. Aug. 1848.

Geschwister.

1. Charlotte M. Anna, geb. 7 Mai 1798, verm. 25. Mai 1816 mit Karl Frhrn von Racknitz zu Heinsheim, grhzgl. bad. Kammerherrn.

Digitized by Google

tungen vortheilhaft aus. Sein Sohn Franz Xaver Florian erwarb im Jahre 1769 für sich und seine mit Maria Theresia Agnes geb. von Vacchiery erzeugten Kinder vom Kaiser Joseph II. den Freiherrenstand.

Freiherr: † Clemens Rudolf Karl Frhr von Ruffin (geb. 15. März 1819, † 13. Oct. 1854, k. bayer. Kammerjunker und Lieutenant). **Dessen Witwe:**

N. N., Tochter des k. bayer. Hofraths von Wendt.

(Aus dieser Ehe lebt ein Kind.)

Geschwister.

1. Max. Otto Oscar Fridolin, geb. 17. Dec. 1821, k. bayer. Kammerjunker und Regierungs-Assessor zu Augsburg.
2. Julius, k. bayer. Rittmeister im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert, verm. I) 1843 mit Caroline (†), des k. bayer. GRaths und Leibarztes Johann Baptist von Wenzl Tochter; II) mit

N. N., des k. bayer. General-Lieutenants Friedrich v. Flotow Tochter.

Sohn: . . . . . .

3. Mathilde, verm. 7. Januar 1845 mit Eduard Grafen Spreti auf Weilbach, k. bayer. Kämmerer.
4. Bertha, verm. 26. Juni 1852 mit Karl NFrhrn von Gumppenberg-Peuerbach, k. bayer. Kammerjunker und Assessor am Appellations-Gericht von Ober-Bayern.

Aeltern.

† Joseph Frhr v. Ruffin (geb. 1791, † 1837), Herr zu Weyhern, Eisolzried, Nannhofen und Planeck, k. bayer. Kämmerer und Administrator der Staatsgüter zu Schleißheim, verm. mit Caroline geb. Gräfin Leyden (geb. 17. Novbr. 1800, † 1854), StD. 1. Classe des adel. St. Annen-Ordens.

Vaters-Geschwister.

1. Therese, geb. 29. Sept. 1799, verm. 20. Aug. 1821 mit Wolf Joseph Aloys NGrafen von Uiberacker; Witwe seit 9. Mai 1823; wiederverm. 26. Juli 1827 mit Erasmus Adalbert Frhrn von Malsen de Tilborch auf Marzoll, k. bayer. Kämmerer ꝛc.
2. Aloys Raphael, geb. 1803, k. bayer. Kammerjunker und Hofcavalier weiland Sr. K. H. des Herzogs Wilhelm in Bayern; verm. mit

Mathilde geb. Freiin von Müller-Lengsfeld, Theresien-Ordens-Ehrendame

(Aus dieser Ehe leben drei Kinder.)

3. August, geb. 1808, k. k. Hauptmann a. D.

Digitized by Google

2) Anna Kathar
mit Ferdinand
3) Maria Magd
4) Christoph,
5) Margaret
6) Susanna,
7) Christian Karl
8) Dorothea,

Freiherr: † Johan
senstein (geb. 27.
[des † Frhrn Jo
Hedwig geb. Hal
ehemal. unmittel
mühl in Franken
Röttenbach bei S
Kämm., GRath
nister an verschie
M. Sabina geb
geschieden 5. De
geb. Freiin von
807, † 26. Dec
en Kinder: a)
801, grhzgl. he
egina Maria,
t dem k. bay
2r Ehe: 3.
erlieut. im
land.
icitas,

e M. He
mit dem
Schmidt
, geb.
er Ca
iser
t
ine
0,

414 Loën. —
Bertha,
Hünerbein
Sohn: Fr
3. Agnes,
Fräuleinst
4. August,
und Oberl
Maria, geb
Gerichts-Ra
gendorf ein
5. Adelheid,

(s.

[Febr. 12. Dec. 1
2. Oct. 1728. —
im 5.

Freiherr: Heinri
1788 (des 8. Oc
tions-Gerichts-R
k. k. Kämm. un

II. O

Freiherr: Joseph
venut Sohn); in

Anton; in k. k.

Lo

[W.: halb senkrecht
und Gold quer gethei

Großältern.

† Franz Xaver Joseph Frhr von Ruffin (geb. 17.., † 1815), Herr zu Weyhern, Eisolzried, Nannhofen und Planeck, k. bayer. Kämm., verm. mit Walburga geb. RFreiin von Fraunberg (geb. 1767, †).

(Er war ein Sohn des oben genannten Franz Xaver Florian.)

Großvaters-Schwester.

† Elisabetha (geb...., † 1832), verm. 1783 mit Ferdinand RFrhrn von Gumppenberg auf Peuerbach († 1812), k. bayer. Kämmerer.

Rukavina von Widowgrad.

[Geadelt 19. Januar 1800, Frhr. 29. Juli 1841. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 314 u. 315.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 513).

Veränderung:

Frhr Georg, geb. 7. Juli 1834, ist gegenwärtig k. k. Lieut. bei Frhr von Turszky Infanterie Nr. 62.

Rumerskirch.

[Wappenbrief 11. Aug. 1533, RAdel 9. Mai 1590, Ritter mit dem böhm. Incolat 23. Januar 1681, Frhr. 18. Januar 1747. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 315—317; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Rumerskirch«.]

I. Aeltere, böhmische Linie.

Freiherr: Johann Karl Frhr von Rumerskirch, geb. 5. Mai 1812 (des 18. Septbr. 1848 † Frhrn Gabriel, k. k. Oberst-Lieut. im General-Quartiermeister-Stab, Sohn).

Geschwister.

1. Gabriel Podiwin, geb. 12. Juli 1815, Herr auf Rzeschoblau ($^{0}/_{09}$ QM.) in Böhmen, Kreises Pilsen, verm. I) 31. Juli 1848 mit Maria Franzisca geb. Freiin von Sternbach zu Stock und Lutach (†); II) mit

Ludmilla geb. Freiin von Schneeburg zu Salthaus und Platten, geb. 16. Dec. 1833.

Digitized by Google

2. Thereſia, geb. 16. Sept. 1818, verm. 22. Januar 1846 mit Friedrich Ritter von Roſenbaum, k. k. Lieut. im 14. Jäger-Bataillon.

Vaters-Geſchwiſter.

1. † Podiwin Donat (geb. 16. Febr. 1781, † 7. Juli 1823, Herr auf Moſtau, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 4. Februar 1805 mit M. Anna [geb. 4. Aug. 1774, † 18. Nov. 1846], des † Karl Joſeph Grafen Michna, Frhrn von Waitzenau, und der † Johanna geb. Gräfin Bubna von Littitz Tochter).

   Deren Kinder: 1) Karl, geb. 1806, Herr auf Moſtau, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. mit
   Thereſia Fleißner Freiin von Woſtrowetz.
   2) Guſtav, geb. 1815, k. k. Kämm., Oberſt und Commandant im 58. Inf.-Reg. EH. Stephan, verm. mit Caroline, des Johann Frhrn Wiedersperger von Wiedersperg und der Caroline geb. von Mader Tochter († 12. März 1853 zu Prag).
   3) Eulalia, geb. 1817, verm. mit Wilhelm Frhrn Wiedersperger von Wiedersperg, k. k. Hauptmann in d. A.

2. Marie, geb. 1787, verm. 12. März 1823 mit Ferdinand Frhrn von Taxis-Bordogna und Valnigra, Oberſt-Poſtmeiſter an der Etſch; Witwe ſeit 22. April 1832.

II. Jüngere, öſterreichiſche Linie.

Freiherr: Joſeph Maria Vincenz Frhr von Rumerskirch, geb. 12. Mai 1777 (des 1810 † Frhrn Franz Maria Sohn), Herr der Herrſchaft Freyling in Oeſterreich ob der Ens, k. k. Kämm. und Hauptmann in d. A., verm. 19. März 1806 mit

M. Joſepha geb. RGräfin von Grundemann-Falkenberg, geb. 6. Juli 1786.

Kinder: 1. Vincenz Moritz, geb. 23. Dec. 1806, k. k. Major in der Armee.

2. Aloyſia Auguſta, geb. 12. April 1809, verm. im Oct. 1847 mit Karl Frhrn Berezko, k. k. Major im 58. Inf.-Reg. EH. Stephan.

3. Julius, geb. 12. Oct. 1810, geweſener k. k. Lieut. im 24. Inf.-Reg.

Schweſtern.

1. Aloyſia, geb. 22. Mai 1780, verm. mit Franz RGra-

Digitized by Google

fen von Seeau, Frhrn zu Helfenberg und Bieberſtein, k. k. Kämmerer; Witwe ſeit 18 . . .

2. Caroline, geb. 10. Sept. 1782, verm. 11. Sept. 1812 mit Johann Frhrn Stiebar von Buttenheim, k. k. Kämm. und ob-der-enſiſchem Regierungsrath, zu Linz.

Russo von Aspernbrand.

[Wappenbrief 24. März 1544, Adel 5. Juli 1546, Frhr. mit dem Prädicat »von Aspernbrand« 6. Mai 1812. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 3. Jahrgang a. 1853, S. 388 u. 389.]

Freiherr: Franz Ernſt Frhr Russo von Aspernbrand, geb. 10. Januar 1803.

Schweſtern.

1. Adelheid Johanna, geb. 15. Febr. 1797, verm. 5. Febr. 1823 mit Peter von Deéſi, k. k. Major in d. A.
2. Joſephine, geb. 18. März 1808.

Mutter.

Erneſtine, des Joſeph Frhrn Wrazda von Kunwald Tochter, verm. 24. Juni 1790 mit dem Frhrn Joſeph Anton (geb. 6. Juli 1751), k. k. General-Feldzeugmeiſter u. Inhaber des 5. Artillerie-Reg.; Witwe ſeit 25. Mai 1840.

Rzikowsky von Dobrzicz.

[Frhr. 24. April 1675. — Beſchreibung des Wappens u. geſchichtl. Ueberſicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 361 u. 362.]

Freiherr: Leopold Joh. Nep. Frhr Rzikowsky v. Dobrzicz, geb. 10. Nov. 1810 (des 16. Juli 1828 † Frhrn Johann Nep. Franz Xaver, k. k. Kreis-Hauptmanns in Galizien, Sohn), k. k. Kämm., Oberſt im 28. Inf.-Reg. v. Benedek, Referent bei der Militair-Abtheilung für die deutſchen Bundesfeſtungen zu Frankfurt a. M. und wirkl. zweiter Bevollmächtigter bei der Bundes-Militair-Commiſſion, verm. 1836 mit Magdalena geb. Kampmüller von und zu Langholſen († 10. Oct. 1844).

Tochter: Anna, geb. 16. Nov. 1839.

Digitized by Google

Sacken.

[Oesterreich. — Ritter 19. Juli 1782, RFrhr. 21. Oct. 1804. — W.: quadrirt; 1 u. 4 senkrecht getheilt, die äußere Abtheilung ist jedesmal blau und zeigt drei wellenweise gezogene, goldene Balken, welche im ersten Felde schrägerechts, im vierten schrägelinks laufen; die innere Abtheilung ist jedesmal roth und mit einem die Schließplatte nach oben und einwärts kehrenden, silbernen Schlüssel belegt; 2 u. 3 in Blau drei (2, 1) goldene Sterne. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rechts rothsilberner, links blaugoldener Decke trägt zwischen einem rechts silbernen, links rothen, offenen Fluge eine rothe Turniersäule, welche oben ein Pfauenwedel, auf dem ein goldener Stern angebracht ist, besteckt; auf der Mitte der Säule kreuzen sich die beiden Schlüssel mit nach oben und auswärts gekehrten Schließplatten.]

RFreiherr: Theodor RFrhr von Sacken, geb. 19. Octbr. 1821, k. k. Landesgerichts-Rath, verm. 15. Mai 1852 mit Zoë geb. Löwenthal. [Wien.]

Sohn: Ernst, geb. 13. März 1853.

Geschwister.

1. Antonia, geb. 30. Juni 1818, verm. 31. Juli 1841 mit Peter von Schlosser, k. k. Hofrath.
2. Eduard, geb. 3. März 1825, Custos beim k. k. Münz- und Antiken-Cabinet und Conservator bei der k. k. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale in Nieder-Oesterreich.
3. Adolf, geb. 16. Mai 1830, k. k. Hauptmann im General-Quartiermeister-Stabe.

Mutter.

Caroline geb. von Würth, geb. 8. Aug. 1797, verm. 4. Juni 1816 mit dem RFrhrn Joseph (geb. 7. Mai 1782), k. k. Hofrath beim Oberst-Kämmerer-Amt, Mitglied mehrerer Gelehrter Gesellschaften und Academien; Witwe seit 26. April 1853.

Saint-André.

[Aufgenommen in die reichsunmittelbare Ritterschaft im Canton Craichgau 1. Aug. 1652. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 319 u. 320.]

Freiherr: Ernst Alexander Frhr von Saint-André, geb. 21. Sept. 1785 (des 9. Juni 1830 † Frhrn Ernst Philipp

Digitized by Google

Sohn), Herr zu Königsbach, Eck, Kreßbach und Wankheim.

Geschwister.

1. Karl Rollin, geb. 1. Januar 1788, grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister a. D, verm. 1. Aug. 1839 mit
Luise, des 1823 † grhzgl. bad. Obersten Ludwig August von Neubronn und der Eberhardine geb. Freiin v. Adelsheim Tochter.
Kinder: 1) Sophie. 2) Julie. 3) Wilhelm.
2. Juliana Sophia Ernestine, geb. 21. Mai 1789, verm. 22. Oct. 1807 mit Christian Frhrn Gayling von Altheim, grhzgl. bad. GRath und Ober-Hofmarschall; Witwe seit 2. Nov. 1832.
3. Amalie Luise, geb. 12. Januar 1792, verm. 6. Juli 1816 mit Karl Ernst Philipp RFrhrn von Crailsheim.
4. Augusta Luise Wilhelmine, geb. 24. Oct. 1793, verm. 28. März 1815 mit Gottlieb Grafen von Seckendorff (geschieden 1826).
5. Maria Friederica, geb. 14. Mai 1799, verm. 11. Dec. 1831 mit Ludwig Frhrn Göler von Ravensburg, grhzgl. bad. Obersten; Witwe seit 25. Juni 1849.
6. Gustav Ferdinand Adolf, geb. 19. Dec. 1800, k. württemb. Rittmeister a. D., verm. 23. Sept. 1828 mit
Sophia Luise Wilhelmine, geb. 8. Juli 1809, des Karl Emanuel Frhrn von Tessin und der Henriette geb. Thumb von Neuburg Tochter.
7. Henriette Wilhelmine, geb. 19. Dec. 1803, verm. 10. Oct. 1828 mit Wilhelm Frhrn von Wöllwarth-Essingen, grhzgl. bad. Kammerherrn und Hofgerichts-Rath zu Mannheim.

Vaters-Bruder.

† Ludwig August († 3. Aug. 1782, fürstl. ansbach. Kämm., verm. 1779 mit Ernestine Charlotte geb. von Tessin [† 28. Juni 1786; ihr zweiter Gemahl war Karl Friedrich Schilling von Canstadt]).

Deren Tochter: Friederike Juliana Wilhelmine, geb. 1. Mai 1782, verm. 1806 mit Karl Friedrich RFrhrn von Gemmingen-Bonfeld, k. württemberg. Kammerherrn und ehemal. Kreis-Ober-Forstmeister.

Digitized by Google

Salis.

[Geschichtl. Uebersicht und Verzweigung dieses Hauses s. im Histo-risch-herald. Handbuch zum Taschenb. der gräfl. Häuser, S. 809 u. ff., und die Genealogie der gräflichen Linien in jenem Taschen-buche selbst.]

I. Salis-Marschlins.

[Reformirt. — RRitter 1487, RFrhr. 12. Mai 1582. — Beschrei-bung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 519.]

RFreiherr: Ulysses Adalbert RFrhr v. Salis-Marsch-lins, geb. 6. April 1795 (einziger Sohn des † Landam-manns Karl Ulysses [† 13. Januar 1818] und der † Anna Paula, des Landeshauptmanns Johann Ulrich RFrhrn von Salis a. d. H. Seewis Tochter [s. d. Histor.-herald. Handb., S. 815]), von 1817 bis 1830 Capitain-juge im k. franz. Schweizer-Regiment de Riaz auf Corsica; verm. 29. März 1847 mit

Ursula Margaretha geb. von Salis-Mayenfeld. [Schloß Marschlins.]

Tochter: Margaretha Carolina, geb. 9. Mai 1848.

Schwestern.

1. Barbara Jacobea, geb. 9. Juni 1793, verm. im Nov. 1816 mit Karl von Pestalozzi, Obersten der bündner Canton-Miliz; Witwe seit 29. Juni 1838. [Chur.]
2. Wilhelmina Katharina, geb. 23. Nov. 1805. [Chur.]

II. Salis-Mayenfeld.

[Reform. — In den Niederlanden (seit 1690) und der Schweiz. — RRitter 1487, aufgenommen unter den niederländ. Adel 1817, Frhr. nach dem Recht der Erstgeburt 14. Juni 1822. — W.: quer ge-theilt; oben in Gold ein entwurzelter, grüner Weiden- oder Sah-lenbaum, unten von Silber und Roth sechsmal senkrecht gestreift. Aus dem offenen, golden gekrönten Turnierhelm wächst eine gefüi-gelte, nackte und gekrönte Jungfrau, deren rechter Flügel silbern und linker roth ist (die Flügel statt der Arme), hervor. Helmdecken: golden und grün und silbern und roth (Stammwappen). Devise: „Non auro, sed virtute".]

Freiherr: Karl Paul Amarant Frhr von Salis-Mayenfeld, geb. 6. Juli 1800, k. niederländ. Oberst-Lieutenant a. D., verm. 20. Aug. 1844 mit

Digitized by Google

Johanna Cornelia geb. Moorrees, geb. 26. Aug. 1811.
Sohn: Emil Johann Baptist, geb. 19. Mai 1845 zu London.

Geschwister:

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Adrian Theodor (geb. 12. Mai und † 12. Aug. 1782).
2. † Adrian Egbert (geb. 17. Nov. 1783, † 1804), Staats-Beamter zu Batavia.
3. † Johann Baptist (geb. 30. Oct. 1784, † 14. Aug. 1839, Resident auf der Insel Java, verm. I) 3. Octbr. 1812 mit Henriette Dorothea Wilhelmine geb. v. Backmeister aus Aurich [† 22. Juli 1827]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Felicitas Auguste geb. Wynstock, verm. 10. Juli 1828.

Dessen Sohn 2r Ehe: † August (geb. 1. Aug. 1838, † 19. Mai 1839).

4. † Anton Johann Cornelius (geb. 7. Aug. 1785, † 15. Juni 1805), Staats-Beamter zu Batavia.
5. † Adrian Moritz Theod. (geb. 13. Dec. 1786, † 28. Nov. 1838 zu Batavia), Mitglied des Großen Raths von Indien, verm. 28. April 1822 mit Anna Cornelia geb. von Penning-Nieuwland [† 4. Sept. 1824]).
6. † Jeannette Pauline Ida Theod. (geb. 22. Aug. 1790, † 5. März 1812), verm. 30. Dec. 1810 mit Johann Michael Rouheus, Gerichts-Fiscal zu Aurich († 15. März 1831).
7. Adriane Theodora (geb. 22. Sept. 1792, † in demselben Jahr).
8. Johanna Jacobea Wilhelmine Luise, geb. 29. Aug. 1793, verm. 6. Juni 1812 mit Isaac August Baron Melvill von Cornbée (geb. 28. August 1780), Finanz-Inspector; Witwe seit 1845.
9. † Rudolf Anton (geb. 4. Nov. 1795, † 31. Decbr. 1854), Inspector der Registratur.
10. † Moritz Theodor (geb. 23. April 1798, † 27. Juli 1801).

b) aus zweiter Ehe:

11. Wilhelmine Gemie Fernanda, geb. 3. April 1805, verm. 17. April 1828 mit Johann Friedrich von Peyer im Hoff von Schaffhausen.
12. Katharine Caroline, geb. 16. April 1806, verm. 27. Juni 1838 mit Johann Friedrich von Gericke von Hermynen, Staats- u. Civil-Gouverneur von Limburg; Witwe seit 1846.
13. Sophie Antoinette, geb. 26. Juni 1807, verm. 11. März

Digitized by Google

1831 mit D. Donker Curtius, (1848—1855) k. niederländ. Justiz-Minister (geschieden seit 1846).

14. Constanze Caroline Julie, geb. 27. März 1810, verm. 28. Mai 1834 mit Eduard Ernst Baron von der Duin, k. niederländ. Kammerherrn.

15. Caroline Auguste Othaline, geb. 7. Mai 1813.

16. Wilhelmine Friederike Arthurine, geb. 15. Juni 1815.

(Se. M. Wilhelm I. König der Niederlande und der Herzog von Wellington waren Pathen dieses Fräuleins, welches am 26. Juni 1815, im Namen Sr. M. und des Herzogs, durch den Baron von Hultman, Gouverneur der Provinz N.-Brabant, aus der Taufe gehoben wurde.)

Aeltern.

† Rudolf Anton Frhr v. Salis-Mayenfeld (geb. 28. Dec. 1761, † 24. Dec. 1851), Director der Registratur, verm. I) 6. April 1781 mit Mauritia Theodora geb. von Hillgers († 20. Mai 1802); II) 4. Juni 1804 mit Sophie Caroline Adriane geb. Baronesse von Reede van Ouds-hoorn († 29. Juli 1851).

(Er war der Sohn des † Johann Baptista [geb. 9. Mai 1731] und der † Ida Adriane geb. von Moormann [s. Historisch-herald. Handbuch, S. 818].)

III. Salis-Seewis

(s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

Satzenhofen.

[Kath. — Alt-Bayern. — W.: in Silber drei rothe Querbalken. Der nicht gekrönte Helm mit rothsilberner Decke trägt den Kopf eines silbernen Bracken oder Leithundes, dessen langer Hals mit den drei Balken belegt ist.]

Eines der ältesten und vornehmsten Geschlechter Alt-Bayerns. Dasselbe hat mit den MGrafen von Leublfing einerlei Ursprung, wie durch die Wappenähnlichkeit beider Geschlechter bestätigt wird. Bei den Ritterspielen waren die Satzenhofen jederzeit vertreten. Ursula von S. ward auf dem vierten Turnier zu Merseburg (968) von den Bayern zur Schau der Helme erwählt. Nach ihr erschienen Söhne und Ritter dieses Hauses auf den meisten Turnieren der folgenden Jahrhunderte, so daß es schon in dem alten bayeri-

Digitized by Google

schen Turnierreim heißt: „Satzenhouer haben grossen prauss, wo man den Thurnier schreibt aus." Ihre zahlreichen Burgen und Güter lagen zumeist in der Ober-Pfalz und vor dem Wald. Zu Regensburg bekleideten sie das Kämmerer-Amt und haben sich in dieser Stadt durch wohlthätige und nützliche Stiftungen, wie durch andere ruhmwürdige Handlungen verewigt. Als Kaiser Karl IV. die Herrschaft Stauff vom Bischof Friedrich erkaufte und Regensburg durch List zu erobern suchte, waren es die Satzenhofen, welche diesen Plan vereitelten, wodurch sie sich um Bayern hochverdient gemacht haben.

Wolfhart von S., des Markgrafen Ludwig von Brandenburg Hofmeister, erhielt von demselben die Vesten Falkenstein und Schneeberg zu Lehen. Mit des Hans von S. zum Furberg und dessen Gemahlin, Anna Maria geb. von Reizenstein, zwei Söhnen: Christoph Philipp von S. zum Furberg und Jobst Sigmund von S. zum Furberg, theilte sich der Stamm in zwei Hauptlinien, von denen die ältere um die Mitte des vorigen Jahrhunderts wiedererloſch. Aus dieser hatte des Stifters, Christoph Philipp, Urenkel, Johann Friedrich von S. auf Alfalter, Wielenhofen und Pettendorf, bayer. Rath, Pfleger und Landeshauptmann in Nabburg, im Jahre 1683 mit Johanna Rosina Sibylla, der Letzten derer v. Bertolzhofen, die gleichnamige Herrschaft in der Ober-Pfalz und die bruch'schen Güter am Nieder-Rhein erheirathet, worauf seine drei Söhne Namen und Wappen derer von Bertolzhofen (eines Zweiges des gräflich seinsheim'schen Hauses) ihren eigenen beifügten und vom Kaiser Karl VI. die reichsgräfliche Würde erlangten. Der ältere dieser Söhne, Johann Franz Sigmund Friedrich Graf von S. und B., war römisch-kaiserl. GRath, Kämm. u. Ritter des Deutschen Ordens, nachher Land-Comthur der Ballei Franken, kaiserl. Statthalter zu Freudenthal ꝛc. Als erster Lehens-Gesandter seines Ordens zu Wien verrichtete er nicht nur die Lehenshuldigungen, sondern nahm auch selbst als kaiserl. Plenipotentiarius die Huldigungen verschiedener Reichsstädte, u. a. von Nürnberg, entgegen. Er starb als Comthur von Ellingen, Nürnberg und Mainz im Jahre 1739 zu Ellingen, woselbst ihm ein prachtvolles Mausoleum errichtet worden ist.

Mit des oben genannten Jobst Sigmund Söhnen theilte sich die von ihm gestiftete andere Hauptlinie nach ihren Gütern Furberg, Guttenfürst, Miesbach, Oedt, Plößberg, Rot-

Digitized by Google

tenstadt, Schirmitz, Trebsau, Treffilstein, Wildenau, Zangenstein ꝛc. in verschiedene Linien und Zweige, welche aber sämmtlich bis auf die Stammlinie zum Furberg wiedererloschen sind. Der unter Großältern genannte Johann Georg Albrecht war durch Stammmütter aus den Häusern Rußwurm, Pelkhoven, Brandt und Preysing der zweite Urenkel des Stifters Jobst Sigmund. Außer beim Deutschen Orden hat diese Familie auch beim bayerischen hohen St. Georgs-Orden und in verschiedenen Stiftern adelig aufgeschworen. Die RFreiherrenwürde steht ihr seit den ältesten Zeiten zu, was von Bayern jederzeit anerkannt worden ist.

RFreiherr: † Johann Clemens RFrhr von Satzenhofen (geb. 10. Oct. 1797, † 1853, Herr zu Rottenstadt, k. bayer. Oberst-Lieut. in der Cavalerie). **Dessen Witwe:**

Caroline, des k. bayer. Majors Wilhelm Albert Frhrn Lasalle von Luisenthal auf Dagstuhl und der Marie Lucia geb. von Augier zu Union Tochter, verm. 19. Nov. 1822.

Dessen Kinder: 1. Clementine Elisabeth Lucia Wilhelmine, geb. 15. Nov. 1823.

2. Marie Franziska Caroline, geb. 15. Sept. 1825.

3. † Renatus Octavius Franz Ludwig (geb. 10. Mai 1827, † 1845).

4. Maximilian Karl Albrecht, geb. 30. Mai 1829, k. bayer. Lieut. im 2. Chev.-lég.-Reg. Fürst Taxis. [Ansbach.]

5. Eduard Camill Wilhelm Fidel, geb. 8. März 1831, k. bayer. Lieut. in demselben Regiment.

6. † Friedrich Ludw. Victor (geb. 25. Febr. 1838, † 1850).

Geschwister.

1. † Maria Anna Elisabeth Katharina (geb. 28. Oct. 1793, † 1849), verm. mit dem k. bayer. Obersten Joseph von Drouin.

2. Johanna Ursula Amalie, geb. 8. Januar 1796, verm. mit Moritz Frhrn von Juncker.

3. Friedrich Maximilian, geb. 3. Dec. 1801, k. bayer. Rittmeister à la suite, verm. 6. Oct. 1825 mit Isabella geb. von Herfeld.

Kinder: 1) † Elisabetha Christine (geb. 19. Januar 1827, † 1844).

2) Karl Joseph, geb. 16. Januar 1831.

3) † Josepha Barbara (geb. 20. Nov. 1834, † 1847).

4) Elisabeth Josephine Clementine, geb. 21. Dec. 1835.

5) Anna Thereſe Joſephine Eliſabeth, geb. 23. April 1837.
6) Clemens Karl Joſeph Friedrich, geb. 20. Mai 1838.
7) Amalie Joſephine, geb. 17. Juli 1840.
8) Friederike Chriſtine Caroline, geb. 25. Febr. 1842.

Aeltern.

† Franz Sigmund RFrhr von Satzenhofen auf Furberg und Rottenſtadt (geb. 29. Januar 1744, † 1808), k. bayer. Kämm. und Major à la suite, verm. 1791 mit Eliſabetha, des † Johann Wenzel von Arnold, k. bayer. Rentkammer-Raths und Ober-Bergmeiſters zu Amberg, und der Eliſabetha geb. von Haidn Tochter.

Großältern.

† Johann Georg Albrecht RFrhr von Satzenhofen auf Furberg, Hammer-Teunz und Rottenſtadt (geb. 1706, † 1785), verm. I) 1739 mit Johannette Maria Anna († 1754), des Ferdinand Peter RFrhrn von Satzenhofen auf Rottenſtadt und Drippach und der Anna Sophia Ludmilla geb. Gräfin von Wrſchowetz Tochter; II) 1756 mit Maria Anna Magdalena Franziſca († 1810), des Hans Chriſtoph Adam Weißmann von Weißenſtein und der Maria Franziſca Genoveva geb. Freiin von Lillgenau Tochter.

Saurma

(ſ. Taſchenbuch der gräflichen Häuſer).

Saurzapff.

[Luth. — Ober-Pfalz. — Geadelt 5. Sept. 1555 (Diplom des Kaiſers Ferdinand I. d. d. Augsburg für Bartholomäus S.), in Bayern bei der Freiherrenclaſſe immatriculirt. — W.: in Blau zwei in Form eines lateiniſchen V mit ihren Spitzen zuſammengeſtellte, ſilberne Turnierlanzen. Der gekrönte Helm mit blauſilberner Decke trägt zwei blaue Flügel, von denen jeder eine Lanze des Schildes in entſprechender Stellung zeigt. — Geſchichtl. Ueberſicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 444.]

Freiherr: Alexander Franz Karl Friedrich Erdmann Frhr von Saurzapff, geb. 22. Oct. 1795 (des 18. Juli 1810 † Frhrn Franz Joſeph, k. preuß. Oberſten ꝛc., Sohn), Herr

Digitized by Google

zu und auf Burggrub, k. bayer. Kämm. und Major à la suite.

Schwester.

Sophia Franzisca Eleonore, geb. 14. Juni 1793, verm. 14. Juni 1821 mit Aloys von Täuffenbach, k. bayer. Husaren-Major; Witwe.

Schade von Grevenstein-Ahausen.

[Ein altes stiftsfähiges und ritterbürtiges Geschlecht in Westphalen. — Preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 17. März 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 445 u. 446.]

Freiherr: Theodor Frhr von Schade zu Ahausen, geb. 1786 (des 1802 † Frhrn Maximilian Friedrich, kurfürstl. köln. Amtsdrosten, Sohn), kurfürstl. köln. Amtsdrost der Aemter Eversberg und Medebach, verm. 1814 mit Philippine geb. Freiin von Bönnighausen zu Heringhafen († 1820).

Töchter: 1. Antonia, geb. 1816, verm. mit dem Frhrn von Rump zu Dellwig.

2. Therese, geb. 1818.

Geschwister.

1. Maximilian, grhzgl. hess. Hauptmann der freiwilligen Jäger in den Befreiungskriegen gegen Frankreich, k. preuß. Landrath und Major a. D.

2. Franzisca, Expectanz-StDame in dem Damenstift Soest, verm. 26. April 1838 mit ihrem Schwager Dietrich Grafen von Bocholtz zu Alme.

Vaters-Schwestern

a) aus des Großvaters 1r Ehe mit einem gebornen Erbfräulein von Bruch:

1. Caroline, verm. mit dem Frhrn von Heyden zu Wohnung.

b) aus 2r Ehe mit Philippine geb. Freiin von Droste zu Hülshoff:

2. Rosine, geb. 1765, StD. zu Asbeck, verm. mit dem Frhrn von Pompe zu Merdesford.

3. Sophie, geb. 1767, StD. zu Asbeck, verm. mit dem Frhrn von Dücker zu Röddinghausen.

Digitized by Google

Scharpffenstein genannt Pfeill, s. Pfeill.

Schaumberg.

[Luth. u. kath. — Franken, Grhzgth. Hessen u. Preußen. — W.: quadrirt; 1 u. 4 von Gold und Roth senkrecht getheilt, vorn eine mit den Spitzen aufgerichtete, schwarze Tuchscheere, hinten ein silberner Sparren; 2 u. 3 von Roth, Silber und Blau halb senkrecht und quer getheilt (drei Plätze). Auf dem Schilde zwei gekrönte Helme. Der rechte mit schwarzgoldener Decke trägt eine schwarze Egge, bestehend aus drei senkrecht gestellten Leisten, die mittlere verlängert und in der Krone steckend; vier schmälere Querleisten verbinden die erstereu; an jedem Durchschnittspuncte steckt ein großer, silberner Nagel, dessen Spitze rückwärts zum Vorschein kommt, und auf jeder der drei senkrecht gestellten, oben gleich hohen Leisten ruht eine mit drei schwarzen Hahnenfedern besteckte, silberne Kugel. Der linke Helm mit blausilberner und rother Decke trägt einen rechts gewendeten, bärtigen Mannesrumpf mit von Silber und Blau senkrecht getheilter Kleidung und einer von Roth und Silber eben so getheilten Zipfelmütze, deren mit drei schwarzen Hahnenfedern besteckter Zipfel nach rechts umgelegt ist: Rock und Mütze haben silberne Aufschläge.]

Das freiherrliche, ehemals reichsunmittelbare, reichsritterschaftliche Geschlecht derer von Schaumberg gehört unstreitig zu den ältesten, reichsten und berühmtesten der fränkischen Ritterschaft. Aus ihm waren zwei Cardinäle, drei Reichsfürsten, fünf Domdechanten und neunzehn Domherren für die Bisthümer Bamberg, Würzburg und Eichstädt ernannt worden. Von dem zuletzt genannten Bisthum und Hochstift besitzt die Familie seit dem 25. April 1580 bis auf die gegenwärtige Zeit das Kämmerer-Amt erblich und zu Lehen, eine Würde, die von dem jedesmaligen Aeltesten der Familie geführt wird. Seit 1818 bekleidet dieselbe Frhr Anton Ludwig Ferdinand Friedrich Karl August Ernst von der ziegenfelder Linie.

In früheren Zeiten war die Familie sehr stark begütert. In ihrer glücklichsten Periode besaß sie die Vesten Schaumberg, Mupperg, Rauenstein (woselbst sie im Jahre 1342 ein Ganerbinat errichtete); ferner die halbe Stadt Schalkau, Aborn, Nieder-Füllbach, Lichtenstein, Fürth am Berg, Effelder, Leuchterburg, Einberg, Ober-Siemau, Neuhaus, Sonneberg

Digitized by Google

c. p.; sodann die Rittergüter und Dörfer Ehnes, Almerswind, Katzberg, Lauter, Niederlind, Dundorf*), Strößendorf, Gereuth, Einöd, Ziegenfeld, Stöckicht; desgleichen die Dörfer Schney, Friesendorf, Weißenbrunn, Waltersdorf, Rod am Forste, Korberode, die Hälfte von Rüttmansdorf, das Gericht Mittwitz, die Vorstadt von Coburg, die Vogtei Kreitlitz, viele Zehnten und Lehenschaften und auf dem Thüringer-Walde ein Areal von einer Quadratmeile. Dieser außerordentliche Reichthum machte die Herren von Schaumberg so mächtig, daß sie sogar den Grafen von Henneberg gefährliche Nachbarn wurden, und der Markgraf von Meißen hielt es für angemessen, im Jahre 1343 mit ihnen ein Schutzbündniß gegen äußere Feinde zu schließen.

Vor vierhundert Jahren theilte sich das Geschlecht in drei Hauptlinien: 1) in die knochen-, jetzt strößendorfer Linie, 2) in die dundorfer Linie, welche 1566, nach Errichtung des Burggrafenthums Dundorf, erlosch, und 3) in die muppergr Linie, die sich 1629 in eine ziegenfelder und stöckichter Speciallinie geschieden hat.

I. Strößendorfer Hauptlinie.

Freiherr: † Philipp Anton Frhr von Schaumberg (geb. 22. Febr. 1806, † 1. Sept. 1849). **Dessen Witwe:** Luise geb. von Schrottenberg, verm. 3. Sept. 1846.

Dessen Kinder: 1. Franzisca Therese, geb. 25. Januar 1848.
2. Christoph Ferdinand, geb. 18. August 1849.

Geschwister.

1. Heinrich Franz, geb. 24. Nov. 1807, k. bayer. Rittmeister a. D., verm. mit
. . . . geb. von Heisdorf.

Söhne: 1) Karl Philipp Heinrich, geb. 29. Mai 1843.
2) Eugen Wilhelm, geb. 2. Oct. 1844.

*) Friedrich Veit Ulrich von Schaumberg hatte am 11. Nov. 1566 seine älterlichen Stammgüter Dundorf, Rügheim ꝛc. dem gesammten freiherrlichen Geschlechte von Schaumberg als eine Ganerbschaft überlassen und zur größern Sicherheit für deren Unveräußerlichkeit sie dem Hochstifte Würzburg zu Lehen aufgetragen. Der Kaiser nahm dieß so wohlgefällig auf, daß er die Stiftung zu einem Burggrafenthum erhob und dem jedesmaligen Vorstand oder Senior derselben den Titel eines Burggrafen beilegte.

Digitized by Google

2. Theresia Franzisca, geb. 24. Nov. 1807, Zwillingsschwester des Frhrn Heinrich Franz, verm. mit Herrn v. Muschwitz.
3. Mathilde Thereſe, geb. 13. Sept. 1811, verm. 4. April 1835 mit dem Fürſten Eugen Franz von Wrede, k. bayer. Präſidenten des Appellations-Gerichts von Ober-Franken; Witwe ſeit 1. Mai 1845.

II. Mupperger Hauptlinie.

1. Ziegenfelder Speciallinie.

Freiherr: Anton Ludwig Ferdinand Friedrich Karl Auguſt Ernſt Frhr von Schaumberg, geb. 8. Novbr. 1779, (ſeit 1818) Erbkämmerer des Fürſtenthums Eichſtädt, verm. 5. März 1809 mit Eleonore Henriette Friederica geb. RFreiin von Aufſeß (geb. 12. Aug. 1784, † 14. Januar 1821).

Töchter: 1. Albertine Leonore Eliſabeth Sophia Julia Hildegard, geb. 28. April 1813.
2. Thecla Sophia Maria Anna, geb. 10. Mai 1815, vermählt 19. Juli 1836 mit Werner Frhrn Spiegel zum Deſenberg, Domherrn zu Halberſtadt ꝛc. ꝛc.
3. Auguſte Maria Thereſia, geb. 5. Juli 1820, verm. 1848 mit Herrn von Davier.

Schweſtern.

1. Maria Regina Philippine, geb. 21. Januar 1776, Aebtiſſin in dem hutten'ſchen Fräuleinſtift zu Nürnberg.
2. Eliſabeth Charlotte Wilhelmine, geb. 12. Oct. 1786, vermählt mit Wilhelm von Falkenhauſen.
3. Friederike Charlotte, geb. 22. März 1792, Hofdame der Fürſtin Hohenlohe-Oehringen.

2. Stöckichter Speciallinie.

Freiherr: Friedrich Karl Frhr von Schaumberg, geb. 17. Januar 1801, grhzgl. heſſ. Kammerherr und Hofgerichts-Rath zu Darmſtadt, verm. mit
Auguſte Caroline geb. von Minigrode aus Darmſtadt.

Kinder: 1. Mariane Friederike Sophia Luiſe, geb. 3. Juni 1836 zu Gießen.
2. Friedrich. 3. Wilhelm.

Schweſter.

Luiſe Albertine, geb. 11. April 1799; lebt unvermählt zu Darmſtadt.

Digitized by Google

Aeltern.

† Friedrich Wilhelm Gottlieb Frhr von Schaumberg (geb. 3. Febr. 1776, † 22. Januar 1840 zu Darmstadt), grhzgl. hess. Kammerherr und Oberst der Garde du Corps, verm. I) mit Franziska Luise geb. von Köller (geb. 1777, † 1801); II) mit Mariane († kinderlos im April 1845 zu Gilsa), des Gerhard Wilhelm v. Cronenberg gen. Doläus und der Sophia Amalia geb. von Hein Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. † Friederike († ledig), Hofdame der Herzogin von Anhalt-Cöthen, geb. Prinzeß von Hessen-Darmstadt.
2. † Albertine Christina (geb. 18. Juli 1766 zu Nieder-Modau, † 4. Mai 1823 zu Darmstadt), verm. daselbst 19. Aug. 1794 mit Karl Philipp Christian Johann Heinrich Wilhelm Frhrn v. Breidenbach zu Breidenstein (geb. 12. Aug. 1751, † 23. März 1813), grhzgl. hess. Obersten à la suite und Ober-Vorsteher der adeligen Stiftungen in beiden Hessen.
3. † Karl Friedrich Ludwig (geb. 28. Januar 1779, † 29. Dec. 1836, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., verm. mit Wilhelmine geb. von Berg [† 1830]).

   Deren Kinder: 1) August Wilhelm Ludwig, geb. 30. Juli 1809, k. preuß. Officier zu Mainz, verm. 11. Juli 1848 mit
   Elisa, des k. preuß. Obersten Knod von Helmenstreitt Tochter.
   Kinder: (1) Georg, geb. 9. Juli 1849.
   (2) Maria, geb. 23. Nov. 1850.
   (3) Eugenie, geb. 21. Nov. 1852.
   2) Rosalie, geb. 4. März 1811.
   3) Clara, geb. 16. Juli 1815.
   4) † Karl (geb. 24. Sept. 1816, † 26. Oct. 1841), k. niederländ. Lieut. zu Batavia.
   5) Marie, geb. 12. Januar 1820.
   6) † Albert (geb. 28. März 1823, †).

Großältern.

† Karl Friedrich August Frhr von Schaumberg zu Nieder-Modau (geb. 12. Nov. 1721, † 25. Novbr. 1791), grhzgl. hess. General-Major und Commandant der Stadt Darmstadt, verm. 29. Sept. 1756 mit Theresia Clara Christina (geb. 4. Januar 1730, † 1798 zu Darmstadt), des Heinrich Ferdinand Frhrn von Müffling gen. Weiß auf Reisa

und Oberlossa im Voigtlande, k. k. Feldmarschall-Lieut. und Inhabers des Inf.-Reg. Nr. 26, und der Maria Salome geb. Freiin von Seckendorf Tochter.

Großvaters-Bruder.

† Karl Ernst (geb. 19. Aug. 1718, †).

[Derselbe trat in königl. dänische Dienste, etablirte sich zu Apenrade in Schleswig, woselbst seine Descendenz fortblüht. Näheres über diese dänische Linie ist der Redaction bis jetzt nicht bekannt geworden.]

Urgroßältern.

† Georg Sigmund Frhr von Schaumberg zu Stöckicht (geb. 16. Febr. 1688 in dem Hause Röttis, † 17..), k. poln. und kursächsischer Oberst-Lieut., auch Kreis-Commissair im Voigtlande, vermt. 13. August 1713 mit Maria Dorothea (geb. 27. Juli 1695 zu Rentschau, † 17..), des Georg Friedrich Frhrn von Reizenstein zu Rentschau, Issiga, Dröda, Hohendorff und Tiefenbach, fürstl. brandenburg-culmbach. GRaths, und der Anna Dorothea geb. Freiin von Beulwitz a. d. H. Gottmannsgrün Tochter.

Schele.

[Hannöv. Anerkennung des Freiherrenstandes 25. Sept. 1838, preuß. Anerkennung 15. Dec. 1841 und 14. Januar 1843. — W.: ein von Roth und Gold gevierter Schild. Im 1. u. 4. rothen Felde ein goldener Turnierkragen, mit einem goldenen Kreuze vereinigt; im 2. u. 3. goldenen Felde drei schwarze Wolfsangeln (2, 1), deren obere Haken rechts und untere links gewendet sind. Auf dem Schilde eine Freiherrenkrone mit zwei offenen, gekrönten Helmen und rechts rothgoldener, links goldschwarzer Decke. Helmzierden des ersten Helms: ein säulenartiger, rother Schaft mit einem Büschel Pfauenfedern von natürlicher Farbe; des zweiten Helms: zwei schwarze Wolfsangeln, ebenfalls wie oben mit den obern Haken rechts, mit den unteren links gewendet. Schildhalter: zwei aufgerichtete, rückwärts blickende Löwen von natürlicher Farbe. Unter dem Schilde die Devise: „Persevera, vinces". — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. d. 1858, S. 393 u. ff.]

Freiherr: Ludwig Ernst Unico Georg Frhr von Schele auf Schloß Schelenburg, geb. 4. Juli 1796 (des 5. Sept. 1844 Frhrn Georg Victor Friedrich Dietrich, k. hannöv. Staats- und Cabinets-Ministers, Sohn), Herr zu Schelenburg,

Digitized by Google

Alt- und Neu-Schledehausen ꝛc., Landrath der Ritterschaft des Fürstenthums Osnabrück, k. hannöv. Major a. D., verm. I) 13. März 1832 mit Adelheid (geb. 30. Dec. 1808, † 7. Mai 1834), des Georg von dem Busche-Ippenburg, Herrn zu Ippenburg und Wimmer, k. preuß. Majors a. D., und der Amalie geb. von Kessel Tochter; II) 29. Aug. 1835 mit Philippine (geb. 25. Januar 1810, † 28. Dec. 1842), des Domcapitulars August von dem Busche-Hünefeld-Streithorst, Herrn zu Streithorst, Thale, Brunmershop ꝛc., und der Luise geb. von dem Busche-Ippenburg Tochter; III) 11. März 1845 mit

Mathilde, geb. 19. Febr. 1822, des Ludwig von Landesberg a. d. H. Wormsthal, k. hannöv. Obersten, und der Amalie geb. von Plate Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Clara, geb. 27. Januar 1833.
2. Rabod, geb. 22. März 1834.
— b) 2r Ehe: 3. Balduin, geb. 11. Sept. 1836.
4. Alska, geb. 13. Juli 1838.
5. Mechtild, geb. 22. Dec. 1842.
— c) 3r Ehe: 6. Anna, geb. 20. Juni 1846.
7. Arnold, geb. 5. Juli 1849.
8. Elisabeth, geb. 19. Oct. 1853.

Bruder.

Eduard August Friedrich, geb. 23. Sept. 1805, k. hannöv. Staats-Minister a. D. und Mitglied des Staatsraths.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebe e.

1. † Ludwig (geb. 30. Mai 1778, † 20. Oct. 1824, k. preuß. Reg.-Rath, verm. 1801 mit Charlotte [geb. 18. Juli 1772, † 5. Mai 1849, Ober-Hofmeisterin am grhzgl. oldenburg. Hofe], des † MGrafen von Bothmer, k. dän. Geh.-Conferenz-Raths und Kammerherrn, und der †, Eleonore geb. Gräfin von Schweinitz Tochter).
Deren Kinder: 1) † Hans Ludolf (geb. 1. Aug. 1802, † 24. Juni 1847, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 15. Inf.-Reg.). Dessen Witwe:
Marie geb. Freiin von Post, verm. 8. Febr. 1847.
Dessen Sohn: Alfred, geb. 12. Januar 1848.
2) Emmy, geb. 18. Febr. 1806, verm. 1824 mit dem grhzgl. oldenburg. Vice-Ober-Hofmeister von Freitag.
3) Ludwig Detlev, geb. 11. Januar 1810, grhzgl. oldenburg. Kammerherr und Forstamts-Assessor, verm. 11. Juni 1850 mit

Mathilde Anna Wilhelmine Caroline, geb. 8. August 1827, des grhzgl. oldenburg. Vice-Ober-Hofmeisters und Kammerherrn von Freitag, Herrn zu Daren ꝛc., und der Emmy geb. Freiin von Schele Tochter.

Kinder: (1) Georg Heinrich Wilhelm Christian Ludwig, geb. 4. Juni 1851.

(2) Emmy, geb. 18. Nov. 1853.

4) Eugen Karl, geb. 27. Nov. 1811, k. preuß. Major im 22. Inf.-Reg., hzgl. anhalt. Kammerherr ꝛc., vermählt 2./14. Mai 1851 mit

Martha, geb. 12./24. Januar 1827 zu St. Petersburg, des kais. russ. GRaths v. Doliwa-Dobrowolski und der Marie geb. von Scheltouchine Tochter.

Sohn: Ludwig Florian, geb. 16. März 1852 zu Neisse.

2. † Friedrich (geb. 1782, † 1815, k. preuß. Geh.-Regierungs-Rath). **Dessen Witwe:**

Friederike, des k. preuß. Ober-Bergraths Reil Tochter, verm. 1813.

Dessen Sohn: Werner, geb. 26. Sept. 1814, Besitzer des Rittergutes Schenkendorf nebst Marienhof, k. preuß. Ober-Forstmeister, verm. 1846 mit

Marie, des k. preuß. Staats-Ministers Eichhorn Tochter.

Kinder: (1) Friedrich Rabod, geb. 15. Sept. 1847.

(2) Anna Pauline, geb. 1. März 1849.

(3) Eduard Werner, geb. 17. Mai 1852.

Schell-Bauschlott.

[Ritter mit dem Prädicat »von Bauschlott« 8. Juni 1695, aufgenommen in die reichsunmittelbare Ritterschaft in Schwaben, Cantons Kocher, 1714, RFrhr. 12. Mai 1731. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im 3. Jahrgang auf 1853, S. 397 u. ff.]

RFreiherr: Alexander RFrhr v. Schell-Bauschlott, geb. 18. Nov. 1781 (des † RFrhrn Karl Lactanz und der Therese geb. Nell von Nellenburg und Damenacher Sohn), k. k. Kämm. und General-Major in d. A., verm. 14. Febr. 1822 mit Maria Josepha geb. RFreiin von Hackelberg-Landau zu Höchenberg (geb. 11. April 1792, † 10. Oct. 1830). [Wien.]

Digitized by Google

Söhne: 1. Joachim Rudolf, geb. 20. Febr. 1827, k. k. Rittmeister im 1. Uhlanen-Reg. Graf Civalart.
2. Eugen, geb. 8. Febr. 1829.

Halb-Bruder
(aus des Vaters 2r Ehe mit Marie Anna geb. Gräfin Berchtóldt):
† Joachim (geb. 9. Dec. 1783, † 21. Nov. 1837, k. k. Oberst und Adjutant des Erzherzogs Johann, verm. I) mit Regina [geb. 1. Dec. 1800, † 5. Nov. 1830], des Johann Monaldi von Monaldeschi und der Katharina geb. von Bezontina Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Cornelie, geb. 6. April 1810, des k. k. Feldmarschall-Lieut. Frhrn von der Trenck und der Eleonore geb. Gräfin Berchtóldt, Freiin von Ungarschütz, Tochter, vermählt 11. Aug. 1831.

Dessen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. Johann Baptist, geb. 31. März 1827, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 2. Decbr. 1848 mit
Therese geb. Freiin Kotz von Dobrž, verwitw. RGräfin von Wratislaw, geb. 1826.
— b) 2r **Ehe:** 2. Karl, geb. 29. Sept. 1832, k. k. Lieut. im 15. Inf.-Reg. Herzog von Nassau.

Schenck zu Schweinsberg.

[Evang. — Alte Familie in beiden Hessen, welche mit der heiligen Elisabeth aus Ungarn gekommen sein soll. — Beschreibung des Wappens im 4. Jahrg. a. 1854, S. 452.]

I. Linie, zu Hermannstein.

[Wohnsitz: Hermannstein bei Wetzlar.]

Freiherr: Wilhelm Christian Karl Frhr Schenck zu Schweinsberg, geb. 6. Januar 1809 zu Braunfels (des 24. Dec. 1847 † Frhrn Ludwig Ernst Karl Sohn), Herr auf Sorge und Hermannstein, verm. 17. Dec. 1842 zu Breidenstein mit
Elisabeth Albertine Charlotte Luise Auguste Friederike geb. RFreiin von Breidenbach zu Breidenstein, geb. 4. August 1821 zu Breidenstein. [Kinderlos.]

Geschwister.
1. Henriette, Witwe des zu Wetzlar † k. preus. Oberst-Lieut. a. D. Frhrn Schenck zu Schweinsberg auf Loßhausen.

Digitized by Google

2. † Bernhard († im April 1841, grhzgl. hess. Kammerherr und Landrath zu Hungen). Dessen Witwe:
Emma Caroline Wilhelmine geb. Freiin von Schwartzenau, geb. 26. Mai 1817, verm. 10. Sept. 1839. [Kinderlos.]
3. Rosa, verm. 184. mit dem k. preuß. Hauptmann von Berswort.
4. Bertha; unvermählt.

II. Linie, zu Wädersbausen.

Freiherr: Friedrich Frhr Schenck zu Schweinsberg auf Wädersbausen (des † Frhrn Friedrich Karl Ludwig, grhzgl. hess. Kammerjunkers und Geh.-Secretairs, Sohn), grhzgl. hess. wirkl. GRath, Kammerherr und Ministerial-Präsident zu Darmstadt, verm. 18. Oct. 1832 mit
Luise geb. RFreiin von Zwierlein, geb. 4. April 1808. [Darmstadt.]
Kinder: 1. Karl Ludwig Hans, geb. 2. Nov. 1835.
2. Luise Helene Eleonore Johanna, geb. 1. Juni 1838.

III. Linie, zu Schweinsberg.

Freiherr: Moritz Frhr Schenck zu Schweinsberg (des 1843 † Frhrn Ferdinand, kurfürstl. hess. Staats-Ministers, Sohn), kurfürstl. hess. Ober-Gerichtsrath zu Rothenburg, verm. mit
N. N. geb. Freundsheim.

(Aus dieser Ehe stammten mehrere Kinder.)

Geschwister.

1. Sophia, verm. mit dem Herrn von Witzleben; Witwe; wiederverehr. mit Alexander Frhrn von Dörnberg, kurfürstl. hess. Staats-Minister a. D.
2. Maria, verm. mit dem kurfürstl. hess. Ober-Gerichts-Director Frhrn von Baumbach. [Marburg.]
3. Amalie, verm. mit dem ehemal. fürstl. hohenzollern'schen Hofmarschall Frhrn Treusch von Buttlar.
4. Ernst, Gutsbesitzer zu Schweinsberg bei Marburg und Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens.
5. Karl, kurfürstl. hess. Forstmeister zu Schmalkalden.
6. Wilhelm Karl Ludwig Walter, Ober-Vorsteher des Landes-Hospitals zu Haina in Kurhessen, gewes. fürstl. hohenzollern-sigmaring. wirkl. GRath, verm. 9. Oct. 1838 mit

Elisabetha Maria Sophia geb. Zimmermann aus Frankfurt a. M.

Kinder: 1) Christiane Sophia Maria Friederike, geb. 13. Aug. 1834.
2) Amalia Emilie, geb. 9. Juni 1836.
3) Maria Sophia Elisabetha, geb. 13. April 1839.
4) Alexander Moritz Ernst Karl Aloysius, geb. 21. Juni 1843.

(Außer vorstehenden drei Linien bestehen noch die zu Kestrich, Frohnhausen, Lokhausen, Höllrich, Ober-Offleiden, Rülfenrod u. a.)

Schenk von Geyern.

[Diese Familie gehörte zur reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 527 u. 528.]

Freiherr: Karl Wilhelm Ludwig Frhr Schenk v. Geyern, geb. 25. Juli 1790, Herr auf Geyern, Syburg u. Wiesenbruck, k. bayer. Kämm. und Hauptmann a. D., verm. mit

Marie geb. Gräfin Reischach zu Rieth, geb. 25. März 1814.

Kinder: 1. Caroline Luise Friederike, geb. 23. Juli 1841.
2. Maria Carolina Friederike, geb. 2. Dec. 1843.
3. Augusta Amalia Wilhelmine, geb. 15. Januar 1845.
4. Rudolf Georg Adam Ernst August, geb. 19. Nov. 1846.
5. Emma Mathilde Caroline Marie, geb. 29. Dec. 1847.
6. Friederike Marie Luise Caroline Auguste, geb. 17. April 1850.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Caroline Aloyse Marie Anna, geb. 26. Juni 1789, vermählt 25. Juli 1812 mit Karl Ludwig Wilhelm Ernst Grafen von Reischach, k. württemberg. Kammerherrn und Hauptmann a. D.; Witwe seit 29. Mai 1844.

b) aus 2r Ehe:

2. Ernst Friedrich Karl, geb. 27. Oct. 1805, Mitherr auf Syburg, Wiesenbruck und Geyern, verm. 9. Aug. 18.. mit

Amalie Sophie Caroline, des Karl Gottfried Frhrn von Stolterfoth und der Caroline geb. Freiin von Schott zu

Digitized by Google

Schottenstein, k. bayer. St. Annen-Ordens-Ehrendame, Tochter. [Fürth.]

Kinder: 1) Wilhelmine, geb. 5. Juli 1830, verm. 27. Oct. 1851 mit Hugo RGrafen und Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld auf Saßleben in der Nieder-Lausitz.

2) Amalie, geb. 13. Juli 1832, verm. 13. Nov. 1850 mit Friedrich Wilhelm Constantin Fürsten zu Hohenzollern-Hechingen.

3) Luise Eleonore, geb. 13. Januar 1834.

4) Adelheid, geb. 14. Oct. 1835.

5) Sophie, geb. 8. Febr. 1838.

6) Karl Friedrich Hans Constantin Ernst, geb. 5. Aug. 1843.

Stiefmutter.

Marie Helene geb. Hauck von Zirndorf, geb. 1768, verm. 1803 mit dem Frhrn Karl Ludwig Friedrich (geb. 176 ., k. k. Kämm. und Rittmeister, verm. in 1r Ehe mit N. N. geb. von Grieshubert [† 1798]); Witwe seit 1831.

Vaters-Bruder.

† Karl Ludwig August Ernst († , hzgl. württemberg. GRath, verm. mit Sophie Christine geb. v. Reumont [†]).

Deren Töchter: 1) Sophie Erneſtine Luise, geb. 1770, verm. mit Karl Ludwig Schilling von Canstadt.

2) Helena Wilhelmine Erneſtine Eleonore, verm. mit Ernst Philipp von St. André von Königsbach.

Schenk von Stauffenberg, s. Stauffenberg.

Schiller.

[Evang. — Königr. Württemberg. — W.: quadrirt; 1 u. 4 quer getheilt, oben in Gold ein rechts gewendetes, wachsendes, silbernes Einhorn, unten in Blau ein goldener Querbalken; 2 u. 3 in Silber ein mit der Spitze aufwärts und links gerichteter, schwarzer Pfeil. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme mit beiderseits blaugoldenen Decken. Der rechte trägt den Pfeil des Schildes; der linke ist mit einem natürlichen Lorbeerkranz geziert, aus dem das Einhorn hervorwächst.]

Digitized by Google

Se. M. der König Wilhelm I. von Württemberg ertheilte unterm 16. Febr. 1845 dem allein noch lebenden Sohne Friedrich's von Schiller, dem damaligen k. württemberg. Oberförster zu Lorch Karl Friedrich Ludwig von Schiller, für sich und seine ehelichen Nachkommen die Freiherrenwürde und bestätigte ihm zugleich das alte Familienwappen unter Vermehrung mit dem zweiten und dritten Felde und dem linken Helme.

Obwohl der Ursprung des freiherrlichen Geschlechts von Schiller nicht mit Sicherheit nachzuweisen ist, so deuten doch alle vorhandenen Nachrichten darauf hin, daß derselbe in Tirol gesucht werden muß. Hier blüht nämlich noch gegenwärtig eine gleichnamige Familie, und an einem Hause zu Mühlau in Tirol befindet sich ein in Stein ausgehauenes Wappen, das genau mit demjenigen übereinstimmt, welches Siebmacher in seinem großen Wappenbuch unter den tiroler Edlen den Herren von Schiller beilegt und das zugleich die nach Schwaben gekommenen Schiller führten, von denen der freiherrliche Zweig abstammt.

Das Gut Mühlau in Tirol gehörte 1580 den Herren Schiller von Herdern. Im Jahre 1601 belehnte Erzherzog Rudolf den damaligen Eigenthümer desselben, den tirolischen Kanzler Dr. Leoman Schiller v. Herdern, mit dem heimgefallenen halben Theil des Schlosses und Marktes Wäschenburg oder Wäschenbeuren im Königreich Württemberg, Oberamts Welzheim. Diese Besitzung, nachher Wäscherschlößle genannt, liegt am Fuße des Hohenstaufen und soll die Wiege der Hohenstaufen gewesen sein. Mit Leonhard Marquard Schiller von Herdern starb 1643 die wäschenbeuren'sche Linie aus, worauf (1648) Paul Frhr von Taxis, O.- u. V.-O.-Ober-Postmeister, als nächster Blutsverwandter, mit der erledigten Hälfte von Wäschenbeuren belehnt wurde, welche sich noch heute im Besitz seiner Nachkommen befindet, während die andere Hälfte der freiherrlichen Familie von Freiberg zusteht.

Dem Wappen nach dürften, wie bemerkt, die Schiller v. Herdern mit der in Württemberg domicilirenden Familie Schiller gleiche Abstammung haben, und es ist sehr wahrscheinlich, daß letztere zur Zeit der Reformation Tirol verließ, zur protestantischen Kirche übertrat und nach Schwaben wanderte, wo sie ihren Adel ablegte. Dieß gewinnt um so größere Wahrscheinlichkeit, als die ersten Glieder der schwäbi-

schen Familie im Jahr 1550, also erst nach der Reformation, vorkommen. Sichere Nachrichten über dieselbe liegen bis zur Zeit des westphälischen Friedens nicht vor, indem während des dreißigjährigen Krieges leider sämmtliche Papiere und Kirchenbücher verbrannten, welche Aufschlüsse darüber hätten ertheilen können, wodurch alle Zweifel für immer beseitigt wären. Aus der Zeit vor jenem Kriege sind nur folgende Namen überliefert worden: Jacob Schiller (1550), Georg Schiller (1587), Ulrich Schiller (1617).

In dem Kirchenbuche des Ortes Bittenfeld, Oberamts Waiblingen, sind die näheren Vorfahren der freiherrlichen Familie Schiller eingetragen, nämlich: Johann Kaspar Schiller (1650—1687), Gerichtsherr, Johannes Schiller (1682 bis 1733), Schultheiß, und Johann Kaspar Schiller (geb. 1723, † 7. Sept. 1796 auf dem Lustschlosse Solitude), bzgl. württemb. Oberst-Wachtmeister und Inspector sämmtlicher bzgl. Gärten und Baumschulen. Letzterer vermählte sich mit Elisabeth Dorothea geb. Kodweis (geb. 1732 zu Marbach, † 1802 zu Cleversulzbach, Oberamts Neckarsulm) und war der Vater unseres großen Dichters Johann Christoph Friedrich von Schiller, der bekanntlich am 11. Novbr. 1759 zu Marbach am Neckar geboren wurde und am 9. Mai 1805 zu Weimar starb. Kaiser Franz II. hatte denselben als bzgl. sachsen-meiningen'schen Hofrath, laut Diplom d. d. 7. Sept. 1803, in den Reichsadelstand erhoben.

Aus der Ehe Friedrich's von Schiller mit Charlotte Antoinette geb. von Lengefeld (geb. 22. Nov. 1766, verm. 1790, † 9. Juli 1826 zu Bonn) stammten vier Kinder, von welchen der zweitgeborene Sohn, Ernst Friedrich Wilhelm (geb. 11. Juli 1796), am 19. Mai 1841 zu Vilich bei Bonn als k. preuß. Appellations-Gerichtsrath starb. Die ältere Tochter, Caroline Friederike Luise (geb. 11. Oct. 1799), starb als Witwe des fürstl. schwarzburg-rudolstädtischen Bergraths Junot am 19. Dec. 1851 zu Würzburg. Die beiden noch lebenden Kinder Schiller's sind unten aufgeführt.

Was die Geschwister Friedrich's von Schiller anbelangt, so stammten mit ihm aus seines Vaters Ehe sechs Kinder, von denen zwei bald nach der Geburt starben. Elisabetha Christophine Friederike Schiller wurde 1757, zwei Jahre vor ihrem großen Bruder, geboren und heirathete dessen Freund, den Bibliothekar und Hofrath Reinwald in Meiningen. Schiller's zweite Schwester, Dorothea Luise (geb.

Digitized by Google

1767), wurde die Gemahlin des Stadtpfarrers Franckh zu Möckmühl im Würtembergischen. Beide überlebten ihren Bruder, welcher der einzige blieb; dagegen starb seine jüngste Schwester, Nanette, vor ihm, schon in ihrem achtzehnten Lebensjahre.

Freiherr: Karl Friedrich Ludwig Frhr von Schiller, geb. 14. Sept. 1793 zu Ludwigsburg, k. württemb. Oberförster a. D. und grhzgl. sächs. Kammerherr, verm. 12. Februar 1825 mit

Luise Friederike, geb. 12. Febr. 1804, Tochter des Oberamtsarztes Dr. Locher.

Sohn: Friedrich Ludwig Ernst, geb. 28. Dec. 1826, k. k. Rittmeister im 5. Cuir.-Reg. weiland Kaiser Nicolaus I. von Rußland.

Schwester.

Emilie Friederike Henriette v. Schiller, geb. 25. Juli 1804, verm. mit dem k. bayer. Kämmerer Adelbert Frhrn von Gleichen-Rußwurm auf Grafenstein ob Bonland in Unterfranken. [Würzburg.]

Schilling von Canstadt.

[Diese alte stiftsfähige Familie gehörte zu den ehemaligen reichsritterschaftlichen Cantonen in Schwaben. Heinrich Schilling, der um 1260 lebte, erwarb von dem letzten schwäbischen Herzoge Konradin das Erbschenkenamt; bestätigt für ewige Zeiten 1528; RRiter im Nov. 1517. — W.: in rothem Schilde eine mit ihrem Schnabel rechts gewendete, goldene Kanne, welche auch der auf dem Schilde ruhende, offene, gekrönte Helm mit rothgoldener Decke trägt. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 400 u. ff.]

I. Aeltere Linie, zu Thalheim.

1. Aelterer Ast.

(Abstammend von Wilhelm Friedrich [geb. 1694, † 1743], älterem Sohn Ludwig Friedrich's [geb. 1654, † 5. Juni 1729], verm. mit Caroline Luise geb. von Wangen.)

Freiherr: Wilhelm Heinrich Frhr Schilling v. Canstadt auf Hohen-Wettersbach, geb. 7. Juni 1796 (des † Frhrn Karl Friedrich [geb. 14. Juni 1754, †], grhzgl. bad. Geh.-Raths u. Kammerherrn, Sohn), grhzgl. bad. Kammerherr und Hauptmann à la suite, verm. 24. Febr. 1820 mit

Digitized by Google

Auguſta Dorothea Luiſe, geb. 14. März 1803, des † Ernſt Friedrich Neubronn von Eiſenburg und der † Luiſe geb. Freiin von Adelsheim Tochter.

Kinder: 1. Luiſe Caroline Wilhelmine, geb. 6. Sept. 1822, verm. 8. Sept. 1849 mit Heinrich von Renz, grhzgl. bad. Oberſt-Lieut. und proviſ. Chef des Generalſtabes.
2. Karl Wilhelm Friedrich, geb. 28. Febr. 1825.
3. Karl Ludwig Julius, geb. 16. Januar 1829, grhzgl. bad. Lieut. im 2. Dragoner-Reg.
4. Ernſt Alexander, geb. 20. Januar 1830, grhzgl. bad. Lieut. im 1. Dragoner-Reg.
5. Ludwig Karl, geb. 7. Mai 1831.
6. Franz Wilhelm, geb. 23. Mai 1832.
7. Adolf Philipp, geb. 13. Januar 1834.
8. Leopold Karl, } Zwillinge, geb. 8. Dec. 1838.
9. Sophie, }
10. Auguſt Friedrich, geb. 12. Januar 1840.

Geſchwiſter.

1. Eduard Karl Wilhelm, geb. 14. Juni 1802, verm. I) mit Wilhelmine Micleta (geb. 26. Dec. 1795, † 22. Oct. 1841), des Johann Ferdinand von Teſſin auf Hochdorf und der Sophie Friederike Dorothea geb. von Wöllwarth Tochter; II) mit
Hermine Maximiliana geb. Freiin von Dungern, geb. 16. März 1810.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Sophie Friederike Dorothea, geb 30. Aug. 1830.
2) Thecla Wilhelmine Caroline, geb. 16. März 1832.
3) Karl Friedrich, geb. 16. Nov. 1836.
4) Paul Julius Max, geb. 20. Februar 1839.
— b) 2r Ehe: 5) Theodor Ferdinand Victor, geb. 9. Oct. 1848.
2. Friederike Guſtave, geb. 2. April 1804, verm. 2. April 1824 mit Georg von Vogel, grhzgl. bad. GRath a. D.; Witwe ſeit 1855.
3. Erneſtine Amalie, geb. 22. Januar 1808.
4. Karl Leopold, geb. 28. Juni 1812, grhzgl. bad. Rittmeiſter im 3. Dragoner-Reg., verm. mit
Laura geb. Beck.
Töchter: 1) Mathilde Auguſta, geb. 12. März 1843.
2) Anna, geb. 22. Nov. 1845.
3) Emma, geb. 26. Mai 1852.

Digitized by Google

5. Rudolf Hermann, geb. 7. März 1815, grhzgl. bad. Hauptmann a. D., verm. mit
Ottilie geb. Siefert, geb. 26. Dec. 1829.
Sohn: Hermann, geb. 10. Juni 1852.

Vaters-Brüder.

1. † Karl Ludwig (geb. 6. Nov. 1760, †, grhzgl. bad. Kammerherr und Ober-Forstmeister zu Mehlberg, verm. I) 6. Sept. 1789 mit Sophie Erneſtine geb. Schenk von Geyern [geb. 6. Febr. 1770, †]; II) mit Henriette Carolina geb. Freiin von Aufseß, verwitw. Freifrau von Schrottenberg [geb. 2. Juni 1786, † 15. Mai 1848]).
Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Caroline Luise, geb. 20. Juni 1794.
2) Caroline, geb. 2. Febr. 1798 (wurde s. d. 16. April 1819 vom König Wilhelm von Württemberg in den Grafenstand erhoben), verm. 25. April 1819 mit Karl Grafen von Waldeck-Pyrmont.
3) Ludwig Ernst, geb. 2. Nov. 1799, grhzgl. bad. Hofmarschall, verm. 25. Aug. 1828 mit
Friederike geb. Jägerschmidt.
Kinder: (1) Maximilian, geb. 22. Juni 1830, grhzgl. bad. Lieut. in der Pionnier-Compagnie.
(2) Elisabeth, geb. 28. Juni 1832.
4) Wilhelm Ludwig, geb. 17. Dec. 1802, grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister, verm. mit
Lina geb. Wilhelmi.
Kinder: (1) Wilhelm, geb. 5. Aug. 1841.
(2) Karl, geb. 22. April 1843.
(3) Ferdinand, geb. 4. Febr. 1845.
(4) Bertha, geb. 25. Nov. 1846.
(5) Heinrich, geb. 25. Juli 1849.
(6) Luitgarde, geb. 3. April 1851.
— b) 2r Ehe: 5) Juliana Eleonore, geb. 22. Sept. 1816.
6) Franz Karl, geb. 3. Aug. 1818, grhzgl. bad. Hauptmann im Grenadier-Reg.

2. † Georg Friedrich (geb. 16. Juni 1762, †). Dessen Witwe: Magdalena geb. Falkenhahn, geb. 5. Sept. 1770, verm. 28. August 1788.
Dessen Kinder: 1) Magdalena, geb. 25. Mai 1793 zu London.
2) James Ernst Karl, geb. 12. Juli 1803.
3) Joseph Maximilian, geb. 25. Dec. 1805.

Digitized by Google

4) Georg Friedrich, geb. 13. Mai 1809.
5) Caroline Wilhelmine Elize, geb. 25. April 1811.
6) Karl Wilhelm Johann, geb. 19. Sept. 1813.

Großvaters-Bruder.

† Franz Georg (geb. 1730, † 1802, verm. mit Caroline Albertine Ernestine geb. von Schlammersdorf).

Deren Sohn: † Karl Friedrich Alexander (geb. 1. Oct. 1765 zu Ansbach, †, k. preuß. Kammerherr und Ober-Tribunalrath zu Berlin). Dessen Witwe:

Margaretha Elisabeth, geb. 17. April 1771, des Johann Friedrich Wipplinger, Einnehmers zu Kloster Heilsbronn, Tochter.

Dessen Kinder: 1. Florentine Luise, geb. 11. Aug. 1800.
2. Friedrich Alexander, geb. 21. Juli 1801.

---

2. Jüngerer Ast (im Mannesstamme erloschen).

(Abstammend von Karl Friedrich [jüngerem Sohn Ludwig Friedrich's (geb. 1654, † 5. Juni 1729)], verm. mit Regine Luise geb. von Bernerdin zu Pernthurm.)

Freiherr: † Ludwig Joseph Ferdinand Frhr Schilling v. Canstadt (geb. 1753, † 1797 [des oben genannten Karl Friedrich Sohn], kaiserl. russ. Oberst, verm. 1785 mit Katharina Charlotte geb. von Schilling aus Estland [geb. 1767, †]).

Deren Tochter: Johanna Wilhelmine Dorothea, geb. 13. Aug. 1790, StkrD., verm. mit Dionys Grafen Vanffy v. Losonz.

II. Jüngere Linie, zu Ober-Wössingen.

Freiherr: Ferdinand Friedrich Frhr Schilling von Canstadt, geb. 28. April 1795 (des 17. März 1812 † Frhrn Ludwig Ferdinand Sohn), k. württemberg. Oberst und Commandant des 2. Inf.-Reg., verm. 6. Oct. 1836 mit Sophie Wilhelmine geb. Grunsky, geb. 19. Dec. 1795.

Schirndinger von Schirnding.

[Frhr. 13. Dec. 1717 u. 11. April 1737. — Besitz: in Böhmen, Kr. Pilsen: das Gut Schönwald (0,24 QM. mit 843 Einw. in 2 Ortschaften). — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848,

Digitized by Google

S. 324 u. 325, und geschichtl. Uebersicht im 2. Jahrg. a. 1849, S. 372 u. 373; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu, unter »Schirndinger von Schirnding«.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 534).

Schlechta-Wschehrd
(böhmisch: Slechta ze Wssehrd).

[Oesterr. Frhr. 9. Octbr. 1819, ungar. Frhr. 22. Sept. 1820. — W.: in Blau wächst aus drei aufsteigenden, silbernen Wolken ein natürlicher Windhund bis zur Leibesmitte hervor. Auf dem gekrönten Helme mit blausilberner Decke erscheint der wachsende Windhund. Schildhalter: zwei aufgerichtete, silberne Einhörner. — Geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 460 u. 461.]

Freiherr: Franz Xaver Frhr v. Schlechta-Wschehrd, geb. 20. Oct. 1796 zu Pisseck in Böhmen (des 14. Sept. 1831 † Frhrn Franz Xaver Vincenz Leopold Andreas, k. k. Obersten, Sohn), k. k. Truchseß und Hofrath im Ministerium der Finanzen, verm. 24. Nov. 1821 mit Katharine geb. Gutherz (geb. 23. Nov. 1804 zu Wien, † 5. April 1853).

Kinder: 1. Camill Franz Karl Adam, geb. 24. Dec. 1821.
2. Ottokar Maria Friedrich Elias, geb. 20. Juli 1825, zweiter Dragoman und Secrétaire-interprète bei der k. k. Internuntiatur zu Constantinopel.
3. Emilie Friederike Susanne Franzisca, geb. 2. Nov. 1830, verm. 18. März 1855 mit Johann David Chan, persischem General und Hofdolmetscher.
4. Sidonie Franzisca Therese Peregrine, geb. 25. April 1838.

Brüder.

1. Vincenz Ferdinand Xaver Baptist, geb. 22. Nov. 1798, k. k. General-Major und Brigadier beim 4. Armee-Corps, zu Petrinia.
2. Karl Borromäus Stephan, geb. 31. Mai 1807, k. k. Landesgerichts-Rath, verm. 29. Sept. 1839 mit
Wilhelmine geb. Hueber, geb. 31. Mai 1807. [Wien.]
Tochter: Friederike Juliane Therese Stephanie, geb. 14. Februar 1842.

Digitized by Google

Schleich.

[Kath. — Alt-Bayern. — Geadelt 1581, Frhr. 21. Febr. 1720. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 535, u. geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 406 u. 407.]

Freiherr: Ferdinand Adam Joseph Jacob Frhr v. Schleich zu Harbach, geb. 5. Mai 1805 (des † Frhrn Adam Ferdinand Hieronymus Felix [geb. 14. Januar 1775, † 10. Oct. 1850], k. bayer. Kreis- und Stadtgerichts-Raths zu Landshut, und der 10. April 1851 † Xaverie geb. Freiin Gugel von Brandt und Diepoltsdorff Sohn), k. bayer. Kämm. und Kreisrath zu München, verm. 1) 9. Februar 1839 mit Eleonore geb. Freiin Stransky von Strauka-Greiffenfels († 24. Januar 1840); II) 4. Oct. 1842 mit Maria, Schwester seiner ersten Gemahlin.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Ludwig Ferdinand Maria, geb. 7. Januar 1840.

– b) 2r Ehe: 2. Christine Eleonore, geb. 14. Juli 1843.
3. Eleonore Thereſe Maria, geb. 24. Febr. 1846.
4. Friederike Christine Maria, geb. 26. Juli 1847.
5. Karl Hermann Otto, geb. 12. Dec. 1850.
6. Marie Friederike Eleonore, geb. 28. Oct. 1852.

Schweſtern.

1. Leopoldine Walburga Cordula, geb. 22. Oct. 1799, verm. 14. Januar 1827 mit dem Dr. Michael Benl, k. bayer. Advocaten zu Mühldorff.
2. Friederike Wilhelmine Caroline Franziska, geb. 31. Oct. 1803, verm. 4. Juni 1832 mit dem Dr. Julius Schmidtmüller, k. bayer. Landgerichts-Arzt zu Eggenfelden.
3. Maria Anna Xav. Katharine, geb. 11. Mai 1809, verm. 3. Januar 1833 mit Theodor MGrafen Holnstein aus Bayern, k. bayer Kämm. u. Appellations-Gerichts-Rath zu Freising.
4. Barbara Franziska, geb. 13. Nov. 1811.

Vaters-Geſchwiſter.

1. † Franz Xaver (geb. 15. Juli 1763, † 1. April 1823, k. bayer. Kämm. und Appellations-Gerichts-Rath). **Deſſen Witwe:**

Maria Anna Thereſia geb. Freiin Gugel von Brandt und Diepoltsdorff.

Deſſen Tochter: Benedicta Maria Anna, geb. 22. März 1788.

2. Ferdinand Johann Baptiſt (geb. 26. Juli 1766, † 3. Juli 1833, k. bayer. Kämm., Staatsrath u. Präſident

Digitized by Google

des Unter-Donaukreises, verm. I) mit Cordula Beata geb. von Jenisch zu Eisenburg [† 13. Juni 1817]; II) mit Josepha geb. von Göhl [† 15. Juni 1831]).

Dessen Tochter 1r Ehe: Maria Antonia, geb. 28. Aug. 1790, verm. mit Bernhard Frhrn von Godin, k. bayer. Kämm. und quiesc. Regierungs-Präsidenten.

3. † Joseph Maria (geb. 27. Mai 1776, † 1812 in Rußland, k. bayer. Major). Dessen Witwe:

Anna geb. Freiin von Lerchenfeld zu Irnsing.

Dessen Kinder: 1) Carolina, geb. 22. Nov. 1805, verm. 28. Januar 1850 mit Bernhard von Fabris, Gutsbesitzer zu Schönhofen und k. bayer. Lieut. à la suite.

2) Wilhelm Karl, geb. 30. Juni 1810, k. bayer. Kreis- und Stadtgerichts-Assessor zu Regensburg, verm. I) 18. April 1842 mit Antonie Crescentia geb. Dunzinger († 7. Sept. 1850); II) 15. Sept. 1851 mit

Auguste Magdalene Katharine geb. Heyland.

Kinder 1r Ehe: (1) Maria Anna Wilhelmine Antonie, geb. 3. Mai 1842.

(2) Franz Seraph Wilhelm, geb. 3. Juni 1843.

(3) Caroline Antonie, geb. 24. Juli 1844.

(4) Emilie Anna Antonie, geb. 17. Mai 1847.

4. Maria Alexandrine Balbine, geb. 31. März 1785, verm. mit dem k. bayer. Regierungs-Medicinal-Rath Frhrn Stransky von Strauka-Greiffenfels.

Schlichting (Buckowick).

[RFrhr. 24. Dec. 1694. — W.: in Silber ein ausgebreitetes, natürliches, zehnender Hirschgeweih: dessen Stangen verbindet oben ein einzelnes derartiges, quer liegendes Hirschhorn, welches seine Spitze rechts und die Enden aufwärts kehrt. Auf dem gekrönten Helme mit schwarzsilberner Decke erhebt sich eine schwarze Feder zwischen zwei silbernen. — Notiz wegen Abstammung im 3. Jahrg. a. 1853, S. 407.]

RFreiherr: Rudolf Georg Balthasar RFrhr v. Schlichting-Buckowick, geb. 8. Januar 1816, Majoratsherr auf Stadt Schlichtingsheim, Gurschen nebst Pusch, Wilkau, Immersaat, Nechlau, Adelig-Sallschütz, Ober- und Nieder-Graben nebst Kaltvorwerk und Trentschin, lebensl. Mitglied des k. preuß. Herrenhauses, verm. 1843 mit

Digitized by Google

Melanie geb. v. Eckartsberg a. d. H. Nieder-Zauche.
Kinder: 1. Maximilian Balthasar Anton Karl Ludwig, geb. 16. Juli 1845.
2. Melanie Antonie Luise, geb. 11. Sept. 1848.
3. Marie Ottilie Olga, geb. 9. April 1850.
4. Kurt Balthasar Rudolf, geb. 31. Mai 1852.

Vaters-Bruder.

Ferdinand, geb. 15. Febr. 1786, Herr auf Ober-Röhrsdorf und Neu-Grätz, verm. 1814 mit
Julia geb. von Neumann.
Tochter: Emilie, geb. 7. Aug. 1815, verm. mit dem k. preuß. Hauptmann a. D. v. Heydebrand u. von der Lasa.

Schloißnigg.

[Kath. — Oesterreich. — Reichs- u. österr. Ritter 9. Sept. 1789, ungar. Indigenat 26. Juli 1792, RFrhr. und österr. Frhr. 15. Mai 1793. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 408 u. 409.]

RFreiherr: Franz Seraph Peter RFrhr von Schloißnigg, geb. 7. Juli 1807 (des 18. Mai 1850 † RFrhrn Franz Sohn), Herr der Herrschaften Ebergassing in Nieder-Oesterreich, Well und Annadaal in Holland, k. k. Sections-Rath, verm. 31. Januar 1842 mit
Auguste Friederike Cölestine geb. Freiin von Pilgram, geb. 10. Sept. 1823.
Söhne: 1. Franz Seraph Johann Baptist August Wilhelm, geb. 18. Nov. 1842.
2. Wilhelm Peter Johann Baptist Joseph, geb. 28. Juni 1851.

Geschwister.

1. Sophia Theresia, geb. 20. Oct. 1805, verm. 28. Sept. 1826 mit Eligius Franz Joseph RFrhrn von Münch-Bellinghausen, k. k. Hofrath und erstem Custos der k. k. Hof-Bibliothek.
2. Wilhelm Johann Nepomuk, geb. 18. Nov. 1808, k. k. Legations-Rath.
3. Albertine Maria Theresia, geb. 4. Oct. 1809, verm. 16. April 1831 mit Johann Nep. Frhrn von Tinti, Herrn der Herrschaften Schallaburg, Sichtenberg und Plankenstein; Witwe seit 1834, wiederverm. 1. Juli 1850 mit Jo-

Digitized by Google

hann Baptist Frhrn von Pilgram, k. k. wirkl. GRath, Staats- und Conferenz-Rath und Kanzler des Ordens vom Goldenen Vließe.

Vaters-Bruder.

†Johann Baptist Marcus (geb. 25. April 1782, † 30. Sept. 1849). **Dessen Witwe:**

Angiolina, geb. 25. Mai 1798, des Nicolaus v. Plastera und einer geb. Marchesa Castelli Tochter, verm. 25. April 1808.

Dessen Kinder: 1. Johann Nep. Georg, geb. 24. Febr. 1809, k. k. Statthalter in Kärnthen und Präsident der dortigen Grundlasten-Regulirungs- und Ablösungs-Commission, verm. 19. Oct. 1833 mit

Josepha geb. Fürstin von Thurn und Taxis. [Klagenfurt.]

2. Theodor Wilhelm, geb. 27. März 1817, k. k. Oberst-Lieut. im 4. Huf.-Reg. (Graf Schlik.

3. † Victor Karl Eugen (geb. 10. März 1818, † 14. Juli 1851, k. k. Ministerial-Concipist im Handels-Ministerium).

Dessen Witwe:

Milena geb. von Gaguitsch, verm. 17. Nov. 1846.

4. Angiolina Franziska, geb. 18. Nov. 1823.

Schlotheim.

[W.: in Silber ein schwarzes Mittelstück in Form einer alten Burg mit Zinnen und zwei Thürmchen. Auf dem gekrönten Helm steht ein Busch von sieben Pfauenfedern*).]

*) Das Wappen dieser Familie bestand früher, so lange sie dem Stande der Territorial-Herren angehörte, aus zwei schwarzen Schafscheeren in einem silbernen Schilde. Als aber dasselbe um die Mitte des vierzehnten Jahrhunderts mit dem Territorium an die Grafen von Hohnstein überging, nahm die Familie das Sinnbild der ihr seit dem Jahre 1130 zustehenden Erbtruchsessen-Würde an, nämlich eine bedeckte Schüssel, ebenfalls in silbernem Schilde. Das schwarze Mittelstück ist später, als wohl weder die Familienglieder selbst, noch die Wappenstecher die Bedeutung desselben mehr kannten, von Letzteren so entstellt worden, daß man es in Wappenbüchern unter verschiedenen Gestalten, bald als ein altes Gemäuer oder als eine alte Burg, bald als einen verkehrt stehenden Schild, als eine

Digitized by Google

Der Ursprung des alten Geschlechts der freien Herren von Schlotheim reicht jedenfalls bis in das erste Jahrtausend unserer Zeitrechnung hinauf, da nach fast allen Werken der thüringen'schen Geschichte dasselbe schon 1130 in solchem Ansehen stand, daß ihm Kaiser Lothar II. das damals so wichtige Erb-Ober-Truchsessenamt der Landgrafschaft Thüringen verlieh, um dadurch den Landgrafen mit größerer Macht und Herrlichkeit zu umgeben. Eine selten in der Vollkommenheit wieder vorkommende Urkundensammlung, wie sie diese Familie über ihre Verhältnisse aus dem Zeitraume von 1178 bis Ausgangs des vierzehnten Jahrhunderts besitzt, liefert den Beweis, daß die freien Herren von Schlotheim im zwölften, dreizehnten und vierzehnten Jahrhundert Territorial-Herren und bis zum Jahre 1330 im Besitz der Herrschaft Schlotheim in Thüringen waren; daß sie ferner im zwölften Jahrhundert auch »Grafen von Schlotheim« sich nannten; daß während des Zeitraums von 1244 bis Ende des dreizehnten Jahrhunderts acht und zwanzig namhaft gemachte thüringen'sche ritterbürtige Geschlechter, von denen manche noch gegenwärtig blühen, ihre Vasallen waren: daß sie schon seit dem Jahre 1242 sehr häufig in ausgedehnter Weise das Siegelrecht und das Recht, für Andere Urkunden auszustellen, ausübten, und daß sie 1290 das Münzrecht mit den sonstigen Regalien und 1293 die Hohe Gerichtsbarkeit besaßen. Auch geht aus jener Urkundensammlung hervor, daß die Herren von Schlotheim im Jahre 1288 und später sich häufig »von Gottes Gnaden Herren in Schlotheim« schrieben und ihnen auch von anderer Seite die nur dem

---

unförmliche Masse, sogar als ein Vorhängeschloß und selbst als eine Pfaffenmütze beschrieben oder dargestellt findet. Noch im sechzehnten und siebzehnten Jahrhundert herrschte derselbe Zweifel in Bezug auf dieses Wappen in den Siegeln der Familienglieder vor. Erst seit dem achtzehnten Jahrhundert wird hierbei eine größere Gleichförmigkeit beobachtet; indem von der Zeit an das schwarze Mittelstück meist nur in der Form eines verkehrt stehenden Schildes oder einer alten Burg vorkommt, welche letztere in den äußeren Umrissen ebenfalls einem verkehrt stehenden, altdeutschen Schilde gleicht und mit Zinnen und zwei Thürmchen versehen ist. Diese Burg wird gegenwärtig fast allgemein von den Freiherren von Schlotheim als Wappenzeichen geführt.

Digitized by Google

hohen Adel zugekommenen Prädicate beigelegt wurden; daß sie Vermählungen nur mit Personen des hohen Adels schlossen; daß sie 1285 einem in ihrer Herrschaft von ihnen selbst gegründeten Kloster die volle Immunität beilegten, und daß sie endlich dem Orte Schlotheim, der bereits in einer Urkunde vom 18. Mai 874 erwähnt wird, das Stadtrecht verliehen haben.

Der Erb-Ober-Truchseß Hermann II. begleitete den Landgrafen Ludwig von Thüringen im Jahre 1189 nach Palästina und starb daselbst 1190. Sein Nachfolger in der Erbwürde, Günther II., welcher mit dem Landgrafen Hermann I. 1197 dieselbe Reise unternahm, aber nach Thüringen zurückkehrte, war 1207 Zeuge des so berühmt gewordenen Sängerkrieges auf der Wartburg. Er starb 1219. Sein Sohn, Erb-Truchseß Hermann III., ward von dem Landgrafen Ludwig mit geheimen Aufträgen an den Papst Gregor IX. und an den Kaiser Friedrich II. nach Rom gesandt; er vermittelte später die Heirath zwischen Agnes, des Landgrafen Schwester, mit Heinrich, dem Sohne des Herzogs Leopold von Oesterreich, und wird auch häufig als Zeuge bei der Schilderung der von der heiligen Elisabeth, Landgräfin von Thüringen, bewirkten Wunder erwähnt. Im Gefolge des Landgrafen Ludwig zog er zuletzt nach dem Gelobten Lande, setzte auch, als den Landgrafen in Otranto der Tod überraschte, seine Reise fort und blieb (1228) in Palästina. Das Erb-Truchsessenamt ging nachdem auf seinen Bruder Berthold I. über, welcher zugleich im Besitz der Herrschaft Schlotheim folgte. Derselbe befand sich im Gefolge des Landgrafen Heinrich Raspe, als dieser im Jahre 1246 nach Würzburg zog, wo er zum deutschen Kaiser erwählt wurde. Berthold I. war ebenso mächtig, angesehen und einflußreich, wie mit Gütern gesegnet; der Erzbischof von Mainz verpfändete ihm im Jahre 1243 für bedeutende Vorschüsse Mila, Gottern, Durlo und Valkene.

Die Mitglieder des Geschlechts der Erb-Ober-Truchsessen von Schlotheim gehörten zu den treuesten Anhängern Friedrich's und Diezmann's in den langjährigen Kriegen, welche diese mit ihrem Vater, dem Landgrafen Albrecht dem Unartigen von Thüringen, führten. Obschon die gerechte Sache der Verbündeten endlich den Sieg davontrug, so wurde doch während der Fehden die Herrschaft Schlotheim sammt den Schlössern so häufig von den Feinden verwüstet, daß die

Digitized by Google

Besitzer derselben sich veranlaßt sahen, aus den Reihen der Territorial-Herren auszuscheiden. Sie verkauften am 28. August 1330, wenige Jahre nach dem Tode des Landgrafen Friedrich, unter dem Vorbehalte des Wiederkaufsrechtes ihre Herrschaft an die Grafen von Hohnstein, die nun auch das alte schlotheimische Wappen fortführten (s. oben). Die Erb-Truchsesse von Schlotheim gehörten nach diesem Wendepunkte ihres Glücks gleichwohl noch fünf Jahrhunderte hindurch zu den begütertsten und angesehensten Geschlechtern Thüringen's. Sie besaßen während dieser Zeit die Güter Almenhausen, Kutzleben, Stuffert, Westerengel, Straußfurt, Tennstädt, Heringen, Stöden, Auleben, Uthleben und Bollenhausen und — wie von Lingen nnd Valentini König in ihrer Specialgeschichte des Hauses Schlotheim behaupten — lebten sie immer in einem Mittelstande zwischen den Grafen und dem niederen Adel. Eine Urkunde von 1454 bezeichnet noch damals Mitglieder ihres Geschlechts neben den Grafen von Schwarzburg, Stolberg, Mansfeld, Beichlingen und Hohnstein als »echte und rechte Freischöppen Thüringen's«.

Nach dem Tode des im Jahre 1589 verstorbenen Georg Ernst von Schlotheim auf Almenhausen, Auleben, Heringen, Stöden und Uthleben ꝛc. theilte sich der Stamm in eine Schwarze und Weiße Linie, welche sich beide bis auf unsere Tage blühend erhalten haben und deren lebende Mitglieder unten aufgeführt sind. Die Familie besitzt eine vollständig documentirte Stammtafel ihres Geschlechts vom Jahre 1178 bis auf die Gegenwart; diese wichtige Beweisurkunde, die drei und zwanzig Generationen durchläuft, verdankt sie vorzugsweise der uralten Erbwürde ihres Geschlechts.

Die Berechtigung für die Herren von Schlotheim zur Führung des Freiherrentitels auf Grund ihrer nachgewiesenen Abkunft von uralten freien Territorial-Herren erkannte zuerst Landgraf Wilhelm IX. von Hessen-Kassel in einer Urkunde vom 15. April 1788 an, und zwar zu Gunsten der Brüder Gottlieb Christian und Ernst Christian Wilhelm Söhne des im Jahre 1783 als General-Lieutenant und Gouverneur von Kassel verstorbenen Karl Wilhelm Salomon Frhrn von Schlotheim. Eine weitere Anerkennung dieses Standestitels der Familie erfolgte in dem Grafendiplom welches Kaiser Franz I. von Oesterreich am 9. Mai 181 dem k. k. Kämmerer und damaligen Obersten bei Für

Digitized by Google

Schwarzenberg Uhlanen, dem nachherigen Feldmarschall-Lieutenant Friedrich Wilhelm Frhrn von Schlotheim (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser), in Rücksicht seiner altfreiherrlichen Abkunft und zur Belohnung seiner persönlichen Verdienste, wie das Diplom besagt, ausfertigen ließ; und eine dritte Bescheinigung ertheilte die königl. preuß. Regierung zu Minden in einem Erlaß vom 27. Juli 1844, nach welchem der k. preuß. Kammerherr Frhr von Schlotheim auf Wietersheim zu denjenigen im Regierungsbezirke Minden ansäßigen Herren gehört, die nebst ihren Familien, auf Grund der stattgehabten Prüfung, zur Führung des Freiherrentitels höhern Orts für berechtigt erklärt worden sind.

I. Schwarze Linie.

Freiherr: Karl Ludwig Theodor Frhr von Schlotheim, geb. 21. April 1796 (des 1845 in seinem 81. Lebensjahre zu Wietersheim † Generals Frhrn Ernst Wilhelm und der 1840 † Charlotte geb. Baronesse von Lehsten Sohn), Herr auf Wietersheim, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherr und Landrath des Kreises Minden, verm. mit

Melanie geb. Gräfin von Wietersheim.

Kinder: 1. Charlotte Luitgarde Erneſtine Melanie.

2. Eduard Ernst Franz Johann, k. preuß. Lieut. im 6. Uhlanen-Reg.

3. Mathilde Auguste Charlotte Henriette Emilie, verm. 29. März 1853 mit dem k. preuß. Hauptmann und Compagniechef im 15. Infant.-Reg. Wilhelm Frhrn von der Horst.

4. Emilie Jeromia Melanie, verm. 25. April 1854 mit dem Rittergutsbesitzer und Regierungs-Referendar Meding.

Geschwister.

1. Emilie Luitgarde, geb. 17. März 1798, verm. 1821 mit dem grhzgl. oldenburg. Kammerherrn Ernst Baron von Gayl; Witwe seit Mai 1833; wiederverm. 1834 mit dem k. hannöv. Ober-Appellations-Vice-Präsidenten a. D. von Schleppegrell.

2. † Rosalie (geb. u. † 1799).

3. † Luise (geb. 21. Septbr. 1801; † 1852), verm. mit dem k. hannöv. Staats-Minister a. D. von Reiche.

4. † Ottilie (geb. 1803, † 1826).

Digitized by Google

5. Friederike Wilhelmine Georgine, geb. 24. April 1806, verm. 1. Juni 1831 mit Wilhelm Ferdinand Frhrn v. Stein-Liebenstein zu Barchfeld, k. k. Obersten in der Cavalerie; Witwe seit 1849.
6. Jérome Napoléon, geb. 16. Januar 1809, Herr auf Kornatyn, kön. preuß. Ober-Regierungsrath und Abtheilungs-Dirigent zu Minden, verm. 1837 mit Dorette geb. von Wurmb († 25. Oct. 1853).
Kinder: 1) † Felix (geb. und † 1838).
2) Thecla, geb. 24. Juni 1839.
3) Berthold geb. 16. Nov. 1840.

II. Weiße Linie.

1. Zweig.

Freiherr: Bernhard Georg Karl Friedrich Frhr von Schlotheim, geb. 22. Sept. 1846.

Schwestern.

1. Amalie Christiane Clotilde, geb. 17. Septbr. 1827, verm. 16. Nov. 1847 mit Volbrecht RFrhrn Riedesel zu Eisenbach.
2. Anna Maria Clotilde, geb. 2. Nov. 1832.

Aeltern.

† Ernst Bernhard Frhr von Schlotheim (geb. 31. Aug. 1801, † 2. Sept. 1846), herzogl. sachsen-goth. Kammerherr und Ober-Forstmeister, verm. mit Auguste Amalie geb. von Einsiedel a. d. H. Scharfenstein, geb. 22. Dec. 1806.

Vaters-Schwester.

Sophie Anna Maria Clotilde, geb. 4. Oct. 1799, Stiftsdame des Magdalenen-Stifts zu Altenburg.

---

2. Zweig: Uthleben.

Freiherr: Karl Ludwig Frhr v. Schlotheim, geb. 22. Aug. 1818, Herr auf Auleben und Uthleben, k. preuß. Rittmeister im 12. Husaren-Reg., verm. 1. Juli 1841 mit Ida Marie geb. von Wolf.

Kinder: 1. Anna Maria, geb. 5. April 1842.
2. Günther Hartmann, geb. 19. April 1843, Cadet zu Reutberg.
3. Hans Berthold, geb. 15. April 1846.
4. Luise Maria, geb. 5. Juli 1848.
5. Max Kerstein, geb. 11. Nov. 1852.

Digitized by Google

Vaters-Bruder.

Chriſtian Friedrich Wilhelm, geb. 1785, verm. mit Ferdinande geb. Schneidewind.

Söhne: 1. Ottomar Hartmann, geb. 1823.
2. Hugo Karl, geb. 1824.
3. Thilo Wilhelm, geb. 1826, k. preuß. Lieut. im 4. Artillerie-Reg. und Adjutant der reitenden Abtheilung.

Schluga von Roſtenfeld.

[Ritter mit dem Prädicat »von Roſtenfeld« 14. Sept. 1715, Frhr. 16. Juli 1774. — Beſchreibung des Wappens u. geſchichtl. Ueberſicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 410 u. 411.]

Blühende Deſcendenz

(ſ. 5. Jahrg. a. 1855, S. 539).

Schmelzern von Wildmannseck.

[Adelsbeſtätigung 1580, Ritterſtands-Incolat von Böhmen 26. Aug. 1807, Frhr. 25. Nov. 1820. — Beſchreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 540, u. geſchichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 412.]

Blühende Deſcendenz

(ſ. 5. Jahrg. a. 1855, S. 540).

Schmertzing.

[RFrhr. 12. März 1706. — W.: von Gold und Roth ſenkrecht getheilt, darin drei (2, 1) Lilien in gewechſelten Farben. Der gekrönte Helm mit rothgoldener Decke trägt an goldenen Turnierlanzen ſieben von Gold über Roth getheilte, zweizipfelige, kleine Fähnlein, von denen drei rechts und vier links abfliegen. — Geſchichtl. Ueberſicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 540 u. 541.]

I. Lutheriſche Linie.

RFreiherr: Friedrich Kaſpar Hannibal RFrhr v. Schmertzing, geb. 14. Febr. 1801 (des 9. Sept. 1827 † RFrhrn Gottlob Ferdinand Hannibal, hzgl. ſachſen-gotha-altenb.

Digitized by Google

Ober-Forstmeisters, Sohn), hzgl. sachsen-altenb. Kammerherr und Ober-Forstmeister, verm. 10. Juli 1832 mit
Agnes, geb. 9. Juli 1805, des † k. sächs. Majors Stieglitz von Drachenau auf Mannigswalde Tochter.
Kinder: 1. Adolf Hannibal, geb. 15. April 1833.
2. Prisca Dorothea, geb. 13. Juli 1834.
3. Kurt Hannibal, geb. 3. Decbr. 1836, k. k. Cadet im 1 Artillerie-Reg., zu Prag.
4. Maria Dorothea, geb. 26. Aug. 1838.

Geschwister.

1. Friederike Dorothea, geb. 26. Januar 1795, verm. 20 Januar 1817 mit Ferdinand Frhrn von Ketelhodt, königl preuß. Major a. D.
2. Wilhelmine Dorothea, geb. 28. Nov. 1801.
3. Ferdinand Karl Hannibal, geb. 10. Oct. 1802, Ober Stallmeister, Major und Flügel-Adjutant Sr. Durchl. de reg. Fürsten Reuß jüngerer Linie; verm. I) 21. Juli 182 mit Bertha (geb. 17. April 1805, † 18. Mai 1827), de † k. sächs. Hauptmanns v. Bissing auf Lippendorf Toch ter; II) 21. Febr. 1833 mit

Elisabeth geb. von Schwarzkopf, geb. 11. Juni 1811, de † herzogl. sächs. GRaths von Schwarzkopf zu Hildburg hausen Tochter.

Tochter 1r Ehe: Bertha Amalia Dorothea, geb. 17. Ma 1827, verm. 24. Juli 1852 mit dem k. preuß. Major un Bataillons-Commandeur August von Voß.

II. Katholische Linie.

RFreiherr: Anton Hannibal RFrhr von Schmertzing, geb 3. Febr. 1787 (des 13. Octbr. 1793 † RFrhrn Gottlo Friedrich Hannibal, k. k. Kämm., Feldmarschall-Lieut. ac Sohn), Besitzer der Herrschaften Bös und Szenicz in Un garn, k. k. Kämmerer und gewes. Major im 1. Husaren Reg. Kaiser, verm. 7. Aug. 1818 mit

Anna geb. Jeszensky de Nagy-Jeszen, geb. 2. Febr. 179

Sohn: Thaddäus Heinrich Hannibal, geb. 20. Juli 182

Schneeburg zu Salthaus.

— Tirol[illegible] [Kath. — Tirol. — Wappenverbesserung 16. Oct. 1555, Frhr. u
[illegible]Prädicat »« [illegible]m Prädicat »zu Salthaus und Platten« und Vereinigung mit de

Digitized by Google

Wappen der Herren von Rubein zu Wanga 31. Aug. 1664. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 379, und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 330 u. 331.]

Freiherr: Karl Theodorich Frhr von Schneeburg zu Salthaus und Platten, geb. 4. Juli 1798 (des 9. März 1835 † Frhrn Johann Nepomuk Anton Sohn), Herr zu Rubein und Liechtenthurm, verm. 2. Oct. 1849 mit

Maria, des Franz Frhrn v. Pilati, k. k. Majors, und der Aloysia geb. Gräfin v. Ferraris Tochter.

Kinder: 1. Rosa Johanna, geb. 2. Aug. 1850.

2. Wilhelm, geb. 10. April 1852.

Geschwister.

1. M. Josepha Anna, geb. 23. Nov. 1793, verm. 26. Juli 1814 mit Leopold Friedrich RGrafen von Spaur zu Flavon und Valer, k. k. Kämmerer; Witwe seit 18. Oct. 1839.

2. M. Johanna Anna, geb. 21. Dec. 1794, StkrD. und Ober-Dechantin des k. k. adeligen Damenstifts zu Innsbruck.

3. † Gottfried Franz Ruprecht (geb. 25. Januar 1796, † 20. Dec. 1837, k. k. Kämm. und Appellations-Gerichts-Rath zu Venedig). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Gräfin Arz von Wasegg, geb. 8. Septbr. 1806, verm. 13. Dec. 1827.

Kinder: 1) Rudolf, geb. 6. Oct. 1828, k. k. Oberlieut. im 55. Inf.-Reg. Frhr von Bianchi.

2) Oswald, geb. 30. März 1830, k. k. Hauptmann im Kaiser-Jäger-Reg.

3) Hildegard, geb. 3. Febr. 1832.

4) Ludmilla, geb. 16. Dec. 1833, verm. mit Gabriel Podiwin Frhrn von Rumerskirch.

5) Adelgunde, geb. 9. April 1836.

6) Marie, geb. 23. April 1838.

4. Wilhelm Johann, geb. 18. Mai 1801, infulirter Dom-Custos zu Olmütz.

5. Aloys Franz, geb. 27. Mai 1803, ständischer Verordneter zu Innsbruck, verm. I) 27. Oct. 1834 mit Aloysia geb. Gräfin Stahlburg (geb. 26. Mai 1806, † 23. Aug. 1836); II) 18. Aug. 1840 mit

Antonie geb. Gräfin Stahlburg, geb. 25. März 1808.

Töchter 2r Ehe: 1) Elisabeth, geb. 30. Juni 1841.

Digitized by Google

2) Johanna, geb. 5. Oct. 1842.
3) Aloysia, geb. 16. Juli 1844.

6. Magdalena Antonia, geb. 11. Octbr. 1804, verm. 29. Mai 1828 mit Ignaz Frhrn Tschiderer v. Gleiffheim, k. k. Appellations-Gerichts-Rath zu Innsbruck.
7. Marie Walburga, geb. 10. Febr. 1809, verm. 4. Juli 1836 mit Jaroslaus Frhrn von Prochazka, k. k. Major im 11. Inf.-Reg. EH. Rainer.

Vaters-Bruder.

† Joseph Johann (geb. 3. Febr. 1769, † 5. April 1799, k. k. Hauptmann, verm. 6. Januar 1799 mit M. Barbara geb. Limbeck von Lilienau [† 1841]).

Deren Sohn: Maximilian, geb. 1799.

Schönau.

[Kath. — Böhmen. — Schon 1534 in der böhm. Adelsmatrikel als Ritter aufgeführt, böhm. Incolat 1583, Frhr. 27. Januar 1819. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 414 u. 415.]

Freiherr: † Franz de Paula Friedrich Frhr von Schönau (geb. 25. Oct. 1785 zu Aicha, † 6. März 1850 [des 13. Nov. 1821 zu Karlsbad † Frhrn Julius Wenzel Johann Nepomuk Ferdinand Wolfgang Franz de Paula Sohn], k. k. Gubernial-Secretair zu Prag). **Dessen Witwe:**
Henriette geb. RFreiin Vernier von Rougemont und Orchamp, geb. 1798, verm. 26. Sept. 1820.

Dessen Kinder: 1. Mathilde, geb. 7. Dec. 1822 zu Saaz.
2. Marie, geb. 23. Januar 1824 ebendaselbst.
3. Julius, geb. 31. März 1825 zu Elbogen, k. k. wirkl. Kämm. und Hauptmann im 60. Inf.-Reg. Prinz Gustav Wasa.
4. Jaroslav Hugo, geb. 31. März 1826 zu Elbogen, k. k. Oberlieut. im 35. Inf.-Reg. RGraf Khevenhüller-Metsch.
5. Bertha, geb. 23. März 1828 zu Elbogen.
6. Henriette, geb. 9. Mai 1833 zu Budweis.

Brüder.

1. Johann Nepomuk, geb. 1787, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. in d. A. [Teplitz.]
2. Vincenz, geb. 1795, k. k. Kämm., Herr und Landstand in Oesterr.-Schlesien und General-Landes-Bestellter zu Troppau, verm. mit

Digitized by Google

Marie Caroline, des † k. k. Kämm. und Besitzers des Lehensgutes Leitersdorf Joseph Frhrn von Rolsberg und der † Emanuela geb. Freiin und Herrin Minckwitz v. Minckwitzburg Tochter, StkrD.

Kinder: 1) Melitta, geb. 13. Dec. 1835 zu Troppau, verm. 13. Juni 1854 mit Arnold Koweß von Aszod ès Härkaly, k. k. Rittmeister im 6. Husaren-Reg. König v. Württemberg.

2) Oscar, geb. 29. Sept. 1843 zu Troppau.

Schönau-Wehr.

[Kath. — Seekreis in Baden. — Frhr. 2. Mai 1668. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 417.]

Freiherr: Adolf August Joseph Anton Frhr v. Schönau, geb. 11. Oct. 1804 (des † Frhrn Joseph Anton [geb. 1. Nov. 1772, † 15. Dec. 1839] Sohn), Herr zu Wehr, Stein, Ober- und Nieder-Schwörstetten, Nieder-Dossenbach, Oeschgen, Wailbach ꝛc., verm. 20. Juni 1832 mit

Thecla geb. RGräfin von Thurn-Valsassina.

Kinder: 1. Caroline, geb. 21. Juni 1833.

2. Arthur, geb. 14. Dec. 1836.

3. Roderich, geb. 5. April 1839.

Geschwister.

1. Otto Wolfgang Joseph Anton, geb. 19. Juni 1806, Herr von Schwörstetten, verm. I) 7. Juli 1834 mit Sophia (geb. 26. Juni 1815, †), des 17. Nov. 1835 † August Grafen von Auersperg-Purgstall und der 19. Sept. 1831 † Sophia geb. Freiin von Strauch Tochter; II) mit

Marie geb. Freiin von Ow zu Wachendorf (im Königr. Württemberg).

Töchter 1r Ehe: 1) Sophia, geb. 19. Sept. 1835.

2) Emma, geb. 2. Januar 1837.

3) Augusta, geb. 25. April 1839.

4) Ida, geb. 10. Juli 1842.

2. Rudolf, geb. 1. März 1809, grhzgl. bad. Kammerherr und Hof-Forstmeister zu Karlsruhe, verm. mit

Sophie geb. Gulat von Wellenburg.

Kinder: 1) Max, geb. 16. April 1847.

2) Marie, geb. 6. Aug. 1848.

Digitized by Google

3) Adolf, geb. 16. Oct. 1849.
4) Friedrich, geb. 1. März 1852.

3. Bertha, geb. 8. Juni 1810, verm. 17. Febr. 1841 mit Hippolyt Bancalis de Prunner.

Schönhueb.

[Kath. — Alt-Bayern. — W.: quadrirt und mit einem gekrönten, schwarzen Mittelschilde, worin eine goldene Lilie. 1 u. 4 in Gold ein wachsender, schwarz gekleideter Mann mit goldenem Turban und goldenen Aufschlägen und einem silbernen Morgenstern in der Linken (verändertes Stammwappen); 2 u. 3 in Blau ein silberner Zweig mit drei silbernen Kleeblättern, in Form eines Kranzes gewunden (Stauding). Zwei gekrönte Helme. Der erste mit schwarzgoldener Decke trägt einen offenen Flug, welcher rechts von Schwarz und Gold, links von Gold und Schwarz quer getheilt ist; dazwischen zwei eiserne Schlittschuhe (Rath). Der zweite mit blausilberner Decke trägt zwei silberne Büffelshörner, deren jedes auf der äußern Seite mit drei silbernen Kleeblättern besteckt ist.]

Ein altes Geschlecht, dessen ununterbrochene Stammfolge mit Sebastian Otto Schenhueber beginnt, welcher unter Maximilian I. Kurfürsten von Bayern in dem böhmischen Feldzuge die Kriegs-Kanzlei führte und im dreißigjährigen Kriege zu den wichtigsten geheimen Missionen verwendet wurde. Mit seiner Gemahlin, Katharina geb. Salzinger v. Greulsperg, erzeugte er einen Sohn Ignaz, der als kurfürstl. GRath, Regierungs-Kanzler und Oberst-Leben-Propst zu Amberg, unter Anerkennung seines althergebrachten edlen Standes und mit Vermehrung seines adeligen Wappens mit den beiden Wappen der Herren v. Rath und Staudingen, s. d. Wien 4. Mai 1691 vom Kaiser Leopold I. in den Reichs-Ritterstand erhoben wurde. Derselbe hinterließ von seinen beiden Gemahlinnen: Maria Susanna geb. v. Rath (verm. 1656, † 1671), und Maria Corona geb. von Staudingen, Erbin zu Flischbach (verm. 1674, † 1712 als Letzte ihres uralten bayerischen Geschlechtes), drei Söhne, die Stifter der Linien zu Lirenried, Salzbach und zu Flischbach. Die beiden letzteren und jüngeren Linien erloschen um die Mitte des vorigen Jahrhunderts, dagegen hat sich die lirenrieder, gegründet von Felix Matthäus (geb. 1663, † 1724), Herrn auf Lirenried und Bodenmais, kurfürstl. Truchsessen

Digitized by Google

und Pfleger von Donaustauf, bis auf unsere Tage erhalten. Felix Matthäus hatte Adalberta Maria Anna geb. von und zu Hauzenberg zur Gemahlin. Sein Sohn Joseph Ludwig, Herr zu Lirenried, kurfürstl. Hofkriegsraths-Senior und Kanzlei-Director, erlangte s. d. München 29. Juli 1769 vom Kurfürsten Maximilian III. die freiherrliche Würde. Er war mit Maria Anna Euphrosyna geb. von Joner zu Tettenweiß vermählt und der Vater des unter Großältern genannten Frhrn Joseph Pankratz.

Freiherr: Karl Frhr von Schönhueb, geb. 30. Oct. 1817, k. bayer. Hauptmann im 13. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich, verm. 30. Januar 184 . mit

Wilhelmine geb. Sybertz, geb. 30. Januar 1825.

Tochter: Barbara Wilhelmine, geb. 13. Aug. 1844.

Geschwister.

1. Franziska, geb. 7. Juni 1812.
2. Therese, geb. 7. Dec. 1814, verm. mit Johann Englhardt, Herrschafts-Richter zu Tannstein; Witwe seit 1846, wiederverm. 23. Aug. 1853 mit Friedrich Hell, Regierungs-Commissair zu Regensburg.
3. Caroline, geb. 5. Sept. 1816, verm. 1853 mit Anton Höger, Gutsbesitzer in America.
4. Amalie, geb. 25. Juli 1821, verm. 1851 mit August Höger, Bezirksarzt zu Lauterecken.
5. Auguste, geb. 4. Aug. 1822, verm. 1847 mit Bruno Eberlein, Landrichter zu Schillingsfürst.
6. Benigna, geb. 29. Juli 1826, verm. 15. Juli 1848 mit Karl Frhrn von Schönhueb; Witwe seit 9. April 1855 (s. unten).
7. Karl Ludwig Wilhelm, geb. 12. Dec. 1828, k. bayer. Lieut. in der 1. Sanitäts-Compagnie.
8. Maximilian, geb. 3. Oct. 1833, k. bayer. Cadet im 6. Inf.-Reg. König von Preußen.

Aeltern.

† Joseph Johann Nepomuk Frhr von Schönhueb (geb. 17. März 1773, † 11. Nov. 1853), k. bayer. Kammerjunker und Landrichter zu Nabburg, verm. I) 23. Aug. 1809 mit Therese geb. Feigl († 5. Januar 1823); II) 28. Oct. 1824 mit M. Benigna geb. RFreiin von Leuprechting zu Altrandsberg († 27. Juli 1826); III) 20. April 1827 mit Caroline geb. RFreiin von Leuprechting, Schwester der Vorigen.

Digitized by Google

Vaters-Geschwister.

1. † Joseph (geb. 17. Januar 1772, † 1812 zu Borrissow im russischen Feldzuge als k. bayer. Rittmeister im 1. Chev.-lég.-Reg.).
2. † Anton (geb. 28. April 1774, † 17. März 1831, k. bayer. Forstmeister zu Kötzting). Dessen Witwe:

Franzisca geb. Pfaffinger, geb. 1. März 1786, verm. 27. Oct. 1807.

Dessen Kinder: 1) Adolfine, geb. 1. Mai 1811, verm. mit Theodor von Bedall, Rentbeamten zu Pfarrkirchen; Witwe seit 1854.

2) Anton, geb. 4. Febr. 1815, k. bayer. Oberlieut. im 10. Inf.-Reg. Pappenheim, verm. 26. Mai 1846 mit Mathilde geb. von Bedall, geb. 7. Sept. 1816.

Kinder: (1) Adalberta, geb. 19. Febr. 1847.
(2) Otto Sebastian, geb. 19. Oct. 1849.

3) Johann Nepomuk, geb. 8. Novbr. 1816, k. bayer. Landgerichts-Assessor zu Stadt Kemnat, verm. 1. März 1853 mit

Josephine geb. von Weitzenbeck, geb. 19. März 1825.

Tochter: Wilhelmine, geb. 3. Mai 1854.

4) † Karl August (geb. 14. Aug. 1818, pract. Arzt zu Au bei Aibling in Ober-Bayern. Derselbe trat jüngst in kaiserl. russ. Dienste und fiel, von einem Bombensplitter tödtlich getroffen, in Ausübung seiner Berufspflicht auf dem Verbandplatz des Alexandrewsky-Hospitals zu Sebastopol 9. April 1855). Dessen Witwe:

Benigna geb. Freiin von Schönhueb, geb. 29. Juli 1826, verm. 15. Juli 1848 (s. oben).

Dessen Kinder: (1) Benigna, geb. 16. Mai 1849.
(2) Marie Adolfine, geb. 30. April 1850.
(3) Albrecht, geb. 15. April 1851.
(4) Karl Theodor, geb. 12. Dec. 1852.

5) Anna, geb. 12. Mai 1822, verm. 23. Sept. 1846 mit Anton Wisberger, pract. Arzt zu Zwiesel.
6) Mathilde, geb. 14. April 1826, Stiftsdame des St. Annen-Ordens.
7) Hermann, geb. 23. Aug. 1827.

3. † Franzisca Romana (geb. 20. Oct. 1778, † 23. März 1816), verm. 4. Sept. 1797 mit Heinrich von Schleich zu Schönstett, k. bayer. Kämm. und Forstmeister († 18. Dec. 1846).

Digitized by Google

Großältern.

† Joseph Pankratz Frhr von Schönhueb (geb. 27. Mai 1738, † 7. April 1815), Herr auf Aicha vorm Wald, k. bayer. Hofrath, Haupt-Pfleger zu Hochwinger und Landrichter zu Hengersberg, verm. I) 1766 mit Henrica geb. von Hennevogel († 14. Decbr. 1768); II) 1771 mit M. A. Josepha geb. Freiin von Vieregg zu Gerzen († 29. April 1823).

Schönstein, s. Frey von Schönstein.

Schorlemer.

[Preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes im Jahre 1844. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 546, und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 419.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 546 u. 547).

Schott von Schottenstein.

[Dieses alte reichsritterschaftliche Geschlecht gehört zum ganerbschaftlichen Hause Frauenstein zu Frankfurt a. M. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 547 u. ff.]

I. Linie.

[W.: von Roth und Silber quadrirt. Der gekrönte Helm mit rothsilberner Decke trägt zwei von Silber und Roth abwechselnd quer getheilte Büffelshörner.]

Freiherr: Friedrich Sigmund Johann Albert Karl Frhr Schott von Schottenstein, geb. 25. Mai 1812 (des 1848 † Frhrn Christian Ludwig Wilhelm [geb. 3. Sept. 1785], k. württemberg. Kammerherrn und Kreis-Ober-Forstmeisters, und der † Christiane Ulrike Bernardine Charlotte [geb. 2. Oct. 1790, verm. 4. Juli 1811, † 1853], Tochter des fürstl. GRaths, Schöffen und Senators Johann Nicolaus Olenschlager von Olenstein und der Dorothea Elisabetha geb. von der Kettenburg, — Sohn), Mitglied der

Digitized by Google

adeligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M. und frankf. Forstmeister zu Niederrath, verm. 1841 mit

Luise Charlotte Ernestine Philippine geb. RFreiin von Gemmingen-Guttenberg, geb. 17. Dec. 1814.

(Ohne Kinder.)

Geschwister.

1. Julius Albert Karl Ludwig, geb. 21. März 1814.
2. Albert Karl Nicolaus, geb. 15. Januar 1816.
3. Mathilde Albertine Dorothea, geb. 25. Juli 1820.

Vaters-Bruder.

Johann Sigmund Karl, geb. 21. Juli 1792, k. württemb. Kammerherr und Regierungs-Director des Donaukreises, verm. I) mit Adelheid geb. Brandt von Lindau a. d. H. Wiesenburg-Schmerwitz († 1830); II) mit Luise geb. von Vischer († 1849).

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Karl Albert Dietrich Robert, geb. 14. Nov. 1820, Revier-Förster.

2. Eduard Bernhard Ludwig Johann, geb. 20. Febr. 1822, Regierungs-Assistent, verm. im Febr. 1851 mit

Franzisca Paola Wilhelmine geb. von Guionneau.

Sohn: Eugen, geb. 19. März 1852.

3. Adelheid Albertine Amalie Emma, geb. 6. Juni 1826, StD. zu Birkem, verm. 1849 mit dem grhzgl. bad. Kammerherrn und Legations-Rath Ferdinand von Dusch, Geschäftsträger am k. württemberg. Hofe.
4. Friedrich Ludwig, geb. 27. April 1829.

— b) 2r Ehe: 5. Maximilian, geb. 2. Nov. 1836.

II. Linie: Schott von Schottenstein genannt Hopffer.

[Evang. — Wohnsitz: Schloß Bläsiberg bei Tübingen. — Joh. Friedrich Karl (geb. 10. April 1737, † 9. Oct. 1789), verm. 1770 mit Maria Susanna Elisabeth geb. Freiin von Hopffer, war fürstl. nassau-usingen'scher Ober-Jägermeister (s. d. geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg.). Sein einziger Sohn Karl Wilhelm nahm für sich und seine Nachkommenschaft den Namen und das Wappen seines mütterlichen Großvaters, des Frhrn von Hopffer, an, welche er mit den seinigen vereint fortführte. Gleichzeitig erbte er auch das fideicommissarische Lehens- und Rittergut Schloß Bläsiberg im k. württemb.

Digitized by Google

Oberamte Tübingen, wodurch er in den Verband der schwäbischen Ritterschaft, Cantons Neckar-Schwarzwald, kam. Er war der Vater des dermaligen Chefs dieser Linie. — W.: von Roth und Silber quadrirt (Stammwappen der Freiherren Schott von Schottenstein). Mittelschild; ebenfalls quadrirt; 1 u. 4 in Gold ein um Kopf und Lenden grün bekränzter, bärtiger, nackter Mann, welcher mit der rechten Hand einen natürlichen Palmzweig, mit der linken das Sprunggelenk seines erhobenen, linken Fußes erfaßt hält; 2 und 3 von Blau über Silber schrägerechts getheilt, worin eine abgekürzte, natürliche Gemse erscheint (Hopffer). Freiherrenkrone mit zwei gekrönten Helmen. Der erste mit rothsilberner Decke trägt zwei von Silber und Roth abwechselnd quer getheilte Büffelshörner (Stammwappen); der zweite . . . . . (?). Devise: „Virtus nobilitat".]

Freiherr: Karl Friedrich Wilhelm Frhr Schott von Schottenstein genannt Hopffer, geb. 5. Aug. 1776, Herr zu Bläsiberg, verm. 14. Aug. 1814 mit
Charlotte geb. Hölder, geb. 27. April 1790. [Bläsiberg.]
Kinder: 1. Adelheid, geb. 7. Juni 1820.
2. Karl Gideon Erasmus, geb. 7. Mai 1827.
3. Henriette Sophia Aurora, geb. 21. Oct. 1828.

Schrenck von Notzing und Egmating.

[W.: quadrirt; 1 u. 4 in Roth ein schrägerechter, silberner Balken, mit einem rechts aufwärts fliegenden, schwarzen Pfeil belegt; 2 u. 3 in Silber drei (2, 1) rothe Löwenköpfe (wegen Wilbrecht). Zwei gekrönte Helme mit rothsilbernen Decken. Der erste trägt einen einwärts gekehrten, geschlossenen, rothen Flug, welcher mit einem schrägelinken, mit einem Pfeil belegten Balken überzogen ist; der zweite einen wachsenden, rothen Löwen.]

Die Herren von Schrenck sind ursprüngliche und eingeborene Bürger der Stadt München und kommen mit Heinrich Schrench zum ersten Mal im Jahre 1279 in den Rathsbüchern dieser Stadt vor*). Zehn Jahre später wird in denselben Rathsbüchern Berchtold Schrenck genannt. Er soll ein Sohn des Triphon Schrenck, Hofdieners des Landgrafen Eckhart in Thüringen und erster Erwerber von Notzing gewesen sein.

*) Vergl. von Hefner, Rathsbuch der Stadt München. Desselben: Siegel und Wappen der münchener Geschlechter.

Digitized by Google

Von seiner Gemahlin, Thecla aus dem alten münchener Geschlechte der Khrai, hinterließ er einen Sohn, Niclas, welcher um 1290 mit Gertraud geb. Impler, ebenfalls von altem münchener Adel abstammend, die Hofmark Egmating erheirathete. Diese beiden Besitzungen sind die ältesten Stammgüter der Familie, von denen sie auch die Namen angenommen hat. Im Laufe der Jahrhunderte breitete sich dieselbe in zahlreichen Linien weiter aus und erwarb viele neue Güter. Vorzugsweise wandte sich ihre Nachkommenschaft in den beiden letzten Jahrhunderten nach der Ober-Pfalz und dem bayerischen Walde, von wo die unten aufgeführte zweite Linie nach Böhmen übersiedelte. Außer dieser und der bayerischen Linie blüht gegenwärtig noch eine dritte in Norddeutschland, welche mit dem Urgroßvater ihres dermaligen Chefs, nämlich mit dem Frhrn Franz Xaver, der zur lutherischen Kirche übertrat und nach Holland ging, aus Bayern verpflanzt wurde.

Johann Baptist Frhr Schrenck von N. und E., ein Enkel des Karl Alexander, kurfürstl. Raths und Rentmeisters zu München, war kurfürstl. Kämmerer und Pfleger zu Schwarzach. Er hatte in erster Ehe Katharine Margarethe geb. Freiin v. Jarsdorff zur Gemahlin. Sein aus dieser Verbindung hervorgegangener Sohn Johann Georg (geb. 1666 zu Schwarzach), verm. 1692 mit Maria Anna Theresia geb. Freiin v. Stingelheim zu Kürn, war der Vater des Frhrn Johann Christoph Adam (s. II. Linie, unter Großältern). Die Familie erhielt in ihren verschiedenen Zweigen mehrere Erhebungen in den Freiherrenstand; die letzte wurde 22. Sept. 1719 von Max Emanuel, dem Urgroßvater des nachstehenden Frhrn Anton, und von dem kurfürstl. bayer. Kämmerer und Herrn zu Guttmanning und Birnbrunn Johann Jacob Gottlieb erworben.

I. Linie, in Bayern (kath.).

Freiherr: Anton Karl Aloys Frhr Schrenck von Notzing und Egmating, geb. 17. Oct. 1800, Herr der Herrschaften Guttmanning, Birnbrunn, Hüllstett und Thann, k. pens. Appellations-Gerichts-Rath, verm. I) 17. Juni 1833 mit Johanna geb. Freiin von Asch (geb. 1. Juni 1809, † 27. Nov. 1842); II) 1844 mit Caroline geb. Freiin von Limpöck († 5. Mai 1851).

Kinder 1r Ehe: 1. Rosa Leopoldine Antoinette Aloysie, geb. 25. Juli 1834.

Digitized by Google

2. Ignaz Anton Leopold Aloys, geb. 6. Oct. 1835.
3. Eduard Sebastian Wenzeslaus, geb. 9. April 1838.
4. Karl Joseph Ignaz Anton Aloys, geb. 19. März 1840.

Geschwister.

1. Violanda Leopoldine, geb. 22. Sept. 1799, verm. 31. Oct. 1832 mit Joseph Frhrn von Asch, k. bayer. Kämm. und Obersten zu Passau.
2. Johanna Nep. Crescentia Aloysie Auguste, geb. 4. Oct. 1802, verm. 27. Nov. 1832 mit Heinrich Arnold Frhrn v der Becke, k. bayer. Appellations-Gerichts-Präsidenten zu Freising.
3. † Eduard Sebastian Ignaz, geb. 5. Sept. 1804, † 31. März 1839, k. bayer. Kammerjunker und Landrichter zu Brückenau.
4. Karl Ignaz Ferdinand Aloys, geb. 17. Aug. 1806, Herr zu Wetterfeld, k. bayer. Kämm., Staatsrath, Bundestags-Gesandter und Präsident der Bundes-Reclamations-Commission zu Frankfurt a. M., verm. 12. April 1845 mit Augusta geb. RFreiin zu Franckenstein.

Tochter: . . . . . .

Aeltern.

† Sebastian Wenzeslaus Ignaz Frhr Schrenck v. Notzing und Egmating (geb. 28. Septbr. 1774, † 16. Mai 1848), Herr zu Guttmanning, Birnbrunn, Hüllstett, Thann und Wetterfeld, k. bayer. Kämm., Justiz-Minister, Reichs- und Staatsrath ꝛc., verm. mit Eva Leopoldine Aloysie (geb. 21. Dec. 1778, † 17. Oct. 1840), des Adam Ignaz Ferdinand Frhrn von Asch auf Hautzendorf, Kämm. und Pflegers in Wetterfeld, und der Maria Rosa geb. Freiin Tänzl-Trazberg Tochter.

Großältern.

† Christoph Ignaz Philibert Frhr Schrenck v. Notzing und Egmating († 22. Oct. 1774), Herr zu Guttmanning, Birnbrunn, Hüllstett und Thann, kurfürstl. bayer. Kämmerer, verm. 17. Febr. 1773 mit Maria Barbara, des Joh. Christoph Weißmann von Weißenstein auf Arnstein und Gaisach und der M. Franzisca Genoveva geb. Freiin v. Lillgenau zu Culmain Tochter.

II. Linie, in Oesterreich (kath.).

Freiherr: Ignaz Frhr Schrenck von Notzing u. Egmating,

Digitized by Google

geb. 1800, k. k. Kämm. und gewes. Hof-Secretair der allgemeinen Hofkammer, verm. 3. Mai 1833 mit
Josephine geb. RGräfin und Gräfin zu Khevenhüller-Frankenburg, geb. 5. April 1805, StkrD.
Kinder: 1. Franz Seraph, geb. 1834, k. k. Lieut. im 34. Inf.-Reg. Prinz von Preußen.
2. Johanna Nepomucena, geb. 1840.

Brüder.

1. Joseph, geb. 1797, k. k. Kämm., Gubernial-Rath und Kreis-Präsident zu Budweis.
2. † Aloys Joseph (geb. 24. März 1802, † 5. März 1849), Fürst-Erzbischof von Prag, geb. Legat des apostol. Stuhles in Böhmen, Domherr zu Olmütz, Dr. der Theologie und Philosophie und Kanzler der Universität zu Prag.
3. Anton, geb. 1805, k. k. Oberlieut. in d. A.

Aeltern.

† Franz Seraph Victor Frhr Schrenck v. Notzing und Egmating (geb. 1747, † 1810), Herr zu Zbenic in Böhmen, k. k. Kämm. und Major in d. A., verm. 1791 mit Theresia Cajetane (geb. 1765, † 1805), StkrD., des Joseph Anton Frhrn von Astfeld und Widrzi und der Theresia geb. Freiin Chorinsky von Ledske Tochter.

Großältern.

† Johann Christoph Adam Frhr Schrenck von Notzing und Egmating (geb. 1700, † 1764), kurbayer. Kämm., verm. mit Maria Antonia (†), StkrD., des Karl Joseph Erdmann Grafen Henckel von Donnersmarck und der Maria Josepha geb. Freiin von Brunetti Tochter, verwitw. Gräfin Hoditz und Wolframitz.

III. Linie, in Norddeutschland.

[Luth. — Hannover, Oldenburg u. Preußen. — Franz Xaver Frhr Schrenck von Notzing und Egmating († 1772), aus der Linie der Freiherren Schrenck von Notzing auf Loham und Egg in Nieder-Bayern, begab sich im Jahre 1739 nach Halle, trat daselbst zur lutherischen Kirche über und ging hierauf nach Holland, wo er sich zu Hogezand ansässig machte. Er vermählte sich daselbst im Jahre 1745 mit Maria Katharina geb. Wallburgern von Cönnern († 1783). Der aus dieser Verbindung hervorgegangene Sohn Philibert (geb. 1750, † 1792), Gutsbesitzer zu Hogezand, war zweimal vermählt: 1775 mit Gepke geb. Ludolfs († 1779), II) 1784 mit Hillegina

Digitized by Google

geb. Hoving († 1798). Aus erster Ehe entsproß ein Sohn, Franz Xaver (geb. 1. Dec. 1776), und aus zweiter ein Sohn, Philipp (geb. 25. Dec. 1786, † 1. Febr. 1851), welche Beide nach Ostfriesland übersiedelten.]

Freiherr: Franz Xaver Frhr. Schrenck von Notzing, geb. 1. Dec. 1776, k. hannöv. Rendant zu Aurich in Ostfriesland, verm. 4. März 1800 mit Anna Helena geb. Jacobs (geb. 22. Sept. 1778, † 4. Aug. 1853).

Kinder: 1. Albert Philibert, geb. 22. Nov. 1800, grhzgl. oldenburg. Hofrath, Landesvermessungs-Director u. Mitglied der grhzgl. Kataster-Direction, erhielt im Jahre 1834 im Großherzogthum Oldenburg eine Anerkennung seiner freiherrlichen Würde; verm. I) 25. Mai 1823 mit Johanna Magdalena geb. van Nes (geb. 29. Aug. 1803, † 9. Sept. 1846); II) 8. Febr. 1848 mit
Amalia Alexandrina geb. von Weddig, geb. 24. Novbr. 1808.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Theodor Franz Xaver, geb. 15. April 1824, grhzgl. oldenburg. Oberlieut. im Reiter-Reg.
2) Marie Luise, geb. 19. Nov. 1825, verm. 1852 mit Wilhelm Jüngst zu Lingen.
3) Wilhelm Philibert, geb. 28. Febr. 1828, grhzgl. oldenburg. Amts-Auditor.
4) Johanna Magdalena, } Zwillinge, geb. 1. Mai 1830.
5) Petronella Elisabeth, }
6) Anna Helena, geb. 30. Nov. 1831.
7) Maria Katharina Rosalia, geb. 10. Juli 1834.
8) Albert Ludwig Johann, geb. 17. Novbr. 1837, k. k. Cadet im Pionnier-Corps.
9) Caroline Gertrude Bernhardine Johanne, geb. 9. August 1840.
— b) 2r **Ehe:** 10) Karl August Hermann, geb. 27. Oct. 1848.

2. Maria Katharina Rosalia, geb. 11. Oct. 1802, verm. 1824 mit dem k. preuß. Steuerrath und Kataster-Bureau-Vorstande Dr. Wilhelm Ulffers zu Coblenz.
3. Johann Friedrich, geb. 26. Dec. 1804, Civil-Ingenieur in den Vereinigten Staaten Nord-America's.
4. Franz Xaver, geb. 20. Nov. 1806, k. preuß. Steuerbeamter, erhielt 1841 eine k. preuß. Anerkennung seiner Freiherrenwürde und wurde in die Adelsmatrikel der Rheinprovinz eingetragen; verm. im Dec. 1836 mit
Marie Caroline Josephine geb. Hill, geb. 9. Mai 1814.

Digitized by Google

Töchter: 1) Helene Rosalie, geb. 6. Febr
2) Josephine Mathilde, geb. 4. Juni 18
3) Caroline Johanne, geb. 1. Febr. 1845.
5. † Anna Helena (geb. 23. März 1809, †
1831 mit Ernst Firnhaber, Bürgermeister der
horn.
6. Marie Wilhelmine, geb. 2. Nov. 1810, ve
Philipp Jacobs, Civil-Ingenieur zu Aachen
7. Anna Mathilde, geb. 13. Januar 1812
mit dem grbzgl. oldenburg. Hof- und Kam
Schloifer; Witwe seit 1850.
8. Johanna Margaretha, geb. 22. Aug. 181
mit Karl Bennecke, k. hannöv. Kanzlei-Se
und Gutsbesitzer zu Aurich.

Halbbruder und dessen Hinterbliebene

† Philipp (geb. 25. Dec. 1786, † 1. Febr. 185
Haupt-Steuer-Einnehmer). Dessen Witwe:
Anna Maria geb. Pommer, geb. 7. Januar
16. Sept. 1819.
Dessen Kinder: 1. Johann Philibert, geb. 1
Historienmaler zu Berlin, verm. 2. Febr. 185
Auguste Rudolfine Wilhelmine geb. Mey
Sept. 1825.
Sohn: Franz Albert Theodor, geb. 7. Jul
2. Talina Margaretha, geb. 8. Mai 1822.

Schuckmann.

[W.: ein goldener Wappenschild mit blauem Schilde
oberen, goldenen Abtheilung erscheint ein wachsender
mit einem rothen Wamms bekleidet ist, auf dem Hau
den, schwarzen Hut trägt und in jedem Arme eine r
In der unteren, blauen Abtheilung sind drei silberne
sehen. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme.
rothgoldener Decke trägt zwei auswärts gewendete S
jedem derselben steht eine (rothe?) Fahne, die mit der
ins Kreuz gelegt ist. Aus dem linken Helm mit bla
wächst ein silberner Hund hervor.]

Kaspar Friedrich von Schuckmann a. d.
Mecklenburg, (1814—1834) k. preuß. Staats-Mi
des Schwarzen Adler-Ordens ꝛc., wurde, in

Digitized by Google

seiner langen und ausgezeichneten Dienstleistungen unter drei Königen von Preußen, am 11. Januar 1834, dem Tage seines fünf- und fünfzigjährigen Dienstjubiläums, vom König Friedrich Wilhelm III. von Preußen in den Freiherrenstand erhoben; zugleich ward sein Familienwappen mit einer freiherrlichen Krone und dem zweiten Helm vermehrt.

Freiherr Kaspar Friedrich stammte, wie oben bemerkt, aus dem Hause Mölln in Mecklenburg-Strelitz. Dieses Stammgut befindet sich seit dem Jahre 1694 im Besitz der ältern Linie der Familie und gehört gegenwärtig dem k. preuß. General a. D. Wilhelm von Schuckmann. Im siebzehnten und achtzehnten Jahrhundert bekleideten die Vorfahren häufig hohe Ehrenstellen bei den Herzögen von Mecklenburg.

Freiherr: Karl Friedrich August Frhr von Schuckmann, geb. 6. Febr. 1817 (des † Frhrn Kaspar Friedrich, k. preuß. Staats-Ministers, Sohn), Herr auf Auras, k. preuß. Kammerherr, verm. 1843 mit Thereſe Auguſte Johanna geb. von Frankenberg-Lüttwitz († 26. August 1855 zu Burglehen Auras).

Kinder: 1. Heinrich Otto Friedrich, geb. 23. April 1844.
2. Johanna Henriette Thereſe Eleonore, geb. 24. Juni 1845.
3. August Dietrich Karl Hermann, geb. 10. Aug. 1847.
4. Marie Thereſe Angelica Lucie Margaretha, geb. 17. Januar 1849.
5. August Balthaſar Otto Heinrich, geb. 9. Febr. 1851.
6. **Tochter:** . . . ., geb. 5. Aug. 1855 zu Auras.

Schwestern.

1. Henriette Marianne, geb. 8. Dec. 1798, verm. mit Karl Frhrn von Lüttwitz auf Hartlieb.
2. Luiſe Henriette, geb. 21. Oct. 1801, verm. mit Julius Frhrn von Lüttwitz auf Bartſch.
3. Marie, geb. 22. März 1803, Ehrenſtiftsdame zu Geſcher-Keppel.

Von der Schulenburg

(ſ. Taſchenbuch der gräfl. Häuſer).

Digitized by Google

Schütz von Hohenstein.

[Luth. — Königr. Württemberg. — Wohnsitz: Ritt
stein. — W.: quadrirt und mit einem Schildeshau
Mitte ein silberner Stern, begleitet beiderseits von
Lilie, erscheint; 1 u. 4 in Silber drei schrägerechts
Pfeile, von welchen die beiden äußern mit der Spitze
der mittlere abwärts gestellt ist; 2 u. 3 in Roth ein
tes, männliches Brustbild mit silbern und grün ges
deckung. Freiherrenkrone mit zwei Helmen. Der re
grün gekleideten, zum Schuß geschickten Bogenschützen
Centaur (unterhalb Pferd, oberhalb Mensch) gleicht.
um die Lenden eine rothe, fliegende Binde und auf
grüne Mütze mit silbernem Aufschlag. Aus dem link
ein doppeltgeschwänzter Löwe hervor, der mit den Vor
silberne Lilie hält.]

Der Stammvater dieses Hauses war Joh
von Schütz (geb. 4. Juli 1669, † 3. Octbr. 17
Adelsberg, Pflummern und Winzerhausen, Ritt
de la générosité, kaiserl. Reichshofrath, des
hard Ludwig von Württemberg wirkl. GRath
Minister, wie auch bevollmächtigter und auß
Gesandter am kaiserl. Hoflager auf dem Reic
gensburg ꝛc.; er erhielt für sich und seine Nach
14. Febr. 1699 vom Kaiser Leopold I. die Ad
ward s. d. 3. März 1719 vom Kaiser Karl VI.
herrenstand erhoben. Frhr Johann Heinrich
Söhne: a) Andreas Heinrich († 1765 zu Tüb
württemb. GRath, Conferenz-Minister, Hofgeric
ten u. Ober-Hofmeister des Collegiums illustre
b) Adam Heinrich († 1755), hzgl. württemb.
und Regierungsrath, verm. mit Eberhardine
von Gaisberg, Erbin von Hohenstein; c) Joh
Heinrich († 1770), hzgl. württemb. Kammerherr
Lieut., verm. mit Charlotte Henriette geb. Vit
städt. Letzterer setzte das Geschlecht fort; e
Söhne, sein vierter Sohn war der unter Ael
Frhr Adam Heinrich Ludwig.

Freiherr: † Franz August Ludwig Heinrich
von Hohenstein (geb. 26. Juni 1807, † 14.
k. württemb. Kammerherr, verm. I) 15. J
Ernestine Marie geb. Freiin von Berlichin

Digitized by Google

sen [geb. 22. Febr. 1812, † 22. Juni 1833]. **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Amalie Marie Walburga geb. Freiin von Fahnenberg, geb. 11. Nov. 1814, verm. 5. Mai 1834.

Dessen Söhne 2r Ehe: 1. Franz Ludwig Heinrich, geb. 12. Januar 1835.

2. † Heinrich August Franz (geb. 28. Juli 1837, † 17. Oct. 1837).

3. Ferdinand Franz Heinrich, geb. 14. Oct. 1838.

Schwestern

a) aus des Vaters vierter Ehe:

1. Luise Caroline Auguste Henriette Wilhelmine, geb. 11. März 1806, verm. 5. Mai 1829 mit dem Pfarrer zu Oppenweiler Wilhelm Niethammer.

2. Friederike Mathilde Pauline Amalie, geb. 16. April 1809, verm. 5. Mai 1832 mit Ferdinand Grafen v. Normann-Ehrenfels, k. württemberg. Rittmeister des 1. Reiter-Reg.; Witwe.

3. Luise Marie, geb. 23. Dec. 1810, verm. 7. Febr 1837 mit Karl von Hierlinger (in k. württemb. Staatsdiensten).

b) aus fünfter Ehe:

4. Friederike Charlotte Wilhelmine, geb. 11. Febr. 1815.

5. Franzisca Caroline Albertine, geb. 5. Juli 1816.

Aeltern.

† Adam Heinrich Ludwig Frhr von Schütz (geb. 28. März 1752, † 7. Oct. 1830), verm. in vierter Ehe 30. Mai 1805 mit Auguste geb. Brauch (geb. 28. Dec. 1784, † 14. Juli 1812), und in fünfter Ehe 2. März 1813 mit Wilhelmine († 29. Dec. 1818), Schwester der Vorigen.

Schütz von Holzhausen.

[Kath. — Nassau. — Eine alte reichsritterschaftliche Familie. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 420 und 421.]

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr von Schütz zu Holzhausen, geb. 29. März 1805 (des 3. Febr. 1816 † Frhrn Friedrich August, bzgl. nass. Rechnungskammer-Präsidenten, Sohn), bzgl. nassauischer Kammerherr, erbliches Mitglied der I. Kammer der nassauischen Stände (20. März 1855), verm. 1840 mit

Digitized by Google

Caroline geb. Freiin Spieß von Büllesheim, geb. 2. Oct. 1821. [Stammhaus zu Camberg.]
Tochter: Marie Hubertine, geb. 24. Nov. 1841.

Vaters-Brüder.

1. † Hugo (geb. 31. Juli 1780, † 22. Juni 1847, hzgl. nass. Hofrath und Director des Taubstummen-Instituts zu Camberg, verm. mit Margaretha geb. Abel [† 10. Mai 1840]). Deren Kinder: 1) † Friedrich Damian (geb. 1. Sept. 1821, † 20. Juli 1854). Dessen Witwe:
Antonie Caroline geb. Frings, geb. 25. Oct. 1826, vermählt 1847.
Dessen Kinder: (1) Marie Emma Antonie, geb. 20. Sept. 1850.
(2) Hugo Ferdinand Friedrich, geb. 8. Januar 1852.
2) Kuno Damian, geb. 15. Febr. 1825. [Lebt in Peru.]
3) Marie Meta, geb. 17. Sept. 1826, im Kloster der englischen Fräulein zu Mainz.
4) Marie Kunigunde, geb. 15. April 1829, Ordens-Schwester unter dem Klosternamen »Emma« bei den Barmherzigen Schwestern zu Straßburg.
2. Damian Ferdinand Wenceslaus Benedict, geb. 27. Sept. 1783, verm. 1824 mit
Marie Caroline geb. Halm, geb. 29. Sept. 1790.
Kinder: 1) Karl Kaspar Damian, geb. 14. Sept. 1825.
2) Charlotte Benedicte, geb. 20. März 1828, verm. 1849 mit Karl Heinrich Frhrn von Sohlern zu Johannishof in Franken.

Schwabel von Adlersburg.

[Geadelt mit dem Prädicat »von Adlersburg« 1784, Ritter 8. März 1843, Frhr. 7. Febr. 1851. — W.: senkrecht getheilt; rechts in Gold ein aus der Theilungslinie halb hervorgehender, schwarzer Adler mit ausgeschlagener, rother Zunge; links in Blau ein schrägerechter, silberner Balken, welcher mit zwei schrägerechts über einander gestellten, fünfblätterigen, rothen Rosen belegt ist. Freiherrenkrone mit zwei gekrönten Helmen. Aus dem ersten mit rechts schwarzgoldener, links blausilberner Decke wächst zwischen einem rechts schwarzgolden, links blausilbern quer getheilten, offenen Fluge ein doppeltgeschwänzter, einwärts gekehrter, silberner Löwe hervor. Der zweite mit beiderseits schwarzgoldener Decke trägt eine aus silbernen

Quadersteinen erbaute Burg mit sieben Zinnen, verschlossenem Thore und zwei zu dessen Seiten angebrachten Schußlöchern; hinter der Burg ragen zwei Thürme mit je drei Zinnen und einem verschlossenen Fenster hervor. Auf jedem Thurme steht ein schwarzer Adler. — Geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 475.]

Freiherr: Karl Schwabel Frhr von Adlersburg, geb. 3. Juni 1807, verm. 16. Oct. 1841 mit

Adelheid geb. Heller.

Kinder: 1. Adelheid, geb. 15. Aug. 1842.
2. Karl, geb. 26. Oct. 1843.
3. Joseph, geb. 8. April 1849.

Mutter.

Barbara geb. Höller, verm. 4. Nov. 1801 mit dem Frhrn Karl (geb. 15. März 1774), Dr. der Rechte, pens. Hofrath des k. k. Obersten Gerichts- und Cassationshofs, gewes. rector magnificus der Universität zu Wien (1828), Beisitzer des Obersten Gefäll-Gerichts; Witwe seit 30. März 1855. [Wien.]

Schwäger von Hohenbruck.

[Geadelt mit dem Prädicat »von Hohenbruck« 3. Sept. 1772, Frhr. 3. Febr. 1820. — Beschreibung des Wappens im 4. Jahrg. a. 1854, S. 476; Notiz wegen Abstammung im 3. Jahrg. a. 1853, S. 422.]

Freiherr: Eduard Frhr Schwäger von Hohenbruck, geb. 19. Sept. 1800 (des 5. März 1834 † Frhrn Joseph, k. k. Feldmarschall-Lieut., Regiments-Inhabers, Oberst-Schiffamts- und Pontonier-Corps-Commandanten, Sohn), k. k. Regierungs-Rath bei der Obersten Polizeibehörde u. nieder-österr. ständischer Ausschuß-Rath der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft zu Wien, verm. I) 13. Mai 1827 mit Maria geb. Freiin von Waldstätten († 25. Decbr. 1834); II) 1. Mai 1836 mit

Eleonore geb. von Grohmann, geb. 6. Juni 1817.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Eduard, geb. 11. Febr. 1828, k. k. Marine-Lieut.
— b) 2r Ehe: 2. Arthur, geb. 17. Aug. 1837.
3. Oscar, geb. 26. April 1844.
4. Maria Beata, geb. 29. April 1851.

Digitized by Google

Geschwister.

1. M. Wilhelmine Caroline, geb. 4. No
mit Anton Woller v. Wollersthal, k. k. O
2. Joseph, geb. 1. April 1804, k. k. Gene
Chef des 3. Armee-General-Commando's.

Schwartzenau

[Oesterreich), Preußen und Nassau. — Frhr. 30. Ju
ehemals reichsunmittelbaren Herrschaft Schwartz
Oesterreich (erworben von Ulrich Strein 1143).
des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 554, u.
sicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 477

I. Linie (in Oesterreich).

Freiherr: Karl Friedrich Wilhelm Frhr vo
geb. 11. Juli 1787 (des 11. Nov. 1820 zu
Karl Ludwig Friedrich Sohn), verm. mit
Antonie geb. Freiin von Caballini. [Wi

Schwester.

Juliane Sophie Wilhelmine, geb. 20. Mai
Theresien-StD.

II. Linie (in Preußen).

Freiherr: Albert Achill Dietrich Friedrich
von Schwartzenau, geb. 18. März 1800 (de
dam † Frhrn Eberhard Friedrich Kili
Obersten a. D., Sohn), Herr auf Groß-
Provinz Posen, Ritter des St. Johannit
preuß. Oberst-Lieut. a. D. und Landschaf
I) 1837 mit Caroline geb. von Wenden (
Sept. 1840 mit
Auguste geb. von Britzke a. d. H. Ros
Dammer.]
Kinder 2r Ehe: 1. Cäcilie Auguste, geb.
2. Ortolf Friedrich, geb. 22. Oct. 1844.
3. Wolfhard Eberhard, geb. 25. Januar

III. Linie (in Nassau).

Freiherr: Ludwig Daniel Friedrich Frhr
geb. 7. Nov. 1813 (des 6. Septbr. 1848 †

Digitized by Google

rich Ludwig, hzgl. naſſ. Ober-Forſtmeiſters, Sohn), k. k. Rittmeiſter in d. A. [Winkel im Rheingau.]

Schweſtern.

1. Emilie Wilhelmine Julie, geb. 24. Juli 1815, verm. 18. Mai 1841 mit dem hzgl. naſſ. Kammerherrn und Hofgerichts-Rath Franz RFrhrn von Preuſchen zu Liebenſtein.
2. Emma Caroline Wilhelmine, geb. 26. Mai 1817, verm. 10. Sept. 1839 mit dem grhzgl. heſſ. Kammerherrn und Landrath Bernhard Frhrn Schenck zu Schweinsberg; Witwe ſeit April 1841.

Schweiger von Lerchenfeld.

[Kath. — Oeſterreich. — Wappenbrief 16. Sept. 1540, RAdel nebſt Wappenvermehrung 26. Sept. 1571, beſtät. 4. Juni 1623, Ritter mit dem Prädicat »von Lerchenfeld« und Wappenvermehrung 4. März 1659, aufgenommen in das ſtändiſche Conſortium des Herzogthums Krain 6. Mai 1647, Frhr. 19. Sept. 1764. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 333 u. 334.]

Blühende Deſcendenz

(ſ. 5. Jahrg. a. 1855, S. 555 u. 556).

Sedlnitzky.

[Geſchichtl. Ueberſicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 482 u. ff.; vergl. auch das Taſchenbuch der gräfl. Häuſer und das Handbuch dazu unter »Sedlnitzky«.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Anton Franz Karl Frhr Sedlnitzky-Odrowons von Choltić, geb. 20. Juni 1803 (des 12. Novbr. 1838 † Frhrn Wenzel Karl, Landes-Hauptmanns und Landrechts-Präſidenten, Sohn), Beſitzer der Güter Jäſchkowitz und Dirſchkowitz, Oberſt-Landrichter im öſterr. Herzogthum Schleſien, Abgeordneter bei dem ſchleſ. öffentl. Convent, verm. 21. Febr. 1841 mit

Caroline Auguſte geb. RGräfin von Falkenhain, geb. 6. Aug. 1817.

Digitized by Google

Kinder: 1. Ernst Maria, geb. 23. Nov. 1841.
2. Ida Maria, geb. 16. März 1843.

Brüder.

1. Ferdinand Michael Karl, geb. 20. Febr. 1810, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 15. April 1846 mit
Rosa geb. Freiin von Mattencloit, geb. 15. Sept. 1819.
Sohn: Otto Maria, geb. 27. Febr. 1852.
2. Franz Seraph Wolfgang, geb. 15. April 1817, k. k. Oberst-Lieut. bei Prinz Karl von Preußen Cuir. Nr. 8, verm. 12. Sept. 1850 mit
Adolfine geb. Gräfin Podstatzky-Lichtenstein, geb. 1830.
Töchter: 1) Amalie, geb. 27. Juni 1851.
2) Aloysia, geb. 3. Oct. 1852.
3) Elisabeth, geb. 22. März 1854.
3. Hermann Karl, geb. 2. Juni 1820, k. k. Kreisgerichts-Rath zu Tarnow in Galizien.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Karl Frhr Sedlnitzky-Odrowons von Choltić, geb. 28. Sept. 1776, Herr der Güter Waagstadt, Bittau, Kunzendorf und Hraby, verm. I) 17. April 1801 mit Therese geb. Freiin von Foullon († 13. Januar 1802); II) 2. Febr. 1807 mit deren Schwester Anna († 6. Febr. 1845).
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Karl, geb. 4. Januar 1802.
— b) 2r Ehe: 2. Moritz, geb. 10. Mai 1808, Herr der Güter Wischkowitz und Zeiske, k. k. Major in d. A., verm. I) 7. Decbr. 1835 mit Anna Caroline geb. Burggaller († 3. April 1837); II) 18. Mai 1844 mit Caroline geb. Gräfin Bukuwky von Bukuwka (geb. 21. Nov. 1815, † 18. Januar 1851).
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Zdenko, geb. 11. Sept. 1836.
— b) 2r Ehe: 2) Antonie, geb. 5. Juni 1845.
3) Jaroslaw, } Zwillinge, geb. 17. Nov. 1847.
4) Casimir, }
5) Paul, geb. 5. Juli 1849.
3. Aloysia, geb. 1. Aug. 1809, verm. 22. Januar 1843 mit Moritz Frhrn Zavisch von Ossenitz, Besitzer des Gutes Sponau in Mähren, k. k. Hauptmann in d. A.
4. Hugo, geb. 26. Dec. 1826, verm. im Nov. 1853 mit Bertha geb. Kirsch.

Digitized by Google

Söhne: 1) Karl, geb. 1854.
2) Ivo, geb. 1855.
5. Emma, geb. 31. Decbr. 1828, verm. 18. Mai 1847 mit Otto Frhrn von Beeß und Chrostin.

Seenuß von Freudenberg.

[Geadelt nebst Wappenvermehrung 11. April 1538, Wappenverbesserung 14. Febr. 1546, Frhr. 30. Oct. 1656. — Geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 558.]

I. Linie.

Freiherr: Heinrich Frhr Seenuß von Freudenberg, geb. 4. Dec. 1813, k. k. Hauptmann in d. A.

Brüder.

1. August, geb. 12. Septbr. 1821, k. k. Ingenieur der Staats-Eisenbahn.
2. Theobald, geb. 30. Aug. 1829, k. k. Rittmeister im 4. Husaren-Reg. RGraf Schlik.

Mutter.

Anna geb. Freiin von Staudach, geb. 1. Sept. 1793, verm. 3. Nov. 1811 mit dem Frhrn Karl (geb. 18. Aug. 1790); Witwe seit 24. März 1833.

Vaters-Schwester.

Johanna, geb. 20. Aug. 1794, StD. von Kärnthen.

II. Linie.

Freiherr: Joseph Frhr Seenuß v. Freudenberg, geb. 17. Febr. 1771, kärnthenisch-ständischer Verordneter.

Seldern

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Sensburg.

[Kath. — Im Großherzogthum Baden. — Der grhzgl. bad. Staatsrath und Ritter des k. k. Leopoldordens Ernst Philipp von Sensburg (geb. 1. Juli 1752, † 3. Juli 1832) ward im Jahre 1815 in den Freiherrenstand des Großherzogthums erhoben.]

Digitized by Google

Freiherr: 1. Joseph Ernst Frhr von Sensburg, grhzgl. bad. GRath und Regierungs-Director a. D., verm. 1. August 1821 mit Meda († 24. Juli 1846), des k. bayer. Staatsraths von Hefner Tochter.

Kinder: 1. Franz, geb. 10. Aug. 1822, grhzgl. bad. Hofjunker und Secretariats-Acceſſiſt.
2. Emil, geb. 1824, Rechtspraktikant.
3. Franz, geb. 4. Januar 1826, verm. mit Condido da Silva in Braſilien.
4. Thereſe, geb. 14. Mai 1831.
5. Heinrich, geb. 17. Nov. 1832, k. k. Lieut. im 19. Inf.-Reg. Fürſt Karl Schwarzenberg.

Schweſtern.

1. Anna Regina, geb. 25. März 1792, Witwe des † grhzgl. bad. Oberſt-Lieutenants F. Hufſchmied.
2. Anna Maria, geb. 11. Juni 1796, verm. mit dem Dr. Maximilian Chelius, grhzgl bad. GRath, Profeſſor der Medicin und Chirurgie zu Heidelberg.

Stiefmutter.

Erneſtine Juliane geb. Freiin von Adelsheim, verwitw. Freifrau von Eyb, geb. 11. Auguſt 1783, verm. mit dem Frhrn Ernst Philipp (geb. 1. Juli 1752), grhzgl. bad. Staatsrath; Witwe ſeit 3. Juli 1832.

Seyffertitz.

[Urkundlich ſchon zu Anfange des 14. Jahrhunderts im Ritterſtande. RFrhr. 9. Sept. 1711. — Beſchreibung des Wappens u. geſchichtl. Ueberſicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 427 u. ff.]

I. Evangeliſche (preußiſche) Linie.

RFreiherr: Hans Anton Friedrich RFrhr von Seyffertitz, geb. 10. Decbr. 1781, Herr auf Ahlsdorf, Hartmannsdorf, Kuhnsdorf und Wippersdorf.

Brüder.

1. Anton Sigmund, geb. 10. Sept. 1784.
2. Karl Heinrich, geb. 26. Juli 1794.

Digitized by Google

II. Katholische (österreichische) Linie.

RFreiherr: Karl Maria Joseph Leopold RFrhr v. Seyffertitz, geb. 17. Febr. 1825 (des 19. Aug. 1831 † RFrhrn Karl Joseph, k. k. Hauptmanns im Kaiser-Jäger-Reg., Sohn), k. k. Kreis-Commissair zu Bregenz (Vorarlberg), verm. 21. Juni 1851 zu Bregenz mit
Emilie Dorothea geb. Gysi aus Zürich.
Tochter: Carola Rosa Emilie Magdalena, geb. 3. Oct. 1853.

Brüder.

1. Gebhard Maria Karl Johann, geb. 8. Sept. 1826, k. k. Oberlieut. im 10. Uhlanen-Reg. Graf Clam-Gallas.
2. Guido Joseph Karl Maria Victor, geb. 7. Mai 1829, Dr. sämmtl. Rechte, k. k. Kreis-Commissair zu Neusaaz im temescher Banat, verm. 1. Octbr. 1853 zu Haimhausen im Königr. Bayern mit
Anna geb. Gräfin Butler-Clonebough genannt Haimhausen, geb. 13. Oct. 1830.

Siegler von Eberswald.

[Frhr. mit dem Prädicat »von Eberswald« 2. Sept. 1816. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 335.]
Freiherr: Heinrich Frhr Siegler von Eberswald, geb. 23. Januar 1774 zu Fulda, k. k. Gen.-Major in d. A., verm. 2. Febr. 1816 mit
Franzisca M. Theresia geb. Freiin v. Brabeck. [Gratz.]
Tochter: M. Franzisca, geb. 29. März 1835.

Sinner.

[Ref. — Bern in der Schweiz. — RFrhr. 12. März 1706. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 560 u. 561.]

I. Linie.

RFreiherr: Karl Ludwig Friedrich RFrhr Sinner von und zu Märchlingen, geb. 29. Mai 1799 (Enkel des ältern Sohnes des Schultheißen Johann Rudolf), gewes. Officier im k. preuß. Garde-Schützen-Bataillon, verm. 1) 1825 mit Sophie geb. von Tscharner (geb. 12. Juli 1806, † 11.

Digitized by Google

Dec. 1836); II) 30. Juni 1838 mit Sophie Cäcilia geb. Fischer von Reichenbach (geb. 17. Juli 1812, † 12. Sept. 1852).

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Katharina Sophie, geb. 15. März 1827, verm. 20. März 1847 mit Eduard Wattenwyl von und zu Dießbach.

2. Marie Henriette, geb. 30. März 1830, verm. 30. Juni 1849 mit Otto von Büren, Major im eidgenössischen Generalstabe.

3. Karl Rudolf Friedrich, geb. 1. Sept. 1831, Dr. juris. — b) 2r Ehe: 4. Charlotte Amalie Cäcilia, geb. 12. Juli 1839.

5. Friedrich August Albert, geb. 30. März 1842.

Brüder.

1. Johann Rudolf, geb. 16. Aug. 1800, verm. 18. März 1825 mit Constanze geb. Gräfin von Kirchberger (geb. 31. Aug. 1805, † 11. Januar 1849).

Kinder: 1) Ferdinand Johann Rudolf, geb. 27. Juni 1830, k. k. Oberlieut. im Genie-Stabe.

2) Elisabeth Amalia Eugenia, geb. 4. Aug. 1832.

3) Gabriel Emanuel Eduard, geb. 7. Mai 1834. [Berlin.]

2. † Ludwig Rudolf Karl (geb. 1810, † 14. Decbr. 1845).

Dessen Witwe:

Margaretha Cäcilia Ida geb. von Stürler, geb. 8. März 1817, verm 14. Nov. 1839.

Dessen Sohn: Friedrich Rudolf Arthur Karl, geb. 7. April 1841.

II. Linie.

RFreiherr: Ferdinand Abraham Rudolf RFrhr Sinner von und zu Märchlingen, geb. 27. Juli 1790 (Sohn des jüngern Sohnes des Schultheißen Friedrich), verm. I) 13. Oct. 1812 mit Sophie Elisabeth Maria geb. von May von dem Schlosse Rued († 18. Febr. 1818); II) 19. Nov. 1819 mit

Amalia Julia Henriette geb. RFreiin von Sinner, geb. 15. Dec. 1801.

Sohn 1r Ehe: Ferdinand Karl, geb. 17. Decbr. 1817, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D., verm. 26. Dec. 1846 mit

Emilie Katharina geb. von Wattenwyl-Landshut zu Schloß Landshut, geb. 30. März 1826.

Digitized by Google

Kinder: 1) Maximilian Rudolf Ferdinand Ludwig, geb. 10. August 1848.
2) Agnes Emilie Henriette Amalia, geb. 7. Januar 1850.
3) Rudolf Johann Friedrich, geb. 22. Mai 1851.
4) Anna Henriette Amalia, geb. 27. März 1853.

Sivkovich.

[Geadelt 14. Sept. 1804, Frhr. 2. Nov. 1838. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 431.]

Freiherr: Johann Frhr von Sivkovich, geb. 25. Februar 1779, k. k. Feldmarschall-Lieut. in d. A. und Inhaber des 41. Inf.-Reg., Magnat des Königr. Ungarn und wirkl. Mitglied der Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain, verm. 13. März 1834 mit
Walburga Josepha geb. von Paunovich, verwitweter Khek von Schwarzbach. [Görz.]
Kinder: 1. Charlotte Sophia Maria, geb. 15. Aug. 1836.
2. Philipp, geb. 28. Juni 1839.

Skal und Groß-Ellguth.

[Frhr. 2. Mai 1775 und 20. April 1801. — Geschichtl. Uebersicht und Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 432 und 433.]

Freiherr: Ferdinand Frhr von Skal und Groß-Ellguth, geb. 3. Aug. 1809 (des 3. Aug. 1837 † Frhrn Karl Cletus Sohn), Herr auf Jungferndorf in Oesterr.-Schlesien, verm. 27. Aug. 1838 mit
Marie geb. Freiin von Riese-Stallburg, geb. 4. Aug. 1814.
Kinder: 1. Marie, geb. 7. Febr. 1840.
2. Josephine, geb. 24. Aug. 1842.
3. Karl, geb. 16. Dec. 1844.
4. Friedrich, geb. 9. Juli 1846.
5. Franzisca, geb. 20. April 1853.

Geschwister.

1. Emilie, geb. 3. Febr. 1806.
2. Franzisca, geb. 16. Juni 1811, Herrin auf Reisendorf und Klein-Carlowitz in Preuß.-Schlesien.
3. Karl, geb. 1816, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 7. Mai 1846 mit

Digitized by Google

Luise geb. Freiin von Sobeck und Kornitz, geb. 12. Sept. 1826.

Kinder: 1) Emilie, geb. 11. Dec. 1848.
2) Karl, geb. 6. Juni 1850.
3) Franzisca, geb. 12. Januar 1852.
4) Eleonore, geb. 10. Nov. 1853.

Vaters-Schwestern.

1. Philippine, geb. 27. Sept. 1774, verm. 15. Septbr. 1803 mit Joseph von Jankwitz auf Hermsdorf, fürstl. neiss. Landes-Deputirten; Witwe seit 13. Febr. 1805; wiederverm. 1. Mai 1808 mit Johann Nepom. Frhrn von Prinz auf Ober-Kühschmalz in Preuß.-Schlesien.
2. Josephine, geb. 7. Febr. 1777.

Skrebensky von Hrzistie.

[Frhr. 25. Nov. 1658. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 335 u. 336, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 433 u. ff.]

Freiherr: Philipp Frhr Skrebensky von Hrzistie, geb. 21. Oct 1789 (des 7. April 1822 † Frhrn Johann, k. k. Kämm., Sohn), k. k. Kämm., GRath u. gewes. Präsident der ob-der-ensischen Landesregierung zu Linz, verm. I) 15 Oct. 1822 mit Gabriele geb. RGräfin von Künigl, Freiin von Ehrenburg und auf der Warth (geb. 12. Febr. 1799, † 7. Febr. 1821); II) 7. Januar 1833 mit
Franzisca geb. Gräfin Erdödy von Monyorókerék und Monosztó, geb. 24. Juni 1812, StkrD. u. PD.

Kinder 2r Ehe: 1. Marie, geb. 5. Nov. 1834, verm. 14. Febr. 1855 zu Wien mit Julius Frhrn von Risenfels, k. k. Oberlieut. im 4. Husaren-Reg. RGraf Schlik ꝛc.
2. Johanna, geb. 27. Sept. 1835.
3. Philipp, geb. 15. März 1838.
4. Franzisca, geb. 26. März 1839.

Bruder.

Anton, geb. 1. Januar 1791, Herr auf Schönhof in Schlesien, k. k. Kämm., verm. I) 20. April 1823 mit Henriette geb. von Thelen († 29. März 1824); II) 9. Mai 1825 mit
Anna geb. Gräfin Arz von Wasegg, geb. 24. April 1798, StkrD.

Digitized by Google

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Pauline Henriette, geb. 14. März 1824, verm. 16. April 1844 mit Friedrich RGrafen zu Gallenberg, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.

— b) 2r Ehe: 2. Karl, geb. 13. April 1826, Chevalier de justice des souverainen Johanniter-Ordens u. k. k. Rittmeister bei König beider Sicilien Uhlanen Nr. 12, verm. 17. Febr. 1855 mit

Josephine geb. RFreiin von Bartenstein, geb. 6. April 1831.

3. Felix, geb. 29. Dec. 1827.

4. Philipp, geb. 5. März 1830, k. k. Kämm. u. Rittmeister in der Leib-Garde-Gendarmerie.

5. Anton, geb. 11. Oct. 1831, k. k. Oberlieut. im 6. Uhlanen-Reg. Kaiser Franz Joseph.

Vaters-Geschwister.

1. M. Anna, geb. 7. Febr. 1764, StkrD., verm. 1781 mit Anton Grafen Wengersky von Ungarschütz, k. k. Kämm.; Witwe seit 22. Januar 1814.

2. † Anton (geb. 1767, † 18. April 1821, Herr auf Urschendorf und Rothkirchen, k. k. Kämm., verm. 17. März 1797 mit Theresia geb. Freiin von Goldegg und Lindenburg [geb. 9. April 1768, † 1811, Witwe des Anton Frhrn von Pfürdt]).

Deren Kinder: 1) Eduard, geb. 17. Sept. 1802.

2) Marie, geb. 27. April 1805, StkrD., verm. 22. Januar 1833 mit Karl Grafen Arz von Wasegg auf Meltsch.

3. Eleonore, geb. 8. Oct. 1779, StkrD., verm. 15. Nov. 1798 mit Franz RGrafen von Oppersdorf auf Ober-Glogau, k. k. Kämm.; Witwe seit 21. Januar 1818.

4. Ludovica, geb. 11. Nov. 1781, k. k. Geh.-Rathsfrau, StkrD. und Ober-Regentin des adeligen Damenstifts zu Brünn.

5. Otto, geb. 6. Juli 1783, Herr auf Puklitz in Mähren, k. k. Kämm., verm. 30. April 1821 mit M. Anna (geb. 24. April 1787, † 10. April 1851 zu Puklitz), des † Ludwig RGrafen von Cavriani und der † Johanna geb. Gräfin Nowohradsky v. Kolowrat Tochter, StkrD.

Sohn: Otto, geb. 14. Juni 1822, k. k. Kämm. u. Rittmeister im 9. Uhl.-Reg. Fürst Karl Liechtenstein.

Digitized by Google

Smola.

[Frhr. 7. Nov. 1816. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 437.]

Freiherr: Karl Frhr von Smola, geb. 15. Nov. 1802 (des 29. Nov. 1820 † Frhrn Joseph, k. k. Gen.-Majors und Brigadiers der Artillerie, Sohn), k. k. Oberst und Director des polytechn. Instituts zu Wien, verm. 23. Decbr. 1851 mit

Maria Anna geb. Freiin v. Häring, geb. 23. Januar 1823.

Tochter: Helena Walburga, geb. 28. Nov. 1852.

Geschwister.

1. Marie, geb. 23. Octbr. 1801, verm. 9. April 1822 mit Ignaz Edlem von Döpfner, k. k. General-Major in Pension; Witwe.
2. Joseph, geb. 16. Nov. 1805, k. k. General-Major, Präses des Artillerie-Comité's und Inhaber des 10. Feld-Artillerie-Regiments, verm. 20. Januar 1830 mit Anna geb. Speer († 10. März 1843). [Wien.]

   Kinder: 1) Caroline, geb. 17. Nov. 1830.
   2) Ludwig, geb. 2. Sept. 1832, k. k. Fregatten-Lieut
   3) Joseph, geb. 5. Juli 1834, k. k. Lieutenant im 2. Feld-Artillerie-Regiment.

Sobeck.

[Erneuertes Freiherrendiplom 26. Aug. 1637. — W.: in Roth ein goldener Altarpult (auch Antoniuskreuz genannt) auf drei goldenen Gegenstufen. Auf dem gekrönten Helme ein roth gekleideter Mann mit gestümmelten Armen, welcher auf dem Haupte eine rothe Mütze mit silbernem Aufschlage trägt. Helmdecken: roth und golden. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 565.]

A. Sobeck von Kornitz.

[Kath. — Oesterr.-Schlesien.]

Freiherr: Victor Sobeck Frhr von Kornitz, geb. 25. April 1830, Besitzer der Lehen Stablowitz und Köhlersdorf in Oesterr.-Schlesien und k. k. Oberlieut. im 4. Cuir.-Reg. Kaiser Ferdinand.

Schwester.

Luise, geb. 12. Sept. 1826, verm. 7. Mai 1846 mit Karl Frhrn von Skal u. Groß-Ellguth, k. k. Rittmeister in d. A.

Digitized by Google

Aeltern.

† Ignaz Sobeck Frhr von Kornitz (geb. 13. Juni 1784, † 20. Aug. 1832), k. k. Kämm., Landes-Hauptmann und Landrechts-Präsident der Fürstenthümer Troppau und Jägerndorf, verm. 30. August 1825 mit Franziska geb. RGräfin von Falkenhain, geb. 28. Aug. 1805, StkrD.; dieselbe vermählte sich wieder 27. Januar 1835 mit Karl Grafen von Sternberg, Herrn auf Rothwasser in Oesterr.-Schlesien.

Großältern.

† Cajetan Sobeck Frhr v. Kornitz (geb. 15. Aug. 1746, † 13. April 1813), Landes-Hauptmann u. Landrechts-Präsident zu Troppau, verm. 27. April 1780 mit Luise (geb. 23. Aug. 1757, † 5. April 1805), des † Wenzel Frhrn v. Kisselowsky und der † Maria geb. Freiin von Conti Tochter.

Ur-Großältern.

† Max Heinrich Sobeck Frhr von Kornitz (†), k. k. Kämm. u. Präsident in Schlesien, verm. mit Caroline, des † Karl von Rogoisky und der † Josepha geb. Schmerowsky von Littkowitz Tochter, StkrD.

B. Sobeck-Kruckow.

[Evang. — Alt-Vorpommern.]

Freiherr: Wichard Karl Gottfried Julius Wilhelm Franz Frhr von Sobeck, geb. 25. Mai 1799, Herr auf Kruckow mit Marienfelde, Tutow mit Wirow, Zemmin, Barkow im demminer Kreise in Alt-Vorpommern, und Kösternitz im schlawer Kreise in Hinterpommern, Ritter des St. Johanniter-Ordens, Mitglied des preuß. Herrenhauses und Kreis-Deputirter des demminer Kreises, verm. 30. Sept. 1831 mit

Marie Caroline, geb. 11. Oct. 1810, des k. schwed. Oberst-Lieut. von Quillfeldt Tochter.

Kinder: 1. Hedwig Caroline Jeannette Anna, geb. 5. Sept. 1832, verm. 30. Sept. 1854 mit Friedrich Wilhelm Otto Adam Frhrn von Diepenbroick-Grüter, k. preuß. Rittmeister und Escadronschef im Garde-Husaren-Regiment, zu Potsdam.

2. Ernst Franz Ulrich Max, geb. 8. Sept. 1834.

3. Ernst Hans Peter Franz, geb. 15. Juli 1838.

Digitized by Google

4. Elfriede Caroline Curtine Betty, geb. 13. Nov. 1841.
5. Amélie Angelica Franzisca Clara, geb. 1. März 1844.
6. Hugo Gottfried Wilhelm Arel, geb. 17. Nov. 1848.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Mathilde Jeannette Henriette Friederike Caroline Ulrike Auguste, geb. 17. Januar 1803, verm. mit Hans Paulus Herwarth von Bittenfeld, k. preuß. Obersten u. Commandeur des Grenadier-Regiments Kaiser Alexander I.

b) aus zweiter Ehe:

2. Karl Heinrich Franz, geb. 4. Mai 1810, Herr auf Zarrenthin, Leussin, Benzin und Klinkenberg im demminer Kreise, Landschafts-Deputirter des demminer Kreises, Abgeordneter zur 2. Kammer, verm. 5. Juni 1835 mit
Ernestine Friederike Wilhelmine, geb. 14. Febr. 1812, des Frhrn von Bülow auf Göddenstädt und Abbensen Tochter.
Tochter: Luise Mathilde Ernestine Ludolfine, geb. 24. Aug. 1836, verm. 10. Aug. 1855 mit Adalbert Grafen von der Schulenburg-Filehne a. d. H. Angern, k. preuß. Lieut. a. D.
3. Luise Henriette Caroline Wilhelmine, geb. 15. Novbr. 1811.

Aeltern.

† Peter Franz Heinrich Ernst Frhr von Sobeck (geb. 19. Septbr. 1773, † 23. Juni 1847), Besitzer der Lehen- und Rittergüter Kruckow, Barkow, Zarrenthin, Leussin, Benzin und Klinkenberg, k. preuß. Kammerherr, Ritter des St. Johanniter-Ordens und Kreis-Deputirter des demminer Kreises, verm. I) mit Jeannette († 11. Dec. 1805), des k. preuß. Geh.-Ober-Tribunalraths von Jordan Tochter; II) mit Luise (†), des Rittergutsbesitzers und Hauptmanns von Heyden auf Cartlow Tochter.

Großältern.

† Franz Karl Frhr von Sobeck (geb. 29. März 1721, † 2. Novbr. 1778), k. preuß. General-Major und Chef des Regiments Alt-Stutterheim zu Anclam, verm. mit Charlotte Friederike Magdalena geb. von Glasenapp († 29. Juli 1822).

Ur-Großvater.

† Friedrich Frhr von Sobeck (geb. 8. Febr. 1680, vermuthlich in Ober-Schlesien, † 26. Januar 1768 zu Stettin).

Digitized by Google

Soden

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Sommaruga.

[Geadelt 25. Aug. 1792, Frhr. 30. Mai 1838. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 2. Jahrg. a. 1849, S. 394 und 395.]

Freiherr: Franz Frhr v. Sommaruga, geb. 18. April 1780, k. k. GRath und Präsident des Ober-Landesgerichts zu Wien, 1848 Minister des öffentlichen Unterrichts; verm. 7. April 1812 mit

Therese geb. Tapp von Tappenburg, geb. 30. Sept. 1783.

Söhne: 1. Franz, geb. 5. März 1815; k. k. Ober-Landesgerichtsrath zu Brünn und Ehren-Curator bei der k. k. ersten österr. Sparcasse, verm. 18. April 1841 mit

Henriette geb. von Kleyle, geb. 1. Juni 1820.

Kinder: 1) Guido, geb. 22. Januar 1842.
2) Erwin, geb. 26. Sept. 1844.
3) Albina, geb. 14. Juni 1848.
4) Hugo, geb. 29. Januar 1851.

2. Leopold, geb. 28. Febr. 1817, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 17. Aug. 1841 mit

Amalie geb. von Lenhossék, geb. 27. Aug. 1817.

Kinder: 1) Alfred, geb. 19. Juni 1843.
2) Luise, geb. 1. Febr. 1845.
3) Arthur, geb. 5. April 1847.
4) Oscar, geb. 25. Juli 1848.
5) Irene, geb. 4. Sept. 1850.
6) Alexander, geb. 16. Febr. 1853.

Speck-Sternburg.

[W.: durch einen schrägerechten, goldenen Balken getheilt. Die linke und obere Hälfte ist von Blau und Gold fünfmal quer getheilt und in der mittleren blauen Theilung derselben erscheint ein fünfeckiger, goldener Stern; die untere und rechte Hälfte zeigt in Roth einen silbernen Hahn mit einem Ring im Schnabel. Mittelschild: in Blau ein fünfeckiger, goldener Stern. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rechts rothsilbernen, links blaugoldenen

Decken. Der erste trägt den Hahn mit dem Ringe, der zweite den goldenen Stern, und der dritte einen schwarzen Adler mit ausgebreiteten Flügeln.]

Max Freiherr von Speck-Sternburg (geb. 30. Juli 1776 zu Gröba bei Meißen), verm. mit Charlotte geb. Haenel von Cronenthal (geb. 8. Mai 1787, † 9. März 1836), widmete sich zuerst dem Handelsstande, nachher der Landwirthschaft, den Wissenschaften und Künsten. Im Jahre 1825 wurde er vom Kaiser Alexander I. von Rußland nach St. Petersburg berufen, um in landwirthschaftlichen Angelegenheiten, besonders zur Hebung der Schafzucht, zu Rathe gezogen zu werden. Er unternahm zu diesem Behufe eine Inspectionsreise ins Innere von Rußland, ging über Moskau nach Saratow, bereiste die Länderstrecken längs der Wolga, kam nach Czerkaske am Asow'schen Meere, besuchte die Krim, Bessarabien und kehrte über Warschau zurück. In Anerkennung seiner ausgezeichneten Dienstleistungen wurden ihm unter andern Auszeichnungen mehrere Ehren-Diplome und der St. Wladimir-Orden verliehen. Im Jahre 1829 berief ihn der König Ludwig I. von Bayern nach München, beehrte ihn mit seinem Wohlwollen und Zutrauen und überließ ihm die schöne Besitzung St. Veit in Ober-Bayern, auf welcher alle Einrichtungen zu einer landwirthschaftlichen Musterwirthschaft getroffen wurden, um durch Rath und That der Umgegend und dem Lande nützlich zu werden. Für eine zehnjährige Dienstleistung ward der Vielgenannte vom König Ludwig in den Freiherrenstand erhoben.

Der Hauptsitz und Aufenthalt der Familie des Frhrn Maximilian ist das Rittergut Lützschena bei Leipzig, welches mit dem Rittergute Freyroda in der preuß. Provinz Sachsen im Verbande steht. Hier werden neben Landwirthschaft und insbesondere neben Hopfenbau ꝛc. mehrere technische Gewerbe: Brauerei, Brennerei und Ziegelei, betrieben, auch besteht daselbst eine landwirthschaftliche Unterrichtsanstalt, Bewahranstalt ꝛc. Um den Absatz der erzeugten Producte zu befördern, etablirte Frhr Maximilian in England, Rußland, Frankreich, Belgien, Oesterreich, in der Stadt Aachen ꝛc. Bureaux, welche zum glücklichen Emporkommen der großen Unternehmungen viel beigetragen, sowie zahlreichen Familien Wohlstand und Tausenden von Arbeitern Unterkommen verschafft haben.

Außer Ehrengeschenken, Handschreiben und Medaillen

Digitized by Google

von dem verewigten Kaiser Nicolaus von Rußland, dem Könige Friedrich Wilhelm III. von Preußen, dem Könige Karl XIV. Johann von Schweden und mehreren Vereinen in America, Frankreich, Rußland, haben über siebzig wissenschaftliche Vereine und Academien dem Frhrn Maximilian Diplome gesandt, um seine Thätigkeit im öffentlichen Leben anzuerkennen und ihn mit Wohlwollen zu beehren. Von seinen Kindern leben noch:

1. Karl Max, geb. 1811.
2. Maria, geb. 26. Mai 1813, Stiftsdame, verm. 16. Mai 1837 mit Joseph Frhrn von Hormayr zu Hortenburg, k. bayer. Kämm., GRath und Minister-Residenten bei den Hansestädten; Witwe seit 5. Nov. 1848.
3. Anna, geb. 1814.
4. Alexander Max, geb. 1822.

Spens von Boden.

[Frhr. 22. Aug. 1781. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 438.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 567 u. 568).

Spiegel.

[Diese Familie gehört zu dem ältesten und vornehmsten Adel in Nieder-Sachsen. — Erbmarschall des Fürstenth. Paderborn. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 568 und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 439 u. 440; vergl. auch den Artikel »Spiegel zum Diesenberg- (Desenberg-) Hanxleden« im Taschenbuch der gräfl. Häuser.]

A. Spiegel von und zu Pickelsheim.

Freiherr: Adolf Frhr von Spiegel zu Pickelsheim auf Helmern, geb. 22. Aug. 1809 (des 20. Juni 1826 † Frhrn Ernst Ludwig Christoph Sohn), Herr auf Helmern, Erbmarschall (der 21ste) des Fürstenthums Paderborn und Landrath des Kreises Warburg, verm. mit Augusta Elisabeth geb. Freiin von Amelunxen (geb. 3. Oct. 1814, † 25. Febr. 1844).

Digitized by Google

Kinder: 1. Charlotte Wilh. Marie, geb. 5. Dec. 1839.
2. Raban Aloys Ernst, geb. 21. Juni 1841.
3. Charlotte Wilh. Clementine, geb. 2. Febr. 1844.

Brüder.

1. Ludwig Karl Franz Wilhelm, geb. 12. Januar 1803, kurfürstl. hess. Oberst und Commandant im 1. Inf.-Reg., verm. mit

Josepha M. Walburga, geb. 4. Juni 1813, des Heinrich Christian Frhrn von Warnsdorf Tochter.

Kinder: 1) Heinrich Wilh. Theodor, geb. 25. Aug. 1835.
2) Charlotte Wilh. Ehrengarde, geb. 8. Nov. 1836.
3) Anna Wilhelmine Philippine, geb. 23. Oct. 1841.
4) Wilhelm Gerde, geb. 5. Febr. 1844.
5) Werner Adolf, geb. 18. März 1851.

2. † Wilhelm Friedrich (†).

Dessen Sohn: Hermann; lebt auf Gräwinghof bei Münster und ist vermählt.

B. Spiegel zum Desenberg (Diesenberg).

[Frhr. durch den Besitz der Burg und Freiherrschaft Desenberg in Westphalen (wahrscheinlich erst im zwölften Jahrhundert, angeblich bereits unter Karl dem Großen erworben, mit dem Hinzufügen, daß die Familie aus Italien stamme). Diese Linie führt dasselbe Wappen wie die pickelsheimer und besitzt das Erbmundschenken-Amt im Fürstenthum Paderborn, das gegenwärtig von der canstein'er, gräflichen Linie repräsentirt wird (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).]

Freiherr: Werner Friedrich Julius Stephan Frhr Spiegel zum Desenberg a. d. H. Ubelngönne, geb. 30. Januar 1802 (des 22. Nov. 1828 † Frhrn Werner Adolf, Domherrn zu Halberstadt, Sohn), Senior der Familie, Besitzer der Güter Ober- und Nieder-Ubelngönne, Burg, Rothenburg und Winterhof zu Bühne, Dahlheim, Rothenburg am Desenberg, Aldorpsen ꝛc. im Kreise Warburg der Provinz Westphalen, sowie ausgedehnter Besitzungen in der Provinz Sachsen, im Königreich Hannover und im Herzogthum Braunschweig; Domherr zu Halberstadt; verm. 19. Juli 1836 mit

Thecla Sophie Marianne geb. Freiin von Schaumberg a. d. H. Klein-Ziegenfeld in Ober-Franken, geb. 10. Mai 1815.

Digitized by Google

Spiegelfeld.

[Wappenbrief 29. Nov. 1583, geadelt 10. Mai 1620 und 30. Sept. 1626, Ritter mit dem Prädicate »von Spiegelfeld« 2. Novbr. 1629, Indigenat von Ungarn 26. Januar 1689, Landmann in Steiermark 2. Dec. 1719, Frhr. 1. Juli 1765. — Besitz: die Fideicommiß-Herrschaft Spiegelfeld in Steiermark, im Mürzthale nächst Mürzhofen, von welcher die Familie den Namen führt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrgang a. 1853, S. 440 u. 441.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Johann Nepomuk Frhr von Spiegelfeld, geb. 2. Mai 1798 (des 1822 † Frhrn Friedrich Sohn), Besitzer der Herrschaft Spiegelfeld, k. k. pens. Kreishauptmann u. Gubernialrath.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 16. Febr. 1797.
2. Anton, geb. 23. Febr. 1801, k. k. Oberst in d. A., verm. im Juli 1839 mit

Henriette, des k. k. Staats- und Conferenzraths Sebastian Frhrn von Gervai und der Barbara geb. Freiin v. Mayr Tochter. [Linz.]

Tochter: Johanna, geb. im Aug. 1841.

3. Franz Xaver, geb. 27. Aug. 1802, k. k. Landesgerichts-Assessor zu Innsbruck.
4. Leopoldine, geb. 14. Dec. 1806, Stiftsdame des Damenstifts zu Gratz.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Franz Xaver Frhr von Spiegelfeld, geb. 1803 (des 1822 † Frhrn Anton Sohn), k. k. Kreishauptmann und Statthalterei-Rath zu St. Pölten, verm. 16. Octbr. 1834 mit Marie geb. von Martini zu Unsterbang († 23. Januar 1854).

Söhne: 1. Anton, geb. 2. März 1840.

2. Otto, geb. 18. Juli 1847.

Geschwister.

1. Franzisca, geb. 1798, verm. 1821 mit Joseph Frhrn von Weingarten, k. k. GRath und gewes. Kanzler der Hofkanzlei.

Digitized by Google

2. † Cajetan (geb. 1799, † 1847, k. k. Appellations-Gerichts-Rath zu Venedig). **Dessen Witwe:**
Josephine geb. Veranemann von Waterfliet, verm. 14. Februar 1828.
3. Katharina, geb. 1804.
4. Johann Deodat, geb. 1805, k. k. Ober-Finanzrath bei der ungar. Finanz-Landes-Direction zu Ofen, verm. 24. April 1830 mit Josepha geb. Carolini (geb. 1814, † 3. Oct. 1854 zu Wien).
Töchter: 1) Amalia, geb. 1830.
2) Luise, geb. 1832. 3) Sidonie, geb. 1833.
4) Franzisca, geb. 1835.
5. Cäcilie, geb. 1806, verm. 11. Febr. 1829 mit Anton von Costa-Rossetti, k. k. Kreis-Hauptmann zu Spalatro; Witwe seit 7. Aug. 1842.
6. Elias, geb. 1811, k. k. Major in d. A., verm. 19. Juni 1840 mit
M. Carolina nobile di Pelegrini Danieli.
Kinder: 1) Joseph, geb. 5. Dec. 1845.
2) Angelina, geb. 9. Aug. 1849.
7. Joseph, geb. 1812, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 20. Febr. 1850 mit
Laura geb. von Randerstadts.

Hugo von Spitzemberg.

[Kath. — Württemberg. — Frhr. 1537. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 494 u. 495.]

Freiherr: Alexander Frhr Hugo von Spitzemberg, geb. 5. Mai 1801 zu Ludwigsburg (des 1804 † Frhrn Joseph Dieudonné Sohn).

Vaters-Brüder.

1. Claude François Nicolas Frhr Hugo von Spitzemberg genannt von Brockfeld, geb. 1773 zu St. Diez, k. württemberg. General-Major a. D.
2. Louis François Xavier Antoine, geb. 21. Juli 1781, k. württemberg. Oberst-Kammerherr, General-Lieutenant und Hof-Jägermeister, verm. 24. Oct. 1823 mit
Elisabeth Juliane Caroline Charlotte geb. Freiin v. Massenbach, geb. 29. April 1803, Staats-Dame J. Maj. der Königin von Württemberg.

Digitized by Google

Kinder: 1) Wilhelm, geb. 29. Januar 1825 zu Stuttgart, k. württemb. Inf.-Oberlieut. u. Brigade-Adjutant.
2) Friedrich Heinrich Karl, geb. 19. Sept. 1826 zu Stuttgart; beim Justizfach angestellt.
3) Franz, geb. 30. Dec. 1841 zu Stuttgart.

Splény zu Mihálb.

[Kath. — Ungarn und Siebenbürgen. — Frhr. 1500. — W.: in Blau auf grünem Boden ein aufrecht stehender Bär, welcher ein offenes Buch in den Vordertatzen hält.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 571 u. 572).

Stadl.

[Reichs- und österr. Frhr. mit Vereinigung der pöglischen, grabnerischen und görtschachischen Wappen 25. Aug. 1614. — Beschreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 402, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrgang a. 1853, S. 443.]

RFreiherr: Ottokar RFrhr von und zu Stadl, geb. 21. Nov. 1821 (des 1822 † RFrhrn Georg, k. k. Kämmerers, Sohn), k. k. Kämm. und Rittmeister im 6. Drag.-Reg. Graf Ficquelmont, verm. 7. Febr. 1853 mit Josephine geb. Gräfin von Bussy-Mignot (geb. 18. Novbr. 1827, † 4. Juni 1854).

Geschwister.

1. † Rudolf Johann (geb. 26. April 1813, † 12. Oct. 1853 zu Wien). **Dessen Witwe:**
Josephine geb. Freiin von Russenstein zu Hopfenbach, geb. 11. März 1816. [Wien.]
2. Mathilde, geb. 1. März 1811, Stiftsdame des adeligen Damenstifts zu Innsbruck.
3. Hermine, geb. 15. Dec. 1816, verm. mit Louis Grafen Leiningen-Westerburg.

Starck.

[Grhzgth. Hessen. — Frhr. 1811. — Beschreibung des Wappen und geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 573.]

Digitized by Google

Freiherr: Karl Ernst August Frhr Rinck genannt von Starck, geb. 16. Oct. 1796, grhzgl. hess. GRath und Rath im Ministerium des Innern, verm. 30. Dec. 1824 mit
Caroline Sophie Elisabeth geb. v. Müller, geb. 16. Aug. 1801.
Kinder: 1. Philipp Gustav August Julius, geb. 19. Dec. 1825, grhzgl. hess. Kreis-Assessor zu Mainz, verm. im April 1851 mit
Marie geb. Faber aus Gießen.
2. Auguste Philippine Marianne Wilhelmine Adelaïde, } Zwillinge, geb. 20.
3. Charlotte Henriette Marie Josephine Adelaïde, } Aug. 1829.
4. Johanne Marie Friederike Julie, geb. 1. Dec. 1835.

Staudach.

[Frhr. 28. Juli 1659, erneuert 8. Juni 1765. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 445, und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrgang a. 1848, S. 343 u. 344.]

Freiherr: Franz Joseph Adam Frhr von Staudach, geb. 22. April 1825, k. k. Oberlieut. im 13. Grenz-Inf.-Reg.

Halb-Schwestern
(aus des Vaters 2r Ehe):
1. Emma Antonia, geb. 18. April 1834.
2. Clementine, geb. 13. April 1841.

Stiefmutter.
Clementine geb. Baroni de Cavalcabo, Marchesa Biadana, geb. 7. August 1807, verm. 11. Juni 1832 mit dem Frhrn Joseph Maria Anton (geb. 1. Novbr. 1795, k. k. Kämm. und Rittmeister in der Armee, verm. in erster Ehe 8. Juni 1824 mit Amalia geb. Benigni von Mildenberg [geb. 18. Sept. 1804, † 14. Febr. 1827]; Witwe seit 23. Januar 1852. [Penzing bei Wien.]

Vaters-Geschwister.
1. Karl Eugen, geb. 30. Aug. 1788, ständischer Cassa-Beamter zu Gratz, verm. mit
Clara geb. von Friedemann-Herzberg.
Sohn: Richard Ferdinand, geb. 26. April 1832.
2. Franziska Maria, geb. 15. Mai 1792, verm. mit Gustav Adolf Herrn u. Grafen zu Stubenberg, k. k. Kämm.; Witwe seit 15. Dec. 1833.

Digitized by Google

3. Anna, geb. 1. Sept. 1793, verm. 3. Nov. 1811 mit Karl Frhrn von Seenuß zu Freudenberg; Witwe seit 24. März 1833.

Schenk von Stauffenberg.

[Kath. — RFhr. 20. Januar 1698, erbl. Reichsrath der Krone Bayern 1818. — Besitz: a) in Bayern die Herrschaften Amerdingen, Greifenstein, Burggrub, Heiligenstadt, Streit, Jettingen und Eberstall; b) in Württemberg die Hschaften Wülflingen, Rißdissen, Geißlingen, Lautlingen, Baissingen und Entinger-Thal. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 530, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 455.]

RFreiherr: Franz Schenk RFrhr von Stauffenberg, geb. 13. Mai 1801, erblicher Reichsrath der Krone Bayern u. Präsident der Kammer der bayer. Reichsräthe, k. bayer. Kämm. und Oberst, verm. 1. Mai 1824 mit

Eleonore geb. Gräfin von Butler-Clonebough, geb. 20. Sept. 1807. [Würzburg.]

Kinder: 1. Anna, geb. 1. März 1825, verm. 2. Januar 1849 mit Karl RGrafen von Seinsheim; Witwe seit 1. Sept. 1852.

2. Clemens, geb. 12. Aug. 1826, k. bayer. Lieutenant im 6. Chev.-lég.-Reg. Leuchtenberg.

3. Philipp, geb. 24. Nov. 1828, k. k. Oberlieut. im 2. Dragoner-Reg. König von Bayern.

4. Charlotte, geb. 12. April 1833.

Geschwister.

1. Elisabeth, geb. 30. Nov. 1796, verm. 10. Sept. 1827 mit Karl Frhrn v. Lottersberg, k. bayer. Oberst-Lieut. im 9. Inf.-Reg. Wrede.

2. Friedrich, geb. 23. Oct. 1806, k. bayer. Kämm., verm. 17. Aug. 1833 mit

Clementine geb. Gräfin von Butler-Clonebough, geb. 31. Januar 1812.

Söhne: 1) Franz, geb. 3. Aug. 1834.

2) Wilhelm, geb. 10. Juli 1837, k. bayer. Junker im 4. Chev.-lég.-Reg. König.

3) Karl, geb. 20. Febr. 1844.

Digitized by Google

Steiger-Montricher.

[Frhr. 10. Dec. 1714. — W.: in Gold ein bis zur Leibesmitte sichtbarer, aufgerichteter, schwarzer Steinbock. Auf dem gekrönten Helme mit schwarzgoldener Decke erscheint der Steinbock wachsend. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 445 u. 446.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 575).

Stein zum Altenstein.

[Kath. — Wohnsitz: Pfaffendorf. — W.: in Roth drei (2, 1) schwarze Spitz- oder Fausthämmer mit goldenen Stielen. Auf dem Helm mit rothsilberner Decke zwei rothe Büffelshörner mit auswärts gekehrten Mundlöchern; jedes Büffelhorn ist auf der äußeren Seite mit vier befiederten, silbernen Pfeilen besteckt.]

Ein altes fränkisches Geschlecht, welches schon im Jahre 938 vorkommt. Es führt das Prädicat »Altenstein« von dem ihm noch gegenwärtig zustehenden gleichnamigen Stammschlosse, welches dem Hochstift Würzburg zu Lehen ging. Zur Zeit des deutschen Reichs war die Familie vermöge ihrer Besitzungen dem Rittercanton Baunach einverleibt. Von ihr besteht die Sage, daß der Bischof Eringus von Würzburg, mit welchem sie in Fehde lebte, um 1266 elf Herren von Stein zum Altenstein enthaupten und hierauf einem zwölften die altensteinischen Güter zu Lehen reichen ließ. Mit Georg von Stein zum Altenstein, welcher um 1296 lebte, beginnt die ununterbrochene Stammreihe dieses angesehenen Geschlechts. Die Freiherrenwürde erwarb Johann Casimir, markgräfl. ansbachischer Oberforst- und Jägermeister, laut kaiserl. Diplom d. d. 11. Febr. 1694.

Freiherr: Georg Karl Frhr vom Stein zum Altenstein, geb. 31. Januar 1796 (des 20. Juli 1819 † toscanischen Kämmerers und fürstl. bambergischen GRaths Frhrn Christoph Franz [geb. 22. März 1769], Sohn), grhzgl. toscan. Kämmerer, hzgl. anhalt-cöthen'scher Major a. D. und k. preuß. Postmeister. [München.]

Geschwister.

1. Luise Marie, geb. 5. Mai 1799. [Pfaffendorf.]

Digitized by Google

2. Sophie Auguste Friederike Ferdinande, geb. 18. Januar 1801, Stiftsdame. [Pfaffendorf.]
3. Hugo Friedrich Sigmund Karl Wilhelm Johann Adam, geb. 5. Januar 1803, k. k. Rittmeister in d. A. [Teplitz.]

Stein zu Braunsdorf.

(Aus dem alten Stammhause Lausnitz.)

[Frhr. 14. Nov. 1853. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 575 u. ff.]

Freiherr: Ernst Heinrich Wilhelm Frhr von Stein, geb. 29. Sept. 1799, Besitzer des Ritterguts Braunsdorf, großherzogl. sächs. Kammerherr, verm. I) mit Emilie geb. von Spiegel a. d. H. Uhlasdorf († 5. Dec. 1831); II) 20. Mai 1834 mit

Agnes Hortensia Wilhelmine geb. von Schindler aus Dresden, geb. 12. März 1803.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Harry Leopold Ernst, geb. 5. Juli 1823, k. sächs. Oberlieut. im 3. Reiter-Reg., verm. 8. Juli 1854 mit

Clara Henriette Caroline Marie geb. von Lichtenhayn a. d. H. Rauden, geb. 22. März 1830.

2. Wally Emilie Henriette, geb. 6. Juli 1824.
3. Oscar Heinrich Bodo, geb. 13. Juni 1826, Lieutenant und Adjutant im fürstl. reußischen Bataillon, verm. mit

Franzisca geb. von Herringen, geb. 10. Dec. 1823.

Sohn: Georg Heinrich, geb. 20. Januar 1853.

— b) 2r **Ehe:** 4. Marie Franzisca Henriette, geb. 24. Aug. 1836.

Kochberger Linie des alten Stammhauses Lausnitz.

[Das Wappen dieser Linie ist mit dem der braunsdorfer gleich, nur mit dem Unterschiede, daß die beiden Löwen im kochberger Wappen gekrönt sind.]

Freiherr: Karl Frhr von Stein, geb. 1800, Herr auf Kochberg, k. preuß. Geh.-Regierungsrath u. Domherr, verm. mit N. N. geb. von Stein zum Altenstein.

Kinder: 1. Felix.
2. Anna, Hoffräulein J. Kaiserl. Hoheit der Großfürstin-Großherzogin von Weimar.
3. Karl.

Digitized by Google

Schwester.

Luise, verm. mit James Patrick von Parry, Herrn auf Hirschhügel und hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherrn.

Mutter.

Amalie geb. von Seebach, verm. mit dem Frhrn Gottlob Friedrich Wilhelm, Herrn auf Kochberg, grhzgl. mecklenburg. Landdrosten; Witwe. [Weimar.]

Hessische Linie des alten Stammhauses Lausnitz.

[W.: in Gold ein zum Grimmen geschickter, blauer Löwe mit erhobenem, doppelten Schweif. Der gekrönte Helm mit rothblauen Decken trägt den Löwen wachsend.]

Freiherr: Ferdinand Franz Joseph Frhr von Stein zu Lausnitz, geb. 17. Aug. 1800 zu Wetzlar, Senior der Familie, grhzgl. hess. Kammerherr und Kreisrath zu Darmstadt, verm. I) mit Caroline geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg auf Sorge (geb. 1800, † 1832); II) mit Adriane Rosalie Auguste, geb. 23. Mai 1817, des † großherzogl. hess. Standesherrn Friedrich Grafen von Alt-Leiningen-Westerburg Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Luise, geb. 10. Mai 1829, verm. im Sommer 1851 mit Otto von Franseky, k. preuß. Lieut. — b) 2r **Ehe:** 2. Marie Anna Josephine, geb. 25. März 1834.

3. Friedrich Franz Eduard, geb. 11. Nov. 1835, k. k. Lieut. im 21. Inf.-Reg. Graf Leiningen-Westerburg.
4. Karl Joseph Ludwig, geb. 27. Juni 1838.
5. Elisabeth Veronica, geb. 12. Januar 1840.
6. Ludwig Franz Joseph, geb. 16. Aug. 1843.
7. Adriane Mathilde,
8. Paul Ferdinand, } Zwillinge, geb. 28. Nov. 1845.

Geschwister.

1. Veronica, geb. 1803, StD. in dem adeligen Stift zu Gesecke in Westphalen und gewes. Hofdame der † Landgräfin Elisabeth von Hessen-Homburg, geb. königl. Prinzessin von Groß-Britannien.
2. † Karl Hermann Peter Joseph (geb. 1805, † 7. Mai 1845, grhzgl. hess. Ober-Appellations- und Cassations-Gerichts-Rath und Kammerherr zu Darmstadt). **Dessen Witwe:** Henriette Christiane Pauline geb. RFreiin v. Günderode, geb. 12. Januar 1809, verm. 18. Januar 1835.

Digitized by Google

Dessen Kinder: 1) Natalie Anna Justiniane Caroline Auguste, geb. 30. Oct. 1835.

2) Veronica Emilie Christiane Ferdinandine, geb. 19. Januar 1837.

3) Caroline Octavie Bertha Ferdinandine, geb. 2. Oct. 1838.

4) Joseph Berthold Georg Leopold, geb. 9. Juli 1842, Mitglied der Ganerbschaft des adeligen Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M.

3. Ludwig Adolf, geb. 19. Juni 1809, grhzgl. hess. Kammerherr und Regierungsrath, General-Secretair bei dem Staatsrath und Geh.-Secretair bei dem Justiz-Ministerium.

4. Luise, geb. 30. März 1816, verm. mit dem grhzgl. hess. Postmeister Vogt; Witwe seit 1848.

Mutter.

Anna Maria Walburgis, des † Reichs-Kammer-Gerichts-Assessors Frhrn von Hommer zu Wetzlar Tochter, verm. mit dem Frhrn Franz Bernhard Joseph (geb. 26. Febr. 1770), grhzgl. hess. wirkl. GRath, Kammerherrn und Regierungs-Präsidenten zu Gießen; Witwe seit 8. Januar 1834.

Stein-Liebenstein zu Barchfeld.

[W.: ein von zwei schwarzen Balken schrägerechts durchzogener, silberner Schild, auf dem mit schwarzsilberner Decke ein offener, gekrönter Helm ruht, der einen mit den Schrägebalken bezeichneten, offenen, silbernen Flug trägt. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 450 u. 451.]

I. Aeltere Linie.

1. Zweig.

Freiherr: Ferdinand Friedrich Wilhelm Georg Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 21. März 1832, Mitbesitzer des Schlosses und Marktes Barchfeld in Hessen u. der Rittergüter Rabolsgrube und Aschesberg in Sachsen-Meiningen, kurfürstl. hess. Lieut. im 2. Husaren-Reg.

Bruder.

Franz Karl Hieronymus, geb. 10. Oct. 1833, k. k. Oberlieut. bei Grhzg. von Toscana Dragonern Nr. 4.

Digitized by Google

Mutter.

Friederike Wilhelmine Georgine geb. Freiin v. Schlotheim, geb. 24. April 1806, verm. 1. Juni 1831 mit dem Frhrn Wilhelm Ferdinand (geb. 14. März 1797), k. k. Obersten in der Cavalerie; Witwe seit 1849.

Vaters-Schwester.

Caroline Elisabeth, geb. 7. Sept. 1799, verm. 1826 mit Karl Frhrn vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld (s. unten II. 2.).

---

2. Zweig.

Freiherr: Ernst Hyacinth Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 11. Nov. 1811, Mitbesitzer der Familiengüter, kurhess. Hauptmann, verm. im Januar 1838 mit Mathilde geb. Freiin von Hanstein, geb. 10. Oct. 1818.

Kinder: 1. Adelheid Sophie, geb. 25. Nov. 1838.
2. Luise Lydie, geb. 18. April 1841.
3. Arthur Georg Adolf, geb. 26. März 1844.

Schwester.

Luise Charlotte, geb. 18. Oct. 1809, verm. mit dem Frhrn Schenck zu Schweinsberg auf Buchenau.

Mutter.

Sophie geb. Schelm von Bergen, geb. 6. Juli 1786, Erbtochter ihres Hauses, verm. mit dem Frhrn Ludwig, k. westphäl. Oberst-Lieut.; Witwe seit 1812; wiedervermählt mit dem kurfürstl. hess. Obersten Ludwig RFrhrn von Boineburg; abermals Witwe seit 1835.

---

3. Zweig.

Freiherr: Hugo Asmus Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 11. Febr. 1828, Mitbesitzer der Familiengüter.

Schwestern

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Emma, geb. 10. Oct. 1811.
2. Wilhelmine, geb. 20. Oct. 1816.

b) aus 2r Ehe:

3. Luise, geb. 30. März 1823.

Mutter.

Adelheid geb. Freiin von Lichtenberg, geb. 29. Oct. 1798, verm. mit dem Frhrn Adolf Wilhelm (geb. 21. Febr.

Digitized by Google

1784, kurfürstl. hess. Major a. D., verm. in erster Ehe mit Henriette geb. von Hügel [† 1819]); Witwe seit 26. Sept. 1853.

Vaters-Schwester.

Caroline Luise, geb. 2. Febr. 1786, verm. mit Wilhelm Ludwig Theodor Frhrn vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld; Witwe (s. unten II. 2.).

II. Jüngere Linie.

1. Zweig.

Freiherr: Friedrich Gustav Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 1813 (des 1849 † Frhrn Friedrich Gustav, grhzgl. bad. Hofmarschalls, Sohn), Herr auf Hausen an der Lahn und des dritten stein'schen Rittergutes zu Barchfeld, grhzgl. baden'scher Kammerherr, verm. 18. März 1841 mit

Caroline Luise geb. von Schulz.

Vaters-Schwester.

Friederike, geb. 4. Mai 1782, Ehren-Stiftsdame zu Schaaken.

---

2. Zweig.

Freiherr: Ludwig Theodor Karl Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 26. Juni 1822, Besitzer des ersten stein'schen Rittergutes zu Barchfeld.

Geschwister.

1. Thecla, geb. 11. Nov. 1817.
2. Bertha, geb. 29. Januar 1819.
3. Rudolf Selmar, geb. 6. Nov. 1826, kurfürstl. hess. Premier-Lieut. im 1. Husaren-Reg.

Mutter.

Caroline Luise geb. Freiin vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld (s. oben I. 3.), verm. 8. Juli 1811 mit dem Frhrn Wilhelm Ludwig Theodor (geb. 1785), kurfürstl. hess. Kammerherrn; Witwe seit 6. Sept. 1853.

Vaters-Stiefbruder.

Karl Heinrich, geb. 28. Oct. 1796, Oberst a. D., verm. 1826 mit

Caroline Elisabeth geb. Freiin vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 7. Sept. 1799 (s. oben I. 1.).

Digitized by Google

vom Stein zu Nassau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evang. — Grundherrl. Besitzungen in Nassau. — Beschrei
des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. auf
S. 584 u. ff.]

RFreiherr: † Heinrich Friedrich Karl RFrhr vom Ste
Nassau (geb. 26. Oct. 1757, † 29. Juli 1831, k. p
Staats-Minister, verm. 8. Juni 1793 mit Wilhel
[geb. 1772, † 15. Sept. 1819], des Grafen Wallmo
Gimborn, Enkels Georg's III., und der Gräfin Jarm
Tochter).

Deren Töchter: 1. Henriette Luise, geb. 2. Aug. 179
Minden, verm. 4. Octbr. 1825 mit Friedrich Karl
mann Grafen und Herrn von Giech; Witwe seit 6.
1846 (s. III. Abth. des Goth. Hof-Kal.).

2. Therese, geb. 3. Mai 1803 zu Münster, verm. 27.
1827 mit Ludwig Friedrich Georg RGrafen von
mansegge, Erbherrn auf Gützow, Collow und H
thal, k. hannöv. Kammerherrn und Geh.-Legationsra

Stein zu Nord- und Ostheim.

[RFrhr. 3. Juli 1669. — Beschreibung des Wappens im 5. J
a. 1855, S. 587, u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a.
S. 454 u. 455.]

RFreiherr: Dietrich Karl August RFrhr von Stei
Nord- und Ostheim, geb. 14. Mai 1793 (des 18
RFrhrn Julius Wilhelm, grhzgl. sächs. Kammerherrn
Ober-Forstmeisters, Sohn), bzgl. sachsen-coburg-gotha
wirkl. GRath und Staats-Minister a. D., seit 1830
glied der Ganerbschaft des adeligen Hauses Alten-Lim
in Frankfurt a. M.: verm. 4. Oct. 1815 mit
Henriette Friederike Luise Sophie geb. RFreiin
Günderode.

Kinder: 1. Heinrich Rudolf, geb. 20. Juli 1817, he
sachs.-coburg-gothaischer Hauptmann, verm. 4. Juni
mit
Thecla Sophia Eleonore Franziska geb. RFreiin von
zu der Tann, geb. 8. Oct. 1824.

Söhne: 1) Ludwig Friedrich August, geb. 8. Januar
2) Otto Heinrich Bernhard, geb. 3. April 1854.

Digitized by Google

2. Elisabeth Maria, geb. 24. Decbr. 1818, verm. 20. Juli 1839 mit Karl Kurt Rudolf von Sydow, k. preuß. Kammerherrn, wirkl. GRath und Regierungs-Präsidenten der Provinz Hohenzollern, auch Mitglied der Ganerbschaft des adeligen Hauses Alten-Limpurg in Frankfurt a. M.
3. Eleonore Auguste Luise, geb. 20. April 1820.
4. Maximilian Wilhelm, geb. 19. Octbr. 1822, k. bayer. Oberlieut. im 1. Chev.-lég.-Reg.
5. Ida Caroline Luise, geb. 1. Januar 1824, verm. 4. Oct. 1846 mit Maximilian Frhrn v. Laßberg, k. bayer. Kammerjunker, fürstl. lippe'schem und fürstl. thurn- u. taxis'schem Post-Director zu Detmold.
6. Amalia Wilhelmine Henriette, geb. 15. Juli 1825.
7. Bernhard Ferdinand, geb. 24. Juli 1827, kön. bayer. pens. Lieut.
8. Karl Ludwig, geb. 18. Nov. 1828.
9. Elisabeth Frieda, geb. 13. Sept. 1832.
10. Caroline Henriette Adelheid, geb. 29. Sept. 1837.

Vaters-Geschwister.

1. Wilhelmine Caroline Eleonore, geb. 3. Januar 1767, verm. 7. Nov. 1791 mit Philipp Max RFrhrn v. Gündenrode, kurfürstl. hess. GRath; Witwe seit 21. Januar 1814.
2. † Friedrich Georg (geb. 1769, † 1851, verm. mit Caroline Octavia Luise geb. Freiin von Berckheim [geb. 22. Oct. 1771, † 1841]).

   Deren Kinder: 1) Octavia, geb. 1801, verm. mit Albert von Dietrich; Witwe seit 1829.
   2) Franzisca, verm. mit Ludwig v. Schultes; Witwe.
   3) Sigmund, geb. 1804, verm. I) mit Johanna geb. v. Trimbach; II) mit
   Elisabeth geb. von Osterhausen.
   Kinder: (1) Friedrich. (2) Franzisca.
   (3) Albert. (4) Ernst.
   (5) Maximilian. (6) Octavia.
   4) Adelheid. 5) Amalia, geb. 1809, StD.
   6) Henriette, verm. mit Ludwig von Schora.
3. Henriette, geb. 1771, verm. mit dem RFrhrn von Thüngen-Seebach; Witwe.
4. Christine, geb. 1779, StD. zur Birke.
5. Luise, geb. 1781, verm. mit Herrn von Ziegesar, Mitglied der Ganerbschaft des adeligen Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M.

Digitized by Google

Stetten.

[Luth. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht
Jahrg. a. 1855, S. 588 u. ff.]

I. Inneres Haus.

Freiherr: Mar Frhr von Stetten, geb. 16. April 178
30. Nov. 1822 † Frhrn Albrecht Sigmund Friedri
bayer. Gen.-Lieut., Sohn), k. württemb. Kammerh
Major a. D., verm. 7. Febr. 1815 mit
Sophia geb. Freiin Rüdt von Collenberg, geb. 18.
1791. [Ludwigsburg.]
Kinder: 1. Albrecht Friedrich, geb. 17. Nov. 1815
württemberg. Lieut. a. D., verm. mit
. . . . . .
(Aus dieser Ehe leben Kinder.)
2. Amalie, geb. 26. Mai 1817, verm. 1834 mit Gu
Frhrn von Ellrichshausen, k. württemb. Rittmeister
Reiter-Reg.
3. Franziska Eberhardine, geb. 24. Juli 1819, G
dame.
4. Ferdinand August, geb. 20. Decbr. 1820, k. wür
Oberlieut. im 2. Reiter-Reg., verm. mit
Henriette, des k. württemberg. Obersten Frhrn v
Mühlen Tochter. [Schloß Stetten.]
5. Emma Eleonore, geb. 9. Juli 1824.
6. Marie Luise, geb. 10. Sept. 1825.
7. Auguste Luise, geb. 30. Dec. 1826.
8. Bertha Caroline, geb. 16. Juni 1828.

II. Aeußeres Haus.

[Besitz: 1) die Herrschaft Stetten, bestehend aus dem Ri
und Schlosse Stetten im mediatisirten Fürstenthume Hohenlo
nigreich Württemberg): 2) das Pfarrdorf Kocherstetten am
und Fuße des Schlosses Stetten nebst beträchtlichen Wald
Jagden, Fischereien und Gefällen; 3) Morsbach, Amrichs
Kügelhof, Mäusdorf, Eberbach u. Heimhausen.]
Freiherr: Ludwig Christian Eduard Frhr von Stett
Schloß Stetten, geb. 26. Dec. 1807, k. württemb. H
mann im 3. Inf.-Reg. [Stuttgart.]

Digitized by Google

Geschwister.

1. Emilie Bernhardine Carolina, geb. 1. April 1812, präbendirtes Fräulein des adeligen Damenstifts zu Oberstenfeld im Königr. Württemberg.
2. Pauline Bertha Henriette, geb. 4. Sept. 1813.
3. Luise Dorothea Carolina, geb. 27. Sept. 1814, verm. 27. Nov. 1838 mit Franz Frhrn Zobel von Giebelstadt.
4. Gustav Eberhard Wilhelm, geb. 11. Oct. 1815, k. württemberg. Hauptmann im 7. Inf.-Reg. [Ulm.]
5. Eberhard, geb. 31. Oct. 1816 zu Schloß Stetten, k. k. Hauptmann im 14. Inf.-Reg. Großherzog von Hessen, verm. 4. März 1848 zu Wien mit

Eugenie, geb. 17. Aug. 1825 zu Gratz, des k. k. Gen.-Majors a. D. Ludwig Frhrn von Zschock und der † Eugenie geb. Gräfin Bellegarde Tochter.

Kinder (kath.): 1) Eugenie Hyacinthe Ludovica, geb. 14. Dec. 1850 zu Prag.
2) Norbert Maria August, geb. 28. Oct. 1852 zu Gratz.

6. Wilhelm Karl, geb. 25. Oct. 1820, k. württemb. Oberlieut. im 6. Inf.-Reg., verm. 18. Mai 1847 mit

Maria, geb. 15. Septbr. 1825 zu Babstadt, des † Ernst RFrhrn von Gemmingen-Hornberg und der Sophie geb. RFreiin von Degenfeld Tochter.

Sohn: Hermann, geb. 28. Nov. 1850 zu Ludwigsburg.

7. Mathilde, geb. 15. April 1827.
8. † Otto (geb. 13. Juni 1828, † im April 1855, k. k. Lieut. a. D.). **Dessen Witwe**:

Carolina geb. Schuber, verm. 6. Febr. 1853. [Wetzelsdorf bei Gratz in Steiermark.]

Mutter.

Julia, geb. 10. Sept. 1791 zu Bromberg, des † k. preuß. General-Lieut. Sigmund Eberhard Frhrn Küchmeister von Sternberg und der † Maria Dorothea geb. Freiin von Eggers Tochter, verm. 1806 mit dem Frhrn Karl Alexander (geb. 6. Oct. 1767 zu Schloß Stetten), k. preuß. Major a. D.; Witwe seit 31. Januar 1829.

Vaters-Bruder.

† Eugen Gottfried Heinrich (geb. 13. April 1775, † 16. Juli 1829, grhzgl. bad. Hauptmann, verm. mit Caroline geb. RFreiin von Gemmingen-Mayenfels [geb. 21. Nov. 1781, † 4. Mai 1845]).

Digitized by Google

Deren Sohn: Christian, geb. 20. Nov. 1801, kön
temberg. Lieut. a. D., verm. 30. Nov. 1832 mit
Johanna Mathilde Auguste Ida geb. von Reizenstei
17. März 1805.
Kinder: 1) Eugen Friedrich Gottfried Karl Eduard
geb. 23. Febr. 1834.
2) Emma Josephine Charlotte Amalie Wilhelmi
15. März 1835.
3) Charlotte Eberhardine Erneſtine Caroline
mine, geb. 19. April 1836.
4) Laura Erneſtine Caroline Henriette, geb. 18. O
5) Caroline Clotilde Thecla, geb. 30. Sept. 1839.
6) Richard Gottfried Karl, geb. 15. Aug. 1841.
7) Alexander Maximilian Hugo Gottfried Eduar
Georg, geb. 24. Januar 1845.

III. Buchenbacher Haus.

1. Linie, zu Bodenhof.

Freiherr: Gottfried Frhr v. Stetten zu Bodenh
13. Aug. 1798 (des 21. Juli 1808 † Frhrn Ludwig
verm. mit
Lina, des † k. württemberg. Oberſt-Lieuten. von
Tochter.
Tochter: Anna, geb. . . . . .

Schweſter.

Eleonore, geb. 3. Januar 1802, verm. mit dem
mann Malz.

---

2. Linie, zu Buchenbach.

Freiherr: † Ludwig Auguſt Wilhelm Heinrich F
Stetten (geb. 24. Januar 1784, † 8. April 1833,
baden'ſcher Kammerherr und Hofgerichtsrath zu
Deſſen Witwe:
Margaretha geb. Schikard. [Raſtatt.]
Deſſen Kinder: 1. Emma Luiſe Henriette, geb. 3.
1815.
2. Pauline Eleonore, geb. 20. Januar 1816.
3. Bertha Charlotte Antoinette, geb. 5. Januar 1817
4. Karl Ludwig, geb. 10. Nov. 1818, grhzgl. bad.
...sterial-Jon. Miniſterial-Secretair.

Digitized by Google

5. Friedrich Gustav, geb. 21. Aug. 1821.
6. Christian Ludwig, geb. 30. März 1823, grhzgl. bad. Hauptmann im Jäger-Bat., verm. mit . . . . . .
7. Gustav August, geb. 16. März 1824.
8. Ludwig Wilhelm, geb. 7. Nov. 1830, grhzgl. bad. Lieut. im 1. Inf.-Reg.
9. August Philipp Heinrich, geb. 1. Januar 1832, grhzgl. bad. Lieut. im Artillerie-Reg.

Geschwister.

1. Caroline Friederike Ernestine Luise, geb. 16. Januar 1785.
2. † Friedrich Wilhelm Philipp (geb. 31. Mai 1786 zu Sonnhofen, † 4. Mai 1854, grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine Sophie geb. Kemmich, geb. 22. Sept. 1793, verm. 6. Aug. 1812.

Kinder: 1) Leopoldine Stephanie, geb. 1. Mai 1813.
2) Wilhelm Albrecht Eberhard, geb. 27. Juni 1814, grhzgl. bad. Rittmeister im 2. Dragoner-Reg.
3) Leopold Wilhelm, geb. 25. Juni 1826, grhzgl. bad. Hofjunker.

Des Vaters-Bruders, des † Frhrn N. N., **Kinder:**

1. Wilhelmine Maria Elisabeth, geb. 2. Januar 1788.
2. † Christian Sigmund (geb. 23. Dec. 1795, † im Juli 1849, k. württemberg. Major und Bezirks-Commandant des Landjäger-Corps zu Ellwangen). **Dessen Witwe:**

Therese Friederike geb. Gräfin von Reischach-Rieth, geb. 26. Febr. 1799, verm. 21. Nov. 1822.

Dessen Kinder: 1) Karl Theodor, geb. 11. Oct. 1824.
2) Karl Heinrich, geb. 19. Sept. 1825, k. württemb. Oberlieut. im 1. Inf.-Reg.
3) Julie Caroline Wilhelmine, geb. 10. Mai 1831, Stiftsdame zu Oberstenfeld.
4) Moritz Wilhelm, geb. 22. Dec. 1832.
5) Rudolf, geb. 3. Juni 1835.

Großvaters-Bruder.

† Julius (geb. 27. Oct. 1741, † 25. April 1815, k. württemberg. Oberst-Lieut., verm. mit Julia geb. Freiin Schilling von Canstadt [† 23. April 1818]).

Deren Tochter: Caroline Franziska, geb. 3. März 1791, verm. 1809 mit Ludwig RFrhrn von Gemmingen-Fürfeld, k. württemb. Kammerherrn und Kreis-Ober-Forstmeister a. D.; Witwe seit 19. Juli 1854.

Digitized by Google

Stillfried-Rattonitz.

[Erbländisch-böhmischer Freiherrenstand und Vereinigung der angeerbten Wappen der Herren von Werder, Tschischwitz und Waldtz 29. Dec. 1680. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 595 u. ff.; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Stillfried-Rattonitz«.]

I. Oesterreichische Linie.

[Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 597 u. 598.]

Freiherr: August Wilhelm Frhr von Stillfried und Rattonitz. geb. 10. Sept. 1806, k. k. Kämm., General-Feldmarschall-Lieut. und Divisionair beim 6. Armee-Corps, verm. 12. Oct. 1832 mit

Maria Anna Johanna geb. Gräfin Clam-Martinicz, geb. 26. Febr. 1802, StkrD.

Söhne: 1. Franz de Paula, geb. 9. Juni 1837, Zögling der k. k. Militair-Academie zu Wiener-Neustadt.

2. Raimund, geb. 6. Aug. 1839, Zögling der k. k. Marine-Schule zu Triest.

3. Karl, geb. 24. Juni 1842.

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. † Anton (geb. 19. Dec. 1789, † 4. Juni 1841, Herr der Herrschaft Bielohrad in Böhmen, gewes. k. k. Oberlieut. im Uhlanen-Reg. Fürst Schwarzenberg). Dessen Witwe

Antonie geb. RGräfin von Schaffgotsche a. d. H. Marschendorf, geb. 19. Oct. 1796, verm. 26. Oct. 1819.

b) aus 2r Ehe:

2. Rosalia, geb. 12. Januar 1796, verm. 1. Oct. 1825 mit Johann Anton Grafen Woraczicky-Bissingen; Witwe seit 7. April 1827.

3. Agatha, geb. 29. Januar 1797, verm. 1825 mit Franz Anton Gotthard RGrafen von Schaffgotsch auf Wildschütz.

4. Anna, geb. 4. Dec. 1803.

c) aus 3r Ehe:

5. Philipp Franz, geb. 20. März 1808, Herr der Herrschaft Wisowitz in Mähren, k. k. Oberlieut. in d. Armee, verm. 30. Juni 1840 mit

Hermine geb. Gräfin Batthyán von Németh-Ujvar, geb. 20. Dec. 1815, StkrD.

Digitized by Google

Kinder: 1) Maria, geb. 14. Januar 1845.
2) Caroline, geb. 22. Mai 1847.
3) Rudolf, geb. 15. Juni 1849.
4) Helene, geb. 2. März 1851.

6. Eduard, geb. 21. April 1809, k. k. Kämmerer, verm. 21. Oct. 1838 mit
Marie, geb. 18. Januar 1818, des Ernst Grafen Leslie von Balguhain, k. k. Majors, und der Franzisca geb. Freiin von Stillfried Tochter. [Dresden.]
Tochter: Franzisca, geb. 30. Aug. 1839.

7. Leocadie, geb. 5. Aug. 1811, Ehren-Stifts-Dame zu Brünn.

8. Armande, geb. 28. Aug. 1813, Stifts-Dame am Hradschin zu Prag.

9. Ludovica, geb. 2. Januar 1816, StkrD., Hof-Dame bei der EH. Marie von Oesterreich.

10. Karl, geb. 21. April 1818 zu Wien, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 18. Juni 1850 mit
Anna geb. Dittrich von Freyenwalde. [Gratz.]
Töchter: 1) Leocadie, geb. 2. Juni 1852.
2) Agatha, geb. 3. Juni 1853.

Mutter.

Carolina Josepha, geb. 27. Febr. 1787, des Thomas Mahy de Cormére Marquis de Favras und der Caroline geb. Gräfin von Anhalt Tochter, verm. 26. Oct. 1805 mit dem Frhrn Rudolf Rüdiger (geb. 4. Sept. 1764), Herrn der Güter Tereschau und Praschnoaugesd in Böhmen, k. k. Kämm. (war verm. in 1r Ehe 6. Oct. 1787 mit Rosalia [† 1789], des Joseph Streer von Strerowitz und der Anna geb. v. Péché Tochter, und in 2r Ehe 21. April 1794 mit Anna Maria [† 28. Januar 1805], des Franz Frhrn v. Stensch und Prittag und der Rosalie geb. v. Péché Tochter); Witwe seit 28. Juni 1833.

Vaters-Bruder.

† Emanuel (geb. 1. Juli 1757, † im Juni 1830, Herr auf Wermierschitz in Böhmen, k. k. Kämm., verm. I) 15. Oct. 1782 mit M. Theresia [geb. 6. Januar 1764, † 30. Nov. 1788], des Franz Frhrn von Steinpach und Kranichstein und der M. Anna geb. Freiin von Gastheim Tochter; II) 26. Juli 17.. mit Josepha Maria [geb. 6. Januar 1773, † 1832], StkrD., des Johann Anton Grafen von Schirnding und der M. Anna geb. Freiin von Haugwitz und Biskupiz Tochter).

Digitized by Google

Dessen Tochter 1r Ehe: Franziska, geb. 29. Oct. 1
verm. 12. Januar 1812 mit Ernst Grafen Leslie von
guhain in Schottland, k. k. Major in d. A.

II. Erste preußische Linie.

Freiherr: Wilhelm Frhr von Stillfried und Ratto
geb. 26. Sept. 1786 (des 1813 † Frhrn Friedrich), H
der Herrschaften Rückers, Hausdorf, Rosenthal und Eb
dorf in der Grafschaft Glatz ꝛc., Sohn), Herr auf Kun
dorf bei Neurode (bis 1830), k. preuß. Major a. D., verm.
Luise geb. von Natzmer.

Kinder: 1. Hugo, geb. 30. Januar 1819, seit 185
America.
2. Agnes, geb. 10. Aug. 1820.
3. Otto, geb. 6. April 1822.
4. Roderich, geb. 13. Mai 1824.
5. Raimund, geb. 25. Mai 1826.
6. Bernhard, geb. 1830.
7. Hedwig, geb. 1831, verm. 26. Oct. 1854 mit Franz
Blacha-Lubin.

Schwester.

Charlotte, geb. 1. Febr. 1789.

III. Zweite preußische Linie.

[W. des Frhrn Rudolf und seiner Descendenz (laut Diplom
15. Oct. 1849) s. im 5. Jahrg. a. 1855, S. 601. Die üb
Glieder der preuß. Linien führen mit denen der österreichischen
ein gleiches Wappen.]

Freiherr: Rudolf Maria Bernhard Frhr von Stillfrie
Rattonitz, geb. 14. Aug. 1801 (des 13. Aug. 1846 † F
Karl Ignaz Maria, Erbherrn auf Kammendorf, P
witz ꝛc., Sohn), Herr auf Buchwald in Schlesien
Wilka in der Ober-Lausitz, k. preuß. wirkl. Kammerh
Ober-Ceremonien-Meister und Ceremonien-Meister
hohen Ordens vom Schwarzen Adler, Vorstand de
Heroldsamts und Haus-Archivs, Mitglied der Acad
der Wissenschaften und Künste ꝛc., verm. I) 4. Juni
mit Maria Rosa Kunigunde geb. von Köckritz u. F
land a. d. H. Sürchen († 13. Dec. 1837); II) 30.
1839 mit

Digitized by Google

Maria Gabriele geb. Gräfin Wallis, Freiin zu Karighmain, geb. 8. Nov. 1802, StkrD. und Ehrendame des k. bayer. Thereſien-Ordens. [Berlin.]

Söhne: a) 1r Ehe: 1. Heinrich Maria, geb. 28. Sept. 1828, k. preuß. Lieut. im 4. Dragoner-Reg.

2. Georg Maria, geb. 28. Dec. 1835, Stud. juris.

— b) 2r Ehe: 3. Paul Maria, geb. 5. Aug. 1842.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Moritz (geb. 27. Sept. 1760, † 31. Oct. 1837, erſt Herr auf Liſſeck, dann auf Jaſtrzęb in Ober-Schleſien). Deſſen Witwe:

Eva geb. von Tluck-Toſchonowitz.

Deſſen Kinder: 1) Juſtina, geb. 30. Sept. 1787, verm. mit Joſeph von Garnier.

2) Anna, geb. 6. Juni 1792, verm. mit Moritz von Stengel, Herrn auf Jaſtrzęb, in Ober-Schleſien, Landesälteſtem, Kreis-Deputirtem u. k. preuß. Landrath; Witwe ſeit 27. Oct. 1846.

3) † Anton (geb. 23. April 1795, † 28. März 1853, früher Herr auf Moſerau in Ober-Schleſien, verm. mit Leopoldina geb. von Adlersfeld [† 1828]).

Deren Tochter: Anna, geb. 1826.

2. † Ignaz Maria (geb. 1763 zu Guhrwitz in Nieder-Schleſien, † 1842, k. preuß. Rittmeiſter, verm. I) mit Joſepha geb. Freiin v. Saurma-Jeltſch [†]; II) mit Aloyſia geb. Freiin Hemm zu Hemmſtein [†]).

Deſſen Kinder: 1) Wilhelmine, geb. 6. Januar 1791, verm. mit Emanuel Frhrn von Lariſch und Nimbsdorf auf Guhrwitz bei Breslau.

2) Ignaz, geb. 2. Mai 1792, k. preuß. Lieut. a. D.

3) Charlotte, geb. 17. Mai 1794, verm. mit Friedrich von Piezkowsky auf Javornitz in Ober-Schleſien, k. preuß. Major a. D.

4) † Eduard Maria (geb. 13. Dec. 1796, † 1849, k. preuß. Major a. D.). Deſſen Witwe:

Aloyſia geb. von Schramm.

Deſſen Kinder: (1) Emma, geb. 14. Januar 1823, verm. mit Wilhelm von Heuſch, k. preuß. Hauptmann im 11. Inf.-Reg.

(2) Ida, geb. 8. März 1824.

(3) Eugen, geb. 29. Juni 1825, vormal. k. preuß. Lieut. im 22. Inf.-Reg., nachher Hauptmann in holſteiniſchen Dienſten.

Digitized by Google

(4) Georg, geb. 24. April 1827; seit 1853 in America.
(5) Rosalie, geb. 9. Nov. 1828.
(6) Alfons, geb. 19. Oct. 1830, k. preuß. Lieut. im 22. Inf.-Reg.
(7) Benno, geb. 23. Sept. 1833.

Stockard von Bernkopf.

[Adels- und Wappenbestätigung 1529, erneuerte Bestätigung und Vereinigung des Namens und Wappens der Herren von Bernkopf 11. Juni 1630, Frhr. 5. Juni 1805. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 461.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 603 u. 604).

Hasselholdt-Stockheim.

[Kath. — Bayern. — Ein altes burgundisches Rittergeschlecht, in Bayern als freiherrlich bestätigt. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 604, u. geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 513.]

Freiherr: Friedrich Bernhard Emil Maria Frhr von Hasselholdt-Stockheim, geb. 6. Mai 1785, k. bayer. Kämm., Gen.-Major und Cornet der Hartschier-Leibgarde, verm. I) 29. März 1816 mit Euphrosyna Eleonora geb. Muck († 6. Mai 1820); II) 11. Juli 1822 mit Caroline Luise geb. Freiin von Künßberg-Nagel.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Gustav Adolf Franz, geb. 10. März 1817.
2. Mathilde Auguste Felicitas, geb. 2. April 1820, verm. mit Nepomuk Ritter von Kreitmayr auf Offenstetten.
— b) 2r **Ehe:** 3. Charlotte Luise, geb. 9. Juli 1830.

Strachwitz.

[Kath. — Preuß.- und Oesterr.-Schlesien. — RFrhr. 22. Septbr. 1630. — W.: quadrirt; 1 u. 4 in Roth ein abgerissener, blutiger, schwarzer Eberkopf mit offenem Rachen und aufwärts hauenden

Digitized by Google

Waffen (Stammwappen); im 2. u. 3. von Schwarz und Gold sechsmal quer getheilten Felde zwölf Pilgermuscheln (je 2 in einer Reihe) von gewechselten Farben. Zwei gekrönte Helme. Den ersten mit schwarzgoldener Decke ziert eine schwarze und eine goldene Feder; der zweite mit schwarzrother Decke trägt einen schwarzgoldenen, offenen Adlersflug, dessen Flügel je wie das zweite und dritte Feld bezeichnet sind. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrgang a. 1855, S. 605 u. 606; vergl. auch den Artikel »Strachwitz« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Mauritz RFrhr v. Strachwitz u. Groß-Zauche, geb. 27. Mai 1822, Majoratsherr auf Groß- und Klein-Weigelsdorf, Bruschewitz und Ramischau in Schlesien, verm. mit

Lydia, des † k. preuß. Majors im 2. Garde-Uhlanen-Reg. Friedrich von Bockelberg und der geb. RFreiin von Hundt und Alt-Grottkau Tochter.

Bruder.

Richard, geb. 18. März 1835.

Mutter.

Marie geb. von Bismark, verm. mit dem RFrhrn Anton Georg Friedrich; Witwe seit 1851.

II. Jüngere Linie

(urgroßväterliche Nachkommenschaft).

Jastrzeb.

RFreiherr: Fedor Maria Louis Moritz RFrhr von Strachwitz und Groß-Zauche, geb. 11. August 1812, Hof-Stallmeister und Kammerherr des ältest-regierenden Herzogs zu Anhalt-Dessau, verm. 3. Dec. 1839 mit

Franzisca Caroline Charlotte geb. von Davier a. d. H. Neeken in Anhalt.

Mutter.

Therese Marie geb. v. Biedau, geb. 18. Mai 1786, verm. mit dem RFrhrn Louis Mauritz, Erb-, Lehens- und Gerichtsherrn auf Ober- und Mittel-Jastrzeb und Czisowka, preuß. Kammerherrn, hzgl. anhalt-köthen'schem Hofmarschall und Kammerherrn; Witwe seit 2. Oct. 1838.

Digitized by Google

Stregen von Glauburg.

[Evang. — Frhr Felix Aug. Peter Joseph (s. unten) n
Diplom d. d. Wien 30. Aug. 1851 Namen u. Wappen der in
stamme erloschenen freiherrlichen Familie von Glauburg
Artikel) an und fügte beide den seinigen hinzu. Di
stammen ursprünglich aus Odenkirchen im ehemaligen K
thum Köln, wo noch im Jahre 1742 Joseph von Strege
vater des genannten Frhrn Felix, Ober-Amtmann war.
milie Glauburg gehörte zu Frankfurt a. M. den Patricier-
tern an. — Beschreibung des Wappens im 4. Jahrg. a. 1854,

Freiherr: † Felix August Peter Joseph Frhr Str
Glauburg (geb. 9. Aug. 1782, † 14. Febr. 1854 z
furt a. M., k. k. Feldmarschall-Lieutenant in d. A
sen **Witwe:**

Marianne Eleonore, geb. 1. März 1789, des
Heinrich Frhrn von Glauburg und der Maria Ma
geb. Freiin Baur von Eyseneck (Witwe des Ka
Fichard gen. Baur von Eyseneck) Tochter, verm.
1816. [Frankfurt a. M.]

Dessen Kinder: 1. Heinrich Ludwig, geb. 2. Mä
k. k. Rittmeister im 6. Uhlanen-Reg. Kaiser Franz
2. Josephina Maria Johanna, geb. 18. Septb
verm. 4. Octbr. 1852 mit August Frhrn Bol
Brüsken, Mitglied der adeligen Gesellschaft des
Alten-Limpurg, Dr. juris, Senats-Secretair ur
Archivar. [Frankfurt a. M.]

Bruder.

Adalbert von Stregen, geb. 16. Januar 1784 z
furt a. M.

Streitt von Immendingen.

[Kath. — Bayern. — Ein sehr altes ritterliches Geschlecht
Elsaß, das im Königreich Bayern bei der Freiherren-Classe
culirt ist. In Schwaben besaß es viele Jahrhunderte hi
Rittergüter Immendingen und Balgheim.]

Freiherr: Karl Theodor Maximilian Frhr
von Immendingen, geb. 1793 (des 1836 zu Mi
Frhrn Anton Heinrich, kön. bayer. Kämm., Gen
jors ꝛc., Sohn), königl. bayer. Kämmerer und
à la suite.

Stubenberg.

[Verwiesen auf den 2. Jahrgang des Taschenbuchs der freiherrlichen Häuser a. 1849, S. 413 u. ff., u. auf den 28. Jahrg. des Taschenbuchs der gräflichen Häuser a. 1855, S. 807.]

Stürmer.

[Kath. — Oesterreich. — Ritter 12. Juni 1801, ungar. Indigenat 12. Nov. 1820, Frhr. 27. Mai 1813. — Abstammung von einem alten nürnberger Patricier-Geschlecht. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 462 und 463; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Stürmer«.]

Freiherr: † Karl Frhr von Stürmer (geb. 3. Novbr. 1792 zu Wien, † 26. Sept. 1853 zu Verona [des 2. Dec. 1829 † Frhrn Ignaz Lorenz, k. k. wirkl. GRaths und ehemal. Internuntius bei der ottomanischen Pforte, Sohn], k. k. wirkl. GRath, Feldmarschall-Lieut. und Festungs-Commandant zu Peschiera). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Freiin Bedekovich zu Komor, geb. 29. Mai 1791, verm. 19. Nov. 1822. (Ohne Kinder.)

Geschwister.

1. Bartholomäus Stephan Graf von Stürmer, geb. 26. Dec. 1787 (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
2. Freiin Theresia, geb. 19. Juli 1791, verm. 26. Januar 1816 mit Valentin von Huszár, k. k. Hofrath und Hofdolmetscher: Witwe seit 12. Aug. 1850.
3. Freiin Philippine Franzisca, geb. 2. Nov. 1799, Ehren-Stiftsdame bei St. Anna zu München.

Sturmfeder von Oppenweiler.

[Kath. — Württemberg und Böhmen. — Dieses alte stiftsfähige Geschlecht gehörte zu den weil. reichsritterschaftlichen Cantonen am Rhein, in Schwaben und Franken. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 463 und 464, u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 352 u. 353.]

Freiherr: † Ferdinand Franz Georg Frhr Sturmfeder von und zu Oppenweiler gen. Lerch von Dirmstein (geb. 14. März 1788, † 2. Januar 1850, Herr auf Oppenweiler,

Digitized by Google

Geissingen, Schotzach, Ingersheim, Asbach ꝛc., k. württemberg. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Sophia geb. RFreiin von Dalberg, geb. 16. Januar 1785, Ober-Hofmeisterin J. K. Hoh. der verwitw. Frau Großherzogin Stephanie von Baden; verm. 2. März 1815.

Dessen Söhne: 1. Friedrich Karl, geb. 18. März 1816, k. württemberg. Kämmerer, vermählt 1843 mit

Camilla Wilhelmine, geb. 16. Januar 1819, des Ludwig Eberhard Frhrn von Münchingen und der Octavie geb. Freiin von Flachslanden Tochter, Hofdame J. K. H. der Frau Kronprinzessin Olga von Württemberg.

Tochter: Olga, geb. 1844.

2. Karl Theodor, geb. 1. Juni 1817, k. k. Major im 12. Uhlanen-Reg. König Ferdinand von Sicilien.

Geschwister.

1. Johanna, geb. 27. Dec. 1784, verm. mit Karl Alexander Heribert RFrhrn von Dalberg, Kämmerer v. Worms; Witwe seit 1836.
2. M. Aloysia, geb. 3. Oct. 1789, StkrD. und k. k. Hofdame.
3. M. Caroline, geb. 28. Januar 1791, StkrD. u. PD., verm. 26. Juli 1817 mit Karl Anton RFrhrn von Dalberg auf Datschitz und Malleschau, Kämmerer von Worms, k. k. Kämmerer ꝛc.
4. Franzisca, geb. 30. Novbr. 1792, Dame des portug. St. Isabellen-Ordens, Ehrendame des k. bayer. St. Annen- und Theresien-Ordens und Hofdame der verwitweten Kaiserin von Brasilien.
5. Wilhelmine, geb. 21. Januar 1794, Stiftsdame bei St. Anna zu München.
6. Karl Theodor, geb. 8. März 1795, Herr auf Hradeck und Welhartitz (0,74 QM. mit 1640 Einw. in 13 Ortschaften), prachiner Kreises in Böhmen, k. württemberg. Kammerjunker und gewes. Oberlieut. in der Garde-du-Corps; erlangte s. d. 26. Nov. 1830 das Herrenstands-Incolat von Böhmen; verm. I) 26. Aug. 1823 mit Franzisca Romana (geb. 26. Aug. 1799, † 16. Mai 1826), des † Franz Joseph RGrafen Desfours zu Mont und Athienville u. der † M. Anna geb. RGräfin von Kageneck Tochter, Erbin der böhmischen Güter Hradeck und Welhartitz; II) 13. März 1830 mit M. Anna Caroline geb. Freiin Horneck von Weinheim (geb. 27. März 1804, † 31. Januar 1842); III) 1848 mit

Antoinette geb. Freiin Horneck von Weinheim, geb. 1. Mai 1809, Schwester der Vorigen.
Kinder 2r Ehe: 1) Ottokar, geb. 19. Juni 1833.
2) Ottilie, geb. 23. Febr. 1835.
7. Sophie, geb. 13. Juni 1796, Hofdame d. Königin v. Sachsen.

Stwrtnik.

[Frhr. 4. Aug. 1814. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 610 u. 611.]

Freiherr: Augustin Frhr v. Stwrtnik, geb. 14. Septbr. 1790 (des 24. Oct. 1841 † Frhrn Augustin, k. k. Feldmarschall-Lieut., Festungs-Commandanten von Ofen u. Pesth und Inhabers des 5. Feld-Artillerie-Regiments, und der 14. Juli 1819 † Katharina geb. Freiin von Häring Sohn), k. k. Feldmarschall-Lieut., Inhaber des 5. Artillerie-Reg. und Feld-Artillerie-Director im 2. Armee-Corps zu Verona, verm. 1. Januar 1814 mit
Josephine geb. Slawek, geb. 20. Sept. 1795. [Gratz.]
Kinder: 1. Augustine, geb. 1. Dec. 1816, verm. mit Karl von Häusler, Staatsanwalt zu Innsbruck.
2. † August (geb. 21. Januar 1818, † 11. Novbr. 1854 zu Gratz, k. k. Hauptmann im 14. Inf.-Reg. Großherzog von Hessen). Dessen Witwe:
Mathilde geb. Lechner aus Gratz, geb. 15. Dec. 1825, verm. 24. Juli 1849. [Gratz.]
Dessen Kinder: 1) Augustina, geb. 26. April 1850.
2) Henriette, geb. 24. Juli 1851.
3) Leopold, geb. 10. Nov. 1852.
3. Adolf, geb. 20. Aug. 1825, k. k. Hauptmann in d. A. [Gratz.]
4. Leopold, geb. 1. Octbr. 1828, k. k. Rittmeister im 5. Dragoner-Reg. Prinz von Savoyen.

Geschwister.

1. † Leopold († 5. Octbr. 1849, k. k. Oberst im 5. Artillerie-Regiment). Dessen Witwe:
Amalie, des k. k. General-Majors v. Strauß Tochter [Wien.]
Dessen Kinder: 1) Augustin, k. k. Hauptmann im 52. Inf.-Reg. EH. Franz Karl.
2) Amalia.
2. Walburgis, verm. mit Karl von Becker. [Pesth.]

Digitized by Google

Sunftenau.

[Kath. — Frhr. aus dem Ritterstand seit 1845. — W.: in Blau ein geharnischter, silberner Bogenschütz mit gespanntem Bogen. Aus der Krone des Helmes mit blausilberner Decke wächst der Mann, ein blankes Schwert zückend, hervor.]

Freiherr: Heinrich Frhr Sunftenau v. Schützenthal, geb. 1780 (des 1799 bei Neckerau auf dem Schlachtfelde gebliebenen Obersten Frhrn Heinrich Sohn), k. k. GRath, Gen.-Feldmarschall-Lieut. und zweiter Inhaber des 2. Cuir.-Reg. König Max von Bayern, verm. I) 1802 mit Dominica geb. von Koudriaffsky († im Juli 1834); II) 1835 mit Cölestine geb. Freiin von Miltitz (kinderlos und geschieden).

Söhne 1r Ehe: 1. Emil, geb. 4. Dec. 1804, k. k. Oberst in d. A. (unvermählt).

2. † Friedrich (geb. 1807, blieb 24. Juli 1848 auf dem Schlachtfeld von Somma-Campagna als k. k. Oberst-Lieut. im 54. Inf.-Reg. Prinz Emil von Hessen [er erhielt noch nach dem Tode das Ritterkreuz des Maria-Theresia-Ordens]). **Dessen Witwe:**

Anna geb. von Harttmann, verm. 1843.

Dessen Töchter: 1) Anna, geb. 1844.
2) Editha, geb. 1846.

Swieten.

[Frhr. 19. Mai 1753. — W.: in Roth drei (2, 1) mit ihren Griffen abwärts geneigte, silberne Geigen. Den von einer Freiherrnkrone bedeckten Schild halten zwei weiße Windhunde mit silbern verzierten, rothen Halsbändern. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 466.]

Freiherr: † Karl Freiherr von Swieten (geb. 13. Aug. 1785, † 30. April 1853 zu Wien, Landstand von Tirol, Krain und Görz, k. k. Kämm. und Hauptmann in d. A., verm. 11. Juni 1811 mit Johanna Katharina geb. Freiin von Fahnenberg [geb. 30. Dec. 1787, † 27. Juni 1850]).

Deren Söhne: 1. Egid, geb. 14. März 1817, k. k. Hauptmann in d. A.

2. Friedrich, geb. 18. Juli 1820, k. k. Hauptmann in d. A.

Digitized by Google

Syberg zu Sümmern.

[In Bayern als Freiherren anerkannt und immatriculirt 1. Mai 1819. — Die freiherrl. Familie »Syberg« schreibt sich nicht mehr »zu Wischling«, sondern »zu Sümmern«. — W.: in Schwarz ein goldenes Rad von fünf Speichen. Freiherrenkrone. Auf dem gekrönten Helme mit schwarzgoldener Decke wiederholt sich das Rad zwischen zwei Federn, einer rechten goldenen und linken schwarzen. — Geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 520 u. 521; vergl. auch den Artikel »Syberg zu Wischling« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Freiherr: Karl Frhr von Syberg-Sümmern auf Nasburg (des 28. Dec. 1832 † Frhrn Nicolaus Günther, vormal. kurköln. Kammerherrn ꝛc., Sohn), verm. mit
Adelheid geb. Marquise de Chasteler.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Caroline, verm. mit Christoph Frhrn von Krane zu Matena.
2. Sophia, verm. mit Johann Frhrn von Wetzel genannt von Carben.

b) aus zweiter Ehe:

3. Joseph, hzgl. nass. Kammerherr, verm. 1843 mit
Isabella geb. Freiin von Dungern.
Sohn: Paul, geb. 7. Mai 1848.

c) aus dritter Ehe:

4. Charlotte, StkrD., verm. 8. Sept. 1828 mit Ferdinand Frhrn von Menßhengen, k. k. Kämm. und Hofrath, Gesandten und bev. Minister am herzogl. nassauischen Hofe und bei der freien Stadt Frankfurt a. M.
5. Alexander, geb. 19. Juli 1804.

Taenzl von Trazberg.

[Kath. — Bayern. — Wappenbestätigung 1400, Wappenvermehrung 1470, abermalige Vermehrung 1502. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 614, und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 521 u. 522.]

I. Linie, zu Dietldorf im Nordgau.

Freiherr: Johann Philipp Taenzl Frhr von Trazberg, geb. 3. Juni 1793 (des † Frhrn Friedrich Joseph Spi-

Digitized by Google

ridion, Herrn auf Dietldorf, k. bayer. Kämm. u. Landrichters und der † Anna Maria geb. Freiin von Bettschard von der Halden zu Immenfeld, StkrD., Sohn), Herr auf Dietldorf, k. bayer. Kämm. und Regierungsrath, verm. 9. März 1824 mit

Johanna Franzisca geb. Gräfin von Spreti, geb. 6. April 1796, StD. des St. Annen-Ordens.

Kinder: 1. Marie Amalie, geb. 19. Januar 1825, Hofdame der Herzogin Max in Bayern.
2. Marie Anna, geb. 10. Febr. 1826.
3. Maximilian Ignaz, geb. 28. März 1838, Zögling im kön. bayer. Cadetten-Corps zu München.
4. Thereſe Erneſtine, geb. 13. Juni 1839.
5. Franzisca Romana, geb. 21. Nov. 1840.

Schweſtern.

1. Franzisca, geb. 21. April 1778, verm. 19. Januar 1800 mit Maximilian NGrafen von Hundt auf Weikertshofen und Lauterbach, kön. bayer. Kämm. und adeligem Stallmeiſter; Witwe ſeit 7. Nov. 1839.
2. Johanna Wilhelmine Eleonora, geb. 22. Juni 179 ., verm. 3. Octbr. 1825 mit Joſeph Ignaz Franz de Paula Frhrn von Pelkhoven, kön. bayer. Oberlieut. à la suite; Witwe ſeit 6. Aug. 1827.

II. Linie, zu Bechingen und Biſſingen in Schwaben.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Dieſe Linie, welche mit der dietldorfer in Matthäus T. Frhrn v. Tr. auf Unter-Wallbach, kaiſerl. und pfalz-neuburg. Kämmerer, Rath, Ober-Forſtmeiſter und Pfleger zu Lauingen, verm. mit Anna geb. Gräfin Concin, ihren gemeinſchaftlichen Ahnherrn verehrt und wegen der Güter Bechingen und Biſſingen der ſchwäbiſchen freien Reichsritterſchaft einverleibt war, iſt mit Joſeph Aloys T. Frhrn v. Tr. (geb. 1783, † 14. Juni 1847), Herrn auf Bechingen und Biſſingen, im Mannesſtamme erloſchen. Des Frhrn Joſeph Aloys unten aufgeführte Stiefſchweſter, eine Tochter des Joh. Bapt. Alexander T. Frhrn v. Tr. zu B. u. B., pfalz-neuburg. Kämmerers, Raths und Pflegers zu Lauingen, und deſſen zweiter Gemahlin, Maria Friederike geb. Freiin v. Raßler, erbte die Güter.]

Maria Antonia Franzisca Crescentia Eva Taenzl Freiin von Trazberg, geb. 6. April 1793, Frau auf Bechingen

Digitized by Google

und Bissingen, PD. J. M. der Königin von Bayern, Theresien- und St. Annen-Ordens-Ehrendame, verm. 14. Decbr. 1814 mit Friedrich Albert regier. Grafen und Herrn zu Pappenheim ꝛc.

Tann.

[Luth. — Melchior II. von der Tann (geb. im Juni 1492, † 1524 zu Bach, verm. mit Margaretha geb. von Mannsbach) ist der Stammvater beider Hauptlinien dieses Hauses, welche nach seinen Söhnen Christoph und Konrad die „christoph'sche" und „konradische" genannt werden. Von diesen ward die konradische Hauptlinie in der Person Heinrich's I. (geb. 1650, † 1714) am 7. Juni 1704 in den Reichsfreiherrenstand erhoben. Dieselbe theilte sich in zwei Speciallinien (s. unten); die Großväter beider Linien-Chefs waren Brüder. Die Genealogie der alten reichsritterschaftlichen christoph'schen Hauptlinie folgt gleichfalls unten. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 467 u. 468; die ältere Genealogie s. im 5. Jahrg. a. 1855, S. 616 u. ff.]

I. Konradische Hauptlinie (gelbes Schloß).

[Wohnsitz: Tann im Rhöngebirge. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1858, S. 467.]

1. Aeltere Speciallinie.

R.-Freiherr: Ludwig Samson RFrhr von und zu der Tann, geb. 18. Juni 1815 (des 8. Nov. 1848 † RFrhrn Heinrich Ferdinand Konrad, k. bayer. Kämm., Oberst-Lieut. und Districts-Inspectors der Landwehr, Sohn), k. bayer. Kämm., General-Major und Flügel-Adjutant Sr. Maj. des Königs, verm. 4. Mai 1852 zu Giewitz mit

Anna geb. Gräfin von Voß, geb. 17. Juli 1829, des kgl. bayer. Theresien-Ordens Ehrendame.

Sohn: Maximilian, geb. 3. Oct. 1854.

Geschwister.

1. Hugo, geb. 31. Januar 1817, königl. bayer. Kämm. und Hauptmann im 1. Artillerie-Reg., verm. 29. Januar 1845 mit

Johanna geb. von Stetten, geb. 3. Januar 1826, des k. bayer. Theresien-Ordens Ehrendame.

Kinder: 1) Luitpold, geb. 17. April 1847.
2) Heinrich, geb. 12. Oct. 1848.

Digitized by Google

3) Ludwig, geb. 13. Aug. 1850.
4) Hildegard, geb. 21. Sept. 1854.

2. Rudolf, geb. 21. Oct. 1820, k. bayer. Hauptmann im 3. Artillerie-Reg. und Hofmarschall Sr. K. H. des Prinzen Adalbert von Bayern.
3. Sophie, geb. 11. Febr. 1825, des k. bayer. Theresien-Ordens Ehrendame und Stiftsdame zu Waitzenbach in Unter-Franken.

Vaters-Geschwister.

1. Johanna Christina, geb. 11. Aug. 1785, verm. 1. Juli 1816 mit Ludwig von Both, grhzgl. mecklenburg. General-Lieut. und Gouverneur von Schwerin.
2. † Friedrich Karl Joseph (geb. 4. Juni 1793, † 23. Dec. 1849, k. bayer. Kämm. und Oberst-Lieut.). **Dessen Witwe:**

Auguste Friederike Maria Luise geb. Freiin von Rathsamhausen zu Ehrenweyher, geb. 30. März 1802, des königl. bayer. Theresien-Ordens Ehrendame, verm. 1. Oct. 1820.

Dessen Kinder: 1) Otto, geb. 15. Nov. 1821, k. bayer. Oberlieut. im 4. Chev.-lég.-Reg.
2) Arthur, geb. 25. Juni 1823, k. bayer. Oberlieut. im Genie-Reg.
3) Thecla Sophia Eleonore Franzisca, geb. 8. Oct. 1824, verm. 4. Juni 1851 mit Rudolf Freiherrn von Stein zu Nord- und Ostheim, herzogl. sachsen-coburg-gothaischem Hauptmann.
4) Bertha, geb. 17. Nov. 1825.

---

2. Jüngere Speciallinie.

Freiherr: Melchior RFhr von und zu der Tann, geb. 1799 (des 1826 † RFhrn Karl Friedrich, fürstl. bernburg. Kämmerers, Sohn), k. bayer. Kämmerer und pens. Rittmeister.

Geschwister.

1. Magdalene, geb. 1797.
2. Felicitas, geb. 1801, des St. Annen-Ordens Stiftsdame.
3. Adolf, geb. 1804, verm. 1839 mit Sophie geb. Pollich, verwitw. Engelhardt, geb. 1806.

Digitized by Google

Kinder: 1) Melchior, geb. 1840.
2) Benedicta, geb. 1841. 3) Karl, geb. 1843.
4) Felicitas, geb. 1845. 5) Johanna, geb. 1846.
6) Julius, geb. 1847. 7) Wilhelmine, geb. 1851.

4. Marie, geb. 1808.

5. Friedrich, geb. 1814, k. bayer. Hauptmann im Leib-Inf.-Reg., verm. 1843 mit
Caroline geb. Rhein, geb. 1819.
Kinder: 1) Antonie, geb. 1844.
2) Sophie, geb. 1845. 3) Ludwig, geb. 1847.
4) Adolf, geb. 1851.

II. Christoph'sche Hauptlinie.

[Ueber die nähere Abstammung dieser Hauptlinie und Beschreibung des Wappens s. 4. Jahrg. a. 1854, S. 523.]

1. Aelterer Ast (blaues Schloß).

Freiherr: Friedrich Ludwig Ferdinand Frhr von und zu der Tann, geb. 1775 (des 16. Sept. 1811 † Frhrn Christoph Karl Christian Sohn), hzgl. sachsen-meining. Kammerherr, verm. mit
Wilhelmina, des hzgl. sachsen-meining. Kanzlers Frhrn von Utenhofen Tochter.
Tochter: Maria Theresia.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Christian Ludwig Friedrich (geb. 1778, † im März 1855). Dessen Witwe:
Carolina geb. Freiin von und zu Mansbach, geb. 1796.
Dessen Kinder: 1) Ida, geb. 1819.
2) Ernst, geb. 6. Febr. 1829.
3) Emma, geb. 13. Febr. 1831.
4) Melchior August, geb. 28. Juni 1833, k. bayer. Lieut. im 5. Inf.-Reg. Großherzog von Hessen.
5) Karl Friedrich, geb. 20. April 1843.

2. † Christoph Ludwig (geb. 2. Mai 1781, † 12. Oct. 1838, k. preuß. Rittmeister a. D.). Dessen Witwe:
Friederike geb. von Ladenbusch.
Dessen Tochter: Erdmuthe Elisa Charlotte, geb. 6. April 1836.

3. † Ludwig Karl Friedrich (geb. 2. Juli 1784, † 6. Oct. 1824, k. bayer. Forstmeister). Dessen Witwe:
Friederike geb. Lupert.

Digitized by Google

2. Jüngerer Aſt (rothes Schloß).

[Eingetragen in die bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenclaſſe 22. Oct. 1854 (Diplom für den Frhrn Adalbert Heinrich, kurfürſtl. heſſ. Lieut. a. D.).]

Freiherr: † Adolf Friedrich Guſtav Frhr von und zu der Tann (geb. 21. Oct. 1805, † 8. Sept. 1846 [des † Frhrn Friedrich Chriſtian (geb. 30. Juli 1774, † 30. Mai 1830), kurfürſtl. heſſ. Lieut., und der † Eliſabetha Katharina geb. Ellenberg († 1826) Sohn]). **Deſſen Witwe**: Eva Eliſabeth geb. Fuß, geb. 15. Dec. 1810.

Deſſen Kinder: 1. Johann Michael, geb. 15. Aug. 1834.
2. Caroline, geb. 3. Febr. 1836.
3. Ludwig Georg, geb. 14. Dec. 1838.

Geſchwiſter.

1. Karl Auguſt, geb. 4. Mai 1808, k. bayer. Oberlieut. im Inf.-Leib-Reg.
2. Alexander Melchior, geb. 13. Decbr. 1810, verm. mit Paulowna geb. Freiin von und zu der Tann vom blauen Schloſſe (geb. 12. Aug. 1818, † 26. Juli 1854).
   Sohn: Chriſtian Johannes Ludwig, geb. 24. Juli 1854.
3. Anton Wilhelm, geb. 1. Sept. 1812, k. bayer. Kammerjunker und Oberlieut. in der Leibgarde der Hartſchiere, verm. 15. Juli 1848 mit
   Joſephine Caroline, geb. 21. Dec. 1812, des † Anton v. Sinner, k. k. General-Intendanz-Beamten, und der Marie geb. von Stockersheim-Auenfeld Tochter.
   Kinder: 1) Ludwig Friedrich Anton Wilhelm, geb. 17. Mai 1849.
   2) Maria Joſephine Caroline, geb. 8. Januar 1851.
   3) Guſtav Oscar Joſeph, geb. 24. März 1854.
4. Johann Jacobus, geb. 9. April 1815, k. bayer. Univerſitäts-Stallmeiſter zu Würzburg.
5. Julie Anna Franziska Joſephine, geb. 1. Febr. 1819.
6. Eduard Johann, geb. 9. März 1822.
7. Chriſtian Johann Matthias, geb. 26. Juli 1824.

Vaters-Brüder.

1. † Auguſt Friedrich (geb. 23. Nov. 1776, † 9. Mai 1852, k. ſächſ. Hauptmann, verm. mit Johanna geb. Schröder [geb. 1783, † 6. Juli 1841]).
   Deren Kinder: 1) Adelheid Maria, geb. 1. Oct. 1811.
   2) Hugo Karl Heinrich, geb. 15. Aug. 1814, k. griech. Lieutenant, verm. mit
   Carolina geb. Müller.

Digitized by Google

Kinder: (1) Caroline Wilhelmine, geb. 10. Juli 1845.
(2) Mathilde Caroline, geb. 8. Juli 1850.
(3) Julie, geb. 12. Dec. 1852.
(4) Ferdinand Adalbert, } Zwillinge, geb. 6. August
(5) Emilie Bertha, } 1854.

3) Sophia Erneſtina, geb. 20. Sept. 1819.
4) Franziſca Luiſe, geb. 22. Dec. 1820, verm. mit dem Ober-Pfarrer Reuthel; Witwe.
5) Guido Friedrich Karl, geb. 3. Febr. 1822, k. bayer. Oberlieut. im 12. Inf.-Reg. König Otto von Griechenland.

2. Adalbert Heinrich, geb. 20. Dec. 1783, kurfürſtl. heſſ. Lieut. a. D., verm. mit

Wilhelmine, des Elias Rüppell zu Kaſſel und der Wilhelmine geb. von Hut Tochter. [Hanau.]

Kinder: 1) Adalbert, geb. 27. Juni 1806, kurfürſtl. heſſ. Lieut. a. D., verm. 16. Mai 1833 mit

Emilie Caroline Sophia, geb. 23. Juli 1804 zu Kaſſel, des Kaspar Friedrich Karl RFrhrn von Breidenbach gen. Breidenſtein und der Charlotte Chriſtina geb. Freiin von und zu der Tann (vom rothen Schloſſe) Tochter. [Marburg.]

2) Wilhelm Erdmann Ferdinand Julius Chriſtian Karl Ludwig, geb. 25. Januar 1808, kurfürſtl. heſſ. Hauptmann im Leib-Garde-Inf.-Reg., verm. I) mit Conſtanze geb. Freiin von Moltke († 1. März 1846); II) mit

Mathilde, des kurfürſtl. heſſ. Ober-Forſtmeiſters Eberhard Frhrn von Wildungen (des letzten männlichen Sproſſen der Familie Wildungen vom Helmſtamme [führt einen Helm im Wappen]) und der Charlotte geb. RFreiin von Breidenbach zu Breidenſtein Tochter. [Kaſſel.]

Tochter 1r Ehe: Luiſe, geb. 4. Aug. 1840.

3) Carolina, geb. 4. März 1810.
4) Mathilde, geb. 12. Aug. 1813.
5) Oscar Philipp Joſeph Karl, geb. 22. April 1819, k. bayer. Oberlieut. im 9. Inf.-Reg. Wrede.
6) Ferdinand Otto Hermann, geb. 25. Oct. 1820.
7) Auguſt Wilhelm Ottocar, geb. 3. Sept. 1827, k. bayer. Lieut. im 5. Inf.-Reg. Grhzg von Heſſen.

Digitized by Google

Taube.

[Luth. — W.: in Gold der Stock eines ausgerissenen Baumes, der auf jeder Seite mit einem abwärts gebogenen, grünen Blatte versehen ist.]

Aus dem Stifte Paderborn in Westphalen stammend, erscheinen die Ritter »von Duve« schon im Jahre 1221 in den liefländischen Ordens-Landen. Von hier aus verzweigten sie sich nach Preußen, Sachsen, Schweden, Dänemark und Württemberg und erwarben überall, wohin sie kamen, die ersten Würden und Aemter. Während sie in Schweden — wo sie den Admiralsrang wie ein hohes Erbe bewahrten — wiederholt die Freiherren- und Grafenwürde an ihr Haus brachten, gelangten sie nicht minder in Deutschland in den Besitz der höhern Adelskronen. Diedrich von Taube (geb. 1594, † 1659), aus dem alten Stammhause Maard und Halinapp in Esthland, kurfürstl. sächs. Ober-Hofmarschall, ward nebst seinen Brüdern: Claus, kurfürstl. sächs. Obersten, und Reinhard, kurfürstl. sächs. Ober-Stallmeister, sowie mit seines ältesten Bruders Hans einzigem Sohne Johann Georg, kurfürstl. sächs. Kammerherrn, vom Kaiser Ferdinand III., laut Diplom d. d. Wien 19. Juni 1638, in des heil. röm. Reichs Panner- und Freiherrenstand erhoben. Diedrich und Claus starben ohne Descendenz; Reinhard dagegen hinterließ einen Sohn, Reinhard Diedrich, der als kurfürstl. sächs. wirkl. GRath und Kanzler, laut kaiserl. Diplom d. d. Neustadt 25. Juni 1676, zum Grafen des heil. röm. Reichs ernannt ward. Letzterer hatte von seiner Gemahlin Rahel geb. von Friesen einen einzigen Sohn, Ernst Diedrich (geb. 1661, † 1694), kursächs. Kammerherrn und Reichspfennigmeister des obersächsischen Kreises, welcher indessen nur Töchter besaß, die unvermählt vor ihm starben. Seine reichen Besitzungen vererbte er deshalb seinem Vetter, dem RFreiherrn Johann Georg von Taube.

Die beiden Enkel dieses Johann Georg bildeten hierauf die Linien von Neukirch bei Chemnitz und von Nieder-Pöllnitz bei Neustadt an der Orla. Die Nachkommen derselben blühen noch gegenwärtig, die Besitzungen aber, von welchen sie sich nannten, sind längst in fremde Hände übergegangen.

I. Aeltere Linie, von Neukirch.

Freiherr: Hermann Oscar, Reichs-Panner- und Freiherr

von Taube, geb. 7. Februar 1814 zu Neukirch (des † Claus Moritz Reichs-Panner- und Freiherrn von Taube [geb. 1. April 1769, † 10. März 1832] und der † Caroline Mathilde geb. RGräfin von Bünau [geb. 16. Sept. 1790, † 8. Aug. 1829] einziger Sohn), k. württemb. Rittmeister.

II. Jüngere Linie, auf Nieder-Pöllnitz.

R.Freiherr: Bernhard Ernst Diedrich Reichs-Panner- u. Freiherr v. Taube, geb. 2. Oct. 1810, grhzgl. sächs. Kammerherr, Major und Commandeur des 1. Linien-Inf.-Bataillons, verm. 1. März 1838 mit

Luise Dorothea geb. Holzhauer, geb. 8. März 1815.

Kinder: 1. Marie Luise Melanie, geb. 22. April 1839 zu Weimar.

2. Alfred Ernst Diedrich, geb. 16. Nov. 1841 zu Weimar.

3. Karl Ernst Woldemar, geb. 3. Dec. 1843 zu Weimar.

Taubenheim.

[W.: senkrecht getheilt; vorn in Blau ein doppeltgeschwänzter, golden gekrönter, silberner Löwe; hinten viermal von Silber und Blau gepfählt. Aus dem gekrönten Helme mit blausilberner Decke wächst der Löwe halb hervor.]

Die Familie der Freiherren von Taubenheim gehört zu dem ältesten Adel in Meißen. Ihre beiden gleichnamigen Stammsitze liegen bei Meißen und Rochlitz. Vier Jahrhunderte hindurch war auch das Rittergut Bedra bei Freiburg a. d. Unstrut in ihrem Besitz gewesen. Schon im zwölften Jahrhundert, bei Gründung des Deutsch-Ordenshauses Wechselburg, wird des Geschlechtes Erwähnung gethan. Nachmals haben am kursächsischen Hofe viele Edelleute aus diesem Hause Hof- und Staatsämter bekleidet. So war Haupold 1429 und Hugo von Taubenheim 1464 sächsischer Hofmeister. Hans von T., kursächsischer Rath, ward 1530 zum Reichstag nach Augsburg gesandt; derselbe war 1517 Visitator der Universität Wittenberg und 1528 der gesammten sächsischen Kirchen. Christoph von T. († 1539), des Kurfürsten Johann Friedrich erster Rath, fungirte bei den wichtigsten Landes- und Religionsangelegenheiten (s. Seckendorff's hist. Lutheri und Müller's Annal. Saxon.). Dietrich von T.

Digitized by Google

erscheint um jene Zeit als Pfandinhaber des braunschweigischen Amtes Königslutter; 1546 wohnte er als Amtmann zu Brehna dem Leichenbegängniß Luther's bei. Jacob von T. war kaiserl. Oberst und Jonas von T. kaiserl. Kriegsrath. Christoph von T. kommt als kursächsischer Rath und Hauptmann der Aemter Freiburg und Eckardtsberga vor. Sein Sohn Johann von T. († 1675) war Domherr von Magdeburg. Wilhelm Vollrath von T., Domherr zu Naumburg und kursächsischer Hofmarschall, starb im Jahre 1720. Christoph und Wilhelm von T. sind beide als Gelehrte und Schriftsteller bekannt geworden.

Aus Sachsen hat sich das Geschlecht nach Preußen, Schlesien, Hessen 2c. verbreitet, und in den letzten Decennien des vorigen Jahrhunderts wurde eine Linie durch August Lebrecht von Taubenheim († 1814), königl. württemb. Staats-Minister, auch nach Schwaben verpflanzt. Sein Sohn August Frhr von T., welcher schon 1806 als königl. württemb. Stallmeister vor ihm starb, war der Vater des nunmehrigen Hauptes der Familie, die durch den Besitz des Rittergutes Hohen-Entringen im württembergischen Schwarzwaldkreise dem ritterschaftlichen Adel des Königreichs einverleibt ist.

Freiherr: Wilhelm August Frhr v. Taubenheim, geb. 16. April 1805, Oberst-Stallmeister Sr. M. des Königs von Württemberg, verm. 17. Sept. 1842 mit

Marie Friederike Alexandrine Charlotte Katharina geb. Gräfin von Württemberg, geb. 29. Mai 1815.

Kinder: 1. Marie, geb. 31. Juli 1843.
2. Wilhelm, geb. 4. April 1845.
3. Olga, geb. 15. Sept. 1850.
4. Sophie, geb. 25. Oct. 1852.

Mutter.

Caroline geb. Freiin von Bayer, geb. 1786, verm. 1804 mit dem Frhrn August, k. württemb. Stallmeister; Witwe seit 14. Januar 1806.

Tautphöus.

[Kath. — Bayern. — RRitter 30. Dec. 1714, Frhr. 4. Juli 1792, bestät. 26. April 1817. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 621, und geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 527 u. 528.]

Digitized by Google

I. Linie, zu Schlachtegg und Trugenhofen.

Freiherr: Franz Seraph Jacob Philipp Gottfried Frhr von Tautphöus, geb. 9. Oct. 1775 (des † kurbayer. Reg.-Raths und Landschreibers zu Germersheim Frhrn Johann Jacob Joseph u. der † Maria Anna geb. Freiin v. Hertling [† 1828] Sohn), k. bayer. Kämm. und quiesc. Regierungs-Präsident, verm. 26. Juni 1826 mit

Antonia geb. Gräfin von Deroy, geb. 7. Aug. 1804, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens.

Kinder: 1. Anna Eleonore, geb. 17. Juli 1834.

2. Friedrich Joseph Jacob Max, geb. 23. April 1836.

3. Franzisca Romana Josepha, geb. 19. März 1840.

Bruder.

† Johann Friedrich Jacob († 1844, Postmeister zu Lindau).

Dessen Witwe:

Maria Susanna Josepha Walburga geb. Freiin von Scherer.

Dessen Kinder: 1. Jacob Joseph Hermann, geb. 25. Sept. 1814.

2. Ludwig Hermann Franz Erasmus, geb. 2. Dec. 1817.

3. Franz Gottfried Maximilian Joseph Friedrich Jacob, geb. 9. Dec. 1822.

4. Theresia Luise Christine Luitgarde, geb. 27. Sept. 1825.

Vaters-Bruder.

† Johann Nepomuk Jacob († k. bayer. außerordentlicher Gesandter u. bevollm. Minister am k. württemberg. Hofe, verm. I) mit Antonia geb. Freiin von Hertling [† 1804]).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Maria geb. von Sarasin-Mannskopf aus Frankfurt a. M.

Dessen Kinder 1r Ehe: 1. Antonia Paulina Margaretha, geb. 5. Juli 1794, Ehren-Stiftsdame des St. Annen-Ordens zu München.

2. Friedrich Paul Franz, geb. 29. Juli 1798, k. bayer. Kämm. und Oberst-Lieut. im 11. Inf.-Reg. Isenburg, verm. 10. Juni 1845 mit

Sophie geb. Freiin von Kalkhof aus Mannheim, geb. 15. Nov. 1815, Ehren-Stiftsdame des St. Annen-Ordens.

Söhne: 1) Karl Johann Nepomuk Franz Jacob, geb. 25. Mai 1846.

2) Franz Friedrich Jacob, geb. 2. Juni 1848.

Digitized by Google

II. Linie.

Freiherr: Georg Anton Joseph Friedrich Frhr von Tautphöus, geb. 9. März 1796 (des † k. bayer. Regierungs-Directors Frhrn Johann Joseph Franz de Paula und der † Josepha geb. Edlen v. Pettenkofen [geb. 1774, † 29. Mai 1854 zu München] Sohn), k. bayer. Kämmerer und Ober-Appellations-Gerichts-Director, verm. 25. Mai 1823 mit

Franzisca, des k. bayer. Appellations-Gerichts-Präsidenten von Molitor Tochter. [München.]

Kinder: 1. Mathilde Josepha Sabina Amalia, geb. 10. Juli 1824.

2. Albrecht Adam Christoph, geb. 27. März 1828.
3. Rosa Sabina Maria, geb. 28. März 1829.
4. Leontine Margaretha Josepha Sabina, geb. 21. März 1834.
5. Richard Adam Georg, geb. 21. Nov. 1838.

Bruder.

Cajetan Joseph Friedrich, geb. 3. Sept. 1805, k. bayer. Kämm. und Legations-Rath im k. Staats-Ministerium des Hauses und des Aeußern, verm. 29. Januar 1838 mit

Miß Jemima, des † Baronets Sir Henry Montgomery Nichte.

Sohn: Rudolf Edgeworth Joseph, geb. 20. Nov. 1838.

Vaters-Bruders, des † Frhrn Cajetan Jacob, k. württemb. Ober-Amtmanns zu Mergentheim, und der † Maria Anna geb. Hennemann **Kinder**:

1. Maria Katharina Josepha, geb. 23. Juli 1802.
2. Maria Anna Josepha Crescentia, geb. 5. März 1806.
3. Luitgarde Maria Josepha Walburga, geb. 15. Juli 1807.
4. Franz August Georg, geb. 29. Juli 1810.

III. Linie.

Freiherr: † Georg Ignaz Joseph Johann Frhr v. Tautphöus († 1843 [des † Deutsch-Ordens-Raths und Bibliothekars zu Mergentheim Frhrn Joseph Ignaz Johann Nepomuk Franz de Paula und der Caroline geb. Muck Sohn], verm. 26. August 1824 mit Maria geb. Dambör [† 30. Nov. 1850]).

Deren **Sohn**: Theodor Ernst Jacob Joseph Johann, geb. 7. März 1830.

Digitized by Google

Testa.

[Frhr. 19. März 1807. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 470.]

Freiherr: Bartholomäus Frhr von Testa, geb. 26. Juli 1804, Legationsrath bei der k. k. Gesandtschaft zu Florenz, verm. 31. Juli 1853 mit

Clementine geb. Richter-Lieske, geb. 3. Dec. 1818.

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Sophie, geb. 30. April 1800, verm. 31. Juli 1827 mit August von Eisenbach, k. k. Agenten in der Moldau.
2. Heinrich, geb. 14. Oct. 1807, k. k. General-Consul und Agent in der Moldau, verm. 11. Aug. 1842 mit

Maria geb. von Minciaky, geb. 27. Januar 1820. [Jassy.]

3. Ignaz, geb. 6. Juni 1812, grhzgl. toscan. Kämmerer, verm. 7. Sept. 1841 mit

Sophie geb. d'Arabet, geb. 5. Sept. 1823. [Smyrna.]

Söhne: 1) Alfred, geb. 12. Nov. 1843.
2) Ernst, geb. 13. Mai 1845.
3) Leopold, geb. 13. Juni 1847.

b) aus 2r Ehe:

4. Katharina, geb. 4. Dec. 1814, verm. 1. Mai 1832 mit Eduard v. Adelburg, k. k. General-Consul in Syrien.
5. Theresia, geb. 18. Oct. 1816, verm. 28. Nov. 1833 mit Eduard von Kletzl, k. k. Hof- und Ministerialrath zu Wien.
6. Theophil, geb. 30. Juni 1820, Dolmetscher bei der k. preuß. Gesandtschaft zu Constantinopel.
7. Karl, geb. 22. Juni 1823, k. k. Hauptmann im Genie-Corps und Genie-Director zu Ragusa.

Stiefmutter.

Lucie geb. v. Chirico, geb. 26. Dec. 1790, verm. 27. April 1813 mit dem Frhrn Anton (geb. 12. Febr. 1768), k. k. Rath und Kanzler der Internuntiatur zu Constantinopel (war verm. in 1r Ehe 15. Januar 1797 mit Lucretia geb. Beneveni [geb. 30. Mai 1777, † 15. Juni 1812]); Witwe seit 1. Januar 1839.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich (†). **Dessen Witwe:**

Katharina geb. Matarelli, verm. 22. Nov. 1787.

Dessen Sohn: † Bartholomäus (geb. 5. Sept. 1788, † 12. Juli 1849, k. k. Feldkriegs-Concipist und oriental. Dol-

Digitized by Google

metscher bei dem k. k. General-Commando zu Temeswar in Slavonien). **Dessen Witwe:**

Amalia geb. Freiin Bersina v. Siegenthal, geb. 13. Juni 1802, verm. 20. Juni 1820. [Linz.]

Dessen Sohn: Heinrich, k. k. Hauptmann im 49. Inf.-Reg. Frhr von Heß.

(Derselbe hat Geschwister.)

2. † Kaspar (geb. 5. Febr. 1777, † 24. Febr. 1814). **Dessen Witwe:**

Philippine, des Karl Friedrich Frhrn von Lütgendorf-Leinburg und der Wilhelmine geb. Freiin von Münster (verwitw. Gräfin Vengen, wiederverm. mit Lord Leslie) Tochter, verm. 16. Oct. 1803.

Teuffel von Birkensee.

[Kath. — Baden. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 625, und geschichtliche Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 531 u. 532.]

Freiherr: August Friedrich Karl Frhr Teuffel von Birkensee, geb. 12. Januar 1804 (des 1810 † Frhrn Karl Friedrich August, grhzgl. bad. Kammerherrn u. Forstmeisters, Sohn), Grundherr auf Mayenfels, grhzgl. bad. Kammerherr und Ober-Amtmann zu Weinheim, verm. 26. April 1836 mit

Luise Franzisca Oswalda, des Ernst Salentin von Cohausen, k. preuß. Landraths, und der Amalia geb. RFreiin von Leuprechting Tochter.

Söhne: 1. Karl August Salentin, geb. 7. Febr. 1837.
2. Karl Friedrich Eberhard, geb. 8. Mai 1838.
3. August Fortunat Maria, geb. 30. Oct. 1840.

Schwester.

Thecla Caroline, geb. 18. Mai 1800, verm. 26. April 1834 mit Dr. Karl Ullmann, grhzgl. bad. Prälaten in Karlsruhe.

Thalherr.

[Kath. — Alte reichsritterschaftliche Familie. — Ungar. Frhr. nebst Wappenvermehrung 9. April 1842. — Geschichtl. Notiz und Beschreibung des Wappens im 4. Jahrg. a. 1854, S. 533 u. 534.]

Digitized by Google

Freiherr: Michael Johann Frhr von Thalherr, geb. 6. Oct. 1773, k. k. General-Feldmarschall-Lieut. in d. A., verm. 27. Febr. 1834 mit
Marianne geb. Gräfin von Platz, geb. 28. April 1808. [Salzburg.]
Kinder: 1. Michael Hieronymus, geb. 9. Febr. 1835, k. k. Lieut. im 39. Inf.-Reg. Dom Miguel.
2. Hieronymus Leopold, geb. 9. April 1837.
3. Meta Maria, geb. 24. Juli 1842.

Thermo.

[RFhr. 9. Nov. 1804. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 471 u. ff.]

RFreiherr: Karl Wilibald RFhr von Thermo, geb. 24. Decbr. 1794 (des 12. Decbr. 1835 † RFhrn Heinrich Adolf Gustav, k. preuß. Landraths ꝛc., Sohn), Herr auf Lipten, k. preuß. Geh.-Regierungs-Rath zu Frankfurt a. d. O., verm. 28. Nov. 1839 mit
Emma Antonia Franzisca, geb. 15. Febr. 1818, des Oswald Waldemar von Thermo auf Starazella und der Antonia Elisabeth geb. von Kutschenbach a. d. H. Groß-Bressen Tochter.
Kinder: 1. Franzisca Eleonore Emma Antoinette Luise, geb. 2. Sept. 1840.
2. Elisabeth Eleonore Margaretha, geb. 28. Januar 1842.
3. Anna Eleonore Antonia, geb. 8. Juli 1843.
4. Adolf Karl, geb. 1. Febr. 1845.
5. Gustave Eleonore Luise, geb. 29. Januar 1849.
6. Friedrich Wilhelm Karl, geb. 16. Dec. 1850.

Schwestern.

1. Gustave Eleonore, geb. 19. Oct. 1789, verm. 23. Nov. 1804 mit Ferdinand Grafen von der Lippe-Weißenfeld auf Baruth; Witwe seit 21. Juni 1846.
2. Ottilie Theone, geb. 30. Octbr. 1801, verm. 1820 mit Wilhelm von Matzdorf, k. preuß. Hauptmann.
3. Bertha, geb. 12. März 1804.
4. Natalie, geb. 12. Sept. 1805, verm. 1839 mit Otto v. Brück, k. sächs. Hauptmann im Inf.-Reg. Prinz Max.
5. Luise, geb. 19. Decbr. 1806, verm. 30. Decbr. 1829 mit Ludwig RGrafen v. Stillfried-Rattonitz, k. preuß. General-Major zur Disposition.

Thünefeld.

[Kath. — Bayern. — RFrhr. 4. Nov. 1570. — Beschreib
Wappens und geschichtliche Uebersicht im 1. Jahrg. a
S. 357 u. ff.]

RFreiherr: Maximilian RFrhr von Thünefeld u
senfolen, geb. 16. Juli 1814, k. bayer. Rittmeiste
Chev.-lég.-Reg. vac. Karl Graf Pappenheim.

Geschwister.

1. Clara Philippine, geb. 5. Febr. 1816, verm. 7.
1839 mit Karl Veit Frhrn von Würtzburg, k.
Kämmerer.
2. Heinrich, geb. 19. Septbr. 1817, k. bayer. Of
à la suite, verm. 20. Oct. 1852 mit
Caroline geb. RFreiin Buseck von Forstlahm.
Tochter: Therese, geb. 14. Aug. 1853.
3. Philipp, geb. 17. Juli 1821.

Mutter.

Anna Walburga geb. Freiin von Venningen, g
Juni 1792, verm. 13. Oct. 1813 mit dem RFrhr
mens Wenzel (geb. 1. Nov. 1788), Herrn auf Sc
und Türkenfeld, k. bayer. wirkl. GRath, gewes.
Kammerherrn und Oberst-Hofmeister der Prinzessi
lotte von Bayern; Witwe seit 13. August 1854.
burg.]

Thüngen.

[Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3
a. 1853, S. 474 u. ff.]

I. Andreas'sche Linie, zu Burgsinn.

[Seit 21. Mai 1700 reichsfreiherrlich mit vermehrtem W
RFreiherr: Ludwig Julius Traugott RFrhr von
Thüngen, geb. 18. Februar 1794 (des 22. März
RFrhrn Heinrich Wilhelm Sohn), Herr auf B
Heßdorf und Reußenberg, k. bayer. Kreis- und S
richts-Director zu Amberg, verm. 1822 mit
Julie geb. Knoch, geb. 7. Juli 1800.
Kinder: 1. Karl Heinrich, geb. 10. Nov. 1823, k
Kammerjunker, verm. 1845 mit Therese, des k. bay
sionirten Obersten Christoph Feurer Tochter (geschied

Sohn: Karl Heinrich Ludwig Christoph, geb. 7. Juli 1846.
2. Amalia, geb. 28. Dec. 1827.
3. Ludwig Leopold, geb. 12. Mai 1829.

Geschwister.

1. Julie Antonie, geb. 1795, verm. mit Karl v. Alemann auf Benekenbeck, k. preuß. Forstmeister.
2. Christiana Caroline, geb. 1798, verm. 1820 mit Karl Frhrn von Marschall genannt Greiff, großherzogl. bad. Kammerherrn.
3. Leopold Karl Heinrich, geb. 13. März 1800.
4. Franz Karl August, geb. 16. Octbr. 1802, Johanniter-Ordens-Ritter, verm. 1825 mit

Helena Therese geb. v. Arendts-Niedernberg, geb. 20. Januar 1801.

Kinder: 1) Julius Hans, geb. 28. Juli 1827.
2) Heinrich, geb. 28. Juli 1827, Zwillings-Bruder des Vorigen, k. bayer. Oberlieut. im 4. Jäger-Bataillon.
3) Ludwig Karl August, geb. 1829, k. bayer. Oberlieut. im 11. Inf.-Reg. Isenburg.
4) Natalie Wilhelmine, geb. 26. Mai 1831.

II. Lutzische Linie.

[Seit 23. März 1768 reichsfreiherrlich.]

1. Ast, zu Thüngen.

RFreiherr: † Hans Karl RFhr von Thüngen (geb. 1804, † 1850, Herr auf Thüngen ꝛc., k. bayer. Kämm. u. Appellations-Gerichts-Präsident zu Aschaffenburg). Dessen Witwe:

Augusta Antonia Luise geb. Gräfin von Bismark, geb. 2. Sept. 1810, verm. 26. Dec. 1835, Ober-Hofmeisterin der Herzogin Adelheid von Nassau.

Geschwister.

1. Wilhelm, geb. 1805, Herr auf Roßbach, königl. bayer. Kämm., verm. 30. Sept. 1834 mit

Johanna Barbara geb. RFreiin v. Preuschen von und zu Liebenstein, geb. 19. Juni 1812.

Kinder: 1) Caroline, geb. 1835.
2) Mathilde, geb. 1838. 3) Karl, geb. 1839.
4) Ernst, geb. 1841. 5) Wilhelm, geb. 1845.
6) Emma, geb. 1847.

Digitized by Google

2. Rudolf, geb. 1807, k. k. Oberst-Lieut. in d. A.
3. Wolfgang, geb. 1814, juris utriusque Dr. u. k. bayer. Minister-Resident zu Athen, verm. 3. Sept. 1840 mit Luise Dorothea Wilhelmine geb. RGräfin von Rottenhan, geb. 1. Mai 1818.
4. Marie Friederike Christiane, geb. 18. Juli 1818, verm. 8. Juni 1840 mit Adolf RGrafen von Castell-Rüdenhausen.
5. Mathilde, geb. 1820.

Mutter.

Natalia geb. Freiin von Thümmel, verm. mit dem RFrhrn Karl Philipp Friedrich (geb. 30. August 1776); Witwe seit 1841.

---

2. Ast, zu Zeitlofs.

RFreiherr: Philipp RFrhr von Thüngen, geb. 1796 (des † RFrhrn Philipp Volpert und der † Johanna Barbara geb. von Pollich Sohn), Herr zu Zeitlofs und Weißenbach, k. bayer. Kämmerer, verm. 1824 mit Adolfine Augusta geb. Freiin Zobel von Giebelstadt, geb. 21. Juni 1797.

Kinder: 1. Emilie, geb. 1827. 2. Reinhard, geb. 1829. 3. Luise, geb. 1831. 4. Alfred, geb. 1833. 5. Heinrich, geb. 1834, k. k. Oberlieut. bei Fürst Alfred Windisch-Grätz Dragonern Nr. 7.

Schwestern.

1. Friederike, geb. 1789, Theresien-Ordens-Dame.
2. Luise Amalie Lisette, geb. 29. Aug. 1799, verm. 14. Mai 1822 mit Wilhelm Frhrn von Breitschwert, k. württemb. Kammerherrn, Director des Gerichtshofes für den Schwarzwald-Kreis ꝛc. [Tübingen.]

Thysebaert.

[Kath. — Oesterreich und Belgien. — Frhr. 1718. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 629.]

I. Aeltere Linie, in Oesterreich.

Freiherr: August Frhr von Thysebaert, geb. 23. Oct. 1802 (des 3. März 1850 † Frhrn Karl Franz Joseph, k. k. Kämm., Sohn), k. k. Kämm., Landstand u. Gutsbesitzer

Digitized by Google

in Nieder-Oeſterreich und Präſident der Allgemeinen Verſorgungs-Anſtalt ſowie der erſten k. k. öſterr. Sparcaſſe, verm. 17. April 1828 mit

Irene Marie Cäcilie geb. von Maurojeny, geb. 12. März 1803.

Sohn: Karl Johann, geb. 7. März 1841.

Geſchwiſter.

1. Rudolf Franz, geb. 29. April 1798, Biſchof von Tiberias in part., inful. Weihbiſchof und Domdechant von Olmütz.
2. Marie, geb. 29. Juli 1800, Stiftsdame und Aſſiſtentin im freiweltadeligen Damenſtift zu den heil. Engeln in Prag.
3. Gabriele, geb. 6. April 1804, StkrD., Stiftsdame u. Regentin des hzgl. ſavoyenſchen Damenſtiftes zu Wien.
4. Ludmille, geb. 26. April 1809, StkrD. und Hofdame der Frau Erzherzogin Maria Anna von Oeſterreich.

II. Jüngere Linie, in Belgien.

Freiherr: Karl Maria Frhr von Thyſebaert, geb. 1796 (des 1822 † Frhrn Auguſt Sohn), Director im k. belgiſchen Miniſterium der Finanzen, verm. mit

Joſephine geb. Freiin von Royer.

Geſchwiſter.

1. Julie Victorine, geb. 1798, verm. mit Alexander Frhrn von Royer, Mitglied des belgiſchen Senates; Witwe ſeit 1852.
2. Eugen Stephan, geb. 1799, Oberſt und Chef des Generalſtabes der Bürgergarde, verm. mit

Euphraſie Eliſabeth geb. Marquiſe v. Trezignie d'Ytres, geb. 1812.

Töchter: 1) Marie Amélie, geb. 1845.
2) Mathilde Marie, geb. 1848.
3) Gabriele Marie, geb. 1849.

3. Ferdinand Heinrich, geb. 1801, ehemal. k. belgiſcher Major, verm. mit

Adelaïde Charlotte geb. de Panti de Swarlée.

Kinder: 1) Auguſt Karl, geb. 1840.
2) Marie Charlotte, geb. 1841.
3) Eugenie Luiſe, geb. 1844.
4) Julie Roſa, geb. 1850.

4. Charlotte Luiſe Victorine, geb. 1803.

Digitized by Google

Tinti.

[Geadelt und Wappenbrief 7. August 1507, adeliges Patriciat von Venedig und Aufnahme in das Goldene Buch 1600, Ritter 1. Mai 1707, ungar. Frhr. 30. Oct. 1714, österr. Frhr. 3. Juli 1725, aufgenommen in das Consortium des nieder-österr. Herrenstandes 12. Januar 1731. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 360 u. 361.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 631).

Todeschi von Eschfeld.

[Geadelt mit dem Prädicat »von Eschfeld« 20. März 1750, Frhr. 26. März 1768. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 479 u. 480.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 632).

Torresani von Lanzenfeld und Camponero.

[Adelsbestätigung 7. Octbr. 1605, Frhr. mit dem Prädicat »Camponero« 8. Januar 1839. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 362 u. 363.]

Freiherr: † Karl Justus Frhr Torresani von Lanzenfeld und Camponero (geb. 15. Febr. 1780, † 8. Aug. 1852 auf seinem Landsitze bei Riva, Herr und Landstand in Tirol, quiesc. k. k. Hofrath und General-Polizei-Director in der Lombardei). **Dessen Witwe:**

Josephine geb. RGräfin v. Marzani, Steinhof u. Neuhaus, verm. 15. Febr. 1814.

Dessen Kinder: 1. Aloysia, geb. 21. März 1817, verm. 1836 mit August Martinez, k. k. Hofrath und Polizei-Director in der Lombardei. [Mailand.]

2. † Peter (geb. 1. Sept. 1818, † 16. April 1847, k. k. Gubernial- und Präsidial-Vice-Secretair zu Mailand). **Dessen Witwe:**

Beatrix, geb. 10. Mai 1828, des k. k. Kämm. und Malteser-Ordens-Ritters Franz Grafen Giovio und der Cle-

Digitized by Google

lia geb. Marquise Cigalini Tochter, verm. 19. Juni 1845; wiederverm. im Novbr. 1850 mit Anton von Mollinary, k. k. Obersten und Commandanten des Pionnier- und Ober-Commandanten des Flottillen-Corps.

Dessen Kinder: 1) Karl Franz Ferdinand, geb. 19. April 1846.

2) Clelia, geb. 11. Nov. 1847.

3. Caroline, geb. 2. Januar 1822, verm. 15. März 1848 mit Friedrich Rupprecht von Virtsolog, k. k. Major und Chef des General-Quartiermeister-Stabes des 13. Armee-Corps.

4. Clementine, geb. 23. Febr. 1826, verm. 23. Novbr. 1846 mit Ludwig Frhrn v. Sterneck, k. k. Hauptmann im 1. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph.

Trapp.

(Im Mannesstamm erloschen.)

[Kath. — Frhr. 1. Aug. 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 540.]

Freiherr: † Werner Frhr von Trapp (geb. 21. Decbr. 1773 zu Lauterbach in Hessen, † 31. Oct. 1842 zu Wien, k. k. wirkl. GRath, Feldzeugmeister, Präsident des k. k. Allgemeinen Militair-Appellations-Gerichts und Inhaber des 25. Inf.-Reg., verm. I) 23. Nov. 1814 mit Anna Johanna Josepha geb. Jabłońska aus Prag [geb. 27. Octbr. 1788, † 7. Januar 1829]; II) mit Amalia geb. Roller [† 3. Dec. 1848 zu Tarnow].)

Dessen Töchter 1r Ehe: 1. Wilhelmine Ludmilla Domenica Anna Emilie, geb. 29. Aug. 1818, verm. 24. Nov. 1839 mit Andreas Grafen Belrupt-Tissac, k. k. Kämmerer, Oberst-Landes-Kämmerer im Herzogthum Schlesien ꝛc. [Olmütz.]

2. Anna Elisabetha, geb. 27. April 1823, verm. 28. Juni 1850 mit Albert Dósa von Mak-Fálva, k. k. Major im 56. Inf.-Reg. Frhr von Fürstenwärther.

3. Friederike Cäsarina Auguste, geb. 11. Septbr. 1825, verm. 29. Mai 1850 mit Joseph Giay, k. k. Hauptmann im 57. Inf.-Reg. Fürst Jablonowski.

4. Hortensia Elmira Bohumila Anna, geb. 7. Dec. 1827.

Digitized by Google

Trauttenberg.

[Frhr. 16. Oct. 1793. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 482.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 634 u. 635).

Trebersburg.

[Ritter 25. Mai 1780, Frhr. nebst Wappenvermehrung 19. Oct. 1844. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 635 u. 636.]

Freiherr: Johann Frhr von Trebersburg, geb. 10. April 1777, k. k. Feldmarschall-Lieutenant, verm. I) mit Anna geb. von Seidler († 1822); II) mit
Victoria geb. von Straßer.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Johann, geb. 1. Mai 1804, k. k. Lieut. in d. A.
2. Anna, geb. 2. Aug. 1805, verm. mit dem k. k. Appellations-Gerichts-Rath von Czedik.
3. Josephine, geb. 7. Januar 1813, verm. mit dem k. k. Hauptmann-Auditor von Jaukwitz.
— b) 2r **Ehe:** 4. Julius, geb. 12. April 1826, k. k. Rittmeister bei Graf Wallmoden Uhlanen Nr. 5.
5. Hermine, geb. 31. März 1829.

Troyff.

[Evang. — Württemberg. — Eingetragen in die württemb. Adelsmatrikel und Anerkennung des Freiherrenstandes 12. Dec. 1828. — W.: in Blau ein springender, silberner Hirsch mit goldenem Geweih. Aus dem gekrönten Helme mit blausilberner Decke wächst der Hirsch bis zur Leibesmitte hervor. — Geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 483 u. 484.]

Freiherr: Franz Karl Frhr v. Troyff, geb. 2. März 1792 (des 11. Dec. 1810 † Frhrn Hans August Wilhelm, kön. württemberg. Kammerh. und Ober-Forstmeisters, Sohn), Herr auf Domenek, k. württemb. General-Major a. D., verm. mit

Digitized by Google

Christiane Clementine geb. Freiin Eberstein zu Gehofen. [Stuttgart.]

Sohn: Hans Max Wilhelm Ludwig, geb. 25. Mai 1826, k. württemberg. Justiz-Referendarius.

Schwester.

Wilhelmine, geb. 14. Juli 1801, verm. mit Gustav Frhrn von Raknitz auf Laibach; Witwe.

Tschidrer von Gleiffheim.

[Wappenbrief 1620, geadelt mit dem Prädicat »von Gleiffheim«, Ritterstand nebst Wappenvermehrung 9. April 1633, erbländ.-österr. Freiherrenstand, verliehen 1737 der ältern Linie, nach deren Aussterben diese Würde s. d. 7. Juli 1838 auf die jüngere übertragen wurde. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrgang auf 1848, S. 363, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 485.]

Freiherr: Ignaz Frhr Tschidrer von Gleiffheim, geb. 1. Mai 1778, k. k. Appellations-Gerichts-Rath zu Innsbruck, verm. I) mit Antonie geb. Freiin Zephiris zu Greit († 2. Dec. 1824); II) 29. Mai 1828 mit

Magdalena geb. Freiin Schneeburg zu Salthaus, geb. 11. Oct. 1804.

Söhne 2r Ehe: 1. August, geb. 16. März 1829, k. k. Concepts-Adjunct zu Salzburg.

2. Ernst, geb. 29. März 1830, verm. mit

Bertha geb. Freiin Zephiris zu Greit, geb. 6. Febr. 1832.

3. Johann Nepomuk, geb. 13. Aug. 1832.

T'Serclaes-Tilly

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Tucher von Simmelsdorf.

[Evang.-luth. — In Bayern. — Frhr. bestät. 10. April 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 637 u. ff.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Gottlieb Friedrich Wilhelm Karl Frhr Tucher

Digitized by Google

von Simmelsdorf auf Majach, geb. 27. Januar 1810, verm. mit
Marie Luise Katharina Caroline geb. Faber, geb. 5. Oct. 1817.
Kinder: 1. Christoph August Wilhelm, geb. 2. Mai 1841.
2. Antonie Susanna Christiana Caroline, geb. 25. Juni 1845.
3. Magdalena Caroline Maria Helena, geb. 24. Aug. 1848.
4. Heinrich Sigmund Wilhelm, geb. 1. März 1853.

Brüder.

† Friedrich Wilhelm Karl (†). **Dessen Witwe:**
Helena Caroline Sophie Therese Emilie geb. Freiin von Holzschuher, geb. 18. Aug. 1811.
Dessen Töchter: 1. Therese Wilhelmine Friederike Emilie, geb. 11. Septbr. 1833, verm. 15. Januar 1855 mit dem k. bayer. Lieut. Cramer.
2. Josephine Caroline Wilhelmine Emilie, geb. 20. Nov. 1834.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Johann Sigmund Karl Frhr Tucher von Simmelsdorf auf Behringersdorf, geb. 12. Januar 1794, k. bayer. Hauptmann à la suite, verm. mit
Maria Magdalena Caroline Katharina geb. von Grundherr, geb. 1. Oct. 1802.
Kinder: 1. Maria Theresie Caroline Katharina, geb. 15. Oct. 1834.
2. Luise Caroline Maria Ernestine, geb. 24. Dec. 1836.
3. Sophia Maria, geb. 6. Januar 1839.
4. Carolina Maria, geb. 4. Juli 1844.
5. Friedrich Wilhelm Sigmund, geb. 26. Juni 1846.

Brüder.

1. Christoph Karl Gottlieb Sigmund, geb. 19. Mai 1798, k. bayer. Appellations-Gerichts-Rath, verm. mit
Thecla Theresie Eleonore geb. RFreiin von Gemmingen-Steinegg, geb. 20. März 1813.
Kinder: 1) Marianne Wilhelmine, geb. 21. Mai 1837.
2) Helena Maria Luise, geb. 30. Mai 1838.
3) Christoph Karl August, geb. 24. Oct. 1839.
4) Anna Sophia Maria, geb. 29. März 1842.
5) Elisabetha Luise, geb. 13. März 1843.

Digitized by Google

6) Karl Gottlieb Wilhelm, geb. 5. April 1845.
7) Sigmund Georg Karl, geb. 23. Juli 1848.
8) Hermann Wilhelm, geb. 4. Dec. 1849.

2. Karl Friedrich Wilhelm, geb. 4. Juni 1805, k. bayer. Kammerherr, verm. mit

Friederike Caroline Wilhelmine Camilla geb. Gräfin von Montperny, geb. 16. April 1818.

Kinder: 1) Suſanna Maria Caroline Wilhelmine Friederike, geb. 18. Januar 1837.
2) Theodor Friedrich Camill Karl Wilhelm, geb. 15. Sept. 1838.
3) Helena Luiſe Caroline Erneſtine Eleonore Friederike Camilla, geb. 19. Nov. 1840.
4) Karl Chriſtoph Wilhelm Friedrich Camill, geb. 15. Oct. 1842.
5) Maximilian Joſeph Friedrich Wilhelm Karl Camill, geb. 7. April 1845.
6) Marie Franziſca Caroline Friederike Wilhelmine Camilla, geb. 5. Oct. 1848.

Türckheim zu Altdorf.

[RFrhr. 8. März 1782. — Beſchreibung des Wappens u. geſchichtl. Ueberſicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 543 u. 544.]

I. Aeltere, baden'ſche Linie.

RFreiherr: Hans RFrhr v. Türckheim zu Altdorf, geb. 5. Dec. 1814, Herr zu Altdorf, Orſchweier u. Rohrburg, grhzgl. bad. Kammerherr und Leg.-Rath zu Karlsruhe, verm. 25. Mai 1851 mit

Fanny Emilie Auguſte geb. Freiin von Hardenberg a. d. H. Ober-Wiederſtedt, geb. 22. März 1832.

Sohn: Hans, geb. 27. Mai 1853.

Geſchwiſter.

1. Hermann Friedrich Konrad, geb. 9. Januar 1817, k. k. Lieut. in d. A.
2. Friedrich Rudolf Albrecht, geb. 1. Januar 1819, k. k. Major im Genie-Stab.
3. Marie Johanna Sophie, geb. 23. Oct. 1820.
4. Heinrich Maximilian Karl, geb. 5. Juni 1822.

Digitized by Google

5. Mathilde Anna Emilie, geb. 10. Juni 1824.
6. Otto Theodorich Adolf, geb. 26. Juni 1826, grhzgl. bad. Oberlieut. im 2. Dragoner-Reg.

Mutter.

Friederike Charlotte Maximiliana geb. RFreiin von Günderode, geb. 5. Januar 1793, verm. 17. Febr. 1814 mit dem RFrhrn Johann (geb. 17. Oct. 1778), Herrn zu Altdorf, Rohrburg und Sölden, grhzgl. bad. Staats-Minister a. D. und Kammerherrn; Witwe seit 30. Juli 1847.

Vaters-Geschwister.

1. † Christian Friedrich (geb. 11. April 1782, † 2. Mai 1846, Herr zu Orschweier, Liel, Au ꝛc., k. k. Major in d. A.).

Dessen Witwe:

Maria Elisabeth, geb. 13. Dec. 1788, des † k. k. Kämm., wirkl. GRaths und Präsidenten der breisgau'schen Landstände Anton Frhrn v. Baden und der † M. Anna Sophie geb. RGräfin von Sickingen-Hohenburg Tochter, verm. 6. März 1821.

Dessen Kinder: 1) Karl Anton Johann, geb. 22. Decbr. 1823, verm. 19. Febr. 1852 mit
Maria, geb. 18. Aug. 1833, des † August Wilhelm Friedrich RFrhrn von Degenfeld zu Eulenhof und der Henriette geb. RFreiin von Gemmingen-Hornberg Tochter.

Kinder: (1) Elisabeth, geb. 19. Nov. 1852.
(2) Karl Christian Wilhelm, geb. 16. Dec. 1853.

2) M. Anna, geb. 1. Juni 1825, verm. 31. Mai 1849 mit Adolf Aug. Friedrich Jacob Frhrn von Schweickhardt, grhzgl. bad. Hofjunker.
3) Bruno, geb. 6. Oct. 1826 (erhielt als Testaments-Erbe seines mütterlichen Oheims, des † Frhrn Karl von Baden, des Letzten seines Geschlechts, den Namen »von Türckheim genannt von Baden« [Diplom des Großherzogs Leopold von Baden d. d. Karlsruhe 31. Dec. 1833]).

2. Marie Antonie Ludovica, geb. 14. Januar 1793, verm. 30. Oct. 1824 mit Karl von Ricou, grhzgl. hess. Kammerherrn und Geh.-Legations-Rath.

II. Jüngere, straßburger Linie.

RFreiherr: † Johann Friedrich RFrhr v. Türckheim zu Altdorf (geb. 12. Dec. 1780, † 10. Dec. 1850, Präsident des

Digitized by Google

Consistoriums der augsburgischen Confession zu Straßburg). **Dessen Witwe:**

Friederike Luise geb. RGräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 17. Juli 1796, verm. 1. April 1813.

Dessen Kinder: 1. Franzisca Jos. Auguste, geb. 21. Aug. 1816, verm. 1848 mit ihrem Schwager Ferdinand RGrafen von Eckbrecht-Dürckheim-Montmartin, kais. franz. Präfecten des ober-rheinischen Departements, zu Colmar.

2. Friedrich Adolf, geb. 10. Octbr. 1825, garde général adjoint des forêts.

Geschwister.

1. Elise Magdalena, geb. 9. Aug. 1779, verm. mit Adrian Brunk von Freundeck; Witwe seit 1807.

2. Johann Karl, geb. 29. Oct. 1783, verm. 26. Juni 1807 mit Cacilie († im Juni 1839), des † Gottfried Grafen Waldner v. Freundstein und der † Friederike geb. RFreiin von Stein zu Nord- und Ostheim Tochter.

   Kinder: 1) Karl Ferdinand, geb. 31. März 1811, verm. 16. Mai 1843 mit

   Franzisca Johanna Alide Eleonore, geb. 23. Sept. 1829, des Friedrich Adolf von Schulthes-Rechberg und der Anna M. Cornelia Alide Friederike geb. v. Salis-Marschlins Tochter.

   Kinder: (1) Karl Gustav, geb. 5. Sept. 1844.
   (2) Jenny.

   2) Johanna, geb. 24. Mai 1815, verm. 2. Juni 1836 mit Gustav Rénouard de Bussierre.

3. † Friedrich Wilhelm (geb. 18. Oct. 1785, † 12. Januar 1831, k. französischer Oberst-Lieut., verm. 12. Mai 1818 mit Elisabeth Octavie Amalie [† im Januar 1854], des Joh. Albert Friedrich von Dietrich und der Luise Amalie geb. von Berckheim Tochter).

   Deren Kinder: 1) Elisabeth Amalie Octavie, geb. 27. Dec. 1820.

   2) Friedrich Wilhelm Alfred, geb. 4. Juli 1822, kaiserl. französ. Präfectur-Rath zu Colmar.

   3) Cäcilie Adelheid Wilhelmine, geb. 27. Mai 1824.

   4) Wilhelm Rudolf, geb. 14. Juni 1827.

4. † Heinrich (geb. 15. Juli 1789, † 28. Febr. 1849, k. französ. Oberst a. D.). **Dessen Witwe:**

Luise geb. RGräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 2. Oct. 1804, verm. 15. Mai 1826, Schwester seiner Schwägerin.

Digitized by Google

Dessen Kinder: 1) Friedrich Heinrich, geb. 11. März 1827, k. franz. Lieut. im 34. Linien-Inf.-Reg.
2) Friedrich Eduard, geb. 16. Febr. 1829, k. franz. Marine-Officier.
3) Emma Pauline Cäcilie Elise, geb. 27. Juni 1831.

Türkheim (Nebel von).

[Wappenbrief 22. Sept. 1530 u. 14. Febr. 1613, RAdel mit dem Namen »Nebel von Türkheim« 16. Oct. 1689, Frhr. 28. Mai 1801. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 490 u. 491.]

Freiherr: Ludwig Johann Nep. Frhr v. Türkheim-Geißlern, geb. 25. August 1817 (des 14. April 1846 † Frhrn Ludwig Sohn), Herr der Herrschaft Hoschitz und Mitherr auf Czernahora in Mähren (nahm 1842 für sich und seine Descendenz den Namen »von Geißlern« an), verm. 25. Oct. 1842 mit Elisabeth (geb. 23. Januar 1820, † 2. Oct. 1852), des Ignaz Frhrn Brenner von Felsach und der Elisabeth geb. RFreiin Münch v. Bellinghausen Tochter.

Söhne: 1. Ludwig Ignaz Maria, geb. 7. Januar 1844.
2. Joachim Edmund Maria, geb. 16. Dec. 1847.

Geschwister.

1. Polyxene, geb. 2. Juni 1815, verm. 1839 mit Joseph Ritter von Stahl, k. k. Legations-Rath.
2. Karl, geb. 12. Mai 1821, k. k. Legations-Secretair zu Hannover.
3. Josepha, geb. 19. April 1826, verm. 1846 mit dem Doctor der Medicin und Professor in Padua Antonio Gioppi.
4. Johann Nepomuk, geb. 16. Mai 1830.

Twickel.

[Kathol. — RFrhr. 19. Juli 1708. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 491 u. 492.]

RFreiherr: Clemens Karl RFrhr von Twickel zu Havixbeck und Lüttinghof, geb. 1. März 1788 (des 31. März 1841 † RFrhrn Clemens August Sohn), Erbschenk des Fürstenthums Münster, verm. 26. Juli 1827 mit

Digitized by Google

Maria Theresia geb. RFreiin von Lilien zu Borg und Lahr, geb. 8. Januar 1808.

Kinder: 1. Clemens August, geb. 1. Juni 1828.
2. Franzisca Ferdinanda, geb. 15. Januar 1830.
3. August Joseph, geb. 23. Mai 1832.
4. Wilhelmine Antonie, geb. 23. Sept. 1836.

Geschwister.

1. Mechthilde, geb. 1. April 1790, verm. 8. März 1826 mit Karl Frhrn von Merode zu Hamern; Witwe seit 9. April 1852.
2. Ferdinand, geb. 14. Oct. 1791, k. preuß. Major a. D.
3. Karl, geb. 3. Sept. 1793, k. preuß. Landrath zu Wahrendorf.
4. August, geb. 2. Januar 1798, vormal. Jägermeister des Herzogs von Anhalt-Cöthen.
5. Franz, geb. 15. Aug. 1799, Land- und Stadtgerichts-Assessor zu Horstmar in Westphalen.
6. Edmund, geb. 26. Mai 1801.
7. Joseph, geb. 20. März 1807, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 27. Juni 1844 mit
Mathilde geb. von Wintgen.

Kinder: 1) Franzisca, geb. 3. Juni 1845.
2) Carolina Maria, geb. 28. Juli 1846.
3) Friedrich Franz, geb. 6. Dec. 1847.
4) Maria August, geb. 18. Juni 1849.
5) Maria Joseph Ferdinand, geb. 22. Juli 1852.

Ubelli von Siegburg.

[Adelsbestätigung 11. Juli 1641, böhm. Ritter mit dem Incolat und dem Prädicat „von Siegburg" 5. Nov. 1703, Frhr. 13. Nov. 1772. — Besitz: in Böhmen, Kr. Beraun, das Lehensgut Drahlowitz ($0_{,02}$ QM. mit 155 Einw.). — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 368 u. 369.]

Freiherr: Wenzel Frhr Ubelli von Siegburg, geb. 20. Mai 1798 (des 6. Mai 1832 † Frhrn Wenzel Michael Sohn), k. k. Kämm. und Präsident des Landesgerichts zu Brünn, verm. 12. Febr. 1829 mit
Johanna geb. Gräfin Kustosch von Zubrj und Lipka, geb. 29. Mai 1801.

Kinder: 1. Wenzel, geb. 21. Febr. 1830, k. k. Oberlieut. bei Baron Airoldi Inf. Nr. 23.

Digitized by Google

2. Marie, geb. 13. Aug. 1831.
3. Johanna, geb. 17. Nov. 1833, Stiftsdame in der Altstadt Prag.
4. Gabriele, geb. 26. Febr. 1838.

Geschwister.

1. † Anton Johann Nep. (geb. 10. Aug. 1795, † 1. Juni 1830, k. k. Kämm. und Rittmeister im 3. Uhlanen-Reg. Eh. Karl). **Dessen Witwe:**
Rosalia geb. Radics de Almas, geb. 17. Juli 1799, verm. 22. Mai 1829. (Ohne Kinder.)
2. Wilhelm, geb. 8. Juli 1799, Herr auf Drahlowitz in Böhmen, k. k. wirkl. Kämm. und Ober-Landes-Gerichtsrath zu Prag, verm. I) 2. Sept. 1835 mit Aloysia geb. RGräfin von Beroldingen, verwitw. Gräfin von Pace (geb. 24. Juli 1798, † 6. Juli 1838); II) 25. Septbr. 1841 mit
Johanna geb. RGräfin von Wratislaw-Nettolitzky, geb. 26. Mai 1807, StkrD.
Kinder 2r Ehe: 1) Gabriele, geb. 11. Oct. 1842.
2) Oswald, geb. 24. Dec. 1847.
3. Josepha, geb. 25. Januar 1801, Stifts-Dame in der Altstadt Prag.
4. Procop, geb. 14. Aug. 1802, k. k. wirkl. Kämm. und Hauptmann, verm. 11. Nov. 1841 mit
Marie, geb. 6. Febr. 1819, des Anton Lankisch Ritters von Hoernitz und der Aloysia geb. Freiin von Messina Tochter.
Tochter: M. Maximiliana Aloysia, geb. 16. Juli 1846.
5. Aloys, geb. 17. Novbr. 1806, k. k. Kreisvorsteher zu Wels.
6. Maria Anna, geb. 29. Juli 1810, StkrD., verm. 3. Juli 1831 mit Ladislaus Grafen von Meraviglia-Crivelli, k. k. Kämm. und Hauptmann in d. A.

Uckermann-Bendeleben.

[RAdel 10. Febr. 1769, RFhr. 31. Decbr. 1770, Vereinigung des Namens und Wappens der Herren von Bendeleben 3. Juli 1841. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 371, u. geschichtliche Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 494 u. 495.]

Digitized by Google

RFreiherr: Karl RFhr von Uckermann-Bendeleben, geb. 24. Novbr. 1803 (des 21. März 1836 † RFrhrn Johann Jacob Sohn), Erb-, Lehen- u. Gerichtsherr auf Schönau bei Chemnitz, Ober-Hofmeister, Hofmarschall und Kammerherr des regierenden Fürsten zu Schwarzburg-Sondershausen, kön. sächs. Rittmeister a. D. und Johanniter-Ritter, verm. 3. Juli 1841 mit

Friederike, des † k. preuß. Majors v. Selchow auf Hackpfiffel in Thüringen Tochter.

Kinder: 1. Luitgard Maria Mathilde Elisabeth Eleonore, geb. 9. Juli 1842.

2. Karl Felix, geb. 1. Juli 1848.

3. Valerian Alexander Ernst August Jacob Hans, geb. 10. Juli 1854.

Brüder.

1. Otto, geb. 13. Oct. 1804, verm. 1830 mit

Elise, des † k. großbritann. Majors Powell de Banlahan in Irland Tochter (geschieden).

Söhne: 1) Ottfried, geb. 30. Juni 1836.
2) Melchior, geb. 11. Sept. 1838.
3) Lothar, geb. 2. März 1840.

2. August, geb. 28. Juli 1806, Herr zu Walda bei Dresden, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 1840 mit

Henriette, des † k. ungar. Obergespans Frhrn Lo Presty di Fontana d'Angiola Tochter.

Kinder: 1) August Geisa, geb. 30. Juni 1841.
2) Walda, geb. 10. Aug. 1843.

3. Hermann, geb. 18. Juli 1809.

4. Franz, geb. 29. Mai 1812, Herr zu Luttowitz bei Bautzen, k. sächs. Lieut. a. D., verm. 1836 mit

Elise, des † k. sächs. Gen.-Lieut. von Ziegler und Klipphausen Tochter.

Kinder: 1) Margaretha, geb. 11. April 1838.
2) Johanna, geb. 9. Juni 1839.
3) Erica, geb. 5. März 1844.
4) Georg Jacob, geb. 17. Juni 1845.
5) Walter Jacob, geb. 12. Juni 1851.

5. Robert, geb. 26. Juni 1813, k. sächs. Rittmeister a. D. u. hzgl. sachsen-coburg-goth. Vice-Ober-Stallmeister, verm. 1843 mit

Mathilde, des kön. sächs. Kammerherrn von Wuthenen auf Glesina bei Halle Tochter.

Digitized by Google

Töchter: 1) Isidore Marie Auguste, geb. 13. Oct. 1850.
2) Gabriele Henriette Mathilde, } Zwillingsschwestern, geb.
3) Eleonore Helene Melanie, } 3. Januar 1853.
6. Gustav, geb. 27. August 1819, verm. 8. Juli 1854 mit Emilie, geb. 7. April 1836, des fürstl. schwarzburg. Oberst-Lieut. von Poseck Tochter. [Paris.]

Ueberbruck von Rodenstein, s. Rodenstein.

Ulm.

[Kath. — Württemberg. — RFrhr. und Vereinigung der erloschenen marbach'schen und ellerbach'schen Wappen 20. Oct. 1613 und 20. Febr. 1622. — Beschreibung des Wappens im 4. Jahrg. a. 1854, S. 552, und geschichtliche Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 496 u. 497.]

I. Aeltere Linie, zu Erbach.

RFreiherr: Maximilian Marquard RFrhr von Ulm zu Erbach, geb. 20. April 1802 (des 12. Januar 1825 † RFrhrn Maximilian Gebhard, kön. württemb. Kammerherrn, und der 19. Septbr. 1844 † Lucretia geb. Freiin von Bubenhofen Sohn), Herr auf Erbach und Mittel-Biberach, verm. 5. Mai 1829 mit
M. Franziska Joh. Philippina geb. Gräfin Reuttner von Weyl, geb. 4. Juli 1804.
Kinder: 1. Mauritia, geb. 31. Mai 1830.
2. Lucretia, geb. 11. Mai 1834.
3. Philippine, geb. 15. Juli 1836.
4. Clementine, geb. 4. Febr. 1838.
5. Mathilde, geb. 30. März 1840.

Geschwister.

1. M. Theresia, geb. 8. Sept. 1800.
2. Johann Baptist, geb. 23. Juni 1803, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 6. Sept. 1843 mit
Adelheid geb. RGräfin von Stomm, geb. 15. Dec. 1811.
Kinder: 1) Maximilian, geb. 4. Oct. 1847.
2) Karl, geb. 21. März 1850.
3) Marie, geb. 6. Febr. 1852.
3. Karl Joseph, geb. 11. Juli 1805, k. k. Lieut. in d. A.

Digitized by Google

II. Jüngere Linie, zu Werenwag.

† Anton (geb. 1779, † 1831 [Bruder des 12. Januar 1825 † RFhrn Maximilian Gebhard], Herr auf Werenwag, Kallenberg, Poltringen im Königr. Württemberg u. Hainbach in Baden, verm. mit M. Katharina [†], des Judas Thaddäus Frhrn Vogt von Sumerau auf Alten-Sumerau, Rappenstein und zum Thurn und der Marie geb. Freiin von Duminique Tochter).

Deren Kinder: 1. Ferdinand Anton Joseph, geb. 9. Januar 1800, Herr auf Werenwag, Poltringen und Kallenberg, verm. 22. April 182 . mit

Philippine Antonie geb. Freiin v. Posch, geb. 15. Juni 1801.

Söhne: 1) Ferdinand Demetrius, geb. 13. Febr. 1823. 2) Wilhelm Ferd. Anton, geb. 22. Nov. 1829.

2. M. Josepha Katharina, geb. 20. Febr. 1804, verm. mit Maximilian von Ring.
3. Maximilian Camill, geb. 24. Dec. 1808.
4. Aurel Daniel Franz, geb. 21. Januar 1818.

Ulmenstein.

[RFhr. 10. Septbr. 1745. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 649 u. 650; über Abstammung s. im 4. Jahrg. a. 1854, S. 554.]

RFreiherr: Hermann Christian Anton RFhr v. Ulmenstein, geb. 3. Dec. 1796, Schloß-Hauptmann des regierenden Fürsten zu Schaumburg-Lippe, verm. 16. Septbr. 1827 mit

Mathilde geb. Mayer, geb. 24. Sept. 1805.

Kinder: 1. Otto, geb. 17. Juli 1828.
2. Bertha, geb. 26. Oct. 1833.
3. Rudolf, geb. 8. April 1837.
4. Eberhard, geb. 21. Febr. 1840.
5. Emma, geb. 17. Mai 1842.

Unterrichter von Rechtenthal.

[Kath. — Bayern und Tirol. — RAdel 14. Aug. 1575, Ritter mit dem Prädikat „von Rechtenthal" 27. Nov. 1732, Frhr. 4. Mai

Digitized by Google

1839. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 373.]

Freiherr: Franz Frhr Unterrichter von Rechtenthal zu Salleck, geb. 19. Dec. 1775 zu Kaltern in Tirol (des † Joseph Unterrichter von Rechtenthal, Verordneten des tiroler Herren- und Ritterstandes, und der † Barbara geb. von Gummer Sohn), k. k. wirkl. GRath, Landstand in Kärnthen und Tirol, und vormal. Präsident des inner-österr. küstenländischen Appellations- und Criminal-Obergerichtes zu Klagenfurt, verm. 1807 mit Josephine († 10. Decbr. 1854), des k. bayer. Generals Clemens de Drouin de la Verte Tochter, k. bayer. Theresien-Ordens-Dame.

Kinder: 1. Emilie, geb. 14. Decbr. 1808, verm. 1. Juni 1831 mit Joseph Ritter von Niedermayr, königl. preuß. Obersten a. D. [Gratz.]

2. M. Amalie, geb. 3. Mai 1812, verm. mit dem k. k. Major von Josch.

3. Karl, geb. 1. Juni 1816, k. bayer. Kämm., verm. 14. Januar 1844 mit
Amalie, geb. 4. Juli 1825, des Johann Edlen v. Putzer zu Reibegg auf Korb und der Anna geb. Freiin von Ingram zu Liebenrain und Fragsburg Tochter.
Kinder: 1) Alfred, geb. 2. Juli 1846.
2) Oscar, geb. 25. Juli 1847.
3) Hermine, geb. 4. Dec. 1848.
4) Lothar, geb. 26. Mai 1851.

4. Otto, geb. 5. Januar 1818, Gutsbesitzer auf Rechtenthal in Süd-Tirol.

5. Adelheid, geb. 15. April 1820, k. bayer. Theresien-Ordens-Dame, verm. mit Joseph v. Dorsner v. Dornimthal, k. k. Hauptmann in d. A.

Uslar-Gleichen.

[Luth. — W.: in Silber ein oben dreimal, unten zweimal abwechselnd gezinnter, rother Querbalken. Der gekrönte Helm mit rothsilberner Decke trägt zwischen einem silbernen Adlersfluge einen vorwärts gekehrten, nackten, bärtigen, wilden Mann, welcher bis zu seiner grün bekränzten Leibesmitte sichtbar ist; sein Haupt ziert eine links absliegende, rothe Binde; er streckt beide Arme von sich, und hält mit jeder Hand einen der Flügel erfaßt, worauf sich das Wappenbild wiederholt. Devise: »vest und bieder«.]

Digitized by Google

Diese Familie, deren Ursprung sich in das graue Alterthum verliert, war zuerst auf dem Solling angesessen. Es gehörte ihr daselbst außer andern Besitzungen bis zum Jahre 1389 das Städtchen Uslar, von welchem ihr seitdem nur noch das castrum zusteht, das vor etwa 150 Jahren der Familie Götz von Olenhusen zu Lehen gegeben worden ist. Ferner besaß sie, seit 1206, als freies Eigenthum die beiden Gleichen bei Göttingen, deren Schloßruinen noch jetzt unter dem Namen »Alte und Neue Gleichen« vorhanden sind. Diese nebst Zubehör bildeten das 1852 aufgehobene, bis dahin geschlossene Erbgericht Alten-Gleichen mit etwa 2000 Seelen. Im Jahre 1318 trugen die Besitzer von Alten-Gleichen ihre Güter dem Hause Braunschweig-Lüneburg zu Lehen auf; die Herren von Neuen-Gleichen aber, deren letzte Sprößlinge in einer Fehde umkamen, verkauften 1451 ihre Grundstücke dem Landgrafen Ludwig dem Friedfertigen von Hessen und statteten von dem Kaufgelde viele Klöster, wie das zu Reinhausen, woselbst sie auch ein Siechhaus stifteten, fürstlich aus. Die Neue Gleichen ward am 13. Aug. 1847 von den fortblühenden Herren von Alten-Gleichen wieder eingetauscht, während die dazu gehörigen Güter an Hannover abgetreten sind.

Aber auch der Stamm Alten-Gleichen war vor Jahrhunderten in seinem weitern Fortbestande ernstlich gefährdet. Damals repräsentirten denselben nur noch zwei Brüder, Ludolf und Melchior, und deren Vater. Zufällig auf der Burg allein, wurden sie von Raubrittern überfallen und nur durch die Geistesgegenwart der beiden Brüder, obwohl dieselben damals noch im Knabenalter standen, vor drohendem Untergange bewahrt. Die Familie theilt sich seitdem in zwei Hauptbranchen, in die ludolfische und melchiorische.

Die bisher aufgefundene älteste Urkunde des Geschlechts datirt vom Jahre 1141, wo Ernst von Uslar auftritt. Die Vorfahren waren äußerst mächtig; 1351 gehorchten ihnen gegen fünfhundert Vasallen, worunter mehrere vom Adel. In ihren fünf Patronat-Kirchen findet noch gegenwärtig die kirchliche Fürbitte statt und das Ableben eines Gutsherrn wird immer durch sechswöchentliches Trauergeläute verkündet. Die Herren von Uslar schlossen Burgfrieden mit den Herzögen zu Braunschweig, verbündeten sich 1426 mit dem Erzbischofe von Mainz gegen die Landgrafen von Hessen und Thüringen, sowie gegen den Markgrafen von Meißen

Digitized by Google

und den Bischof von Paderborn. Sie befehdeten auch die Stadt Mühlhausen mit dem Bischofe von Hildesheim. In der Fehde des Herzogs Wilhelm des Streitbaren (1462) mit dem Grafen von Oldenburg stand jenem, als er von Feinden umzingelt war, sein Schildträger, »der lange Hans von Uslar«, treulich bei und bot ihm ein frisches Pferd. Hans Ernst war 1616 Oberst unter Herzog Friedrich Ulrich von Braunschweig und Lüneburg. Jürgen von Uslar vertheidigte 1626 als wolfenbüttel'scher Oberst-Lieutenant die Stadt Göttingen gegen Tilly. Im Jahre 1625 stellte Thilo Albrecht, General des Herzogs Friedrich Ulrich, ein eigenes Hülfscorps auf, schloß sich bei der Belagerung von Hameln dem Herzog Georg an und schlug in Verbindung mit dem schwedischen Feldmarschall Banner, am 17. Juli 1634, das kaiserliche Heer bei Sarstedt, wodurch Hildesheim entsetzt ward. Bei Tourraine, im französischen Kriege, trug der kurfürstliche Lieutenant Louis von Uslar zur Rettung des Herzogs von York wesentlich bei (Mai 1794). Ueberhaupt haben die Herren von Uslar in allen Fehden und Kriegen ihrer Zeit rühmlichst mitgekämpft und bis zur Stunde, in treuer, unerschütterlicher Anhänglichkeit an König und Vaterland, ihre Vorliebe für die Waffen bewahrt.

Im Jahre 1825 nahm die Familie mit königl. hannöv. Genehmigung den Beinamen »von Gleichen« an, und nachdem es erwiesen war, daß die Herren von Uslar als Dynasten ihre Güter besessen hatten und wirkliche Dynasten gewesen waren, daher ihnen herkömmlicher Weise der Freiherren-Titel gebührte, so wurden sie in dieser Würde durch ein königliches Rescript vom 5. Mai 1847 bestätigt. Der Erlaß sagt im Wesentlichen, daß auf Grund einer sorgfältigen historischen und rechtlichen Prüfung sich ergeben habe, daß die Familie *vor* dem vierzehnten Jahrhundert dem deutschen Herrenstande angehört habe, derselben daher gestattet werde, für sich und ihre ehelichen Nachkommen den Freiherren-Titel zu führen. Die Burg Alten-Gleichen ist Gesammt-Eigenthum der Familie.

I. Ludolfische Linie.

1. Zweig.

Freiherr: Bernhard Emmerich Adolf Alexander Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 1. Dec. 1784, Erbherr auf Gelliehausen, Besitzer von Neuen-Gleichen, k. hannöv. Ober-

Digitized by Google

Appellations-Gerichtsrath zu Celle, verm. mit Philippine Luise Charlotte (geb. 11. Febr. 1800, † 29. Juli 1845), des 2. April 1828 † Landraths Otto von Münchhausen-Schwöbber und der 26. März 1825 † Charlotte Dorothea Wilhelmine geb. von Reden Tochter.

Kinder: 1. Bernhard Otto Wilhelm Friedrich, geb. 4. März 1830, k. hannöv. Lieut. im Regiment Königin-Husaren. [Harburg.]

2. Sophie Wilhelmine Dorothea Eleonora, geb. 22. Juni 1835, expectivirte Stiftsdame des adeligen Stifts Bassum.

Brüder.

1. Wilhelm Leo Georg Herbord, geb. 2. April 1787, k. hannöv. Ober-Hauptmann a. D., verm. 22. Juni 1821 mit Sophie Charlotte Caroline Friederike geb. RGräfin Gronsfeld-Diepenbroick zu Limpurg-Sontheim, geb. 13. Nov. 1797. [Hannover.]

Kinder: 1) Luise Caroline Friederike Lisette Eleonore Philippine, geb. 30. Aug. 1822.

2) Ludolf Karl Wilhelm Ludwig Adolf, geb. 15. Nov. 1823, k. hannöv. Amtsassessor zu Hagen.

3) Albrecht Friedrich Wilhelm Ernst Alexander, geb. 30. Januar 1831, k. k. Rittmeister im 1. Dragoner-Regim. EH. Johann.

4) Hermann Leo Adolf, geb. 6. Juni 1834, k. k. Oberlieut. in demselben Regiment.

2. † Otto Ulrich (geb. 20. Sept. 1789, † 5. Dec. 1834 zu Philadelphia, Justizrath, verm. mit Julia Anna geb. Morrison [† 1840]).

Deren Söhne: 1) Otto Ulrich, geb. 29. Nov. 1822, k. k. Hauptmann im 23. Inf.-Reg. Ritter von Airoldi.

2) Georg Karl Ernst Emmerich Wilhelm, geb. 3. März 1827, verm. mit
Clementine geb. von Wille. [New-York.]

Aeltern.

† Georg Friedrich Leo Frhr von Uslar-Gleichen (geb. 18. Juli 1750, † 24. Juli 1812), Erbherr auf Gelliehausen, k. hannöv. Ober-Hauptmann, verm. mit Luise Eleonore Christine (geb. 24. März 1751, † 24. Aug. 1819), des † Landdrosten von Münchhausen-Remeringhausen Tochter.

---

2. Zweig.

Freiherr: Justus Alexander Karl Friedrich Frhr von

Digitized by Google

Uslar-Gleichen, geb. 24. Mai 1810, Erbherr auf Untergut Appenrode u. Sieboldshausen, k. hannöv. Ober-Gerichtsrath zu Osterode, verm. mit

Johanne Christine Juliane geb. von Voigt, geb. 16. Sept. 1815.

Kinder: 1. Ludolf Karl Bernhard Ferdinand, geb. 9. April 1842.
2. Karl Alexander Wilhelm Christian, geb. 5. Juli 1843.
3. Kuno Karl Theodor Eugen, geb. 4. Aug. 1844.
4. Bernhard Otto Adolf, geb. 6. Sept. 1845.
5. Emma Julia Eleonora Luise Bertha, geb. 17. Juli 1851.
6. Georg August Victor Karl, geb. 28. März 1853.

---

3. Zweig.

Freiherr: Karl Wilhelm August Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 6. Januar 1804, kurfürstl. hess. Hauptmann im Regiment Kurfürst, verm. mit

Rolandine Caroline geb. von Baumbach-Freudenthal, geb. 28. Juli 1808. [Hanau.]

Söhne: 1. Friedrich Karl Wilhelm Ludwig, geb. 28. Febr. 1840.
2. Louis Ferdinand Oswald, geb. 31. Juli 1843.

Bruder.

Friedrich Karl Wilhelm Alexander, geb. 29. Oct. 1807, kurfürstl. hess. Major a. D., verm. mit

Johanne Philippine geb. Freiin von Warnsdorf, geb. 24. Mai 1810. [Kassel.]

Kinder: 1. Heinrich Christian Ludwig Ernst, geb. 12. März 1838, kurfürstl. hess. Page. [Kassel.]
2. Marie Anna Sophie, geb. 13. Mai 1840.
3. Auguste Luise Wilhelmine, geb. 16. Mai 1842.
4. Rolandine Caroline, geb. 2. März 1846.
5. Wilhelm Ludolf, geb. 14. Mai 1847.
6. Louis Karl Friedrich Wilhelm, geb. 11. Juli 1850.
7. Franz Christian Heinrich, geb. 30. Mai 1853.

---

4. Zweig.

Freiherr: Friedrich Karl August Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 8. Sept. 1802, Erbherr auf Mittelgut Appenrode, Herr zu Schenklingsfeld, kurfürstl. hess. Hauptmann a. D., verm. mit

Digitized by Google

Auguste Mathilde Luise geb. Freiin von Hanstein, geb. 4. Aug. 1815.

Kinder: 1. Henriette Auguste Luise, geb. 17. Sept. 1835, verm. mit dem kurfürstl. hess. Hauptmann von Gilsa.
2. Mathilde Ida Caroline, geb. 10. Mai 1837.
3. Bertha Elisabeth Helene, geb. 24. Dec. 1838.
4. Auguste Wilhelmine, geb. 21. Juni 1842.
5. Karl Ernst Fritz, geb. 29. Aug. 1845.

5. Zweig.

[Die Mitglieder dieses Zweiges sind Erbherren und gemeinschaftliche Besitzer von Obergut Appenrode, Siebolds hausen und Ebbickerode.]

Freiherr: Eduard Amadeus Johann Heinrich Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 19. Juni 1773, Senior der Familie, Lieut. a. D., verm. mit

Marie Christiane geb. Hentrich, geb. 1. Mai 1787. [Göttingen.]

Kinder: 1. Detlev Eduard, geb. 28. Nov. 1810, k. preuß. Hauptmann a. D. [Berlin.]
2. Pauline Kunigunde Martha Elisabeth, geb. 28. Aug. 1814.
3. Delmin Karl Heinrich Friedrich, geb. 19. Aug. 1819, k. preuß. Hauptmann im neuburger Garde-Schützen-Reg. [Berlin.]
4. Thalia Edmunde, geb. 22. Oct. 1820.
5. Bernhardine Friederike Charlotte, geb. 4. Juli 1823.

Bruders-Söhne.

1. Karl Philipp Adolf, geb. 28. Decbr. 1802, kaiserl. brasil. Lieutenant a. D. [Göttingen.]
2. Ludolf Wedekind, geb. 17. Juni 1804, Lieutenant a. D. [Göttingen.]
3. Louis Karl Wilhelm, geb. 6. Oct. 1805. [Göttingen.]
4. Detlev Bernhard Alexander, geb. 11. Mai 1825, Lieut. a. D. [Göttingen.]

II. Melchiorische Linie.

1. Zweig.

Freiherr: Hans Adolf Melchior Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 16. Nov. 1805, Erbherr auf Sennikerode, Rittmeister a. D., verm. mit

Adelheid geb. von Adelebsen, geb. 13. Juni 1828.

Sohn: Hans Melchior, geb. 21. Febr. 1847.

Digitized by Google

Bruder.

Julius Wilhelm, geb. 27. Novbr. 1807, Lieutenant a. D. [Wunstorf.]

Mutter.

Marianne geb. von Mandelsloh, verm. mit dem Frhrn Hans, Erbherrn auf Sennickerode, Wöllmarshausen und Mandelsloh, k. hannöv. Obersten; Witwe. [Wunstorf.]

---

2. Zweig.

Freiherr: Hans Georg Friedrich Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 21. Febr. 1819, k. hannöv. Rittmeister im Garde-Cuirassier-Reg. [Herzberg.]

Schwestern.

1. Eberhardine Charlotte Luise, geb. 7. April 1824, Chanoinesse des Georgs-Stifts zu Hildesheim.
2. Ida Charlotte Luise, geb. 2. Oct. 1829.
3. Laura Adolfine Elise, geb. 6. Nov. 1835.
4. Bertha Helene Sophie, geb. 21. Juni 1837.

Mutter.

Helene Luise Sophia geb. von Lüneburg, verm. mit dem Frhrn Friedrich August (geb. 22. Dec. 1779), k. hannöv. General; Witwe seit 17. Sept. 1848. [Verden.]

---

3. Zweig.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Hans Frhr von Uslar-Gleichen (geb. 12. Juni 1785, † 25. Septbr. 1845, Commandeur des 2. hannöv. Inf.-Reg., verm. I) mit Elisabeth Luise Wilhelmine geb. von Alten-Wilkenburg [geb. 26. Aug. 1793, † 1. Aug. 1822]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Adeline geb. von Alten-Goltern, geb. 29. Decbr. 1807. [Bückeburg.]

Dessen Töchter: a) 1r **Ehe:** 1. Elisabeth Eleonore Henriette, geb. 6. Januar 1821 zu Hannover.

— b) 2r **Ehe:** 2. Clara Charlotte, geb. 28. Mai 1829.

3. Marie Eleonore, geb. 19. Juni 1835.

---

4. Zweig.

Freiherr: Georg Christian Thilo Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 13. Aug. 1793, k. hannöv. Major a. D., Consenior der Familie, verm. mit

Digitized by Google

Auguste Henriette geb. von Bennigsen, geb. 11. Mai 1802. [Hildesheim.]

Kinder: 1. Hans Johann Ludwig, geb. 8. Juli 1821, kön. hannöv. Kammer-Assessor. [Hannover.]
2. Bertha Julie Auguste, geb. 5. Mai 1825.
3. Ida Minna Henriette, geb. 9. April 1828.
4. Agnes Ernestine Friederike, geb. 17. April 1830.
5. Adele Luise Caroline, geb. 18. Juni 1831.
6. Emma Wilhelmine Friederike, geb. 5. Juni 1833.
7. Auguste, geb. 9. Mai 1835.
8. Laurette Wilhelmine, geb. 4. Sept. 1840.

5. Zweig.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Thilo Frhr von Uslar-Gleichen (geb. 22. März 1797, geblieben in Holstein 6. April 1849). **Dessen Witwe:** Auguste Johanne Adeline geb. Baronesse von Herzberg, geb. 22. Januar 1811. [Hildesheim.]

Dessen Töchter: 1. Auguste Charlotte Luise, geb. 20. Mai 1837.
2. Johanne Friederike Julie, geb. 11. Juni 1839.

6. Zweig.

Freiherr: Ferdinand Johann Ludwig Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 8. Mai 1801, kön. hannöv. Major a. D., verm. mit
Friederike Marie Wilhelmine geb. Jaques, geb. 7. Sept. 1807. [Hannover.]

Kinder: 1. Hans Joseph Friedrich, geb. 21. Septbr. 1828, k. hannöv. Amts-Assessor zu Fallersleben.
2. Edmund Adolf Heinrich, geb. 15. März 1830, k. hannöv. Lieutenant im Inf.- (Leib-) Reg. [Hannover.]
3. Helene Charlotte Julie, geb. 13. Sept. 1832, verm. mit dem hzgl. nass. Hauptmann Baron von Herzberg.
4. Anna Emilie Eleonore, geb. 4. Januar 1847.

Varnbüler von und zu Hemmingen.

[W.: quadrirt; 1 u. 4 in Blau zwei mit ihren rautenförmigen Knöpfen in die Höhe gerichtete, ihre Stiele aber schräge kreuzende

Digitized by Google

Streitkolben (Stammwappen); 2 u. 3 in Gold wächst aus innen roth gefütterter, blauer Krone ein aus Ohren und Rachen Feuer schnaubender, schwarzer Greif halb hervor (Hemmingen). Zwei gekrönte Helme. Aus dem ersten mit blaugoldener Decke wächst ein mit goldenen Aermelaufschlägen versehener, eine Streitkolbe schwingender, nach innen gebogener, blau bekleideter Arm hervor, und aus dem zweiten Helme mit schwarzgoldener Decke der Greif des Schildes. (Feld 2 u. 3 als Wappenvermehrung Kaiser Ferdinand's III. d. d. Wien 26. Nov. 1650.)]

Diese Familie blühte im zwölften Jahrhundert in Hohen-Rhätien, wo sie die Burg Greiffenberg besaß, auch das Schloß Guttenberg in den bündener Alpen inne hatte. Johann Varnbüler von Greiffenberg, verm. mit Agnes geb. v. Asch, lebte um das Jahr 1260. Seine Nachkommen waren vielfach mit den rhätischen Adelsgeschlechtern verschwägert. Ulrich Varnbüler von Greiffenberg (geb. 1330), eques aureatus, zog wegen der Unruhen in Graubündten auf sein Gut Weinstein im Rheingau, wurde Mitglied der Patricier-Genossenschaft zum Voltenstein in St. Gallen und nachher Bürgermeister daselbst. Sein Sohn gleichen Namens, einer der Anführer in der Schlacht von Granson, unterstützte als Bürgermeister von St. Gallen die Bestrebungen seiner Mitbürger, welche sich vom Abte des Klosters St. Gallen frei zu machen suchten. Im Verein mit den Appenzellern und den Klosterleuten zerstörten die St. Galler das vom Abte Ulrich Rösch neu erbaute Kloster zu Roschach. In dem hierüber ausgebrochenen Kriege zogen die Eidgenossen dem Abt zu Hülfe und belagerten St. Gallen. Varnbüler sollte ausgeliefert werden, entkam jedoch verkleidet glücklich nach Lindau, wo er 1496 starb. Aus seiner Ehe mit Agnes Belg von Belforth stammten zwei Söhne: Johann (geb. 1466, † 1545 zu Weinstein), Bürgermeister der Reichsstadt Lindau, und Ulrich (geb. 1474), erst Präsident der Reichskammergerichts-Kanzlei zu Speyer, nachher, unter Karl V., Reichs-Statthalter zu Nürnberg. Von des Letztern mit Heinrich Höcklin von Steinegg vermählt gewesenen Tochter stammten Johann Eustachius Graf Schenk von Castell, Bischof von Eichstadt, und Maria Eva, gefürstete Aebtissin von Schönis ab. Johann's, des Bürgermeisters von Lindau, zwei Söhne setzten das Geschlecht fort. Von diesen war Johann Jacob (geb. 1510) vieljähriger Kanzler des Markgrafen von Baden. Er erhielt adelige Lehengüter und stiftete eine im Hanauischen,

Digitized by Google

Hildesheimischen und Braunschweigischen verzweigt gewesene, aber im vorigen Jahrhundert wiedererloschene Linie, welche seit dem 26. Mai 1580 der reichsfreien Ritterschaft Cantons Ortenau angehört und das alte Familienprädicat »von Greiffenberg« beibehalten hatte. Nicolaus (geb. 1519), der andere Sohn Johann's, ein berühmter Rechtslehrer, ließ sich in Tübingen nieder. Sein Enkel Johann Konrad (geb. 1595) trat in württembergische Dienste und erhielt die Aufgabe, die Verhältnisse Württemberg's zu Schweden und den evangelischen Reichsständen zu regeln. Der Vertrag von Heilbronn vom 15. April 1623 wurde von ihm entworfen, Oxenstierna erbat sich ihn zum Secretair des concilii formati, nach dessen Auflösung der genannte Johann Konrad in sein früheres Dienstverhältniß zurücktrat. Vom Jahre 1642 an fungirte er als Gesandter beim westphälischen Friedens-Congresse und erreichte unter den schwierigsten Verhältnissen, wobei ihm besonders seine persönlichen Beziehungen zu Oxenstierna sehr zu Statten kamen, die vollständige Restitution des Herzogthums. Nachdem er noch am Friedensvollziehungsgeschäfte in Nürnberg Theil genommen, wurde er von seinem Fürsten mit dem zum Ritter-Cantone Neckar-Schwarzwald gehörigen Rittergute Hemmingen belehnt und hierauf, um seine dem Reiche bei den Friedensunterhandlungen geleisteten Dienste zu ehren, vom Kaiser Ferdinand III. am 26. Nov. 1650 nicht nur in seinem nachgewiesenen vierhundertjährigen Adel bestätigt, sondern es ward gleichzeitig sein Wappen mit dem der ausgestorbenen reichsfreiunmittelbaren Familie von Hemmingen vermehrt, »damit er und seine Nachkommen sich fortan von und zu Hemmingen nennen, als ob Name und Stammgut erblich auf sie gekommen«. Zudem erhielt er die Würde eines kaiserlichen Hof- und Pfalzgrafen mit dem Rechte, sie auf einen seiner Söhne zu vererben. Am 20. Mai 1652 wurde Johann Konrad von dem Ritter-Directorium des Cantons Neckar-Schwarzwald und Ortenau mit seiner Descendenz personaliter und realiter der freien Reichsritterschaft »immatriculirt und incorporirt«. Nachdem seine Nachkommen seither unausgesetzt im Besitze des Rittergutes Hemmingen sich erhalten und mit demselben im reichsritterschaftlichen Verbande geblieben, auch das frühere reichsritterschaftliche Gut Höfingen erworben, wurden dieselben bei Errichtung der Adelsmatrikel des Königreichs Württemberg, zufolge dieser ihrer Incorporirung in die reichsfreie Ritterschaft, bei der Freiherrenclasse immatriculirt.

Digitized by Google

Unter den Nachkommen Johann Konrad's zeichneten sich besonders aus: Ferdinand Friedrich Gottlob Varnbüler von Hemmingen (geb. 1774, † 1830), k. württemb. General-Lieut. und General-Quartiermeister, welcher auch als militairischer Schriftsteller und aus den napoleonischen Kriegen bekannt geworden ist, und dessen Bruder Eberhard Friedrich Karl (geb. 1776, † 1832), der sich als Landwirth und landwirthschaftlicher Schriftsteller, ferner in seiner Eigenschaft als Mitglied der ständischen Verfassungs-Commission durch seine Wirksamkeit für das Zustandekommen der württembergischen Verfassung und als Finanz-Minister (vom Jahre 1827 an) durch Förderung des Gewerbfleißes, Hebung der Landwirthschaft und Mitwirkung zu der commerciellen Einigung Deutschlands verdient gemacht hat.

K.Freiherr: Friedrich Gottlob Karl RFhr Varnbüler von u. zu Hemmingen, geb. 13. Mai 1809, k. württemb. Kammerherr und Abgeordneter der Ritterschaft, verm. mit

Henriette Friederike geb. Freiin von Süßkind, geb. 15. Oct. 1815.

Kinder: 1. Anna Friederike, geb. 16. Juli 1836.
2. Johann Konrad Ferdinand Karl, geb. 4. Oct. 1837.
3. Hildegard Amalie Henriette Maria, geb. 20. Januar 1843.
4. Sophie Ottolinde Friederike, geb. 6. März 1844.
5. Elisabeth Albertine, geb. 30. Juli 1846.
6. Theodor Maria Julius Ernst Albert Alfred Axel, geb. 10. Januar 1851.

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Luise Friederike, geb. 25. Januar 1803, Witwe des † Eduard Frhrn von Sternenfels.
2. Mariane Wilhelmine, geb. 3. August 1806, Aebtissin des adeligen Damenstiftes Oberstenfeld.
3. Charlotte Elisabeth, geb. 5. Oct. 1810, verm. 5. Nov. 1831 mit Paul Ignaz RGrafen von Beroldingen, kön. württemb. Kammerherrn.
4. Ernestine Friederike Sophie, geb. 29. März 1813, vermählt 29. Sept. 1831 mit Götz Christoph RGrafen von Degenfeld-Schonburg, k. württemb. Obersten a. D.
5. Friederike Antonie Caroline, geb. 21. Mai 1817, verm. mit Adolf Grafen von Taube, k. württemb. Kammerherrn und Geh.-Legationsrath.

Digitized by Google

b) aus 2r Ehe:

6. Theodor Lorenz Friedrich, geb. 20. Sept. 1821, k. k. Hauptmann a. D.
7. Alfred Lorenz, geb. 15. Nov. 1822, k. k. Rittmeister bei Erbgroßherzog von Toscana Dragonern Nr. 8, verm. mit Johanne Pompeja Elisabeth Mathilde geb. Freiin von Zangen.

Tochter: Maria, geb. 7. April 1851.

8. Antonie Charlotte, geb. 10. Sept. 1824.
9. Herminie Rosalie Caroline, geb. 16. Juli 1827.
10. Pauline Wilhelmine, geb. 29. Oct. 1828.
11. Natalie Caroline, geb. 25. Dec. 1829.

Stiefmutter.

Caroline Friederike Henriette geb. RFreiin Varnbüler v. Hemmingen, verm. mit dem RFrhrn Eberhard Friedrich Karl (geb. 1776), k. württemb. Finanz-Minister (war in erster Ehe verm. mit Friederike Helene Constantia Caroline geb. Freiin von Wöllwarth [†]); Witwe seit 1832.

Vaters-Bruder.

† Ferdinand Friedrich Gottlob (geb. 1774, † 1830, k. württemb. General-Lieut. und General-Quartiermeister). **Dessen Witwe:**

Christiane Luise geb. Gräfin von Berlichingen-Jarthausen.

De Vaux.

[Frhr. 15. Oct. 1792. — Diese Familie, deren älterer Zweig den Grafentitel führt, entstammt einem altadeligen Geschlechte der Normandie. Von ihren frühesten bekannten Ahnherren erscheinen schon gegen Ende des zwölften Jahrhunderts Ritter, welche unter Richard Löwenherz die Kreuzzüge mitmachten. — W.: quadrirt; 1 u. 4 in Gold eine eirund gelegte, mit acht (1, 2, 2, 2, 1) rothen Lilien auswendig gezierte, schmale, rothe Schnur, die auf einer ihrer schmalen Rundungen aufrecht steht; 2 u. 3 in Blau ein goldener Anker, durch dessen Ring oben ein beiderseits abfliegendes, rothes Tau gezogen ist. Den ganzen Schild umgibt ein grüner Rand, welcher von acht (3, 2, 3) gestürzten, silbernen Halbmonden besetzt ist. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Der erste mit rothgoldener Decke trägt einen frei auf dem Ellbogen ruhenden, silbern geharnischten und golden beschlagenen Arm, der, einwärts gewendet, in seiner mit einem Hermelinhandschuh überzogenen Hand einen blanken Sä-

Digitized by Google

bel, deſſen Klinge durch zwei goldene Kronen geht, zum Streiche hält; der zweite Helm mit blaugoldener Decke trägt den Anker zwiſchen einem offenen, blauen Fluge; und der dritte mit blauſilberner Decke eine aufrecht ſtehende, golden bequaſtete Partiſane, hinter welcher zwei türkiſche, goldene Roßſchweife an ſich kreuzenden, ſchwarzen Stangen mit ſilbernen Halbmonden erſcheinen. Schildhalter: zwei goldene Löwen.]

Freiherr: Leonard Frhr de Baur, geb. 14. Januar 1800 (des 4. April 1820 † Frhrn Thierry, k. k. GRaths, General-Feldzeugmeiſters ꝛc., Sohn), k. k. Kämm. und Major in d. A., verm. 20. Nov. 1828 mit

Wilhelmine geb. RGräfin von Heuſſenſtamm zu Heißenſtein und Gräfenhauſen, geb. 9. Juni 1809.

Kinder: 1. Thereſe Marie Wilhelmine Clara Carolina Leontine Ludwina, geb. 19. März 1830.

2. M. Thereſia Wilhelmine Clara Carolina Leonardine Ludwina, geb. 18. Nov. 1831.

3. Karl Ludwig Thierry Alexander, geb. 20. Juni 1833, k. k. Lieut. im Genie-Corps.

4. Wilhelmine Caroline Marie Leonardine, geb. 8. Decbr. 1834.

Geſchwiſter.

1. Marie Luiſe, geb. 11. April 1802.

2. Ludwig, geb. 8. Auguſt 1805, Secretair bei dem k. k. Finanz-Miniſterium, verm. 11. Aug. 1831 mit

Amalie geb. Freiin v. Wernhardt, geb. 18. Januar 1812.

Kinder: 1) Ludwig Julius Paul Theodorich Maria, geb. 1. Septbr. 1832, k. k. Lieut. bei Prinz Hohenlohe-Inf. Nr. 17.

2) Karl Maria, geb. 26. Dec. 1834, k. k. Lieut. bei RGraf Degenfeld-Schonburg Inf. Nr. 36.

3) Leonard Maria, geb. 29. Juni 1837, k. k. Lieuten. bei Frhr von Sivkovich Inf. Nr. 41.

4) Amalie Caroline Anna Thereſe Maria, geb. 10. Sept. 1840.

Veltheim.

[Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 652 und 653; vergl. auch den Artikel »Veltheim« im Taſchenbuch der gräfl. Häuſer und im Handbuch dazu.]

Digitized by Google

R.Freiherr: Johann RFhr von Veltheim, geb. 1798 (des 1838 † RFhrn Werner Christoph Sohn), k. k. Oberst-Lieut. in d. A., verm. 4. Mai 1831 mit
Anna geb. von Sommer, geb. 1806.
Kinder: 1. Sophie. 2. Marie.
3. Anton Ordolphus, k. k. Lieut. im 6. Jäger-Bataillon.
4. Adelheid, Stiftsdame des adel. engl. Fräulein-Stifts zu St. Pölten.
5. Oscar Ordolphus, Zögling der k. k. theresianischen Ritter-Academie.

Venningen.

[Kath. — Kraichgau. — Dieses sehr alte Geschlecht gehörte den rheinischen und schwäbischen Cantonen der ehemal. reichsunmittelbaren Ritterschaft an. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 374 u. 375.]

I. Linie, zu Eichtersheim.

Freiherr: Friedrich Karl Joseph Frhr von Venningen, geb. 23. Mai 1794 (des 24. Decbr. 1799 † Frhrn Franz Anton Sohn), k. k. Kämm., verm. im Juni 1816 mit
Maria Anna Ferdinandine geb. Freiin Specht v. Bubenheim, geb. 18. April 1797.
Kinder: 1. Hermann Philipp, geb. 18. Octbr. 1817; ist nach America ausgewandert.
2. Clemens Anton, geb. 20. Nov. 1820, Herr auf Eichtersheim, Eschelborn, Neidenstein und Zuzenhausen im Großherzogthum Baden, k. k. Rittmeister in d. A.
3. Henriette, geb. 22. Oct. 1822.
4. Karl Eugen, geb. 21. Sept. 1824, k. k. Rittmeister im 7. Uhlanen-Reg. Eh. Karl Ludwig.

Schwestern.

1. Maria Franzisca, geb. 23. Juli 1790, verm. 7. Novbr. 1809 mit Johannes Christoph Philipp RGrafen von Degenfeld, ihrem Schwager; Witwe seit 22. Dec. 1842.
2. Anna, geb. 20. Juni 1792, verm. 13. Octbr. 1813 mit Clemens Wenzel RFhrn v. Thüneseld und Urseollen, k. bayer. wirkl. GRath ꝛc.; Witwe seit 13. August 1854. [Augsburg.]

Digitized by Google

3. Charlotte, geb. 14. Mai 1798, verm. 20. Juni 1821 mit Constantin Frhrn v. Roggenbach, grhzgl. baden'schem General-Major und Commandanten der Reiterei.

II. Linie, zu Grombach.

Freiherr: Karl Theodor Heribert Frhr v. Venningen gen. Ulner v. Diepurg, geb. 6. Januar 1806 (des 7. Mai 1832 † Frhrn Friedrich Anton Sohn), Herr zu Grombach, Rohrbach, Weiler am Steinberg, Spechbach und Dühren im Grhzgth. Baden, Aspach, Riegerting, Spitzenberg ꝛc. in Oesterreich ob der Ens, k. bayer. Kämmerer, verm. 10. Nov. 1832 mit

Jane Elisabeth, geb. 1809, des k. großbrit. Admirals Henry Digby Tochter.

Kinder: 1. Heribert Ludwig, geb. 1833, k. k. Oberlieut. im 3. Uhlanen-Reg. EH. Karl Ludwig.

2. Bertha, geb. 4. Sept. 1834.

Verger.

[Kath. — Alt-Bayern. — Frhr. 4. Juli 1748. — W.: quadrirt und mit einem Mittelschilde, darin ein goldener Löwe, welcher einen Granatapfel hält. Im 1. u. 4. silbernen Felde steht hinter einem grünen Korbe ein Granatbaum mit fünf goldenen Aepfeln; 2 u. 3 in Roth drei (2, 1) goldene Aepfel. Zwei gekrönte Helme; der erste mit grünsilbernen Decken trägt zwei silberne Büffelshörner, zu deren Mitte der Löwe des Mittelschildes wachsend erscheint; dem zweiten Helm mit rothsilbernen Decken entsteigt ein offener, silberner Flug, der mit einem rothen Querbalken überzogen ist, worin die drei goldenen Aepfel sich wiederholen; in der Mitte des Fluges erscheint ein goldener Granatapfel an grünem Zweig. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 655 u. 656.]

I. Linie.

Freiherr: Ludwig Frhr von Verger auf Moosdorf, geb. 24. Mai 1798 (des 8. März 1842 † Frhrn Maximilian Emanuel, k. bayer. Kämm. und wirkl. GRaths, Sohn), k. bayer. Kämmerer.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 11. Juni 1789, PD. der Königin, Ehrendame des Elisabethen-, Theresien- u. St. Annen-Or

Digitized by Google

dens, verm. 1819 mit Albrecht Frhrn Besserer von Thalfingen, k. bayer. Kämm., General-Major und General-Adjutanten; Witwe seit 1. Febr. 1839.

2. † Christoph (geb. 24. Sept. 1795, † 2. Sept. 1845, Maltheser-Ordens-Ritter, k. bayer. pens. Hauptmann). **Dessen Witwe:**

Caroline, geb. 3. Dec. 1811, des Paul von Stetten und der Euphrosyne geb. v. Schad zu Mittel-Biberach Tochter, Theresien-Ordens-Ehrendame.

Dessen Tochter: Maria Anna, geb. 21. Aug. 1830, verm. mit Karl Frhrn v. Juncker-Bigato, Herrn auf Schweising in Böhmen.

II. Linie.

Freiherr: † Johann Baptist Frhr von Verger (geb. 1764, † 10. März 1851, k. bayer. Kämm., General-Lieutenant und ehemal. Gesandter am k. württemb. Hofe zu Stuttgart). **Dessen Witwe:**

Maria Anna geb. Noël von Angstein.

Dessen Adoptiv-Sohn: Ferdinand Clement von Rouvion Frhr von Verger, geb. 23. Januar 1806, k. bayer. Kämm., außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am päpstl. Stuhle zu Rom und an den k. Höfen von Turin und Neapel, verm. mit

Anna geb. von Provenchères.

Töchter: 1) Luise, geb. 19. März 1841.
2) Caroline, geb. im Febr. 1842.
3) Anna, geb. im Juli 1846.

Vernier von Rougemont und Orchamp.

[Kath. — Oesterreich. — RFhr. mit dem Incolat für Böhmen, Mähren und Schlesien 19. Mai 1636. — Beschreibung des Wappens im 1. Jahrg. a. 1848, S. 377, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 502 u. 503.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Wilhelm Franz Joseph RFhr Vernier von Rougemont und Orchamp, geb. 17. Sept. 1796 (des 1846 † RFhrn Wenzel Franz Joseph Sohn), Herr des Gutes Srabow in Böhmen, Landstand in Böhmen.

Digitized by Google

Schwester.

Henriette, geb. 1798, verm. 26. Sept. 1820 mit Franz de Paula Frhrn von Schönau, k. k. Gubernial-Secretair zu Prag; Witwe seit 6. März 1850.

II. Jüngere Linie.

RFreiherr: Franz de Paula RFrhr Vernier von Rougemont und Orchamp, geb. 15. Oct. 1808, Besitzer des Familien-Geld-Fideicommisses, k. k. Kämm., Oberst in d. A. u. Director der Feldspitäler beim serbisch-banater Armee-Corps, verm. 27. Sept. 1836 mit Camilla geb. RGräfin und Gräfin zu Khevenhüller-Frankenburg (geb. 30. März 1813, † 3. Januar 1849 zu Tothvasony in Ungarn), StkrD.

Sohn: Johann Nepomuk, geb. 26. Juli 1837.

Geschwister.

1. Johann Nepomuk, geb. 10. Febr. 1810, Deutsch-Ordens-Ritter und Comthur zu Neustadtl, k. k. Kämmerer, Gen.-Major, Feld-Artillerie-Director beim 3. Armee-Corps und Inhaber des 12. Feld-Artillerie-Regiments.
2. Vincentia, geb. 29. Juni 1814, Ehren-Stifts-Dame zu Brünn.
3. Anna, geb. 2. Decbr. 1816, k. k. Stiftsdame auf dem Hradschin zu Prag.

Mutter.

Franziska Johanna, geb 8. April 1784, des † Joh. Wenzel Milota Ritters Hruschowsky v. Hruschowa u. der † Maria Franziska geb. Freiin Woraczicky von Babienitz Tochter, verm. 9. Januar 1807 mit dem RFrhrn Franz de Paula (geb. 12. Januar 1761), Herrn auf Prosetsch, Poschna u. Medleschitz in Böhmen, k. k. Kämmerer u. Major; Witwe seit 26. April 1826.

Verschuer.

[RFrhr. 9. Febr. 1696. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 505 u. 506.]

I. Aeltere Linie, in Hessen.

RFreiherr: Ernst Moritz Wilhelm Friedrich Philipp RFrhr von Verschuer, geb. 2. März 1787 (des 12. Mai

Digitized by Google

1822 † RFrhrn Karl Wilhelm Friedrich, kurfürstl. hess. Ober-Forstmeisters, Sohn), fürstl. fürstenberg. Ober-Jägermeister und Hofmarschall zu Donaueschingen, verm. 11. März 1811 mit

Adelheid, geb. 1. Juni 1794, des † k. württemberg. Gen.-Lieut. v. Mylius Tochter.

Kinder: 1. Hermann, geb. 19. Oct. 1814, k. k. Rittmeister im 8. Uhlanen-Reg. EH. Ferdinand Max.

2. Karl, geb. 25. Sept. 1816, grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 8. April 1850 mit

Emma geb. van Blothen, geb. 19. Febr. 1825.

Kinder: 1) Amélie, geb. 11. Januar 1851.

2) Egon, geb. 4. April 1852.

3. Henriette, geb. 19. Aug. 1818, verm. mit Philipp v. Koller, fürstl. fürstenberg. Ober-Forstmeister.

Geschwister.

1. Sophie Charlotte Eleonore Christiane, geb. 18. Juni 1788, verm. 11. Juli 1836 mit Ludwig Sigmund Ruhl, kurfürstl. hess. Geh.-Hofrath u. Director zu Kassel.

2. † Wilhelm Friedrich Ernst Dietrich (geb. 24. April 1795, † 16. Febr. 1837, kurfürstl. hess. Oberst-Lieutenant, Flügel-Adjutant und Oberst-Stallmeister des Kurprinzen-Mitregenten von Hessen). **Dessen Witwe:**

Caroline, geb. 26. Juli 1795, des Herrn von Schwertzell u. der Emilie geb. RFreiin von Boineburg Tochter, verm. 30. Juni 1821.

Dessen Kinder: 1) Charlotte Sophie Clementine, geb. 18. Juni 1822.

2) Friedrich Wilhelm Julius Georg, geb. 26. Juli 1827, kurfürstl. hess. Oberlieut. in der Garde-du-Corps.

3. Christian Ernst August, geb. 16. Decbr. 1796, kurfürstl. hess. Major a. D., verm. 24. April 1824 mit

Adelheid, geb. 31. Aug. 1803, des Ernst v. Stockhausen zu Wülmersen und der Friederike geb. von Radenmacher Tochter.

Kinder: 1) Ernst, geb. 11. Febr. 1825, kurfürstl. hess. Oberlieutenant im Regiment Leibgarde, verm. 21. Febr. 1852 mit

Anna, geb. 6. Januar 1826, des kurfürstl. hess. Ober-Forstmeisters a. D. Friedrich v. Schwertzell zu Willingshausen Tochter.

Söhne: (1) August, geb. 3. Dec. 1852.

(2) Friedrich Karl Clemens, geb. 23. Sept. 1853.

Digitized by Google

2) Theodor Wilhelm August, geb. 17. Juli 1826, kurfürstl. hess. Oberlieut. in der Garde-du-Corps, verm. 5. Aug. 1853 mit
Clementine, geb. 31. Januar 1830, des Karl August Baron von Lehsten-Dingelstädt Tochter.
3) Mathilde Friederike Eleonore, geb. 16. Sept. 1828.
4) Charlotte Sophie Caroline Emma, geb. 28. April 1831.
5) Hermann, geb. 21. Dec. 1833, kurfürstl. hess. Lieut. im Regiment Leibgarde.
6) Julie Bertha Friederike Caroline, geb. 3. Febr. 1837.
7) Wilhelm, geb. 15. März 1842.
8) Sophie, geb. 5. Juli 1845.

II. Jüngere Linie, in den Niederlanden. (Protest.)

RFreiherr: Bernhard Friedrich RFrhr von Verschuer, geb. 21. Aug. 1803 (des 15. Oct. 1827 † RFrhrn Bernhardus Deodatus, kön. niederländ. Obersten der Artillerie ꝛc., Sohn), k. niederländ. Major der Artillerie a. D. und Mitglied der Ritterschaft von Geldern, verm. 20. Aug. 1837 mit
Jacoba geb. Freiin von Neukirchen gen. Nyvenheim, geb. 10. Juni 1803. [Arnheim.]

Söhne: 1. Wolter Albert, geb. 2. Januar 1840.
2. Barthold Philipp, geb. 16. Oct. 1841.
3. Franz Heinrich, geb. 31. Januar 1843.
4. Wilhelm Friedrich Karl, geb. 4. Januar 1845.

Geschwister.

1. Ursuline Philippine, geb. 28. August 1794, verm. 31. Oct. 1834 mit Hermann Friedrich Kohlbrügge.
2. Amalie Henrique, geb. 20. Aug. 1799, verm. 1. Mai 1820 mit Gysbert Nicolas Westerouen von Meeteren; Witwe seit 20. Oct. 1836.
3. Theodor Wilhelm Leopold, geb. 28. Juli 1807.
4. Barthold Arnold, geb. 5. Juli 1809, kön. niederländ. Kammerherr und Mitglied der Ritterschaft von Holland, verm. 5. Juli 1838 mit
Anna Maria geb. Brants, geb. 4. Juni 1817. [Amsterdam.]

Tochter: Mathilde Agathe, geb. 16. Juni 1841.

5. Barthold Franz Johann Anne, geb. 17. Aug. 1811, k.

Digitized by Google

niederländ. Artillerie-Hauptmann a. D. und Mitglied der Ritterschaft des Herzogthums Limburg, verm. 17. August 1840 mit

Anna Wilhelmina Carolina Frederica Katharina geb. v. Riemsdyk v. Gemert, geb. 20. Aug. 1815. [Burgharen.]

Kinder: 1) Anna Bernhardina, geb. 26. Sept. 1841.
2) Jacoba Friederica, geb. 31. Oct. 1846.
3) Adrian Daniel, geb. 9. April 1848.
4) Wilhelm Leopold, geb. 20. Febr. 1849.
5) Barthold Anne, geb. 29. Juni 1850.

Vittinghoff genannt Schell v. Schellenberg.

[Ein altes stiftsfähiges und ritterbürtiges Geschlecht. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 508 u. ff.]

R.-Freiherr: Maximilian Friedrich RFrhr von Vittinghoff genannt Schell von Schellenberg (des † RFrhrn Clemens August Sohn), Herr auf Schellenberg, Ripshorst, Zum Boel, Schwarzmühlen, Wittringen, Ober-Feldingen, Burg und Heck, Erbdrost zu Essen, kön. preuß. Kammerherr und Major im 17. Landwehr-Reg., verm. 9. Juni 1803 mit Elisabeth Augusta († 1835), des † Karl RGrafen von Spee zu Heltrop und der † Augusta geb. Freiin von Hompesch-Bollheim Tochter.

Kinder: 1. Augusta Sophia, geb. 20. April 1806, verm. 1837 mit Franz Joseph RFrhrn v. Lilien zu Opherdicke.
2. † Max Friedrich Karl (geb. 23. Mai 1810, † 28. Juni 1852, kön. preuß. Kammerherr, verm. I) mit Alexandrine [† 22. Juni 1842], des Karl Frhrn von Grüter-Morrien und der Antonie geb. Freiin v. Hörde zu Calbeck Tochter).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Clotilde geb. Freiin von und zu Brenken, geb. 13. Sept. 1824, verm. 24. Sept. 1844.

Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Max Friedrich August, geb. 12. Juni 1840.
2) Franziska Maria Huberta, geb. 8. Mai 1842.

3. Luise Sophia Augusta, geb. 20. Febr. 1812, verm. 1837 mit Franz Wilhelm Frhrn von Wendt-Papenhausen zu Gewelinghausen.

Digitized by Google

4. Maria Huberta, geb. 30. Juli 1819, verm. 19. Mai 1836 mit Karl RGrafen von Merveldt, k. preuß. Major und Landrath zu Bockum.
5. August Hubert, geb. 18. Januar 1822, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A., verm. 12. Sept. 1853 mit

Marie Therese geb. Gräfin von Wallis, Freiin zu Karighmain, geb. 10. Nov. 1824.

Sohn: Maximilian, geb. 7. Juli 1854.

6. Isabella Huberta, geb. 21. Nov. 1824.

Geschwister.

1. M. Kunigunde, geb. 11. Oct. 1785, verm. 6. April 1804 mit Franz Grafen von Aicholt, GRath und fürstl. essen'schem Oberst-Hofmeister; Witwe seit 1842.
2. Antonia, verm. mit Wilhelm Frhrn von Nagel-Dornick zu Bornholz; Witwe seit 1830.
3. † Karl Friedrich († 5. Aug. 1849, Herr auf Tischnowitz in Mähren, k. k. Kämm. und Major in d. A.). **Dessen Witwe:**

Ludovica, StkrD., des † Clemens August RFrhrn von Loë zu Wissen und der † M. Alexandrine geb. RGräfin v. Merveldt Tochter. [Tischnowitz.]

Dessen Töchter: 1) Alexandrine, verm. 18. Juni 1853 mit Paul RGrafen v. Coudenhove, k. k. Kämm. und Kreis-Hauptmann zu Wiener-Neustadt.

2) Sophie, verm. 2. Juni 1851 mit Gabor Grafen Zichy von Vásonykeö, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A.

3) Kunigunde, geb. 1. März 1826, verm. 13. Juni 1846 mit Friedrich RFrhrn v. Dalberg, Kämmerer von Worms und k. k. Kämmerer.

4) Helene.

Vogt von Hunoltstein, s. Hunoltstein.

Voith von Voithenberg.

[Kath. — Alt-Bayern und Böhmen. — Erneuerte Adelsbestätigung 7. Januar 1569, RRitter 22. Januar 1704, Frhr. 31. Januar 1787. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 663, u. geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 564 u. 565.]

Digitized by Google

I. Linie, zu Herzogau.

Freiherr: Johann Nep. Zacharias Frhr Voith v. Voithenberg zu Herzogau, geb. 1. Oct 1798 (des 9. Mai 1843 † Frhrn Zacharias Heinrich Sohn), Herr zu Herzogau und Voithenberg-Oed, k. bayer. Kämmerer, verm. 20. August 1821 mit

Caroline Friederike, geb. 15. Juni 1798, des Heinrich Sigmund Frhrn v. Egloffstein, kurfürstl. hess. GRaths u. Oberst-Stallmeisters, und der Johanna Eleonore geb. Freiin von Rottenhoff Tochter.

Kinder: 1. Heinrich Zacharias, geb. 16. Sept. 1822, verlobt mit Franzisca geb. Freiin von Reizenstein, geb. 1837.

2. M. Franzisca Romana, geb. 22. Decbr. 1823, verm. 30. Nov. 1844 mit Franz Anton Frhrn Reisner von Lichtenstern, k. bayer. Oberlieut. im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert.

3. Theresia Franzisca Agnes Theodolinde, geb. 20. Januar 1825, verm. 10. Januar 1843 mit Joseph Frhrn von Voithenberg zu Grafenried (s. II. Linie).

4. Carolina Maria, geb. 7. Nov. 1830.

II. Linie, zu Grafenried.

[Besitz: in Böhmen, Kr. Klattau: das Gut Grafenried ($0_{,17}$ QM. mit 1125 Einw. in 4 Ortsch.).]

Freiherr: Joseph Zacharias Sebastianus Frhr Voith von Voithenberg, geb. 22. Januar 1807 (des 22. Dec. 1847 † Frhrn Joseph Zacharias, k. bayer. Kämm. ꝛc., und der † M. Therese geb. Freiin von Müller auf Alt-Ammerthal und Frohnhofen [geb. 1. Juli 1781, † 3. Sept. 1834] Sohn), Herr auf Grafenried, Landsaß zu Arnstein, Hiltersried ꝛc. in der OberPfalz, verm. 10. Januar 1843 mit

Theresia geb. Freiin Voith von Voithenberg (s. I. Linie), geb. 20. Januar 1825.

Tochter: Franzisca Romana Therese Swatawa Richarde, geb. 7. Nov. 1843.

Geschwister.

1. Franzisca Romana Therese, geb. 28. April 1805.
2. Maximiliana Aloysia Thecla, geb. 6. Juni 1809.

Digitized by Google

3. Johann Nepomuk Matthias, geb. 24. Febr. 1813, k. k. Cameralgefälle-Concepts-Beamter zu Wien.
4. Otto Zacharias Peter, geb. 25. Juni 1815, k. k. Kreis-Commissair in Ober-Oesterreich.

Vorst von Gudenau, s. Gudenau.

Brints von Treuenfeld.

[Adelsbestätigung, RRitter mit dem Prädicat „von Treuenfeld" u. Wappenvermehrung 26. April 1664, RFrhr. 26. Sept. 1744. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 665, und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 515 und 516.]

RFreiherr: Karl Theobald Cornel RFrhr Brints von Treuenfeld, geb. 3. Dec. 1797, k. k. wirkl. Kämm., fürstl. taxis'scher Hofrath u. Ober-Postmeister zu Frankfurt a. M., verm. 20. Mai 1822 mit

M. Josepha geb. RGräfin zu Buol-Schauenstein, geb. 20. Mai 1798, StkrD.

Töchter: 1. Marie Therese Cornelie Alexandrine Sophie, geb. 13. Oct. 1824, Theres.-Ordensdame, verm. 24. Oct. 1842 mit Karl Frhrn von Bethmann, k. bayer. Kämm.

2. Cornelie Alexandrine, geb. 30. Aug. 1828.

Brüder.

1. Alexander Theobald Joseph, geb. 29. Mai 1799, k. k. wirkl. Kämm., verm. 29. Juni 1825 mit

Charlotte Luise Cornelie, geb. 1. April 1807, StkrD., des Cornel Balduin Frhrn von Osy de Zegwaart und der Isabella Franzisca geb. Freiin von Osy Tochter.

Kinder: 1) Mathilde Isabella, geb. 12. April 1826. 2) Cornelie Charlotte, geb. 20. Oct. 1828, verm. 26. April 1849 mit Iwan Maria Ghislain Frhrn von Osy. 3) Alexander Maria Karl, geb. 10. Sept. 1838.

2. Maximilian Theobald Joseph, geb. 4. Febr. 1802, k. k. Kämm., auß. Gesandter u. bev. Minister zu Brüssel, verm. I) 11. Mai 1840 mit Franzisca Posthuma geb. RFreiin von Bartenstein (geb. 7. April 1819, † 12. Dec. 1847), StkrD.; II) 1. April 1850 mit

Eugenie geb. Freiin von Osy, verwitw. RFreifrau von Bartenstein, geb. 9. April 1807, StkrD.

Digitized by Google

Kinder 1r Ehe: 1) Maximilian Aler. Joseph Ghislain, geb. 21. Sept. 1844.
2) Sophia, geb. 23. Febr. 1846.
3) Eugenia, geb. 31. Oct. 1847.

Stiefmutter.

Auguste Josephine geb. Freiin von Völderndorff und Waradein, geb. 2. Januar 1809, Theresien-Ordens-Dame, verm. 1849 mit dem RFrhrn Karl Optatus Joseph, Erbherrn zu Treuenfeld, Alt- und Neu-Havendorfer Sande, k. k. wirkl. Kämm., fürstl. taxis'schem GRath und General-Post-Vice-Director (war verm. in erster Ehe 1797 mit Cornelie Petronilla [† 1844], des † Cornel Joseph Frhrn von Osy de Zegwaart und der † Johanna Barbara geb. von Cornelissen zu Wynsbrouck Tochter); Witwe seit 24. Aug. 1852. Dieselbe ist wiedervermählt. [Frankfurt a. M.]

Waidmannsdorf.

[Kath. — Oesterreich. — Ritter mit dem Prädicat »von Waidmannsdorf« 1560, Frhr. mit dem Prädicat »von Meran auf Lampertsburg und Seebach« 2. April 1650. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 666 u. 667.]

Freiherr: Friedrich Frhr von Waidmannsdorf zu Meran auf Lampertsburg und Seebach (des † Frhrn Maximilian Christoph, k. k. Kämm., GRaths und Gouverneurs von Tirol, Sohn), Erbland-Falkenmeister im Herzogthum Steiermark, k. k. Kämm. und quiesc. Hofrath, verm. 12. Oct. 1829 mit Anna Maria geb. RGräfin von Wurmbrand-Stuppach zu Neuhaus (geb. 2. Juni 1805, † 23. Nov. 1853 zu Gratz), StkrD. [Gratz.]

Kinder: . . . . . .

Waitz von Eschen.

[RFrhr. 7. April 1764. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 517 u. ff.]

RFreiherr: Karl Sigismund RFrhr Waitz von Eschen, geb. 8. Nov. 1795 (des 14. Oct. 1808 † RFrhrn Friedrich Sigmund, kurfürstl. hess. GRaths und Staats-Ministers, Sohn), Herr auf Winterbüren, Waitzrodt und Hirschberg

Digitized by Google

in Hessen, ritterschaftl. Stroms-Deputirter an der Diemel, verm. 30. Nov. 1831 mit

Maria geb. Freiin von Bülow, geb. 31. Juli 1814.

Kinder: 1. Anna Sophie Wilhelmine Amalie, geb. 1. Januar 1833.

2. Roderich Sigismund Karl Wilhelm Julius, geb. 6. April 1839.

3. Therese Bertha Carolina Auguste, geb. 23. Juni 1847.

4. Adelheid Anna Clamorine Alma, geb. 5. Oct. 1854.

Schwester.

Caroline Philippine Wilhelmine Christiane Luise Friederike, geb. 17. Nov. 1803, verm. im April 1825 mit dem herzogl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn und Ober-Hofmarschall Julius von Wangenheim; Witwe seit 30. Januar 1851.

Vaters-Bruder.

† Johann Friedrich (geb. 31. März 1759, † 20. Nov. 1804, verm. mit Helene geb. Borries aus Hanau [†]).

Deren Sohn: August Philipp, Herr der Güter Eschen, Dudendorf im Mecklenburgischen u. Emmerichshofen, Hauenstein und Frohnhof in Bayern.

Wallbrunn.

[Stammschloß: Portenheim bei Mainz. — W.: in Blau drei (2, 1) silberne Rauten. Der gekrönte Helm mit blausilberner Decke trägt zwei blaue Büffelshörner, von denen jedes mit einer Raute belegt ist; zwischen denselben schwebt unten eine dritte Raute, so daß alle drei die Stellung wie 2, 1 haben.]

Schon aus der zweiten Hälfte des dreizehnten Jahrhunderts finden sich urkundliche Nachrichten von der Rittermäßigkeit dieses Geschlechtes vor. Seinem Ursprunge nach gehört es Böhmen und Oesterreich an, ist aber bereits seit einigen Jahrhunderten in Schwaben und den Rheinlanden einheimisch geworden. Am 16. Juli 1724 ward Georg Christoph von Wallbrunn — erst sachsen-lauenburgischer, dann großherzogl. toscanischer Hofmeister u. Oberschenk — in den böhmischen Freiherrenstand erhoben. Im Jahre 1726 erhielten auch die übrigen Glieder des Geschlechtes in Schwaben den Freiherrenstand, und der Freiherr Ferdinand Reinhard empfing außerdem am 14. Aug. 1748 das Erb-Schenkenamt

Digitized by Google

im Herzogthume Württemberg nebst den damit verbundenen Gütern zu Lehen. Dieses Amt wurde nachher aufgelöst, und die Freiherren von Wallbrunn traten 1774 nach dem Verkaufe ihres Rittergutes Schwieberdingen aus dem Verbande der Reichs-Ritterschaft in Schwaben.

Der Enkel des oben genannten Freiherrn Ferdinand Reinhard, Namens Karl Ludwig Eugen Wolfgang (geb. 28. Sept. 1780), war 1820 kön. bayer. Hauptmann im 7. Inf.-Reg. — Johann Eberhard Friedrich Frhr von Wallbrunn zu Gauersheim (geb. 28. Decbr. 1728) war markgräfl. badendurlach'scher Kammerherr und Ausschuß der Reichsritterschaft im Cantone Ober-Rhein. Derselbe vermählte sich am 26. Aug. 1762 mit Luise Wilhelmine Dorothea (geb. 6. Oct. 1744), des Georg Adolf Karl RFrhrn von Breidenbach genannt Breidenstein zu Bellingshausen und der Friederike Luise Charlotte Wilhelmine geb. Freiin von und zu Dernbach Tochter.

Freiherr: Johann Edward Friedrich Wilhelm Joseph Frhr von Wallbrunn, geb. 10. April 1797, k. württemb. Kammerherr, Oberst-Lieutenant und Bezirks-Commandant des Landjäger-Corps zu Ulm, verm. 12. Nov. 1822 mit

Julie geb RFreiin von Crailsheim zu Morstein, geb. 20. April 1803.

Bruder.

Edward, geb. 6. April 1803, k. württemberg. Oberlieut. der Artillerie.

Walterskirchen.

[Adelsbestätigung 1. Juli 1546, Frhr. mit Vereinigung der virkheimer'schen und raming'schen Wappen 5. Mai 1643. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 391 u. ff.]

Freiherr: Georg Wilhelm Frhr von Walterskirchen zu Wolfsthal, geb. 26. Septbr. 1796 (des 11. März 1811 † Frhrn Georg Wilhelm Sohn), Herr auf Wolfsthal, Berg und Hundsheim, k. k. Kämmr., verm. 24. Januar 1829 mit

Ida geb. RGräfin von Fries, geb. 13. Juli 1811.

Kinder: 1. Ernst Wilhelm, geb. 5. Dec. 1829, k. k. Oberlieut. im 11. Uhlanen-Reg. Kaiser Alexander II. von Rußland und Attaché bei der k. k. Gesandtschaft zu Bern.

Digitized by Google

2. Roderich Wilhelm, geb. 12. Juli 1831, k. k. Oberlieut. im 1. Drag.-Reg. Eh. Johann.
3. Otto Wilhelm, geb. 19. Juni 1833, Attaché bei der k. k. Internuntiatur zu Constantinopel.
4. Richard Wilhelm, geb. 17. Juni 1836, k. k. Cadet am Bord Sr. M. Corvette »Leipzig«.
5. Albert Wilhelm, geb. 14. Oct. 1837.
6. Maximilian Wilhelm, geb. 19. Januar 1843.
7. Clara, geb. 3. Oct. 1844.
8. Georgine, geb. 3. Mai 1848.
9. Hedwig, geb. 16. Dec. 1849.
10. Marie Caroline, geb. 23. Nov. 1854.

Geschwister.

1. Philippine Josephine, geb. 15. April 1791, StkrD., verm. 26. Dec. 1809 mit Karl Grafen Forgách von Ghymes und Gács, k. k. Kämmerer.
2. Caroline, geb. 4. Juni 1794, StkrD. und PD., verm. 4. Juni 1813 mit Leopold Frhrn von Ludwigsdorf auf Deutsch-Altenburg, k. k. General-Major; Witwe seit 21. Mai 1835; wiederverm. 18. Oct. 1843 mit Anton Grafen Cziráky von Dénesfalva, k. k. Staats- und Conferenz-Minister; abermals Witwe seit 22. Febr. 1852.
3. Johann Karl Wilhelm, geb. 20. Aug. 1798, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.
4. Anton Wilhelm, geb. 27. März 1802, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 27. April 1835 mit

Adelheid geb. RGräfin von Fries, geb. 21. März 1810.
Kinder: 1) Moritz Wilhelm, geb. 12. Januar 1837, k. k. Lieut. im 11. Uhlanen-Reg. Kaiser Alexander II. von Rußland.
2) Eleonore, geb. 14. Juli 1839.
3) Flora, geb. 21. Januar 1842.
4) Johanna, geb. 10. Nov. 1847.

5. Wilhelm, geb. 10. Juli 1808, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 28. Mai 1838 mit

Marie geb. Gräfin Zichy von Vásonykeö, geb. 2. Februar 1810, StkrD.
Kinder: 1) Robert Wilhelm, geb. 1839.
2) Marie, geb. 1842. 3) Karl Wilhelm.

Digitized by Google

Wangen-Geroltzeck.

[Kath. — Elsaß. — Prädicat, Wappen und Titel des erloschenen Herrengeschlechts auf Geroltzeck am Waßigen 3. Oct. 1414, RFrhr. 3. Mai 1678. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 521 u. ff.]

RFreiherr: † Friedrich Ludwig RFrhr von Wangen zu Geroltzeck am Waßigen (geb. 1769, † 15. März 1851, k. k. Kämm. und General-Major in d. A.). **Dessen Witwe:** Auguste, des Ludwig Renatus Maternus Frhrn Zorn v. Bulach und der Auguste Antonie geb. Freiin von Andlau-Homburg Tochter, verm. 1826. [Freiburg.]

Dessen Töchter: 1. Augusta, geb. 1827, verm. 7. Oct. 1845 mit Franz Anton Karl RFrhrn v. Falkenstein, grhzgl. bad. Kammerherrn und Rittmeister.

2. Luise Caroline, geb. 1828, verm. 25. August 1851 mit Franz Anton Joseph Frhrn Neveu von Windschläg, Grundherrn zu Dietenbach und Rain.

3. Franziska Ernestine, geb. 1830.

Warkotsch.

[Frhr. 12. Januar 1735. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 523 u. ff.]

Freiherr: Ernst August Johann Friedrich Frhr von Warkotsch, geb. 3. Juni 1818 (des 21. April 1848 † Frhrn Karl Anton Leopold, k. preuß. Majors, Sohn), Erb- und Gerichtsherr auf Strachwitz, k. k. Rittmeister im 6. Uhl.-Reg. Kaiser Ferdinand.

Geschwister.

1. Antonie Friederike Philippine, geb. 7. Sept. 1816, verm. 25. Mai 1835 mit Eugen Grafen von Saurma.
2. Oscar Friedrich Julius Valentin, geb. 28. Sept. 1827.

Warsberg.

[Kath. — Oesterreich und Rhein-Preußen. — Dieses alte stiftsfähige Geschlecht gehörte zu den ehemaligen reichsunmittelbaren, ritterschaftlichen Cantonen in den Rheinlanden. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 394 u. 395.]

Digitized by Google

Freiherr: Joseph Frhr v. Warsberg, geb. 27. Aug. 1807, Herr auf Wartelstein, Wiltingen, Nehlingen, Hausbach, Brottdorf ꝛc., kurtrier. und k. preuß. Kammerherr, verm. 27. April 1835 mit

Elisabeth geb. Freiin von Wittenbach zu Ratten und Thurnstein, geb. 10. Aug. 1809.

Söhne: 1. Alexander, geb. 30. März 1836.

2. Oscar Eduard Johann, geb. 24. März 1837, k. k. Lieut. im 29. Inf.-Reg. Ritter von Schönhals.

3. Gustav M. Alexander, geb. 12. Mai 1838.

Schwestern.

1. Maria Anna, geb. 29. Sept. 1811, verm. 15. Sept. 1829 mit Rudolf Frhrn von Dorth zu Wildenrath, Neckar-Steinach und Randerath in Rhein-Preußen.

2. M. Ludovica, geb. 4. Febr. 1814, StkrD. u. PD. der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich, verm. 10. Aug. 1834 mit Cajetan Alexander RGrafen von Bissingen-Nippenburg, k. k. Kämmerer, GRath, Statthalter in Tirol und Vorarlberg ꝛc.

Washington.

[Reform. — Ein altes Geschlecht in England, welches sich von dort nach Nord-America, Holland und von hier auch nach Deutschland verzweigt hat. — Der k. bayer. General-Major Jacob von Washington ward s. d. 8. Dec. 1829 vom König Ludwig von Bayern in den Freiherrenstand erhoben. — W.: in Silber zwei rothe Querbalken, über welchen im Schildeshaupte drei (1, 1, 1) rothe Sterne schweben. Auf dem Helme mit rothsilbernen Decken erscheint ein rechts gewendeter, schwarzer Adlerskopf mit seinem Halse, im Schnabel eine weiße Rose tragend. Devise: „Exitus acta probat". Schildhalter: zwei schwarze Greifen.]

Freiherr: Maximilian Frhr von Washington, k. bayer. Officier à la suite, verm. 15. Aug. 1855 auf dem Schlosse zu Rastede mit

Elisabeth Marie Friederike geb. Herzogin von Oldenburg, geb. 8. Juni 1820.

Bruder.

Karl, k. bayer. Lieut. im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl.

Aeltern.

† Jacob Frhr von Washington (geb. 1788, † 5. April 1848),

Digitized by Google

Herr auf Notzing in Ober-Bayern, k. bayer. Kämmerer, General-Lieut. und General-Adjutant Sr. M. des Königs, verm. I) mit Antonie geb. Freiin von Berger, verwitw. Freifrau Lochner von Hüttenbach (geb. 1788, † 19. April 1831); II) mit Caroline geb. Freiin Segesser von Brunegg (geb. 1802, † 13. April 1841), Erbin von Notzing.

Wasseige.

[RFhr. (Diplom der Kaiserin Maria Thereſia), beſtät. 18. Juli 1779. — Geſchichtl. Notiz und Beſchreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 671.]

Freiherr: Karl RFhr von Wasseige, geb. 4. März 1778 (des † RFhrn Johann, k. k. Oberſten, Sohn), k. k. Major in d. A., verm. 1809 mit Anna geb. Subich de Nagy-Colon († 13. Dec. 1838).

Sohn: Moritz, geb. 1815, k. k. Lieut. beim Platz-Commando zu Eger in Böhmen.

Wechmar.

[Eines der älteſten ritterbürtigen, ſtifts- und turnierfähigen Geſchlechter Deutſchlands. — W.: in Silber zwei rechts gekehrte, rothe Querſpitzen. Auf dem gekrönten Helm mit rothſilbernen Decken zwei gleichfalls rechts gekehrte Gemſenhörner, wovon das linke roth, das rechte ſilbern iſt. — Geſchichtl. Ueberſicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 671 u. 672.]

I. Fränkiſch-roßdorfer Linie.

Freiherr: Rudolf Hermann Frhr von Wechmar, geb. 19. März 1800 (des 9. Dec. 1811 † Frhrn Karl Auguſt, herzgl. ſachſen-meining. Reiſe-Stallmeiſters, Sohn), Herr zu Roßdorf, Helmershauſen und Geba, herzgl. ſachſen-meiningen'ſcher Staats-Miniſter.

Brüder.

1. Friedrich, geb. 25. Mai 1801, grhzgl. bad. Kammerherr, Staats-Miniſter und Miniſter des Innern, verm. mit N. N. geb. Freiin von Berlichingen († 1848).
   Sohn: Rudolf, geb. 1848.
2. † Wolf Guſtav (geb. 11. Sept. 1803, † 16. Nov. 1838

Digitized by Google

zu Rio grande in Brasilien, Prem.-Lieut. im 2. ausländischen Grenadier-Bataillon des Kaisers Don Pedro von Brasilien). **Dessen Witwe:**
Cnalia Justiniana Rodriques.
Dessen Sohn: Frederico Joao, geb. 12. Oct. 1831.

Vaters-Schwester.

Luise Amalie, geb. 31. Mai 1782, verm. 14. Septbr. 1803 mit Herrn von Hopfgarten, hzgl. sachsen-gothaischem Ober-Forstmeister.

II. Schlesische Linie.

1. Zweig.

Freiherr: Karl Rudolf Heinrich Frhr von Wechmar, geb. 26. Nov. 1823, k. preuß. Prem.-Lieut. und Regiments-Adjutant im 6. Inf.-Reg., verm. 30. Juni 1852 mit
Josephine Joachime Henriette Clara geb. von Koszutska a. d. H. Groß-Tschunkawe, geb. 20. Sept. 1830.
Kinder: 1. Hans Rudolf Joseph, geb. 7. Juni 1853.
2. Margaretha Clara Charlotte, geb. 21. Aug. 1854.

Schwestern.

1. Auguste Helene Ernestine, geb. 19. Aug. 1831.
2. Charlotte Mathilde Friederike, geb. 31. Oct. 1833.

Mutter.

Charlotte Beate Wilhelmine geb. von Johnston und Krögeborn, geb. 10. Nov. 1798, verm. 25. Sept. 1822 mit dem Frhrn Ferdinand Ludwig Heinrich (geb. 12. Novbr. 1785), k. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe seit 6. März 1834.

---

2. Zweig.

Freiherr: Karl Heinrich Gustav Frhr von Wechmar, geb. 17. April 1796 (des 31. Mai 1821 † Frhrn Wolfgang Gustav, k. preuß. Landraths, Sohn), Herr zu Zedlitz, k. preuß. Geh.-Regierungsrath a. D. und General-Landschafts-Repräsentant für Nieder-Schlesien, verm. 29. Oct. 1821 mit
Adolfine geb. Gräfin von Pfeil und Klein-Ellguth, geb. 14. Febr. 1802.
Kinder: 1. Philippine Ernestine Charlotte Friederike, geb. 18. Dec. 1822.
2. Ernestine Anna Adolfine, geb. 2. Juli 1824, verm. 15.

Digitized by Google

Oct. 1844 mit Alexander von Borstell, k. preuß. Rittmeister im 8. Cuir.-Reg. und Adjutanten des General-Commando's des 4. Armee-Corps.
3. Reinhold Friedrich Karl, geb. 27. Febr. 1826, k. preuß. Lieut. in der Landwehr-Cavalerie.

Schwestern.

1. Charlotte Eleonore Henriette, geb. 30. Dec. 1789, verm. 10. Januar 1826 mit Moritz v. Prittwitz, ihrem Schwager.
2. Amalie Wilhelmine, geb. 22. April 1792.

---

3. Zweig.

Freiherr: Dietrich Karl Frhr v. Wechmar, geb. 19. Aug. 1832, k. preuß. Lieut. im 6. Inf.-Reg.

Geschwister.

1. Benno Heinrich Rudolf, geb. 26. Sept. 1829, † 27. Juli 1830.
2. Agnes Clara, geb. 7. Juni 1831, verm. 2. Januar 1854 mit Julius Kurt von Polenz, Herrn zu Ober- u. Mittel-Kunewalde und Klipphausen, k. sächs. Lieut. a. D.
3. Helene Auguste Adelheid, geb. 16. Juni 1835, Stiftsdame im gräfl. wallerstein'schen Stift zu Fulda.
4. Friedrich August, geb. 22. Dec. 1836.
5. Johanna Eleonore Leopoldine, geb. 9. Febr. 1842.
6. Karl Heinrich Gustav, geb. 4. März 1843.

Mutter.

Thecla geb. von Minkwitz a. d. H. Preititz, geb. 12. Aug. 1803, verm. 30. Sept. 1828 mit dem Frhrn Karl Anton (geb. 27. Mai 1786), k. preuß. Major in der Landwehr-Cavalerie; Witwe seit 12. Febr. 1844.

Vaters-Brüder.

1. † Heinrich (geb. 15. Febr. 1789, † 1846, k. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:**
Wilhelmine geb. Korweck.
Dessen Söhne: 1) Ernst Balduin, geb. 18. Januar 1835.
2) Gustav Benno Aleris, geb. 28. Febr. 1836.
2. Gustav Julius, geb. 18. Oct. 1791, k. preuß. General-Major a. D., verm. 15. Febr. 1820 mit
Auguste geb. von Loeben.

Digitized by Google

III. Fränkisch-ansbacher Linie.

Freiherr: Karl Friedrich Frhr von Wechmar, geb. 9. Januar 1813 (des † Frhrn Karl August Ferdinand, grhzgl. bad. wirkl. Geh.- und Staatsraths, Sohn), Ritter des Maltheser-Ordens und grhzgl. bad. Major im 1. Dragoner-Reg., verm. 7. Sept. 1837 mit

Marie Christiane Victorie geb. Seutter von Loetzen, geb. 20. Juni 1815.

Kinder: 1. Mathilde Auguste Marie, geb. 14. Nov. 1838.
2. Karl Wilhelm, geb. 18. Febr. 1843.

Wedekind.

[Im Großherzogthum Hessen. — Frhr. seit 1809. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 678.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 678).

Weichs.

[Kath. — Oesterreich, Bayern und Westphalen. — W. der bayerischen Linie: quadrirt; 1 u. 4 in Silber eine den oberen Feldesrand berührende, aufsteigende, eingebogene, schwarze Spitze (Stammwappen); 2 u. 3 quer getheilt, oben erscheint in Schwarz eine quer liegende, mit den etwas geöffneten, dünnen Handhaben links gewendete, silberne Schmiedezange, unten golden und ledig (wegen Zenger, eines berühmten alt-bayerischen Herrengeschlechts, aus dem Parzifal Zenger als Vertheidiger der schönen Agnes Bernauer seinen Tod fand). Drei gekrönte Helme mit rechts schwarz-silbernen, links schwarz-goldenen Decken. Auf dem ersten liegt ein viereckiges, golden verbrämtes, rothes Kissen, auf dem ein einwärts gewendeter Affe sitzt, welcher mit seiner linken Vorderpfote einen runden, golden gefaßten Handspiegel, in dem er sich beschaut, am Griffe hält, während seine rechte Pfote auf dem rechten Hinterschenkel ruht (Helm des Stammwappens). Auf dem zweiten Helm sitzt zwischen einem offenen, wie das zweite und dritte Feld bezeichneten Fluge ein vorwärts gekehrter, silberner Bracke mit rothem Halsbande (wegen Zenger). Der dritte Helm trägt einen golden gekrönten und bewehrten, schwarzen Adler (kaiserl. Gnadengeschenk bei Erhebung in den RFreiherrenstand).]

Digitized by Google

Eines der ältesten und vornehmsten Geschlechter Alt-Bayern's, dessen uraltes Stammhaus »Weichs an der Glon« im Landgericht Dachau in Ober-Bayern liegt. Dieses Stammhaus ist wohl zu unterscheiden von dem gleichnamigen Schlosse nächst Regensburg, welches letztere einem andern, längst erloschenen Geschlechte, den Weichsern von Traubling, gehört hatte. Der urkundlich erwiesene älteste Ahnherr der Herren Weichs an der Glon war der Ritter Racherin von Weichs († 1100). Dessen Nachkomme im neunten Gliede, Ritter Paul von und zu W., verm. mit Elsbeth von Aham, hinterließ zwei Söhne: Wiguleus und Engelhard, welche das Geschlecht in zwei Hauptlinien, in eine alt-bayerische und westphälische, geschieden haben. Paul's Bruder, Degenhart von W., war von 1410—1425 reg. Fürstbischof von Freising.

Ritter Wiguleus von und zu Weichs auf Griesbach hatte u. A. einen Enkel Georg, der im Jahre 1565 als Marschall des Herzogs Ludwig in Landshut starb. Derselbe bestimmte die ihm zugehörige Hälfte von Schloß und Hofmarch Weichs zu einem immerwährenden Seniorate seines Geschlechtes und gründete nebenbei im Dorfe Weichs ein Spital zu zwölf Plätzen für alte Diener der Herren von Weichs. In der Pfarrkirche zum heil. Martin in jenem Dorfe, sowie im Kloster Judersdorff befinden sich die Familien-Erbbegräbnisse mit schönen Stiftungen und Seelgeräthen. Georg's Bruder, Wiguleus von und zu W. auf Griesbach, Steingriff und Täsing, war der Vater von vier Söhnen. Der älteste derselben, Hans Wolf, stiftete eine Linie von Steingriff und Reichertshausen, welche zu Anfang dieses Jahrhunderts wiedererloschen ist, worauf die Güter durch Vermählung der beiden Erbtöchter in fremde Hände gelangten; Steingriff kam an die Freiherren von Guggomos, und Reichertshausen an die Freiherren von Vequel. Die Nachkommenschaft des zweiten Sohnes, des Hans Georg auf Falkenfels und Aschа, verblühte mit den Söhnen seines Enkels Franz Ferdinand, Kämmerers, Hauptpflegers zu Rötz und Ober-Forstmeisters des untern Bezirks der Ober-Pfalz, dessen Bruder Timon Victor Vicedom in Burghausen und Oberst-Hofmeister in München war. Ebenso erlosch die Descendenz des jüngsten der vier Brüder, des Hans Wiguleus, mit dessen Enkel Johann Kaspar († 1737), kurfürstl. Wildmeister zu Neu-Oetting. Nur der dritte, Hans Christoph von und zu W. auf Ober-Griesbach, hatte dauernde Nachkommenschaft; er

Digitized by Google

war der Gründer der allein noch bestehenden Linie des bayerischen Astes. Im Jahre 1623 erhielt er auf dem Reichstage zu Regensburg vom Kaiser Ferdinand II. für sich und seine Nachkommen die reichsfreiherrliche Würde, welche unterm 3. August desselben Jahres auch in Bayern ausgeschrieben wurde. Sein Enkel, Johann Joseph Wiguleus RFrhr von und zu W. auf Ober-Griesbach, kurbayer. wirkl. GRath und Vicedom zu Burghausen, brachte die Erb-Kämmererwürde des Hochstifts Freising an sein Haus. Des Letztern Sohn Johann Joseph Clemens, Herr zu Ober-Griesbach, Falkenfels, Aschа, Rißmannsdorf, Loizendorf, Tillysburg ꝛc., war kurpfälz. wirkl. GRath, Landmarschall und Comthur des Hubertus-Ordens und der Vater des unter Ur-Großältern genannten RFrhrn Joseph Georg Ignaz.

Die Nachkommen des obigen Ritters Engelhard von u. zu Weichs, Gründers der zweiten Hauptlinie, siedelten nach Westphalen über und blühen daselbst noch in den Linien zur Wenne, zu Körtlinghausen und zu Rösberg. Näheres über diese Hauptlinie bleibt einem spätern Jahrgang vorbehalten.

Die Aufschwörung bei den ersten Hochstiftern Deutschland's, ferner beim Maltheser-, Deutschherren- und St. Georgen-Orden, dann der Besuch zahlreicher Turniere haben diesem Geschlecht die Ritter-, Stifts- und Turnierbürtigkeit im vollsten Maße verliehen. Schon in dem seit länger als vierhundert Jahren bekannten großen bayerischen Turniergedicht heißt es:

„Die Weichsner an der Glon
Haben sich bass hervorgethan;
Die Weichsner von Traubling
Haben oft mit der kling ritterliche Ehrn erworben, —
Nun sind sie all gestorben."

Bayerische Linie.

R.Freiherr: Anton Heinrich Karl RFrhr von und zu Weichs an der Glon, geb. 24. Mai 1829, Herr der Herrschaften Walchen, Wildenhaag, Litzelberg und Ober-Bergham in Ober-Oesterreich, k. k. Oberlieut. in d. A., Landstand im Erzherzogthum Oesterreich ob der Ens, vice-président honoraire de la société universelle pour l'encouragement des arts et de l'industrie à Londres und wirkl. Mitglied mehrerer patriotischer Vereine, verm. 17. Oct. 1853 mit

Gabrielle Marie Thereſia geb. Freiin Zeßner v. Spitzenberg, geb. 27. Juni 1831.

Tochter: Gabrielle Marie Thereſia Caroline, geb. 22. Oct. 1854.

Geſchwiſter.

1. Caroline Henriette, geb. 19. Mai 1826, verm. mit Karl von Pauſinger, Herrn auf Almek in Ober-Oeſterreich und k. k. Oberlieut. in d. A.
2. Henriette Stephanie, geb. 1. März 1828, verm. mit Felix von Pauſinger, Herrn auf Kogl in Ober-Oeſterreich.
3. Georg Heinrich Friedrich, geb. 12. Auguſt 1832, k. k. Rittmeiſter in d. A., verm. 20. Febr. 1854 mit

Maria geb. Gräfin Sermage von Szomszédvár und Medwedgrad, geb. 6. Dec. 1830.

Aeltern.

† Clemens RFrhr von und zu Weichs an der Glon (geb. 16. März 1793, † im Januar 1838 zu Wien), k. bayer. Kämm., Major à la suite und Hoftheater-Intendant zu München, dann Oberſt-Hofmeiſter J. M. der Königin von Griechenland, verm. I) mit Stephanie geb. Enders († 24. Mai 1824); II) 6. April 1825 mit Dorothea geb. Enders.

Vaters-Schweſtern.

1. Thereſe, geb. 6. Mai 1787, PD. der Königin von Bayern, St. Annen- und Thereſien-Ordens-Stiftsdame, verm. 15. Sept. 1816 mit Joſeph Ludwig Franz Xavier RGrafen von Armansperg, k. bayer. Kämm., Staats-Miniſter a. D. und Reichsrath, früherem Erzkanzler von Griechenland; Witwe ſeit 3. April 1853.
2. Katharine, geb. 2. Mai 1795.
3. Maria, geb. 14. Juli 1800, Ehren-Stiftsdame des St. Annen-Ordens, verm. mit Charles Hall, Esq., k. großbritann. Legations-Secretair.

Großältern.

† Joſeph Maria RFrhr von und zu Weichs an der Glon (geb. 21. Febr. 1756, † 18. Dec. 1819), Herr zu Scherneegg, Gaßlsperg, Rablern, Meiling, Atzing und Schöngeiſering, Erbkämmerer des Fürſtenthums Freiſing, k. bayer. Kämm., wirkl. GRath, Oberlandes-Regierungs-Präſident und Ober-Polizei-Directions-Vorſtand zu München, Erbpfleger in Stadt am Hof und Ehren-Großkreuz des St. Georgen-Ordens, verm. 1784 mit Anna, des † k. bayer. Generals der Cavalerie Franz Xaver RFrhrn von Ingenheim und der † Thereſia geb. Gräfin v. Uiberacker Toch-

Digitized by Google

Großvaters-Schwestern.

1. † Maria Anna (geb. 19. Febr. 1762, † 18. Juli 1843), Witwe des vormal. kurpfalz-bayer. Kämm., Landes-Directionsraths und Rentbeamten Johann Baptist Frhrn Du Prel.
2. † Maria Walburga (geb. 13. März 1763, † 1835), verm. 23. Januar 1785 mit Friedrich RGrafen von Thürheim († 11. Nov. 1832), k. bayer. Staats-Minister u. Staatsraths-Präsidenten.

Ur-Großältern.

† Joseph Georg Ignaz RFrhr von und zu Weichs an der Glon (geb. 29. März 1726, †), Herr zu Falkenfels, Aicha, Rißmannsdorf, Loizendorf, Peilnstein und Tragenschwand, Erbkämmerer des Fürstenthums Freising, kurbayer. Kämmerer und Vicedom zu Straubing, verm. 1755 mit Marie Josepha geb. RFreiin von Gumppenberg zu Pöttmes (†).

Weigelsperg.

[Kath. — W.: von Gold, Blau und Silber quer getheilt. In der untern, silbernen Abtheilung ist eine aus dem Fußrande sich erhebende, eingebogene, blaue Spitze sichtbar, in welcher über einem grünen Dreihügel ein rechts gewendeter Steinadler schwebt, der in dem Schnabel einen grünen Lorbeerzweig und in beiden Klauen an einem mit Gold durchzogenen, schwarzen Bande ein abgerundetes, mit einem goldenen Ringe und einem goldenen Rande versehenes Bronce-Kreuz trägt. Ueber dem Adler steht ein goldener Stern. Aus der Mitte der beiden Seitenränder des Schildes erhebt sich bis zur Mitte des Hauptrandes ein Sparren, dessen rechte, schwarze Hälfte mit zwei schrägelinks neben einander gestellten, fünfblätterigen, goldenen Rosen, die linke, rothe Hälfte mit drei schrägerechts über einander gestellten, silbernen Schwertern belegt ist. Freiherrenkrone. Aus dem gekrönten Helm mit rechts schwarzgoldener, links rothsilberner Decke wächst ein um Haupt und Lenden grün bekränzter, wilder Mann hervor, welcher in der Rechten einen eisernen Hammer an einem hölzernen Stiele hält und die Linke in die Hüfte stemmt. Schildhalter: zwei auf einer unter dem Schilde angebrachten Arabesken-Verzierung stehende, auswärts sehende, geharnischte Männer mit offenen Visiren; ihre Helme sind je mit drei rothen Straußfedern besteckt und jeder der Männer ist mit einem Schwerte an einem goldenen Gefäße

Digitized by Google

umgürtet; der zur Rechten hält mit der linken, und der zur Linken mit der rechten Hand den Schild, während sie die freie Hand in die Hüfte stemmen.]

Erbländisch-österr. Freiherrenstand, d. d. Olmütz 24. Februar 1849, für Franz Edlen von Weigelsperg, k. k. Feldmarschall-Lieut. ꝛc. (siehe unten), vom Kaiser Franz Joseph I.

Freiherr: Friedrich Frhr von Weigelsperg, geb. 3. Sept. 1812, k. k. Oberst im 9. Inf.-Reg. Graf Hartmann-Klarstein und Vorstand des Präsidial-Bureau's beim Armee-Ober-Commando, verm. 18. Sept. 1841 mit

Franzisca geb. von Gludovácz, geb. 2. Januar 1815.

Kinder: 1. Béla Friedrich, geb. 8. März 1843.
2. Friedrich Franz, geb. 26. Oct. 1844.
3. Geisa Arthur, geb. 16. Sept. 1846.
4. Ernst Friedrich, geb. 18. Oct. 1850.
5. Octavie Antonia Marie, geb. 17. Oct. 1853.

Geschwister

(aus des Vaters 2r Ehe):

1. Franzisca, geb. 1840. 2. Adolf, geb. 1842.
3. Eduard, geb. 1848.

Aeltern.

† Franz Frhr von Weigelsperg (geb. 19. Dec. 1786, † 12. Dec. 1850), k. k. Feldmarschall-Lieut. und zweiter Inhaber des 32. Inf.-Reg. Erzherzog Franz Ferdinand d'Este, vermählt I) mit Aloysia Josepha geb. von Hammer (geb. 1791, † 18. März 1818); II) mit Elisa geb. Contessa Negri (geb. 1821, † 7. Juli 1848).

Weiler zu Weiler.

[Protest. — Dieses alte dynastenmäßige Freiherrengeschlecht gehörte der ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken, Ober-Schwaben ꝛc. seit deren Bestehen bis zum Untergange an. — W.: in Silber ein rother Schrägebalken. Aus dem Helme wachsen zwei Büffelshörner hervor, die wie der Schild getheilt sind. Devise: „Non est mortale quod opto". — Besitz und Familien-Begräbnisse s. im 4. Jahrg. a. 1854, S. 573 u. 574, geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 528 u. 529.]

Freiherr: Wilhelm Friedrich Franz Frhr v. Weiler, Herr zu Weiler, Lichtenberg und Mayenfels ꝛc., geb. 10. April 1819, k. württemberg. Kammerherr, verm. 2. Nov. 1841 mit

Digitized by Google

Freiherr: Joseph Frhr v. Warsberg, geb. 27. Aug.
Herr auf Wartelstein, Wiltingen, Rehlingen, Haus
Brottdorf ꝛc., kurtrier. und k. preuß. Kammerherr,
27. April 1835 mit
Elisabeth geb. Freiin von Wittenbach zu Ratten
Thurnstein, geb. 10. Aug. 1809.
Söhne: 1. Alexander, geb. 30. März 1836.
2. Oscar Eduard Johann, geb. 24. März 1837, k. k. L
im 29. Inf.-Reg. Ritter von Schönhals.
3. Gustav M. Alexander, geb. 12. Mai 1838.

Schwestern.

1. Maria Anna, geb. 29. Sept. 1811, verm. 15. S
1829 mit Rudolf Frhrn von Dorth zu Wildenrath, Ne
Steinach und Randerath in Rhein-Preußen.
2. M. Ludovica, geb. 4. Febr. 1814, StkrD. u. PD.
Kaiserin Elisabeth von Oesterreich, verm. 10. Aug.
mit Cajetan Alexander RGrafen von Bissingen-Nipp
burg, k. k. Kämmerer, GRath, Statthalter in Tirol
Vorarlberg ꝛc.

Washington.

Reform. — Ein altes Geschlecht in England, welches sich von
ch Nord-America, Holland und von hier auch nach Deutschl
rzweigt hat. — Der k. bayer. General-Major Jacob von Washi
n ward s. d. 8. Dec. 1829 vom König Ludwig von Bayern
n Freiherrenstand erhoben. — W.: in Silber zwei rothe S
ken, über welchen im Schildeshaupte drei (1, 1, 1) rothe St
weben. Auf dem Helme mit rothsilbernen Decken erscheint
rts gewendeter, schwarzer Adlerskopf mit seinem Halse, im Sch
eine weiße Rose tragend. Devise: „Exitus acta prob
Schildhalter: zwei schwarze Greifen.]

eiherr: Maximilian Frhr von Washington, k. ba
Officier à la suite, verm. 15. Aug. 1855 auf dem Sch
zu Rastede mit
ijsabeth Marie Friederike geb. Herzogin von Ol
burg, geb. 8. Juni 1820.

Bruder.

arl, k. bayer. Lieut. im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl.

Aeltern.

Jacob Frhr von Washington (geb. 1788, † 5. April 1

Digitized by Google

Herr auf Notzing in Ober-Bayern, k. bayer. [illegible] General-Lieut. und General-Adjutant Sr. M. des [illegible] verm. I) mit Antonie geb. Freiin von [illegible], [illegible] Freifrau Lochner von Hüttenbach (geb. 17[illegible], † [illegible] 1831); II) mit Caroline geb. Freiin Segesser von [illegible] (geb. 1802, † 13. April 1841), Erbin von Notzing.

Wasseige.

[RFrhr. (Diplom der Kaiserin Maria Theresia), bestät. 1[illegible] 1779. — Geschichtl. Notiz und Beschreibung des Wappens im [illegible] Jahrg. a. 1855, S. 671.]

RFreiherr: Karl RFrhr von Wasseige, geb. 4. März 17[illegible] (des † RFrhrn Johann, k. k. Obersten, Sohn), k. k. Major in d. A., verm. 1809 mit Anna geb. Subich de [illegible] Colon († 13. Dec. 1838).

Sohn: Moritz, geb. 1815, k. k. Lieut. beim Platz-Commando zu Eger in Böhmen.

Wechmar.

[Eines der ältesten ritterbürtigen, stifts- und turnierfähigen Geschlechter Deutschlands. — W.: in Silber zwei rechts gekehrte, rothe Querspitzen. Auf dem gekrönten Helm mit rothsilbernen Daken zwei gleichfalls rechts gekehrte Gemsenhörner, wovon das linke roth, das rechte silbern ist. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 18[illegible], S. 671 u. 672.]

I. Fränkisch-roßdorfer Linie.

Freiherr: Rudolf Hermann Frhr von Wechmar, geb. 19. März 1800 (des 9. Dec. 1811 † Frhrn Karl [illegible], bzgl. sachsen-meining. Reise-Stallmeisters, Sohn), Herr zu Roßdorf, Helmershausen und Gebn, bzgl. sachsen-meiningen'scher Staats-Minister.

Brüder.

1. Friedrich, geb. 25. Mai 1801, [illegible] herr, Staats-Minister und Minister des Innern, [illegible] N. N. geb. Freiin von [illegible] († [illegible]).
   Sohn: Rudolf, geb. 1848.
2. † Wolf Gustav (geb. 11. Sept. 18[illegible], † [illegible] 18[illegible]

tus Richart, geb

38, † 1839).

von Weißenstein
erst-Lieut., verm.

, † 1808), verm.
Löw zu Amberg.
geb. 1731, † 1810),
Frhrn von Sa-

38, † 1803), verm.
Schrenk zu Gutt-

Weißenstein (geb.
hael W. v. W. auf
RFreiin von Leu-
Herr auf Arnstein
3ca Genoveva geb.

März 1785, RFrhr.
u. geschichtl. Ueber-
u. 680.]

elck, geb. 31. Mai
nuar 1849 mit
Nieder-Rheinsberg.

Bataillon, verm. 28.

s dem Hause Riesa,

1853.

Digitized by Google

Sophie Ursula Adelheid geb. Freiin von Cotta, geb. 31. Mai 1822.

Kinder: 1. Ladislaus Maria Georg Friedrich Wolf, geb. 20. Oct. 1842.

2. Wilhelmine Adelheid Friederike Georgine Sophie, geb. 1. Juni 1851.

Weiß-Horstenstein.

[Frhr. mit dem Prädicat »von Horstenstein« 18. Dec. 1729. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 527.]

Freiherr: Rudolf Frhr von Weiß-Horstenstein, geb. 14. Juli 1803 (des † Frhrn Joseph Edmund Julius [geb. 16. Novbr. 1766] Sohn), k. k. Kämmerer und Oberst-Lieut. in d. A.

Geschwister.

1. Wilhelm, geb. 17. Juli 1802.
2. Marie Adelheid, geb. 10. Juli 1813.

Weißmann von Weißenstein.

[Rath. — Alt-Bayern. — W.: in Roth eine gestürzte, silberne Spitze, worin eine aufgerichtete, natürliche Hellebarde steht. Aus dem gekrönten Helme mit rothsilberner Decke wächst ein silbern gekleideter Mann mit rothen Aufschlägen, ebensolchem Kragen und Gürtel hervor; sein Haupt ist mit einer roth aufgestülpten, silbernen Mütze bedeckt, über die rechte Schulter trägt er die Hellebarde und die linke Hand stemmt er in die Seite.]

Altes ober-pfälzisches Geschlecht. Michael W. v. W., fürstl. lobkowitzischer Rath und Hauptmann der gefürsteten Grafschaft Sternstein in der Neustadt, erlangte s. d. 18. Januar 1615 vom Kaiser Matthias den Adelstand, und sein dritter Urenkel Richart Heinrich W. v. W. ward s. d. 19. Dec. 1841 vom König Ludwig von Bayern in den Freiherrenstand erhoben.

Freiherr: Richart Heinrich Frhr Weißmann von Weißenstein, geb. 16. Juli 1802, k. bayer. Kämmerer und Oberst-Lieut. im 3. Artillerie-Reg. Königin, verm. mit

Anna geb. Kolb, geb. 1802.

Digitized by Google

Kinder: 1. Heinrich Sebastian Renatus Richart, geb 1836.
2. † Natalie Anna Leopoldine (geb. 1838, † 1839).

Aeltern.

† Heinrich Adam Joseph Weißmann von Weißenstein (geb. 1733, † 1809), königl. französ. Oberst-Lieut., verm. mit Christine geb. Störzbacher († 1826).

Vaters-Schwestern.

1. † Maria Rosina Franzisca (geb. 1727, † 1808), verm. mit dem kurbayer. Hofkammerrath von Löw zu Amberg.
2. † Maria Anna Magdalena Franzisca (geb. 1731, † 1810), verm. 1756 mit Johann Georg Albrecht Frhrn von Satzenhofen zu Rottenstadt.
3. Maria Josepha Anna Barbara (geb. 1738, † 1803), verm. 1773 mit Christ. Ignaz Frhrn von Schrenk zu Guttmanning ꝛc.

Großältern.

† Hans Christoph Adam Weißmann von Weißenstein (geb. 1702, † 1767 [ein Sohn des Hans Michael W. v. W. auf Arnstein und der M. Magdalene geb. RFreiin von Leuprechting zu Döltsch und Eiglsberg]), Herr auf Arnstein und Gaisach, verm. mit Maria Franzisca Genoveva geb. Freiin von Lillgenau zu Culmain (†).

Welck.

[Evang. — Königreich Sachsen. — RAdel 3. März 1785, RFrhr. 22. Juni 1792. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 679 u. 680.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Karl Otto RFrhr von Welck, geb. 31. Mai 1818, Herr auf Limbach, verm. 19. Januar 1849 mit
Emilie geb. von Schönberg a. d. H. Nieder-Rheinsberg.

Bruder.

Robert, k. sächs. Lieut. im 2. Jäger-Bataillon, verm. 28. Oct. 1852 mit
Anna Editha geb. Freiin von Welck aus dem Hause Riesa, geb. 16. Juni 1829 (s. II. Linie).

Tochter: Ida Mathilde, geb. 20. Sept. 1853.

Digitized by Google

Mutter.

Rosalie Adelheid geb. von Schönberg a. d. H. Nieder-Rheinsberg, geb. 17. Sept. 1801, verm. mit dem RFrhrn Georg Ludwig (geb. 25. Mai 1773), Herrn auf Ober-Rabenstein und k. preuß. Oberst-Lieut. (war verm. in erster Ehe mit Caroline [† 1803], des k. preuß. Generals von Byern Tochter); Witwe seit 24. Aug. 1851.

Stief-Großmutter.

Henriette Wilhelmine Friederike geb. RGräfin v. Seydewitz, geb. 14. Dec. 1770, verm. 27. April 1791 mit dem RFrhrn Karl Wolfgang Maximilian (geb. 27. Juli 1745 zu Pappenheim), kursächs. Hofrath u. Kreis-Amtmann zu Meißen (war verm. in erster Ehe mit Amalie geb. Siegbert aus Chemnitz [† 15. Oct. 1790], Erbtochter auf Ober-Rabenstein); Witwe.

II. Jüngere Linie.

RFreiherr: Kurt Robert RFrhr von Welck, geb. 31. Januar 1798, Herr auf Riesa, k. sächs. Amts-Hauptmann a. D., Mitglied der ersten Kammer der sächs. Stände, Vorsitzender der Stände des meißener Kreises und Capitular des Stifts zu Wurzen, verm. 31. Dec. 1824 mit

Emma Luise geb. Freiin von Beust a. d. H. Thoßbele, geb. 13. Nov. 1805.

Kinder: 1. Kurt Heinrich, geb. 27. Oct. 1827, kön. sächs. Lieut. im 1. Inf.-Bataillon, verm. 24. Januar 1854 mit

Clara, des Kauf- und Fabrikherrn Emil Weiß zu Langensalza Tochter.

Tochter: . . . . . , geb. 25. Januar 1855 auf Schloß Riesa an der Elbe.

2. Anna Editha, geb. 16. Juni 1829, verm. 28. Octbr. 1852 mit Robert RFrhrn von Welck, k. sächs. Lieut. im 2. Jäger-Bataillon (s. I. Linie).
3. Maria Elisabeth, geb. 8. Sept. 1832.
4. Maria Clementine, geb. 14. Juni 1835.
5. Kurt Alfred, geb. 24. Mai 1838.
6. Johann Georg, geb. 17. Dec. 1840.

Welczeck.

(Herren und Freiherren von und auf Groß-Dubensko und Petersdorf.)

Digitized by Google

[Kath. — Preuß.-Schlesien. — RFrhr. nebst Wappenvermehrung 8. Nov. 1656. — Besitz: im Reg.-Bezirk Oppeln, Kreis Rybnik: das freie Allodial-Rittergut Czuchow (mit 800 Einw.) und im Kreise Tost-Gleiwitz die Herrschaft Laband (7 Ortschaften mit 3400 Einw.). — W.: ein ganz rother und senkrecht getheilter Schild; vorn ein einwärts gewendeter, doppeltgeschwänzter, goldener, gekrönter Löwe mit ausgeschlagener, rother Zunge, welcher mit beiden Vorderpranken ein zweischneidiges Schwert, das mit einem in einen doppelten Kranz geflochtenen Olivenzweig geziert ist, erfaßt hält; hinten ein Stück einer silbernen Ringmauer, aus Quadersteinen erbaut, mit zwei neben einander stehenden silbernen Thürmen, jeder mit drei Schießlöchern und eben so vielen Zinnen versehen. Zwei gekrönte Helme mit beiderseits rothsilbernen Decken. Der linke trägt die Ringmauer mit ihren beiden Thürmen, der rechte einen bis zur Leibesmitte hervorwachsenden, roth gekleideten Mann mit herabhängenden Armen, gelbem Bart und Kopfhaar; auf dem Kopfe trägt er einen heidnischen, rothen Spitzhut mit goldenen Aufschlägen und dergleichen herabhängenden Quasten. — Geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 682.]

RFreiherr: Karl Robert RFrhr und Alter Herr v. Welczeck, Herr von und auf Groß-Dubensko und Petersdorf, geb. 27. März 1802 zu Laband, Erb- und Gerichtsherr des Rittergutes Czuchow bei Gleiwitz in Ober-Schlesien, verm. I) 1825 mit Luise († 1828), des Leopold von Groeling auf Ellguth bei Laband Tochter; II) 1829 mit Henriette geb. von Groeling († 1835), der älteren Schwester der Vorigen; III) 4. Dec. 1853 mit

Justine, geb. 18. Januar 1818 zu Münster, des daselbst 1824 † k. preuß. Regierungsraths Wilhelm von Bernuth zweiter Tochter.

Töchter: a) 1r **Ehe:** 1. Valesca, geb. 24. Mai 1827 zu Ujest, vermählt 24. Juni 1851 mit dem königl. Lieutenant Squire Arthur Baildon auf Ober-Lubie im Kreise Tost-Gleiwitz.

— b) 2r **Ehe:** 2. Clara, geb. 14. Januar 1830 zu Brzeczinke bei Groeling-Ellguth.

Bruder.

Bernhard, geb. 6. Januar 1805 zu Laband, Herr auf Laband in Ober-Schlesien, königl. preuß. Lieut. a. D. u. Kreis-Deputirter, verm. 5. Januar 1836 mit

Marie, geb. 15. Sept. 1815, des 1838 † Joseph RFrhrn von Saurma-Jeltsch auf Sterzendorf, namslauer Kreises, Tochter.

Digitized by Google

Kinder: 1. Marie, geb. 1840 zu Radoschau im koseler Kreise.
2. Toni, geb. 1842 ebendaselbst.
3. Bernhard, geb. 1844 zu Laband.

Mutter.

Antonie geb. Gräfin von Strachwitz-Susky-Groß-Zauche und Kamminietz, geb. 4. Decbr. 1785 zu Kalinow, großstrehlitzer Kreises, verm. mit dem RFrhrn u. Alten Herrn Joseph (geb. 8. August 1780 zu Laband), Herrn auf Laband und Ujest und Landesältestem; Witwe seit 24. Juli 1839. [Laband.]

Großvaters-Bruders-Kinder.

1. Wilhelm, geb. 1794, k. preuß. Ober-Förster a. D., dermalen bei der königl. Regierung zu Frankfurt a. d. Oder als Hülfs-Arbeiter im Forst-Departement angestellt.
(Derselbe ist vermählt und hat Kinder.)
2. Josephine, geb. 1796, verm. mit dem k. preuß. Lieut. Baron von Wimmer; Witwe seit 1817. [Bunzlau.]

Welden.

[Kath. — Bayern, Württemberg u. Oesterreich. — Ein altes reichsritterschaftliches, schwäbisches Geschlecht, das schon um das Jahr 980 dem Adelstand angehörte und den Turnieren jener Zeit beiwohnte. Im siebzehnten Jahrhundert in den RFreiherrenstand erhoben, besaß die Familie das Erbmundschenkenamt im ehemaligen Stifte Augsburg. Viele ihrer Mitglieder bekleideten hohe geistliche und weltliche Würden. — W.: senkrecht getheilt; vorn roth ohne Bild, hinten in Grün ein silberner Querbalken. Der gekrönte Helm mit rothsilberner Decke trägt zwei Büffelshörner, von denen das rechte roth, das linke grün ist; aus ihren Mündungen geht je eine Pfauenfeder hervor und unten ist jedes mit drei unter einander stehenden Pfauenfedern besteckt.]

RFreiherr: Karl Georg RFrhr von Welden, geb. 13. Juni 1801, k. bayer. Kämm. und Regierungs-Präsident von Schwaben und Neuburg, zu Augsburg, verm. 11. Mai 1833 mit Mathilde geb. Freiin von Lotzbeck (geb. 4. Juli 1814, geschieden).

Schwestern.

1. Therese, geb. 4. Juli 1799.
2. Luise, geb. 20. Juli 1805, verm. 26. Juni 1832 mit

Digitized by Google

Constantin RFrhrn Ritter von Grünstein, herzogl. nass. Kammerherrn u. gewes. Rechnungs-Kammer-Präsidenten.

3. Franziska, geb. 13. Sept. 1807, verm. mit dem Frhrn von Dobeneck.

Aeltern.

† Ludwig Constantin RFhr von Welden (geb. 28. Decbr. 1771, † 31. März 1842), Herr auf Groß-Laupheim, k. bayer. Kämm., Staatsrath und Präsident des Ober-Appellations-Gerichts zu München, verm. I) 2. Febr. 1797 mit Josephine geb. RFreiin Ritter von Grünstein († 12. Juli 1827); II) mit Charlotte geb. Freiin von Redwitz zu Küps, StkrD. und Theresien-Ordens-Ehrendame, auch früher Ober-Hofmeisterin J. K. H. der Prinzessin Alexandra.

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Therese (geb. 24. Febr. 1773, † 24. Febr. 1842), verm. mit Heinrich Frhrn Rabler von Gamerschwang; Witwe seit 14. Sept. 1808, wiederverm. mit Eugen Frhrn von Wallbrunn, k. bayer. charact. Major (†).

2. † Franz Ludwig (geb. 20. Juni 1782 zu Laupheim in Württemberg, † 7. Aug. 1853 zu Gratz, k. k. Kämm., wirkl. GRath, Feldzeugmeister in d. A. und Inhaber des 20. Inf.-Reg., verm. I) mit Therese geb. Gräfin Soppranza [† 1831]; II) mit Maria geb. Freiin v. Aretin [† 18 . .]).

Dessen dritte Gemahlin und Witwe:

. . . . . geb. von Lamei, Aja am kaiserl. Hofe zu Wien.

Dessen Töchter: a) 1r **Ehe:** 1) Luise, ist verm. in England.

— b) 2r **Ehe:** 2) Anna, verm. 17. Aug. 1854 zu Gratz mit Richard Grafen Belcredi, k. k. Statthalterei-Rath und Kreis-Hauptmann zu Znaim in Mähren.

3. † Josephine (geb. 19. März 1784, †), verm. mit Karl Frhrn von Neubeck, k. bayer. Kämm. und Oberst-Lieut.

4. Franz Xaver, geb. 24. Nov. 1785, k. württemb. Kammerherr und pens. Regierungs-Director, verm. I) mit N. N., II) mit

Margarethe Wilhelmine geb. Fischer.

Kinder 1r Ehe: 1). . . . . , verwitwete Freifrau von Thon-Dittmer.

2). . . . . , Officier in k. k. österr. Diensten.

3). . . . . ; in America.

Digitized by Google

b) aus zweiter Ehe:

5. Leopold Karl Joseph Stephan, geb. 8. Mai 1794, kön. bayer. Kämm. und quiesc. Landrichter, verm. mit
Maria Anna Eleonora Julie Sophie Wilhelmine geb. Freiin von Aretin, geb. 21. Juli 1806. [Augsburg.]
Sohn: . . . . . .

6. Georg Karl, geb. 2. Juli 1795, Gutsbesitzer zu Schloß Hörbel, Ritter des St. Johanniter-Ordens, königl. bayer. Kämm. u. Major à la suite, verm. 21. Nov. 1836 mit
Walburga geb. RFreiin v. Hornstein-Bußmannshausen, geb. 1. Sept. 1815.

(Aus dieser Ehe leben Kinder.)

7. Alexander, geb. 12. Oct. 1796, k. k. Platzmajor zu Salzburg; ist vermählt.

Großältern.

† Karl Albrecht RFrhr von Welden auf Groß-Laupheim ꝛc. († 26. Oct. 1808), kaiserl. Rath und der freien Reichs-Ritterschaft in Schwaben Orts an der Donau Ritter-Rath, verm. I) mit Josepha geb. Freiin Speth von Zwiefalten (†); II) 21. Nov. 1790 mit Judith Maria geb. Gräfin Künigl (†), StkrD.

Welser.

[Luth. — Bayern. — W. der Welser in Nürnberg: in einem von Silber und Roth senkrecht getheilten Schilde eine Lilie von gewechselten Farben. Der gekrönte Helm mit rothsilberner Decke trägt einen offenen Flug, dessen Theile wie der Schild bezeichnet sind. — W. der Welser in Ulm: quadrirt; 1 in Gold ein rother Adler; 2 von Silber und Roth senkrecht getheilt, darin ein mit drei golden besamten rothen Rosen in einer Reihe belegter silberner Querbalken (wegen Grandner); 3 in Silber drei beiderseits abwechselnd gezinnte Querbalken (wegen Zinnenberg); 4 das Stammwappen wie oben. Zwei gekrönte Helme mit rothsilbernen Decken. Der erste trägt einen offenen, quer getheilten Flug, der in Theilung, Farben und Bildern den ganzen Schild wiedergiebt; der zweite einen wachsenden, den Ellbogen nach rechts biegenden und ein Schwert schwingenden, geharnischten Arm vor einem Busche von vier abwechselnd rothen und blauen Federn.]

Von diesem in ganz Deutschland berühmten uralten Geschlechte blühen gegenwärtig noch drei Hauptlinien. Sein Ur-

Digitized by Google

sprung verliert sich in Sagen, nach denen ein römischer Patricier, Namens Carolus Belisarius, von welchem dasselbe abstammen soll, um das Jahr 620 in das Walliser Land übergesiedelt wäre. Zufolge glaubwürdiger Urkunden vom Kloster Disentis in der Schweiz wurde daselbst im Jahre 859 ein Philipp Walser begraben und dieser wird als der eigentliche Stammvater von der Familie verehrt. Dessen Enkel Julius Walser, des Kaisers Otto I. Feldhauptmann, wurde 971, nach der siegreichen Schlacht auf dem Lechfelde, zum Ritter geschlagen. Des Letztern Sohn Octavian war Feldhauptmann des Kaisers Konrad II. und der Stadt Augsburg; derselbe hatte sich als der Erste seines Hauses in der Stadt Augsburg niedergelassen, wo er dem Patriciate einverleibt wurde. Sein Bruder war Domherr in Basel.

Octavian's Enkel im zwölften Gliede (durch Stammmütter aus den uralten Geschlechtern der Wartensee, Stolzhirsch, Ilsung, Eggenberg, Speth, Schembach, Langenmantel, Barth, Rehlingen, Seelmann und Riedler), nämlich Lucas Welser, Senator zu Augsburg, war der nähere gemeinschaftliche Stammvater des ganzen Geschlechts, indem durch zwei seiner Söhne: Anton und Jacob, alle welser'schen Linien gegründet worden sind, die im Patriciate von Augsburg, Nürnberg und Ulm, dann unter der Ritterschaft in Schwaben, Bayern und Oesterreich geblüht haben und zum Theil noch blühen.

Anton W. erzeugte mit seiner Gemahlin Katharina geb. Böhlin vier Söhne, von denen Anton, Barthlmä und Friedrich drei Speciallinien gründeten, während der vierte, Christoph, Dompropst in Regensburg wurde. Friedrich war der Vater der durch ihre Tugend und Schönheit so hochberühmten Philippine Welser, nachherigen Gemahlin des Erzherzogs Ferdinand in Oesterreich. Barthlmä setzte die Hauptlinie in Augsburg dauerhaft fort. Mit seinen beiden Enkeln Christoph und Heinrich zerfiel dieselbe in zwei Hauptäste, zu Ulm und Augsburg. Der augsburger Ast, dessen Glieder hohe Ehren- und Würdenstellen bekleidet hatten, erlosch im Jahre 1797. Der ulmer Ast wurde in der Person des Marcus Christoph, einem Urenkel des Stifters Christoph, am 9. April 1713 vom Kaiser Karl VI. in den Reichsfreiherrenstand erhoben. Im fünften Gliede vom Stifter Christoph entstammte der unter den Großältern (s. I. Linie) aufgeführte Marcus Theodosius RFrhr von Welser, und zwar durch

Digitized by Google

Stammmütter aus den Häusern Krafft von Delmesingen, Baldinger, Besserer und Schad.

Jacob W., des oben genannten Lucas dritter Sohn und Anton's Bruder, zog nach Nürnberg, ward daselbst Senator und stiftete im Jahre 1504 den großen Altar in der dortigen Frauenkirche. Mit seines Enkels Sebastian zwei Söhnen: Sebald und Sebastian, zerfiel auch diese Hauptlinie in zwei Aeste, in einen nürnbergischen und österreichischen. Ersterer theilte sich wieder in viele Zweige, deren Mitglieder die höchsten Ehrenstellen in Nürnberg bekleideten und sich durch die schönsten Stiftungen um diese Reichsstadt ein bleibendes Verdienst erworben haben. Der unter den Großältern der zweiten Linie aufgeführte Karl Sebastian, dessen sechzehn Ahnen Biedermann in seinem Geschlechtsregister sub Tab. DLXVIII aufführt, stammte im vierten Gliede durch Stammmütter aus den Häusern Schlüsselfelder, Kreß von Kressenstein und Fürer von Haimendorf vom obigen Sebald W. ab, welcher Letztere auf der reichsstädtischen Universität zu Altdorf das große auditorium Welserianum erbaute und dieselbe außerdem mit wohlthätigen Stiftungen bedacht hat. Sein Bruder Sebastian W. zog nach Oesterreich, wo dessen vier Enkel: Karl Friedrich, Peter Paul, Hans Georg und Hans Adam s. d. 27. Febr. 1651 vom Kaiser Ferdinand III. mit dem Prädicat »von Welsersheimb« in den Reichsfreiherrenstand erhoben wurden. Des RFhrn Hans Adam Sohn Sigmund Friedrich, kaiserl. wirkl. GRath, erwarb laut Diplom Kaiser Karl's VI., d. d. Wien 29. Nov. 1719, des heiligen römischen Reichs Grafenstand mit dem Titel »Frhr von Gumpenstein, Herr auf Falkenburg, Grünbichl, Welsberg und Thunau«. Von ihm stammt im vierten Gliede durch Stammmütter aus den Häusern Saurau, Galler von Schwanburg und Suardi das gegenwärtige Haupt der reichsgräflichen Linie, nämlich Leopold Kaspar Vincenz Welser RGraf von Welsersheimb (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

I. Aeltere Hauptlinie, von Ulm zu Bellenberg.

[RFhr. 29. April 1719.]

RFreiherr: Johann Michael RFhr von Welser zu Bellenberg, geb. 21. Aug. 1808, k. bayer. Kämm., Kreis- und Stadtgerichts-Director zu Schweinfurt, verm. I) mit Friederike geb. RFreiin von Leonrod (†); II) mit deren Schwester

Cöleſtine geb. RFreiin von Leonrod.
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Roſa.
— b) 2r Ehe: 2. Ludwig. 3. Karl. 4. Julia.
5. Friedrich. 6. Cöleſtine.

Aeltern.

† Marcus Theodoſius RFhrr von Welſer zu Bellenberg (geb. 26. Sept. 1771, †), Senator zu Ulm, verm. mit Sabina Magdalena Barbara, des Albrecht von Stetten und der Chriſtine geb. von Münch Tochter.

Großältern.

† Marcus Theodoſius RFhrr von Welſer zu Bellenberg (geb. 1730, †), verm. 16. Sept. 1766 mit Julianne, des Chriſtoph Friedrich Beſſerer von Thalfingen und der Veronica geb. Schad von Mittelbiberach Tochter.

II. Jüngere Hauptlinie.

1. Linie, von Nürnberg zu Neunhof.

[Frhr. beſtät. im Königreich Bayern 13. Juli 1819.]

Freiherr: Chriſtoph Jacob Karl Frhr von Welſer zu Neunhof und Röthenbach bei St. Wolfgang, geb. 19. Juni 1808, verm. 19. Juni 1842 mit
Auguſta Rufina Sophia geb. Dargler, geb. 17. Aug. 1818.

Aeltern.

† Chriſtoph Karl Frhr von Welſer zu Neunhof und Röthenbach bei St. Wolfgang (geb. 8. Sept. 1775, † 10. Nov. 1819 zu Neunhof), Aſſeſſor beim reichsſtädt. Land- und Bauerngericht, verm. 21. Aug. 1800 mit Maria Katharina Caroline Hedwig (geb. 1774, † 1816), des Chriſtoph Jacob Frhrn Kreß von Kreſſenſtein und der Katharina Barbara geb. Hörmann von Guttenberg Tochter.

Großältern.

† Karl Sebaſtian Welſer von und zu Neunhof und Röthenbach bei St. Wolfgang (geb. 12. Aug. 1727, † 8. Nov. 1793), Alter Genannter des Raths, Adminiſtrator der welſer'ſchen Fideicommiß-Güter und Stiftungen, verm. 7. Decbr. 1756 mit Maria Magdalena (geb. 1738, † 1818), des Johann Wilhelm von Furtenbach auf Reichenſchwand und der Clara Maria geb. von Scheurl von Defersdorf Tochter.

2. Linie, in Oesterreich

(s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).

Wenz.

[W.: in Roth ein silberner Querbalken, begleitet im obern rechten Hauptwinkel von einem goldenen Stern. Freiherrenkrone. Ueber dem gekrönten Helm mit rothsilberner Decke schwebt der goldene Stern zwischen zwei rothen Büffelshörnern, welche je mit dem silbernen Querbalken belegt sind.]

Dieses Geschlecht, dessen ältestbekannter Ahnherr Johann Konrad Wenz von Nieder-Lahnstein (1350) war, wird mit dem Tode des unten aufgeführten Frhrn Ferdinand, dem letzten Sprossen seines Stammes, gänzlich erlöschen. Der Großvater desselben starb als kurtrierischer Kämmerer und GRath zu Koblenz mit Hinterlassung von vier Söhnen: a) Johann, kurköln. Kämm. und GRath zu Köln; b) Joseph († im Thal Ehrenbreitstein), kurtrier. Kämm., General und Gouverneur von Koblenz und Ehrenbreitstein; c) Philipp, Propst der Abtei Hirsenach im kurtrierischen Erzstift und daselbst gestorben; d) Leopold († zu Königgrätz in Böhmen), k. k. Oberst-Lieut. im wurmser'schen Husaren-Reg. Sämmtliche vier Brüder bis auf Joseph waren unvermählt. Dieser hatte zehn Söhne, von welchen sechs im Knabenalter starben; die übrigen vier standen in kaiserl. österreichischen Kriegsdiensten. Der älteste derselben starb als Major und Ritter des russ. St. Annen-Ordens auf einer Urlaubsreise in Koblenz; der zweite, Franz Karl, starb als Hauptmann im Bad Teplitz an den Folgen seiner Wunden, die er in den französischen Kriegen erhalten hatte; der dritte, Christian, starb als Oberlieut. zu Essegg, und der jüngste ist:

Freiherr: Ferdinand Frhr v. Wenz zu Nieder-Lahnstein, k. k. pens. General-Major; ist unvermählt. [Linz.]

Werner.

[RFhr. 13. April 1805, Incolate von Steiermark u. Böhmen 1811 und 1822. — Beschreibung des Wappens im 3. Jahrg. a. 1853, S. 530, u. geschichtl. Notiz im 2. Jahrg. a. 1849, S. 481.]

RFreiherr: Joseph RFhr von Werner, geb. 24. Decbr.

Digitized by Google

1791 (des 18. März 1829 † RFhrn Johann Ludwig, k. k. GRaths und Präsidenten der k. k. Justiz-Gesetzgebungs-Commission, und der † Agnes geb. von Breuning Sohn), k. k. GRath und Unter-Staats-Secretair im Ministerium des Hauses und des Aeußern, verm. 8. Febr. 1842 mit

Henriette geb. Pauer von Friedau, geb. 26. Oct. 1815, seiner † Schwester Tochter. (Ohne Kinder.)

Brüder.

1. Maximilian Raphael, geb. 23. Oct. 1794, k. k. Hofrath und Präses der Consistorien augsb. und helv. Confession, verm. 7. Mai 1831 mit

Rosa, geb. 23. Juli 1799, des Adrian Niclas Frhrn von Barbier und der Theresia geb. v. Delplancq Tochter.

Kinder: 1) Maximilian Adrian, geb. 29. Juni 1832.
2) Ludovica, geb. 24. Juni 1834.
3) Apollonia, geb. 20. Oct. 1836.
4) Marie, geb. 31. Oct. 1837.

2. Franz, geb. 28. Mai 1798, k. k. Ober-Landesgerichts-Rath in Nieder-Oesterreich, verm. I) 29. Mai 1833 mit Josepha († 28. April 1838), des Franz von Pettenek und der Franzisca geb. von Müller Tochter; II) 7. Sept. 1841 mit

Caroline geb. Ettlinger. [Wien.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Franzisca, geb. 20. Januar 1836.
— b) 2r **Ehe:** 2) Henriette, geb. 14. Juli 1842.
3) Franz, geb. 4. Nov. 1844.

Wernhardt.

[Wappenbrief 15. Febr. 1621, geändert 25. Sept. 1646, Frhr. 6. Nov. 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 396 u. 397.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 684 u. 685).

Werthern-Beichlingen
(s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

Digitized by Google

Wessenberg.

[RFhr. u. Vereinigung des Namens und Wappens der Herren von Ampringen 16. August 1681. — Besitz: a) in Baden die Herrschaften Feldkirch und Fuhrenthal; b) in Böhmen die Herrschaft Dietenitz. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 532 und 533.]

RFreiherr: Johann Philipp RFhr von Wessenberg-Ampringen, geb. 1773 (des † RFhrn Philipp Karl [geb. 6. Juli 1717] Sohn), Herr auf Feldkirch und Fuhrenthal im Grhzgth. Baden und der Herrschaft Dietenitz in Böhmen, k. k. Staatsminister a. D. und Geh.-Rath, verm. mit Marie geb. Mühlens. [Freiburg im Breisgau.]

Kinder: 1. Henriette, geb. 20. Dec. 1807, verm. 20. Januar 1827 mit Clemens Wenzeslaus RGrafen Boos von Waldeck.

2. † Heinrich (geb. 1811, † 5. April 1848). Dessen Witwe: Ludovica, des Lambert Frhrn v. Schauenburg zu Gaisbach u. der M. Josepha Sophia geb. Freiin v. Schauenburg-Märzhausen Tochter.

Dessen Kinder: 1) Olga, geb. 1836.
2) Philipp Heinrich, geb. 1837.

Geschwister.

1. Karl Ignaz, geb. 2. Nov. 1774, Domherr zu Augsburg und Basel, Coadjutor zu Constanz.
2. Maria Walburga, Stiftsdame zu Andlau.
3. Aloys, Domherr zu Basel.

Westerholt-Hackfort.

[In Holland. — Geschichtl. Uebersicht dieses Hauses s. im Histor.-herald. Handbuch zum general. Taschenbuch der gräfl. Häuser, die Genealogie der gräfl. Linien in jenem Taschenbuche selbst; Beschreibung des Wappens im 4. Jahrg. des vorliegenden Taschenbuchs a. 1854, S. 577.]

Freiherr: Burghard Friedrich Ludwig Frhr von Westerholt-Hackfort, geb. im April 1794 (des 1852 † Frhrn Burghard Friedrich Wilhelm Sohn), Herr auf Schloß Hackfort in der Provinz Geldern (unvermählt).

Geschwister.

1. Arnd, geb. im Nov. 1795 (lebt unvermählt zu Hackfort).

Digitized by Google

2. Johanna Philippine Wilhelmine, geb. 1797, verm. mit Ernst Hendrik zu Ittersum; Witwe seit 1848.
3. Karl Wilhelm Alexander, geb. im Aug. 1800, Herr zu Ter-Heyl.

Vaters-Bruder.

† Alexander Johann August (geb. 1772, † 1832, Capitain-Lieut. in der holländ. Marine, verm. mit Anna geb. v. Boomsma [geb. 1792, † 1838]).

Deren Sohn: Adrian Johann Alexander, geb. 15. Aug. 1828.

Westernach.

[Kath. — Schwaben. — Erbmarschallamt des Hochstifts Augsburg 1574, RFrhr. mit Vereinigung der bettendorf'schen und brömser'schen Wappen 26. Januar 1693. — W.: quadrirt und mit einem Mittelschild, worin in Silber ein aufspringender, gekrönter Wolf mit ausgeschlagener Zunge von natürlicher Farbe erscheint (Stammwappen). Das 1. u. 4. rothe Feld zeigt einen glatten, breiten, silbernen Ring (das angenommene bettendorf'sche Wappen); das 2. u. 3. schwarze Feld zeigt ein silbernes Schildeshaupt und unter diesem sechs (3, 2, 1) silberne Lilien (das angenommene brömser'sche Wappen). Auf dem Schilde drei offene, gekrönte Helme. Von diesen trägt der mittlere mit schwarzsilberner Decke den Wolf, in der Krone sitzend; der rechte mit rothsilberner Decke den Ring, oben mit einem Busch von fünf schwarzen Hahnenfedern besetzt; der linke mit schwarzsilberner Decke ist mit einem kleinen, runden, silbern gestülpten, schwarzen Hütchen bedeckt, an dessen beiden Seiten ein stückweise von weißen und schwarzen Gänsefedern gebundener, hoher Busch emporsteht. — Geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 397 u. ff.]

RFreiherr: † Johann Ignaz RFrhr von Westernach (geb. 17. Dec. 1777, † 21. Octbr. 1849, Herr zu Kronburg und Illerbeuern, k. bayer. Kämm., Oberst-Lieut., Districts-Inspector der Landwehr und ehemal. fürstl. augsburg. Erbmarschall). **Dessen Witwe:**

Marie Josephe Alexandrine Charlotte geb. Gräfin Leutrum von Ertingen, geb. 1. Febr. 1791 zu Alessandria in Italien, verm. 4. Aug. 1818.

Dessen Tochter: M. Theresia, geb. 17. Dec. 1819, verm. 15. Juli 1844 mit Maximilian Frhrn von Vequet-Westernach, Herrn auf Hohencammer, Maltheser-Ordens-Ehrenritter, k. bayer. Kämm., Oberst-Lieut. und Districts-Inspector in der Landwehr.

Digitized by Google

Bruder.

† Johann Anton (geb. 1779, † 17. Decbr. 1851, k. bayer. Major). **Dessen Witwe:**

Friederike geb. Freiin Speth von Zwiefalten zu Granheim, verm. 1847. (Kinderlos.)

Weveld.

[Kath. — Hzgth. Neuburg. — Frhr. 15. Sept. 1644. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 687, und geschichtl. Notiz im 3. Jahrg. a. 1853, S. 535.]

Freiherr: Johann Baptist Frhr von Weveld auf Sinning ꝛc., geb. 21. Juni 1777 (des 30. März 1834 † Frhrn Christoph, k. bayer. Kämm., Sohn), k. bayer. Kämm. u. Minister-Rath in Pension, verm. I) 14. Aug. 1806 mit Amalia geb. von Starzner (†); II) 2. Mai 1821 mit

Rosalia geb. Reiter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Eduard, geb. 2. Mai 1816, verm. 23. Juli 1842 mit

Theresia geb. Bayer.

Kinder: 1) Johann Baptist, geb. 16. April 1843.

2) Bertha, geb. 28. Oct. 1844.

3) Rosalia, geb. 7. Oct. 1847.

2. Eugen, geb. 27. Oct. 1817, k. bayer. Rittmeister im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl.

— b) 2r **Ehe:** 3. Antonia, geb. 11. April 1824, verm. mit dem k. bayer. Forstmeister von Neger.

Geschwister.

1. Mar. Leopold Christoph, geb. 27. Juli 1779, Herr auf Steinfels ꝛc., k. bayer. Kämm., verm. mit

Antonia geb. Freiin Horneck von Hornberg.

Kinder: 1) Caroline, geb. 24. Juni 1809, verm. mit Franz Frhrn von Saur.

2) Anton, geb. 5. Mai 1814, k. bayer. Hauptmann im 10. Inf.-Reg. Albert Pappenheim, verm. 1846 mit

Bertha geb. Freiin von Münster.

(Aus dieser Ehe leben mehrere Kinder.)

3) Christoph, geb. 2. Sept. 1818, k. bayer. Cavalerie-Oberlieutenant.

2 Leopoldine, geb. 26. Mai 1782, verm. 1833 mit Herrn von Eckher.

Digitized by Google

3. Franziska, geb. 6. März 1785, verm. mit dem Frhrn von Laßberg.
4. Maria Anna Elisabeth, geb. 31. Dec. 1786, verm. 6. Febr. 1811 mit Joseph RFrhrn v. Leuprechting, k. bayer. Kämm. und Appellations-Gerichts-Rath; Witwe seit 1. Januar 1851.

Widmann.

[Ung. Indigenat 1. Mai 1707, Ritter mit dem böhm. Incolat 22. Oct. 1712, Frhr. 24. Juni 1730, Incolat von Görz 1730, von Krain und Steiermark 1731, von Kärnthen 1732. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 399 u. 400.]

Freiherr: Adalbert Frhr von Widmann, geb. 14. Januar 1804, Herr auf Platsch in Mähren, k. k. Kämmerer, verm. 9. Sept. 1828 mit Julie (geb. 20. Aug. 1804, † 1. März 1852), des † Johann Baptist Frhrn v. Puthon und der † Antonie geb. RFreiin v. Lilien Tochter.

Tochter: Mathilde, geb. 28. Juni 1829, verm. 23. Nov. 1850 mit Ottocar Frhrn Puteani, k. k. Rittmeister im 5. Cuir.-Reg. weiland Kaiser Nicolaus von Rußland.

Bruder.

Anton, geb. 15. Oct. 1805, Erbherr auf Wiese ꝛc., k. k. Kämm. u. Oberlieut. in d. A., verm. 15. Mai 1834 mit Leopoldine geb. RGräfin Sedlnitzky-Odrowons von Choltitz, geb. 13. Nov. 1812, StkrD.

Kinder: 1. Victor, geb. 8. Septbr. 1836, k. k. Cadet bei Fürst Karl Liechtenstein Uhlanen Nr. 9.
2. Anna, geb. 6. Septbr. 1837, verm. 11. Aug. 1855 zu Brünn mit Maximilian RGrafen Marschall auf Burgholzhausen, k. k. Oberlieuten. bei König beider Sicilien Uhlanen Nr. 12.

Mutter.

Ernestine geb. Freiin Roden von Hirzenau, geb. 15. April 1777, StkrD., verm. 1. Mai 1801 mit dem Frhrn Vincenz (geb. 3. Sept. 1775), Herrn auf Platsch und Wiese in Mähren, k. k. Kämm. und Landrath zu Brünn; Witwe seit 15. Dec. 1807.

Digitized by Google

Wiedersperger von Wiedersperg.

[Frhr. 5. Mai 1760. — Besitz: in Böhmen, Kr. Klattau: die Güter Muttersdorf und Neu-Schwanenbrückel (0,51 QM., 16 Ortschaften), — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 537 u. 538.]

Blühende Descendenz

(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 689 u. 690).

Wildungen.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Dieses hessische Geschlecht führte einen Helm im Wappen zum Unterschiede eines gleichnamigen andern hessischen, welches zwei Messer führte.]

Freiherr: † Ludwig Karl Eberhard Heinrich Friedrich Frhr von Wildungen (geb. 24. April 1754 zu Kassel, † 15. Juli 1822 zu Marburg [des † Frhrn Ludwig Heinrich Wilhelm (geb. 4. Mai 1725, †), Herrn auf Weymarschmidten und Wilmas, kurfürstl. hess. Geh.-Legationsraths, fränkischen Kreisgesandten, Vertreters von Henneberg und Schleusingen, sowie von Römhild, und der Friederike Charlotte Christine geb. Freiin von Corbey (geb. 14. Octbr. 1729, verm. 19. Juli 1753, †) Sohn], Dr. philos., kurfürstl. hess. Ober-Forstmeister, Ritter des königl. neapolit. Dianen-Ordens ꝛc., verm. 25. Nov. 1781 zu Marburg mit Charlotte Luise Wilhelmine geb. RFreiin von Breidenbach zu Breidenstein [geb. 4. Januar 1760, † 14. Nov. 1824 zu Marburg]).

Deren Töchter: 1. . . . . , verm. mit dem kurfürstl. hess. General-Lieut. a. D. Frhrn von Haynau.

2. Mathilde, verm. mit Julius Frhrn von der Tann vom rothen Schlosse, kurfürstl. hess. Hauptmann im Leib-Garde-Inf.-Reg.

Wimpffen.

[Luth., reform. und kath. — Oesterreich, Preußen, Württemberg. Frankreich und Dänemark. — Schwäbisches Geschlecht, dem Kraichgau [illegible] und seit dem 11. Jahrhundert genannt. — Adels-

Digitized by Google

und Wappenbriefe 1673 und 18. Aug. 1555, Frhr. 13. Nov. 1658, bestät. 19. Oct. 1781 (Diplom für Franz Ludwig v. W. und seine drei Brüder: Stanislaus, Christian und Georg). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrgang a. 1853, S. 539 u. ff.; vergl. auch den Artikel »Wimpffen« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Johann-Friedrichs-Stamm.

[Abstammend von Johann Friedrich Frhrn Wimpffen von Hirschbach (geb. 1581, † 13. Nov. 1668), Losungs-Ammann zu Nürnberg und kaiserl. Feld-Obersten.]

Freiherr: Friedrich Ferdinand Franz Heeremann Frhr von Wimpffen, geb. 31. März 1805 zu Glücksburg, k. dän. Kammerjunker, Ober-Förster und Chef des Forst-Departements im Kgr. Dänemark, verm. I) 14. April 1841 mit Ida Sophie Friederike Elisabeth († 4. März 1850), des Conferenz-Rathes Johannsen zu Hadersleben Tochter; II) 18. Oct. 1851 mit Katharina Luise, des k. dän. Marine-Capitains Sandholt Tochter, † (1853?). [Kopenhagen.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Luise Wilhelmine Elisabeth, geb. 30. Januar 1842 zu Kopenhagen.
2. Fanny Charlotte, geb. 22. Sept. 1843 daselbst.
3. Amalie Caroline, geb. 19. April 1847 daselbst.
4. Friedrich Otto, geb. 4. Dec. 1849 daselbst.
— b) 2r Ehe: 5. Marie, geb. 1852.

Schwestern.

1. Susanna Luise Christiane, geb. 20. Juli 1807 zu Glückstadt,
2. Clara Wilhelmine Margarethe, geb. 7. Juni 1809 zu Glückstadt,

} Conventualinnen im adel. Fräulein-Stifte zu Roeskilde.

Mutter.

Nicoline Christiane Amalie, geb. 22. Oct. 1769, des Bischofs Bloch Tochter, verm. mit dem Frhrn Tobias Peter (geb. 7. Januar 1767 zu Königstein in Franken, k. dän. Major und Ober-Landweg-Inspector im Herzogthum Holstein; Witwe seit 10. Nov. 1813.

II. Johann-Dietrichs-Stamm.

[Stammvater: Johann Dietrich (geb. 1588, †), kais. Feld-Oberst.]

Digitized by Google

1. Stanislavischer Ast.

Freiherr: Christian Franz Anton Ludwig Heeremann Frhr von Wimpffen, geb. 7. Juli 1787 (des 20. Nov. 1824 † Frhrn Christian Friedrich Sohn), k. k. Major und Platz-Commandant zu Bregenz, verm. 1. Dec. 1821 mit Margaretha Elisabeth, geb. 13. Juli 1792, des Matthias Engelthal von Ehrenhorst und der Elisabeth geb. Freiin Bechinie von Lazan Tochter.

Kinder: 1. Marie Maximiliane, geb. 26. Sept. 1823.
2. Heinrich Christian Mar Anton Ludwig, geb. 1. Oct. 1827, k. k. Hauptmann bei Graf Franz Wimpffen Inf. Nr. 22.
3. Franz Cajetan Anton Christian, geb. 2. Febr. 1829 zu Gratz, k. k. Hauptmann bei Prinz Gustav Heinrich Hohenlohe-Langenburg Inf. Nr. 13.

Bruder.

Ludwig Franz, geb. 14. April 1807, k. k. Major u. Commandant der Franzensfeste in Tirol.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Hermann (geb. 8. Aug. 1754, † 11. März 1818, k. franz. maréchal de camp und Maire von Neu-Breisach, verm. mit Therese geb. von Koßmann (Kötz?) [† 1830]).

Deren Töchter: 1. Constanze, geb. 1794, vermählt mit Heinrich Lescotet de Menneval, kaiserl. französ. Obersten (ermordet in Spanien 1813 oder 1814).
2. Albertine Clotilde, geb. 1806, verm. mit Herrn Göheim (?), kaiserl. franz. Platz-Major zu Neu-Breisach.

---

2. Franzens-Ast.

Freiherr: Waldemar Frhr von Wimpffen, geb. 1801 in Taurien, Gutsbesitzer in der Mark Brandenburg, vormaliger k. preuß. Garde-Dragoner-Lieut., verm. I) mit Johanna geb. N. N., Witwe des N. N. († 4. Febr. 1841 zu Gräfenberg); II) mit Hulda geb. von Erk. [Berlin.]

Kinder 2r Ehe: 1. Lebrecht Felix, geb. 1844.
2. Anna Maria Gabriele, geb. im Nov. 1850.

Mutter.

N. N., des kaiserl. russ. Staatsraths Pallas Tochter, verm. mit dem Frhrn Georg (geb. 12. Oct. 1760 zu Frankfurt a. M., † als kais. russ. Gen.-Lieut. zu Lüneville in franz.

Digitized by Google

Gefangenschaft); Witwe seit 27. Juni 1807; wiedervermählt. [Berlin.]

Vaters-Geschwister.

1. † Karl Franz Eugen (geb. 21. Febr. 1762, † 19. Dec. 1835 zu Boussonville, k. franz. Forst- und Wasserbau-Inspector, verm. 10. März 1798 mit Amalie [geb. 10. April 1774 zu Gantenweiler, † 15. März 1837 zu Saarburg], des † Christian Ritters Laatres de Feignis und der † Friederike geb. RFreiin von Gemmingen zu Massenbach Tochter).

   Deren Kinder: 1) Johanna Antoinette Virginie, geb. 25. März 1801 zu Birkenfeld, verm. 13. April 1825 zu Waldorf bei Meiningen mit Karl Friedrich Grafen zu Rainhardt, Pair von Frankreich und k. französ. Gesandten am Deutschen Bundestage; Witwe seit 25. Dec. 1837. [Paris.]

   2) Sigismund Georg Felix, geb. 2. Mai 1812 zu Cleve, in französ. Civil-Diensten, verm. 8. Juni 1841 mit Anaïs geb. Latterière, geb. 10. Juli 1816 zu Angoulême.

   Kinder: (1) Marie Constanze Johanna Fridoline, geb. 17. Oct. 1842 zu Joigny.

   (2) Marie Henrica Marcelline Ernestine, geb. 31. Januar 1844 zu Hagenau.

   (3) Marie Irene Amalie, geb. 4. März 1845 zu Hagenau.

   (4) Victor Maria Karl Heinrich, geb. 8. Nov. 1848 zu Compiègne.

2. Adelheid, geb. 5. Nov. 1772 zu Stuttgart, verm. 30. Juli 1793 zu Straßburg mit dem französ. Rittmeister Marquette de Laviéville; Witwe seit 6. Januar 1814. [Laon.]

3. † Franz Karl Eduard (geb. 2. Januar 1776 zu Stuttgart, † 8. Dec. 1842 zu Gratz). (Ueber dessen Descendenz siehe im Taschenbuch der gräfl. Häuser.)

4. † Felix (geb. 2. Novbr. 1778 auf der Bornburg, † 24. Febr. 1814 zu Frankfurt a. M., k. französ. Oberst im 2. Linien-Inf.-Reg.).

   Dessen Sohn: Felix, geb. 13. Sept. 1811 zu Laon, kais. französ. Brigade-General bei den Expeditions-Truppen in der Krim, verm. 18. Aug. 1839 zu Paris mit Adelheid geb. Quesnel, geb. 1818.

Digitized by Google

5. † Dagobert Sigmund Lorenz (geb. 7. Febr. 1782 auf der Bornburg, † 1. März 1852 zu Caen, k. französ. Brigade-General und bis 1844 Commandant des Orne-Departements). Dessen Witwe:

Anatolie geb. von Cauvigny, geb. 1788, verm. 18. Dec. 1826.

6. † Friedrich (geb. 27. Aug. 1784 zu Khirn, † 16. März 1845 zu Stuttgart, k. württemb. General-Major und General-Adjutant des Königs, verm. 1817 mit Elise geb. Freiin von Moltke [geb. 27. Mai 1795 zu Schwerin, † 8. Aug. 1832 zu Stuttgart]).

Deren Kinder: 1) Katharine Wilhelmine Marie, geb. 10. Novbr. 1818, k. bayer. St. Annen-Ordensdame. [München.]

2) Wilhelm Maria Paul Friedrich, geb. 21. Januar 1820, k. württemb. Rittmeister bei der Leibgarde zu Pferd. [Stuttgart.]

3) Dagobert Wilhelm Karl Paul Friedrich, geb. 29. Aug. 1821, k. württemb. Oberlieut. im 2. Reiter-Reg. und Commandant der Feldjäger-Escadron. [Stuttgart.]

4) Pauline Wilhelmine, geb. 17. Juli 1822, k. bayer. Theresien-Ordensdame, verm. 17. Febr. 1850 mit ihrem Vetter Gustav RGrafen von Wimpffen.

3. Georgs-Ast.

Freiherr: Coloman Frhr von Wimpffen, geb. 1812 (des 25. Juli 1836 † Frhrn Dagobert, k. k. Obersten in d. A., Sohn), Mitbesitzer von Nagy-Mihály im heveser Comitat, k. k. Oberst-Lieut. in d. A., verm. mit

Irma geb. Erös de Béthlen et Bihakfalva. [Gratz.]

Kinder: 1. Irma, geb. 1839.

2. Anna Beatrix, geb. im August 1842.

3. Johann, geb. 1847.

Bruder.

Adolf, geb. 11. Juli 1818, Mitbesitzer von Nagy-Mihály, k. k. Oberst und Commandant des 28. Inf.-Reg. Ritter von Benedek, verm. 1844 zu Mainz mit

Clara geb. Lauteren, geb. 25. December 1822 zu Mainz. [Rastatt.]

Söhne: 1. Clemens August Maximilian Adolf, geb. 21. Febr. 1845 zu Mainz.

Dionys Dagobert Matthäus Adolf, geb. 1848.

Digitized by Google

Vaters-Bruder.

† Georg Wilhelm (geb. 28. Nov. 1762 zu Oppenheim a. R., † 25. Nov. 1810 zu Pesth, k. k. Major bei der ungarischen Insurrection). **Dessen Witwe:**

N. N. geb. Peller von Ehrenberg.

4. Felix-Ast.

Freiherr: Emil Frhr von Wimpffen, geb. 15. Oct. 1813 zu Bayeux (des 5. Januar 1833 † Frhrn Christian Felix Victor, Maire's von St. Martin bei Bayeux, Sohn), kaiserl. französ. Staatsanwalt zu Lisieux, verm. im Febr. 1850 mit

Hermine geb. von Gallard.

Tochter: Therese.

Bruder.

† Georg Oswald (geb. 18. April 1817 zu Bayeux, † 9. März 1849 zu Langres, k. französ. Forst- und Wasserbau-Beamter, verm. mit Johanna geb. Dufau [geb. 20. Febr. 1820 zu Montaut, † 1. Dec. 1852 zu Bayeux]).

Deren Kinder: 1. Georg Oswald, geb. 1. Sept. 1842 zu Pau, Zögling des k. k. Cadetten-Instituts zu Cracau.

2. Marie Johanna, geb. 3. Febr. 1844 zu Bordeaux.

3. Angela.

Vaters-Bruder.

† Gustav (†, war im franz. Gestütwesen angestellt). **Dessen Witwe:**

Melanie geb. von Céseaux, verm. 1833. [Blois.]

Wirsing.

[Evang. — Württemberg und Sachsen. — W.: quer getheilt; oben in Blau ein wachsender, golden gekrönter, silberner Adler; unten in Gold ein von drei (2, 1) achteckigen, blauen Sternen begleiteter, gleichfalls blauer Sparren. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit blaugoldener Decke trägt drei silberne Straußenfedern.]

Dieses alte Geschlecht stammt aus Friesland. Schon im Jahre 700 kommt der Name Wirsing in Urkunden vor. Der König Friedrich August von Sachsen erhob laut Diplom d. d. 17. Febr. 1827 den damaligen Geschäftsträger am k. württemberg. Hofe und Legationsrath von Wirsing für die

Digitized by Google

von demselben seit dem Jahre 1800 anfänglich bei der Gesandtschaft zu Regensburg, nachher als Legations-Secretair und Geschäftsträger am k. württemb. Hofe geleisteten vorzüglichen Dienste, wie auch wegen seiner besondern Ergebenheit gegen das königliche Haus, für sich und seine Nachkommen in den Freiherrenstand.

Freiherr: Karl Christoph August Ferdinand Frhr v. Wirsing, geb. 16. Sept. 1808, k. sächs. Regierungsrath zu Zwickau, verm. mit

Henriette geb. von Wirsing, geb. 29. April 1814.

Kinder: 1. Lulu, geb. 27. Juni 1838.
2. Ado, geb. 18. Juli 1839.
3. Lina, geb. 21. Febr. 1841.
4. Heinrich, geb. 29. Oct. 1842.
5. Karl, geb. 16. Oct. 1845.
6. Elise, geb. 25. Sept. 1850.
7. Wilhelm, geb. 11. Aug. 1854.

Geschwister.

1. † Elise (geb. 4. Oct. 1806, † 23. April 1854).
2. Emilie Lisette Friederike, geb. 4. Septbr. 1809, verm. mit Eduard Frhrn Raßler von Gamerschwang; Witwe seit 29. Oct. 1839.
3. Albert Hermann, geb. 19. Octbr. 1810, k. württemberg. Major der Reiterei.
4. Friederike Luise, geb. 19. Dec. 1811, verm. 14. August 1832 mit Friedrich Karl Adolf Vollrath RGrafen Gronsfeld-Diepenbroick zu Limpurg-Sontheim, k. württemberg. Oberst-Lieut. und Adjutanten Sr. M. des Königs.
5. Max Alexander, geb. 17. März 1813, verm. mit Friederike Mathilde Caroline Franzisca geb. Freiin v. Beulwiz, geb. 12. Febr. 1814.
   Töchter: 1) Marie Luise, geb. 5. Oct. 1843.
   2) Fanny Elise Sophie, geb. 16. Juni 1845.
   3) Elisabeth Emilie, geb. 20. April 1849.
6. Wilhelm Franz Ludwig, geb. 9. Sept. 1814, vermählt mit Luise Juliane geb. Freiin von Harling (geb. 30. März 1821, † 5. Febr. 1847).
   Kinder: 1) Ado Karl Benjamin, geb. 22. Dec. 1843.
   2) Marie, geb. 18. März 1846.

Aeltern.

† N. N. Frhr von Wirsing (†), k. sächs. Minister-Resident und Geh.-Legationsrath, verm. mit Luise Caroline geb. [illegible]old (†).

Digitized by Google

Wittenbach.

[Adelsbestätigung und Wappenvermehrung 16. Octbr. 1511, Ritter 28. Juli 1671, Frhr. mit dem Prädicat »zu Ratten u. Thurnstein, Edler Herr zu Buchenbach und Bözingen« 17. April 1675. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 402 u. 403.]

Blühende Descendenz

(f. 5. Jahrg. a. 1855, S. 695).

Wittgenstein.

[Evang. — Preuß. Provinz Westphalen. — Preuß. Frhr. bestätigt 1837. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 695 u. 696.]

Freiherr: Karl Franz Adolf Frhr von Wittgenstein, geb. 26. Sept. 1809, verm. 184. mit
Bertha geb. von Bach aus Hanau. [Friedrichs-Hütte.]

Kinder: 1. Luise, geb. 3. Sept. 1845.
2. Felix, geb. 26. Januar 1847.
3. Friederike, geb. 18. März 1848.
4. Albrecht, geb. 1. Febr. 1850.
5. Marie, geb. 30. März 1852.
6. Emil, geb. 24. Juni 1853.
7. Mathilde, geb. 28. Febr. 1854.

Geschwister.

1. Christiane Friederike, geb. 6. Januar 1808 (lebt unvermählt zu Laasphe).
2. Ludwig, geb. 3. Mai 1813, k. preuß. Lieutenant a. D. [Laasphe.]
3. Luise, geb. 11. Januar 1815, verm. 1839 mit Alexander Frhrn von Penz, k. preuß. Oberst-Lieut. im 7. Inf.-Reg., zu Posen.
4. Friederike Wilhelmine, geb. 7. Dec. 1817, verm. 1839 mit Friedrich Frhrn von Gilsa zu Gilsa, k. preuß. Major und Commandeur des 8. Jäger-Bat. [Wetzlar.]
5. Friedrich Wilhelm, geb. 31. Januar 1821. [Laasphe.]
6. Adolf Emil Alexander, geb. 1. Dec. 1822, Forstmann, verm. im Januar 1855 mit
Anna geb. Breest aus Berlin.

Digitized by Google

Mutter.

Luise geb. von Köhler, verm. 4. April 1807 mit Friedrich Karl Fürsten von Sayn-Wittgenstein-Hohenstein (geb. 23. Febr. 1766, war in erster Ehe verm. mit Friederike geb. Prinzessin von Schwarzburg-Sondershausen [geb. 4. Oct. 1774, † 26. Juli 1806]); Witwe seit 8. April 1837. [Laasphe.]

(Die Descendenz aus des Fürsten 1r Ehe s. im Goth. Hof-Kalender, II. Abth. A.)

Witzleben

a. d. H. Wartenburg und Werben.

[W.: in Silber zwei gestürzte, rothe Sparren. Auf dem Helm mit rothsilbernen Decken ruht ein Fürstenhut, welcher mit zwei langen, schwarzen Schäften besetzt ist; jeden Schaft zieren fünf abwechselnd silberne und rothe Straußenfedern.]

Dieses Geschlecht gehört zu den ältesten des sächsischen und thüringen'schen Adels und stand schon zu Heinrich's I. und der Ottonen Zeiten in großem Ansehen. Im Jahre 964 ward Erich von W. zum Ritter geschlagen; 1115 focht Fritz von W. unter dem Landgrafen Ludwig III. von Thüringen in der Schlacht am Welphesholze; 1165 erschien Adelhard von W. als Turnier-Genosse auf dem zehnten Turniere zu Zürich. — Die ordentliche Stammreihe beginnt mit Fritz von W., welcher 1186 die Burg Witzleben bei Arnstadt im Schwarzburgischen erbaute und der gemeinschaftliche Stammvater aller noch blühenden Linien gewesen ist. Sein Sohn Heinrich hatte zwei Söhne: Ernst und Hermann. Von dem Letztern, welcher die Linien zu Elgersburg und Liebenstein gründete, stammte auch Kersten, (1381—1395) Bischof von Naumburg. Dem elgersburger Hause war Esther Maria von W. (geb. 1665, † 20. Febr. 1725) entsprossen, die sich am 26. Juli 1696 mit Johann Karl Pfalzgrafen bei Rhein, Herzoge in Bayern ꝛc. ꝛc., vermählte und mit ihren Kindern durch einen Reichshofraths-Beschluß d. d. 11. April 1715 für »fürstenmäßig und successionsfähig« erklärt wurde.

Ernst, des vorerwähnten Heinrich älterer Sohn, pflanzte das Geschlecht ebenfalls fort. Sein Ur-Urenkel Dietrich auf Wendelstein und Wolmirstädt (mit welchen Gütern derselbe

Digitized by Google

wahrscheinlich 1414 vom Landgrafen Friedrich dem Friedfertigen belehnt worden war) gründete die wendelsteiner Linie. Er fiel als meißen'scher Oberst in der Schlacht bei Grimma (1426). Von dessen drei Söhnen: Heinrich, Dietrich II. und Friedrich II., setzte nur der älteste, Heinrich, zum Stein genannt († 1501), diesen Geschlechtszweig fort. Der Enkel desselben, Heinrich zum Stein auf Wolmirstädt (geb. 1. Nov. 1509, † 4. Aug. 1561), trat zuerst von der Familie zur protestantischen Kirche über. Er verwandelte 1554 das Nonnenkloster zu Roßleben in Thüringen, welches den Herren von Witzleben gehörte, in eine Knabenschule und wurde der erste Erb-Administrator derselben. Ihm folgte sein Sohn Wolfgang Dietrich († 14. Dec. 1596). Dieser hinterließ als einzigen Stammhalter und Erben Philipp Heinrich († 12. Nov. 1638), den dritten Erb-Administrator von Roßleben, verm. mit Elisabeth Sabine geb. von Wangenheim. Aus dessen Ehe stammten sechzehn Kinder, von welchen elf, fünf Söhne und sechs Töchter, ihren Vater überlebten. Die Herrschaft Wendelstein ging unter diesem Philipp Heinrich im Jahre 1617 für die Familie verloren. Von seinen fünf nachgelassenen Söhnen pflanzten nur zwei: Wolf Dietrich Arnold und Hartmann Ludwig, den Stamm fort. Dieselben theilten 1682 die väterlichen Besitzungen unter sich. Wolf Dietrich Arnold erhielt Wolmirstädt, Tauchard ꝛc. und stiftete die wolmirstädter Linie, während Hartmann Ludwig, welchem Wartenburg, Rakith ꝛc. zufiel, der Gründer der wartenburger Speciallinie gewesen ist.

Die wolmirstädter Linie theilte sich unter Hartmann Ludwig II. und Wolf Dietrich Arnold jun. in die noch heute blühenden Speciallinien des »blauen« und »rothen Hofes«. Die Erb-Administration der Klosterschule zu Roßleben ist der wolmirstädter Linie geblieben, dagegen besitzt der jedesmalige Senior der wartenburger (später werbener) Linie eine Collatur von zehn Freistellen daselbst.

Hartmann Ludwig auf Wartenburg starb am 21. Nov. 1702. Sein Sohn Raban Heinrich auf Wartenburg, Rakith ꝛc. († 7. Oct. 1757) pflanzte mit seiner Gemahlin Maria geb. von und auf Hof diese Linie fort. Ob dieser sowie sein Sohn Hans Heinrich auf Altraditz und Gaditz († 10. Dec. 1771), k. preuß. Kammerherr, bereits den freiherrlichen Titel geführt, welcher den Nachkommen in der sechsten Generation unbestritten zusteht, ist nicht mehr sicher nachzuweisen, da durch

Digitized by Google

eine Ausgangs des vorigen Jahrhunderts auf dem Schlosse Werben entstandene Feuersbrunst ein großer Theil der Familienpapiere vernichtet worden ist. Raban Heinrich's Enkel, Hans Friedrich auf Werben (geb. 1740, † 1815), k. preuß. Hauptmann, verm. mit Katharina Margarethe geb. Freiin von Maltitz, war der Stifter der Speciallinie zu Werben. Im Jahre 1807 wurde ihm vom König Friedrich August von Sachsen für sich und seine Nachkommen der Grafentitel angetragen, welchen er jedoch ablehnte. Er war der Vater des nachstehenden Frhrn Hans Dietrich August Leopold, dermaligen Chefs der wartenburg-werbener Linie. Die genealogischen Nachrichten über die andern noch blühenden Linien bleiben einem spätern Jahrgang vorbehalten.

Freiherr: Hans Dietrich August Leopold Frhr von Witzleben, geb. 18. Mai 1789, Senior der werbener Linie und Collator der Klosterschule zu Roßleben, grhzgl. sachsen-weimarischer Kammerherr, verm. 21. Dec. 1816 mit

Céleste Lactitia de Becquey-Beaupré, geb. 19. Septbr. 1792. [Miltenberg a. M.]

Kinder: 1. Josephine Theophile Emma, geb. 14. Februar 1819 zu Schloß Lauzun, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens, verm. 21. Febr. 1845 mit Rochus von Witzleben, grhzgl. oldenburg. Kammerherrn, GRath u. Ober-Stallmeister.

2. Joseph Alfred, geb. 28. Aug. 1820 zu Schloß Lauzun, hzgl. nass. Officier a. D., verm. 28. Juni 1847 mit

Carolina geb. Heck, geb. 17. Sept. 1825.

3. Theophile Felix Arwied, geb. 18. Sept. 1823 zu Schloß Lauzun, hzgl. nass. Kammerjunker und Oberlieut. a. D., verm. 6. April 1847 mit

Agnes Franzisca Ferdinande geb. Freiin von Friedrich, geb. 16. Febr. 1828.

Kinder: 1) Esther Marie Ferdinande Josephine Elina, geb. 25. Januar 1848.

2) Julie Leopoldine Ida Pauline Lätitia, geb. 18. Febr. 1849.

3) Hans Friedrich Arwied Arthur Magnus Erich, geb. 1. Aug. 1851.

4) Emma Leopoldine Agnes Thecla Davida, geb. 14. Juli 1852.

5) Hans Heinrich Leopold Ferdinand Friedrich Robert, geb. 26. April 1854.

Digitized by Google

4. Julius Camill Hermann, geb. 1. Febr. 1825 zu Schloß Lauzun, grhzgl. oldenburgischer Lieut. a. D.
5. Leopold Victor Arthur, geb. 18. Sept. 1826 zu Schloß Lauzun, grhzgl. sachsen-weimarischer Oberlieut. a. D.
6. Aimé Albert, geb. 3. Juni 1828 zu Schloß Lauzun, k. bayer. Lieut. a. D., verm. mit

Anna geb. Freiin von Lehsten.

Sohn: Alexander Albert, geb. 13. Sept. 1849.

7. Ulrike Pauline Elina, geb. 23. Nov. 1830 zu Schloß Lauzun.
8. Thereſe Ida, geb. 27. Febr. 1833 zu Schloß Lauzun.

Brüder.

1. † Eugen (geb. 5. Febr. 1794, † 25. Nov. 1827). Deſſen Witwe:

Ida geb. Freiin von Schoenaich, verm. 3. Mai 1827.

Deſſen Tochter: Valesca, geb. 25. Febr. 1828.

2. Eduard, geb. 2. Juli 1798, k. preuß. Major a. D., verm. 15. Mai 1821 mit

Caroline geb. von Podewils, geb. 22. Nov. 1793.

Töchter: 1) Agathe, geb. 15. Oct. 1823.
2) Agnes, geb. 25. Juli 1825.
3) Helene, geb. 7. März 1833.
4) Clara, geb. 16. Oct. 1834.

3. † Friedrich Wilhelm Ludwig Ernſt (geb. 4. Septbr. 1799, † 22. Aug. 1850, k. preuß. Hauptmann). Deſſen Witwe:

Liddy geb. von Podewils.

Deſſen Tochter: Elisabeth.

4. Robert Julius Alexander Ludwig, geb. 27. März 1802, k. preuß. Major a. D., verm. 22. Febr. 1827 mit

Henriette geb. Langerhans, geb. 10. Juli 1810.

Woellwarth.

[W.: in Silber ein die Sicheln nach oben kehrender, rother Halbmond. Auf dem gekrönten Helm mit rothsilberner Decke wiederholt sich der Mond.]

Die Familie der Freiherren von Woellwarth gehört zu den älteſten Rittergeſchlechtern Deutſchlands. Derſelben wird nicht allein in den Turnierbüchern, bei Beſchreibung der Turniere zu Conſtanz (948), zu Augsburg (1080) und zu

Digitized by Google

Zürich (1165), als einer rittermäßigen gedacht, sondern sie kommt auch in den Urkunden des Mittelalters vielfältig vor. Schon 1136 und 1147 erscheinen diplomatisch erwiesen die Brüder Eberhard und Otto de Wellenwarte oder Guellenwarte als Dynasten. Ulrich und Otto de Wellwart, Eberhard's Enkel, werden in den Jahren 1229 und 1239 als Liberi (freie Herren) aufgeführt; Georg v. W. lebte um 1260. Otto III. v. Wellwart, Liber, war Begleiter Kaiser Rudolf's in dem Feldzuge gegen Ottocar von Böhmen (1276—1299). Otto v. W. tritt 1340 als Zeuge auf; Eberhard v. W. soll ebenfalls 1340 gelebt haben. Einer der beiden Letztern dürfte der Vater Georg's I. (geb. vor 1363, † 1409) gewesen sein, mit dem die ununterbrochene Geschlechtsfolge der Familie beginnt.

Wellwart oder Wellenwart, die Stammburg des Geschlechts, lag im Wörnitz-Thale, auf einem kegelförmigen Jura-Kalkhügel (eine Viertelstunde von Homburg entfernt). Diese Burg oder mindestens ein Theil derselben befand sich indessen schon 1262 in den Händen der Grafen von Lechsgemünd-Graisbach, obwohl erst 1299 Otto von Wellwart unter König Albrecht's Vermittelung seine Ansprüche darauf vollends aufgab. Seitdem saßen auf derselben gräflich graisbach'sche und zuletzt öttingen'sche Castellane und Vasallen. Außer der Stammburg hatte die Familie in jener Gegend auch verschiedene andere Güter im Besitz, namentlich zu Schwersheim, Schrattenhofen, Heroldingen, Möttingen, Wemdingen, Fünfstetten ꝛc. Nachdem aber Wellwart für sie verloren war, wendeten sich die früheren Herren dieser Burg mehr in's nördliche Ries, wo sie in Vasallen-Verhältnisse zu dem Grafen von Trüdingen traten. Späterhin begaben sie sich in die Gegend zwischen Kocher, Lein und Rems, erkauften daselbst Waiblingen, Fachsenfeld und Hohenstadt nebst andern Besitzungen und 1401 die Herrschaft Laubach und das Rittergut Hohenroden (letzteres wurde als Reichslehen mit dem Blutbann erworben). War das Besitzthum der Familie schon damals ansehnlich, so vergrößerte sich dasselbe in der Folge noch mehr durch ihre Verbindung mit den Grafen von Württemberg. Unter Anderem erlangte sie durch den Grafen Eberhard den Greiner das Städtchen Heubach, das pfandweise an ihn übergegangen war. In der Kirche daselbst erinnern noch gegenwärtig einige Grabmäler und eine Ritterrüstung an die Herren von Woellwarth.

Digitized by Google

Ferner überließ ihnen Graf Eberhard, ebenfalls pfandweise, die Burgen Lauterburg und Rosenstein nebst dem Dorf Essingen. Späterhin fiel Heubach sammt dem Rosenstein wieder an Württemberg zurück, während (1479) die bisherige Pfandschaft von Lauterburg und Essingen in wirkliches Eigenthum der Familie verwandelt wurde, in Betreff des Schlosses Lauterburg jedoch in lehenbarer Eigenschaft. Beide Orte verdanken ihren Besitzern manche milde Stiftungen für Kirchen und Schulen: so verewigten sich mehrere der Herren von Woellwarth in dem Kloster zu Lorch und dem adeligen Fräuleinstift zu Oberstenfeld durch ansehnliche Donationen. Das Kloster Lorch enthält zugleich das Erbbegräbniß der Familie; in der Kapelle daselbst, welche an die Nordseite stößt, sieht man die Bildnisse von zehn Rittern ihres Namens in Stein ausgehauen.

Kaiser Karl V. verlieh laut Diplom d. d. Augsburg 27. Oct. 1547 dem Frhrn Georg Heinrich von Woellwarth-Lauterburg das Privilegium der Exemtion von den westphälischen und allen fremden Gerichten. Das Münzrecht auf Pfennige und Heller besaß das Geschlecht schon früher. Vermöge ihrer reichsfreien Besitzungen waren die Herren von Woellwarth dem Canton Kocher in Schwaben, ferner wegen des Ritterguts Polsingen dem Canton an der Altmühl in Franken incorporirt. Die Angehörigen der Linie von Lauterburg waren auch Burgmannen der vormals kaiserlichen Reichsburg Friedberg.

Der gemeinschaftliche Stammvater der gegenwärtig blühenden zwei Hauptlinien war der oben erwähnte Ritter Georg I., der in der zweiten Hälfte des vierzehnten Jahrhunderts Anna, Tochter Ulrich's von Schechingen, zur Gemahlin hatte. Von seinen zwei Söhnen, welche Beide den Namen Georg führten, gründete der ältere die fachsenfelder, der jüngere die lauterburger Hauptlinie. Erstere theilte sich wieder in eine laubacher, fachsenfelder und polsingen'sche Speciallinie, von denen die beiden letzteren wiedererloschen sind. Die lauterburger Hauptlinie zerfiel gleichfalls in mehrere Speciallinien, hat sich aber nur im Hauptstamme bis auf unsere Tage erhalten. Dieselbe steht mit der ältern Hauptlinie im Lehensverband.

Unter den Vorfahren der Familie glänzten viele in hohen weltlichen und kirchlichen Würden. Volkard W. von Leinroden ward 1380 zum Abt von Lorch erwählt. Sein

Digitized by Google

Bruder Georg der Jüngere von Lauterburg, einer der angesehensten Ritter am Hofe zu Stuttgart, war der Waffengefährte des Grafen Eberhard des Greiners in den denkwürdigen Schlachten von Döffingen und Heimsheim; er begleitete denselben auch auf das Concil zu Constanz und befand sich 1430 in dem Zuge des württembergischen Volkes gegen die Hussiten. Hans Sigmund W. von Fachsenfeld saß ebenfalls in der Reihe der württembergischen Räthe. Durch ihn gelangte die Familie in den Besitz des Rittergutes Polsingen, das derselben noch gegenwärtig zusteht. Er starb 1622, nachdem er mit seiner zweiten Gemahlin Anna geb. von Thalheim zwei und dreißig Kinder gezeugt hatte. Reinhard W. von Lauterburg, 1463—1492 Hofmeister am württembergischen Hofe, begleitete den Herzog Eberhard auf der Reise zum heiligen Grabe. Wilhelm von Lauterburg, ein angesehener Ritter am Hofe Ulrich's des Vielgeliebten von Württemberg, machte an dessen Seite verschiedene Kriegszüge mit.

Auch im Laufe des siebzehnten und achtzehnten Jahrhunderts gab das Geschlecht seinem Vaterlande viele würdige Söhne, die durch ausgezeichnete Stellen in dem reichsritterschaftlichen Vereine, durch Geschäftsthätigkeit in fürstlichen Diensten, sowie durch glänzende Waffenthaten den Ruhm ihrer Väter behaupteten. Der Umsturz der deutschen Reichsverfassung vereinigte die Besitzungen der Familie mit dem württembergischen Staate, mit dem dieselben auch seit jeher sowohl durch ihre geographische Lage, als auch durch Lehens- und Dienstverhältnisse ihrer Eigenthümer in Verbindung gestanden hatten. Das Gut Polsingen, das jenseits der Wörnitz an der Grenze des Fürstenthums Ansbach liegt, war übrigens schon früher der Landeshoheit des nachherigen Königreichs unterworfen worden.

I. Linie, zu Laubach.

[Ihr Stifter war des oben genannten Georg I. erstgeborener Sohn, Georg der Aeltere, der in erster Ehe mit Anna geb. von Rechberg und in zweiter mit Agnes geb. von Gundelfingen vermählt war. Mit dessen Urenkels Hans Sigmund († 1622) zwei Söhnen: Georg Ulrich und Friedrich, entstanden zwei Specialinien; jener gründete die hier in Rede kommende Linie zu Laubach, dieser die Linie zu Affalterried, aus welcher die ehemals in Bayern angesessene polsingen'sche Linie hervorging, die aber beide wiedererloschen sind. Die blühende Linie zu Laubach besitzt die Rittergüter Laubach, Attenhofen,

Digitized by Google

Affalterried und Waiblingen, Oberamts Aalen in Württemberg, ferner das nunmehr allodificirte Rittergut Polsingen in Bayern. — Familiensitz: Schloß zu Laubach an der Lein und Polsingen im Ries.]

Freiherr: Karl Reinhard Heinrich Wilhelm Frhr v. Woellwarth, geb. 6. Aug. 1818 (des 1851 † Frhrn Ludwig Karl Sohn), Herr zu Laubach, Polsingen ꝛc.

Schwestern.

1. Maria Johanne Caroline, geb. 17. Sept. 1819, verm. mit Herrn von Kutzleben auf Wommen im Kurfürstenthum Hessen.
2. Johanna Franzisca, geb. 31. Aug. 1820.
3. Juliane Friederike Luise, geb. 14. Sept. 1822, Theresien-Ordensdame, verm. 4. Sept. 1845 mit Heinrich Grafen von der Mühle.
4. Franzisca Henriette, geb. 29. Nov. 1826, verm. mit dem k. bayer. Landgerichts-Assessor Baron von Harsdorf.
5. Josepha Marianna Wilhelmine, geb. 11. Aug. 1827, verm. mit dem k. bayer. Hauptmann Roth.

II. Linie, zu Essingen-Lauterburg.

[Ihr Stifter war Georg's I. zweiter Sohn: Georg der Jüngere, welcher in erster Ehe mit Anna geb. von Röhlingen und in zweiter mit Gute Truchsessin von Stetten vermählt war. — Diese Linie besitzt im Jagstkreis des Königreichs Württemberg die Rittergüter Lauterburg und Essingen, das Schloßgut Hohenroden und ein Hofgut zu Bartholomä; ferner im Neckarkreis ein kleines Gut zu Klein-Ingersheim.]

Freiherr: Karl Ludwig Christian Wilhelm Frhr v. Woellwarth, geb. 2. Oct. 1800, k. württemb. Rittmeister a. D., verm. 26. Mai 1827 mit

Sophie geb. Gräfin von Scheler, geb. 11. Dec. 1802.

Kinder: 1. Caroline Amalie Wilhelmine Auguste Marie, geb. 5. Mai 1831, verm. 1851 mit Max Theodor Baron von Süßkind auf Schwendi.
2. Georg Wolf, geb. 12. Juni 1836.
3. Sophie Amalie Henriette Julie, geb. 23. Januar 1840.
4. Karl Ludwig Christian, geb. 13. Aug. 1841.
5. Julie Amalia Henriette Catinca, geb. 25. Dec. 1843.
6. August Friedrich Ludwig Franz, geb. 29. Dec. 1845.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Wilhelmine Caroline Luise Auguste, geb. 31. Octbr. 1801.
2. Wilhelm Ludwig Christian, geb. 14. Nov. 1802, grhzgl. bad. GRath, Kammerherr und Director des evangelischen Ober-Kirchenraths, verm. 10. Oct. 1828 mit

Henriette Wilhelmine geb. Freiin von Saint-André, geb. 18. Dec. 1803.

Kinder: 1) Auguste, geb. 25. Juli 1829.
2) Wilhelm Ludwig Ernst Christian, geb. 30. April 1831, k. preuß. Lieut. im 5. Uhlanen-Reg.
3) Ludwig Ernst Christian, geb. 31. Oct. 1833, k. preuß. Lieut. im 9. Husaren-Reg.

Mutter.

Caroline Amalie geb. Freiin Gayling von Altheim, geb. 6. Juli 1782, verm. 12. Januar 1800 mit dem Frhrn Friedrich Philipp Ludwig Eustach (geb. 10. Juni 1754), grhzgl. bad. GRath und Oberst-Hofmeister; Witwe seit 8. Juli 1820.

Wöhrmann.

[Frhr. 8. Oct. 1852. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 697.]

Freiherr: Christian Heinrich Frhr von Wöhrmann, geb. 4. Oct. 1810, Erb-, Lehens- und Gerichtsherr auf Wendischbora, Mahlitzsch u. Simselwitz, verm. 28. Oct. 1845 mit

Dorothea Wilhelmine Virginie, geb. 8. Januar 1825, des k. preuß. General-Consuls zu Riga Johann Christoph von Wöhrmann Tochter.

Söhne: 1. Johann Christoph Eduard, geb. 11. Febr. 1848.
2. Christian Heinrich, geb. 27. Dec. 1849.
3. Bernhard Woldemar, geb. 21. Mai 1851.
4. Iwan Richard Camillo, geb. 4. Oct. 1852.

Wolff-Metternich, s. Metternich.

Digitized by Google

Wolfskehl von Reichenberg.

[Eine der ältesten stiftsfähigen Adelsfamilien des weiland römisch-deutschen Reichs, schon seit dem 10. Jahrhundert bekannt. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrg. a. 1853, S. 552 u. ff.]

Blühende Descendenz
(s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 698 u. 699).

Wolkensperg.

[Geadelt 4. Juli 1688, Frhr. 14. Aug. 1753, Oberst-Erbland-Küchenmeister des Herzogthums Krain und der windischen Mark. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 407 und 408.]

Freiherr: Ferdinand Daniel Frhr von Wolkensperg, geb. 17. Dec. 1819, Oberst-Erbland-Küchenmeister in Krain u. der windischen Mark.

Geschwister.

1. Augustin Johann, geb. 1. Juli 1821, k. k. Oberlieut. im 11. Gendarmerie-Reg., verm. mit
Albina, des Edlen von Duras und der Leopoldine geb. RGräfin Liechtenberg Tochter.
Tochter: Isabelle Helene, geb. 15. März 1854.
2. Sophia Maria, geb. 13. Mai 1823, verm. 19. Febr. 1851 mit August Frhrn Rechbach auf Mederndorf, k. k. Kämm. und Hauptmann im 17. Inf.-Reg. Hohenlohe.
3. Franz Heinrich, geb. 26. Juni 1826, k. k. Hauptmann im 17. Inf.-Reg. Hohenlohe.
4. Maria Amalie, geb. 24. Juni 1830.

Mutter.

Hyacinthe geb. RGräfin von Liechtenberg, geb. 28. Sept. 1800, verm. 25. Nov. 1818 mit dem Frhrn Franz Joseph, Herrn auf Burgstall und Ziegelfeld, Oberst-Erbland-Küchenmeister in Krain u. k. k. Kämm. (war verm. in erster Ehe 1795 mit Theresia geb. Freiin von Gailberg, des Joseph Frhrn von Werthenberg Witwe [† 4. Febr. 1810]); Witwe.

Vaters-Brüder.

1. † Vincenz (geb. 1756, † 24. Januar 1799, Herr auf Ponowitsch in Krain, k. k. Kämm., verm. 1789 mit M. Anna

Digitized by Google

[† 27. Dec. 1797], des Joseph Frhrn Szérenyi de Kiß-Széren Tochter, StkrD.).

Deren Tochter: M. Victoria, geb. 1793, StkrD., verm. 1815 mit Raimund Grafen v. Auersperg, k. k. Kämm.; Witwe seit 1823; wiederverm. 1826 mit Nicolaus Grafen v. Festetics de Tolna, k. k. Kämm. u. gewes. Rittmeister im Chev.-lég.-Reg. Nostitz.

2. Daniel, geb. 1768.

Wolzogen.

[Evang. — In Preußen, Thüringen und auf Java. — Besitz: das Rittergut Kalbsrieth im arbzgl. sächs. Amte Allstedt. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 5. Jahrg. a. 1855, S. 700 u. 701.]

Ergänzung, resp. Berichtigung der geschichtlichen Uebersicht:

Neuere Forschungen haben ergeben, daß diese Familie schon um 1450 in der Umgegend von Strengberg im Viertel ob dem Wiener-Walde in Nieder-Oesterreich ansässig und den 1489 ausgestorbenen, mächtigen und reichbegüterten Herren von Walsee zehentpflichtig gewesen. Durch Paul v. Wolzogen, der 1530 österreichischer Gesandter in der Türkei war, 1534 von Ferdinand I. mit dem nieder-österreichischen Postmeister-Amt zu Wien belehnt, 1565 zum Oberst-Hofpostmeister ernannt ward und sich unter Maximilian II. zum Protestantismus convertirte, kam die Familie an den habsburgischen Kaiserhof und erwarb reichen Grundbesitz in und bei Wien. So hat Paul v. Wolzogen 1560 den zum Schottenstift in Wien gehörigen, durch prachtvolle Waldungen überaus werthvollen Schottenhof bei Ottakring zuerst angelegt und besessen. 1591 ward sein Sohn Hans Christoph I., der sieben Jahre lang in Constantinopel bei der kaiserlichen Gesandtschaft gestanden und sich dort (nach Stephan Gerlach's türkischem Tagebuche, Frankfurt a. M. 1674) in mannichfacher Weise ausgezeichnet hatte, von Rudolf II. in den nieder-österreichischen Ritterstand der ältern Geschlechter aufgenommen. Hiernächst erwarb er mehrere Herrschaften und Güter im Viertel unter dem Wiener-Walde und ward am 7. Febr. 1607 Freiherr. Von ihm und Sophia, einer ebornen Herrin von Dietrichstein, stammte der berühmte

Digitized by Google

Socinianer Johann Ludwig Frhr von Wolzogen (1600 — 1661) ab, der bisher meist fälschlich für einen Abkömmling der wolzogen-missingdorfer Linie angesehen worden ist. Ein genaues Register seiner zahlreichen, vorzugsweise die Trinitäts-Lehre betreffenden Schriften findet sich in Bock, historia antitrinitariorum, Königsberg 1774 — 1784, tom. I, pars 1, s. v. Wolzogen. Sein älterer Bruder Hans Paul I. Frhr v. W. ward 1628 seines Glaubens wegen von seinen nieder-österreichischen Herrschaften Neuhaus und Arnstein vertrieben und starb 1658 als fürstl. bayreuthischer Rath und Landeshauptmann zu Hof. Mit dem berühmten sächsischen Ober-Hofprediger Dr. Matthias Hoë v. Hoenegg zu Dresden war er Geschwisterkind, denn die Mutter dieses lutherischen Zeloten hieß Helena von Wolzogen und war eine ältere Schwester Hans Christoph's I. v. W. Seit Hans Paul I. haben die Wolzogen der neuhäuser Linie fast durchgehends im Dienste der sächsischen und brandenburgischen Fürsten gestanden und sich in Thüringen von Neuem ansässig gemacht. Nur ein Zweig wanderte nach Java aus.

I. Linie, auf Java.

Freiherr: Karl August Christoph Frhr von Wolzogen, geb. 6. Mai 1800 zu Samarang auf der Insel Java (des 8. Juli 1808 zu Samarang † Frhrn Karl August [geb. 1764 zu Meiningen], holländ.-ostind. Obersten und General-Inspectors der Waldungen auf Java, und der 8. Juli 1808 † Johanne Friederike geb. Freiin von Stralendorff, verwitw. Freifrau von Bose Sohn), Gouvernements-Bauinspector und Lieut. a. D. zu Soerakarta auf Java, verm. 1825 mit

Susanna Philippine geb. Freiin von Stralendorff.

Kinder: 1. Johanna Carolina. 2. Dorothea Susanna. 3. Johanna Elisabeth. 4. Ludwig August Wilhelm. 5. Pauline. 6. Heinrich Karl Ernst. 7. Elisabeth Constanze.

Geschwister.

1. Susanne Charlotte, geb. 19. Febr. 1795 zu Surabaya, verm. mit Heinrich Martin Hillebrandt zu Samarang; Witwe.
2. Wilhelmine Friederike, geb. 29. April 1796 zu Samarang, verm. 16. Febr. 1816 mit dem holländischen Genie-Hauptmann Friedrich Bor; Witwe, wiederverm. 1821 mit

Digitized by Google

dem Buchhalter bei der Waisenkammer zu Samarang Peter Arnold Clarenbach.

3. August Philipp Friedrich, geb. 1803 zu Samarang, holländ. Capitain a. D.; lebt unvermählt zu Samarang.

II. Linie.

Freiherr: Eugen Wilhelm, geb. 29. Sept. 1807 (des 14. Febr. 1825 † Frhrn Friedrich August, k. preuß. Obersten, und der 1849 † Sophie geb. Spengler Sohn), k. preuß. Regierungs- und Ober-Präsidial-Rath zu Coblenz, verm. I) mit Lucie geb. Niebuhr († 19. Juni 1844); II) mit Caroline Henriette Ernestine Eleonore, des 5. Nov. 1854 † k. preuß. Obersten Ernst von Natzmer und der Caroline geb. Freiin von Eickstedt Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. August, geb. 24. April 1844.

— b) 2r **Ehe**: 2. Auguste Sophie Emilie Lucie, geb. 27. Oct. 1848.

3. Wilhelm, geb. 8. Juni 1850.

4. Anna, geb. 15. Aug. 1853.

5. Johann Christoph, geb. 11. April 1855.

Geschwister.

1. † Karl Gottlob Ludwig (geb. 19. Juli 1811, † 27. Mai 1845, k. preuß. Prem.-Lieut. im 14. Inf.-Reg.). **Dessen Witwe:**

Johanna Antonie Rosalie geb. Gräfin Krockow von Wickerode auf Dubberzin bei Stolp, geb. 17. Mai 1817, verm. 18. Febr. 1842.

Dessen Sohn: Paul Karl Ludwig August Gneomar, geb. 24. Januar 1843.

2. Auguste, geb. 24. Juni 1815, Stiftsdame im adeligen Fräuleinstift zu Wasungen im Hzgth. Sachsen-Meiningen und Diaconissin im evangelischen Krankenhaus Bethanien zu Berlin.

III. Linie.

Freiherr: Karl August Alfred Frhr v Wolzogen, geb. 27. Mai 1823, k. preuß. Regier.-Assessor und Lieutenant im 24. Landwehr-Inf.-Reg., verm. I) 10. Oct. 1847 mit Eleonore Sophie Susanne Elisabeth († 26. Juni 1851), des 1841 † k. preuß. Oberlandes-Baudirectors Karl Friedrich Schinkel Tochter; II) 12. März 1853 mit

Digitized by Google

Harriet Anne, geb. 7. Juli 1830, des Thomas Houssemayne Du Boulay, Esquire, aus dem alten, 1685 als Hugenotten aus Frankreich vertriebenen Geschlechte der Marquis d'Argençon, und der Harriet Brockman aus der englischen Grafschaft Kent Tochter. [Breslau.]

Söhne: a) 1r Ehe: 1. Hans Paul, geb. 13. Nov. 1848. — b) 2r Ehe: 2. Ernst Ludwig, geb. 23. April 1855 zu Breslau.

Geschwister.

1. Therese Auguste Pauline, geb. 6. März 1822.
2. Caroline Auguste Emilie Helene Anna, geb. 10. Aug. 1824, verm. 4. Juli 1844 mit dem k. preuß. Cabinetsrath und Mitglied des Staatsraths Marcus Niebuhr.
3. Bernhard Gustav Hermann, geb. 22. Febr. 1826.
4. Friedrich Karl Ernst Eduard, geb. 9. Mai 1827, königl. preuß. Lieutenant im 8. Husaren-Reg. [Paderborn.]

Mutter.

Dorothea Theresia Emilie, geb. 1. Juli 1797, des 14. Sept. 1817 † k. württemb. General-Lieut. Karl Alexander Ludwig von Lilienberg und der 6. Juni 1833 † Therese Renata geb. Freiin Stockhorner von Starein Tochter, verm. 2. Dec. 1820 mit dem Frhrn Justus Philipp Adolf Wilhelm Ludwig (geb. 4. Febr. 1773), k. preuß. General der Infanterie; Witwe seit 4. Juli 1845.

Wrangell.

[W.: quadrirt und mit einem silbernen Mittelschilde, worin eine aus schwarzen Quadern erbaute, dreizinnige Mauer schwebt (Stammwappen). 1 in Blau ein goldener Löwe; 2 in Roth ein sich bäumendes, golden bewehrtes, silbernes Einhorn; 3 in Gold ein schwarzer Greif, welcher eine brennende Granate mit seiner rechten Tatze emporhält; 4 in Blau ein abgerissener, quer liegender, seinen Ellbogen abwärts biegender, geharnischter Arm, der in der Hand vier kleine, roth bestielte, spitz gezipfelte, goldene Fähnlein fächerförmig emporhält, so daß zwei rechts und zwei links abfliegen. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Der erste mit schwarzsilberner Decke trägt einen offenen, silbernen Adlersflug, zwischen welchem die Mauer steht; der zweite mit schwarzgoldener Decke den Greif mit der Granate wachsend.]

Digitized by Google

Der Name Wrangell soll aus den Worten »Wehre der Angellen« entstanden sein, und zwar im Kriege der Hunnen gegen den Völkerstamm der Angellen. Im Jahre 1000 erscheinen die Wrangell als Besitzer zu Rede in Westphalen. 1100 siedelten sie nach Dänemark über, 1277 landete Heinrich mit König Erich XIV. von Dänemark in Liefland. 1474 ward die Familie mit den Gütern Abellen, Alt- und Neu-Wrangelshof vom Schwert-Orden belehnt. Sie theilte sich nachher in verschiedene Häuser: Lindeberg, Ellistfer, Adinal, Jesse und Sauß, und lieferte Heerführer in Schweden, Rußland, Polen und selbst in Spanien. Die merkwürdigsten derselben waren die schwedischen Feldmarschälle Hermann Wr. und Karl Gustav Wr. im dreißigjährigen Kriege.

Im Jahre 1740 kam mit Friedrich aus dem Hause Lindeberg ein Zweig der Familie nach Preußen, der einzige, welcher daselbst noch gegenwärtig blüht. Friedrich ward k. preuß. General und erwarb die Schloß-Polnow'schen Güter in Pommern. Seine Nachkommenschaft aus der Ehe mit Sophie geb. von Below ist unten aufgeführt.

Das von der bzgl. kurländischen Regierung bestätigte Wappen dieses preußischen Zweiges ist das oben beschriebene. Die Freiherrenwürde der Familie findet ihren Ursprung in dem Rechte der uralten Ritterfamilien Kurland's und Liefland's; sie wurde anerkannt von Seiten Polen's im Jahre 1561, in dem Privilegium Sigismund August's, und in den preuß. Landen durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 29. Sept. 1853.

Freiherr: Ludwig Frhr von Wrangell, geb. 27. Dec. 1802, Erbherr auf Kurkenfeld in Preußen, k. preuß. Oberst-Lieut. und Commandeur des 1. Leib-Husaren-Regiments, verm. mit

Alexandrine geb. Goldbeck.

Söhne: 1. Ludwig, geb. 1. Januar 1833, k. preuß. Lieut. im 12. Husaren-Reg.

2. Oscar, geb. 26. Juli 1835, k. preuß. Lieut. im 3. Cuir.-Regiment.

3. Robert, geb. 7. Mai 1851.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Angelica, geb. 22. Nov. 1803, verm. mit dem k. preuß. General Stein von Kaminsky.

2. Gustav, geb. 15. Juli 1807, Erbherr auf Waldburg, k.

Digitized by Google

preuß. Rittmeister a. D. und Landrath des Kreises Gerdauen, verm. 15. Oct. 1834 mit
Hedwig geb. Gräfin Klinckowstroem-Sehmen, geb. 24. Januar 1816.
Kinder: 1) Hedwig, geb. 19. Aug. 1835.
2) Waldemar, geb. 15. Dec. 1836, Avantageur im 1. Dragoner-Reg.
3) Gustav, geb. 12. Oct. 1838.
4) Albert, geb. 4. Dec. 1840.
5) Manfred, geb. 3. Mai 1842.
6) Konrad, geb. 15. Aug. 1843.
7) Fritz, geb. 22. Dec. 1851.
3. Valesca, geb. 23. Oct. 1808, verm. mit dem Rittergutsbesitzer von der Gröben-Arenstein.
4. Karl, geb. 28. Sept. 1812, k. preuß. Major im Generalstabe, verm. mit
Adelheid geb. von Stranz.
Tochter: Adda, geb. 14. Juli 1844.
5. Emma, geb. 21. Mai 1817, Witwe des † Rittergutsbesitzers von Burgsdorf-Ventlack.

b) aus zweiter Ehe:

6. Pauline, geb. 15. Dec. 1822.

Aeltern.

† Ludwig Frhr von Wrangell (geb. 22. April 1774, † 1851), k. preuß. General-Lieut., verm. I) mit Caroline geb. RGräfin zu Waldburg-Truchses (†); II) mit Pauline geb. von Wedell.

Vaters-Bruder.

Friedrich, geb. 13. April 1785, k. preuß. General der Cavalerie und Ober-Befehlshaber der königl. Truppen in den Marken, verm. mit
Lidia geb. von Below.
Sohn: Friedrich, geb. 21. Mai 1820, verm. mit
Anna geb. Baronesse von Sanden-Toussainen.
Sohn: Gustav, geb. 20. Oct. 1847.

Großältern.

† Friedrich Frhr von Wrangell (†), k. preuß. General, Erwerber der Schloß Polnow'schen Güter in Pommern, verm. mit Sophia geb. von Below (†).

Digitized by Google

Wrede.

[W.: in einem von Roth und Gold senkrecht getheilten Schilde ein Kranz mit fünf (1, 2, 2) eingeflochtenen Heckenrosen von gewechselten Farben. Der rothgolden bewulstete Helm mit eben solchen Decken trägt einen offenen, rechts goldenen, links rothen Flug, zwischen welchem der Kranz mit gewechselten Farben schwebt. Devise: »Virtuti pro patria«.]

Das altadelige, nieder-rheinische Geschlecht derer von Wrede nannte und schrieb sich vormals »Wreden«, »Wreede«, »Brede«, auch »Breden«. In älteren Zeiten und selbst noch zu Anfang des vorigen Jahrhunderts schrieben sich die Glieder desselben nicht »von Wrede«, sondern »de Wrede«, was in plattdeutscher Sprache soviel wie »der Wilde« bedeutet. Das Stammhaus Wrede, ein Schloß nebst Herrschaft, drei Stunden von Köln, im ehemaligen niederrheinischen Kreise gelegen, kam schon vor langer Zeit in den Besitz der damaligen Grafen von Waldeck. Auch im Stifte Hildesheim war die Familie begütert gewesen und hatte daselbst unter andern Besitzungen eine zweite Burg Wrede. Um 1050 vermählte sich ein Adolf von Dassel mit Grete von Wrede. Die Familie zog von hier nach Westphalen, wo sie ebenfalls reichen Grundbesitz erwarb und sich bald sehr ausbreitete. So gehörten ihr in Westphalen: Melschede, Sorge, Amecke, Meller, Milinghausen, Steigern, Lobe, Gert, Stockum, Schellenstein, Volln, Frönsgert, Herbeck, Breeschede, Marten, Berg Brechem, Rödingbausen, Hedthoff, Landhausen, Alten-Geseke, Holthusen, Mennen, Poll, Gierskop, Westtönne ꝛc.

Ritter Friedrich de Wrede wird als Zeuge in einem urkundlichen Vertrage vom Jahre 1274 zwischen dem Edlen Herrn Konrad zu Warberg und dem Kloster Marienberg bei Helmstädt genannt. Ferner kommen in Urkunden dieses Klosters vor: Heinrich de Brede 1299; Stephan de Brede 1303, Sohn des Ritters Friedrich de Wrede und Erbsasse zu Harbeck. Der in mehreren Urkunden genannte Lippold de Brede wird in einer vom Herzoge Magnus 1357 zu Braunschweig ausgestellten Urkunde als miles aufgeführt. Im Jahre 1339 ward Anton von Wrede von dem letzten Grafen von Arnsberg, Gottfried II., mit dem Burgsitz Hachen in Westphalen belehnt. Johann de Breden zu Schellenstein lebte 1520 als kurkölnischer Rath. Sein Enkel Philipp Eber-

Digitized by Google

ard de Brede zu Schellenstein, Herr der Herrschaft Beck im tifte Minden, auf Uhlenburg, Havedissen und Gohfeld, rstl. minden'scher Oberst-Lieutenant und gräflich lippe'scher Drost zu Varenholz, vermählte sich 1601 mit Anna, des Chriph Frhrn von Donop und der Dorothea geb. von Lange ochter; von ihm stammen die Freiherren von Wrede im ippe'schen ab. Stephan von Wrede-Melschede war 1620 rkölnischer Rath, Hofmeister, Statthalter in Limburg und Drost zu Balve. Sein Sohn Ferdinand von Wrede zu Melschede war Ober-Stallmeister, Landdrost in Westphalen nd ebenfalls Drost zu Balve. Derselbe erbaute das Haus Melschede. Ritter Georg von Wrede ward 1620 als Lensträger von der Burg Hachen vom Kurfürsten Ferdinand on Köln zum Kriegsdienste aufgefordert. Dietrich von Brede brachte (1630 ?) den andern Rittersitz Melschede durch Heirath an sich und vereinigte auf diese Weise beide Güter, ie bis auf den heutigen Tag der Familie verblieben sind. Von Westphalen aus theilte sich das Geschlecht in sechs Linien:

I. Linie, theils gräflich, theils freiherrlich, in Schweden. Aus ihr ward ein Graf von Wrede 1695 zum königl. Ober-Kammerherrn ernannt. Fabian Graf von Wrede war 1698 Beisitzer des Admiralitäts-Rathes zu Stockholm, und Fabian Frhr von Wrede, schweden'scher General-Major, ward 1747 Reichsrath und 1748 Ritter des Seraphinen-Ordens.

II. Linie, blüht zu Würgessen an der Weser im Paderbornischen. Georg Otto Frhr von Wrede auf Würgessen, ein Sohn Hans Christoph's und der Juliane geb. v. Zerssen a. d. H. Krückeberg im Schaumburgischen, war mit Julia Antoinette, des Heinrich Christian von Zielberg auf Hurar und der Antoinette Philippine geb. v. Wrede a. d. H. Würgessen Tochter, vermählt. Dessen Sohn Ludwig Dietrich Christian lebte zu Anfang dieses Jahrhunderts unvermählt als Besitzer des Rittersitzes zu Würgessen. Letzterer hatte zwei Schwestern: 1) Antoinette Juliane Luise, welche sich 1796 mit Friedrich Wilhelm Philipp Moritz Frhrn von Donop zu Lüdershausen, fürstl. lippe'schem Kammerjunker und Land-Kammerrath, und 2) Charlotte, welche sich mit Johann Friedrich Detlov von Dassel auf Wellersen und Hapessen vermählte.

III. Linie, blühte ehemals zu Gießen und Klein-Linden im Großherzogthum Hessen, ist aber bereits zu Anfang die-

Digitized by Google

ses Jahrhunderts erloschen (?). Im Jahre 1792 lebten von dieser Linie noch vier Mitglieder als Oberste, und zwar: 1) Friedrich, 2) Karl, 3) August und 4) Georg, die alle, bis auf den Letzteren, welcher auch Oberst-Inhaber eines hessen-darmstädtischen Regiments zu Fuß und Ritter des kaiserl. russ. St. Georgs-Ordens war, ohne männliche Nachkommenschaft starben. Georg's einziger Sohn soll auch ohne Nachkommenschaft gestorben sein. Eleonore Freiin von Wrede, Tochter des Obersten Karl, war Aebtissin des adeligen Damenstiftes Frauenall bei Durlach; Wilhelmine war zu Anfang dieses Jahrhunderts ebenfalls Domicellarin im Stifte Wallenstein zu Homburg in Hessen.

IV. Linie, im Lippe'schen, theilt sich in zwei Zweige, welche sich nach ihren Gütern Steinbeck und Obernhausen nennen. Das erstere besaß zu Anfang dieses Jahrhunderts der kurbraunschweigische Oberst Karl Ludwig, und das letztere gehörte den Brüdern Friedrich und Wilhelm, welche Beide 1807 als Cadetten in hessen-kassel'schen Kriegsdiensten standen.

V. Linie, bei den ehemaligen reichsritterschaftlichen schwäbischen Cantonen Neckar, Schwarzwald und Ortenau immatriculirt. Aus ihr war 1788 Christian Frhr v. Wrede zu Wittenweyr ꝛc. kurfürstl. sächs. Kammerherr, und Franz Frhr von Wrede zu Wittenweyr ꝛc. Deutsch-Ordens-Ritter und Hauptmann im damaligen königl. französischen Regimente Elsaß.

VI. Linie, im Westphälischen, theilte sich 1554 in zwei Zweige: zu Melschede und zu Amecke. Die blühende Descendenz dieser beiden Zweige ist hier nachstehend aufgeführt, die Genealogie der übrigen noch blühenden Hauptlinien bleibt einem späteren Jahrgange vorbehalten.

I. Amecker Linie.

Freiherr: Karl Franz Egon Frhr von Wrede, geb. 6. Dec. 1811, Besitzer der Rittergüter Amecke, Brüninghausen und Nettlingen im Königr. Hannover, verm. 12. April 1853 mit

Emmy geb. von Honstedt.

Tochter: Anna Maria Wilhelmine, geb. 15. Januar 1854.

Geschwister.

1. Hermann Karl August, geb. 18. Aug. 1813, k. hannöv.

Digitized by Google

Rittmeister im Reg. Kronprinz-Dragoner, verm. 29. Aug. 1844 mit

Luise geb. von Arentschild.

Kinder: 1) Julia, geb. 18. Aug. 1845.
2) Karl Wilhelm, geb. 30. Juni 1852.
3) Hermann Otto, geb. 25. Juni 1854.

2. Rudolf Wilhelm, geb. 6. Juni 1817, k. hannöv. Hauptmann im Garde-Jäger-Bataillon.

3. Theodor Franz, geb. 14. Dec. 1818, k. hannöv. Amts-Assessor zu Herzberg, verm. 14. Dec. 1851 mit

Agathe geb. von Münchhausen.

Tochter: Sophie, geb. 8. Nov. 1852.

4. Bertha Sophie, geb. 1. März 1820, verm. 26. Oct. 1843 mit Konrad Georg von dem Knesebeck, k. hannöv. Major im 2. Leichten Bataillon.

5. Ferdinandine Antonie, geb. 23. März 1824, verm. 23. Aug. 1853 mit dem Gutsbesitzer Osthaus zu Rössing.

Aeltern.

† Karl Maria Engelbert Frhr von Wrede (geb. 8. Juni 1781, † 21. März 1851), k. hannöv. Kammerherr, verm. im Juli 1809 mit Julie Caroline geb. von Rheden, geb. 18. April 1790.

Vaters-Bruder.

† Kaspar († 13. Novbr. 1832, Herr zu Bleſſenohl). Deſſen Witwe:

Maria Antoinette Friederica Arnolda geb. RFreiin von und zu Fürstenberg, geb. 3. Aug. 1794, verm. 1819.

Deſſen Kinder: 1. Sohn . . . . . .
2. Sohn . . . . . .
3. Ferdinandine, verm. mit dem k. preuß. Kreisgerichts-Assessor zu Wahrendorf Herrn von Kalkstein.
4. Philippine, verm. mit dem Rittergutsbesitzer zu Bockum, Major a. D. und Landrath des Kreises Melschede Herrn von Deviser.

II. Melscheder Linie.

Freiherr: Ferdinand Friedrich Frhr v. Wrede, geb. 26. Juli 1787, Herr zu Melschede und Sorge, verm. 10. Oct. 1810 mit

Philippine Friederica Walburga geb. RFreiin von Fürstenberg-Herdringen, geb. 28. Juli 1793.

Digitized by Google

Kinder: 1. Ferdinandine Theodora, geb. 26. Aug. 1811, verm. 18. Sept. 1832 mit Werner Frhrn Heereman von Zuydwyk, Herrn zu Burg-Herstelle und Kemperfeld.

2. Friedrich Ferdinand, geb. 2. Septbr. 1813, verm. 12. Oct. 1847 mit

Anna Maria geb. Freiin Heereman von Zuydwyk, geb. 1. Juli 1825.

Kinder: 1) Ferdinand Friedrich, geb. 11. Sept. 1849.
2) Matthias Aloysius, geb. 4. April 1851.
3) Philippine Friederike, geb. 28. Sept. 1852.
4) Clara Franzisca, geb. 3. Sept. 1854.

3. Caroline Friederike, geb. 10. Juni 1817, verm. 30. Sept. 1841 mit Clemens Frhrn von Boeselager, Herrn zu Eggermühlen und Hundemühlen.

4. Theodor Ferdinand, geb. 2. März 1821, Lieutenant a. D., verm. 1851 mit

Hubertine geb. Freiin von Lommessem. [Aachen.]

Söhne: 1) Wilhelm, 2) Ferdinand, 3) Franz Egon. } Zwillinge.

5. Clemens Ferdinand Karl, geb. 16. Oct. 1823, k. preuß. Lieut. im 6. Ublanen-Reg.

6. Joseph Ferdinand, geb. 6. Nov. 1825, k. preuß. Oberförster-Candidat.

7. Ferdinand Franz Friedrich, geb. 5. März 1828, k. preuß. Lieut. im 6. Uhlanen-Reg.

8. Karl Egon Ferdinand, geb. 22. Mai 1830, k. preuß. Appellations-Gerichts-Auscultator zu Münster.

9. Sophie Adolfine Marie, geb. 21. Oct. 1832, verm. 20. Sept. 1853 mit Karl RFrhrn von Wolff-Metternich, königl. preuß. Oberförster zu Benrath.

10. Maria Franzisca, geb. 5. Juli 1835.

Schwester.

Maria Anna, geb. 1. Mai 1791.

Aeltern.

† Ferdinand Joseph Frhr von Wrede zu Melschede (geb. 10. Aug. 1737, † 27. Aug. 1813), fürstl. paderbornischer Hofmarschall, westphälischer Ritterschafts-Deputirter und Landhauptmann, verm. mit Maria Antonia geb. Freiin Harff zu Dreiborn (geb. 29. Aug. 1756, † 7. Nov. 1809).

Digitized by Google

Wulffen.

[Kath. — Bayern. — W.: in Silber auf natürlichem Boden an der linken Schildesseite ein natürlicher Busch mit hervorragendem dürren Zweige: aus demselben springt ein schwarzer (natürlicher) Wolf bis zur Leibesmitte nach rechts hin hervor. Auf dem gekrönten Helm mit grünsilberner Decke erscheint der Wolf wachsend.]

Ein Zweig des alten stiftsmäßigen niedersächsischen Ritteraeschlechts derer von Wulffen auf Haus-Neindorf im Fürstenth im Halberstadt, welcher durch Friedrich Leopold Frhrn von Wulffen, Sohn des Frhrn Christoph Levin in Preußen und der Helena geb. von Geusau a. d. H. Warnstedt und Bruder des Karl Moritz, der mit sechzehn Ahnen als Johanniter-Ritter bei der Ballei Sonnenburg aufgeschworen, nach Bayern verpflanzt wurde. Der Genannte trat nämlich im Jahre 1780 in fürstbischöfl. passauische Hof- und Staatsdienste, wurde aus diesen als Oberst-Stallmeister, in Folge der Säculariſation, in den bayerischen Staatsverband aufgenommen und starb 1815 zu München. Aus seiner Ehe mit Clara, des fürstbischöfl. Hofkammer-Directors Joseph Adam von Riedl Tochter, stammt Frhr Friedrich, geb. 28. Febr. 1790, k. bayer. Kämm. und erster Präsident des Ober-Appellations-Gerichts zu München (s. unten).

Der Freiherrenstand der Familie, der bis auf den Urgroßvater zurück erprobt ist, wurde durch Rescript des kön. bayer. Staatsministeriums des Aeußern am 11. Sept. 1813 anerkannt und in die bayerische Adelsmatrikel eingetragen.

Freiherr: Friedrich Frhr von Wulffen, geb. 28. Februar 1790, k. bayer. Kämm. und erster Präsident des Ober-Appellations-Gerichts zu München, verm. 4. Juli 1818 mit

Luise geb. von Hennebrith-Henneberg, Ehrendame des St. Annen-Ordens. [Passau.]

Kinder: 1. Wilhelmine, geb. 19. März 1820, gewesene Hofdame der Herzogin von Bayern, verm. 30. Aug. 1851 mit Georg Frhrn von Perfall, k. bayer. Rittmeister im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl von Bayern.

2. Friedrich, geb. 14. Oct. 1822, k. bayer. Kammerjunker und Staatsanwalt beim Kreis- und Stadtgericht zu München.

3. Karl, geb. 18. März 1824, k. bayer. Kämm. u. Erzieher Sr. K. Hoheit des Herzogs Karl in Bayern.

Digitized by Google

4. Luiſe, geb. 2. Aug. 1825, geweſene Hofdame der Herzogin von Bayern, verm. 10. Januar 1852 mit Max RGrafen von Hundt, k. bayer. Rentbeamten zu Deggendorf.
5. Emil, geb. 28. Decbr. 1828, k. bayer. Oberlieut. im 2. Inf.-Reg. Kronprinz und Begleiter JJ. KK. HH. der kgl. Prinzen von Bayern.
6. Auguſt, geb. 28. Januar 1834.

Schweſter.

Joſephine, geb. 7. Febr. 1803, verm. mit Anton RFrhrn von Pfetten-Nieder-Arnbach, k. bayer. Kämm. und Ober-Appellations-Gerichts-Rath zu München.

Würtzburg.

[Kath. — Franken. — Frhr. 3. Januar 1672. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Ueberſicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 409 und 410.]

Blühende Deſcendenz

(ſ. 5. Jahrg. a. 1855, S. 707 u. 708).

Zach.

[Geadelt 8. Oct. 1765, Frhr. 6. Febr. 1801. — Beſchreibung des Wappens im 2. Jahrg. a. 1849, S. 500, u. geſchichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 708.]

Freiherr: Johann Nepomuk Frhr von Zach, geb. 19. Febr. 1786 (des 22. Novbr. 1826 † Frhrn Anton, k. k. GRaths, General-Feldzeugmeiſters ꝛc., Sohn), k. k. Hauptmann.

Geſchwiſter.

1. Thereſia, geb. 6. Juni 1780, verm. 26. Sept. 1806 mit Auguſt Marquis de Faverge.
2. Joſepha, geb. 11. Juni 1781, verm. 26. Juli 1801 mit Janaz Frhrn von Reiniſch, k. k. Feldmarſchall-Lieut. und Local-Director der wien-neuſtädter Militair-Academie; Witwe.
3. Cäcilie, geb. 9. Juni 1782, verm. 8. Sept. 1807 mit Joſeph von Socher, k. k. Oberſten des Inf.-Reg. Wied; Witwe ſeit 25. März 1822.
4. Marie, geb. 29. Sept. 1784, verm. 13. Juni 1801 mit

Digitized by Google

Franz Xaver Richter v. Binnenthal, k. k. GRath, General-Feldzeugmeister und Inhaber des 14. Inf.-Reg.; Witwe seit 11. August 1840.

5. Karl, geb. 28. Oct. 1788, k. k. Oberst-Lieut. in d. A.
6. Franz, geb. 7. Mai 1790, k. k. Hauptmann in d. A.
7. Magdalena, geb. 27. März 1793, verm. 22. Juli 1816 mit Anton La Renodier von Kriegsfeld, k. k. Obersten in d. A.; Witwe.

Zavisch von Offenitz.

[Frhr. 3. Mai 1755. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 592 u. 593.]

Freiherr: Moritz Frhr Zavisch von Offenitz, geb. 7. Dec. 1804, Herr auf Sponau in Mähren, gewes. k. k. Hauptmann im 15. Inf.-Reg., verm. 22. Januar 1843 mit

Aloysia geb. Freiin Sedlnitzky-Odrowons von Choltitz, geb. 1. Aug. 1809.

Töchter: 1. Sidonia, geb. 19. Oct. 1845.
2. Anna, geb. 29. März 1848.
3. Carola, geb. 20. April 1852.

Geschwister.

1. Therese, geb. 17. Dec. 1802.
2. Emma, geb. 26. Aug. 1803.
3. Emilie, geb. 13. März 1806.
4. Anton, geb. 7. Febr. 1808, Herr auf Wigstadtl in Schlesien, gewes. k. k. Rittmeister und Escadrons-Commandant im 2. Cuir.-Reg., verm. I) 18. Januar 1841 mit Alexandrine geb. Gräfin Cappy (geb. 5. Aug. 1808, † 13. Aug. 1844); II) 17. Febr. 1847 mit

Nina geb. Gräfin Cappy, geb. 24. Mai 1812, Schwester der Vorigen.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Paul, geb. 14. Aug. 1842.
2) Emma, geb. 14. Nov. 1843.
— b) 2r **Ehe**: 3) Antonia, geb. 17. Nov. 1847.

5. Ludovica, geb. 13. Juni 1809.
6. Anna, geb. 3. Mai 1811.
7. Sophie, geb. 26. Aug. 1812.
8. Karl, geb. 23. April 1815, gewes. k. k. Lieutenant im 15. Inf.-Reg., verm. 19. April 1846 mit

Marie geb. von Kaschitz. [Texas.]

Digitized by Google

Kinder: 1) Herebert. 2) Bertha.

9. † Heinrich (geb. 19. Juni 1816, † 16. Juni 1849 im ungarischen Feldzuge als k. k. Hauptmann im 5. Jäger-Bat.).

Dessen Witwe:

Marie geb. Swoboda, verm. 1848.

Dessen Tochter: Maria Anna, geb. 19. Nov. 1848.

Mutter.

Anna geb. Zagilzek von Kehlfeld, verm. 4. Nov. 1801 mit dem Frhrn Maria Anton, Herrn auf Sponau in Mähren, k. k. Hauptmann in d. A.; Witwe.

Vaters-Bruder.

Emanuel Cajetan, geb. 12. Aug. 1776, Herr auf Wigstadtl in Schlesien, (1809) k. k. Hauptmann im troppauer Landwehr-Bataillon, verm. I) 23. Febr. 1800 mit Thereſe geb. Freiin von Foullon († 1803); II) mit

Caroline geb. Stöckhölzer von Hirschfeld.

Zech von Deybach.

[Kath. — Bayern und Tirol. — Geadelt 1584, RFrhr. 12. März 1677, aufgenommen in die tiroler Adelsmatrikel 1678. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 710, und geschichtl. Notiz im 4. Jahrg. a. 1854, S. 594 u. 595.]

RFreiherr: † Johann Baptiſt Zech von Deybach RFrhr zu Sulz († 9. Aug. 1854, Herr und Landmann in Tirol und k. bayer. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Johanna geb. Freiin von Raesfeldt.

Dessen Sohn: Ludwig, k. bayer. Kammerjunker und Oberlieut. in d. A.

Bruder.

Ferdinand, k. bayer. Kämmerer u. General-Major a. D.

Zedlitz.

[Geschichtl. Notiz im 5. Jahrg. a. 1855, S. 711; vergl. auch den Artikel »Zedlitz« im Taschenbuch der gräfl. Häuſer und im Handbuch dazu.]

A. Zedlitz und Neukirch.

[Evang. — Frhr. mit dem Prädicat „und Neukirch" 1. März 1610.

Digitized by Google

— Besitz: die Herrschaft Neukirch, die Güter Hermannswaldau, Tief-Hartmannsdorf, Nieder-Kaufung ꝛc. im RB. Liegnitz; ferner die Herrschaft Pischkowitz in der Grafschaft Glatz. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 711.]

Freiherr: Wilhelm Gottlieb Konrad Frhr v. Zedlitz und Neukirch, geb. 19. Januar 1786, Herr auf Hermannswaldau, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Major a. D., Landrath des Kreises Schönau und Landesältester der Fürstenthümer Jauer und Schweidnitz, verm. 8. Juni 1809 mit

Molly, geb. 11. Novbr. 1788, des 1793 † Obersten von Kamke Tochter.

Kinder: 1. Wilhelm, geb. 30. Sept. 1811, Herr der Herrschaft Neukirch, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Major a. D., Mitglied der ersten Kammer und Landesältester, verm. I) 16. März 1835 mit Luise geb. Freiin von Falkenhausen-Trautskirchen a. d. H. Pischkowitz (geb. 18. März 1813, † 16. Juli 1839); II) 24. Febr. 1841 mit

Bertha geb. von Unruh a. d. H. Groß-Borau, geb. 6. März 1822.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Luise, geb. 13. Dec. 1836.
2) Sigismund, geb. 24. Mai 1838.
3) Helene, geb. 5. Juli 1839.
— b) 2r **Ehe**: 4) Georg, geb. 18. Mai 1846.
5) Wilhelm, geb. 13. Febr. 1848.
6) Gertrud, geb. 4. Juli 1850.

2. Constantin, geb. 31. März 1813, Herr auf Birgwitz bei Glatz, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Hauptmann a. D., Ober-Regierungsrath zu Liegnitz und Landesältester des Kreises Glatz, verm. 14. Aug. 1839 mit

Charlotte geb. Freiin von Falkenhausen, geb. 14. August 1817.

Kinder: 1) Octav, geb. 6. Dec. 1840.
2) Constantin, geb. 20. Juni 1842.
3) Florentine, geb. 13. Dec. 1844.

3. Erneſtine, geb. 12. Januar 1815, verm. 18. Oct. 1835 mit dem k. preuß. Rittmeister im 2. (Leib-)Husaren-Reg. Hermann von Hugo.

4. Ottilie, geb. 13. Mai 1817, verm. 25. Sept. 1849 mit Richard Constantin Ferdinand Joachim von Elsner, Erbherrn auf Pilgramsdorf in Preuß.-Schlesien, k. preuß. Kammerherrn und Hauptmann a. D.

Digitized by Google

5. Theodor, geb. 27. April 1819, Herr auf Pischkowitz, k. preuß. Hauptmann in der Garde-Landwehr und Landesältester, verm. 5. Mai 1840 mit Florentine geb. Freiin v. Falkenhausen-Trautskirchen (geb. 5. Febr. 1816, † 20. Nov. 1854. [Pischkowitz bei Glatz.]
   Kinder: 1) Dorothea, geb. 9. März 1841.
   2) Hedwig, geb. 25. Mai 1846.
   3) Georg, geb. 15. April 1851.
6. Auguste, geb. 31. Dec. 1820, Stiftsdame des freiherrlich von zedlitz'schen Damenstiftes zu Kapsdorf.
7. Georg, geb. 8. Mai 1822, k. preuß. Prem.-Lieut. in der Garde-Landwehr.
8. Anna, geb. 24. Juni 1823, Stiftsdame des freiherrlich von zedlitz'schen Damenstiftes zu Kapsdorf.

Geschwister.

1. Ottilie, geb. 15. Oct. 1784, verm. mit Herrn v. Brederlow, Herrn der Herrschaft Salau in Ost-Preußen.
2. Barbara, geb. 9. Oct. 1785, verm. 1804 mit dem k. preuß. Landschafts-Director v. Vitzthum; Witwe, wiederverm. 1817 mit dem k. preuß. Major von Kczewski; abermals Witwe seit 1830.
3. Otto, geb. 15. Octbr. 1788, Herr auf Nieder-Kaufung, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Landschafts-Director der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer und Oberst in der Landwehr à la suite, verm. 1812 mit
Gabriele geb. RGräfin von Magnis a. d. H. Eckersdorf, geb. 11. Sept. 1794.
   Kinder: 1) Otto, geb. 9. Oct. 1813, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherr, Rittmeister a. D. und Intendant zu Erdmannsdorf im Kreise Hirschberg: verm. 6. Aug. 1845 mit
   Adolfine geb. von Haack, geb. 15. Mai 1828.
   Kinder: (1) Olga, geb. 11. Mai 1846.
   (2) Stella, geb. 14. Dec. 1847.
   (3) Hans, geb. 1. Sept. 1849.
   (4) Martha, geb. 22. Juni 1851.
   (5) Dietrich, geb. 7. Juni 1853.
   2) Hugo, geb. 13. Mai 1817, Herr auf Tief-Hartmannsdorf, Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Kammerherr, verm. 1841 mit Luise geb. Gräfin von Schwerin a. d. H. Bohrau (geb. 25. Januar 1822, † 8. April 1852).

Digitized by Google

Kinder: (1) Gabriele, geb. 31. März 1842.
(2) Wanda, geb. 16. Juli 1844.
(3) Siegfried, geb. 3. April 1852.

3) Benno, geb. 14. Aug. 1820, k. preuß. Prem.-Lieut. in der Garde-Landwehr, verm. 5. Mai 1852 mit
Clementine geb. Freiin von Schönberg-Bibran, geb. 5. April 1828.

4) Bolko, geb. 6. Dec. 1822.

5) Kuno, geb. 9. Januar 1824, Herr auf Ramstädt und Dechtow und k. preuß. Premier-Lieut. in der Garde-Landwehr, verm. 14. Mai 1853 mit
Maria geb. Gräfin von Zieten, geb. 13. Nov. 1834.
Sohn: Nicolaus, geb. 12. April 1854.

4. Konrad, geb. 17. Aug. 1790, k. preuß. Major a. D., verm. mit Pauline geb. von Gontard (geb. 31. März 1800, † 9 Juni 1846).
Sohn: Paul, geb. 5. Febr. 1823, Herr auf Belkau und k. preuß. Lieut. in der Landwehr-Cavalerie, verm. 1. Mai 1849 mit
Auguste geb. von Walther a. d. H. Belkau in Schlesien, geb. 4. Aug. 1826.
Sohn: Konrad, geb. 25. Febr. 1850.

5. Leopold, geb. 7. Juli 1793, k. k. Rittmeister a. D.

Des 1842 † k. preuß. Landraths und Johanniter-Ordens-Ritters Frhrn von Zedlitz-Neukirch, frühern Besitzers von Hohen-Liebenthal, Nachkommen:

1. Konrad, geb. 21. Febr. 1789, k. preuß. General-Major a. D., Senior des Eisernen Kreuzes, Ritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., verm. 14. Nov. 1820 mit
Auguste, geb. 8. April 1793, des 1817 † Majors v. Sommerfeld Tochter. [Breslau.]
Kinder: 1) Marie, geb. 9. Juli 1822.
2) Konrad, geb. 16. Oct. 1830, k. preuß. Lieut. im 6. Jäger-Bataillon.
3) Louis, geb. 4. April 1832, k. preuß. Lieut. im 6. Jäger-Bataillon.
4) Anna, geb. 14. Oct. 1837.

2. Friederike, geb. 29. Juni 1790, verm. mit dem k. preuß. General-Major a. D. von Sommerfeld.

3. Emilie, geb. 2. März 1799, verm. mit dem k. preuß. General-Lieut. a. D. von Uttenhoven.

Digitized by Google

4. Wilhelm, geb. 15. Mai 1800, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D., Witwer seit 16. März 1849.
   Kinder: 1) Alwine, geb. 9. Febr. 1830.
   2) Louis, geb. 17. Aug. 1831.
   3) Valyda, geb. 20. April 1837.
   4) Otto, geb. 8. Aug. 1839.
   5) Molly, geb. 9. April 1842.
   6) Hilmar, geb. 1. Juni 1843.
   7) Lionel, geb. 21. Oct. 1844.
   8) Erwin, geb. 19. Aug. 1847.

Des 1840 † Otto Frhrn von Zedlitz und Neukirch auf Schwarzwaldau Witwe:
Julie geb. von Arnim, geb. 1800, Erbfrau auf Nieder-Hermsdorf bei Goldberg in Schlesien.
Dessen Kinder: 1. Franzisca, verm. 1843 mit dem k. preuß. Major a. D. von Portatius auf Schwarzwaldau.
2. Oscar, geb. 1824, verm. 10. Sept. 1850 mit Hedwig geb. Freiin von Dalwigk-Lichtenfels a. d. H. Dombrowka in Ober-Schlesien, geb. 28. Aug. 1830.
   Söhne: 1) Hans, geb. 29. Juni 1851.
   2) Otto, geb. 13. Juli 1853.
3. Ferdinand, geb. 22. Januar 1833, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Ulhlanen-Reg.
4. Valerie, geb. 6. Aug. 1835.

B. Zedlitz-Leipe.

[Besitz: die Güter Kapsdorf, Zülzendorf, Teichenau, Käntchen, Priesnig, Boguslawitz ꝛc. in Nieder-Schlesien. — Abstammung und Beschreibung des Wappens s. 5. Jahrg. a. 1855, S. 715.]

1. Linie.

Freiherr: August Frhr von Zedlitz-Leipe, geb. 1. März 1789, Herr der Güter Zülzendorf, Teichenau, Priesnig ꝛc., Landesältester des Kreises Schweidnitz und Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 25. Juli 1821 mit
Jenny geb. RGräfin von Roedern, geb. 8. April 1798.
Kinder: 1. Gustav, geb. 18. Januar 1824, Herr auf Käntchen bei Schweidnitz in Schlesien, k. preuß. Lieutenant der Landwehr-Cavalerie, verlobt 7. April 1855 mit Johanna geb. Gräfin zur Lippe-Weißenfeld, geb. 6. Dec. 1828.

Digitized by Google

2. Adolf, geb. 15. März 1826, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Ulanen-Reg.
3. Anna, geb. 15. August 1829, verm. 12. Mai 1852 mit Heinrich IX. Fürsten Reuß auf Neuhof.
4. Hans, geb. 7. Sept. 1833.

Geschwister.

1. Karl, geb. 15. März 1790, k. preuß. Major a. D.
2. Luise, geb. 7. März 1797, Witwe des k. preuß. Majors im 2. Garde-Reg. von Peteri.

Mutter.

Helene geb. Freiin von Erlach, geb. 1770, verm. mit dem Frhrn Otto auf Teichenau: Witwe seit 22. Mai 1831.

---

2. Linie.

Freiherr: Otto Frhr von Zedlitz-Leipe, geb. 31. März 1800 (des 1819 † Frhrn Friedrich Ferdinand, k. preuß. Majors, Sohn), Herr auf Boguslawitz, k. preuß. Landrath und Landesältester des Kreises Polnisch-Wartenberg, verm. 17. Juni 1825 mit

Heloise geb. von Garnier a. d. H. Turawa, geb. 26. Febr. 1793.

Kinder: 1. Therese, geb. 12. Aug. 1830.
2. Elfriede, geb. 6. Dec. 1831, verm. 9. Octbr. 1853 mit August von Blacha-Lubin.
3. Friedrich, geb. 1. April 1834, k. preuß. Lieutenant im 10. Inf.-Reg.

Zephiris zu Greit.

[Adeliges Patriciat von Bergamo zu Anfang des 14. Jahrh., österr. Adel 1588, ungar. Adel 1597, Ritter mit dem Prädicat »zu Greit« 10. Oct. 1641, Frhr. 12. April 1787. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 412 u. 413.]

Freiherr: Joseph Frhr Zephiris zu Greit, geb. 12. Febr. 1779, verm. mit

Clara geb. Anreiter von Zierenfeld. [Innsbruck.]

Brüder.

1. Ferdinand, geb. 17. Febr. 1780, verm. 17. August 1806 mit

M. Theresia geb. von Lanser zu Moos und Festenstein.

Digitized by Google

Töchter: 1) Maria, geb. 24. Nov. 1818.
2) Auguſte, geb. 6. Sept. 1821.

2. † Ignaz (geb. 14. Febr. 1781, † 7. Juni 1851, k. k. Feldmarſchall-Lieut.). **Deſſen Witwe:**
Carolina geb. Dormezhuber.
Deſſen Kinder: 1) Carolina.
2) Adolf, k. k. Lieut. im 24. Jäger-Bataillon.
3) Bertha, geb. 6. Febr. 1832, verm. mit Ernſt Frhrn Tſchidrer von Gleiffheim.

Zeßner von Spitzenberg.

[Böhm. Ritter mit dem Incolat und dem Prädicat »von Spitzenberg« 14. Januar 1593, RRitter 21. Juli 1698, Frhr 8. Januar 1768. — Beſitz: in Böhmen, Kr. Saaz: die Hſchaft Dobritſchan mit Tuchorzitz (0,62 QM., 8 Ortſchaften) und das Gut Liczkow (0,29 QM., 3 Ortſch.). — Beſchreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 717, und geſchichtl. Notiz im 3. Jahrgang a. 1853, S. 561.]

Freiherr: Vincenz Frhr Zeßner von Spitzenberg, geb. 13. Dec. 1799 (des 2. Febr. 1830 † Frhrn Vincenz Euſebius Sohn), Herr auf Dobritſchan, Liczkow und Tuchorzitz, k. k. Kämm., verm. 27. Aug. 1830 mit
Thereſia geb. Gräfin Buquoy, geb. 20. Septbr. 1807. [Prag.]
Kinder: 1. Gabriele Marie Thereſie, geb. 27. Juni 1831, verm. 17. Oct. 1853 mit Karl RFrhrn von und zu Weichs von der Glon, Beſitzer von Walchen, Wildenhaag, Litzelberg und Ober-Bergham in Ober-Oeſterreich, k. k. Oberſtlieut. in d. A. ꝛc.
2. Marie, geb. 5. Januar 1833, verm. 12. Sept. 1854 zu Dobritſchan mit Sigmund RGrafen Engl von und zu Wagrain, Majoratsherrn auf Säuſenburg ꝛc.
3. Iſabella, geb. 10. Januar 1836.
4. Caroline, geb. 26. Nov. 1837.
5. Heinrich, geb. 21. Juni 1839.
6. Thereſe, geb. 9. Januar 1841.
7. Clotilde, geb. 3. Aug. 1842.
8. Sophie, geb. 24. Januar 1844.
9. Anna, geb. 2. Juni 1846.

Digitized by Google

Geschwister.

1. Caroline, geb. 9. April 1797, verm. 12. Juni 1827 mit Leopold Ottomar Frhrn von Hennet, k. k. GRath und Oberlandes-Gerichts-Präsidenten zu Prag.
2. Theresia, geb. 12. Mai 1798, verm. 25. Novbr. 1845 mit Adolf von Mengen, k. k. Feldmarschall-Lieut.; Witwe.
3. August, geb. 16. Febr. 1803, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.
4. Sophie, geb. 31. Oct. 1815.

Ziegesar.

[Luth. — Nassau und Frankfurt a. M. — W.: in Silber drei neben einander aufrecht gestellte, grüne Blätter von einem Hanfstengel. Auf dem gekrönten Helm mit grünsilbernen Decken erscheint ein rechts gekehrter, zum Grimmen geschickter, geflügelter, goldener Greif mit ausgeschlagener, rother Zunge. Devise: „Ad pulchra per aspera".]

Dieses uralte stifts- und rittermäßige Geschlecht stammt (nach Gauhen) aus der Mark Brandenburg, wo sein Stammschloß Ziegesar oder Ziesar liegt. Dem Kuno von Ziesar auf Beuten ward 1410 von Hans von Treßkau und Heinrich v. Isenburg sein Schloß nebst großer Beute abgenommen (cf. Angeli, Annal. March. p. 187). Jacob von Ziesar lebte 1492. Hans Christoph, ein Sohn des Hans auf Lubnitz in Meißen, war hzgl. braunschweigischer Oberst-Lieutenant. Sein Bruder Sigmund Adolf starb 1665 im sieben und achtzigsten Lebensjahre als kursächs. Ober-Hof-Jägermeister. Derselbe war verm. I) mit Sabina geb. von Loß, II) mit Maria geb. von Ei[illegible]siedel aus Syra, und zeugte mit ihnen zwei Söhne, von welchen der jüngere, Hans Adolf, kurfürstl. sächs. Ober-Land-Jägermeister, verm. mit Maria Elisabeth geb. von Lützelburg auf Zescheckwitz, das Geschlecht dauernd fortpflanzte. Von ihm stammte Karl Sigmund auf Drackendorf, Rutha und Vollnitz (geb. 1695, † 1754), fürstl. sachsen-weimar. GRath und Ober-Jägermeister, welcher zuerst Christine Sophie geb. von Griesheim und nachher Christina Sophia Luise geb. von Buttlar zur Gemahlin hatte. Aus erster Ehe entsproß der nachmalige hzgl. sachsen-goth. Kanzler August Friedrich Karl, verm. mit einer geb. von Wangenheim, und aus zweiter Wilhelm August Karl (geb. 1750, † 1795), fürstl.

Digitized by Google

naſſ.-uſing. Ober-Hofmeiſter. Durch Vermählung mit der Ganerbentochter Henriette Juſtina Carolina Freiin v. Holzhauſen erlangte dieſer 1771 Aufnahme unter die altadelige Ganerbſchaft des Hauſes Limpurg zu Frankfurt a. M., welcher Corporation ſeine Nachkommen gleichfalls angehören.

Freiherr: Wilhelm Heinrich Frhr von Ziegeſar, geb. 7. April 1807, k. niederländ. Kammerherr und Premier-Lieut. der Cavalerie a. D., Ober-Director der königl. Privat-Domainen in Berg (Luxemburg), verm. 3. Juli 1831 mit

Erneſtine Luiſe, des Friedrich von Poſer und der Mary geb. Miß Stocky Tochter.

Kinder: 1. Maria, geb. 27. April 1832.
2. Erneſtine, geb. 1. Febr. 1834.
3. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 27. Juni 1839.
4. Georg Karl Emil, geb. 3. Sept. 1840.
5. Johann Adolf, geb. 25. März 1849.

Geſchwiſter.

1. † Johann Georg (geb. 24. März 1809, † 21. Mai 1847) Doctor beider Rechte.
2. Victor Karl, geb. 28. Sept. 1811, hzgl. naſſ. Kammerherr und Hauptmann, verm. 3. Aug. 1841 mit

Maria Magdalena Jacobine geb. Kröck. [Weilburg.]

Kinder: 1) Anna Helene Jacobine, geb. 12. Juni 1842.
2) Hermann Ludwig Wilhelm Karl Georg, geb. 19. April 1847.

3. Maria Eliſe Charlotte Julie Henriette, geb. 29. Sept. 1817, verm. 20. Dec. 1846 mit dem kurfürſtl. heſſ. Lieut. Kleinſchmidt: Witwe ſeit 20. Sept. 1847. [Frankfurt a. M.]
4. Caroline Luiſe Friederike Charlotte, geb. 31. März 1819 Stiftsdame. [Frankfurt a. M.]
5. Amalie Charlotte Friederike, geb. 29. Aug. 1824, verm. 1. Juni 1852 mit Guſtav Schenck, k. württemb. Hauptmann.

Aeltern.

† Karl Auguſt Ludwig Adolf Frhr von Ziegeſar (geb. 30. Dec. 1776, † 6. April 1829), hzgl. naſſ. Kammerherr und Major, verm. 1806 mit Henriette Helene, des k. niederl. Hauptmanns Wilhelm Heinrich von Rieſener und der Johannette Jacobine geb. von Lindheim Tochter. [Frankfurt a. M.]

Vaters-Geſchwiſter.

1. † Caroline Friederike Luiſe (geb. 12. Februar 1775, † 23.

Digitized by Google

Oct. 1846), verm. im Juli 1793 mit Johann Justinian Georg Frhrn von Holzhausen, St. Johanniter-Ordens-Ritter.

2. † Karl Friedrich Wilhelm (geb. 1. Mai 1779, † 28. April 1832). **Dessen Witwe:**

Maria Agnes Caroline geb. v. Vogelius gewes. Gräfin von Tettenbach, verm. 1813. (Kinderlos.)

Großältern.

† Wilhelm August Karl Frhr von Ziegesar (geb. 1750, † 1795), fürstl. nassau-usingen'scher Ober-Hofmeister, verm. 29. März 1774 mit Henriette Justina Maria Anna Sophia Friederike Caroline (geb. 15. Juni 1753, † 16. Juni 1831), des k. k. wirkl. Kämmerers Hieronymus Georg Frhrn von Holzhausen und der Caroline Maria Friederike geb. Freiin von Geispitzheim Tochter.

Großvaters-Bruder.

† August Friedrich Karl († 1812), hzgl. sachsen-goth. Kanzler, verm. mit N. N. geb. von Wangenheim (†).

Ur-Großältern.

† Karl Sigmund Frhr von Ziegesar auf Drackendorf, Rutha und Vollnitz (geb. 1695, † 1754), fürstl. sachsen-weimarischer GRath und Ober-Jägermeister, verm. I) mit Christine Sophie geb. von Griesheim; II) mit Christine Sophie Luise († 1781), des Heinrich Christian Gustav von Buttlar und der Christine Elisabeth geb. von Harras Tochter.

Ziegler und Klipphausen-Dambrau.

[Schles. Incolat 1765, Frhr. mit dem Prädicat »Klipphausen-Dambrau« und Wappenvermehrung 1840. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 3. Jahrgang a. 1853, S. 562 und 563.]

Freiherr: Theodor Karl Wilhelm Erdmann Frhr Ziegler und Klipphausen-Dambrau, geb. 24. Juni 1814, Erbherr auf Dambrau, Polnisch-Leipe, Sokollnick und Czeppelwitz in Ober-Schlesien, k. preuß. Kammerherr und Johanniter-Ordens-Ritter, verm. 20. Mai 1841 mit

Clementine geb. RGräfin von Seydewitz a. d. H. Pulsnerda in der Provinz Sachsen, geb. 30. Sept. 1822, Theresien-Ordens-Dame. [Dambrau bei Oppeln in Ober-Schlesien.]

Digitized by Google

Kinder: 1. Ludwig Maximilian Joseph Clemens Theodor Erdmann, geb. 26. Sept. 1842.
2. Wanda Ida Lucie Clementine Erdmuthe, geb. 1. Juli 1844.
3. Maximilian, geb. 29. Dec. 1846.
4. Friedrich Wilhelm Theodor Erdmann, geb. 3. Aug. 1851.
5. . . . . ., geb. 21. Januar 1855.

Zobel von Giebelstadt.

[Kath. — Franken. — Eine sehr alte, zu den ehemaligen reichsritterschaftlichen Cantonen in Franken gehörige Familie. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im 1. Jahrg. a. 1848, S. 415 u. ff.]

I. Linie, zu Giebelstadt.

Freiherr: Karl Frhr Zobel von Giebelstadt, geb. 5. Aug. 1775 (des † Frhrn Johann Friedrich Sohn), Herr auf Giebelstadt, verm. 23. Juli 1797 mit Franzisca geb. Schertel von Burtenbach († 4. Januar 1828).

Söhne: 1. Franz Friedrich Karl, geb. 15. Mai 1798, verm. 27. Nov. 1838 mit
Luise Dorothea Caroline, geb. 27. Aug. 1814, des Karl Alexander Frhrn von Stetten und der Julie geb. Küchenmeister von Sternberg Tochter.
Söhne: 1) Karl Heinrich, geb. 16. Sept. 1839.
2) Julius Wilhelm Siegfried, geb. 24. Juni 1843.
2. Heinrich Karl, geb. 8. Oct. 1806.

Bruder.

Benedict, geb. 12. Nov. 1787, k. k. Rittmeister in d. A.

II. Linie, zu Friesenhausen.

Freiherr: Stephan Frhr Zobel von Giebelstadt zu Friesenhausen, geb. 11. Oct. 1806, k. k. Major in d. A., verm. 7. Januar 1838 mit Mathilde (geb. 24. Septbr. 1812, † 9. Mai 1839), des Johann Adam RGrafen von Abensperg-Traun und der Leopoldine geb. von Solignac-Peschiera Tochter.

Schwestern.

1. Aloysia, geb. 14. Juli 1810, StkrD. und gewes. Hofdame bei weiland der Erzherzogin Palatina von Ungarn geb. Prinzessin von Württemberg.

Digitized by Google

2. Ferdinandine, geb. 7. Mai 18.., verm. 7. Januar 1837 mit Karl Frhrn v. Hacke, k. k. Kämm. und Major im 6. Husaren-Reg.: Witwe seit 26. Juli 1849.
3. Marie, geb. 21. Aug. 18.., verm. 10. Febr. 1849 mit Franz Ritter von Czerny, Witwer ihrer Schwester Rosa.

Mutter.

Caroline geb. Freiin Spannochi, geb. 6. April 1788, verm. mit dem Frhrn Franz (geb. 6. April 1762), k. k. Kämm. und Major; Witwe seit 11. März 1826.

III. Linie, zu Darstadt.

Freiherr: Edwin Friedrich Thomas Frhr Zobel von Giebelstadt, geb. 18. März 1796, Herr zu Darstadt-Messelhausen ꝛc., Erb-Unter-Kämmerer des Hzgth. Franken und grhzgl. toscan. Kammerherr, verm. 22. Sept. 1829 mit Josephine, geb. 26. Aug. 1808, des Franz Ludwig Frhrn v. Speth-Zwiefalten zu Gammertingen und der Crescentia geb. RGräfin von Sickingen-Hohenburg Tochter.

Kinder: 1. Wilhelm Ferdinand Edwin, geb. 7. Juli 1830.
2. Eveline Anna Crescentia, geb. 4. Juli 1831.
3. Ludwig Franz Edwin, geb. 4. März 1837.
4. M. Josephine Henriette, geb. 16. Nov. 1840.
5. Hermine Crescentia Josephine, geb. 13. Dec. 1842.
6. Heinrich Edwin, geb. 11. Nov. 1848.

Geschwister.

1. Adolfine Augusta, geb. 21. Juni 1797, verm. 1824 mit Philipp RFrhrn von Thüngen-Weißenbach.
2. Thomas Friedrich, geb. 17. März 1799, k. k. Kämm., Feldmarschall-Lieut. und Divisionair beim 12. Infanterie-Corps, zu Pesth, verm. 8. Juli 1843 mit Ewily Caroline, des großbritann. Obersten Tobias Kirkmood u. der Amélie geb. Coffin jüngster Tochter, k. bayer. Theresien-Ordens-Dame.

   Töchter: 1) Aimée Luise Philippine Anna, geb. 2. März 1844.

   2) Henriette Charlotte Adolfine Anna, geb. 12. April 1846.
3. Rinaldo Karl Theodor, geb. 23. April 1801, k. k. Major in d. A.
4. Heinrich Georg August, geb. 17. Nov. 1802, k. k. Kämmerer und Major in d. A.

Digitized by Google

5. Luiſe Friederike Philippine, geb. 10. Juni 1805, verm. mit Friedrich Frhrn von Kleudgen.
6. Alfred Edwin Georg, geb. 21. Januar 1807, k. k. Kämm. und Major in d. A.
7. Anna M. Henriette, geb. 1. Nov. 1808.

Mutter.

Anna Heſſer, des Sir Thomas Evans d'Urell, k. großbrit. Oberſten, Tochter, verm. 5. Juni 1795 mit dem Frhrn Johann Philipp Franz Leopold (geb. 24. Febr. 1768), grhzgl. toscan. Kammerherrn und k. bayer. Gen.-Major; Witwe ſeit 22. Juli 1850.

Zuylen van Nyevelt.

[Bayer. Indigenat und daſelbſt s. d. 29. Aug. 1815 als Freiherren anerkannt und immatriculirt. — Beſchreibung des Wappens im 5. Jahrg. a. 1855, S. 720, und geſchichtl. Ueberſicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 599 u. 600.]

Freiherr: Alexander Guislin Frhr van Zuylen van Nyevelt, geb. 5. Mai 1804 (des † k. preuß. Kammerherrn Frhrn Franz Xavier Guislin Sohn), Beſitzer des Familien-Antheils der in Belgien gelegenen Güter Iſchot ꝛc., Stifter des bayer. Fideicommiſſes Prüfening und Allkofen, k. bayer. Kämm. und Maltheſer-Ordens-Ritter, verm. 3. Sept. 1829 mit

Wilhelmine geb. RGräfin von Jeniſon-Walworth, geb. 21. Juni 1810, StD. zu St. Anna. [Schloß Prüfening im Kgr. Bayern.]

Kinder: 1. Alexander Guislin, geb. 15. Juli 1832, k. bayer. Lieut. à la suite.
2. Emma, geb. 31. Juli 1834, verm. 3. Sept. 1854 mit dem Frhrn von Redwitz auf Metzenhof, k. k. Oberlieut. in d. A.
3. François Guislin, geb. 12. Mai 1836, k. k. Lieut. im 6. Cuir.-Reg. Graf Wallmoden-Gimborn.

Schweſter.

Mathilde, geb. 23. Aug. 1795, StkrD., Witwe des François Clement Frhrn du Mèz, k. k. Kämmerers.

Digitized by Google

Zweybrücken.

[Kath. — Bayern. — W.: in einem von Blau und Silber schräge rechts gewecken Schilde der golden gekrönte, rothe Löwe der alten, ausgestorbenen Grafen von Zweybrücken. Den Schild deckt eine Grafenkrone. Helm und Helmschmuck kommen nicht vor.]

Pfalzgraf Christian IV., reg. Herzog von Zweybrücken, hatte zwei legitimirte Söhne, welchen er den Titel »Grafen von Forbach« beilegte. Vermöge kurpfalz-bayerischer Ausschreibung d. d. 31. Januar 1792 erhielten dieselben die Erlaubniß, sich »Freiherren von Zweybrücken« zu nennen. Der ältere derselben, Christian, starb als k. bayer. GRath und General der Cavalerie mit Hinterlassung einer Tochter Casimire, welche am 26. März 1846 als verwitwete Gräfin Rechberg mit Tode abging. Von dem jüngeren Sohne, Wilhelm, stammt das gegenwärtige Familienhaupt.

Freiherr: Christian Maria Anna Wilhelm August Frhr von Zweybrücken, geb. 18. Dec. 1782, k. bayer. Kämm., General der Cavalerie und General-Capitain der königl. Leibgarde der Hartschiere; verm. I) mit Christine geb. RFreiin von Guttenberg-Steinenhaus (†); II) 4. August 1818 mit

Caroline geb. RGräfin von Rechberg und Rothenlöwen, geb. 25. Juni 1798, PD. der Königin von Bayern.

Schwester.

Maria Anne Max. Josephe, verm. mit Anton Frhrn von Cetto, k. bayer. wirkl. GRath und Staatsrath; Witwe seit 23. März 1847.

Zwierlein.

[Besitz: Güter im Rheingau und das Gut Winnerod im Grhzgth. Hessen. — Beschreibung des Wappens im 5. Jahrgang a. 1855, S. 721, u. geschichtl. Uebersicht im 4. Jahrg. a. 1854, S. 600 und 601.]

RFreiherr: Hans Constantin Friedrich Ludwig RFrhr von Zwierlein, geb. 21. Oct. 1802, hzgl. nass. Kammerherr, GRath, erblicher Landstand (seit 20. März 1855), außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am grhzgl. hess. Hofe, verm. 10. April 1831 mit Luise (geb. 1809, † 18. Nov. 1840), des Friedrich Frhrn Schenck zu Schweinsberg und der Eleonore geb. von Zwierlein Tochter.

Digitized by Google

Söhne: 1. Hans Georg Ludwig, geb. 16. April 1835.
2. Friedrich Salentin Hans Ludwig, geb. 21. Juli 1840.

Schwester.

Luise, geb. 4. April 1808, verm. mit dem grhzgl. heſſ. Miniſterial-Präſidenten Friedrich Frhrn Schenck zu Schweinsberg auf Wäldershauſen.

Stiefmutter.

Adelheid, geb. 11. Sept. 1800, des Gottfried von Stolterfoth und der Caroline geb. von Schott zu Schottenſtein Tochter, k. bayer. Thereſien-Ordens-Ehrendame, verm. 14. Febr. 1844 mit dem RFrhrn Hans Karl, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. GRath, grhzgl. bad. Kammerherrn ꝛc. (war verm. in erſter Ehe mit Maria Magdalena [geb. 10. Juli 1772, † 5. Januar 1843], des Philipp v. Gülich und der Marianne geb. von Rüding Tochter); Witwe ſeit 9. Juni 1850.

Des Großvaters-Bruders (Johann Gottfried) -Sohnes, des RFrhrn Hans Jacob, grhzgl. heſſ. Kammerherrn, und der Caroline geb. Freiin Nordeck zur Rabenau Tochter:

Erneſtine, geb. 1810, verm. 27. Octbr. 1829 mit dem grhzgl. heſſ. Kammerherrn, General-Major und Commandeur der 1. Infanterie-Brigade Friedrich Frhrn v. Nordeck zur Rabenau.

Digitized by Google

Nekrolog.

Verzeichniß

der seit Ausgabe des 5ten Jahrgangs des Taschenbuchs (auf 1855) bekannt gewordenen Todesfälle.

Accurti von Königsfels. Frhr Aloys, geb. 2. Febr. 1808, † 17. Juli 1854. — Dessen Neffe: Frhr Michael Dominik, geb. 10. Febr. 1852, † 3. April 1854.

Aichlburg. III. Linie, zu Zossenegg. 2. Jüngerer Zweig. Frhr Johann Nepomuk, geb. 1778, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. in d. A., † 20. Aug. 1854 zu Bodenhof in Kärnthen.

Apfaltrern. I. Aeltere Linie. Frhr Maria Johann Joseph Wenzel, geb. 10. April 1809, † im April 1841. — Frhr Maria Wenzel Johann, geb. 26. Januar 1774, k. k. Major in d. A., † 15. Febr. 1844.

— II. Jüngere Linie. Frhr Ignaz Aloys, geb. 4. Januar 1776, † 11. Januar 1855. — Dessen Gemahlin: Marie geb. Freiin von Bilichgratz, ist schon im Jahre 1816 †. — Freiin M. Anna Christian, geb. 3. Juli 1770, Witwe in zweiter Ehe von Matthias Kalčič, † . . . . — Frhr Vincenz Franz Xaver, geb. 21. Januar 1779, k. k. Major im Genie-Corps ꝛc., † 2. Sept. 1827. — Dessen Gemahlin: Anna geb. Freiin von Huff, geb. 8. März 1784, † 25. Sept. 1827. — Freiin Caroline, geb. 4. Juli 1783, des Ignaz Bayer, k. k. General-Auditor-Lieut., Gemahlin, † . . . . . .

Arens. Frhr Franz Joseph, geb. 7. Juni 1779 zu Arnsberg, Präsident des grhzgl. hess. Ober-Appellations- und Cassations-Gerichts, † 1. April 1855 zu Darmstadt.

Digitized by Google

Asch. Freiin M. Josephine Caroline Maximiliane Xaverie Thereſie Aloyſie, geb. 9. Novbr. 1788, Ehren-Stiftsdame des St. Annen-Ordens, † 15. Oct. 1854.

Auguſtin. Frhr Vincenz, geb. 27. März 1780, k. k. GRath, Feldzeugmeiſter, General-Artillerie-Director, Inhaber des 3. Feld-Artillerie-Reg. und des Raketeur-Reg., † 15. Sept. 1855 zu Wien.

Badenfeld. Freifrau Katharina geb. von Hauer, des † Frhrn Karl Joſeph Witwe, † 20. April 1855 zu Wien.

Bartenſtein. I. Aeltere Linie. RFreiin Antonie, geb. 9. Juli 1804, des k. k. General-Majors und Brigadiers beim 11. Armee-Corps zu Preßburg Heinrich Gerrin de Monte-Varchi Gemahlin, † 1. Dec. 1854 auf Schloß Hennersdorf.

Bedekovich zu Komor. Frhr Ludwig, geb. 16. Aug. 1785, k. k. Kämm., GRath u. penſ. kön. ungar. Hof-Vicekanzler, † 26. Nov. 1854 zu Wien.

Berchem. RFreifrau Maximiliane geb. Freiin von Eyb auf Reiſensburg, geb. 6. Sept. 1782, Stiftsdame des ſäculariſirten Damenſtifts zu Säckingen und des RFrhrn Karl Theodor, k. bayer. charact. General-Majors, Gemahlin, † 18. Juni 1855 zu Eichſtädt.

Berlichingen. II. Linie, zu Roſſach. Freiin Mathilde, geb. 7. Juli 1815, des Udo RFrhrn von La Roche, Edlen Herrn von Starkenfels, großherzogl. bad. Rittmeiſters im 1. Reiter-Reg., Gemahlin, † 30. Novbr. 1854.

Bettendorff. RFrhr Friedrich Karl, geb. 4. April 1820, grhzgl. bad. Oberlieut. à la suite, † 28. Mai 1855 zu München.

Bianchi di Caſa Lanza. Frhr Vincenz Ferrerius Friedrich, geb. 1. Febr. 1768, k. k. GRath, Feldmarſchall-Lieut. und Inhaber des 55. Inf.-Reg. (bis 1. Novbr. 1852 des 63. Inf.-Reg.), † 21. Aug. 1855 zu Sauerbrunn bei Robitſch.

Bibra. II. Bernhardiſcher Stamm. 3. Aeltere, irmelshäuſer Linie. A. Aelterer Aſt. RFreiin Thereſe Auguſte, geb. 30. Juni 1796, des herzogl. ſachſen-meining. Oberſten Bodo von Mauderode Gemahlin, † 15. Febr. 1855.

Digitized by Google

Bibra. II. Bernhardischer Stamm. 3. Aeltere, irmelshäuser Linie. B. Mittlerer Ast. RFreiin Anna Caroline Elise Ulrike, geb. 26. Juli 1852, des RFrhrn August Ludwig Karl Georg Friedrich, hzgl. nass. Kammerherrn ꝛc., Tochter, † . . . . . — RFreifrau Luise geb. RFreiin Riedesel zu Eisenbach, geb. 8. Januar 1780, des 4. Nov. 1844 † RFrhrn Christian Heinrich, grhzgl. hess. wirkl. GRaths und Land-Jägermeisters, Witwe, † 28. August 1855 zu Darmstadt.

— — — C. Jüngerer Ast. RFreiin Therese Caroline Wilhelmine Luise, geb. 7. Mai 1821 (dieselbe war verm. seit 13. Febr. 1853 mit dem hzgl. sachsen-meining. Kammerherrn und Hauptmann a. D. Wilhelm Frhrn von Münster auf Euerbach und Prüdhausen), † 4. Februar 1854. — RFreifrau Amalie Henriette Luise geb. Freiin Löw von und zu Steinfurth, geb. 16. Mai 1794, des † RFrhrn August Friedrich Wilhelm, herzogl. nass. Ober-Jägermeisters, Witwe, † 30. Sept. 1854.

Binder von Krieglstein. I. Aeltere Linie. RFrhr Karl Matthias Friedrich, geb. 2. März 1789, k. k. Ober-Finanzrath und Forst-Director von Nieder-Oesterreich), † 19. Oct. 1854.

— II. Jüngere Linie. Frhr Franz, geb. 3. Oct. 1774, k. k. wirkl. GRath, ehemal. Gesandter und bevollm. Minister bei den Höfen von Sachsen, Dänemark, Württemberg, den Niederlanden, Sardinien ꝛc. ꝛc., † 8. Januar 1855 zu Wien.

Bodmann. I. Linie, zu Bodmann. RFrhr Johann Anton, geb. 22. Nov. 1812, k. württemberg. Hauptmann der Infanterie, † im Aug. 1854.

Boineburg (Boyneburgk). I. Weißer Stamm. A. Aelterer Ast. 2. Die jüngere Linie, im Oberhaus zu Stedtfeld. RFrhr Karl Friedrich, Senior der Familie und Mitbesitzer der von hessischen Fideicommiß-Güter in Ober-Hessen, † 19. Oct. 1854.

— II. Schwarzer Stamm. 2. Die ludwigische Speciallinie. RFreiin Wilhelmine Dorothea Maria, geb. 23. Januar 1783, verwitw. von Buttlar zu Wilprechtsroda, seit 1835 abermals Witwe des Franz Frhrn von Geiso, ist schon am 19. Sept. 1836 †. — RFreifrau Luise geb. RFreiin Pergler von Perglas, des RFrhrn Karl Wilhelm, Mitherrn zu Lengsfeld ꝛc., grhzgl. hess. Kam-

Digitized by Google

merherrn und Hofmarschalls, Gemahlin, † 14. Juni 1855 zu Darmstadt.

Brandenstein. RFreiin Lilla, geb. 27. Sept. 1788, des Barons von Rodde auf Zibühl Gemahlin, † . . . .

Breidbach-Bürresheim. Frhr Ludwig, geb. 15. Aug. 1827, k. k. Lieut. in d. A., † 7. Dec. 1853. — Dessen Schwester: Marie, geb. 2. Oct. 1835, † 24. März 1855.

Brukenthal. Frhr Michael, geb. 12. Juli 1804, † 5. Febr. 1855. — Dessen Schwestern: Freiin Susanna, geb. 1769, und Freiin Sophie Ludovica Julia Johanna, sind Beide † . . . . . — Freiin Sophie, geb. 10. Febr. 1846, des Frhrn Joseph Friedrich, k. k. Hofraths und Präsidenten des Landesgerichts zu Hermannstadt, Tochter, † 4. März 1855.

Buirette von Oehlefeld. RFrhr Karl Ludwig, geb. 16. Nov. 1769 zu Erlangen, k. bayer. Kämm., † 23. Febr. 1855 zu Erlangen. — Dessen Witwe: RFreifrau Maria Felicitas geb. Freiin Kreß von Kressenstein, geb. 2. Aug. 1778, † 30. April 1855 zu Erlangen.

Buseck. I. Hauptlinie. RFreifrau Marie geb. Siebert aus Darmstadt, des RFrhrn Karl, großherzogl. hess. Forstmeisters zu Gießen, Gemahlin, † im Juli 1855 zu Gießen.

— II. Nebenlinie. RFrhr Christoph Franz, 1795 zum letzten Fürstbischof zu Bamberg erwählt, ist schon vor langer Zeit † . . . . .

Crailsheim. III. Speciallinie, zu Rügland. RFrhr Eduard, geb. 1844, des 1. Oct. 1844 † RFrhrn Maximilian Karl Ernst, k. bayer. Kämm., Sohn, † . . . .

Dalwigk. I. Hauptlinie: Dalwigk-Lichtenfels. A. Lichtenfels-Campf. Freifrau Luise geb. Höpfner, geb. 29. Oct. 1779, des 18. April 1844 † Frhrn Reinhard, grhzgl. hess. General-Lieut. und Gouverneurs von Darmstadt, Witwe, † 9. Januar 1855. — Freifrau Hedwig geb. Milchling von und zu Schoenstädt, geb. 29. Mai 1787, des 16. Aug. 1839 † Frhrn Alexander Felix, kurfürstl. hess. Kammerherrn und Hofmarschalls, Witwe, † 8. Nov. 1854 zu Darmstadt.

— — B. Lichtenfels-Lichtenfels zu Boisdorf. Frhr Franz Karl Joseph Hubertus Cornelius, geb. 26. Aug. 1779, k. preuß. Kammerherr, † 15. Febr. 1855.

Digitized by Google

Danckelman. IV. Wilhelms-Stamm. RFhr Ernst Rudolf, geb. 21. Nov. 1805, k. preuß. Oberst-Lieut., aggr. dem 1. Garde-Ulhlanen-Reg. und Militair-Gouverneur des Prinzen Albrecht (Sohn), † 1. Februar 1855 zu Berlin.

Degenfeld. I. Linie, zu Ehrstädt. RFreiherr Wilhelm Friedrich Eberhard, geb. 16. Januar 1778, grhzgl. baden'scher Kammerherr u. General-Major a. D., † 31. März 1855 zu Bruchsal.

Dlauhowesky-Langendorf. Frhr Ernst, geb. 6. Juli 1779, k. k. wirkl. Kämm. und General-Major in d. A., † 24. Febr. 1855 zu Gratz.

Donop. Freiin . . . . . a. d. H. Lüdershof, geb. 1777, vermählte Generalin von Kleist, † 4. April 1855 zu Detmold.

Dörnberg. Freiin Sophie Friederike Maria, geb. 13. Juli 1795, Stiftsdame zu St. Anna, des Friedrich Grafen von Pückler-Limpurg, Barons von Groditz, Standesherrn des Königreichs Württemberg ꝛc., Gemahlin, † 18. Oct. 1854 zu Stuttgart.

Du Jarrys von La Roche, s. La Roche.

Ehrenburg. I. Aeltere Linie. Frhr Joseph, geb. 24. Octbr. 1772, k. k. Hauptmann in d. A., † 14. Januar 1854.

Eichthal. Frhr Simon, geb. 1786, k. bayer. Hof-Banquier und k. griech. Staatsrath, † 28. Aug. 1854 auf seinem Gute zu Ebersberg.

Ellrichshausen. II. Jüngere assumstädter Hauptlinie. 1. Aeltere assumstädter Speciallinie. Freiin Juliane Caroline Ernestine, geb. 13. Juli 1799, des Christian Frhrn von Palm, kön. württemberg. Kammerherrn und Ober-Forstmeisters, Gemahlin, † im Mai 1852

— — 3. Jüngere assumstädter Speciallinie. Frhr Ernst Karl Julius, geb. 17. Sept. 1796, k. württemb. General-Major und erster Adjutant des Königs, † 8. Mai 1855 zu Stuttgart.

Elverfeld-Beverförde. RFreiin M. Anna, geb. 22. Nov. 1832, des RFrhrn Wilhelm, k. preuß. Rittmeisters im 4. Cuir.-Reg., Tochter, ist schon im Dec. 1834 †. — RFreifrau Anna Maria geb. Reichs- und Burggräfin zu Westerholt und Gysenberg, geb. 24. Juli 1775, des 9. Febr. 1835 † RFrhrn Friedrich Clemens, k. preuß.

Digitized by Google

Kammerherrn, Witwe, † 3. Nov. 1852. — RFrhr Maximilian Friedrich, k. preuß. Kammerherr, Domcapitular zu Münster, Paderborn und Osnabrück, † 18. Mai 1851.

Enzberg zu Mühlheim. Frhr Nicolaus Leopold, geb. 3. April 1788, Herr zu Mühlheim und Bronnen, † 31. Januar 1855.

Fahnenberg. Frhr Alexander, k. bayer. Kämm. und Legationsrath, † 30 Jahre alt.

Fürstenwärther. I. Aeltere Linie, in Oesterreich. Frhr Erwin, geb. 19. Febr. 1854, des Frhrn Leopold, k. k. Majors im Genie-Stab und General-Genie-Directions-Adjutanten, Sohn, † 5. März 1855 zu Wien.

Gablenz. Freifrau Charlotte geb. von Stiegliz, geb. 9. Januar 1772, des 11. Mai 1843 † Frhrn Heinrich Adolf, Gouverneurs der Residenzstadt Dresden, Witwe, † . . . . . .

Gemmingen. I. Der ältere Hauptstamm. B. Der jüngere Ast, zu Guttenberg. 1. Linie, zu Gemmingen. 2) Nebenlinie, zu Gemmingen-Fürfeld. b) Stuttgarter Zweig. RFrhr Karl Franz Ludwig Dietrich, geb. 21. Aug. 1776, k. württemb. Kammerherr und Kreis-Ober-Forstmeister a. D., † 19. Juli 1854 zu Stuttgart.

— II. Der jüngere Hauptstamm. 1) Nebenlinie zu Treschklingen. RFreiin Helene Casimira, geb. im Januar 1854, des RFrhrn Gustav, Herrn auf Aderspach und Stockau, Tochter, † . . . . . — RFreiin Carolina, des RFrhrn Sigmund Reinhard, Herrn auf Treschklingen und Ittlingen, Tochter, † . . . . .

Gemmingen von Massenbach, s. Massenbach.

Giovanelli. Freiin Magdalena Antonie, geb. 1832, des Frhrn Ignaz und der Maria Anna geb. Ritter v Vintler zu Platsch und Runggelstein Tochter, † 1851.

Girsewald. Frhr Ernst Hardenack, geb. 12. Sept. 1852, des Frhrn Gustav Wilhelm, hzgl. braunschw. Majors, Sohn, † . . . . .

Goltz. II. Haus Sortlack. D. Linie Mertensdorf. Freiin Rosa, geb. 23. Aug. 1841, des Frhrn Julius Hermann, k. preuß. Majors à la suite des 1. Husaren-Reg. und Adjutanten beim Chef des Generalstabs der Armee, Tochter, † 19. Juni 1849.

— — F. Linie Groß-Lauth. Freiin Franzisca, geb. 5.

Digitized by Google

April 1805, des 9. April 1842 † Ernst Louis Kaesemattel auf Bratjam Witwe, † 18. März 1855. — Frhr Alexander, geb. 9. Nov. 1812, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 30. Infanterie-Regiment, † 18. Oct 1854 zu Berlin. — Frhr Ferdinand, geb. 1. März 1855 zu Berlin, des Frhrn Ferdinand, k. preuß. Hauptmanns a. D., Sohn, † 26. Juli 1855 zu Elbing. — Freiin Hedwig, geb. 26. Septbr. 1850, des Frhrn Eduard Kuno, k. preuß. Hauptmanns im Grenadier-Reg. Kaiser Alexander, Tochter, † 20. Juli 1855.

Gumppenberg. I. Linie, zu Pöttmes. B. Seitenlinie von Pöttmes, zu Wallenburg. RFreiin Maria Anna, geb. 27. Nov. 1795, PD. der Königin von Bayern, des Friedrich RGrafen von Lurburg, k. bayer. Kämmerers, Staatsraths ꝛc., Gemahlin, † 26. Octbr. 1854 zu München.

— II. Linie, zu Ober-Prennberg. RFrhr Emanuel, geb. 11 Octbr. 1850, des RFrhrn Cajetan, k. bayer. pens. Hauptmanns, Sohn, † 13. Aug. 1854. — RFrhr Joseph, geb. 9. Nov. 1798, k. bayer. General-Major und Commandant der Stadt und Festung Landau, † 2. Febr. 1855 zu Landau. — RFreifrau Walburga Hyacinthe geb. Gräfin von und zu Sandizell, geb. 29. Sept. 1785, des 8. Aug. 1808 † RFrhrn Maximilian, k. bayer. Kämm. und Hofraths, Witwe (wiederverm. mit August RFrhrn von Hornstein-Bußmannshausen, k. württemb. Kammerherrn), † 2. März 1855. — RFrhr Anton, geb. 10. Januar 1787, Lehensvasall auf Deining, Reichsrath der Krone Bayern, k. bayer. Kämm., General der Infanterie (ernannt zwei Tage vor seinem Tode) und Oberst-Inhaber des 4. Inf.-Reg., † 5. April 1855 zu München. — RFrhr Hans Hubert, geb. 25. Januar 1853, des RFrhrn Rudolf, k. bayer. Hauptmanns und Commandanten der 2. Sanitäts-Compagnie zu Würzburg, Sohn, † 18. Juni 1855.

— III. Linie, zu Peuerbach. B Seitenlinie zu Peuerbach. RFrhr Ferdinand, geb. 28. Juni 1796, k. bayer. pens. Hauptmann, † 16. Juni 1854. — RFrhr Luitpold Edmund Maximilian, geb. 6. Mai 1852, des RFrhrn Maximilian, k. bayer. Kämm. und Hauptmanns im Inf.-Leib-Reg., Sohn, † 2. Oct. 1854.

Guttenberg. II. Steinhaußer Linie. RFreiin Christine,

Digitized by Google

des Christian Maria Anna Wilhelm August Frhrn von Zweybrücken, k. bayer. Kämm., Generals der Cavalerie und General-Capitains der königl. Leibgarde der Hartschiere, erste Gemahlin, und deren Bruder RFrhr Leopold sind Beide † . . . . . — RFreiin Amalia, des Frhrn von Hettersdorf zu Besenbach Gemahlin, und deren Schwester: RFreiin Johanna, des † Frhrn von Münster zu Niederwern und Eyerbach, kön. bayer. Kämm. und Obersten des 4. Chev.-lég.-Regim., Witwe, sind ebenfalls Beide † . . . . .

Hahn. I. Linie, von Postenden. Frhr Edgard Theodor, geb. 26. Sept. 1831, Junker im kaiserl. russ. alexandrinischen Husaren-Reg., gefallen vor Silistria 1854.

— II. Linie, von Memelhof. Freifrau Henriette geb. von Brunnow a. d. H. Komoddern, geb. 29. Juni 1824, des Frhrn Wilhelm Otto Franz, Majoratsherrn auf Memelhof ꝛc., Gemahlin, † 18. März 1855.

Haxthausen. I. Weiße oder abbenburger Linie. Frhr Karl August Maria, geb. 1779, Senior familiae, Erb-Hofmeister, jubil. Domherr des ehemal. (1810 aufgehobenen) Domstiftes Hildesheim, † im Januar 1855 zu Hannover.

Heereman von Zuydwyk. I. Aeltere Linie. Frhr Mathias Alexander, geb. 21. Dec. 1789, Herr zu Surenburg, Nevinghof, Maser, Hiltrup ꝛc. ꝛc., † 17. März 1854.

Helversen von Helversheim. Frhr Aloys, geb. 1787, k. k. Oberlieut. in Pension (seit der Schlacht bei Leipzig, wo er schwer verwundet wurde), † 7. April 1855 zu Beraun.

Herbert. Frhr Edmund Franz Joseph, geb. 11. Dec. 1821, Bleiweiß-Fabriks-Besitzer und k. k. Hauptmann im 45. Infant.-Reg. EH. Sigismund, † 11. Nov. 1854 zu Klagenfurt.

Heß. I. Linie. RFreifrau Maria Anna geb. von Kronenfels, verwitwete von Hacker zu Hart, des RFrhrn Hermann Franz Joachim, k. k. Kämm., GRaths und Appellations-Gerichts-Präsidenten in Oesterreich, Gemahlin, † 8. April 1855 zu Wien.

Hietzinger. Frhr Karl, geb. 18. Sept. 1832, Concepts-Practicant der k. k. nieder-österr. Statthalterei, † 20. März 1855 zu Wien.

Hillmayer. Frhr Wenzel, geb. 2. Juni 1774, k. k. Katastral-Director und Honorar-Major, † 19. Oct. 1853 zu Wien.

Digitized by Google

Hornstein. II. Jüngere Hauptlinie, zu Bußmannshausen. RFreifrau Walburga Hyacinthe geb. Gräfin von und zu Sandizell, verwitwete RFreifrau von Gumppenberg zu Ober-Prennberg, geb. 29. Septbr. 1785, des RFrhrn August Marquard Franz, Herrn der Herrschaften Bußmannshausen und Orsenhausen, kön. württemberg. Kammerherrn, Gemahlin, † 2. März 1855 — RFreiin Josephine Elisabeth Marie Adalberte, geb. 8. Nov. 1854, des RFrhrn Wilhelm, k. k. Kämmerers und Oberst-Lieut. im 1. Dragoner-Reg. EH. Johann, Tochter, † 19. Juli 1855. — RFrhr August Marquard Franz, geb. 15. April 1789, k. württemb. Kammerherr, † 13. Juli 1855.

Horst. II. Jüngere Linie. Freiin Paula, geb. im März 1854, des Frhrn Alfred, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Garde-Reg. zu Fuß, Tochter, † 7. März 1855 zu Berlin. — Frhr Alfred Bernhard Fedor, geb. 21. März 1819, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Garde-Reg. zu Fuß, † 20. Aug. 1855 zu Pankow bei Berlin.

Imbsen. RFreiin Alexandrine Charlotte geb. RFreiin von Lilien, des RFrhrn Johann Nepomuk Maria, k. bayer. Kämm., Gemahlin, † . . . . .

Kaiserstein. II. Jüngere kärnthner Linie. Freiin Philippine, verwitw. Frau von Crampagna, geb. 1789, seit 1822 des Herrn Georg Göschen Gemahlin, † 16. Januar 1855 zu Triest.

Kalkhof. RFreiin Atala, des RFrhrn Anton, gewes. k. k. Directors des Archivs und der Registratur der reichshofräthl. Judicien, Tochter, † 14. März 1853.

König. III. Jüngere Linie. Frhr Wilhelm Karl, geb. 13. Juni 1827, k. k. Oberlieut. im 8. Husaren-Regim. Kurfürst von Hessen, † 14. Nov. 1854 zu Venedig.

Kreß von Kressenstein. III. Linie. Freiin Maria Felicitas, geb. 2. August 1778, des 23. Febr. 1855 † Karl Ludwig RFrhrn Buirette von Oehlefeld, k. bayer. Kämm., Witwe, † 30. April 1855 zu Erlangen. — Frhr Johann Georg Friedrich, geb. 27. Nov. 1776, Herr auf Kraftshof, Dürrnmungenau und Röttenbach bei St. Wolfgang im Königr. Bayern, k. k. Kämm., GRath und gewes. Gesandter an verschiedenen Höfen, † 26. Mai 1855 zu Wien.

Lübeck. Frhr Karl Friedrich, geb. 28. Octbr. 1780, k. k.

Digitized by Google

wirkl. GRath, Präsident des Reichsraths ꝛc. ꝛc., † 11. Sept. 1855 zu Hadersdorf bei Wien.

Du Jarrys von La Roche. Freifrau Ernestine geb. Betz, des 22. Dec. 1824 † Frhrn Franz Amour, grhzgl. bad. Kammerherrn, Hauptmanns und Hof-Cavaliers der verwitweten Amalie Markgräfin von Baden, Witwe, † 2. Sept. 1854.

La Roche-Starkenfels. RFreifrau Mathilde geb. Freiin von Berlichingen, geb. 7. Juli 1815, des RFrhrn Udo Wilhelm Ludwig, grhzgl. bad. Rittmeisters im 1. Reiter-Reg., Gemahlin, † 30. Nov. 1854.

Laßberg. RFhr Joseph, geb. 10. April 1770 zu Donaueschingen, k. k. Kämm. (bekannt als Herausgeber des Liedersaals und vieler literarischer Schätze), † auf dem alten bischöflichen Schlosse zu Meeresburg (welches er schon seit Jahren durch Kauf an sich gebracht hatte) 15. März 1855.

Leuprechting. I. Aeltere Linie, zu Oberellenbach und Döltsch. 2. Jüngerer Ast. RFreiin Susanne Antonie Franzisca, geb. 3. Dec. 1811, StD. zu St. Anna in München, † 6. Nov. 1854.

Lilien. II. Im Mannesstamme erloschene ältere Linie. RFreiin Alexandrine Charlotte, des Johann Nepomuk Maria RFrhrn von Imsland, k. bayer. Kämm., Gemahlin, † . . . . .

Lochner von Hüttenbach. III. Linie, zu Theuern. Freiin Lucretia, Erbin von Theuern ꝛc., des königl. bayer. Staatsraths von Mann gen. Tiechler Gemahlin, † im März 1855.

Loën. II. Linie. RFreiin Bertha, geb. 14. April 1823, des k. preuß. Geh.- und Ober-Regierungsraths Albert Frhrn von Werder Gemahlin, † 3. Sept. 1853. — RFreifrau Gabriele geb. Freiin von Bülow, geb. 7. Januar 1822, des RFrhrn Leopold, k. preuß. Hauptmanns und Flügel-Adjutanten, Gemahlin, † 16. Januar 1854 zu Berlin. — RFreiin Charlotte, geb. 25. Juni 1783, des Georg Frhrn von Eckardstein-Leuenberg Witwe, † 5. April 1855 zu Dessau.

Lotzbeck auf Weyhern. Freiin Rosalie, geb. 12. Juni 1809, des Karl Frhrn von Redwitz auf Küps, k. bayer. Kämm., Gemahlin, † 18. Aug. 1854.

Digitized by Google

Löw von und zu Steinfurth. Freiin Amalie Henriette Luise, geb. 16. Mai 1794, des † August Friedrich Wilhelm RFrhrn von Bibra (irmelshäuser Linie), hzgl. nass. Ober-Jägermeisters, Witwe, † 30. Sept. 1854. — Frhr Wilhelm, grhzgl. hess. Kammerherr, Major à la suite, Cabinets-Güter-Director des Großherzogs ꝛc., † 10. Febr. 1855 zu Darmstadt.

Magerl. RFreifrau Marie Adelheid geb. Matern de Septfontaines, Erbin von Saulburg, des 12. Oct. 1808 † RFrhrn Franz Paula, kurbayer. Grenadier-Hauptmanns, Witwe, † . . . . . — RFreiin Maria, geb. 12. Nov. 1815, des Georg Frhrn von Esebeck, k. bayer. Rittmeisters in Pension, Gemahlin, † . . . . .

Maltzan zu Wartenberg und Penzlin. RFreiin Jeannette, geb. 1808, Erbfräulein, des Christoph von Dolęga-Cieskowsky Gemahlin, † 1854.

Mannsbach. II. Die schwedisch-norwegische Linie. Freiin Marie Luise, geb. 2. Febr. 1793, Stiftsdame zum adeligen Kloster Wimmeltofte in Dänemark, † . . . . . — Freifrau Isabella geb. v. Oldenburg, des 1803 † Frhrn Johann Friedrich, k. schwed. General-Lieut. und command. Generals in Norwegen, Witwe, † . . . . .

Manteuffel. Frhr . . . . . , geb. 1797, Director der königl. Hüttenwerke zu Freiburg, † 23. Dec. 1854 zu Freiburg.

Gemmingen von Massenbach. Frhr Eduard Otto Hermann Julius, geb. 19. Febr. 1841, des Frhrn Georg, k. preuß. Majors a. D., Sohn, † . . . . . .

Meußhengen. Frhr Felix, geb. 21. Juni 1838, des Frhrn Franz, k. k. Hof- und Ministerial-Raths im Ministerium des Aeußern ꝛc., Sohn, † 1852. — Freiin Theresia, des 3. Sept. 1850 † Gottfried von Dreger, Besitzers des Christophs-Gutes bei Klagenfurt, Witwe, † . . . . . — Freifrau Octavia geb. Freiin von Sala auf Stollberg, des 25. Januar 1804 † Frhrn Franz Xaver, Herrn zu Reutenstein, Witwe, † . . . . .

Neukirchen gen. **Nyvenheim,** s. Nyvenheim.

Nordeck zur Rabenau. I. Linie. Freiin Friederike, geb. 13. Oct. 1786, des Frhrn Georg, grhzgl. hess. Kammerherrn u. Obersten in Pension, Schwester, † im Febr. 1855 zu Brieg.

Digitized by Google

Neukirchen gen. Nyvenheim. I. Linie. 1. Zweig. a) Aeltere Speciallinie. Freiin Charlotte Marie Luise, geb. 10. Mai 1839, des Frhrn Wilhelm Gustav Friedrich, k. niederl Kammerherrn und Mitgliedes der Ritterschaft von Geldern, Tochter, † 19. April 1854.

Orczy. RFrhr Ludwig, geb. 12. März 1804, k. k. Kämm., † 7. April 1855.

Pach zu Hansenheim. RFreiin Marianne, Edle Herrin zu Hoheneppan, geb. 1796, k. k. Stiftsdame zu Hall in Tirol, † 15. Nov. 1854 zu Wien.

Pelkhoven. Freiin Pauline M. Anna, geb. 25. Januar 1806, des Moritz von Marc, k. bayer. Ober-Rechnungsraths zu München, Gemahlin, † 24. Januar 1843.

Pergler von Perglas. II. Linie: Vogelsang. 2. Jüngerer Ast. RFreiin Luise, kön. bayer. St. Annen- und Theresien-Ordens-Dame, des Karl Wilhelm RFrhrn von Boineburg zu Lengsfeld, grhzgl. hess. Kammerherrn und Hofmarschalls, Gemahlin, † 14. Juni 1855 zu Darmstadt.

Pino von Friedenthal. RFreifrau Josepha geb. Freiin von Jungwürth, geb. 14. Sept. 1772, des 12. April 1826 † RFrhrn Felix Maria Witwe, † 18. Mai 1854.

Plessen. Frhr Helmuth Ludwig, geb. 5. Nov 1806, fürstl. hohenloh. Hofrath, hzgl. sächs. Kammerherr, Director der General-Commission für Ablösungen ꝛc., † 3. Sept. 1855 zu Gotha.

Poißl. RFrhr Zacharias Otto, geb. 25. Juni 1810, † 1854. — Dessen Gemahlin: RFreifrau Luise geb. Gned, † . . . . . — RFrhr Peter Ferdinand, geb. 9. Febr. 1773, Herr auf Haunkenzell und Stellwang, k. bayer. Kämm., quittirter Major ꝛc., † 5. Aug. 1835.

Raßler von Gamerschwang. Freiin . . . . ., geb. 1854, des Frhrn Joseph und der Natalie geb. Freiin von Leutrum zu Ertingen Tochter, † . . . . . — Freiin Marie, geb. 11. Oct. 1783, StkrD., des 18. Juni 1840 † Andreas Grafen Hadik von Futak, k. k. Kämm., GRaths und Generals der Cavalerie, Witwe, † 7. Oct. 1854 zu Wien.

Von der Recke. I. Aeltere Hauptlinie, zu Stockhausen. RFreifrau Luise geb. Ingersleben, des 25. April 1851 † RFrhrn Karl Friedrich August, k. preuß. Ober-Landesgerichts-Chef-Präsidenten, Witwe, † . . . . .

II. Jüngere Hauptlinie. 4. Zweig, in Dänemark. Frei-

Digitized by Google

frau Chretienne Marie Louise geb. de Gandils, des 1836 † Frhrn Ernst David, Herrn auf Benzowcie und Holtegaard auf Seeland, k. dän. Majors der Cavalerie, Witwe, † 21 Febr. 1855.

Nedl von Rottenhausen und Rasztina. Freiin Julie, geb. 21. Juni 1829, des Frhrn Julius, Herrn auf Rasztina ꝛc., Tochter, † 1847.

Reizenstein. 1. Hauptstamm, von Schwarzenstein. 2. Haus Schwarzenstein, untern Theils. Freifrau Johanna geb. von Baumann, geb. 1800, des Frhrn Heinrich Hans Wilhelm, k. preuß. General-Lieut. und Militair-Bevollmächtigten zu Frankfurt a. M., Gemahlin, † 11. Febr. 1855 zu Frankfurt a. M.

Riedesel zu Eisenbach. I. Altenburger Linie. RFreifrau Wilhelmine geb. Freiin von Ompteda, geb. 1776, des 183 . † RFrhrn Ludwig, grhzgl. hess. Oberst-Jägermeisters, Witwe, Oberst-Hofmeisterin der † Großherzogin Wilhelmine von Hessen, mit dem Prädicat »Excellenz«, und Inhaberin des kaiserl. russ. Katharinen-Ordens 2. Classe, † 25. Mai 1855 zu Darmstadt.

— I. (?) Linie. RFreiin Luise, geb. 8. Januar 1780, des 4. Novbr. 1844 † Christian Heinrich RFrhrn von Bibra, grhzgl. hess. wirkl. GRaths und Land-Jägermeisters, Witwe, † 28. Aug. 1855 zu Darmstadt.

Röder von Diersburg. II. Jüngere Linie. 1. Aelterer Ast. a) 1. Zweig. Freifrau Caroline Henriette Ernestine Luise geb. v. Griesheim, geb. 24. Febr. 1784, des 17. Sept. 1846 † Frhrn Philipp Friedrich Karl Ludwig August, hzgl. braunschw. Majors und bad. Kammerherrn, Witwe, † 27. April 1855.

Rolshausen. Freifrau Caroline Stephanie geb. Marquise Saporta, geb. 26. Dec. 18:4, k. bayer. Theresien-Ordens-Ehrendame, † 18. Aug. 1854 zu München.

Rotberg. I. Katholische Linie, zu Bambach. Freiin Eugenie, geb. 1. März 1805, des † Karl von Mollenbeck, k. französ. Obersten, Witwe, † . . . . .

— II. Protestantische Linie, zu Rheinweiler. Freiin Albertine Charlotte, geb. 2. Sept. 1797, des Johann Grafen Rapp, k. französ. General-Lieut., Witwe und wiederverm. mit Georg Drummont, Herzog von Melfort ꝛc., † . . . . . — Frhr Karl Adolf Lothar, grhzgl. bad. Oberlieut. im 2. Reiter-Reg., † 28. Nov. 1854.

Digitized by Google

Rothkirch. A. Rothkirch-Trach. Frhr Ernst Louis, geb. 4. Sept. 1791, Majoratsherr auf Panthenau, k. preuß. Kammerherr und Landesältester, † 1. Juni 1855 zu Liegnitz.

Ruffin. Frhr Clemens Rudolf Karl, geb. 15. März 1819, k. bayer. Kammerjunker und Lieutenant, † 13. Oct. 1854.

Russo-Aspernbrand. Frhr Joseph Max, geb. 15. Juni 1794, gewes. Concipist bei der Delegation von Verona, † 13. Oct. 1854 zu Wien.

Sacken. RFreiin Caroline, geb. 22. August 1820, des k. k. Ober-Landesgerichts-Raths Joseph von Würth Gemahlin, † 9. April 1853.

Schele. Freiin Henriette, des † k. hannöv. General-Post-Directors von Rudloff Witwe, † 27. Dec. 1854 zu Hannover.

Schell-Bauschlott. RFrhr Alexander, geb. 18. Nov. 1781, k. k. Kämm. und General-Major in Pension, † 12. Sept. 1855 zu Wien.

Schloißnigg. RFreiin Marie Albertine, geb. 25. April 1849, des RFrhrn Franz Seraph Peter, k. k. Sectionsraths, Tochter, † 21. Mai 1854.

Schönhueb. Frhr Karl August, geb. 14. Aug. 1818, practischer Arzt zu Au bei Aibling in Ober-Bayern, trat jüngst in kaiserl. russ. Dienste und fiel, von einem Bombensplitter tödtlich getroffen, in Ausübung seiner Berufspflicht auf dem Verbandplatz des Alexandrewsky-Hospitals zu Sebastopol, 9. April 1855.

Schuckmann. Freiin Therese Auguste Johanna geb. v. Frankenberg-Lüttwitz, des Frhrn Karl Friedrich August, k. preuß. Kammerherrn, Gemahlin, † 26. Aug. 1855 zu Burglehen Auras.

Schütz von Holzhausen. Frhr Friedrich Damian, geb. 1. Sept. 1821, † 20. Juli 1854.

Schwabel von Adlersburg. Frhr Karl, geb. 15. März 1774 zu Wien, Dr. der Rechte, pens. Hofrath des k. k. Obersten Gerichts- und Cassationshofs, gewes. rector magnificus der Universität zu Wien (1828), Beisitzer des Obersten Gefäll-Gerichts, † 30. März 1855 zu Wien.

Schwäger von Hohenbruck. Freiin Eleonore Thecla, geb. 24. März 1854, des Frhrn Eduard, k. k. Regierungsraths ꝛc., Tochter, † im Januar 1855.

Digitized by Google

Schwartzenau. II. Linie (in Preußen). Freifrau Caroline geb. von Britzke, geb. 1777, des 1826 † Frhrn Eberhard Friedrich Kilian, k. preuß. Obersten a. D., Witwe, † 12. Januar 1855 zu Berlin.

— III. Linie (in Nassau). Freiin Amalie Wilhelmine Franzisca, geb. 12. Decbr. 1810, des Frhrn Ludwig Daniel, k. k. Rittmeisters in d. A., Schwester, † 25. Sept. 1854 zu Winkel, bei Biberich im Rheingau.

Skrebensky von Hrzistie. Freiin Erneſtine, geb. 17. Nov. 1778, StkrD. und PD., des 30. Mai 1845 † Franz RGrafen von Zierotin auf Blauda, k. k. Kämm. und GRaths, Witwe, † 2. Sept. 1854.

Spiegelfeld. I. Aeltere Linie. Freiin M. Katharina, geb. 24. April 1805, † . . . . .

— II. Jüngere Linie. Frhr Cajetan, geb. 1799, k. k. Appellations-Gerichtsrath zu Venedig, † 1847. — Freifrau Marie geb. von Martini zu Unsterbang, des Frhrn Franz Xaver, k. k. Kreishauptmanns und Statthaltereiraths zu St. Pölten, Gemahlin, † 23. Januar 1854. — Freifrau Josepha geb. Carolini, geb. 1814, des Frhrn Johann, k. k. Ober-Finanzraths bei der ungarischen Finanz-Landes-Direction, Gemahlin, † 3. Oct. 1854 zu Wien.

Stadl. Freifrau Josephine geb. Gräfin von Bussy-Mignot, geb. 18. Novbr. 1827, des RFrhrn Ottocar, k. k. Kämm. und Rittmeisters im 6. Dragoner-Regim. Graf Ficquelmont, Gemahlin, † 4. Juni 1854.

Staudach. Frhr Maximilian Anton, geb. 21. Mai 1837, k. k. Edelknabe und Zögling der k. k. theresianischen Academie, † 22. Juni 1855 zu Penzing bei Wien.

Stetten. II. Aeußeres Haus. Frhr Otto, geb. 13. Juni 1828, k. k. Lieut. in d. A., † im April 1855.

Stillfried-Rattonitz. III. Zweite preuß. Linie. Freiin Aloysia, geb. 3. Januar 1785, des Frhrn Rudolf Maria Bernhard, k. preuß. wirkl. Kammerherrn, Ober-Ceremonienmeisters ꝛc., Schwester, † 29. Dec. 1854. — Freiin Theresia, verm. mit Johann Vincenz von Böhm, ehemal. Landrechts-Präsidenten, und Freiin Aloysia, verm. mit dem k. k. Rittmeister v. Reinbold, sind Beide † . . . .

Strachwitz. II. Jüngere Linie. A. Groß-Zauche. RFreiin Victorie, geb. 3. Januar 1802, des † RFrhrn K[illegible]

Digitized by Google

Wenzel, k. k. General-Majors, Tochter, † 1. April 1855 zu Wien.

Sturmfeder von Oppenweiler. Freiin Anna Wilhelmine, geb. 11. Sept. 1786, † 25. Dec. 1854.

Stwrtnik. Frhr August, geb. 21. Januar 1818, k. k. Hauptmann im 14. Inf.-Reg. Großherzog von Heſſen, † 11. Nov. 1854 zu Gratz.

von der Tann. II. Chriſtoph'ſche Hauptlinie. 1. Aelterer Aſt (blaues Schloß). Frhr Chriſtian Ludwig Friedrich, geb. 1778, † im März 1855. — Deſſen Tochter: Freiin Paulowna, geb. 12. Aug. 1818, des Alexander Melchior Frhrn von und zu der Tann vom rothen Schloſſe Gemahlin, † 26. Juli 1854.

Thünefeld. RFrhr Clemens Wenzel, geb. 1. Novbr. 1788, Herr auf Schmichen und Türkenfeld, k. bayer. wirkl. GRath ꝛc. ꝛc., † 13. Aug. 1854 zu Augsburg.

Thüngen. II. Lutziſche Linie. 2. Aſt, zu Zeitlofs. RFreifrau Johanna Barbara geb. von Pollich, des † RFrhrn Philipp Volpert Witwe, † . . . .

Tucher von Simmelsdorff. I. Aeltere Linie. Freiin Johanna Apollonia Friederike, geb. 6. Mai 1814, † 18. Mai 1854.

— II. Jüngere Linie. Freiin Suſanna Maria Caroline Henriette, geb. 16. März 1826, des † Dr. Karl Friedrich Wilhelm Hegel, ordentl. Profeſſors zu Roſtock, Gemahlin, † 6. Juli 1855 zu Berlin.

Unterrichter von Rechtenthal. Freifrau Joſephine geb. de Drouin de la Verte, des Frhrn Franz, k. k. wirkl. GRaths ꝛc., Gemahlin, † 10. Dec. 1854.

Vorſt von Gudenau. RFrhr Maximilian Friedrich, geb. 13. Aug. 1767, k. k. Kämmerer, † 12. Juni 1855 zu Ober-Döbling bei Wien.

Waitz von Eſchen. RFreiin Eliſe Helene Friederike, geb. 23. April 1797, des RFrhrn Karl Sigismund, Herrn auf Winterbüren ꝛc., Schweſter, † 19. Dec. 1854.

Wechmar. II. Schleſiſche Linie. 1. Zweig. Frhr Karl Hermann Guſtav, geb. 29. Aug. 1825, k. preuß. Regierungs-Geometer, † 17. Nov. 1854.

Welczeck. RFreiin Lucie, geb. 1. Mai 1831 zu Czuchow, des Ferdinand von Schönberg a. d. H. Kreypitzſch, k. ſächſ. Oberlieut. und Adjutanten zu Dresden, Gemahlin, † 23. Aug. 1854 zu Kreypitzſch bei Köſen a. d. S.

Digitized by Google

Wimpffen. I. Johann-Friedrichs-Stamm. Frhr Karl Friedrich Maximilian, geb. 14. April 1845 zu Kopenhagen, des Frhrn Friedrich Ferdinand Franz, k. dän. Kammerjunkers, Ober-Försters ꝛc., Sohn, † im Juni 1853.

— II. Johann-Dietrichs-Stamm. 2. Franzens-Ast. Freiin Amalie, geb. 8. Nov. 1774 zu Ludwigsburg, † 29. März 1855 zu Stuttgart.

— — 3. Georgs-Ast. Frhr Maximilian Alexander, geb. 19. Febr. 1770 zu Münster in Westphalen, Ritter des Goldenen Vließes, k. k. Kämm., GRath, Feldmarschall, Capitain der 1. Arcieren-Leibgarde und Inhaber des 13. Inf.-Reg., † 29. Aug. 1854 zu Wien.

Zech von Deybach. RFrhr Johann Baptist, Herr und Landmann in Tirol und k. bayer. Major a. D., † 9. August 1854.

Zedlitz. A. Zedlitz und Neukirch. Freiin Sophia, geb. 14. Oct. 1853, des Frhrn Paul, Herrn auf Belkau und k. preuß. Lieut. in der Landwehr-Cavalerie, Tochter, †....

— Freifrau Florentine geb. Freiin von Falkenhausen, geb. 5. Febr. 1816, des Frhrn Theodor, Herrn auf Pischkowitz ꝛc., Gemahlin, † 20. Nov. 1854 zu Pischkowitz.

Digitized by Google

Andere Todesfälle.

Bartakovics. Freiin Antonia, geb. 1787, Oberin des prager Englischen Fräuleinstifts, † im August 1855 zu Prag.

Benko von Bojnik. Frhr Johann, geb. 1775, k. k. Feldmarschall-Lieut. in Pension, † 23. Mai 1855 zu Glina.

Blomberg. Frhr Eduard, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., † 20. Mai 1855 zu Stendal. — Frhr Ludwig Sigismund, geb. 1784, Erb- und Gerichtsherr des Amtes Iggenhausen und auf Schackenburg, k. preuß. Kammerherr und Geh.-Ober-Regierungsrath a. D., † 29. Juli 1855 auf seinem Gute Iggenhausen.

Dietrich. Frhr Joseph, geb. 1780, Magnat im Königreich Ungarn und Herrschaftsbesitzer in Oesterreich, Ungarn und Krain, † 21. Juli 1855 zu Wien.

Dobeneck. Frhr Ludwig, k. bayer. quiesc. Appellations-Gerichtsrath, † 5. Oct. 1854 zu Bamberg.

Dornbach. Frhr Heinrich Franz Constantin, geb. 22. Juli 1771 zu Fulda in Kurhessen, k. württemb. General-Major, † im Nov. 1854 zu Stuttgart.

Dubsky. Frhr Otto, geb. 1807, k. k. Liquidatur-Adjunct, † 7. Febr. 1855 zu Wien.

Eckardstein-Leuenburg. Freifrau Charlotte geb. RFreiin von Loën, geb. 25. Juni 1783, des † Frhrn Georg Witwe, † 5. April 1855 zu Dessau.

Egger. Frhr Adolf, geb. 1813, k. k. Rittmeister im 4. Husaren-Reg. RGraf von Schlik zu Bassano u. Weißkirchen, † 4. März 1855 zu Wien.

Einsiedel. Frhr Max, geb. 1836, k. k. Lieut. im 10. Huf.-Reg. König von Preußen, † 6. Aug. 1855 zu Jaroslaw in Galizien.

Digitized by Google

Eyb. Freiin Maximiliane, geb. 6. Sept. 1782, Stiftsdame des säcularisirten Damenstiftes zu Säckingen im Grhzgth. Baden, des Karl Theodor RFrhrn v. Berchem, k. bayer. charact. General-Majors, Gemahlin, † 18. Juni 1855 zu Eichstädt.

Falkenhausen. Freiin Florentine, geb. 5. Februar 1816, des Theodor Frhrn von Zedlitz und Neukirch, Herrn auf Pischkowitz ꝛc., Gemahlin, † 20. Nov. 1854 zu Pischkowitz.

Fellner von Feldegg. Frhr Ferdinand, geb. 1818, k. k. Hauptmann in Pension, † 27. Febr. 1855 zu Gratz.

Frays. Freifrau Leopoldine geb. Gräfin Wiser, geb. 4. Oct. 1796, StD. des St. Annen-Ordens, des Frhrn August, k. bayer. Kämm., General-Majors und Vorstands des Armee-Montur-Depot, Gemahlin, † 24. Aug. 1854 zu München.

Fries. Frhr Jacob, geb. 1828, k. k. Concepts-Adjunct beim Handels-Ministerium, † 27. Febr. 1855 zu Wien.

Geppert. Frhr Menrad, geb. 1767 zu Leibnitz in Steiermark, k. k. GMath, Feldzeugmeister u. Inhaber des 43. Inf.-Reg., † 7. April 1855 zu Wien.

Gersdorff. Frhr Adolf Wiegand auf Kodersdorf bei Görlitz, k. preuß. Kammerherr, † 25. März 1855 zu Schloß Rothenburg.

Grainger zu Tymysog. Freifrau Elise geb. RGräfin Lodron-Laterano, geb. 1. Sept. 1795, des Frhrn Eduard Gemahlin, † 11. Januar 1855.

Greiffenegg-Wolfsurth. Frhr Rudolf, k. k. Lieut. in d. A., † 23. Dec. 1854 zu Prag.

Harsdorf von Enderndorf. Frhr Jobst Christoph, geb. 1779, k. k. Rittmeister in d. A., † 11. Octbr. 1854 zu Nürnberg.

Hauer. Freifrau Isabella geb. RGräfin von Beroldingen, geb. 18. Juni 1782, des 1. Aug. 1846 † RFrhrn Ferdinand, k. k. Feldmarschall-Lieut. und Divisionairs zu Hermannstadt, Witwe, † 3. Januar 1855 zu Stuttgart.

Hertling. Frhr Philipp, geb. 1771, quiesc. grhzgl. bad. Regierungsrath, † 28. Sept. 1854.

Hiller von Gärtringen. Frhr Karl Joseph Ferdinand, geb. 1772, k. württemb. Kammerherr und Landvogt a. D., † auf seinem Rittergute Gärtringen im Schwarzwald-Kreise 17. Sept. 1854.

Digitized by Google

Hund. Freifrau . . . . geb. von Rössing, geb. 1765, verwittwete Majorin, † 11. Mai 1855 auf Tragardt bei Merseburg.

Jungwürth. Freiin Josepha, geb. 14. Sept. 1772, des 12. April 1826 † Felix Maria RFrhrn Pino v. Friedenthal Witwe, † 18. Mai 1854.

Karwinsky von Karwin. Frhr Wilhelm Friedrich, geb. 1779, k. bayer. Kämm. und vormal. Bergshauptmann in spanischen Diensten, † 2. März 1855 zu München.

Keudell-Gielgudißki. Frhr Gustav, geb. 1808, † 7. März 1855 zu Berlin.

Kinsky und Tettau. Freiin Auguste, des Pfarrers Hermann Brunn Gemahlin, † 5. April 1855 zu Linz a. R.

Inn- und Knyphausen. RFrhr Moritz, k. preuß. Oberst a. D., † 13. Oct. 1854 zu Bollinghausen bei Leer in Ostfriesland.

Krafft-Krafftshagen. Frhr August, geb. 1782, k. preuß. General-Lieut. a. D., † 27. Juli 1855 zu Berlin.

Langendorf. Freiin Antonie vermählte Frau von Chanowsky, geb. 1778, Assistentin des brünner adeligen Damenstifts, † 4. Januar 1855 zu Brünn.

Leithner. Frhr Franz Xaver, geb. 1783, Director der k. k. ärar. Porzellanfabrik und k. k. Regierungsrath, † 21. Mai 1855 zu Wien.

Löwenstern. Freiin Sophia Katharina Maria, geb. 24. März 1788, PD. der Königin von Bayern, des 3. Sept. 1832 † Franz Gabriel Grafen von Bray, k. bayer. Kämmerers, GRaths und Staatsraths, Witwe, † . . . . . .

Lüttwitz. Freifrau Stephanie geb. v. Köckritz, des Frhrn Ernst zu Krumpach Gemahlin, † 6. April 1855 zu Breslau.

Martonitz. Frhr Andreas, geb. 1768, k. k. wirkl. Geh.-Rath, pens. Feldzeugmeister, s. Z. der älteste Ritter des Maria-Theresien-Ordens (er erhielt diesen Orden als Hauptmann, nach der Belagerung von Czettin, bei der er sich besonders ausgezeichnet hatte, durch Capitelbeschluß vom 19. Dec. 1790) und zweiter Inhaber des 52. Inf.-Reg. EH. Franz Karl, † 7. März 1855 zu Wien.

Matt. Freiin Marie, geb. 28. Oct. 1786, des 27. Januar 1843 † Wilhelm Maximilian Emil RGrafen Finck v. Finckenstein, k. preuß. Oberst-Lieutenants, Witwe, † 7. Juli 1855 zu Matschdorf.

...inster. Freifrau Therese Caroline Wilhelmine Luise

geb. RFreiin von Bibra-Irmelshausen, geb. 7. Mai 1821, des Frhrn Wilhelm, Herrn auf Euerbach u. Pfrüdhausen, hzgl. sachsen-meining. Kammerherrn und Hauptmanns a. D., Gemahlin, † 4. Febr. 1854.

Palm. Freifrau Juliane Caroline Ernestine geb. Freiin von Ellrichshausen, geb. 13. Juli 1799, des Frhrn Christian, k. württemb. Kammerherrn und Ober-Forstmeisters, Gemahlin, † im Mai 1852.

Pechmann. Frhr Johann Nepomuk, geb. 1777, k. bayer. Kämm. und pens. Regierungsrath, † 8. Februar 1855 zu München.

Pfuhl. Frhr Franz, geb. 1800, Privatier, † 17. Oct. 1854 zu Wien.

Quadt und Hüchtenbruck. Freifrau Sophie geb. Freiin von Bodelschwingh, geb. 1791, des k. preuß. Generals der Infanterie Frhrn von Quadt und Hüchtenbruck Gemahlin, † 10. Mai 1855 zu Berlin.

Ramberg. Frhr Georg, geb. 1785, k. k. Feldmarschall-Lieut., zweiter Inhaber des 1. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph und Festungs-Commandant zu Theresienstadt, † 2. Sept. 1855 zu Teplitz.

Redwitz. Freifrau Rosalie geb. Freiin Lotzbeck auf Weyhern, geb. 12. Juni 1809, des Frhrn Karl auf Küps, k. bayer. Kämm., Gemahlin, † 18. Aug. 1854.

Richthofen. Freifrau Sophie geb. von Lützow, des Dr. Karl Frhrn von Richthofen, Professors an der königl. Universität zu Berlin, Gemahlin, † 5. Aug. 1855 zu Berlin.

Rüpplin. Frhr....., geb. 1797, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A., † 5. Febr. 1855 zu Constanz in Baden.

Schnehen. Frhr Friedrich, geb. 11. Mai 1771 zu Stade im Königr. Hannover, k. k. wirkl. Kämm. und Oberst-Lieut. in Pension, † 25. Aug. 1855 zu Preßburg.

Schnekel von Trebersburg. Frhr Johann, geb. 1776 zu Ober-Stockstall in Nieder-Oesterreich, k. k. Feldmarschall-Lieutenant in Pension, † 11. März 1855 zu Gratz.

Schoultz von Ascheraden. Freiin Jeannette a. d. H. Rehringen, geb. 21. Mai 1795, des Ehrenfried Heinrich August Grafen von Keffenbrinck-Griebenow, Besitzers der Familien-Fideicommiß-Güter Griebenow, Creutzmannshagen, Willershusen und Richt, Gemahlin, † 8. März 1855 zu Stralsund.

Seckendorff-Aberdar. Frhr Karl Alexander, geb. 1803, Kammerherr und Oberst-Hofmeister Sr. M. des Königs

Digitized by Google

rau . . . . geb. von Rössing, geb. 1765,
Majorin, † 11. Mai 1855 auf Tragardt
.

Freiin Josepha, geb. 14. Sept. 1772,
1826 † Felix Maria RFrhrn Pino v. Fried
we, † 18. Mai 1854.

von Karwin. Frhr Wilhelm Friedr
), k. bayer. Kämm. und vormal. Berghau
spanischen Diensten, † 2. März 1855 zu Münch
ielgudiſzki. Frhr Gustav, geb. 1808, †
55 zu Berlin.

d Tettau. Freiin Auguste, des Pfarre
n Brunn Gemahlin, † 5. April 1855 zu Linz a.
Knyphausen. RFrhr Moritz, k. preu
. D., † 13. Oct. 1854 zu Bollinghausen bei Le
iesland.

ffitshagen. Frhr August, geb. 1782, k. preu
l-Lieut. a. D., † 27. Juli 1855 zu Berlin.

rf. Freiin Antonie vermählte *Frau von Cha*
, geb. 1778, Assistentin des brünner adelige
ſtifts, † 4. Januar 1855 zu Brünn.
Frhr Franz Xaver, geb. 1783, Director der k
. Porzellanfabrik und k. k. Regierungsrath, † 21.
855 zu Wien.

rn. Freiin Sophia Katharina Maria, geb. 24.
1788, PD. der Königin von Bayern, des 3. Sept
† Franz Gabriel Grafen von Bray, k. bayer. Käm
s, GMaths und Staatsraths, Witwe, † . . . .
Freifrau Stephanie geb. v. Köckritz, des Frhr
zu Krumpach Gemahlin, † 6. April 1855 z
au.

itz. Frhr Andreas, geb. 1768, k. k. wirkl. Geh
, pens. Feldzeugmeister, s. Z. der älteste Ritter de
ia-Theresien-Ordens (er erhielt diesen Orden a
ptmann, nach der Belagerung von Czettin, bei d
ch besonders ausgezeichnet hatte, durch Capitelb
ß vom 19. Dec. 1790) und zweiter Inhaber des 5
Freiin Marie, geb. 28. Oct. 1786, des 27. Janu
3 † Wilhelm Maximilian Emil RGrafen Finck
ckenstein, k. preuß. Oberst-Lieutenants, Witwe, †
i 1855 zu Matschdorf.
ter. Freifrau Therese Caroline Wilhelmine Lu

geb. RFreiin von [illegible]
1821, des Frhrn [illegible]
hausen, bzgl. [illegible]
manns a. D., [illegible]

Palm. Freifrau Juliane [illegible]
von Ellrichshausen, [illegible]
stian, k. württemb. [illegible]
sters, Gemahlin, † [illegible]

Pechmann. Frhr Johann [illegible]
Kämm. und [illegible]
zu München.

Pfuhl. Frhr Franz, [illegible]
1854 zu Wien.

Quadt und Hüchtenbruck. [illegible]
Freiin von [illegible]
nerals der Infanterie [illegible]
bruck Gemahlin, † [illegible]

Ramberg. Frhr Georg, [illegible]
Lieut., zweiter [illegible]
Joseph und [illegible]
2. Sept. 1855 zu [illegible]

Redwitz. Freifrau Rosalie [illegible]
hern, geb. 12. Juni [illegible]
k. bayer. Kämm., [illegible]

Richthofen. Freifrau [illegible]
Karl Frhrn von [illegible]
Universität zu [illegible]

Rüpplin. Frhr..... [illegible]
meister in d. A., † [illegible]

Schnehen. Frhr Friedrich, [illegible]
im Königr. [illegible]
Lieut. in [illegible]

Schnekel von Trebersburg. [illegible]
zu Ober-Stockstall [illegible]
schall-Lieutenant in [illegible]

Schoultz von Ascheraden. [illegible]
Nehringen, geb. 21. [illegible]
August Grafen von [illegible]
der Familien-[illegible]
mannsbagen, [illegible]
März 1855 zu [illegible]

Seckendorff-Aberdar. Frhr [illegible]
Kammerherr und [illegible]

Familien,
Taschenbuchs, in
Nachrichten von
d.

, S. 423, u. 5ten
a. d. J. 1848, S.
1855, S. 741.
S. 425 u. 426, u.
vergl. auch den Ar=
Jahrg. a. d. J. 1854
1848, S. 427, und
J. 1848, S. 427 u.
S. 741.
Amalie Christiane
olraths geb. Freiin
rn Franz Alexander
Geschlechts in der
erts. Namen und
n eine 1805 wieder=
Greiffenklau zu Vol=
9, S. 512 u. 513, u.
a. d. J. 1848, S. 428
855, S. 742.
853, S. 94, u. 4ter
. d. J. 1848, S. 42
855, S. 742.

Digitized by Google

von Württemberg, † 29. Januar 1855 zu Stuttgart. – Frhr Georg Friedrich Albert, geb. 1778, k. bayer. pens. General-Lieut. und Oberst-Inhaber des 8. Inf.-Reg. ꝛc. † 20. Mai 1855 auf seinem Gute Suggenheim in Mittelfranken.

Senden. Freiin Mathilde, geb. 1802, des k. preuß. General-Lieutenants a. D. von Thun Gemahlin, † 15. Oct. 1854 zu Schlemmin in Neu-Vorpommern.

Stengel. Frhr Stephan, geb. 1807, k. bayer. Ober-Aufschlags-Beamter, † 23. Febr. 1855 zu Erding in Bayern.

Sternegg. Frhr Joseph, geb. 13. Januar 1777 zu Raab, hzgl. anhalt. Ober-Hofmeister, † im Oct. 1854 zu Cöthen.

Sternenfels. Frhr Ludwig, geb. 1792, k. württemberg. Oberst-Lieut. a. D., † im Januar 1855 zu Stuttgart.

Stiebar auf Buttenheim. Frhr Achaz, geb. 30. April 1754, infulirter Propst, nieder-österr. Prälat und Landstand, jubil. Dechant und Pfarrer zu Eisgarn, Litschau ꝛc. ꝛc., bischöfl. Rath und Beisitzer des Consistoriums, † 22. Januar 1855 (in seinem 101. Jahre) zu Eisgarn.

Stralenheim. Freiin Adele Ernestine Sophie, geb. 1832, des Friedrich RGrafen von Bothmer, k. bayer. Kämm. und Majors, Gemahlin, † 27. Febr. 1855 zu München.

Strauß. Frhr Friedrich, geb. 1787, Dr. und k. bayer. Staatsrath im ordentl. Dienst, Ehrenmitglied der kön. Academie der Wissenschaften, † 21. Juni 1855 zu München.

Sydow. Frhr Theodor, geb. 1771, † 9. April 1854 zu Gratz.

Wacken. Freifrau Maria Josepha geb. Gräfin Gourcy-Droitaumont, geb. 28. April 1855, des Frhrn Eugen, Herrn der Herrschaften Mittergraben und Idolsberg in Oesterreich unter der Ens, Gemahlin, † 5. Sept. 1854.

Wagemann. Frhr Friedrich Moritz, geb. 1778, k. k. Geh.-Rath, nieder-österr. Landrechts-Präsident und Oberst-Landrichter, † 31. Juli 1855 zu Wien.

Weingarten. Frhr Joseph, geb. 1785, k. k. wirkl. Geh.-Rath, jubil. Hofkanzler ꝛc. ꝛc., † 31. Juli 1855 zu Wien.

Zoller. Frhr Otto, geb. 1816, k. bayer. Hauptmann im 11. Inf.-Reg. Isenburg, Adjutant des Generals der Cavalerie Fürsten v. Thurn und Taxis, † 29. April 1855 zu München.

Digitized by Google

Erloschene freiherrliche Familien,

mit Nachweis der Jahrgänge des Taschenbuchs, in welchen zuletzt, oder nähere Nachrichten von denselben gegeben sind.

Albini. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 423, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 741.

Astfeld und Widrzyn. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 424 u. 425, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 741.

Baden. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 425 u. 426, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 741; vergl. auch den Artikel »Türckheim zu Altdorf« im 4ten Jahrg. a. d. J. 1854 und 6ten Jahrg. a. d. J. 1856.

Bernhausen. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 427, und 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 741.

Bicken zum Hain. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 427 u. 428, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 741.

Dehrn, Frey von. Johanna Catharina Amalie Christiane Freifrau von Greiffenklau gen. Volraths geb. Freiin Frey von Dehrn (Tochter des Frhrn Franz Alexander Casimir) starb als die Letzte ihres Geschlechts in der Mitte des achtzehnten Jahrhunderts. Namen und Wappen derer von Dehrn gingen an eine 1805 wiedererloschene Linie der Freiherren von Greiffenklau zu Volraths über.

Deuring. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 512 u. 513, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 741.

Dillherr von Althen. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 428 u. 429, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 742.

Drosdick. S. 3ten Jahrg. a. d. J. 1853, S. 94, u. 4ten Jahrg. a. d. J. 1854, S. 605.

Eben von Brunn. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 429 u. 430, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 742.

Digitized by Google

Erthal. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 430 u. 431, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 742.

Faust von Stromberg. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 513 u. 514, u. 5ten Jahrgang a. d. J. 1855, S. 742; vergl. auch den Artikel »Elz« im Taschenbuch der gräflichen Häuser.

Gabelkofen. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 433 u. 434, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 742.

Gilleis. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 434 u. 435, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 742.

Grechtler. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 516, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 742.

Groschlag von Dieburg. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 436 u. 437, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 738 und 742.

Hagen zur Motten. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 516 u. 517, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 743.

Hager von Altensteig. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 438 u. 439, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 743.

Harrucker. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 518 u. 519, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 743.

Hatzfeld. Die Freiherren von Hatzfeld bildeten die ältere, wildenbergische Linie ihres althessischen Geschlechts, dessen jüngere Linie im fürstlichen und gräflichen Stande noch fortblüht. Sie besaßen bis zu ihrem um das Jahr 1783 erfolgten Erlöschen den alten Stammsitz, nämlich Schloß und Stadt Hatzfeld, sowie Allendorf an der Eder, im Großherzogthum Hessen (Provinz Ober-Hessen). Die Letzten ihres Hauses waren Casimir Friedrich Karl Frhr von Hatzfeld zu Wildenberg und Henrich Friedrich Frhr von Hatzfeld zu Allendorf. Dieser war fürstl. hess. Sammt-Ober-Vorsteher der adeligen Stifter in Hessen und mit Caroline Eleonore Sibylla geb. Freiin von Lindenfels vermählt. Eine seiner Töchter, Friederica (†), vermählte sich 1777 mit Kaspar Ludwig Karl RFrhrn von Breidenbach genannt Breidenstein zu Breidenstein (geb. 19. Sept. 1753, † 2. Mai 1815), kurfürstl. trier'schem GRath und Kammerherrn.

Hundbiss zum Weyer. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 519, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 743.

Hunnmüller von Dubenweiler. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 519 u. 520, u 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 743.

Digitized by Google

Hinderer von Steinhausen. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 522 u. 523, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 743.

Hoheneck. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 523 u. 524, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 743.

Huber zur Mauer. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 439, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 744.

Jenisch. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 439 u. 440, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 744.

Kaltschmidt von Eisenberg. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 525, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 744.

Kapaun von Zwonkow. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 440 u. 441, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 744.

Kerpen. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 527, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 744.

Knebel von Katzenellbogen. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 441, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 744.

Leyen. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 528 u. 529, und 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 744.

Mannstorf. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 443 u. 444, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 744.

Mazzetti de Roccanuova. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 530 u. 531, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 744.

Milach. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 531, und 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 745.

Mordax von Portendorf. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 444 u. 445, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 745; vergl. auch den Artikel »Liechtenberg« im Taschenbuch der gräfl. Häuser.

Penkler. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 447, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 745.

Rathsamhausen. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 448 u. 449, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 745.

Reinhart von Thurnfels und Ferklehen. S. 4ten Jahrg. a. d. J. 1854, S. 411, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 732.

Salza zu Heidersdorf. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 533 u. 534, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 745.

Scharpff. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 534, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 745.

Schlann von Linden. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 535 u. 536, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 745.

Schmidtgrädmer von Lustenegg. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 450 u. 451, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 745.

Schröfl von Mannsperg. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 451, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 746.

Seczujacz von Heldenfeld. S. 2ten Jahrg. a. d. J. 1849, S. 539, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 746.

Serdanna. S. 2ten Jahrg. a. d. J 1849, S 540, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 746.

Tillier. S. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 740.

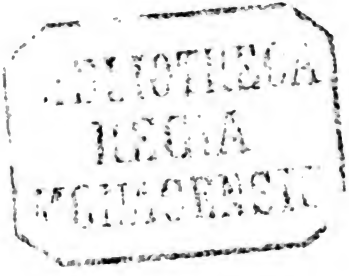
Ulner von Diepurg. Erloschenes freiherrl. Geschlecht, dessen Name auf die Linie zu Grombach der Freiherren von Venningen übergegangen ist. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 377 unter Aeltern.

Wanzura von Rzehnitz. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 456 u. 457, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 746.

Welling. S. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 740.

Wieland. S. 3ten Jahrg. a. d. J. 1853, S 539, u. 4ten Jahrg. a. d. J. 1854, S. 617.

Zweyer von Evenbach. S. 1sten Jahrg. a. d. J. 1848, S. 460 u. 461, u. 5ten Jahrg. a. d. J. 1855, S. 746.



Digitized by Google

Inhalt.

Idniß: **Heinrich** Frhr v. Heß, k. k. wirkl. GRath, Feldzeugmeister, Chef des Generalstabs und Inhaber des 49. Infanterie-Regiments.

rwort III

rzeichniß der neu aufgenommenen freiherrlichen Familien V

chträge und Berichtigungen, dieſen Jahrgang betreffend VII

chträge und Berichtigungen, frühere Jahrgänge betreffend XIII

enealogie der freiherrlichen Häuſer, nach alphabetiſcher Ordnung 1

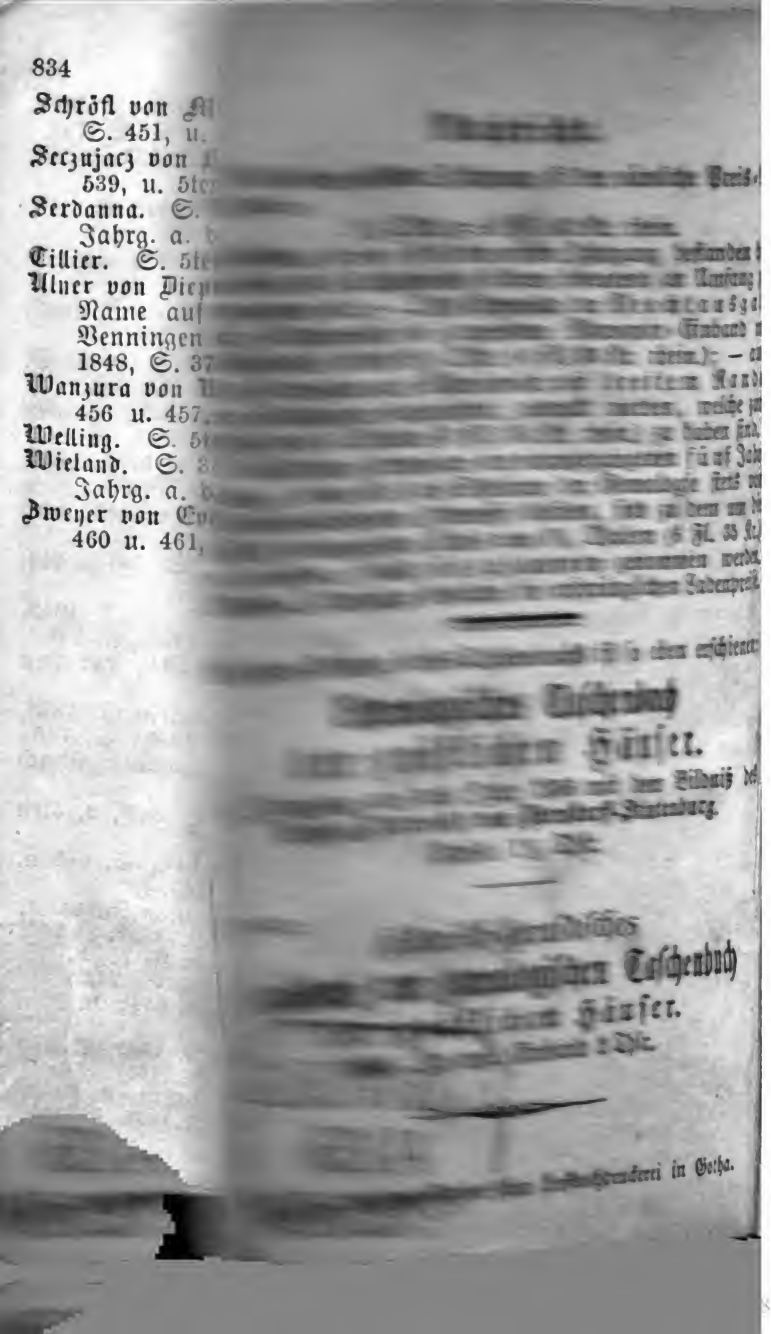
krolog der Familien des Taſchenbuchs 809

ndere Todesfälle 826

loſchene freiherrliche Familien 831

Digitized by Google

Schröfl von
S. 451, u.
Seczujacz von
539, u. 51
Serdanna. S.
Jahrg. a.
Tillier. S. 51
Ulner von Die
Name auf
Venningen
1848, S. 37
Wanzura von
456 u. 457.
Welling. S. 5
Wieland. S. 3
Jahrg. a.
Zweyer von Ev
460 u. 461,



Nachricht.

Für diesen sechsten Jahrgang ist der nämliche Preis-Ansatz von

1½ Thlr. = 2 Fl. 42 Kr. rhein.

geblieben, wie er seit dem ersten Jahrgang bestanden hat, obgleich das Taschenbuch seitdem bedeutend an Umfang zugenommen hat. — Das Exemplar der Prachtausgabe auf Schreibvelin in gepreßtem Maroquin-Einband mit Goldschnitt) kostet 2½ Thlr. (4 Fl. 30 Kr. rhein.); — auch sind Exemplare auf Schreibvelin mit breitem Rande, zum Nachtragen eingerichtet, gedruckt worden, welche zum Preis von 2 Thalern (3 Fl. 36 Kr. rhein.) zu haben sind.

Vollständige Exemplare der vorangegangenen fünf Jahrgänge, welche für das Studium der Genealogie stets von historisch-wichtigem Interesse bleiben, sind zu dem um die Hälfte herabgesetzten Preis von 3¾ Thalern (6 Fl. 35 Kr.) zu beziehen, sobald sie zusammen genommen werden. Einzelne Jahrgänge behalten die ursprünglichen Ladenpreise.

Bei dem Verleger dieses Taschenbuchs ist so eben erschienen:

Genealogisches Taschenbuch der gräflichen Häuser.

Jahrgang auf das Jahr 1856 mit dem Bildniß des Grafen Albrecht von Bernstorff-Stintenburg.

Preis: 1½ Thlr.

Ferner:

Historisch-Heraldisches Handbuch zum genealogischen Taschenbuch der gräflichen Häuser.

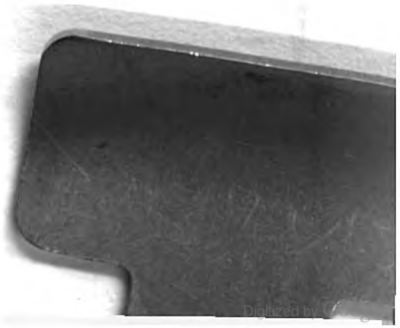
1855. In engl. Einband 2 Thlr.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

Der Justus Perthes'schen Hofbuchdruckerei in Gotha.

Digitized by Google

Digitized by Google

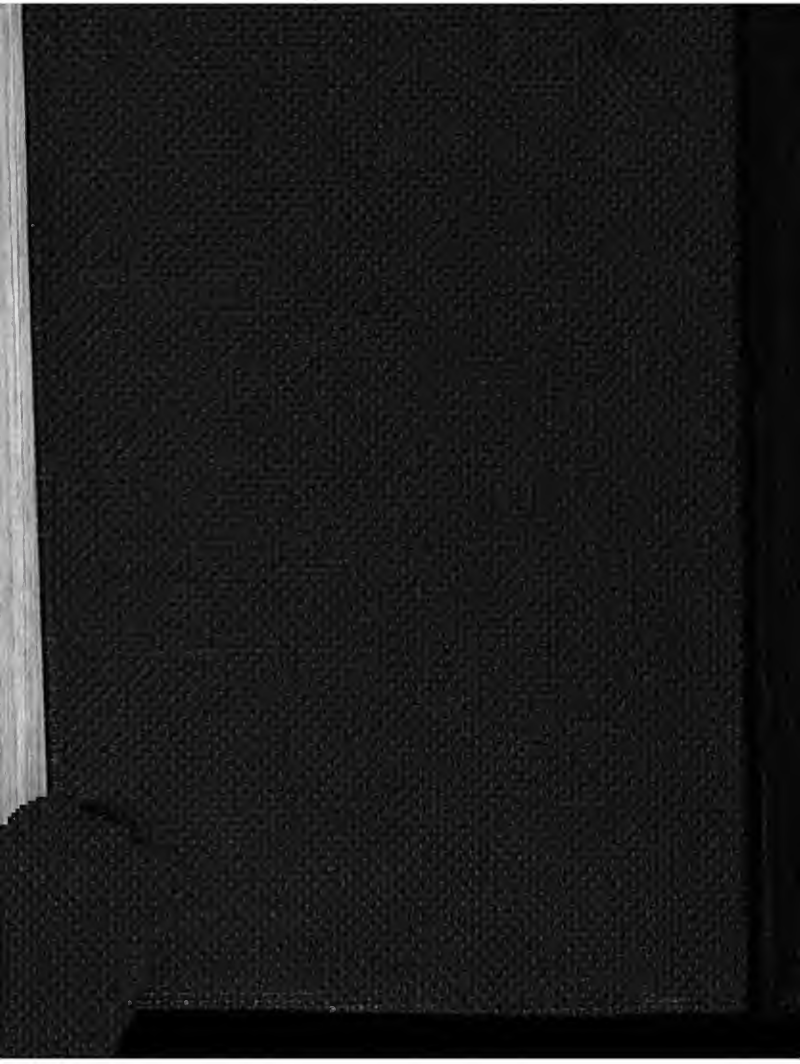


Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google



Digitized by Google